

Regionale Bilanzen

Grußwort des Niedersächsischen Ministerpräsidenten David McAllister	4
LK Ammerland.....	5
LK Ammerland KP II.....	10
LK Aurich.....	18
LK Aurich KP II.....	25
Stadt Braunschweig	42
Stadt Braunschweig KP II.....	52
LK Celle.....	70
LK Celle KP II.....	79
LK Cloppenburg	96
LK Cloppenburg KP II.....	103
LK Cuxhaven.....	118
LK Cuxhaven KP II.....	130
Stadt Delmenhorst.....	154
Stadt Delmenhorst KP II.....	160
LK Diepholz	168
LK Diepholz KP II.....	175
Stadt Emden.....	194
Stadt Emden KP II.....	200
LK Emsland	207
LK Emsland KP II	216
LK Friesland	242
LK Friesland KP II	248
LK Gifhorn	261
LK Gifhorn KP II	268
LK Göttingen	284
LK Göttingen KP II.....	297
LK Goslar	324
LK Goslar KP II.....	333
LK Grafschaft Bentheim	352
LK Grafschaft Bentheim KP II	358

LK Hameln-Pyrmont	374
LK Hameln-Pyrmont KP II	381
Region Hannover	393
Landeshauptstadt Hannover	395
Hannover KP II	419
LK Harburg	482
LK Harburg KP II	492
LK Heidekreis	511
LK Heidekreis KP II	520
LK Helmstedt	534
LK Helmstedt KP II	539
LK Hildesheim	554
LK Hildesheim KP II	563
LK Holzminden	588
LK Holzminden KP II	595
LK Leer	604
LK Leer KP II	612
LK Lüchow-Dannenberg	629
LK Lüchow-Dannenberg KP II	637
LK Lüneburg	642
LK Lüneburg KP II	656
LK Nienburg	674
LK Nienburg KP II	681
LK Northeim	693
LK Northeim KP II	700
Oldenburg – Landkreis -	720
Oldenburg - Stadt -	721
Oldenburg KP II	736
Osnabrück – Landkreis -	753
Osnabrück - Stadt -	754
Osnabrück KP II	772
LK Osterholz	819
LK Osterholz KP II	826
LK Osterode	837
LK Osterode KP II	843
LK Peine	853
LK Peine KP II	859
LK Rotenburg (Wümme)	868
LK Rotenburg (Wümme) KP II	876

Stadt Salzgitter	893
Stadt Salzgitter KP II	898
LK Schaumburg.....	901
LK Schaumburg KP II.....	908
LK Stade.....	928
LK Stade KP II.....	940
LK Uelzen.....	955
LK Uelzen KP II	963
LK Vechta.....	970
LK Vechta KP II	977
LK Verden	987
LK Verden KP II.....	994
LK Wesermarsch.....	1009
LK Wesermarsch KP II	1016
Stadt Wilhelmshaven.....	1027
Stadt Wilhelmshaven KP II.....	1034
LK Wittmund.....	1038
LK Wittmund KP II	1043
LK Wolfenbüttel	1050
LK Wolfenbüttel KP II	1058
Stadt Wolfsburg	1073
Stadt Wolfsburg KP II	1078

Grußwort des Niedersächsischen Ministerpräsidenten David McAllister



Seit 2007 dokumentiert und veröffentlicht die Niedersächsische Staatskanzlei alle Fördermaßnahmen, mit denen das Land die Kommunen unterstützt: Straßenbau, Breitbandversorgung, Dorferneuerung oder energetische Sanierung öffentlicher Gebäude sind nur wenige Stichworte aus einem großen Bündel an geförderten Maßnahmen.

Die Förderbilanzen sind zum 31. Dezember 2011 aktualisiert worden. Sie umfassen daher nun auch solche Maßnahmen, die aus dem Konjunkturpaket II finanziert werden konnten.

Das Ergebnis ist beeindruckend. Das gilt für den Umfang genau wie für die Tiefe der Darstellung. Es zeigt deutlich, wie sinnvoll und zielgerichtet auch die Mittel aus dem Konjunkturpaket II im Einzelnen verwendet worden sind. Der Bund und das Land Niedersachsen haben das Geld 2009 zusätzlich in die Hand genommen, um auf dem Höhepunkt der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise einen Beitrag zu ihrer schnelleren Bewältigung zu leisten. Der doppelte Erfolg zeigt, wie richtig die damaligen Entscheidungen auch im Rückblick waren: Zum einen sind Deutschland und Niedersachsen gestärkt aus der Krise hervorgegangen. Deutschland gilt in Europa als Vorbild und Wachstumslokomotive. Die Arbeitslosenzahlen liegen so niedrig wie seit mehr als 20 Jahren nicht mehr und die Auftragsbücher der Unternehmen sind weiterhin gut gefüllt. Zum anderen konnten mit dem Konjunkturpaket II an vielen Stellen notwendige Investitionen vorgezogen werden. Dadurch konnte die Infrastruktur an vielen Stellen und gerade im ländlichen Raum zukunftssicher gemacht werden.

Die vorliegenden Bilanzen für unsere Landkreise und kreisfreien Städte belegen in ihrer Gesamtheit die Vitalität unseres Landes. Denn zentral verteilte Fördergelder reichen nicht aus, um vor Ort für Bewegung und Leben zu sorgen. Entscheidend sind die Menschen, die sich engagieren, sich mit ihrer Heimat identifizieren und für sie einzutreten bereit sind.

A handwritten signature in black ink, reading "David McAllister". The signature is fluid and cursive, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.

David McAllister
Niedersächsischer Ministerpräsident

LK Ammerland

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 118.850

Fläche: 728,23 km²

Einwohner je km²: 162

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,4 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	35,9 %	17 Sitze	Jann Lübben
SPD	32,4 %	15 Sitze	Sigrid Rakow
FDP	6,2 %	3 Sitze	Claus Bade
Bündnis 90 /Die Grünen	14,7 %	7 Sitze	Friedrich Haubold
WG	9,1 %	3 Sitze	Hermann Rust
Die Linke	1,6 %	1 Sitz	

Landrat: Jörg Bensberg (parteilos)

Kreistagsvorsitzender: Wolfgang Mickelat (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 72 (Ammerland).

Wahlkreis 72

CDU 42,6 %

SPD 28,8 %

FDP 10,3 %

Bündnis 90/Die Grünen 9,1 %

Die Linke 5,8 %

Direkt gewählt: Jens Nacke (CDU)

Wahlbeteiligung: 58,1 %

LK Ammerland

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Ammerland	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige im Ammerland mit insgesamt 17.500 €.
Ammerland	Anerkennung von Ausflugsorten	Rastede, 2010.
Ammerland	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 25 Ausbildungszuschüsse über 61.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 43.000 € 4 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Förderung über 290.000 €.
Ammerland	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 28.425 € für die Beratungsstelle in Bad Zwischenahn.
Ammerland	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. von 881.741,88 €.
Ammerland	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Ammerland, 2009 : 24.090 €.
Ammerland	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Augustfehn, G Apen, Godensholt, G Apen, Elmendorf/Helle, G Bad Zwischenahn, Jeddeloh II, G Edeweicht, Linswege, ST Westerstede, Hüllstede/Gießelhorst/Garnholt, ST Wiefelstede.
Ammerland	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Westerstede für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 1,291 Mio. € erhalten.
Ammerland	ERIP (European Regions for Innovative Productivity)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist die Universität Osnabrück, Standort Lingen und der Landkreis Ammerland beteiligt. Ziel des Projektes ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU durch eine erhöhte Innovationsproduktivität. Einzelne Maßnahmen werden mit Unternehmen getestet und dann in alle Regionen transferiert. Die Projektbeteiligung wird mit ca. 92.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt.
Ammerland	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Bad Zwischenahn vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 33.770 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Ammerland	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Rastede: Barghorn, 2010/2011 : 53.631 €. Stadt Westerstede: Ihausen, Ihorst, 2011/2012 : 37.745,10 €.
Ammerland	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Vorteil Vielfalt“ der KVHS Ammerland gGmbH, Förderbetrag 2011 : 35.613,22 € Landesmittel.

Ammerland	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Ammerland wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 149.634,70 €, 2008: 225.647,70 €, 2009: 177.796,67 €, 2010: 505.178 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Westerstede, Apen, Bad Zwischenahn, Edewecht, Rastede und Wiefelstede. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Ammerland	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 35.652,84 €.
Ammerland	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,223 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 2,968 Mio. € aus und schaffte 11,76 neue Dauerarbeitsplätze, davon fünf Auszubildende. 2010 förderte das Land Niedersachsen ebenfalls ein Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,121 Mio. €. Es wurde eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,007 Mio. € ausgelöst und drei neue Dauerarbeitsplätze geschaffen.
Ammerland	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur bei der AWO Ammerland in Bad Zwischenahn 2011 mit 18.000 €.
Ammerland	Grundschule Han-Lehmden, Rastede-Bekhausen	Das Land Niedersachsen förderte 2003 das Projekt „Soziale Kompetenzstärkung von Grundschulkindern an der GS Han-Lehmden“ des Schulvereins der Grundschule mit insgesamt 19.200 €.
Ammerland	Heimvolkshochschule Rastede	Neubau eines Bettenhauses im Rahmen des KP II i. H. v. 360.000 €.
Ammerland	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des „Deutsch-Ausländischen Freundschaftsvereins“ für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 31.500 €.
Ammerland	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 2.408 €, mit der 20 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Ammerland	Kompetenzzentrum Tourismus Weser-Ems	Mit dem Kompetenzzentrum Tourismus Weser-Ems, mit Sitz in Bad Zwischenahn, verfügt der Einzugsbereich der Regierungsvertretung Oldenburg über eine Einrichtung, die mit vielfältigen Dienst- und Serviceleistungen praktische Hilfestellung für die touristischen Institutionen, Verbände und Kommunen leistet.
Ammerland	Leader	Die Gemeinde Apen ist in der Förderperiode 2007 - 2013 Mitglied der Leader-Region Fehngebiet, die bereits als LEADER+-Region von 2000 - 2008 aktiv war.
Ammerland	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der Kreisvolkshochschule Cloppenburg in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln.

		Projektlaufzeit: 08.09.2009 - 31.12.2012 , Gesamtfördervolumen: 185.000 €.
Ammerland	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo im Ammerland 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Ammerland	Niedersächsische Landesfeuerwehrschule Loy	Zur Kapazitätserweiterung und Modernisierung wird die Niedersächsische Landesfeuerwehrschule Loy zurzeit von 60 auf 80 Lehrgangsteilnehmer pro Woche erweitert. Der Ausbildungs- und Übungsbereich wird dem heutigen Stand der Technik angepasst. Die Ausbildung wird auf den Katastrophenschutz ausgeweitet. Insgesamt werden Mittel i. H. v. rd. 6,5 Mio. € eingesetzt.
Ammerland	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Ammerland	Palliativstützpunkt in Ammerland/Uplengen	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Ammerland: 25.000 € in 2009, 15.000 € in 2010, 10.000 € in 2011.
Ammerland	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Zwischenahn (Moorheilbad), 2008. Westerstede (Erholungsort), 2009.
Ammerland	PROLAND	RGN Schöpfwerk im Aper Tief, 1. und 2. BA, Förderung über PROLAND. 992.000 € Gesamtbetrag EU- und Landes-Mittel, davon ca. 283.000 € Landesmittel. Durch den Bau von zwei Schöpfwerken wurde die Entflechtung der Entwässerungsverhältnisse und damit der Anschluss der Aue an das Aper Tief wieder ermöglicht.
Ammerland	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Rastede: Projekt: Residenzort Rastede erleben – Belebung des Urban Design	Die Maßnahmen zielen darauf ab, das Ortszentrum zum Erlebnisraum des „Residenzort Rastede“ zu entwickeln. Die Akteure wollen Partizipationsmöglichkeiten und Erlebnisräume für Bürgerinnen und Bürger, Besucher und Touristen entwickeln. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 58.000 €.
Ammerland	Sporthalle in Metjendorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Wiefelstede eine Zuwendung i. H. v. 75.900 € für die Sanierung

		der Sporthalle in Metzendorf gewährt.
Ammerland	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Westerstede wird seit 2011 gefördert. Träger: Landkreis. Förderung 2011 : 15.823 € inkl. DUO.
Ammerland	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 664.200 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (664.200 €). 2004 : 675.850 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (675.850 €). 2005 : 361.850 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (361.850 €). 2006 : 444.500 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (444.500 €). 2007 : 442.000 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (442.000 €). 2008 : 855.650 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (855.650 €). 2009 : 619.500 €, 19 Eigentumsmaßnahmen (619.500 €). 2010 : 962.000 €, 27 Eigentumsmaßnahmen (962.000 €). 2011 : 785.800 €, 19 Eigentumsmaßnahmen (725.800 €) und 4 Mietwohnungen (60.000 €).
Ammerland	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. 2. Normalprogramm <u>Bad Zwischenahn (V-Ortskern)</u> 2003 : Gesamtkosten 250.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Westerstede (Ortskern)</u> 2004 : Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 0 €. 2005 : Gesamtkosten 650.000 €, Landesförderung 0 €. 2006 : Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Programmkomponente „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ Edeweicht (Ortsmitte)</u> 2010 : Gesamtkosten 2.400.000 €, Landesförderung 800.000 €. Aufnahme 2010 / Ausförderung 2010 / Abschluss 31.12.2016; (Förderung ausschließl. mit Bundesmitteln / Fördersatz 1/3).
Ammerland	Touristische Infrastrukturförderung	2007 : Die Residenzort GmbH Rastede hat zur Modernisierung des Turnierplatzes im Schlosspark von Rastede eine Zuwendung i. H. v. 655.100 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). 2010 : 1.751.300 € Zuwendung an das Gartenkulturzentrum Niedersachsen – Park der Gärten gGmbH zur „Errichtung eines Besucherzentrums mit Dauerausstellung „Grüne Schatztruhe“ (Projektzeitraum: 2010 - 2012). 1.666.700 € Zuwendung an die Stadt Westerstede zur Schaffung eines Natur- und Kulturzentrums in Westerstede (Projektzeitraum: 2011 - 2013). Der Heilbäderverband Niedersachsen. e. V. hat zum Ausbau der Marktposition qualifizierter Heilbäder und Kurorte in Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 77.400 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2011).
Ammerland	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Ammerland KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	63
Investitionsvolumen der Projekte:	14.929.126,63 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum (MZ) Ammerland, Elmendorfer Str. 30a, 26160 Bad Zwischenahn; Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der MZ allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen MZ in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Ammerland
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle in Godensholt (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Edewechter Straße 2 in 26689 Apen, insbesondere durch die Isolierung der Außenfassade, der Bedachung und der Warmwasserversorgung sowie die Erneuerung der Heizungsanlage, der Fenster und der Beleuchtung.	265.943,66 €	Apen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Augustfehn I, Schulstraße 2, 26689 Apen 1. Bauabschnitt: Energetische Sanierung des Satteldaches (Dacheindeckung und Dämmung) der Schule (ca. 1.700 m²), Energetische Sanierung des Flachdaches der Schulaula (Schweißbahnenenerneuerung und Dämmung) einschließlich energetischer Leuchten-sanierung in der Aula (ca. 470 m²).	263.649,98 €	Apen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Augustfehn I, Schulstraße 2, 26689 Apen, 2. Bauabschnitt: Erneuerung Bodenbelag Eingang Turnhalle HRS, Erneuerung Treppen- und Tribünenbelag Turnhalle HRS, Sanierung Lehrerzimmer HRS (Erneuerung Bodenbeläge, neues Türelement Außenbereich, Heizungs-, Maurer- und Malerarbeiten, Ersatz Küche, Gestaltung Außenbereich, neue Trennwand, 4 Lehrer-EDV-Arbeitsplätze.	43.088,57 €	Apen
Investitionspauschale	1. GS Apen, Hauptstr. 201, Medienecke (Beamer, Farb-laser, Laptops, USB) 2. GS Augustfehn I, Mühlenstr. 25, mobile Lerninseln (Laptops, Serversystem) 3. GS Augustfehn II, Neue Siedlung 5, Einrichtung mobiler Lerninseln (Laptops, Beamer, USB) 4. GS Nordloh, Zur Mittelpunktschule 6, Einrichtung Medienecke (Laptops, Beamer, Drucker, USB) 5. Haupt- und Realschule, Schulstr. 2, mobiles Lernen in den Klassenzimmern (Medienausstattung: Notebooks, Beamer, Verkabelung), alle in 26689 Apen.	41.862,25 €	Apen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Apen, Hauptstr. 201, 26689 Apen: Dachsanierung: ca. 510 m² Dachfl. Abnehmen + mit Tonziegeln neu verlegen, San. Schornsteinanl. m. Zinkverkl., Einb. 2 Dachfl.-Fenster, Einb. 2 Dachausstiege zum Schornstein + 2-geschoss. Flachdach, Einbau 1 T30 Einschubtreppe, wärmeged., Demontage Blitzschutzanlage + Neuinstall., diverse kleine Reparaturarb. (Bodenraum, Dachrinnen, Anschl. Flachdach).	46.730,42 €	Apen
Investitionspauschale	Energetische Fassadensanierung an der Schulsporthalle der Janosch-Grundschule Augustfehn I, Mühlenstr. 25, 26689 Apen: Ersatz einer Glasbaustein Außenwand durch Hohl-schichtmauerwerk, Verkleidung der Glasbausteine oberhalb der Nebenräume mit Dämmung und Teppichboden als energetische Sanierung, Einbau neuer Fensterelemente und Alutüren im Turnhallenbereich und im Flurbereich der Sporthalle sowie Anschaffung ergänzender Sportgeräte entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	122.099,67 €	Apen
Investitionspauschale	Schulsporthalle d. Janosch-Grundschule, Mühlenstraße 25, 26689 Apen, Energ. Deckensanierung (600 m² abgehängte Akustikdecke, Schallschluckplatte, Mineralwoll-dämmung & Dampfbremsfolie, Basketballanlagen demontiert/montiert) & en. Sanierung d. Beleuchtung mittels Austausch d. vorh. Leuchtmittel gegen energiesparende Leuchtmittel einschl. erforderlicher Elektroarbeiten, Sanierung d. Heizungsanlage (Ersatz Gebläseheizung durch Heizkörper einschl. Steuerungsanlage d. Kessels), Honorarkosten.	93.499,44 €	Apen
Investitionspauschale	Kreisvolkshochschule, Schulstraße 5 in 26160 Bad Zwischenahn; Energetische Sanierung/Modernisierung durch Erneuerung der Heizungsanlage und der Elektroinstallation, Wärmedämmung des Daches.	416.716,81 €	Bad Zwischenahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiw. Feuerwehr Lk Ammerland; Dreiberger Straße 2 + 4 in 26160 Bad Zwischenahn (Technische Zentrale (TZ): Energetische Sanierung der Fahrzeughalle mittels Wärmedämmung d. Wände, Dachhaut u. Hallentore; Umbau der Funk- und Elektrowerkstatt und der Atemschutz-wäsche (statt Hand- effiziente maschinelle Waschmaschinenreinigung); energetische Sanierung der Heizungsanlage und des Leitungsnetzes d. Austausch d. alten Kesselanlage (Brennwerttechnik).	429.993,10 €	Bad Zwischenahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule Ammerland, Elmendorfer Str. 59, 26160 Bad Zwischenahn: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster- und Türenanlage im Bereich der Werkstätten/Unterrichtsräume sowie in der Schulsport-halle der Berufsschule durch Sanierung der Warmwasserversorgung im Sanitärbereich, Erneuerung der Lüftungsanlage inkl. Wärmerückgewinnung in den Umkleieräumen, Wärmedämmung (Hohl-schichtdämmung) in den Nebenräumen der Halle und durch Austausch der veralteten Toilettenanlagen.	365.016,22 €	Bad Zwischenahn
Investitionspauschale	Grundschule Ofen, Alte Dorfstraße 34, 26160 Bad Zwischenahn: Energetische Sanierung durch Teilaustausch der Fenster gegen Kunststofffenster einschl. Sonnenschutz und Fensterelemente gem. EnEV und Hohlraum-dämmung des Außenmauerwerkes, Dämmung der Fassade am Flachdachgebäudeteil durch WDVS (EnEV 2009), Teilaustausch von ungedämmten Holzfußböden gegen Stahlbetonsohle mit Schaumglasdämmung und Einbau von abgehängten Rasterdecken. Austausch div. Beleuchtung.	499.112,01 €	Bad Zwischenahn

Investitionspauschale	Grundschule Petersfehn, Mittellinie 76, 26160 Bad Zwischenahn: Energetische Sanierung der Fassade durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems und Einbringen einer Einblasdämmung in die vorhandene Hohl-schicht des Mauerwerks sowie Teilaustausch der Fenster (Kunststoff- und Aluminiumfenster) und Dämmung der Kellerdecken.	150.808,70 €	Bad Zwischen-ahn
Investitionspauschale	Grundschule Rostrup, Elmendorfer Straße 1, 26160 Bad Zwischenahn: Energetische Sanierung durch Austausch der Fensterelemente gegen gedämmte isolierverglaste Kunststofffensterelemente (EnEV 2009).	143.506,16 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Wiesengrund, Uhlandstraße 4, 26160 Bad Zwischenahn: Ausstattung von allen Klassenzimmern mit Internetanschlusssdosen, Anschaffung eines weiteren Switch zum Anschluss der Computer.	8.066,98 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Christophorus Grundschule Bad Zwischenahn, Elmendorfer Straße 1, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von Beamer und zwei Notebooks.	3.563,93 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ofen, Alte Dorfstraße 34, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von zehn Laptops, einem Beamer und Computertische.	7.910,48 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Petersfehn, Mittellinie 76, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von Beamern mit Halterungen und Notebooks mit Lizenzen, Computertische und Schränke.	10.319,15 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Elmendorf/Aschhausen, Turngartenstraße 11 C, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von elf Notebooks mit Zubehör und Lizenzen.	8.101,75 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rostrup, Elmendorfer Straße 1, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung einer Multimedia-Cart inkl. Beamer, DVD-Video und Lautsprecher und zehn Notebooks.	10.235,24 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bad Zwischenahn, Reihdamm 14, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von Rechnern und Beamer.	11.427,67 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Bad Zwischenahn, Humboldtstraße 1 D, 26160 Bad Zwischenahn, Anschaffung von einem Smartboard, drei Medienwagen mit Fernsehgerät und DVD-Player, Notebooks, USB-Sticks, Beamer, Zubehör und diversen Lizenzen.	20.810,79 €	Bad Zwischen-ahn
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht, Humboldtstraße 1, 26160 Bad Zwischenahn: Anschaffung von 30 Medienwagen, bestehend aus Beamern, DVD- und Video-Doppellaufwerk, Soundsystem, Verkabelungen und Rollwagen, 17 Notebooks für Medienwagen, eine WLAN-Einrichtung, acht Notebooks für Medienarbeitsplätze in der Schülerbibliothek, vier Smart Board mit Lautsprecher, 6 Camcordern.	57.878,39 €	Bad Zwischen-ahn
Investitionspauschale	Badepark, Am Badepark 1, 26160 Bad Zwischenahn: Installation einer Solar-Absorberanlage auf dem Freibadgelände/ Dach des Freibades. Energetische Sanierung durch Austausch der technisch veralteten Komponenten, wie z.B. Umwälzpumpen, Frequenzumrichter, Mess- und Regelungstechnik.	230.758,03 €	Bad Zwischen-ahn

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht, Humboldtstraße 1, 26160 Bad Zwischenahn: Umbau und Erweiterung des Pausenbereiches, Einbau eines Aufzugs über alle Geschosse im Rahmen der barrierefreien Erschließung und Umbau des Fachunterrichtsraums Physik, Umlegung eines Sekretariats mit neuer Schülerwartezone entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	424.078,00 €	Bad Zwischenahn
Investitionspauschale	Grundschule Elmendorf/Aschhausen, Turngartenstraße 1c, 26160 Bad Zwischenahn: Energetische Sanierung des Eingangsbereiches (Windfang) durch kompletten Austausch der Fenster- und Türelemente gegen Wärmeschutzglaselemente (EnEV 2009).	23.701,86 €	Bad Zwischenahn
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Husbäke, Bachmannsweg 55, 26188 Edewecht: Umbau von vorhandenen Räumlichkeiten zu Umkleide-, Sanitär- und Schulungsräumen unter Beachtung energetischer Gesichtspunkte sowie Neubau einer Fahrzeughalle für die Unterbringung von drei Feuerwehrfahrzeugen. Erneuerung von Fenstern und kompletter Heizungsanlage (Brennwerttechnik) im Altbau-bereich sowie Ausführung des Neubaus gem. EnEV 2009.	880.082,84 €	Edewecht
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Edewecht, Breeweg 42, 26188 Edewecht: Einrichtung einer Profilkasse mit Laptops, Schaffung Daten-netz, Anschaffung von Whiteboards, LAN-Zugängen, Schaffung von Lehrerstationen in FUR und AUR (Laptop, Beamer, Scanner, Drucker, Kamera), Medienschränke, Beschaffung Kommunikationsserver, Portalserver, Medio-thekmoduls.	47.500,11 €	Edewecht
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Hohenacker 14, GS Edewecht, Hauptstraße 42, GS Jeddelloh, Hinterm Kälberhof 6, GS Osterscheps, zur Schule 1, GS Friedrichsfehn, Schul-straße 12, alle in 26188 Edewecht: Optimierung der Medienausstattung, Anschaffung Whiteboards, Laptops, USB-Sticks, Drucker, Scanner, Digitalkameras, mobile Lehrerstationen, Datennetze u. -verkabelung, Beamer, Anschaffung Medienwagen.	43.107,39 €	Edewecht
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Edewecht, Hauptstraße 42, 26188 Edewecht: Umbau und Sanierung durch Trennung von All-gemeinen Unterrichtsräumen in jeweils zwei Gruppen-räume, Einbau von Trennwänden, Türen. Ausstattung von Allgemeinen Unterrichtsräumen und neu geschaffener Gruppenräume mit Akustikdecken, neuer Beleuchtung, neuen Fußböden, z. T. Erneuerung der Elektroverteilung, Malerarbeiten.	131.797,69 €	Edewecht
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Osterscheps, Zur Schule 1, GS Friedrichsfehn, Schul-straße 12, 26188 Edewecht: Sanierung durch Ausstattung von Allgemeinen Unterrichtsräumen mit Akustikdecken, neuer Beleuchtung, neuen Fußböden, z. T. Erneuerung der Elektroverteilung, Malerarbeiten.	35.135,65 €	Edewecht
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jeddelloh I, Hinterm Kälberhof 6, 26188 Edewecht-Jeddelloh I: Sanierung durch Ausstattung von Allgemeinen Unterrichtsräumen mit Akustikdecken, neuer Beleuchtung, neuen Fußböden, z. T. Erneuerung der Elektroverteilung, Malerarbeiten. Einbau einer Abtrennung zum Brennofen im Werkraum sowie von Akustikdecken in den Umkleideräumen der Schulsporthalle.	63.221,64 €	Edewecht

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Friedrichsfehn, Schulstr. 12, 26188 Edewecht: Sanierung durch Ausstattung von Allgemeinen Unterrichtsräumen mit Akustikdecken, neuer Beleuchtung, neuen Fußböden, z. T. Erneuerung der Elektroverteilung, Malerarbeiten. Einbau von Akustikdecken in Schulfluren, Malerarbeiten.	44.331,56 €	Edewecht
Landesmaßnahmen	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für die Evangelische Heimvolkshochschule Rastede, Mühlenstr. 126, 26180 Rastede; Neubau eines Bettenhauses. Die HVHS Rastede wird zu einem evangelischen Bildungszentrum weiterentwickelt, in dem die Bildungsangebote der Ev. Luth. Kirche in Oldenburg an diesem Standort konzentriert werden. Für die Verbesserung der Angebotssituation wird ein neues Bettenhaus gebaut, dessen Rohbau aus Mitteln des Konjunkturpakets fertig gestellt wurde.	720.444,00 €	Rastede
Investitionspauschale	Kindergarten / Hort Feldbreite 20, 26180 Rastede: Gestaltung des Außengeländes des Kita- Neubaus durch Pflaster- und landschaftspflegerische Arbeiten zur Befestigung des Geländes und für Zuwegungen, Rasenflächen mit Strauchbewuchs, Hecke zur Einfriedung sowie nutzergerechten Haltebuchten für den Hol- und Bringdienst.	232.007,54 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kleibrok, Zur-Windmühlen-Straße 17, 26180 Rastede: Einsatz von Notebooks (inklusive Drucker und Beamer im Notebookwagen) für den Unterricht in allen Fächern zum Recherchieren im Internet, Gestalten / Verfassen von Themenblättern und Präsentationen sowie Durchführen von Übungsphasen nach dem Medienkonzept unserer Schule. Einsatz vorwiegend in einer Klasse in Form eines Pilotprojekts über den Zeitraum von 2 Jahren mit abschließender Evaluation und anschließender Implementierung ins Schulprogramm.	10.175,00 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hahn-Lehmden, Lehmden Straße 8, 26180 Rastede: Hinsichtlich einer ständig und überall verfügbaren persönlichen digitalen Lern- und Arbeitsumgebung (mobiles Lernen) wurden 6 Beamer nebst Anschluss an einen Laptop zur Darstellung von Unterrichtsinhalten in digitaler Form innerhalb der dritten und vierten Klasse angeschafft.	8.098,00 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wahnbek, Schulstraße 101, 26180 Rastede: Anschaffung eines Medienschranks mit einem Klassensatz Notebooks inkl. Andockstation, Drucker, W-LAN Router zur Verbesserung des mobilen Lernens im Rahmen des schuleigenen Medienkonzeptes.	6.315,00 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Loy, Hankhauser Weg 15, 26180 Rastede; GS Leuchtenburg, Schoolstraat 55, 26180 Rastede; Schule am Voßbarg, Schillerstr. 2, 26180 Rastede: Einrichtung eines mobilen Internetzugangs über Powerline Adapter (Lan) und Access-Points (W-Lan); Beschaffungen von Notebooks nebst Software und transportable Beamer; USB-Sticks und Lernsoftware.	10.730,02 €	Rastede

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Feldbreite, Feldbr. 16, 26180 Rastede: Es wurden mobile Medieneinheiten mit Laptop u. Beamer mit Projektionswänden für die Klassen sowie als Zusatzausstattung. Digitalkameras angeschafft, um das mobile Lernen in den Unterricht zu integrieren. Für ein Activeboard steht kein geeigneter Raum zur Vfg. Die Medieneinh. werden insbes. für Schülerpräs. (Inhalt des Kerncurriculums) genutzt. Dies ist auch Bestandteil des schuleig. Medienkonzepts. Eine Aufnahme ins Schulprogr. ist angestrebt.	7.221,79 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Rastede, Wilhelmstr. 5, 26180 Rastede: Anschaffung von a.) Medienwagen, b.) 2 Activeboards, c.) 1 Laptopwagen, d.) 1 Serverschrank, e.) 3 Beamern für 3 vorhandene Laptopwagen, f.) 1 Arbeitsstation zur Vorbereitung für Lehrkräfte und g.) Unterrichtssoftware zur weiteren Implementierung des mobilen Lernens an der KGS.	68.367,34 €	Rastede
Investitionspauschale	Schulstandort Feldbreite Nr. 16, 26180 Rastede: Neubau eines Beachvolleyballfeldes im rückwärtigen Bereich der Mehrzweckhalle Feldbreite (südlich der Schule Feldbreite), um das Sportangebot in diesem Bereich zu erweitern. Nutzer sind neben Vereinen auch die Schüler der Kooperativen Gesamtschule Rastede.	13.679,62 €	Rastede
Investitionspauschale	Kindergarten Rastede, Mühlenstraße 55, 26180 Rastede: Anbau und Ausstattung eines zusätzlichen Werkarbeitsraumes für Kleingruppen an den bestehenden Kindergarten.	22.095,23 €	Rastede
Investitionspauschale	Neubau Kindergarten/ Hort Feldbreite, Feldbreite 20 A, 26180 Rastede: Der damalige Kiga war in einem ehem. Dorfschulgebäude untergebracht und entspricht nicht mehr den heutigen baulichen Anforderungen. Sein Standort befand sich zudem nicht mehr im wohnortnahen Bereich eines Großteils der nachfragenden Eltern. Die neue Kita Feldbreite umfasst in einem abgeschlossenen Teilbereich einen Kiga mit zwei Regelgruppen und eine Integrationsgruppe. Daneben wurden Räume für die Unterbringung einer Hortgruppe eingerichtet.	1.377.343,39 €	Rastede
Investitionspauschale	Grundschule Hahn-Lehmden, Lehmden Str. 8, 26180 Rastede: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Daches des Altbaus einschl. Wärmedämmung gem. EnEV 2009 sowie Erneuerung der Beleuchtung in den Klassenräumen einschl. Leitungen/Unterverteilungen.	175.201,29 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Rastede, Wilhelmstraße 5, 26180 Rastede: Energetische Sanierung der Heizungsanlage im Gebäude an der Feldbreite sowie Dämmung der Giebelfassade und Austausch der Fenster des Altbautraktes an der Bahnhofstraße.	169.397,51 €	Rastede
Kommunale Förderschwerpunkte	Carlo-Collodi-Schule, Zum Hullen 1, 26655 Westerstede: Erstaussattung des neu errichteten Werkbereichs der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft mit Tischen, Stühlen, Werkzeugen und Maschinen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	23.259,07 €	Westerstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Eibenhorst-Schule, Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Torsholter Hauptstraße 44, 26655 Westerstede: Schaffung eines Freiluft-Basketballfeldes (für den Sportunterricht, Arbeitsgemeinschaften und besondere Fördermaßnahmen).	10.884,81 €	Westerstede

Kommunale Förderschwerpunkte	Eibenhorst-Schule, Torsholter Hauptstr. 44, 26655 Westerstede: Zur Erweiterung und Verbesserung des bereits bestehenden Medienkonzeptes: Beschaffung (für die Arbeit in den Klassen) von mobilen Rechnern, Beamer und Lernsoftware, um dem notwendigen flexiblen Umgang mit digitalen Medien in allen Klassen gerecht zu werden.	3.409,00 €	Westerstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Hospiz; Lange Straße 40, 26655 Westerstede: Neubau eines Hospizes (Palliativeinrichtung) in unmittelbarer Nähe zur Ammerland-Klinik GmbH einschl. Grunderwerb und Ausstattung. Die Einrichtung umfasst 8 Betten, Funktionsräume und Dienstzimmer des Personals. Betriebsträger ist die Ammerland Hospiz gGmbH. Beteiligte: 51% Ammerland-Klinik GmbH und 49% Hospizdienst-Ammerland e.V. Der Lk Ammerland ist zu 100% an der Ammerland-Klinik GmbH beteiligt.	1.309.135,86 €	Westerstede
Investitionspauschale	Kreishaus, Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede: Das Verwaltungsgebäude des Landkreises wurde um einen Neubau mit 36 Büroräumen und Funktionsräumen erweitert.	2.246.223,71 €	Westerstede
Investitionspauschale	Schul-Sporthalle im Hössenzentrum, Jahnallee 1, 26655 Westerstede: Energetische Sanierung der Sporthalle durch Einbau einer Wärmedämmung oberhalb der abgehängten Decke, Einbau eines wärmegeprägten Sportbodens, Hohlschichtdämmung in den Außenwänden, Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsinstallation mit Einbau von Deckenstrahlheizungen, neuen Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, energiesparende Beleuchtungsanlagen. Verbesserung der sicherheitstechn. Einrichtungen, Erneuerung der Geräteraumtore.	899.130,73 €	Westerstede
Investitionspauschale	Robert-Dannemann-Schule (HS/RS), Heinz-Böhnke-Str. 3 A, 26655 Westerstede: Energetische Sanierung durch Austausch der Holzfenster in Kunststofffenster mit Isolierverglasung im Gebäudetrakt 2.	175.043,70 €	Westerstede
Investitionspauschale	Note- u. Netbooks, Beamer-Notebook-Koffer, USB-Sticks, Visualizer, Drucker, Whiteboard, Netzwerke für: VGS Brakenhoffschule, von-Weber-Str. 8; VGS Gießelhorst, Stellhorner Str. 29; VGS Hössenschule, An der Hössen 13; VHGS Westerloy, Schoolstraat 9; VGS Halsbek, Wittenheimstr. 72; VHGS Ocholt, Schulstr. 3; Robert-Dannemann-Schule (HS/RS), Heinz-Böhnke-Str. 3 a; Europaschule Gymnasium Westerstede, Gartenstr. 16; Schule an der Goethstraße (FöL), Goethestr. 2, jeweils 26655 Westerstede.	154.138,46 €	Westerstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Europaschule Gymnasium Westerstede, Gartenstr. 16, 26655 Westerstede: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Lüftungsanlage in der Sporthalle und Aula sowie der Beleuchtung im Foyer der Aula (einschl. der notwendigen Wand- und Deckendurchbrüchen und Brandschutzmaßnahmen/-abschottungen und Erneuerung von Akustikwand -und Deckenverkleidungen, Akustikputz und Bodenbeläge).	396.964,89 €	Westerstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Ammerlandklinik, Lange Straße 38 in 26655 Westerstede: Umbau und Erweiterung der Küche der Ammerland-Klinik.	430.000,00 €	Westerstede

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Metjendorf, Schulweg 11, 26215 Wiefelstede/Metjendorf: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 einer Außenfassade durch Austausch der vorhandenen Fenster gegen Fenster mit 3-fach Verglasung sowie Aufbringen einer Wärmedämmung aus Mineral-Fassaden-Dämmplatten und Verblendung mit Vormauerziegel.	128.876,95 €	Wiefelstede
Investitionspauschale	Schulzentrum Wiefelstede (HRS) Am Breeden 7-9, 26215 Wiefelstede: Energetische Sanierung eines Teils der Fassade durch den Austausch der alten Aluminium Elemente durch eine Vorhangsfassade aus Aluminiumblech innen und außen mit einem Dämmkern einschließlich der Fenster (Wärmeschutzverglasung) durch neue Wärmeverbundelemente (EnEV 2009).	192.432,05 €	Wiefelstede
Investitionspauschale	Haupt und Realschule Wiefelstede, Am Breeden 7 - 9, 26215 Wiefelstede: Anschaffung von Medien im Rahmen der Fortschreibung des Medienangebotes an der Haupt- und Realschule Wiefelstede nach dem vorliegenden Medienkonzept. Im Einzelnen ist die Anschaffung von 6 Whiteboards, fünf Beamern, ein digitales Episkop, fünf Notebooks und ein Festplattenrecorder erfolgt.	33.198,61 €	Wiefelstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiefelstede, Am Breeden 13, 26215 Wiefelstede: Anschaffung von 2 Klassensätzen Laptops. Im Rahmen der Maßnahme wurden 40 Laptops einschließlich der erforderlichen Software, zweier Medienwagen und Zubehör angeschafft.	18.134,65 €	Wiefelstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Großraumsporthalle Wiefelstede, Am Breeden 7 - 9, 26215 Wiefelstede: Energetische Sanierung: Austausch der abgängigen Be- und Entlüftungsanlage gegen eine energieeffizientere Anlage mit Wärmerückgewinnung und Sanierung der Heizungs- und Regelungstechnik zur energiesparenden Nutzung der Heizungsanlage (Gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	193.313,64 €	Wiefelstede
Investitionspauschale	Grundschule Metjendorf, Schulweg 11, 26215 Wiefelstede: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa/Aula mit Essenausgabe. Die Maßnahme wurde nicht wie bereits in der Datenbank vermerkt am 20.01.11 sondern erst am 17.05.11 (Eingang der letzten Rechnung) beendet.	814.507,40 €	Wiefelstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiefelstede, Am Breeden 11-13, 26215 Wiefelstede: Energetische Sanierung des Heizungsverteilers mit Pumpe und Regelung. Ein hydraulischer Abgleich wird mit durchgeführt.	50.341,23 €	Wiefelstede

LK Aurich

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 188.932

Fläche: 1.287,22 km²

Einwohner je km²: 146,8

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,2 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	23,6 %	14 Sitze	Hilko Gerdes
SPD	45,2 %	26 Sitze	Jochen Beekhuis
FDP	1,9 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	12,5 %	7 Sitze	Angelika Albers, Jürgen Rahmel
FW-Gruppe	9,15 %	5 Sitze	Wilhelm Strömer
DIE LINKE	3,1 %	2 Sitze	Jan Roß
S.W.K.	1,1 %	1 Sitz	
GFA	2,4 %	2 Sitze	Hans-Gerd Meyerholz

Landrat: Harm-Uwe Weber (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Otto Thiele (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 85 (Emden-Nord), Wahlkreis 86 (Aurich), Wahlkreis 87 (Wittmund/Inseln).

	Wahlkreis 85	Wahlkreis 86	Wahlkreis 87
CDU	30,8 %	36,4 %	43,1 %
SPD	41,8 %	38,7 %	34,7 %
FDP	6,4 %	4,1 %	6,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	7,9 %	6,6 %	5,1 %
Die Linke	9,0 %	8,6 %	6,1 %
Direkt gewählt:	Hans-Dieter Haase (SPD)	Wiard Siebels (SPD)	Hermann Dinkla (CDU)
Wahlbeteiligung:	54,0 %	55,4 %	55,9 %

LK Aurich

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Aurich	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Aurich mit insgesamt 45.405,48 €.
Aurich	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 110 Ausbildungszuschüsse, Förderung: 267.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 6 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 696.000 €, Ausbildungsakquisiteur, der zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben soll: 2 Projekte, Förderung: 369.000 €, 46 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 138.000 € und 2 x 1 Regionale Anlaufstelle, die KMU in Weiterbildungsfragen berät und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördert, Förderung: 1.605.000 €.
Aurich	Bahnlinie Aurich-Abelitz	Die Anschlussbahn wurde 2008 fertiggestellt. Durch die Reaktivierung der Strecke für den Güterverkehr haben der Windenergieanlagenhersteller Enercon und andere wichtige Unternehmen in Aurich profitiert. Es konnten eine Vielzahl von Lkw-Transporten auf die Schiene verlagert werden.
Aurich	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Aurich erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 43.600 €.
Aurich	Berufsbildungszentrum Aurich	Modernisierung des Berufsbildungszentrums: EFRE-Mittel: 2.742.884 €.
Aurich	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Aurich mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.366.597,72 €.
Aurich	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Middels, Baltrum, Holtrop, Großheide, Westerhusen, Freepsum, Pewsum, Uttum, Leybuchtpholder-Neuwesteel, Osteel, Bedekaspel-Forlitz-Blaukirchen.
Aurich	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Stadt Aurich: 1.630.000 € (1. Tranche) und 1.900.000 € (2. Tranche). Stadt Norden: 1.010.000 €.
Aurich	Ehrenamtskarte	Aurich gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Aurich	Elternschule Großefehn/ Ostfriesland e. V., Großefehn	Das Land Niedersachsen förderte 2003 das Pilotprojekt „Eltern-Schule Großefehn e. V.“ mit insgesamt 4.548 €.
Aurich	Enercon	Die Landesregierung hat sich mehrfach klar und deutlich für den Ausbau der Windenergie, insbesondere im Offshore-Bereich ausgesprochen. Im Raum Aurich ist Enercon der wichtigste Arbeitgeber und bei einem Gesamtumsatz von rd. 3,4 Mrd. € (Firmengruppe insgesamt) der mit Abstand bedeutendste Gewerbesteuerzahler. Enercon ist mit einem Marktanteil von zuletzt über 50 % bei Windenergieanlagen in Deutschland der dominante Wettbewerber. Auch durch Regelungen des Landes-Raumordnungsprogramms zur Festlegung von Vorranggebieten für die Windenergienutzung, zum Repowering und zum Netzausbau wird der weitere Ausbau der Windenergienutzung unterstützt.
Aurich	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Aurich vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 144.490 € förderte.

Aurich	Familienhebammenzentrale	Um insbesondere neue Zugangswege zu Familien mit Migrationshintergrund zu erschließen, fördert das Land Niedersachsen ab 2010 den Aufbau einer Familienhebammenzentrale. Die Landesförderung betrug 2011 insgesamt 11.840 €.
Aurich	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Aurich: Westeraccumersiel, Ostermarsch, Middelsbur, Pilsum, Manslagt, Freepsum, 2010/2011 : 177.582,60 €. Landkreis Aurich: Gemeinde Großheide: Großheide, Südcoldinne/Südarle, Arle; Gemeinde Dornum: Dornumergrode; Gemeinde Krummhörn: Eilsum/Uttum, Umgebung Großes Meer; Gemeinde Südbrookmerland: Wieboldsbur/Neubarstede; Gemeinde Ihlow: Ostersander/Westersander; Gemeinde Großefehn: Spetzerfehn, Höchte; Stadt Norden: Norden-Westermarsch; SG Hage: Halbmond, 2011/2012 : 138.960,99 €. Landkreis Aurich: Gemeinde Hinte: Canhusen Siedlung I, Loppersum (teilw.), Loppersumer Meedehaus, Eisinghusen; Stadt Aurich: Georgsfeld, Plaggenburg (teilw.), Pfalzdorf, Middels-Westerloog (teilw.); Gemeinde Ihlow: Ihlowerhörn, Hüllenerfehn, Lübbertsfehn; Gemeinde Großefehn: Holtrop, Holtroperfeld, Bietzefeld, 2011/2012 : 250.000 €.
Aurich	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt drei Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 8,156 Mio. €. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 26,16 Mio. € aus und schafften 64,32 neue Dauerarbeitsplätze, davon 11 Auszubildende. 2010 förderte das Land Niedersachsen sechs Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 4,661 Mio. €. Es wurden förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 27,815 Mio. € ausgelöst und 52 neue Dauerarbeitsplätze, davon 23 Auszubildende, geschaffen.
Aurich	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Aurich wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 378.053,40 €, 2008 : 428.725 €, 2009 : 820.678,46 €, 2010 : 849.990 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Aurich und Norden.
Aurich	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 11.466,67 €.
Aurich	Frauenhäuser	In Aurich hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 75.600 € gefördert.
Aurich	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur des Diakonisches Werks 2011 mit 16.000 €.
Aurich	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Aurich 2011 mit insgesamt 30.710 € gefördert.
Aurich	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Aurich eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Aurich	ILEK/ReM „Mittleres Ostfriesland“	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Mittleres Ostfriesland“ arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Aurich und Wittmund sowie die kreisfreie Stadt Emden zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.

Aurich	ILEK/ReM Tourismsdreieck	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Tourismsdreieck“ arbeiten Kommunen des Landkreises Aurich zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.
Aurich	Insel Baltrum	Der Westen der Insel Baltrum muss durch massive Uferschutzanlagen und Buhnen vor Überflutung und Landverlusten geschützt werden. Nachdem in den vergangenen Jahren bereits das Deckwerk am Westkopf der Insel saniert und umgestaltet wurde, muss am Nordstrand zwischen dem Haus Küper und dem Strandhotel Wietjes in den Jahren 2012 und 2013 der Sturmflutschutz weiter verbessert werden. Aus Mitteln der GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“) und des EFRE hat das Land Niedersachsen für diese Maßnahme des staatlichen Küstenschutzes 7,6 Mio. € bereitgestellt.
Aurich	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle DRK Kreisverband Aurich für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Aurich	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 5.748.061 €.
Aurich	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Aurich für drei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 2.137.338 €.
Aurich	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt in Aurich 2010 insgesamt 35.904,80 €.
Aurich	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen beziehungsweise -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Aurich insgesamt ca. 4.369 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 822.432 € unter Vertrag. Die Schwerpunkte der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfassen die Bereiche „Nordische Gastvögel auf Dauergrünland und Acker“.
Aurich	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ Juist für sein vorbildliches Klimaschutzprojekt „Konzept Klimaneutrale Insel Juist“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Aurich	Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland (Landkreise Leer und Aurich, Stadt Emden)	Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland in den Landkreisen Leer und Aurich sowie in der Stadt Emden wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung für die Koordinierungsstelle für den Bereich Leer und Aurich betrug 2011 rd. 39.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 76.000 €.

Aurich	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 bis 2007 förderungsfähig: 2004: Allergie- und Hautklinik Norderney, Zusammenlegung mit Dr. von Halem-Krankenhaus: 4.592.000 €.
Aurich	Kunstschule miraculum, Aurich	In 2009 und 2010 fördert das Land Niedersachsen generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum, Aurich, Kunstschule Kiebitz, Jever, Kunstschule PINX, Schwarmstedt, Kunstschule Zinnober, Papenburg, Kunstschule KLEX, Oldenburg, Kunstschule Nordhorn, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € als Förderung zur Verfügung.
Aurich	Kunstschule Norden	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münster, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Palletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Aurich	Leader	Küstengemeinden aus dem Landkreis haben 2007 ein Regionales Entwicklungskonzept entwickelt und sich als Leader-Region Nordseemarschen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben. Die Region war bereits von 2000 - 2008 LEADER+-Region.
Aurich	Natur- und Landschaftsentwicklung	Seit 2006 wird die Pflege und Wiederherrichtung von Wallhecken in den Landkreisen Aurich, Leer und Wittmund vom Land Niedersachsen jährlich mit rd. 200.000 € unterstützt.
Aurich	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 370.000 €.
Aurich	Nationalparkhaus Dornumersiel	Grundlegende Neukonzeption und Neugestaltung der gesamten Ausstellungs- und Besuchereinrichtungen sowie der Exponate des Nationalparkhauses Dornumersiel. Projektträger: Gemeinde Dornum in Kooperation mit dem BUND Landesverband Niedersachsen e. V. Die Gesamtkosten betragen 784.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 392.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Februar 2009 - Dezember 2010).
Aurich	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Aurich 2011 mit insgesamt 76.237,28 €.
Aurich	Palliativstützpunkte (Aurich)	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Förderhöhe für Aurich: 25.000 € in 2007 , 15.000 € in 2008 , 10.000 € in 2009 , 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Aurich	PFAU e. V., Aurich	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Wortstark – Kids gegen Gewalt“ im Jahr 2003 mit insgesamt 8.440 € und 2004 mit insgesamt 3.960 €.
Aurich	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Baltrum (Nordseeheilbad), 2010. Dornum, OT Dornumer-/Westeraccumersiel (Nordseebad), 2010. Juist (Nordseeheilbad), 2010. Norden, OT Norddeich/Westermarsch (Nordseeheilbad), 2010. Norderney (Nordseeheilbad), 2010. Flecken Hage und Gemeinden Berumbur und Lütetsburg (Luftkurort), 2010. Großefehn OT Timmel und OT Westgroßefehn (Luftkurort), 2010. Wiesmoor (Kernort) (Luftkurort), 2010. Brookmerland OT Marienhaf, Upgant-Schott, Osteel (Erholungsort), 2006. Dornum OT Neßmersiel (Erholungsort), 2010. Krummhörn OT Greetsiel (Erholungsort), 2010.

Aurich	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 627.560 € für PACE im Landkreis Aurich.
Aurich	PROLAND	Uferrevitalisierung Großes Meer, Förderung über PROLAND. 720.000 € Gesamtbetrag EU- und Landesmittel, davon ca. 360.000 € Landesmittel. Das Große Meer ist FFH- und Vogelschutzgebiet. Es handelte sich um eine Maßnahme zur Verbesserung der Röhrichtdurchflutung im Uferbereich, die der besonderen Bedeutung des Großen Meeres für Arten und Lebensgemeinschaften Rechnung trägt.
Aurich	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 28.178 €.
Aurich	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Norden wird seit 2009 gefördert. Träger: Kreisvolkshochschule. Förderung 2011: 45.712 € inkl. DUO.
Aurich	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Aurich (historische Altstadt)</u> 2006: Gesamtkosten 1.368.450 €, Landesförderung 912.360 €. 2007: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2008: Gesamtkosten 1.368.450 €, Landesförderung 912.360 €. 2009: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2010: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.140.000 €, Landesförderung 760.000 €. <u>Ihlow (Ortsmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 575.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2004: Gesamtkosten 100.000 €, Landesförderung 0 €. 2005: Gesamtkosten 340.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 200.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>3. Programmkomponente „Städtebaulicher Denkmalschutz“</u> <u>Norden (Historischer Marktplatz)</u> 2009: Gesamtkosten 366.000 €, Landesförderung 244.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 453.000 €, Landesförderung 302.000 €.
Aurich	Stadt Wiesmoor	Verleihung der Bezeichnung Stadt gem. § 14 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Aurich	Sporthalle in Hinte	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hinte eine Zuwendung i. H. v. 64.450 € für die Sanierung der Sporthalle in Hinte gewährt.
Aurich	Sporthalle in Großefehn	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Großefehn eine Zuwendung i. H. v. 114.600 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Aurich	Sporthalle in Norden	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Norden eine Zuwendung i. H. v. 168.255 € für die Sanierung der Sporthalle in Norden gewährt.
Aurich	Sporthalle in Aurich	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Aurich eine Zuwendung i. H. v. 249.925 € für die Sanierung der Sporthalle in Aurich gewährt.

Aurich	Sporthalle Realschule Aurich	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Aurich eine Zuwendung i. H. v. 115.515 € für die Sanierung der Sporthalle Realschule Aurich gewährt.
Aurich	Sporthalle in Greetsiel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Krummhörn eine Zuwendung i. H. v. 73.177 € für die Sanierung der Sporthalle in Greetsiel gewährt.
Aurich	Sporthalle Wiegboldsbur	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Südbrookmerland eine Zuwendung i. H. v. 98.098 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Aurich	Sporthalle Siemonswolde	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Ihlow eine Zuwendung i. H. v. 177.412 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Aurich	Tag der Niedersachsen	200.000 Besucher beim Tag der Niedersachsen 2011 in Aurich.
Aurich	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzclubs mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Aurich	Touristische Infrastrukturförderung	2008: 437.700 € erhielt die Ostfriesische Landschaft zur Durchführung des Projektes „Kulturnetzwerk Abenteuer Wirklichkeit Ostfriesland“ (Projektzeitraum: 2009 - 2011). 2010: 114.500 € erhielt das Staatsbad Norderney GmbH zur „Schaffung von erlebnisorientierten Infrastruktureinrichtungen für Kinder und Jugendliche“ (Projektzeitraum: 2009 - 2010). 317.300 € erhielt die Tourismus GmbH Gemeinde Dornum zur „Touristischen In-Wert-Setzung des Mählbusen: Seepark-West (Projektzeitraum: 2011 - 2012). 2011: 319.700 € erhielt die Gemeinde Juist zur „Neugestaltung der Saunalandschaft im Meerwasser Erlebnisbad Juist“ (Projektzeitraum: 2011 - 2013). 795.000 € erhielt die Staatsbad Norderney GmbH zur „Attraktivierung des Familien-Thalassobades Norderney“ (Projektzeitraum: 2011 - 2012). 1.000.000 € erhielt die Luftkurort Wiesmoor Touristik GmbH zur „Modernisierung, Erweiterung und Attraktivierung der Blumenhalle des Landschaftsparks Wiesmoor“ (Projektzeitraum: 2011 - 2012). 2.400.000 € erhielt die Stadt Aurich zum „Bau eines Energie-, Bildungs- und Erlebnisentrums“ (Projektzeitraum: 2012 - 2014). 502.300 € erhielt die Ostfriesische Landschaft zur Durchführung des Projektes „Kultur ohne Grenzen – Land der Entdeckungen 2013“ (Projektzeitraum: 2012 - 2014). 1.000.000 € erhielt die Gemeinde Südbrookmerland für den Gästehafen „Großes Meer“ (Projektzeitraum: 2012 – 2014).
Aurich	Wurt 30 in Norden	Archäologische Ausgrabung des herausragenden Bodendenkmals gefördert
Aurich	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Aurich KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	147
Investitionsvolumen der Projekte:	27.692.436,26 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Sanierung Ubbo-Emmius-Klinik Aurich-Norden: UEK Aurich, Wallinghausener Str. 8-12, 26603 Aurich, Energetische Sanierung der Außenfassade gemäß EnEV 2009 (wärmegeämmte vorgehängte Glasfassade mit Energiesparfenstern) und Sanierung Fahrstühle (Antriebstechnik); UEK Norden, Osterstraße 110, 26506 Norden, Sanierung Fahrstühle (Antriebstechnik).	1.021.571,14 €	Aurich Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Nds. Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der MZ allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS. Mit dem Ankauf der Medien wurde das NiLS beauftragt. MZ Aurich, Fischteichweg 7-13, 26605 Aurich; MZ Norden, Gartenstr. 1, 26506 Norden.	85.000,00 €	Aurich Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	1. GS Leezdorf, Berer Weg 12, und 2. GS Osteel, Adeweg 15, Aufbau von Netzwerken; GS Rechtsweg, Hauptstraße 30, PC-Arbeitsstationen; GS Upgant-Schott, Am Voßberg 32, Beamer; GS Wirdum, Marienhafer Straße 9, Beamer, Laptop; Schulzentrum Brookmerland, Speckweg 9, Whiteboards – alle in 26529 Osteel.	49.100,00 €	Osteel
Kommunale Förderschwerpunkte	Gelände des ehem. Reil-Krankenhauses, Reilstraße 14 in 26603 Aurich: Aushub und Abtragung kontaminierten Bodens, anschließend Verfüllung und Befestigung als Voraussetzung für die Erweiterung eines Schulgeländes. Die infrastrukturellen Maßnahmen dienen neben der öff. Nachnutzung auch dem Grundwasserschutz und der Verbesserung der Bodenqualität.	289.480,20 €	Aurich
Investitionspauschale	Gymnasium Ulricianum, Von-Jhering-Straße 15, 26603 Aurich: Energetische Sanierung der Fassade mit Wärmedämmung II. BA (Ersatz der Beton- und Leichtmetallfassade durch hochgedämmte Aluminium Pfosten-Riegel-Konstruktion und hoch wärmegeämmte Außenwand mit Verblendermauerwerk), Fenstersanierung denkmalgeschütztes Archivgebäude (Sprossenfenster mit Zusatzfenster innen), Dachsanierung (neue Ziegel und Dämmung mit Mineralwolle), Deckensanierung mit Energiesparbeleuchtung gem. EnEV 2009.	730.038,29 €	Aurich

Investitionspauschale	IGS Aurich-West, Am Schulzentrum 14, 26605 Aurich: Energetische Dachsanierung Gebäudeteil: Gefälledämmstoffe (Stärken bis 40 cm) auf vorhandener trockener Altdämmung verlegt, neue Abdichtung mit EPDM-Bahnen sowie als Schutzschicht Dachbegrünung. Energ. Dachsanierung Pavillongebäude: Neue Unterkonstruktion und eine neue vollflächige Dämmebene mit rd. 40 cm Zellulosedämmung. Einbau Lüftungsanlage mit 83 % Wärmerückgewinnung. Standard beider Maßnahmen weit über EnEV 2009.	1.280.786,51 €	Aurich
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der BBS Aurich, Am Schulzentrum 15, 26605 Aurich: Dachsanierung (Bauhalle, Kfz-Halle, NW-Trakt) z. T. mit Dämmung und Begrünung.	470.000,00 €	Aurich
Investitionspauschale	Energetische Sanierung BBS Aurich, Am Schulzentrum 15, 26605 Aurich: Fenster- und Außentürensanie rung, Wärmedämmung der Brüstungen Gebäude A+C, Sanierung Heiztechnik.	880.000,00 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Ulricianum Aurich, von-Jhering-Str. 15, 26603 Aurich: Zur Förderung der Vermittlung von Medienkompetenz und der Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen wurden entsprechend des Medienkonzeptes der Schule 18 interaktive Whiteboard-Systeme der Firma SMART Technologies mit 2 Dokumenten kameras beschafft.	79.761,65 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Aurich-West, Schulzentrum 14, 26605 Aurich: Zur Förderung der Vermittlung von Medienkompetenz und der Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen wurden entsprechend des Medienkonzeptes der Schule drei Notebookwagen mit je 15 Notebooks sowie drei Whiteboard-Systeme der Fa. SMART Technologies beschafft. Konzept der Schule Der Computer kommt in den Klassenraum. Zur Nutzung der mobilen Whiteboard-Systeme wurden 5 Notebooks beschafft.	66.660,22 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Waldschule Egels, An der Waldschule 44, 26605 Aurich: Zur Förderung der Vermittlung von Medienkompetenz und der Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen wurden entsprechend des Medienkonzeptes der Schule 8 interaktive Whiteboard-Systeme der Firma SMART Technologies beschafft zzgl. Lautsprecher und Kabel.	29.666,41 €	Aurich
Investitionspauschale	IGS Waldschule Egels, An der Waldschule, 26605 Aurich: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009: Komplette Entfernung der Fassadenelemente sowie der abgehängten Decken im eingeschossigen Unterrichtsgebäude, Einbau von hoch dämmenden Fensterelementen aus Leichtmetall sowie einer geschlossenen Decke in allen Räumen mit rd. 30 cm starker Wärmedämmung und Dampfsperre. Einbau von Lüftungsgeräten für innen liegende Räume mit Wärmerückgewinnung (Rückwärmehzahl ca. 75 %).	1.609.894,75 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen II Aurich, Am Schulzentrum 15, 26605 Aurich: Es wurde ein Grundlagenzentrum Mechatronik, bestehend aus einem Schulungsraum und einem Labor einschl. Ausstattung, entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen eingerichtet.	116.974,30 €	Aurich

Kommunale Förderschwerpunkte	Integrierte Gesamtschule Aurich-West, Schulzentrum 14, 26605 Aurich: Entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen wurde ein naturwissenschaftlicher Fachunterrichtsraum saniert und neu eingerichtet (Installationen, Einbau von Medienliften über eine Deckenkonstruktion, Anschaffung fachlicher Ausstattungsgegenstände/Mobiliar).	80.628,92 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Extumer Weg, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Extumer Weg 63, 26603 Aurich: Modernisierung/ Erneuerung der Lehrküche entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen (fachliche Ausstattung, Mobiliar, Austausch Fußbodenbelege).	25.465,45 €	Aurich
Investitionspauschale	Förderschule „Schule am Extumer Weg“, Extumer Weg 63, 26605 Aurich: Energetische Sanierung des Flachdaches mit Dämmung gem. EnEV 2009, Gefälledämmstoffe (Stärken bis 40 cm) auf vorhandener trockener Altdämmung verlegt, neue Abdichtung mit EPDM-Bahnen sowie als Schutzschicht Dachbegrünung. Standard weit über Vorgaben EnEV.	303.536,51 €	Aurich
Investitionspauschale	Energetische Sanierung IGS West, Am Schulzentrum 14, 26605 Aurich: Erneuerung der Fenster- und Außentüren, Sanierung Heiztechnik (Erneuerung der Pumpen (energieeffizient), Erneuerung der Verteilung mit Regelung und Steuerung, hydraulischer Abgleich) nach EnEV 2009.	420.000,00 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung einer technischen Ausstattung für den Bereich Automatisierungstechnik des Innovationszentrums Produktionstechnik der Berufsbildenden Schulen II Aurich, Am Schulzentrum 15, 26605 Aurich: ein Fertigungsprozess integriert die Technikbereiche Antriebs-, Automatisierungs- (u. a. Sensorik, Aktorik, Steuerungs- u. Regelungstechnik) sowie Lasertechnik und Robotik.	287.654,07 €	Aurich
Investitionspauschale	Rathaus, Bürgermeister-Hippen-Platz 1, 26603 Aurich Erneuerung der Telefonanlage. Die alte Anlage wurde ersetzt durch eine neue, dem heutigen technischen Stand entsprechenden Anlage.	91.515,53 €	Aurich
Investitionspauschale	Hauptschule Aurich, Schulstraße 35, 2663 Aurich, Schulnummer 37874 Beschaffung von naturwissenschaftlichen Experimentiergeräten für die Fachräume zum Erreichen des technischen Standards.	4.967,30 €	Aurich (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Realschule Aurich, Esenser Str. 36, 26603 Aurich, Schulnummer 62674, Sanierung der Fachunterrichts- und Materialräume inklusive der abgängigen Gerätschaften und Ausstattungsgegenstände im naturwissenschaftlichen Bereich sowie Anschaffung von 3 PCs und einem Beamer. Die Räume wurden dem heutigen Schulstandard entsprechend saniert.	124.699,58 €	Aurich
Investitionspauschale	Erweiterungsanbau Grundschule Tannenhausen, Dornumer Str. 54, 26607 Aurich, Schulnummer: 23292, Neubau eines Klassentraktes mit 3 Unterrichtsräumen, zwei Kleingruppenräumen, Verwaltung, Lehrerzimmer und Eingangsfoyer. Gleichzeitig erfolgt eine Umnutzung eines vorhandenen Klassenraums in einen Werkraum. Ziel: räumliche Entzerrung, Verbesserung der Bausubstanz.	880.000,00 €	Aurich

Investitionspauschale	Kita, Eheweg, 26605 Aurich: Neubau einer Kita mit vier Gruppen, einer Hortgruppe und einer Krippe (RIK-Förderung). Der alte Kindergarten wurde aufgegeben. Dieser Teil der Investition bezieht sich nur auf die Kindergartengruppen. Die Trennung der Finanzierung erfolgte nach umbautem Raum.	1.257.962,55 €	Aurich
Investitionspauschale	Grundschule Tannenhausen, Dornumer Str. 54, 26607 Aurich, Schulnummer: 23292. Neubau der Fahrradständer. Der vorhandene Fahrradstand der Grundschule Tannhausen wurde in den sechziger Jahren als Stahlkonstruktion mit einer Dacheindeckung aus Asbestfaserzementplatten errichtet. Dies wurde ersetzt durch zeitgemäße Baumaterialien.	36.103,91 €	Aurich
Investitionspauschale	Grundschule Sandhorst, Eheweg 15, 26605, Aurich, Schulnummer: 23462: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch der Niedertemperatur-Heizungsanlage gegen eine modulierte Brennwertanlage als Kaskaden-Lösung einschl. Erneuerung der Regelungstechnik (EnEV 2009).	81.358,44 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Lambertischule, Grundschule, Lambertistraße 6, 26603 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Pfälzerschule, Grundschule, Esenser Str. 223, 26607 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Reilschule, Grundschule, Reilstraße 14, 26603 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Grundschule Sandhorst, Eheweg 15, 26607 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Grundschule Walle, Wallster Loog 77, 26607 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Grundschule Middels, Ogenbarger Kirchstraße 6, 26607 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 2 Whiteboards nebst Zubehör für die Realschule Aurich, Esenser Str. 36, 26607 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	12.255,01 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 1 Whiteboard nebst Zubehör für die Hauptschule Aurich, Schulstraße 35, 26603 Aurich, zur Verbesserung der Unterrichts- und Lernsituation.	6.349,12 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Whiteboards. für die GS Egels, Schoolpad 14-1, GS Finkenburgschule, Breslauer Str. 13, GS Tannenhausen, Dornumer Str. 54, GS Upstalsboom, Zum Haxtumerfeld 4, GS Wallinghausen, Wallinghausener Str. 117, u. GS Wiesens, Am Lindenbaum 19, alle 26605 Aurich.	38.094,72 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Aurich, Schulstr. 35, 26603 Aurich: Modernisierung durch Anschaffung von EDV-Ausstattung (Rechner, Server, Monitore, Betriebssysteme, Software).	15.502,25 €	Aurich

Kommunale Förderschwerpunkte	Reilschule Aurich, Grundschule, Reilstr. 14, 26603 Aurich: Neugestaltung des Schulhofes durch Anschaffung von Spielgeräten, Neuanlage von Wegebeziehungen und Spielfläche entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	37.187,46 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Walle, Wallster Loog 77, 26607 Aurich: Neugestaltung des Schulhofes und Anschaffung von Spielgeräten. Sanierung der Schulsporthalle durch Erneuerung des Sportbodens (einschl. Wärmedämmung)/ des Prallschutzes an den Wänden. Arbeiten waren wesentlich aufwendiger als geplant	482.728,44 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Middels, Ogenbergener Kirchstr. 6, 26607 Aurich: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage inkl. Warmwasserboiler in der Sporthalle sowie Sanierung der Sanitäranlage durch Austausch von Fenstern/Wärmedämmung, Einbau energiesp. Beleuchtung und Anschaffung neuer Sanitärausstattungsgegenstände. Die Erneuerung der Heizungsanlage und der Warmwasseraufbereitung wurde erheblich teurer, da Schäden vorhanden waren, die bei der ersten Schätzung nicht sichtbar waren.	196.289,13 €	Aurich
Investitionspauschale	Grundschule Walle, Wallster Loog 77, 26607 Aurich Schulnummer: 23310, Energetische Sanierung: Austausch der Fenster (EnEV 2009) und dazugehöriger Fassadelemente.	35.000,00 €	Aurich
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Baltrum, Haus 103, 26574 Baltrum: Erstaussstattung durch die Beschaffung von zwei Interaktiven Whiteboards einschließlich passender Audiosysteme entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.414,24 €	Baltrum
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule der Gemeinde Baltrum, Haus Nr., 109, 26579 Baltrum: Maßnahme Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur, hier Medienausstattung von Schulen Im Rahmen der Maßnahme wird erstmals 1 interaktives Whiteboard inkl. Audiosystem fest in Klassenräume eingebaut. Die Medienausstattung der Schule wird erheblich verbessert, zeitgerechte Unterrichtsmethodik ist nunmehr erstmalig möglich geworden.	5.707,12 €	Baltrum
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus, Haus Nr. 130, Feuerwehrgebäude, Haus Nr. 112a, 26579 Baltrum: Energetische Sanierung durch Erneuerung von veralteten und undichten Fenstern und Türen in beiden Gebäuden. Durch diese Erneuerung wurden die Gebäude energetisch deutlich verbessert.	19.200,63 €	Baltrum
Investitionspauschale	Grundschule Berumbur, Schulstr. 1, 26524 Berumbur: Es wurde durchgeführt: Verkabelung des Schulgebäudes zur Nutzung des Internets; Anschaffung eines Schulservers für 200 Schüler/innen zur Vernetzung vorhandener PC-Stationen; Anschaffung eines ELMO-Visualisers als Alternative zum Overheadprojektor.	8.237,00 €	Berumbur
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Heinrich-Leiner-Schule, Dreeskenweg 6, 26629 Großefehn: Einrichtung einer Werkstufenklasse an der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft (innere Umbauten, Schallschutzmaßnahmen an der Decke/neue Beleuchtung, fachliche Erstaussstattung, Malerarbeiten).	15.500,00 €	Großefehn

Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Großefehn, Kanalstraße Nord 91a, 26629 Großefehn: Sanierung und Modernisierung der Fachunterrichtsräume im Fachbereich Naturwissenschaften durch zwei Modulsysteme Medienflügel sowie eine zusätzliche Absauganlage (Chemie). - Austausch von abgängigen Klassenraumtüren im Trakt B. - Kindgerechte Umgestaltung des Schulhofes, Neupflasterung einschl. Tausch der Entwässerungsleitungen.	172.318,38 €	Großefehn
Investitionspauschale	Timmeler Meer in Timmel, Am Timmeler Meer 2, 29926 Großefehn: Errichtung von zwei Bootshäusern für eine Padel- und Pedalstation für touristische Zwecke sowie die Padel- und Ruder-AG der KGS Großefehn (Lagerung der Boote und Kanus). Beschaffung und Installation eines Schwimmsteges, sowie Umgestaltung der Außenanlagen im erforderlichen Maß (Pflasterung).	126.395,76 €	Großefehn
Investitionspauschale	Freibad am Timmeler Meer, Zum Timmeler Meer 2, 26629 Großefehn: Beschaffung einer Badeinsel(7,0 x 4,5m) für Tourismuszwecke. Die Realisierung der Maßnahme erfolgte schwerpunktmäßig mit dem Aufbau und der Inbetriebnahme durch den Lieferanten in Zusammenarbeit mit dem Bauhof im August 2009, der Sicherheitstest Mitte August 2009.	12.373,44 €	Großefehn
Investitionspauschale	1) Rathaus, Kanalstraße Süd 54, 26629 Großefehn - Erwerb neuer EDV-Server; 2) Gemeindeeigene öffentliche Bibliothek, Kanalstraße Süd 54, 26629 Großefehn: Erwerb digitaler Medien und Einrichtung eines Nutzerbereiches für Kinder; 3) Gemeindeeigener Campingplatz Timmel, Zur Mühle 13, 26629 Großefehn: Technische Einrichtung einer WLAN-Anbindung.	21.786,98 €	Großefehn
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in den Grundschulen (GS Spetzerfehn, Ülkeweg 77, GS Mittegroschefehn, Neuer Weg 10, GS Holtrop, Mühlenweg 2, GS Strackholt, Schulstraße 3, 26629 Großefehn) und der Kooperativen Gesamtschule (Kanalstraße Nord 91a, 26629 Großefehn) der Gemeinde Großefehn. Angeschafft wurde Hard- und Software als Infrastruktur für mobiles Lernen (Whiteboards, Notebooks, Beamer, Medienwagen, Schulserver, PC-Wächterkarten).	57.504,00 €	Großefehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Bauhof: Schmiedestraße 4-6, 26629 Großefehn: Erweiterung und Verbesserung des Maschinenparks durch Anschaffung eines Kleintraktors, eines Heckschlegelmulchers und zwei Mähkörben.	53.624,14 €	Großefehn
Investitionspauschale	Grundschule Mittegroschefehn, Neuer Weg 10, 26629 Großefehn: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Flachdaches durch ein Satteldach im Bereich von 4 Klassenräumen, einschließlich der Ausstattung von zwei Klassenräumen mit Sonnenschutzanlagen. Darüber hinaus Dämmung von Decken, Einbau von Rasterdecken und energiesparender Beleuchtung.	77.209,85 €	Großefehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Freibad Holtrop, Gosjüchtweg 1, 26629 Großefehn: Erneuerung des Flachdachs des gemeindeeigenen Freibades Holtrop im Bereich der sanitären Anlagen und Umkleieräume durch ein Walmdach. Das Freibad wird auch als Lehrschwimmbecken für das Schulschwimmen genutzt.	11.125,58 €	Großefehn

Investitionspauschale	Grundschule Holtrop, Mühlenweg 2, 26629 Großefehn: Energetische Sanierung durch Deckendämmung, Einbau von Rasterdecken/energiesparender Beleuchtung und Einbauschränken in 4 Klassenräumen und im Kunstraum (einschl. neue Fußböden).	44.380,70 €	Großefehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Spetzerfehn, Ülkeweg 77, 26629 Großefehn: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Glaselemente der Pausenhalle und Anschaffung einer Sonnenschutzanlage im Bereich der Klassenräume (Südseite).	56.406,59 €	Großefehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Spetzerfehn, Ülkeweg 77, 26629 Großefehn: Erneuerung und energetische Sanierung der Heizungsanlage der GS Spetzerfehn. Die vorhandenen Kesselanlagen wurden durch einen Gasbrennwertkessel ersetzt.	13.876,89 €	Großefehn
Investitionspauschale	Kindergarten Ostgroßefehn, Am Schulzentrum 3, 26629 Großefehn: Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau neuer Fenster (Kunststoff) gemäß EnEV 2009 und Einbau einer Sonnenschutzanlage.	15.341,47 €	Großefehn
Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule Großefehn, Kanalstraße Nord 91a, 26629 Großefehn: Herstellung eines Bolzplatzes einschließlich Drainage, Bodenverbesserung und Ballfangzäune.	13.876,89 €	Großefehn
Investitionspauschale	Sporthalle Holtrop, Gosjüchtweg 1, 26629 Großefehn: Kauf und Montage von vier neuen Geräteraumtoren und einer Sporthalleninnentür sowie Verkleidung der Wände mit Prallschutz in der gemeindeeigenen Sporthalle der Grundschule Holtrop.	39.708,23 €	Großefehn
Investitionspauschale	Spielplätze in 26629 Großefehn, Straßen: Kojenweg, Stüverweg, Warfskämpe, Kirchstraße, Neuer Weg, Kanalstraße Nord, Zum Ülkeweg in Großefehn: Attraktivierung von sieben gemeindeeigenen Kinderspielplätzen durch den Erwerb und die Montage neuer Spielgeräte.	26.192,21 €	Großefehn
Investitionspauschale	Förderschule Großheide, Schwerpunkt Lernen; Poppenweg 50, 26532 Großheide: Die Lehrküche wurde zur multifunktionalen Nutzung für den Fachunterricht und für die Ausgabe des Mittagessens einschl. Essraum für den Ganztagsbetrieb neu eingerichtet, modernisiert und umgestaltet (Installationen, Errichtung einer Leichtbauwand, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Möbiliar) . Für den Ganztagsbetrieb wurde ein Betreuungsraum eingerichtet.	50.397,29 €	Großheide
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Großheide, Thünerweg 1, 26532 Großheide: Modernisierung des Chemieraumes einschl. Sammlungsraum durch den Einbau eines neuen Deckenversorgungssystems, energiesparender Beleuchtungstechnik, einer Beschattungsanlage, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Möbiliar.	98.731,75 €	Großheide
Aufstockungsprogramm	Gemeinde Großheide, Kindergarten Großheider Str.; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	111.595,00 €	Großheide

Kommunale Förderschwerpunkte	Vernetzung von Klassenräumen, Neuanschaffung von Laptops, E-Boards, Beamer und Netbooks für a) Grundschule Großheide, Poppenweg 53, 26532 Großheide b) Grundschule Berumerfehn, Kirchweg 2, 26532 Großheide c) Haupt- und Realschule, Thünerweg 1, 26532 Großheide.	32.000,00 €	Großheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Waldschule Berumerfehn (Grundschule), Kirchweg 2, 26532 Großheide-Berumerfehn; energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Hohlschichtdämmung, Dämmungsarbeiten im inneren des Dachraumes, Fenstererneuerung, Dachdeckungsarbeiten inkl. Lichtkuppelerneuerung und Erneuerung der Beleuchtung (Energiesparlampen) einschl. der Deckenkonstruktion.	127.300,00 €	Großheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Großheide, Thünerweg 8, 26532 Großheide; energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Herstellen eines Hohlschicht-Verblendmauerwerkes mit Hohlschichtdämmung als Außenmauerwerk anstelle der vorhandenen Glasbausteinwand, zusätzlicher Einbau einer Iso-Paneelverschalung oberhalb der Fensterreihe an der Westseite Nutzung der Turnhalle überwiegend für schulische Zwecke.	54.500,00 €	Großheide
Investitionspauschale	Energetische Sanierung des Gebäudes der ehemaligen Schule Arle, Arler Straße 49, 26532 Großheide-Arle; energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Neueindeckung und Dämmung des Daches sowie durch Einbau neuer Fenster und Kerndämmung in der Hohlschicht.	155.200,00 €	Großheide
Investitionspauschale	Bauhof der Samtgemeinde Hage, Kibitzstraße 6, 26524 Hage: Neubau des Personalgebäudes für die Beschäftigten des Bauhofes.	293.825,02 €	Hage
Investitionspauschale	KGS Hage, Bahnhofstr. 2a, 26524 Hage: Einrichtung naturwissenschaftlicher Fachunterrichtsräume (Ver- und Entsorgungsleitungen, Anschaffung naturwissenschaftlicher Ausstattung/Mobiliar) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	149.535,21 €	Hage
Aufstockungsprogramm	KGS Hage, Bahnhofstraße 2a, 26524 Hage: Erweiterung des Kleinspielfeldes und Sanierung der 100m Laufbahn.	119.961,75 €	Hage
Aufstockungsprogramm	KGS Hage, Bahnhofstr. 2 A, 26524 Hage: Verkabelung des Gebäudes zur Nutzung des Internets und Intranets in allen Räumen. Anschaffung eines Schulservers zur Vernetzung der vorhandenen PC-Stationen. Vernetzung von 5 weiteren Klassenräumen. Anschaffung von einem Notebookschrank zur Nutzung von weiteren 30 Notebooks (noch ohne jegliche Software). Kauf von Software und eine WLAN-Nachrüstung für diese Notebooks. Anschaffung von Peripheriegeräten: 5 Beamer und LCD-Fernsehgerät.	28.047,28 €	Hage
Investitionspauschale	Grundschule Hage, Bahnhofstr. 13, 26524 Hage: Verkabelung des Schulgebäudes zur Nutzung des Internets und Intranets in allen Räumen einschließlich notwendiger Hardware und Datenleitungen. Anschaffung eines Schulservers zur späteren Vernetzung des noch anzuschaffenden Notebooks.	11.813,20 €	Hage

Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Hage, Kindergarten Berumbur-Kleinheide; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	230.979,00 €	Hage
Investitionspauschale	Samtgemeinde Hage, Grundschule Hage; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	496.750,00 €	Hage
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Hinte, Alter Heerweg 15, 26759 Hinte, Baujahr 1974, Energetische Sanierung des Gebäudes durch Wärmedämmverbundsystem mit Dämmstoffplatten von außen und Hohl-schichtdämmung der restlichen Wandabschnitte mit Blähglasgranulat. Erneuerung des Flachdaches und Sanierung der Fenster in den Gruppenräumen durch hoch gedämmte Fenster (Wärmeschutzverglasung, gedämmter Rahmen) nach EnEV 2009.	179.001,64 €	Hinte
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Hinte, Ortsteile Hinte, Loppersum, Osterhusen, Suurhusen, Groß Midlum, Westerhusen, Cirkwehrum, Canhusen. Im Rahmen dieser Maßnahme wurden zum einen die Leuchtenköpfe der Leuchten an den Hauptdurchfahrtstraßen (150 Leuchtköpfe) ausgetauscht und zum anderen die Leuchtmittel der Pilzleuchten an Nebenstraßen (500 Lampen) ersetzt. Jährlicher Minderverbrauch: ca. 67.000 kWh, entspricht ca. 8.600 € Kostenersparnis.	95.668,64 €	Hinte
Investitionspauschale	Modernisierung durch Neugestaltung des Pausenhofes der Haupt- und Realschule Hinte, Cirkwehrumer Str. 17, 26759 Hinte (Errichtung eines Kleinspielfeldes 11 x 22 m mit Drainage und Zaunanlage) sowie der Grundschule Hinte, Cirkwehrumer Str. 17 d, 26759 Hinte (Spielplatzfläche, Bolzplatz mit 2 Toren, Spielhaus) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	67.767,75 €	Hinte
Investitionspauschale	Grundschule Westerende-Kirchloog, Auricher Straße 35, 26632 Ihlow: Energetische Sanierung des Schulgebäudes mit Austausch der alten Holzfenster (Einfachverglasung) gegen Kunststofffenster mit Isolier-Doppelverglasung (EnEV 2009).	111.937,08 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Weene, Weener Weg 6, 26632 Ihlow: Sanierung des Daches - Energetische Sanierung der Dachfläche des Schulgebäudes mit Dämmung durch Einbau einer Isolierschicht und Austausch der Dachziegel gemäß EnEV 2009. - Sanierung der Blitzschutzanlage.	110.928,57 €	Ihlow
Investitionspauschale	Grundschule Riepe, Am Grauen Stein 17, 26632 Ihlow: Medienausstattung der Grundschule Riepe zur Vermittlung der Kompetenz zum Umgang mit den digitalen Medien sowie Visualisierung der Lernprozesse: - 7 Personalcomputer, 8 Bildschirme, 1 Notebook, 1 Beamer.	4.605,32 €	Ihlow

Investitionspauschale	Grundschule Weene, Weener Weg 6, 26632 Ihlow: Medienausstattung der Grundschule Weene zur Vermittlung der Kompetenz zum Umgang mit den digitalen Medien: - 7 Personalcomputer, 7 Bildschirme.	4.345,26 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerende, Auricher Str. 35, 26632 Ihlow: Medienausstattung der Grundschule Westerende zur Vermittlung der Kompetenz zum Umgang mit den digitalen Medien: - 6 Personalcomputer, 18 Bildschirme und 19 Lizenzen.	6.183,46 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Simonswolde, Ihlower Str. 51, 26632 Ihlow: Medienausstattung der Grundschule Simonswolde zur Vermittlung der Kompetenz zum Umgang mit den digitalen Medien: - 15 Notebooks.	4.355,76 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Tempel-Gesamtschule, Alte Wieke 2-4, 26632 Ihlow: Medienausstattung der Hermann-Tempel-Gesamtschule zur Vermittlung der Kompetenz zum Umgang mit den digitalen Medien: - 15 Laptop mit Vernetzung und WLAN und Schaltelektronik, 27 Headsets, USB-Sticks, 8 Genius mit Installation, 8 Weißwandtafeln mit Projektionsfläche und 6 Laptop gemäß Medienkonzept aus der Anlage zum Förderantrag vom 25.05.2009.	31.625,00 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Riepe, Am Grauen Stein 17, 26632 Ihlow: Errichtung eines Film-/Medienraumes im Lehrerzimmer einschl. Erstausrüstung sowie Sanierung der angrenzenden Verwaltungsräume (Elektro- Heizungsarbeiten, Malerarbeiten). Darüber hinaus Anschaffung fachlicher Ausstattung für den naturwissenschaftlichen Unterricht, Sport-, Musik- und Werkunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	33.522,94 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Weene, Weener Weg 6, 26632 Ihlow: Sanierung/Modernisierung durch die Anschaffung fachlicher Ausstattung für die Schülerküche, den Computerraum (Beamer, Leinwand, Verstärker, Lautsprecher), der Klassenräume (PCs, Leinwände) sowie der Bücherei/des Multifunktionsraumes (Möbiliar/Abdunkelung). Darüber hinaus Anschaffung fachlicher Ausstattung für den Sport-, Musik-, Werk- und Kunstunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	41.197,29 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerende, Auricher Str. 35, 26632 Ihlow: Sanierung/Modernisierung des Lehrerzimmers (Erneuerung Heizkörper/Fußboden, Malerarbeiten, Einbau Küchenzeile). Einbau energiesparender Beleuchtung, kindgerechte Gestaltung des Schulhofes durch die Anschaffung einer Spielburg sowie Anschaffung fachlicher Ausstattung für den Sport-, Musik-, Sachkundeunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (einschl. Ergänzung der Medienausstattung).	35.730,82 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Simonswolde, Ihlower Str. 51, 26632 Ihlow: Sanierung / Modernisierung durch Bühnenerstausrüstung, EDV-Ausstattung (Notebooks, Drucker, Beamer, Schrank, Server/Master PC, Internetzugang) Ausstattung d. Klassenräume (Regale, Rollos), Rutsche für den Schulhof, Sprossenwände und Fallschutzmatten, Neuausstattung der Schülerküche, Einbau von 2 lärmgedämmten Türen zwischen Lehrerzimmer und Pausenhalle, Fertiggarage als Schullagerfläche entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	34.043,01 €	Ihlow

Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Tempel-Gesamtschule, Alte Wieke 2-4, 26632 Ihlow: Energetische Sanierung der Dachfläche mit Austausch der Holzteile, Dämmung durch Einbau einer Isolierschicht und Neueindeckung mit Dachziegel gemäß EnEV 2009 - Sanierung der Blitzschutzanlage.	141.011,65 €	Ihlow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Simonswolde, Ihlower Str. 51, 26632 Ihlow: Energetische Sanierung der Turnhalle der Schulanlage durch Austausch der alten Fenster (Einfachverglasung) und Einbau von Kunststofffenster mit Isolier-Doppelverglasung (EnEV 2009) - Elektrikeinbau für die Oberlichter der Fenster.	34.823,73 €	Ihlow
Investitionspauschale	Grundschule Weene, Weener Weg 6, 26632 Ihlow: Sanierung der abgängigen Heizungsanlage mit Einbau einer neuen Heizzentrale (Brennwerttechnik) für das Schulgebäude, Turnhalle und Lehrschwimmbecken.	76.134,04 €	Ihlow
Investitionspauschale	Inselschule, Schoolpad 2, 26571 Juist: Sanierung des Schulhofes durch die Erneuerung des Bolzplatzes zur Nutzung für den Sportunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.000,00 €	Juist
Investitionspauschale	Inselschule, Schoolpad 2, 26571 Juist: Errichtung einer Lerninsel inkl. mobilem Medienwagen.	4.999,76 €	Juist
Investitionspauschale	Turnhalle der Inselschule Juist in 26571 Juist, Schoolpad 1 Sanierung der sanitären Anlagen der Turnhalle der Inselschule Juist (Erneuerung und Erweiterung der sanitären Einrichtungen, Erneuerung und Dämmung der Leitungen).	69.268,00 €	Juist
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle in der Ortschaft Pewsum, Woltzetener Straße 13 in 26736 Krummhörn (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Decken/Dächer, Wärmedämmung der Außenwände, Erneuerung Fenster und Türen, Erneuerung der Heizung und Beleuchtung.	597.183,29 €	Krummhörn
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Haupt- und Realschule Krummhörn, Bunter Weg 15, 26736 Krummhörn: Anschaffung von Notebooks einschließlich Drucker, Scanner, Videobeamer, Software und anderes sowie Smartboards für Unterrichtszwecke. 2. Ubbo-Emmius-Schule Greetsiel (GS), Schulweg 5, 26736 Krummhörn: Anschaffung einer Medieninsel einschließlich Drucker, Beamer, Videokamera und anderes.	39.984,58 €	Krummhörn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Pewsum, Woltzetenerstr. 13, 26736 Krummhörn: Energetische Sanierung des Daches (Dachdämmung und -eindeckung).	177.601,82 €	Krummhörn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jennelt, Zur Neuen Schule, 26736 Krummhörn: Energetische Sanierung - Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwertkessel, Regelung) einschl. Isolierarbeiten an vorhandenen Heizungsrohren - Sanierung Aula (Wärmedämmung Außenmauerwerk, Erneuerung Fenster- und Türelemente - EnEV 2007).	444.628,34 €	Krummhörn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Pewsum, Woltzetener Straße, 26736 Krummhörn: Energetische Sanierung - Erneuerung der Fenster- und Türelemente - EnEV 2009.	60.000,00 €	Krummhörn

Investitionspauschale	Schulzentrum Brookmerland, Haupt- und Realschule, Speckweg 9, 26529 Marienhaf: Modernisierung der Fachunterrichtsräume Naturwissenschaften (Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen, Einbau von Energiesäulen mit Abluftanlage, Anschaffung naturwissenschaftlicher Ausstattung, Erneuerung der Fußböden) sowie ergänzende fachliche Ausstattung für die Fachräume Werken, Kunst, Musik entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	259.133,81 €	Marienhaf
Investitionspauschale	Kurt-Knippelmeyer-Schulsportthalle, Speckweg 19, 26529 Marienhaf, Energ. San.: Ern. Hallenboden/Beleucht. Bish. Bodenaufb=U-Wert 0,8 W/(m²K). Aufbau Neu: Vakuum-Isolations-Paneele, Wärmeleitz. 0,005 W/mK, Sperrholzpl. als Schutzabd. m. Schwingbodenaufbau, U-Wert=0,2 W/(m²K). San. des Prallschutzes. Beleucht. vorher 60 Einzelleuchten á 400 W. Neu: Lichtbänder m. Reflektionsraster + Leuchtstoffröhren. 48 Leuchten á 4 Leuchtmittel/70 W. Einsparung durch 2-Lastbetrieb Normallast 70 %,Vollast 45 %.	358.693,99 €	Marienhaf
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Brookmerland, Speckweg 19, 26529 Marienhaf: Energetische Sanierung des A-Traktes mittels Dach- und Geschossdeckendämmung aus Steinwolle und dauerh. Feuchtigkeitsschutz. (Wärmeleitzahl von 0,035 W/mK, Dämmdicke Dachschrägen 20 cm, Geschossdecken 24 cm. Verbesserung U-Wert der Dachschräge von 1,4 W/(m²K) auf 0,2 W/(m²K), Geschossdecken von 2,1 W/(m²K) auf 0,13 W/(m²K).	203.917,77 €	Marienhaf
Investitionspauschale	BBS Norden, Schulstraße 55, 26506 Norden: Flachdachsanierung mit Wärmedämmung (2. Bauabschnitt): Verlegung der leicht geneigten Holzkonstruktion mit Trapezblech auf dem bisherigen Flachdach. Der größte Teil der vorhandenen Flachdachfläche (Bereich der massiven Betondecken) wurde mit rd. 40 cm Zellulosedämmung weit über den Anforderungen der EnEV 2009 hinaus gedämmt.	519.263,92 €	Norden
Investitionspauschale	Ulrichsgymnasium Norden, Norddeicher Str. 2-3, 26506 Norden: Zur Förderung der Vermittlung von Medienkompetenz und der Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen wurden entsprechend des Medienkonzeptes der Schule 17 interaktive Whiteboard-Systeme der Firma SMART Technologies beschafft.	77.860,00 €	Norden
Aufstockungsprogramm	Schule am Moortief Norden, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Am Moortief 12, 26506 Norden: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Aula mit Bühne, von zwei zusätzlichen Fachunterrichtsräumen (Musik, Textil) sowie eines Förderraumes einschl. Ausstattung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	763.807,79 €	Norden
Aufstockungsprogramm	Berufsbildende Schulen Norden, Schulstraße 55, 26506 Norden: Entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen wurde ein naturwissenschaftliche Fachunterrichtsraum saniert und neu ausgestattet (Installation, Einbau von Medienliften über Deckenkonstruktionen, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar) sowie das Elektrolabor saniert und neu eingerichtet (Installation, fachliche Ausstattung/Mobiliar, 12 PCs interaktives Whiteboard).	221.206,25 €	Norden

Investitionspauschale	Ulrichsgymnasiums Norden, Norddeicher Str. 2-3, 26506 Norden: Zwei naturwissenschaftliche Fachunterrichtsräume wurden entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen saniert und neu ausgestattet (Rückbau des Hörsaales Physik, Verlegung von Heizkörpern, Installationen, Einbau von Medienliften über Deckenkonstruktionen, fachliche Ausstattung/Mobiliar).	125.498,14 €	Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	KVHS Norden, Uffenstraße 1, 26506 Norden, Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Einbau Brennwertkessel und Steuerung).	104.604,77 €	Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung Förderschule „Schule am Moortief“, Am Moortief 12, 26506 Norden: Fenstersanierung (Austausch alter Fenster gegen neue Fenster gem. EnEV 2009).	134.000,00 €	Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	Musikschule Norden, Gartenstraße 1, 26605 Norden, Energetische Sanierung II. BA (Teilerneuerung Fensterelemente und Verglasung sowie Erneuerung der Außenanlagen gem. EnEV 2009).	62.992,14 €	Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungsgebäude (Bauamt, Am Markt 39 u. Rathaus Am Markt 15) 26506 Norden, Energ. San. Bauamt: Einbau wärmedämmender Fenster (EnEV 2009) mit Sonnenschutz (Südfassade), Einbau Brennwert-Heizungsanlage (Gas) und geregelter Heizungs- und Umwälzpumpe mit hydraulischem Abgleich, Dachsanierung und Dachdämmung (EnEV 2009), Errichtung eines Windfangs im Eingangsbereich, Umrüstung der Flurbeleuchtung mit LED-Röhren, Montage einer Bürobeleuchtung, Rathaus: Austausch von Holzfenstern (EnEV 2009).	175.241,10 €	Norden
Investitionspauschale	Realschule Norden, Osterstraße 50, 26506 Norden: Schneller Internetzugang mit Portallösung für alle Schüler und Lehrer. Kabelgebundenes Datennetzwerk mit Access-Points in allen Klassenräumen. Anschaffung von Whiteboards, Notebooks und Beamer, eine Dokumentenkamera und Druckstation.	58.900,00 €	Norden
Investitionspauschale	Realschule Norden, Osterstr.50, 26506 Norden: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa mit Ausgabeküche einschl. Nebenräume im Rahmen des Ganztagsbetriebes (Ausstattung/Einrichtung Mensa, Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten) - vgl. 452019-004.	223.300,00 €	Norden
Investitionspauschale	Realschule Norden, Osterstr. 50, 26506 Norden: Bau einer Mensa mit Ausgabeküche einschl. Nebenräume im Rahmen des Ganztagsbetriebes (Ausstattung der Mensa Ident Nr. 003).	773.000,00 €	Norden
Investitionspauschale	GS Im Spiet, Im Spiet 16; GS Lintel u. Nebenstelle Ekel, Linteler Str. 22; GS Süderneuland, Wurzeldeicher Str. 25; GS Norddeich, Nordmeerstr. 24; GS An der Leybucht, Am Dorfteich 57; alle 26506 Norden: Ausstattung mit je einem interaktiven Whiteboard.	38.495,00 €	Norden
Kommunale Förderschwerpunkte	Norden, Historischer Marktplatz; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	366.000,00 €	Norden

Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Norden, Grundschule im Spiel; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	2.404.000,00 €	Norden
Investitionspauschale	Errichtung eines Kinder- und Jugendspielparks „Kap Hoorn“, Mühlenstr., Flur 19, Flurstück 69/007, 26548 Norderney: Die Grünfläche wurde zum Aufbau eines Spielparks vorbereitet, Erwerb und Aufstellung verschiedener Spielgeräte für unterschiedliche Altersgruppen.	452.174,63 €	Norderney
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Norderney, An der Mühle 2, 26548 Norderney: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Beleuchtungsanlage in den Klassenräumen.	60.000,00 €	Norderney
Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule Norderney, An der Mühle 2, 26548 Norderney: Einrichtung einer Notebook-Klasse.	12.000,00 €	Norderney
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Norderney, Jann-Berghaus-Str. 56, 26548 Norderney: Einrichtung eines WLAN-Netzes zur Internetnutzung aller Klassenräume und Schaffung der Grundlage für eine flexibel einsetzbare Ausstattung mit mobilen Rechnern.	8.000,00 €	Norderney
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Brookmerland, Kindergarten Rechtsupweg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	385.000,00 €	Rechtsupweg
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle in Victobur, Schuldamm 1 in 26624 Südbrookmerland, (Fördervoraussetzung: Vereinssport) insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade, Austausch nichtisolierter Fenster, Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage, Erneuerung der Elektroinstallation und Sanierung des Hallendaches und der Sanitärbereiche.	546.236,06 €	Südbrookmerland
Aufstockungsprogramm	Förderschule Moordorf, Schultrift 5, 26624 Südbrookmerland: Energetische Sanierung der Fassade mit Wärmedämmung durch Anbringung einer Blechfassade zum Schutz der aus einem Verbundsystem von Gasbetonplatten und Verblendmauerwerk bestehenden Westfassade (bisher ständig durchnässt) sowie Erneuerung sämtlicher Fenster gem. EnEV 2009.	112.591,24 €	Südbrookmerland
Investitionspauschale	Grundschule (GS) Tom Brook, Georgsheiler Weg 38, GS Victorbur, Schuldamm 1, GS Moorhusen, Kuhtrift 10a, GS Wiegboldsbur, Ekelser Str. 208, GS Moordorf, Ringstr. 181, HRS Moordorf, Schultrift 13, HRS Moorhusen, Hundertdiematsweg 5, alle in 26624 Südbrookmerland: Medienausstattung: Anschaffung von Notebooks, Server, Medienwagen, Beamer, Interaktive Tafeln, Kamera, Lautsprecher, Programme, DVD/VHS- Recorder, Verstärker.	73.943,89 €	Südbrookmerland

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiegboldsbur, Ekelser Straße 208, 26624 Südbrookmerland: Errichtung eines Sportplatzes. Abfuhr des Mutterbodens, Profilierung des Sandbodens, Verlegung Drainage, Zwischenaufbau zur Durchlässigkeit mit Filterschicht, Aufbringen einer Rasentragschicht und Einsaat, Pflegemaßnahmen sowie Markierung, Errichtung einer Zaunanlage und Installation einer Flutlichtanlage. Ausstattung mit Toren, Netzen und Fahnen (auch Vereins- und Breitensportnutzung).	324.370,47 €	Südbrookmerland
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Moordorf, Schultrift 13/Haupt- und Realschule Moorhusen, Hundertdiematsweg 5, 26624 Südbrookmerland: Modernisierung/IT-Vernetzung des Altbaus der Schulgebäude zur Nutzung des Internets.	205.863,55 €	Südbrookmerland
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Moordorf, Schultrift 13, 26624 Südbrookmerland: Energetische Sanierung durch Erneuerung der vorhandenen Fenster sowie Hohlraumdämmung. Die abgängigen Fenster wurden durch neue Kunststofffenster (EnEV 2009) ersetzt. Im Rahmen der Maurerarbeiten wurden Fassadenöffnungen geschlossen sowie Rollschichten, Fensterbänke und ein Innenputz angebracht. Anschließend wurden im Rahmen der Maler- und Bodenbelagsarbeiten ein Wandanstrich und eine Versiegelung aufgetragen sowie Kautschukbelag verlegt.	396.415,98 €	Südbrookmerland
Investitionspauschale	Grundschule Victorbur, Schuldamm 1/ Grundschule tom Brook, Standort Oldeborg, Georgsheiler Weg 38/ Grundschule Moorhusen, Kuhtrift 10a, 26624 Südbrookmerland: Modernisierung durch Vernetzung des Schulgebäudes zur Nutzung des Internets und Erstaussstattung mit Computertischen.	18.922,41 €	Südbrookmerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiegboldsbur, Ekelser Straße 208, 26624 Südbrookmerland: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und der Eingangstür im Altbau sowie Bodensanierung des Werkraums und Erstaussstattung mit Computertischen.	12.630,76 €	Südbrookmerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Moordorf, Ringstraße 181, 26624 Südbrookmerland: Errichtung einer Überdachung im Eingangsbereich der Schule und Erstaussstattung mit Computertischen.	26.183,89 €	Südbrookmerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Südbrookmerland, Kinderspielkreis Moorhusen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	440.479,00 €	Südbrookmerland
Investitionspauschale	GS Upgant-Schott, Am Voßberg 32, 26529 Upgant-Schott: Energetische Sanierung der Duschen und des Deckenaufbaus in der Gymnastikhalle der Grundschule. Austausch der alten Armaturen zur Verringerung des Wasserdurchfluss von 14 l/min. auf 6l/min. Verkleidung der Decken der Umkleide- und Duschräumen inkl. Flure mit 24 cm Steinwolldämmung mit einer Wärmeleitzahl von 0,035 W/mK. Ebenso wurden die alten Wannenleuchten durch neue energiesparende Rasterdeckenleuchten mit Präsenzmeldung ersetzt.	24.334,26 €	Upgant-Schott

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Ottermeer Wiesmoor, Am Ottermeer 4, 26639 Wiesmoor: In Abänderung des ursprünglichen Antrages vom 08.12.2009 (Änderungsantrag vom 25.11.2010) wurden nunmehr folgende Medien für mobiles Lernen mit digitalen Werkzeugen angeschafft: 3 Activboards + 2 von der Firma Promethean 87, inklusive Nahdistanzbeamern mit Beamerarm, Höhenverstellungsmöglichkeit, integriertem Soundsystem, entsprechender Software mit Lizenzen, Scan- und Bildkamera, sowie 3 Notebooks.	13.308,41 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiesmoor-Mitte, Schulstraße 6, 26639 Wiesmoor: In Abänderung des ursprünglichen Antrages vom 08.12.2009 (Änderungsantrag vom 25.11.2010) wurden folgende Medien für mobiles Lernen mit digitalen Werkzeugen angeschafft: 2 Whiteboards der Firma SMART Technologies GmbH, inklusive Nahdistanzbeamern mit Beamerarm, Höhenverstellungsmöglichkeit, integriertem Soundsystem, entsprechender Software mit Lizenzen, Scan- und Bildkamera, sowie 2 Notebooks.	12.176,25 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Es wurden alle Klassenräume inkl. Bibliothek mit Mni-ITX-Rechnern ausgestattet (19 PCs mit Drucker, USB-Sticks etc.) sowie 1 Hauptrechner mit Zubehör, die über WLAN ins Internet können. Die Schüler haben über einen personalisierten USB-Stick mit fertig installiertem Betriebssystem (Linux-Debian) und aufgespielter Software (je nach Jahrgang und Wunsch der unterrichtenden Lehrkraft) einen "eigenen" PC. Da der Stick auch im PC-Raum und zu Hause einsetzbar ist, ist eine hohe Mobilität gegeben.	8.906,66 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor: Erweiterung der WLAN-Anlage durch Vernetzung aller Unterrichtsräume, Verlegung von Datenleitungen und Installation von Funknetz-Komponenten. Weitere Beschaffungen: Kommunikationsserver, Notebook-Transportwagen mit Funknetzzugang sowie Notebooks und Beamer, Whiteboards, Datenprojektor, Software.	54.418,45 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Ottermeer, Am Ottermeer 4, 26639 Wiesmoor: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern nach EnEV.	30.000,00 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiesmoor-Mitte, Schulstr. 6, 26639 Wiesmoor: Energetische Sanierung durch Austausch von Aluminiumfensterfrontanlagen nach EnEV. Der Landkreis Aurich beteiligt sich an der Sanierung der schadstoffbelasteten Füllelemente.	314.000,00 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiesmoor-Süd, Oldenburger Str. 212, 26639 Wiesmoor: Sanierung/Modernisierung durch die kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes (Pflasterarbeiten, neue Sitzgelegenheiten und Spielplatzflächen -grünes Klassenzimmer).	10.000,00 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern in mehreren Gebäudeteilen nach EnEV.	118.000,00 €	Wiesmoor

Investitionspauschale	Hallenbad, Wittmunder Str. 61, 26639 Wiesmoor. Dachsanierung durch Ersatz des vorhandenen Daches mit alter Isolierung durch ein neues Dach mit optimaler energetischer Isolierung. Energetische Sanierung der Fensteranlagen und der Fassaden mit einem Wärmeverbundsystem (EnEV 2007). Erneuerung der Rohrleitungen der Lüftung.	573.583,73 €	Wiesmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dornum, Schulweg 10, 26553 Dornum und die Realschule Dornum, Schloßstraße 3, 26553 Dornum: Verbesserung der Medienausstattung durch die Beschaffung von Smart Boards in beiden Schulen.	10.927,27 €	Dornum
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Dornum, Schloßstr. 3, 26553 Dornum: Einrichtung von Schülertoiletten im Hauptgebäude durch Umbau eines Klassenraumes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Sanitärausstattung, Leichtbauwände, Innentüren, Fliesen- und Malerarbeiten).	23.905,75 €	Dornum
Investitionspauschale	Gemeinde Dornum, Schulweg, Am Sportplatz, Parkplatz a. d. Turnhalle, Graf Münsterweg, A. d. Mühle, Crimbershörn, Holtpiepen, Zur Leedge, Ostfreesenstraat, Vormann-Stuhr-Weg, Zur Haltestelle, Am Spielplatz, Breitwasserweg, Sielweg, Zur Siedlung, Hildesheimer Weg, Togschlootweg, Resterhafer-, Wiesen-, Alte Dorf-, Wichern-, Birken-, J.-Dollmann-, Ostdorfer-, C.-Noosten-, J.-Miener-, Dorfstr., 26553 Dornum: Energ. Sanierung der Straßenbeleuchtung: Austausch 140 Mastaufsatzleuchten, 900 Leuchtmittel.	41.400,10 €	Dornum
Investitionspauschale	Casper-Cramer-Huus` Dornum, Westerstr. 3, 26553 Dornum: Umbau des Obergeschosses des Hauses zu einem Kindergartengruppen- und einem -bewegungsraum. Eigentümer des Gebäudes ist die Gemeinde Dornum. Träger der Einrichtung ist die Kirchengemeinde Dornum.	118.402,16 €	Dornum
Investitionspauschale	Realschule Schloß Dornum, Schloßstr. 3-5, 26553 Dornum: Maßnahme zur Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes durch Lieferung und Montage eines vernetzten Brandmeldesystems für die Schloß-Anlage Dornum. 8116,39 € werden von der Schloss GmbH getragen.	28.863,74 €	Dornum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dornum, Schulweg 10, 26553 Dornum: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung im gesamten Schulgebäude.	16.792,99 €	Dornum

Stadt Braunschweig

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	249.197
Fläche:	192.15 km ²
Einwohner je km²:	1296,9

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	49,1 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	38,2 %	21 Sitze	Klaus Wendroth
SPD	29,5 %	16 Sitze	Manfred Pesditschek
FDP	2,1 %	1 Sitz	Daniel Kreßner
Bündnis 90 /Die Grünen	17,4 %	9 Sitze	Holger Herlitschke
Die Linke	3,5 %	2 Sitze	Udo Sommerfeld
BIBS (Bürgerinitiative BS)	4,8 %	3 Sitze	Peter Rosenbaum
Piraten	3,9 %	2 Sitze	Jens-Wolfhard Schicke-Uffmann

Oberbürgermeister: Dr. Gert Hoffmann (CDU)

Vorsitzender des Rates: Karl Grziwa (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 01 (BS-Nord), Wahlkreis 02 (BS-Süd), Wahlkreis 03 (BS-West).

	Wahlkreis 01	Wahlkreis 02	Wahlkreis 03
CDU	36,1 %	39,6 %	35,5 %
SPD	29,2 %	33,5 %	32,0 %
FDP	8,8 %	7,7 %	7,6 %
Bündnis 90/Die Grünen	14,0 %	7,2 %	11,0 %
Die Linke	9,3 %	8,5 %	10,3 %
Direkt gewählt:	Hennig Brandes (bis zum 16.03.2010) (CDU)	Carsten Höttcher (CDU)	Heidmarie Mundlos (CDU)
Wahlbeteiligung:	61,1 %	57,0 %	55,3 %

MdL über die Landesliste:

Klaus Peter Bachmann (SPD)

Almuth von Below-Neufeldt (FDP)

Dr. Gabriele Heinen-Kljajic (Bündnis 90/Die Grünen)

Ursula Weisser-Roelle (Die Linke.)

Stadt Braunschweig

Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Braunschweig	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Braunschweiger AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 121.200 €.
Braunschweig	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Braunschweig mit insgesamt 35.777 €.
Braunschweig	Anstalt Niedersächsische Landesforsten (NLF) als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	Errichtet aus dem Niedersächsischen Forstplanungsamt, dem Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum und den Niedersächsischen Forstämtern. Aufgaben: Bewirtschaftung des Landeswaldes, Dienstleistungen, Unterstützung und Beratung des Landes in Fragen des Forst- und des Jagdwesens. Die Betriebsleitung der NLF steuert die Bewirtschaftung von rd. 340.000 ha Landeswald in Niedersachsen. Darüber hinaus erbringen die NLF Dienstleistungen, wie z. B. Waldumweltbildung, für das Land. Mit 1.400 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von ca. 100 Mio. € sind sie der größte Forstbetrieb Norddeutschlands. Der Anstalt ist im Rahmen der Errichtung (mit Wirkung vom 01.01.2005) landeseigenes Liegenschaftsvermögen in einer Größenordnung von rd. 340.700 ha unentgeltlich übertragen worden.
Braunschweig	Anwendungsplattform Intelligente Mobilität (AIM)	Das DLR-Institut für Verkehrssystemtechnik in Braunschweig baut zur Zeit mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen das städtische Gebiet Braunschweig und Umgebung zu einer offenen Plattform für modernste Mobilitätsanwendungen in einem realen Umfeld aus - die so genannte Anwendungsplattform Intelligente Mobilität (AIM). Die Anwendungsplattform AIM wird in den Jahren 2010 - 2014 mit einem Finanzvolumen von 15,2 Mio. € realisiert (DLR: 8,7 Mio. €; Land Niedersachsen: 6,5 Mio. €).
Braunschweig	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 25 Ausbildungszuschüsse, Förderung: 60.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 244.000 €, 14 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 2.254.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 283.000 €, Ausbildungsakquisiteure, die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben sollen: 4 Projekte, Förderung 434.000 €, 14 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung 40.000 € und 2 x 1 Regionale Anlaufstelle, die KMU in Weiterbildungsfragen berät und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördert, Förderung: 1.618.000 €.
Braunschweig	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Braunschweig erhielt die BISS in 2009 und 2010 jeweils eine Landesförderung i. H. v. 24.850 €, in 2011 i. H. v. 24.90 €.
Braunschweig	Beratungs- und Koordinierungsstelle Frau und Beruf (VHS Braunschweig)	Die Beratungs- und Koordinierungsstelle Frau und Beruf in Braunschweig wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Förderung betrug 2011 rd. 76.000 € aus EFRE-Mitteln und rd. 37.000 € aus Landesmitteln.
Braunschweig	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 23.447 €.
Braunschweig	Berufsbildungszentrum Braunschweig (BBZ)	Das BBZ der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade wird in den Jahren 2010 - 2012 grundlegend saniert, modernisiert und durch den Kauf eines angrenzenden Bauhofes vergrößert. Diese Maßnahmen werden mit 4,5 Mio. € EFRE-Mittel unterstützt.
Braunschweig	Braunschweiger Informatik- und Technologie-Zentrum GmbH (BITZ)	Projekt „Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien zur Optimierung der biomedizinischen Forschung in Südost-Niedersachsen“; Projektbeginn: 2010, Förderung 2010 - 2013 : insgesamt 1,48 Mio. € aus EFRE-Mitteln, Fördersatz: 50%, Projektlaufzeit bis zum 09.2013 (danach soll es sich

		ohne Förderung tragen).
Braunschweig	Braunschweigisches Landesmuseum	Mit der Entdeckung der Schlachtfeldes am Harzhorn musste die Geschichte des 3. Jahrhunderts nach Christus neu geschrieben werden, da das nachgewiesene Kampfgeschehen zwischen Germanen und römischen Heeresverbänden belegt, dass Rom sich auch in dieser Zeit weit in die Regionen der germania libera hinein bewegte. Diese Funde und Befunde werden in einer Landesausstellung 2013 der Öffentlichkeit vorgestellt und in den Kontext der Zeit gestellt.
Braunschweig	Bürokratieabbau: Pilotprojekt „Einfacher zum Wohngeld“	Teilnahme der Stadt Braunschweig am Bund-Länder-Kommunen-Projekt mit dem Normenkontrollrat im Jahr 2009, gemeinsam mit Stadt Melle. Dabei wurden bundesrechtliche Informationspflichten des Wohngeldgesetzes überprüft, die durch die Länder umgesetzt und durch die Kommunen vollzogen werden und die für die Normadressaten aufwändig sind. Ergebnis: Niedersachsen steht insgesamt gut da, Wohngeldbehörden werden von den Bürgern gelobt.
Braunschweig	C²A²S²E (Center for Computer Applications in AeroSpace Science and Engineering)	Gemeinsam vom Land, DLR und Wirtschaft finanziertes 30 Mio. € - Projekt zum Aufbau eines weltweit anerkannten Kompetenzzentrums für numerische flugphysikalische Simulation. Der Hochleistungsrechner ist im Sommer 2008 in Betrieb genommen worden. Als neue Partner neben Airbus sind aus der Industrie die Firmen EADS-Eurocopter und EADS-Astrium gewonnen worden. Bis 2011 hat das Land rd. 3 Mio. € an Fördergeldern ausgezahlt.
Braunschweig	Campus Forschungsflughafen	Am Campus Forschungsflughafen entsteht ein Neubau, der als Forschungsbau gem. § 91 b Grundgesetz anerkannt worden ist und von Bund und Land mit insgesamt rd. 23 Mio. € gefördert wird. Durch diesen Neubau für drei Institute werden alle sechs Institute der TU Braunschweig, die sich mit Luft- und Raumfahrt befassen, am Forschungsflughafen in unmittelbarer Nähe der vier Institute des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) zusammengelegt.
Braunschweig	Campus Forschungsflughafen	Seit Mitte 2009 fördert das Land Niedersachsen mit insgesamt 5,5 Mio. € am Campus Forschungsflughafen Braunschweig einen Forschungsverbund zum Thema „Bürgernahes Flugzeug“. Im Zentrum dieses Verbundprojektes steht eine an den Bedürfnissen der Bürger ausgerichtete Integration von kurzstart- und landefähigen Verkehrsflugzeugen in die Metropolen.
Braunschweig	Competence Center für die elektronische Signatur im Gesundheitswesen	Gefördert durch das niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und die Stadt Braunschweig wurde am 02.03.2009 der Verein „Competence Center für die Elektronische Signatur im Gesundheitswesen“ (kurz: CCESigG) gegründet. Mit dem CCESigG wird eine gemeinsame bundesweite Plattform für Kliniken, Institutionen und Arbeitsgruppen, Softwarehersteller, Trustcenter und Dienstleister für die Verbreitung und den langfristig gesicherten Einsatz der Elektronischen Signatur im Gesundheitswesen geschaffen.
Braunschweig	Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH	Die Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL-Einrichtung) wird mit Unterstützung des Landes seine aktuellen Bauplanungen um eine weitere Geschoßfläche erweitern. An investiven Mitteln werden vom Land Niedersachsen 1.320 Mio. € bereitgestellt.
Braunschweig	e-Health Braunschweig	Das regionale Projekt „e-Health Braunschweig“ ist im November 2009 gestartet. Es vereint Partner aus Wirtschaft, Gesundheitsversorgung und Wissenschaft, um neue Geschäftsfelder im wichtigen Wachstumsmarkt „Gesundheit“ zu identifizieren. Ziel ist, neue Wege mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechniken zu innovativen Prototypen zu führen.
Braunschweig	Ehrenamtskarte	Braunschweig gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Braunschweig	Existenzgründungsförderung und –Sicherung von Migrantinnen und Migranten	Ziel des Projektes ist es, Migrantinnen und Migranten, die sich selbstständig machen möchten, eine bedarfsgerechte, auf ihre besonderen Bedürfnisse ausgerichtete Beratung zu ermöglichen. Das Braunschweiger Projekt wurde 2010 vom Land Niedersachsen mit insgesamt 20.240 € gefördert.
Braunschweig	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen zwei FFS in Braunschweig vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 246.715 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Braunschweig	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Braunschweig mit 39.731,67 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der

		hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Braunschweig	Frauenhäuser	In Braunschweig hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 62.580 € gefördert.
Braunschweig	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Stadt Braunschweig wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 329.919,95 €, 2008: 475.892,21 €, 2009: 849.946,34 €, 2010: 1.164.153 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Braunschweig.
Braunschweig	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Braunschweig	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Quis-Qualifizierung im Service“ der Ländlichen Erwachsenenbildung, Braunschweig, 2011: 35.653,75 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Technische Dokumentation“ der hpcom, Braunschweig, Förderbetrag 2011: rd. 110.110 € ESF-Mittel und 12.900 € Landesmittel.
Braunschweig	Forschungsflughafen Braunschweig	Neue Arbeitsplätze sollen im Bereich der Luftsicherheit und Verkehrsleittechnik entstehen. Das Land unterstützt die weitere Entwicklung des Forschungsflughafens Braunschweig, wozu auch die Verlängerung der Start- und Landebahn gehört. Eine Erweiterung von bisher rd. 1.600 auf 2.000 Mitarbeiter ist erreicht. Insgesamt stellt das Land Niedersachsen für den Ausbau des Forschungsflughafens rd. 19 Mio. € bereit. Sachstand: Start- und Landebahn ausgebaut, Gewerbegebiete erschlossen, Ansiedlung läuft. Förderung des Clustermanagements zusätzlich 400.000 €.
Braunschweig	Förderschwerpunkt Altlastensanierung	Bund und Land förderten die Altlastensanierung (Verschmutzung mit Antimon) auf dem ehem. Werksgelände der Fa. Stibiox-Werk Lang GmbH & Co. KG, Braunschweig mit einem Kostenvolumen von ca. 4 Mio. €. Für den letzten Teilschritt soll demnächst eine EFRE-Förderung i. H. v. ca. 250.000 € (50 %) bewilligt werden.
Braunschweig	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung Braunschweig 2011 mit 10.000 €.
Braunschweig	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigsche Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“, in der die einzelnen Gärten und Parks im Braunschweiger Land vorgestellt werden. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. m. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Braunschweig	Georg-Eckert-Institut für Schulbuchforschung (GEI)	Energetische Sanierung im Rahmen des KP II i. H. v. 1,1 Mio. €. Das GEI ist seit dem 01.01.2011 Mitglied der Leibniz Gemeinschaft (WGL) mit entsprechender Bund-Länder-Förderung.
Braunschweig	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Braunschweig eine Beratungseinrichtung mit 47.775 € gefördert.
Braunschweig	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH	Entwicklung forschungsbezogener IT-Prototypen EFRE-Mittel: 1,5 Mio. €.
Braunschweig	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung - Medizinische Hochschule Hannover:	Niedersachsen hat sich erfolgreich für das Deutsche Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) beworben und wird mit sechs weiteren Partnerstandorten in Deutschland das Zentrum aufbauen. Das DZIF ist auf Dauer angelegt und wird nach einer Anschubfinanzierung in 2011 über den Haushalt abgebildet.

	Deutsches Zentrum für Infektionsforschung	
Braunschweig	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung - Medizinische Hochschule Hannover: Zentrum für strukturelle Systembiologie (CSSB)	In einer neuartigen länderübergreifenden Zusammenarbeit von Infektions-, Struktur- und Systembiologen mit Physikern und Industriepartnern wird auf dem DESY-Campus in Hamburg des CSSB errichtet. An der Finanzierung beteiligen sich der Bund sowie die Länder Hamburg und Niedersachsen. Niedersachsen stellt 5 Mio. € zur Verfügung.
Braunschweig	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Sanierungsmaßnahmen in verschiedenen Gebäuden im Rahmen des KP II i. H. v. 1,35 Mio. €.
Braunschweig	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Planung der Sanierung der Mensa für rd. 2,5 Mio. €.
Braunschweig	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (eine Vorgriffsberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 – 2013 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 375.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 250.000 €.
Braunschweig	Hochschuldidaktik, E-Learning	Kooperationsprojekt der TU Braunschweig zusammen mit dem ELAN e. V. „Multimedial und aktiv – E-Learning in der Hochschullehre“ zur weiteren Verbesserung der Lehrqualität in Niedersachsen durch Schaffung eines umfassenden Weiterbildungsprogramms für Hochschullehrende. Dabei stehen insbesondere mediengestützte Ansätze der Lehre im Vordergrund. Projektförderung: 350.000 €, davon 137.000 € in 2011 . Laufzeit: 2009 - 2012.
Braunschweig	Integrationsberatungsstelle „Refugium Braunschweig e. V.“	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle „Refugium Braunschweig e. V.“ für ihre Beratungstätigkeit in der Stadt Braunschweig und dem Landkreis Helmstedt zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 63.000 € (siehe auch Eintrag zu Helmstedt).
Braunschweig	Internationaler Kongress an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig führte im Sommer 2010 in Zusammenarbeit mit der HafenCity Universität Hamburg einen dreitägigen internationalen Kongress zur Nachkriegsmoderne (Zur Kultur des Wiederaufbaus nach 1945) durch, der u. a. mit Projektfördermitteln i. H. v. 5000 € der Landesinitiative Baukultur des Landes Niedersachsen gefördert wurde.
Braunschweig	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 7.373.690,10 € bewilligt.
Braunschweig	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Braunschweig im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 663.519 €.
Braunschweig	Kino	2008 wurde mit EFRE-Mitteln i. H. v. insgesamt 70.000 € die Errichtung eines neuen Kinos gefördert.
Braunschweig	Kino	Filmfeste sind Leuchttürme in der kulturellen Landschaft in Niedersachsen, die weit über die Region und zum Teil über die Landesgrenzen hinweg ausstrahlen. Sie leisten mit ihrem Rahmenprogramm darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt 2011 in Braunschweig insgesamt 115.760 €.
Braunschweig	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 2.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Braunschweig	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2004: Herzog-Elisabeth-Heim Braunschweig, Zentralisierung als Kompetenzzentrum Orthopädie: 19,689 Mio. €. 2005: Städtisches Klinikum Braunschweig, Zentralisierung 1. BA, Celler Straße: 31,340 Mio. €. 2006: Städtisches Klinikum Braunschweig, Zentralisierung 1. BA Salzdahlu-

		mer Straße: 14,624 Mio. €.
Braunschweig	Koordinierungszentrum Kinderschutz – Kommunale Netzwerke Früher Hilfen	Im Rahmen eines Projektes wird der Aufbau von Netzwerken „Früher Hilfen zur Verbesserung des Kinderschutzes“ gefördert. Durch den Abschluss verbindlicher Kooperationsvereinbarungen werden die Zuständigkeiten der beteiligten Akteure aus der Kinder- und Jugendhilfe und dem Gesundheitswesen festgelegt. Für den Förderzeitraum 2007 - 2010 belief sich die Fördersumme auf insgesamt 255.000 €. Die Modellphase wurde bis zum 31.12.2011 verlängert. Die Landesförderung in 2011 betrug 30.000 €.
Braunschweig	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region werden folgende Institutionen gefördert: Kunstverein Braunschweig, Museum für Photographie Braunschweig und Allgemeiner Konsumverein Braunschweig.
Braunschweig	Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI)	Die bisher für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern zuständige Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörde Niedersachsen (ZAAB NI) und das für die Erstaufnahme von Spätaussiedlern und Zuwanderern zuständige Grenzdurchgangslager (GDL) Friedland wurden mit Wirkung vom 01.01.2011 zu einer einheitlichen neuen Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) mit Sitz in Braunschweig und weiteren Standorten in Bramsche und Friedland zusammengeführt.
Braunschweig	Landesausstellung „Otto IV. – Traum vom welfischen Kaisertum“	800 Jahre nach seiner Krönung zum römisch-deutschen Kaiser stand der Welfenkaiser Otto IV. im Mittelpunkt einer großen Landesausstellung im Braunschweigschen Landesmuseum, die über 50.000 Besucher hatte.
Braunschweig	Landesinitiative Telematik	Die Landesinitiative Telematik lief von September 2004 bis Dezember 2010 . Während der Initiative entstand ein Netzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik mit mehr als 150 Partnern – neben kleineren und mittleren Unternehmen auch große Firmen wie VW, Siemens und Bosch. Es entstanden in Zusammenarbeit mit Partnern insgesamt 26 Projekte mit einem Projektvolumen von ca. 24 Mio. €. Das Fördervolumen lag bei mehr als 14 Mio. €. Zusätzlich wurden verschiedene Fachveranstaltungen und Messeauftritte organisiert. Viele Aktivitäten werden nun von dem über 100 Mitglieder zählenden Verein ITS Niedersachsen e. V. in Eigenregie fortgeführt. Andere wichtige Telematik-Projekte werden in die neue Landesinitiative Mobilität und Elektromobilität integriert, die Anfang 2012 initiiert werden soll.
Braunschweig	Landesinitiative Satellitennavigation GAUSS	Gewinn der ersten EU-weiten Ausschreibung zur Zertifizierung des Europäischen Satellitensystems GALILEO durch die Landesinitiative Satellitennavigation GAUSS mit anderen internationalen Partnern. GAUSS hat künftig als erklärten Fokus die sicherheitskritischen SatNav-Anwendungen und deren Zertifizierung ausgemacht. Der vorgesehene zweistufige Ausbau von Galileo mit einem reduzierten Dienstangebot in der Startphase erlaubt eine frühe ergänzende Nutzung von Galileo in Kombination mit GPS. Dies kommt den Zielen von GAUSS (Galileo Zentrum für sicherheitskritische Anwendungen, Zertifizierungen und Dienstleistungen) entgegen.
Braunschweig	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen - Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der

		Metropolregion.
Braunschweig	Modellvorhaben „Offene Hochschule“	Einbindung der Universität Braunschweig in das Modellvorhaben „Offene Hochschule Niedersachsen“. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, die Hochschulen für andere (neue) Zielgruppen durch spezielle Studienangebote für Berufstätige zu öffnen, die Übergänge zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung durch Anrechnung von Kompetenzen zu erleichtern und festgelegte Angebote aus der Erwachsenen-/Weiterbildung in die Hochschulbildung aufzunehmen. Projektlaufzeit: 01.07.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 501.000 €. Fördersumme 2010 : 142.000 €.
Braunschweig	Nachfolgemoderatoren	Die Moderatoren für die Unternehmensnachfolge sollen dazu beitragen, das Problembewusstsein zu wecken bzw. zu stärken, indem sie aktiv auf potenziell zur Übergabe anstehende Unternehmen zugehen bzw. in Informationsveranstaltungen auf besondere Zielgruppen zugehen, die als mögliche Übernehmer zukünftig an Bedeutung gewinnen werden (z.B. Migranten, Hochschulabsolventen, Frauen). Bei der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade sind zwei Moderatorinnen (RWB/Konvergenz) angesiedelt, die – finanziert aus ESF-, Landes- und Eigen-Mitteln – zunächst bis Herbst 2013 tätig sein werden.
Braunschweig	Naturschutzgebiet Riddagshausen - Naturerlebniszentrum Haus Entenfang	In Riddagshausen, am Rande der Großstadt Braunschweig, liegt ein landesweit bekanntes Naturschutzgebiet. Es existieren bereits neun Erlebnisstationen mit interaktiven Informationen, um den Besuchern die regional-typischen seltenen Tiere, Pflanzen und Landschaftselemente noch näher zu bringen. Zur Verstärkung dieser Aktivitäten soll das zentral gelegene historische Fachwerkhaus „Haus Entenfang“ saniert und zu einem überregional bedeutenden Natur - erleben - Zentrum ausgebaut werden. Projektträger ist der Bürgerschaft Riddagshausen mit Freundeskreis e. V. Die Gesamtkosten betragen rd. 260.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Mitteln (Bereich Nachhaltige Entwicklung) i. H. v. rd. 130.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Dez. 2010 - Dez. 2012). Unterhalt und Betriebskosten des Hauses werden von der Stadt Braunschweig übernommen.
Braunschweig	Niedersächsische Technische Hochschule	Die Technischen Universitäten Braunschweig und Clausthal sowie die Leibniz-Universität Hannover haben zum 01.01.2009 die „trilokal arbeitsteilige“ Niedersächsische Technische Hochschule (NTH) gebildet. Ziel der NTH ist es, die Kompetenzen im ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich stärker zu bündeln und zu vernetzen. Das Land stellt hierfür fünf Jahre lang zusätzlich je 5 Mio. € zur Verfügung. Der Sitz der NTH war 2009 und 2010 in Braunschweig und befindet sich seit dem 01.01.2011 für zwei Jahre in Clausthal. Zurzeit führt der Präsident der TU Clausthal den Vorsitz im NTH-Präsidium. Bisher hat sich die NTH konstituiert, ihre Organe gebildet, eine Grundordnung verabschiedet, inzwischen die zweite Zielvereinbarung abgeschlossen, abgestimmte gemeinsame Entwicklungsplanungen in neun von elf Fächergruppen und Fächern abgeschlossen, vier große und neun kleinere gemeinsame Forschungsprojekte initiiert sowie vier Anträge der NTH in der zweiten Runde der Exzellenzinitiative vorbereitet, von denen ein Antrag von der DFG zur Vollarstellung ausgewählt wurde.
Braunschweig	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Braunschweig 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Braunschweig	Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik (NFF)	2007 haben die TU Braunschweig und die Volkswagen AG gemeinsam das NFF gegründet. Standorte des NFF werden der Forschungsflughafen in Braunschweig und der Mobile Life Campus in Wolfsburg sein. Am Standort in Braunschweig erfolgt ein Neubau als Forschungsbau gem. § 91 b Grundgesetz. Die von Land, Bund und TU BS getragenen Baukosten betragen 51,9 Mio. €.
Braunschweig	NORD/LB; Braunschweigsche Landessparkasse	Mit Wirkung zum 01.01.2008 ist die Braunschweigsche Landessparkasse (BLSK), die bis dahin eine unselbständige Abteilung der NORD/LB war, in eine teilrechtsfähige Anstalt in der Anstalt umstrukturiert worden. Seitdem trägt die BLSK das rote „Sparkassen-S“ als ihr Firmenlogo und die Kommunen im alten Braunschweiger Land haben größere Gestaltungsmöglichkeiten in Belangen der BLSK.

Braunschweig	Polizeidirektion Braunschweig	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine davon in Braunschweig.
Braunschweig	Palliativstützpunkte (Palliativstützpunkt Süd-Ost-Nds. e. V. für die Region Braunschweig und Umgebung)	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Braunschweig: 25.000 € in 2006 , 15.000 € in 2007 , 10.000 € in 2008 , 5.000 € in 2009 , sowie 5.000 € in 2010 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Braunschweig	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Landes- und ESF-Förderung ist abhängig von den Bevölkerungszahlen in den Kommunen und beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für Braunschweig insgesamt 485.227 €.
Braunschweig	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Braunschweig	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Braunschweig Projekt: Eigentümerbündnis Bankplatz / Friedrich-Wilhelm-Straße	Die Partner in der Braunschweiger Innenstadt wollen neben umfangreichen Investitionen in den Kernbereichen der Innenstadt auch die Randbereiche in ihrer Entwicklung zu mehr Attraktivität unterstützen. Ziel des geförderten Modellvorhabens in der westlichen Innenstadt ist es, ein eigenständig funktionierendes und finanziertes Eigentümernetzwerk aufzubauen, das über den Förderzeitraum hinaus Bestand hat und im Interesse der Attraktivitätsstärkung des Quartiers agiert. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Braunschweig	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Braunschweig; Projekt: Das Friedrich-Wilhelm-Viertel – ein Quartier auf dem Weg zum Kultimage	Die angestrebte Impulsgebung für das Projektgebiet durch die Quartiersinitiative Niedersachsen verfolgt das Ziel, ein im Anschluss an den Förderzeitraum selbstständig funktionierendes und vollfinanziertes Quartiersmanagement zu implementieren. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 38.400 €.
Braunschweig	Raabe Haus: Literaturzentrum Braunschweig	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 - 2013 . Das Land fördert den FBK und die Literaturbüros und –zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen innerhalb der Säule „Literatur“.
Braunschweig	Regierungsvertretung	Nach Auflösung der Bezirksregierungen zum 01.01.2005 werden an den vier bisherigen Standorten (Hannover, Braunschweig, Lüneburg und Oldenburg) Regierungsvertretungen eingerichtet. Zum 01.01.2011 werden diese restrukturiert (Hannover wird geschlossen) und ihre Funktion als Entwicklungspartner für Kommunen und Regionen wird dadurch nachhaltig gestärkt.
Braunschweig	Schöninger Speere	Die Landesausstellung zur Altsteinzeitlichen Fundstelle in Schöningen mit den ersten Speeren der Menschheit fand vom 24.11.2007 - 24.02.2008 im Braunschweigischen Landesmuseum statt.
Braunschweig	Schwerpunkt-Abteilung für Gewinnabschöpfung	Neben der bereits bestehenden Schwerpunkt-Abteilung für die Abschöpfung von Straftatgewinnen bei der Staatsanwaltschaft in Hannover wurden landesweit fünf weitere eingerichtet, darunter eine bei der Staatsanwaltschaft Braunschweig.
Braunschweig	Schwerpunktstaatsanwaltschaft Korruptionsbekämpfung	Mit den Schwerpunkt-Staatsanwaltschaften Hannover (seit 2001), Verden (seit 2006) Braunschweig (seit 2007) und Osnabrück (seit 2007) existiert nunmehr ein landesweites und flächendeckendes Netz zur Korruptionsbekämpfung. Ziel ist eine noch effektivere Korruptionsbekämpfung durch Spezialisierung und Zentralisierung.
Braunschweig	Staatstheater	Brandschutzsanierung des Staatstheaters Braunschweig in 2009/2010, Gro-

schweig		ßes Haus, mit Gesamtkosten i. H. v. bis zu 2.500.000 € aus Mitteln KP II. Die Brandschutzsanierung wurde 2011 abgeschlossen. Die Zielvereinbarung gibt dem Staatstheater Planungssicherheit bis Ende 2012.
Braun-schweig	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 27.290 €.
Braun-schweig	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Braunschweig wird seit 2011 gefördert. Träger: Stadt. Förderung 2011 : 11.327 € inkl. DUO.
Braun-schweig	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 1.452.150 €, 33 Eigentumsmaßnahmen (1.452.150 €). 2004 : 978.350 €, 23 Eigentumsmaßnahmen (978.350 €). 2005 : 249.500 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (249.500 €). 2006 : 1.822.500 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (306.500 €) und 103 Mietwohnungen (1.516.000 €). 2007 : 1.751.000 €, 22 Eigentumsmaßnahmen (785.000 €) und 42 Mietwohnungen (966.000 €). 2008 : 857.800 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (835.800 €) und 4 Mietwohnungen (22.000 €). 2009 : 1.795.500 €, 30 Eigentumsmaßnahmen (1.088.000 €) und 45 Mietwohnungen (707.500 €). 2010 : 861.600 €, 24 Eigentumsmaßnahmen (861.600 €). 2011 : 479.950 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (315.800 €) und 11 Mietwohnungen (164.150 €).
Braun-schweig	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Braunschweig (Westliches Ringgebiet)</u> 2004 : Gesamtkosten 1.590.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2005 : Gesamtkosten 37.000 €, Landesförderung 0 €. 2006 : Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2007 : Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2008 : Gesamtkosten 1.950.000 €, Landesförderung 1.300.000 €. 2009 : Gesamtkosten 2.750.000 €, Landesförderung 1.500.000 €. 2010 : Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2011 : Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Programm Stadtumbau West</u> <u>Braunschweig, Weststadt-Teilbereich Ilmweg</u> 2009 : Gesamtkosten 864.000 €, Landesförderung 576.000 €. 2010 : Gesamtkosten 495.000 €, Landesförderung 330.000 €. 2011 : Gesamtkosten 850.500 €, Landesförderung 567.000 €.
Braun-schweig	Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz	Errichtung der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz, deren Kernaufgaben in der Verwaltung der beiden regionalen Stiftungen (Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds sowie Braunschweig-Stiftung) sowie der regionalen Kulturförderung bestehen.
Braun-schweig	Studentenwerk Braunschweig	Wärmedämmungsmaßnahmen in der Studentenwohnanlage „An der Schunter“ i. R. d. des KP II i. H. v. 1 Mio. €.
Braun-schweig	Technische Universität (TU) Braunschweig	Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in verschiedenen Gebäuden im Rahmen des KP II i. H. v. 10,5 Mio. €.

Braunschweig	Technische Universität (TU) Braunschweig	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (eine Vorgriffsberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 365.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 245.000 €.
Braunschweig	Technische Universität (TU) Braunschweig	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2010 - 2012) i. H. v. 90.000 €.
Braunschweig	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Braunschweig	Umwandlung der Landesmuseen in Braunschweig, Hannover und Oldenburg zu Betrieben nach § 17 a LHO	Gemeinsame Administration mit Einführung von Controlling und KostenLeistungs-Rechnung, dadurch Synergiegewinn und größere Flexibilität, Beibehaltung der etablierten Einzelmuseen in der Außendarstellung; Beginn der Entwicklung einer innerstädtischen, besucherorientierten Museumslandschaft mit allen Trägern vor Ort.
Braunschweig	Veranstaltungsreihe zum Themenfeld Baukultur 2010	In der ArchitekturZeit 2010 organisierte der <u>Bund Deutscher Architekten, Landesverband Niedersachsen e. V.</u> zahlreiche Veranstaltungen zum Thema energieeffiziente Architektur. Das Land Niedersachsen förderte 2010 diese Veranstaltung mit insgesamt 2000 €.
Braunschweig	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Das Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.
Braunschweig	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.
Braunschweig	Zentrum für Pharmaverfahrenstechnik (PVZ)	Es ist vorgesehen, mit dem Zentrum für Pharmaverfahrenstechnik (PVZ) ein neues Forschungszentrum für die interdisziplinäre Zusammenarbeit der drei Fachbereiche Pharmazie, Verfahrenstechnik und Mikrotechnik zu errichten, in dem neue pharmazeutische und verfahrenstechnische Methoden für die Arzneimittelherstellung entwickelt werden sollen. Der geplante Neubau, der als Forschungsbau gem. § 91 b Grundgesetz anerkannt worden ist, wird gemeinsam von Bund und Land mit insgesamt rd. 28,7 Mio. € gefördert.
Braunschweig	Zentrums für Systembiologie (BRICS)	2007 wurde das „Braunschweig Integrated Centre for System Biology“ (BRICS) durch die TU BS und das Helmholtz-Institut für Infektionsforschung (HZI) gegründet. Der BRICS-Standort soll einen Neubau einschl. Grunderwerb für rd. 26,0 Mio. € erhalten. Die Finanzierung erfolgt je zur Hälfte durch Land und TU Braunschweig.
Braunschweig	Zentrum für Luft- und Raumfahrttechnik	Am Campus Forschungsflughafen entsteht ein Neubau für das Zentrum für Luft- und Raumfahrttechnik, das als Forschungsbau gem. Art. 91 b Grundgesetz anerkannt worden ist und von Bund und Land mit insgesamt rd. 23 Mio. € gefördert wird. Durch diesen Neubau für drei Institute werden alle sechs Institute der TU Braunschweig, die sich mit Luft- und Raumfahrt befassen, am Forschungsflughafen in unmittelbarer Nähe der vier Institute des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) zusammengelegt.

Stadt Braunschweig KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	111
Investitionsvolumen der Projekte:	44.472.894,43 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Landesmaßnahmen	Brandschutzsanierung des Staatstheaters Braunschweig, Großes Haus, Am Theater, 38100 Braunschweig, Schaffung von Flucht- und Rettungswegen, Brandschutztüren etc.	2.494.218,02 €	Braunschweig
Aufstockungsprogramm	Technische Universität Braunschweig, 38092 Braunschweig; Die Maßnahme umfasst u. a. die Sanierung der Fassade des Gebäudes 4206, Pockelstraße 3 (sog. Okerhochhaus) inkl. Einbau neuer Fenster sowie die Sanierung des Gebäudeinneren (z. B. Austausch der gesamten Wasserver- und Entsorgungsanlagen).	2.961.662,03 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Technische Universität Braunschweig, 38092 Braunschweig; Technische und energetische Sanierung des Gebäudes 4202 (Audimax, Pockelsstr. 15): Die Maßnahme umfasst neben der Dacherneuerung u. a. auch die Brandschutzertüchtigung sowie die Erneuerung der Lüftungs- und Beleuchtungsanlage.	4.123.184,82 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Technische Universität Braunschweig, 38092 Braunschweig; Das Vorhaben umfasst u. a. die energetische Fassadensanierung (Erneuerung der Fassadenteile und Fensterflächen, Wärmedämmung) sowie Maßnahmen zum baulichen Brandschutz am Gebäude 4208 (Hörsaalgebäude, Pockelsstr. 2).	800.000,00 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Technische Universität Braunschweig, 38092 Braunschweig; Im Rahmen dieses Vorhabens sind u. a. die Dächer und Fenster des Gebäudes 3205/3206 (Pockelstraße 11) energetisch saniert, die Heizungsanlage erneuert und bauliche Brandschutzmaßnahmen umgesetzt worden.	1.497.042,00 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Technische Universität Braunschweig, 38092 Braunschweig; Im Rahmen dieses Vorhabens wurde das Gebäude 1411 (Bienroder Weg 87) grundsaniert. Hierzu gehörten die Sanierung des Daches, der Fenster, der Türen und der sonstigen Außenbauteile. Das Gebäude hat zudem ein Wärmedämmverbundsystem sowie eine neue Wärmeversorgungsanlage erhalten.	1.310.932,94 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, 38118 Braunschweig; Die Maßnahme umfasste die Dachsanierung (inkl. Wärmedämmung) des Gebäudes 18 (Broitzemer Str. 221). Das Gebäude befindet sich auf dem Campus der HBK. Auch die Anschlüsse der Fassadenverkleidung wurden aufgenommen und inkl. der Wärmedämmung erneuert.	441.854,08 €	Braunschweig

Landesmaßnahmen	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, 38118 Braunschweig; Die Maßnahme umfasst die energetische Fenstersanierung des Gebäudes 05 (Broitzemer Str. 223). Es ist das Hauptgebäude der HBK. Dort sind die Atelier-räume der freien Kunst untergebracht. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahme sind die alten Holzfenster gegen Leichtmetallfenster ausgetauscht und an der Südseite mit Sonnenschutzverglasung ausgestattet worden.	165.181,99 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, 38118 Braunschweig; Gegenstand dieser Maßnahme ist die Behebung technischer Mängel an Transportanlagen. Dabei ist jeweils die Steuerungstechnik an 4 Personenaufzügen, die div. Gefahrenpotentiale aufgewiesen haben, teilweise bzw. vollständig erneuert worden. Die Aufzüge befinden sich in 4 unterschiedlichen Gebäuden (Geb. 05 = Broitzemer Str. 223, Geb. 16 = Pippelweg 2, Geb. 21= Pippelweg 3 und Geb. 40 = Blumenstr. 36).	95.946,21 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, 38118 Braunschweig; Die Maßnahme beinhaltet die Sanierung der RLT-Anlagen für das Mensa-Gebäude (Geb. 06 = Pippelweg 77), insbesondere die Erneuerung der Zu- und Abluftanlage des Speisesaals, der Garküche sowie der Spülküche.	455.498,90 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Johannes-Selenka-Platz 1, 38118 Braunschweig; Im Zuge dieser Maßnahme ist in den folgenden Gebäuden eine Alarmierungseinrichtung/ Brandmeldeanlage eingebaut worden: Geb. 01 = Broitzemer Str. 224, Geb. 05 = Broitzemer Str. 223, Geb. 18 = Broitzemer Str. 221 und Geb. 40 = Blumenstr. 36.	191.092,93 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Georg- Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung, Celler Str. 3, 38114 Braunschweig; energetische Sanierung des Georg-Eckert-Institutes; Die Maßnahme umfasste die Dachsanierung, den Austausch von abgängigen Fenstern im Hauptgebäude, Ergänzungsarbeiten zum Austausch von wärmegeprägten Außenfenstern und Türen sowie eine energetische Sanierung der WC-Räume.	1.099.423,88 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Braunschweig-Kolleg und Abendgymnasium Braunschweig, Wolfenbütteler Str. 57, 38124 Braunschweig; Beschaffung mehrerer Smartboards für die Unterrichtsräume der landeseigenen Schule.	30.750,33 €	Braunschweig
Landesmaßnahmen	Grundschule Kralenriede, Albert-Schweitzer-Str. 10, 38108 Braunschweig, Energetische Sanierung: Ersatz undichter Stahlfenster durch 2-fach isolierverglaste Aluminiumfenster, Ersatz der schadstoffbelasteten Dacheindeckung, Ersatz belasteter Fassadenplatten durch WDVS-Fassadendämmung, neue Dämmung und Abdichtung der Brüstungsbereiche unter Erdniveau, teilw. Ersatz der Heizkörper, Leitungssystem nach EnEV 2007 gedämmt, Erneuerung der Beleuchtung, Schüler-WC's, Bodenbeläge und Instandsetzung der Decken.	1.212.331,76 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wenden, Heideblick 18, 38110 Braunschweig: Energetische Sanierung: Erneuerung Fassade mit Wärme-Verbundsystem, Ersatz Stahlfenster durch Holz-Aluminiumfenster mit 3-fach Isolierverglasung, Dachdämmung, Erneuerung Sanitärbereich Sporthalle mit Warmwasserbereitung - Neubau der Zu- und Abluft, Austausch Heizkessels gegen Gasbrennwertkessel mit Schornsteinsanierung, Aufbau Sicherheitsbeleuchtung, Erneuerung der Beleuchtung, Neubau Abluftanlage Schulküchen, Neubau thermischer Solaranlage.	4.513.518,44 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Gymnasium Hoffmann-von-Fallersleben, Abt. Lehdorf, Am Brunnen 6 A, 38118 Braunschweig: Energetische Sanierung gem. EnEV 2007: Austausch Metallfenster (Einfachverglasung) gegen Leichtmetallfenster mit 2 bzw. 3-fach Isolierverglasung, Dämmung Fassade mit WDVS, Dachdämmung (bisher unzureichend), Ersatz v. zwei NT(Niedertemperatur)-Heizkesseln durch Brennwertkessel, Ersatz Zu- und Abluft durch Anlage mit Wärmerückgewinnung, Erneuerung der Beleuchtung.	2.135.598,57 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Kita Schuntersiedlung, Mergesstrasse 13 D, 38108 Braunschweig: Energetische Sanierung: Austausch der Stahl- und Holzfenster und Außentüren durch Aluminium Fenster- u. Türelemente, asbesthaltige Dachdeckung wurde abgebrochen, die Decke über EG/1.OG gedämmt, neue Deckung mit asbestfreien Well-Faserzement-Platten, die Außenwand wurde mit einem Wärmedämmverbundsystem bekleidet. Optimierung der Wärmedämmung an Rohrleitungen und Armaturen, der Heizungsregelung und der Raumtemperaturregelung (gem. EnEV 2007).	1.071.164,07 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Leiferde, Lüdersstraße 27, 38124 Braunschweig: Energetische Sanierung: Austausch der Stahl- und Holzfenster, der Fenster-Fassadenelemente und Außentüren durch zeitgemäße Aluminium Fenster- u. Türelemente, die Außenwand wurde mit einem WDVS bekleidet, Austausch des NT(Niedertemperatur)-Kessels gegen einen Brennwertkessel. Optimierung der Wärmedämmung an Rohrleitungen und Armaturen und der Heizungsregelung (gem. EnEV 2007).	369.887,90 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Grundschule Heinrichstraße, Heinrichstraße 30, 38106 Braunschweig: Einbau einer Mensa mit Küche und Sozialräumen. Energetische Sanierung gem. EnEV 2007: Dämmung der Kellerwände und der obersten Geschossdecke. Erneuerung der Dacheindeckung. Einbau neuer Fenster in der Mensa und Turnhalle, im Kellergeschoss wurden Fenster mit Einfachverglasung durch neue, denkmalgerechte Holzfenster mit Zweifachverglasung ersetzt. Energetische Verbesserung der Heizkessel, Einbau energiesparender Beleuchtungssysteme.	2.390.524,69 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Ausstellungshalle für zeitgenössische Kunst und Design, Hamburger Str. 267, 38114 Braunschweig, Eigentümer: Stadt Braunschweig (Umnutzung einer ehemaligen Industriehalle in einen Kunstort der Hochschule der Künste HBK). Umbau und energetische Sanierung der Außenhaut des Gebäudes, Austausch der Fenster von einer Ein-scheiben-Verglasung in Stahlfenster mit Isolierverglasung nach EnEV 2009.	605.290,97 €	Braunschweig

Investitionspauschale	Jugendzentrum Rotation, Emsstr. 50, 38120 Braunschweig: Energetische Sanierung der Außenhaut des Jugendzentrums, neue Fensterdichtungen und Fensterglas mit verbesserter Dämmwirkung sowie Dämmung der Flachdächer nach EnEV 2009, Ummantelung der Heizungsleitungen, Einsatz von Energiesparpumpen, Modernisierung der Mess- und Regelungstechnik, Sanierung der Sanitäranlagen und des Aufzugs.	346.953,18 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Jugendzentrum Neustadtmühle, An der Neustadtmühle 3, 38100 Braunschweig: Energetische Sanierung der bisher einfachverglasten Fenster durch isolierverglaste Fenster, Wärmedämmung der obersten Geschossdecke nach EnEV 2009, Dämmung der Heizkörpernischen, Erneuerung der Sanitäranlagen und Beleuchtung, Brandschutzmaßnahmen: Brandschutztüren, Entrauchungsöffnungen, Installation von Brandmeldern sowie einer Sicherheitsbeleuchtungsanlage.	736.489,26 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Altentagesstätte Gliersmarode, Am Soolanger 1, 38104 Braunschweig: Neubau einer Altentagesstätte als Ersatz für die im abzureißenden Schwimmbadgebäude integrierte bisherige Tagesstätte. Die Vorgaben der EnEV 2009 wurden eingehalten. Das Gebäude wurde barrierefrei errichtet.	995.858,66 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Grundschule Altmühlstraße, Altmühlstraße 21, 38120 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.425,42 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Grundschule Am Schwarzen Berge, Am Schwarzen Berge 73, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	10.118,73 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bebelhof, Kruppstraße 24 a, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	36.305,80 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Broitzem, Kruckweg 1, 38122 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	24.902,09 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bürgerstraße, Bürgerstraße 2, 38118 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	18.783,54 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Comeniusstraße, Comeniusstraße 11, 38102 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	25.620,55 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Diesterwegstraße, Diesterwegstr. 7, 38114 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	27.707,94 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Edith-Stein, Friesenstraße 50, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	7.123,05 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gartenstadt, Achtermannstraße 1, 38122 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	7.320,55 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gliesmarode, Paul-Jonas-Meier-Straße 28, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	18.740,37 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heinrichstraße, Heinrichstraße 30, 38106 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	10.636,74 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	GS mit Förderklassen Sprache Heidberg, Dresdenstr. 139, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.579,37 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hinter der Masch, Hinter der Masch 18, 38114 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.074,69 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hondelage, In den Heistern 1, 38108 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	19.748,92 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Isoldestraße, Isoldestraße 60, 38106 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.748,85 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Klint, Klint 26, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	4.942,74 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lamme, Lammer Heide 9, 38116 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	10.999,74 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lehdorf-Siedlung, Saarplatz 2, 38116 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.695,06 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lindenbergssiedlung, Bunsenstraße 22, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.832,98 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mascheroder Holz, Retemeyerstraße 15, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.542,08 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Melverode, Görlitzstraße 9, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	12.961,13 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Querum, Eichhahnweg 1, 38108 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.699,31 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rautheim, Schulstraße 7, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.486,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rheinring, Rheinring 10, 38120 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.698,48 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rühme, Eichenstieg 6, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.365,75 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule St. Josef, Hohestieg 2, 38118 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	12.674,61 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stöckheim, Rüniger Weg 11, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.336,43 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Timmerlah, Schülerweg 1, 38120 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.443,37 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Veltenhof, Pfälzerstraße 34, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.973,19 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Völkenrode, Peiner Straße 124, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.125,06 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Volkmarode, Unterdorf 24, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.059,36 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Waggum, Claudiustraße 1, 38110 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	19.859,57 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Watenbüttel, Okeraue 2, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	12.455,99 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wenden, Heideblick 18, 38110 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.695,06 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule FÖS Schwerpunkt Lernen, Eichentstieg 6, 38112 Braunschweig: Ausstattung der Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	13.316,03 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Hans-Würtz-Schule FÖS Schwpt.Körp.u.motor.E., Kruppstraße 24a, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	13.487,08 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Helen-Keller-Schule FÖS Schwerpunkt Lernen, Görlitzstraße 9, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.992,81 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Oswald-Berkhan-Schule FÖS Schwpt. geistige E., Oswald-Berkhan-Str.4, 38126 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	16.864,08 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Rüningen, Thiedestraße 24a, 38122 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.635,12 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Schundersiedlung, Tostmannplatz 9, 38108 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.731,43 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Sophienstraße, Sophienstraße 17, 38118 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.766,13 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Heidberg Hauptschule, Stettinstraße 1, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	21.168,28 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum BS-Volkmarode Hauptschule, Seikenkamp 10a, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.529,47 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Franzisches Feld, Grünwaldstraße 12, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	31.177,28 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Querum, Essener Straße 85, 38108 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	21.021,23 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Volkmarode, Seikenkamp 10a, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	24.468,63 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Alsterplatz 1, 38120 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	40.816,90 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Georg-Eckert-Straße, Georg-Eckert-Straße 1, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	18.295,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule John-F.-Kennedy-Platz, John-F.-Kennedy-Platz 1, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	15.670,47 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Maschstraße, Maschstraße 41, 38114 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	27.827,82 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Nibelungen-Realschule, Ortwinstraße 2, 38112 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	25.945,80 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Sidonienstraße, Sidonienstraße 3, 38118 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.070,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum BS-Volkmarode Realschule, Seikenkamp 10a, 38104 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	5.532,48 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Heidberg Realschule, Stettinstraße 1, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	21.129,01 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Gaußschule, Löwenwall 18a, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	31.018,71 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Hoffmann-von-Fallersleben-Schule, Sackring 15, 38118 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	20.844,77 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Kleine Burg, Kleine Burg 5/7, 38100 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	23.126,79 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Martino-Katharineum, Breite Straße 3/4, 38100 Braunschweig: Ausstattung der Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	4.603,11 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Lessinggymnasium, Heideblick 20, 38110 Braunschweig: Ausstattung der Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	37.196,24 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Gymnasium, Leonhardstraße 63, 38102 Braunschweig: Ausstattung der Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	24.311,58 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Neue Oberschule, Beethovenstraße 57, 38106 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	11.073,81 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Ricarda-Huch-Schule, Mendelssohnstraße 6, 38106 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	22.201,51 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Heidberg Gymnasium Raabeschule, Stettinstraße 1, 38124 Braunschweig: Ausstattung d. Klassen- bzw. Fachunterrichtsräume mit interaktiven Whiteboards und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Schrank, Funktastatur u. -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln, Anbau der interaktiven Tafeln etc.) werden durchgeführt.	33.646,78 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Fachbereich Schule und Sport-Medienzentrum, Bohlweg 52, 38100 Braunschweig: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen genutzt werden dürfen. Die Medien wurden über die Niedersächsischen Bildungsserver und die Portale d. Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über d. kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit d. NiLS. Mit dem Ankauf der Medien wurde das NiLS beauftragt.	85.000,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig: Es erfolgte der Einbau von Multimediapräsentation und interaktiven Systemen, das Einrichten eines funktionsgerechten und serviceorientierten Eingangsbereichs, die Ausstattung der Räumlichkeiten in Anlehnung an das historische Vorbild, die Installation von Orientierungssystemen (Ausschilderung, Wegeführung), sowie die technische Ausstattung.	390.000,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportanlage Kralenriede, Parnitzweg, 38108 Braunschweig: Umwandlung einer Raseneinfeldanlage in eine Rasenzweifeldanlage durch Ersatzneubau eines Rasengroßspielfeldes und Neubau eines Rasengroßspielfeldes einschl. Einbau einer Flächenentwässerung und Ersatzneubau einer Flutlichtanlage, Ersatzneubau eines Tennisplatzes, Einbau von zwei Beregnungsanlagen, Bau von Ballfangzäunen sowie Barrieren zur Feldbegrenzung, Erneuerung der Außeneinfriedung, Sanierung der Wegeinfrastruktur.	841.322,93 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Bezirkssportanlage Franzches Feld, Herzogin-Elisabeth-Str. 81, 38102 Braunschweig: Teilmodernisierung durch Umwandlung eines Tennisfeldes in ein polverfülltes Kunstrasenfeld einschl. Flächenentwässerung und Bau einer Flutlichtanlage sowie von Barrieren. Grunderneuerung des A-Platzes: Rasengroßspielfeld einschl. Flächenentwässerung, Beregnungsanlage, Barrieren, Erschließungswegen und Beschallungsanlage, neue Stehtribünenanlage mit Teilüberdachung, Ballfangzäune, Sanierung von Nebenplätzen.	2.004.985,57 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Pestalozzistraße, Pestalozzistraße 18, 38114 Braunschweig: Ausstattung eines Klassen- und Fachunterrichtsraums mit einem interaktiven Whiteboard und Zubehör inkl. Beamer, Stereo-Lautsprechern, Notebook, Rollwagen, Funktastatur und -maus zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept. Für die Inbetriebnahme notwendige Maßnahmen (Erweiterung vorhandenes Strom- und Datennetz, Rückbau von herkömmlichen Tafeln etc.) werden durchgeführt.	6.072,13 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Ehem. Werksgelände der Fa. Stibiox-Werk Lang GmbH, Hungerkamp 2 in 38104 Braunschweig: Rückbau von Gebäuden, Aushub und Abtransport kontaminierten Bodens, Auffüllung des Bodens, Befestigung und Herrichtung als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz und der Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur baulichen Nachnutzung als Gewerbegebiet als komm. Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgte ohne Gewinnbringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	1.984.279,38 €	Braunschweig

Investitionspauschale	Lotte-Lemke Schule, Peterskamp 21, 38108 Braunschweig: Energetische Sanierung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Teilerneuerung der Fassade (Waldseite) mit Wärmedämmung und Austausch von Fenstern.	21.267,10 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Berufsfachschulen Dr. Heinemann, Chemie- und Pharmazieschule in freier Trägerschaft, Altewiekring 24/25, 38102 Braunschweig: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Schuleingangstür. Anschaffung von drei entlüfteten Gefahrschrank (Chemie. Biologie, Pharmazie) sowie Umbau/Vergrößerung des Analytiklabors und des EDV-Raumes entsprechend aktueller schulischer Anforderungen einschl. ergänzender Ausstattung.	28.222,30 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Dr. von Morgenstern Schulen Braunschweig, Freisestr. 14, 38118 Braunschweig: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen.	40.540,94 €	Braunschweig
Investitionspauschale	Freie Schule Braunschweig, Herzogin-Elisabeth-Str. 85, 38104 Braunschweig: Modernisierung der Schulküche der Grundschule in freier Trägerschaft durch die Ergänzung fachlicher Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Anschaffung eines Kombidämpfers).	10.057,31 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Remenhof-Schule, Berliner Heerstr. 39, 38104 Braunschweig: Anschaffung von IT-Ausstattung für die Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft (je 4 PC, Bildschirme, Betriebssysteme und Office - Software einschließlich Installation und Inbetriebnahme.).	3.792,05 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Remenhof-Schule, Berliner Heerstraße 39, 38104 Braunschweig: Die Remenhof-Schule wurde mit einem Internet-Cafe ausgestattet. Der Raum ist in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr für die Schüler frei zugänglich. Investiert wurde in die Anschaffung von PCs mit Tastatur, Bildschirmen und Software einschließlich der Installation und Inbetriebnahme. Die Ausstattung der Räumlichkeiten erfolgte durch den Schulträger.	2.228,57 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Teutloff Schule, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Frankfurter Str. 254, 38122 Braunschweig: Energetische Modernisierung durch Umstellung der EDV-Anlagen auf Green-IT Geräte. Durch die Server-Client Lösung mit 50 Clients, Server und externem Speichermedium wird der Energieverbrauch gesenkt.	40.413,59 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Dr. Wilhelm-Meyer-Gymn., Georg-Westermann-Allee 76; Hans-Georg-Karg-GS, Leonhardtplatz 1-2; Internationale Schule Braunschweig/Wolfsburg, Helmstedter Str. 37, alle 38104 Braunschweig: Erneuerung der bisherigen Serverstruktur. Durch den Einsatz von virtuellen Servern kann man den Stromverbrauch von bisher 13 Servern auf nur noch 3 Server reduzieren. Die Virtualisierung wird mittels Citrix XenServer Platinum vorgenommen. Die Ausnutzung der Hardwareressourcen wird optimiert.	46.953,83 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Dr. Wilhelm-Meyer-Gymnasium, Georg-Westermann-Allee 76, 38104 Braunschweig: Sanierung des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Einbau von Akustikdecken einschl. energiesparender Beleuchtung, Austausch einer Treppenhauseinbehaltung aus Gipskarton gegen F-90 Verglasung inkl. Rahmen.	108.476,79 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Hans-Georg-Karg-Grundschule, Leonhardplatz 1-2, 38102 Braunschweig: Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (höhenverstellbare Einzeltische und -stühle, Pavillon, Doppelstabmattenzaun, Pflasterarbeiten).	22.450,52 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Internationale Schule Braunschweig-Wolfsburg, Helmstedter Str. 37, 38126 Braunschweig: Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch Errichtung eines Kinderspielplatzes im Nachmittagsbereich mit neuen Spielgeräten und Verlegen von Fallschutzplatten.	103.658,92 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Braunschweig, Weststadt; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteil des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	178.500,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Studentenwerk Braunschweig, Katharinenstr. 1, 38106 Braunschweig; Das Vorhaben umfasst Wärmedämmmaßnahmen in der Studentenwohnanlage An der Schunter, Bienroder Weg 54. Die Fassaden der 3 Häuser werden erneuert und mit entsprechender Wärmedämmung versehen.	1.122.000,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung eines Technologiezentrums für innovative Antriebstechnik in der Fahrzeugtechnik. Es werden Sachmittel für den Bereich der Elektroantriebstechnik/Elektrofahrzeugtechnik und der Hybridtechnik angeschafft. Das Technologiezentrum entwickelt mit Hilfe der Ausstattung innovative, handlungsorientierte Unterrichtskonzepte. Es werden Fortbildungen sowohl für Lehrkräfte anderer Schulen als auch für externe Partner der BBS II durchgeführt. BBS II, Salzdahlumer Str. 85, 38126 Braunschweig.	713.900,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Heidberg, Dresdenstraße 139, 38124 Braunschweig: Erweiterungsbau Mensa mit Küche/Nebenräumen inkl. Ausstattung. Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fassade, Herstellen eines neuen Flachdaches, Erneuerung der Außenfenster und -türen, Wärmedämmung der Kellerdecke, Erneuerung der Regelungstechnik der Heizung/Heizkörper und -leitungen, Einbau neuer Beleuchtungsanlagen in den Fluren/Treppenhäusern einschl. Installationsanlage. Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards.	3.410.000,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Martino-Katharineum, Breite Straße 3/4, 38100 Braunschweig: Neubau zur Schaffung von zusätzlichen Räumen für den Ganztagsbetrieb (Forum mit Theatert Bühne, Raum aktives Spiel, Mediathek, zwei Stillarbeitsräume, zwei Fachunterrichtsräume Musik mit Sammlungsräumen, Gruppenraum, Sanitäranlagen, Haustechnik) inkl. Ausstattung. Abriss eines energetisch unzureichenden Bestandsbaus (ehem. Hausmeisterhaus, Bj. 1869).	2.000.000,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule Braunschweig e.V., Herzogin-Elisabeth-Str. 85, 38104 Braunschweig: Verbesserung der Medienausstattung der Freien Schule Braunschweig durch Beschaffung von Notebooks, Beamer, digitaler Kamera, abschließbarem Stahlschrank, USB-Sticks.	3.200,00 €	Braunschweig

Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Braunschweig, Rudolf-Steiner-Straße 2, 38120 Braunschweig: Aufbau eines schuleigenen Datennetzes für 4 Schulgebäude Mobiles Lernen - Anschaffung und Einbindung von 20 Laptops ins Datennetz Lerninseln - Anschaffung und Installation von 5 PCs als Lerninseln Mobiles Mediensystem - Kauf von 1 Mobilwagen, 1 Beamer, Tonmischtechnik und festinstalliertem Leinwandssystem.	25.016,00 €	Braunschweig
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Braunschweig, Rudolf-Steiner-Straße 2, 38120 Braunschweig: Energetische Sanierung/Modernisierung eines Gebäudeteiles der Freien Waldorfschule Braunschweig durch Dachdämmung und -sanierung nach EnEV 2009, Anbringung einer Wärmeschutzfassade, Austausch von Fenstern und Türen mit anschließendem Umbau zu einer Mediathek mit PC-Arbeitsplätzen und einem Schülerbistro/-aufenthaltsbereich.	270.000,00 €	Braunschweig

LK Celle

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	178 185
Fläche:	1.545,14 km ²
Einwohner je km²:	115,3

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	50,9 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	41,1 %	24 Sitze	Joachim Müller
SPD	30,6 %	18 Sitze	Maximilian Schmidt
FDP	4,5 %	2 Sitze	Jutta Krumbach
Bündnis 90 /Die Grünen	12,1 %	7 Sitze	Annegret Pfützner
WG	9,4 %	5 Sitze	Dr. Albrecht Hoppenstedt
Die Linke	2,3 %	1 Sitz	

Landrat: Klaus Wiswe (CDU)

Kreistagsvorsitzender: Torsten Harms (CDU))

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 45 (Bergen), Wahlkreis 46 (Celle).

	Wahlkreis 45	Wahlkreis 46
CDU	48,9 %	44,8 %
SPD	25,6 %	27,0 %
FDP	9,2 %	10,2 %
Bündnis 90/Die Grünen	5,6 %	6,9 %
Die Linke	5,8 %	6,4%
Direkt gewählt:	Karl-Heinrich Langspecht (CDU) bis zum 26.07.2011	Thomas Adasch (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,5 %	51,9 %

LK Celle

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Celle	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Cellesche AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 14.811 €.
Celle	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Celle mit insgesamt 27.634 €.
Celle	Anerkennung von Ausflugsorten	Celle, 2008.
Celle	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 36 Ausbildungszuschüsse über 88.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 16 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 48.000 €, 19 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 3.761.000 €, 13 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 1.431.000 €.
Celle	Autobahn A39	Das Linienbestimmungsverfahren für die A39 einschließl. des niedersächsischen Teils der Querspange B 190n wurde mit der förmlichen Linienbestimmung durch das BMVBS am 31.10.2008 abgeschlossen. Die technische Feinplanung für sieben Planfeststellungsabschnitte läuft zurzeit.
Celle	Baker Hughes INTEQ	Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen (GRW/Innovationsförderung) hat Baker Hughes INTEQ in Celle ein „Technologiezentrum“ als Forschungs- und Entwicklungszentrum errichtet. In diesem sollen in den nächsten Jahren innovative Tiefbohrsysteme für den Einsatz in der Erdöl- und Erdgasindustrie sowie der Geothermie entwickelt und erprobt werden, die den extremen Bedingungen bei Tiefbohrungen standhalten.
Celle	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Celle erhielt die BISS in 2011 eine Förderung i. H. v. 18.250 €.
Celle	Bildungsinstitutes des niedersächsischen Justizvollzuges	Die Führungsakademie, das Gesundheitszentrum und die Forschung im Justizvollzug sind seit dem 01.01.2005 organisatorisch und seit 2006 räumlich unter dem Dach des Bildungsinstitutes des Niedersächsischen Justizvollzuges in Celle zusammengelegt. Die zentrale Leitung ermöglicht eine Ausrichtung auf gemeinsame strategische Ziele und die bessere Berücksichtigung der Bedürfnisse der Vollzugspraxis.
Celle	Deutsche Management-Akademie Niedersachsen	Das Land Niedersachsen engagiert sich weiterhin als Gesellschafter in der Deutschen Management-Akademie Niedersachsens.
Celle	Dienstleistungszentrum Ahnsbeck	Im Rahmen des Förderprogramms PROFIL (2007 - 2013), Schwerpunkt 3; Lebensqualität im ländlichen Raum: Neubau eines Dienstleistungszentrums in Ahnsbeck mit zwei Arztpraxen, Bücherei, Praxis für Ernährungsberatung und Beratungspraxis für Familien. Projektbeginn: 05.03.2010. Gesamtfördersumme: 303.750 €.
Celle	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Bleckmar (Stadt Bergen), Hambühren (Gem. Hambühren), Lutterniederung (Samtgemeinde Eschede und Lachendorf), OT Scharnhorst, Endeholz, Marwede, Krage, Eldingen, Bargfeld, Luttern, Hohnhorst, Wohlenrode, Grebshorn, Metzingen, Heese, Allerniederung (Gem. Winsen und Wietze), Jeversen, Bannetze, Thören), Walle (Gem. Winsen).
Celle	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Celle gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite

		Vergünstigungen gewährt.
Celle	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Stadt Bergen: 1.200.000 €. Stadt Celle: 4.500.000 €. Gemeinde Faßberg: 700.000 €. Gemeinde Hambühren: 600.000 €. Gemeinde Lachendorf: 1.050.000 €. Gemeinde Wathlingen: 2.000.000 €. Gemeinde Wietze: 900.000 €. Gemeinde Winsen/Aller: 1.100.000 €.
Celle	Entrechtung als Lebenserfahrung: Kulturelle Persönlichkeitsbildung und aktive Menschenrechtserziehung	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE). Projektträger: Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Gedenkstätte Bergen-Belsen, Projektzeitraum: 2008 - 2013 , Fördersumme: insgesamt 1.300.000 € ESF-Mittel.
Celle	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Celle vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 104.530 € förderte. Ein Ansatz i. H. v. 104.586 € ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Celle	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Celle mit 40.039,48 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte, mit 12.000 € im Bereich Familie mit Migrationshintergrund und Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen sowie mit 2.321,57 € ein Kurs des Projektes Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Celle	Finanzamt Celle	Die Einweihung des Neubaus des Finanzamtes Celle erfolgte im Oktober 2010. Gesamtinvestitionskosten: 10,81 Mio. €.
Celle	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Landkreis Celle: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Überbau von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten/Ortsteilen Stadt Bergen: OT Hassel, Dohnsen, Becklingen, Hagen, Nindorf, Wardböhmen, Siddernhausen und Wohlde; Gemeinde Hambühren: Ortschaft Oldau; Gemeinde Hermannsburg: OT Beckedorf, Oldendorf, Hetendorf, Grauen und Weesen; Gemeinde Winsen (Aller); Ortschaften Stedden und Walle; Gemeinde Unterlüß: Ortschaft Lutterloh mit Neulutterloh, 2009 - 2011 : 875.000 €.
Celle	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Celle: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Überbau von Kabelverzweigern, Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) und Richtfunk in den Orten - Ortsteilen Stadt Celle OT Garßen (tlw.), Hustedt/ Jägerei, Lachtehausen, Bostel, Osterloh, Gewerbegebiet Altencelle; GMD Nienhagen OT Nienhagen teilweise; GMD Wienhausen OT Bockelskamp, Flackenhorst; GMD Bröckel OT Bröckel teilweise, 2010/2011 : 707.950 €.
Celle	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Migrantinnen Mittendrin MM“ des BNW gGmbH, Förderbetrag 2011 : 117.719,46 € ESF-Mittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Vorfahrt“ der Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH, 2011 : 28.142,89 € ESF-Mittel, 197.442,49 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „beFit plus – berufliche Eingliederung von Frauen in Teilzeit (und Vollzeit)“ der KONFIDES GmbH, 2011 : 178.942,08 € Landesmittel.
Celle	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Celle wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 113.500,18 €, 2008 : 193.953,75 €, 2009 : 169.601,22 €, 2010 : 313.777,52 €. Der Stadt Celle wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 16.200,18 €, 2008 : 16.250,89 €, 2009 : 26.222,70 €, 2010 : 45.654,42 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Celle (Landkreis und Stadt), Bergen, Faßberg, Nienhagen

		und Hermannsburg.
Celle	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Celle 33.783,75 €, Stadt Celle 9.819,35 €.
Celle	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,870 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 2,779 Mio. € aus und schaffte fünf neue Dauerarbeitsplätze. In 2010 wurden keine Hotelvorhaben gefördert. 2011 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,225 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,5 Mio. € aus und schaffte elf neue Dauerarbeitsplätze, davon fünf Ausbildungsplätze.
Celle	Forschungszentrum „Drilling Simulator“	Die Technische Universität Clausthal will am Standort Celle das Forschungszentrum „Drilling Simulator“ errichten. Die Realisierung umfasst eine große technologische Versuchshalle mit diversen Versuchsflächen zur Erforschung von Prozessen der Bohrlochhydraulik, Bohrstrangdynamik, Schleiflasten, Drehmomente und der unteren Bohrgarnitur. Die Gesamtkosten liegen bei rd. 9,5 Mio. €.
Celle	Frauenhäuser	Im Landkreis Celle hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 zwei Frauenhäuser mit insgesamt 103.430 € gefördert.
Celle	Gemeinde Hermannsburg	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Projektwoche in der Gemeinde Hermannsburg unter dem Motto „Wir in Hermannsburg – für Demokratie und Toleranz, gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus“ mit insgesamt 12.412,80 €.
Celle	Heimvolkshochschule Hustedt	Energetische Sanierung des Pfauenhauses A im Rahmen des KP II i. H. v. 360.000 €.
Celle	Historisches Rathaus	Die Sanierung dieses Baudenkmals von nationaler Bedeutung wurde mit Landes- und Bundesmitteln gefördert. Die Landeszuwendung betrug seit 2006 insgesamt 385.000 €.
Celle	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Celle für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 33.120 €. Die Integrationsberatungsstelle des Kreiskirchenamts Walsrode hielt 2011 für den gleichen Zweck einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Celle	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 5.887 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Celle	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 749.290 € bewilligt.
Celle	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 273.995 €.
Celle	JVA Celle	Das Übergangsmanagement zur beruflichen Integration von arbeitslosen Straffälligen wurde vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 wie folgt mit ESF-Mitteln gefördert: - Modulare Qualifizierung: Garten- und Landschaftsbau mit insgesamt 200.000 €. - Modulare Qualifizierung: Glas- und Gebäudereiniger mit insgesamt

		180.000 €. - Integrationsbegleitung mit insgesamt 190.000 €.
Celle	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Celle für zwei Jugendwerkstätten 2011 - 2013 insgesamt 936.166 €.
Celle	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Celle 2011 insgesamt 34.271,65 €.
Celle	Kongress „Gesünder Arbeiten in Niedersachsen“	Der Kongress zum betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz fand am 03.09.2009 mit ca. 400 Teilnehmern in Celle (Congress Union Celle) statt.
Celle	Konversion und Regionalentwicklung (KonRek)	Mit dem Projekt erfolgt eine gemeinsame frühzeitige Auseinandersetzung der Kommunen mit den Auswirkungen des geplanten Abzugs der britischen Streitkräfte - sowie gegebenenfalls der Strukturreform der Bundeswehr - in der betroffenen Region unter Berücksichtigung der Prognose der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung. Projektlaufzeit: 2011 - 2014 Gesamtförderung aus dem Regionalisierungsfonds: 180.000 €, Förderung 2011 : 30.000 €.
Celle	Kooperationsnetzwerk „Erdöl, Erdgas, Erdwärme“ (GeoEnergy Celle e. V.)	Bis September 2012 wird aus GRW-Mitteln i. H. v. 563.400 € die Etablierung des Kooperationsnetzwerkes „Erdöl, Erdgas, Erdwärme“ gefördert. Ziel des Netzwerkes ist es, die Position Celles als international anerkannter Standort von Unternehmen der oberflächennahen Bohrtechnologie und Tiefbohrtechnologie weiter auszubauen.
Celle	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft von Stadt und Landkreis Celle	Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Celle wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Die Förderung 2011 betrug 116.250 € aus EFRE-Mitteln.
Celle	Krankenhausfinanzierung nach dem KHG	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhaus-Investitionsmaßnahmen zur Verfügung. Förderung des Visceralcentrums Celle: 11,25 Mio. €.
Celle	Landesjustizprüfungsamt	Seit dem 1.1.2007 hat das Landesjustizprüfungsamt mit zurzeit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Sitz in Celle. Jährlich legen dort ca. 1.500 Kandidatinnen und Kandidaten ihre juristischen Prüfungen ab.
Celle	Landkreis Celle	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz den Jugendkongress Celle „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“ mit 9.000 €.
Celle	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Celle	Leader	Der Landkreis Celle war bereits mit einem Teilgebiet im LEADER+-Programm bis 2006 vertreten. Nach Neuausrichtung der Regionen ist der Landkreis auch in der aktuellen Förderperiode mit einem Teilgebiet an der Leader-Region Lachte-Lutter-Lüß vertreten.
Celle	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen - Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen. Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber

		hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Celle	Mehrgenerationenhaus in Celle	Im Jahr 2003 hat die Landesregierung das Programm „Mehrgenerationenhäuser“ erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Bundesregierung hat 2006 das Aktionsprogramm "Mehrgenerationenhäuser – Starke Leistung für jedes Alter" aufgelegt. Das Konzept entspricht weitgehend dem niedersächsischen Modell. Bundesweit soll bis Ende 2007 in jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt ein Mehrgenerationenhaus errichtet werden. Das Mehrgenerationenhaus Celle gelangte nicht in die Bundesförderung. Die Landesförderung betrug für Celle in den Jahren 2006 - 2010 je 40.000 €. Für 2011 erfolgt eine einmalige Übergangsfinanzierung i. H. v. 40.000 € im Hinblick auf die Vorbereitung auf ein neues Programm des Bundes.
Celle	Niedersächsische Akademie für Brand- und Katastrophenschutz	Zur Ausbildung der 135.000 ehren- und hauptamtlichen Feuerwehrmitglieder in Niedersachsen ist ein angepasstes Studien-, Ausbildungs- und Trainingszentrum am Standort Celle-Scheuen in Projektierung. Geplantes Investitionsvolumen ab 2011 insgesamt 73,5 Mio. €.
Celle	Niedersächsisches Landesgestüt Celle, Konjunkturpaket II	Maßnahmen im Rahmen des Denkmalschutzes, zur Energieeinsparung und zur Verbesserung der Haltungsbedingungen der Hengste wurden 2009 und 2010 mit insgesamt 3,5 Mio. € vom Land Niedersachsen gefördert.
Celle	Niedersächsisches Informations- und Kompetenzzentrum für den ländlichen Raum in Eicklingen	Der im Jahre 1830 errichtete Amtshof wurde grundlegend saniert. Neben der Unterbringung des Niedersächsischen Informations- und Kompetenzzentrums für den ländlichen Raum als einer Informations- und Bildungseinrichtung zu allen Fragen des ländlichen Raumes wird ein Teil der Räumlichkeiten Existenzgründern zur Verfügung gestellt.
Celle	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Celle 2011 mit insgesamt 23.903,97 €.
Celle	Oberlandesgericht Celle	Der historische Plenarsaal des Gerichts konnte rechtzeitig zum 300-jährigen Jubiläum des Gerichts im Jahr 2011 saniert und restauriert werden.
Celle	Ortsumgehung Celle	Die Ortsumgehung Celle im Zuge der B 3 soll bestehende verkehrliche Nadelöhre beseitigen und die Stadt Celle vom Durchgangsverkehr entlasten. Sie entsteht in fünf Bauabschnitten, die Gesamtlänge der Strecke beträgt rd. 24 km. Der erste Abschnitt, die Verlegung der B3 von nördlich Ehlershausen bis südlich Celle, wurde am 03.06.2009 für den Verkehr freigegeben. Der zweite Abschnitt (Südteil) befindet sich im Bau. Für den dritten Abschnitt (Mittelteil) wurde der Planfeststellungsbeschluss am 30.11.2011 erlassen. Für den vierten und fünften Abschnitt (Nordteil und OU Groß Hehlen) erfolgt die detaillierte Entwurfsplanung.
Celle	Palliativstützpunkt in Celle	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. In Celle beläuft sich die Förderhöhe auf 25.000 € in 2006, 15.000 € in 2007, 10.000 € in 2008, 5.000 € in 2009 und 5.000 € in 2010 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline. Ab 2011 wird die Förderung nicht mehr in Anspruch genommen.
Celle	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Faßberg OT Müden (Örtze) (Erholungsort), 2010.
Celle	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr dreizehn Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8.Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projek-

		tes „Streuobst/Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Celle	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung der Regierungsvertretung Lüneburg sollen im Rahmen einer gutachterlichen Begleitung die Auswirkungen einer kommunalen Neuordnung zwischen den SG Eschede und SG Lachendorf in organisatorischer und finanzieller Hinsicht geprüft werden. Das Projekt wurde 2009 mit 14.200 € aus Mitteln der iKZ- Förderung zur Fusionsbegleitung gefördert. Seit 2011 prüft die SG Eschede (mit Begleitung durch Land und Landkreis), ob ein Zukunftsvertrag mit dem Land im Zusammenhang mit der Umstrukturierung in eine Einheitsgemeinde abgeschlossen werden könnte. Die Fusion ist für den 01.01.2013 in Aussicht genommen. Das Land ist zu einem Vertragsabschluss, der eine Entschuldungshilfe von rd. 6,8 Mio. € bringen würde, bereit.
Celle	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Celle	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Celle insgesamt 1.271.514 €.
Celle	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Celle Projekt: Celle-Netz und Einkaufsführer Innenstadt	Durch das Celler QiN-Projekt sollen Akteure der Innenstadt aus Einzelhandel, Gastronomie, Kultur durch eine einheitliche Form der Außendarstellung gestärkt werden. Die Kunden, das City-Management und die Teilnehmer des geplanten Netzwerkes sollen durch ein datenbankgestütztes System informiert werden. Verschiedene Themenrouten sind in Planung. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 80.000 €.
Celle	Residenzmuseum Celler Schloss	Anlässlich der Versteigerung der Sammlung Yves Saint Laurents und Pierre Bergés erwarb das Land Niedersachsen in einer konzertierten Finanzierungsaktion drei Huldigungspokale aus dem 17. Jahrhundert auf einer Auktion in Paris. Die drei Pokale werden derzeit bis 2012 im Residenzmuseum im Celler Schloss ausgestellt, da sie dort nachweislich bis 1705 zum Inventar gehörten.
Celle	Schlosstheater	Von den gesamten Kosten i. H. v. 12,7 Mio. € für die Sanierung und Modernisierung des Barocktheaters im Schloss Celle übernimmt das Land als Eigentümer der Immobilie 6,2 Mio. €. 4,5 Mio. € werden aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung finanziert. Die Stadt trägt 2 Mio. € bei. Der Baubeginn erfolgte im dritten Quartal 2010, die Wiederaufnahme des Spielbetriebes ist für Herbst 2012 geplant.
Celle	Schlosstheater	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen. Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Celle	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Celle wird seit 2008 gefördert. Träger: Mehrgenerationenhaus. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Celle	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 1.283.600 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (1.283.600 €). 2004 : 480.650 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (480.650 €). 2005 : 239.500 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (239.500 €). 2006 : 662.000 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (294.000 €) und 16 Mietwohnungen (368.000 €). 2007 : 506.000 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (506.000 €). 2008 : 718.950 €, 20 Eigentumsmaßnahmen (561.250 €) und 7 Mietwohnungen (157.700 €). 2009 : 602.250 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (470.250 €) und 8 Mietwohnungen (132.000 €). 2010 : 1.765.300 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (585.300 €) und 30 Mietwohnungen (1.180.000 €). 2011 : 372.250 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (290.000 €) und 6 Mietwohnungen (82.250 €) sowie Zuschüsse i. H. v. 24.300 €.

Celle	Sporthalle in Winsen/Aller	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramm 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Winsen/Aller eine Zuwendung i. H. v. 60.600 € für die Sanierung der Sporthalle in Winsen/Aller gewährt.
Celle	Sporthalle in Unterlüß	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramm 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Unterlüß eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für den Neubau einer Sporthalle in Unterlüß gewährt.
Celle	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Stadt Celle (Neustadt)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2005: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2007: Gesamtkosten 825.000 €, Landesförderung 550.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 825.000 €, Landesförderung 550.000 €. 2010: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>2. Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</u> <u>Gemeinde Hermannsburg (Ortszentrum)</u> 2011: Gesamtkosten 3.002.850 €; Landesförderung 2.001.900 €. Die Maßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2018. <u>3. Programm „Stadtumbau West“</u> <u>Stadt Celle (Allerinsel)</u> 2009: Gesamtkosten 2.100.000 €, Landesförderung 1.400.000 €. 2010: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.468.500 €, Landesförderung 979.000 €. <u>Städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Stadt Celle (Altstadt)</u> 2010: Gesamtkosten 255.000 €, Landesförderung 170.000 €. 2011: Gesamtkosten 400.500 €, Landesförderung 267.000 €. <u>5. Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“</u> <u>SG Lachendorf (Kommunales Netzwerk)</u> 2011: Gesamtkosten 87.000 €, Landesförderung 58.000 €.
Celle	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Celle	Turnhalle der Grund- und Hauptschule Wietzenbruch	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Celle eine Zuwendung i. H. v. 91.500 € für die Sanierung der Turnhalle der Grund- und Hauptschule Wietzenbruch gewährt.
Celle	Turnhalle der Realschule Westercelle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Celle eine Zuwendung i. H. v. 68.365 € für die Sanierung der Turnhalle der Realschule Westercelle gewährt.
Celle	Manfed-Holz-Turnhalle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Hambühren eine Zuwendung i. H. v. 90.000 € für die Sanierung

		der Manfred-Holz-Turnhalle gewährt.
Celle	Turnhalle in Nienhagen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Wathlingen eine Zuwendung i. H. v. 81.397 € für die Sanierung der Turnhalle in Nienhagen gewährt.
Celle	Touristische Infrastrukturförderung	2007: NABU Gut Sunder hat zur Realisierung des Wildtiererlebnis NABU Gut Sunder eine Zuwendung i. H. v. 871.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). Zur Umsetzung des Reitwegekonzeptes im LK Celle hat der LK Celle eine Zuwendung i. H. v. ca. 45.900 € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2009). Für das Mahnmal „Trichter Objekt Rampe Bergen Belsen“ hat der Verein Projekt Rosenbusch Verlassenschaften e. V. eine Zuwendung i. H. v. ca. 48.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2007). 2008: Der Landkreis Celle hat für das Gemeinschaftsprojekt Flusserlebnis Aller-Erstellung eines Tourismusentwicklungskonzeptes eine Zuwendung i. H. v. 17.200 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). Die Gemeinde Hermannsburg hat für Infrastrukturverbesserung und Bau einer Wasserbühne im Örtzpark eine Zuwendung i. H. v. 229.400 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). Die Gemeinde Wietze hat für den Ausbau des Aller-Fernradweges im Landkreis Celle in der Gemeinde Wietze, 4. BA, eine Zuwendung i. H. v. ca. 148.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2008). 2009: Der Landkreis Celle hat zur Modernisierung von Park- und Grillplätzen im Naturpark Südheide eine Zuwendung i. H. v. 997.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2011). 2010: Die Gemeinde Wienhausen hat zur Umnutzung und Modernisierung des ehemaligen Rathauses in Wienhausen eine Zuwendung i. H. v. 621.200 € erhalten (Projektzeitraum: 2011).
Celle	Übergangsmanagement zur beruflichen Integration von arbeitslosen Straffälligen, JVA Celle	ESF-Mittel: 231.071 €.
Celle	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG) Eler-Mittel: 1.600.000 €.
Celle	Wienhausen	Verleihung der Bezeichnung „Klostergemeinde“ an die Gemeinde Wienhausen mit Wirkung vom 12.08.2011.
Celle	Zentralisierung der IT-Infrastruktur:	Einrichtung eines Technischen Betriebszentrums und einer Organisationseinheit IT-Koordination beim Oberlandesgericht Celle mit insgesamt 66 Arbeitskraftanteilen nach Abschluss der Zentralisierung des IT-Betriebes im Jahr 2011 für die gesamte niedersächsische Justiz (zur Zentrale des IT-Betriebes und zum Service-Desk Oldenburg).
Celle	Zentrum für Tiefengeothermie	Errichtung eines Zentrums für Tiefengeothermie mit dem Ziel, die in Niedersachsen vorhandenen Kompetenzen zur Nutzung der tiefen Erdwärme noch stärker zu bündeln und sichtbar zu machen. Das Zentrum soll 2012 als organisatorische Sondereinheit des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie in Celle gegründet werden.

LK Celle KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	163
Investitionsvolumen der Projekte:	42.958.598,28 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Sanierungsmaßnahmen im Landgestüt Celle (Spörckenstr. 10, 29221 Celle) und der Hengstprüfungsanstalt in 29352 Adelheidsdorf: Energetische Sanierung durch Fassadendämmung und -erneuerung, Erneuerung der Heizungsanlage, Errichtung einer Fotovoltaikanlage (nur Hengstprüfungsanstalt). Die Einrichtung wird nicht durch Gebühren und Beiträge vollständig finanziert.	2.204.343,03 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von insgesamt 8 Whiteboards für die GS Lachendorf, Nikolaus-Lenau-Weg 29331 Lachendorf (4 Stck.) GS Eldingen, Schulstr. 11, 29351 Eldingen (2 Stck.) GS Hohne, Schulweg 3, 29362 Hohne (2 Stck.).	39.691,17 €	Lachendorf Eldingen Hohne
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen: Schulserver, Internetschutzprogramm „Time for Kids“, Digitalkamera, 4 Rechner mit passendem Modem, Smartboard mit Beamer; GS Adelheidsdorf, Schulstr. 1, 29352 Adelheidsdorf: Internetanschlüsse für 4 Klassenräume (WLAN), 1 Laptop mit Beamer u. Zubehör, 4 Laptops u. Lernsoftware, 5 Laserfarbdrucker.	12.815,78 €	Nienhagen Adelheidsdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung im LK Celle (Los 1) mit mind. 2 Mbit/s durch Überbau von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten/Ortsteilen Stadt Bergen: OT Hassel, Dohnsen, Becklingen, Hagen, Nindorf, Wardböhmen, Siddernhausen und Wohlde; Gemeinde Hambühren: Ortschaft Oldau; Gemeinde Hermannsburg: OT Beckedorf, Oldendorf, Hetendorf, Grauen und Weesen; Gemeinde Winsen (Aller); Ortschaften Stedden und Walle; Gemeinde Unterlüß: Ortschaft Lutterloh mit Neulutterloh.	1.100.000,00 €	Bergen Hambühren Hermannsburg Winsen Unterlüß
Investitionspauschale	Ausbau der Breitbandversorgung im LK Celle (Los 2) mit mind. 2 Mbit/s durch Überbau von Kabelverzweigern, Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) und Richtfunk in den Orten / Ortsteilen Stadt Celle OT Garßen (tlw.), Hustaedt/Jägerei, Lachtehausen, Bostel, Osterloh, Gewerbegebiet Altencelle; GMD Nienhagen OT Nienhagen teilweise; GMD Wienhausen OT Bockelskamp, Flackenhorst; GMD Bröckel OT Bröckel teilweise.	809.090,00 €	Celle Nienhagen Wienhausen Bröckel
Investitionspauschale	Kita, Hauptstraße 161, 29352 Adelheidsdorf: Umbau und Sanierung eines ehemaligen Wohngebäudes zu einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) in der Gemeinde Adelheidsdorf (15 Krippenplätze) gem. EnEV 2009.	425.680,35 €	Adelheidsdorf

Investitionspauschale	Grundschule, Schulstr. 1, 29352 Adelheidsdorf: Energetische Sanierung d. Altbaus durch Austausch der Fenster EnEV 2009 nebst Fensterbänke u. Malerarbeiten, Steuerung der Heizkörperventile bei Fensteröffnung. Fassaden- dämmung, Dämmung u. Neueindeckung der Dachflächen gem. EnEV 2009. Einbau Rauchabzug im Dach des Treppenhauses, Einbau v. Dachflächenfenstern, Erneuerung Rinnen, Gaubenverkleidung, Erneuerung Blitzschutz.. Einbau neuer Kellerfenster, Sanierung der Außentreppe zum Haupteingang.	196.500,08 €	Adelheidsdorf
Investitionspauschale	Grundschule Adelheidsdorf, Schulstr.1, 29352 Adelheidsdorf: Erweiterung des Aufenthaltsraumes in der Mehrzweckhalle durch Anbau eines Wintergartens. Modernisierung der angrenzenden Räumlichkeiten. Die EnEV 2009 wurde eingehalten.	88.200,00 €	Adelheidsdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Käthe-Kollwitz-Schule, Lange Straße 11, 29303 Bergen: Fenstererneuerung zur energetischen Sanierung: Fenster inkl. Rahmen mit Einscheibenverglasung wurden durch wärmegeämmte Fenster ausgetauscht.	114.954,01 €	Bergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne- Frank-Hauptschule, Amtland 28, 29303 Bergen: Erweiterungsbau zur Schaffung von notwendigen Räumen einschließlich Neugestaltung des Spielplatzbereiches mit Spielgeräten im Rahmen des Ganztagsbetriebes wurde erstellt. Der Einbau eines Personenaufzuges, um den behindertengerechten Zugang der Unterrichtsräume im Obergeschoss zu ermöglichen, ist abgeschlossen.	638.436,10 €	Bergen
Investitionspauschale	Bergen-Sülze, Buhrnstraße 11, 29303 Bergen-Sülze: Anbau einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) im Ortsteil Sülze an den bestehenden Kindergarten (15 Krippenplätze).	398.148,04 €	Bergen
Investitionspauschale	Bergen, Neuer Weg 5, 29303 Bergen Neubau einer Kinderkrippe mit 3 Krippengruppen (inkl. Einrichtung) in der Stadt Bergen (15 Krippenplätze). Die Krippe ist organisatorisch der gegenüberliegenden Kita angeschlossen.	362.058,61 €	Bergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung an 4 Schulen in 29303 Bergen: Eugen-Naumann-Schule, Sülzweg 15: Beschaffung von 2 mobilen Whiteboards für die Fachräume. Hinrich-Wolff-Schule, Ringstr. 5: Beschaffung von 2 mobilen Whiteboards für die Fachräume. Dahlhofschule Sülze, Dahlbrücke 1: Beschaffung von 1 mobilen Whiteboard für die Fachräume. Grundschule Eversen, Zum Felde 6: Einrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (Schulserver plus mobile Rechner).	25.469,71 €	Bergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Eugen-Naumann-Schule, Grundschule, Sülzweg 15, 29303 Bergen: Einrichtung und Erstaussstattung einer Mensa/Ausgabeküche sowie des Ruhe- und Freizeit- raumes für den Ganztagsbetrieb.	88.051,68 €	Bergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hinrich-Wolff-Grundschule, Ringstraße 5, 29303 Bergen: Umbau von zwei Klassenräumen zur Errichtung einer Mensa mit Ausgabeküche inkl. Erstaussstattung entsprechend den schulischen Anforderungen im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	63.169,08 €	Bergen

Investitionspauschale	Eugen-Naumann-Grundschule, Sülzweg 15, 29303 Bergen: Energetische Sanierung des Westtrakts des Schulgebäudes durch Fensteraustausch in den Treppenhäusern sowie dem Flur im EG gem. EnEV 2009; bauliche Brandschutzmaßnahmen durch Einbau von Rauchschutztüren; Umgestaltung im Hinblick auf Barrierefreiheit durch Einbau von Treppenliften; Erneuerung der Elektroinstallation einschließlich Elektroakustischer- und Brandmeldeanlage, Montage von Akustikdecken.	850.356,15 €	Bergen
Investitionspauschale	Dahlhof-Grundschule, Dahlbrücke 1, 29303 Bergen: Energetische Sanierung und Umbau des Eingangsbereichs und der Pausenhalle durch Austausch der Fenster und Türen (EnEV 2009).	98.338,58 €	Bergen
Investitionspauschale	Rathaus Stadt Bergen, Deichend 3-7, 29303 Bergen Verbesserung der IT-Infrastruktur, u. a. im Hinblick auf einen papierlosen Sitzungsdienst für die Ausschüsse durch Einbau von leistungsfähigeren Netzwerkschaltern.	17.167,30 €	Bergen
Investitionspauschale	Stadthaus der Stadt Bergen, Lange Straße 1 in 29303 Bergen: Beschaffung von Laptops im Ratssaal für die Ratsmitglieder zur Unterstützung der ehrenamtlichen Ratsarbeit.	14.935,69 €	Bergen
Investitionspauschale	Stadt Bergen, Deichend 3-7, 29303 Bergen: Beschaffung von digitalen Meldeempfängern für die Feuerwehrleute der Freiwilligen Ortsfeuerwehren sowie Umrüstung der Alarmsirenen auf digitalen Empfang.	82.901,35 €	Bergen
Aufstockungsprogramm	Dahlhofschule Sülze, Grund- und Hauptschule, Dahlbrücke 1, 29303 Bergen: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern (Hauptschulzweig) sowie Errichtung eines Zauns mit Tor und Pforte.	5.444,00 €	Bergen
Aufstockungsprogramm	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover f. d. Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V., Zur Jägerei 81, 29229 Celle; es erfolgte die energetische Sanierung der Teilnehmerunterkunft „Pfauenhaus A“ (Zur Jägerei 81). Dazu wurde das Gebäude komplett entkernt und wieder instandgesetzt. Dabei sind zeitgemäße Unterkünfte nach heutigem Standard entstanden.	716.006,15 €	Celle
Landesmaßnahmen	Nds. Landgestüt Celle, Spörckenstr. 10, 29221 Celle: Infrastruktur- u. investive Maßn. zur Verbesserung des Tierschutzes und artgerechter Pferdehaltung. Herrichtung von Paddocks, Wegeverb. im Außengelände, Boxenumbau in Offenboxen, Überdachung Longierzirkel, Einrichtung neuer Pferdewaschplätze, vet. med. Röntgengerät, Zug- und Arbeitsmaschinen, Pferdegeschirr, Sicherheitszubehör IT-Ausstattung auf Deckstellen u. a. Die Einrichtung wird nicht durch Gebühren und Beiträge vollständig finanziert.	964.872,47 €	Celle
Landesmaßnahmen	Ausbildungsstätten der Lobetalarbeit e.V., Fuhrbergerstraße 219, 29225 Celle: Modernisierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Anschaffung von Ausstattung für den EDV-Unterricht Mobiles Lernen (Laptops/PCs, Server, W-LAN, 1 Laserdrucker, Netzwerkdrucker) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	25.590,23 €	Celle

Kommunale Förderschwerpunkte	Celler Ev. Schule, Behrenskamp 10 h, 29225 Celle: Im Rahmen des Mobilen Lernens ist der Einsatz von insgesamt 13 Notebooks einschl. Medienwagen und Video-beamer geplant. Nutzung für: Vermittlung von EDV-Grundlagen, Berufsvorbereitung u. Bewerbungstraining, Motivationsförderung bei schwierigen Schülern, Förderung von Kernkompetenzen: Kommunizieren, Informieren, Reflektieren, Produzieren von Dokumenten, Präsentieren. Die erforderliche Vernetzung wird durch den Schulträger zur Verfügung gestellt.	17.451,42 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule, Carstensstraße 11, 29225 Celle: Verbesserung des Brandschutzes: Unterteilung d. Gebäudes in Brandabschnitte, Sicherstellung der 2. Flucht- und Rettungswege, Installation Notlichtanlage, Nachrüstung Panikbeschläge, Ertüchtigung von vorh. Wänden in Teilbereichen.	253.767,75 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Ernestinum, Realschule Burgstraße, Burgstraße 21, 29221 Celle: Energetische Sanierung: Eine veraltete, durch energetische Sanierungsmaßnahmen überdimensionierte Heizzentrale bestehend aus drei Heizkesseln mit einer Gesamtleistung von 3.100 kW wurde durch eine Kombination aus einem 300 kW Pelletkessel und einem 1.400 kW Niedertemperaturgaskessel ersetzt. Durch den Einsatz des Pelletkessels wird zukünftig zudem eine deutliche CO2-Reduzierung erreicht.	327.012,21 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Westercelle, Schulstraße 4, 29227 Celle: Sanierung der Sporthallenfassade nach EnEV 2009 zur Verbesserung des Wärmeschutzes, Betonsanierung, Fenstererneuerung, Dacharbeiten und Blitzschutz, Grundrissänderung Geräteraum Nord und Abstellraum Süd wurde durchgeführt.	368.225,98 €	Celle
Investitionspauschale	Hermann-Billing-Gymnasium, Hermann-Billing-Straße 1, 29225 Celle: Energetische Sanierung der Sichtbetonfassade durch eine zusätzliche Außendämmung mit neuer Wetterschutzhülle, Fenster wurden gegen Wärmeschutzglasfassade ausgetauscht (EnEV 2009) einschl. Anbringung außenliegender Sonnenschutz, Flachdächer wurden mit einer zusätzlichen Wärmedämmung versehen einschl. neuer Dachdichtung.	1.784.649,73 €	Celle
Investitionspauschale	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81, 29229 Celle: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Außendämmung (WDVS) und Austausch von Fenstern im Dienstwohnungsgebäude gem. EnEV 2009, Erneuerung der Einrichtung in Seminarteilnehmerzimmern und Seminarräumen.	156.471,21 €	Celle
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen III, Bahnhofstraße 9/10, 29221 Celle Fenstererneuerung Altbau Ost zur energetischen Sanierung: abgängige Holzfenster wurden durch Holz-Aluminium-Fenster ersetzt.	198.544,85 €	Celle
Investitionspauschale	Landkreis Celle, Trift 26, 29221 Celle: Energetische San. nach EnEV 2009: Trift 26: Dacheindeckung mit Dämmung; Kreistagssaal saniert einschl. WC Anlagen; Speicherstraße 2: Dämmung Decke z. Dachgeschoss, Brandschutztüren, Türelemente Flur/Windfang; Trift 26 A: Fassadensanierung und - Dämmung; Trift 26 B: Fenstererneuerung; Trift 27: Brandschutz Keller u. Dachgeschoss, Dämmung Kellerdecke inkl. Fenstererneuerung; und bei allen Gebäuden: Energiesparbeleuchtung, brandschutzbedingte Kabelerneuerung.	643.235,68 €	Celle

Investitionspauschale	Volkshochschule Celle, Trift 20, 29221 Celle: Neugestaltung des Kundeneingangsbereiches, Neugestaltung und Ausstattung von Unterrichts- und Lagerräumen und eines Sozial- und Pausenraumes für Hörer, Verbesserung der Medienausstattung für die Kurse und die behindertengerechte Umgestaltung der Außenanlagen.	63.079,76 €	Celle
Investitionspauschale	Landkreis Celle, Trift 26, 29221 Celle: Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines Netzes für die digitale Alarmierung (Pocsag-Alarmierungsnetz ohne Endgerätebeschaffung) an 25 bis 27 Standorten im Gebiet des Landkreises Celle zur Alarmierung der BOS-Sicherheitskräfte (Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und ggf. Polizei); Sicherstellung der Alarmierung über digitale Technik aufgrund zukünftigen Wegfalls der analogen Technik.	606.100,00 €	Celle
Investitionspauschale	Gymnasium Ernestinum, Burgstraße 21, 29221 Celle: Der Neubau einer barrierefreien Mensa mit Ausgabeküchen, Nebenräumen und Nebenräumen einschl. Ausstattung gem. EnEV auf dem südöstlichen Schulhof (154 Sitzplätze) wurde durchgeführt.	1.229.548,50 €	Celle
Investitionspauschale	Hospizhaus Celle, Glockenheide 79 in 29225 Celle: Anbau eines Wintergartens an den bestehenden Baukörper in Metallbauweise mit wärmeisolierten Fenster- und Türelementen gem. EnEV 2009. (Drittmittel durch Stiftung).	52.757,22 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Nadelberg, Schulstraße 6, 29227 Celle: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern:STC_01) und Einbau eines neuen Heizkessels mit Brennwerttechnik (intern:STC_02).	108.001,68 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Garnisonsmuseum, Hafenstr. 4, 29223 Celle: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_25) und Energetische Verbesserung durch Einbau eines neuen Heizkessels (Brennwerttechnik) (intern: STC_24). Stadtbibliothek, Arno-Schmidt-Platz 1, 29221 Celle Heizkesseloptimierung durch zusätzlichen Einbau des Energiesparproduktes 'ECOJET' (intern: STC_26).	18.490,81 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Bomann-Museum - Ur- und Frühgeschichte, An der Stadtkirche 1, 29221 Celle: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels. (intern: STC_29).	4.713,97 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Scheuen, Walter-Winkelmann-Str. 6, 29229 Celle OT Scheuen: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_32) und energetische Sanierung der Außenwände durch den Aufbau eines Wärmedämmverbundsystems (intern: STC_33).	16.714,84 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Altencelle, Jahnstraße 2, 29227 Celle: Energetische Verbesserung nach EnEV 2009 durch Erneuerung der Fenster (Intern: STC_05) und Optimierung der Heizung / Lüftungsanlage für die Duschen und Umkleiden der Turnhalle (intern: STC_06).	110.469,07 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita AWO Altenhägener Kirchweg, Altenhägener Kirchweg 26, 29223 Celle: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_09), Energetische Verbesserung durch Sanierung und Dämmung des Daches (intern: STC_10), Energetische Verbesserung der Heizanlage durch Einbau von Brennwerttechnik (intern: STC_11).	261.374,17 €	Celle

Kommunale Förderschwerpunkte	Kita DRK Altencelle, Jahnstraße 1, 29227 Celle: Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung. (intern: STC_12).	161.345,17 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita DRK Garßen, Koppelweg 9, 29229 Celle OT Garßen: Energetische Fenstersanierung nach EnEV 2009 durch Einbau neuer Holzfenster mit Isolierverglasung (intern: STC_13) und Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung (intern: STC_14).	307.940,59 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita DRK Eilensteg, Eilensteg 7, 29227 Celle: Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung (intern: STC_15).	149.532,86 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Neustädter Holz, Fuhrberger Str. 42, 29225 Celle: Energetische Fenstersanierung nach EnEV 2009 durch Einbau neuer Holzfenster mit Isolierverglasung (intern: STC_16) und energetische Verbesserung durch Einbau von zusätzlicher Wärmedämmung (intern: STC_17).	125.596,73 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Altenhagen, Lachtehäuser Straße 22, 29223 Celle Energetische Flachdachsanierung durch Einbau von Wärmedämmung (intern: STC_18).	47.511,49 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Groß Hehlen, Bürgermeister-Heine-Straße 9, 29229 Celle: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch den Einbau eines Brennwertkessels und eines Warmwasserspeichers (intern: STC_20).	9.162,94 €	Celle
Investitionspauschale	Kita Gertrud-Kock-Haus, Fuhsestraße 7, 29221 Celle: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch den Einbau eines Brennwertkessels und eines Warmwasserspeichers. (intern: STC_21).	28.725,14 €	Celle
Investitionspauschale	Sportanlage Vorwerk, Reuterweg 45, 29229 Celle: Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch den Einbau von Brennwertkesseln und Warmwasserspeichern in diverse Umkleidegebäude (Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport). (intern: STC_28).	28.730,08 €	Celle
Investitionspauschale	Begegnungsstätte Französischer Garten, Herzogin-Eleonore-Allee 1, 29221 Celle: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Tausch des Heizkessels - Brennwerttechnik und Austausch der Steuerung. (intern: STC_37).	27.548,06 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Hehlentor, Harburger Straße 33, 29223 Celle: Energetische Sanierung durch den Austausch von Fensterelementen (Austausch von Einscheibenprofilglas gegen 12 Stück Fensterelementen im Bereich der Schulturnhalle, 2 Stück Türelementen in der Umkleide durch thermisch getrennte Alu- Fensterelemente mit Isoverglasung 1.1 und Kunststofffensterlichtbändern mit Isoverglasung im Umkleidebereich. intern: STC_08).	89.505,04 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Waldweg, Waldweg 59, 29221 Celle: Energetische Sanierung durch Einbau von wärmedämmten Fensterelementen mit Wärmedämmverglasung (Windfang aus wärmedämmten Alu-Profilen mit ISO- Verglasung 26 mm, k= 1,1 bestehend aus ca. 10 Elementen und Türen (Fläche ca. 32 qm)) (intern: STC_04).	161.159,41 €	Celle

Investitionspauschale	Flüchtlingswohnheim Scheuen, Fritschstraße 6a, 29229 Celle OT Scheuen: Energetische Verbesserung der Wärmedämmung durch zusätzliche Dämmung der Dachdecke (zusätzliche Aufbringung von Wärmedämmung auf der obersten Decke mit 100 mm ESP 040, ca. 220 qm und Trittschutz) (intern: STC_36).	12.392,82 €	Celle
Investitionspauschale	GS Altencelle, Jahnstraße 2, 29227 Celle und GHS Altstadt, Sägemühlenstr. 9, 29221 Celle: Beschaffung von Projektoren Genius mit Whiteboardsoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet wurde durch eine Elektroverkabelung ermöglicht.	4.500,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Bruchhagen, Bruchhagen 2 29227 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	8.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Garßen Quellweg 8 a 29229 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit 15 Netbooks und einem Lehrernotebook zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	9.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Hehlentor Harburger Straße 33 29223 Celle: Beschaffung von 15 Netbooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	8.800,00 €	Celle
Investitionspauschale	Katholische Grundschule Kanonenstraße 7 29221 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	10.200,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Klein Hehlen Wagnerweg 40 29223 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen sowie von 3 Netbooks für die mobile Projektarbeit.	7.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Nadelberg Schulstraße 6 29227 Celle: Beschaffung von 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	7.200,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Waldweg, Waldweg 59 29221 Celle: Beschaffung von 2 Projektoren Genius mit Whiteboardsoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet ist in den dafür vorgesehenen Klassenräumen möglich.	4.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Groß Hehlen Ilexweg 50 29229 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	11.000,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Heese-Süd, Kniprodestraße 8 29225 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	10.000,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Neustadt, Neustadt 14 29227 Celle: Beschaffung eines Notebookwagens mit 10 Netbooks sowie Lehrernotebook und eines Projektors Genius mit Whiteboardsoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet wurde durch die Verkabelung von 6 Klassenräumen sichergestellt.	10.700,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Wietzenbruch, Waldschmiede 3, 29225 Celle: Erweiterungsbau zur Schaffung notwendiger Räume im Rahmen des Ganztagsbetriebes wie Gruppen- und Nebenräume einschließlich Ausstattung - hier: Grundschulanteil.	967.473,28 €	Celle
Investitionspauschale	Grundschule Bruchhagen, Bruchhagen 2, 29227 Celle: Energetische Sanierung durch Einbau von wärmegeprägten Fensterelementen mit Wärmedämmverglasung (intern: STC_03).	55.981,75 €	Celle

Kommunale Förderschwerpunkte	Straße Am Heiligen Kreuz 29221 Celle, Aust. d. stark unebenen Natursteinpflasters m. hohem Fugenanteil, das zu erheb. Lärmemiss. u. -belast. für die angrenzende Wohnbebauung führte, Erreich. signifikante Lärm-minderung d. neue ebenflächige Fahrbahnoberfläche. Gem. geltender RL (z. B. RLS 90) ist hier von nennenswerten Lärmreduzierungen i. H. v. ca. 3 dB(A) auszu-gehen. Damit wurde ein wichtiger Beitrag zum Lärmschutz im Sinne des KP II u. der städtischen Lärmaktionsplanung geleistet. (intern: STC_41).	74.909,46 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportanlage Nienburger Str.46, 29225 Celle: Energetische Sanierung durch Einbau neuer thermisch getrennter Alu-Fenster mit Iso- Verglasung. Sportanlage Scheuen, Hermannsbürger Weg, 29229 Celle Energetische Sanierung der Fassade mit Holzschalung und Wärmedämmung, Einbau neuer Holzfenster mit Iso-Verglasung und Erhöhung der Dachdämmung und Neueindeckung (intern: STC_27).	94.380,70 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Blumlage, Blumlage 42 29221 Celle: Beschaffung eines Projektors mit Whiteboardsoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	2.300,00 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Garßen, Alvernsche Straße 9, 29229 Celle: Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern und Türen gem. EnEV 2009 (intern: STC_07).	19.170,36 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Mehrgenerationenhaus (ehem. FIF), Fritzenwiese 14, 29221 Celle: Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009 (intern: STC_35).	13.978,91 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehäuser - Stadtgebiet Celle (Groß Hehlen, Zum Thingplatz 9, 29229 Celle, Altenhagen, Am Reiherpfahl 12, 29223 Celle, Bostel, Am Umspannwerk 12 a, 29229 Celle, Westercelle, Am Alten Rathaus 5, 29227 Celle.): Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009. Bei den Maßnahmen 1+2 wurden die Fenster umverglast Iso Ug 1,3, Maßnahme 3+4 erhielten neue Holzfenster mit Iso- Verglasung. (intern: STC_38).	34.591,61 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Wietzenbruch, Waldschmiede 3, 29225 Celle: Energetische Sanierung von ca. 190 qm altem Flachdach zwischen zwei Pultdächern: Aufgenommen und d = 20 cm Wärmedämmung eingebaut sowie neu abgedichtet und 10 Stück neue Lichtkuppeln eingebaut. (intern: STC_08.1)	77.516,08 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Sprachheilschule Klein Hehlen, Berlinstraße 1, 29223 Celle: Energetische Sanierung von ca. 180 qm altem Flachdach zwischen zwei Pultdächern: Aufgenommen und d = 20 cm Wärmedämmung eingebaut und neu abgedichtet sowie 10 Stück neue Lichtkuppeln eingebaut. (intern: STC_08.2)	96.322,63 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Wietzenbruch, Waldschmiede 5, 29225 Celle: Austausch von einfachverglasten Oberlichtfenstern gegen wärme gedämmte isolierverglaste Alu-Fenster-elemente gem. EnEV 2009 (intern: STC_22.1).	33.990,52 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Hospiz-Haus Celle, Glockenheide 79, 29225 Celle: Zuschuss zum Anbau eines Wintergartens an das Hospiz-Haus Celle: hier: Erstellung der Bodenplatte einschl. Heizungs- und Klempnerarbeiten, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten sowie Sonnenschutzanlage (siehe auch NI-351000-053).	27.000,00 €	Celle

Kommunale Förderschwerpunkte	Straße Wilhelm-Heinichen-Ring (W-H-R), 29223 Celle: Der verkehrsl. stark belastete W-H-R führte in Verb. mit hohen Schwerverkehrsanteilen zu erheb. Lärmbe- lastungen für die angrenzende Wohnbebauung. Beids. errichtete Lärmschutzwälle reduzierte die Lärmbelastung im Nahbereich des Walles um ca. 6 dB(A), an den Wohn- häusern in ca. 30m Entfernung zum Wall noch um ca. 4 bis 5 dB(A). Damit wurde ein wichtiger Beitrag zum Lärm- schutz im Sinne des KP II und der städtischen Lärm- aktionsplanung geleistet.	298.399,38 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Bomann-Museum - Depot -, Mühlenstraße 14, 29221 Cel- le: Energetische Verbesserung der Heizung durch Einbau eines Brennwertkessels mit Steuerung. (intern: STC_23.1).	34.130,18 €	Celle
Investitionspauschale	OECN (Ost-Europa-Centrum Niedersachsen), Hannover- sche Straße 30 a, 29221 Celle: Energetische Sanierung: Einbau neuer Holzfenster mit Iso-Verglasung und Einbau zusätzlicher Wärmedämmung der obersten Dachdecke gem. EnEV 2009 (intern: STC_30.1). Eigentümer und Träger des OECN ist die Stadt Celle; das Zentrum dient der Völkerverständigung zwischen Ost und West (Tagun- gen, Repräsentanz, Handelsaustausch).	111.310,60 €	Celle
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Groß Hehlen, Am Sportzentrum, 29229 Celle OT Groß Hehlen: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fenster- und Türelementen (intern: STC_34).	39.351,15 €	Celle
Investitionspauschale	Sanierung des Schlosstheaters Celle.	12.700.000,00 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Celle, Allerinsel; Maßnahme des Städtebauförderungs- programms Stadtumbau West des Bundes und der Län- der: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätz- lich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	433.500,00 €	Celle
Investitionspauschale	Montessori Zentrum Celle, Freie Aktive Schule, Bremer Weg 188, 29223 Celle: Es soll ein Laptop inkl. Software zur Verwendung für die Schüler der Realschule an- geschafft werden.	1.000,00 €	Celle
Investitionspauschale	Freie Aktive Schule Celle, Grundschule in freier Träger- schaft im Montessori-Zentrum Celle: Erstausrüstung von zwei Klassenräumen mit Mobiliar (Stühle, Tische) auf- grund gestiegener Schülerzahlen.	3.000,00 €	Celle
Investitionspauschale	Kreismedienzentrum Trift 30 29221 Celle: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online- Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landes- weit an allen Schulen genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über die kommunalen Medienzentren in Ab- stimmung mit dem NiLS. Mit dem Ankauf der Medien wird das NiLS beauftragt.	85.000,00 €	Celle
Investitionspauschale	Kaiserin-Auguste-Viktoria-Gymnasium, Hannoversche Str. 53, 29221 Celle: Beschaffung von mobilen Notebookein- heiten, bestehend aus Notebook, Beamer, Boxen und Wagen; Beschaffung eines Medienservers und mobile Medieneinheiten (Beamer/DVD).	36.000,00 €	Celle

Investitionspauschale	Realschule Westercelle, Schulstr. 2, 29227 Celle: Beschaffung von Notebooks und Notebookwagen, interaktive Whiteboards mit Beamern und PC.	42.100,00 €	Celle
Investitionspauschale	Albrecht-Thaer-Schule, Am Reiherpfahl 14 29223 Celle: Ausbau zu Innovations- und Zukunftszentrum mit landwirtsch.-gartenbaul. Technikschiwerpunkt: Erneuerung vorhandenen Werkstattinventars in Metall- und Holzwerkstatt, Schaffung von je sieben Doppel-Arbeitsplätzen gem. Gesundheits- und Arbeitsschutzrichtlinien, Umgestaltung zwei anliegenden Werkstatt-Büroräume zu einem Computearbeitsraum mit 12 Plätzen.	110.800,00 €	Celle
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Blumlage, Blumlage 42, 29221 Celle: 2-geschossiger Erweiterungsbau der Süd-West-Seite entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen. Im EG wird je ein Lehrerzimmer/Teeküche, Lehrerbücherei und Computerraum errichtet. Im OG werden Elternsprechzimmer, Gruppenraum, Beratungslehrerzimmer und Räume für die Sozialpädagogen errichtet. Die vorhandene Fluchttreppe wird durch neue zweiläufige Außentreppe ersetzt.	130.778,00 €	Celle
Investitionspauschale	Paul-Klee-Schule, Bosteler Weg 17, 29229 Celle: Durch die Beschaffung von Whiteboards, Notebooks, Leinwänden, Beamern und Druckern sollen die Unterrichtseinheiten barrierefrei im Bereich des mobilen Lernens eingesetzt werden.	27.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Realschule Burgstraße, Burgstr. 21, 29221 Celle: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC.	22.643,00 €	Celle
Investitionspauschale	Gymnasium Ernestinum, Burgstr. 21, 29221 Celle: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC. Des Weiteren werden Multimedialwagen, Beamer/Rechnerwinheiten inkl. neuer Projektionsleinwand beschafft. Ausbau des WLAN.	39.900,00 €	Celle
Investitionspauschale	Hermann-Billing-Gymnasium, Herm.-Billing-Str. 1, 29225 Celle: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC, sowie Notebooks und Beamer-Notebookssystemen. Das WLAN soll ausgebaut werden.	16.500,00 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Celle, Carstensstr. 11, 29225 Celle: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PCs, sowie Notebooks. Das WLAN wird ausgebaut.	25.800,00 €	Celle
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen: Die Grundschule der GHS Eicklingen (2-zügig) wurde mit interaktiven Boards (insgesamt 8 Unterrichtsräume) ausgestattet, welche die bisher üblichen Tafeln, Tageslichtprojektoren, Fernseher und ähnliches im Unterrichtsalltag ersetzen.	29.300,00 €	Eicklingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Turnhallenaußenwand mit Dämmung und einem Lichtband. Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Trennwände/Sanitärausstattung einschließlich Beleuchtung und Malerarbeiten.	140.830,91 €	Eicklingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Eicklingen, Schulstraße 31, 29358 Eicklingen: Bau eines überdachten Fahrradständers auf dem Schulgrundstück (Hauptschulzweig).	18.000,00 €	Eicklingen
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen: Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer, sowie eines Visualizers für den Hauptschulbereich.	21.000,00 €	Eicklingen

Investitionspauschale	Realschule Flotwedel, Schulstr. 29, 29358 Eicklingen: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PCs, sowie Notebooks und CD-mp3-Anlagen; Ausbau des WLANs.	22.700,00 €	Eicklingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eldingen, Schulstr. 11, 29351 Eldingen: Energetische Sanierung durch: Austausch eines Großteils der Fenster; Fassadendämmung durch WDVS bzw. Aufbringen von Fassadenplatten (Dämmung in Unterkonstruktionsebene); Dachdeckerarbeiten, die in direktem Zusammenhang mit Fassadendämmung stehen, z.B. Dachüberstände verlängern; Wärmedämmung auf obersten zugänglichen Geschossdecken aufbringen.	347.323,39 €	Eldingen
Investitionspauschale	Grundschule Eldingen, Schulstraße 11, 29351 Eldingen: Modernisierung der Pausenhalle (Einbau einer Akustikdecke/Deckenstrahlheizplatten, Abgrenzung zum Unterrichtsbereich durch Rauchschutztüren, Einbau Bühne inkl. Bühnentechnik, Beamer, Leinwand sowie Verdunkelungsvorrichtungen).	93.371,74 €	Eldingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisfahrbücherei, Rebberlaher Straße 3a, 39348 Eschede: Beschaffung eines Büchereibusses als Ersatz für das abgängige Fahrzeug (Mercedes-Benz Integro, Fahrzeug-Ident.-Nr. WEB63300113102637).	415.544,10 €	Eschede
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita, Osterstraße 13, 29342 Eschede: Neubau einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) in der Gemeinde Eschede (30 Krippenplätze) bestehend aus Gruppen- und Mehrzweckräumen, Sanitärbereichen und Außengelände.	1.155.329,41 €	Eschede
Investitionspauschale	Grundschule am Glockenkolk, Bahnhofstr. 4, 29348 Eschede: Einbau von Akustikdecken und energiesparender Beleuchtung in sechs Unterrichtsräumen.	30.785,75 €	Eschede
Kommunale Förderschwerpunkte	Verkabelung und Vernetzung der Klassenräume im Altbau der Grundschule Am Glockenkolk Eschede, Bahnhofstraße 4, 29348 Eschede: Anschaffung eines Standard-Servers und dazugehöriger Serversoftware, Internetfilter und -schutz. Anschaffung und Einbau von Steckdosen und Switch. Anschaffung von Schul-PCs mit Möbeln für eine Lerninsel, Notebook mit Beamer und Smartboard mit Beamer.	17.919,40 €	Eschede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Glockenkolk, Bahnhofstraße 2, 29348 Eschede: Energetische Sanierung der Fenster in 4 Klassenräumen mit Dreifach-Isolierverglasung, Erneuerung der restlichen Fenster mit Zweifach-Isolierverglasung und Dämmung der Decke, Erneuerung von 2 Eingangstüren. In der Glockenkolkhalle (überwiegend Schulturnhalle) wurden insgesamt 8 Innentüren und 4 Außentüren ausgetauscht (EnEV 2009).	85.296,81 €	Eschede
Investitionspauschale	Feuerwehrheim Eschede, Am Jahnplatz, 29348 Eschede: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Einbau eines Brennwertgerätes. Die Brauchwarmwasserversorgung erfolgt nun dezentral in Form von elt. Durchlauferhitzern). Austausch der Frontverglasung durch Kunststofffenster mit zweischiebiger Warmverglasung, Erneuerung des Vordachs als Zinkpfalzdach, sowie dazugehörige Außenarbeiten (alles nach EnEV2009).	155.777,85 €	Eschede
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Eschede, Bahnhofstr. 4, 29348 Eschede: Beschaffung von interaktiven Whiteboards mit PC und Beamer, mobilen Grafik Tablets, Notebooks mit Notebookwagen und Access-Points.	44.900,00 €	Eschede

Aufstockungsprogramm	Haupt- und Realschule Eschede, Bahnhofstraße 4, 29348 Eschede: Energetische Sanierung durch Einbau energie-sparender Beleuchtung in Fluren und Klassenräumen sowie Erneuerung der Außen- und Innentüren im Bereich der Toilettenanlage.	29.444,00 €	Eschede
Investitionspauschale	GHRs, Lerchenweg 1, 29328 Faßberg: Hydr. Abgleich der Volumenströme der Heizkreise Alter Klassentrakt und Pausenhalle; Dämmung Dachgeschossdecken und Erneuerung Flachdachabdeckung gem. EnEV 2009; Sanierung der Dusch- und Umkleieräume im Sporttrakt und die Erneuerung der Fensterverglasung und Austausch der Fensterbeschläge gem. EnEV 2009. Anteilige Finanz. aufgrund gemischter Trägerschaft (LK Celle und Gemeinde Faßberg, NI-351010-001).	257.722,52 €	Faßberg
Investitionspauschale	GHRs, Lerchenweg 1, 29328 Faßberg: Anteilige Finanz. aufgrund gemischter Trägerschaft (LK Celle, NI-351000-037 und Gemeinde Faßberg) Energ. Sanierung.: 1. Dämmung Altbau- Dachflächen (EnEV 2009); 2. Ern. hydraul. Abgleich der alten Heizkreise; 3. Einbau Solaranlage für Warmwasseraufbereitung; 4. Ern. Glasscheiben Alter Klassen- Verwaltungstrakt (EnEV 2009); 5. Sanierung Sport- und Schwimmbadtrakt (Erneuerung Warmwasserversorgung, Duschanlage, Sanitäröbekte und Fliesen).	98.239,71 €	Faßberg
Investitionspauschale	GS- Müden, Schulstr. 9, 29328 Faßberg / Müden Ö.: Energetische- und Brandschutzmaßnahmen: 1. Einbau von Brandschutztüren und Einbau einer Außenflucht-treppe als notwendiger zweiter Rettungsweg. 2. Erneuerung Sanitäranlagen Schulturnhalle (Erneuerung Sanitäröbekte, Fliesen und Heizkörper). 3. Erneuerung Fenster (Umkleide- /WC-Bereiche) und Eingangstür nach EnEV 2009.	121.046,64 €	Faßberg
Investitionspauschale	Sportanlage Hasenheide 32, 29328 Faßberg: Energetische Sanierung durch Erneuerung Fenster und Eingangstür (EnEV 2009). Erneuerung Sanitäranlagen Fliesen, neue Öbekte, Heizkörper. Dachdämmung nach EnEV 2009.	49.880,35 €	Faßberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Faßberg, Lerchenweg 1, 29328 Faßberg, Grundschule am Heidesee Müden (Örtze), Schulstr. 9, 29328 Faßberg: Modernisierung durch Ausstattung von je zwei Klassenräumen mit interaktiven Projektionstafeln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	24.072,43 €	Faßberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Faßberg, Grund-, Haupt- und Realschule Faßberg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	150.000,00 €	Faßberg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Oldau, Oldauer Str. 4, und Manfred-Holz-GS, Hehlenbruchweg 37, beide 29313 Hambühren: Ausstattung mit 20 PCs inkl. Bildschirme, 3 Notebooks, 2 Datenprojektoren und 7 Druckern.	16.761,16 €	Hambühren
Investitionspauschale	Manfred-Holz-Grundschule, Hehlenbruchweg 37, 29313 Hambühren: Sanierung der Sanitäranlagen durch Austausch der alten Wasser- und Abwasserleitungen, Erneuerung der Sanitärausstattung sowie der Deckenverkleidung mit zusätzlicher Dämmung, Einbau energie-	51.358,87 €	Hambühren

	sparender Beleuchtung.		
Investitionspauschale	Grundschule Oldau - Ovelgönne, Oldauer Straße 4, 29313 Hambühren: Energetische Sanierung der Schul-Turnhalle mit den Nebenräumen, Anbau eines Geräteraumes, Dämmung der Außenfassade und des Daches (nach EnEV), Erneuerung der Lichtanlage mit energiesparenden Leuchten, Einbau von Lichtsteuerungsgeräten, Demontage der vorh. Luftgebläseheizung, Einbau von energiesparenden Deckenstrahlheizkörpern.	228.880,13 €	Hambühren
Investitionspauschale	Grundschule Hambühren, Hehlenbruchweg 37, 29313 Hambühren: Vorbeugender Brandschutz einschl. Feuerwehrrufahrt, Brandschutzkonzept gem. Schulbaurichtl., Einbau Sicherheitsbel. mit Sicherheitsstromversorgung, Blitzschutz, Rauchschutz- und feuerhemmenden Türen, Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplan und Feuerwehrrufahrt gem. DIN 14095, kindgerechte, naturnahe Umgestaltung des Schulhofes, Entsiegelung der vorh. Asphaltfläche, Neugestaltung in Pflasterbauweise, Felsenberg, Schattenbäume.	132.580,96 €	Hambühren
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Hambühren, Wildpfad 17, 29313 Hambühren: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Gas-Brennwertgerätes mit witterungsgeführter Vorlauftemperaturregelung, hydraulischer Abgleich der gesamten Anlage, Einbau von thermostatischen Heizkörperventilen (EnEV 2009).	9.566,99 €	Hambühren
Investitionspauschale	Kindergarten Adlerweg 4 - 6, 29313 Hambühren: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage, Einbau eines Gas-Brennwertgerätes mit witterungsgeführter Vorlauftemperaturregelung, Dämmung der vorhandenen Heizungsleitungen.	12.309,78 €	Hambühren
Kommunale Förderschwerpunkte	Heimvolkshochschule Hermannsburg, Lutterweg 16, 29320 Hermannsburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizkesselanlage mit Warmwasserbereitung, der Abgasanlage und die energetische Instandsetzung des Wärmeverteilnetzes (EnEV 2009).	135.316,74 €	Hermannsburg
Investitionspauschale	Hallenbad, Lotharstraße 66, 29320 Hermannsburg: Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Wärmedämmung der vorgehängten, hinterlüfteten Glasfassade (samt Fassadenbekleidung) und der erdberührten Sockelflächen einschließlich der vorgehängten, hinterlüfteten Dachränder, Erneuerung der Fenster, alles nach EnEV sowie Sanierung der Kassenanlage.	323.768,84 €	Hermannsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Billing-Grundschule, Lutterweg 18, 29320 Hermannsburg: Modernisierung durch Anschaffung von acht Klassenmöbelsätzen sowie Erstausrüstung der Mensa und Ruheräume im Rahmen des Ganztagsbetriebs.	67.623,47 €	Hermannsburg
Investitionspauschale	Christian-Realschule Hermannsburg, Harmsstr. 1, 29320 Hermannsburg: Beschaffung von Notebooks mit Notebookwagen, ein interaktives Whiteboard mit Beamer.	19.500,00 €	Hermannsburg

Investitionspauschale	Waldschwimmbad Hohne-Spechtshorn, Am Schwimmbad, 29362 Hohne-Spechtshorn: Sanierung des Schwimmerbeckens durch Einbau eines Edelstahlbeckens einschl. Erneuerung der Rohrleitungen und der Wasseraufbereitung. Umgestaltung des Außenbereiches.	680.771,44 €	Hohne
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lachendorf, Südfeld 6, 29331 Lachendorf: Erneuerung des Dachtragwerkes und energetische Sanierung und Abhängung der Raumdecke des Forums, Installation der Akustikdeckplatten, Einbau einer neuen Belüftung sowie Überarbeitung der elektrotechnischen Anlagen und Lichtanlage.	244.065,07 €	Lachendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Schule, Hauptschule Lachendorf, Südfeld 2, 29331 Lachendorf: Beschaffung von Notebooks und Notebookwagen i. V. m. Beamern, mobile interaktive Tafeln, WLAN-Router und USB Sticks.	28.100,00 €	Lachendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lachendorf, Südfeld 6, 29331 Lachendorf: Beschaffung von interaktiven Tafeln mit PC und Beamer, sowie Aufbewahrungsschränke für PC. Die Klassenräume werden vernetzt und an das Internet angeschlossen.	61.300,00 €	Lachendorf
Investitionspauschale	Gymnasium Lachendorf, Alter Postweg 1, 29331 Lachendorf: Beschaffung des Portalservers I-Serv.	4.000,00 €	Lachendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langlingen, Bahnhofstraße 6, 29364 Langlingen: Umbau zur offenen Ganztagschule (Bau von Gruppenräumen, Mensa, Ausgabeküchen, Räume für stille und laute Aktivitäten) und Ausrüstung dieser Räume der Ganztageschule (Möbiliar sowie Geräte und Utensilien), energetische Sanierung der Beleuchtungssituation durch Einbau energiesparender Beleuchtung und energetischer Modernisierung des Leitungssystems (Verhinderung Wasserverluste, Kalk).	533.836,22 €	Langlingen
Investitionspauschale	Grundschule Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Gebäudetrakt B und Türanlagen. (weitere Sanierung siehe auch NI-351404-002) Zuzüglich Reinigungsarbeiten.	76.307,29 €	Nienhagen
Investitionspauschale	Grundschule Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen: Energetische Sanierung Gebäudetrakt B durch Austausch vorh. Heizkörper mit Nischendämmung, sowie elektr. Steuerung und Verbesserung der Unterstation der Heizanlage inkl. Nebenarbeiten sowie Erneuerung Fenster- und Türanlage Werktrakt (EnEV 2009). Hinweis: Der Austausch der Fenster (Gebäudetrakt B) erfolgt über den Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur (Nr. NI-351404-001).	106.913,14 €	Nienhagen
Investitionspauschale	Samtgemeindebücherei - Standort Nienhagen Bahnhofstr. 4, 29336 Nienhagen und Standort Wathlingen Ville-Parisis-Plz 1, 29339 Wathlingen: Ersatz von abgängiger Möblierung beider Büchereien (Regale, Tresen, Bücherwagen). Um die Kompatibilität zu erhöhen wurden beide Standorte mit demselben System ausgestattet.	85.209,59 €	Nienhagen Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Unterlüß, Müdener Straße 58, 29345 Unterlüß: Energetische Sanierung Bauteil B + C durch Außendämmung und Erneuerung der Fenster nach EnEV 2009.	95.786,46 €	Unterlüß
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule „Waldschule“, Müdener Straße 58, 29345 Unterlüß: Energetische Sanierung Bauteil B+C durch Außendämmung und Austausch der Fenster, Einbau von Kunststofffenstern mit Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009).	249.044,82 €	Unterlüß

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung des Grundschulbereichs der Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Str. 60, 29345 Unterlüß, mit internetfähigen Notebooks, sowie Anschaffung eines Medienwagens.	5.370,47 €	Unterlüß
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Str. 60, 29345 Unterlüß (Grundschulzweig): Energetische Sanierung durch die teilweise Erneuerung der elektrischen Leitungen einschl. Netzkabel und Internetanschlüsse, Einbau energiesparender Beleuchtung (einschließlich Putz- und Malerarbeiten an Decken und Wänden).	47.500,46 €	Unterlüß
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Straße 60, 29345 Unterlüß: Energetische Sanierung durch teilweise Erneuerung der elektrischen Leitungen einschl. Netzkabel und Internetanschlüsse, Einbau energiesparender Beleuchtung einschl. Putz- und Malerarbeiten an Decken und Wänden (Hauptschulzweig).	8.556,00 €	Unterlüß
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule Wathlingen, Schulstraße 20 in 29339 Wathlingen (Fördevoraussetzung Vereinssport), insbesondere für die Erneuerung der Heizungs-, Wasser- und Lüftungsanlage, die Erneuerung der Fenster, die Wärmedämmung der Hallendecke und des Hallendaches, die Erneuerung der Hallenbeleuchtung und des Sporthallenbodens mit Einbau einer Wärmedämmung.	593.636,75 €	Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen: Erneuerung der Lehrküche zur Anpassung an die heutigen technischen/schulischen Anforderungen und energetischen Standards gem. EnEV (fachl. Ausstattung, Lüftungsanlage, Installation eines zentralen Wasserspeichers, Fußbodenerneuerung) wurde durchgeführt.	163.123,25 €	Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wathlingen, Schulstraße 20, 29339 Wathlingen: Energetische Sanierung der ehem. Hausmeister-Wohnung durch Erneuerung der Fenster und Eingangstüren, Dämmung der obersten Geschossdecke, Erneuerung Beleuchtung, Heizkörper, Sanitäranlage sowie der Heizzentrale und anteilig Wassertechnik der Grundschule durch Erneuerung der Heizstränge und Versorgungsleitungen, elt. Versorgung und Beleuchtung und Austausch von Fenstern im Altbau (EnEV 2007).	101.401,38 €	Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wathlingen, Schulstr. 20, 29339 Wathlingen: Medienausstattung, Schulserver mit Software, Kinderschutzfilter, Wandgehäuse Serverraum, Kabelkanäle und Leerrohre, Wand- u. Deckendurchbrüche, Datenleitungsmaterial und Anschlussdosen, Zwischenverteilerschrank Keller	9.637,33 €	Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen: Beschaffung eines Notebookwagens mit 24 Notebooks, Drucker und Software. Vernetzung der Klassenräume.	33.500,00 €	Wathlingen
Investitionspauschale	Janusz Korczak Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Schulstraße 20, 29339 Wathlingen: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung.	7.778,00 €	Wathlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Janusz-Korczak-Schule, Schulstr. 20, 29339 Wathlingen: Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer.	8.000,00 €	Wathlingen
Investitionspauschale	Realschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen: Beschaffung von Whiteboards mit Beamern.	40.000,00 €	Wathlingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) und Erneuerung der Fenster und Türen sowie Dämmung der Geschossdecken gem. EnEV 2009, Umsetzung von Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Anteilige Finanzierung aufgrund gemischter Trägerschaft (LK Celle und Gemeinde Wietze, siehe Vorhaben NI-351023-001).	184.070,05 €	Wietze
Investitionspauschale	Grundschule der Grund-, Haupt- u. Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Kessels (Brennwerttechnik), des Verteilers, der Steuerung und der Fenster und Türen sowie Dämmung der Geschossdecken gem. EnEV 2009 sowie Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Vorbereitende Bauarbeiten zur elektronischen Vernetzung der Grundschule. Die Maßnahme wird ergänzt durch NI-351023-002 und NI-351023-003.	225.851,20 €	Wietze
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt-, u. Realschule Wietze, Schulstr. 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Holzfenster und Türen im Altbau nach EnEV 2009 (vgl. NI-351023-001).	38.600,04 €	Wietze
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- / Haupt- und Realschule Wietze, Schulstr. 2, 29323 Wietze: Vernetzung der Grundschule (DSL-Router).	23.601,43 €	Wietze
Investitionspauschale	Hallen- und Freibad, Sporthalle Wietze (Betrieb gewerblicher Art der Gemeinde Wietze), Wieckenberger Straße 59, 29323 Wietze Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung im Hallenbad.	110.102,61 €	Wietze
Investitionspauschale	Grund-, Haupt- und Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung durch Austausch von alten Holzfenstern und Türen.	28.667,00 €	Wietze
Kommunale Förderschwerpunkte	NABU Gut Sunder, Sunder 1, OT Meißendorf, 29308 Winsen: NABU ist eine gemeinnützige Naturschutzakademie. energetische Sanierung der Hülle des Seminargebäudes, Abnehmen und anschließende Dämmung der gesamten Dachfläche, Abnehmen und Dämmung der vorhandenen Bodendeckelschalung, Neuverkleidung wie vorhandene Gebäude nach EnEV 2009.	120.486,05 €	Winsen (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Am Gildesweg, Gildesweg 4, 29308 Winsen (Aller): Errichtung von zwei Lerninseln mit Thin Client (Switch, Drucker, USB Sticks, Thin Client Igel, Monitore).	6.200,00 €	Winsen (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 4, 29308 Winsen (Aller): Ausstattung von vier Klassenzimmern mit SMART Boards (Boards, Beamer, Halterung, Lautsprechern, Service und Support Hardware und Software).	14.775,04 €	Winsen (Aller)
Investitionspauschale	Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 6, 29308 Winsen (Aller): Ausstattung von vier Klassenzimmern mit SMART Boards (Boards, Beamer, Halterung, Lautsprechern, Service und Support Hardware und Software).	18.460,23 €	Winsen (Aller)

Investitionspauschale	Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 4, 29308 Winsen (Aller): Energetische Sanierung durch Austausch von zwei Treppenhausfensterelementen u. Wärmedämmmaßnahmen (Ost- und Westfassade) von innen. Anschaffung einer Lautsprecher-/Verstärkeranlage. Sanierung der WC-Anlagen (Erneuerung der WCs. Leitungs-/Fliesenarbeiten) und des Werkraumes (Sanitär-, Fliesen- und Elektroarbeiten) sowie Anschaffung von Garderobenelementen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	57.830,74 €	Winsen (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am Gildesweg“, Gildesweg 4, 29308 Winsen (Aller): Energetische Sanierung durch Steuerung der Beleuchtungsanlage über Bewegungsmelder.	7.968,00 €	Winsen (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Pröve-Realschule, Meißendorfer Kirchweg 7, 29308 Winsen: Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer, sowie 3 Beamer/DVD-Koffersysteme, sowie Digicams und Digitalkameras, um den interaktiven Unterricht und mobiles Lernen zu gewährleisten.	42.600,00 €	Winsen (Aller)
Investitionspauschale	Neubau eines neuen gemeindlichen 4 Gruppenkindergartens (3 Kindergartengruppen und eine Krippengruppe) in 29308 Winsen (Aller), Mühlenchaussee 1 als Ersatz für einen abgängigen Kindergarten.	1.885.000,00 €	Winsen (Aller)
Investitionspauschale	Lohheide, Schulweg 16 in 29303 Lohheide: Anbau eines Krippengebäudes an den bestehenden Kindergarten im Gemeindefreien Bezirk Lohheide (7 Krippenplätze).	242.689,92 €	Lohheide, Gfr. Bezirk

LK Cloppenburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 159.449

Fläche: 1.418,18 km²

Einwohner je km²: 111,5

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,2 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	64,7 %	31 Sitze	Hermann Schröer
SPD	18,9 %	9 Sitze	Hans Meyer
FDP	3,5 %	3 Sitze	Clemens Poppe
Bündnis 90 /Die Grünen	6,7 %	2 Sitze	Gudrun Lüdders
WGR	5,5 %	3 Sitze	Johannes Loots

Landrat: Hans Eveslage (CDU)

Kreistagsvorsitzender: Bernd Hackstedt (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 66 (Cloppenburg-Nord), Wahlkreis 67 (Cloppenburg).

	Wahlkreis 66	Wahlkreis 67
CDU	56,8 %	66,6 %
SPD	20,8 %	15,6 %
FDP	10,1 %	7,9 %
Bündnis 90/Die Grünen	4,1 %	3,5 %
Die Linke	5,0 %	3,9 %
Direkt gewählt:	Karl-Heinz Bley (CDU)	Clemens Große Macke (CDU)
Wahlbeteiligung:	52,7 %	55,9 %

LK Cloppenburg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Cloppenburg	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Cloppenburg mit insgesamt 36.227,10 €.
Cloppenburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 35 Ausbildungszuschüsse über 84.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 14 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 42.000 €, 7 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 914.000 €, 7 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 1.136.000 €.
Cloppenburg	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Cloppenburg erhielt die BISS 2011 eine Landesförderung i. H. v. 30.150 €.
Cloppenburg	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Bösel, G Bösel, Essen, G Essen, Altenoythe, ST Friesoythe, Neuscharrel, ST Friesoythe, Beverbruch, G Garrel, Liener, G Lindern, Lindern, G Lindern, Evenkamp, ST Lönigen, Molbergen, G Molbergen.
Cloppenburg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Cloppenburg für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 2.000.000 € erhalten.
Cloppenburg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Caritas eine FFS in Cloppenburg vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 84.050 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Cloppenburg	Finanzamt Cloppenburg	Im Dezember 2009 konnte der Neubau für das Finanzamt Cloppenburg (Bauvolumen rd. 8,3 Mio. €) eingeweiht werden. Das alte Finanzamtsdienstgebäude wurde dadurch frei und konnte vom Landkreis Cloppenburg für die Erweiterung zweier Schulen in Cloppenburg übernommen werden.
Cloppenburg	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Friesoythe: OT Altenoythe, Augustendorf, 2009/ 2010 : 82.460 €. Stadt Friesoythe: Ellerbrock, 2010/ 2011 : 145.699,20 €. Stadt Friesoythe: Thülsfelde, Vorderstenthüle, Schwaneburgermoor, Kampe, Ahrendorf, Ikenbrügge (Stadt Friesoythe), Höltinghausen, Garthe (Gemeinde Emstek), Sedelsberg (Gemeinde Saterland), 2011/ 2012 : 113.869,80 € Gemeinde Garrel: OT Beverbruch, Nikolausdorf, Varrelbusch, 2009/ 2010 : 178.730 €. Stadt Lönigen: OT Altenbunnen, Neuenbunnen, Hagel, 2009/ 2010 : 179.400 €. Stadt Lönigen: OT Lodbergen, Duderstadt, Holthausen, 2009/ 2010 : 139.960 €. Stadt Lönigen: Evenkamp, Augustenfeld, Helmighausen, 2010/ 2011 : 179.958,59 €. Stadt Lönigen: Stadt Lönigen - OT Vehrensande, Winkum, Röpke, Böen, Ehren, Schelmkappe; Gemeinde Lindern - OT Garen, Garen-Nieholte,

		2011/2012: 117.145,20 €.
Cloppenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Landkreis Cloppenburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Barßel OT Elisabethfehn-Süd GMD Bösel OT Petersdorf; GMD Capeln OT Sevelten; GMD Emstek OT Bühren, Schneiderkrug; Stadt Friesoythe OT Neuscharrel; GMD Essen OT Bevern, Uptloh; GMD Saterland OT Strücklingen-Nord; GMD Garrel OT Hinterm Esch; GMD Lindern OT Stühlenfeld; Stadt Lönningen OT Farwick; GMD Molbergen OT Dwertge, Grönheim; GMD Lastrup OT Kneheim, Hemmelte, Hamstrup, 2009 - 2011: 875.000 €.
Cloppenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Cloppenburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Barßel; Stadt Friesoythe OT Reekenfeld, Kamperfehn, Neuvrees, Barkentange, Ellerbrock, Edewecheddam; GMD Saterland OT Elisabethfehn-West, -Ost, Bollinger Kanal; GMD Garrel OT Falkenberg, Petersfeld; GMD Lindern OT Lindern; Stadt Lönningen OT Evenkamp, Helmighausen, Werwe, Borkhorn; GMD Molbergen OT Ermke Süd-Ost; Stadt Cloppenburg OT Staatsforsten, 2010/2011: 612.206 €.
Cloppenburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für beschäftigte Frauen „Frauen in Führung“ der NordWest24 Training & Consult GmbH. ESF-Mittel 2011: 74.135,31 €.
Cloppenburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „KATRIN“ der basys gGmbH. 2011: 101.405,79 ESF-Mittel und 15.054,43 € Landesmittel.
Cloppenburg	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2010 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,457 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 3,811 Mio. € aus und schaffte zehn neue Dauerarbeitsplätze, davon vier Auszubildende.
Cloppenburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Cloppenburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 184.852,50 €, 2008: 262.212,90 €, 2009: 372.316,46 €, 2010: 479.923,39 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Cloppenburg und Emstek.
Cloppenburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 82.485,60 €.
Cloppenburg	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern der Caritas Verein Altenoythe 2011 mit insgesamt 20.720 € gefördert.
Cloppenburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Cloppenburg eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Cloppenburg	Heimatverein Saterland – Seelter Buund	Seit 2008 gewährt das Land Niedersachsen dem Heimatverein jährlich Zuwendungen i. H. v. insgesamt 10.000 € für verschiedene Projekte. In 2011 und 2012 erfolgt die Förderung über die Oldenburger Landschaft, die in Kooperation mit der Universität Oldenburg die Förderung der frühen Mehrsprachigkeit (saterfriesisch in Kitas) durchführt.
Cloppenburg	ILEK Projekt Soesteniederung	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dies Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Soesteniederung arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Cloppen-

		burg zusammen.
Cloppenburg	Integrationsberatungsstelle	In 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Caritas Sozialwerks St. Elisabeth für ihre Beratungstätigkeit in den Landkreisen Vechta und Cloppenburg zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 € (siehe auch Eintrag zu Vechta).
Cloppenburg	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 7.970 €, mit der 36 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 8.000 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Cloppenburg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.756.567 €.
Cloppenburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Cloppenburg für drei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.520.588 €.
Cloppenburg	Katholische Akademie in Stapelfeld	Um- und Erweiterungsbau im Rahmen von KP II i. H. v. 2 Mio. €.
Cloppenburg	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt in Cloppenburg im Jahr 2010 insgesamt 16.439,02 €.
Cloppenburg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Cloppenburg	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Lönningen für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Fernwärmeverbund kommunale Liegenschaften“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Cloppenburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	2009: St. Marien-Hospital Friesoythe, Sanierung Westflügel: 2,1 Mio. €. 2010: St. Antonius-Stift Emstek, 750.000 €. St. Marien-Stift, Friesoythe, Neubau eines Bettenhauses, Förderung in 2010: 2,5 Mio. €. Gesamtförderung: 5 Mio. €.
Cloppenburg	Leader	Verschiedene Gemeinden haben sich zur Leader-Region Hasetal zusammengeschlossen. Die Region war bereits von 2000 - 2006 als LEADER++-Region aktiv und wurde 2007 erneut im Bewerbungsverfahren für die Förderperiode 2007 - 2013 als Leader-Region ausgewählt.
Cloppenburg	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der KVHS Cloppenburg in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln. Projektlaufzeit: 08.09.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 185.000 €. Fördersumme 2010: 50.000 €.
Cloppenburg	Museumsdorf	Die Satzung und vertragliche Förderung der öffentlich-rechtlichen Stiftung wurde modernisiert.

Cloppenburg	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Cloppenburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Cloppenburg 2011 mit insgesamt 50.782,57 €.
Cloppenburg	Palliativstützpunkt in Cloppenburg	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Cloppenburg: 25.000 € in 2007, 15.000 € in 2008, 10.000 € in 2009, 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Cloppenburg	Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta	Die Polizei in Cloppenburg ist derzeit in mehreren Liegenschaften unzulänglich untergebracht. Durch einen Ergänzungsbau auf der Liegenschaft des Hauptdienstgebäudes soll die Dienststelle an diesem Standort in auskömmlichen Räumlichkeiten zentral untergebracht werden. Prognostiziertes Bauvolumen: rd. 6 Mio. €, Baubeginn vermutlich 2013.
Cloppenburg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Barßel OT Barßel (Erholungsort), 2010. Löningen (Kernort) (Erholungsort), 2010.
Cloppenburg	Pro-Aktiv-Center (PACE) im Landkreis Cloppenburg	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 890.998 € für das PACE im Landkreis Cloppenburg.
Cloppenburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Cloppenburg Projekt: City-Center-Cloppenburg	Hauptziele des Cloppenburger QiN-Projektes sind die Sicherung der Zukunftsfähigkeit eines attraktiven Mittelzentrums im ländlichen Raum, eine eindeutige und unverwechselbare Positionierung des Handelszentrums Innenstadt im Standortwettbewerb, die Profilierung und Stabilisierung der traditionellen Einkaufslagen sowie die Steigerung der Wertschätzung des Standortes bei Immobilieneigentümern, Unternehmen bzw. Investoren und der Kundschaft sowie die Förderung der Eigenverantwortung der Akteure.

		2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 80.000 €.
Cloppenburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Löningen Projekt: Belebung der Innenstadt Löningen	Die Zielsetzung des Modellprojektes besteht darin, sowohl den Menschen in der Stadt als auch denen aus dem eher ländlichen Raum einen gemeinsamen Bezugspunkt zu geben. Dabei stehen als demografische Zielgruppen Kinder und Jugendliche einerseits und Senioren andererseits besonders im Fokus. Sie bieten die Chance über entsprechende Angebote die Attraktivität des Quartiers zu steigern und somit seine Belebung mit zu tragen bzw. einer „Verödung“ des Innenstadtbereichs entgegenzuwirken. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 10.000 €.
Cloppenburg	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Die Volkshochschule erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. 34.600 €.
Cloppenburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Cloppenburg wird seit 2009 gefördert. Träger: Bildungswerk e. V. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Cloppenburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 3.798.950 €, 76 Eigentumsmaßnahmen (3.798.950 €). 2004 : 1.820.650 €, 42 Eigentumsmaßnahmen (1.820.650 €). 2005 : 406.000 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (406.000 €). 2006 : 1.867.000 €, 23 Eigentumsmaßnahmen (785.000 €) und 37 Mietwohnungen (1.082.000 €). 2007 : 1.203.200 €, 27 Eigentumsmaßnahmen (843.200 €) und 12 Mietwohnungen (360.000 €). 2008 : 2.060.000 €, 41 Eigentumsmaßnahmen (1.370.000 €) und 23 Mietwohnungen (690.000 €). 2009 : 1.985.000 €, 39 Eigentumsmaßnahmen (1.525.000 €) und 14 Mietwohnungen (460.000 €). 2010 : 1.540.000 €, 35 Eigentumsmaßnahmen (1.370.000 €) und 5 Mietwohnungen (170.000 €). 2011 : 2.355.000 €, 39 Eigentumsmaßnahmen (1.515.000 €) und 24 Mietwohnungen (840.000 €).
Cloppenburg	Sporthalle in Garrel	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Garrel eine Zuwendung i. H. v. 53.884 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Cloppenburg	Sporthalle in Bösel	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Bösel eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Cloppenburg	Sporthalle in Friesoythe	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Cloppenburg eine Zuwendung i. H. v. 130.626 € für die Sanierung der Sporthalle in Friesoythe gewährt.
Cloppenburg	Sporthalle Großer Kamp	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Friesoythe eine Zuwendung i. H. v. 232.764 € für die Sanierung der Sporthalle Großer Kamp gewährt.
Cloppenburg	Stadt Friesoythe	Erklärung zur selbständigen Gemeinde ab 01.01.2012.
Cloppenburg	Tourismusförderung	2007: Zur Erhaltung der Schiffbarkeit des Barßeler Tiefs hat die Gemeinde Barßel einen Zuschuss i. H. v. 300.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). 2009: Der Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre hat einen Zuschuss i. H. v. 13.800 € für eine Entwicklungsstudie Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). Die Gemeinde Molbergen hat für das Projekt „Überregionaler Radweg, Lückenschluss Dwerte-Grönheim“ einen Zuschuss i. H. v. 209.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2009).

Cloppenburg	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Cloppenburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	140
Investitionsvolumen der Projekte:	37.382.543,53 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Soester-Schule, Hafenstr. 1, 26676 Barßel; Albert-Schweitzer-Schule, Vahrener Str. 60; Clemens-August-Gym, Bahnhofstr. 53, beide 49661 Cloppenburg; Elisabethschule, Großer Kamp Ost; Albertus-Magnus-Gym, Hansaplatz, beide 26169 Friesoythe; Maximilian-Kolbe-Schule, Hohes Ufer 1; Copernicus-Gym, Ringstr. 6, beide 49624 Lönigen; Laurentius-Siemer-Gym, Schulstr. 5, 26683 Saterland-Ramsloh: Anschaffung von interaktiven Whiteboards, Notebooks, Beamern.	183.485,39 €	Barßel Cloppenburg Friesoythe Lönigen Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum, Museumsstr. 10, 49661 Cloppenburg: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Barßel OT Elisabethfehn-Süd GMD Bösel OT Petersdorf; GMD Cappeln OT Sevelten; GMD Emstek OT Büren, Schneiderkrug; Stadt Friesoythe OT Neuscharrel; GMD Essen OT Bevern, Uptloh; GMD Saterland OT Strücklingen-Nord; GMD Garrel OT Hinterm Esch; GMD Lindern OT Stühlenfeld; Stadt Lönigen OT Farwick; GMD Molbergen OT Dwerge, Grönheim; GMD Lastrup OT Kneheim, Hemmelte, Hamstrup.	1.000.000,00 €	Barßel Bösel Cappeln Emstek Friesoythe Essen Saterland Garrel Lindern Lönigen Molbergen Lastrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Barßel; Stadt Friesoythe OT Reekenfeld, Kamperfehn, Neuvrees, Barkentange, Ellerbrock, Hohefeld, Edewechterdamm; GMD Saterland OT Elisabethfehn-West, -Ost, Bollinger Kanal; GMD Garrel OT Falkenberg, Petersfeld; GMD Lindern OT Lindern; Stadt Lönigen OT Evenkamp, Helmighausen, Werwe, Borkhorn; GMD Molbergen OT Ermke Süd-Ost.	699.664,00 €	Barßel Friesoythe Saterland Garrel Lindern Lönigen Molbergen

Investitionspauschale	Realschule Barßel. Westmarkstr. 3, 26676 Barßel: Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Raumes durch Erneuerung der Versorgungseinrichtungen (System Hohenloher), Umbaumaßnahmen in der Aula im Rahmen der Nutzung als Pausenhalle (Schaffung eines neuen Raumes für die Steuerungstechnik, neuer Bühnenzugang), Modernisierung der Toilettenanlage (Entkernung, neue Leitungen, Anschaffung neuer Ausstattungsgegenstände).	113.314,11 €	Barßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Barßel, Westmarkstraße 3, 26676 Barßel Anschaffung eines Portalservers IServ, Backupserver für IServ und USB Sticks, Notebooks, Beamer, Leinwände, WLAN-Access-Points sowie Einrichtung von Medien-ecken mit Notebooks und Druckern.	30.244,64 €	Barßel
Investitionspauschale	Grundschule Elisabethfehn-West, Rosenstraße 1, 26676 Barßel Grundschule Harkebrügge, Schulstraße 1, 26676 Barßel Grundschule Sonnentau, Oldenburger Straße 75, 26676 Barßel Grundschule Marienschule Barßel, Friesoyther Straße 16, 26676 Barßel Anschaffung von PCs, Laptops, Beamer, Druckern und Software.	19.328,73 €	Barßel
Investitionspauschale	Hallenbad am Schulzentrum, Westmarkstraße 3, 26676 Barßel Energetische Sanierung der veralteten Lüftungsanlage Dabei handelte es sich um einen Energiefresser, denn die verbrauchte Luft wurde unmittelbar nach draußen abgeführt. Durch Erneuerung der Anlage finden nun eine genaue Steuerung und eine Wärmerückgewinnung statt. Beides führt zu erheblichen Stromeinsparungen und verhindert eine unnötige Erwärmung der Außenluft (überwiegend schulische Nutzung).	195.506,13 €	Barßel
Investitionspauschale	Grundschule Elisabethfehn-West, Rosenstr. 1, 26676 Barßel: Energetische Sanierung der Schulsporthalle der durch Erneuerung des Mauerwerks mit Dämmung, der Fenster sowie Erneuerung und Dämmung des Daches und der Innendecke (vgl. 453001-007).	36.074,22 €	Barßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad am Schulzentrum, Westmarkstraße 3, 26676 Barßel Energetische Sanierung der Fensterfassade. Die alten Fenster wurden 1976/77 eingebaut und sind veraltet. Durch den Einbau neuer Fenster nach heutigem technischem Standard (gem. EnEV 2009) werden erhebliche Energieeinsparungen erwartet (überwiegend schulische Nutzung).	155.209,25 €	Barßel
Investitionspauschale	Grundschule Elisabethfehn-West, Rosenstraße 1, 26676 Barßel Erneuerung des Prallschutzes in der Schulsporthalle, Erneuerung der Bodenbeläge und der Türen im Flurbereich einschließlich Malerarbeiten. Siehe auch NI-453001-005.	36.953,97 €	Barßel
Investitionspauschale	Grundschule Barßel, Marienschule, Friesoyther Straße 16, 26676 Barßel: Energetische Sanierung der Pausenhalle gem. EnEV 2009 durch Erneuerung und Dämmung des Daches und der Innendecke, Erneuerung der Fenster und Türen sowie Mauerwerkssanierungen mit Dämmung.	80.549,69 €	Barßel
Investitionspauschale	Gemeinde Barßel, Turnhalle der Mariengrundschule Barßel; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.095.286,00 €	Barßel

Investitionspauschale	Medienausstattung 1. Haupt- und Realschule Bösel, Auf dem Rahe 2, 26219 Bösel: Anschaffung von 15 Laptops mit Schrank, eines interaktiven Whiteboards, eines Beamer, Vernetzung (WLAN im gesamten Schulgebäude) und Verkabelung 2. St.-Martin-Schule, Grundschule, Fladderburger Str. 6, 26219 Bösel Anschaffung von 3 Lerninseln mit stationären Computern und je einem Netzwerkdrucker 3. Kath. Grundschule Petersdorf, Hauptstr. 16, 26219 Bösel-Petersdorf: Anschaffung von 4 Laptops mit Taschen.	34.227,81 €	Bösel
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Martin-Schule, Grundschule, Fladderburger Str. 6, 26219 Bösel: Energetische Sanierung eines Flurbereiches durch Austausch der Fensterelemente, Schließen der Heizkörpernischen und Erneuerung der Heizkörper; Kernsanierung der Toilettenanlage mit Austausch der Fenster, der Sanitäranlagen und der Trennwände, Erneuerung der Wasser-, Elektro- und Abwasserleitungen, Maler- und Fliesenarbeiten, Architektenleistungen.	117.309,03 €	Bösel
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Bösel, Auf dem Rahe 2, 26219 Bösel: Neuausstattung der Lehrküche der Haupt- und Realschule im Gebäude Fladderburger Str. 6, Bösel mit Schränken und Elektrogeräten.	41.773,03 €	Bösel
Investitionspauschale	St.-Anna-Kindergarten, Herderstraße 3, 26219 Bösel Ersatz der noch vorhandenen abgängigen Teppichböden durch waschbare Linolium-Fußböden im Obergeschoss des Kindergartens. Damit sind alle Böden im Kindergarten allergieverträglich pflegbar.	5.954,74 €	Bösel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kath. Kindergarten St. Franziskus, Schulstraße 6, 26219 Bösel-Petersdorf: Neuschaffung eines Ausweichraumes durch Anbau einer Art Wintergarten an den Kindergarten. Einzelarbeiten: Fundamente, Sohle, Dämmung, Estrich, Bodenbeläge, Heizkörper, Fensterelemente, Decke inkl. Dämmung, Maler- und Elektroarbeiten.	26.953,38 €	Bösel
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bösel, Auf dem Rahe 2, 26219 Bösel: Sanierung der Lehrküche im Nebengebäude Fladderburger Str. 6, den aktuellen energetischen und schulischen Anforderungen entsprechend durch Erneuerung der Lüftungstechnik, Deckendämmung, Schließung der Heizkörpernischen, neue Elektrifizierung sowie neue Verlegung der Versorgungsleitungen und Einbau eines Raumteilers (Teilabschnitt, Küchengeräte und -möbel werden aus der Investitionspauschale -NI-453002-003-bestritten).	92.170,59 €	Bösel
Investitionspauschale	Bauhof der Gemeinde Bösel, Bernethsdamm 1A, 26219 Bösel: Erweiterung des Maschinenparks durch Beschaffung Hubsteiger inkl. notwendiger Radladeranbauten, Schneeschild, Salzstreuer und Motorsägen.	33.926,82 €	Bösel
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Martin-Schule, Fladderburger Str. 6, 26219 Bösel: Energetische Sanierung durch Dachdämmung und Erneuerung von Heizkörperventilen und der Steuerung, der Verteilung und der Pumpen der Heizzentrale nach EnEV 2009 inkl. Fachingenieurkosten.	64.158,45 €	Bösel
Landesmaßnahmen	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen an der Grundschule Cappeln, Schulstraße 8, 49692 Cappeln sowie an der Grundschule Sevelten-Elsten, Hauptstraße 27, 49692 Cappeln-Sevelten durch die Anschaffung von Notebooks, Netzwerkdruckern, Unterrichtssoftware und Transportwagen.	30.213,49 €	Cappeln (Oldenburg)

Investitionspauschale	Grundschule Sevelten, Hauptstraße 27, 49692 Cappeln-Sevelten: Energetische Sanierung durch Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems an den Außenwandflächen sowie Dämmung der obersten Geschossdecke (einschl. notwendiger Dachsanierung).	102.110,71 €	Cappeln (Oldenburg)
Investitionspauschale	Neubau Kindergarten, Zum Kindergarten 1, 49692 Cappeln-Sevelten: Errichtung eines Rohbaus einschl. Dachstuhl und Dacheindeckung als Ersatzneubau (4 Gruppen) für den bestehenden, sanierungsbedürftigen Kindergarten St. Marien in Sevelten. Eine Sanierung wäre gegenüber einem Neubau wirtschaftlich nicht darstellbar gewesen.	553.157,09 €	Cappeln (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle an der Sevelter Straße 9 in 49661 Cloppenburg: (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Dämmung der Innenwände, Dämmung der Decke und des Dachstuhls, Erneuerung der Fenster und Erneuerung der Heizungsanlage.	654.503,77 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg; Um- und Erweiterungsbau insb. Neu- und Umstrukturierung der Küche, Wäscherei und Hausmeisterei, Erweiterung des Speisesaals, Schaffung zusätzlicher Seminarräume und einer barrierefreien Verbindung der Gebäudekomplexe durch einen Wandelgang bzw. Aufzug.	5.481.158,05 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Clemens-August-Gymnasium, Bahnhofstr. 53, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung durch die Wärmedämmung der Außenfassade des NTW-Traktes sowie die Heizkesselsanierung nach EnEV.	280.479,63 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Berufsbildenden Schulen am Museumsdorf Cloppenburg, Museumstraße 14, 49661 Cloppenburg, durch (1) Dachsanierungen der Flachdächer Trakt 6 (2) Pausenhallendach- und Pausenhallenfassadensanierung Trakt 5 inkl. Einbau einer Akustikdecke und Deckenstrahlplatten (3) Pausenhallenfassadensanierung zwischen Trakt 2 und 3 und Einbau von Deckenstrahlplatten (4) Wärmedämmung der bislang vorgehängten Betonfassaden der Trakte 3 und 6 (5) Heizungssanierung.	1.040.000,00 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Clemens-August-Gymnasium, Bahnhofstraße 53, 49661 Cloppenburg: Neubau einer Mensa mit Ausgabeküche einschließlich Ausstattung sowie von 5 Allgemeinen Unterrichtsräumen einschließlich notwendiger Nebenräume auch zur Nutzung durch die Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schulen am Museumsdorf in Cloppenburg.	3.630.000,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Umbau des ehem. Finanzamtsgebäudes in 49661 Cloppenburg, Bahnhofstraße 57, für die Berufsbildenden Schulen am Museumsdorf Cloppenburg sowie das Clemens-August-Gymnasium Cloppenburg; Einbau von 11 Allgemeinen Unterrichtsräumen, Gruppenräumen, Sammlungsräumen, Funktionsräumen für Erste Hilfe, Hausmeister, Lehrerstation etc. sowie die entsprechenden Sanitäranlagen und Räumlichkeiten für Schulleitungspersonal.	3.813.000,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Wallschule, Gartenstraße 9, in 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung durch Verschließen der Heizkörpernischen einschl. Dämmen, Verkleiden und Anbringen neuer Heizkörper.	76.553,70 €	Cloppenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bethen, Bether Ring 47, 49661 Cloppenburg/Bethen: Energetische Sanierung durch Erneuerung von alten Holzfenstern und Türen durch Kunststoff-Fenster (Alutüren) mit Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009).	19.036,03 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Galgenmoor, Königsseestr. 5, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in halber Klassenstärke (15 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet.	13.225,42 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Wallschule, Gartenstr. 9, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in halber Klassenstärke (15 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet. Inbegriffen ist die notwendige Unterweisung der Lehrpersonen.	13.219,46 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule St. Andreas, Dechant-Brust-Str. 7, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in halber Klassenstärke (15 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet.	13.225,42 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Pingel Anton/Galgenmoor, Pingel Anton 14, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in Klassenstärke (30 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet. Inbegriffen ist die Unterweisung der Lehrpersonen.	21.759,68 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Pingel Anton/Galgenmoor, Königsseestr. 3, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in Klassenstärke (30 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet. Inbegriffen ist die Unterweisung der Lehrpersonen.	21.759,68 €	Cloppenburg

Investitionspauschale	HRS Leharstraße, Leharstr. 12, 49661 Cloppenburg: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in Klassenstärke (30 Notebooks) mit einer Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration bereitgestellt. Die Notebooks wurden mit einer pädagogischen, wartungsarmen, vorkonfigurierten und standardisierten Netzwerklösung speziell für Schulen ausgestattet. Inbegriffen ist die notwendige Unterweisung der Lehrpersonen.	21.609,65 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule Emstekerfeld, Emsteker Str. 113, 49661 Cloppenburg. Energetische Sanierung: Geschossdeckendämmung des Altbaus und energetische Aufwertung durch Verschließen von Heizkörpernischen inkl. neuer Heizkörper.	68.564,60 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Pingel Anton/Galgenmoor, Pingel Anton 14, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009: Energetische Aufwertung der Außenhülle durch Dämmung des Daches in der Aula und des Treppenhauses, Erneuerung von Fenstern.	67.190,89 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Antonius von Padua - Grundschule Bethen, Bether Ring 47 in 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Erneuerung der Geschossdecken-dämmung und Verschließen von Heizkörpernischen inkl. Austausch der Heizkörper.	23.203,19 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule St. Andreas, Dechant-Brust-Str. 7, 49661 Cloppenburg Energetische Sanierung durch Austausch der Heizkörper und Dämmung der Heizkörpernischen.	7.132,00 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Sporthalle Emstekerfeld, Emsteker Str. 115, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der über 30-jährigen Heizung (Brennwertkessel), Lüftung, Heizungsverteilung und der gesamten elektrischen Beleuchtung, gemischte Nutzung.	141.386,06 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	GS Galgenmoor, Königsseestr. 5, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Erneuerung des Daches der Aula. Ungedämmtes Flachdach wurde durch ein neues Pultdach mit einer optimalen Dämmung ersetzt. Austausch der Fenster (Einscheiben durch Doppelverglasung). Verschließen von Heizkörpernischen mit Dämmung und Einbau effektiverer Heizkörper.	350.131,25 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule St. Augustinus, Eisenbahnweg 17, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung von zwei Elektro-Unterverteilungen (die bestehenden waren aus den 60er Jahren und technisch veraltet), sowie Verschließen von Heizkörpernischen mit Dämmung und Einbau effektiverer Heizkörper.	25.477,30 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule Paul-Gerhardt-Schule, Wilke-Steding-Str. 8, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung der Fenster und Türen mit Wärmeverbundglas (Einscheibenverglasung auf Wärmeverbundglas, EnEV 2009).	50.885,00 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule St. Andreas, Dechant-Brust-Str. 7, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung der Fenster und Türen mit Wärmeverbundglas, EnEV 2009 (vorher Einscheibenverglasung).	40.053,21 €	Cloppenburg

Investitionspauschale	Wallschule, Gartenstr. 9, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung des Altbautraktes durch Dämmung der Geschossdecke gem. EnEV 2009 und Erneuerung der elekt. Installation einschl. Beleuchtung sowie der Haupt-einspeisung.	60.200,62 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Wallschule, Gartenstraße 9, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung eines Flachdaches, die darunter liegende Keil-Dämmung (8-12 cm Styropor) wurde wieder in Funktion gesetzt durch die Erneuerung der Dachhaut.	9.589,60 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule St. Andreas, Dechant-Brust-Str. 7, Cloppenburg: Energetische Sanierung durch Austausch der Beleuchtung durch ein energiesparendes Beleuchtungssystem.	25.095,27 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Marien HS/RS Cloppenburg, Wallgärten 20, 49661 Cloppenburg: In der Marienschule wurde die bestehende EDV Infrastruktur erweitert durch die Errichtung eines Netzwerkes mit entsprechenden Access Points und Beschaffung von mobilen Notebook-/Beamerkombinationen an der o. g. Adresse, um diese entsprechend des Medienkonzeptes der Schule klassenraumübergreifend zum Einsatz zu bringen. Im Paket sind ebenfalls zwei interaktive Whiteboards inkl. Notebooks und Beamer enthalten.	31.991,96 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Liebfrauenschule Cloppenburg, Osterstr. 45, 49661 Cloppenburg: Die Schule hat zur Kompetenzerweiterung der Schüler im Umgang mit modernen Medien sowie im Bereich Recherche/Präsentationstechniken 3 sog. Notebook-Beamer-Kombinationen 4 Whiteboards mit entsprechenden Mobiliar, sowie elektronische Wörterbücher und multimediale Karten beschafft. Hinzu kommen die fachraumübergreifenden techn. Vernetzungsvorhaben.	40.709,08 €	Cloppenburg
Investitionspauschale	Grundschule Wallschule, Gartenstraße 9, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung: Austausch von Fenstern (von Einscheiben- auf Doppelverglasung) und Türen sowie durch Demontage von Einscheibenoberlichtern und Dämmung der Wandflächen.	237.000,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Gerhardt-Schule, Wilke-Steding-Straße 8, 49661 Cloppenburg: Energetische Sanierung durch Dämmung der Geschosßdecke und Austausch von Fenstern (von Einscheiben- auf Doppelverglasung) und Türen sowie Schließen der Heizkörpernischen inkl. neuer Heizkörper.	69.000,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Gebäudehülle der Sporthalle St. Andreas, Dechant-Hackmann-Str. 16, 49661 Cloppenburg durch Dämmung des ungedämmten Flachdaches mit einer 20 cm starken 0.35er WLG. Erneuerung der über 30-jährigen Heizung (Brennwertkessel), Lüftung, Heizungsverteilung, der gesamten elektrischen Beleuchtung und den Einbau einer ballwurfsicheren Akustikdecke.	271.145,00 €	Cloppenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Anlegung von Lerninseln in Klassenräumen durch die Anschaffung von PCs/Laptops und die technische Herstellung von Internetzugängen (LAN) Schul-Nr. 1: Grundschule Emstek, Clemens-August-Straße 17, 49685 Emstek Schul-Nr. 2: Grundschule Bühren, Caspar-Schmitz-Straße 19, 49685 Emstek Schul-Nr. 3: Grundschule Halen, Hauptstraße 16, 49685 Emstek.	32.324,00 €	Emstek

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Emstek, Ostlandstr. 19, 49685 Emstek: Energetische Sanierung der Klassenräume durch Erneuerung der Heizkörper, Anschaffung von Mobiliar, Malerarbeiten. Einbau energiesparender Beleuchtung und einer Akustikdecke im Lehrerzimmer. Modernisierung des Forums durch Anschaffung von Sitzgruppen/Garderoben, Bühnenausstattung und Einrichtung von Sanitäranlagen.	61.669,78 €	Emstek
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Emstek, Clemens-August-Straße 17, 49685 Emstek: Energetische Sanierung durch den Einbau energiesparender Flurbeleuchtung in einem Gebäudeteil (blauer Trakt). Einbau einer Küchenzeile im Gruppenraum und Anschaffung ergonomischer Schülerstühle entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.424,42 €	Emstek
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Höltinghausen, Schulstraße 1, 49685 Emstek: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster in der Aula und der Bühnenbeleuchtung. Installation einer neuen Überdachung (Verbindung Schule-Sporthalle) als Pausengang und einer Sonnenschutzanlage an der Schulsporthalle.	103.605,80 €	Emstek
Investitionspauschale	Neubau einer Dreifeldsporthalle an der Grundschule in Emstek, Bahnhofsstraße 1, 49685 Emstek.	2.955.000,00 €	Emstek
Kommunale Förderschwerpunkte	2 Grundschulen im Ort Essen, Schulstraße 9 und im OT Bevern, Mühlenstraße 19 in 49632 Essen/Oldb.: Erwerb von 9 Notebooks und Zubehör zur Errichtung von Medienecken (mobile Lerninseln) für die Grundschule Essen und 3 Notebooks und Zubehör zur Errichtung von Medienecken für die Grundschule Bevern nach Maßgabe ihrer Medienkonzepte.	12.182,33 €	Essen (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Essen/Oldb., Quakenbrücker Straße 2, 49632 Essen/Oldb.: Anschaffung und Installation von 5 interaktiven Tafeln (Whiteboards) für Klassenräume nach Maßgabe ihres Medienkonzeptes.	21.468,49 €	Essen (Oldenburg)
Investitionspauschale	Grundschule Essen/Oldb., Schulstraße 9, 49632 Essen/Oldb.: Errichtung eines Anbaus und Einrichtung einer Mensa (Einbau und Ausstattung einer Küche sowie Einrichtung der Mensa mit Tischen und Stühlen).	178.097,33 €	Essen (Oldenburg)
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Essen/Oldb., Quakenbrücker Str. 2, 49632 Essen/Oldb.: Sanierung durch Einbau von Akustikdecken in den Fluren und der Aula. Sanierung/Neuausstattung des Biologieraumes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Erneuerung Laboreinrichtung, Wasser- und Elektroinstallation, naturwissenschaftliche Ausstattung/Mobiliar, Fußbodenbeläge) und Anschaffung fachlicher Ausstattung für den Physikunterricht.	102.811,19 €	Essen (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Essen, Schulstr. 9, 49632 Essen/Oldb.: Energetische Sanierung durch Fassadensanierung (Hölschichtdämmung).	13.455,33 €	Essen (Oldenburg)
Investitionspauschale	Turnhalle Bevern, Mühlenstraße 20, 49632 Essen/Oldb.: Anbau eines Geräteraumes an die Turnhalle, Nutzung überwiegend durch Vereine.	67.071,64 €	Essen (Oldenburg)

Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Essen/Oldb., Hasestraße, 49632 Essen/Oldb.: Energetische Sanierung der Fassade durch Wärmedämm-Verbundsystem bzw. durch eine neues Verblendmauerwerk mit entsprechender Dämmung und neue Fenster mit besserer Wärmeisolierung (EnEV 2009) sowie durch Erneuerung der Lüftungsanlage (gemischt genutzt für Schul-, Vereins- und Breitensport).	219.685,10 €	Essen (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Marien-Hospital, Sankt-Marien-Str. 1, 26169 Friesoythe: Sanierung Westflügel: Behebung von Flächendefiziten u. Standardanpassungen zur Verbesserung der Hygiene: Ausstattung Bettenzimmer mit Sanitärzellen im EG u. 1. OG, Umbau Sanitärzellen im 2. OG, Neuordnung u. Erweiterung des Nebenraumprogramms auf allen Ebenen, Herrichtung einer Interimslösung für 12 entfallene Betten im 2. OG, Erweiterung des Aufwachbereichs und Anbau eines Ruheraums der Endoskopie, Brandschutzmaßnahmen.	2.235.100,34 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Albertus-Magnus-Gymnasium, Hansaplatz 11, 26169 Friesoythe: Energetische Sanierung durch eine Heizungssanierung.	134.391,23 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gehlenberg in 26169 Friesoythe, Gehlenberg, Kirchstraße 2: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	2.847,00 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerbert-Schule in 26169 Friesoythe, Altenoythe, Schulstraße 9: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	3.575,00 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Markhausen in 26169 Friesoythe, Markhausen, Schulstraße 2: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	4.239,03 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuvrees in 26169 Friesoythe, Neuvrees, Feldstraße 1: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	1.489,98 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule in 26169 Friesoythe, Brakestraße 3: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	4.781,19 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mittelstenthüle in 26169 Friesoythe, Mittelstenthüle, Thüler Kirchstraße 4: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	1.727,23 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgeri-Schule in 26169 Friesoythe, Barßeler Straße 22: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	8.449,93 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hohefeld in 26169 Friesoythe, Hohefeld, Riege-Wolfstange 52: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	1.644,98 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Grundschule Kampe in 26169 Friesoythe, Kampe, Schulweg 12: Anschaffung von Laptops für das mobile Lernen.	1.266,98 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Hauptschule Heinrich-von-Oytha-Schule in 26169 Friesoythe, Altenoythe, Schulstraße 9: Die Hauptschule wird Laptops mit einer mobilen Vernetzung über WLAN Access-Points, Beamer, Whiteboards und USB-Sticks für das mobile Lernen einsetzen.	20.072,22 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Realschule in 26169 Friesoythe, Dr.-Niernann-Straße 10: In der Realschule werden mobile Stationen mit Laptops angeschafft. Ferner erfolgt der Aufbau eines Netzwerkes mit Accesspoints und Datenleitungen.	36.024,00 €	Friesoythe

Investitionspauschale	Grundschule Markhausen in 26169 Friesoythe, Markhausen, Schulstraße 2: Energetische Sanierung: Sanierung und Dämmung der Flachdächer (Schrägdach) und Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwertkessel, Rohre, Heizkörper und Schließen der Heizkörpernischen).	233.108,67 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Grundschule Gehlenberg, Kirchstraße 2, 26169 Friesoythe, Gehlenberg: Energetische Sanierung. Erneuerung des Heizungskessels (Brennwertkessel), Austausch alter Heizkörper, Isolierung der Heizungsflächen und Rohrleitungen.	109.155,80 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Grundschule Mittelstenthüle, Thüler Kirchstraße 4, 26169 Friesoythe, Mittelstenthüle: Energetische Sanierung: Erneuerung des Heizungskessels (Brennwertkessel) und Austausch alter Heizkörper.	19.446,70 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Heinrich-von-Oytha-Schule, Schulstraße 9, 26169 Friesoythe, Altenoythe: Energetische Sanierung: Erneuerung der Lüftungsanlage für Fachräume.	40.334,00 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Dr.-Niermann-Straße 10, 26169 Friesoythe - Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster durch zweifachverglaste Fenster.	114.591,22 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerbert-Schule, Schulstraße 9, 26169 Friesoythe, Altenoythe: Energetische Sanierung: Austausch von Fensterelementen im Schulgebäude durch Einbau von zweifachverglasten Fenstern.	19.505,50 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Grundschule Ludgeri-Schule, Barßeler Straße 22, 26169 Friesoythe: Erweiterungsbau zur Schaffung notwendiger Räume für den Ganztagsbetrieb (Lehrer- und Verwaltungstrakt und Umnutzung des bisherigen Verwaltungstraktes für den Ganztagsbetrieb).	214.336,37 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Hauptschule Heinrich-von-Oytha-Schule, Altenoythe, Schulstraße 9, 26169 Friesoythe: Modernisierung/Neuausstattung der Fachunterrichtsräume Biologie, Physik/Chemie und Technik entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	37.107,19 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Realschule Friesoythe, Dr.-Niermann-Str. 10, 26169 Friesoythe: Modernisierung/Neuausstattung der Fachunterrichtsräume für Physik und Chemie entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	54.785,65 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Grundschule Kampe, Schulweg 2, 26169 Friesoythe; Energetische Sanierung: Austausch der Fenster im Schulgebäude durch Einbau zweifachverglaster Fenster gem. EnEV 2009.	3.753,26 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus, Sedelsberger Straße 1, 26169 Friesoythe: Energetische Sanierung durch Einbau eines neuen Brennwertkessels.	13.990,20 €	Friesoythe
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr, Hauptstraße 46, 26169 Friesoythe, Markhausen: Energetische Sanierung des vorhandenen Dachstuhls mit zusätzlichem Einbau einer Wärmedämmung gem. EnEV 2009.	58.400,55 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Gehlenberg, Lindenstraße 9, 26169 Friesoythe: Energetische Sanierung durch Einbau eines Wärmeluftheizers, gemischte Nutzung (Vereine, Schule) der Halle.	15.232,33 €	Friesoythe

Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendzentrum, Bahnhofstraße 14, 26169 Friesoythe: Umbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes (ehemaliger Lokscheunen mit Wasserturm) zu einem Jugendzentrum. Entkernung des Gebäudes, Neuinstallation der Elektroanlagen, der Sanitärbereiche und Heizungsanlage gem. EnEV 2009 (Brennwerttechnik). Innendämmung des Daches und Austausch der Fenster gem. Anforderungen des Denkmalschutzes.	160.819,11 €	Friesoythe
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Garrel, Schulstraße 6, 49681 Garrel: Energetische Sanierung des Flachdaches durch Erstellung eines Satteldaches mit Ziegel- und Aluminiumblecheindeckung sowie Aufbringen einer Wärmedämmung im Dachraum und Austausch der Fensterelemente im Innenbereich zu den naturwissenschaftlichen Räumen.	486.282,20 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Garrel, Hauptstr. 15, 49681 Garrel: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern, Schließung von Heizkörpernischen einschließlich Wärmedämmung und Verlegung vorhandener Heizkörper.	28.502,79 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von mobilen Rechnern (Notebooks) mit Zubehör und Installation eines Strom- und Datennetzes bei der Haupt- und Realschule Garrel, Schulstraße 6, 49681 Garrel.	26.657,37 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von mobilen Rechnern (Notebooks) mit Zubehör und Installation eines Strom- und Datennetzes bei der Grundschule Garrel, St.-Johannes-Straße 12, 49681 Garrel.	15.899,13 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von mobilen Rechnern (Notebooks) mit Zubehör und Installation eines Strom- und Datennetzes bei der Grundschule Varrelbusch/Falkenberg, Lindenallee 5, 49681 Garrel, und der Grundschule Beverbruch/Nikolausdorf, Beverbrucher Damm 34, 49681 Garrel.	10.683,57 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Garrel, Schulstr. 6, 49681 Garrel: Energetische Sanierung und Modernisierung der Lehrküche (Hauswirtschaftsunterricht) der Haupt- und Realschule Garrel durch den Einbau neuer Kücheneinrichtungen und Elektrogeräte, den Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (einschl. Trockenbau- und Malerarbeiten) sowie Umbau des angrenzenden überdachten Innenhofes.	158.308,32 €	Garrel
Investitionspauschale	Grundschule Varrelbusch, Pämerhauk 40, 49681 Garrel: Energetische Sanierung der Grundschule Varrelbusch/Falkenberg (Varrel) durch Wärmedämmung der Balkenlage (Erdgeschoss/Dachraum).	4.876,51 €	Garrel
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer Turnhalle als Ersatz der Turnhalle auf dem Gelände der Grund-, Haupt- und Realschule in Lastrup, St. Elisabeth Straße 3-5 in 49688 Lastrup (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport); Sanierung der bestehenden Turnhalle (Baujahr 1962) ist nachweislich unwirtschaftlich, Neubau wurde an derselben Stelle der zu ersetzenden Turnhalle in vergleichbarer Größe errichtet.	1.298.640,77 €	Lastrup
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Lastrup, St. Elisabeth-Str. 3, 49688 Lastrup: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln für zwei Klassenräume zur Einführung des mobilen Lernens. 2. Haupt- und Realschule Lastrup, St. Elisabeth-Str. 5, 49688 Lastrup; Beschaffung einer interaktiven Tafel für den Computerraum.	15.279,60 €	Lastrup

Kommunale Förderschwerpunkte	Schwimmbad, Pegasusstr. 2, 49688 Lastrup: Neugestaltung des Eingangs- und Umkleidebereichs unter Berücksichtigung energetischer Sanierungs-Aspekte. Schaffung eines lichtdurchfluteten neuen Eingangsbereichs, wobei das Foyer gleichzeitig in eine Aufenthalts- und Kommunikationstätte für Besucher umfunktioniert wurde. Erneuerung des Außenumkleidebereiches durch Einbau von Glaselementen (neueste EnEV) und barrierefreie Umgestaltung des gesamten Eingangs- und Umkleidebereiches.	550.703,47 €	Lastrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Die Klassenräume im Gebäude der Haupt- und Realschule Lastrup, St. Elisabeth-Str. 5, 49688 Lastrup, wurden vollständig miteinander vernetzt. Nachdem diese Arbeiten erfolgt waren, wurden für die Klassenräume insgesamt 19 Computer mit der dazugehörigen Software beschafft und damit Lerninseln eingerichtet. Mit dieser Maßnahme erfolgte eine umfassende Modernisierung der EDV in der Haupt- und Realschule Lastrup.	35.990,16 €	Lastrup
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hemmelte, Bahnhofstr. 8, 49688 Lastrup: Zur Einführung des mobilen Lernens mit Medienausrüstung wurden für die Grundschule Hemmelte ein Schulserver, 12 Notebooks mit der dazugehörigen Software, das Netzwerk und ein abschließbarer Notebookwagen beschafft.	10.368,30 €	Lastrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Für die Grundschule Hemmelte, Bahnhofstr. 8, 49688 Lastrup, wurde zur Einführung des mobilen Lernens eine interaktive Tafel und als Ergänzung 12 Notebooks beschafft.	6.294,40 €	Lastrup
Investitionspauschale	In der Grundschule Lastrup, St. Elisabeth-Str. 3, 49688 Lastrup, wurden 2 Gruppenräume mit insgesamt 20 neuen Rechnern und der dazugehörigen Software ausgestattet. Ferner wurden zwei Smartboards für Klassenräume beschafft, die jeweils an einen Rechner angeschlossen und miteinander zu einem Netzwerk verbunden wurden.	29.338,71 €	Lastrup
Investitionspauschale	Grund-, Haupt- und Realschule Lindern, Schulstraße 1, 49699 Lindern: Energetische Sanierung des Altbaubereiches durch Kerndämmung und Dachdämmung des L-Gebäudes sowie Sanierung/Neuausstattung des Sanitärbereiches. Anschaffungen zur Verbesserung der päd. Ausstattung des Fachunterrichtes (WLAN-Netz, Bausatz Roboterbau im Wahlpflichtkurs Informatik, EDV-Ausstattung für das Hauptschulprofilierungsprogramm sowie Ergänzung/Neuausstattung des Werkraumes).	68.500,00 €	Lindern (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung einer interaktiven fahrbaren Schultafel (Whiteboard, 78) einschließlich Projektor und Software, mobiler Rechner einschl. Netzwerkdrucker für die Grund-, Haupt- und Realschule Lindern, Schulstr. 1, 49699 Lindern.	19.938,17 €	Lindern (Oldenburg)
Investitionspauschale	Grund-, Haupt- und Realschule Lindern, Schulstraße 1, 49699 Lindern: Energetische Sanierung und Dämmung des Flachdachs des Hauptgebäudes (nach EnEV 2009), Entfernung der vorhandenen Bedachung, kompletter neuer Aufbau der Bedachung (Dampfsperre, Dämmschicht, Dachbahnen und Lichtkuppeln).	137.465,25 €	Lindern (Oldenburg)
Investitionspauschale	Hallenbad Lindern, Schulstr. 6, 49699 Lindern: Energetische Sanierung der Lüftungsanlagen durch Erneuerung von zwei Lüftungszentralen mit Zu- und Abluftventilatoren mit einem Kreuzstromwärmetauscher und Wärmerückgewinnung.	105.467,22 €	Lindern (Oldenburg)

Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle Stockkamp, Meerdorfer Straße in 49624 Lönigen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassaden, der Hallendecke, des Hallenbodens und des Hallendaches, Erneuerung der Fensterflächen, der Heizungs-, der Lüftungs-, der Beleuchtungs- und der Elektroanlagen sowie die Sanierung der Sanitärbereiche.	822.712,44 €	Lönigen
Investitionspauschale	Maximilian-Kolbe-Schule (FÖS), Hohes Ufer 1, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung durch eine Heizkesselsanierung.	115.161,05 €	Lönigen
Investitionspauschale	Copernicus-Gymnasium Lönigen, Ringstraße 6, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Glasfassade am Hauptgebäude.	59.682,67 €	Lönigen
Kommunale Förderschwerpunkte	Copernicus-Gymnasium Lönigen (Nebenstelle), Ringstraße 6, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Heizungsverteilung und Regelung.	37.698,86 €	Lönigen
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Ludgeri-Schule Lönigen, Linderner Straße 16, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Austausch der Beschattungsanlagen und der teilweise noch mit Einfachverglasung ausgestatteten und nicht mehr winddichten Fenster an der Nord- und Ostseite sowie im Flur- und Werkbereich.	237.133,64 €	Lönigen
Investitionspauschale	Gutenberg-Schule Lönigen, Alter Postweg 7, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung durch Erneuerung des derzeit nicht gedämmten Flachdaches sowie Austausch der aktuell in Normalverglasung ausgeführten Eingangstür und Fensteranlage im Eingangsbereich. Austausch der Fenster im Techniktrakt und Erneuerung des Dachaufbaus (Dämmung, Rasterdecke) nach EnEV 2009.	89.279,74 €	Lönigen
Investitionspauschale	Anschaffung von u. a. Smart Boards, Notebooks, LCD-Displays, Beamern, sowie Kommunikationsservern und Einrichtung von WLAN-Netzwerken in 1. St.-Ludgeri-Realschule, Linderner Straße 16, 49624 Lönigen 2. Gutenberg-Hauptschule, Alter Postweg 7, 49624 Lönigen 3. Grundschule Bunnen, Kammerweg 2, 49624 Lönigen 4. Grundschule Evenkamp, Auf dem Hagen 2, 49624 Lönigen 5. Grundschule Wachtum, Hauptstraße 6, 49624 Lönigen 6. Grundschule Lönigen, Gelbrink, 49624 Lönigen.	50.922,74 €	Lönigen
Investitionspauschale	Jugendtreff Lönigen, Meerorfer Straße, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Erneuerung der Außenfassade (zusätzliche Verblendschale mit Wärmedämmung), Erneuerung der Fenster sowie Erneuerung des Dachaufbaus (Dämmung und Eindeckung).	43.528,69 €	Lönigen
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Gruppen- und Umkleieräume durch Anbindung des Anbaus an das Wärmesystem der Stockkamp-Turnhalle, Meerdorfer Straße 12 in 49624 Lönigen. Vorhaben: Blitzschutz, Ern. Sanitäreinrichtungen + Maurerarbeiten, Ern. der Rohr- und Verteilungsleitungen einschl. Lieferung und Montage der Rohrisolierung nach EnEV 2009. Die Stockkamp-Turnhalle selbst wird aus Mitteln des Förderschwerpunktes -Kommunale Sportstätten- (NI-03-042; IdentBund: 8937) energetisch saniert.	41.779,57 €	Lönigen

Investitionspauschale	Gutenberg-Schule Lönigen, Alter Postweg 7, 49624 Lönigen: Energetische Sanierung durch Erneuerung des derzeit nicht gedämmten Flachdaches sowie Austausch der Eingangstür und Fensteranlage im Eingangsbereich.	150.000,00 €	Lönigen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungseinrichtung gemäß EnVO 2009 durch Austausch von insgesamt 116 Leuchtmitteln in den Ortschaften Angelbeck, Böen, Borkhorn, Evenkamp, Helmighausen, Lodbergen und Lönigen alle 49624 Lönigen. Durch die Maßnahme kann der Energieverbrauch der davon betroffenen Straßenlampen voraussichtlich um ca. 50% verringert werden.	46.503,13 €	Lönigen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung eines Server-Tresors im Rathaus (Lindenallee 1, 49624 Lönigen) zur Abwehr von Gefahren aus Elementarrisiken sowie aus Datenschutzgründen.	29.130,01 €	Lönigen
Investitionspauschale	Installation eines Treppenliftes am Rathauseingang (Lindenallee 1, 49624 Lönigen) zur Herstellung einer Barrierefreiheit.	9.890,00 €	Lönigen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule in 49696 Molbergen, Schulstraße 1: Verbesserung der Ausstattung mit digitalen Medien durch Anschaffung eines neuen Schulservers und von Interaktiven Whiteboards (Multimedia-Tafeln) mit Zubehör wie Beamer, PC, Software zur festen Installation in einzelnen Klassenräumen.	25.724,00 €	Molbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Molbergen in 49696 Molbergen, Hinter dem Dweracker 2 und Grundschule Peheim in 49696 Peheim, Markhauser Straße 14; Verbesserung der Medien- und IT-Ausstattung für mobiles Lernen und flexiblen Unterricht: Anschaffung eines neuen Schulservers inkl. Software und von Notebooks für die Schüler sowie eines Notebookwagens mit elektrischer Versorgungskomponente und W-LAN-Anschluss. Anschaffung von Laptop mit Beamer einschl. Software sowie Schul-Presenter mit Kamera.	13.746,64 €	Molbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, Schulstraße 1, 49696 Molbergen: Neubau einer Mensa, einer Versorgungsküche mit Nebenräumen, eines Mehrzweckraumes sowie von 2 Fach- und 2 allgemeinen Unterrichtsräumen einschl. Funktions-/Sanitärbereich zur Errichtung einer offenen Ganztagschule.	1.299.118,82 €	Molbergen
Investitionspauschale	Grundschule Molbergen, Hinter dem Dweracker 2, 49696 Molbergen: Erstausrüstung mit einer Grundausrüstung von Musikinstrumenten für das Projekt/Angebot Klassenmusizieren mit Blasinstrumenten (sog. Bläserklasse) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Verbesserung der Einbruchssicherung insbesondere der Medien- und IT-Ausstattung in der Schule durch Installation einer Videoüberwachung und Erweiterung der Einbruchmeldeanlage.	26.986,02 €	Molbergen
Investitionspauschale	Grundschule Peheim, Markhauser Straße 14, 49696 Molbergen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der alten Rippenheizkörper in den vier Klassenräumen und Handwaschbecken. Erneuerung des Treppenaufganges vom Schulhof zu den Toilettenanlagen. Dämmung des Dachstuhls und Erneuerung des Windfangs/Wetterschutzes am Ein-/ Ausgang zum Schulhof einschl. Beseitigung von Kältebrücken.	44.320,44 €	Molbergen

Investitionspauschale	Anne-Frank-Schule, Schulstr. 1, 49696 Molbergen: Modernisierung durch Erneuerung der Lehr-/Schulküche und des Neben-/Essraums mit Elektrogeräten und Mobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen einschließlich Elektro-, Fußboden-, Maler- und Maurerarbeiten.	49.216,66 €	Molbergen
Investitionspauschale	Erweiterung des Laurentius-Siemer-Gymnasiums in Ramsloh, Schulstraße 5 in 26683 Saterland durch die Errichtung von 7 Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR), 1 Fachunterrichtsraum Kunst, 1 Fachunterrichtsraum Naturwissenschaften, 1 Gruppenraum.	1.600.000,00 €	Saterland
Investitionspauschale	Grundschule Sedelsberg, Hauptstraße 46, 26683 Saterland: Energetische Sanierung der Geschoßdecken durch zusätzliche Wärmedämmung.	19.823,78 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten St. Georg, Strücklingen, Kirchweg 1, 26683 Saterland: Energetische Sanierung des Daches durch neue Dachabdichtungen und Einbau Wärmedämmschicht entspr. EnEV 2009 einschl. neuer u. zusätzlicher Lichtkuppeln mit erhöhtem Wärmeschutz, Einbau von Akustikdecken in Form von Rasterdecken mit energiesparenden Rasterleuchten und energiesparenden Vorschaltgeräten nach neuestem Stand. (Anteil Dritte vorhanden).	118.893,34 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Straßenbeleuchtung an verschiedenen Abschnitten der Hauptstraße, 26683 Saterland, Orte sind Ramsloh, Scharrel und Sedelsberg: Aufstellung von 69 neuen Straßenlampen mit energiesparenden Leuchtmitteln sowie Umrüstung von 582 vorhandenen Straßenlampen auf Energiesparlampen.	170.680,36 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen: Ramsloh, Mootzenstraße 34, Scharrel, An der Kirche 3, Sedelsberg, Hauptstraße 46, jeweils 26683 Saterland: Beschaffung je eines Smartboards mit Audiosystem einschl. Notebook und Medienschränk; Grundschule Strücklingen, Jahnstraße 1, 26683 Saterland: Beschaffung einer Notebook-Beamer-Kofferlösung einschl. Projektionswand zzgl. je einer Dokumenten- und Digitalkamera; entsprechend jeweiligem Medien-/Unterrichtskonzept der betreffenden Grundschule.	19.221,57 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Saterland, Haupt- und Realschule, Schulstraße 3, 26683 Saterland: Beschaffung von 22 Schülerlaptops und eines Lehrerlaptops einschl. Laptopwagen für den mobilen Einsatz in unterschiedlichen Klassen und Unterrichtsfächern sowie von drei White-/Smartboards einschl. Medienschränken; damit konsequente Umsetzung des modernen Unterrichts-/Medienkonzeptes der Schule.	37.865,56 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierungen im Schulzentrum Saterland, Schulstraße 3, 26683 Saterland: Sanierung von Flachdächern inkl. Wärmedämmungen, Fenstererneuerungen, Wärmeschutzmaßnahmen am Mauerwerk (Dämmung), Austausch von Beleuchtungssystemen; Akustikmaßnahmen.	215.000,00 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Grundschule Sedelsberg, Hauptstraße 46, 26683 Saterland: Anbau eines EDV-Fachunterrichtsraumes den aktuellen schulischen Anforderungen entsprechend.	171.500,00 €	Saterland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Marienschule Strücklingen, Jahnstraße 1, 26683 Saterland: Umbau eines Teils des Dachgeschosses zur Schaffung einer Schulküche (Küchen- und Speiseraum).	50.000,00 €	Saterland

LK Cuxhaven

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	200.091
Fläche:	2.072,57 km ²
Einwohner je km²:	97,2

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,6 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	39,69 %	23 Sitze	Martin Döscher jr.
SPD	38,10 %	22 Sitze	Claus Johannßen
Bürgerfraktion/FDP-Gruppe	1,99 % und 2,28 %	2 Sitze	Heiner Schöne und Hermann Gerken
Freie Wähler	4,11 %	3 Sitze	Rüdiger Kurmann
Bündnis 90 /Die Grünen	10,90 %	7 Sitze	Christel Tecker
Die Linke	2,17 %	1 Sitz	

Landrat:	Kai-Uwe Bielefeld (parteilos)
Kreistagsvorsitzender:	Claus Götjen (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 57 (Hadeln/Wesermünde), Wahlkreis 58 (Cuxhaven), Wahlkreis 59 (Unterweser).

	Wahlkreis 57	Wahlkreis 58	Wahlkreis 59
CDU	48,3 %	39,3 %	41,7 %
SPD	27,9 %	32,1 %	30,9 %
FDP	7,3 %	7,9 %	6,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	6,8 %	6,7 %	8,2 %
Die Linke	6,4%	9,1 %	8,2 %
Direkt gewählt:	David McAllister (CDU)	Hans-Christian Biallas (CDU) bis 31. Mai 2011	Astrid Vockert (CDU)
Wahlbeteiligung:	59,0 %	54,2 %	56,9 %

LK Cuxhaven

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Cuxhaven	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Cuxhaven mit insgesamt 87.500 €.
Cuxhaven	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 46 Ausbildungszuschüsse über 111.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 8 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 24.000 €, 16 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 8.335.000 €, 8 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 1.100.000 €.
Cuxhaven	Autobahn A20	Die Planungen für die Küstenautobahn als künftiges Rückrat einer neuen norddeutschen Wirtschaftsachse wurden gemeinsam mit Wirtschaft und betroffenen Kommunen vorangebracht. Das Linienbestimmungsverfahren wurde am 25.06.2010 mit der förmlichen Bestimmung der Linie abgeschlossen. Die detaillierte Feinplanung erfolgt in sieben Planungsabschnitten und hat begonnen.
Cuxhaven	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Cuxhaven erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 30.000 €.
Cuxhaven	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 4.648 €.
Cuxhaven	Breitband Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Langen: Wesermünde-Nord, 2009 : 10.490 €, Samtgemeinde Sietland: Hadler Region, 2009 : 12.590 €, Gemeinde Schiffford: Region Wesermünde Süd, 2009 : 10.490 €.
Cuxhaven	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte den Breitbandausbau i. R. d. Cluster-ausschreibungen im Landkreis Cuxhaven in den Jahren 2010 und 2011 mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. insgesamt 1.114.870,75 €.
Cuxhaven	BRISK	An diesem Interreg III B Projekt mit Partnern aus sieben Ostsee-Anrainerstaaten ist das Havariekommando Cuxhaven beteiligt. Ziel von BRISK ist die Verbesserung der Reaktionsfähigkeit von Behörden auf Ölkatastrophen mittleren Umfanges und Förderung der subregionalen Zusammenarbeit. Das Havariekommando erhält für seine Projektbeteiligung 317.000 € aus EFRE-Mitteln, Förderzeitraum 2008 - 2012 .
Cuxhaven	Bürokratieabbau: Beteiligung des Landkreises Cuxhaven am Modellkommunengesetz	Bürokratieabbau zur Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume: Von 2006 bis 2008 wurden mit dem Modellkommunen-Gesetz für die fünf beteiligten Modellkommunen – die Landkreise Cuxhaven, Emsland, Osnabrück und die Städte Lüneburg und Oldenburg – bestimmte landesrechtliche Regelungen außer Kraft gesetzt bzw. modifiziert.
Cuxhaven	Dorfentwicklung - ELER Cadenberge	2010 – 2011 : Förderung der Neugestaltung der Ortsmitte mit Markt- und Festplatz in Cadenberge zur Revitalisierung des Ortes mit einem Betrag i. H. v. 580.795 €. MP McAllister hat das Projekt am 15.05.2011 feierlich eingeweiht.
Cuxhaven	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Abbenseth, SG Börde Lamstedt, Moorausmoor, SG Börde Lamstedt, Nordahn, SG Börde Lamstedt, Hollen, SG Börde Lamstedt, Odisheim, SG Land Hadeln, Steinau, SG Land Hadeln, Westersode, SG Hemmoor, Osten, SG Hemmoor, Geversdorf, SG Am Dobrock, Oberndorf, SG Am Dobrock, Fleeste-Overwarfe-Ueterlande-Lanhausen, Gemeinde Loxstedt,

		Sandstedt, SG Hagen.
Cuxhaven	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird den Paritätischen Niedersachsen eine FFS in Cuxhaven vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 68.970 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Cuxhaven	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Flecken Bad Bederkesa: 1.200.000 €, Stadt Cuxhaven: 3.000.000 €, Stadt Hemmoor: 1.120.000 €, Stadt Langen: 400.000 €, Stadt Otterndorf: 1.500.000 €.
Cuxhaven	Feuerschiff Elbe 1	Die Stadt Cuxhaven erhielt für die „Wärmeisolation der Schiffsaufbauten auf dem denkmalgeschützten Feuerschiff ELBE 1“ im Jahr 2011 eine Zuwendung aus dem Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 10.000 €.
Cuxhaven	Frauenhäuser	Im Landkreis Cuxhaven hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 49.600 € gefördert.
Cuxhaven	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Samtgemeinde Bederkesa: Gemeinden Elmlohe, Köhlen, Kührstedt (Alfstedt), 2009/2010 : 136.510 €, Samtgemeinde Bederkesa: Großenhain, 2010/2011 : 20.180 €, Gemeinde Beverstedt: Heerstedt, Bokel, 2010 - 2012 : 73.160 €, Gemeinde Beverstedt: Kirchwistedt, 2011/2012 : 18.543,60 €, Samtgemeinde Börde Lamstedt: Stinstedt, 2010/2011 : 18.050 €, Samtgemeinde Börde Lamstedt: Hollen, Abbenseth, 2011/2012 : 60.819,30 €, Gemeinde Nordholz: Cappel-Neufeld, 2010/2011 : 171.345 €, Samtgemeinde Am Dobrock: Wingst-Höden, Wingst-Freesenmoor, Wingst-Fuchsberg, Wingst-Geesthof, 2010/2011 : 179.980 €, Samtgemeinde Am Dobrock: Geversdorf, Wingst, Wingst-Oppeln, 2010/2011 : 124.360 €, Samtgemeinde Hagen: Albstedt, Dorfhagen, Wittstedt, 2010 - 2012 : 136.380 €, Samtgemeinde Land Wursten: Misselwarden, Mulsum, Padingbüttel, 2010/2011 : 18.090 €, Stadt Langen: Holßel, 2011/2012 : 18.693,90 €, Gemeinde Loxstedt: Gemeinde Loxstedt – OT Hahnenknoop, Langendammsmoor, Gemeinde Hagen – Rechtenfleth, Offenwarden, 2010/2011 : 55.235 €, Gemeine Schiffdorf: Sellstedt, Wehdel, 2010/2011 : 166.905 €.
Cuxhaven	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „TIF – Technologien im Internet für Frauen“ der VHS im Landkreis Cuxhaven, 2011 : 78.806,66 ESF-Mittel und 12.500 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „FOX – Frauen Office Xpert“ der VHS im Landkreis Cuxhaven, 2011 : 44.632,80 € Landesmittel Projekt für erwerbssuchende Frauen „B@NT“ der VHS im Landkreis Cuxhaven, 2011 : 54.037,35 € Landesmittel.
Cuxhaven	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss von 0,365 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,216 Mio. € aus und schaffte sechs neue Dauerarbeitsplätze, davon drei Azubis. 2010 förderte das Land Niedersachsen drei Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 1,72 Mio. €. Es wurden förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 9,025 Mio. € ausgelöst und 30 neue Dauerarbeitsplätze, davon neun Auszubildende, geschaffen. 2011 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss von 1,0 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 7,3 Mio. € aus und schaffte achtzehn neue Dauerarbeitsplätze, davon zwei

		Auszubildende.
Cuxhaven	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Cuxhaven wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 75.600,00 €, 2008: 107.256,09 €, 2009: 443.308,33 €, 2010: 855.727 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Cuxhaven. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Cuxhaven	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 68.840 €.
Cuxhaven	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Freiwilligenagentur „Wir in Süderwisch e. V.“ in Cuxhaven und die in Hemmoor mit jeweils 16.000 €.
Cuxhaven	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Cuxhaven 2011 mit insgesamt 10.804 € gefördert.
Cuxhaven	Gemeinde Beverstedt	Die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Beverstedt wurden zum 01.11.2011 zu einer neuen Gemeinde Beverstedt vereinigt. Das Land gewährt nach dem Zukunftsvertrag eine Entschuldungshilfe i. H. v. 9,75 Mio. €.
Cuxhaven	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Cuxhaven eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Cuxhaven	Grundschule Börde Lamstedt	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Gewaltprävention in der Grundschule Börde Lamstedt“ der Freund und Förderer der Grundschule Börde Lamstedt e. V., Hollnseth im Jahr 2003 mit insgesamt 4.599 € und im Jahr 2004 mit insgesamt 5.416 €.
Cuxhaven	Gutspark Cadenberge	Der ehemalige Gutspark - bestehend aus Barock-Elementen und Landschaftsgarten - ist ein wichtiges Zeugnis der Gartenkunst des 18./19. Jahrhunderts und zählt zu den herausragenden Gartendenkmälern der Elbe-Weser-Region. Bei der Rekonstruktion wird der historische Wassergraben aus dem 19. Jahrhundert entsprechend den Grabungsschnitten wiederhergestellt, eine entsprechende Wegeführung gestaltet, historische Gehölzbestände freigestellt und ersetzt, zwei Holzbrücken nach historischem Vorbild aufgebaut sowie Bänke und Informationstafeln aufgestellt. Das Projekt wird aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 23.700 € bezuschusst. Im Rahmen der ELER-Förderung wurde die Restaurierung des Gutsparkes in Cadenberge mit einem Betrag i. H. v. 90.435 € gefördert.
Cuxhaven	Hafenareal Sandstedt	Im Rahmen der Umsetzung der Ziele des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die Leaderregion Wesermünde-Süd ist das Hafenareal Sandstedt von Sommer 2010 bis Herbst 2011 neu gestaltet worden. Im Rahmen des Leaderbudgets betrugen 2011 die Fördermittel 317.905 €.
Cuxhaven	Hallenbad Hemmoor	Sanierung: Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Erdwärme; EFRE-Mittel: 1.246.750 €.
Cuxhaven	ILEK Projekt Kehdingen-Oste Projekt Hadler Region Projekt Wesermünde Nord Projekt Wesermünde Süd	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Kehdingen-Oste arbeiten Kommunen aus den Kreisen Stade und Cuxhaven zusammen. Bei den Projekten Hadler Region, Wesermünde Nord und Süd.
Cuxhaven	Institut für Fische und Fischereierzeugnisse	Fertigstellung der Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen im Institut für Fische und Fischereierzeugnisse, Modernisierungs- und Sanierungsmaß-

	(LAVES) in Cuxhaven	nahmen in den Laboren an EU-rechtliche Vorgaben i. R. d. KP II, Gesamtvolumen: 6.250.000 €. Aufnahme des Laborbetriebs: Januar 2012. Einweihung durch MP Mc Alister am 15.02.2012.
Cuxhaven	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 2.066.870 € bewilligt. Unter anderem wurde beispielsweise das Vorhaben „Next Practise: Offene Hochschule – Entwicklung des Evangelischen Bildungszentrums als Kompetenz- und Energiereferenzzentrum“ am Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa mit einem Volumen von 2.066.870 € gefördert.
Cuxhaven	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Caritasverbandes für die Landkreise Cuxhaven und Bremerhaven für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 33.120 €.
Cuxhaven	Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe	Die Erarbeitung des Integrierten Bewirtschaftungsplanes Elbe konnte im Sommer 2011 abgeschlossen werden.
Cuxhaven	Interreg IV B Projekt LO-PINOD	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sieben Nordsee-Anrainerstaaten ist die Cuxport GmbH beteiligt. Ziel des Projektes ist die Logistik-Optimierung in regional bedeutsamen Häfen rund um die Nordsee. Die Förderung mit EFRE-Mitteln beträgt ca. 30.000 €, Förderperiode: 2010 - 2013 .
Cuxhaven	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 8.636.659 €.
Cuxhaven	Jugendstraßfälligenhilfe „Die Schleuse e. V.“	Das Land Niedersachsen fördert das Projekt „TSG-Trainings- und Schulungsprogramm zur Gewaltprävention“ in den Jahren 2005 und 2006 mit jeweils 30.000 €.
Cuxhaven	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Cuxhaven für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 991.890 €.
Cuxhaven	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Cuxhaven im Jahr 2010 insgesamt 15.534,74 €.
Cuxhaven	Kloster der Ritterschaft des Herzogtums Bremen in Neuenwalde ELER – Kulturerbe	Erneuerung des Daches und der Schornsteinköpfe am Hauptgebäude sowie Erneuerung des Daches der Zehntscheune des historischen Klosters der Ritterschaft des Herzogtums Bremen in Neuenwalde in der Zeit von 2009 - 2011 . Die Arbeiten wurden mit einem Betrag i. H. v. 75.755 € gefördert.
Cuxhaven	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Landkreis Cuxhaven	Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Landkreis Cuxhaven in Cuxhaven wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung betrug im Jahr 2011 rd. 6.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 142.000 €.
Cuxhaven	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. 2005 waren folgende Gesamtkosten förderungsfähig: Krankenhaus Cuxhaven, Sanierung und Teilausbau: 36.911.831 €.
Cuxhaven	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	Seepark-Klinik Debstedt, Langen; Zentralisierung Psychiatrie: Mit der Baumaßnahme i. R. d. KP II sollen Flächendefizite für alle Stationen behoben werden (Umbau), Gesamtvolumen: 5.400.000 €.
Cuxhaven	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v.

		200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Cuxhavener Kunstverein.
Cuxhaven	Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Cuxhaven	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Cuxhaven	Leader	Aus den ILE-Konzepten sind 2007 Regionale Entwicklungskonzepte entstanden, mit denen sich die vorgenannten Regionen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden sind die Leader-Regionen: Kehdingen-Oste, Hadler-Region, Wesermünde-Nord und Wesermünde-Süd.
Cuxhaven	LIFE-Natur-Projekt	LIFE-Natur-Projekt „Große Pflanzenfresser zur Pflege und Entwicklung von Küstenheiden“ (Laufzeit 2006 - 2009); 700.000 € Gesamtbetrag der EU- und Landes-Mittel im Zeitraum 2006 - 2007; davon ca. 180.000 € Landesmittel, Projektträger NLWKN: Das großräumig zusammenhängende, weitgehend offene und in Randbereichen durch Waldbestände abgeschirmte Projektgebiet wurde bis 2003 als Truppenübungsplatz genutzt. Das Projektgebiet ist Lebensraum zahlreicher gefährdeter Pflanzen- und Tierarten. Durch den Einsatz von großen Pflanzenfressern (Auerochsen, Wildpferde) soll die Küstenheidelandschaft in ihrer einzigartigen Offenheit und Weite geschützt und gepflegt werden.
Cuxhaven	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität - Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. von 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine

		- aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Cuxhaven	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Cuxhaven	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Cuxhaven	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Bike- & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Cuxhaven	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Cuxhaven	Maritime Lebenswelten Cuxhaven (neu: Windstärke 10)	Umbau von historischen Fischhallen in der Stadt Cuxhaven zu einer Museumsanlage mit den Themenschwerpunkten „Schiffsuntergang“, „Hochseefischerei“ und „Lebensmittel Fisch“. Das Projekt wurde 2011 aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 43.000 € bezuschusst.
Cuxhaven	MTQ-Offshore (Qualifizierung von Arbeitslosen für die Offshore-Industrie)	Berufliche Qualifizierung von 250 Langzeitarbeitslosen für eine Beschäftigung im Umfeld der Offshore-Industrie im Rahmen des Programms „Arbeit durch Qualifizierung“ (AdQ). Maßnahmezeitraum: 01.10.10 - 31.03.2013, Projektvolumen: 4 Mio. € (2010 : 400.000 €, 2011 : 2,4 Mio. €, 2012 : 1,2 Mio. €).
Cuxhaven	Nationalpark – Haus Land Wursten Bundesinvestitionsprogramm Nationale UNESCO Welterbestätten	Weiterentwicklung des Nationalpark – Haus Land Wursten durch einen Ausbau an das vorhandene Nationalparkhaus. Durch die Verlegung von Funktionsräumen entsteht eine neue Ausstellungsfläche von 232 qm auf der die besondere ökologische Bedeutung des Wattenmeeres dargestellt werden kann. Das Ausstellungskonzept soll mit dem Schwerpunkt Weltnaturerbebestätte Niedersächsisches Wattenmeer neu gestaltet werden. Die Fördersumme aus dem Bundesinvestitionsprogramm beträgt 720.000 € und wird durch Eigenmittel der Kommune mit 10 % kofinanziert.
Cuxhaven	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.
Cuxhaven	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Cuxhaven 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Cuxhaven	Niedersächsisches Internatsgymnasium (NIG) Bad Bederkesa	1. BA Erweiterung und Umbau i. R. d. KP II, Gesamtvolumen: 9 Mio. €, Durchführung 2011-2013 , 1. Spatenstich war am 25.08.2011 (Erweiterungsbau für Fachunterrichtsräume für den naturwissenschaftlichen Unterricht, Umbaumaßnahmen für Lehrkräftebereich, Rückbau ehem. FUR zu AUR, Sanierung des Küchenbereichs).

Cuxhaven	Norddeutsche Kooperation: Maritimes Führungs- und Lagezentrum Deutschland	Für eine Verbesserung aller Aspekte der maritimen Gefahrenabwehr wurde zusammen mit dem Bund das Maritime Sicherheitszentrum in Cuxhaven eingerichtet.
Cuxhaven	Offshore-Basis-Hafen	Mit einem klaren Bekenntnis zur Offshore-Technologie unterstützt die Landesregierung die Offshore-Tauglichkeit der niedersächsischen Seehäfen. Mit der Errichtung einer Schwerlastplattform, ein für Offshore-Projekte spezialisiertes Wasserbauwerk, wurde im Juni 2006 begonnen; Fertigstellung erfolgte in der zweiten Jahreshälfte 2007. - Die DEWI-OCC GmbH steht als Zertifizierungseinrichtung der Windkraftindustrie für diverse Dienstleistungen weltweit zur Verfügung. - Auf einem Testfeld für Offshore-Prototypanlagen werden an fünf Standorten Offshore-Windenergieanlagen betrieben. - Ein spezieller Entlade- und Verladekai (Offshore-Anleger) für Gründungskonstrukturen und Türme von Offshore-Windenergieanlagen wurde errichtet. Fertigstellung erfolgte in 2009. Die östliche Erweiterung des Offshore-Anlegers soll bis Ende 2012 erfolgen, damit weitere Unternehmen der Offshore-Windenergiebranche Anlagen und Komponenten in Cuxhaven verladen können. - Masterplan erarbeitet und bereits weitgehend umgesetzt. Erschließung des Gewerbegebietes Offshore Basis Cuxhaven. EFRE-Mittel: 8,4 Mio. €. Erweiterung der Gewerbeflächen: 30 Mio. € (KP II, EFRE, GRW). Anlage zur Herstellung von Stahlrohrtürmen von Offshore Windanlagen in Cuxhaven; EFRE-Mittel: 3.318.750 €. Profiling und Qualifizierung von Beschäftigten in Betrieben des Offshore-Anlagenbaus, Cuxhaven; ESF-Mittel: 673.500 €. Seit 2010 wird die Offshore Basis um den Liegeplatz 9 mit mehreren Teilliegeplätzen erweitert. Geschätztes Gesamtvolumen aller BAe ca. 65 Mio. €. Inbetriebnahme in der zweiten Jahreshälfte 2012.
Cuxhaven	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Das Land Niedersachsen förderte 2010 den Palliativstützpunkt Cuxhaven i. H. v. insgesamt 12.500 € und in 2011 mit 7.500 €.
Cuxhaven	Projektpartnerschaft Nord: Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 – 2013.
Cuxhaven	Projektpartnerschaft Nord: „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Projektlaufzeit: 2011 – 2013.
Cuxhaven	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Bederkesa (Ort mit Moor-Kurbetrieb), 2010. Cuxhaven OT Duhnen, Döse, Grimmershörn (Nordseeheilbad), 2010. Otterndorf (Nordseebad), 2010. Wremen (Nordseebad), 2010. Wingst (Erholungsort), 2010.
Cuxhaven	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration be-

	in Cuxhaven	nachteiliger junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Cuxhaven insgesamt 1.319.683 €.
Cuxhaven	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde 2007 die Einrichtung einer gemeinsamen Bauverwaltung und eines gemeinsamen Bauhofs der Samtgemeinden Hadeln und Sietland vereinbart. Das Projekt wurde aus Mitteln der ikZ-Förderung mit 25.000 € gefördert. Durch die interkommunale Zusammenarbeit der Bereiche Bauverwaltung und Bauhof konnten nicht nur Effizienzverbesserungen erzielt, sondern auch erste, wertvolle Erfahrungen für die geplante zukünftige Fusion der beiden Samtgemeinden gesammelt werden. Damit die beiden Gemeinden finanziell gleichgestellt in die Partnerschaft gehen können, gewährte das Land Niedersachsen den Kommunen eine kapitalisierte Bedarfszuweisung i. H. v. rd. 11 Mio. € zur Teilentschuldung. Die Samtgemeinden haben im Herbst 2009 einen Antrag auf Zusammenschluss zur neuen SG Land Hadeln zum 01.01.2011 gestellt. Die Samtgemeinde Hadeln wurde zum 01.01.2011 gebildet. Die Zusammenführung der Verwaltungen läuft.
Cuxhaven	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Im Rahmen eines Pilotprojektes unterstützte das Land Niedersachsen den Landkreis Cuxhaven, die Stadt Cuxhaven und andere Kommunen bei der Umsetzung eines Kooperationsprojektes zur gemeinsamen Nutzung der Ressource <i>Vergabestelle</i> und <i>Rechtsamt</i> durch eine flexible Zusammenarbeitsform mit gegenseitigen Teilabordnungen.
Cuxhaven	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde die Umwandlung der Samtgemeinde Beverstedt in eine Einheitsgemeinde geprüft bzw. ein Gebietsänderungsvertrag ausgearbeitet. Daneben gewährte das Land Niedersachsen 2009 aus ikZ- Fördermitteln 5.000 € für die Einschaltung eines externen Dienstleisters zur Begleitung/Öffentlichkeitsarbeit des Fusionsprozesses. Am 05.02.2010 wurde der Zukunftsvertrag unterzeichnet, der der künftigen Gemeinde Beverstedt bei Umwandlung in eine Einheitsgemeinde vom Land eine Entschuldungshilfe i. H. v. 9,75 Mio. € gewährt. Das Gesetz über die Neubildung der Gemeinde Beverstedt wurde am 17.02.2011 beschlossen. Die Entschuldungshilfe wird in zwei Raten ab 2012 gezahlt.
Cuxhaven	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	2009 wurde mit dem Einsatz des Programms „migewa Region“ für den Landkreis Cuxhaven und dreizehn kreisangehörigen Kommunen das Projekt „Aufbau eines zentralen Gewerberegisters“ ermöglicht. Das Projekt ist Baustein einer langfristigen Strategie zur Verwaltungsmodernisierung und Positionierung des Landkreises Cuxhaven als zentraler Dienstleister für die kreisangehörigen Kommunen und wird mit 20.000 € aus Mitteln der ikZ-Förderung unterstützt.
Cuxhaven	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Cuxhaven Projekt: Quartiersmanager Lotsenviertel	Ziel des QiN-Projektes ist, das Lotsenviertel als maritim geprägtes Innenstadtquartier mit Hilfe eines qualifizierten Quartiersmanagements weiterzuentwickeln. Ein Masterplan bildet die Grundlage für die zukunftsorientierte Ausrichtung des Lotsenviertels. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 20.000 €. Ziel des QiN-Projektes „Quartiersmanager/in Lotsenviertel“ ist es, dass Lotsenviertel als maritim geprägtes Innenstadtquartier mit Hilfe eines qualifizierten Quartiersmanagements weiterzuentwickeln. Strategische Ziele hierfür sind maritimes Flair schaffen, Vielfalt und Qualität im Einzelhandel erhalten und ausbauen, gastronomische Anziehungspunkte schaffen, Leuchtfener setzen (z. B. neue Veranstaltungen, Lotsenroute), Service und persönliche Beratung als Merkmal hervorheben und die Aufenthaltsqualität erhöhen. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 30.000 €.
Cuxhaven	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt: „Bad Bederkesa – Wir machen unseren Ortskern fit für die Zukunft!“	Getreu dem Motto „Einer für alle und alle für Bederkesa“ sollen hier die vorhandenen Qualitäten und Potenziale genutzt werden, um den Ortskern samt Gewerbe und Handel nachhaltig zu stärken und so die Lebendigkeit des Ortskerns zu erhalten, den Fremdenverkehr und das touristische Ausgabepotenzial zu fördern sowie die Versorgung der Bevölkerung, auch in der Region, sicherzustellen. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 48.577 €.

Cuxhaven	Samtgemeinde Land Hadeln	Auf Antrag der Samtgemeinden Hadeln und Sietland wurden sie mit Wirkung vom 01.01.2011 zur neuen Samtgemeinde Land Hadeln zusammengeschlossen. Es wurde eine Entschuldungshilfe von bis zu 11 Mio. € gewährt, die mit weiteren Konsolidierungsmaßnahmen zu einer ausgeglichenen Haushaltswirtschaft führen soll.
Cuxhaven	Seefahrtsschule Cuxhaven	Das Land hat 2011 im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung der Seefahrtsschule für den hierfür erforderlichen Ankauf einer Grundstücksfläche rd. 180.000 € zur Verfügung gestellt. Für die Baumaßnahme wurden 5,34 Mio. € im Landeshaushalt 2011 eingeplant (davon EFRE-Mittel bis max. 4 Mio. €, Landesfinanzanteil ca. 1,34 Mio. €). Herr MP McAllister wird am 18.06.2012 die feierliche Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau vornehmen.
Cuxhaven	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt hierfür vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. 28.272,40 €.
Cuxhaven	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Cuxhaven wird seit 2009 gefördert. Träger: Landkreis Goslar. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Cuxhaven	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Die Bundesmittel sind in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Cuxhaven (Lehfeld)</u> 2007: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2008: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2009: Gesamtkosten 640.002 €, Landesförderung 426.668 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 € <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Cuxhaven (Ritzebüttel)</u> 2003: Gesamtkosten 326.418 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Otterndorf (Mühlenviertel)</u> 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2006: Gesamtkosten 711.000 €, Landesförderung 474.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 180.000 €, Landesförderung 120.000 €. 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 351.000 €, Landesförderung 234.000 €. 2011: Gesamtkosten 540.000 €, Landesförderung 360.000 €. <u>3. Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“</u> <u>SG Hemmoor (Kommunales Netzwerk)</u> 2011: Gesamtkosten 57.000 €, Landesförderung 38.000 €.
Cuxhaven	Stotel „Alte Schule“ ELER – Kulturerbe	Restaurierung der „Alten Schule“ in Stotel: Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude ist im Rahmen der Leaderförderung zu einem Kulturzentrum umgebaut worden. Im Rahmen des Leaderbudgets betrugen 2010 die Fördermittel 38.265 € und im Jahr 2011 63.60 €.
Cuxhaven	Spielpark Wingst	Die Verbesserung der Attraktivität und der Ausbau des Spielparkes Wingst wurden bis einschl. 2011 mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 28.524 € bezuschusst.
Cuxhaven	Sporthalle Stotel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Loxstedt eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle Stotel gewährt.

Cuxhaven	Sporthalle am Gymnasium Warstade	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Cuxhaven eine Zuwendung i. H. v. 240.900 € für die Sanierung der Sporthalle am Gymnasium Warstade gewährt.
Cuxhaven	Sperrwerke/Verkürzung der Deichlinie	Die Deichlinienverkürzung im Hafenbereich von Cuxhaven zählt zu den größten wasserwirtschaftlichen Baustellen in Niedersachsen, insgesamt mehr als 37 Millionen Euro werden hier voraussichtlich investiert, wovon rund 25 Millionen auf die beiden Sperrwerke entfallen. Beginnend im Jahr 2007 wurde das Sperrwerk "Schleusenpriel" vom Land auf sieben Meter über Normal Null erhöht und mit zusätzlichen Sperrwerkstörpaaren ausgestattet. Das Sperrwerk „Alter Fischereihafen“ wurde komplett neu gebaut. Die Sperrwerke sind bis auf Restarbeiten fertig gestellt. Für die Deichlinienverkürzung muss die bestehende Schutzmauer, die die Sperrwerke untereinander verbindet und auf beiden Seiten den Anschluss an die vorhandene Deichlinie bildet, ebenfalls erhöht und verstärkt werden. Des Weiteren werden im Zuge dieser Maßnahme sechs Deichscharte erhöht und mit doppelter Deichsicherheit ausgestattet sowie ein neues Schöpfwerk errichtet. Die Mauer im Abschnitt zwischen dem Sperrwerk "Schleusenpriel" und der vorhandenen Deichlinie wurde bereits so verlegt, dass das Gelände des Wasser- und Schifffahrtsamtes künftig vollständig eingedeicht ist und schon jetzt über einen vollständigen Sturmflutschutz verfügt. Ebenfalls ist der Anschluss der neuen Deichlinie an den „Gründeich“ an der Straße „Am Alten Hafen“ fertig gestellt. Die aktuellen Bauarbeiten konzentrieren sich auf den Lückenschluss zwischen den neu erstellten Sperrwerken. Nach Abschluss dieser in 2010 begonnenen Arbeiten wird die Deichlinie 1,5 Kilometer kürzer sein als heute. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich 2013 abgeschlossen.
Cuxhaven	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 350.300 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (350.300 €). 2004: 142.200 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (142.200 €). 2005: 39.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (39.000 €). 2006: 60.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (60.000 €). 2007: 240.000 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (240.000 €). 2008: 315.000 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (315.000 €). 2009: 237.750 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (238.750 €). 2010: 205.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (205.000 €). 2011: 180.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (180.000 €).
Cuxhaven	Touristische Infrastrukturförderung	2007: Die Stadt Otterndorf hat zur Errichtung eines Gästezentrums mit Funhall einen Zuschuss von 1.123.500 € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2009). 2008: Der Förderverein Deutsches Luftschiff- und Marinefliegermuseum Nordholz e. V. hat einen Zuschuss von 242.100 € für das Projekt „Barrierefreier Tourismus: Modernisierung mit Fahrstuhl inkl. Ausstellungsraum - Aeronauticum“ erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). Die Segler-Vereinigung Cuxhaven e. V. hat eine Zuwendung i. H. v. 694.200 € für Maßnahmen im Bereich des Yachthafens erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). 2009: Die Stadt Cuxhaven hat zur Durchführung des Projektes „Maritime Lebenswelten Cuxhaven“ (neuer Name: Windstärke 10) eine Zuwendung i. H. v. 4.959.300 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2013). Die Gemeinde Wingst hat zur Attraktivierung des Spielparks Wingst eine Zuwendung i. H. v. 252.700 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). Die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH hat zur Modernisierung von Infrastruktureinrichtungen – Projektvorhaben Strandbereich Cuxhaven, Strandabschnitt Döse eine Zuwendung i. H. v. 4,164 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012). Die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH hat zur Modernisierung von Infrastruktureinrichtungen – Projektvorhaben Strandbereich Cuxhaven, Strandabschnitt Altenbruch eine Zuwendung i. H. v. 780.200 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012). 2010: Die Samtgemeinde Land Wursten hat für den Neubau des Schwefelsole-Wellenfreibades in Dorum-Neufeld als Kombibad eine Zuwendung i. H. v. ca.

		5,03 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2013). 2011: Die Stadt Otterndorf hat zur Errichtung von touristischen Erlebnisstationen einen Zuschuss i. H. v. 114.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2013). Für die Modernisierung des Thalassozentrums Cuxhaven hat die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH eine bis 31.03.12 befristete Förderbestätigung erhalten. Eine Zuwendung i. H. v. voraussichtlich ca. 4,1 Mio. € soll bewilligt werden, sobald alle Fördervoraussetzungen erfüllt sind. 2012: Zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle für Gesundheitstourismus im Landkreis Cuxhaven soll der Landkreis eine Zuwendung i. H. v. 120.000 € erhalten.
Cuxhaven	Tourismus	Im Hafenbereich wird die bestehende Deichlinie auf Höhe der Sperrwerke „Schleusenpriel“ und „Alter Fischereihafen“ vorverlegt und um 1,5 Km verkürzt. Damit wird die Voraussetzung für städtebauliche Entwicklungsmöglichkeiten durch die Aufwertung wirtschaftlich und touristisch attraktive, zentrumsnaher Flächen im Hafenbereich geschaffen.
Cuxhaven	Tourismuskoooperation Nordsee-Elbe-Weser	Der Kern des Projektes ist eine Studie, die zwei bis drei verschiedenen Modelle einer touristischen Zusammenarbeit zwischen den Gebietskörperschaften vorstellt. Die Ergebnisse der Studie sollen als wesentliche Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für vor allem auf politischer Ebene herbeizuführende Beschlüsse der Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Tourismusorganisationen dienen. Projektlaufzeit 2011 – 2012.
Cuxhaven	Tag der Niedersachsen	2007: 300.000 Besucher in Cuxhaven.
Cuxhaven	Transferzentrum Energieeffizienz Elbe-Weser-Dreieck	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Cuxhaven	Wassertourismus	Zur Stärkung des Wassertourismus wurde 2010 - 2011 ein Kooperationsprojekt mit elf niedersächsischen Gemeinden an der Unterelbe und Nebenflüssen (Landkreise Rotenburg, Stade und Cuxhaven) entwickelt. Dabei werden touristische Informationsanlagen in Sportboothäfen und deren Umfeld verbessert. Das Projekt soll auch auf die untere Mittelelbe und die Metropol-region Hamburg ausgedehnt werden.
Cuxhaven	Zukunftsvertrag Fusionsbegleitung	Die Stadt Langen erhält gem. Entschuldungshilfevertrag vom 23.09.2010 vom Land eine Entschuldungshilfe auf aufgelaufene Liquiditätskredite i. H. v. 10,5 Mio. € ab 2012 (Eigenentschuldung ohne Umstrukturierung). In einem sich dann anschließenden Prozess haben die Stadt Langen und die Samtgemeinde Bederkesa die Fusion zur künftigen Stadt „Geestland“ beschlossen. Der hierbei ausgehandelte Zukunftsvertrag vom 07.07.2011 gewährt den Kommunen im Hinblick auf die Fusion am 01.10.2014 zur Stadt Wesermünde vom Land eine Entschuldungshilfe von rd. 14,5 Mio. €.
Cuxhaven	Zukunftsvertrag Fusionsbegleitung	In intensiven durch Landkreis Cuxhaven und Land Niedersachsen begleiteten Verhandlungen konnte Einvernehmen zwischen den Gemeinden der Samtgemeinde Land Wursten und der Gemeinde Nordholz über eine Fusion zu einer Einheitsgemeinde (Wurtser Nordseeküste) erzielt werden. Gem. dem Zukunftsvertrag vom 24.10.2011 gewährt das Land zum 01.11.2014 eine Entschuldungshilfe von rd. 27,6 Mio. € beginnend ab 2012; zusätzlich wird eine kapitalisierte Bedarfszuweisung von insgesamt 11 Mio. € gezahlt, die zur Abdeckung der restlichen Liquiditätskredite verwendet werden muss.

LK Cuxhaven KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	207
Investitionsvolumen der Projekte:	68.528.039,25 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Sport- und Schwimmhalle, Humboldtstr. 12 -14, 27570 Bremerhaven: Energetische Sanierung: Die vorhandenen Fenster wurden ausgebaut und durch moderne Wärmeschutz-Isolierverglasung ersetzt. In der Sporthalle wurde Zweifachverglasung mit einem Kv-Wert von 1,1 W/m²K und in der Schwimmhalle wegen der höheren Raumtemperatur Dreifachverglasung mit einem Kv-Wert von 0,7 W/m²K eingebaut. Sie werden sowohl vom Schul- als auch vom Vereins- bzw. Breitensport genutzt.	184.767,71 €	Bremerhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Wesermünde, Humboldtstr. 12, 27570 Bremerhaven: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher.	15.728,25 €	Bremerhaven
Investitionspauschale	Sport- und Schwimmhalle des Gymnasiums Wesermünde, Humboldtstraße 12- 14, 27570 Bremerhaven: Energetische Sanierung der Belüftungsanlagen: Die vorhandenen Lüftungsanlagen wurden mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet.	100.675,23 €	Bremerhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Wesermünde in Bremerhaven, Humboldtstraße 12, 27570 Bremerhaven: Komplette Sanierung der zentralen Toilettenanlagen für Jungen und Mädchen sowie Einbau einer Behindertentoilette.	132.074,74 €	Bremerhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	MZ Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Cuxhaven

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule an der Mühle, HRS, Mühlenweg 9, 27624 Bad Bederkesa/Adolf-Butenandt-Schule, HRS, Schulstr. 6, 27616 Beverstedt/Schule am Dobrock, HRS, Oberreihe 11, 21781 Cadenberge/Hermann-Allmers-Schule, HRS, Burgallee 4, 27628 Hagen/Gymnasium Warstade, Bürgermeister-Grube-Str. 1, 21745 Hemmoor/BBS Cadenberge, Im Park 1-4, 21781 Cadenberge/HRS am Hohen Rade, Schützenstr. 21, 21769 Lahmstedt/HRS Langen, Nordeschweg, 27607 Langen: Erneuerung der ELA-Anlagen entsprechend aktueller schulischen Anforderungen.	35.410,54 €	Bad Bederkesa Beverstedt Cadenberge Hagen Hemmoor Lahmstedt Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Cuxhaven, Pestalozzistr. 44, 27474 Cuxhaven / BBS Cadenberge, Im Park 4, 21781 Cadenberge: Maßnahme umfasst Errichtung von 2 Zentren für die Erzeugung, Nutzung u. Speicherung von erneuerbaren Energien mit unterschiedlichen Anwendungsbereichen, die inhaltlich auf Zusammenarbeit ausgelegt sind. Cuxhaven hat seinen Schwerpunkt bei der Erzeugung von Strom durch Wind- u. Solartechnologie, Cadenberge bei der Erzeugung von Wärme durch verschiedene Übertragungsmedien (Wasser, Luft, Erdwärme).	449.383,23 €	Cuxhaven Cadenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wingst, Hasenbeckallee 11, 21789 Wingst; GS Neuhaus(Oste), Schulplatz 2, 21785 Neuhaus(Oste); GS Oberndorf, Bahnhofstr. 26a, 21787 Oberndorf; GS Cadenberge, Heideweg 12a, 21781 Cadenberge: Medienausstattung für Mobiles Lernen: Laptops, Beamer, Soundsystem, Transportwagen, Schulrouter Plus Classic mit Jugendschutzfilter von Time for Kids und Notebook.	20.791,74 €	Cadenberge Neuhaus (Oste) Oberndorf Wingst
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bad Bederkesa, Seminarstr. 9, 27624 Bad Bederkesa: 11 Notebooks. GS Drangstedt/Elmlohe, Elmloher Str. 1, 27624 Drangstedt: 12 PCs, 12 TFT-Monitore (19), 1 Laserdrucker. GS Kührstedt/Ringstedt, Schulstr. 7, 27624 Kührstedt: 6 Notebooks, 1 Beamer. GS Lintig, Schulstr. 1, 27624 Lintig: 3 PCs, 4 Notebooks, 1 Laserdrucker.	22.313,69 €	Bad Bederkesa Drangstedt Kührstedt Lintig
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Beverstedt, An der Brake 13, 27616 Beverstedt; GS Bokel, Mühlenstr. 7, 27616 Bokel; GS Lunestedt, Schulstr. 12, 27616 Lunestedt: Anschaffung, Installation und Konfiguration von Schulservern, Notebooks zum Einsatz in den Klassenräumen und Netzwerkdruckern.	26.831,31 €	Beverstedt Bokel Lunestedt
Investitionspauschale	Grundschulen in der Gemeinde Beverstedt in Schulstr. 12, 27616 Lunestedt, Mühlenstr. 7, 27616 Bokel, An der Brake 13, 27616 Beverstedt: Sanierung von WC-Anlagen, Erneuerung der Heizungsanlagen (einschl. Steuerung), Erstellung zusätzlicher Spielflächen im Bereich des Außengeländes und Umbaumaßnahmen zur Einrichtung von Hortgruppen (einschl. Ausstattung), Sanierung Flachdach Grundschule Beverstedt.	261.739,88 €	Beverstedt Bokel Lunestedt
Investitionspauschale	GS Hechthausen, Waldstraße 4, 21755 Hechthausen: Anschaffung von 2 Notebooks mit entsprechender Software und einem Schrank zur sicheren Aufbewahrung. GS Osten, Jahnstr. 14, 21756 Osten: Einrichtung von zwei Lerninseln.	8.180,73 €	Hechthausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Deichgraf Johans Grundschule Dorum, Poststr. 16, 27632 Dorum; Grundschule Midlum, Hinter der Lieth 1a, 27632 Midlum; Tjede-Peckes-Grundschule Wremen, Wurster Landstr. 99, 27638 Wremen: Erstausstattung der 3 Schulen mit jeweils einem interaktiven Präsentations-System (Whiteboards), Beamer, Medienwagen, Notebooks, Drucker, Software TIME für Kids.	18.337,17 €	Dorum Midlum Wremen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Börde Lamstedt, Schützenstr. 21, 21769 Lamstedt: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage im Schulgebäude der Außenstelle Armstorf, (Heizkörper, Rohre, Kessel). Die Gesamtmaßnahme hat 43.986,69 € gekostet. Der Differenzbetrag vom max. Investitionsvolumen Schulbau (31.350,00 €) zu den Gesamtkosten in Höhe von 12.636,69 € wurde aus der Investitionspauschale finanziert (siehe NI-352404-003).	31.350,00 €	Lamstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Börde Lamstedt, Außenstelle Armstorf, Schulstr. 3, 21769 Armstorf: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch neue Kesselanlage mit Brennwerttechnik sowie Steuerung und Regelung. Die Grundkosten wurden aus dem Budget Schulbau finanziert (siehe Maßnahme NI-352404-001). Die Gesamtkosten betrugen 43.986,69 €. Abzüglich des Investitionsvolumen Schulbau (31.350,00 €) verbleibt ein Betrag in Höhe von 12.636,69 € der aus der Investitionspauschale inkl. Eigenanteil finanziert wurde.	12.636,69 €	Armstorf
Investitionspauschale	Grundschule Börde Lamstedt, Außenstelle Armstorf, Schulstraße 3, 21769 Armstorf: Kindgerechte Raumgestaltung (Verdunkelungsvorhänge, Einbau schalldämmender Decken, Erneuerung der Klassenbeleuchtungen, Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Sanierung der WC-Räume, Fußboden- und Luftschichtdämmung). Da die Lehrer bislang die Schülertoiletten mit nutzen mussten wurde zusätzlich noch ein separates Lehrer-WC geschaffen.	94.830,06 €	Armstorf
Investitionspauschale	Nds. Internatsgymnasium Bad Bederkesa, Seminarstr. 8, 27624 Bad Bederkesa: Beschaffung von PC, Flachbildschirmen, Beamern, Notebooks, Interaktiven Boards sowie Mobiliar für die Unterrichtsräume.	94.158,28 €	Bad Bederkesa
Aufstockungsprogramm	Schule an der Mühle, HRS Bederkesa, Mühlenweg 9, 27624 Bederkesa: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.132,18 €	Bad Bederkesa
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Wiesendamm, Förderschule Bederkesa, Wiesendamm 1, 27624 Bederkesa: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	16.974,18 €	Bad Bederkesa
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule an der Mühle, HRS Bederkesa, Mühlenweg 9, 27624 Bad Bederkesa: Modernisierung des Werkraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge), Neugestaltung des Pausenhofes (Anschaffung von Spielgeräten, Schaffung eines Geräteraumes) sowie Anschaffung eines Digitalen Brettes für den Pausenbereich.	61.950,26 €	Bad Bederkesa
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Wiesendamm, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Wiesendamm 1, 27624 Bad Bederkesa: Modernisierung/Erweiterung der Pausenflächen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	29.974,27 €	Bad Bederkesa

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung des Daches der Grundschule in Bad Bederkesa; Seminarstraße 9, 27626 Bad Bederkesa. Erneuerung Dachstuhl, komplette Neueindeckung, Dämmung nach EnEV 2009, Neugestaltung zweier Klassenräume (Fußboden, Malerarbeiten, Beleuchtung, Akustikdecken).	396.700,00 €	Bad Bederkesa
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bederkesa, Seminarstraße 9, 27624 Bad Bederkesa: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung des Heizkessels (Brennwerttechnik) einschl. Steuerung und Regelung.	50.000,00 €	Bad Bederkesa
Investitionspauschale	Hallen- und Gesundheitsbad Moor-Therme „Aqua Vitalis“, Berghorn 13, 27624 Bad Bederkesa (Eigenbetrieb der Samtgemeinde Bederkesa): Energetische Optimierung der Schwimmbadtechnik durch Rückgewinnung von Wärmeenergie aus dem Spülwasser der Moorthierme zur Vorwärmung des Nachspeisewassers (Energieeinsparung von ca. 50 % bei der Erwärmung des Nachspeisewassers).	12.000,00 €	Bad Bederkesa
Investitionspauschale	Erweiterung und Umbau des Nds. Internatsgymnasium (NIG) Bad Bederkesa (Neubau Fachraumtrakt und Teilsanierung im Hauptgebäude).	9.000.000,00 €	Bad Bederkesa
Investitionspauschale	Waldschule Hagen, Zweigstelle Beverstedt, An der Brake 11, 27616 Beverstedt: Sanierung des naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes im Altgebäude (Errichtung eines deckenmontierten Versorgungssystems, Anschaffung fachlicher Ausstattungsgegenstände/Mobiliar).	73.883,00 €	Beverstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Adolf - Butenandt - Schule, HRS Beverstedt, Schulstr. 6, 27616 Beverstedt: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.974,58 €	Beverstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Beverstedt, Adolf-Butenandt-Schule, Schulstraße 9, 27616 Beverstedt. Energetische Dachsanierung: Es wurden 50 mm feuchte und defekte Isolierung ausgebaut. Neu eingebaut wurden eine Wärmeisolierung von 120 mm im Mittel und zusätzlich eine Gefälleisolierung von 80 mm im Mittel. Anschließend erfolgten die normgerechte Abdeckung des Daches und der Wiedereinbau des Blitzschutzes.	220.945,52 €	Beverstedt
Investitionspauschale	Adolf - Butenandt - Schule, HRS Beverstedt, Schulstr. 6, 27616 Beverstedt: Modernisierung des Werkraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge) sowie Anschaffung eines digitalen Mischpultes/ einer Boxenanlage für den Bühnenbereich der Schule.	73.985,08 €	Beverstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte „Frieda Mallet“, Schulstr. 4, 27616 Beverstedt: Erneuerung der gesamten Elektroinstallation (Beleuchtung, energiesparende Leuchtkörper, Anschlüsse) einschl. Einbau von Bewegungsmeldern (zur Reduzierung des Energieverbrauchs).	25.584,42 €	Beverstedt
Investitionspauschale	Heimathaus „Wachholz“ mit Nebengebäuden in der Gemeinde Beverstedt in 27616 Beverstedt-Wachholz, Wachholz Nr. 1: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik, Umstellung auf Gas), Heizkörperaustausch und Austausch von Fenstern nach EnEV 2009 in der kulturellen Einrichtung.	12.813,33 €	Beverstedt

Investitionspauschale	Grundschule Bokel, Mühlenstr. 7, 27616 Bokel: Sanierung der Sanitäranlagen durch Austausch der sanitären Anlagen, Erneuerung der Wand- und Bodenfliesen/Trennwände, Einbau von Bewegungsmeldern und Energiesparlampen, Malerarbeiten.	64.281,27 €	Bokel
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle Grundschule Bokel, Mühlenstraße 7, 27616 Bokel, Bauabschnitt I: Erneuerung des Sportbodens, Prallschutz, Oberlichter etc., Bauabschnitt II: Dachsanierung u. Fassadensanierung (Wärmedämmung, EnEV 2009), neue Heizungs-Umluftanlage eingebaut, Dusch- und WC-Anlagen komplett saniert, neues Behinderten-WC eingebaut.	278.509,13 €	Bokel
Investitionspauschale	Grundschule in 27628 Bramstedt, Schulstraße 1: Energetische Sanierung (EnEV 2009): Austausch von Fenstern Pausenhalle/Pausenhof durch Einbau dreifachverglaster Fenster; Nachrüstung einer energiesparenden, automatischen Heizungssteuerung; Baunebenkostenaufwand.	19.940,82 €	Bramstedt
Investitionspauschale	Schulzentrum Cadenberge, Oberreihe 11, 21781 Cadenberge: Energetische Sanierung der Fassade, Ausbau der vorhandenen Drehkipppfenster aus dem Jahr 1977 mit thermisch nicht getrennten Profilen. Einbau von neuen Aluminiumfenstern mit Wärmeschutz-Isolierverglasung (EnEV 2009).	227.926,95 €	Cadenberge
Investitionspauschale	Schule am Dobrock, HRS Cadenberge, Oberreihe 11, 21781 Cadenberge: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule 2 Notebooks.	14.954,04 €	Cadenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Dobrock, HRS Cadenberge, Oberreihe 11, 21781 Cadenberge: Modernisierung /Neuausstattung des Werkraumes und der Klassenräume (Werkbänke, Tische, Werkzeuge, Mobiliar).	58.687,72 €	Cadenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Cadenberge, Im Park 1 - 4, 21781 Cadenberge: Modernisierung/ Neuausstattung der Werkstätten Metalltechnik durch Umgestaltung, Anschaffung neuer Werkzeuge und Geräte den fachdidaktischen Anforderungen entsprechend.	64.957,08 €	Cadenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergartens Cadenberge, Schulstraße 25, 21781 Cadenberge: Erweiterung der Kita um einen weiteren Gruppenraum durch Arbeiten am Dach, Fenstern und Innenbereich sowie Wärmedämmung zur Schaffung weiterer Hortplätze. Ausstattung des Kindergartens mit Einrichtungsgegenständen wie Mobiliar und Spielgeräten.	213.182,52 €	Cadenberge
Investitionspauschale	Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen im Institut für Fische und Fischereierzeugnisse (LAVES) in Cuxhaven, Schleusenstr. 1, 27472 Cuxhaven, Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen in den Laboren an EU-rechtliche Vorgaben.	6.020.524,22 €	Cuxhaven

Landesmaßnahmen	Staatliche Seefahrtsschule Cuxhaven (Fachschule zur Ausbildung von Schiffsoffizieren für Nautik, Schiffsbetriebstechnik und Fischerei, sowie Berufsfachschule für Schiffsbetriebstechnische Assistenten in Cuxhaven an der Elbmündung, siehe auch: www.seefahrtsschule.de), Am Seedeich 36, 27472 Cuxhaven; Ausstattung des Schiffsbetriebstechnischen Labors für Antrieb- und Energieversorgung und des Elektrotechniklabors mit Werkzeug, Ausstattung von Fachräumen mit Whiteboards.	34.100,00 €	Cuxhaven
Aufstockungsprogramm	Berufsbildende Schulen Cuxhaven, Pestalozzistraße 44, 27474 Cuxhaven: Energetische Sanierung durch Ausbau der vorhandenen Fenster und Türen mit erheblichen energetischen Defiziten aus dem Jahr 1974 im ersten und zweiten Bauabschnitt. Einbau neuer Fenster und Türen mit Wärmeschutz-Isolierverglasung (Kv-Wert 1,1 W/m²K).	275.501,53 €	Cuxhaven
Aufstockungsprogramm	Berufsbildenden Schulen Cuxhaven, Pestalozzistraße 44, 27474 Cuxhaven: Energetische Sanierung des Daches durch Ausbau der bestehenden Dachverkleidung und der durchfeuchteten 80 mm Isolierung des Flachdaches. Einbau einer Wärmedämmung von 120 mm mit 0,024 W/(m²K) und einer Gefälledämmung von 100 mm mittlerer Dicke mit 0,028 W/(m²K) und damit verbundene Erhöhung der Attika. Erneuerung der Lichtkuppeln und des Blitzschutzes.	638.995,72 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreishaus Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven: Energetische Sanierung der Belüftungsanlagen für Kantine, Küche und Sitzungssaal durch Einbau einer Wärmerückgewinnung.	152.583,69 €	Cuxhaven
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schulen Cuxhaven, Pestalozzistraße 44, 27474 Cuxhaven: Modernisierung durch Erneuerung der Elektronischen Lautsprecheranlage (ELA), Neuausstattung des Werkstattbereiches (Schülerarbeitsplätze für Pneumatik und Elektropneumatik inkl. Simulationssoftware im Bereich der CNC-Technik, Universalfräsmaschine, Gruppenwerkbank mit 2 x 6 Arbeitsplätzen sowie Werkzeugschränke) und Anschaffung einer Klimaanlage für den Server-Raum.	144.077,79 €	Cuxhaven
Investitionspauschale	Fahrbücherei Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven: Anschaffung eines neuen, Kraftstoffsparenden und umweltfreundlicheren Busses für die Fahrbücherei des Landkreises Cuxhaven als Ersatz für das siebzehn Jahre alte Fahrzeug, das bisher für diese Aufgabe verwendet wurde.	438.935,96 €	Cuxhaven
Investitionspauschale	Grundschule Abendrothschule, Abendrothstr. 20, 27472 Cuxhaven. Ausstattung der Schule mit 15 Notebooks, zur Unterstützung des mobilen Lernens.	9.192,50 €	Cuxhaven
Investitionspauschale	GS/HS Altenbrucher Schule, Heinrich-Alpers-Weg 2, 27478 Cuxhaven: Ausstattung der Schule mit Notebooks, Whiteboard mit Beamer einschl. Software zur Unterstützung des mobilen Lernens.	13.091,72 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Amandus-Abendroth-Gymnasium, Abendrothstrasse 10, 27472 Cuxhaven: Anschaffung von Notebooks, Whiteboard mit Beamer sowie dazugehörige Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	31.200,00 €	Cuxhaven

Investitionspauschale	HS-Bleickenschule, Rathausstraße 21, 27472 Cuxhaven: Anschaffung von Whiteboards mit der dazugehörigen Software einschl. Erweiterung des interaktiven Strom- und Datennetzes. Die Maßnahme dient der Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	12.786,09 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Franzenburger Schule, Süderhörn 2, 27478 Cuxhaven: Ausstattung der Schule mit Notebooks, sowie der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	9.700,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	RS, Geschwister-Scholl-Schule, Geschwister-Scholl-Str. 18, 27478 Cuxhaven: Ausstattung der Schule mit Notebooks, Beamer, Smartboard und der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	15.483,69 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS- Gorch-Fock-Schule, Gorch-Fock-Str. 8, 27472 Cuxhaven: Ausstattung der Klassen mit Notebooks, Beamer, Beamerwagen u. a., sowie der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	11.500,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS- Grodener Schule, Papenstraße 4, 27472 Cuxhaven: Anschaffung von Notebooks, Beamer sowie dazugehöriger Software, einschließlich der Vernetzung zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	5.300,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Lichtenberg-Gymnasium, Schulstraße 18, 27474 Cuxhaven: Ausstattung der Schule mit Notebooks, Whiteboards sowie alle notwendigen Maßnahmen für die Inbetriebnahme des Datennetzes zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	32.792,66 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Schulstraße 16, 27474 Cuxhaven: Anschaffung von Notebooks, Whiteboards, Beamer und dazugehöriger Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	23.893,86 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Sahlenburger Schule, An der Johanneskirche 10, 27476 Cuxhaven: Ausstattung der Klasse mit Notebooks und Beamer mit Medienwagen zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	5.400,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS/HS Süderwisch Schule, Pommernstraße 74, 27474 Cuxhaven: Anschaffung von Notebooks, Beamer, Schulserver sowie der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	14.326,97 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	FöS-Wichernschule, Batteriestraße 2, 27472 Cuxhaven: Anschaffung von Notebook, Smartboard einschl. der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens nach dem schulischen Medienkonzept.	5.698,91 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	FöS Schule am Meer, Döser Feldweg 190; Ritzebütteler Schule, Grodener Chaussee 11; Manfred-Pelka-Schule, Rugenbargsweg 7; Lüdingworther Schule, Liebfrauentrift 15; Döser Schule, Stickenbütteler Weg 2, alle 27476 Cuxhaven: Beschaffung von Notebooks, Beamer, Smartboards, Whiteboard, Medienwagen sowie der dazugehörigen Software zur Unterstützung des mobilen Lernens.	16.630,83 €	Cuxhaven

Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Cuxhaven, DRK Kindertagesstätte Nordlicht; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	169.599,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Cuxhaven, Kindertagesstätte der Aktion Kinderbetreuung; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	533.888,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	3. Bauabschnitt der Offshore Basis Cuxhaven. Erschließung des westlichen Gewerbegebietes Offshore Cuxhaven für die Ansiedelung der Firmen für Komponentenherstellung der Offshore Basis (Brückenbau, Erschließungsstraßen, Oberflächenentwässerung).	15.000.000,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Cuxhaven, Schulstr. 18, 27472 Cuxhaven: Neubau einer Mensa/Ganztagsschuleinrichtung des Schulzentrums (Realschule, Lichtenberg-Gymnasium und Amandus-Abendroth-Gymnasium) mit Küche/Essenausgabe für 150 Personen sowie Errichtung eines Ruheraums, eines Mehrzweckraums, von drei Räumen für Freizeitaktivitäten im Rahmen des Ganztagsbetriebes inkl. Erstausrüstung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	1.189.662,00 €	Cuxhaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Rohbau mit Abriss des Altgebäudes im Rahmen des Bauvorhabens: Neubau des Gebäudes der Realschule, Schulstraße 16, 27474 Cuxhaven, geplante Fertigstellung des Neubaus: 17.08.11 (Gesamtbaukosten: 11.040.012,70 € (Finanzierung: Eigenmittel = 4.713.854,85 €, Kreisschulbaukasse = 4.713.854,85 €, KP II-Mittel = 1.467.257 € (Bundesanteil) 145.046 € (Landesanteil)).	3.515.000,00 €	Cuxhaven
Investitionspauschale	Hauptschule Dorum, Alsumer Str. 15, 27632 Dorum: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	17.973,78 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Dorum, Alsumer Weg 15, 27632 Dorum: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.974,58 €	Dorum

Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Dorum, Ochenhammsweg 1, 27632 Dorum: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.013,04 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Dorum, Alsumer Str. 15, 27632 Dorum: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge).	39.985,74 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Dorum, Alsumer Straße 15, 27632 Dorum: Modernisierung/Umgestaltung eines Klassenraumes für eine flexible Unterrichtsgestaltung (Schaffung von Schüler- und Gruppenarbeitsplätzen, PC - Arbeitsplätze, Anschaffung von Mobiliar), Neuausstattung des Kunst- raumes, Umbau der Bibliothek zur Mediathek (Schaffung von PC Arbeitsplätzen).	20.142,72 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Dorum, Schwerpunkt Lernen, Ochsenhammsweg 1, 27632 Dorum: Modernisierung durch die Einrichtung von Ruhe- und Arbeitszonen im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	24.904,45 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle an der Haupt- und Realschule Dorum, Alsumer Straße 15, 27632 Dorum: Energetische Sanierung des Daches durch Einbau einer zusätzlichen Wärmedämmschicht (160 mm Dicke) auf dem vorhandenen Dachaufbau mit anschließender Neuabdichtung des Daches. Wegen der Erhöhung des Dachaufbaus ist eine Anhebung der Lichtbänder und Dachseitenverkleidung notwendig.	204.000,00 €	Dorum
Investitionspauschale	Deichgraf Johans Grundschule Dorum, Poststr. 16, 27632 Dorum: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern, Dämmung der Außenfassade u. des Boden- raumes; Sanierung der WC-Anlage (Für das Vorhaben wurden die EnEV eingehalten).	373.526,54 €	Dorum
Investitionspauschale	Deichgraf Johans Grundschule Dorum, Poststr. 16, 27632 Dorum: Erweiterungsbau im Rahmen des Ganztags- betriebes zur Schaffung zusätzlicher Räumlichkeiten (1. Bauabschnitt: Klassenraum, Verlagerung Verwaltungs- bereich).	339.127,11 €	Dorum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Drangstedt/Elmlohe, Elmloher Str. 1, 27624 Elmlohe: Sanierung der WC-Anlagen durch Entkernung, neue Raumaufteilung/Leitungen, Anschaffung von Sani- tärausstattungsgegenständen.	53.804,97 €	Elmlohe
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Hagen, Amtsplatz 11, 27628 Hagen: An- schaffung von zwei Medienwagen für Laptops, zwei Klas- sensätze Laptops, je Wagen 1 Beamer und 1 Drucker.	23.689,00 €	Hagen im Bremi- schen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann - Allmers - Schule, HRS Hagen, Burgallee 4, 27628 Hagen: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken aus- gestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.778,63 €	Hagen im Bremi- schen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Allmers-Schule, HRS Hagen, Burgallee 4, 27628 Hagen: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes und des Musikraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge, Mobiliar) sowie Anschaffung von neuen Sportgeräten für die Schulsporthalle.	59.474,86 €	Hagen im Bremischen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule, 27628 Hagen, Amtsplatz 3 (Eingeschossiges Grundschulgebäude): Energetische Sanierung (EnEV 2009): Dämmung Außenfassade, Dach, Decken, Fußböden; Erneuerung Fenster; Innenwärmedämmung entsprechend baulicher Gegebenheiten; Folgemaßnahmen der o. g. Sanierung (Änderung Türen, Mauerwerksanpassungen; Änderung der Be- und Entlüftungsanlage); Sanierung des Toiletten-Traktes (Beseitigung energetischer Schwachstellen am Warmwassersystem sowie Maßnahmen zur Senkung und Verbesserung des Wasserverbrauchs).	277.717,37 €	Hagen im Bremischen
Investitionspauschale	Grundschule, Amtsplatz 2, 27628 Hagen, (Maßnahme 3: Dreigeschossiges Grundschulgebäude): Energetische Sanierung: Austausch von Fenstern im Verbindungsgang durch Einbau dreifachverglaster Fenster nach EnEV 2009; Baunebenkostenaufwand.	8.084,00 €	Hagen im Bremischen
Investitionspauschale	Grundschule Hagen, Amtsplatz 2, 27628 Hagen: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Sonnenschutzes an der Südfassade sowie Sanierung des Lehrer-Toilettentraktes (Dämmung der Außenwände, Erneuerung der Leitungen/Sanitärausstattung).	32.562,26 €	Hagen im Bremischen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hagen, Amtsplatz 2, 27628 Hagen, (Maßnahme: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in den Grundschulklassen der Samtgem. Hagen). Es wurden 3 x Notebook, 3 x Beamer, 3 x Kofferlösung, 3 x Logitech Cordless Mouse optical, 3 x Sound System 80 Watt sowie 1 x Whiteboard beschafft. Außerdem: Erforderliches technisches Zubehör. Die Maßnahme umfasst außerdem die erforderliche Planung, Beschaffung, Inbetriebnahme.	27.044,18 €	Hagen im Bremischen
Kommunale Förderschwerpunkte	Bauamt der Samtgemeinde Hagen (ehemaliges Forsthaus), Amtsplatz 3, 27628 Hagen: Energetische Sanierung durch Austausch alter Rippenheizkörper gegen Plattenheizkörper sowie energetische Sanierung der Rohrleitungen inklusive Dämmung und Baunebenkostenaufwand.	5.492,15 €	Hagen im Bremischen
Investitionspauschale	Grundschule, 27628 Hagen, Amtsplatz 3 (Zweigeschossiges Grundschulgebäude): Energetische Sanierung: Erneuerung Fenster mit Isolierverglasung (als Sonnenschutzglas und teilweise Schallschutzverglasung) und Eingangstür gem. EnEV 2009; Folgemaßnahmen der o. g. Sanierung (Maurerarbeiten); Baunebenkostenaufwand.	38.675,22 €	Hagen im Bremischen
Investitionspauschale	Grundschule Hechthausen, Waldstraße 4, 21755 Hechthausen: Modernisierung/Wanddurchbruch in einem Klassenraum, teilweise Erneuerung der Decken zur Verbesserung der Akustik (Flur/Schulleitung), Herstellung eines barrierefreien Zuganges zum Schulgelände.	10.605,26 €	Hechthausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle an der Grundschule in Basbeck (Fördervoraussetzung Vereinssport), Ackerstraße 1 in 21745 Hemmoor, insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade und der Hallendecke, die Erneuerung der Beleuchtung, den Ersatz der Fenster und die Sanierung der Sanitärbereiche.	467.614,34 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung des Schöpfwerkes Hemmer Schleusenfleth an der Mündung der Gewässer 'Schleusenfleth' und 'Oste': Einbau neuer Pumpen, Modernisierung der maschinentechnischen Anlagen und Instrumente und damit im Zusammenhang stehende Sanierung des Schöpfwerks-Gebäudes. Die Erneuerung gewährleistet eine ausreichende Schöpfwerksleistung bei Hochwasserereignissen.	955.957,80 €	Hemmoor
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung Haupt- und Realschule Hemmoor, Osteschule, Am Schulzentrum 1, 21745 Hemmoor: Austausch der Drehkippfenster aus Leichtmetall mit thermisch nicht getrennten Profilen (1975) gegen neue Aluminiumfenster mit Wärmeschutz-Isolierverglasung (EnEV 2009).	198.972,83 €	Hemmoor
Aufstockungsprogramm	Gymnasium Warstade, Bürgermeister - Grube - Str. 1, 21745 Hemmoor: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher.	15.974,58 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Osteschule, HRS Hemmoor, Am Schulzentrum 1, 21745 Hemmoor: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	17.652,48 €	Hemmoor
Investitionspauschale	Schule am Alten Postweg, Förderschule Hemmoor, Alter Postweg 20, 21745 Hemmoor: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.870,95 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Osteschule, HRS Hemmoor, Am Schulzentrum 1, 21745 Hemmoor: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes und des Lehrerzimmers und Einrichtung eines Kunstraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge, Mobiliar).	69.465,01 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Warstade, Bürgermeister - Grube - Straße 1, 21745 Hemmoor: Modernisierung durch Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung, Anschaffung neuer Spielgeräte für die Schulsporthallen, Neuausstattung von zwei Kunsträumen.	54.542,50 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Alten Postweg, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Alter Postweg 25, 21745 Hemmoor: Sanierung der Toilettenanlage (Erneuerung der Trennwände/ Sanitärausstattung).	29.160,27 €	Hemmoor

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Althemmoor, Rosenweg 7, 21745 Hemmoor: Anschaffung von 2 Notebooks mit mobilen Medienwagen sowie Beamer und Leinwand.	6.398,58 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Basbeck, Stader Straße 15, 21745 Hemmoor: Anschaffung von 2 Notebooks auf mobilen Medienwagen mit entsprechenden Beamern sowie ein Whiteboard.	8.448,67 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Althemmoor, Rosenweg 7, 21745 Hemmoor: Modernisierung durch Anschaffung einer Kletteranlage für das Außengelände (Pausenhof).	8.999,99 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Basbeck, Stader Straße 15, 21745 Hemmoor: Modernisierung durch Verbesserung der Akustik in vier Klassenräumen durch Aufbringen von Dämmstoffen (Wände) sowie Anschaffung von Mobiliar für eine Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	27.794,17 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Hemmoor, Turnhalle der Grundschule Althemmoor; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	384.300,00 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Hemmoor, Grundschule Hechthausen Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	510.400,00 €	Hemmoor
Kommunale Förderschwerpunkte	Ort des Vorhabens: Rathaus Hemmoor, Rathausplatz 5, 21745 Hemmoor; Vorhaben: Bau eines Ratssaales inklusive Ausstattung in Verbindung mit der teilweisen energetischen und baulichen Sanierung des Rathauses. Für den Bau werden die Vorschriften nach der EnEV 2009 eingehalten. Zugleich können Brandschutzauflagen für das Rathaus umgesetzt werden.	600.000,00 €	Hemmoor
Investitionspauschale	Kita Hollener Schmetterlinge, Schulstr. 30, 27616 Hollen, Kindertagesstätte der Samtgemeinde Beverstedt: Sanierung der Heizungsanlage (einschl. Steuerung): Einbau einer neuen Brennwerttechnik-Anlage.	36.256,75 €	Hollen
Aufstockungsprogramm	Grundschule Sietland, Rosenstr. 9, 21775 Ihlienworth: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage.	32.627,43 €	Ihlienworth
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhallen GS Wanna, Landesstraße 76, 21776 Wanna u. GS Sietland, Rosenstraße 9, 21775 Ihlienworth - GS Wanna: Austausch der aus Metall bestehenden Haupteingangstür u. Einbau einer 2-flg. Kunststoff Haustür mit Oberlicht, 190 x 252 cm, Umbau aller Deckenlampen auf elektrische Vorschaltgeräte sow. Erneuerung Wechselschalter (energetische Verbesserung), - GS Sietland: Ern. der Turnhallentür (Hintereingang) energetische Verbesserung.	14.279,42 €	Ihlienworth

Investitionspauschale	In der Grundschule Sietland, Rosenstraße 9, 21775 Ihlienworth, werden eine Netzwerkverbindung zu 4 Klassenräumen hergestellt und 7 Notebooks zur Verwendung in den Klassenräumen angeschafft. In der Prof. Hermann-Rauhe-Schule (Grundschule Wanna), Landesstraße 76, 21776 Wanna, werden eine Netzwerkverbindung zu den Klassenräumen hergestellt und 4 Notebooks zur Verwendung in den Klassenräumen angeschafft.	10.142,00 €	Ihlienworth
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Sietland, Grundschule Sietland; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.515.548,00 €	Ihlienworth
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Lamstedt, Schule am Hohen Rade, Schützenstraße 21, 21769 Lamstedt: Energetische Sanierung der vorhandenen Drehkipppfenster aus dem Jahr 1975 mit thermisch nicht getrennten Profilen durch Einbau neuer Aluminiumfenster mit Wärmeschutz-Isolierverglasung (EnEV 2009).	93.070,04 €	Lamstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Hohen Rade, HRS Lamstedt, Schützenstr. 21, 21769 Lamstedt: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.974,58 €	Lamstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Hohen Rade, HRS Lamstedt, Schützenstr. 21, 21769 Lamstedt: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge, PC - Schränke) und Erneuerung der Klassenschränke sowie Erweiterung der PC - Lernstation um 4 zusätzliche Plätze.	57.933,38 €	Lamstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Börde Lamstedt, Schützenstr. 21, 21769 Lamstedt: Beschaffung einer beweglichen Bildübertragungsanlage, bestehend aus Beamer (Datenprojektor) und Notebook. Weiterhin ist die Ausstattung von drei Klassenräumen mit jeweils PC, Bildschirm und Drucker vorgesehen. Aufgrund der günstigen Ausschreibungsergebnisse konnten drei zusätzliche Klassenräume mit PC und Drucker ausgestattet werden.	7.723,48 €	Lamstedt
Investitionspauschale	Grundschule Börde Lamstedt, Außenstelle Goosherweg, 21769 Lamstedt: Sanierung der Sanitäranlagen einschl. Armaturen und Objekte, Fliesenarbeiten und Rohrleitungsbau, Einbau schallschluckender Akustikdecken, Erneuerung der Elektroinstallationen (Einbau von stromsparenden Rasterleuchten), Schaffung eines zusätzlichen Flucht- und Rettungsweg durch Anbringen einer Stahlwendeltreppe.	134.676,57 €	Lamstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle am Gymnasium Langen, Lühr-Immen-Weg 3 in 27607 Langen (Fördevoraussetzung Vereinssport), insbesondere Erneuerung der Heizungsanlage, der Beleuchtung und der Elektroinstallation, Wärmedämmung des Hallendaches, Erneuerung des Sporthallenbodens und Sanierung der Sanitärbereiche.	447.238,07 €	Langen

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Langen, Nordeschweg, 27607 Langen: Energetische Sanierung der gesamten Dachflächen (Umkehrdach) des Schulzentrums durch Entfernung der alten Eindeckung, Aufbau einer Dämmung, Abdichten und Verschweißen der Neueindeckung sowie Auftrag einer Kiesschicht einschl. Erneuerung der Blitzschutzanlage.	385.943,52 €	Langen
Aufstockungsprogramm	Sporthalle der Haupt- und Realschule Langen, Nordeschweg, 27607 Langen: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Veränderung des Heizsystems von Luftbeheizung auf teilweise Beheizung über statische Heizflächen mittels Warmwasserbetrieb. Inbetriebnahme der Fußbodenheizung in den Umkleiden/Duschräumen und Sanierung der Raumluftheizungs-Anlage mit Wärmerückgewinnung. Gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	169.578,15 €	Langen
Investitionspauschale	Gymnasium Langen, Lühr-Immen-Weg 3, 27607 Langen: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.683,43 €	Langen
Investitionspauschale	HRS Langen, Nordeschweg, 27607 Langen: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.954,04 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Seeparkschule Wesermünde, Förderschule Langen, Spadener Weg 9, 27607 Langen: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.778,63 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Langen, Nordeschweg, 27607 Langen: Modernisierung/Neuausstattung des Werkraumes, Einrichtung eines Kunstraumes sowie Anschaffung einer Bestuhlung für die Aula.	64.903,65 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Langen, Lühr-Immen-Weg 3, 27607 Langen: Erweiterung des Pausenhofes Streetballfeld/Basketballanlage mit Zaun und Zuwegung). Die in der Nähe befindlichen Fensterscheiben des Gebäudes werden durch bruchsichere Scheiben ersetzt.	60.358,15 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Seeparkschule Wesermünde, FöSK Debstedt, Spadener Weg 5, 27607 Langen: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes (Werkbänke, Geräte, Mobiliar).	25.064,32 €	Langen

Kommunale Förderschwerpunkte	Seepark-Klinik Debstedt, Langen, 27607 Langen; Zentralisierung Psychiatrie: Mit der Baumaßnahme sollen Flächendefizite für alle Stationen behoben werden (Umbau). Die Klinikstruktur gliedert sich künftig in eine geschützt geschlossene Station, 3 offen geführte Stationen im EG, im 1. OG und im 2. OG im südlichen Gebäudeflügel. Baulich wird die Unterbringung durch die Integration der im 3. OG aufgegebenen Station realisierbar.	5.400.000,00 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Langen, Kindertagesstätte 1 - Mittelfeldweg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	638.000,00 €	Langen
Investitionspauschale	Sanierung des Umkleidetraktes der Turnhalle auf dem Gelände der Grundschule Neuenwalde, Schulstraße 4, 27607 Langen: Erneuerung des Estrichaufbaus in WC- und Duschräumen, Erneuerung der Grundleitungen für Abwasser, Erneuerung der Heizungs-, Wasser- und Abwasserleitungen, Sanitäre Einrichtung neu, Elektrohauptverteilung einschl. E-Installation und Beleuchtung neu, neue Wand- und Bodenfliesen in WC- und Duschräumen und Flur, neuer Bodenbelag in Umkleideräumen, neue Wandbeläge.	225.000,00 €	Langen
Investitionspauschale	Sportplatz Sievern, An der Pipinsburg, 27607 Langen-Sievern: Erneuerung der Elektrohauptverteilung im Vereinshaus, Erneuerung der Elektrozuleitung von der Hauptverteilung zum Platz, Erneuerung der Verkabelung und Verteilung an und in den Flutlichtmasten, Austausch der Beleuchtungsköpfe auf den Masten mit energiesparenderen Leuchten.	35.000,00 €	Langen
Investitionspauschale	Sanierung des Mühlenkindergartens in der Ortschaft Debstedt, An der alten Mühle 11, 27607 Langen-Debstedt: Dachsanierung inkl. Abbruch der alten Dacheindeckung und Abriss der Schornsteine, Dachdämmung, Erneuerung der Dacheindeckung, Erneuerung der Beleuchtung und Prüfen der Elektrik, Erneuerung der Heizkörper und -zuleitungen, Erneuerung der Eingangstüren und Austausch von 3 Fenstern, Innentüren erneuern, Akustikdecken einbauen, Sanierung sanitäre Einrichtung, Boden- und Wandbelagsarbeiten.	250.000,00 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Hinschweg, Hinschweg 29, 27607 Langen: Ausstattung der Schule mit Notebooks und Beamern für den mobilen Einsatz. Aufstellung eines Windows-Terminal-Servers für zentrale Anwendungen, Datensicherung, Administration und Druckmöglichkeit über das lokale Netzwerk. Anpassung und Erweiterung des vorhandenen Netzwerkes, z. T. über die vorhandene Elektroinstallation.	9.503,00 €	Langen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Wilden Moor, Alter Postweg Ost 28, 27607 Langen: Ausstattung der Schule mit Notebooks und Beamern für den mobilen Einsatz. Aufstellung eines Windows-Terminal-Servers für zentrale Anwendungen, Datensicherung, Administration und Druckmöglichkeit über das lokale Netzwerk. Ausstattung der neun Klassenräume mit je einem PC-System. Anpassung des vorhandenen Netzwerkes mit Access Points für W-LAN.	8.563,00 €	Langen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenwalde, Schulstraße 4, 27607 Längen: Ausstattung der Schule mit Beamern und Einbindung vorh. Notebooks für den mobilen Einsatz. Aufstellung eines Servers für zentrale Anwendungen, Datensicherung, Administration und Druckmöglichkeit über das lokale Netzwerk. Aufstellung PC-Systeme: 9 Klassenzimmer (je 1 System), 1 Lerninsel (6 Systeme) und Schulbibliothek (2 Systeme). Aufbau einer Netzwerkverkabelung, da nicht vorhanden (z. T. Auch über vorhandene E-Installation).	9.131,00 €	Längen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenwalde, Schulstraße 4, 27607 Längen: Einrichtung eines Speiseraumes im Rahmen des Ganztagsbetriebes (Anschaffung von Ausstattungsgegenständen).	10.000,00 €	Längen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Hinschweg, Hinschweg 29, 27607 Längen: Sanierung der Pausenhalle (Einbau von Schallschutzdecken, Anpassung der Raumsituation an aktuelle schulpädagogische Ansätze, Erneuerung der Innentüren).	70.448,00 €	Längen
Investitionspauschale	Dachsanierungen in 27607 Längen an den Sportheimen Holßel (Alte Dorfstraße 48a) und Krempel (Ritzebütteler Weg) sowie am Schützenverein Längen (Narbensweg 11) inkl. Abbruch und Entsorgung der alten Dacheindeckung, Erneuerung der Dacheindeckung, teilweise Dachdämmung, Dachrinnen und Fallrohre.	34.000,00 €	Längen
Investitionspauschale	Sporthalle an der Grundschule am Hinschweg, Hinschweg 29, 27607 Längen: Erneuerung der Fenster (Ausbau alter Holzfenster und Neueinbau von Kunststofffenstern) und Tür (Ausbau Holzeingangstürelement und Neueinbau Aluminiumtürelement).	20.000,00 €	Längen
Investitionspauschale	GS Neuenwalde, Schulstraße 4, 27607 Längen: Ern. Verbindungsgang zwischen Treppenhäusern (unbeheizter Außenbereich ohne Wärmeschutz). Ern. Fassade: Entfernen Altfassade, neues Mauerwerk, neue Verglasung und 3 Türelemente im Außenbereich; Dachabdichtung: Lichtkuppeln + Bitumenabdichtung; Dachinnenverkleidung: Schichtstoffplatten; Beleuchtung: 20 LED-Einbauleuchten, 3 LED-Außenleuchten mit Steuerungstechnik (Präsenzmelder, Dämmerungsschalter, Zeitschaltuhr); Überdachung Spielbereich Regenpausen.	161.000,00 €	Längen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle auf dem Gelände der Heinrich-Luden-Schule, Claus-Gieschen-Straße 3 in 27612 Loxstedt (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung der Außenfassade mittels eines Wärmeverbundsystems, die Sanierung des Hallendachs, die Erneuerung der Elt.- Heizungs- und Sanitärtechnik sowie der Sanitärbereiche und die Erneuerung des Hallenbodens und des Prallschutzes.	1.214.824,11 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Loxstedt, Gorch - Fock - Str. 5, 27612 Loxstedt: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.980,93 €	Loxstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Loxstedt, Gorch - Fock - Str. 4, 27612 Loxstedt: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule 2 Notebooks.	17.738,16 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Loxstedt, Gorch - Fock - Str. 4, 27612 Loxstedt: Modernisierung/ Neuausstattung des Werkraumes und allgemeiner Unterrichtsräume (Werkbänke, Tische, Werkzeuge, Mobiliar) sowie Anschaffung von Geräten für die Schulküche.	59.726,29 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Loxstedt, Gorch - Fock - Str. 4, 27612 Loxstedt: Modernisierung durch Anschaffung neuer Geräte für die Schulsporthalle, Neuausstattung mit Schülerschränken sowie Neuausstattung des Kunstraumes.	47.995,74 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Stotel, Schulstr. 35/2.Heinrich-Luden-Schule 2. Grundschule, Claus-Gieschen-Straße 3, 27612 Loxstedt: Sanierung durch teilweise Erneuerung der Waschbecken/Wasserhähne, Leitungs-, Fliesenarbeiten. Errichtung eines Klassenraums für hörgeschädigte Kinder (Frequenzbereich unter f=500 Hz) durch den Einbau von speziellen Akustikdeckenplatten in Verbindung mit einem Nadelvliesbodenbelag gegen Störgeräusche (2).	24.952,32 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bexhövede, Lindenallee 78, 27612 Loxstedt: Anschaffung von 12 Notebooks, eines WLAN- Routers und Transportschranks sowie der notwendigen Software für die Rechner.	10.048,37 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Loxstedt (Heinrich-Luden-Schule), Claus-Gießchen-Straße 3, 27612 Loxstedt: Anschaffung von 12 Notebooks, eines WLAN-Routers und Transportschranks sowie der notwendigen Software für die Rechner.	9.299,85 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stotel, Schulstraße 35, 27612 Loxstedt: Anschaffung von 12 Notebooks, Software sowie 12 USB-Sticks.	7.533,89 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Kindergarten „Sternschnuppe“ Burgstr.50, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Holzfensterelemente durch Fensterelemente aus wärmegeprägten Kunststoffprofilen mit Isoverglasung. Ausführung von äußeren Malerarbeiten, teilweise durch bewuchsbeschädigte Thermofassade erforderlich.	42.281,09 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Kindergarten Dedesdorf, Wiemsdorfer Kirchweg 8, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung durch Einbau neuer isolierverglaster Fenster, Einbau einer neuen Eingangstür, Einbau von 2 Rauchschutztüren, Einbau von Fenstern und Türen im Umkleidebereich des Sportbereichs im Gebäude, Elektroarbeiten (Fensterschließsystem) im Umkleidebereich, Malerarbeiten (Putzen und Streichen).	50.551,68 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Grundschule Bexhövede, Lindenallee 78, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Gas-Brennwertstandkessels, Einbau neuer Rohrleitungen inkl. Dämmung der Heizkreispumpen sowie Erneuerung der sanitären Objekte in der Turnhalle.	64.980,87 €	Loxstedt

Investitionspauschale	Ortsgemeinschaftshaus Schwegen, Schwegen 34 b, 27612 Loxstedt; Mehrzweckhalle Büttel, Zur neuen Lune 1, 27612 Loxstedt; Energetische Sanierung: Einbau eines Gas-Brennwert-Zentralheizungsgerätes, Erneuerung der Heizverteilung sowie Einbau einer thermischen Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung; Flüchtlings-/Obdachlosenunterkunft Rademoorweg 2a, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Gas-Brennwertwandkessels.	81.738,49 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Grundschule Loxstedt, Claus-Gieschen-Str.3, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung der Fenster im Aula- u. Flurbereich, Oberstufentrakt sowie im Flur des Sonderklassentraktes und Aufbringen einer wärmedämmenden Vorhangfassade (Aluunterkonstruktion, Thermostop-Hart-PVC-Platten, Wärmedämmungsmaterial, Faserzementtafeln) im Bereich der Treppenhäuser OS-Trakt (EnEV 2009).	81.547,34 €	Loxstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Loxstedt, Claus-Gieschen-Str.3, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung durch Fassadendämmung der Klassenräume 5 bis 7, des Sonderklassentraktes und im Aulabereich (Wärmedämmverbundsystem in einer Stärke 14 cm mit EPS-Hartschaumelementen, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m²K).	49.805,57 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Grundschule Stotel, Schulstr.35, 27612 Loxstedt: Erneuerung von Dachrinnen gem. DIN 18338 und 18339.	3.389,76 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Friedhofskapelle Bexhövede, Lindenallee 1B, 27612 Loxstedt: Erneuerung der Kapelleneingangstür sowie einer Nebeneingangstür der Friedhofskapelle Stinstedt, Ringstraße 113, Gemeinde 27612 Loxstedt (EnEV 2009).	9.132,50 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Baubetriebshof Gemeinde Loxstedt, Hohewurthstr. 79, 27612 Loxstedt: Einbau von 6 Sektionaltoren und einer Nebeneingangstür.	29.353,93 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Nesse, Bornweg 26, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung: Erneuerung des ca. 20 Jahren alten Warmwasserspeichers durch den Einbau einer thermischen Solaranlage, eine Gaseinsparung von bis zu 60 % kann erreicht werden.	7.541,74 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Turnhalle Dedesdorf, Wiemsdorfer Kirchweg 10, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung des ca. 20 Jahre alten Warmwasserspeichers durch den Einbau einer thermischen Solaranlage, eine Gaseinsparung von bis zu 60 % kann erreicht werden. Nutzung überwiegend Vereins- und Breitensport, geringe Nutzung Kiga.	8.532,05 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Ortsgemeinschaftshaus Düring, Uhlandstr.1, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung des ca. 20 Jahre alten Warmwasserspeichers durch den Einbau einer thermischen Solaranlage, eine Gaseinsparung von bis zu 60 % kann erreicht werden.	6.994,95 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Turnhalle Stinstedt, Falkenstr.36, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung des veralteten Warmwasserspeichers durch den Einbau einer thermischen Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung, eine Gaseinsparung von bis zu 60 % kann erreicht werden, Nutzung überwiegend Vereins- und Breitensport, geringe Nutzung Kiga.	7.231,10 €	Loxstedt

Investitionspauschale	Umkleidekabinen Sportplatz Loxstedt, Zum alten Sportplatz 4, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung des veralteten Warmwasserspeichers durch den Einbau einer thermischen Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung, eine Gaseinsparung von bis zu 60 % kann erreicht werden.	8.299,17 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Kindergarten St. Marien, Parkstraße17, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung der 40 Jahre alte Elektroanlage durch Erneuerung der Hauptverteilung einschl. Zähler-schrank und Austausch der kompletten Leuchten sowie Einbau von Bewegungsmeldern. Durch die Maßnahme wird eine Stromeinsparung von bis zu ca. 30 % erzielt.	32.743,37 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Grundschule Bexhövede, Lindenallee 78, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung v. 4 Klassenräume, 1 Vorbereitungsbereich durch Fassadendämmung u. neue Fenster gem. EnEV 2009. Demontage u. Entsorgung Attikablenden, Sonnenschutzkästen. Montage neuer Sonnenschutz. Demontage u. Wiederherstellung Blitzschutz. Einb. v. 2-flügeligen Türen zum Schulhof gem. EnEV 2009. Spritzschutz im Sockelbereich durch Plattenbelag bzw. Kiesschüttung.	58.212,29 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Düring, Uhlandstr.1, 27612 Loxstedt: Energetische Sanierung der Kfz.halle d. Einbau eines gedämmten Sektionaltors u. Kunststofffenster-elementen. Innendämmung der Klinkerfassade, der Balken- Sparren- u. Kehlbalkeanlage m. Mineralwoll-dämmung gem. EnEV 2009. Ergänzung Blitzschutz. Räumliche Verbesserungen Kfz.halle gem. DGUV-Richtlinien. Umbau v. WC, Flur, Werkstatt, Atemschutz-raum.	105.922,03 €	Loxstedt
Investitionspauschale	Grundschule Loxstedt, Claus-Gieschen-Str.3, 27612 Loxstedt: Es wurden PC-Anschlüssen in 8 Klassenräumen einschließlich Verlegen von Datenübertragungskabel hergestellt und Anschlüssen/Erneuerung von Dach-rinnen/Einbau eines Fensters im Hausmeisterraum.	10.760,28 €	Loxstedt
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Börde Lamstedt , Grundschule - Außenstelle Mittelstenahe; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehr-zweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	166.600,00 €	Mittelstenahe
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Börde Lamstedt, Grundschule - Außenstelle Goosherweg, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehr-zweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	630.700,00 €	Mittelstenahe
Investitionspauschale	Grundschule Neuenkirchen, Dorfstr. 52, 21763 Neuenkirchen: Anschaffung von 2 interaktiven Whiteboards.	9.985,12 €	Neuenkirchen
Investitionspauschale	Turnhalle der Grundschule Neuenkirchen, Dorfstr. 52, 21763 Neuenkirchen: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009: Ersetzung einer Glasbauwand durch eine neue Außenwand. Schwerpunkt der Turnhalle ist die schulische Nutzung.	34.223,53 €	Neuenkirchen

Aufstockungsprogramm	Erneuerung des Schöpfwerks Braak an der Mündung der Gewässer 'Braaker Schleusenfleth' und 'Oste': Sanierung der baulichen Substanz des Schöpfwerksgebäudes, das als Schaltwarte dient und des Einlaufbauwerkes. Einbau neuer Pumpen und Modernisierung des übrigen maschinentechnischen Teils sowie der kompletten Elektroanlagen. Die Erneuerung gewährleistet die Betriebssicherheit und eine ausreichende Schöpfwerksleistung bei Hochwasserereignissen.	753.799,83 €	Neuhaus (Oste)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuhaus (Oste), Schulplatz 2, 21785 Neuhaus (Oste): Energetische Sanierung: Maßnahmen im Aulabereich durch Erneuerung des Daches mit Wärmedämmung und Austausch der Glasfront, Neubau eines Windfanges, behindertengerechte Fußbodenerneuerung, Schaffung von Brandabschnitten mit neuen Notausgängen.	323.606,00 €	Neuhaus (Oste)
Investitionspauschale	Samtgemeinde Hadeln, Kindergartengebäude der Gemeinde Osterbruch; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	108.540,00 €	Neuhaus (Oste)
Investitionspauschale	Rathaus, Feuerweg 9, 27637 Nordholz: Einbau einer behindertengerechten Toilette im Rathaus zur Schaffung der Barrierefreiheit im Rathaus.	14.371,42 €	Nordholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nordholz, Nordweg 75, 27637 Nordholz: Beschaffung von 10 Notebooks nebst Zubehör zur Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Nordholz im Bereich des mobilen Lernens. Beschaffung einer interaktiven Projektionstafel mit Datenprojektor, Notebook, Zubehör und Software in transportabler Ausführung zur Nutzung in verschiedenen Klassenräumen.	11.614,33 €	Nordholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nordholz, Nordweg 75, 27637 Nordholz: Sanierung durch Schalldämmung der Wände in 4 Unterrichtsräumen sowie Austausch alter Deckenplatten.	33.582,74 €	Nordholz
Investitionspauschale	Turnhalle Nordholz, Nordweg 75, 27637 Nordholz: Energetische Sanierung durch Aufbringen eines Caparol-Wärmedämmverbundsystems auf die Außenhaut mit Verankerung gemäß EnEV 2009, sowie Austausch der noch einfachverglasten Fensterbänder. Im Übrigen wurden die Geräteraumtore, der Prallschutz und die Sanitäranlagen erneuert (gemischt genutzte Halle für Schul-, Vereins- und Breitensport).	289.812,64 €	Nordholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Osten, Jahnstraße 14, 21756 Osten: Energetische Sanierung einer Außenwand (Dämmung) und Schalldämmung an der Sporthallendecke.	23.883,53 €	Osten
Investitionspauschale	Hauptschule Otterndorf, Schulstraße 2, 21762 Otterndorf: Energetische Sanierung des Schulgebäudes einschl. der kleinen Sporthalle. - Einbringung einer Wärmeisolierung in Luftschicht der Gebäudehülle sowie im Dach, Einbau Fensterscheiben mit Wärmeschutz-Isolierverglasung, Erneuerung der Heizungskörper, Umstellung auf energiesparende Heizungsregelung, Erneuerung der elektrischen Anlagen einschl. energiesparender Beleuchtung, Ausbau der Fußböden, Ersatz durch wärmedämmenden Neubau usw.	3.265.546,54 €	Otterndorf

Investitionspauschale	Schulzentrums Otterndorf, Schulstraße 2, 21762 Otterndorf: Energetische Sanierung der großen Sporthalle durch Wärmedämmung des Daches, Ausbau von Glasbausteinen und Ersatz durch moderne Wärmeschutzverglasung, Einbau energiesparender Beleuchtung, Einbau energiesparender Deckenstrahlheizplatten, Sanierung der Innenräume und des Sportbodens.	1.215.049,97 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Otterndorf, Schulstraße 2, 21762 Otterndorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprechern.	15.105,36 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Otterndorf, Schulstr. 2, 21762 Otterndorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	15.974,58 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann - Heinrich - Voß - Schule, Realschule Otterndorf, Schulstr. 2, 21762 Otterndorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.919,28 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Wittmackschule, Förderschule Otterndorf, Cuxhavener Str. 16, 21762 Otterndorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.847,86 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Otterndorf, Schulstr. 2, 21762 Otterndorf: Modernisierung durch die Erweiterung der naturwissenschaftlichen Sammlung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	143.019,89 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Otterndorf, Schulstraße 2, 21762 Otterndorf: Modernisierung durch Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung sowie teilweise Neuausstattung der Schulsporthalle (Umkleidekabinen, Sportgeräte, Spielstandsanzeige).	45.171,07 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann - Heinrich - Voß - Schule, Realschule, Schulstraße 2, 21762 Otterndorf: Modernisierung/ Neuausstattung der Unterrichtsräume (Möbiliar) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	29.677,40 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Wittmackschule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Cuxhavener Straße 16, 21762 Otterndorf: Modernisierung/ Neuausstattung des Medienraumes, des Textilsaales und der Unterrichtsräume, Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung sowie Anschaffung einer Hangelwand für den Pausenhof.	24.302,76 €	Otterndorf

Investitionspauschale	Grundschule Otterndorf, Cuxhavener Str. 16 in 21762 Otterndorf: Sanierung der WC-Anlagen für Schülerinnen und Schüler. Im Einzelnen wurden die vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert, Wände und Fußboden haben neue Fliesen erhalten, die Toiletten und Waschbecken sowie die Urinale wurden erneuert und neue Trennwände eingebaut. Außerdem wurden die Räume gestrichen.	75.359,93 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Otterndorf, Cuxhavener Str. 16, 21762 Otterndorf: Energetische Sanierung durch Austausch von veralterten Fenstern am denkmalgeschützten Hauptgebäude.	53.034,01 €	Otterndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Otterndorf, Cuxhavener Str. 16, 21762 Otterndorf: Vernetzung der allgemeinen Unterrichtsräume und Ausstattung der Räume mit internetfähigem PC.	18.199,54 €	Otterndorf
Investitionspauschale	Einrichtung eines Bürgerbüros Marktstr. 19, 21762 Otterndorf, Fusion SG Hadeln und SG Sietland zum 1.1.2011. Dafür erfolgten bauliche Maßnahmen (Wanddurchbruch, Bodenbelagsarbeiten, Raumteilung) und Büroeinrichtungen, Mobiliar sowie technische Einrichtungen.	48.260,87 €	Otterndorf
Investitionspauschale	Stadthalle, Jahnstraße 4, 21762 Otterndorf: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009: Erneuerung der Dacheindeckung, Erneuerung des Fußbodens und bauliche Veränderungen im Eingangsbereich (Erneuerung der Eingangstüren). Bei der Stadthalle Otterndorf handelt es sich um eine Schulturnhalle, die der Grundschule Otterndorf und der Förderschule Otterndorf angegliedert ist, mit überwiegender schulischer Nutzung.	254.673,19 €	Otterndorf
Aufstockungsprogramm	Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, Zum Feldkamp 7, 27619 Schiffdorf: Energetische Sanierung: Ausbau der vorhandenen, thermisch nicht getrennten Türen und Fenster. Einbau von neuen Türen und Fenstern mit thermisch getrennten Profilen und Wärmeschutz-Isolierverglasung ($K_v = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$).	88.311,62 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, Zum Feldkamp 7, 27619 Schiffdorf: Energetische Dachsanierung: Das Dach ist weiterhin als Flachdach mit Punktentwässerung ausgeführt. Es wurde eine Wärmeisolierung (Bauder PIR FA 120 mm) und eine Gefälleisolierung (Bauder PIR im Mittel 97 mm) eingebaut. Anschließend erfolgte der Einbau einer Dampfsperre und einer 2-lagige Bitumenabdeckung.	346.441,65 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	HRS Schiffdorf, Jierweg 20, 27619 Schiffdorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben wird eine Notebookklasse eingerichtet.	33.090,96 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Feldkamp, Förderschule Schiffdorf, Zum Feldkamp 7, 27619 Schiffdorf: Zwei bis drei Klassen- oder Fachräume werden mit modernen Präsentationstechniken ausgestattet. Dazu werden interaktive Projektionstafeln sowie Beamer in den Räumen installiert. Zusätzlich erhält die Schule zwei Medienwagen bestehend aus einem Laptop mit DVD - Laufwerk, Beamer und Lautsprecher. Daneben bekommt die Schule noch 2 Notebooks.	14.980,93 €	Schiffdorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Schiffdorf, Jierweg 20, 27619 Schiffdorf: Modernisierung/ Neuausstattung des Werk- raumes (Werkbänke, Tische, Werkzeuge), des Forums (Licht und Beschallungstechnik, Bestuhlung), des Musik- raumes (EDV - Ausstattung, Stereoanlage, Musikauf- nahmegerät) und Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung.	113.974,26 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Max - Eyth - Schule, Berufsbildende Schulen, Jierweg 20, 27619 Schiffdorf: Modernisierung durch die Einrichtung eines Cafeteria- und Aufenthaltsbereiches, Einrichtung neuer CAD - Arbeitsplätze sowie Erneuerung der Elektro- nischen Lautsprecheranlage (ELA).	114.567,07 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Feldkamp, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Zum Feldkamp 7, 27619 Schiffdorf: Modernisie- rung/Anschaffung von Geräten und Werkzeugen für den Werkbereich, Erstausrüstung eines Konfliktlotsenraumes und Gruppenraumes, Ausstattung eines multifunktional nutzbaren Musik- und Bühnenbereiche sowie An- schaffung von Mobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	30.217,98 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule und Schulturnhalle Geestenseth, Schulstr. 7, 27619 Schiffdorf: Energetische Sanierung der Schule durch Erneuerung der Dacheindeckung Nord- und West- trakt einschl. Wärmedämmung und Austausch der Fens- ter Ostseite. Energetische Sanierung der Schulturnhalle durch Austausch der Fenster im Sanitär- und Umkleide- trakt.	164.845,43 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Grundschule Sellstedt, Zum Krummvordel 3, 27619 Schiffdorf: Energetische Sanierung der Schule -Altbau- durch vollständige Erneuerung der Dacheindeckung einschl. der Gauben (inkl. Regenwasserableitung), Er- neuerung der Dachfenster und Wärmedämmung des Gesamtdaches (EnEV 2009).	105.681,02 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Grundschule (GS) Geestenseth, Schulstr.7, GS Schiff- dorf-Bohlenstr. 9, GS Sellstedt Zum Krummvordel 3, GS Spaden An der Ahrend 7, alle 27619 Schiffdorf: Aufbau eines schulinternen Datennetzes. In allen Unterrichts- räumen wurden Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet bereitgestellt. GS Wehdel An der Schule 5-27619 Schiffdorf: Beschaffung und Installation eines Active Board und eines Projektors.	23.340,44 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schiffdorf, Bohlenstr. 9, 27619 Schiffdorf: Komplettsanierung der WC-Anlage durch Entkernung, Erneuerung der Fenster, Türen, Trennwände, Sanitär- ausstattung, Heizkörper, Elektroinstallation; Boden- und Wandfliesen sowie Anschaffung von Außen- beschattungsanlagen für Teile des Hauptgebäudes.	74.741,45 €	Schiffdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle Sellstedt, Zum Krummvordel 3, 27169 Schiffdorf: Energetische Sanierung der Türanlage u. Fenster im Sanitär- u. Umkleidetrakt (Kunstst.-Profile, Uframe-Wert: 1,4 W/m²K, Vergl.: 24 mm Glas, 4/16/4 (Ug=1.1, Rw=34), Sanitärbereich (Ern. Wand- u. Boden- fliesen, sanitäre Objekte u. Beleuchtung m. Steuerung über Präsenzmelder) u. der Deckenverkleidung m. Wär- medämmung (abgeh. Akustikdecke aus hoch ver- dichteten Steinwolleplatten 20 cm Wärmed. aus Mineral- wolle WLG 035).	105.946,00 €	Schiffdorf

Investitionspauschale	Schulsporthalle Wehdel, An der Schule 5, 27619 Schiffdorf-Wehdel: Energetische Sanierung des Daches durch Erneuerung der Dacheindeckung einschl. Wärmedämmung. Aufbau: 30 mm Estrichdämmplatten zwischen den Untergurten der Binderkonstruktion, Dampfbremse, Wärmedämmung 200 mm (WLG 035), Eindeckung mit Dachpaneelen Kingspan RW 025.	50.380,77 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Grundschule, An der Schule 5, 27619 Schiffdorf-Wehdel; Erweiterung zur Einrichtung eines Hortes durch Errichtung eines Anbaues von ca. 467 m³ umbauter Raum, 1-geschossig, konventionelle Bauweise gem. EnEV 2009, Gestaltung in Anpassung an den Bestand.	190.421,07 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Gemeinde Schiffdorf; Grundschule Spaden; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	524.320,00 €	Schiffdorf
Investitionspauschale	Turnhalle Steinau, Lauenheil 20, 21775 Steinau: Energetische Sanierung des Daches durch Dämmung und Neueindeckung des Turnhallendaches und Erneuerung des Dachstuhles.	80.000,00 €	Steinau
Investitionspauschale	Grundschule Uthlede, Moorstraße 24 Energetische Sanierung (EnEV 2009): Dämmung von Dach, Decken und Fußböden; Nachträgliche Wärmedämmung entsprechend den baulichen Gegebenheiten im Gebäudeinneren (Innenwärmedämmung); Folgemaßnahmen der energetischen Sanierung (Änderung Türen, Mauerwerksanpassungen, Anpassung Binder-Dachkonstruktion); Bau einer Fluchttreppenanlage als 2. Rettungsweg; Bau-nebenkostenaufwand.	70.166,84 €	Uthlede
Investitionspauschale	Schulturnhalle Wanna, Landesstr. 76, 21776 Wanna: Energetische Sanierung des Daches durch Dämmung und Neueindeckung sowie Fassadensanierung durch Austausch von Glasbausteinen gegen Fensterelemente gem. EnEV 2009 (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	125.957,84 €	Wanna
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wingst, Hasenbeckallee 11, 21789 Wingst: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizung sowie Austausch einfachverglaster Holzfenster gegen isolierverglaste Kunststofffenster im Erdgeschoss entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	63.900,28 €	Wingst
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Land Wursten, Tjed-Peckes-Grundschule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	684.837,00 €	Wremen

Stadt Delmenhorst

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	74.506
Fläche:	62,36 km ²
Einwohner je km²:	1.192,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	42,8 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	25,6 %	11 Sitze	Kristof Ogonovski
SPD	33,3 %	14 Sitze	Andrea Meyer-Garbe
FDP	4,4 %	2 Sitze	Murat Kalmis
Bündnis 90 /Die Grünen	14,7 %	6 Sitze	Marlis Düßmann
UAD	5,5 %	2 Sitze	Sascha Voigt
Piraten	4,7 %	2 Sitze	Christian Drieling
Linke	3,5 %	2 Sitze	Volker Wohnig
Bürgerforum	3,5 %	1 Sitz	
FDelP	3,5 %	1 Sitz	
Freie Wähler	1,3 %	1 Sitz	

Oberbürgermeister: Patrick de La Lanne (SPD)

Ratsvorsitzende: Inge Böttcher (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 65 (Delmenhorst).

	Wahlkreis 65	
CDU	36,0 %	
SPD	34,9 %	
FDP	7,3 %	
Bündnis 90/Die Grünen	5,8 %	
Die Linke	10,2 %	
Direkt gewählt:	Swantje Hartmann (zunächst SPD – seit Juni 2009 CDU)	
Wahlbeteiligung:	49,5 %	

Stadt Delmenhorst

Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Delmenhorst	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Delmenhorst mit insgesamt 56.280 €.
Delmenhorst	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 10 Ausbildungszuschüsse über 25.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt) 11 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 31.000 € 4 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose über 604.000 €.
Delmenhorst	DC NOISE	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben den Hansestädten Hamburg und Bremen auch der Kommunalverbund Niedersachsen / Bremen beteiligt. Das Projekt befasst sich mit dem demographischen Wandel in unterschiedlich strukturierten Regionen Europas und versucht, transnationale Handlungsstrategien zu erarbeiten, die sich übertragen lassen. Dabei stehen Fragen des Arbeitsmarktes, der regionalen Infrastrukturversorgung und des Wohnungswesens im Mittelpunkt. Darüber hinaus geht es auch um Bewusstseinsbildung auf lokaler, regionaler, nationaler und EU-Ebene, da vielfach noch Informationsdefizite vorherrschen oder der demographische Wandel nur negativ gesehen wird. Die Projektbeteiligung des Kommunalverbundes wird mit ca. 272.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 – 2011 .
Delmenhorst	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die AWO eine FFS in Delmenhorst vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 104.157 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Delmenhorst	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Delmenhorst mit 38.000 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Delmenhorst	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis und der Stadt Delmenhorst wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 159.500 €, 2008: 175.710 €, 2009: 325.653,18 €, 2010: 332.771 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Delmenhorst.
Delmenhorst	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 43.460 €.
Delmenhorst	Frauenhäuser	In Delmenhorst hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 45.200 € gefördert.
Delmenhorst	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung Delmenhorst 2011 mit 11.700 €.
Delmenhorst	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern der Stadt Delmenhorst 2011 mit insgesamt 11.766 € gefördert.

Delmenhorst	Hanse-Wissenschaftskolleg	Die privatrechtliche Stiftung „Hanse-Wissenschaftskolleg“ wurde am 05.10.1995 durch das Land Bremen, das Land Niedersachsen und die Stadt Delmenhorst errichtet. Sie fördert Wissenschaft und Forschung. Die Stiftung soll im Zusammenwirken mit den Universitäten Oldenburg und Bremen die nationale, internationale und interdisziplinäre Zusammenarbeit besonders qualifizierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler fördern. Erstmals seit Stiftungserrichtung ist die jährliche Zuwendung der Länder Niedersachsen und Bremen um jeweils 82.000 € erhöht worden. Der Anspruch gegen beide Länder beträgt ab 2009 jeweils 1.232.406,73 €. Im Zusammenhang mit dieser Erhöhung ist die Satzung der Stiftung überarbeitet worden. Die Neufassung wurde am 24.11.2009 veröffentlicht. 2010 wurde der niedersächsische Forschungsverbund „Wissenschaftliche Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht (WIMO)“ gegründet, der am Hanse-Wissenschaftskolleg koordiniert wird. Das Land Niedersachsen fördert den Verbund zunächst für drei Jahre mit 3,3 Mio. €.
Delmenhorst	Hanse Berufsakademie	In Delmenhorst ist eine neue Berufsakademie, die Hanse Berufsakademie, entstanden. Nach staatlicher Anerkennung im Juli 2010 bietet sie seit dem Wintersemester den akkreditierten dreijährigen Ausbildungsgang „Logistik- und Prozessmanagement“ mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ an.
Delmenhorst	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Diakonischen Werkes für die Stadt Delmenhorst und den Landkreis Oldenburg für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 12.880 € (siehe auch Eintrag zu Landkreis Oldenburg).
Delmenhorst	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 4.200 €, mit der 16 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 4.187,48 €, mit der 17 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Delmenhorst	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.283.952 €.
Delmenhorst	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Delmenhorst im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 10.967 €.
Delmenhorst	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt in Delmenhorst im Jahr 2010 insgesamt 18.000 €.
Delmenhorst	Krankenhausinvestitionen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2008: St. Josefs-Stift Delmenhorst: Sanierung, Ausbau Dach, Erweiterung Funktionstrakt: 8,8 Mio. €.
Delmenhorst	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Klinikum Delmenhorst, Neubau der Kinderstation: 1,3 Mio. €.
Delmenhorst	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Städt. Galerie Delmenhorst.

Delmenhorst	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks, das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Delmenhorst	Lotsen für pflegende Angehörige e. V.	Das Land förderte die Veranstaltung zur Information und zum Austausch zum Thema „Alter und Migration“ in Delmenhorst i. H. v. 6.500 €.
Delmenhorst	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Avia belt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Delmenhorst	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Delmenhorst stellte 2010 das Land Niedersachsen Mittel i. H. v. 5.691,70 € zur Verfügung.
Delmenhorst	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Delmenhorst 2011 mit insgesamt 21.068,03 €.
Delmenhorst	Palliativstützpunkt in Delmenhorst	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Delmenhorst: 25.000 € in 2007, 15.000 € in 2008, 10.000 € in 2009, 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Delmenhorst	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Delmenhorst; Projekt: Innovatives Lichtkonzept	Ziel des Projektes „Innovatives Lichtkonzept“ ist die Akzentuierung der wertvollen historischen Gebäude und die gestalterische Aufwertung des Straßenbildes. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 32.000 €.

Delmenhorst	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Delmenhorst Projekt: Licht plus Gestaltung	Die Quartiersinitiative will mit dem Thema „Licht und Gestaltung“ den öffentlichen Raum für Kunden und Anwohner attraktiver gestalten. Dabei sollen die Besonderheiten des Quartiers (historische Bausubstanz, Skulpturen, Straßenräume) durch attraktive Beleuchtung in den Fokus gerückt werden. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 48.000 €.
Delmenhorst	Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept in der Region Bremen	In der Region Bremen soll auf Grundlage eines vorliegenden Gutachterberichts ein verbindliches „Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept“ erstellt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Informations- und Abstimmungsprozess mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen verbindliche Rahmenbedingungen für künftige räumliche Entwicklungsperspektiven sowie ein aktualisiertes Abstimmungsverfahren als Umsetzungsinstrument in einem Raumordnerischen Vertrag zu vereinbaren. 2011 begann der Abstimmungsprozess in den Kommunen.
Delmenhorst	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Delmenhorst (Wollepark)</u> 2003: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2004: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2009: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 200.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Delmenhorst (Innenstadt/Zentrum)</u> 2006: Gesamtkosten 249.000 €, Landesförderung 166.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 4.276.500 €, Landesförderung 2.851.000 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderrechtliche Abschluss auf den 31.12.2016 festgelegt.
Delmenhorst	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 884.500 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (558.900 €) und 7 Mietwohnungen (325.600 €). 2004: 687.700 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (445.100 €) und 5 Mietwohnungen (242.600 €). 2005: 408.100 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (171.000 €) und 6 Mietwohnungen (237.100 €). 2006: 347.000 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (347.000 €). 2007: 276.800 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (276.800 €). 2008: 463.450 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (463.450 €). 2009: 296.450 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (296.450 €). 2010: 215.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (215.000 €). 2011: 110.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (110.000 €).

Delmenhorst	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Delmenhorst wird seit 2010 gefördert. Förderung 2011 : 45.838 € inkl. DUO.
Delmenhorst	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

Stadt Delmenhorst KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	83
Investitionsvolumen der Projekte:	12.204.818,48 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Delmenhorst Wildeshauser Str. 92, 27753 Delmenhorst; Neubau der Kinderstation: Mit der durchgeführten Maßnahme wurde die Kinderklinik in das vorhandene EG des Pflgetrakts „Frauenklinik“ integriert. Zu diesem Zwecke erfolgte ein Umbau. Bei den bisherigen Räumlichkeiten der Kinderklinik handelte es sich um abgängige Barackenbauten. Baulich bedingte hygienische Mängel waren seitens des GAA jährlich beanstandet worden.	2.931.816,72 €	Delmenhorst
Aufstockungsprogramm	Stadt Delmenhorst, Schulturnhalle am Schulzentrum Nord; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/-tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	969.000,00 €	Delmenhorst
Aufstockungsprogramm	Stadt Delmenhorst, Schulturnhalle am Schulzentrum Süd; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/-tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	996.000,00 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege, Am Wollager 1, 27749 Delmenhorst: Neugestaltung des Seminarraumes der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch die Anschaffung von 2 Laptops und die notwendige Anschaffung eines geeigneten Bodenbelages für Fachunterrichtszwecke.	8.002,00 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule-Astrid-Lindgren-Schule, Südstraße 9, 27755 Delmenhorst Energetische Sanierung des Daches durch Dämmung und Austausch der alten Fenster gegen Isolierverglasung gem. EnEV 2009.	141.386,06 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Beethovensschule Adresse: Beethovenstraße 12, 27753 Delmenhorst: Energetische Sanierung der Hülle/Mauwerk, Aufbringung von Vollwärmeschutz an den Stirnseiten des Gebäudes. Sanierung der Fassade und Austausch der Fenster der Schultreppenhäuser.	136.444,19 €	Delmenhorst

Investitionspauschale	Sanierung des Turnhallendaches (Aufbringung von Wärmedämmung und Erneuerung der Dachhaut) unter energetischen Gesichtspunkten (Energetische Sanierung). Die Turnhalle befindet sich auf dem Gelände der Grundschule Käthe-Kollwitz-Schule, Hasberger Str. 130, 27751 Delmenhorst. Die Halle wird neben dem Schulsport insbesondere für den Vereinssport genutzt und dient somit der sonstigen Infrastruktur der Stadt Delmenhorst. Interne HHSt.: 21000.95570.	121.593,14 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Grundschule Marienschule Adresse: Beethovenstr. 8, 27753 Delmenhorst Interne HHSt.: 21000.95572 Beschreibung der Maßnahme: Energetische Sanierung durch Austausch von Fassadelementen (Fenster und Brüstung).	175.218,50 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schule für Lernbehinderte Lessingschule, Lessingstr. 25 A, 27753 Delmenhorst, Grundsanierung der Außen-Toiletten (Jungen u. Mädchen). Ersatz der veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen unter energetischen Gesichtspunkten, Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau von isolierverglasten Fenstern (EnEV 2009).	123.250,35 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Schule an der Karlstraße - Außenstelle/Schule für Behinderte Adresse: Stellerstr. 5, 27755 Delmenhorst Interne HHSt.: 21420.95550 Beschreibung der Maßnahme: Austausch der Fenster und Ersatz der veralteten Beleuchtungsanlage in den Klassenräumen unter energetischen Gesichtspunkten (Energetische Sanierung).	62.545,35 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schule an der Karlstraße/ Schule für Behinderte Adresse: Karlstr. 8, 27749 Delmenhorst, Energetische Sanierung: Erneuerung des Daches (Aufbringung von Wärmedämmung und Austausch der Dachhaut) unter, Austausch der Fassadenelemente (Fenster und Brüstung) nach EnEV 2009.	92.992,04 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Realschule Lilienstraße Adresse: Lilienstr. 21, 27749 Delmenhorst Interne HHSt.: 22100.95550 Beschreibung der Maßnahme: Aufbringung von Vollwärmeschutz, Sanierung der Fensterstürze und gleichzeitiger Austausch von Fenstern unter energetischen Gesichtspunkten (Energetische Sanierung).	173.641,86 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Gymnasium an der Wilmsstraße / Außenstelle, Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst Interne HHSt.: 23000.95551 Austausch der veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen unter energetischen Gesichtspunkten (Energetische Sanierung).	24.615,02 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen II, Wiekhörner Heuweg 56, 27753 Delmenhorst, Energetische Sanierung: Aufbringung von Wärmedämmung, Erneuerung der Dachhaut inkl. Dachentwässerung, Austausch der Fassade und der veralteten Beleuchtungsanlage, Energ. Sanierung des Flachdaches durch Einbringen einer Dämmung und Neueindeckung, Energ. Sanierung der Fenster durch Einbau von isolierverglasten Fenstern (EnEV 2009). Sanierung Werkraum durch Erneuerung des Fußbodens sowie Vergrößerung durch Entfernen einer Wand.	363.397,02 €	Delmenhorst

Investitionspauschale	Integrierte Gesamtschule, Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst: Gesamtsanierung der WC-Anlagen im Altbau (Objekte und Fliesenarbeiten), Behindertengerechte Erschließung durch Einbau eines Außenaufzuges sowie einer innenliegenden Liftplattform zur Überwindung von Treppenbarrieren im Flurbereich, Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern nach EnEV 2009.	201.922,29 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Grundschule Adelheide Adresse: Adelheider Str. 159, 27755 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21000.95550 Beschreibung der Maßnahme: WC-Sanierung (Mädchen und Lehrer/innen), Austausch der Fenster nach EnEV 2009.	62.534,32 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Realschule Schulzentrum Süd, Königsberger Str. 65, 27755 Delmenhorst, WC-Sanierung, (1. OG Mädchen und Jungen), Sanierung des Daches und Austausch der Fenster nach EnEV 2009, Ersatz der veralteten Beleuchtungsanlage unter energetischen Gesichtspunkten.	108.663,25 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Außenanlage Turnverein Jahn Adresse: Brendelweg 48, 27755 Delmenhorst: Interne HHSt.: 56000.94551 Beschreibung der Maßnahme: Erweiterung der Flutlichtanlage. Energiesparende Erneuerung der Strahler der vorhandenen Flutlichtanlage. Das Sportgelände wird für den Vereinssport genutzt und dient somit der sonstigen Infrastruktur der Stadt Delmenhorst.	47.782,90 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Bungerhof, Stedinger Str. 279, 27753 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21000.94550 Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels, Aufbau eines Heizverteilers mit geregelten Pumpen und Einbau eines neuen Speichers zur Warmwasserbereitung.	34.733,77 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Parkschule, Stedinger Str. 51, 27749 Delmenhorst: Energetische Sanierung des Flachdaches durch Aufbringung von Wärmedämmung, Erneuerung der Dachhaut. Austausch von Fenstern, Komplettsanierung der WC-Anlagen, Erweiterung der Hausmeisterwohnung um einen Schlafrum von 20 m² Grundfläche.	309.149,80 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Wilhelm-Niermann-Schule, Giebelweg 7, 27753 Delmenhorst, Energetische Sanierung durch den Ersatz von veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen, Austausch von Fenstern im Bereich der Verwaltung nach EnEV 2009, Gesamtsanierung der WC-Anlagen im Altbau (Objekte und Fliesenarbeiten).	112.709,57 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule, Am Grünen Kamp 25, 27749 Delmenhorst, Energetische Sanierung durch den Ersatz von veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen. Einbau von isolierverglasten Fenstern (EnEV 2009). Gesamtsanierung der WC-Anlagen im Altbau (Objekte und Fliesenarbeiten), Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung für Zwecke der Schulsozialarbeit einschließlich Brandschutz : Herrichten der Fluchtwege.	202.615,48 €	Delmenhorst

Kommunale Förderschwerpunkte	Max-Planck-Gymnasium, Max-Planck-Straße 4, 27749 Delmenhorst: Erweiterungsbau für Zwecke des Ganztagsbetriebes (Aula, Mensa, Cafeteria, Forum), Umbauten im Bestand sowie zur Erschließung des Neubaus/Öffnung zu den Pausenhöfen. Sanierung des Biologiefachraumes (B106) durch Entkernung, Einbau von Medienflügeln, einer abgehängten Decke, einer Beleuchtungsanlage, eines Lehrerbedienpultes, einer neuen Entlüftungsanlage sowie von Schülerarbeits-tischen und Stühlen.	958.042,86 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule im Schulzentrum West, Holbeinstraße 3, 27753 Delmenhorst: Sanierung des Chemiefachraumes (30) und Biologiefachraumes (26) durch Entkernung, Einbau von Medienflügeln, einer abgehängten Decke, einer Beleuchtungsanlage, eines Lehrerbedienpultes, einer neuen Entlüftungsanlage sowie von Schülerarbeits-tischen und Stühlen.	220.546,53 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Willms-Gymnasium, Willmsstraße 3, 27749 Delmenhorst: Sanierung des Biologiefachraumes (A12/A13) durch Entkernung, Einbau von Medienflügeln, einer abgehängten Decke, einer Beleuchtungsanlage, eines Lehrerbedienpultes, einer neuen Entlüftungsanlage sowie von Schülerarbeits-tischen und Stühlen.	118.504,44 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Grundschule Bungerhof, Adresse: Stedinger Straße 279, 27753 Delmenhorst, Interne Haushaltsstelle : 21000.95563, Beschreibung der Maßnahme : Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern, Komplettsanierung der WC-Anlagen.	120.628,14 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Iprump, Bremer Heerstraße 6, 27751 Delmenhorst, Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern und Austausch von veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen nach EnEV 2009.	100.735,16 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Außenstelle Max-Planck-Gymnasium, Adresse: Berliner Straße 54, 27751 Delmenhorst, Interne Haushaltsstelle: 23100.95551, Beschreibung der Maßnahme: Energetische Sanierung durch den Austausch der Fassade und der Fenster.	79.971,56 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Deichhorst, Kantstraße 39, 27753 Delmenhorst, Energetische Sanierung des Flachdaches durch Aufbringen von Wärmedämmung. Aufbringen eines Kaltdaches (z. B: KAL-ZIP), Austausch der Fenster, Einbau eines Sonnenschutzes, Alu-Fenster Ug 1.1 W/m²K, Außenlamellen-Jalousien.	138.649,54 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schulzentrum West, Gebäude ehemals OS, Adresse: Stubbenweg 3, 27753 Delmenhorst, Energetische Sanierung der Fassade durch Beseitigung baukonstruktiver Schwachpunkte/ Kältebrücken, Sanierung der WC Räume, Jungen und Mädchen.	84.755,13 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Overbergschule, Brendelweg 59, 27755 Delmenhorst: Energetische Sanierung durch Austausch der Glasfassaden im Eingangsbereich (EnEV 2009), Einbau eines Regenschutzvordaches, Ersatz der veralteten Beleuchtungsanlagen unter energetischen Gesichtspunkten, u. a. im Eingangsbereich und im Werkraum.	60.038,18 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Realschule Lilienstraße, Lilienstr. 21, 27749 Delmenhorst: Interne HHSt.: 22100.94550 Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des veralteten Heizkessels gegen Gas-Brennwertkessel.	19.045,74 €	Delmenhorst

Investitionspauschale	Einrichtung: Sportanlage des TuS Heidkrug Adresse: Bürgerkampweg 48, 27751 Delmenhorst: Interne HHSt.: 56000.94550 Beschreibung der Maßnahme: Bei der Sportanlage des TuS Heidkrug am Bürgerkampweg soll ein weiter Sportplatz (der Hauptplatz) mit einer energetischen Flutlichtanlage (bestehend aus 6 Masten mit entsprechenden Strahlern) ausgestattet werden. Das Sportgelände wird für den Vereinssport genutzt und dient somit der sonstigen Infrastruktur.	55.349,64 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Bernhard-Rein-Grundschule, Lilienstr. 10, 27749 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21000.95562 Sanierung der Schüler- und Lehrer-WC-Anlagen (Objekte, Fliesen, Installationen, Trennwände).	59.977,63 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Fröbelschule, Fröbelstraße 1, 27749 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21400.95551 Energetische Sanierung: Beschreibung der Maßnahme: Austausch von Altfenstern gegen isolierverglaste Fenster.	67.139,11 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schulzentrum Süd, Hauptschule, Brendelweg 66, 27755 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21720.95550 Ersatz von veralteten Beleuchtungsanlagen und Austausch von Fenstern unter energetischen Gesichtspunkten nach EnEV 2009.	115.745,27 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Einrichtung: Schulzentrum Nord, Hauptschule und Realschule Adresse: Umlandstr. 2, 27753 Delmenhorst: Interne HHSt.: 21740.95550 Beschreibung der Maßnahme: Ersatz von veralteten Beleuchtungsanlagen unter energetischen Gesichtspunkten, Austausch der Fenster nach EnEV 2009 einschließlich außenliegendem Sonnenschutz.	245.382,82 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtbildstelle Delmenhorst, Lange Str. 1 A, 27749 Delmenhorst: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit von allen Schulen und von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schüler genutzt werden dürfe.	85.000,00 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Integrierte Gesamtschule, Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst: Sanierung des Physik- und Chemieraumes (Raum C007) der Integrierten Gesamtschule Delmenhorst durch Entkernung, Einbau von Medienflügeln mit Gas-, Wasser-, Strom- und Datenanschlüssen, einer abgehängten Decke, einer Beleuchtungsanlage, eines Lehrerbedienpultes, einer neuen Lüftungsanlage sowie von Schülerarbeitsstischen und Stühlen.	79.906,17 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Adelheide Adresse: Adelheider Str. 159, 27755 Delmenhorst: Beschreibung der Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	5.940,00 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Am Grünen Kamp Adresse: Am Grünen Kamp 25, 27749 Delmenhorst: Beschreibung der Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, 1 Beamer.	7.207,60 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Annenheide Adresse: Annenweg 24, 27755 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops, 1 Beamer.	6.462,21 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Astrid-Lindgren-Schule Adresse: Südstr. 9, 27755 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops.	6.991,33 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Beethovenstraße Adresse: Beethovenstr. 12, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Beamer, Server.	9.736,00 €	Delmenhorst

Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Bernard-Rein Adresse: Lilienstr. 10, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	6.485,85 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Bungerhof/ Hasbergen Adresse: Stedinger Str. 279, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Laptopwagen, WLAN.	10.461,58 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Deichhorst Adresse: Kantstr. 39, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Server-Komplettsystem.	9.639,45 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Hermann-Allmers Adresse: Berliner Str. 54, 27751 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	7.954,57 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Iprump Adresse: Bremer Heerstr. 6, 27751 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	6.405,60 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Käthe-Kollwitz Adresse: Hasberger Str. 130, 27751 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Laptopwagen.	6.367,69 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Marienschule Adresse: Beethovenstr. 8, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops.	6.489,99 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Overbergschule Adresse: Brendelweg 59, 27755 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	6.454,10 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Parkschule Adresse: Stedinger Str. 51, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops, Mobil- und Technikwagen.	11.299,99 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Stickgras Adresse: Langenwischstr. 108, 27751 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Beamer.	6.421,31 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Grundschule Wilhelm-Niermann-Schule Adresse: Geibelweg 7, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Beamer.	4.867,10 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Schulzentrum Süd Hauptschule Adresse: Brendelweg 66, 27755 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Beamer, 1 Whiteboard.	11.915,21 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Schulzentrum West Hauptschule Adresse: Stubbenweg 3, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops, 3 Server, 1 Beamer, WLAN.	14.580,00 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Hauptschule Wilhelm-von-der-Heyde Adresse: Uhlandstr. 2, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, 3 Activboards, Beamer und Mehrzweckwagen.	15.397,17 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Realschule Lilienstraße Adresse: Lilienstr. 1, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, 1 Smartboard, Smart-Kamera.	12.796,44 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Schulzentrum Süd Realschule Adresse: Königsberger Str. 65, 27755 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Headsets, 1 Activ-Board.	15.336,81 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Schulzentrum West Realschule Adresse: Holbeinstr. 3, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks.	15.401,10 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Realschule Wilhelm-von-der-Heyde Adresse: Uhlandstr. 2, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von 3 Activ-Boards, 2 Server, 1 Notebook.	11.953,95 €	Delmenhorst

Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Integrierte Gesamtschule Adresse: Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, 1 Server, Lizenzen.	25.995,04 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Max-Planck-Gymnasium Adresse: Max-Planck-Str. 4, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Schulserver, Quickboard, Activeboards.	33.386,03 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Willmsgymnasium Adresse: Willmsstr. 3, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Notebookwagen, 1 Active-Board, Videokameras, Headsets mit Zubehör.	31.974,44 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Fröbelschule Adresse: Fröbelstr. 1, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Notebooks, Aufbewahrungsschrank.	7.251,84 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Lessingschule Adresse: Lessingstr. 25 a, 27753 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Netbooks, Notebooks, Beamer, Beamerwagen.	11.920,76 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: Schule an der Karlstraße Adresse: Karlstr. 8, 27749 Delmenhorst Maßnahme: Beschaffung von Laptops, 2 Beamer, 2 Digitalkameras.	13.718,39 €	Delmenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung: BBS II Adresse: Wiekhorner Heuweg 56-58, 27753 Delmenhorst: Einbau weiterer Photovoltaikanlagen zur Ausbildung von Fachkräften für innovative Energie- und Versorgungstechnik. Die BBS II soll zu einem Innovations- und Zukunftszentrum im Bereich der angewandten Photovoltaik weiter entwickelt werden.	63.500,00 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Käthe-Kollwitz-Schule, Hasberger Str. 130, 27751 Delmenhorst Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau von isolierverglasten Fenstern (EnEV 2009). Interne HHSt.: 21000.95571.	43.129,75 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen I Adresse: Richtstraße 26, 27753 Delmenhorst: Energetische Sanierung durch Ersatz der veralteten Beleuchtungsanlagen in Klassenräumen, Einbau von isolierverglasten Fenstern (EnEV 2009).	190.503,05 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Annenheide, Annenweg 24, 27755 Delmenhorst Energetische Sanierung des Daches des Altbauers, Austausch Dachpfannen, Wärmedämmung, neue Dachfenster und der Aula, Austausch von Fenstern und Sanierung der Beleuchtung unter energ. Gesichtspunkten.	143.181,83 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Stickgras, Langenwischstr. 108, 27751 Delmenhorst Energetische Sanierung des Daches des Altbauers, Austausch Dachpfannen, Wärmedämmung, Austausch von Fenstern und Komplettsanierung WC-Anlage einschl. Objekte und Fliesen.	100.451,20 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Fröbelschule, Fröbelstr. 1, 27749 Delmenhorst Energetische Sanierung des Daches: Austausch der Dachpfannen, Wärmedämmung und Erneuerung von Grundleitungen.	91.588,27 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Realschule West, Holbeinstr. 3, 27753 Delmenhorst Energetische Sanierung der Aula durch Innendämmung.	49.553,97 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Willmsgymnasium, Willmstr. 3, 27749 Delmenhorst Komplettsanierung von Duschen und WCs der Turnhalle einschl. Leitungen, Armaturen, Objekte und Fliesen.	99.997,39 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Max-Planck-Gymnasium, Max-Planck-Str. 4, 27749 Delmenhorst Komplettsanierung der Duschen und WC-Anlagen einschl. Leitungen, Armaturen, Objekte und Fliesen.	125.779,50 €	Delmenhorst

Investitionspauschale	Theater Kleines Haus, Max-Planck-Str. 3, 27749 Delmenhorst Energetische Sanierung des Foyers, neues Dach, neue Fenster/ Türen. Einbau einer energ. effizienten Lüftungsanlage im Maxe-Campus und Sanierung des Fußbodens im Kleiner Saal.	597.940,06 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Kindertagesstätte, Wildeshauser Str. 92, 27753 Delmenhorst Energetische Sanierung der Fenster durch Austausch gegen isolierverglaste Fensterelemente und Fasadensanierung (EnEV 2009).	55.517,98 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Vereinsgebäude DBV, Düppelstr. 9, 27753 Delmenhorst Komplettsanierung Duschen- und WC-Bereich einschl. Leitungen, Armaturen, Objekten und Fliesen sowie energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Heizkessels (Brennwerttechnik EnEV 2009).	48.294,58 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Grundschule Hermann-Allmers-Schule, Berliner Str. 54, 27751 Delmenhorst, Erneuerung des Daches, Austausch Dachpfannen, Einbringen von Dämmung gem. EnEV 2009.	139.365,35 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schulzentrum West, Hauptschule, Stubbenweg 3, 27753 Delmenhorst , Komplettsanierung WC-Anlagen.	72.596,64 €	Delmenhorst
Investitionspauschale	Schulzentrum West Hauptschule, Stubbenweg 3, 27753 Delmenhorst Energetische Sanierung der Beleuchtung der Klassenräume durch Einbau von energiesparenden Rasterleuchten und Austausch von Fensterelementen gem. EnEV 2009.	33.175,81 €	Delmenhorst

LK Diepholz

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	216.103
Fläche:	1.987,91 km ²
Einwohner je km²:	108,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	51,4 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	37,8 %	23 Sitze	Volker Meyer
SPD	33,0 %	21 Sitze	Astrid Schlegel
FDP	7,4 %	5 Sitze	Rolf Husmann
Freie Wähler	4,5 %	3 Sitze	Heinz Riedemann
Bündnis 90 /Die Grünen	15,2 %	9 Sitze	Ulf-Werner Schmidt
Die Linke	2,1 %	1 Sitz	Rudolf Dyle

Landrat: Cord Bockhop (CDU)

Kreistagsvorsitzender: Dr. Dr. Wolfgang Griesse (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 41 (Syke), Wahlkreis 42 (Diepholz).

	Wahlkreis 41	Wahlkreis 42
CDU	41,0 %	45,6 %
SPD	29,5 %	26,9 %
FDP	9,0 %	13,7 %
Bündnis 90/Die Grünen	9,0 %	5,1 %
Die Linke	7,8 %	6,0 %
Direkt gewählt:	Frank Mindermann (CDU) bis Dezember 2011.	Karl-Heinz Klare (CDU)
Wahlbeteiligung:	57,6 %	55,3 %

LK Diepholz

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Diepholz	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Diepholz mit insgesamt 54.672 €.
Diepholz	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 35 Ausbildungszuschüsse über 84.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 25 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 75.000 €, 5 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 1.098.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 184.000 €.
Diepholz	Anders? Na und e. V., Bassum	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Selbstbehauptung und Identität von Mädchen, Jungen und Frauen zur Gewaltprävention“ 2005 mit insgesamt 7.714 €, 2006 mit insgesamt 9.100 € und 2007 mit insgesamt 17.970 €.
Diepholz	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Diepholz erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 22.000 €.
Diepholz	Brachflächenrecycling	Der Fachdienst Umwelt und Straße des Landkreises Diepholz erstellt ein Brachflächenkataster für die Flächen der Gemeinde Stuhr . Ziel ist die Erfassung der brachliegenden Industrie-, Gewerbe- und Militärfächen, die für eine Wiedernutzung in Betracht kommen. Die Maßnahme wurde vom 18.03. - 30.12.2011 durchgeführt. 2011 wurden EFRE-Mittel i. H. v. ca. 25.000 € (50%) gewährt.
Diepholz	Breitbandversorgung, Beratertage	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“), Landkreis Diepholz, 2009 : 33.093 €.
Diepholz	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“), Landkreis Diepholz, 2009 : 45.000 €.
Diepholz	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Affinghausen, Asendorf, Bahrenborstel, Barenburg, Hallstedt, Dickel, Engeln, Kirchdorf, Martfeld, Schwarme, Sudwalde, Süstedt, Ristedt, Gödestorf, Varrel, Wehrbleck, Mellinghausen.
Diepholz	Dümmer und Steinhuder Meer-Verordnung	Nach Abschluss einer Pilotphase Ende 2010 wird derzeit geprüft, ob für den Dümmer eine Neuregelung der Befahrensbeschränkungen in der Verordnung erfolgen kann.
Diepholz	Dümmer Entschlammung	Das Land Niedersachsen setzt erforderliche Maßnahmen im Umfang von jährlich bis zu 360.000 € zur Erhaltung des Ist-Zustandes um.
Diepholz	Ehrenamtskarte	Die Stadt Syke sowie die Samtgemeinde Kirchdorf geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Diepholz	Energiewirtschaft	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung wurde in einem Raumordnungsverfahren die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Ganderkesee und Diepholz geprüft und landesplanerisch festgelegt.
Diepholz	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Diepholz vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 144.490 € förderte.
Diepholz	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	SG Bruchhausen-Vilsen: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Asendorf, Bruchhausen-Vilsen, Engeln, Martfeld, Schwarme, Süstedt, 2009 - 2011 : 845.330 €. Gemeinden Stuhr und Weyhe: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Groß Mackenstedt, Seckenhausen/Brinkum Süd, Leeste, Südweyhe, Jeebel, Ahausen, Dreye, 2009 - 2011 : 875.000 €.

Diepholz	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): SG Kirchdorf: Bahrenbostel, 2009/2010: 175.686,30 €. SG Kirchdorf: Gemeinde Freistatt - OT Heimstatt, 2009/2010: 19.114,20 €. SG Kirchdorf: Scharringhausen, Kuppendorf, "Gut Borgstedt", 2009/2010: 87.724,80 €. SG Kirchdorf: Gemeinde Barneburg, 2009/2010: 56.843,10 €. SG Kirchdorf: Kuppendorf, Heerd, 2009/2010: 179.072,10 €. SG Kirchdorf: Holzhausen, 2009/2010: 91540,80 €. SG Kirchdorf: Sprekelshorst, Strange, "Zum Hespeloh", "Zum Hakenmoor", 2010/2011: 64.981,51 €. Gemeinde Staffhorst: OT Dienstbostel, Harbergen, Staffhorst, Uepsen, 2009/2010: 153.344,40 €. Stadt Syke: OT Okel, OT Osterholz, 2009/2010: 100.000 €. Stadt Syke: OT Gödestorf, OT Schnepke, 2009/2010: 87.771,62 €. Stadt Syke: OT Henstedt, OT Jardinghausen, 2009/2010: 100.000 €. Stadt Syke: OT Ristedt, OT Sörhausen, 2009/2010: 25.425 €.
Diepholz	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Diepholz wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 462.415,66 €, 2008: 460.552,23 €, 2009: 726.284,87 €, 2010: 969.390,00 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Bassum, Barnstorf, Bruchhausen-Vilsen, Kirchdorf, Lemförde, Rehden, Schwaförden, Siedenburg, Sulingen, Stuhr, Syke, Twistringen, Wagenfeld und Weyhe. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Diepholz	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 127.538 €.
Diepholz	Frauenhäuser	In Diepholz hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 62.709 € gefördert.
Diepholz	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur der Stadt Syke 2011 mit 18.000 € und die Freiwilligenagentur Barnstorf IGEL e. V. mit 14.832 €.
Diepholz	Gemeinde Engeln	Durch Gesetz vom 28.12.2010 wird die Gemeinde Engeln zum 01.11.2011 mit dem Flecken Bruchhausen-Vilsen vereinigt. Die neue Gemeinde bleibt Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen.
Diepholz	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen im LK Diepholz drei Beratungseinrichtungen mit insgesamt 66.751 € gefördert.
Diepholz	ILEK Projekt Mitte Niedersachsen	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Mitte Niedersachsen arbeiten Kommunen aus den Kreisen Diepholz, Nienburg und Verden zusammen. Seit Februar 2009: Aufbau eines Netzwerks Kulturschaffender „Kulturnetz Mitte Niedersachsen“. Projektbeginn: 21.01.2008. Gesamtfördersumme: 490.590,24 €, davon 2008: 72.901,92 €, 2009: 60.688,32 €, 2010 - 2014 jeweils: 70.000 € und 2015: 7.000 €.

Diepholz	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle „Pro Asyl Landkreis Diepholz“ für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft 32.000 €.
Diepholz	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 9.215 €, mit der 26 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen/Toleranzlotsen qualifizieren konnten.
Diepholz	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt im Landkreis Diepholz für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.042.076 €.
Diepholz	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Diepholz, Sulingen und Syke im Jahr 2010 jeweils 18.000 € und im Jahr 2011 in Sulingen 21.842 €.
Diepholz	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Diepholz	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2009: Kreiskrankenhaus Bassum, Umstrukturierung Med. Konzept: 19 Mio. €. 2010: Kreiskrankenhaus Bassum: Zentralisierung der Psychiatrie, Gesamtvolumen 16 Mio., Förderung in 2010: 2 Mio. €. 2011: Kreiskrankenhaus Bassum: Zentralisierung der Psychiatrie: 5 Mio. €.
Diepholz	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Kreiskrankenhaus Diepholz, Umstrukturierung Med. Konzept: 1,9 Mio. €. 2009: Kreiskrankenhaus Sulingen, Umstrukturierung Med. Konzept: 800.000 €.
Diepholz	KoopNat	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Diepholz insgesamt ca. 1.882 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 364.513 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Dauergrünland-handlungsorientiertes Honorierungsprinzip“.
Diepholz	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks, das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet
Diepholz	Landkreis Diepholz	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Bürgermut tut allen gut“ mit insgesamt 20.000 €.
Diepholz	LIFE+Natur Projekt	Life+ Natur Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014 ; Projektträger: NABU LV Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 € Land.
Diepholz	LIVE-Natur-Projekt	LIFE-Natur-Projekt „Wiedervernässung der westlichen Dümmerniederung“ (Laufzeit 2002 - 2006); Projektträger NLWKN. 3,1 Mio. € Gesamtbetrag, davon je 50 % von EU und Land. Im Rahmen des Projektes konnten rd. 175 ha ehemaliger landwirtschaftlicher Nutzfläche erworben und damit eine Niedermoorfläche von zusammen 2.500 ha Größe arrondiert werden als Voraussetzung für die großflächige Wiedervernässung der Dümmerniederung. So konnte eines der größten zusammenhängenden Feuchtgrünlandbereiche in Nordwestdeutschland als geeigneter Lebensraum für Wiesenvögel entwickelt werden.

Diepholz	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V., - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie, - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Diepholz	Naturpark Dümmer	Der Naturpark Dümmer wurde am 11.10.2011 um 650 qkm erweitert und dadurch auf niedersächsischem Gebiet fast verdreifacht. Das Erweiterungsgebiet umfasst die Gebiete der Gemeinden Holdorf, Neuenkirchen-Vörden und der Gemeinde Wagenfeld, der Samtgemeinde Bernstorf und Rehden sowie das Stadtgebiet Diepholz im Landkreis Diepholz. Damit gehören jetzt die Diepholzer Moorniederung, das Rehdener Moor, das Neustädter Moor und das nördliche Wietungsmoor zum Naturpark.
Diepholz	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Diepholz 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Diepholz	Polizeiinspektion Diepholz	Umbaumaßnahme des Landes, Kostenvolumen: ca. 950.000 €. Für eine adäquate Unterbringung der Polizei in Diepholz wurde das ehemalige Gebäude der Standortverwaltung der Bundeswehr angekauft und für die Polizei umgebaut. Der Umbau wurde in 2010 abgeschlossen. Der gesamte Raumbedarf der Polizeiinspektion in Diepholz ist damit in insgesamt zwei Dienstgebäuden realisiert worden.
Diepholz	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Flecken Bruchhausen-Vilsen (Luftkurort), 2010.
Diepholz	Pro-Aktiv-Center im Landkreis Diepholz	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 im Landkreis Diepholz insgesamt 507.146 € für das PACE.
Diepholz	Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept in der Region Bremen	In der Region Bremen soll auf Grundlage eines vorliegenden Gutachterberichtes ein verbindliches „Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept“ erstellt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Informations- und Abstimmungsprozess mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen verbindliche Rahmenbedingungen für künftige räumliche Entwicklungsperspektiven sowie ein aktualisiertes Abstimmungsverfahren als Umsetzungsinstrument in einem raumordnerischen Vertrag zu vereinbaren.

Diepholz	Seniorenservicebüros	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB im Landkreis Diepholz wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Diepholz. Förderung 2011: 44.281,28 € inkl. DUO.
Diepholz	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“:</u> <u>Diepholz (Willenberg/ Lüderstraße)</u> 2008: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2011: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Barnsdorf (Zentrum)</u> 2003: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2004: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 825.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Bassum (Stadtmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 975.000 €, Landesförderung 650.000 €. 2005: Gesamtkosten 400.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2007: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Twistringen (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 165.000 €, Landesförderung 110.000 €. 2004: Gesamtkosten 390.000 €, Landesförderung 260.000 €. 2006: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2007: Gesamtkosten 270.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Lemförde (Ortskern)</u> 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 150.000 €.

		2006: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2007: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.643.900 €, Landesförderung 1.095.933 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Suhlingen (Nord)</u> 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2008: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>3. Kleinere Städte und Gemeinden:</u> <u>Wehrbleck</u> 2011: Gesamtkosten 75.000 €, Landesförderung 50.000 €.
Diepholz	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 772.100 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (772.100 €). 2004: 192.750 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (192.750 €). 2005: 480.850 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (480.850 €). 2006: 381.500 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (381.500 €). 2007: 475.000 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (475.000 €). 2008: 930.650 €, 31 Eigentumsmaßnahmen (930.650 €). 2009: 201.900 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (201.900 €). 2010: 480.000 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (480.000 €). 2011: 420.000 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (420.000 €).
Diepholz	Sporthalle in Weyhe	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Weyhe eine Zuwendung i. H. v. 205.917 € für die Sanierung der Sporthalle in Weyhe gewährt.
Diepholz	Sporthalle im Flecken Siedenburg	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Siedenburg eine Zuwendung i. H. v. 126.029 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Diepholz	Tour. Infrastrukturförderung	Für Maßnahmen zur Besucherlenkung und zum Marketing der Flusslandschaft Hunte hat der Landkreis Diepholz 2010 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 39.700 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2011).
Diepholz	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Diepholz	Waldpädagogikzentrum (WPZ) Hahnhorst	Im Rahmen des KP II wurden die Altbausanierung des WPZ Hahnhorst sowie dessen Erweiterung durch ein neues Umweltbildungsgebäude mit 500.000 € gefördert. Dadurch wurde das WPZ in die Lage versetzt, die zielgerichtete Weiterentwicklung des Bildungsangebotes vom ehemaligen arbeitsdominierten Jugendwaldeinsatz hin zu einer zukunftsorientierten Stätte für umfassende „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ als Vorzeigeprojekt zu vollziehen.

LK Diepholz KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	161
Investitionsvolumen der Projekte:	30.416.367,69 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum des Landkreises Diepholz, La-Chartre-Str. 11, 28857 Syke: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an Schulen von allen Lehrkräften und Schüler/innen genutzt werden. Die Medien werden über NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bassum, Schulzentrum Petermoor, 27211 Bassum; Jahnschule Diepholz, Thouarsstr. 7, 49356 Diepholz; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung von Whiteboards und mobile Beamer/Laptop-Stationen.	30.863,94 €	Bassum Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Sulingen, Edenstr. 37, 27232 Sulingen; Realschule Diepholz, Thouarsstr. 20, 49356 Diepholz; Carl-Prüter-Schule, Am Deepenpool 29, 27232 Sulingen; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung von Whiteboards, mobilen Rechnern sowie Ausbau eines Funknetzwerkes.	58.926,89 €	Sulingen Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Christian-Hülsmeier-Schule, Walsener Str. 2, 49406 Barnstorf Haupt- und Realschule Kirchdorf, Glockenberg 16, 27245 Kirchdorf Haupt- und Realschule Lemförde, Hauptstr. 112, 49448 Lemförde Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung von Whiteboards, mobilen Rechnern und moderner Präsentationstechnik.	58.833,17 €	Barnstorf Kirchdorf Lemförde
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Rehden, Schulstr. 16, 49453 Rehden, Haupt- und Realschule Schwaförden, Dorfstr. 64, 27252 Schwaförden Haupt- und Realschule Twistringen, Schulzentrum, Feldstr. 8, 27239 Twistringen: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung mobiler Rechner, moderner Präsentationstechnik, digitaler Unterrichtssoftware (Klassenlizenzen MR-Einheitentrainer, Delphi 2009 Professional, CESAR Lesen 2).	24.188,13 €	Rehden Schwaförden Twistringen

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Wagenfeld, Brannthweinsweg 13, 49419 Wagenfeld; Graf-Friedrich-Schule, Thouarsstr. 18, 49356 Diepholz; Gymnasium Sulingen, Schmelingstr. 37, 27232 Sulingen; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung moderner Präsentationstechnik, digitaler Unterrichtsmedien, Beschaffung von Whiteboards, mobilen Rechnern und Lerninseln, Ausbau des Funknetzwerkes sowie Ausbau des Datennetzwerkes.	79.989,44 €	Diepholz Wagenfeld Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Syke, La-Chartre-Str. 3, 28857 Syke; Dr.-Kinghorst-Schule, Hindenburgstr. 7, 49356 Diepholz; Lindenschule, Edenstr. 39, 27232 Sulingen; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Ausbau des Netzwerkes, Beschaffung von Whiteboards und mobilen Rechnern.	69.989,82 €	Diepholz Syke Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hacheschule, La-Chartre-Str. 9, 28857 Syke; Schule in der Leester Heide, Gartenstr. 6, 28844 Weyhe; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung von Whiteboards, mobilen Rechnern und Lerninseln.	24.001,00 €	Syke Weihe
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Barenburg, Schulstr. 1, 27245 Barenburg: Anschaffung von Laptops für den Unterricht; GS Kirchdorf, Glockenberg 16, 27245 Kirchdorf: Anschaffung von Laptops u. eines Leseprogramms; GS Varrel, Wehrblecker Str. 2, 27259 Varrel: Anschaffung von Laptops sowie eines Beamers.	9.968,20 €	Barenburg Kirchdorf Varrel
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Barver, Dorfstr. 332, 49453 Rehden; GS Rehden, Schulstr. 16, 49453 Rehden; GS Wetschen, An der Schule 9, 49453 Rehden: Anschaffung von Schulservern, Notebooks und teilweise Flachbildfernseher einschließlich Software und Zubehör für flexiblen Einsatz in den verschiedenen Unterrichtsräumen.	7.678,58 €	Rehden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mellinghausen, Dorfstr. 59, 27249 Mellinghausen: Energetische Sanierung durch Anbringung eines Sonnenschutzes (Südseite) zur Verbesserung der Arbeitssituation in den Klassenräumen; Modernisierung der GS Mellinghausen (Schülertische u. -stühle, Overheadprojektor mit Rollwagen, Audiogerät), GS Borstel, Schulstr. 6, 27246 Borstel (Schülertische u. -stühle) und der GS Siedenburg, Schulstraße 6, 27254 Siedenburg (Stellwände) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	24.450,00 €	Mellinghausen Borstel Siedenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen. Anschaffungen: GS Borstel, Schulstr. 6, 27246 Borstel = Mobile Beamer und Laptops für die Klassenräume; GS Mellinghausen, Dorfstr. 59, 27249 Mellinghausen = Mobile Beamer, zwei PC mit Flachbildschirm und ein Internet-Anschluss für die Klassenräume; GS Siedenburg, Schulstr. 6, 27254 Siedenburg = Mobile Beamer, zwei PC mit Flachbildschirm für die Klassen 1 und 2 sowie ein Klassensatz USB-Sticks für die Klassen 3 und 4 (ins. 20 Stück).	7.789,00 €	Mellinghausen Borstel Siedenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Barnstorf, Kirchstraße 19, 49406 Barnstorf Anschaffung von 1 Notebook-Beamer-Kofferkomplettpaket, 1 Beamer, 7 Notebook mit Wiederherstellungs- und Anwendungssoftware, 3 Netzwerkdrucker GS Drebber, Schulstraße 2, 49457 Drebber Anschaffung von 1 Schulserverrechner, 2 Notebooks mit Wiederherstellungs- und Anwendungssoftware, 1 Beamer, 1 mobile Leinwand.	14.000,00 €	Barnstorf Drebber

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Drentwede, Schulstraße 7, 49406 Barnstorf: Anschaffung von 1 Notebook-Beamer-Kofferkomplettpaket GS Eydelstedt, Schulberg 3, 49406 Barnstorf Anschaffung 1 Lerninsel mit 5 PC-Workstation mit Wiederherstellungs- und Anwendersoftware und 5 TFT-Bildschirmterminal.	7.000,00 €	Barnstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Asendorf, Bahnhofstraße 6, 27330 Asendorf: Beschaffung eines Notebookwagens mit integriertem W-LAN Accesspoint, Docking-Station sowie Beschaffung dazugehöriger 12 Notebooks als Grundlage für einen sukzessiven Aufbau mit der gleichzeitigen Möglichkeit, diese Notebooks durch Integration in das Schulnetzwerk auch als mobile Klassenstation/Insel im Zusammenhang mit bereits vorhandenen Netzwerkdrucker, Beamer und Scanner nutzen zu können.	12.123,23 €	Asendorf
Investitionspauschale	Grundschule Asendorf, Bahnhofstr. 6, 27330 Asendorf: Sanierung des Werkraumes durch Dämmung und Neuaufbau des Fußbodens, Aufbringung eines neuen Wandputzes, Einbau einer neuen Rasterdecke, Erneuerung der Fenster und der technischen Installationen (Elektro, Heizung und Sanitär) sowie Malerarbeiten.	77.264,58 €	Asendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hort Bahrenborstel, Holzhauser Str. 8, 27245 Bahrenborstel: Ausbau des Dachgeschosses im Schulgebäude zur Aufnahme eines Hortes i. S. des SGB VIII. Maßnahmen: Decken- und Fußbodenherstellung. Bau des Treppenhauses mit Innentreppe. Bau der Außentreppe. Bau der Räume im Trockenbauverfahren. Heizungs-Sanitär- u. Elektroinstallationen. Fliesen-, Maler- u. Bodenbelagsarbeiten. Einbau der Türen. Pflasterarbeiten vor dem Eingang im Erdgeschoss.	183.076,65 €	Bahrenbostel
Investitionspauschale	Grundschule Barenburg, Schulstr. 1, 27245 Barenburg: Erneuerung der Brauchwasserleitungen und Herrichtung eines Lehrmittelraumes (Wärmedämmung, Decke, Fußboden).	43.023,65 €	Barenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Barnstorf, Kirchstraße 19, 49406 Barnstorf: Energetische Sanierung - Schließung/Dämmung von Heizkörpernischen, Ersatz Rippenheizkörper durch Konvektoren, Austausch Heizungspumpen und Einbau Wärmepumpen, Austausch Holzfenster durch Fenster mit 3-fach Isolierverglasung, Einrichtung Windfang als Kältebrücke im Eingangsbereich, Austausch Leuchtstoffröhrenbeleuchtung durch blendfreie Rasterleuchten in den Klassenräumen.	71.700,00 €	Barnstorf
Investitionspauschale	Grundschule Barnstorf, Kirchstraße 19, 49406 Barnstorf: Sanierung/Modernisierung der Grundschule Barnstorf durch Einbau von Akustikdecken in den Klassenräumen, Erneuerung der Schließanlage, Neuinstallation einer Blitzschutzanlage, Einbau eines Sonnenschutzes in Klassenräumen, Erweiterung der EDV-Verkabelung zum Aufbau eines LAN-Netzwerkes, Errichtung eines Beratungsraumes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	98.000,00 €	Barnstorf
Investitionspauschale	Rathaus Samtgemeinde Barnstorf, Am Markt 4, 49406 Barnstorf: Energetische Sanierung - Austausch der vorhandenen Thermopanscheiben durch Sonnenschutzglas als 2fach Isolierverglasung mit einem K-Wert von 1,0.	43.800,00 €	Barnstorf
Investitionspauschale	Grundschule Barnstorf, Kirchstraße 19, 49406 Barnstorf: Ausbau von Kellerräumen (Maurerarbeiten, Malerarbeiten, Fenster) zu einer Mensa für die Einführung der Ganztagschule an der Grundschule Barnstorf.	18.200,00 €	Barnstorf

Investitionspauschale	Rathaus Samtgemeinde Barnstorf, Am Markt 4, 49406 Barnstorf: Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage in den Sitzungsraum des Rathauses sowie Einbau hydraulischer Abgleich für die Heizungsanlage zur Senkung des Energieverbrauchs.	15.800,00 €	Barnstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Bibliothek Barnstorf, Am Markt 4, 49406 Barnstorf: Energetische Dachsanierung - Ersatz des vorhandenen Flachdaches durch eine neue Schrägdachkonstruktion mit 3 Grad Dachneigung und Dämmung nach EnEV 2009 sowie neue Regenwasserableitung.	137.400,00 €	Barnstorf
Investitionspauschale	Grundschule Barver, Dorfstr. 332, 49453 Barver: Einrichtung/Erstausstattung der Mensa für den Ganztags-schulbetrieb (Einbauküche, Stühle/Tische, Küchengeräte, Fliesen-, Elektro-, Sanitär- und Malerarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	13.792,64 €	Barver
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehalle Barver, Dorfstr. 334, 49453 Barver: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Austausch der Holzfenster gegen isolierverglaste Kunststofffenster einschl. Eingangstür. Dämmung des Daches und der OG-Decke, Austausch der alten Wellplatten durch ortsübliche Ziegel. Austausch der Hallentore gegen gedämmte Tore. Anbau eines Raumes.	221.936,60 €	Barver
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der städtischen Turnhalle am Schützenplatz in 27211 Bassum (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Hallendecke, Erneuerung der Fenster, der Heizungs- und Lüftungsanlage und des Prallschutzes.	258.468,55 €	Bassum
Investitionspauschale	Schulzentrum Bassum, Am Petermoor 1, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Heizung durch Ausstattung mit zwei Kesseln. Ein Kessel mit Holzpellet-Befuerung, der 2. als Spitzenlastkessel, der auch den kleinen Grundlastbereich übernimmt. Die Pellets werden aus einem separaten Silo per Verbindungsschnecke zur Anlage geführt. Nachgeschaltete Verteilersysteme mit den notwendigen heiztechnischen Einrichtungen und ein Pufferspeicher wurden ebenso erneuert.	432.609,19 €	Bassum
Investitionspauschale	Grundschule Mittelstr., Mittelstr. 4 - 6, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Fenster im Hauptgebäude nach EnEV 2009.	116.392,67 €	Bassum
Investitionspauschale	Grundschule Bramstedt, Am Sportplatz 4, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Heizungsanlage durch Gasbrennwertkessel inkl. Warmwasseraufbereitung.	70.270,31 €	Bassum
Investitionspauschale	Grundschule Neubruchhausen, Am Steinkamp 16, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Heizungsanlage durch Gasbrennwertkessel, sowie Dämmung der Heizungsrohre und Deckendämmung.	103.023,09 €	Bassum
Investitionspauschale	Grundschule Nordwohlde, An der Schule 1, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Heizungsanlage (Gasbrennwertkessel) und Erneuerung von Fenstern gemäß EnEV 2009.	116.449,30 €	Bassum
Investitionspauschale	Kindergarten „KinderReich“ Bassum, Bgm.-Lienhop-Str. 1a, 27211 Bassum: Energetische Sanierung des Kindergartens durch Austausch der Heizungsanlage durch Gasbrennwertkessel sowie Erneuerung der Fenster nach EnEV."	73.847,90 €	Bassum

Investitionspauschale	Rathaus, Alte Poststr. 14, 27211 Bassum: Energetische Sanierung des Rathaus-Gebäudes durch Austausch der Fenster im Ursprungsgebäude sowie Austausch der Verglasung im Eingangsbereich nach EnEV 2007/2009.	119.136,81 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendhaus „Fönix“, Am Petermoor 2, 27211 Bassum: Energetische Sanierung der Jugendbegegnungsstätte durch Austausch der Fenster und Austausch der Eingangstür nach EnEV 2009.	20.617,06 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mittelstraße Bassum, Mittelstr. 4 - 12, 27211 Bassum: Installation einer höhenverstellbaren, interaktiven Tafel (Smartboard), Dokumentenkamera, USB Audio System sowie Strom- und Datennetz. Anschaffung von mobilen Rechnern, Druckern und Software.	13.350,79 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Petermoor, Bramstedter Kirchweg 45, 27211 Bassum: Anschaffung von zwei mobilen interaktiven Whiteboards nebst Zubehör für die Einrichtung von zwei Klassenräumen zur Weiterentwicklung des mobilen Lernens.	11.713,17 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	Erweiterungsbau der Mensa der Grundschule Mittelstr., Mittelstr. 4 - 6, 27211 Bassum, im Rahmen des Ganztagsbetriebs für alle Klassenstufen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	147.997,28 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	Lukasschule, am Schützenplatz 6, 27211 Bassum: Modernisierung der Grundschule in freier Trägerschaft durch Ausstattung mit ergonomischem Mobiliar (Tische und Stühle) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.386,72 €	Bassum
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule PrinzHöfte e.V., 27211 Bassum, Helldiek 58: Anschaffung von 4 Laptops und 2 Netbooks und 1 mobiles Präsentationssystem mit Beamer, Leinwand und Tisch.	4.770,31 €	Bassum
Investitionspauschale	Freie Schule PrinzHöfte e.V., Helldiek 58, 27211 Bassum: Sanierung/Erweiterung der Sanitäranlagen (Erneuerung der Leitungen/Trennwände, Austausch von Heizkörpern, Anschaffung von Sanitärausstattungsgegenständen).	41.356,39 €	Bassum
Investitionspauschale	Grundschule Borstel, Schulstr. 6, 27246 Borstel Energetische Sanierung: 1. Ersatz der Verglasung in der Eingangshalle sowie im Flurbereich (Glasbausteine wurden durch Aluminiumfenster mit Wärmeschutzverglasung ersetzt) 2. Wärmedämmung der kompletten Geschosdecke der Schule mit Dämmgranulat im Einblasverfahren.	43.556,97 €	Borstel
Investitionspauschale	Schulturnhalle Borstel, Schulstraße 11, 27246 Borstel; Ersatz der Glasbausteine durch wärmegegedämmte Aluminiumfenster gem. EnEV 2009 auf der Südseite des Gebäudes sowie Erneuerung der Dachrinnen und Fallrohre und Einbau von Alutürelementen.	44.320,08 €	Brockum
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus in Brockum Im weißen Sande 29 , 49448 Brockum: Neubau mit 3 Fahrzeugplätzen. Die Feuerwehr der Samtgemeinde wird neu strukturiert. Dafür ist am Standort Brockum ein Feuerwehrhaus mit einer größeren Fahrzeughalle errichtet worden.	625.547,62 €	Brockum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lemförde, Ernst-August-Straße 21, 49448 Brockum: Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Sanitärausstattung, Heizkörper, Trennwände einschl. Fliesenarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	33.235,70 €	Brockum

Investitionspauschale	Grundschule und Haupt- und Realschule Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum, Auf der Loge 3, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern (U-Wert ca. 3,0, teilweise auch wegen verzogener Fensterflügel bzw. fehlender Falzdichtungen) mit Fenstern der neuesten Generation (U-Wert 1,1, allseitige Flügelrahmenverriegelung) gem. EnEV 2009.	107.091,70 €	Bruchhausen-Vilsen
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen, Lange Straße 11, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern (U-Wert ca. 3,0, teilweise auch wegen schadhafter Fensterrahmen) mit Fenstern der neuesten Generation (U-Wert 1,1, allseitige Flügelrahmenverriegelung) gem. EnEV 2009.	62.556,37 €	Bruchhausen-Vilsen
Investitionspauschale	Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen, Auf der Loge 5, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Herrichtung der Außenanlagen mit Pflasterungen, Schaffung von Sitzgelegenheiten für Schüler/-innen, Gestaltungsmaßnahmen durch Bepflanzung, Herstellung von zusätzlichen Parkflächen, Anlage einer Spielwiese sowie Gestaltung von Freiflächen, Beleuchtungsmaßnahmen.	127.726,42 €	Bruchhausen-Vilsen
Investitionspauschale	Veranstaltungshalle, Auf der Loge / Schwalbenweg, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Errichtung eines Lärmschutzwalles als Lärmschutz für das anliegende Wohngebiet bei An- und Abfahrt der Veranstaltungsbesucher.	3.391,62 €	Bruchhausen-Vilsen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Bruchhausen-Vilsen, Auf der Loge 5, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Energetische Sanierung und Erweiterung der Werkräume durch Entkernung des Gebäudetракtes, Neuaufbau, Fassadensanierung mittels Wärmedämmverbundsystem (EnEV 2009), energetische Dacherneuerung, Austausch der Fußböden mit Trittschalldämmung, Neuaufbau der Heizungsversorgung sowie der Wasser-/Abwasserleitungen und elektr. Versorgung.	492.324,99 €	Bruchhausen-Vilsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bruchhausen-Vilsen, Auf der Loge 3, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Beschaffung einer mobilen höhenverstellbaren Tafel mit Seitentafeln als Whiteboard als einheitliches System mit integriertem Beamer, Notebook und Soundsystem. Dazugehörige Unterweisung/Grundschulung von Multiplikatoren. Beschaffung eines Notebookwagens mit integriertem W-LAN Accesspoint, Docking-Station sowie Beschaffung dazugehöriger 12 Notebooks als Grundlage für einen sukzessiven Aufbau.	17.860,22 €	Bruchhausen-Vilsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bruchhausen-Vilsen, Auf der Loge 5, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Ausstattung von Fach- und Kursräumen mit 5 Notebookwagen mit Notebooks und Druckern, 3 interaktiven Whiteboards mit Rechnern u. Monitoren bzw. Notebook, 4 Beamer, 4 Medienwagen mit Beamer u. Notebooks, 1 weiteres Notebook und 7 Rechner mit 7 Monitoren. Notwendiger Montageaufwand sowie Unterweisung/Grundschulung für Multiplikatoren.	86.243,88 €	Bruchhausen-Vilsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bruchhausen-Vilsen, Auf der Loge 5, 27305 Bruchhausen-Vilsen: Ausstattung von Fach- und Kursräumen mit festinstallierten interaktiven Tafeln. 4 Komplettsysteme einschließlich Notebook/PC, Beamer und notwendigem Montageaufwand sowie Unterweisung/Grundschulung für Multiplikatoren.	19.582,32 €	Bruchhausen-Vilsen

Kommunale Förderschwerpunkte	LK Diepholz: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Asendorf, Bruchhausen-Vilsen, Engeln, Martfeld, Schwarme, Südstedt.	966.092,00 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Ansgar Klinik, Eschfeldstr. 8, 49356 Diepholz; Umstrukturierung Medizinkonzept: Bei der Maßnahme handelte es sich um Umstrukturierungen in vorhandener Gebäudehülle zur Verbesserung der Betriebsabläufe. Die Grundrissänderungen bringen eine logisch strukturierte Wegeführung mit sich, die zudem durch die Aufstockung des Verbindungsgangs im 2. OG eine erhebliche Verbesserung erfuhr.	2.070.000,00 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Fachgymnasium Naturwissenschaften des Berufsbildungszentrums Dr.-Jürgen-Ulderup Diepholz Schlesierstr. 13, 49356 Diepholz: Sanierung der Fachunterrichtsräume: Für die Arbeitsplätze wird ein Deckenversorgungssystem installiert. Akustikdecke, Bodenbelag und Wandanstrich werden erneuert, Fassadenelemente neu beschichtet und eine neue flexible Möblierung angeschafft.	213.158,01 €	Diepholz
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude, Niedersachsenstr. 2, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung der ungedämmten Fassade mit einem Wärmedämmverbundsystem und Austausch aller Fenster gem. EnEV 09.	719.253,31 €	Diepholz
Investitionspauschale	Grundschule Mühlenkamp, Lüderstr. 72, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung nach der EnEV 2009: Demontage der alten Heizkörper, Dämmung der Heizkörpernischen, Montage der neuen Heizkörper und die anschließenden Malerarbeiten.	92.653,51 €	Diepholz
Investitionspauschale	Grundschule Aschen, Aschener Str. 8, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung: Demontage der alten Heizungsanlage, Montage der neuen Brennwertanlage mit hydraulischem Abgleich, Einbringen von Dämmung im Dachgeschoß, Ausbau der alten Eingangsverglasung, Einbau neuer gedämmter Eingangstüren und anschließende Malerarbeiten nach EnEV 2009.	74.620,16 €	Diepholz
Investitionspauschale	Grundschule Sankt Hülfe, Bremer Str. 71, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung: Demontage der alten Heizungsanlage, Montage der neuen Brennwertanlage mit hydraulischem Abgleich, Einbringen von Dämmung im Dachgeschoß und anschließende Malerarbeiten nach EnEV 2009.	109.617,24 €	Diepholz
Investitionspauschale	Kindergarten Lappenberg, Lappenberg 4-5, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung: Demontage der alten Heizungsanlage, Montage der neuen Brennwertanlage mit hydraulischem Abgleich, Demontage von Tür- und Fensterelementen, Montage neuer gedämmter Tür- und Fensterelemente und anschließende Malerarbeiten nach EnEV 2009.	62.941,47 €	Diepholz
Investitionspauschale	Grundschule Hindenburg, Hindenburgstr. 7, 49356 Diepholz, kindgerechte Neugestaltung des Schulhofs, Neuanlegen der Außenspielfläche (Kunstrasen) (Auskoffern des Bodens, Drainagearbeiten, Fertigung des Unterbaus, Auftragen der elastischen Schicht und des Kunstrasens mit Quarzsandverfüllung).	47.704,64 €	Diepholz

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sankt Hülfe, Bremer Str. 71, 49356 Diepholz: Energetische Sanierung durch Dämmung des Dachbereiches, ergänzender Austausch von Fenstern und Türen, Dämmung des Fußbodens im Erdgeschoss sowie Umbauten im Rahmen des Ganztagschulbetriebes (Schaffung einer Ausgabeküche und eines Mehrzweckraumes, Anschaffung von Mobiliar).	74.323,93 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	In der Grundschule Mühlenkamp, Lüderstraße 72, 49356 Diepholz, ist der Ausbau des Netzwerkes mit W-Lan Komponenten erfolgt. Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung (8 Notebooks mit einem Notebooktransportwagen) in Verbindung mit 2 Zentral-Druckern angeschafft.	6.408,68 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	In der Grundschule Hindenburg, Hindenburgstraße 7, 49356 Diepholz ist der Ausbau des Netzwerkes mit W-Lan Komponenten erfolgt. Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung (8 Notebooks mit Notebooktransportwagen) in Verbindung mit einem Zentral-Drucker angeschafft.	6.052,68 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	In der Grundschule Aschen, Aschener Str. 8, 49356 Diepholz, ist der Ausbau des Netzwerkes mit W-Lan Komponenten erfolgt. Es wurde ein zentraler Schulserver erworben. Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung (8 Notebooks und ein Notebooktransportwagen) in Verbindung mit einem Zentral-Drucker angeschafft.	6.420,69 €	Diepholz
Kommunale Förderschwerpunkte	In der Grundschule Sankt Hülfe, Bremer Str. 71, 49356 Diepholz, ist der Ausbau des Netzwerkes mit W-Lan Komponenten erfolgt. Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung (8 Notebooks und ein Notebooktransportwagen) in Verbindung mit einem Zentral-Drucker angeschafft.	6.052,68 €	Diepholz
Investitionspauschale	Stadtplatz Bremer Eck, 49356 Diepholz: Städtebauliche Umgestaltung und Bodenneuordnung des zentralen Stadtplatzes. Die nördliche Platzhälfte wurde für Veranstaltungen mit Fußgänger- und Veranstaltungsbereich neu gestaltet. Durch Aufpflasterung wurde eine Bühne gestaltet und ein Musikpavillon errichtet. Die weitere Gestaltung erfolgte mit Klinker- und Natursteinpflaster sowie Begrünung.	325.640,25 €	Diepholz
Investitionspauschale	Grundschule Drebber, Schulstraße 2, 49457 Drebber: Energetische Sanierung - Flachdachdämmungen nach EnEV 2009, Dachdichtungs- und Klempnerarbeiten an den Dachrinnen und Fallrohren einschl. Eindeckung.	109.100,00 €	Drebber
Investitionspauschale	Grundschule Drebber - Schulsporthalle, Schulstraße 2, 49457 Drebber: Einbau Geräteraumtore, Einbau Prallschutz im Bereich der Wandflächen und Türen (gemischt genutzt Schul-, Vereins- und Breitensport).	58.000,00 €	Drebber
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus in 27248 Ehrenburg, Stocksdorf 22; Feuerwehrgerätehaus in 27251 Scholen, Heideweg 11; Energetische Dachsanierung durch Dachdämmung nach EnEV 2009 und Neueindeckung.	33.982,17 €	Ehrenburg Scholen

Kommunale Förderschwerpunkte	Janusz-Korczak-Schule Freistatt, Am Wietingshof 4, 27259 Freistatt; Janusz-Korczak-Schule Vechta, Am Brook 2, 49377 Vechta; Janusz-Korczak-Schule Verden, An der Kleinbahn 10, 27283 Verden: Beschaffung von Notebooks. Bisher stehen unseren Schülern diese Möglichkeiten nicht zur Verfügung. Wir möchten den Umgang mit den Informations- und Kommunikationstechnologien zu einem selbstverständlichen Bestandteil des Lernens werden lassen.	8.100,00 €	Freistatt Vechta Verden
Kommunale Förderschwerpunkte	Comenius-Schule Freistatt, Am Wietingshof 4, 27259 Freistatt: Erstausrüstung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Ausstattung der sich im Bau befindlichen Multifunktionswerkstatt mit Werkzeugen, Maschinen und Werkbänken entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.353,60 €	Freistatt
Kommunale Förderschwerpunkte	Janusz-Korczak-Schule Freistatt, Am Wietingshof 4, 27259 Freistatt: Erstausrüstung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Ausstattung der sich im Bau befindlichen Multifunktionswerkstatt mit Werkzeugen, Maschinen und Werkbänken entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	12.018,98 €	Freistatt
Investitionspauschale	Ev.-luth. Kindergarten Rehden/Hemsloh, Dorfstr. 23, 49453 Hemsloh: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster, Dämmung der Außenfassade (Einblasdämmung und Neuverfugung) und des Daches, Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwertkessel, Steuerung und Regelung) gem. EnEV 2009.	176.972,09 €	Hemsloh
Investitionspauschale	Integrationskindergarten Scharringhausen; Scharringhausen 14, 27245 Kirchdorf: Schaffung und kindgerechte Gestaltung zusätzlicher Räume für Mensa, Einzeltherapien, Eltern- u. Kindgespräche durch künftige Mitnutzung des leerstehenden Obergeschosses. Vorab Sanierung der Treppe, Treppenhaus und des Obergeschosses sowie Einbau einer Dach- und Deckendämmung. Neubau eines Parkplatzes zum sicheren Bringen und Holen behinderter Kinder.	42.061,55 €	Kirchdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lemförde, Ernst-August-Str. 21, 49448 Lemförde: Ausstattung der Grundschule Lemförde, Außenstelle Brockum, mit Notebooks für eine halbe Klassenstärke, Notebookwagen mit Funknetz-Zugang, Beamer, transportable Projektionstafel, Netzwerk-Laserdrucker, Scanner, WLAN-Router.	12.062,21 €	Lemförde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Martfeld, Schulstraße 11, 27327 Martfeld: Beschaffung eines Notebook-/Medienwagens mit integriertem W-LAN Accesspoint, Docking-Station sowie Beschaffung dazugehöriger 8 Notebooks sowie 1 Lehrernotebook als Grundlage für einen sukzessiven Aufbau, dazugehörigem Beamer und Soundsystem. Beschaffung von USB-Sticks mit einheitlicher standardisierter Arbeitsumgebung unter Nutzung der Softwarewerkzeuge N-21 - N-Stick-Desktop.	11.348,02 €	Martfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Martfeld, Schulstr. 1, 27327 Martfeld: Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch Dämmung der Hallendecke sowie Einbau eines Akustikwandpaneels oberhalb des vorhandenen Prallschutzes.	26.695,24 €	Martfeld
Investitionspauschale	Grundschule Mellinghausen, Rotdornallee 59, 27249 Mellinghausen: Energetische Sanierung: Dämmung mehrerer Klassenraumdecken und Verkleidung der Dämmung mit Akustikdecken.	19.178,75 €	Mellinghausen

Investitionspauschale	Haupt u. Realschule Rehden, Schulstr. 16, 49453 Rehden: Energetische Dachsanierung Sporthalle, Umkleide-/Sanitärtrakt. Die Dachkonstruktion über dem Umkleide-/Sanitärtrakt wurde erneuert und mit einer zeitgemäßen Wärmedämmung versehen.	211.429,47 €	Rehden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rehden, Schulstr. 16, 49453 Rehden: Einrichtung/Erstausstattung der Schulbibliothek (Schränke/Regale, Leseecke, Maler-/Fußbodenbelagsarbeiten, Verlegung Heizkörper) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	20.051,54 €	Rehden
Investitionspauschale	Von der Gemeinde Schwaförden betriebener Hort, Schulweg 79, 27251 Scholen: Neubau eines Hortes an ein bestehendes Schulgebäude (1 Gruppe). Trägerschaft Gemeinde Schwaförden.	260.192,54 €	Scholen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Scholen, 27251 Scholen, Schulweg 79 (Schulnummer 30648); Einrichtung eines Mobilen IT-Klassenzimmers.	11.950,00 €	Scholen
Landesmaßnahmen	Jugendwaldheim Hahnhorst, Schachtstr. 166, 27252 Schwaförden: Energetische Sanierung des Daches (Metalleindeckung und Dämmung), Hohlraumaußendämmung an der Südwestfront, Austausch von Fenstern, Sanierung der Sanitärräume (Leitungen, Armaturen, Keramik), Umbau Eingangsbereich, Neubau eines Umweltpädagogikzentrums mit Hackschnitzelheizung.	544.187,34 €	Schwaförden
Investitionspauschale	Rathaus, Poststr. 157, 27252 Schwaförden Brandschutzmaßnahmen (Nachrüstung feuerhemmender Türen; Anschaffung einer Brandmeldeanlage nach Vorgaben des Brandschutzbeauftragten).	26.652,56 €	Schwaförden
Investitionspauschale	Bauhof in 27252 Schwaförden, Steinstr. 5; Anschaffung eines Radladers und eines Aufsitzrasenmähers mit Transportanhänger.	43.582,00 €	Schwaförden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwarme, Verdener Straße 7, 27327 Schwarme: Beschaffung einer mobilen höhenverstellbaren interaktiven Tafel mit Seitentafeln als Whiteboard als einheitliches System mit integriertem Beamer, Notebook und Soundsystem. Dazugehörige Unterweisung/Grundschulung von Multiplikatoren.	5.736,99 €	Schwarme
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwarme, Verdener Str. 7, 27327 Schwarme: Umbau eines Klassenraumes zur Mensa durch Fußbodensanierung, Anpassung der Elektro-, Abwasser- und Abluftsysteme, Ausstattung sowie Umbau der Aula zum Multifunktionsraum durch Fußbodensanierung, Akustikdecke, Beleuchtung, technische Installationen, Bühnenausstattung.	97.770,80 €	Schwarme
Investitionspauschale	Grundschule Siedenburg, Schulstr. 6, 27254 Siedenburg: Energetische Sanierung: a) Ersatz der Verglasung in der Eingangshalle sowie im Flurbereich (Stahlrahmen mit Einfachverglasung durch wärmedämmte Aluminiumfenster mit Wärmeschutzverglasung) b) Wärmedämmung der Geschossdecke.	76.151,72 €	Siedenburg
Investitionspauschale	Grundschule Siedenburg, Schulstr. 6, 27254 Siedenburg: Energetische Sanierung: Ersatz eines Fensterelements mit Wärmeschutzglas im Lehrerzimmer der Grundschule gem. EnEV 2009 (siehe NI-251407-001).	1.130,06 €	Siedenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Stuhr-Brinkum, Brunnenweg 2, 28816 Stuhr: Es sind allgemeine Unterrichtsräume netzwerkfähig eingerichtet worden. Dazu wurden Notebooks, Beamer, Projektoren und Software beschafft. Darüber hinaus wurden 2 Notebookwagen mit jeweils 30 Notebooks und jeweils einem Beamer beschafft.	63.651,75 €	Stuhr
Investitionspauschale	Lise-Meitner-Schule, KGS Stuhr-Moordeich, Danziger Str. 5, 28816 Stuhr: Es sind AUR m. W-LAN ausgestattet u. mobile PC für E-Learning, z.B. unter Einbeziehung d. Internets und/oder aktiver Wandtafeln bereitgestellt worden. Notebooks f. Schüler/innen, W-LAN-Vernetzte, Notebook mit DVD-Laufwerk u. Stereo-Lautsprechersystem, Notebook-Transportwagen m. Ladestation, Software.	30.007,50 €	Stuhr
Investitionspauschale	GS Brinkum, Feldstr. 15, 28816 Stuhr: Jede Klasse der Grundschule ist mit einem Laptop und Drucker ausgestattet worden, mit dem durch Einzel- oder Kleingruppenarbeit mobiles Lernen begleitend in den Unterricht einfließt. Die Basis-Kenntnisse dazu werden in einem bereits bestehenden PC-Raum im Klassenverbund vermittelt.	13.843,06 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Heiligenrode, An der Schule 2, 28816 Stuhr: Beschaffung von zwei Medienwagen mit entsprechenden Notebooks zum Einsatz in allen Klassen- und Fachräumen der Schule. Durch flexiblen Einsatz dieser Wagen wird sich die Arbeit mit neuen Medien auf den Erwerb von Grundkenntnissen im Umgang mit PC/Notebook, auf die Nutzung als Schreib- und Gestaltungswerkzeug, Internet-Recherche und den Einsatz von speziellen Lernprogrammen konzentrieren.	9.224,88 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Moordeich, Neuer Weg 9, 28816 Stuhr: Es erfolgte die Anschaffung von 2 Multimedia-Towern, inkl. Notebooks, Druckern und Beamern, um die Möglichkeit zu eröffnen, vielfältige Ergebnisse und Produkte präsentieren zu können.	9.000,67 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Seckenhausen, Zum Sportplatz 1, 28816 Stuhr: Es wurden 12 Notebooks und ein Beamer angeschafft, die für unterrichtliche Zwecke verwendet werden. Der Beamer wird flexibel eingesetzt, um z.B. Powerpointpräsentationen zu ermöglichen.	9.627,81 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Varrel, Schulstr. 1, 28816 Stuhr: Es sind 11 Laptops, 9 Drucker und ein Beamer zur Heranführung der Schülerinnen und Schüler an digitales/mobiles Lernen in Kleingruppen beschafft worden. Den Schülerinnen und Schülern werden gemäß Schulprogramm moderne Möglichkeiten der Informationsbeschaffung vermittelt. Die Laptops dienen dabei der Unterstützung von pädagogischen Prozessen, begünstigen offenere Unterrichtsformen und ermöglichen mehr Selbständigkeit.	10.188,42 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Groß Mackenstedt, Seckenhausen/Brinkum Süd, Leeste, Südweyhe, Jeebel, Ahausen, Dreye.	1.143.242,00 €	Stuhr

Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Brunnenweg 2, 28816 Stuhr Stuhr-Brinkum - Dachsanierung SEK I - energetische Sanierung. Die stichprobenartige Öffnung der Dachhaut (Flachdach) ergab eine Dämmstärke von 8 cm mit starken Durchfeuchtungen. Die vorhandenen, teilweise beschädigten Dachoberlichter bestehen aus Einscheibenverglasungen, die nicht den erforderlichen Wärmeschutz bieten. Der komplette Abbruch und Neuaufbau des Daches ist aufgrund der zuvor genannten Mängel erforderlich.	900.000,00 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Stuhr-Brinkum Brunnenweg 2, 28816 Stuhr - Systembauten Es sollen zwei Allgemeine Unterrichtsräume in Systembauweise errichtet werden, um zunächst im Rahmen der Sanierung Ausweichklassen zur Verfügung zu haben. Die Systembauten sind energetisch hochwertig ausgestattet, um eine nachhaltige Nutzung zu gewährleisten. Die Anschlussnutzung besteht darin, dass die Schüler aus der jetzigen Nebenstelle der KGS an den Hauptstandort zurückgeholt werden sollen.	350.000,00 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Stuhr-Brinkum, Brunnenweg 2, 28816 Stuhr: Erweiterung durch den Erwerb, die Errichtung und die dauerhafte Nutzung von Systembauten mit vier Klassenräumen, zwei Toiletten und einem Putzmittelraum (auch hinsichtlich der Auflösung der Außenstelle Feldstraße und einer damit verbundenen Zentralisierung am Standort Brunnenweg) - 2. Bauabschnitt -.	600.000,00 €	Stuhr
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sudwalde, Affinghäuser Str. 132; 27257 Sudwalde: Energetische Sanierung der Grundschule Sudwalde durch Erneuerung von Türen, Fenstern, Heizungsanlage und Dämmung des Dachgeschosses.	91.901,95 €	Sudwalde
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinik Sulingen, Schmelingstraße 47, 27232 Sulingen: Umstrukturierung Medizinkonzept: Umstrukturierung des medizinischen Konzepts; Ausbau der Klinik Sulingen zum Gelenkzentrum. Hierfür wurde eine Kältekammer mit 3 Kältezonen nebst eigenem Wartebereich und Patientenumkleiden neu angeschafft und im vorhandenen Gebäude eingebaut. Für die Rheumatologie wurden 2 Ergotherapie-räume errichtet und das Bewegungsbad dem erhöhten Patientendurchsatz angepasst.	869.606,77 €	Sulingen
Investitionspauschale	Hauptschule Sulingen, Edenstr. 37, 27232 Sulingen: Energetische Fassadensanierung nach EnEV 2009. Die ungedämmte Vorhangsfassade aus Betonfertigteilen wurde durch ein Wärmedämmverbundsystem ersetzt, die Fenster erneuert.	1.151.243,70 €	Sulingen
Investitionspauschale	Edensporthalle Sulingen, Edenstr. 37, 27232 Sulingen: Energetische Sanierung der Schulsportthalle (EnEV 2009) - Der Dachaufbau wurde kompl. erneuert und mit einer zeitgem. Wärmedämmung versehen. Gleiches gilt für die Fassade. Es wurde eine neue Heizungsanlage mit Brauchwassererwärmung und Lüftungsanlage eingebaut. Umkleide- u. Sanitärbereich wurden kompl. saniert. Im Hallenbereich wurden ein neuer Boden und ein neuer Prallschutz eingebaut.	1.866.278,33 €	Sulingen

Investitionspauschale	Hauptschule Sulingen, Edenstr. 37, 27232 Sulingen: Energetische Sanierung der Gebäudedächer. Die bisherigen Flachdächer wurden durch geneigte Dächer ersetzt und die oberste Dachdecke wurde zeitgemäß wärmegeklämt nach EnEV 2009. Die bisher innen liegende Regenwasserableitung wurde als außen liegendes System erneuert einschl. Anschlussarbeiten.	423.497,54 €	Sulingen
Investitionspauschale	BBZ Sulingen, am Mühlenhof 1, 27232 Sulingen: Sanierung des Sporthallendaches der Schule durch Änderung der Dachkonstruktion mit leicht geneigtem gedämnten Pulkdach einschl. Verlegung der Regenwasserableitung von innen nach außen, um das Regenwasser sicher abzu-leiten und Wassereintritt zu verhindern.	283.443,44 €	Sulingen
Investitionspauschale	Stadtbücherei Sulingen, Vogelsang 1, 27232 Sulingen: Energetische Sanierung der Bücherei durch den Austausch der Fenster und Türen, die bisher einfach verglasten Holzfenster und Türen werden durch Kunststoff-fenster und -türen mit Wärmeschutzverglasung (Aufbau 4mm Float beschichtet innen, 16mm Scheibenzwischen-raum und 4mm Float außen, UG Wert 1,2 K) ersetzt.	7.861,14 €	Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Sulingen, Galtener Straße 12, 27232 Sulingen: Energetische Sanierung durch den Austausch der Fenster im Rathaus. Die undichten Holzfenster werden durch Kunststofffenster mit Wärmeschutzverglasung (Aufbau 4mm Float beschichtet innen, 16 mm Scheibenzwischen-raum und 4mm Float beschichtet außen, UG Wert 1,2 K) ersetzt.	15.435,81 €	Sulingen
Investitionspauschale	1. Grundschule Sulingen, Schmelingstraße 32, 27232 Sulingen: Anschaffung/Installation WLAN-Verkabelung mit allen Funknetz-knoten (Wireless Access Points) z. Ab-deckung d. Schulgebäudes, Anschaffung v. 1 mobilen Laptop-Station (Medienwagen) mit Beamer u. Lehrer-Laptop sowie einem Klassensatz Notebooks; 2. Grundschule Groß Lessen, Groß Lessen 38, 27232 Sulingen, Anschaffung v. 2 mobilen Laptop-Stationen, bestehend aus je einem Transportwagen (Medienschrank) m. Beamer u. Lehrer-Laptop.	18.597,92 €	Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Wohnung Bürgerhaus, Lange Straße 67, 27232 Sulin-gen; 2. Wohnung Klein Lessen 38, 27232 Sulingen; 3. Sporthaus Lessen, Groß Lessen, 27232 Sulingen (ge-meindeeigene Gebäude); Energetische Sanierung durch Demontage und Entsorgung der abgängigen Heizungs-anlagen, Einbringung eines neuen Gas-Brennwertkessels, Nennbelastung zu 1. 7 - 22 kW, zu 2. 16 - 70 kW, zu 3. 50 kW, Isolierung des neuen Rohrnetzes, elektrische Ver-drahtung und Inbetriebnahme.	24.349,55 €	Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sulingen, Schmelingstraße 32, 27232 Sulin-gen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Demontage des Gaskessels (Baujahr 1986), Einbau eines Gas-Brennwertkessels neuester Bauart, 62,5-500 kW, Isolierung des neuen Rohrnetzes; Schließen von Heiz-körpernischen, Demontage der 50 Jahre alten Heizkörper, Verfüllen der Heizungs-nischen in Trockenbauweise bzw. durch Ausmauern mit entsprechender Wärmedämmung, Montage von Plattenheizkörpern mit Thermostatventilen.	47.031,64 €	Sulingen

Investitionspauschale	Grundschule Groß Lessen, Groß Lessen 38, 27232 Sulingen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Demontage und Entsorgung des vorhandenen Gaskessels (Baujahr 1982), Einbau eines Brennwert-Gas-Wand-Kessels neuester Bauart, 12-50 kW, Isolierung des neuen Rohrnetzes.	7.968,36 €	Sulingen
Investitionspauschale	1. Feuerwehrgerätehaus Sulingen, Südstraße 51, 27232 Sulingen; 2. Feuerwehrgerätehaus, Klein Lessen 38, 27232 Sulingen; Energetische Sanierung der jeweiligen Fahrzeughallen der Feuerwehrgerätehäuser durch den Austausch der alten einfach verglasten Falttore durch doppelt verglaste Sektionaltore (wärmegeklämt, Wärmedurchgangskoeffizient $k=0,95 \text{ W/m}^2\text{K}$) nach EnEV 2009.	23.259,12 €	Sulingen
Investitionspauschale	Alte Käserei, Am Wolfsbaum 24a, 27232 Sulingen: Das Gebäude ist in städtischem Besitz und dem Verein Blauwal e.V. (Anonyme Alkoholiker) mietfrei (Nebenkosten trägt der Verein) zur Verfügung gestellt. Energetische Sanierung: Demontage und Entsorgung der abgängigen Heizungsanlage, Einbau eines neuen modulierenden Gas-Brennwertkessels, Nennwärmeleistung 5,4 bis 25,6 kW.	4.785,35 €	Sulingen
Investitionspauschale	Rathaus Sulingen, Galtener Straße 12, 27232 Sulingen; behindertengerechter Umbau des Rathauses durch Einbau von elektrischen Türöffnern auf den Fluren, Einbau einer Schiebetür sowie Verlegung von Schaltern in einem Büro auf behindertengerechte Höhe.	7.463,05 €	Sulingen
Investitionspauschale	Gymnasium Sulingen, Schmelingstraße 37, 27232 Sulingen: Neubau einer Schulmensa für die Grundschule Sulingen und das Gymnasium Sulingen auf dem Gelände des Landkreises Diepholz (=Schulträger Gymnasium). Die Maßnahme wurde zu 100 % von der Stadt Sulingen als Schulträger der Grundschule finanziert, die Stadt Sulingen ist somit auch Bauherr.	704.975,73 €	Sulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad Sulingen, Breslauer Straße 19, 27232 Sulingen; Energetische Sanierung durch Austausch der Fensterfront im Bereich des Multifunktionsbeckens, Ausbau der undichten Fassadenelemente (Metallfassade), Einbau von hochisolierenden Metallprofilen mit Wärmeschutzverglasung (Uw-Wert: $0,91 \text{ W/(m}^2\text{K)}$) auf einer Fläche von rd. 40 qm nach EnEV 2009.	37.938,05 €	Sulingen
Investitionspauschale	Hacheschule Syke, La-Chartre-Str. 9, 28857 Syke: Energetische Sanierung der Schulsportstätten - Erneuerung der Lüftungsanlage durch eine verbrauchsarme, fein steuerbare Lüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Wärmedämmung der Gebäudehülle und Errichtung eines leicht geneigten Daches.	613.334,78 €	Syke
Investitionspauschale	Gymnasium Syke, La-Chartre-Str. 3, 28857 Syke: Einbau Fachunterrichtsraum (FUR) Naturwissenschaften. Ein Raum wurde als FUR Naturwissenschaften hergerichtet. Die erforderlichen Versorgungsanlagen wurden installiert, Bodenbelag, Decke und Beleuchtung der Nutzung angepasst. Ein Nebenraum wurde zum Sammlungsraum umfunktioniert.	118.102,03 €	Syke
Investitionspauschale	Gymnasium Syke, La-Chartre-Str. 3, 28857 Syke - Neubau Sporthalle - .Die vorhandene Sporthalle und die leerstehende Schwimmhalle wurden abgerissen. An deren Stelle wurde eine 3-Feld-Sporthalle neu gebaut. Das Sporthallengebäude wurde nach den aktuellen Bau Bestimmungen ausgerichtet, insbesondere nach den Vorgaben der EnEV 2009.	2.748.297,96 €	Syke

Kommunale Förderschwerpunkte	Telekommunikative Vernetzung von mehreren Gebäudeteilen wegen der Zusammenlegung von bisher 2 Schulen zu einer neuen Ganztagschule und die zusätzliche Ausstattung von mehreren Fachunterrichtsräumen mit interaktiven Whiteboards sowie die Anschaffung von mehreren Notebooks. GTS 2001 Syke, Ferdinand-Salfer-Straße 3, 28857 Syke.	22.711,23 €	Syke
Investitionspauschale	Grundschule Syke mit Sporthalle, Lindhofstraße 6, 28857 Syke: Energetische Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlage (Sekundärsystem ohne Wärmeerzeuger), Umstellung von 1 auf 2-Rohrsystem, Erneuerung der Regeltechnik, Lüftungszentrale und Fernwärmeleitung zur Sporthalle. Energetische Sanierung des Daches mit Lichtkuppeln, Attika der Sporthalle, Sanierung der Warmwasserbereitung.	750.000,00 €	Syke
Investitionspauschale	Grundschule Barrien, Barrier Str. 8, 28857 Syke-Barrien: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage sowie Austausch von Fenstern, Dämmung der Fassadenbereiche und Flachdacherneuerung/dämmung des Zwischentraktes. Energetische Sanierung am Schulstandort ehemaliges Altes Rathaus durch Dämmung der obersten Geschossdecke, teilw. Erneuerung einer Außenfassade, Austausch v. Fenstern und Umbau zur Errichtung eines Speiseraumes mit Ausgabeküche einschl. Ausstattung.	255.000,00 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Vernetzung der Klassenräume mit Datenkabeln sowie die Anschaffung von PCs und Bildschirmen für den Computerraum Grundschule Barrien, An der Wassermühle 1, 28857 Syke	11.468,04 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung eines interaktiven Whiteboards, eines Notebooks sowie einer Musikanlage Astrid-Lindgren-Grundschule Heiligenfelde, Königstraße 19, 28857 Syke	6.370,04 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	EDV-Vernetzung von Allgemein- und Fachunterrichtsräumen, Anschaffung eines Beamers mit dazugehöriger Leinwand sowie die Anschaffung eines interaktiven Whiteboards und eines Laptops. Realschule Syke, La-Chartre-Straße 5, 28857 Syke.	21.908,43 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Lindhof, Lindhofstraße 6, 28857 Syke Vernetzung aller AUR zur Herstellung einer internetfähigen Umgebung und Anschaffung eines interaktiven Whiteboards.	19.727,55 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad Syke, Am Lindhof 3, 28857 Syke: Energetische Sanierung der Fassade durch Erneuerung der Fensterelemente und der Außentüren sowie Dachdeckerarbeiten - Dämmung der Attika.	296.000,00 €	Syke
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Twistringen, Feldstr. 8, 27239 Twistringen: Energetische Sanierung der Schulsportanlage: Die vorhandene Dachhaut wird abgetragen, eine stärkere Dämmdichte als Gefälledämmung aufgebracht und eine neue Dachabdichtung verlegt.	278.007,86 €	Twistringen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heiligenloh, Schulstr. 6, 27239 Twistringen: Innenausbau des Werkraums (Akustikdecke, Wandputz, Bodenbelag u. Trennwand) u. Neuausstattung v. Lehrerzimmer/Verwaltungsbereich, Kleingruppenraum u. Werkraum (Möbiliar, Einbauküche) entspr. den schulischen Anforderungen. Modernisierung EDV-Ausstattung (Anschaffung PCs, Schaltschrank u. Verkabelung). Gestaltung der Außenanlagen (behindertengerechte Rampe, Bepflanzung u. Terrasse als grünes Klassenzimmer).	104.470,72 €	Twistringen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Markt, Am Markt 1, 27239 Twistringen: Modernisierung durch Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für den Werkraum, Einbau einer Küchenzeile für den Schulkindergarten und den Mehrzweckraum der Außenstelle Scharrendorf sowie Anschaffung eines Sammlungsschranks für den Musikunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.571,25 €	Twistringen
Investitionspauschale	Grundschule Am Markt, Außenstelle Scharrendorf, Stöttinghauser Straße 29, 27239 Twistringen: Energetische Sanierung durch Dämmung der hinteren Giebelwand mit Wärmedämmverbundsystem.	5.994,43 €	Twistringen
Investitionspauschale	Jugendhaus Twistringen, Lindenstraße 39, 27239 Twistringen: Ausbau des linken Flügels im Erdgeschoss des Jugendhauses für Jugendarbeit (z.B. Hausaufgabenhilfe) u. a. mit Estrich und Bodenbelagsarbeiten, Heizungs- und Sanitärarbeiten, Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Einbau von Akustikdecken.	20.227,80 €	Twistringen
Investitionspauschale	Grundschule, Am Markt 1, 27239 Twistringen: Das „Uraltgebäude“ zur Straße Am Markt hin wurde innen für die Erfordernisse des Schulbetriebs umgebaut und energetisch saniert nach EnEV 2009 saniert. Im Rahmen der energetischen Sanierung wurden die Fenster und Türen ausgetauscht, das Dach erneuert und gedämmt, die Außenwände sowie die Fußböden und Decken gedämmt, die Elektrik und die Beleuchtung erneuert und die Heizungsanlage modernisiert.	877.958,03 €	Twistringen
Investitionspauschale	Stadtbücherei Twistringen, Brunnenstraße 5a, 27239 Twistringen: Neueinrichtung durch Erwerb einer neuen Büchereiausstattung (gesamtes Mobiliar u. a. Regalsysteme, Buchungstheke, Auskunftsplätze, Arbeitstische, Sitzgelegenheiten etc.) und Neuverlegung von Bodenbelägen mit Malerarbeiten sowie durch die Installation einer für den Betrieb der Stadtbücherei bedarfsgerechten Beleuchtung.	110.063,14 €	Twistringen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus, Hohe Str. 5, in 27259 Varrel: Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges (TLF 16/24 Tr) bestehend aus LKW und Tanklöschfahrzeugaufbau. Das Fahrzeug wird von der Ortsfeuerwehr Varrel zur Brandbekämpfung und zur technischen Hilfeleistung bei Unglücksfällen eingesetzt. Es ist stationiert im Feuerwehrgerätehaus Varrel.	192.496,92 €	Varrel
Investitionspauschale	Sporthalle der HRS Wagenfeld, Brantweinsweg 13, 49419 Wagenfeld: Energetische Sanierung - Neben der Dach- und Fassadensanierung gem. EnEV 2009 mit deutlicher Verbesserung der Wärmedämmung wurde auch die Lüftungsanlage erneuert. Im Zusammenhang damit wurden eine neue ballwurfsichere Akustikdecke und eine neue effiziente Beleuchtung eingebaut. Die Sporthalle wird überwiegend schulisch genutzt.	1.473.960,57 €	Wagenfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ströhen, Schulweg 10, 49419 Wagenfeld: Installation von Internetanschlüssen in allen Klassenräumen für Medieninseln und Anschaffung von Notebooks.	8.475,88 €	Wagenfeld
Investitionspauschale	Parc de Vibraye (Parkanlage/Naherholung im Eigentum der Stadt) und angrenzender Friedhof (Sozialen Daseinsvorsorge; kommunale Aufgabe), Im Collmoor, 49419 Wagenfeld: Erweiterung des PKW-Stellplatzangebotes für Besucher inklusive Planungsarbeiten und Grunderwerb.	22.795,35 €	Wagenfeld

Investitionspauschale	Sportanlage Hauptschule und Realschule Brantweinsweg 1, 49419 Wagenfeld: Neubau einer Flutlichtanlage und Beregnungsanlage: 6 Pfeilerer Stahlvollwandmasten feuerverzinkt nach DIN 1461 mit einer Höhe von 16 Metern, 4 Eckmasten mit Scheinwerfer (Optivision MVP507 NB), Mittelmasten mit 2 Scheinwerfer (Optivision MVP507 MB). Beregnungsanlage: Elektr. gest. mit 2 Vollkreis- und 10 Teilkreis-Getrieberegler, Bohrbrunnen. Gem. Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport.	82.675,67 €	Wagenfeld
Investitionspauschale	Grundschule Wagenfeld, Oppenweher Str. 15, 49419 Wagenfeld: Energetische Sanierung der Heizkreisverteilung (inkl. Pumpen) und Rohrleitungssystem, Erneuerung und Austausch der Fensterelemente nach EnEV 2009.	139.985,97 €	Wagenfeld
Investitionspauschale	Grundschule Ströhen, Schulweg 8, 49419 Wagenfeld: Energetische Sanierung: Erneuerung der Fensterelemente gemäß EnEV 2009 im Treppenhaus, Wärmedämmung ebenfalls nach EnEV 2009 oberste Geschossdecke Block A + B und Pausenhalle mit Akustik-Unterdecke.	43.842,32 €	Wagenfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wagenfeld-Ströhen, Schulweg 10, 49419 Wagenfeld: Umbau von drei Räumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes zur Schaffung eines Aufenthaltsraumes, Betreuungsraumes und Lernateliers (einschl. Einrichtung) sowie Anschaffung einer ELA (Elektro-Akustischen)-Anlage für die Grundschule Auburg, Oppenweher Str. 15, 49419 Wagenfeld entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	28.065,12 €	Wagenfeld
Investitionspauschale	Kindergarten Wehrbleck, Stranger Str. 4, 27259 Wehrbleck: Energetische Sanierung der gesamten Gebäudehülle durch Einbau einer Dämmung in den Dachschrägen (Dachdämmung), Einbringen einer Isolierung in die Hohlräume zwischen Verblendmauerwerk und Innenwand (Außenwanddämmung), Einbau neuer Gebäudefenster u. Außentür mit Isolierung und Isolierverglasung (EnEV 2009) zur Erhöhung der Gebäudeenergieeffizienz sowie -bilanz.	53.260,66 €	Wehrbleck
Investitionspauschale	Schule in der Leester Heide, Gartenstr. 6, 28844 Weyhe: Wärmedämmung und Heizungssanierung. Die Fassade wurde mit einer zeitgemäßen Wärmedämmung nach den Vorgaben der EnEV 2009 versehen. Die Heizungsanlage wurde erneuert (neuer Brennkessel, neuer Verteiler-aufbau und neue Gebäudeleittechnik) und dabei auf den zukünftig geringeren Wärmeverbrauch abgestellt.	404.926,72 €	Weyhe
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Melchiorshausen, Gartenstr. 10; GS Sudweyhe, Am Sportplatz 11; GS Kirchweyhe Auf dem Geestfelde; GS Erichshof, Hombachstr. 49; GS Leeste, Ladestr. 5; GS Lahausen, Lahausen Str. 32; KGS Leeste, Schulstr. 40; KGS Kirchweyhe, Hauptstr. 99, alle 28844 Weyhe: Anschaffung von Beamern m. Zubehör, Leinwände, Laptops mit Zubehör, Flachbildschirme f. Computerstationen, Medienwagen, fahrbare Smartboards, externe Festplatten, interaktive Whiteboards, Audiointerface, Verstärker, Drucker, Vertretungsplanmonitor.	132.322,48 €	Weyhe

Investitionspauschale	KGS Leeste - Hattesoahltrakt (zweigeschossig), Ladestraße 5, 28844 Weyhe: Energetische Sanierung, Austausch der Fenster im Flur- und Treppenhausbereich durch Einbau von zweifachverglasten Fenstern aus Wärmeschutz-Isolierglas mit VSG, UG-Wert 1,1, Leichtmetallrahmen; Austausch der Beleuchtung im Flur- und Treppenhausbereich durch Deckeneinbauleuchten mit halogenfreier Mantelleitung, Einbau von Präsenzmeldern; brandschutztechnische Optimierung (neue Rettungszeichenleuchten, Rauchmelder).	90.609,87 €	Weyhe
Investitionspauschale	Zentralsportanlage Weyhe, Sportlerheim, Im Bruch 1, 28844 Weyhe: Energetische Sanierung der Duschen: 16 Stk. Duschelement als vorgefertigte Einheit zur Wandmontage mit integriertem Brausekopf, mit Selbstschluss-Ventil und Thermostat, wassersparend. morsche und einfach verglaste Holzfenster wurden durch neue Oberlichter mit Wärmeschutzverglasung (UG-Wert 1,0) und Kunststoffrahmen ersetzt.	27.658,49 €	Weyhe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sudweyhe, Am Sportplatz 9, 28844 Weyhe: Energetische Sanierung der Pausenhalle: alte Fassade (Glasbausteine) wurde durch wärmegeämmte Fassadenelemente ersetzt, Wärmedämmverbundsystem aufgebracht, Brandschutzauflagen durch T30/RS Innentürelemente erfüllt, 325m² Dachfläche wurde erneuert, neue Konvektoren eingebaut, alte Heizungszuleitungen erneuert, alles wurde entspr. EnEV gedämmt, die ges. Elektroinstallation einschl. der Beleuchtung wurde ersetzt, alte Unterverteilung ausgetauscht.	301.241,91 €	Weyhe
Investitionspauschale	Seniorentreff „Alte Wache“, Henry-Wetjen-Platz 1, 28844 Weyhe: Umsetzung des Brandschutzkonzeptes; Erstellen einer brandsicheren Außentreppe als zweiten baulichen Rettungsweg, erforderliche Fluchttür als Notausgang eingebaut, Einbau einer Rauchwarnanlage im EG und OG und Sicherheitsbeleuchtung für die Rettungswege; Einbau von Rauchschutztüren im EG u. OG.; schwer entflammbarer Anstrich für alle Holzbauteile im Bereich der Rettungswege.	55.232,96 €	Weyhe
Investitionspauschale	Grundschule Erichshof, Hombachstr. 49, 28844 Weyhe: Verlegung der gesamten Heizungsleitungen in den Boden und Dämmung gegen Spritzwasser. Austausch der Wand- und Bodenfliesen im kompletten Bereich. Einbau einer neuen Akustikdecke und energiesparende Beleuchtung. Erneuerung der gesamten Ausstattung, wie Einhand-Armaturen mit Temperaturbegrenzung, neue Sanitäranlagen mit Spülstop-Technik sowie neue Waschtische.	74.180,91 €	Weyhe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Leeste, Ladestraße 5, 28844 Weyhe: Sanierung der Sanitäranlagen (Einhand-Armaturen mit Temperaturbegrenzung, Sanitäranlagen mit Spülstop-technik, neue Waschtische und Urinale), Einbau einer Akustikdecke, Austausch der Wand- und Bodenfliesen im kompletten Bereich. Einbau energiesparender Beleuchtung, Austausch der alten Fenster und Türen.	78.625,04 €	Weyhe

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lahausen, Lahauser Straße 32, 28844 Weyhe: Energetische Sanierung der Pausenhalle: alte Fassade aus Glasbausteinen wurde durch neue ALU-Fassade (Pfosten-Riegelkonstruktion aus Alu- und Holzfenstern) ersetzt, Wärmeschutzverglasung 0,70W/m²K beidseitig VSG, Innenausbau der Pausenhalle (Beleuchtung, Trockenbau, Heizung, Elektrik); Erneuerung Fenster im Altbau: neue Al-Fensterelemente, hochwärmegedämmtes Al-Profilsystem, 3 Kammersystem inkl. Dämmzone, Wärmeschutzverglasung 0,7W/m²K.	371.811,61 €	Weyhe
Investitionspauschale	Grundschule Kirchweyhe, Auf dem Geestfelde 87, 28844 Weyhe: Erweiterung / Anbau des Lehrerzimmers entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Die alte Fassade sowie Fenster wurden durch eine Außenwand mit 24 cm starkem Kalksandmauerwerk mit Stahlbetonstützen, 12 cm Kerndämmplatten und 11,5 cm Verblendmauerwerk sowie einer hochwärmegedämmte Fassade in Pfosten-Riegelbauweise als Aufsatzkonstruktion ersetzt; Außendichtung auf U-Wert: 0,7 W/m²K angepasst; Erneuerung der Beleuchtung.	130.968,74 €	Weyhe
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Leeste, Schulstraße 40, 28844 Weyhe: Modernisierung/Neuausstattung von 4 naturwissenschaftl. Fachunterrichtsräumen (Chemie /Physik) durch Erneuerung des Fachraummobiliars entspr. den aktuellen fachdidaktischen u. -methodischen Anforderungen (moderne Schülerexperimentiertische mit Gas-, Wasser- u. Elektroversorgung). In den Chemieräumen wurden die Laborarbeitstische ausgetauscht. Die elektr. Leitungen wurden teilw. neu verlegt, Internet u. Beamer sind nutzbar.	74.386,63 €	Weyhe
Kommunale Förderschwerpunkte	Ortsfeuerwehr Kirchweyhe, Am Geestweg 4, 28844 Weyhe: Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20/16 für die Stützpunktfeuerwehr Kirchweyhe, Fahrgestell und feuerwehrtechnischer Aufbau auf der Grundlage von DIN 14502, DIN 14530, Teil 11 und DIN EN 1846, inkl. feuerwehrtechnisches Gerät für dieses Fahrzeug.	277.471,04 €	Weyhe
Investitionspauschale	Zentralsportanlage, Im Bruch 1, Sozialstation, Bahnhofstr. 33, Feuerwehrgerätehaus Dreye, Kirchweyher Str. 159, 28844 Weyhe: 1. Zentralsportanlage, Austausch der Heizung der Umkleidekabinen durch Brennwertgerät und Erneuerung der Mess- und Regeltechnik. 2. Sozialstation, Austausch der Heizung durch Brennwertgerät. 3. Feuerwehrgerätehaus Dreye, Austausch d. Heizung durch Brennwertgerät.	59.031,33 €	Weyhe
Investitionspauschale	Neues Frauenzentrum, Im Bruch 17, 28844 Weyhe: Energetische Sanierung der Heizungsanlage, Demontage und Entsorgung der vorhandenen Ölkesselanlage und eines Warmwasserspeichers. Montage einer Gas-Brennwertthermenanlage mit Warmwasserbereitung und witterungsbedingter Regelung, Herstellung eines neuen Gasanschlusses für das Gebäude.	7.434,84 €	Weyhe
Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule Kirchweyhe, Hauptstraße 99, 28844 Weyhe: Modernisierung durch Einrichtung eines Internetzuganges in den Klassenräumen (Installation von Netzwerkzugängen -W-LAN-, Verkabelung des Gebäudes).	45.000,00 €	Weyhe

Stadt Emden

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 51.437

Fläche: 112,33 km²

Einwohner je km²: 459,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	45,8 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	21,2 %	9 Sitze	Helmut Bongartz

SPD	51,4 %	22 Sitze	Hans-Dieter Haase

FDP	8,7 %	4 Sitze	Erich Bolinius

Bündnis 90 /Die Grünen	15,5 %	6 Sitze	Bernd Renken

DIE LINKE	3,2 %	1 Sitz	

Oberbürgermeister:	Bernd Bornemann (SPD)

Ratsvorsitzender:	Rico Mecklenburg (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 85 (Emden/Norden).

	Wahlkreis 85	

CDU	30,8 %	

SPD	41,8 %	

FDP	6,4 %	

Bündnis 90/Die Grünen	7,9 %	

Die Linke	9,0 %	

Direkt gewählt:	Hans-Dieter Haase (SPD)	

Wahlbeteiligung:	54,0 %	

Stadt Emden		
Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Emden	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Projekt: 53° 22' N-7° 12' O - Emden entdeckt die Faldern-Inseln	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Emden erhielt 2011 als Zuschuss eine Landesförderung i. H. v. 47.500 € (60 %).
Emden	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Emden mit insgesamt 35.760,96 €.
Emden	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 21 Ausbildungszuschüsse, Förderung: 51.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 3 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 474.000 €, Ausbildungsakquisiteur, der zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben soll: 2 Projekte, Förderung: 187.000 €, 17 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung 51.000 € und 2 x 1 Regionale Anlaufstelle, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, Förderung: 1.810.000 €.
Emden	Autobahn A31	Die 42 km lange Autobahnlücke zwischen Geeste/Wietmarschen und der Landesgrenze NI/NRW wurde mit der Verkehrsfreigabe des letzten Teilstückes am 19.12.2004 geschlossen. Wegen der besonderen strukturalpolitischen Bedeutung wurden die Baukosten von Kommunen, Wirtschaft, niederländischen Provinzen, dem Land Niedersachsen, dem Bund und der EU finanziert.
Emden	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 12.532 €.
Emden	Dalbenliegeplatz Emspier	Für den weiterhin steigenden Umschlag von Kraftfahrzeugen im Emder Außenhafen wird es notwendig weitere Umschlaganlagen in Verlängerung der Emspier zu schaffen, um die Funktion des Emder Hafens als Drehscheibe im europäischen und überseeischen Automobilumschlag zu erhalten und sicherzustellen. Die Erweiterung der Emspier (Emden) um einen Dalbenliegeplatz für Feederschiffe erfolgt bis 2014. Investitionskosten 5,7 Mio. € (NPPorts).
Emden	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Twixlum, Wybelsum, Uphusen-Marienwehr.
Emden	Ehrenamtskarte	Emden gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Emden	Fa. BARD Engineering GmbH	Mit der BARD-Gruppe hat sich in 2006 ein führendes Unternehmen aus der Offshore-Windenergiebranche in Emden angesiedelt. Heute beschäftigt die Unternehmensgruppe rd. 800 Menschen am Standort Emden. Am Jarßumer Hafen werden eigenentwickelte Rotorblätter und GFK-Komponenten für Windenergieanlagen gefertigt und komplette Anlagen montiert. Auch die Planung, Logistik und Service für die Offshore-Windparks erfolgt von Emden.
Emden	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Emden vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 39.653 € förderte.
Emden	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Emden mit 40.734,04 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Er-

		ziehungslotsen.
Emden	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Emden wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 60.305,12 € (Landkreis), 2008: 113.394,69 € (Stadt), 2009: 86.346,53 € (Stadt), 2010: 224.739,72 € (Stadt). In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Emden.
Emden	Frauenhäuser	In Emden hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 63.597 € gefördert.
Emden	Hochschule Emden/Leer	Sanierung der Bibliothek und Verwaltung für 320.000 € im Rahmen des KP II.
Emden	Hochschule Emden/Leer	Mit Gesetz zur Entwicklung der Fachhochschulen in Niedersachsen vom 18.06.2009 wurde die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven mit Ablauf des 31.08.2009 aufgelöst und zum 01.09.2009 die Fachhochschule Emden/Leer errichtet. Damit wird den regionalen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung getragen, der Hochschulstandort ist national und international konkurrenzfähig. Bis Mitte 2010 wurde ein Hochschulentwicklungsplan erarbeitet, der die Basis für eine zukunftsfähige Profilbildung und Weiterentwicklung der Hochschule bildet.
Emden	ILEK/ReM „Mittleres Ostfriesland“	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Mittleres Ostfriesland“ arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Aurich und Wittmund sowie die kreisfreie Stadt Emden zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.
Emden	ILEK/ReM „Region östlich der Ems“	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Region östlich der Ems“ arbeiten Kommunen aus den Landkreisen Leer und Emsland sowie die kreisfreie Stadt Emden zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.
Emden	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 554.453,63 €.
Emden	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Emden für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Emden	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 3.210 €, mit der 12 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Emden	Interreg IVB-Nordseeprojekt GreCOR	Das Interreg IVB-Nordseeprojekt befasst sich mit der Entwicklung eines modalen Transportkorridors in der Nordseeregion. Die Verbindung Oslo-Randstad soll mit allen Hinterland-Anbindungen zu einem „Green Corridor“ entwickelt und dabei soll ein strategisches Netzwerk aufgebaut werden. Der niedersächsische Partner HILOG Forschungsinstitut FH Emden erhält eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. 158.500 €, Förderzeitraum: 2012 - 2014 .
Emden	Interreg IVB-Projekt ITRACT	Das Interreg IVB-Projekt will die Erreichbarkeit der Nordseeregion durch die Integration innovativer Verkehrs- und Kommunikationsinfrastruktur verbessern, um Nachhaltigkeit, Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der be-

		teiligten Regionen zu erhöhen. Die niedersächsischen Partner Hochschule Emden-Leer mit dem Sub-Partner Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade erhalten eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. ca. 270.000 €, Förderzeitraum: 2012 - 2014 .
Emden	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Emden im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 548.401 €.
Emden	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen in der Stadt Emden insgesamt ca. 1.132 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 196.241 € unter Vertrag. Die Schwerpunkte der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfassen die Bereiche „Nordische Gastvögel auf Dauergrünland und Acker“.
Emden	Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland (Landkreise Leer und Aurich, Stadt Emden)	Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland in den Landkreisen Leer und Aurich sowie in der Stadt Emden wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase.
Emden	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausinvestitionsgesetz (KHG)	2009: Klinikum Emden: Sanierung der Intensivpflege: 5,6 Mio. €.
Emden	Kreuzfahrtweg entlang der Ems zwischen Papenburg und Emden	Auf bestehenden Radwegen entlang der Ems kann der Weg der Kreuzfahrtschiffe der Meyer-Werft in Papenburg nachgefahren werden. Die Radroute enthält Info-Stelen zu den Kreuzfahrtschiffen und macht auf sonstige Attraktionen in den angrenzenden Dörfern aufmerksam. Gemeinschaftsprojekt der ILEK-Partner „Östlich der Ems“.
Emden	Kunstschule der Kunsthalle Emden	In 2009 und 2010 förderte das Land Niedersachsen generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum, Aurich, Kunstschule Kiebitz, Jever, Kunstschule PINX, Schwarmstedt, Kunstschule Zinnober, Papenburg, Kunstschule KLEX, Oldenburg, Kunstschule Nordhorn, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € als Förderung zur Verfügung.
Emden	Nesserlander Schleuse (Emden)	Verschiedene Neuansiedlungen im Hafen Emden lassen einen erheblichen Zuwachs des Schiffsverkehrs erwarten. Zur reibungslosen Abwicklung dieses Verkehrs ist die Sanierung der Nesserlander Schleuse erforderlich. Hierfür sind im Landeshaushalt bis 2013 insgesamt 59 Mio. € veranschlagt (NPorts).
Emden	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Emden 2011 mit insgesamt 45.600 €.
Emden	NPorts	Am 22.11.2011 wurde als entscheidender Schritt für die Weiterentwicklung des Hafenstandortes Emden ein umfangreicher Tauschvertrag zwischen dem Land Niedersachsen, dem Bund und NPorts zur Flächenbereinigung im Bereich des Rysumer Nackens und des Wybelsumer Polders abgeschlossen.
Emden	Nordkai	Der gesamte östliche Hafenbereich ist über die Straße zum Nordkai an das überregionale Straßenverkehrsnetz der Stadt Emden und der BAB 31 angebunden. Die Hafeninfrastrukturgesellschaft NPorts wird die Straße zum Nordkai sanieren, bis 2012 für rd. 3,2 Mio. € ausbauen und in verkehrssicherungs-technischer Hinsicht anpassen.
Emden	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung

		und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 263.952 € für das PACE in Emden.
Emden	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: Große Straße: Zusammen bringen, was zusammengehört! - Emden	Für das QiN-Projekt werden folgende Ziele angestrebt: die Verbesserung der Eingangssituation, die Steigerung der Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität sowie eine stärkere Kommunikation der quartierseigenen Stärken nach innen und außen. Dabei gilt die Leitidee „Zusammen bringen, was zusammen gehört!“ als zentraler Bestandteil des gesamten Projektes. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Emden	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt „QiN – Ein Gewinn für das Falderndorf“- Emden	Ziel des Projektes ist, dass das Quartier „Falderndorf“ sich tatsächlich als Quartier findet, an Bekanntheit gewinnt und sich in der öffentlichen Wahrnehmung neu präsentiert. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 28.000 €.
Emden	Rotes Sie/Falderndorf Emden	Sanierung der Brücke Rotes Sie - Ertüchtigung der Wallbrücke - Sanierung Ufer Rotes Sie - Sanierung Uferwand Falderndorf - erforderliche Kampfmittelbeseitigung i. R. d. KP II, Gesamtvolumen: 13.000.000 €.
Emden	Rysumer Nacken	Im November 2011 haben Bund/NPorts und Land einen Flächentausch vorgenommen (Wybelsumer Polder/Rysumer Nacken). NPorts erstellt gemeinsam mit der Stadt Emden und der IHK eine Machbarkeitsstudie zur hafenwirtschaftlichen Nutzung des Rysumer Nacken und zur Finanzierung möglicher Hafenbaumaßnahmen.
Emden	SIAG Nordseewerke Emden	Aufbau einer Offshore - Fertigungsstätte i. V. m. Aufrechterhaltung von bestimmten Teilen des Werftbetriebs. Als Vermittler der Interessenausgleiche zwischen Firmen und Betriebsräten war das Land am Zustandekommen des Zukunftsvertrages TKMS/SIAG/Betriebsräte/Gewerkschaften wesentlich beteiligt. Die Fa. SIAG betreibt seitdem den Aufbau einer Offshore – Fertigung in Emden. MW sitzt – ebenso wie TKMS – im Integrationsbeirat und begleitet den Übergang von der Werft zur Offshore – Fertigung.
Emden	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 61.350 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (61.350 €). 2004: 63.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (63.000 €). 2005: 160.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (160.000 €). 2006: 87.500 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (87.500 €). 2007: 75.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (75.000 €). 2008: 184.650 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (184.650 €). 2009: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (35.000 €). 2010: 65.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (65.000 €). 2011: 65.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (65.000 €).
Emden	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Emden (Barenburg)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2006: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2007: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 975.000 €, Landesförderung 650.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Programmkomponente „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</u> <u>Emden (Innenstadt)</u> 2008: Gesamtkosten 607.200 €, Landesförderung 404.800 €.

		2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €; Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
Emden	Sporthalle in Emden-Petkum	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Emden eine Zuwendung i. H. v. 75.265 € für die Sanierung der Sporthalle in Emden-Petkum gewährt.
Emden	Stiftung Wirtschaftsarchiv Nord-West-Niedersachsen	Am 03.12.2009 hat die Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg, die Handwerkskammer für Ostfriesland und das Land Niedersachsen die Stiftung Wirtschaftsarchiv Nord-West-Niedersachsen mit Sitz in Emden als nicht-rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts errichtet. Das Land leistet für die Dauer von mindestens fünf Jahren archivfachliche Unterstützung durch die Leitung des Staatsarchivs in Aurich und stellt darüber hinaus Archivierungsmaterialien im Wert von 5.000 € per anno für mindestens zehn Jahre zur Verfügung.
Emden	Studentenwerk Oldenburg	2008 hat das Land Niedersachsen dem Studentenwerk Oldenburg am Standort Emden mehrere landeseigene Grundstücke für den Studentenwohnheimbau unentgeltlich übertragen.
Emden	Themenradroute	Für Emden wird eine Themenradroute entwickelt, die vorhandene Naturerlebnispunkte und Naherholungsgebiete miteinander verbindet, besser vernetzt und aufwertet. Das Regionale Umweltbildungszentrum Ökowerk Emden soll die „Eintrittspforte“ in die Route sein und als Informationszentrum dienen. Dieses Projekt soll einen Beitrag leisten zur „Grünen Regionalentwicklung“, indem es an angrenzende Routen wie den 3-Meere-Weg anknüpft und damit auch zur geplanten „Route der Nachhaltigkeit“ am UNESCO-Biosphärenreservat Wattenmeer beiträgt. Im Emdener Stadtwald soll mit einem Waldlabyrinth für Familien und Kinder ein zusätzliches Angebot geschaffen werden, sich dem Thema Nachhaltigkeit spielerisch zu nähern. Projektträger ist die Stadt Emden. Die Gesamtkosten betragen 455.060 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 227.530 € unterstützt (Durchführungszeit: September 2009 – Dezember 2012).
Emden	Touristische Infrastrukturförderung	2011: Die Stadt Emden hat für eine „Qualitätsverbesserung durch die barrierefreie Erschließung des touristisch bedeutsamen Areals um die Museumsschiffe“ einen Zuschuss i. H. v. 200.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Emden	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

Stadt Emden KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	47
Investitionsvolumen der Projekte:	21.000.173,79 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Landesmaßnahmen	FH Emden/ Leer, 26723 Emden; Die Maßnahme umfasste die Asbestsanierung in den Bereichen der Verwaltung sowie der Bibliothek im Gebäude Constantiaplatz 4 am Standort Emden. In dem Gebäude sind an zahlreichen Stellen schwach gebundene asbesthaltige Produkte mit der Dringlichkeitsstufe 1 festgestellt worden. Diese Bereiche wurden saniert (z. B. Austausch der betr. Kabelkanäle) und brandschutztechnisch wiederhergestellt.	319.182,26 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Spundwanderneuerung am Fluss 'Larrelter Tief' im Bereich der Ortschaft Twixlum auf rd. 1.085 m Länge: Entfernung der schadhaften Spundwände, Einbau neuer Spundwandteile, rückwärtige bauliche Sicherung der Spundwand; Steilufer werden abgebösch und mit Steinmatratzen gesichert.	710.984,88 €	Emden
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen I Emden, BBS I, Steinweg 24, 26721 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch der Alufenster und Einbau neuer Fensterfassaden aus Holz / Aluminium, Dämmung des Mauerwerks mittels eines Wärmedämmverbundsystems (ENEV 2009).	992.310,27 €	Emden
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Schwabenstraße, Schwabenstraße 36, 26723 Emden: Energetische Sanierung der Fassade durch Dämmung mittels WDVS einschl. Austausch der abgängigen großformatigen Holzfensterbänder in den Hauptfassaden gem. EnEV 2009.	430.771,10 €	Emden
Investitionspauschale	Klinikum Emden, Hans-Susemihl-Krankenhaus GmbH, Bolardusstr. 20, 26721 Emden: Energetische Sanierung Bauteil R durch Erneuerung d. Fassade, Demontage und Entsorgung d. Asbestzementfassade mit anteiliger Dachsanierg., Austausch Fenster gegen Aluminiumfensteranlagen m. Lüftungsmechanik, Sonnenschutzanlagen und Wärmedämmverbundsystem eingebaut, Wellblechfassade zw. Fensteranlagen aufgebracht, erdgeschossiges Aufbringen harzgebundener Kunststoffplatte m. Verblenderstruktur auf das WDVS gem. EnEV 2009.	632.458,23 €	Emden
Investitionspauschale	Neues Theater, Früchteburger Weg 17, 26721 Emden: Energetische Sanierung der Flachdachflächen mit Austausch der drei cm dicken Korkdämmung gegen Polystyrol- Dämmung nach den Anforderungen der ENEV 2009 sowie Erneuerung der Bühnenantriebstechnik der höhenverstellbaren Vorbühne. Angeschafft wurden zudem höhenverstellbare Bühnenpodeste inkl. Anstelltreppe und Bühnenabsturzsicherung.	271.412,21 €	Emden

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Emden, Mittelwallstr. 5 (Emsschule), 26721 Emden: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver /NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Emden
Investitionspauschale	Frauenhaus Emden, Auricher Str. 28, 26721 Emden: Austausch v. 3 kleineren Heizungsanlagen auf den Etagen gegen energiesparende Heizungsanlage m. Warmwasserversorgung (Brennwerttechnik), Austausch abgängiger Fenster u. Türen gegen energiesparende Kunststoffenster (Wärmeschutzverglasung), Austausch v. Glasbausteinen u. Einbau eines energiesparenden Kunststoffenster, Dämmarbeiten an Kellerdecke u. Dachhaut.	39.258,48 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Constantia, Möwensteert 33a, 26723 Emden: Anschaffung eines interaktiven Boards mit Beamer, Notebooks, Software, Medienwagen mit jeweils entsprechender Schulung.	17.493,61 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Herrentor, Am Herrentor 20, 26725 Emden: Anschaffung eines interaktiven Boards mit Zubehör, Multimediaturm, Software, Notebooks mit Zubehör.	17.080,29 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Fruchteburg, Fruchteburger Weg 13, 26721 Emden: Anschaffung interaktiver Boards mit Zubehör und Notebooks.	17.124,46 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Grüner Weg, Grüner Weg 10, 26721 Emden: Anschaffung eines Notebookcontainers, Notebooks mit Zubehör.	17.012,00 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wolthusen, Uphuser Str. 2a, 26725 Emden: Anschaffung eines interaktiven Boards, Notebooks mit Zubehör.	16.999,99 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Barenburg, Ganztagsch., Hermann-Allmers-Str. 111, 26721 Emden: Anschaffung von Whiteboards mit Beamer, Notebooks mit Zubehör, Schulung.	20.000,00 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Osterburg Ganztagschule. Liekeweg 25, 26725 Emden: Anschaffung von Notebooks, Software, Medienwagen mit Beamer und Zubehör.	15.996,31 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Cirkse, Cirksestr. 111, 26723 Emden: Anschaffung Beamer, Dokumentenkamera, PCs mit Zubehör, Router, interaktive Boards mit Zubehör und Software.	17.962,17 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-Haupt-Realschule Wybelsum, Kl.-Langen-Str. 6, 26723 Emden: Anschaffung von Medienwagen mit Notebooks, Beamer und Zubehör.	24.000,01 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Emden, Am Herrentor 20, 26725 Emden: Anschaffung eines interaktiven Boards mit Beamer und Zubehör, Notebooks mit Zubehör, Medienwagen mit Beamer und Zubehör.	24.000,00 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule / Ganztagschule, Hermann-Löns-Str. 5, 26721 Emden: Anschaffung von Notebookcontainer mit Notebooks, Beamer und Zubehör.	20.454,68 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Joh.-Althusius-Gymnasium, Ganztags-Schule, Fruchteburger Weg 28, 26721 Emden: Anschaffung von Notebookwagen mit Notebooks, Beamer und Zubehör.	15.999,79 €	Emden

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium am Treckfahrtstief, Ganztags-Schule, Hermann-Löns-Str. 21, 26721 Emden: Anschaffung von Medienwagen mit Notebooks und Zubehör.	15.999,55 €	Emden
Investitionspauschale	Berufsbild. Schulen II, Steinweg 25, 26721 Emden: Energetische Sanierung von Fassaden, Fenstern und Dach nach ENEC 2009, DIN 18599. Außenmauerwerk Hauptgebäude wurde neu mit Innendämmung versehen. Austausch abgängiger Dachbelichtungselemente und Dämmung der Flachdachflächen, Überarbeitung der Anlagen- u. Steuertechnik Heizung einschl. neuer Regelungseinheiten sowie energetische Elektrosanierungen in der Sporthalle.	803.302,07 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Cirksenaschule, Hauptschule, Cirksenastr. 111, 26723 Emden: Energ. Sanierung des Haupteingangs durch Austausch der alten einfachverglasten Betonwabenfenster u. doppelflügeliger Stahltür nach EnEV 2009. Darüber hinaus wurden baurechtlich notwendige Brandabschnittstüren u. eine vorgeschriebene Sicherheitsbeleuchtung neu eingebaut. Sanierung/Modernisierung durch Aufbau von erforderl. Netzwerkinfrastruktur f. d. Nutzung von EDV ist erfolgt. Installation und Erweiterg. der elektr. Hauptverteilung.	148.089,48 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Emden, Schwerp. Lernen u. geistige Entwickl., Hermann-Löns-Str. 5, 26721 Emden: Energ. Sanierung durch Austausch der einfachverglasten Holzfenster gegen neue Kunststofffenster und einer einfachverglasten Haupteingangstür gg. eine neue Eingangstür mit Windfang. Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderl. Netzwerkinfrastruktur für die EDV-Nutzung. Einrichtung, Einbau und Anschluss einzelner Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	86.792,24 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fruchteburgschule, Fruchteburger Weg 13, 26721 Emden: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung und Austausch der einfachverglasten Klassenraumfenster gegen neue Kunststofffenster mit Wärmeschutzverglasung nach EnEV 2009. Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderl. Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV. Einrichtung, Einbau und Anschluss einzelner Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	107.139,07 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymn. am Treckfahrtstief, Herm.-Löns-21, 26721 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern. Brandschutzsanierung und Einbau einer Lüftungsanlage in der Aula. Räuml. Verlegung/Installation der elektrischen Hauptverteilung und Erneuerung von Unterverteilung. Einbau energiesparender Beleuchtung. Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau erforderl. Netzwerkinfrastruktur für die EDV-Nutzung. Einbau u. Anschluss von Schulräumen für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	688.187,90 €	Emden

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Grüner Weg, Grüner Weg 10, 26721 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch der alten abgängigen Holzfenster gegen wärmeschutzverglaste Kunststofffenster nach EnEV 2009. Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Einrichtung, Einbau und Anschluss einzelner Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	119.136,02 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Larrelt, Schulweg 1, 26723 Emden: Sanierung der Sanitäranlagen (Schülertoiletten) der Grundschule durch Einbau neuer Kunststofftrennwände, Erneuerung der Sanitärobjekte und Fliesen, Einbau neuer energiesparender Beleuchtung in den Toiletten und Umkleieräumen.	37.654,74 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Osterburgschule, HRS- Ganztagschule, Liekeweg 25, 26725 Emden: Energetische Sanierung d. Austausch v. Fenstern, Wärmedämmung d. Mauerwerks und d. Dachflächen d. Schulturnhalle. Sanierung/ Modernisierung d. den Aufbau d. erforderl. Netzwerkinfrastruktur f. d. Nutzung v. EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Einrichtung, Einbau und Anschluss einzelner Schulräume f. d. Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints und elektroenergetische Sanierungen durchgeführt.	132.658,24 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Westerburgschule, Grundschule, Aeilt-Freese-Weg 13, 26725 Emden: Sanierung der Sanitäranlagen, Einbau neuer Trennwände und energiesparender Beleuchtung. Sanierung/Modern. durch den Aufbau der erforderl. Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV. Für die Inbetriebnahme und Vernetzung angeschaffter Einrichtung bzw. EDV-Ausstattungen wurden entsprechende Anschlüsse der Schulräume über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints eingerichtet und eingebaut.	107.348,19 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- / Haupt- und Realschule Wybelsum, Kloster-Langen-Str. 6, 26723 Emden: Energ. Sanierung durch Austausch der Fensteranlagen, Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderl. Netzwerkinfrastruktur für EDV-Nutzung. Einbau und Anschluss v. Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	115.794,29 €	Emden
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshäuser (DGH) Harsweg, Auricher Str. 245/247, 26721 Emden u. DGH Widdelswehr, Leeraner Str. 15, 26725 Emden u. DGH Transvaal, Dollartstr. 28, 26723 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch Heizungsanlage gegen Brennwerttechnik u. witterungsgeführter Regelung; Senkung d. Energiebedarfs durch Einbau neuer Heizplatten m. neuer Verrohrung sowie Dämmung d. Heizkörpernischen, begleitende Dach-decker- Maurer- und Fliesenlegerarbeiten.	31.001,91 €	Emden

Investitionspauschale	Gymnasium am Treckfahrtstief, Herm.-Löns-Str. 21, 26721 Emden: Energetische Fassadensanierung und -dämmung d. Turnhalle durch Austausch Stahlrahmenfenster gegen Fensterelemente m. Wärmeschutzverglasung. Stahlbetonstützen d. Außenfassade und Brüstungselemente wurden m. Wärmedämmstoff und neuem Putzauftrag isoliert (gem. EnEV 2009). Am Mauerwerk wurden Abdichtungsarbeiten vorgenommen und Teile d. Hallenparkettfußbodens saniert (Bearbeitung schadhafter Parkettstäbe).	212.551,31 €	Emden
Investitionspauschale	Volkshochschule Emden, An der Berufsschule 3, 26721 Emden: Energetische Fassadensanierung und Fassadendämmung d. Austausch d. Holzfenster gegen neue Fensterelemente aus Aluminium m. einer Wärmeschutzverglasung (nach ENEC 2009) vorgenommen. Stahlbetonstützen d. Außenfassade und Brüstungselemente wurden entspr. d. ENEC 2009 m. einem Wärmedämmstoff und einem Putzauftrag und Riemchen neu isoliert.	558.125,32 €	Emden
Investitionspauschale	Turnhalle Schule Barenburg, Herm.-Allmers-Str. 111, 26721 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch der alten, nicht gedämmten Stahlfenster gegen wärmege- dämmte Kunststofffenster und Dämmung der Fassaden im Bereich der Stahlbetonkonstruktion durch neues Wärmedämmverbundsystem (ENEV 2009). Zudem wurden alte Gußheizkörper gegen neue Konvektoren ausgetauscht.	89.615,71 €	Emden
Investitionspauschale	Turnhalle Schule Wybelsum, Kloster-Langen-Str. 6, 26723 Emden: Energetische Sanierung des Daches mittels mineralischer Einblasdämmung und Abdichten durch eine Dampfsperre (gem. ENEV 2009), Austausch der vorhandenen abgehängten Decke gegen eine ballwurfsichere Decke.	177.518,18 €	Emden
Investitionspauschale	Turnhalle Schule Larrelt, Rabenstraße, 26723 Emden: Energetische Sanierung des durch Feuchtigkeit beschädigten Parkett-Holzsporbodens mittels Einbringung einer Styropordämmung (Hartschaumdämmplatten) in die Bodenplatte und des Daches von innen mittels mineralischer Einblasdämmung und Abdichten mit einer Dampfsperre (ENEV 2009), Austausch der vorhandenen abgehängten Decke gegen eine ballwurfsichere Decke.	148.399,19 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Constantia, Möwensteert 33 A, 26723 Emden: Sanierung/Modernisierung durch d. Aufbau d. erforderlichen Netzwerkinfrastruktur f. d. Nutzung v. EDV entsprechend d. aktuellen schulischen Anforderungen. Für d. Inbetriebnahme und Vernetzung angeschaffter Einrichtung bzw. EDV-Ausstattungen wurden entspr. Anschlüsse d. Schulräume über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints eingerichtet und eingebaut. Anschaffung einer neuen Telekommunikationsanlage entspr. d. aktuellen schulischen Anforderungen.	10.092,31 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Herrentor, Hamhuser Str. 1, 26725 Emden: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Für die Inbetriebnahme und Vernetzung angeschaffter Einrichtung bzw. EDV-Ausstattungen werden entsprechende Anschlüsse der Schulräume über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints eingerichtet und eingebaut.	2.432,59 €	Emden

Kommunale Förderschwerpunkte	Barenburgschule, HS, Hermann-Allmers-Str. 111, 26721 Emden: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Für die Inbetriebnahme und Vernetzung angeschaffter Einrichtung bzw. EDV-Ausstattungen wurden entsprechende Anschlüsse der Schulräume über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints eingerichtet und eingebaut. Darüber hinaus Einbau einer ELA-Anlage.	29.156,25 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wolthusen, Uphuser Str. 2, Realschule Herrentor, Am Herrentor 20, 26725 Emden: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Einrichtung, Einbau und Anschluss einzelner Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints.	9.050,53 €	Emden
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Althusius-Gymnasium, Früchteberger Weg 28, 26721 Emden: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Einbau und Anschluss einzelner Schulräume für den Internetzugang über LAN-Dose und WLAN-Router/Accesspoints inkl. Beamer.	9.291,81 €	Emden
Investitionspauschale	Städtisches Sportheim des SV Blau-Weiß Borssum, Wykhoffweg 26, 26725 Emden: Energetische Sanierung durch Austausch der nicht gedämmten alten Fenster gegen neue wärmedämmte und schutzverglaste Kunststofffenster entsprechend der EnEV 2009. (Teilfinanzierung durch Sportverein).	26.800,00 €	Emden
Investitionspauschale	Teilstücke d. Fletumer- 270m, Petkumer- 425m und Fr.-Ebert-Str. 75m, in Emden Beseitigung von Winterschäden (Schlaglöcher, Risse, Flickst. und Unebenheiten). Diese führten zu erheblichen Lärmemissionen, -belastungen für angrenzende Wohnbebauung. Alte Binder- Asphaltdeckschicht und Altpflaster wurden entfernt und neue Binder- und Asphaltdeckschicht eingebaut und Teile d. Rinnenanl. saniert. Neue ebenflächige Fahrbahnoberflächen führen nun zu Lärmreduzierungen v. ca. 3dB(A).	416.660,48 €	Emden
Investitionspauschale	Jugendzentrum Larrelt, Lange Str. 24, 26723 Emden: Energetische Sanierung der Dachkonstruktion der bislang ungedämmten Holzbalkenkonstruktion. Dach wurde v. innen mittels mineralischer Einblasdämmung (Cellulose) gedämmt und m. Dampfsperre abgedichtet (gem. ENEC 2009). Schadhafte Dielenbelag wurde entfernt und nach Isolierung neu mit OSB - Platten belegt. Schadhafte Elektroinstallation im Gebäude wurde aus Sicherheits- und Brandschutzgründen erneuert und saniert.	10.098,10 €	Emden
Investitionspauschale	Schleusenknichtehaus, An der Kesselschleuse 2, 26721 Emden: Umbau/Entkernung d. alten Bausubstanz m. Neuaufbau des Daches u. energetische Sanierung (neue Wärmedämmung im Außenmauerwerk, Estrich neu m. Dämmung, neue Außentüren u. wärmeisolierte Holzfenster). Das denkmalgeschützte „Schleusenknichtehaus“ wird als Jugendherberge genutzt. Neben d. Nutzung als Einrichtung d. Jugendhilfe erfährt dadurch das Umfeld d. Kesselschleuse eine städtebauliche u. touristische Aufwertung.	201.777,57 €	Emden

Aufstockungsprogramm	Sanierung Rotes Sieel/Falderndelft Emden - Sanierung der Brücke Rotes Sieel - Ertüchtigung der Wallbrücke - Sanierung Ufer Rotes Sieel - Sanierung Uferwand Falderndelft - erforderliche Kampfmittelbeseitigung	13.000.000,00 €	Emden

LK Emsland

<u>Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)</u>			
Einwohner:	313.452		
Fläche:	2.881 km ²		
Einwohner je km ² :	108,6		
<u>Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011</u>			
Wahlbeteiligung:	55,1 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	63,0 %	41 Sitze	Bernd-Carsten Hiebing
SPD	19,2 %	13 Sitze	Karin Stief-Kreihe
FDP	2,9 %	2 Sitze	Hans-Michael Goldmann
Bündnis 90 /Die Grünen	7,2 %	5 Sitze	Nikolaus Schütte zur Wick
UWG	6,6 %	5 Sitze	Günther Pletz
Landrat:	Reinhard Winter (CDU)		
Kreistagsvorsitzender:	Hermann Schweers (CDU)		
<u>Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)</u>			
Wahlkreis 80 (Lingen), Wahlkreis 81 (Meppen), Wahlkreis 82 (Papenburg).			
	Wahlkreis 80	Wahlkreis 81	Wahlkreis 82
CDU	62,0 %	63,7 %	59,4 %
SPD	20,4 %	18,8 %	17,7 %
FDP	7,1 %	7,1 %	7,9 %
Bündnis 90/Die Grünen	4,4 %	3,8 %	5,4 %
Die Linke	4,0 %	4,9 %	4,9 %
Direkt gewählt:	Heinz Rolfes (CDU)	Bernd-Carsten Hiebing (CDU)	Bernhard Busemann (CDU)
Wahlbeteiligung:	58,9 %	58,7 %	57,1 %

LK Emsland

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Emsland	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die AIDS-Hilfe Emsland e. V. mit insgesamt 50.250 €.
Emsland	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige im Emsland mit insgesamt 88.250 €.
Emsland	Anerkennung von Ausflugsorten	Emsbüren, 2007.
Emsland	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 73 Ausbildungszuschüsse über 179.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 37 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 111.000 €, 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 198.000 €, 40 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 4.506.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 156.000 €, 1 Projekt zur Förderung des Personaltransfers, um bei Krisensituationen niedersächsischer Unternehmen, den vom Personalabbau bedrohten Mitarbeitern Hilfestellungen zu geben, Förderung: 44.000 €.
Emsland	Autobahnpolizei der Polizeiinspektion Lingen	Fertigstellung eines neuen Dienstgebäudes für die Autobahnpolizei in der Nähe der A31 in Wiethmarschen/Lohne als Investorbau im Jahr 2007, anschließende Anmietung durch das Land.
Emsland	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im Emsland erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 45.400 €.
Emsland	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 56.736 €.
Emsland	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Emsland mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.192.689,75 €.
Emsland	Bewährungshilfe	Im Rahmen des Qualifizierungsprojektes für Probanden der Bewährungshilfe wird die Qualifizierung Garten- und Landschaftsbau vom 01.01.2011 -30.06.2012 mit ESF-Mittel i. H. v. 84.262,79 € gefördert.
Emsland	Brachflächenrecycling	Quellensanierung und Herstellung der Verwertbarkeit durch Bodenaustausch auf der Fläche des ehemaligen Elektrizitätswerkes, der Freiwilligen Feuerwehr sowie eines Reinigungsbetriebes am Püntkers Patt am Stadtkern der Stadt Meppen . Die Maßnahme soll aus EFRE-Mitteln i. H. v. 328.907,92 € bezuschusst und in 2012 durchgeführt werden. Die Gemeinde Sögel wird auf der Fläche der Altablagerung „Sögel, Am Forstgraben“ die Quellensanierung durch Austausch, Klassierung, Verwertung und Beseitigung durchführen. Die Maßnahme soll aus EFRE-Mitteln i. H. v. 1.543.303,50 € bezuschusst werden und in 2012 erfolgen.
Emsland	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Emsland, 2010 : 31.002 €.
Emsland	Bürokratieabbau: Beteiligung des Landkreises Emsland am Modellkommunengesetz	Bürokratieabbau zur Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume: Von 2006 - 2008 wurden mit dem Modellkommunen-Gesetz für die fünf beteiligten Modellkommunen – die Landkreise Cuxhaven, Emsland, Osnabrück und die Städte Lüneburg und Oldenburg – bestimmte landesrechtliche Regelungen außer Kraft gesetzt bzw. modifiziert.

Emsland	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorf-erneuerungsprogramm: Hummeldorf/Steide, G Salzbergen, Eltern, ST Haselünne, Hülsen/Westerloh, ST Haselünne, Fehndorf, ST Haren, Wesuwe-Siedlung/Wesuweermoor, ST Haren, Holthausen/Biene, ST Lingen, Apeldorn, ST Meppen, Klein Fullen, ST Meppen, Schwefingen, ST Meppen, Heede, SG Dörpen, Neubörger, SG Dörpen, Neulehe, SG Dörpen, Wippingen, SG Dörpen, Freren, SG Freren, Thuine, SG Freren, Geeste, G Geeste, Lähden, SG Herzlake, Handrup, SG Lengerich, Lengerich, SG Lengerich, Börgermoor; SG Nordhümmling, Spelle, G Spelle, Schöninghsdorf, G Twist, Ostenwalde, SG Werlte, Werlte, SG Werlte.
Emsland	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Lingen für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 500.000 € erhalten.
Emsland	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Emsland gibt mit Unterstützung der niedersächsischen Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Emsland	Emsland-Arena Lingen Konjunkturpaket II	Die Stadt Lingen beabsichtigt den Neubau der Emslandarena (vorgesehenes Investitionsvolumen ca. 18,5 Mio. €). Aus dem Konjunkturpaket II ist ein Zuschuss von 5 Mio. € vorgesehen. Das Vorhaben soll 2012 bewilligt werden (geplanter Durchführungszeitraum 2011 - 2013).
Emsland	ERIP (European Regions for Innovative Productivity)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainer-Staaten ist die Universität Osnabrück, Standort Lingen und der Landkreis Ammerland beteiligt. Ziel des Projektes ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU durch eine erhöhte Innovationsproduktivität. Einzelne Maßnahmen werden mit Unternehmen getestet und dann in alle Regionen transferiert. Die Projektbeteiligung der Uni Oldenburg wird mit ca. 57.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt.
Emsland	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und die Caritas drei FFS in Meppen (2) und Lingen vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 325.850 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Emsland	Finanzamt Papenburg, Herrichtung und Erweiterung	Diese Baumaßnahme wurde in den HHJ 2003 - 2007 im Haushalt neu veranschlagt. Gesamtinvestitionskosten: 5,057 Mio. €. Fertigstellung und Übergabe: Oktober 2010.
Emsland	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Emsbüren: Leschede, Bernte, nördlicher Teil von Elbergen, 2011/2012: 27.777,60 €. Gemeinde Kluse: Ahlen, Steinbild, 2011/2012: 72.266,40 €.
Emsland	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbsuchende Frauen „Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt“ des Bildungswerks des Meppener Handwerks e. V., 2011: 63.133,94 € ESF-Mittel.

Emsland	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Emsland wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 368.695,69 €, 2008: 572.624,91 €, 2009: 942.103,39 €, 2010: 1.169.628,89 €. Der Stadt Lingen wurden bewilligt: 2007: 115.335,73 €, 2008: 111.959,60 €, 2009: 183.018,93 €, 2010: 195.210,01 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Papenburg, Lathen, Sögel, Meppen, Haselünne, Geeste, Freren, Salzbergen, Emsbüren, Spelle, Bawinkel, Haren, Dörpen, Herzlake, Rhede, Twist, Esterwegen, Werlte, Aschendorf und Lingen.
Emsland	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Emsland 148.434,68 €, Stadt Lingen 28.040 €.
Emsland	Frauenhäuser	Im Landkreis Emsland hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 zwei Frauenhäuser mit insgesamt 109.477 € gefördert.
Emsland	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Freiwilligenzentrums Lingen 2011 mit 15.000 €, die Freiwilligenagentur Meppen e. V. 2011 mit 18.000 € und die Freiwilligenagentur der Samtgemeinde Geeste 2011 mit 10.000 €.
Emsland	Gedenkstätte auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen	Das Land Niedersachsen hat in den Jahren 2009 - 2010 den Aufbau einer Gedenkstätte auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen (Projektdauer 2009 – 2011) über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten mit Zuwendungen i. H. v. insgesamt 1 Mio. € (2009: 865.900 €, 2010: 134.100 €) gefördert.
Emsland	Gewerbegebiet Spelle Hafen II	1. BA Erschließung des Gewerbegebietes Spelle Hafen II mit verkehrlicher Anbindung. In 2008 bewilligte EFRE-Mittel: 1.965.400 €. In 2010 wurden im Rahmen des 2. BA wirtschaftsnahe Infrastrukturmaßnahmen mit einem Zuschuss i. H. v. 1.618.900 € unterstützt.
Emsland	Hochschule Osnabrück Hochschulstandort Lingen	Der Standort Lingen wird auf 1.500 flächenbezogene Studienplätze ausgebaut. Dafür wird die unter Denkmalschutz stehende ehemalige Lokhalle genutzt, in der die Institutsgebäude, der Hörsaal und die Bibliothek untergebracht werden. Mit 31,5 Mio. € finanziert das Land die Unterbringung der Fachbereiche Kommunikationsmanagement, Ingenieurwissenschaften, Betriebswirtschaft und Informatik.
Emsland	Hochschule Osnabrück Hochschulstandort Lingen	Es erfolgten Investitionen i. H. v. ca. 30 Mio. € für den Standort Lingen. Damit werden rd. 90 zusätzliche Stellen und 1.000 Studienplätze geschaffen. Das duale Studienangebot der Berufsakademie Emsland ist in den Standort Lingen der Hochschule Osnabrück integriert worden.
Emsland	ILEK Hümmling	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, werden seit Januar 2007 in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Hümmling arbeiten die Kommunen Sögel, Nordhümmling und Werlte zusammen.
Emsland	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielten für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen jeweils einen Personal- und Sachkostenzuschuss: die Integrationsberatungsstelle DRK-Kreisverband Emsland i. H. v. 19.409,03 €, die Integrationsberatungsstelle des Sozialdienstes katholischer Männer Lingen i. H. v. 21.000 € sowie die Integrationsberatungsstelle des Sozialdienstes katholischer Männer Meppen i. H. v. 19.320 €.

Emsland	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 7.800 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 4.800 €, mit der zehn Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Emsland	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 136.790 € bewilligt.
Emsland	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.000.749 €.
Emsland	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mittel beträgt im Landkreis Emsland für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011– 2013 insgesamt 1.651.453 €.
Emsland	Justizvollzugskrankenhaus	Das Land Niedersachsen investierte 1,2 Mio. € in den Umbau und die Sanierung der Chirurgischen Abteilung und der Ambulanz des Justizvollzugskrankenhauses. Die Fertigstellung erfolgte im Jahr 2010 . Die Innere Abteilung wird für weitere 900.000 € saniert. Fertigstellung: voraussichtlich 2012/2013.
Emsland	Katholisch-Soziale Akademie Ludwig-Windhorst-Haus in Lingen	Herrichtung des Westflügels sowie Neubau eines Gästehauses im Rahmen von KP II i. H. v. 2 Mio. €.
Emsland	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in 2010 in Papenburg und Meppen jeweils 36.000 € und in 2011 jeweils 54.000 €.
Emsland	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Emsland	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft in Meppen	Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft in Meppen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. 2011 betrug die Landesförderung für das Emsland 31.306,41 € sowie aus EFRE-Mitteln 62.612,82 €.
Emsland	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ den Landkreis Emsland für sein vorbildliches Klimaschutzprojekt „CO2 Einsparungen in privaten Haushalten“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Emsland	Kompetenzzentrum „Niedersachsen Netzwerk Wachsende Rohstoffe“ (3N)	Seit 2006 ist das 3N-Kompetenzzentrum „Niedersachsen Netzwerk Wachsende Rohstoffe“ mit seiner Geschäftsstelle in Werlte und dem Büro in Göttingen die zentrale Anlaufstelle für Informationen über nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie in Niedersachsen.
Emsland	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2003: Marienkrankenhaus Papenburg/Aschendorf, Einrichtung Kinder- und Jugendpsychiatrie: 5.180.000 €. 2004: St. Bonifatius-Hospital Lingen, Sanierung Funktionsbereich und Neubau Pflegebereich: 26.963.000 €. 2006: Hümmling Krankenhaus Sögel, Sanierung Intensivstation, Aufwachbereich, Zentralsterilisation, 1. BA: 4.232.000 €. 2010 St. Bonifatius-Hospital Lingen, Sanierung Funktionsbereich und Neubau Pflegebereich: 1 Mio. €, 2011: 3 Mio. €. Gesamtförderung: 4,5 Mio. €.

Emsland	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: St. Vinzenz-Hospital Haselünne, Umstrukturierung Pflege: 1 Mio. €. Marienhospital Ankum-Bersenbrück, Neubau Pflege: 1,5 Mio. €. Schüchtermann-Klinik Bad Rothenfelde, Multifunktions-OP: 2,5 Mio. €.
Emsland	Kunstschule im Meppener Kunstkreis Kunstschule Lingen Kunstschule Zinnober, Papenburg	2009 und 2010 förderte das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Im Mittelpunkt der Projektarbeiten stand die demographische Entwicklung. Das Land förderte 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum(Aurich), Kiebitz (Jever), PINX (Schwarmstedt), Zinnober (Papenburg), KLEX (Oldenburg), Nordhorn, Im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 standen jeweils 100.000 € für diese Förderung zur Verfügung.
Emsland	Kunstschule im Meppener Kunstkreis	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münster, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Palletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Emsland	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich lag vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wurde folgende Institution gefördert: Kunstverein Lingen.
Emsland	Leader	Aus dem ILE-Konzept und weiteren Aktivitäten anderer Gemeinden des Landkreises sind 2007 regionale Entwicklungskonzepte entstanden, mit denen sich die Regionen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden sind die Leader-Regionen: Hümmling, Moor ohne Grenzen und Südliches Emsland, Hasetal und W.E.R.O. Deutschland.
Emsland	LIFE-Natur-Projekt „Naturnahe Flusssdynamik an der niedersächsischen Ems“	LIFE-Natur-Projekt (Laufzeit 2004 - 2008); Projektträger LK Emsland. Gesamtumfang: 2 Mio. €, davon 50% EU, 25% Land, 25% Landkreis. Im Rahmen des Projektes sollten ca. 45 ha landwirtschaftliche Nutzfläche im Überschwemmungsbereich der Ems gekauft und Maßnahmen umgesetzt werden, um dem Flusslauf ein Stück Natürlichkeit zurückzugeben. Um die Durchgängigkeit für Fische und andere Gewässerorganismen wieder herzustellen, wurde das feststehende Listruper Wehr auf der gesamten Breite des Flusses in eine „Raue Rampe“ umgewandelt.
Emsland	Mehrgenerationenhaus in Papenburg	Im Jahr 2003 hat die Niedersächsische Landesregierung das Programm der Mehrgenerationenhäuser erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Bundesregierung hat 2006 das Aktionsprogramm „Mehrgenerationenhäuser – Starke Leistung für jedes Alter“ aufgelegt. Das Konzept entspricht weitgehend dem niedersächsischen Modell. Bundesweit sind 500 Mehrgenerationenhäuser errichtet worden. Das Mehrgenerationenhaus Papenburg gelangte nicht in die Bundesförderung. Die Landesförderung betrug 2006 für Papenburg 20.000 € und 2007/2008 je 40.000 €. Durch einen Trägerwechsel wurde die Förderung in 2009 unterbrochen. Die restliche Förderung i. H. v. max. 100.000 € ging auf den neuen Träger über.
Emsland	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der VHS Papenburg in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln. Projektlaufzeit: 15.09.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 185.000 €.
Emsland	Naturpark	Der zum 01.06.2006 eingerichtete internationale Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen hat sich in der Region etabliert. (Gesamtfläche 13.873 ha, davon 11.256 ha in Niedersachsen).

Emsland	Naturpark	Den Kern des Projektes bildete die Information, Darstellung und Erlebbarkeit der Entwicklungsgeschichte der bestehenden Kulturlandschaft Moor (südwestlicher internationaler Naturpark Bourtang Moor – Bargerveen). Projektträger ist das Emsland Moormuseum. Die Gesamtkosten betragen 240.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Mitteln - Bereich Nachhaltige Entwicklung - i. H. v. 120.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Februar 2009 - Juni 2011).
Emsland	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo im Emsland 2011 mit insgesamt 65.692,10 €.
Emsland	Palliativstützpunkte in Thuine und Sögel	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert wurden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Thuine: 2006 : 25.000 €, 2007 : 15.000 €, 2008 : 10.000 €, 2009 : 5.000 € und 2010 und 2011 : 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline. Förderhöhe für Sögel: 2007 : 25.000 €, 2008 : 15.000 €, 2009 : 10.000 € und 2010 : 5.000 € sowie 2011 : 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Emsland	Polizeiinspektion Emsland/ Grafschaft Bentheim in Lingen	Die Polizeiinspektion ist derzeit sehr beengt und verteilt auf fünf Liegenschaften untergebracht. Ein ergänzender Neubau auf dem vorhandenen landeseigenen Grundstück soll die Unterbringung nachhaltig verbessern. Kalkuliertes Bauvolumen: 12,1 Mio. €. Fertigstellung ist für Ende 2012 vorgesehen.
Emsland	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Esterwegen (Erholungsort), 2010. Haselünne (Kernort) (Erholungsort), 2010. Sögel OT Sögel (Erholungsort), 2009. Surwold OT Börgermoor und OT Börgerwald (Erholungsort), 2010.
Emsland	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit ESF- und Landes-Mitteln beträgt für 2011 - 2013 für das PACE im Landkreis Emsland insgesamt 1.473.434 €.
Emsland	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Lingen (Ems)	Die Lingener Fußgängerzone war nach fast 30 Jahren in vielen Bereichen erneuerungsbedürftig. Im Zentrum der Fußgängerzone kann durch geeignete städtebauliche Maßnahmen ein wichtiger Impuls für die gesamte Fußgängerzone gegeben werden. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 100.000 €.
Emsland	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Papenburg	Der Hauptkanal ist ein schwieriger Einzelhandelsstandort: Besucher- und Kundenströme ebbten auf der Hälfte der Wegstrecke regelmäßig ab. Zielstellung ist deshalb, die Wegeverbindungen so interessant auszubauen, dass Besucher und Kunden zum Weitergehen animiert werden. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 45.386 €.
Emsland	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Emsbüren Projekt: „Markt/In der Maate: Vom Hinterhof zur Ortsmitte“	Der Bereich Markt/In der Maate spielt eine große Rolle zur nachhaltigen Stärkung des Einzelhandels im Ortskern von Emsbüren. Des Weiteren bildet der Bereich den zentralen Gelenkpunkt zwischen den großen Lebensmittelläden und dem historischen Ortskern. Kann diese Verbindungsfunktion verbessert werden, ist ein attraktiver Einkaufsrundgang als „Flanierzone“ durch die unterschiedlichen Abschnitte und Bummeln im historischen Ortskern möglich. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 110.000 €.
Emsland	Regionale Bildungslandschaft	Zur Koordinierung der Bildungsaktivitäten in der Region und zur Förderung der schulischen Qualitätssicherung wurde am 01.08.2010 eine Lehrkraft an den Landkreis für die Dauer von drei Jahren abgeordnet.

Emsland	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Lingen (Beiderseits der Bundesbahn)</u> 2003: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2004: Gesamtkosten 510.000 €, Landesförderung 340.000 €. 2006: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2007: Gesamtkosten 555.000 €, Landesförderung 370.000 €. 2008: Gesamtkosten 555.000 €, Landesförderung 370.000 €. 2009: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. Ausförderung 2008 / Abschluss 31.12.2012. <u>Meppen (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 240.000 €. 2004: Gesamtkosten 540.000 €, Landesförderung 360.000 €. 2006: Gesamtkosten 770.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>3. Programmkomponente „Stadtumbau West“</u> <u>Meppen (Rechts der Ems)</u> 2008: Gesamtkosten 2.400.000 €, Landesförderung 1.600.000 €. 2009: Gesamtkosten 2.400.000 €, Landesförderung 1.600.000 €. 2010: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. <u>Haselünne (Umnutzung ehem. Berentzen Produktionsstätte)</u> 2010: Gesamtkosten 3.400.000 €, Landesförderung 1.133.000 €; Aufnahme 2010/Ausförderung 2010/Abschluss 31.12.2016 (Förderung ausschließl. mit Bundesmitteln/Fördersatz 1/3). <u>4. Programmkomponente „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</u> <u>Lengerich (Historischer Ortskern)</u> 2008: Gesamtkosten 649.950 €, Landesförderung 433.300 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 240.000 €, Landesförderung 160.000 €. 2011: Gesamtkosten 489.000 €, Landesförderung 326.000 €. <u>Haren (Ems) (Stadtkern)</u> 2008: Gesamtkosten 645.000 €, Landesförderung 430.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. <u>Sögel (Ortskern)</u> 2010: Gesamtkosten 3.900.000 €, Landesförderung 1.300.000 €; Aufnahme 2010/Ausförderung 2010/Abschluss 31.12.2016 (Förderung ausschließl. durch Bundesmittel/Fördersatz 1/3).
Emsland	Schloss Clemenswerth	Die Sanierung insbesondere der Dächer dieses Baudenkmals von nationaler Bedeutung wurde mit Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. Die Landesförderung betrug in den Jahren 2006 - 2008 155.000 €.
Emsland	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 31.715 €.
Emsland	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Meppen wird seit 2009 gefördert. Träger: Landkreis Emsland. Förderung 2011: 46.000 € inkl. DUO.

Emsland	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 2.679.550 €, 49 Eigentumsmaßnahmen (2.272.850 €) und 14 Mietwohnungen (406.700 €). 2004: 1.758.350 €, 41 Eigentumsmaßnahmen (1.690.600 €) und 1 Mietwohnung (67.750 €). 2005: 624.200 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (409.400 €) und 8 Mietwohnungen (214.800 €). 2006: 1.635.500 €, 23 Eigentumsmaßnahmen (780.500 €) und 30 Mietwohnungen (855.000 €). 2007: 1.147.600 €, 37 Eigentumsmaßnahmen (1.147.600 €). 2008: 1.966.850 €, 34 Eigentumsmaßnahmen (1.208.850 €) und 23 Mietwohnungen (758.000 €). 2009: 1.752.000 €, 23 Eigentumsmaßnahmen (742.000 €) und 34 Mietwohnungen (1.010.000 €). 2010: 1.061.900 €, 30 Eigentumsmaßnahmen (971.900 €) und 3 Mietwohnungen (90.000 €). 2011: 1.267.000 €, 28 Eigentumsmaßnahmen (947.000 €) und 9 Mietwohnungen (320.000 €).
Emsland	Sporthalle in Dörpen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Dörpen eine Zuwendung i. H. v. 93.315 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Emsland	Sporthalle in Lathen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Lathen eine Zuwendung i. H. v. 151.189 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Emsland	Stadtbefestigung Meppen	Mit Bundes- und Landes-Mitteln der Denkmalpflege wird ab 2010 die geschichtlich bedeutende Stadtbefestigung der Stadt Meppen saniert.
Emsland	Tour. Infrastrukturförderung	Das Land Niedersachsen bewilligte der Emsland Touristik GmbH 2008 zur Weiterentwicklung des EmsRadweges (RfW 1 EmsRadweg Rheine-Emden) zu einem deutschen Premium-Flussradfernweg eine Zuwendung i. H. v. 277.500 € (Projektlaufzeit: 2008 - 2011).
Emsland	Transferzentrum Energieeffizienz Osnabrück-Emsland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Emsland	Turnhalle Pestalozzischule in Papenburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Emsland eine Zuwendung i. H. v. 66.369 € für die Sanierung der Turnhalle Pestalozzischule in Papenburg gewährt.
Emsland	Turnhalle in Bawinkel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Lengerich eine Zuwendung i. H. v. 59.801 € für die Sanierung der Turnhalle in Bawinkel gewährt.
Emsland	Turnhalle Emslage in Rühle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Meppen eine Zuwendung i. H. v. 61.300 € für die Sanierung der Turnhalle Emslage in Rühle gewährt.
Emsland	Turnhalle Schapen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Spelle eine Zuwendung i. H. v. 102.410 € für die Sanierung der Turnhalle in Schapen gewährt.
Emsland	Turnhalle in Klein Berßen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Sögel eine Zuwendung i. H. v. 86.886 € für die Sanierung der Turnhalle in Klein Berßen gewährt.
Emsland	Vrees	Unterstützung der Auswilderung von Wisenten.

LK Emsland KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	205
Investitionsvolumen der Projekte:	52.116.058,01 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Medienzentrum Emsland, Bokeloher Str. 22, 49716 Meppen: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden können. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS'en: Dersum, Kolpingplatz 4, 26906 Heede; Dörpen, Schulstr. 4, 26892 Heede; Heede, Schulstr. 7, 26892 Heede; Kluse, Hauptstr. 41, 26892 Heede; Lehe, Sprengelnder Str. 3, 26892 Heede; Neubörger, Hauptstr. 21, 26909 Neulehe; Walchum, Hasselbrocker Str. 16, 26907 Walchum: Beschaffung von Notebooks und Notebookwagen, Installation W-Lan Netze, USB-Sticks mit Sicherheitssoftware.	98.645,75 €	Heede Neulehe Walchum
Investitionspauschale	Energetische Sanierung an Grundschulen, 1. Grundschule Dohren, Dorfstr. 11, 49770 Herlake, energ. Sanierung des Satteldaches durch neue Lattung, Dachziegel, Dämmmaßnahmen, 2. Grundschule Bookhof, Andrupe Str. 7, 49770 Herlake, energetische Sanierung durch Erneuerung der Innentüren, 3. Grundschule Lähden, Ahmsener Str. 1, 49774 Lähden, energetische Sanierung des Pausenhallendaches (Flachdach) durch neuen Aufbau mit Gefälledämmung, Warm- statt Kaltdach und Einbringung eines Lichtdaches.	125.531,98 €	Herlake Lähden
Investitionspauschale	Modernisierung der Grundschulen, 1. Grundschule Dohren, Dorfstr. 11, 49770 Herlake, Sanierung der Fußböden aller vier Klassenräume, Modernisierung des Kinderspielplatzes durch Aufstellen neuer Spielplatzgeräte und eines Spiel- und Wartehauses, Beschaffung von kindgerechtem höhenverstellbarem Mobiliar (Tische und Stühle) in allen vier Klassenräumen, 2. Grundschule Lähden, Ahmsener Str. 1, 49770 Lähden, Beschaffung von kindgerechtem höhenverstellbarem Mobiliar in einem Klassenraum.	32.764,24 €	Herlake Lähden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bookhof, Andrupe Straße 7, 49770 Herlake, Grundschule Dohren, Dorfstraße 11, 49770 Herlake, Grundschule St. Nikolaus, Bahnhofstraße 6, 49770 Herlake, Grundschule Lähden, Ahmsener Straße 1, 49774 Lähden: Anschaffung je Grundschule: 5 mobile Rechner, WLAN-Netzwerkverbindung für mobiles Lernen (Notebooks) in den Klassenräumen.	12.000,00 €	Herlake Lähden

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Fresenburg, Schulstr. 6, 49762 Fresenburg: 4 Digital-kameras, 1 Overheadprojektor, 1 Flachbild-Fernseher, 1 DVD-Gerät, 3 CD-Player, 3 Notebook, Lernsoftware und Installationen. GS Ober-/Niederlangen, Schulstr. 13, 49779 Niederlangen: 5 Laptops, 1 Medienwagen, Lernsoftware, USB-Sticks, Installationen.	8.028,75 €	Fresenburg Niederlangen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Sustrum-Moor, OT Moor, Kirchstr. 15, 49762 Fresenburg: 1 Medienwagen (mit Laptop, Beamer, externen Lautsprechern), 4 elektrische Leinwände, 2 Drucker, Lernsoftware, Installation, 3 Radiorekorder GS Renkenberge/Wipplingen, Wahner Str. 20, 49762 Fresenburg: 1 Beamer, 1 Laptop, USB-Sticks, Lernsoftware, Installation, 1 Medienwagen.	6.063,89 €	Fresenburg
Investitionspauschale	Grundschulen Bawinkel, Schulstrasse 8, 49844 Bawinkel, Gersten, Langener Str. 6, 49838 Gersten, Langen, Schulstrasse 4, 49838 Langen, Lengerich, An der Grundschule 4, 49838 Lengerich. Sanierung von Schülertoilettenanlagen (Heizung-, Sanitär-, Fliesen-, und Malerarbeiten) in vier Grundschulen. Teilweise ist auch energetische Sanierung Bestandteil der Maßnahme (Fassadendämmung, Flachdach und Fenster in Bawinkel und Fenster in Gersten und Lengerich.	105.263,80 €	Bawinkel Wettrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Lengerich, Schulstraße 14, 49838 Wettrup; Grundschule Bawinkel, Schulstraße 8, 49844 Bawinkel; Grundschule Gersten, Langener Straße 6, 49838 Wettrup; Grundschule Handrup, Hestruper Straße 2, 49838 Wettrup; Grundschule Langen, Schulstraße 4, 49838 Wettrup; Grundschule Lengerich, An der Grundschule 4, 49838 Wettrup; Beschaffung von Whiteboards, Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen, Einrichtung Multi-Media-Ecken, Netzwerkoptimierung, Anschaffung eines Servers.	34.166,16 €	Bawinkel Wettrup
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Börgerwald, Börgerstraße 26, 26903 Surwold: Vernetzung der Klassenräume und Ausstattung mit Medieninseln (Mobiliar). GS Bockhorst, Schulstr. 6 a, 26897 Bockhorst: Whiteboard. GS Breddenberg, Schulstr. 20, 26897 Bockhorst: mobiler Multimediatawer. GS Hilkenbrook, Esterweger Weg 1, 26897 Bockhorst: mobiler Multimediatawer u. Projektionswände.	14.942,07 €	Surwold Bockhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Brink 7, 48480 Schapen; Johannes-Grundschule, Rektor-Boyer-Weg 1, 48480 Schapen; St. Vitus-Grundschule, Schulstraße 5, 48480 Schapen; Ludwig-Schriever-Grundschule, Heinrich-Schulte-Straße 6, 48480 Schapen; Ludgerus-Grundschule, Kirchstraße 7, 48480 Schapen In den Schulen wurden neue Netzwerkverkabelungen mit WLAN/Acesspoints errichtet. Dadurch ist gewährleistet, dass in jedem Klassenraum beliebig viele PCs auf ein Schulnetzwerk und das Internet zugreifen können.	73.392,67 €	Schapen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lahn, Wehmer Str. 3, 49757 Lahn, Grund-, Haupt- und Realschule, Auf der Burg 4, 26901 Lorup, Grundschule, Birkenallee 2, 26901 Lorup, Grundschule, Am Kirchplatz 4, 49757 Lahn, Grundschule Wehm, Wehmer Str. 96, 49757 Lahn, Grundschule, Kirchstr. 9, Werlte, HS Werlte und RS Werlte, Kolpingstr. 6, 49757 Lahn. Die Schulen sollen mit mobilen Medienwagen ausgestattet werden, die es ermöglichen, in jedem Klassenraum moderne Präsentationstechnik einzusetzen.	69.997,00 €	Lahn Lorup

Investitionspauschale	Grundschule Bawinkel, Schulstraße 8, 49844 Bawinkel: Energetische Sanierung durch Austausch von einfachverglasten Fenstern gegen wärmeschutzverglaste gedämmte Kunststofffenster einschl. Dampfdiffusionsband für Altbau- sanierung (EnEV 2009).	30.665,32 €	Bawinkel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bawinkel, Schulstraße 8, 49844 Bawinkel: Umbau der Schulküche zu einer Mensa/Ausgabeküche einschließlich Ausstattung für den Ganztagsbetrieb.	102.997,00 €	Bawinkel
Investitionspauschale	Turnhalle der Grundschule Bockhorst, Schulstr. 6, 26897 Bockhorst: Energetische Sanierung der Decke des Umkleidegebäudes einschl. Dämmung sowie energetische Sanierung des Daches der Turnhalle einschl. Dämmung. Des Weiteren erfolgte eine Betonsanierung sowie der Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwert-Kessel mit entsprechender Regelung und Solar). Zudem wurde ein Durchbruch (Einbau einer Tür) zwischen zwei Klassen in der Grundschule erstellt. Malerarbeiten.	89.674,34 €	Bockhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Börger, Schulstraße 22, 26904 Börger: Vorbereitung auf Notebookklassen. Verkabelung/Vernetzung von allgemeinen Unterrichtsräumen. Anschaffung von Notebooks und eines Whiteboards.	10.157,77 €	Börger
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Börger, Neubörger Str. 1, 26904 Börger Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Einbau einer neuen Energiespar- heizung/ Brennwertkessel) einschl. Regelung (EnEV 2009).	17.518,94 €	Börger
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Börger, Schulstr. 22, 26904 Börger: Energetische Sanierung durch Austausch der Fens- terelemente in den Treppenhäusern (Wärmeschutzglas K- Wert 1,1) gem. EnEV 2009.	13.376,79 €	Börger
Investitionspauschale	Grundschule Breddenberg, Schulstr. 20, 26897 Bredden- berg: Energetische Sanierung des Eingangsbereichs durch Einbau eines Windfanges, der zugleich als Er- weiterung der Pausenhalle genutzt werden kann. Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwerttechnik) EnEV 2009. Dämmarbeiten in Teilbereichen des Schul- gebäudes.	50.051,96 €	Breddenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Dörpen, Schulstr. 6, 26892 Dörpen: Für die zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume wur- den zur Umsetzung des Medienkonzeptes der Schule interaktive Whiteboards mit Dokumentenkameras be- schafft. Zudem wurde ein weiterer Fachraum mit einem Präsentationssystem (Whiteboard, Drucker) ausgestattet. Zudem wurde eine externe Festplatte angeschafft.	13.601,70 €	Dörpen
Investitionspauschale	Grundschule Dörpen, Schulstr. 4, 26892 Dörpen, Sanie- rung Flur Altbau: Verlegung PVC-Bodenbelags, Wand- fliesenbeseitigung, Erneuerung Rauchschutztüren, Montage Akustikdecke, Erneuerung Klassenraumbtüren, Garderoben Raumbeschilderung, Malerarbeiten, Er- neuerung Deckenbeleuchtung, Sanierung im Schul- gebäude: Erneuerung Außentürelement, Erneuerung Fenster- u. Fassadenelemente, Ausbau Holzfenstern und Verschluss Fensteröffnungen, Malerarbeiten, Präsentationsflächen Klassenräume.	180.000,00 €	Dörpen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Dörpen, Schulstr. 14, 26892 Dör- pen: Energetische Sanierung durch Einbau energie- sparender Beleuchtung in der Pausenhalle.	15.000,00 €	Dörpen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dörpen, Schulstr. 4, 26892 Dörpen: Energetische Sanierung der Grundschule durch Erneuerung der Beleuchtungsanlage (inkl. Installation von FI-Schutzschaltern), Dämmung von Heizkörpernischen, Flachdachsanierung inkl. Dämmung	40.000,00 €	Dörpen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Dörpen, Schulstr. 14, 26892 Dörpen: Energetische Sanierung der Dachflächen, Aufbau einer flachgeneigten Dachkonstruktion mit Trapezblech und Dachdämmung (EnEV 2009). Die Entwässerung erfolgt über Regenrinnen und Attika. Entfernung der Kiesel- und Pflasterung.	466.900,00 €	Dörpen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Gmeiner-Schule Emsbüren, Hanwische Str. 19, 48488 Emsbüren: Für den weiteren Ausbau der Medienkonzeption im Bereich der mobilen Medien wurden für diese Schule zwei Notebooks angeschafft, um im Unterricht in allen Klassen als mobile Arbeitsstationen genutzt werden zu können. Als weitere Aspekte des mobilen Lernens wurden eine Digitalkamera und ein interaktives Whiteboard mit USB Lautsprechern angeschafft.	5.501,44 €	Emsbüren
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Waldschule Leschede, An der Waldschule 8, 48488 Emsbüren: Energetische Sanierung durch Sanierung des Daches (Dachdämmung/-eindeckung), Sanierung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem). Austausch der Fenster an dem westlichen Teil des Gebäudes sowie Erneuerung der Regelungstechnik/Leitungen.	124.965,70 €	Emsbüren
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Emsbüren, Hanwische Str. 19: 1 Beamerbox, 1 Smartboard, 1 Visulight Projektkamera, Software und Lizenzen, 2 Laptops, 1 digitaler Rekorder Zoom. GS Waldschule Leschede, An der Waldschule 8: 2 Smartboards inkl. Software. Hauptschule, Schützenstr. 8: 1 mobiles Smartboard, 1 Smartboard und Software. Realschule, Hanwische Str. 11; alle 48488 Emsbüren: 2 mobile Smartboards, 1 Medienpoint mit 5 Rechnern und 2 Drucker sowie Software und Scanner, 1 Smartboard und 1 Notebook sowie 4 Stapelstühle.	39.138,25 €	Emsbüren
Investitionspauschale	Grundschule Emsbüren, Hanwische Straße 19, 48488 Emsbüren, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen: Im Rahmen der Einrichtung einer offenen Ganztagschule wurden aufgrund von Raumengpässen notwendige Klassen- und Unterrichtsräume erweitert (Anbau mit 2 Klassenräumen). Zudem musste der Verwaltungstrakt vergrößert werden (Lehrer- und Besprechungszimmer). Außerdem wurde im Rahmen der Umbauarbeiten der Schulhof erweitert, indem ein Weg (Dunkernpüttchen) an der Schule verlegt wurde.	322.815,31 €	Emsbüren
Investitionspauschale	Grundschule Waldschule Leschede, An der Waldschule 8, 48488 Emsbüren: Energetische Sanierung der Fassade durch Wärmedämmverbundsystem einschl. Dachbodendämmung sowie Austausch der Fenster und Fensterelemente im süd-östlichen Gebäudetrakt gem. EnEV 2009. Beschaffung von Mobiliar, Ausstattung für Küche, Bodenbelagserneuerung (Einrichtung Ganztagschulbetrieb).	47.801,98 €	Emsbüren

Aufstockungsprogramm	Waldschule Esterwegen, Hauptstr. 58, 26897 Esterwegen: Die Aufrüstung der vorhandenen Notebooks um 5 weitere ermöglicht einen flexiblen Einsatz in den Unterrichtsräumen. In diesem Zusammenhang wurden auch 13 Notebookakkus, 15 optische Mäuse, 1 Drucker und 42 USB-Sticks erworben. Zusätzlich wurde ein Unterrichtsraum mit einem interaktiven Whiteboard, einer Dokumentenkamera sowie USB Lautsprechern und einem Notebook für diese Tafel ausgestattet.	8.033,92 €	Esterwegen
Aufstockungsprogramm	Schulzentrums Esterwegen, Waldstr. 1-9, 26897 Esterwegen: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2009 durch Erneuerung des Eingangsbereichs (Eisentüren ohne Wärmedämmung und Einfachverglasung ausgetauscht gegen Aluminiumtüren mit Isolierverglasung), Sanierung der Fensterdichtungen, Einbau abgehängter Decken in den Verwaltungs- und Büroräumen, Glätten der Steinputzwände innen und tlw. Erneuerung des Fußbodenbelages, Einbau einer neuen Bühne einschl. Bühnentechnik in Trakt IV.	107.839,75 €	Esterwegen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Esterwegen, Waldstr. 3-5, 26897 Esterwegen: Installation eines Datennetzes (Schulgebäude mit Funknetzknöten), Lerninseln in jedem Klassenraum, Anschaffung eines Whiteboards u. Laptop.	21.468,25 €	Esterwegen
Investitionspauschale	Grundschule Esterwegen, Waldstr. 1, 26897 Esterwegen: Anschaffung von Whiteboards.	9.565,22 €	Esterwegen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Esterwegen, Waldstr. 3-5, 26897 Esterwegen: Einrichtung/Ausstattung einer Mensa mit Ausgabeküche sowie Einrichtung /Ausstattung einer Lehrküche entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Ganztagsbetrieb und Projektunterricht) im Schultrakt IV.	172.212,59 €	Esterwegen
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Nordhümmling, Schulzentrum Börgermoor; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	206.470,00 €	Esterwegen
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Nordhümmling, Schulzentrum Esterwegen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.247.679,00 €	Esterwegen
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Moor-Schule Freren, Schulstraße 9, 49832 Freren: Energetische Sanierung (tlw. Austausch der Fenster, tlw. Versiegelung und Dämmung vorhandener Fenster, Einbau eines neuen Heizkessels, Erneuerung von Heizkörpern, Dämmung von Heizungsrisen), Verlagerung und technische Herrichtung eines naturwissenschaftlichen Raumes (Umgang vom Erdgeschoss ins Obergeschoss) sowie Anschaffung neuer Einrichtung und Ausstattung für den Ganztagschulbetrieb.	286.679,84 €	Freren

Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Moor-Schule Freren, Schulstr. 9, 49832 Freren: Durch die Anschaffung eines interaktiven Whiteboards und einer Dokumentenkamera wird die Kreativität und der Spaß am Lernen bei den Schüler/innen gefördert; die Nutzbarmachung von Unterrichtsdaten auch zu Hause soll erreicht werden. Mit vier Laptops wurden Lernecken eingerichtet. In diesem Zusammenhang wurde auch ein Drucker beschafft.	7.438,52 €	Freren
Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskus-Demann-Schule, Haupt- und Realschule, Klausenstraße 3, 49832 Freren: Energetische Sanierung der westl. Fassade (Einbau Wärmedämmung, Anbringen Wandverkleidung) und Austausch von Fenstern am Gebäudeteil der ehemaligen Orientierungsstufe der HRS sowie Austausch von Fenstern im Hauptgebäude der Realschule und Erneuerung der Außentüranlage der Hauptschule. Grundschule Thuine, Schulstr. 7, 49832 Thuine: Grundlegende Sanierung eines Klassenraumes entsprechend den akt. schul. Anforderungen.	219.619,73 €	Freren
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Freren, Lünsfelder Straße 21 B, 49832 Freren: Energetische Sanierung der Schulschwimmballen gem. EnEV 2009: Glasfassade, Dach- u. Fassaden-dämmung; Techn. Sanierung: Lüftungsanlage mit Umluft-nutzung, Wärmerückgewinner u. verbesserter Wärme-dämmung, Brennwärtekessel mit BHKW-Modul, neue Um-wälzpumpen; Baul. Sanierung: Akustikdecke, energie-sparende Beleuchtung, Austausch Heizkörper, Sanitär-, Tischler-, Maler-, Fliesen- u. Estricharbeiten pp. Nutzung auch durch Vereins- und Breitensport.	1.421.492,91 €	Freren
Investitionspauschale	Grundschule Fresenburg, Schulstr. 6, 49762 Fresenburg: Erweiterungsbau Grundschule Fresenburg zur Errichtung einer Mensa einschließlich Nebenräumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes und Ausstattung mit einem Klassen-satz PCs mit Zubehör sowie Smartboards.	124.904,19 €	Fresenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerischule (Grundschule) Geeste-Groß Hesepe, Lud-geristraße 11, 49744 Geeste-Groß Hesepe: Sanierung des Küchenbereiches für den Ganztags-schulbetrieb, Elektroarbeiten: Neuverlegung der Anschlüsse, Neuver-legung der Beleuchtungskörper, Neuaus- und Einrichtung des Küchenbereiches Heizungsarbeiten: Demontage be-stehender Heizkörper, Montage/Lieferung neuer Heiz-körper mit Zubehör Deckenarbeiten für Einbau einer Akustikdecke und Gardinenblenden; Zeitraum: 08.07.09-22.09.09.	40.458,17 €	Geeste
Investitionspauschale	Geschwister-Scholl-Schule Dalum, Am Rathaus 8, 49744 Geeste-Dalum: Anschaffung von Notebooks, Camcorder, Foto- und Videostativen sowie der notwendigen Software. Zusätzliche Anschaffung von Interaktiven Whiteboards und Beamern. Verkabelung des Gebäudes für die Ver-sorgung der Klassen und Fachübungsräume mit separat abgesicherten Stromkreisen und Internetanschlüssen für den Notebook-einsatz. Zusätzliche Verkabelung für die Einrichtung von Notebook-arbeitsplätzen in zwei Klassen-räumen (Vernetzung).	25.143,19 €	Geeste

Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerischule Groß Hesepe, Ludgeristraße 11, 49744 Geeste: Anschaffung von Notebooks für einen dezentralen Unterricht in den Klassen und Fachübungsräumen. Verbesserung und Erstellung des notwendigen zusätzlichen Netzwerkes. Anschaffung von zusätzlicher notwendiger Hard- und Software für die vorgenannten Medien. Anschaffung eines zusätzlichen Whiteboards.	17.460,29 €	Geeste
Kommunale Förderschwerpunkte	Gebr.-Grimm-Schule (Grundschule), Teglinger Str. 31, 49744 Geeste-Osterbrock: Heizungssan., Energetische San.: Kesseltausch geg. neuen Gas-Brennwertheizkessel, Montage Abgasleitg, Neutralisationseinrichtg., Rohrleitungs- u. Wärmedämmungsarbeit., Verteiler/Zubehörarbeit., Demontage-, Elektroarbeit., Nebenleistg./Zubehör. Bish. Niedertemperaturkessel (Bauj. 1985) wurde durch einen Brennwertkessel m. einer Leistung v. 210 kw ersetzt. Zusätzl. wurden differenzdruckgereg. Heizkreispumpen eingebaut.	34.433,15 €	Geeste
Investitionspauschale	Geschwister-Scholl-Schule, Haupt- und Realschule, Am Rathaus 8, 49744 Geeste: Sanierung des Physikraumes durch Neueinrichtung von 32 Schülerarbeitsplätzen (fachliche Ausstattung/Mobiliar einschl. Energiesäulen, Lehrer-Experimentiertisch, Schülerarbeitstische sowie Elektro-, Sanitär-, Abfluss-, Fußboden- und Malerarbeiten). Neuausstattung des EDV-Raumes mit 18 Plätzen (Anschaffung eines Hauptservers, PCs, Monitore, interaktives Whiteboard) sowie Fußbodenerneuerung des Musikraumes.	73.472,83 €	Geeste
Kommunale Förderschwerpunkte	Gebrüder-Grimm-Schule, Grundschule, Teglinger Straße 31, 49744 Geeste: Sanierung/Modernisierung durch Einrichtung einer Einbauküche (EG) und einer Lehrertee-küche (OG) für den Ganztagsbetrieb inkl. Ausstattung. Einbau von Akustikdecken (Lehrerzimmer, 2 Klassenräumen), Umgestaltung/Modernisierung des Schulhofbereiches (Fallschutz für Klettergerüst, Spielflächenmodellierung, Boden- und Pflasterarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	31.699,34 €	Geeste
Kommunale Förderschwerpunkte	Bonifatiussschule Dalum, Lange Straße 45, 49744 Geeste-Dalum: Neuausstattung des EDV-Bereiches (Rechner, Monitore, Beamer) sowie dazugehörige Smartboards.	24.975,13 €	Geeste
Investitionspauschale	Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock, Teglinger Straße 31, 49744 Geeste: Energetische Sanierung: Demontage Fassade, Fenster- und Türelemente, Einbau von wärmege-dämmten Aluminiumelementen mit Wärmeschutzverglasung nach EnEV 2009, Kerndämmarbeiten der Außenwände nach EnEV 2009, Rohbauarbeiten (Abbruch, Maurer- und Putzarbeiten), Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten (Boden, Wände und Sonstiges, Dachüberstand), Bodenfliesenarbeiten, Anbringung einer neuen Sonnenschutzanlage (Außenraffstoranlage).	144.501,81 €	Geeste
Investitionspauschale	Gebrüder-Grimm-Schule, Teglinger Str. 31, 49744 Geeste-Osterbrock: Neuausstattung mit EDV Hard- und Software: Neuer Rechner, Bildschirm und Drucker für den Lehrerzimmerbereich - Neuanschaffung von 17 Rechnern inklusive Monitoren für den Schülerbereich - Verbesserung der Softwareausstattung (TimeForKids) sowie Anschaffung eines Schulverwaltungsrechners mit Bildschirm und Drucker - Maßnahme inklusive Aufbau und Installation.	10.263,87 €	Geeste

Investitionspauschale	Antoniusschule Geeste, Antoniusstraße 2, 49744 Geeste: Neuausstattung mit EDV Hard- und Software: Insgesamt Anschaffung von 16 neuen Rechnern mit Monitoren für den Computerraum sowie für einzelne Klassen. Verbesserung der Softwareausstattung (TimeForKids) - Vernetzung der EDV (D-Link Switsch) - Neuanschaffung eines Monitors und Druckers für den Lehrerzimmerbereich sowie Erweiterung der Speicherkapazität des dort vorhandenen Rechners inklusive Aufbau und Installation.	9.849,39 €	Geeste
Investitionspauschale	Ludgerischule Gr. Hesepe, Ludgeristr.11, 49744 Geeste: Energetische Sanierung von Fenstern und der Eingangselemente - Montage von Aluminium-Bauelementen, Einsetzen und Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen, Kunststoff-Fenster nach DIN 4108/4109 gem. ENEC 2009. Eingangsbereich: Ausstemmen alter Fliesen, Abdichten nach DIN 18195, Wärmedämmung und Verlegen neuer Fliesen.	71.381,05 €	Geeste
Investitionspauschale	Hallenbad der Gemeinde Geeste, Am Rathaus 2, 49744 Geeste (Ortsteil Dalum), Installation einer Folienrollabdeckung für das Schwimmbecken zum Zwecke der Energieeinsparung. Fertigstellung und Installation der Folienrollabdeckung einschließlich Transport sowie Anfertigung und Lieferung von zwei hierfür benötigter Hilfsträger. Hierbei Reparatur Alu-Decke, Einbau neue Dämmung.	24.107,56 €	Geeste
Investitionspauschale	Ludgerischule (Grundschule) Groß Hesepe, Ludgeristraße 11, 49744 Geeste: Ausbau der alten und Einbau von neuen Akustikdecken nach den neuesten technischen Erfordernissen in allen Klassenräumen inklusive hierfür notwendiger Zusatzarbeiten sowie Austausch der Beleuchtungskörper zur Energieeffizienzsteigerung.	41.507,92 €	Geeste
Investitionspauschale	Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock (Grundschule), Teglinger Straße 31, 49744 Geeste-Osterbrock; Grundschule St. Antonius Geeste, Antoniusstraße 2, 49744 Geeste Neuanschaffung jeweils eines interaktiven Whiteboards SMART Board sowie eines Laptops.	8.694,14 €	Geeste
Investitionspauschale	Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock, Teglinger Straße 31, 49744 Geeste-Osterbrock: Energetische Sanierung der Heizkörper: Demontage der alten Guss- und Stahlradiatoren und Montage von neuen Flachheizkörpern einschl. neuer Thermostatventilen zur Verbesserung der Heizwärmeleistung und effizienterer Regelung. Durch Maßnahme Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes und des Energiebedarfes.	8.359,83 €	Geeste
Investitionspauschale	Ludgerischule, Ludgeristraße 11, 49744 Geeste-Groß Hesepe: Energetische Sanierung: Nachträgliche Wärmedämmung der Außenwände gem. EnEV 2009: Verfüllen des Hohlraums mit einem zugelassenen Kerndämmstoff zum Zwecke der Energieeinsparung - Zusätzlich noch Anschaffung neuer Sitzschalen.	5.474,39 €	Geeste
Investitionspauschale	Bonifatiuschule Dalum, Lange Straße 45, 49744 Geeste-Dalum: Sanierung/Umgestaltung des Spielplatzbereiches des Schulhofes der Bonifatiuschule Dalum, Grundschule (Anschaffung einer neuen Balancier- und Kletterkombination, neuer Sitzmöglichkeiten, Pflasterarbeiten).	22.000,00 €	Geeste

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Leoninum, Hestruper Str. 1, 49838 Handrup: Sanierung der vier Fachunterrichtsräume Physik und Chemie zu modernen, den fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen entsprechenden Unterrichtsräumen (Dämmung der Wände, Austausch von Heizkörpern/-leitungen, neue Versorgungssysteme und -leitungen - im Chemieraum absenkbar. Einbau von Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung, Schaffung von Gruppen-/Schülerexperimentierplätzen, Anschaffung von Lehrerpulten sowie Mobiliar).	163.000,00 €	Handrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausstattung der Fachräume mit interaktiven Lehrmitteln (Activeboard, Beamer, Laptop, Vernetzung), Ausbau der Vernetzung. Gymnasium Leoninum, Hestruper Str. 1, 49838 Handrup.	55.800,00 €	Handrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Haren, Jahnstr. 1, 49733 Haren: Ausstattung eines naturwissenschaftlichen Fachraumes sowie von vier Unterrichtsräumen mit interaktiven Whiteboards zur Vermittlung multimedialer Kompetenzen. Diese Whiteboards wurden mit Lautsprechersystemen versehen, zusätzlich wurden Notebooks und Beamer sowie USB-Sticks erworben. Eine mobile Dokumentenkamera wurde hauptsächlich für den Einsatz beim Experimentieren im naturwissenschaftlichen Bereich beschafft.	24.471,36 €	Haren (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ansgarschule Haren, Ansgariweg 11, 49733 Haren: Energetische Sanierung durch Wärmedämmung der Gebäudehülle mit Hohlschichtverfüllung, Dämmung der obersten Geschossdecke. Austausch alter Holz- bzw. Kunststofffenster gegen neue wärmeged. Kunststofffenster mit KWert 1,1. Austausch alter Elektronachtspeicherheizung gegen Heizungsanlage mit Gasbrennwerttechnik mit witterungsgef. Steuerung und elektro. gesteuerten Umwälzpumpen, neues Rohrsystem mit Flachheizkörpern.	500.165,23 €	Haren (Ems)
Investitionspauschale	Georgschule Haren, Pappelallee 8, 49733 Haren: Energetische Sanierung durch Wärmedäm. (Fassade wurde neu umklinkert mit 12 cm Hohlschichtiso.), Neuerstellung eines isol. Satteldaches auf vorh. nicht isol. Flachdach. Austausch alter Kunststofffenster gegen wärmeged. Kunststofffenster mit KWert 1,1. Einbau eines neuen Gasbrennwertkessel mit witterungsgef. Steuerung und elektro. Umwälzpumpen. Austausch alter Beleuchtung gegen energiesp. Beleuchtungsanlage mit EVG einschl. Lichtsteuerung.	442.447,20 €	Haren (Ems)
Investitionspauschale	Josefschule Haren-Emmeln, Tinner Weg 11, 49733 Haren: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Holzpelletsheizung mit witterungsgeführter Steuerung und elektronisch gesteuerten Umwälzpumpen). Alte Gussheizkörper wurden durch wassersparende Kompaktheizkörper inkl. neuem Rohrsystem ersetzt. Heizkörpernischen wurden gedämmt und neu verkleidet. Austausch der alten Kunststofffenster gegen wärmegedämmte Kunststofffenster mit KWert 1,1.	103.701,65 €	Haren (Ems)

Investitionspauschale	Förd. Schulinfrastruktur Mediale Ausstattung -mobiles Lernen- Anschaffung elektr. Whiteboards, Notebooks, Beamer, Software, erf. Strom-/Datennetz Clemenssch. Pfarrer-Nölker-Str. 6 GS St. Benedikt Brückenstr. 48 Georgsch. Pappelallee 8 Josefsch. Tinner Weg 5 Michaelsch. Schützenring 7 Mariensch. Tengestr. 35 Maximiliansch. Schulstr. 2 Martinisch. Jahnstr. 2 RS Haren Bischof-Demann-Str. 6 GS Ansgarisch. Ansgariweg 11 FöSI Christopherussch. Georgstr. 14; alle in 49733 Haren	82.547,18 €	Haren (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Christophorusschule Haren, Förders. Schwerpkt Lernen, Ansgariweg 11 (bish. Georgstr. 14), 49733 Haren: Erweiterungsbau im Rahmen der Verlegung vom Standort Georgschule an den neuen Standort Ansgarischule. Durch die Verl. hat sich die baul. Situation aller 3 Schulen (Ansgari-, Georg-, Christophorusschule) erhebl. verbessert. Durchgef. Baumaßnahmen: Neubau von 4 allg. und 3 FUR im EG und OG; Neubau Schülertoil. und eines Förderraumes; Neubau baul. Einrichtungen für Ganztags-schulbetrieb.	1.683.055,05 €	Haren (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Vinzenz-Hospital, Hammer Str. 9, 49740 Haselünne; Umstrukturierung Pflege: Die Maßnahme umfasst den Bereich der Pflege für die Innere Medizin und die Funktionsdiagnostik mit dem Ziel der Konzentration der somatischen Krankenversorgung. Das Projekt wurde durch umfangreiche Umbaumaßnahmen im Bestand umgesetzt, die einer Grundsanierung entsprechen.	1.448.386,00 €	Haselünne
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium St. Ursula Haselünne, Klosterstraße 1, 49740 Haselünne: Energetische Sanierung (Wärmedämm- und Wärmeisierungsmaßnahmen an der Fassade, Austausch von Fenster- und Türanlagen, Erneuerung der zentralen Heizungsanlage, Sanierung der Elektroverteilung und Beleuchtung) sowie Ergänzung der Kucheneinrichtung der Mensa und Ausstattung für den Ganztags-schulbetrieb.	878.834,29 €	Haselünne
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisgymnasium St. Ursula, Klosterstr. 1, 49740 Haselünne: Für den interaktiven Medieneinsatz, beginnend in den Fachunterrichtsräumen, wurden für diese Räume - vorwiegend naturwissenschaftliche und musisch genutzte Räume - sechs interaktive Whiteboards mit fünf mobilen Rechneinheiten sowie einem Lautsprechersystem angeschafft. Diese erleichtern laut Medienkonzept die Einweisung der Schüler/innen in selbständiges, eigenverantwortliches Lernen und Teamfähigkeit.	26.036,31 €	Haselünne
Kommunale Förderschwerpunkte	49740 Haselünne: 1. Don-Bosco-Schule, Lingener Str.:1 SMART-B77,Toshiba ex20-Projektor;2.Paulusschule,Schwarzenbergweg 14: 30 Noteb.,3 Drucker,2 Beamer,10 WLAN-R.; 3.HS Vinzenzschule, Kolpingstr.3:3 Camc.,3 Ersatza.,3 Kopfh.,3 Dyn.Mikrof.,4 Kamerak.,60USB-Sticks,3 Stativ,1 Ex-Speicher.,1 Magix Movie Maker,1 Mediator, 1 SMART-B680i,3 Lautspr.,4 Lapt.,4 Digit.Kameras,3 SMART-B680i;Div.Software;4.Realschule, Hammer Str.29:1 SMART-B680i,1 Lautspr.,1 Kamera,2 Lapt.,1 Beamer.	52.469,11 €	Haselünne
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Haselünne, Kolpingstr. 3, 49740 Haselünne: Bauliche zusätzliche Erweiterung des Hauses Fachbereiche Physik, Chemie, Biologie, Textil und Kunst im Rahmen der Zusammenführung am Standort Kolpingstraße.	163.012,35 €	Haselünne

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Kolpingstr. 3, 49740 Haselünne: Erweiterung und Sanierung gem. EnEV 2009: Isolierung des Verwaltungsgebäudes, Errichtung eines Pausenganges, Isolierung und Dacherneuerung des Altgebäudes, Erneuerung der Heizungsanlage (Gasbrennwertanlage mit individueller Steuerung), Einrichtung von vier Fachunterrichtsräumen und zwei Vorbereitungsräumen (Chemie, Physik und Biologie).	478.011,61 €	Haselünne
Investitionspauschale	Grundschule Heede, Schulstr. 7, 26892 Heede: Herrichtung eines vorhandenen Raumes in der Grundschule für die Mittagsverpflegung im Rahmen des Ganztagsbetriebes (Einbau einer Küche, Ausstattung mit Tischen und Stühlen, Einbau einer abgehängten Decke, Malerarbeiten). Energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtungsanlage.	25.000,00 €	Heede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Hasetal, HRS Herzlake, Bookhofer Straße 32, 49770 Herzlake: Anschaffung von 2 Cleverboards, 2 Notebooks und Maus, 6 Multimedia-Lautsprecher für den PC zum mobilen Einsatz.	11.200,00 €	Herzlake
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hilkenbrook, Esterweger Weg 1, 26897 Hilkenbrook: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels einschl. Steuerung und Regelung und Schließen der vorh. Heizkörpernischen. Für die Nutzung von Räumen im Obergeschoss als Gruppenräume wurde eine neue Treppe zum OG eingebaut. Anbau einer Fluchttreppe aus Metall am Außengebäude. Im Eingangsbereich wurde ein behindertengerechter Zugang durch Anpflasterung einer Rampe geschaffen.	76.203,60 €	Hilkenbrook
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Holte-Lastrup, Schulstr. 13, 49774 Lähden, OT Holte-Lastrup, Energetische Sanierung durch die Optimierung der Heizungsanlage (neue Steuerung und Verteilung), Ersetzen der Glasbausteine durch eine Fenster- und Türanlage des Treppenhauses Vorder-/Ostseite, Beschaffung einer Beschattungsanlage auf der Süd- und West-Seite des Hauptgebäudes, Anschaffung einer Alarmierungsanlage für das gesamte Gebäude.	93.075,94 €	Lähden
Investitionspauschale	Turnhalle Holte-Lastrup, Schulstr. 15, 49774 Lähden, OT Holte-Lastrup, Energetische Sanierung der Sanitäranlagen aus dem Jahre 1973 durch Erneuerung der sanitären Einrichtungen, Decken, Wände, Fußböden sowie Innentüren; weiterhin 3 Außentüren, Fenster, Lichtkuppeln im Flachdach und Außenanlagen. Die Halle wird überwiegend für den Schulsport genutzt.	128.571,04 €	Lähden
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Holte-Lastrup, Schulstraße 13, 49774 Lähden, OT Holte-Lastrup, Energetische Sanierung durch Sanierung des Daches (Dachdämmung und -neukonstruktion) sowie Austausch der Fenster und Heizkörper in Essraum/Küche.	102.014,45 €	Lähden
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Holte-Lastrup, Schulstraße 13, 49770 Lähden, OT. Holte-Lastrup: Anschaffung von 2 Smartboard inkl. Wandhalterung, Kabel, Projektor, Software, 1 Klassensatz (20 Stck.) Headsets für d. mobilen Sprachunterricht, 1 Beamer für den mobilen Einsatz, 4 Notebooks.	11.200,00 €	Lähden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lahn, Wehmer Str. 3, 49757 Lahn: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage.	24.600,00 €	Lahn

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langen, Schulstraße 4, 49838 Langen: Sanierung des Kellerbereiches (Regenentwässerung, Bodenbelags- und Trockenbauarbeiten).	15.100,13 €	Langen
Investitionspauschale	Grundschule Langen, Schulstraße 4, 49838 Langen; Energetischer Umbau nach EnEV 2009 einer Pausenhalle zu einem Aufenthaltsraum. Es wurde ein Windfang errichtet (Leichtbauwände), die Fenster und Türelemente der Pausenhalle sowie die Heizkörper gegen energieeffiziente Elemente und Heizkörper ausgetauscht einschl. Ausstattung mit Stühlen, Tischen. und Geschirr.	102.210,04 €	Langen
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Lathen, Mühlenstr. 22, 49762 Lathen: Anschaffung von Soft- und Hardware im Sinne des „mobilen“ Lernens: 7 Interaktive Whiteboards, 1 Medienwagen	21.973,00 €	Lathen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lathen, Mühlenstr. 20, 49762 Lathen: Anschaffung von Soft- und Hardware im Sinne des „mobilen“ Lernens: 11 Notebooks, 2 Multifunktionsgeräte (Scanner/Drucker/Fax), USB-Sticks, 2 Medienwagen (davon 1 für die GS/HS), 2 mobile Lerninseln, 1 Interaktive Whiteboard.	17.988,66 €	Lathen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ganztagsschulen in Lathen, Mühlenstr. 22, 49762 Lathen, Fresenburg, Schulstr. 6, 49762 Fresenburg, Ober- Niederlangen, Schulstr. 13, 49779 Niederlangen, Renkenberge, Wahnerstr. 20, 49762 Renkenberge und Sustrum, Kirchstr. 15, OT Moor 49762 Sustrum: Beschaffung von Einrichtungen für Mensen, Gestühl und Tische sowie Einrichtungsgegenstände (Speisenausgabewagen, Thermobehälter usw.).	18.355,58 €	Lathen
Investitionspauschale	Ganztagsschule Lathen, Mühlenstr. 22, 49762 Lathen: Anschaffungen für die Fachbereiche Werken, Musik und Kunst (Einrichtung einer Metallwerkstatt, eines Technikraumes und Holzwerkstatt Werkbänke, Werkzeugschränke, Bohrmaschinen, Absauganlage, Dickenhobel, Werkzeuge, Schweißgeräte, Papierschneider, Druckpresse, Papierschränke, Overheadprojektor, Bindegerät, Hocker, Tische, Trockenwagen, Tonstudio, Keyboards, Lautsprecherboxen, Mikrofone, Gitarren, Verstärker, Schränke, Beamer, PC.	254.911,59 €	Lathen
Investitionspauschale	Grundschule Lehe, Sprengelnder Str. 3, 26892 Lehe: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Eingangstüren (Aluminiumelemente).	33.000,00 €	Lehe
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeindeverwaltung, Mittelstraße 15, 49838 Lengerich: Einbau Drehtürantrieb Eingangstür dadurch Verbesserung des barrierefreien Zugangs zur Verwaltung für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung.	8.259,15 €	Lengerich
Aufstockungsprogramm	Grundschule Lengerich, An der Grundschule 4, 49838 Lengerich Haupt- und Realschule Lengerich, Schulstraße 14, 49838 Lengerich: Erneuerung der Eingangsbereiche an der Grundschule Lengerich und der Eingangsstufe der Haupt- und Realschule Lengerich (energetische Sanierung durch Austausch der Fenster, Metallbauarbeiten).	61.277,83 €	Lengerich
Aufstockungsprogramm	Schwimmhalle Lengerich, Schulstraße 14, 49838 Lengerich: Erneuerung der Zugangskontrollanlage, Sanierung der Schwimmhalle, Betonsanierung der Decke und Wände im Keller.	18.222,47 €	Lengerich

Investitionspauschale	Samtgemeinde Lengerich, Sporthalle Lengerich; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	209.302,00 €	Lengerich
Investitionspauschale	Samtgemeinde Lengerich, Hauptgebäude der Haupt- und Realschule, Schulstraße; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	349.363,00 €	Lengerich
Investitionspauschale	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für das Ludwig-Windhorst-Haus Lingen, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen; Herrichtung des Westflügels des Ludwig-Windhorst-Hauses. Diese Maßnahme umfasste insbesondere eine energetische Sanierung (Fassaden- und Dachdämmung, den Einbau neuer Fenster, Türen, Heizung) sowie die Renovierung des Westflügels mit dem Ziel, die Arbeitsbereiche der Verwaltung und des pädagogischen Personals zusammenzuführen.	1.465.344,25 €	Lingen (Ems)
Landesmaßnahmen	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für das Ludwig-Windhorst-Haus Lingen, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen; Abriss und Neubau eines Gästehauses des Ludwig-Windhorst-Hauses. Inhalt dieser Maßnahme war der Abbruch des bisherigen Verwaltungstraktes und die anschließende Neuerrichtung eines Gästetraktes (Rohbau).	670.664,53 €	Lingen (Ems)
Landesmaßnahmen	Ehem. Eisenbahnausbesserungswerk (Halle I/II), Kaiserstr. in 49809 Lingen: Aufnahme des Fußbodens einschl. Entsorgung Altfundamente und Aushub kontaminierten Bodens, anschl. Verfüllung und Befestigung des erneuerten Bodens als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur öffentlichen Nachnutzung zum Ausbau der Fachhochschule. Maßnahmenförderung erfolgte ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	714.254,65 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	(33.16): Gymnasium Georgianum, Kardinal-van-Galen-Str. 9, 49809 Lingen: Energetische und technische Sanierung des Sportzentrums bestehend aus Schwimmbad, Turnhalle, 2-Feld-Halle: Es erfolgte ein Umbau des Gebäudes nach den Vorgaben des Passivhausstandards (Dämmungsmaßnahmen an den Dächern und Fassaden; Einsatz alternativer Energien in Form von Erdwärme). Die geforderten Werte der EnEV 2009 werden nach der Sanierung überschritten.	5.099.576,92 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Gesamtschule Emsland, Heidekampstr. 1, 49809 Lingen: Die begonnene Ausstattung von Schüler/innen mit Notebooks ist weiter vorangetrieben worden. Hierzu wurden notwendige Erweiterungen des W-LAN-Netzes vorgenommen. Zudem wurden 1 interaktives Whiteboard sowie diverse gebrauchte Notebooks und Aktivlautsprechersysteme für die Präsentationen mit interaktiven Whiteboards angeschafft. Für die Aufbewahrung der mobilen Medien wurden Schrankelemente erworben. Darüber hinaus wurde 1 Digitalkamera erworben.	23.159,13 €	Lingen (Ems)

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Georgianum, Kardinal-von-Galen-Str. 9, 49809 Lingen: Einrichtung von zwei Lerninseln mit Ausstattung (PC, Drucker, Scanner, Monitor) und Mobiliar an zentralen Orten. Ebenfalls für diesen Zweck wurden sechs mobile Einheiten (Notebook, Beamer, für drei Einheiten Drucker) zur Einbindung in die Unterrichtsgestaltung erworben. Mehrere Klassenräume wurden mit einem interaktiven Whiteboard und dazugehörigen Lautsprechern ausgestattet. Weiterhin wurde eine Digitalkamera erworben.	26.592,53 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Johanneum, Kardinal-von-Galen-Str. 7, 49809 Lingen: Ergänzung bestehender mobiler Einheiten um weitere 6 Einheiten (Notebook, für vier Einheiten Beamer). Weiterhin wurde ein interaktives Whiteboard mit Lautsprechern und einer Dokumentenkamera erworben. Zudem wurden sechs Rechner mit Monitoren und eine Digitalkamera angeschafft.	13.322,06 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-Orff-Schule, Duisenburger Str. 24, 49811 Lingen: Durch den Einsatz von zwei interaktiven Whiteboards mit USB Lautsprechern und zwei Notebooks wurde das bisher umgesetzte Konzept um die Möglichkeit der Interaktivität erweitert. Unterstützen sollen diese Anschaffungen den Umgang der Schüler/innen mit den neuen Medien.	8.764,33 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	mobile Computer, Interaktive Projektionstafeln, Lerninseln und Vernetzung an Schulen in Lingen: 49809: Friedensschule, Kiesbergstr. 80 / GS Castellschule, Thüringer Str. 18 / Erich-Kästner-Schule, Stephanstr. 12 / 49808: Gebr. Grimm Schule, Elsterstr. 1 / Paul-Gerhardt-Schule, Zum Neuen Hafen 11 / Wilhelm-Berning-Schule, In den Sandbergen 41 / GS Holthausen, Schoolweg 8 / Matthias-Claudius-Schule, Birkenallee 21 / 49811: GS Damaschke, Goethestr. 31 / GS Gauerbach, Am Birkenhain 19a.	138.457,23 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gauerbach, Am Birkenhain 19a, 49811 Lingen: Umbau/kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes mit erweiterten Nutzungsmöglichkeiten für Spiel, Sport und Bewegung (neue Spielgeräte, Sitzmöglichkeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	88.085,08 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schepsdorf, Alexanderstr. 6, 49808 Lingen (Ems): Energetische Sanierung (EnEV 2009) 1. Dämmung obere Geschossdecke mit 16 cm WLG 035 auf Betondecke, Mineralwolle (unbegehrbar) und EPS U-Wert 0,17 (begehrbar) 2. Einblasdämmung mit Perlit WLG 035 in Hohlschicht. Min 5cm, max. 7cm. 3. Neuaufbau der Heizanlage (Gas-Brennwerttherme, Verteilung, Regelung (DDC-Regelung), neue Strahlungsheizkörper, Rohre und Armaturen dämmen nach doppelter EnEV-Vorgabe, Schließung der Heizkörpernischen.	64.820,67 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Grundschule Altenlingen Forstweg 5, 49808 Lingen: Energetische Sanierung (EnEV 2009): 1. Neuaufbau der Außenwand: Kerndämmung mit neuer Klinkerschale. 20cm Dämmung WLG 035 Mineralwolle. U-Wert neu 0,16; 2. Einbau neuer Fenster: 2 Scheiben Verglasung mit 5 Kammerprofil. U- Wert 1,0; 3. Dämmung obere Geschossdecke. Ausführung wie oben; 4. Einbau energieeffizienter Strahlungsheizkörper.	294.492,02 €	Lingen (Ems)

Investitionspauschale	Grundschule Castellschule Thüringerstr. 18, 49809 Lingen (Ems): Energetische Sanierung (EnEV 2009) 1. Dämmung obere Geschossdecke mit 16 cm WLG 035 auf Betondecke, Mineralwolle (unbegehrbar) und EPS U-Wert 0,17 (begehrbar) 2. Dämmung der Betondecke Pausenhalle mit EPS Dämmplatten 16cm. U-Wert neu 0,17.	9.515,82 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Grundschule Matthias-Claudius-Schule, Birkenallee 21, 49808 Lingen (Ems): Energetische Sanierung der Geschossdeckendämmung mit Mineralwolle WLG 035 16 cm, Innendämmung Kalziumsilikathydratsteine WLG 040 10 cm, Aufbau neuer Heizung, Rohrdämmung nach ENEV 2009, Energieeffiziente Strahlungsheizkörper, Neuaufbau der Heizverteilung und –regelung.	285.142,14 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	GS Darne, An der Kapelle 28, 49809 Lingen; GS Bacum, Antoniusstr. 4, 49811 Lingen; GS Bramsche, Mundersumer Str. 4, 49811 Lingen; GS Erich Kästner, Stephanstr. 12, 49809 Lingen; GS Damaschke, Goethestr. 31, 49811 Lingen; GS Brögbern, Duisenburgerstr. 24, 49811 Lingen; GS Holthausen, Schoolweg 8, 49808 Lingen; Energetische Sanierung der obere Geschossdecke Mineralwolle WLG 035 16 cm auf Betondecke, Einblasdämmung in Hohlschicht mit EPS Granulat WLG 035 zwischen 5 und 7 cm Schichtdicke.	84.335,01 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Studentenwohnheim und Fachhochschule, Kaiserstraße 35, 49809 Lingen (Ems): Herrichtung des Außengeländes des Studentenwohnheimes durch Pflaster- und landschaftspflegerische Arbeiten zur Befestigung und Gestaltung der Zuwegungen, nutzerberechtigten Einstellplätzen und Grünflächen mit Pflanzungen einschl. Grunderwerb.	522.798,75 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Kath. Kindergarten Arche Noah, Loosstr. 37 A, 49808 Lingen (Ems): Erweiterung der Kindertagesstätte und Umbau des Wickel- und Werkraumes, des Essraumes, Schaffung eines Raumes und weiterer Nebenräume für die Tagespflege.	433.963,16 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Grundschule Altenlingen, Forstweg 5, 49808 Lingen (Ems): Umbau/Sanierung des Verwaltungs- und Sanitärtraktes, Einhausung der Pausenhalle und Schaffung eines zusätzlichen Klassenraumes im Rahmen des Ganztagsbetriebes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Der Verwaltungstrakt wurde neu gegliedert, das Lehrerzimmer vergrößert und ein zusätzlicher Klassenraum geschaffen. Der veraltete Sanitärtrakt wurde komplett saniert (Entkernung, Neuausstattung).	518.394,17 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kath. Kindergarten St. Alexander, Alexanderstr. 3, 49808 Lingen (Ems); Erweiterung der Kindertagesstätte um einen Essraum einschl. Küchenausstattung und einen Sanitärraum einschl. Ausstattung für die Krippe und Umbau eines Gruppenraumes im Bestand in eine Krippengruppe sowie Schaffung eines Ruheraumes. Erneuerung der Flure, Garderoben und des Leitungszimmers.	367.698,03 €	Lingen (Ems)

Investitionspauschale	Kath. Kindertagesstätte St. Antonius Baccum; Kirchen- kamp 14. 49811 Lingen (Ems): Ausbau einer Krippen- gruppe, Fußbodenheizung, bodentiefe Fenster einschl. Ausstattung, Sanierung und Umbau des Sanitärbereiches für die Krippe einschl. Ausstattung, Schaffung eines Ru- heraumes, Kindgerechte Ausstattung der Garderoben- bereiche. Kinderwagenabstellplatz und Schmutzschleuse und kleiner abgegrenzter Außenbereich.	119.676,82 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	33.15 Studentenwerk Osnabrück, Ritterstr. 10, 49074 Osnabrück: Beteiligung der Stadt Lingen am Neubau ei- nes Studentenwohnheimes an der Kaiserstraße in Lingen (Ems).	4.617.000,00 €	Lingen (Ems)
Investitionspauschale	Marienschule, An der Marienschule 1, 49808 Lingen: Fortsetzung des bereits initiierten Projektes mobiles Ler- nen für weitere Klassen mit Anschaffungen in den Be- reichen Activboard, Notebooks, Erweiterung des draht- losen Netzwerkes sowie ergänzender Software im Rahmen der Richtlinien in der Haupt- und Realschule.	30.496,13 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Akademie St. Franziskus, Klasingstraße 4, 49808 Lin- gen/Ems: Sanierung/Modernisierung der Berufsfach- schule Altenpflege in freier Trägerschaft durch Neuaus- stattung der Klassenräume, Umbau von Räumen zu Gruppen- und Fachräumen, Einrichtung eines Konferenz- zimmers und Sanierung der WC-Räume entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	100.000,00 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskusgymnasium in freier Trägerschaft, In den Strubben 11, 49809 Lingen: Sanierung der Schüler-WC- Anlagen (Erneuerung der Heizung, Sanitär- und Lüf- tungsanlagen, WC-Anlagen, Austausch der Fenster, Wand- und Bodenfliesen) und von vier Klassenräumen (Erneuerung der Beleuchtung, Akustikdecken).	127.381,53 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskusgymnasium, 49809 Lingen, In den Strubben 9: Modernisierung der Multimedia-Ausstattung - Server- anpassung für mobile Einheiten und Laptopenheiten für mobiles Lernen.	77.205,86 €	Lingen (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Lorup, Auf der Burg 4, 26901 Lorup: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern.	32.800,00 €	Lorup
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludwig-Schriever-Grundschule Lünne, Heinrich-Schulte- Straße 6, 48480 Lünne: Sanierung der WC-Anlagen durch Erneuerung sämtlicher Abfluss- und Zuleitungen, der Flie- sen- und Putzarbeiten, aller Elektro-, Sanitär- und Hei- zungsanlagen und -einrichtungen sowie die Erneuerung der Außen- und Innentüren).	99.885,04 €	Lünne
Kommunale Förderschwerpunkte	Fläche des Tanklagers Esso-Lanfer-Boll, Schützenstraße in 49716 Meppen: Aushub und Abtragung kontaminierten Bodens einschließlich Grundwasserreinigung, an- schließend Verfüllung und Befestigung. Die infra- strukturellen Maßnahmen dienen neben der baulichen Nachnutzung als Wohn- und Gewerbegebiet als komm. Aufg. auch dem Grundwasserschutz und der Ver- besserung der Bodenqualität. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	476.827,66 €	Meppen

Aufstockungsprogramm	Tankstellen- u. Lagerfläche Sucksdorf und Mallasch & Uhlen im Stadt-sanierungsgebiet 'Alt Meppener Marsch-Schützenstraße' des Meppener Hafens (49716): Aushub u. Abtragung kontaminierten Bodens einschl. Grundwasserreinigung, anschl. Verfüllung u. Befestigung als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz der Grundwasser- u. Bodenqualität u. zur baulichen Nachnutzung als Wohn- u. Gewerbegebiet als komm. Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	362.465,92 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Windthorst-Gymnasium Meppen, Gymnasialstraße 3, 49716 Meppen: Aufgrund nicht vorhandener oder unzureichender Dämmung wurden umfangreiche Dämmmaßnahmen an den Dächern und Fassaden vorgenommen. Zusätzlich wurde eine neue energiesparende Beleuchtung eingebaut und Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes durch den Einbau von Rauchschutztüren und einer Brandmeldeanlage durchgeführt.	4.648.540,32 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Windthorst-Gymnasium Meppen, Gymnasialstraße 3, 49716 Meppen: Energetische Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes: Umbau von Fenstern, Dämmarbeiten an der Decke des Dachgeschosses, Einbau energiesparender Beleuchtung. Erledigung entsprechender Folgearbeiten, z.B. Malerarbeiten.	197.635,42 €	Meppen
Investitionspauschale	Windthorst-Gymnasium Meppen, Gymnasialstr. 3, 49716 Meppen: Mit Hilfe der interaktiven Medien wird die Individualisierung des Lernprozesses vorangetrieben und ein stärker selbstgesteuertes Lernen der Schüler/innen erreicht. Mit der Anschaffung von acht interaktiven Whiteboards mit Rechnern und einer Digitalkamera aus dem Konjunkturpaket II wird u. a. erreicht, dass eine qualitativ hochwertige Arbeit mit Bildern und Filmen im Unterricht und in Projektgruppen möglich ist.	32.578,41 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, Am Stadtforst 19, 49716 Meppen, Haupt- und Realschule Energetische Sanierung des Altbaus Maßnahmen: Einbau von energiesparenden Fenstern, Dämmung des Flachdachs, Hohlschichtdämmung der Außenwände, Erneuerung Toilettenanlage, Einbau von energieeffizienteren Lampen, Streichen der Flure, Blitzschutz.	464.500,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzi-Schule, Schillerring 20, 49716 Meppen, Förderschule (Haupt- und Realschule) Energetische Sanierung Maßnahmen: Einbau von energiesparenden Fenstern, Dämmung des Flachdachs, Hohlschichtdämmung der Außenwände, Entfernen von Kältebrücken, Einbau von energieeffizienteren Lampen, Heizkörpernischen schließen, Akustikmaßnahmen, Erneuerung der Ruf-, Gong- und Alarmierungsanlage.	313.465,82 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bokeloh, Am Alten Bahnhof, 49716 Meppen-Bokeloh, Energetische Sanierung durch Einbau von energiesparenden Fenstern, Heizkörpernischen schließen, Akustikmaßnahmen (u. a. Einbau von gedämmten Akustikdecken); Erneuerung der Deckenleuchten, Dachbodendämmung.	39.785,99 €	Meppen
Investitionspauschale	Stadthaus Markt 43/Rathaus Markt 49, 49716 Meppen, Verwaltungsgebäude Energetische Sanierung; Maßnahmen: Einbau von energiesparenden Fenstern, Dämmung der oberen Geschossdecke, Heizkörpernischen schließen, Windfang herstellen, Akustikmaßnahmen, Austausch von Heizkörpern.	87.693,87 €	Meppen

Investitionspauschale	Jugend- und Kulturgästehaus, Helter Damm 1, 49716 Meppen, Außenanstrich, Optimierung der Heizungsanlage.	37.275,75 €	Meppen
Investitionspauschale	HS+RS Kardinal-von-Galen-Schule, Wichernstr. 1, (Whiteboards, Laptops, Beamer, Server) Förderschule Pestalozzi, Schillerring 20, (Whiteboard, Server, Dokumentenkamera, Medienecke, Laptops) GS Hemsen, Sandbreestr. 1, (Laptops, Server) GS Teglingen, Teglinger Hauptstr. 18, (Whiteboard, Beamer, Medienwagen, Laptop) GS Fullen, Hohe Str. 8, (Medienwagen, Laptops) GS Bokeloh, Am alten Bahnhof 1, (Laptops) GS Paul-Gerhardt-Schule, Bokeloher Str. 22, (Laptops), alle in 49716 Meppen.	51.157,55 €	Meppen
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen, GS Hasebrink, Fasanenstr. 1, 49716 Meppen (Laptops), GS Maria-Montessori, Kollwitzring 22, 49716 Meppen (Laptops, -Lockers, W-Lan-Brücke), GS Marienschule, Marienstr. 21, 49716 Meppen (Laptops, Server, Beamer, Medienwagen, Funknetzknöten), Astrid-Lindgren-GS, Franziskusplatz 4, 49716 Meppen (Whiteboard, Beamer, Laptops).	43.690,86 €	Meppen
Investitionspauschale	Marienhaus-Schule (berufsbildende Schule), Friedrichstraße 19, 49716 Meppen: Einrichtung einer Mensa/eines Bistros durch Umbau des bisherigen Hauswirtschaftsraumes mit Nebenräumen (Akustikdecke und Beleuchtung, neue Heizkörper und Sanitärausstattung, Erneuerung des Fußbodens, Maler-/Tischlerarbeiten) sowie die Anschaffung einer Kücheneinrichtung und Mobiliar.	222.068,61 €	Meppen
Investitionspauschale	Johannesschule, Nagelshof 21, 49716 Meppen: Anschaffung eines Notebook Multimedia Centers für 32 Schülerarbeitsplätze als Paket inklusive Internet-Zugang. Außerdem wurde in den Ausbau des Netzwerkes investiert.	33.302,09 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Marianum Meppen, Herzog-Arenberg-Straße 65, 49716 Meppen: Erweiterung des Client-Server-Systems durch eine Terminalserverlösung für die Anbindung mehrerer neu zu vernetzender PCs in Klassenzimmern und Einsatz mobiler Lerneinheiten (Laptop, interaktive Tafeln etc.) inkl. Switches und Absicherung durch Firewall und UPS. Verkabelung zweier Gebäudeteile mit Netzkabeln. Einsatz interaktiver Tafeln und Notebook-Beamer-Kofferlösungen (2 Systeme).	50.110,29 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Zuwendung im Rahmen des Konjunkturpaketes II - Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur; Medienausstattung Anschaffung von 10 Notebooks und 1 Notebookwagen für die Helen-Keller-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Gutenberg-Str. 7, 49716 Meppen.	5.848,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Helen-Keller-Schule, Gutenbergstr. 7, 49716 Meppen: Modernisierung der Ausstattung der Förderschule Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in freier Trägerschaft durch die EDV-Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (20 Notebooks, Notebookwagen).	12.021,60 €	Meppen

Kommunale Förderschwerpunkte	Meppen, Rechts der Ems; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	496.500,00 €	Meppen
Investitionspauschale	Johannes-Gutenberg-Schule, Gutenbergstr. 1, 49716 Meppen, Grundschule Energetische Sanierung: Dämmung des Dachbodens, Erneuerung der Heizungsanlage inkl. der elektrischen Anlage nach EnEV 2009; Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralbatterie nach DIN VDE 0100 Teil 718, DIN VDE 0108, DIN EN 1838, DIN 4844 und ASR 7/4; Einhausung eines Rettungsweges im Dachbereich.	151.500,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Gerhardt-Grundschule, Bokeloher Str. 22, 49716 Meppen; Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Heizungsanlage, der elektrischen Anlagen, Austausch von Fenstern, Wärmedämmung und Dacheindeckung. (Siehe auch NI-454035-012).	186.000,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hemsen, Sandbreestr. 1, 49716 Meppen: Brandschutz- und sicherheitstechnische Maßnahmen durch den Einbau von Rauchabschluss- und Fluchtwegetüren, Herstellung von zwei Fluchtwegen, Einbau von Fluchtwegbeschilderung und -beleuchtung, Ruf-, Gong- und Alarmierungsanlage.	94.000,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Gerhardt-Grundschule, Bokeloher Str. 22, 49716 Meppen: Erneuerung der Heizungsverteilung zu den Fluren und den Klassenräumen, der Heizkörper, Schließung der Heizkörpernischen, tlw. Erneuerung Dachstuhl inkl. energetischer Sanierung (neue Dachziegel, Dachrinnen) am Hauptgebäude. (siehe Kommunaler Förderschwerpunkt, Schulinfrastruktur Bau und Ausstattung NI-454035-008 - Heizungsanlage und die Sanierung eines separaten Gebäudes).	205.000,00 €	Meppen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neubörger; Hauptstr. 21, 26909 Neubörger: Energetische Sanierung des Daches (Dachdämmung und -neueindeckung) und Dämmung der Heizkörpernischen.	65.000,00 €	Neubörger
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer Kleinturnhalle als Ersatz der Turnhalle der Grundschule Kirchschule, An der Kirchschule 2 in 26871 Papenburg (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport). Sanierung der bestehenden Turnhalle (Baujahr vor 1934) ist nachweislich unwirtschaftlich, Neubau wurde in vergleichbarer Größe errichtet.	681.064,70 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Papenburg, Kreuzweg 11, 26871 Papenburg: Energetische Sanierung (neue Dachdämmung u. Dachkonstruktion, tlw. Dämmung von Fassaden und Wänden, tlw. Einbau neuer Fenster u. Türen), Schaffung einer Mensa mit Küche sowie Ausstattung weiterer Räume für den Ganztagschulbetrieb (Spielgeräte, Bibliothek, EDV-Arbeitsplätze), Einbau einer Lüftungsanlage im Innenbereich des im Ostflügel liegenden Forums.	1.020.394,22 €	Papenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Papenburg, Russellstr. 33, 26871 Papenburg: Auf Grundlage des Medienkonzeptes wurden 29 Unterrichtsräume mit dem System ebeam von Legamaster sowie Projektionsflächen ausgerüstet. Hinzu kommen 11 Rechner und 24 Beamer sowie eine externe Festplatte. Durch diese Anschaffungen wurde sichergestellt, dass alle Fachunterrichtsräume und die Räume für die Oberstufe ausgestattet sind.	31.443,54 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Papenburg, Kreuzweg 9-11, 26871 Papenburg: Um mit der Ausstattung mit Technik des mobilen Lernens zu beginnen, wurden 3 interaktive Whiteboards zum Einsatz in Unterrichtsräumen angeschafft. Zudem wurden 2 Laptops beschafft, um diese Tafeln zu bedienen. Darüber hinaus wurden 18 Thin Clients mit Mobiliar erworben sowie Zubehör zur Netzwerkanbindung dieser. Weiterhin wurde 1 externe Festplatte erworben.	19.192,95 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Draiberg, Bokeler Str. 26, 26871 Papenburg: Die Anschaffung eines Klassensatzes Notebooks (14 Stück) erleichtert den Schüler/innen der Förderschule in den Klassen 3 und 4 die Einführung von Computern in den Unterricht. Die schuleigenen Lehrpläne sind derart umgestaltet, dass die Computerarbeit fester Bestandteil des Unterrichtes ist. Darüber hinaus wurden zwei Digitalkameras erworben.	8.411,17 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Papenburg, Fahnenweg 39, 26871 Papenburg; Errichtung eines Innovations- & Zukunftszentrums für Automatisierungstechnik. Anschaffungen für Prozesskette (flexible Fertigungsanlage) sowie Ergänzung/Neubeschaffung von Peripheriesystemen: Fertigungsroboter, PC - Arbeitsstationen für CAD-Software, Steuerungstechnik, Lasertechnik.	644.521,99 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Dieckhausschule, Dieckhausstr. 151, Mittelkanalschule, Mittelkanal rechts 23, Mühlenschule, Friedlandstr. 37 und Waldschule, Forststr. 79, alle 26871 Papenburg: Einbau von Ausgabeküchen für den Ganztagschulbetrieb einschl. der Installationsarbeiten und Anschaffung d. Ausstattung. In der Kirchscheule, A. d. Kirchscheule 4, 26871 Papenburg wurde eine Lehrküche hergestellt, die bis zur Realisierung der Mensa (Ident-Nr. 454041-006) Übergangsweise als Ausgabeküche genutzt wird, danach als Lehrküche.	93.823,99 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Amandusschule (ohne Anbau), Schulstraße 18, 26871 Papenburg: Schaffung von 3 allgem. Unterrichtsräumen in der ehemaligen Aula. Umbau der Küche, dem Rektor- und Konrektorzimmer, der Lehrertoiletten sowie des Eingangs- und Sanitärbereiches. Einbau von Rauchschutztüren (Brandschutz) sowie einem Aufzug. Es erfolgte eine Integration des Kindergartens Villa Kunterbunt in das Schulgebäude. Die erforderliche Ausstattung wurde beschafft sowie die Außenanlagen umgestaltet.	423.702,34 €	Papenburg

Investitionspauschale	Je 1 Whiteboard m. Zubehör: GS'en Amandusschule, Schulstr. 18, 26871 Papenburg; Dieckhausschule, Dieckhausstr. 151; Kirchschule, A. d. Kirchschule 2-12; Michaelschule, Spillmannsweg 9-11; Mittelkanalschule, Mittelkanal re. 2327; Mühlenschule, Friedlandstr. 3745; Splittingschule, Splitting re. 182; Waldschule, Forststr. 79, alle 26871 Papenburg; je 2 Whiteboards m. Zubehör: HS/RS Heinrich-Middendorf-Schule, Bokeler Straße 26, 26871 Papenburg u. HS/RS Papenburg, Kleiststr. 12, 26871 Papenburg.	91.593,14 €	Papenburg
Investitionspauschale	Grundschule Amandusschule, Schulstraße 18, 26871 Papenburg: Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa/Aula mit Ausgabeküche sowie von zwei Betreuungsräumen einschließlich Nebenräumen im Rahmen des Ganztagsschulbetriebes.	313.592,10 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kaianlage an der Westseite des Industriehafens Süd, Rheiderlandstraße, 26871 Papenburg: Herstellung eines neuen ca. 230 m langes Gleises einschließlich Weichen, Erneuerung einer Gleisüberfahrt, gelegen auf dem Flurstück 20/28 der Flur 2 der Gemarkung Bokel.	269.441,51 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kirchschule, An der Kirchschule 4, 26871 Papenburg: Einrichtung eines Ganztagsschulbetriebes durch Anbau einer Mensa/Aula mit Küche einschließlich erforderlicher Nebenräume (Lese-/Ruheraum, Werkraum, drei Betreuungsräume, Vorratsraum, Putzmittelraum, 1. Hilfe-Raum), Ausstattung der Räume und Neugestaltung der Außenanlagen.	1.257.216,67 €	Papenburg
Investitionspauschale	Michaelschule Papenburg, Splitting links 23-24, 26871 Papenburg: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Fenster in einem Gebäudeteil durch den Einsatz neuer - deutlich besser isolierter - Fenster (inklusive teilweise Sonnenschutz). Zusätzlich wurden die bisher nicht isolierten Flächen unterhalb der Fenster sowie der Dachboden energetisch gedämmt.	260.641,88 €	Papenburg
Investitionspauschale	Michaelschule, Splitting links 23/24, 26871 Papenburg: Die Infrastruktur für mobiles Lernen wurde geschaffen durch Anschaffung eines Notebookwagens mit 31 Notebooks, eines interaktiven Whiteboards sowie Investitionen in den Ausbau des Netzwerkes (Netzwerkschrank, Schulrouter, Server etc.).	37.372,78 €	Papenburg
Investitionspauschale	Mariengymnasium in freier Trägerschaft, Am Stadtpark 29/31, 26871 Papenburg: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dächer des Mittelstufengebäudes und der Turnhalle sowie Brandschutzmaßnahmen.	325.915,64 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Mariengymnasium, 26871 Papenburg, Am Stadtpark 29/31: Ergänzung der vorhandenen Medienausstattung durch Anschaffung einer weiteren sog. Mobilstation mit Beamer, Notebook und Drucker und einer interaktiven Whiteboard.	12.553,96 €	Papenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rastdorf, Birkenallee 2, 26901 Rastdorf: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen.	17.955,67 €	Rastdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerusschule Rhede (Ems), Schulstraße 8-10, 26899 Rhede (Ems): Energetische Sanierung durch die Sanierung des Daches des Zwischentraktes.	58.820,42 €	Rhede (Ems)

Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerusschule Rhede (Ems), Schulstraße 8-10, 26899 Rhede (Ems): Anschaffung eines Servers und Einrichtung des Betriebssystems für ein zentrales Schulnetzwerk. Anschaffung entsprechender Software. Anpassung der Standards des Netzwerkes an den Daten- und Jugendschutz. WLAN-Vernetzung der Klassenräume der Grundschule. Anschaffung eines Laptopwagens u. einiger Laptops. Ausrüstung mit SMART Bord. Verknüpfung digitaler Medien und Internet.	18.599,68 €	Rhede (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerusschule Rhede (Ems) in 26899 Rhede (Ems), Schulstraße 8-10: Energetische Sanierung Haus 2: Dämmung des Daches, der Außenwände und der Heizkörpernischen sowie Einbau von energiesparenden Heizkörpern.	94.541,46 €	Rhede (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle, Jahnstraße 8 26899 Rhede (Ems) Energetische Sanierung der Hallendecke durch Dämmung, Dachrinnenarbeiten und Fallrohr. Erneuerung Schwingboden einschl. Feuchtigkeitsisolierung und Dämmung, Erneuerung Mädchendusche einschl. Fliesenarbeiten und Amaturen und Rohrleitungsarbeiten, Erweiterung Parkplatz um 10 Plätze. Überwiegende Nutzung durch Vereins- und Breitensport.	100.556,90 €	Rhede (Ems)
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle in Salzbergen, Am Feldkamp 5 in 48499 Salzbergen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Wärmedämmung der Außenfassade, der Bodenplatte und der Hallendecke.	159.683,62 €	Salzbergen
Investitionspauschale	Ehem. Chevron-Tankstellen-Grundst., Bundesstr. 70 in 48499 Salzbergen: Abbruch bzw. Aushub ober- u. unterirdischer Bauteile, Bodenaushub anschl. Wiederauffüllung mit geeignetem Boden-/Baumaterial u. Befestigungen des aufgefüllten Materials als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur baulichen Nachnutzung als Gewerbegebiet als kommunale Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	397.182,63 €	Salzbergen
Investitionspauschale	Grundschule Salzbergen, Am Feldkamp 7, 48499 Salzbergen: Installation von IT-Technik in den Unterrichtsräumen sowie einer Lerninsel in der Pausenhalle der Schule. Aus diesem Grunde ist es notwendig, weitere Bereiche der Schule mit Netzwerktechnik auszustatten. Zudem muss das Stromnetz den neuen Gegebenheiten angepasst und ein Kommunikationsserver angeschafft werden.	40.140,94 €	Salzbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holsten-Bexten, Espel 3, 48499 Salzbergen: Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche sowie eines Kreativraumes im Rahmen des Ganztagsbetriebes einschließlich Ausstattung.	280.475,24 €	Salzbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Am Feldkamp, Am Feldkamp 7, 48499 Salzbergen: Energ. San. Aula: 8 neue Fensterelemente (Isoglas nach neuestem Standard) u. Änd. in Alufassadenprofile. Dämmung Außenfassade m. 12 cm Mineralfaserdämmplatten u. Verwendung von Eternitplatten als Vorhangfassade. Kompl. Dachern. u. Umrüstung von Flachdach in Pultdach. Erhöhung der Dämmung im Dachbereich um 10 cm auf dann 40 cm. Einbau Beschattung (Südseite der Aula m. Raffstore). Erw. der Aula um eine Ausgabeküche (Maße 5 x 5 m) für den Ganztagsbetrieb.	315.384,92 €	Salzbergen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hümmeling-Gymnasium Sögel, Schlaunallee 10, 49751 Sögel: Energetische Sanierung durch Dämmschutzmaßnahmen entsprechend der EnEV 2009 an der Außenhülle (Dach, Fassaden), Erneuerung von veralteten Fenster- und Türanlagen durch energieeffizientere Fenster- und Türanlagen, Sanierung der Elektroverteilung und Beleuchtung.	2.698.462,00 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	Hümmeling-Gymnasium Sögel, Schlaunallee 10, 49751 Sögel: Positive Erfahrung im Umgang mit einer Netbook-Klasse bewegten dazu, weitere Netbooks zu beschaffen. Zudem wurden einige Fachräume mit interaktiven Whiteboards ausgestattet. Darüber hinaus wurden drei Dokumentenkameras für die Whiteboards beschafft.	28.784,57 €	Sögel
Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule, Im Eickel 1, 49751 Sögel: Sechs erworbene Notebooks sollen einen flexiblen Einsatz im Klassen- und Fachunterricht ermöglichen und von den Schüler/innen für Präsentationen und Internetrecherche genutzt werden. Zusätzlich wurden zwei Drucker, 10 USB-Sticks und 14 optische Mäuse angeschafft. Zwei interaktive Whiteboards werden zur multimedialen Aufbereitung von Unterrichtsinhalten sowie für bessere Gestaltungszwecke bei Präsentationen genutzt.	12.651,81 €	Sögel
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Sögel, Schlaunallee 12, 49751 Sögel: Sanierung des naturwissenschaftlichen Traktes der Haupt- und Realschule Sögel durch Einbau neuer Versorgungs- und Lüftungssysteme sowie Ausstattung der naturwissenschaftlichen Räume mit neuen fachlichen Einrichtungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	215.334,00 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Sögel/Bernhardschule, Clemens-August-Str. 9, 49751 Sögel: Vorbereitung auf Notebookklassen: 1.) Verkabelung/Vernetzung von allgemeinen Unterrichtsräumen. 2.) Anschaffung von Notebooks und eines Whiteboards.	12.023,41 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Sögel, Clemens-August-Str. 62, 49751 Sögel: Vorbereitung auf Notebookklassen. Verkabelung von allgemeinen Unterrichtsräumen. Anschaffung von Notebookwagen und Whiteboards.	31.113,22 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle am Freibad, Sigiltrastraße 28, 49751 Sögel: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Daches (Dachdämmung und Dacheindeckung). Austausch der Fluchttür gegen eine gedämmte Fluchttür sowie Ausführung von Malerarbeiten (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	35.533,70 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sögel, Clemens-August-Straße 9, 49751 Sögel: Bedingt durch die Verlegung der Hauptschule und die Aufnahme der Grundschule wurden am o. g. Standort Umbauarbeiten und Sanierungsarbeiten erforderlich. Dabei wurden Nischen und Kältebrücken isoliert und geschlossen. Zudem wurden entsprechende Malerarbeiten ausgeführt.	10.998,44 €	Sögel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sögel, Clemens-August-Str. 9, 49751 Sögel: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Einbau einer neuen Energiesparheizung/ Brennwertkessel) einschl. Verteilung und Regelung/Steuerung gem. EnEV 2009.	68.706,98 €	Sögel

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Sögel, Schlaunallee 12, 49751 Sögel: Energetische Sanierung des naturwissenschaftlichen Traktes der Außenstelle, insbesondere im energetischen Bereich durch Entkernung, Austausch der Fenster, Heizkörper und Leitungen gem. EnEV 2009, wärmedämmende Dachsanierung gem. EnEV 2009, Trennwand- und Deckensysteme sowie Anschaffung neuer Einrichtungsgegenstände.	494.702,73 €	Sögel
Investitionspauschale	Grundschule Spahnharrenstätte, Schulweg 2, 49751 Spahnharrenstätte: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Holzfenster gegen PVC-Fenster mit Qualitäts-Wärmeschutzglas (EnEV 2007).	10.965,09 €	Spahnharrenstätte
Investitionspauschale	Turnhalle Spahnharrenstätte, Hauptstr. 41, 49751 Spahnharrenstätte: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Daches einschl. Dachaufbau, Dämmung und Eindeckung gem. EnEV 2007 (gemischt genutzte Halle Schul-, Vereins- und Breitensport).	43.079,37 €	Spahnharrenstätte
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Spelle, Brink 7, 48480 Spelle, energetische Sanierung des Altbaus: Dachsanierung (Wärmedämmung und Abdichtung auf neues Trapezblech bzw. neue Dachabdichtung), Fassadensanierung (neue Eingangstüren, Verblendschale aus Mauerwerk mit Wärmedämmung und teilweise neue Verglasung) sowie Errichtung einer Energiezentrale mit einem Blockheizkraftwerk (BHKW).	917.181,11 €	Spelle
Investitionspauschale	St. Vitus Grundschule Venhaus, Schulstr. 5, 48480 Spelle-Venhaus: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster im Gebädetrakt an der Schulstraße.	59.949,11 €	Spelle
Investitionspauschale	Johannesburg GmbH / Pater-Petto-Schule, Burgstr. 1-12, 26903 Surwold: Pater-Petto-Schule (Förderschule): Modernisierung Klassenräume (1 Smartboard).	3.899,00 €	Surwold
Investitionspauschale	Pater-Petto-Schule, Burgstr. 1-12, 26903 Surwold: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch EDV-Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Erweiterung des Schulnetzwerkes um einen Server).	4.805,00 €	Surwold
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Börgerwald, Börger Str. 26, 26903 Surwold: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau einer neuen Anlage (Brennwertkessel mit entsprechender Regelung und neue Heizkreisregelung), Austausch der Fenster (alte Fenster mit Einfachverglasung und Aluminiumrahmen wurden ersetzt durch neue moderne isolierverglaste Kunststofffenster - EnEV 2009) sowie umfangreiche Dämmarbeiten am Schulgebäude.	57.910,08 €	Surwold
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Börgermoor, Schulstr. 1-7, 26903 Surwold: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwerttechnik) mit Versorgung über getrennte Heizungskessel zur besseren Steuerung der Heizleistung in den einzelnen Gebäudeteilen. Teilweise Schließung von Heizkörpernischen.	86.476,39 €	Surwold
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Börgermoor, Schulstraße 1-7, 26903 Surwold: Anschaffung von Whiteboards.	17.001,34 €	Surwold

Investitionspauschale	Grundschule Sustrum-Moor, Kirchstr. 15, 49762 Sustrum: Energetische Sanierung mit Einrichtung einer Mensa durch Hohlschichtdämmung der Außenwände, Erneuerung der Isolierung in der Balkenlage, Austausch der Glasflächen der Fenster, Erneuerung der Elektroanlage, Innentüren, Erneuerung der WC-Anlagen, Erneuerung der Heizkörper, Austausch des nicht isolierten Flachdaches gegen ein gedämmtes geneigtes Dach gem. EnEV 2009.	356.475,41 €	Sustrum
Investitionspauschale	Antoniusschule, 49832 Thuine, Mühlenstr. 1: Netzwerkverkabelung der Klassenräume, Beschaffung inkl. Installation von Servern, Notebooks, Monitoren, Laserdruckern sowie Software, Rollschrank mit notwendigen Anschlüssen für Notebooks und Drucker.	47.186,08 €	Thuine
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule „Schule am See“, Flensburgstr. 17, 49767 Twist: Energetische Sanierung durch Dämmung der Obergeschossdecken einschl. Nebenarbeiten gem. EnEV 2009.	23.962,04 €	Twist
Investitionspauschale	Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln (Whiteboards), Beamer und Software für die HS/RS, Flensburgstr. 17; Marienschule, A. d. Bült 29; Ansgarschule, Ansgarstr.9; Christophorusschule, Rühlermoor 6, alle 49767 Twist. Ausstattung Teilbereiche (4 Unterrichtsklassen) mit W-LAN-Anschlüssen in der HS/RS. Anschaffung eines Beamers /eines PC-Systems inkl. Monitor für das 4. Schuljahr der Franziskusschule, Franziskusstr.9, 49767 Twist.	36.516,64 €	Twist
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule Twist, Grundschule, Auf dem Bült 29, 49767 Twist: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern mit Wärmeschutzverglasung in Gebäudeteile. Einrichtung/Ausstattung der Mensa (Tische, Stühle, Schränke Küchenausstattung) sowie Anschaffung v. Regalen für den Lehrmittelraum im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	53.375,56 €	Twist
Investitionspauschale	Ansgarschule Twist, Grundschule, Ansgarstraße 19, 49767 Twist: Energetische Sanierung durch Dämmung der Außenfassade des Schulgebäudes. Einrichtung/Ausstattung der Mensa (Tische, Stühle, Küchenzeile/-ausstattung), Maler- u. Installationsarbeiten im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	35.763,02 €	Twist
Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskusschule Twist, Grundschule, Franziskusstraße 9, 49767 Twist: Einrichtung/Ausstattung der Mensa (Tische, Stühle, Schränke Küchenausstattung), Maler- und Installationsarbeiten im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	13.392,75 €	Twist
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Peter-Petersen-Schule, Grundschule, Adorf 95 / 2. Christophorus-Schule Twist, Grundschule, Rühlermoor 6, 49767 Twist: Einrichtung/Ausstattung der jeweiligen Mensa (Tische, Stühle, Küchenausstattung) sowie Anschaffung einer Whiteboardtafel. (1.) im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	7.263,68 €	Twist
Kommunale Förderschwerpunkte	Ansgarschule (Ansgarstraße 19), der Marienschule (Auf dem Bült 29) und der Turnhalle Bült (Kirchstraße 19), der Franziskusschule (Franziskusstraße 9) und der Turnhalle Schöningsdorf (Franziskusstraße 9a), 49767 Twist: Energetische Sanierung durch Dämmmaßnahmen: Hohlschichtdämmung und waagerechte Dämmung der Dachböden.	90.643,54 €	Twist

Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskusschule Schöningdorf, Franziskusstraße 9, 49767 Twist: Sanierung des Daches der Turnhalle durch Aufbau eines leicht geneigten Pulkdaches mit Dämmung und Aluminiumprofilen, Anschlussarbeiten am Dachaufbau einschl. Dämmung, Anbau einer neuen Regenwasserableitung.	92.610,52 €	Twist
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, „Schule am See“, Flensburgstr. 17, 49767 Twist: Komplettsanierung Außen-WC, Umbau des Eingangsbereichs durch Einbau von zwei Türelementen einschl. Dämmung des Bereichs, Austausch der Sanitäröbekte und Armaturen, Leitungsbau und Heizkörper, Fliesenarbeiten, Trennwände Maler- und Maurerarbeiten.	96.990,69 €	Twist
Investitionspauschale	Schul-Turnhalle, Kirchstraße 19, 49767 Twist-Bült: Energetische Sanierung der Fassade durch Entfernen einer Wand aus Glasbausteinen, Herstellen eines zweischaligen Mauerwerks, Verkleiden der Betonecken, Einbau neuer Fenster mit Isolierverglasung EnEV 2009, Austausch der alten Heizkörper gegen Profil-Ventilheizkörper.	23.617,21 €	Twist
Investitionspauschale	Sportplatz, Am Hallenbad 3, 49767 Twist: Energetische Flachdachsanie rung auf dem Umkleidegebäude durch Sanierung mit einer Kunststoffabdichtungsbahn mit Dämmung gem. EnEV 2009.	33.489,09 €	Twist
Investitionspauschale	Grundschule Vrees, Am Kirchkamp 4, 49757 Vrees: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Heizungsanlage und durch den Austausch von Fenstern.	27.900,00 €	Vrees
Investitionspauschale	Grundschule Walchum, Hasselbrocker Str. 16, 26907 Walchum: Energetische Sanierung der Grundschule Walchum durch Erneuerung der Heizungsanlage mit moderner Brennwerttechnologie sowie der Beleuchtungsanlagen.	20.000,00 €	Walchum
Investitionspauschale	Gymnasium Werlte, Kolpingstr. 6, 49757 Werlte: Durch die Ausstattung jedes Klassenraumes (15 Räume) mit einer Notebookstation inklusive Beamer wurde die Möglichkeit geschaffen, parallele und flexible Arbeitsabläufe optimal zu nutzen. Darüber hinaus wurden 12 USB-Sticks beschafft.	16.614,07 €	Werlte
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Werlte, Kolpingstraße 6, 49757 Werlte: Energetische Sanierung: Vorhandene Außenfassaden, einschließlich Fenster und Türen, bestanden aus Kunststoffelementen mit unzureichender Dämmung. Der Bauabschnitt wurde vollständig entkernt und durch die Errichtung eines Hohl schichtmauerwerkes inkl. eines Wärmedämmverbundsystems, den Einbau neuer Fenster- und Türelemente und die Erneuerung des Flachdaches inkl. Dämmung energetisch saniert (nach EnEV 2009).	601.947,67 €	Werlte
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Werlte und Realschule Werlte; Kolpingsstr. 6, 49757 Werlte: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen.	96.800,00 €	Werlte

LK Friesland

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	99.548
Fläche:	607,85 km ²
Einwohner je km²:	163,8

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	54,6 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	24,0 %	10 Sitze	Hans-Werner Kammer
SPD	38,2 %	16 Sitze	Ulrike Schlieper
FDP	4,6 %	2 Sitze	Gerhard Ratzel
Bündnis 90 /Die Grünen	12,1 %	5 Sitze	Uwe Burgenger
BfB	4,4 %	2 Sitze	Janto Just
ZV	3,6 %	2 Sitze	Karl-Heinz Funke
UWG	3,6 %	1 Sitz	
SWG	2,9 %	1 Sitz	
MMW	2,8 %	1 Sitz	
Linke	1,7 %	1 Sitz	
BBV/F	1,4 %	1 Sitz	

Landrat: Sven Ambrosy (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Bernd Pauluschke (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 70 (Friesland).

	Wahlkreis 70	
CDU	39,1 %	
SPD	34,0 %	
FDP	8,4 %	
Bündnis 90/Die Grünen	7,2 %	
Die Linke	7,0 %	
Direkt gewählt:	Olaf Lies (SPD)	
Wahlbeteiligung:	57,0 %	

LK Friesland

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Friesland	Airbuswerke Varel	Das Land Niedersachsen setzt sich für die langfristige Sicherung der deutschen Standorte ein. 12.000 Arbeitsplätze sind allein in Niedersachsen betroffen. Dies gilt auch für den Standort Varel, der mit einer seiner Technologie entsprechenden Initiative zur Hochleistungserspannung gestärkt wird. Die Arbeitspakete des Standortes Lemwerder wurden ohne Arbeitsplatzverlust fast vollständig in das Werk Varel integriert. Darüber hinaus fördert das Land die Bereitstellung des Zuliefererparks „Aeropark“ vor dem Werkstor, Volumen rd. 15 Mio. €.
Friesland	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Friesland mit insgesamt 17.909,19 €.
Friesland	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 29 Ausbildungszuschüsse über 68.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 13 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 39.000 € sowie 11 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Förderung i. H. v. 1.324.000 €.
Friesland	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Friesland mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.360.476,10 €.
Friesland	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Westerbeck, G Sassenburg, Darrihsdorf/Glüsingen/Wollerstorf, ST Wittingen, Küstorf/Plastau/Schneflingen/Teschendorf, ST Wittingen, Gannerwinkel – Lüben – Stöcken, ST Wittingen, Jembke, G Jembke, Barwedel, G Barwedel, Bergfeld, G Bergfeld, Benitz/Wiswedel, SG Brome, Sprakensehl, SG Hankensbüttel, Isenbüttel, G Isenbüttel, Müden/Dieckhorst, G Müden, Flettmar, G Müden, Brechtorf, G Rühren.
Friesland	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Varel für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 1.700.000 € erhalten.
Friesland	Ehrenamtskarte	Schortens gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Friesland	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen eine FFS in Varel vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 38.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Friesland	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Friesland: Wangerland-Funnens, 2011/ 2012: 35.989,02 €. Landkreis Friesland: Sande-Dykhausen, 2011/ 2012: 35.099,10 €.

Friesland	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen drei Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,711 Mio. €. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 3,361 Mio. € aus und schafften zwölf neue Dauerarbeitsplätze davon sechs Auszubildende. 2010 förderte das Land Niedersachsen ein Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,112 Mio. €. Es wurde eine förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 1,122 Mio. € ausgelöst und elf neue Dauerarbeitsplätze, davon fünf Auszubildende, geschaffen.
Friesland	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Friesland wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 189.376 €, 2008 : 194.150 €, 2009 : 347.809 €, 2010 : 337.920 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Jever, Schortens und Wangerland-Horumersiel.
Friesland	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 38.000 €.
Friesland	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Diakonischen Werkes Friesland - Wilhelmshaven für ihre Beratungstätigkeit in den Landkreisen Friesland und Wilhelmshaven zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 € (siehe auch Eintrag zu Wilhelmshaven).
Friesland	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 1.900 €, mit der zehn Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Toleranzlotsen qualifizieren konnten.
Friesland	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis Friesland fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 4.846.793 €.
Friesland	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt im Landkreis Friesland im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 546.288 €.
Friesland	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Schortens für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Klimaschutzbildung in Kindertagesstätten“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Friesland	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	2010 : Nordwestkrankenhaus Sande, Notaufnahme und Zentrale Funktionsdiagnostik, 2 Mio. €, 2011 : 3 Mio. €. Gesamtförderung: 6 Mio. €.
Friesland	Kunstschule Kiebitz, Jever	In 2009 und 2010 förderte das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung stand im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land förderte in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum, Aurich, Kunstschule Kiebitz, Jever, Kunstschule PINX, Schwarmstedt, Kunstschule Zinnober, Papenburg, Kunstschule KLEX, Oldenburg, Kunstschule Nordhorn, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. 2009 und 2010 standen jeweils 100.000 € für die Förderung zur Verfügung.
Friesland	Leader	Verschiedene Gemeinden aus dem Landkreis Friesland beteiligen sich in der Förderperiode 2007 an der Leader Region „Nordseemarschen“, die bereits von 2000 - 2006 als LEADER+-Region aktiv war.

Friesland	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Friesland	Mole Hooksiel Touristische Entwicklung	Das Land hat den seit Jahren schwelenden Nutzungskonflikt zwischen dem Küstenbadeort Hooksiel (Gemeinde Wangerland) und der industriellen Entwicklung auf dem Voslapper Groden gelöst. Hooksiel erhält eine touristisch nutzbare Mole, die gleichzeitig den Sandeintrieb in den Hafen Hooksiel minimiert. Die industrielle Entwicklung auf dem Voslapper Groden ist gesichert. Zur Errichtung einer begehbaren Molenwand sieht das Land Niedersachsen vor, der Gemeinde Wangerland oder der Wangerland Touristik GmbH in den Jahren 2012 ff. eine Zuwendung i. H. v. 2,1 Mio. € zu gewähren. Zusätzlich soll die Gemeinde als Ablösebetrag für ersparte Bagger-Aufwendungen vom Land Niedersachsen 2,4 Mio. € erhalten. Ein entsprechender Vertrag wurde zwischen Land, Gemeinde und Landkreis im Dezember 2010 abgeschlossen.
Friesland	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.
Friesland	Palliativstützpunkt in Varel/Friesische Wehde	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Varel: 25.000 € in 2008 , 15.000 € in 2009 , 10.000 € in 2010 , 5.000 € in 2011 .
Friesland	Pilotprojektes der interkommunalen Zusammenarbeit (Wilhelmshaven, Friesland, Wittmund, Wesermarsch)	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der „Zweckverband Veterinäramt JadeWeser“ aufgebaut. Arbeitsbeginn nach der Umzugsphase in zentrale Räumlichkeiten im TCN in Roffhausen war der 01.01.2007.
Friesland	POWER CLUSTER	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben den Ländern Bremen und Schleswig-Holstein auch die Stiftung Offshore-Windenergie, Varel und die Universität Oldenburg beteiligt. Das Projekt-Konsortium soll durch die Erweiterung der bereits bestehenden transnationalen Zusammenarbeit des POWER-Projektes die ausgezeichnete Marktposition der Nordsee-Staaten in der Offshore-Windenergiebranche weiter ausbauen und damit zu der europaweit angestrebten nachhaltigen Energieversorgung beitragen. Die Projektbeteiligung der Stiftung wird mit ca. 709.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum 2008 – 2011 .

Friesland	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Varel OT Dangast (Nordseebad, Ort mit Heilquellen-Kurbetrieb), 2010. Wangerland OT Horumersiel-Schillig (Nordseeheilbad), 2009. Wangerooge (Nordseeheilbad), 2010. Jever (Kernort) (Erholungsort), 2010. Schortens OT Schortens, Heidmühle, Ostiem, Oestringfelde, Grafschaft (Erholungsort), 2011. Wangerland OT Hohenkirchen (Erholungsort), 2010. Wangerland OT Hooksiel (Erholungsort), 2010. Wangerland OT Minsen-Förrien (Erholungsort), 2010.
Friesland	Pro-Aktiv-Center (PACE) im Landkreis Friesland	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 160.386 € für das PACE in Friesland.
Friesland	Rittersaal Schloss Gödens	Mit Bundesmitteln (BKM) und Landesmitteln aus dem ELER-Programm wird die aufwändige Restaurierung der Ausmalung des Rittersaales unterstützt.
Friesland	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. 2. Normalprogramm Jever (Am Kirchplatz) 2004: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2007: Gesamtkosten 480.000 €, Landesförderung 320.000 €. 2008: Gesamtkosten 570.000 €, Landesförderung 380.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderungsrechtliche Abschluss auf den 31.12.2015 festgelegt. Varel (Innenstadt) 2003: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 240.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.052.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2005: Gesamtkosten 2.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 1.502.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.126.000 €, Landesförderung 750.000 €. 2008: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.581.000 €, Landesförderung 1.054.000 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderungsrechtliche Abschluss auf den 31.12.2015 festgelegt. Wangerland (Hohenkirchen) 2004: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2006: Gesamtkosten 795.000 €, Landesförderung 530.000 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.875.000 €, Landesförderung 1.250.000 €. Ausführung 2010 / Abschluss 31.12.2015. Wangerland (Ortskern Hooksiel) 2004: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2005: Gesamtkosten 500.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme wurde zum Jahresende 2009 abgeschlossen. 3. Programmkomponente „Stadtumbau West“ Varel (Friesland Kaserne) 2009: Gesamtkosten 960.000 €, Landesförderung 640.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.181.100 €, Landesförderung 787.400 €. 4. Programmkomponente „Städtebaulicher Denkmalschutz Sande (NeustadtGödens) 2009: Gesamtkosten 243.000 €, Landesförderung 162.000 €. 2010: Gesamtkosten 243.000 €, Landesförderung 162.000 €. 2011: Gesamtkosten 189.000 €, Landesförderung 126.000 €.

Friesland	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 30.240,94 €.
Friesland	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Jever wird seit 2009 gefördert. Träger: Landkreis Friesland. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Friesland	Stadt Schortens	Verleihung der Bezeichnung Stadt gem. § 14 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Friesland	Stadt Schortens	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gem. § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Friesland	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 598.050 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (598.050 €). 2004 : 237.900 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (237.900 €). 2005 : 171.500 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (171.500 €). 2006 : 371.500 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (279.500 €) und 4 Mietwohnungen (92.000 €). 2007 : 573.600 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (483.600 €) und 3 Mietwohnungen (90.000 €). 2008 : 518.200 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (518.200 €). 2009 : 431.450 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (334.500 €) und 4 Mietwohnungen (96.950 €). 2010 : 493.200 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (255.000 €) und 23 Mietwohnungen (238.200 €). 2011 : 485.170 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (245.170 €) und 7 Mietwohnungen (240.000 €).
Friesland	Sporthalle der Haupt- und Realschule Varel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Friesland eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle der Haupt- und Realschule Varel gewährt.
Friesland	Technologie- und Ausbildungszentrum Varel (TZV)	Das Land fördert die Schaffung eines Ausbildungs- und Technologiezentrums in Varel mit ca. 13,5 Mio. €. Das Ausbildungszentrum läuft seit 2010; das Technologiezentrum ging 2011 in Betrieb.
Friesland	Tourismusförderung	Für die Umsetzung „Touristisches Zukunftskonzept Nordsee 2015“ bewilligte das Land Niedersachsen 2010 ca. 358.500 € an den Tourismusverband Nordsee e. V. (Projektzeitraum: 2010 - 2013).
Friesland	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Friesland KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	115
Investitionsvolumen der Projekte:	19.741.512,11 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Friesland, BBS Varel; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	5.902.695,00 €	Friesland
Investitionspauschale	Schule am Falkenweg (ehem. Haupt- und Realschule Sande), Falkenweg 3, 26452 Sande: Ausstattung mit neuen Medien (Interaktive Tafeln, Laptop-, Beamer-Kombinationen); HRS Bockhorn, Hilgenholter Str. 26, 26345 Bockhorn: Notebooke-Klassensätze mit Wagen, Activeboards sowie Laptop/Beamer-Kombinationen.	25.300,00 €	Sande Bockhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Wangerooge, Charlottenstr. 33, 26486 Wangerooge: Ausstattung mit neuen Medien (Laptops, WLAN-Ausrüstung, PC); HRS Varel, Arngaster Str. 9, 26316 Varel: Active(Smart)-Board, Notebookwagen mit Notebooks.	28.900,00 €	Wangerooge Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Schortens, Beethovenstr. 1, 26419 Schortens: Ausstattung mit neuen Medien (Interaktive Tafeln, Laptops); HRS Obenstrohe, Riesweg 21, 26316 Varel: Errichtung Netzwerk, Lerninseln mit Laptops und Druckern, Activeboards, digitale Video- und Fotokameras.	40.000,00 €	Schortens Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände der Paul-Sillus-Schule (Fördervoraussetzung Vereins-sport), Schulstraße 9 in 26441 Jever, insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade, der Hallendecke und des Hallendaches, Austausch der Glasbausteinwand durch Isolierverglasung, Ersatz der Heizkörper und der nicht isolierten Fenster sowie Sanierung der Sanitärbereiche.	649.051,96 €	Jever
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Cleverns, Am Friesenwall 6, 26441 Jever: Neubau eines 2-gruppigen Kindergartens auf dem Grundstück der Grundschule Cleverns zur Sicherung des Schulstandortes einschl. Mobiliar und Ausstattung sowie Herrichtung eines kindgerechten Außenbereichs.	583.292,55 €	Jever

Investitionspauschale	Grundschule Cleverns, Am Friesenwall 6, 26441 Jever: Energetische Sanierung durch Dämmung der Hohlschicht in den Außenwänden/des Fußbodens Dachgeschoss, Einbau neuer Decken, energiesparender Beleuchtung, Austausch der Lüftungsanlage, neue Elektroinstallation, Austausch der Fenster, Optimierung der Heizungsanlage sowie Entkernung/ Umbau des westl. Traktes zur Schaffung von Funktionsräumen, Pausenhalle sowie neu gegliederten Verwaltungsbereich.	829.885,99 €	Jever
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Sillus-Schule, Schulstr. 9; GS Harlinger Weg, Harlinger Weg 6; GS Cleverns, Am Friesenwall 6, alle 26441 Jever: Verbesserung der Medienausstattung; Beschaffung von Time for kids Schulrouter Plus Classic inkl. Schulfilter Plus und Notebook-Beamer-Kofferlösungen für die Grundschulen der Stadt Jever.	20.743,83 €	Jever
Kommunale Förderschwerpunkte	Städtischer Baubetriebshof, Am Hillernsen Hamm 87, 26441 Jever: Beschaffung eines Unimogs.	118.000,00 €	Jever
Investitionspauschale	Schlachtstraße, Steinstraße, Große Wasserpfortstraße, Große Burgstraße, St. Annen Straße, 26441 Jever: Energetische Erneuerung der Lampen durch Austausch HQL-Leuchten mit opaler Wanne durch Energiesparleuchten mit klarer Wanne (ca. 250 Lampen).	64.759,38 €	Jever
Kommunale Förderschwerpunkte	Die Schulgebäude der berufsbildenden Schulen Jever, Schützenhofstraße 23, 26441 Jever, sollen umfassend energetisch saniert werden. Hierzu zählen der Fenster-austausch, Dachsanierungen (energetische Dämmung und Abdichtung), neue Außendämmung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem) etc.	1.870.000,00 €	Jever
Kommunale Förderschwerpunkte	Mariengymnasium Jever, Terrasse 3, 26441 Jever: Neu-ausstattung mit Medien (Medienwagen, W-Lan, Netbook-Klassensätze, digitales Aufnahmezentrum, Interaktive Tafeln).	24.000,00 €	Jever
Investitionspauschale	Schule am Schlosserplatz, Schlosserplatz 3, 26441 Jever: Ausstattung mit neuen Medien (Interaktive Tafeln, Beamer, Laptops, Drucker, Medienwagen etc.); HRS Jever, Schulstr. 7, 26441 Jever: 5 Medienwagen, Active-board.	33.500,00 €	Jever
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Neustadtgödens, Am Deich 3 in 26452 Sande (Förderungsvoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung der Zwischendecken und der Außenfassade, den Ersatz der Glasbausteinwand, der Sanierung des Daches und der Sanitärbereiche sowie den Ersatz des Sporthallenbodens.	149.533,47 €	Sande
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sande, Am Markt 27, 26452 Sande: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken und Fußbodenerneuerung (einschl. Trittschalldämmung).	30.770,74 €	Sande
Aufstockungsprogramm	Grundschule Neustadtgödens, Am Deich 3, 26452 Sande: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Beleuchtungsanlagen in den einzelnen Klassenräumen.	11.643,65 €	Sande
Investitionspauschale	Grundschule Cäciliengroden, Hermann-Schulz-Straße 34, 26452 Sande: Anschaffung von Mobiliar für zwei Klassen (jeweils 40 Tische und Stühle) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.996,50 €	Sande

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule und Kindergarten Cäciliengroden, Hermann-Schulz-Straße 35, 26452 Sande: Energetische Sanierung der straßenseitigen Fensteranlagen durch Austausch der alten Fenster gegen isolierverglaste Fenster (EnEV 2009).	55.130,06 €	Sande
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neustadtgödens, Am Deich 3, 26452 Sande: Vollständige Sanierung der Toilettenanlagen (Objekte, Fliesen, Kabinen etc.), Einbau von Sparspülungen, Austausch der Heizkörper und der Beleuchtungsanlage (Dimmersteuerung) zur Verbesserung der Energiebilanz der Anlage; Zeitraum: 29.06.09-16.10.09.	37.404,46 €	Sande
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sande, Am Markt 27, 26452 Sande: Energetische Sanierung der Fensteranlagen im Bereich der Aula durch Austausch alter Fenster gegen isolierverglaste Fenster (EnEV 2009).	20.424,18 €	Sande
Investitionspauschale	Grundschule Sande, Am Markt 27, 26452 Sande: Anschaffung eines Beamers mit Notebook inkl. Betriebssystem, Beschaffung eines Schulservers, Vernetzung verschiedener Räumlichkeiten (9 Klassenräume, Lehrerzimmer, Aula).	10.908,26 €	Sande
Investitionspauschale	Grundschule Neustadtgödens, Am Deich 3, 26452 Sande: Anschaffung eines Beamers mit Notebook inkl. Betriebssystem sowie einer passenden Transporteinrichtung Grundschule Cäciliengroden, Hermann-Schulz-Str. 34, 26452 Cäciliengroden: Anschaffung eines Beamers mit Notebook (inkl. Betriebssystem) sowie eines Visualisierers.	5.704,78 €	Sande
Investitionspauschale	Grundschule Sande, Am Markt 27, 26452 Sande: Energetische Sanierung der oberen Geschossdecke durch Einbringung einer zusätzlichen Dämmschicht.	14.953,47 €	Sande
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sande, Am Markt 27, 26452 Sande: Energetische Sanierung: Erneuerung der Toilettenanlagen (kompletter Austausch der Einrichtung, Einbau von wassersparenden Vorrichtungen, neue Heizkörper usw.), Dämmung der Heizkörpernischen sowie Vornahme einer Hohlraumdämmung zwischen Mauerwerk und Klinker.	198.861,61 €	Sande
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Cäciliengroden, Hermann-Schulz-Straße 34, 26452 Sande: Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) und des gesamten Rohrsystems.	63.500,54 €	Sande
Investitionspauschale	Sande, Neustadtgödens; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	243.000,00 €	Sande
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Haupt- und Realschule Sande, Falkenweg 3, 26452 Sande durch Außendämmung der Fassade und Neuverputz; sowie Umbau und Anbau und energetische Sanierung von Räumen für den Ganztagschulbereich (Mensa).	275.000,00 €	Sande

Investitionspauschale	Grundschule Glarum, Accumer Str. 20, 26419 Schortens: Energetische Sanierung der Grundschule: Ersatz Dachbodenfenster durch -pfannen, Dämmung Spitzboden, Beseitigung Blumenfensterbank bzw. Heizkörpernische, Austausch Heizkörper und Erweiterung Pausenhalle mit integriertem Sanitärbereich nach energetischen Gesichtspunkten, Erneuerung der Bodenbeläge in zwei Klassenräumen sowie Teilsanierung der Jungentoilette.	47.345,66 €	Schortens
Aufstockungsprogramm	Grundschule Heidmühle, Heinrich-Tönjes-Str. 14, 26419 Schortens: Energetische Sanierung und Erneuerung des Daches und begehbarer Dämmung des Dachbodens, Erneuerung elektrischer Leitungen, Erweiterung Pausenhalle durch Austausch Fenster und Installation Heizkörper sowie Sanierung der Sanitäranlagen, Sanierung Lehrerzimmer (Elektrik, Wände und Decke) und Beschaffung Mobiliar Lehrerzimmer.	174.032,51 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Oestringfelde, Lebensborner Weg 26, 26419 Schortens: Energetische Sanierung der Grundschule (Erneuerung Dach und Flachdach vom Neubau sowie Dämmung Klassen- und Gruppenräume inkl. Schallschutz), Beschaffung eines Außenspielgerätes. Begleitende bauliche Maßnahmen zur Errichtung einer Schulküche (s. auch NI-455015-011).	89.552,51 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Roffhausen, Glatzer Str. 1, 26419 Schortens: Energetische Sanierung der Grundschule (Erneuerung Dachfläche Innengarten, Dämmung Dachfläche und Spitzboden, Austausch undichter und einfach verglaster Außentüren und Seitenelemente nach energetischen Gesichtspunkten, Verschluss und Dämmung von Heizkörpernischen) sowie Sanierung des Schulhofes (Erneuerung Außensportanlage, Teilerneuerung Asphaltdecke, Entwässerung Grünflächen).	153.091,09 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schortens, Plaggestr. 68, 26419 Schortens: Energetische Sanierung der Grundschule: Optimierung Heizungsanlage durch Einrichtung separater Heizkreisläufe für Schule und Sporthalle sowie Beschaffung und Installation einer nutzungsabhängigen Regelungsanlage, Erneuerung des Bodenbelags in einem Fachunterrichtsraum, Sanierung Sanitärbereich und Sanierung des Schulhofes (Erneuerung Außensportanlage).	58.365,32 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sillenstede, Deepsdammer Weg 13, 26419 Schortens: Energetische Sanierung der Grundschule (Dämmung Spitzboden, Isolierung Heizkörpernischen und Austausch Heizkörper und Erweiterung bzw. Anbau Pausenhalle zur Integration der Sanitäranlagen nach energetischen Gesichtspunkten) sowie Erneuerung Außensportanlage und Anschaffung eines Außenspielgerätes.	97.656,33 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Jungfernbush, Beethovenstr. 37, 26419 Schortens: Energetische Sanierung durch Beseitigung baulicher Energiedefizite bei der Überdachung des Atriums, Austausch Fensterfront Flur OG, Erneuerung Windfang Pausenhalle/Schulhof, Dämmung Decken OG inkl. Schallschutz sowie Beschattung durch Außenjalousie, Beschaffung sowie Installation Fahrradständer.	170.915,51 €	Schortens

Investitionspauschale	Grundschule Glarum, Accumer Str. 20, 26419 Schortens: Modernisierung durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.770,27 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Heidmühle, Heinrich-Tönjes-Str. 14, 26419 Schortens: Modernisierung durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.875,63 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Jungfernbusch Beethovenstr. 37, 26419 Schortens: Modernisierung durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	21.535,03 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Oestringfelde, Lebensborner Weg 26, 26419 Schortens: Modernisierung durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen, sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen und Netbooks entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen sowie einer Einbauküche (inkl. Wasser- und Elektroinstallation) - sh. auch NI-455015-003.	15.433,16 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Roffhausen, Glatzer Str. 1, 26419 Schortens: Modernisierung der Grundschule Roffhausen in Schortens durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	12.065,52 €	Schortens
Investitionspauschale	Grundschule Schortens, Plaggestr. 68, 26419 Schortens: Modernisierung durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	20.202,61 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sillenstede, Deepsdammer Weg 13, 26419 Schortens: Modernisierung der Grundschule Sillenstede in Schortens durch Ausstattung mit den heutigen pädagogischen und ergonomischen Anforderungen genügenden, flexibel kombinierbaren Klassensätzen an Schülerstühlen und -tischen sowie sonstigem Schulmobiliar bzw. Ausstattungsgegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.633,32 €	Schortens

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Glarum, Accumer Str. 20; GS Heidmühle, Heinrich-Tönjes-Str. 14; GS Roffhausen, Glatzer Str. 1; GS Silenstede, Deepsdammer Weg 13, alle 26419 Schortens: jeweils Beschaffung eines tragbaren Notebook-Beamer-Systems nebst Zubehör (sog. Visualizer) sowie diverser Netbooks für die GS Heidmühle.	15.875,17 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jungfernbusch, Beethovenstr. 37, 26419 Schortens; Beschaffung eines tragbaren Notebook-Beamer-Systems nebst Zubehör (sog. Visualiser) sowie diverser Netbooks.	7.661,33 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Oestringfelde, Lebensborner Weg 26, 26419 Schortens; Beschaffung eines tragbaren Notebook-Beamer-Systems nebst Zubehör (sog. Visualiser) sowie diverser Netbooks.	5.999,67 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schortens, Plaggestr. 68, 26419 Schortens; Beschaffung von zwei tragbaren Notebook-Beamer-Systemen nebst Zubehör (sog. Visualizer).	7.372,62 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Ev. Kindertagesstätte Roffhausen, Neiße Str. 2, 26419 Schortens: Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Fliesen, Heizkörper und Sanitärobjekte nach energetischen Gesichtspunkten. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der ev. Kirche, wobei die Stadt Schortens vereinbarungsgemäß alleiniger Kostenträger der investiven und baulichen Maßnahmen ist (Trägerneutralität).	28.494,06 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Schortens, Jugendzentrum Pferdestall; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	183.000,00 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Friesland, Beethovenstr. 3, 26419 Schortens: Erweiterung/Umbau zur Schaffung einer Mensa sowie von Gruppen- und Besprechungsräumen einschließlich Ausstattung im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Darüber hinaus Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Standards.	597.300,00 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Mariengymnasium Jever, Mühlenweg 75, 26419 Schortens: Umbau/Sanierung der Pausenhalle der Außenstelle Schortens, im Rahmen der Erweiterung um einen Mensaanbau. Die Elektroinstallation wird erneuert, energiesparende Lampen eingebaut und Heizkörper ausgetauscht, darüber hinaus Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Standards.	190.600,00 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Integrierte Gesamtschule Friesland, Beethovenstr. 3, 26419 Schortens: Beschaffung umfangreicher Medienneuausstattung (Medienschränke, Notebook-Klassensätze, Drucker, Scanner, Beamer, interaktive Tafeln).	65.000,00 €	Schortens
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinz-Neukäter-Schule, Potsdamer Str. 10, 26419 Schortens: Neuausstattung mit neuen Medien (Notebookausstattung, Unterrichtssoftware/Online-Lernangebote).	7.000,00 €	Schortens

Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle Hohenkirchen, Ringstraße in 26434 Wangerland (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung des Daches und die Erneuerung des Sporthallenbodens mit Einbau einer Wärmedämmung.	106.423,08 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Hohenkirchen, August-Hinrichs-Str. 10, 26434 Wangerland: Umbau zur Errichtung einer Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Heizung und Beleuchtung werden energetisch modernisiert und über ein computergestütztes Leitsystem gesteuert. Im Zuge der Maßnahme wird der Sanitärbereich vom Kellergeschoss in das Erdgeschoss verlegt/saniert.	200.000,00 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hohenkirchen, Alma-Rogge-Weg 4, 26434 Wangerland: Anschaffung von 2 Laptops sowie 2 Beamern. GS Tettens, Schulstr. 5, 26434 Wangerland: Anschaffung eines Smartboards mit integriertem Beamer und eines Computers (Mini Tower).	6.309,66 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle der Grundschule Horumersiel, Kiebitzhörn 11, 26434 Wangerland; Turnhalle der Grundschule Tettens, Schulstraße 5, 26434 Wangerland; Energetische Sanierung: Dämmung im Dachbereich, Hohlschichtdämmung der Außenwände, Ersetzen der Glasbausteinwand durch zweischalige Außenwand.	212.479,28 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Tettens, Schulstraße 5, 26434 Wangerland: Umgestaltung eines Raumes zu einem Mehrzweckraum durch Einbau von Schallschutzplatten, Erstausrüstung Mobiliar/Regalsysteme, Anschaffung von fahrbaren Ausstellungswänden, Einbau von Gleitschienen-Obertür-Schließern/Türfeststellern an den 4 Durchgangstüren.	5.018,79 €	Wangerland
Investitionspauschale	Grundschule Horumersiel, Kiebitzhörn 11, 26434 Wangerland: Energetische Sanierung durch Deckendämmung des Altbaubereiches, Einbau von Thermostaten an den Heizkörpern.	9.833,62 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle der GS Hohenkirchen, Alma-Rogge-Weg 4, 26434 Wangerland; überwiegende Nutzung durch Vereine, Energetische Sanierung: Hohlschichtdämmung der Außenwände, Ersetzen der Glasbausteinwand durch zweischalige Außenwand. Erneuerung der Fenster und Türen. (Daneben erfolgt noch eine Deckendämmung, die Erneuerung des Hallenbodens sowie die Anschaffung einer neuen Heizungsanlage aus dem Förderschwerpunkt kommunale Sportstätten).	94.966,07 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Hooksiel, Kreuzhamm 12, 26434 Wangerland; Energ. San. durch Einbau einer neuen eigenen Heizungsanlage (Niedrigbrennwerttechnik Junkers ZBR 65/1). Bislang wurden der Kindergarten und die GS Hooksiel mit einer Heizungsanlage versorgt. Die Verbindung zur GS wird nun gekappt, so dass jedes Gebäude mit einer eigenen Heizung beheizt wird. Der Energieverl. durch die bisherige Verbindung, die teilweise über den Schulhof verlief, entfällt dadurch. Neue Bodentreppe, Fenster gem. EnEV 2009.	15.479,80 €	Wangerland
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Wiarden, Wangerstr. 9, 26434 Wangerland; Energetische Sanierung durch Hohlschichtdämmung der Außenwände und Dachbodendämmung sowie Einbau von 14 Kunststoffenstern und 1 Tür gem. EnEV 2009.	20.035,07 €	Wangerland

Investitionspauschale	Grundschule Hooksiel, Kreuzhamm 12, 26434 Wangerland; Energetische Sanierung durch Einbau von 7 Kunststoff-Fenstern und 3 Kunststofftüren gem. ENEC 2009.	13.460,65 €	Wangerland
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Wiefels, Dorfstraße 8 a, 26434 Wangerland; Energetische Sanierung durch Einbau einer neuen Heizungsanlage (Niedrigbrennwerttechnik Junkers ZBR 42/3 A 21).	9.936,69 €	Wangerland
Investitionspauschale	Kleinspielfeld, Alma-Rogge-Weg, 26434 Wangerland: Verlegung des Minispielfeldes (Kunstrasen-Kleinspielfeld) aus Gründen des Lärmschutzes nach August-Hinrichs-Straße. Dabei wurde ein neuer Kunstrasen verlegt und die Banden vom bisherigen Spielfeld auf der neuen Fläche wieder aufgebaut.	16.222,60 €	Wangerland
Investitionspauschale	Grundschule Hooksiel, Kreuzhamm 12, 26434 Wangerland: Energetische Sanierung durch Einbau einer neuen Heizungsanlage mit Niedrigbrennwerttechnik. Sanierung des Lehrerzimmers durch Erneuerung des Fußbodens mit Linoleumbelag (einschl. Malerarbeiten).	20.785,83 €	Wangerland
Investitionspauschale	HRS Hohenkirchen, August-Hinrichs-Str. 10, 26434 Wangerland: Neuausstattung mit neuen Medien (Notebookwagen, Unterrichtssoftware, Notebooks, Interaktive Tafeln).	31.000,00 €	Wangerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwache, Charlottenstr. 11, 26486 Wangerooge, Neuanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Wangerooge (TLF 8/18 auf Unimog Fahrgestell U 5000).	287.300,00 €	Wangerooge, Nordseebad
Investitionspauschale	Grundschule der Inselgemeinde Wangerooge, Charlottenstr. 33, 26486 Wangerooge: Räumliche Integration der Grundschule der Inselgemeinde Wangerooge in die In-selschule Wangerooge des Landkreises Friesland. Umbau eines Raumes zum Lehrerzimmer für die Grundschule und eines Fachunterrichtsraumes in zwei Klassenräume sowie Erweiterung der Schule um zwei weitere Klassenräume und zwei Gruppenräume zur Nutzung durch die Grundschule.	670.000,00 €	Wangerooge, Nordseebad
Investitionspauschale	Das Oldenburgische Jugenderholungsheim Siedlerstraße 40, 26486 Wangerooge, eingerichtet für Schülerinnen/Schüler, die Klassenfahrten nach Wangerooge absolvieren, soll umfassend energetisch saniert werden. Hierzu zählen der Austausch der Fenster, eine neue Außendämmung etc. Das Oldenburgische Jugenderholungswerk ist ein eingetragener Verein, Mitglieder sind ausschließlich kommunale Gebietskörperschaften. Auch der Landkreis Friesland ist Mitglied dieses Vereins.	30.000,00 €	Wangerooge, Nordseebad
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung eines mobilen Technikwagens mit 18 Notebooks inkl. Software sowie Schulrouter für die Grundschule Wangerooge, Nikolausstraße 8, 26486 Wangerooge	19.037,00 €	Wangerooge, Nordseebad
Investitionspauschale	Grundschule Wangerooge, Nikolausstr. 8, 26486 Wangerooge: Modernisierung durch kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes durch die Anschaffung einer Spielgerätekombinationen bestehend aus zwei Klettertürmen, einer Freikletterwand, einem Balancierbalken, einer Hängebrücke, einer schrägen Rampe mit Hängeseil, einem Netzaufgang, einer Rutschstange entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.520,00 €	Wangerooge, Nordseebad

Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Bockhorn, Am Markt 1, 26345 Bockhorn: Energetische Sanierung und Investitionsmaßnahmen zur Schaffung der Barrierefreiheit durch: Schaffung einer Rampe im Eingangsbereich; behindertengerechte Neugestaltung des Eingangsbereiches und der Sanitäranlagen im Erdgeschoss, Austausch von Türen im Eingangsbereich; Ausschäumen der Außenwände im Einblasverfahren; Beseitigung der Heizkörpernischen; Dachdämmung; Dämmung Kellergeschossdecke.	95.740,15 €	Bockhorn
Aufstockungsprogramm	Grundschule Grabstede, Achterlandsweg 4, 26345 Bockhorn: Energetische Ertüchtigung und Sanierung der Schule durch: Ausschäumen der Außenwände im Einblasverfahren; Dämmung der Obergeschossdecke des Klassentraktes (Dachboden); Dämmung der Dächer der Pausenhalle und des Verwaltungstraktes (einschließlich Aufdoppelung der Sparren); Sanierung der Fußböden im Klassentrakt (Obergeschoss) durch den Austausch des PVC-Fußbodens, Einbau von Akustikdecken in den Klassenräumen.	136.229,19 €	Bockhorn
Investitionspauschale	Grundschule Bockhorn, Gartenstraße 20, 26345 Bockhorn: Energetische Flachdachsanierung durch den Einbau einer Gefälledämmung einschließlich Anschlussarbeiten wie z. B. Entwässerung, Lichtkuppeln etc.; Energetische Ertüchtigung der Nebenstelle Steinhausen der Grundschule Bockhorn, Hohle Straße 18, 26345 Bockhorn, durch das Ausschäumen der Außenwände im Altbautrakt im Einblasverfahren.	80.505,85 €	Bockhorn
Investitionspauschale	1. GS Bockhorn, Gartenstr. 20, 26345 Bockhorn: Beschaffung von Hard- und Software lt. Antrag vom 29.05.09; u. a. 24 Laptops, 2 WLAN-Modem; 1 Beamer; 2 Drucker; 1 Lautsprechersystem; 1 DVD- und Videoplayer; 2 Laptopschränke; 1 Projektorwagen 2. GS Grabstede, Achterlandsweg 4, 26345 Bockhorn: Beschaffung von Hard- und Software lt. Antrag vom 27.05.09: u. a. 8 Rechner mit Multimediareader; 2 Flachbildschirme; 1 WLAN-Funknetz; 1 Beamer; 1 Laserdrucker, 1 Laptop; 1 Schullizenz Denken und Rechnen.	16.885,77 €	Bockhorn
Investitionspauschale	Grundschule Grabstede, Achterlandsweg 4, 26345 Bockhorn: Energetische Sanierung der Fußböden der Klassenräume im Erdgeschoss durch Abdichtung, Neuaufbau des Gussasphaltestriches einschließlich Schüttung, Wärmedämmplatten und neue Bodenbeläge (PVC), Versiegelung und Sockelleisten. Erweiterung der Toilettenräume für weibliche Lehrkräfte von einer auf zwei Toilettenräume entsprechend aktueller schulischen Anforderung.	50.117,20 €	Bockhorn
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Bockhornerfeld, Dorfstraße 13a, Gemeindebücherei, Schulstraße 17, Geschichtswerkstatt, Kirchstraße 12, Feuerwehrgerätehaus Bockhorn Schulstraße 19, Feuerwehrgerätehaus Grabstede, Theilenmoorstraße 1, 26345 Bockhorn. Energetische Sanierung durch maschinelle Wärmedämmung der Außenwände mittels Einspritzen einer Spezialisolierung.	18.663,91 €	Bockhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Bockhorn, Sporthalle Grundschule Grabstede; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	160.000,00 €	Bockhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Umfassende energetische Sanierung der Haupt- und Realschule Bockhorn, Hilgenholter Straße 26, 26345 Bockhorn, dazu gehören Fensteraustausch (EnEV 2009), Dachsanierung durch Dämmung, neue Außendämmung der Fassade durch Dämmplatten und Verputz etc.	1.300.000,00 €	Bockhorn
Investitionspauschale	Gelände des städtischen Bauhofs, Bahnhofstraße 43 in 26316 Varel: Aushub kontaminierten Bodens, Wiederverfüllung der Fläche mit geeignetem Bau-/Bodenmaterial sowie Befestigung und Verdichtung als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur baulichen Nachnutzung als Wohngebiet. Maßnahmenförderung erfolgte ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	164.224,91 €	Varel
Aufstockungsprogramm	Bezirksverband Oldenburg - Waisenstift Varel, Von-Aldenburg-Schule (VAS), Waisenhausstraße 19; 26316 Varel: Anschaffung von Schulunterrichtsausstattung Laptop, Computertisch etc., Medienkoffer.	3.099,00 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Von-Aldenburg Schule im Waisenstift Varel, Waisenhausstrasse 19, 26316 Varel: Energetische Sanierung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Austausch der Schuleingangstüren gegen wärmegeämmte und thermischgetrennte Alu-Eingangstürelemente.	12.271,03 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Büppel, Am Tannenkamp, 26316 Varel: Energetische Sanierung der einfachverglasten Fenster und Türen durch Austausch gegen Fenster und Türen mit Wärmedämmverglasung (EnEV 2009).	40.058,19 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen an den Grundschulen in der Stadt Varel, 26316 Varel: Hafenschule, Hafenstr. 8, Grundschule Am Schloßplatz, Schulstr. 1, Georg-Ruseler-Schule, Plaggenkrugstr. 31 sowie Grundschule Büppel, Am Tannenkamp 26. Die Klassenräume wurden mit Whiteboards, Betriebssystemen, Beamern mit Zubehör, Computern, Bildschirmen und Laserdruckern ausgestattet.	37.335,28 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte der Stadt Varel, Peterstraße 7, 26316 Varel: Als Einrichtung der frühkindlichen Infrastruktur für die Altersgruppe bis zur Einschulung wurden drei Schlafräume für Krippenkinder, ein Aufenthaltsraum für Mitarbeiter, ein Putzmittel- und Lagerraum sowie ein Personal-WC durch Ausbau des Dachgeschosses geschaffen. Im EG wurde als Verbindung ein neuer Treppenaufgang hergestellt, sowie eine Garderobe und Abstellmöglichkeiten für Kinderwagen geschaffen.	186.851,18 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad der Stadt Varel, Haferkampstraße 66, 26316 Varel: Als sonstige Infrastrukturinvestition wurden die Duschen saniert; weiter wurden Dämmarbeiten in einem Kellerraum ausgeführt zur Beseitigung von Schimmelbildung sowie Betonsanierung (Beckenumgang im Keller) und ein rollstuhlgerechter Zugang (Barrierefreiheit) geschaffen.	206.624,66 €	Varel

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Büppel, Am Tannenkamp, 26316 Varel: Sanierung der Beleuchtung im Klassentrakt-Anbau durch Austausch der Leuchtmittel alt mit Drossel durch neue Leuchtmittel mit EVG (elektron. Vorschaltgerät), tageslichtabhängig und Präsenzschalter.	48.582,93 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendheim Obenstrohe, Riesweg 19 in 26316 Varel: Dachsanierung durch Austausch der Dachpfannen, Wärmedämmung nach EnEV 2009 und Bau neuer Dachüberstände.	43.537,48 €	Varel
Investitionspauschale	Jugend- und Vereinshaus Weberei in der Oldenburger Str. 21 in 26316 Varel: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizkesselanlage (Brennwertgaswandkessel im Austausch mit einfachem Gaskessel).	13.666,20 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Büppel, Am Tannenkamp 26, 26316 Varel: Erweiterungsbau/Anbau eines allgemeinen Unterrichtsraumes und zweier Gruppenräume für den Ganztagsbetrieb.	149.714,60 €	Varel
Investitionspauschale	Rathaus, Zum Jadebusen 20, 26316 Varel: Energetische Sanierung des Flachdaches über dem Sitzungssaal durch Errichtung eines Walmdaches; Installation einer Akustikdecke mit Erneuerung der Beleuchtungsanlage sowie Verlegung eines neuen Fußbodens. Zusätzlich ist ein Smartboard angeschafft worden.	78.470,88 €	Varel
Investitionspauschale	Jugendheim Obenstrohe, Riesweg 19, 26316 Varel: Energetische Sanierung der Wärmeerzeugung durch den Einbau eines Gasbrennwert-Wandheizkessels mit witterungsunabhängiger Heizungsregelung und indirekt beheiztem Warmwasserspeicher (EnEV 2009).	7.345,16 €	Varel
Investitionspauschale	Sportplatz Neuenwege, Hoheluchter Str. 8 A, 26316 Varel: Energetische Sanierung des Umkleidegebäudes durch Austausch des Wärmeerzeugers (EnEV 2009). Es wurde ein konventioneller Kessel ausgetauscht gegen einen Gas-Brennwert-Wandheizkessel, ebenso wurde die Warmwasserbereitung erneuert (bisher einKGA-Gerät, jetzt Warmwasserspeicher).	7.215,71 €	Varel
Investitionspauschale	Grundschule Obenstrohe, Plaggenkrugstr. 31 A in 26316 Varel: Deckensanierung durch Ausbau von Fermacelldecken und Einbau von Akustikdecken.	41.507,56 €	Varel
Investitionspauschale	Grundschule Langendamm, Herrenkampsweg 22 in 26316 Varel, energetische Sanierung des Heizkreises im Altbau entsprechend der EnEV 2009 -Rohrleitungen wurden verlegt, Einzelraumregelung und Fensterkontakte wurden installiert.	46.738,93 €	Varel
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerhard-Deharde-Turnhalle, Windallee 23 in 26316 Varel, der bisherige Heizkessel (konventioneller Heizkessel) wird gegen einen Gas-Brennwert-Wandheizkessel (entspricht den Anforderungen den EnEV 2009) ausgetauscht. Überwiegende Nutzung durch Vereine.	13.374,55 €	Varel
Investitionspauschale	Grundschule Büppel, Am Tannenkamp in 26316 Varel, energetische Sanierung: es wurden die Heizkörper ausgetauscht gegen Heizkörper mit MSR-Technik (Einzelraumregelung mit Fensterkontakt). Außerdem wurde das Rohrnetz erneuert und neu verlegt (bisher im Kriechkeller, jetzt in beheizten Räumen, so dass eine Energieersparnis von ca. 30 % eintreten wird).	79.795,21 €	Varel

Investitionspauschale	Städtischer Kindergarten, Peterstr. 7 in 26316 Varel: Energetische Sanierung der Heizung durch Austausch des Wärmeerzeugers. Ein konventioneller Heizkessel wurde gegen einen Gas-Brennwert-Wandheizkessel ausgetauscht, ebenso wurde die Warmwasserbereitung durch einen Warmwasserspeicher vorgenommen.	23.624,72 €	Varel
Investitionspauschale	Grundschule Langendamm, Herrenkampsweg 22, 26316 Varel: Sanierung eines Flachdaches. Das Dach wurde abgenommen und es erfolgte ein Aufbau mit Gefälle. Die innenliegende Entwässerung wurde nach außen verlegt. Das Dach wurde gedämmt entsprechend den Vorschriften der EnEV 2009.	75.891,07 €	Varel
Investitionspauschale	Feuerwehr Varel, Pelzerstr. 5-7, 26316 Varel Energetische Sanierung: Ein defektes Flachdach mit 0-Grad-Gefälle auf der großen Fahrzeughalle wurde saniert. Es wurde ein Flachdach mit Gefälle und Dämmung entsprechend der EnEV 2009 hergestellt.	29.834,11 €	Varel
Aufstockungsprogramm	Varel, Friesland-Kaserne; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	199.500,00 €	Varel
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Obenstrohe, Riesweg 21, 26316 Varel: Umbau zur Errichtung einer Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes (neue Fenster, energiesparende Beleuchtung, Einbau eines effizienteren Heizsystems, Ausstattung), Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume und Vergrößerung der Lehrküche entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (neue Fenster, Beleuchtung, Heizkörper, Anschaffung Mobilar/Geräte).	222.200,00 €	Varel
Investitionspauschale	Beschaffung von Landes-Online-Medien: MZ LK Friesland, Arngaster Str. 9, 26316 Varel: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen.	85.000,00 €	Varel
Investitionspauschale	Pestalozzischule Varel, Oldenburger Str. 7, 26316 Varel: Neuausstattung mit Medien (Interaktive Tafeln).	6.000,00 €	Varel
Investitionspauschale	Lothar-Meyer-Gymnasium, Moltkestr. 11, 26316 Varel: Neuausstattung mit Medien (Interaktive Tafeln, Laptop-/Beamer-Kombinationen).	10.000,00 €	Varel
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle beim Eschstadion, Westerende 2a in 26340 Zetel (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Sanierung des Daches mit Verbesserung der Wärmedämmung und Einbau einer Deckenstrahlheizung.	133.062,41 €	Zetel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Astrid Lindgren, Astede 8, 26340 Zetel-Neuenburg Bereichsgrundschule Zetel/Bohlenberge, Zelthörn 3, 26340 Zetel: Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch den Austausch der Kesselanlagen auf Brennwerttechnik und teilweise Heizkörperaustausch.	94.048,75 €	Zetel

Investitionspauschale	Sporthalle Grundschule Neuenburg, Astede 8, 26340 Zetel-Neuenburg: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels mit Deckenstrahler und Anpassung der Lüftung (gemischte Nutzung durch Schul-, Breiten- und Vereinssport).	121.237,30 €	Zetel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Zetel, Schulstr. 8, 26340 Zetel: Energetische Sanierung des Daches, Neueindeckung mit Isolierung und Wärmedämmung (EnEV 2009).	121.019,15 €	Zetel
Investitionspauschale	Grundschule Zetel, Schulstraße 8, 26340 Zetel: Energetische Sanierung der Aula durch Erneuerung von 7 Fenstern nach EnEV 2009, Fußboden (Schallschutz durch Schallisoflox sowie Belag Nadelfilz), Deckenverkleidung mit Schallschutzplatten, Erneuerung der Beleuchtung (energiesparend) sowie Einrichtung der Aula zur multifunktionalen Nutzung, auch außerschulisch (Sitzmöbel, Beamer, Whiteboard).	76.505,54 €	Zetel
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule Marschstraße, Marschstraße 6a, 26340 Zetel: Beschaffung neuen Mobiliars, Stühle und Tische.	18.589,22 €	Zetel
Investitionspauschale	Grundschule Neuenburg, Astede 8, 26340 Zetel-Neuenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung von zwei Eingangstüranlagen nach EnEV 2009 bei der Grundschule Neuenburg.	16.298,24 €	Zetel
Investitionspauschale	Grundschule Zetel, Schulstr. 5, 26340 Zetel: Sanierung: Sanierung der Sanitäranlagen (Einbau einer Akustikdecke/ energiesparender Beleuchtung, Erneuerung der Trennwände/Sanitärausstattungsgegenstände) sowie EDV-Ausstattung (Anschaffung Notebooks/Server, Aufbau eines kabellosen Netzwerks) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	76.816,11 €	Zetel
Investitionspauschale	Grundschule Neuenburg, Astede 8, 26340 Zetel-Neuenburg: Modernisierung/ Anschaffung von zwei Smartboards mit Laptops entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	8.784,07 €	Zetel
Investitionspauschale	Die Haupt- und Realschule Zetel, Kronshauser Straße 6, 26340 Zetel wird energetisch saniert durch Außendämmung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem) und Umbau und Erweiterung sowie energetischer Sanierung von Räumen für den Ganztagschulbetrieb (u. a. Mensa).	275.000,00 €	Zetel
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Zetel, Kronshausen 6, 26340 Zetel: Neuausstattung mit Medien (Beamer, Interaktive Tafeln).	9.000,00 €	Zetel

LK Gifhorn

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	172.456
Fläche:	1562,79 km ²
Einwohner je km²:	110,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	54,2 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	41,2 %	22 Sitze	Helmut Kuhlmann
SPD	36,0 %	19 Sitze	Rolf Schliephacke
FDP	3,0 %	2 Sitze	Dr. Stefan Armbrecht
Bündnis 90 /Die Grünen	12,7 %	7 Sitze	Fredegar Henze (Grüne)
Die Linke	1,8 %	1 Sitze	
Unabhängige	3,5 %	2 Sitze	Niklas Herbermann
Piraten	1,4 %	1 Sitz	

Landrätin:	Marion Lau (SPD)
Kreistagsvorsitzender:	Werner Warnecke (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 05 (Gifhorn-Nord / Wolfsburg), Wahlkreis 06 (Gifhorn-Süd).

	Wahlkreis 05	Wahlkreis 06
CDU	47,5 %	44,1 %
SPD	30,1 %	30,8 %
FDP	6,4 %	7,3 %
Bündnis 90/Die Grünen	5,2 %	7,2 %
Die Linke	6,8 %	6,7%
Direkt gewählt:	Ingrid Klopp (CDU)	Matthias Nerlich (CDU)
Wahlbeteiligung:	55,3 %	57,7 %

Gewählt über die Landesliste:

Klaus Schneck (SPD), Wittingen (Wahlkreis 05)
Detlef Tanke (SPD), Hillerse (Wahlkreis 06)

LK Gifhorn

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Gifhorn	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Gifhorn mit insgesamt 35.587,50 €.
Gifhorn	Aquarius	Das Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten hat zum Ziel, in Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft die Frage der Grundwassermengenbewirtschaftung mit Fokus auf die Aufrechterhaltung der Feldberegnung zu bearbeiten. Nunmehr sollen die hydrogeologischen "Problemzonen" eingegrenzt werden, die wirtschaftliche Bedeutung der Feldberegnung und der diesbezügliche Mengen-Bedarf präzisiert und differenzierte Lösungsansätze erarbeitet werden. Projektträger ist die Landwirtschaftskammer, die für ihre Projektbeteiligung 467.500 € aus EFRE-Mitteln erhält, Förderzeitraum: 2009 - 2011 . Die Kofinanzierung erfolgt durch das Land Niedersachsen.
Gifhorn	Autobahn A39	Das Linienbestimmungsverfahren für die A39 einschließl. des niedersächsischen Teils der Querspange B 190n wurde mit der förmlichen Linienbestimmung durch das BMVBS am 31.10.2008 abgeschlossen. Die technische Feinplanung für sieben Planfeststellungsabschnitte läuft zurzeit.
Gifhorn	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 23 Ausbildungszuschüsse über 56.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 12 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung - geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 36.000 €, 2 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Förderung i. H. v. 433.000 € und 1 Projekt zur Förderung des Personaltransfers, um bei Krisensituationen niedersächsischer Unternehmen den vom Personalabbau bedrohten Mitarbeitern Hilfestellungen zu geben über 226.000 €.
Gifhorn	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Gifhorn erhielt sie in 2011 eine Förderung i. H. v. 17.700 €.
Gifhorn	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Gifhorn, 2009 : 41.769 €.
Gifhorn	Burg Brome	Mit Bundesmitteln (BKM), Landesmitteln aus dem ELER-Programm und Landesmitteln der Denkmalpflege wird der Landkreis Gifhorn bei der aufwändigen Sanierung der als Museum genutzten Burg Brome unterstützt. ELER-Mittel: 3.000.000 €.
Gifhorn	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Gifhorn gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Gifhorn	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie eine FFS in Wittingen vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 64.190 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Gifhorn	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Wittingen: Schneflingen, Teschendorf, 2010/2011 : 48357,90 €, Gemeinde Adenbüttel: Adenbüttel, 2010/2011 : 98.495,10 €, SG Meinersen: Volkse, Dalldorf, 2010/2011 : 89.060,40 €, SG Meinersen: Gemeinde Meinersen: Böckelse, Höfen, Meinersen, Ohof, Päse, Seershausen; Gemeinde Müden: Ettenbüttel, Flettmar, Gerstenbüttel, Hahnenhorn, Gilde, 2011/2012 : 250.000 €, Stadt Wittingen: OT Eutzen, Gannerwinkel, Hagen, Kakerbeck, Küstorf, Lüben, Mahnborg, Rade, Stöcken, Suderwittingen, Wunderbüttel, Zasenbeck, 2011/2012 : 212.652 €,

		Gemeinde Ehra-Lessien: Tülow-Fahrenhorst, 2011/2012 : 52.650 €.
Gifhorn	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Gemeinde Bokensdorf: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Gemeinden Barwedel, Bokensdorf, Tiddische, 2009 - 2011 : 274.540 €. SG Papenteich: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Ribbesbüttel, Röttgesbüttel, Meine, Vordorf, 2009 - 2011 : 441.470 €.
Gifhorn	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 2. Wettbewerb	SG Hankensbüttel: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Dedelstorf, OT Dedelstorf, Weddersehl, Oerrel, Repke, Langwedel, GMD Oberholz OT Bottendorf, Schweimke, Wentorf, Wettendorf, Wiersdorf; GMD Schönewörde; GMD Ummern OT Ummern, Pollhöfen; GMD Wagenhoff, Stadt Wittingen (Hafen- und Industriegebiet), 2010/2011 : 486.390 €.
Gifhorn	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2011 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,240 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 2,0 Mio. € aus und schaffte sieben neue Dauerarbeitsplätze, davon vier Auszubildende. 2009 und 2010 wurden keine Hotelvorhaben gefördert.
Gifhorn	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Gifhorn wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 115.897 €, 2008 : 326.175,91 €, 2009 : 364.953,18 €, 2010 : 442.768,80 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Gifhorn. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Gifhorn	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 108.017,02 €.
Gifhorn	Frauenhäuser	Im Landkreis Gifhorn hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 49.600 € gefördert.
Gifhorn	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Gifhorn eine Beratungseinrichtung mit 12.500 € gefördert.
Gifhorn	ILEK/Leader	Veranlasst durch den geplanten Ausbau der A39 wurden die ILEK initiiert. Ziel der ILEK ist es, sowohl die Beeinträchtigungen des Raums ausgleichen als auch die sich ergebenden Chancen durch die Schaffung der neuen Infrastruktur so weit wie möglich ausschöpfen zu können. Der nördliche Teil des Landkreises Gifhorn bildet die Leader-Region Isenhagener Land, die mit gleichem Gebietszuschnitt bereits im LEADER+-Programm bis 2006 vertreten war. Die Mittelausstattung für den Zeitraum 2007 - 2013 beträgt aktuell 1.997.545,25 €, der Anteil für 2011 327.976,00 €.
Gifhorn	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Caritas Gifhorn für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Gifhorn	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 4010 €, mit der zwölf Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 5.000 €, mit der 16 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als

		Integrationslotsen bzw. Elternlotsen qualifizieren konnten.
Gifhorn	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.258.063 €.
Gifhorn	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Gifhorn 2011 - 2013 insgesamt 564.750 €.
Gifhorn	Kavalierhaus Gifhorn	Mit Bundesmitteln (BKM), Landesmitteln aus dem ELER-Programm und Landesmitteln der Denkmalpflege wird die Stiftung Kavalierhaus Gifhorn bei der aufwändigen Sanierung unterstützt mit Ziel einer öffentlichen Nutzung.
Gifhorn	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Gifhorn im Jahr 2010 insgesamt 18.000 €.
Gifhorn	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Gifhorn insgesamt ca. 1.915 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 673.862 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Dauergrünland - handlungsorientiertes Honorierungsprinzip“.
Gifhorn	Kreisvolkshochschule Gifhorn	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Entscheiden! – Zivilcourage jetzt“ mit insgesamt 3.000 €.
Gifhorn	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks, das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet
Gifhorn	Mehrgenerationenhaus in Gifhorn gefördert	Im Jahr 2003 hat die Niedersächsische Landesregierung das Programm der Mehrgenerationenhäuser erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Bundesregierung hat 2006 das Aktionsprogramm "Mehrgenerationenhäuser – Starke Leistung für jedes Alter" aufgelegt. Das Konzept entspricht weitgehend dem niedersächsischen Modell. Bundesweit soll bis Ende 2007 in jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt ein Mehrgenerationenhaus errichtet werden. Die Landesförderung betrug für Gifhorn über fünf Jahre hinweg insgesamt 200.000 €. Die Förderung ist in 2009 abgelaufen.
Gifhorn	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensver-

		netzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Gifhorn	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutsame Vorhaben (wie die A39) ermittelt. Derzeit wird der Abschlussbericht erarbeitet.
Gifhorn	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Gifhorn 2011 mit insgesamt 25.000 €.
Gifhorn	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. In Gifhorn beläuft sich die Förderhöhe auf 25.000 € in 2007 , 15.000 € in 2008 , 10.000 € in 2009 und 5.000 € in 2010 . Ab 2011 wird die Förderung nicht mehr in Anspruch genommen.
Gifhorn	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Hankensbüttel, OT Hankensbüttel, Isenhagen und Emmen (Luftkurort), 2008.
Gifhorn	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Gifhorn	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt 2011 - 2013 für das PACE in Gifhorn insgesamt 495.672 €.
Gifhorn	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit. Beginn des Förderprogramms in 2007. <u>Zuwendungen 2010:</u> Ein IKZ-Projekt, Förderempfänger Samtgemeinde Papenteich, Fördervolumen 30.000 €, Projektthema: Online Melderegisterauskunft mit zentraler Projektorganisation. Projektbeginn: 2010, Fördersumme 2010: 30.000 €. Das Förderprojekt ist abgeschlossen. Ein IKZ-Projekt/Fusionsbegleitung, Förderempfänger Stadt Wolfsburg, Fördervolumen 44.000 €, Projektthema: Gutachten zur Weiterentwicklung der Region Wolfsburg-Gifhorn-Helmstedt. Projektbeginn: 2010, Fördersumme 2010: 44.000 €. Das Förderprojekt lief bis April 2011.
Gifhorn	projekt REGION BRAUNSCHWEIG	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einen Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Gifhorn	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt „Wittingen – warum in die Ferne schweifen, das gute liegt so nah? Wittingen“	Im Rahmen eines Marketingprozesses können Alleinstellungsmerkmale identifiziert und ein neues Marketingkonzept mit einer neuen einheitlichen Dachmarke, mit der sich alle Bürger identifizieren können, erarbeitet werden. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 18.000 €.
Gifhorn	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professio-

		nellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB im Landkreis Gifhorn wird seit 2011 gefördert. Träger: Deutsches Rotes Kreuz. Förderung 2011: 16.719,71 € inkl. DUO.
Gifhorn	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 601.900 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (516.400 €) und 3 Mietwohnungen (85.500 €). 2004: 711.150 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (532.600 €) und 5 Mietwohnungen (178.550 €). 2005: 180.500 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (180.500 €) 2006: 336.500 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (214.500 €) und 6 Mietwohnungen (122.000 €). 2007: 1.230.600 €, 19 Eigentumsmaßnahmen (605.600 €) und 35 Mietwohnungen (625.000 €). 2008: 542.000 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (542.000 €). 2009: 305.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (305.000 €). 2010: 243.500 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (243.500 €). 2011: 339.200 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (330.000 €) und 2 Mietwohnungen (9.200 €). Mit den Fördermitteln des Jahres 2007 wurde in der Gemeinde Hankensbüttel u. a. die Schaffung von Apartmentwohnungen in Wohngemeinschaften als Mietwohnungen für alte, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Personen der W-B-L GmbH als Modellprojekt gefördert.
Gifhorn	Sporthalle in Wahrenholz	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Wesendorf eine Zuwendung i. H. v. 85.262 € für die Sanierung der Sporthalle in Wahrenholz gewährt.
Gifhorn	Sporthalle der Hermann-Löns-Schule in Grußendorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Sassenburg eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für den Neubau der Sporthalle der Hermann-Löns-Schule gewährt.
Gifhorn	Sporthalle in Weyhausen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Boldecker Land eine Zuwendung i. H. v. 94.084 € für die Sanierung der Sporthalle in Weyhausen gewährt.
Gifhorn	Städtebauförderung	Die Sanierungsmaßnahmen Allerstraße, Celler Straße, Maschstraße wurden 2002 erstmalig in das Städtebauförderungsprogramm (Programmkomponente Normalprogramm) aufgenommen. Die Förderung dient der Beseitigung städtebaulicher Missstände insbesondere mit dem Ziel der nachhaltigen Stärkung von Stadt- und Ortskernen. Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. 2002: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2003: Gesamtkosten 1.294.200 €, Landesförderung 862.800 €. 2004: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2005: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2006: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.
Gifhorn	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energie-

		management“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Gifhorn	Touristische Infrastrukturförderung	2011: Die Tankumsee Betriebsgesellschaft mbH hat für die „Touristische Aufwertung des Aller- und Weser-Harz-Heide Radfernweges durch Anbindung des Tankumseegebietes“ eine Zuwendung i. H. v. 94.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2012).
Gifhorn	Großturnhalle in Rühren	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Brome eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Großturnhalle in Rühren gewährt.
Gifhorn	Turnhalle am Gymnasium in Meinersen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Gifhorn eine Zuwendung i. H. v. 90.594 € für die Sanierung der Turnhalle am Gymnasium in Meinersen gewährt.
Gifhorn	Turnhalle der Grundschule in Knesebeck	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Wittingen eine Zuwendung i. H. v. 113.400 € für die Sanierung der Turnhalle in Knesebeck gewährt.
Gifhorn	Turnhalle in Adenbüttel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Adenbüttel eine Zuwendung i. H. v. 220.269 € für den Neubau einer Turnhalle in Adenbüttel gewährt.
Gifhorn	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG) Eler-Mittel: 1.600.000 €.
Gifhorn	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.

LK Gifhorn KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	152
Investitionsvolumen der Projekte:	28.999.138,26 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Meinersen i. E., Am Gajenberg 2, 38536 Meinersen: Beschaffung eines mobilen interaktiven Whiteboards (Standort Leiferde) und 32 Headsets für eine mobile Nutzung. Otto-Hahn-Gymnasium, Dannenbütteler Weg 2, 38518 Gifhorn: Beschaffung von drei mobilen interaktiven Whiteboards und 32 Headsets für eine mobile Nutzung.	17.697,11 €	Meinersen Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte in Abstimmung mit dem NiLS. Medienzentrum Gifhorn, Calberlaher Damm 15, 38518 Gifhorn.	85.000,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Weyhausen, Neue Str. 10, 38554 Weyhausen: Beschaffung von fünf mobilen PC-Stationen; GS Weyhausen, Kirchweg 2a, 38554 Weyhausen u. GS Jembke, Schulstr. 6, 38477 Jembke: jeweils Beschaffung von zwei mobilen Lerneinheiten (Notebooks, Beamer u. Whiteboard nebst Zubehör); GS Mühlenbergschule, Mühlenweg 48, 38557 Osloß: Einrichtung einer Lerninsel mit fünf PC und ein MacBook Pro.	29.944,72 €	Weyhausen Jembke Osloß
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung: GS Brome, Schulstr. 2, 38465 Brome - 1 NBW, 12 NB und 20 NP; GS Ehra-Lessien, Bromer Str. 1, 38468 Ehra-Lessien - 1 NBW, 6 NB und 20 NP; GS Parsau, Schulweg 2, 38470 Parsau - 20 NP; GS Tüla-Voitze, Schulstr. 2, 38474 Tüla - 12 NP; GS, An der Schule 5 - 1 NBW, 12 NB und 20 NP; HS, An der Schule 7 - 1 NBW, 18 NB und 10 NP; RS, An der Schule 5 - 1 NBW, 18 NB und 20 NP (alle in 38471 Rühren) NBW (Notebookwagen), NB (Notebook), NP (Netzwerkports).	69.164,67 €	Brome Ehra-Lessien Parsau Tüla Rühren
Kommunale Förderschwerpunkte	Modernisierung der Grundschulen, Haupt- und Real-schulen in der Samtgemeinde Brome 1. Schulstr. 2, 38645 Brome (GS) 2. Bromer Str. 1, 38468 Ehra-Lessien (GS) 3. Schulweg 2, 38470 Parsau (GS) 4. An der Schule 5, 38471 Rühren (GS) 5. Schulstr. 3, 38474 Tüla-Voitze (GS) 6. An der Schule 7, 38471 Rühren (HS) 7. An der Schule 5, 38471 Rühren (RS) durch die Anschaffung von IT-Ausstattung (6 Server, 28 Lehrer-PC, 96 Schüler-PC, 126 Monitore, Software).	124.727,60 €	Brome Ehra-Lessien Parsau Tüla Rühren

Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Sprakensehl, Schulstraße 6, 29365 Sprakensehl, 2. Grundschule Steinhorst, Brauelweg 3, 29367 Steinhorst, Anschaffung von Hardware und Software in beiden Schulen. (Schulrouter, Server, Zugriffslizenzen).	4.800,00 €	Sprakensehl Steinhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Calberlah, An der Sporthalle 1, 38547 Calberlah; Grundschule Isenbüttel, Schulstraße 31, 38550 Isenbüttel; Haupt- und Realschule Calberlah und Isenbüttel, Schulstraße 3/31, 38547 Calberlah / 38550 Isenbüttel; Vernetzung Klassenräume mit LAN-Kabeln und Internetzugang (Datennetz), Beschaffung und Installation von Whiteboards in den Klassenräumen, um mobiles Lernen mit digitalen didaktischen Medien zu fördern.	87.028,32 €	Calberlah Isenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Am Zellberg, Schulstr. 8, 38527 Meine; GS Vordorf, Hauptstr.4, 38533 Vordorf; GS Rötgesbüttel, Am Schulgarten 12, 38531 Rötgesbüttel; GS Adenbüttel, Gifhorner Str.22, 38528 Adenbüttel; GS Schwülper, Schulstr.1, 38179 Schwülper; RS Meine, Neue Str.1, 38527 Meine; HS Meine, Neue Str.1, 38527 Meine; Beschaffung von interaktiven Whiteboards, PC/Notebooks, Kurzwinkelprojektoren an allen Grund- und Sek. I - Schulen für mobiles Lernen.	78.100,00 €	Meine Vordorf Ribbesbüttel Adenbüttel Schwülper
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Wesendorf, Schulstr. 6, 29392 Wesendorf: Beschaffung von Medienkoffern (bestehend aus Notebook u. Beamer), Copyboards mit USB-Stick-Anschluss. GS Wesendorf, Lerchenberg 8, 29392 Wesendorf; GS Wahrenholz, Schulstr. 24, 29399 Wahrenholz; GS Groß Oesingen, Schulstr. 8, 29393 Groß Oesingen: Beschaffung von Medienwagen (bestehend aus Beamer, Laptop, Aktivboxen, Maus), Lerninseln (bestehend aus Laptop und Maus) u. einer Medienwand.	65.651,49 €	Wesendorf Wahrenholz Groß Oesingen
Investitionspauschale	Kindergarten Adenbüttel, Neue Schulstraße, 38528 Adenbüttel: Anbau im Innenhof des Kindergartens und Erweiterung um einen Gemeinschaftsraum.	24.022,45 €	Adenbüttel
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Rolfsbüttel, Katzhagen 3, 38528 Adenbüttel: Erneuerung der Außentreppe im Dorfgemeinschaftshaus Rolfsbüttel mit Errichtung eines rollstuhlgerechten Zugangs (barrierefreier Zugang).	14.829,81 €	Adenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Adenbüttel, Gifhorner Str. 22, 38528 Adenbüttel: Ausstattung einer Ausgabeküche im Rahmen der Nachmittagsbetreuung bzw. des Ganztagsbetriebes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	29.651,86 €	Adenbüttel
Investitionspauschale	Friedhof, Am Friedhof 8, 38467 Bergfeld: Neubau einer Friedhofsmauer aus Vollklinkern, Wieneberger Oranje spezial NF, beidseitig als Sichtmauerwerk.	12.279,22 €	Bergfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Gemeinden Barwedel, Bokendorf, Tiddische.	313.765,00 €	Bokendorf
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Brome, Bahnhofstraße 36, 38465 Brome: Neuordnung der EDV-Struktur durch Lieferung und Installation von Core Switch System (Stack), 2 Gigabit Ethernet Switch mit jeweils 24 Port 1 Gbit/s SFP, 2 Gigabit Ethernet Switch mit jeweils 12 Port TX-RJ45 10/100/1000 Mbit/s, 35 Brüstungskanalswitches mit 5 Port Gigabit Ethernet.	361.436,00 €	Brome

Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Brome, Bahnhofstraße 36, 38465 Brome: Einrichtung einer neuen zentralen Telefonanlage im Rathaus der Samtgemeinde Brome, in 7 Kindertagesstätten, 7 Schulen und in 3 Feuerwehrgerätehäusern der Samtgemeinde Brome sowie im Freibad Brome: Hybrid Telekommunikationssystem mit 80 Stück System-Telefone, 10 Stück VoIP Telefone, UMS System, CTI Anschaffung an den Arbeitsplätzen, Management System, VPN Router mit Ethernet- und ISDN-Schnittstelle.	77.264,96 €	Brome
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Calberlah, Schulstraße 3, 38547 Calberlah: Energetische Sanierung des Daches mit Ersatz der Lichtkuppeln nach neuesten energetischen Standards (nach EnEV 2009).	64.502,18 €	Calberlah
Investitionspauschale	Gemeinde Ehra-Lessien, Bromer Str. 1, 38468 Ehra-Lessien, Neuanschaffung Aufsitzmäher: Infrastrukturinvestition - Anschaffung eines Kompaktschleppers TXG 23 Allrad, Hydrostatgetriebe, hydr. Lenkung, Zwischenachszapfwelle, Fahrgast-Nr.: FB007196.	24.695,45 €	Ehra-Lessien
Investitionspauschale	Sporthalle, Bromer Str. 1, 38468 Ehra-Lessien: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Dachaufbaus (Dämmung und neue Eindeckung mit Folienbahnen - EnEV 2009) an den angrenzenden Flachbauten. Die Halle wird gemischt genutzt durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	22.659,02 €	Ehra-Lessien
Investitionspauschale	Grundschule Ehra-Lessien, Bromer Straße 1, 38468 Ehra-Lessien: Erneuerung Eingangselement, 3-teilige Aluminiumhaustür, Profil: Serie: 110E (wärmegeprägtes Profil).	6.301,05 €	Ehra-Lessien
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Ehra-Lessien, Bromer Str. 1, 38468 Ehra-Lessien: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Dachaufbaus an den angrenzenden Flachbauten (Dämmung und Eindeckung) gem. EnEV 2009.	20.510,63 €	Ehra-Lessien
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle im Sportzentrum Süd, Carl-Diem-Straße in 38518 Gifhorn (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Erneuerung der Dämmung der Außenfassade, der Hallendecke und des Hallenbodens, den Austausch nicht isolierter Fenster und Glasfassaden sowie die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage.	1.934.850,52 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Ribbesbütteler Weg in 38518 Gifhorn: Entfernung der Straßendecke und Aushub/Aufnahme von kontaminierten Boden, Verfüllung und Befestigung für den endgültigen Ausbau einer öffentlichen Straße. Die infrastrukturellen Maßnahmen dienen neben der unmittelbaren öffentlichen Nachnutzung auch dem Grundwasserschutz und der Verbesserung der Bodenqualität.	158.877,94 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Otto-Hahn-Gymnasium Gifhorn, Dannenbütteler Weg 2, 38518 Gifhorn: Es erfolgte eine energetische Sanierung des Nordtraktes durch Dachsanierung (Erneuerung der Dachdämmung und -abdichtung) und Austausch von Fenstern. Darüber hinaus erfolgte eine Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung entsprechend aktueller Standards und Einbau einer elektro-akustischen Lautsprechanlage als Alarmierungsanlage in der Außenstelle Lehmweg (Brandschutzmaßnahmen).	465.662,57 €	Gifhorn

Investitionspauschale	BBS I, Alter Postweg 21, 38518 Gifhorn, die Heizungsregelung wurde instand gesetzt (energetische Sanierung). Durch die Erneuerung von Pumpen und der Regeltechnik erfolgte eine nachhaltige Energieeinsparung.	87.500,62 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Kreisverwaltung (Außenstelle), Im Heidland 39, 38518 Gifhorn; energetische Sanierungsmaßnahmen: Die undichte Fensterfassade hat neue Dichtungen erhalten. Die maroden Eingangstüren wurden gegen isolierte automatische Glasschiebetüren ersetzt. Die für nicht alle Bereiche regelbare Fußbodenheizung wurde als Kompensation mit effektiven Heizkörpern ausgestattet. Als Nebenarbeiten erfolgten Maler- u. Bodenbelagsarbeiten.	78.815,29 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Hausmeisterhaus der Außenstelle des Otto-Hahn-Gymnasiums, Lehmweg 58, 38518 Gifhorn Energetische Sanierung des Flachdaches durch Errichtung eines flachgeneigten Satteldaches mit gedämmter Decke (Energiepass) sowie Entsorgung der zerfallenden Asbestplatten.	49.922,17 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Gifhorn (Förderschule), Lehmweg 58, 38518 Gifhorn Beschaffung von 3 mobilen PC-Einheiten für die Klassenräume (6.600,00 Euro). Einrichtung von 4 PC-Arbeitsplätzen in einem kombinierten Schülerarbeits- und -aufenthaltsraum (9.600,00 Euro).	16.200,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Humboldt-Gymnasium Gifhorn, Fritz-Reuter-Straße 1, 38518 Gifhorn: Beschaffung einer mobilen Laptop-Klasse und 32 Headsets für eine mobile Nutzung.	27.386,03 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Gifhorn, Lehmweg 58, 38518 Gifhorn: Es erfolgte eine energetische Sanierung durch Dachsanierung (Erneuerung der Wärmedämmung, Dachhaut), Austausch vorhandener Lichtkuppeln sowie Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung entsprechend aktueller Standards. Darüber hinaus erfolgte eine EDV-Vernetzung der gesamten Schule im Rahmen des Medienkonzeptes des Landkreises Gifhorn.	521.626,09 €	Gifhorn
Investitionspauschale	LK Gifhorn, Schloßplatz 1, 38518 Gifhorn; der LK Gifhorn ist mit mehreren Liegenschaften über das ganze Stadtgebiet Gifhorns verteilt. Per Richtfunk wurden die 3 größten Außenstellen an das Haupthaus des LK Gifhorn angeschlossen. Aufgrund der exorbitant erhöhten Bandbreite zu zukünftig geringeren Preisen als bei den bisher angemieteten Leitungen sind verbesserte Möglichkeiten bezüglich der Verfügbarkeiten von IT und Telekommunikation gegeben.	97.491,06 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS II, I. Koppelweg 50, 38518 Gifhorn: Aufbau eines Innovationszentrums Technisches Produktdesign (ITP). Div. Anschaffungen wie Fräs-/Dreh-/Prüfmaschinen, Messtechnik, Versuchsaufbauten, EDV und Betriebseinrichtungen für neue Werkstätten und Lehrräume. Im ITP wird ein ganzheitliches Unterrichtskonzept für die Ausbildung der Technischen Produktdesigner umgesetzt, welches die komplette Produktionskette, von der Planung über die Fertigstellung bis zum Vertrieb, abbildet.	1.107.812,25 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Gebrüder-Grimm-Schule, Maschstr. 1, 38518 Gifhorn; Anschaffung von 10 Notebooks, 4 Laser- Drucker, 1 Farblaser- Drucker; 1 Beamer, 20 USB-Sticks; 1 Moderationswand.	8.603,70 €	Gifhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Adam-Riese-Schule, II. Koppelweg 17, 38518 Gifhorn; 4 PC zzgl. 4 19 Zoll , 4 WlanAccess-Points, 4 Laserdrucker, 1 Beamer + Ersatzbime und DVD Erweiterung, 1 Notebook, 1 Server mit einem TFT 15" Nec AccuSync zzgl. W-Lan Link, 2 Microsoft Office 2007."	6.063,05 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule, Köthnerstr. 10, 38518 Gifhorn; Beschaffung von Medieneausstattung: 1 interaktive Tafel; 1 Beamer; 1 Notebook.	5.614,42 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Isetalschule, Am Schliekenberg 1, 38518 Gifhorn; Beschaffung von Medieneausstattung: 1 Interaktive Tafel.	4.367,30 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Schulstr. 2, 38518 Gifhorn; Beschaffung von Medieneausstattung: 1 interaktive Tafel, 2 Notebooks, 2 Beamer, 15 Festplatten, 24 Mäuse, 1 USB-Mikroskop, 10 USB-Sticks, 1 Digitalkamera.	8.311,91 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Michael-Ende-Schule, Pommernring 11, 38518 Gifhorn: Beschaffung von Medieneausstattung: 1 Beamer, 1 interaktive Tafel, 1 Digitalkamera; 1 Notebook.	6.089,23 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiherr-vom-Stein-Schule, Schulplatz 1, 38518 Gifhorn; Beschaffung von 16 Laptops (4 im Primarbereich; 12 im Sekundarbereich).	8.739,36 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule, Bauernkamp 1, 38518 Gifhorn; Netzwerkanschluss Grundschulgebäude (W-Lan-Backbone „grünes Klassenzimmer"), 6 Edelstahl-tastaturen mit Trackball, 3 Beamer, Server, 28 Notebooks, 1 interaktive Tafel.	27.665,12 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Poststr. 4-6, 38518 Gifhorn; 32 Notebooks, 1 mobiler Notebook-Medienwagen, 20 Notebooktaschen, 9 WLAN Access-Points, 4 Microsoft Office-Lizenzen, 1 Betriebssystem Server 2003.	24.681,79 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Fritz-Reuter-Realschule, Konrad-Adenauer-Str. 4, 38518 Gifhorn; Beschaffung von Medieneausstattung: 32 Laptops (+ Lizenzen für Betriebssysteme), 2 mobile Präsentationswagen (mit jeweils einem Notebook und einem Beamer).	27.080,95 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Freibad, Konrad-Adenauer-Str., 38518 Gifhorn Sanierung des undichten Beckenbodens im Nichtschwimmer- und Planschbecken einschließlich Aufbau Spritztier, sowie Umgestaltung des Spielplatzes des Freibades mit neuen Spielgeräten. Kofinanzierung durch privaten Dritten.	304.159,78 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule, Köthnerstr. 4, 38518 Gifhorn: Sanierung der Klassenräume durch Einbau neuer Deckenleuchtbänder, energiesparender Beleuchtung, Elektroinstallation, neuer Linoleum-Fußboden, fachliche Erstausstattung, Malerarbeiten.	49.411,52 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Oldastraße 5, 38518 Gifhorn: Modernisierung durch Einbau einer ELA-Anlage (Elektrische Lautsprecheranlage).	29.885,02 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Jugendbegegnungsstätte Carl-Diem-Straße, 38518 Gifhorn Energetische Sanierung durch den Einbau von Wärmeschutzfenstern und eines neuen Eingangsbereiches nach EnEV 2009; Erweiterung / Umbau des 1.OG : Erweiterung des Übernachtungstraktes auf Klassenstärke und Sanierung der vorhandenen Duschen; Einrichtung von zwei Seminarräume	148.423,34 €	Gifhorn

Investitionspauschale	Kindergarten Neubokel, Schäferdamm 1, 38518 Gifhorn OT Neubokel: Sanierung der Kinder-WCs durch Einbau von Kleinkind gerechten Objekten.	5.806,72 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Ausländerbegegnungsstätte Bleiche, An der Bleiche, 38518 Gifhorn: Erweiterung / Umbau der Toilettenanlage von Unisex auf getrennte Toiletten im Erdgeschoss (Heizung- und Sanitärarbeiten einschl. Objekte und Armaturen und Leitungsbau sowie Elektroarbeiten).	15.840,79 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Astrid-Lindgren-Schule, Schulstraße, 38518 Gifhorn OT Wilsche: Neubau einer Abtreteranlage im Außenbereich zur Vermeidung von Stürzen der Schülerinnen und Schüler, vorhandene Sauberlaufzonen im Innenraum reichten nicht aus.	6.727,95 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Rischborn Schule, Hauptstr. 51, 38518 Gifhorn: Neugestaltung des Schulhofes der Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Anschaffung von Außenspielgeräten (Kletterturm, Stufenreck, Wippe und Kletterwand).	10.657,21 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Stadt Gifhorn, Wilhelm-Busch-Schule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	786.600,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Stadt Gifhorn, Gebrüder-Grimm-Schule, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	2.027.220,00 €	Gifhorn
Aufstockungsprogramm	Die ehemalige Justizvollzugsanstalt im Schloss Gifhorn, Schlossplatz 3, 38518 Gifhorn, wird energetisch saniert (diverse neue Fenster, Wärmedämmung unter der Decke, neue Heizungsrohre und Heizkörper) und für Büro Zwecke umgebaut. Es ist geplant, die Heizungszentrale des Schlosses in dem Zusammenhang durch Austausch von Pumpen, Kesselanlage und der Regelungstechnik zu sanieren (2. BA energetische Sanierung).	1.500.000,00 €	Gifhorn
Aufstockungsprogramm	Bildungszentrum des Landkreises Gifhorn, Freiherr - vom - Stein - Str. 24, 38518 Gifhorn: Optimierung und Sanierung von zwei Unterrichtsräumen: Teilklimatisierung des Musiksaales sowie Anschaffung und Einrichtung einer Lehrküche inklusive Lüftung, Elektrik, Mobiliar, Fliesen- und Malerarbeiten.	220.000,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle an der Albert-Schweitzer-Schule, Bauernkamp 1, 38518 Gifhorn: Dämmung der Heizungsrohre im Hallenboden; Einbau einer Fußbodenheizung; Austausch von einfach verglasten durch zweifach verglaste Fenster, Dämmung und Sanierung des Flachdaches.	520.000,00 €	Gifhorn

Investitionspauschale	Isetalschule, Am Schliekenberg 1 A, 38518 Gifhorn: Sanierung der Klassenräume durch Einbau neuer Deckenleuchtenbänder, energiesparender Beleuchtung, Einbau von Akustikplatten in den Decken, Elektroinstallation, neuer Linoleum-Fußboden, fachliche Erstausrüstung, Malerarbeiten sowie Einbau einer ELA-Anlage.	70.000,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Gebrüder-Grimm-Grundschule, Maschstr. 1, 38518 Gifhorn: Sanierung der Klassenräume durch Einbau neuer Deckenleuchtenbänder, energiesparender Beleuchtung, Einbau von Akustikplatten in den Decken, Elektroinstallation, neuer Linoleum-Fußboden, fachliche Erstausrüstung, Malerarbeiten sowie Umbau eines allgemeinen Unterrichtsraumes in einen Werkraum.	70.000,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Grund- und Hauptschule, Bauernkamp 1, 38518 Gifhorn: Sanierung der Klassenräume durch Einbau neuer Deckenleuchtenbänder, energiesparender Beleuchtung, Einbau von Akustikplatten in den Decken, Elektroinstallation, neuer Linoleum-Fußboden, fachliche Erstausrüstung, Malerarbeiten sowie die Schaffung eines abschließbaren Abstellraumes im Eingangsbereich durch bauliche Veränderungen.	142.300,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Rosengarten; Rosengarten 5; 38518 Gifhorn Kindgerechter Umbau von zwei Toilettenanlagen und Neugestaltung des Außenspielplatzes.	47.000,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung an dem Schulgebäude der Albert-Schweitzer-Schule, Bauernkamp 1, 38518 Gifhorn Einbau einer neuen Heizungsanlage (zwei Gas-Brennwert-Kessel) und Austausch von vorhandenen Fenstern nach EnEV 2009.	279.000,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Erstellung von Wohnmobilstellplätzen und Fahrradboxen zur Erweiterung des touristischen Angebotes in der Stadt Gifhorn am Hallenbad „Allerwelle“ Gifhorn, An der Allerwelle 1.	170.000,00 €	Gifhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sanitäranlagen in der Sportstätte Bleiche, Knickwall 6 A, 38518 Gifhorn, neue Fenster und Dämmung einer Außenwand gem. EnEV 2009, kompletter Austausch der Sanitäreinrichtungen.	170.000,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Immanuel-Schule Gifhorn, Hamburger Str. 144, 38518 Gifhorn: Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch Anschaffung eines multifunktionalen Kletter- und Turngerüsts auf dem Schulhof entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	4.000,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Rischborn Schule, Hauptstraße 51, 38518 Gifhorn: Einrichtung einer mobilen Computerecke für mobile und flexible Benutzung elektronischer Geräte wie z.B. Laptop und Beamer, um individuell und differenziert mit Medien arbeiten zu können.	6.578,00 €	Gifhorn
Investitionspauschale	Grundschule Groß Oesingen „Regenbogenschule“ (Schulstraße 8, 29393 Groß Oesingen): Energetische Dachsanierung durch Abdichtung des Daches einschl. neuer Dämmung und Eindeckung.	217.576,76 €	Groß Oesingen
Investitionspauschale	Feuerwehren der Samtgemeinde Wesendorf. Standort: Am Fuhrenkamp 1, 29393 Groß Oesingen: Anschaffung eines zusätzlichen Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehren der Samtgemeinde. Es bestand dringender Bedarf an einem weiteren Mannschaftstransportwagen.	29.546,29 €	Groß Oesingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Regenbogenschule, Schulstr. 8, 29393 Groß Oesingen: Energetische Sanierung durch Anschaffung einer neuen Beleuchtungsanlage mit Rasteranbauleuchten mit elektronischem Vorschaltgerät in Flur- und Treppenhausbereichen, 4 Klassenräumen und einem Förderraum, Bücherei, Pausenhalle und Teeküche sowie im Sportbereich (außer der Sporthalle).	48.626,65 €	Groß Oesingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Hankensbüttel, Amtsweg 11, 29386 Hankensbüttel: Vernetzung (Datennetz, Netzwerkanschlüsse, etc.) von zwei Gebäuden des Gymnasiums und Beschaffung einer mobilen Laptop-Klasse.	141.768,93 €	Hankensbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS II, Augenoptikerschule, Klosterstr. 3, 29386 Hankensbüttel: Modernisierung durch Ausstattung des Gebäudes mit einer Netzwerkverkabelung im Rahmen des Medienkonzeptes des Landkreises Gifhorn.	100.000,00 €	Hankensbüttel
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Hankensbüttel, Uelzener Str. 21, 29386 Hankensbüttel: Energetische Sanierung: Fassaden-dämmarbeiten Feuerwehrhaus Hankensbüttel Aufbringung von ca. 197 qm Wärmedämmverbundsystem (Hartschaumdämmplatten, Durchmesser = 140 mm, WL6 035 03).	27.648,21 €	Hankensbüttel
Investitionspauschale	Samtgemeinde Hankensbüttel, Rathaus, Goethestraße 2, 29386 Hankensbüttel: Austausch der EDV-Ausstattung (neue Server, Software, etc.) Verbesserung des Energieverbrauchs durch Virtualisierung (virtuelle Server, optimale Ausnutzung der Ressourcen).	48.227,00 €	Hankensbüttel
Investitionspauschale	Rathaus, Goethestraße 2, 29386 Hankensbüttel: Energetische Sanierung: Fenstersanierung im Altbau des Rathauses Hankensbüttel, Austausch der alten Fenster gegen energiesparende Fenster nach EnEV 2009.	22.775,08 €	Hankensbüttel
Investitionspauschale	Karl-Söhle-Schule, Schulstraße 6, 29386 Hankensbüttel: Energetische Sanierung des B-Gebäudes durch Dämmung der Außenfassade sowie Fenstererneuerung nach EnEV 2009, Installation neuer Toiletten (auch behindertengerecht) mit wasser- und energiesparenden Armaturen. Sanierung des nicht mehr voll funktionsfähigen Schmutzwasserkanals unter dem B-Gebäude durch Einbau eines Brawoliner (siehe auch NI-151403-009).	129.368,78 €	Hankensbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Söhle-Schule, Grundschule Hankensbüttel, Schulstraße 6, 29386 Hankensbüttel: Sanierung/Neuausstattung der WC-Anlage sowie Anschaffung neuer Spielgeräte für den Schulhof entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen vgl. NI-151403-007.	32.404,00 €	Hankensbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Karl-Söhle-Schule (Grundschule Hankensbüttel), Schulstraße 6, 29386 Hankensbüttel, 2. Hauptschule Hankensbüttel, Wittinger Straße 31, 29386 Hankensbüttel, Anschaffung einer pädagogischen Schulsoftware, inkl. Kauf und Installation eines Servers und Routers (in jeder Schule).	19.298,58 €	Hankensbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Hankensbüttel, Wittinger Straße 31, 29386 Hankensbüttel: Modernisierung durch Erneuerung der Lehrküche sowie Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards (Notbeleuchtung, Not-türen).	21.975,20 €	Hankensbüttel

Investitionspauschale	Kreis Hankenbüttel: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Dedelstorf, OT Dedelstorf, Weddersehl, Oerrel, Repke, Langwedel, GMD Oberholz, OT Bottendorf, Schweimke, Wentorf, Wettendorf, Wiersdorf; GMD Schönewörde; GMD Ummern, OT Ummern, Pollhöfen; GMD Wagenhoff, Stadt Wittingen (Hafen- und Industriegebiet).	555.875,00 €	Hankenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Hankenbüttel, Im Fillergrund 4A, 29386 Hankenbüttel, Energetische Sanierung: Fensterfassadensanierung Kindertagesstätte Hankenbüttel, Bau und Einrichtung eines Personalraumes für die Kindertagesstätten 1 und 2 in Hankenbüttel im Rahmen eines Neubaus für 15 Krippenplätze.	150.000,00 €	Hankenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hillerse, 38543 Hillerse, Kattreppel 19: Es werden alle Unterrichtsräume mit PC und Unterrichtsmaterialien ausgestattet. Dazu ist auch die Verkabelung notwendig. Grundschule Müden, 38539 Müden/Aller, Dehnenweg 10: Es soll ein Visualisierer L-1n und ein Beamer angeschafft werden.	20.367,63 €	Hillerse
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hillerse, Kattreppel 19, 38543 Hillerse: Energetische Sanierung in dem Gebäudeteil des Lehrschwimmbekens/Kellergeschoss durch Fassadendämmung und Erneuerung der Fenster. Modernisierung des Schulhofes durch kindgerechte Gestaltung mit Spielgeräten sowie Spiel- und Aufenthaltsflächen.	69.714,51 €	Hillerse
Investitionspauschale	Schulzentrum Isenbüttel, Schulstr. 31, 38550 Isenbüttel: Energetische Sanierung des Schulforums, Bau einer Be- und Entlüftungsanlage, Bau einer Rauch-Wärme-Abzugs-Anlage, Toilettenerneuerung inkl. Bau einer Behinderten-toilette, Beleuchtungssanierung, schulgerechter Bau einer Bühne, Anpassung der Heizung und neuer Bodenbelag.	556.522,33 €	Isenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Isenbüttel, Schulstraße 31, 38550 Isenbüttel: Energetische Sanierung des Schulforums durch Wärmedämmung des Daches inkl. neuer Dacheindeckung sowie Austausch von Fenstern (vergleiche auch: NI-151404-001).	236.749,54 €	Isenbüttel
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Isenbüttel, Gutsstraße 11, 38550 Isenbüttel; Energetische Sanierung der Rathausheizung durch Gas-Brennwertkessel inklusiver neuer Steuerungs- und Regelungstechnik.	52.690,56 €	Isenbüttel
Investitionspauschale	Grundschule Isenbüttel, Schulstraße 31, 38550 Isenbüttel; Energetische Sanierung durch Heizungssanierung (Gas-Brennwerttechnik mit neuer Steuerungs- und Regelungstechnik).	117.300,85 €	Isenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jembke, Schulstraße 6, 38477 Jembke: Sanierung/Modernisierung durch kindgerechte Gestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Pflasterarbeiten, Sitzgelegenheiten, Anschaffung von Spielgeräten).	60.177,75 €	Jembke
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Grundschule in 38477 Jembke, Schulstr. 6, in Teilbereichen, teil weise Dämmung der Fassade in Altbaubereich; Dämmung der Decke im Altbaubereich, Austausch von Fenstern nach EnEV 2007.	60.000,00 €	Jembke

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Leiferde, 38542 Leiferde, Karberg 2: Es ist vorgesehen, in den Unterrichtsräumen einen Internetzugang zu installieren. Neben den LAN-Anschlüssen werden Transportkoffer, Drucker und Zubehör angeschafft. Zusätzlich ein interaktives Medienboard und ein Farbdrucker.	32.624,25 €	Leiferde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Leiferde, Karberg 2, 38542 Leiferde: Sanierung der Sanitäranlagen (Dusch- und WC-Räume) durch Erneuerung der Sanitärobjekte/Wasserleitungen, Fliesenarbeiten, neue Beleuchtung/Heizkörper.	66.673,89 €	Leiferde
Kommunale Förderschwerpunkte	Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Stapelteich II in der Ortschaft Meine: Erdarbeiten zur Aufbereitung des Untergrundes für einen Damm, Bau des Dammes mit geeignetem Dammbaumaterial sowie Errichtung eines Auslaufbauwerkes. Durch das Hochwasserrückhaltebecken werden Wohngebiete in den Ortschaften Isenbüttel und Gifhorn vor Hochwasserereignissen geschützt.	406.670,67 €	Meine
Investitionspauschale	Grundschule Meine, Grüner Weg 16, 38527 Meine: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Dämmung der Dachkonstruktion einschl. Neueindeckung, sowie durch Verbesserung der Fassade mit einem Wärmeverbundsystem und Fenstererneuerung (EnEV 2009).	179.990,91 €	Meine
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Zellberg, Schulstr. 8, 38527 Meine: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtungsanlagen und Einbau von Akustikdecken in den Klassenräumen einschl. Malerarbeiten, Fußbodenbeläge sowie schalldämmende Maßnahmen an den Decken und Wänden der Pausenhalle, Fluren und Eingangsbereiche.	71.739,11 €	Meine
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Wedelheine, Rieterheeg 3, 38527 Meine-Wedelheine: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Einbau einer Wärmedämmung als Zwischensparrendämmung und anteiliger Einbau zusätzlicher Lagen von Wärmedämmung des gesamten Daches sowie fachgerechte Dacheindeckung und Herstellung neuer Rinnen.	121.856,14 €	Meine
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Grassel „Grasselbande“, Am Kirchenholz 24, 38527 Meine-Grassel: Erweiterung der Nutzfläche des Kindergartens durch Ausbau des Dachgeschosses und Schaffung eines Ruheraumes, eines Besprechungsraumes und eines Büroraumes. Die Räume erhielten eine abgehängte Akustikdecke, neue Kunststofffenster, einen neuen Fußbodenbelag und eine neue Elektroinstallation.	157.394,89 €	Meine
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Papenteich; Hauptstr. 15, 38527 Meine, Sanierung des Eingangsbereiches der Bücherei und des Kellereingangsbereiches (neue Fußböden, neuer Anstrich usw.), Erneuerung der Elektro- und EDV Verkabelung im Rathaus (neue Netzkabelleitungen).	67.324,28 €	Meine
Investitionspauschale	Gymnasium Meine - Vorhandene Gebäude einer Haupt- und Realschule in Meine, LK Gifhorn, Neue Str. 1, werden vom Landkreis Gifhorn für die Nutzung als Gymnasium umgebaut. Dabei erfolgt u. a. eine energetische Sanierung. (Geplant sind eine komplette Fassadensanierung sowie eine teilweise Sanierung der Flachdächer.).	4.777.200,00 €	Meine

Investitionspauschale	Schulzentrum Am Gajenberg, Meinersen, das Schulzentrum bestehend aus HRS und Gymnasium Meinersen i. E. wird ab der 2. Jahreshälfte 2009 mit der Abwärme einer Biogasanlage beheizt. Zur Verbesserung des Wirkungsgrads wurde ein Wärmespeicher für die Heizung errichtet (energetische Sanierung).	64.338,69 €	Meinersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meinersen, 38536 Meinersen, Bambergsweg 1: Zur Qualitätsverbesserung der vorgeschriebenen Medienerziehung und Schaffung der Möglichkeit zu verbesserter Gruppenarbeit soll für alle Klassenräume ein PC angeschafft werden. Weiterhin wird zur optimalen Darstellung und Präsentation des Lehrstoffes eine interaktive Tafel für die Schule beschafft.	14.823,16 €	Meinersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Meinersen, 38536 Meinersen, Am Gajenberg 1: Die Medienausstattung der Schule wird um ein mobiles White Board ergänzt. Dazu sind mehrere Unterrichtsräume zu verkabeln und an das Internet anzuschließen.	13.292,56 €	Meinersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Meinersen, Am Gajenberg 1, 38536 Meinersen: Energetische Sanierung des Altbaus durch Erneuerung der gesamten Heizkörper einschließlich des Rohrnetzes. Neugestaltung/Befestigung des Schulhofs zur Vermeidung von Unfällen.	69.485,45 €	Meinersen
Investitionspauschale	Waldbad Meinersen, Am Gajenberg 4, 38536 Meinersen: Erneuerung der Wasseraufbereitung durch Einbau neuer Filteranlagen i. V. m. dem Austausch der Pumpen und Spülgebläse, Erneuerung der Schaltanlage und der Regeltechnik für die Pumpensteuerung, Erneuerung der 45 Jahre alten Rohrleitungen für die Zu- und Ableitungen der Becken, Anpassung der Schwallwasserabführung an den derzeitigen Stand der Technik, Erneuerung der Beckenumläufe.	789.524,00 €	Meinersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Müden/Aller, Dehnenweg 10, 38539 Müden/Aller: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwert-Kesselanlage) sowie Sanierung der Sanitärräume der Sporthalle (Duschen und WC's) durch Erneuerung der Leitungen.	36.463,06 €	Müden (Aller)
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Croya, Schulstraße 3, 38470 Parsau: Energetische Sanierung durch neue Dacheindeckung mit Tonziegeln und Dachdämmung gem. EnEV 2009.	15.843,00 €	Parsau
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Croya, Schulstraße 3, 38470 Parsau: Anschaffung und Einbau einer neuen Küche mit Einbaugeräten und Dunstabzugshaube sowie die Anschaffung einer neuen Eingangstür Eiche Hell.	6.997,13 €	Parsau
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Croya, Schulstraße 3, 38470 Parsau: Infrastrukturinvestition: Anschaffung eines neuen feststehenden Fensters mit den Maßen 790mmx2310mm Ergänzend zu Maßnahme -011, auch DGH Croya (Nachtrag).	649,74 €	Parsau
Investitionspauschale	Grundschule Ribbesbüttel, Dorfstraße 12, 38551 Ribbesbüttel: Energetische Sanierung der Fassade durch Wärmedämmverbundsystem inkl. wärmeisolierende Fenster-sanierung (EnEV 2009).	50.252,84 €	Ribbesbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Ribbesbüttel, Röttgesbüttel, Meine, Vordorf.	504.538,00 €	Ribbesbüttel

Investitionspauschale	Kindergartens Rötgesbüttel, Kindergarten Regenbogen, Schulstraße 9, 38531 Rötgesbüttel: Energetische Sanierung des Dachgeschosses durch Wärmeisierungsmaßnahmen und Neueindeckung.	94.782,74 €	Rötgesbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Kleinturnhalle in Rühren, An der Schule 5 in 38471 Rühren (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Wärmedämmung der Außenfassade, den Austausch nicht isolierter Fenster und der Hallenverglasung, die Erneuerung der Wasser-, Abwasser-, Elektro-, Heizungs- und Lüftungsanlagen, die Sanierung der Dachflächen und der Sanitärbereiche sowie die Erneuerung des Sporthallenbodens mit Wärmedämmung.	1.236.771,89 €	Rühren
Investitionspauschale	SG Brome, 38471 Rühren: Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen in der Gemeinde Rühren und den Ortsteilen Brechtorf und Eischott durch Umrüstung von 125W-HME (Quecksilberdampf- Hochdrucklampen) auf 70Watt HSE-Leuchten (Natriumdampf-Hochdrucklampe), Quantronic mit Leuchtmittel HSE 70 Watt Doppelbrenntechnik, Demontage, Ausbau und Entsorgung der Altmasten inklusive aller Materialien.	66.706,58 €	Rühren
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Rühren, Am Schützenplatz 1A, 38471 Rühren: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch und Demontage alter Anlagen, Austausch der Kesselanlage gegen neue Heizungsanlage-Brennwerttechnik.	8.600,31 €	Rühren
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Rühren, An der Masch 12, 38471 Rühren: Energetische Sanierung durch Einbau einer neuen Heizungsanlage- Brennwerttechnik, Demontage und Entsorgung des vorhandenen Gasheizgerätes, Montage eines neuen Gasbrennwertgerätes.	7.332,07 €	Rühren
Kommunale Förderschwerpunkte	Findorff-Schule, Dorfstraße 83, 38524 Sassenburg: Ersatzneubau des straßenseitigen Teils des Altbaus, energetische Sanierung des verbleibenden Altbaus (neue Heizung, Austausch der Außenfenster/-türen, Dämmung der Dachfläche) und Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Standards (Türen, Abtrennung der notwendigen Treppenhäuser) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	1.303.125,33 €	Sassenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Löns-GS, Steingartenstr. 18; Findorff-GS, Dorfstr. 83; Sassenburg-GS, Hauptstr. 100; HRS Sassenburg, Hauptstr. 110, alle 38524 Sassenburg: Modernisierung der mobilen PC-Stationen in allen Klassen und Anschaffung von Laptops, Einrichtung von zwei Notebook-Klassen.	38.341,71 €	Sassenburg
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Neudorf-Platendorf, Dorfstraße 83, 38524 Sassenburg - Durchführung energetischer Sanierungs-Maßnahmen; a) Einbau einer neuen, effizienten Heizungsanlage (Gasbrennwerttherme) b) Austausch einer Glasbausteinwand durch eine wärmegegedämmte Glasfassade gem. EnEV 2009.	85.243,84 €	Sassenburg

Investitionspauschale	Findorff-Schule, Dorfstraße 83, 38524 Sassenburg: Ersatzneubau des straßenseitigen Baukörpers sowie energetische Sanierung des verbleibenden Altbaubereichs, gesamtes Investitionsvolumen 1.700.000,00 Euro. Hier nur die Gewerke Maurerarbeiten (ca. 200.000 €), Betonarbeiten (ca. 180.000 €) und Erneuerung der Heizungsanlage als Luft-Wärme-Pumpe (ca. 70.000 €). Die restlichen Gewerke der Baumaßnahme werden über den Förderschwerpunkt „Schulinfrastruktur“ beim MK gefördert.	542.305,11 €	Sassenburg
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Schönewörde, Lindenstraße, 29396 Schönewörde: Anschaffung eines neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges mit Wasser (TSF-W) für die Freiwillige Feuerwehr Schönewörde.	80.220,60 €	Schönewörde
Investitionspauschale	Kindergarten Groß Schwülper, Parkstr. 12 b, 38179 Schwülper: Energetische Sanierung der Außendämmung, Fundamentdämmung, Dachdämmung und natürliche Belichtung, Erneuerung der Fenster, Belüftungseinrichtungen gem. EnEV 2009.	217.000,00 €	Schwülper
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwülper, Schulstr. 1, 38179 Schwülper: Energetische Sanierung der Klassenräume durch Erneuerung der Beleuchtungsanlage sowie Einbau von Akustikdecken (einschl. Malerarbeiten/Erneuerung von Fußbodenbelägen), schalldämmende Maßnahmen an den Decken und Wänden (Pausenhallen, Flure und Eingangsbereiche), Sanierung der WC-Anlagen durch Entkernung, Erneuerung der Beleuchtung, Austausch neuer Sanitär-ausstattungsgegenstände, Fliesenarbeiten.	115.609,53 €	Schwülper
Investitionspauschale	Grundschule, Haupt- und Realschule Schwülper, Schulstr. 1, 38179 Schwülper: Energetische Sanierung des Flachdaches gemäß EnEV 2009, Erneuerung der Heizungsanlage mit energiesparendem Standard in der Sporthalle und dem Schulgebäude (gemeinsame Heizungsanlage).	235.902,63 €	Schwülper
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sprakensehl, Schulstr. 6, 29365 Sprakensehl: Modernisierung durch Vernetzung der Computer einschl. Erneuerung Stromleitung.	7.440,51 €	Sprakensehl
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Steinhorst, Brauelweg 3, 29367 Steinhorst: Modernisierung durch Vernetzung der Computer sowie Sanierung/Neuausstattung der WC-Anlage.	10.059,01 €	Steinhorst
Investitionspauschale	Gemeinde Tiddische, Kälberweide 21, 38473 Tiddische, Neuanschaffung Aufsitzmäher: Infrastrukturinvestition - Anschaffung eines Mähtraktors SXG 22 Hydro, 18 kw/24 Dieselmotor.	14.700,00 €	Tiddische
Investitionspauschale	Sportheim, Am Sportplatz, 38473 Tülau, Energetische Sanierung durch Demontierung alter Wasser- und Stromleitungen sowie die Verlegung neuer Leitungen.	5.560,56 €	Tülau
Investitionspauschale	SG Brome Ortsteile 38474 Tülau und Voitze, 38465 Brome: Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen in den o. a. Ortsteilen durch Umrüstung von 120W Quecksilberdampflampe auf 70W Natrium-Hochdrucklampe.	14.309,75 €	Tülau
Investitionspauschale	Kindertagesstätte (Kita) Ummern, Schulstraße 4, 29369 Ummern: Anbau an das bestehende Gebäude. Der Anbau erfolgte in einer Größe von 20 m² und erhielt einen Zugang zum Außenspielbereich, Kubatur und Stil (Klinker-, Dachsteine, Holz) blieben dem Hauptgebäude nach erhalten. Die Dachneigung wurde erweitert und als Satteldach ausgebildet.	46.104,30 €	Ummern

Investitionspauschale	Kindergarten Vordorf, Hauptstr. 2, 38533 Vordorf: Energetische Sanierung der Heizungsanlage: Austausch der bisherigen Heizungsanlage gegen einen Gasbrennwertkessel (EnEV 2009); Umbau und Erweiterung der Küche mit neuen energiesparenden Küchengeräten (Ersatz der alten Geräte).	66.800,00 €	Vordorf
Investitionspauschale	Grundschule Wahrenholz (Schulstraße 24, 29399 Wahrenholz): Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch des veralteten Gasheizkessels gegen eine neue Kesselanlage (Brennwerttechnik). Die Heizkörper wurden ausgetauscht und die Heizkörpernischen gedämmt und durch Mauerwerk geschlossen.	54.011,85 €	Wahrenholz
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Betzhorn, Im Grundfeld 1, 29399 Wahrenholz OT Betzhorn: Energetische Sanierung der Fassade durch Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden im Fußpunkt des Gebäudes mittels Abdichtung beschädigten Mauerwerks. Reparatur undichter Stellen im Dachbereich inkl. Einbau von Dämmung. Austausch der undichten Fenster sowie Tores zur Wärmespeicherung und Energieeinsparung in den Räumen.	13.872,12 €	Wahrenholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wahrenholz, Schulstr. 24, 29399 Wahrenholz: Energetische Sanierung durch Anschaffung einer neuen Beleuchtungsanlage mit Rasteranbauleuchten mit elektronischem Vorschaltgerät in drei Verwaltungsräumen, einem Klassen- und einem Nebenraum.	10.376,62 €	Wahrenholz
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Wesendorf, Bültensmoor, 29392 Wesendorf: Anschaffung eines zusätzlichen Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Wesendorf.	26.076,54 €	Wesendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wesendorf, Lerchenberg, 29392 Wesendorf: Kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes und Anschaffung von Spielgeräten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	45.121,99 €	Wesendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt-/Realschule Wesendorf, Schulstr. 6, 29392 Wesendorf: Modernisierung der Sanitäranlagen (Entkernung, Erneuerung der Beleuchtung, Erneuerung der Versorgungsleitungen, Anschaffung neuer Sanitäreinrichtungen, Fliesenarbeiten).	55.992,24 €	Wesendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt-/Realschule Wesendorf, Schulstr. 6, 29392 Wesendorf: Erneuerung des Schulhofes der Haupt-/Realschule Wesendorf (Schaffung eines Ballspielbereiches).	7.926,85 €	Wesendorf
Investitionspauschale	Rathaus Samtgemeinde Wesendorf, Alte Heerstraße 20, 29392 Wesendorf: Aufrüstung von EDV-Hardware und Telefone durch Konsolidierung und Virtualisierung der vorhandenen Serverlandschaft. Erweiterung eines ESX-Servers für Einsparung von Stromkosten u. Beseitigung von Hardwareausfällen. Ausbau EDV-Netzwerk auf Gigabit-System zur Verwaltung der Datenmenge. Umstellung der analogen Fernsprechtechnologie auf digitale Internet-Telefonie.	67.439,83 €	Wesendorf

Investitionspauschale	Grundschule (GS) Wesendorf, Lerchenberg, 29392 Wesendorf: Bau eines Schulparkplatzes zur Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur der anliegenden GS, Kita und Haupt-/Realschule Wesendorf (7 Parkpl. - keine kommunale Straße, gesperrt f. öff. Verkehr, nur Personal). Abfräsen d. Grasnarbe, Abtragung Oberboden. Verdichtung Untergrund, Einbau Frostschutz- u. Schottertragschicht, Tiefbordsteine und Betonpflaster setzen. Oberboden andecken, Rasen säen.	10.174,57 €	Wesendorf
Investitionspauschale	Grundschule in 38554 Weyhausen, Neue Str. 14: Energetische Sanierung nach EnEV 2007: Dämmung der Außenfassaden und der Gebäudedecke zum Dachboden, Austausch der Fenster.	290.662,82 €	Weyhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Weyhausen, Kirchweg 2a, 38554 Weyhausen: Sanierung/Modernisierung durch kindgerechte Gestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Pflasterarbeiten, Sitzgelegenheiten, Anschaffung von Spielgeräten).	58.514,89 €	Weyhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Herman-Löns-Schule Wittingen (Förderschule), Rammestraße 25, 29378 Wittingen: Beschaffung von mobilen EDV-Einheiten.	6.100,69 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS II, Müllerschule, Umweg 24, 29378 Wittingen: Modernisierung durch Ausstattung des Gebäudes mit einer Netzwerkverkabelung im Rahmen des Medienkonzeptes des Landkreises Gifhorn.	100.000,00 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Wittingen, Spittastr. 61, 29378 Wittingen: Aufbau eines Datennetzes, bestehend aus Ethernetkabel, RWID-WLAN-Kabel und Time4Kids-Schulrouter.	35.533,63 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- u. Hauptschule Wittingen, Gustav-Dobberkau-Str. 9, 29378 Wittingen: Beschaffung eines mobilen Mediensystems, Einrichtung mit einer mobilen Medieninsel mit 5 Arbeitsplätzen. Ausbau eines WLAN durch RWID-WLAN-Kabel u. Ethernetbackbone.	13.881,71 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Knesebeck, Kirchstr. 8, 29379 Wittingen-Knesebeck: Einrichtung einer Medieninsel mit 4 Arbeitsplätzen, Netzwerkdrucker 3in1, Time4Kids Schulfilter und Anschluss an das Schulnetz/Internet. Grundschule Radenbeck, Wilhelmstr. 8, 29379 Wittingen-Radenbeck: Einrichtung eines Datennetzes mit Internetanbindung über Ethernetkabel, WLAN-Router/Accesspoints und Time4Kids Schulfilter zur Versorgung vorhandener mobiler Mediensysteme und Notebooks.	11.437,67 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Wittingen, Spittastr. 61, 29378 Wittingen: Energetische Sanierung durch Dacherneuerung/ Wärmedämmung und Austausch von wärmedämmenden Eingangstüren. Der 1. Bauabschnitt wurde mit Mehrkosten abgeschlossen. Durch die alte Bausubstanz entstanden unvorhergesehene, zusätzliche Sanierungsmassnahmen, die für die angestrebte Wärmedämmung und Erhaltung notwendig waren. Die Mehrkosten werden durch erhöhte Eigenmittel gedeckt.	473.285,20 €	Wittingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Wittingen, Gustav-Dobberkaus-Str. 4, 29378 Wittingen: Umbau des nicht mehr benötigten Schulkindergartens in eine Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes einschließlich Ausstattung. Durch zusätzliche, nicht vorgesehene Vorgaben des Brandschutzes haben sich die Kosten erhöht. Die Mehrkosten werden durch den kommunalen Anteil gedeckt.	57.656,45 €	Wittingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Knesebeck, Kirchstr. 8, 29379 Wittingen-Knesebeck: Umbau und kindgerechte Neugestaltung des teilasphalтиerten Schulhofes durch Umlegung des Lehrerparkplatzes in den Außenbereich und Aufstellung von neuen Spielgeräten. Die Maßnahme wurde unter Mithilfe der Elternschaft bereits vollständig beendet. Ein weiterer Bauabschnitt ist daher entgegen der ursprünglichen Planung nicht notwendig.	17.350,31 €	Wittingen
Investitionspauschale	Kindergarten Ohrdorf, Hauptstr. 17, 29378 Wittingen: Einbau einer Akustikdecke.	8.316,82 €	Wittingen
Investitionspauschale	Rathaus der Stadt Wittingen, Bahnhofstr. 35, 29378 Wittingen: Energetische Sanierung durch Austausch der Leuchtstoffröhren in Energiesparlampen entsprechend der EnEV 2009 und Einbau von Brandschutzdecken. Im gleichen Gebäude wurde durch den Einbau eines Lifters ein barrierefreier Zugang zum Ratssaal gewährleistet sowie eine behindertengerechte Toilette eingebaut.	46.539,67 €	Wittingen
Investitionspauschale	Strandbadgebäude des Strandbades im Ortsteil Knesebeck, An der Badeanstalt, 29379 Wittingen-Knesebeck: Sanierung des Daches: Abriss des nicht isolierten Daches und Neuaufbau unter Beachtung der EnEV 2009.	61.266,80 €	Wittingen
Investitionspauschale	Ortsfeuerwehr Lüben, Lüben, 29378 Wittingen: Neubau einer Fahrzeughalle für ein Fahrzeug, da die alte Fahrzeughalle im Rahmen der Dorferneuerung für Umkleide- und Aufenthaltsräume umgebaut worden ist. Der Hallenneubau entspricht den Vorgaben der EnEV 2009.	80.774,66 €	Wittingen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Ohrdorf, Im Winkel, 29378 Wittingen-Ohrdorf: Energetische Sanierung durch Neu-/Umbau gem. EnEV 2009: Das alte Gebäude wurde innen saniert sowie gedämmt und zusätzliche Umkleide- und Aufenthaltsräume geschaffen. Außerdem wurde eine neue Fahrzeughalle für 2 Fahrzeuge angebaut. Das bisherige Gebäude entsprach nicht mehr den Vorgaben des GUV.	261.992,94 €	Wittingen
Investitionspauschale	Kinderspielplatz, An der Schule 6, 38530 Diddlese: Beschaffung neuer Spielgeräte und Erneuerung der Zaunanlagen für den Kinderspielplatz.	8.992,66 €	Diddlese
Investitionspauschale	St. Viti Spatzen Kindergarten, Pappelweg 5, 38530 Diddlese: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Einbau eines Brennwertkessels nach EnEV 2009.	21.623,60 €	Diddlese

LK Göttingen

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	258.031
Fläche:	1117,23 km ²
Einwohner je km²:	231,0

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	49,71 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	32,53 %	21 Sitze	Dr. Harald Noack
SPD	35,78 %	23 Sitze	Jörg Wieland
FDP	2,31 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	19,78 %	13 Sitze	Dr. Martin Worbes
Die Linke	3,73 %	2 Sitze	Dr. Eckard Fascher
Freie Wählergemeinschaft Landkreis Göttingen (FWLG)	4,42 %	3 Sitze	Lothar Dinges
Piraten	1,38 %	1 Sitz	

Die Fraktionen von SPD und GRÜNEN haben sich wie die Fraktion der CDU und Frau Kreistagsabgeordnete Dr. Sürmann (FDP) zu einer Gruppe zusammengeschlossen.

Landrat:	Bernhard Reuter (SPD)
Kreistagsvorsitzende:	Edeltraut Wucherpennig (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 15 (Duderstadt), Wahlkreis 16 (Göttingen/Münden), Wahlkreis 17 (Göttingen-Stadt).

	Wahlkreis 15	Wahlkreis 16	Wahlkreis 17
CDU	47,36 %	34,27 %	28,5 %
SPD	27,99 %	37,58 %	28,9 %
FDP	6,73 %	7,15 %	8,7 %
Bündnis 90/Die Grünen	7,88 %	8,95 %	21,1 %
Die Linke	5,87 %	7,89 %	10,4 %
Direkt gewählt:	Lothar Koch (CDU), Duderstadt	Ronald Schminke (SPD), Hann. Münden	Dr. Gabriele Andretta (SPD), Göttingen
Wahlbeteiligung:	59,9 %	54,9 %	58,5 %

Gewählt über die Landesliste:

Fritz Güntzler (CDU), Göttingen (Wahlkreis 17)

Stefan Wenzel (Bündnis90/Die Grünen), Göttingen (Wahlkreis 17)

LK Göttingen

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Göttingen	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Göttinger AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 100.816 €. Ferner förderte das Land Niedersachsen die Stiftung Akademie Waldschlösschen (Heimvolkshochschule, besonderes Profil u. a. zu HIV- und AIDS-Themen) mit insgesamt 42.640 €.
Göttingen	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Göttingen mit insgesamt 78.165,70 €.
Göttingen	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 53 Ausbildungszuschüsse über 127.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 10 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 30.000 €, 32 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 3.382.000 €, 10 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 1.019.000 €, 3 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 628.000 €.
Göttingen	Anlaufstelle Kontakt in Krisen e. V.	Das Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekt für Probanden der Bewährungshilfe der Anlaufstelle wurde 2011 mit ESF-Mitteln i. H. v. 97.959 € gefördert.
Göttingen	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Göttingen erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 26.800 €.
Göttingen	Bereitschaftspolizei	Einrichtung einer vollwertigen Hundertschaft mit Standort Göttingen.
Göttingen (Stadt u. Ldkrs.)	Bildung der Entwicklungspartnerschaft zwischen Land und Region „Süd-niedersachseninitiative“	Die Arbeit der Planungsgruppe konnte in 2008 erfolgreich abgeschlossen werden. Regionalbedeutsame Aktivitäten werden seitdem initiiert, begleitet und umgesetzt von der Dachmarke geniusgöttingen, die mit Landesunterstützung erfolgreich implementiert werden konnte und sich als Management-einrichtung etabliert hat, und vom Regionalverband Südniedersachsen e. V., der vorrangig die Umsetzung der Regionalen Entwicklungs-Strategie (RES) Wissens-Region Göttingen sowie des regionalen Bildungsmanagements in Gestalt der ebenso etablierten Bildungsregion Göttingen betreibt.
Göttingen	BIOCHAR	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten ist die HAWK, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Fachhochschule Hildesheim / Holzminden / Göttingen, Fakultät Ressourcenmanagement beteiligt. Bei der thermischen Zersetzung von Biomasse unter Sauerstoffmangel entstehen eine Gasfraktion, Pyrolyseöl und ein koksartiger Rückstand (Biochar). Alle Produkte lassen sich energetisch nutzen. Der Biochar kann aber auch als Düngemittel zur Verbesserung der Bodenqualität eingesetzt werden. Projektziel ist, den Einsatz von Biochar in der Nordseeregion zu etablieren. Dafür werden verschiedene Rohstoffbereitstellungskonzepte und Biochar-Produktionsverfahren erarbeitet, optimiert und bewertet. Weiterhin werden die Verteilung und Ausbringung von Biochar als Bodenverbesserer und das damit verbundene Nährstoffanreicherungs- und CO ₂ -Speicherungspotenzial analysiert. Die Projektbeteiligung wird mit ca. 174.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2009 - 2013 .
Göttingen	Bioenergiedorf Jühnde	Das Land Niedersachsen förderte mit 100.000 € die Steuerungstechnik im Bioenergiedorf Jühnde.
Göttingen	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. der Clusterausschreibungen im Landkreis Göttingen mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 2.144.079,18 €.
Göttingen	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Göttingen, 2009 : 40.323,15 €.
Göttingen	Deutsches Zentrum für	Turbinenprüfstand, Volumen 2,5 Mio. € aus dem Konjunktur-Paket II.

	Luft- und Raumfahrt (DLR)	
Göttingen	Deutsche Theater in Göttingen	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen., Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Göttingen (Stadt u. Ldkrs.)	Demografischer Wandel und Siedlungsentwicklung	Leitziel 4 der Regionalen Entwicklungsstrategie des Regionalverbandes Südniedersachsen e. V. „Die lebenswerte Wohnregion“ führte 2008 zum Modellvorhaben „Unterstützung von Gemeinden bei der Neuausrichtung ihrer Flächenpolitik im Rahmen der Regionalentwicklung“. Nach Abschluss wurde 2010 die Veranstaltungsreihe „Auf den Ortskern kommt es an!“ an fünf Terminen in Northeim durchgeführt, um die Gemeinden davon zu überzeugen, die Auswirkungen des demografischen Wandels auf ihre städtebauliche Entwicklung aktiv anzugehen. 2012 sollen die Ergebnisse der Veranstaltungsreihe aufbereitet und publiziert werden.
Göttingen	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Eberhausen: Flecken Adelebsen Billingshausen: Flecken Bovenden, Immingerode: Stadt Duderstadt, Holzerode: Gemeinde Ebergötzen, Reckershausen/Niedergandern: Gemeinde Friedland, Elkershausen: Gemeinde Friedland, Ballenhausen: Gemeinde Friedland, Beienrode: Gemeinde Gleichen, Benniehausen: Gemeinde Gleichen, Oberode: Stadt Hann.Münden, Ellershausen/Imbsen/Löwenhagen/Varlosen: Gemeinde Niemetal, Scheden/Dankelshausen: Gemeinde Scheden, Meensen: Gemeinde Scheden, Escherode: Gemeinde Staufenberg, Wollbrandshausen: Gemeinde Wollbrandshausen.
Göttingen	Ehrenamtskarte	Sowohl der Landkreis Göttingen als auch die Stadt Göttingen geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Göttingen	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und die Caritas drei FFS (Göttingen: zwei, Duderstadt: eine) vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 318.580 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Göttingen	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Duderstadt mit 4.365,13 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Göttingen mit 37.542,49 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte, mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Göttingen	Feuerwehren Friedland	Zur Sicherstellung der Gefahrenabwehr im Heidkopftunnel der A38 wird ein Tunnellöschfahrzeug durch das Land für die vor Ort tätigen Feuerwehren i. H. v. 280.000 € gefördert.
Göttingen	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für beschäftigte Frauen „WEPA - Weiterbildung Palliativversorgung“ der BUPNET GmbH, ESF-Mittel 2011 : 91.188,28 €. Projekt für beschäftigte Frauen „Risikomanagement im Sozial- und Gesundheitswesen“ der BUPNET GmbH, ESF-Mittel 2011 : 42.274,80 sowie 1.900 €.
Göttingen	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Perspektive Arbeit“ der Neuen Arbeit Brockensammlung, 2011 : 29.213,77 € Landesmittel.

Göttingen	Forschungsverbund Ernährungswissenschaften Niedersachsen – Säule 3: „Qualitätsgerechte Pflanzenproduktion“	Das Land initiiert den Forschungsverbund und stellt der Sprecherhochschule (Universität Göttingen) und den beteiligten Einrichtungen seit Mai 2007 für den Zeitraum von 5 Jahren insgesamt 2,6 Mio. € zur Verfügung.
Göttingen	Forschungsverbund Biomasse als Energieträger	Das Land Niedersachsen fördert seit Anfang 2009 den Forschungsverbund „Biomasse als Energieträger“ unter Federführung der Universität Göttingen mit einem Finanzvolumen von 2 Mio. €.
Göttingen	Forschungsverbund Klimafolgenforschung (KLIFF)	Das Land Niedersachsen fördert seit 2008 den Forschungsverbund Klimafolgenforschung in Niedersachsen (KLIFF) unter Federführung der Universität Göttingen mit einem Finanzvolumen von 8,7 Mio. € über 5 Jahre.
Göttingen	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat 2011 interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern der Stadt Göttingen mit insgesamt 24.790 €, des Caritasverbandes Göttingen (in Duderstadt) mit insgesamt 7.548 € sowie des DRK Hann.-Münden mit insgesamt 3.700 € gefördert.
Göttingen (Ldkrs. und Stadt)	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Göttingen wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 58.948,79 €, 2008: 139.872,84 €, 2009: 442.542,77 €, 2010: 312.375,24 €. Der Stadt Göttingen wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 81.139,68 €, 2008: 281.600 €, 2009: 442.542,77 €, 2010: 474.904,52 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Göttingen für den Landkreis Göttingen und der Stadt Göttingen. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Göttingen	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 130.413,52 € für die Stadt Göttingen.
Göttingen	Frauenhäuser	In Göttingen hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 56.260 € gefördert.
Göttingen	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte das Freiwilligenzentrum der Caritas in Göttingen 2011 mit 9.732 €.
Göttingen	Grenzdurchgangslager Friedland – Standort der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) Projekt „Museum Grenzdurchgangslager Friedland“	Die bisher für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern zuständige Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörde Niedersachsen (ZAAB NI) und das für die Erstaufnahme von Spätaussiedlern und jüdischen Zuwanderern zuständige Grenzdurchgangslager (GDL) Friedland wurden mit Wirkung vom 01.01.2011 zu einer einheitlichen neuen Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) mit Sitz in Braunschweig und weiteren Standorten in Bramsche und Friedland zusammengeführt. Der Standort Friedland trägt weiterhin die Bezeichnung „Grenzdurchgangslager Friedland“. Die vom Land Niedersachsen mit dem Bund geschlossene Vereinbarung über die bundesweite Erstaufnahme von Spätaussiedler (Friedland-Vertrag) konnte trotz der zurückgehenden Zugangszahlen bis 2015 gesichert werden. Seit Beginn des Jahres 2011 werden in Friedland neben Spätaussiedlern und jüdischen Zuwanderern auch Asylbewerber aufgenommen. Das für die Bearbeitung der Asylverfahren zuständige Bundesamt für Migration und Flüchtlingen hat hierzu in Friedland eine Außenstelle des Standortes Braunschweig errichtet. Der Standort GDL Friedland, an dem im Rahmen von Resettlement- und Relocation-Verfahren Flüchtlinge aus Syrien, Jordanien und Malta aufgenommen wurden, ist den anderen Ländern Ende 2011 als

		bundesweite Erstaufnahmeeinrichtung für künftige Aufnahmeverfahren angeboten worden. Die Resonanz hierzu bleibt abzuwarten.
Göttingen	Grenzdurchgangslager Friedland Projekt „Museum Grenzdurchgangslager Friedland“	Die besondere historische Bedeutung des Grenzdurchgangslager Friedlands wird in Form der Errichtung eines Museums gewürdigt. Der Aufbau des Museums soll in zwei Umsetzungsphasen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 15 Mio. € realisiert werden. Die erste Umsetzungsphase umfasst mit einem Mitteleinsatz von 5 Mio. € von 2012 - 2014 die Eröffnung des Museumsbetriebs im historischen Bahnhofsgebäude von 1890 sowie einen abwechslungsreich gestalteten Museumspfad mit zahlreichen Stationen, die historischen Bauten auf dem Gelände des Grenzdurchgangslagers, die Sanierung der Bestandsbauten und die Ausstellungskonzeption. Die zweite Umsetzungsphase umfasst in den Jahren 2015 - 2018 die Erweiterung um ein Forschungszentrum, Akademie und Forum Friedland.
Göttingen	Gemeinde Rollshausen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 ein Familientreffen/Internationale Wallfahrt der Sinti und Roma mit insgesamt 3.500 €.
Göttingen	Geschwister-Scholl-Schule Göttingen	Energieeffizienz (EFRE): Installation eines Biogas-Blockheizkraftwerks, 2011 : Fördersumme:1.325.852,73 €, Gesamtkosten:2.874.218,78 €.
Göttingen	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Göttingen eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Göttingen	Göttinger Symphonie Orchester	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen. Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Göttingen	Händel Festspiele Göttingen	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Durchführung der Internationalen Händel Festspiele Göttingen, jährliche Landeszuwendung bis 2012: 150.000 €.
Göttingen	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung soll die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Göttingen	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 4.008.087,48 € bewilligt.
Göttingen	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Ev.-luth. Kirchenkreises Göttingen für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 €.
Göttingen	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 13 Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 48.959 €, mit der 154 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen, bzw. Elternlotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen vier Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 23.749 €, mit der 53 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen bzw. Elternlotsen qualifizieren konnten.
Göttingen	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.164.840 €.
Göttingen	JVA Rosdorf	Von der Grundsteinlegung im Januar 2004 bis zur Einweihung im Juni 2007 wurden 61,6 Mio. € in den Neubau der JVA Rosdorf investiert. 318 Haft-

		plätze des geschlossenen Männervollzuges sind in der JVA vorhanden.
Göttingen	JVA Rosdorf	Baubeginn eines Unterkunftshauses für Sicherungsverwahrte im April 2012 für rd. 12,5 Mio. € zur Wahrung des Abstandsgebotes.
Göttingen	Jugendanstalt Göttingen-Leineberg e. V.	Das Land Niedersachsen förderte das Modellprojekt BASIS – integrative Entlassungsbegleitung Göttingen im Jahr 2003 mit insgesamt 12.782 €, im Jahr 2004 mit insgesamt 8.522 € und im Jahr 2005 mit insgesamt 10.200 €.
Göttingen	Jugendarrestanstalt Göttingen	Das Land Niedersachsen investierte rd. 1,1 Mio. € in die Jugendarrestanstalt Göttingen. Sie wurde im Frühjahr 2010 mit 30 Haftplätzen - den modernen Unterbringungsstandards entsprechend - in Betrieb genommen.
Göttingen	Jugendhilfe Göttingen e. V.	Das Land Niedersachsen förderte im Jahr 2008 das Projekt „Go Willi - Präventionsarbeit mit gewaltsamen Jugendlichen“ mit insgesamt 20.000 €.
Göttingen	Jugendhilfe Münden e. V.	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „ALFA – Alles für Alle“ im Jahr 2008 mit insgesamt 9.148 € und im Jahr 2009 mit insgesamt 15.133 €.
Göttingen	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in der Stadt und dem Landkreis Göttingen für drei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 2.083.071 €.
Göttingen	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos in Hann. Münden die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Hann. Münden 2010 und 2011 jeweils insgesamt 18.000 €.
Göttingen	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 2.500 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Göttingen	Kino	Filmfeste sind Leuchttürme in der kulturellen Landschaft in Niedersachsen, die weit über die Region und zum Teil über die Landesgrenzen hinweg ausstrahlen. Sie leisten mit ihrem Rahmenprogramm darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt in 2011 insgesamt 26.000 €.
Göttingen	Koordinierungsstelle „Frauenförderung in der privaten Wirtschaft“	Die Koordinierungsstelle „Frauenförderung in der privaten Wirtschaft“ in Göttingen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung für Göttingen betrug 2011 rd. 39.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 78.000 €.
Göttingen	Komm.pakt e. V.	Das Land Niedersachsen förderte 2003 das Göttinger Modell „Gewaltprävention an Schulen“ des Göttinger Präventionsvereins mit insgesamt 10.000 €.
Göttingen	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Göttingen für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „KlimaPlanStadtentwicklung“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Göttingen	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Göttingen insgesamt ca. 1.216 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 436.126 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Vogel- und sonstige Tierarten der Feldflur auf Acker“.
Göttingen	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2006: Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende, Einhäusigkeit, Zusammenschluss mit Betriebsstelle Lengern (3. BA): 16.396.000 €. 2006: Krankenhaus Neu-Bethlehem, Göttingen, Sanierung und Erweiterung, 2. BA: 10.818.000 €.

		2010: Albert-Schweitzer-Krankenhaus Northeim, Ersatz Neubau 1. FA: 1.450.000 €. 2009: Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende, Zusammenschluss mit Betriebsstelle Lengeln, Nachtrag 0,8 Mio. € (Gesamtfördervolumen rd. 17,1 Mio. €).
Göttingen	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende, Umbau Radiologie: 1 Mio. €.
Göttingen	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich lagen vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wurden folgende Institutionen gefördert: Kunstverein Göttingen, Kunstverein Apex pro art (Göttingen).
Göttingen	Laser Laboratorium Göttingen	Das Land Niedersachsen förderte mit insgesamt rd. 1,7 Mio. € den Erweiterungsbau des Laser Laboratoriums Göttingen.
Göttingen	Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität Niedersachsen	Im März 2004 nahm die Landesinitiative Brennstoffzelle Niedersachsen, jetzt Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität, die Arbeit auf. Sie besteht aus einem Entwicklungsverbund mit drei Kompetenzknoten in Oldenburg, Clausthal und Wolfsburg sowie einer Geschäftsstelle in Göttingen. Die Landesinitiative wurde 2009 um das Thema Batterietechnologie und 2010 um das Thema Elektromobilität erweitert. Die derzeitige Laufzeit endet 2012 mit einer Verlängerungsoption bis 2014.
Göttingen	Landesinitiative Nano- und Materialinnovationen (NMN)	Die Landesinitiative NMN ist die älteste noch bestehende Landesinitiative des MW. Gestartet als Landesinitiative Neue Materialien Niedersachsen wurde sie im Jahr 2007 in Nano- und Materialinnovationen Niedersachsen umbenannt. Nach einer europaweiten Ausschreibung der Geschäftsstelle in 2011 wurde die Landesinitiative bis Ende 2013 verlängert. Die Landesinitiative NMN vernetzt niedersächsische Akteure in den Schwerpunktfeldern Nanomaterialien, Leichtbau und Oberflächenbeschichtung. Seit 2010 ist Prozesstechnologie als neues Querschnittsthema hinzugekommen.
Göttingen	Leader	Nahezu der gesamte Landkreis Göttingen ist als Leader-Region „Göttinger Land“ aktiv. Aus förderrechtlichen Gründen sind lediglich die städtischen Bezirke ausgenommen. Die Region war auch bereits in die Gemeinschaftsinitiative LEADER+ aufgenommen. Förderung aus dem Programm PROFIL 2007 - 2013 im Rahmen der EU Förderung.
Göttingen	Literarisches Zentrum Göttingen	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 - 2013: Das Land fördert den FBK, die Literaturbüros und –zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück / Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung.
Göttingen	Logistik Zentrum Niedersachsen	Durch Beschluss der Landesregierung ist zum 01.01.2002 das Logistik Zentrum Niedersachsen (LZN) als Landesbetrieb nach § 26 LHO errichtet worden. Zum 01.12.2007 wurden die Aufgaben des LZN erweitert. Dem Landesbetrieb mit Sitz in Hann. Münden und Außenstelle in Hannover obliegt die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen für die niedersächsische Landesverwaltung einschl. der Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung sowie Sonderausstattung für niedersächsische Behörden und darüber hinaus im Rahmen länderübergreifender Kooperationen.
Göttingen	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“,

		„Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Göttingen	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Göttingen in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern.
Göttingen	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Göttingen 2011 mit insgesamt 21.859 €.
Göttingen	Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen	Projekt „Netzwerk: Kulturerbe Niedersachsen“ – Kofinanzierung mit EFRE-Mitteln. Für die Jahre 2009, 2010 und 2011 sind jeweils 287.000 € Landes- und EFRE-Mittel bewilligt. Basierend auf dem Kulturportal OPAL-Niedersachsen wurden weitere herausragende Kulturgüter aus dem Besitz niedersächsischer Einrichtungen beschrieben, digitalisiert und über das Kulturportal Kulturerbe Niedersachsen im Internet präsentiert. Zugleich werden die Exponate in der Deutschen Digitalen Bibliothek und im Europäischen Kulturportal Europeana sichtbar sein. Freischaltung des Portals im Frühjahr 2012.
Göttingen	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA) in 2006 gegründet	Die NW-FVA als gemeinsame Einrichtung Niedersachsens und seiner Partnerländer Hessen und Sachsen-Anhalt forscht und berät praxisorientiert mit 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Waldbesitzende aller Besitzarten auf den Gebieten Waldwachstum, Waldschutz, Waldgenressourcen (diese Abteilung in der Außenstelle Hann. Münden) und Umweltkontrolle.
Göttingen	Palliativstützpunkte in Göttingen	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Göttingen: 25.000 € in 2006 , 15.000 € in 2007 , 10.000 € in 2008 , 5.000 € in 2009 sowie 5.000 € in 2010 und 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Göttingen	Polizeidirektion Göttingen	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine davon in Göttingen.
Göttingen	Polizeigebäude in Göttingen	Hochbaumaßnahme des Landes mit einem Kostenvolumen von rd. 4,6 Mio. €.
Göttingen	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Hann. Münden (Kernort) (Erholungsort), 2010.
Göttingen	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011- 2013 insgesamt 1.156.859 €.
Göttingen	Projekt Bildungsregion Göttingen	Bildungsmanagement für die Intensivierung und Verbesserung der Zusammenarbeit der relevanten Akteure der Region im Bildungsbereich – also Anbieter und Nachfrager von Bildung und Qualifizierung sowie die Verantwortlichen für Kinder- und Jugendhilfe, Arbeitsmarkt und Sozialpolitik. Das Projekt soll einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der regional- und bildungspolitischen Ziele leisten. (Projektlaufzeit: 2008 - 2011 , Förderung mit Landesmitteln aus dem Regionalisierungsfonds i. H. v. 156.600 €).
Göttingen	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	„Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit“, Beginn des Förderprogramms in 2007. Zuwendungen 2007 – 2009 : 1 IKZ-Projekt, Förderempfänger Stadt Duderstadt, Fördervolumen 25.000 €, Projektthema Abwasserentsorgung. Das Förderprojekt ist abgeschlossen.

Göttingen	Projekt „Nanooptische Strahlleitsysteme durch laserbasierte Strukturierungsverfahren“	Verbundprojekt 2007 - 2010 mit der Fraunhofer Gesellschaft und dem Laser-Laboratorium Göttingen (LLG). Ziel ist es, neue laserbasierte Herstellungsverfahren für Lichtleitsysteme zu entwickeln. MWK fördert das LLG hierfür mit 450.000 €. Die FhG fördert das Projekt mit rd. 520.000 €.
Göttingen	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt: „Beleben durch Verbinden“	Das Konzept soll Lösungen aufzeigen, wie das Quartier belebt und die Barrierewirkung zwischen dem Wochenmarktplatz und den umgebenden Straßen aufgehoben werden kann. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 12.000 €.
Göttingen	Rathaus Duderstadt	Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Sanierung gefördert mit Landes- und Bundesmitteln.
Göttingen	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Das Gesundheitszentrum Göttingen erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 54.000 €.
Göttingen	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB im Landkreis Göttingen wird seit 2008 gefördert. Träger: Caritas. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO. Das SSB der Stadt Göttingen wird seit 2011 gefördert. Träger: Caritas. Förderung 2011 : 19.000 € inkl. DUO.
Göttingen	Sobera e. V., Nordstemmen	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Es geht auch ohne Gewalt - von Anfang an“ im Jahr 2005 mit insgesamt 2.810 €.
Göttingen	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 434.700 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (434.700 €). 2004: 3.091.200 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (475.400 €) und 55 Mietwohnungen (2.615.800 €). 2005: 156.400 €, 5 Eigentumsmaßnahmen. (156.400 €). 2006: 1.140.500 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (160.500 €) und 28 Mietwohnungen (980.000 €). 2007: 626.200 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (355.400 €) und 8 Mietwohnungen (270.800 €). 2008: 495.000 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (495.000 €). 2009: 595.790 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (32.000 €) und 4 Mietwohnungen (275.900 €). 2010: 250.650 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (250.650 €). 2011: 208.000 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (208.000 €).
Göttingen	Sporthalle Hainberggymnasium in Göttingen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Göttingen eine Zuwendung i. H. v. 58.200 € für die Sanierung der Sporthalle Hainberggymnasium gewährt.
Göttingen	Sporthalle der Grundschule in Duderstadt	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Duderstadt eine Zuwendung i. H. v. 55.500 € für die Sanierung der Sporthalle der Grundschule gewährt.
Göttingen	Sporthalle in Lengern	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Flecken Bovenden eine Zuwendung i. H. v. 121.888 € für die Sanierung der Sporthalle in Lengern gewährt.
Göttingen	Sporthalle der Gemeinde Friedland	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Friedland eine Zuwendung i. H. v. 122.815 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Göttingen	Sporthalle in Hann. Münden	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hann. Münden eine Zuwendung i. H. v. 91.151 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Göttingen	Sporthalle in Hann. Münden	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hann. Münden eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für den Neubau einer Sporthalle gewährt.
Göttingen	Stadt Göttingen	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Neuorientierung der Arbeit

		des Präventionsrats der Stadt Göttingen“ 2010 mit insgesamt 14.939 € und 2011 mit insgesamt 19.990 €.
Göttingen	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Hannoversch Münden (Altstadt III)</u> 2003: Gesamtkosten 1.163.700 €, Landesförderung 775.800 €. 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2006: Gesamtkosten 409.650 €, Landesförderung 273.100 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 390.000 €, Landesförderung 260.000 €. 2011: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>Göttingen (Grone Süd)</u> 2003: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2004: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2007: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>Göttingen (Alt-Grone)</u> 2004: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2007: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 555.000 €, Landesförderung 370.000 €. <u>Göttingen, Westlich Maschmühlenweg</u> 2009: Gesamtkosten 235.500 €, Landesförderung 157.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Dransfeld (Altstadt)</u> 2004: Gesamtkosten 531.000 €, Landesförderung 354.000 €. 2005: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2006: Gesamtkosten 531.000 €, Landesförderung 354.000 €. 2007: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2008: Gesamtkosten 501.000 €, Landesförderung 334.000 €. 2009: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. <u>Friedland (Ortszentrum)</u> 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2005: Gesamtkosten 192.000 €, Landesförderung 64.000 €. 2006: Gesamtkosten 520.500 €, Landesförderung 347.000 €. 2007: Gesamtkosten 290.000 €, Landesförderung 140.000 €. 2008: Gesamtkosten 400.000 €, Landesförderung 200.000 €.

		2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 681.000 €, Landesförderung 354.000 €. 2011: Gesamtkosten 531.000 €, Landesförderung 354.000 €. <u>3. Programm Stadtumbau West</u> <u>Bovenden, Alter Ortskern</u> 2009: Gesamtkosten 840.000 €, Landesförderung 560.000 €. 2010: Gesamtkosten 420.000 €, Landesförderung 280.000 €. 2011: Gesamtkosten 840.000 €, Landesförderung 560.000 €. <u>Hann.Münden, Altstadt IV</u> 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>4. Programm Städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Göttingen, Historische Altstadt –Nord</u> 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.000.500 €, Landesförderung 667.000 €. <u>5. Programm Kleinere Städte und Gemeinden</u> <u>Samtgemeinde Dransfeld</u> 2011: Gesamtkosten 63.000 €; Landesförderung 42.000 €. <u>Kommunales Netzwerk – Gemeinde Friedland</u> 2011: Gesamtkosten 66.000 €, Landesförderung 44.000 €.
Göttingen	Studentenwerk Göttingen	Energetische Sanierung eines Studentenwohnheims im Rahmen des KP II i. H. v. 1,1 Mio. €. Das Land hat 2008 dem Studentenwerk am Standort Göttingen mehrere landeseigene Grundstücke für den Studentenwohnheimbau (insgesamt rd. 71.300 qm) unentgeltlich übertragen.
Göttingen	Touristische Infrastrukturförderung	Die Stadt Duderstadt hat 2009/2010 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. ca. 2,06 Mio. € zur Durchführung des Projektes „Duderstadt – ErlebnisStationen einer mittelalterlichen Stadt“ erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Göttingen	Transferzentren Energieeffizienz Süd-Niedersachsen Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Göttingen	Universität Göttingen	An der Universität finanzieren Land und Bund nach Art. 91 b Grundgesetz einen Forschungsbau „Kulturwissenschaftliches Zentrum“ mit ca. 24,9 Mio. €. Auf rd. 7.000 qm HNF werden nahezu alle bisher auf das Stadtgebiet verteilten Institute und Seminare der Philosophischen Fakultät im ehemaligen Altklinikbereich zu einem Standort zusammen geführt. Am 02.12.10 konnte Richtfest gefeiert werden.
Göttingen	Universität Göttingen	Mit einem Finanzvolumen von rd. 100 Mio. € sollen die in den 70er Jahren errichteten Chemiegebäude in fünf Bauabschnitten grundlegend saniert und flächenmäßig verdichtet werden. Auf einer Fläche von rd. 23.300 m² Hauptnutzfläche werden die labortechnischen Anlagen, der Brandschutz und der

		Energieverbrauch den aktuellen technischen und gesetzlichen Anforderungen angepasst und die Ausnutzung des Gebäudes optimiert. Im Haushalt 2012/2013 sind ein 1. BA mit rd. 17,6 Mio. €, ein 2. BA mit rd. 23,5 Mio. € und ein 3. BA mit rd. 20,1 Mio. € veranschlagt.
Göttingen	Universität Göttingen	Errichtung des Göttinger Zentrums für Molekulare Biowissenschaften (GZMB) für 26 Mio. €.
Göttingen	Universität Göttingen	Fertigstellung des Neubaus Fachbereich Physik für rd. 137,7 Mio. €.
Göttingen	Universität Göttingen	Umfangreiche Maßnahmen im Rahmen des KP II: Sanierungsmaßnahmen i. H. v. 10,7 Mio. €. Neubau des Schwann-Schleiden-Forschungszentrums für 21,7 Mio. €.
Göttingen	Universität Göttingen	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (drei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 860.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 255.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Göttingen	Universität Göttingen	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Universität Göttingen für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2010 – 2013) i. H. v. insgesamt 95.000 €.
Göttingen	Universität Göttingen	Der Forschungsverbund „Digital Humanities“ hat zum Ziel, eine kooperative Methodenentwicklung in den geistes- und sozialwissenschaftlichen Fachbereichen voranzutreiben und eine geeignete virtuelle Forschungsumgebung bereitzustellen. An dem Verbund sind verschiedene universitäre und außeruniversitäre Einrichtungen, auch überregional, beteiligt. Die Fördersumme für den auf drei Jahre angelegten Verbund beträgt 2 Mio. €.
Göttingen	Universität Göttingen	Im Zusammenhang mit der vom Land Niedersachsen für das Jahr 2014 geplanten Landesausstellung „350 Jahre Personalunion Königreich Hannover – England“ wird ein Promotionskolleg „Die Personalunion zwischen Großbritannien und Hannover 1714 bis 1837 – Internationaler Kommunikations- und Handlungsraum im Kontext der europäischen und transatlantischen Welt“ gefördert. Im Zentrum stehen die Auswirkungen und Folgen der Personalunion. Die Förderung beträgt 1,130 Mio. €.
Göttingen	Universität Göttingen Exzellenzinitiative II	Die Universität Göttingen hat zum 01.09.2011 Vollerträge für die Fortsetzung der Graduiertenschule „Göttingen Graduate School for Neuroscience, Biophysics and Molecular Biosciences“ (GGNB), des Exzellenzclusters „Microscopa at the Nanometer Range bei der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) eingereicht. Beim Wissenschaftsrat wurde die Fortsetzung des Zukunftskonzepts „Tradition – Innovation – Autonomy: Institutional Strategy to Promote Top-Level Research“ eingereicht. Ein weiterer Antrag auf Einrichtung einer neuen Graduiertenschule „Geisteswissenschaftliche Nachwuchsakademie in der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen“, (GEWINA) steht ebenfalls in der Endauswahl. Sämtliche Anträge sind somit in der finalen Runde der Exzellenzinitiative II. Die Entscheidung wird am 15.06.2012 getroffen.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Niedersachsen konnte sich erfolgreich für das Deutsche Zentrum für Herz-Kreislaufforschung (DZHK) bewerben und wird mit sechs weiteren Partnerstandorten in Deutschland das Zentrum aufbauen. Aufgabe des Zentrums ist es, auf dem Gebiet der Herz-Kreislaufforschung Forschung zu betreiben und den Transfer in die breite medizinische Versorgung zu beschleunigen. Das DZHK ist auf Dauer angelegt und wird nach einer Anschubfinanzierung in 2011 über den Haushalt abgebildet.
Göttingen	Universität Göttingen Zentrum für Moderne Indienstudien (CeMIS)	Auf der Grundlage von Empfehlungen des Wissenschaftsrats zu Regionenstudien und in enger Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für multireligiöse und multiethnische Gesellschaften errichtet die Universität Göttingen 2009 ein Zentrum für Moderne Indienstudien an der Universität Göttingen (CeMIS). Zentraler Forschungsansatz ist die interdisziplinäre Analyse der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung Indiens in der Moderne mit einem wissenschaftlichen Fokus in den Bereichen Entwicklungsökonomik und Sozialwissenschaften. Das Land Niedersachsen fördert das neue Zentrum in den ersten sechs Jahren mit rd. 5,6 Mio. €, wobei der Schwerpunkt der Förderung auf den ersten vier Jahren liegt. Ebenso wurde an der Universität Göttingen das Centre for Modern East

		Asien Studies (CeMEAS) gegründet. Es treibt eine moderne Neuausrichtung auf den ostasiatischen Raum in Forschung und Lehre voran. Hierzu konnte die Universität mehrere Stiftungsprofessuren einwerben.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. rd. 9,7 Mio. € und Gerätebeschaffung i. H. v. 2,5 Mio. €.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Die Generalentwicklungsplanung bezieht sich auf das größte Krankenhausbauprojekt der letzten 25 Jahre in Niedersachsen. Die Kosten für die Umsetzung der Planungen belaufen sich auf über 750 Mrd. €. Die bauliche Realisierung wird sich in fünf Stufen auf einen Zeitraum von 10 bis über 20 Jahre erstrecken. Jede Baustufe hat ein für sich definiertes und abgeschlossenes Ergebnis. In den ersten beiden Baustufen werden die klinischen Zentren einschließl. der OP-Versorgung neu gebaut. Derzeit wird für den 1. BA mit Gesamtkosten von 150 Mio. € die Bauunterlage erstellt. Baubeginn ist in 2012 geplant.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Rd. 4 Mio. € werden vom Land zur Verfügung gestellt, um die Dermatologie in das Unterricht-Behandlung-Forschung-Technik-Gebäude (UBFT) zu integrieren. Der frei werdende Altbau und im UBFT wird saniert und gleichzeitig verdichtet. Vorhandene OP-Säle können besser ausgenutzt werden. Die Maßnahme wird in Teilen bereits realisiert.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Weitere 7 Mio. € Landesmittel werden für die Sanierung der Psychiatrie eingesetzt, die in dem Zuge auch eine neue Akutstation für Kinder- und Jugendpsychiatrie erhält. Die Maßnahme ist derzeit im Bau.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Das Land finanziert den Aufbau eines Lernzentrums für rd. 1,38 Mio. €. Die Maßnahme wird voraussichtlich 2012 abgeschlossen sein.
Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2015 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 373.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 100.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Göttingen	XLAB Göttingen	Das seit rd. zehn Jahren bestehende „XLAB Göttinger Experimentallabor für junge Leute e. V.“ wird ab 2011 durch eine institutionelle Förderung des Landes i. H. v. 300.000 € jährlich dauerhaft abgesichert. Die Einrichtung bietet insbesondere mehrtägige Experimentierkurse für Schüler/innen der gymnasialen Oberstufe an und möchte auf diesem Weg das Interesse an naturwissenschaftlichen Studiengängen fördern.
Göttingen	Zentrales Registergericht für den Landesgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Göttingen KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	217
Investitionsvolumen der Projekte:	94.815.833,35 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Heinz-Sielmann-Realschule, Auf der Klappe 9, 37115 Duderstadt, Energetische Sanierung durch die Erneuerung der raumluftechnischen Anlagen und Heizungsverteiler, inkl. Gebäudeautomation. Berufsbildende Schulen II Göttingen, Godehardtstraße 11, 37081 Göttingen Energetische Erweiterung der Abluftführung Heizzentrale als Wärmerückgewinnung. Mit einem Ventilator soll die Wärme vorhandener Raumluft im Heizraum effizient für die Flurbereiche genutzt werden.	125.954,63 €	Duderstadt Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Empfänger: Landkreis Göttingen, Amt für Schule Sport und Kultur; Kreismedienzentrum, Reinhäuser Landstr. 4, 37083 Göttingen. Art der Investition: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen.	85.000,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Grotefend-Gy., Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Ergän./Mod. 1 serverbas. Schulnetzes mit Päd. Oberfl. (File-/Managementserver, USV-System, Datenswitch u. Kom.Server). 2010 ergän. Medienausstattung 1 NW-Raumes (Medienwagen, Notebook, Beamer). Eichsfeld-Gy. u. Heinz-Sielmann-RS, beide Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Erg. Medienausstattung für NW-Unterrichtsraum (Notebook, Drucker, Stereo-Lautsprechersystem). 2010 Ergän./Mod. 1 serverbas. Schulnetzes (File-/Managementserver u. ggf. Komm.Server).	43.547,30 €	Hann. Münden Duderstadt
Investitionspauschale	BBS II: Modernisierung der Mensa/Cafeteria u. a. durch Erneuerung der Einrichtung, der elektrischen Geräte und des Mobiliars, Art der Investition HS/RS: Einrichtung einer Mensa u. a. durch Schaffung der räumlichen Voraussetzungen, Beschaffung der elektrischen Geräte und des Mobiliars, Beides entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen.	236.200,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Sporthallen Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt, Hauptschule Rosdorf, Hinter den Höfen 14, 37124 Rosdorf und Grotefend-Gymnasium, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden. Modernisierung / Erneuerung der Spielstandsanzeigen in den Sporthallen der o. a. Schulen zur Optimierung des Schul- und Breitensports sowie des umfangreichen Vereins-sportbetriebes.	9.154,94 €	Duderstadt Rosdorf Hann. Münden

Investitionspauschale	KGS Gieboldehausen, St. Laurentius Str. 5-7, 37434 Gieboldehausen; HS / RS Gr. Schneen, Bönneker Str. 10, 37133 Friedland; HS / RS Dransfeld, Lange Trift 37, 37127 Dransfeld Im Rahmen der Modernisierung / Erneuerung der naturwissenschaftlichen Bereiche an den genannten Schulen wurden entsprechende Unterrichtsmaterialien / naturwissenschaftliche Sammlungen erneuert / modernisiert.	15.584,43 €	Gieboldehausen Friedland Dransfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung der gesamten Elektro-Anlage in den Grundschulen Gieboldehausen und Rhumspringe sowie die Erneuerung der Kaltwasserleitungen/Handwaschbecken in den GS Bilshausen, Bergstr. 6-8, 37434 Gieboldehausen, Gieboldehausen, Schulstr. 24, 37434 Gieboldehausen und Rhumspringe, Schulstr. 11, 37434 Gieboldehausen.	470.036,00 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bilshausen, Bergstr. 6-8, 37434 Gieboldehausen, Anschaffung von 8 Laptops, 1 WLAN Extender, 1D-Link 10-Port Managed Layer; Grundschule Gieboldehausen, Schulstr. 24, 37434 Gieboldehausen, Anschaffung von 12 Laptops u. eines Beamers; Grundschule Krebeck/Bodensee, Hauptstr. 34/Lindenstr. 10, 37434 Gieboldehausen, Anschaffung eines Beamers mit Leinwand, Anschaffung von 10 Laptops mit Lizenzen und eines Routers.	15.208,14 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Obernfeld, Kirchgasse 6, 37434 Gieboldehausen: Anschaffung eines PCs mit Monitor und Drucker, 10 Laptops mit Lizenzen Windows 7 und 2 USB-Sticks; Grundschule Rhumspringe, Schulstr. 11, 37434 Gieboldehausen: Anschaffung von 11 LCD TFT mit verbauten eeBoxen, 1 externen Festplatte und DVD-Brenner, 2 Switchs, 12 Headsets, 1 Leinwand für einen Beamer, 1 Lizenz Windows 7.	9.813,36 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule Ebergötzen, Göttinger Straße 1, 37136 Seulingen; GS Seeburg; Seestr.8, 37136 Seulingen; Janosch-GS Seulingen, An der Schule 14, 37136 Seulingen; Regenbogenschule Waake, Schulstr. 14, 37136 Seulingen: Beschaffung von interaktiven Projektionstafeln (Whiteboard / Multimedia-Smartboard) mit Projektor; Notebooks.	15.688,72 €	Seulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Christian-Burckhardt-Schule, Siedlungsstr. 11, 37139 Adelebsen: Schaffung einer Infrastruktur, die mobiles Lernen ermöglicht: Vernetzung der in den Klassen bestehenden Medieninseln und Ermöglichung eines Internetzugangs durch den Aufbau eines Netzwerkes über Netzwerkdozen mit zentralem Server und Anschaffung von Notebooks.	13.244,59 €	Adelebsen
Investitionspauschale	Heinrich-Christian-Burckhardt-Schule, Grundschule, Siedlungsstraße 11, 37139 Adelebsen: Energetische Sanierung durch den Austausch der Fenster im älteren Gebäudeteil (einschl. Einbau eines Sonnenschutzes).	41.768,00 €	Adelebsen
Aufstockungsprogramm	Heinrich-Christian-Burckhardt-Grundschule, Siedlungsstraße 11, 37139 Adelebsen: Energetische Sanierung der Fenster in den Klassenräumen und in den Treppenhäusern 1 + 2 des älteren Gebäudeteils. Die Maßnahmen entsprechen der EnEV 2009.	306.572,00 €	Adelebsen

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: HS/RS und IGS Bovenden, Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden: Art der Investition: Ausstattung eines naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes mit moderner Präsentationstechnik (Medienwagen, Notebook, Drucker und Interaktive Projektionstafel und Stereo-Lautsprechersystem) inkl. Datennetzanbindung. Neuausstattung einer Lern- bzw. Medieninsel bestehend aus 5. Arbeitsplätzen (PC-Systeme und Drucker).	11.389,13 €	Bovenden
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Flecken Bovenden, Rathausplatz 1, 37120 Bovenden: Energetische Sanierung durch Einbau neuer wärmedämmender Fenster nach EnEV 2009.	88.118,14 €	Bovenden
Investitionspauschale	Grundschule Bovenden, Südring 25, 37120 Bovenden: Energetische Sanierung durch Einbau wärmedämmender Fenster nach EnEV 2009.	130.803,84 €	Bovenden
Investitionspauschale	Turnhalle der Eibenwaldgrundschule Eddigehausen, Unterer Hainberg 11, 37120 Bovenden: Energetische Sanierung durch den Einbau eines energiesparenden Brennwertkessels bis 160 kW mit Gasvormischbrenner nach EN 677.	63.622,85 €	Bovenden
Investitionspauschale	Erstellung eines neuen Strom- und Datennetzes und datenmäßige Vernetzung aller Klassen- und Funktionsräume der Grundschule Lenglern, Brandenburger Str. 19, 37120 Bovenden-Lenglern, mit der Außenstelle in Harste, Hauptstr. 35, 37120 Bovenden-Harste.	19.602,13 €	Bovenden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eddigehausen, Unterer Hainberg 11, 37120 Bovenden-Eddigehausen: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Außentüren sowie Erneuerung der Heizung.	234.744,12 €	Bovenden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lenglern, Brandenburger Str. 19, 37120 Bovenden-Lenglern: Energetische Sanierung durch Einbau neuer Fenster und Fensterelemente nach EnEV 2009.	42.007,20 €	Bovenden
Investitionspauschale	Grundschule Lenglern, Außenstelle Harste, Hauptstraße 35, 37120 Bovenden-Harste: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung der Wärmeerzeugung mit einem Gas-Brennwert-Wandheizkessel bis 65,0 kW (EnEV 2009).	12.978,83 €	Bovenden
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Lenglern, Lange Straße 24, 37120 Bovenden-Lenglern: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung der Wärmeerzeugung mit einem Gas-Brennwertkessel bis 35,0 kW (EnEV 2009) und Einbau einer wärmedämmenden Eingangstür.	28.289,70 €	Bovenden
Investitionspauschale	Grundschule am Sonnenberg, Südring 25, 37120 Bovenden Energetische Sanierung des Geräteraumes der Turnhalle durch Sanierung des Daches und Einbau neuer Fenster nach EnEV 2009.	58.413,25 €	Bovenden
Investitionspauschale	Schulturnhalle der Eibenwaldgrundschule Eddigehausen, Unterer Hainberg 11, 37120 Bovenden, Erneuerung der Sanitärinstallation nach DIN 18 381 inkl. Warmwasseraufbereitung nach den Richtlinien der ENEV 2009.	56.825,34 €	Bovenden
Investitionspauschale	Freibad, Borntalstraße, 37120 Bovenden- Reyershausen, Sanierung von Dach- und Fassade des Funktionsgebäudes des gemeindeeigenen Freibads. Abgänge, asbesthaltige Faserzementplatten wurden durch eine neue Dacheindeckung mit Metallpfannenprofilen sowie einem neuen Fassadenbehang in den jeweiligen Giebelbereichen erneuert.	43.652,29 €	Bovenden

Investitionspauschale	Bovenden, Alter Ortskern; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteil des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	174.000,00 €	Bovenden
Kommunale Förderschwerpunkte	HS/RS & IGS Bovenden, Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden: Energetische Sanierung durch den Einbau energiesparender Beleuchtungsanlagen (Rasterleuchten, anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung). Sanierung/Modernisierung eines nat. FUR Chemie durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrereperimentiertisches und der Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar.	69.500,00 €	Bovenden
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Johann-Quantz-Schule in Scheden, Schulstraße 1 in 37127 Dransfeld (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassaden, Erneuerung der Heizungs-, Lüftungs-, Warmwasser- und Elektroanlagen, sowie Sanierung der Sanitärbereiche und des Flachdaches.	312.441,11 €	Dransfeld
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule am Hohen Hagen, Lange Trift 37, 37127 Dransfeld: Energetische Sanierung durch Erneuerung der DDC-Regelung an Lüftung und Heizung (Zentrale Leittechnik) sowie Erneuerung des Aufbaues der Heizungsverteiler und der heizungstechnischen Anbindung der Lüftungsgeräte.	143.000,00 €	Dransfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Hüllflächensanierung Altbau der Carl Friedrich Gauss-Schule/Grundschule Dransfeld, Hoher-Hagen-Str. 24, 37127 Dransfeld: 1. Bauabschnitt Energetische Sanierung der Außenhülle durch Austausch von 8 Fenstern und der Haupteingangstür gegen Wärmedämmverglasung sowie Wärmedämmung von 90m² Brüstungselemente am Westflügel des Schulgebäudes (EnEV 2009).	71.324,09 €	Dransfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl Friedrich Gauss-Schule, Grundschule, Hoher-Hagen-Str. 24, 37127 Dransfeld: Energetische Sanierung des Altbaus durch die Sanierung des Flachdaches über den Klassenräumen im Westbereich des Hauptgebäudes (2. Bauabschnitt, Dämmung des Daches).	40.551,68 €	Dransfeld
Investitionspauschale	Nach bereits erfolgter systematischer Heranführung der Schüler/innen der Carl-Friedrich-Gauss-Schule (Grundschule Dransfeld), Hoher-Hagen-Str. 24, 37127 Dransfeld, an neue Medien (im EDV Raum) wurden nun 2 Laptops, 2 Beamer und ein mobiles Multimediawhiteboard angeschafft.	8.701,59 €	Dransfeld
Investitionspauschale	Carl-Friedrich-Gauss-Schule / Grundschule Dransfeld, Hoher-Hagen-Str. 24, 37127 Dransfeld: Energetische Sanierung: Energetische Hüllflächensanierung, außer Kalksandsteinsichtmauerwerk und Sohle, Austausch von 15 Fensterelementen und der Nebeneingangstür zum Pavillon mit Oberlicht nach EnEV 2009.	84.504,56 €	Dransfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl Friedrich Gauss-Schule / Grundschule Dransfeld, Hoher-Hagen-Str. 24, 37127 Dransfeld: Energetische Sanierung der Außenhülle des Altbaus durch Austausch von Fenstern und Türen gegen Wärmedämmverglasung sowie von 600m² Flachdachfläche (Dämmung) nach	106.560,73 €	Dransfeld

	EnEV 2009.		
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Sporthalle Mingerode, Mingeröder Straße 35 in 37115 Duderstadt (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere die Wärmedämmung der Außenfassade, der Hallendecke und des Sporthallenbodens, die Erneuerung der Heizungsanlage, der Ersatz der Fenster, die Sanierung des Hallendaches und der Sanitärbereiche.	413.299,03 €	Duderstadt
Aufstockungsprogramm	Verwaltungsstelle des Landkreises Göttingen in Duderstadt, Industriestr.16,37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Wärmeerzeugungsanlage (Heizungsersatzbeschaffung-Brennwerttechnik), Erneuerung der Regelung (Leittechnik zu besserer Steuerung und Überwachung der Anlage, hierdurch Energieeinsparung) und Erneuerung der Thermostatventile im Rahmen eines besseren energetischen Nutzens.	22.763,76 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Eichsfeld-Gymnasium-Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Rollläden, Metallbau- und Verglasungsarbeiten nach DIN 18358, 18360 und 18361 für die Lieferung und den Einbau von Sonnenschutzanlagen zur Verbesserung der Arbeitssituation in den Klassenräumen.	34.232,21 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Schule: Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung: Erneuerung DDC-Regelung an Lüftung und Heizung (Zentrale Leittechnik) zur besseren Steuerung und Überwachung der Anlagen (hierdurch Energieeinsparung). Erneuerung des Aufbaues Heizungsverteiler und heizungstechnische Anbindung der Lüftungsgeräte.	93.828,52 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Berufsbildende Schule Duderstadt, Kolpingstr. 4. u. 6., 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Fenster zu den Innenhöfen. Die einfach verglasten alten Fenster ohne Wärmedämmung werden durch neue Fenster ersetzt, welche dem aktuellen Standard entsprechen (EnEV 2009). Des Weiteren wird die Treppenhausverglasung im Westtreppenhaus durch ein WDVS energetisch saniert. Hierdurch Reduzierung von Energie- und Instandhaltungskosten.	178.611,06 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel, inkl. anwesenheitsabhängiger und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung. Verbesserung der Nachhallzeiten durch Erneuerung der Akustikdecken in Klassenräumen und Fluren.	129.347,58 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt und Heinz-Sielmann-Realschule, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung durch die Neuinstallation von Lüftungsgeräten, einschl. Wärmerückgewinnungssystem und drehzahlgeregelten Ventilatoren. Erneuerung der heizungstechnischen Anbindung und Hydraulik.	208.739,50 €	Duderstadt

Investitionspauschale	Pestalozzi Förderschule, Neutor 6, 37115 Duderstadt: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes (Physik) durch Erneuerung der Strom-, Gas- und Medienversorgung, Einbau eines Lehrerexperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Möbiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	78.350,00 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichsfeld-Gymnasium, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen FUR Biologie durch Erneuerung der Strom-, Gas- und Medienversorgung, Einbau eines Lehrerexperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Möbiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen. Energetische Sanierung durch Erneuerung der Aluminiumfenster im Biologieraum nach EnEV 2009 (Dreifachverglasung).	66.020,00 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: Pestalozzischule Förderschule, Neutor 6, 37115 Duderstadt: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung). Ergän. Medienausstattung eines naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes (Notebook, Drucker und Stereo-Lautsprechersystem). In 2010 Einrichtung eines serverbasierten Schulnetzes mit Päd. Oberfläche (Server, Betriebssystem, Backupsystem, Antivirensoftware, Kommunikationsserver, Päd. Netzwerklösung).	28.231,69 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule Duderstadt, Christian-Blank-Str. 15, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel, den Einbau dimmbarer, elektronischer Vorschaltgeräte, den Einbau Anwesenheitsabhängiger Beleuchtung und Tageslichtabhängiger Beleuchtung in 6 Unterrichtsräumen und in den Räumen der Verwaltung. Dadurch Reduzierung von Stromverbrauch, Co2 Emissionen und Instandhaltungskosten.	22.253,11 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Heinz-Sielmann-Realschule Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel sowie dimmbarer, elektronischer Vorschaltgeräte einschl. anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtung in 6 Unterrichtsräumen und in den Räumen der Verwaltung.	90.714,96 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Kreisvolkshochschule Göttingen, Bürgerstraße 64, 37073 Göttingen, Außenstellen Duderstadt Marktstraße 75, 37115 Duderstadt und Hann. Münden Wilhelmshäuser Str. 90, 34346 Hann. Münden: Energetische Erneuerung (u. a. Green IT) der vorhandenen IT-Ausstattung. Beschafft werden Möbiliar, digitale und analoge Präsentationsgeräte sowie PC-Systeme und Notebooks, um die vorhandene Ausstattung auf einen aktuellen technischen Stand zu bringen.	34.132,16 €	Duderstadt Hann. Münden
Investitionspauschale	Pestalozzi Förderschule Duderstadt, Neutor 6; BBS Duderstadt, Kolpingstraße 4. u. 6.; beide 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch Einbau energiesparender Leuchten, inkl. Einbau anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung.	75.937,54 €	Duderstadt

Investitionspauschale	Schule: Astrid-Lindgren-Schule, Hauptschule Duderstadt, Christian-Blank-Str. 15, 37115 Duderstadt: Art der Investition: Einrichtung eines serverbasierten Schulnetzes mit Pädagogischer Oberfläche (Server, Betriebssystem, Backupsystem, Antivirensoftware Kommunikationsserver, Pädagogische Netzwerklösung). Ausstattung von 2 naturwissenschaftlichen Räumen mit moderner Präsentationstechnik (Medienwagen, Notebook oder mobiles PC-System und Beamer) inkl. Datennetzanbindung.	27.480,80 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Duderstadt, Kolpingstr. 4-6, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung der Dachraumdämmung der Quergänge; Dachdecker- und Zimmerarbeiten im Rahmen von Wärmedämmmaßnahmen. Des Weiteren energetische Dachsanierung im Bereich der Kfz-Technik und Holz-Technik, beides gemäß EnEV 2009.	194.207,70 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Heinz-Sielmann-Realschule, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Art der Investition: Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 wird die Außenstelle für den 5. Schuljahrgang der Heinz-Sielmann-Realschule, der derzeit in Räumen des Ursulinenklosters (St.-Ursula-Schule Duderstadt) unterrichtet wird, aufgelöst. Für den naturwissenschaftlichen Bereich wurden daher die für die Jahrgangsstufe entsprechenden Geräte in der Hauptstelle beschafft.	11.728,89 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Förderschule Duderstadt, Neutor 6; Hauptschule Duderstadt, Christian-Blank-Str. 15; Realschule Duderstadt, Auf der Klappe 39; Gymnasium Duderstadt, Auf der Klappe 39; alle 37115 Duderstadt: Im Rahmen der Modernisierung / Erneuerung der naturwissenschaftlichen Bereiche an den genannten Schulen wurden entsprechende Unterrichtsmaterialien/naturwissenschaftliche Sammlungen erneuert/modernisiert.	34.864,00 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Stadthaus der Stadt Duderstadt, Worbiser Str. 9 in 37115 Duderstadt; Energetische Sanierung der Außenfassade durch Fassadendämmung (komplettes Stadthaus) sowie Austausch der alten zweifachverglasten Fenster gegen dreifachverglaste Fenster (Ostseite) nach EnEV 2009.	341.732,36 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Janusz-Korczak-GS, Kanonikus-Wolf-Str. 1; St.-Elisabeth-Schule, Kanonikus-Wolf-Str. 1; Maximilian-Kolbe-Schule, Kolbestr. 1; Paul-Maar-GS, Im Ellertal 8; GS Langenhagen, Auf dem Stieg 22; GS Mingerode, Mingeröder Str. 35; St.-Georg-Schule, Schulstr. 7; St.-Nikolaus.-GS, Nikolausstr. 14, alle 37115 Duderstadt: Einrichtung von Medieninseln und mobilen Lernecken in Klassenzimmern.	35.895,63 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Sanierung der Sanitäranlagen in folgenden Grundschulen der Stadt Duderstadt: 1. Grundschule Mingerode, Mingeröder Straße 35 und 2. St.-Elisabeth-Schule, Kanonikus-Wolf-Straße 1, in 37115 Duderstadt (Sanierung der Be- u. Entwässerungsleitungen, Einbau neuer WC-Objekte/Trennwände und Fliesenarbeiten, Zusatz zu 2: Erdgeschoss).	103.617,80 €	Duderstadt
Investitionspauschale	St. Nikolaus-Grundschule, Nikolausstraße 14, 37115 Duderstadt (OT Tiftlingerode): Energetische Sanierung durch Fassadendämmung einschließlich Wärmedämmputz sowie Teilaustausch von Holzfenstern gegen Kunststofffensterelemente gem. EnEV 2009, Verbesserung des Brandschutzes durch Anbau einer Außentreppe.	202.206,56 €	Duderstadt

Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Maar Grundschule, Im Ellertal 8, OT Hilkerode, 37115 Duderstadt, Sanierung und Modernisierung der Toilettenanlagen in der Grundschule.	59.678,79 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Elisabeth-Schule, Kanonikus-Wolf-Straße 1, 37115 Duderstadt: Sanierung der Sanitäranlagen (1. OG) - Objekte, Armaturen, Fliesen- Malerarbeiten, Leitungsbau. (siehe NI-152007-003).	35.697,75 €	Duderstadt
Investitionspauschale	St. Ursula-Schule Duderstadt, Christian-Blank-Str. 22, 37115 Duderstadt: Beschaffung Interaktives Whiteboard inkl. Wandhalterung, 2 kabel- u. batteriefreie Stifte, Netzteil mobil mit Nahdistanzbeamer, 12 ASUS Notebooks für den mobilen Einsatz, 1 Notebook-Transport- u. Aufbewahrungsschrank, 2 Schüler-Notebooks u. WLAN-Schülernetz.	16.135,98 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Vinzenz von Paul Schule, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Christian-Blank-Str. 16, 37115 Duderstadt: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und der Haupteingangstür/Nebentür.	19.105,60 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Stadt Duderstadt, Kindergarten St. Johannes; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	149.000,00 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Stadt Duderstadt; Paul-Maar-Grundschule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	208.350,00 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: BBS Duderstadt, Kolpingstr. 4 u. 6, 37115 Duderstadt, Art der Investition: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Gebäudeautomation in 3 Heizzentralen inkl. der Heizkreisverteiler und der Regelung.	138.000,00 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichsfeld-Gymnasium-Duderstadt, Auf der Klappe 39, 37115 Duderstadt: Nachrüstung einer Lüftungsanlage in der Küche der Mensa am Schulzentrum „Auf der Klappe“ einschl. Einbau eines Wärmetauschers zur Wärmerückgewinnung der thermischen Energie.	110.000,00 €	Duderstadt
Investitionspauschale	Kath. Kindergarten St. Georg, Georgstraße 2, 37115 Duderstadt (OT Nesselröden): Umbau und Sanierung eines Anbaus aus den 60er Jahren durch Erneuerung der Sanitäranlagen, Erneuerung von Fußböden, Einzug von Zwischendecken sowie neue Dacheindeckung.	315.000,00 €	Duderstadt
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgebäude der Stützpunktfeuerwehr Ebergötzen, Bergstraße 18 a, 37136 Ebergötzen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer Gasbrennwertheizung mit Warmwasserversorgung.	17.518,48 €	Ebergötzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-Friedrich-Gauß-Schule (HRS) Groß Schneen, Bönker Str. 10, 37133 Friedland: Energetische Sanierung durch die Sanierung des Flachdaches inkl. Aufbringen einer mittleren Dämmstoffdicke von 200 mm.	372.790,00 €	Friedland

Investitionspauschale	Schule: Carl-Friedrich-Gauß-Schule Groß Schneen, Bönneker Str. 10, 37133 Friedland: Art der Investition: Erweiterung/Modernisierung des serverbasierten Schulnetzes (hier: Kommunikationsserver, USV-System, Zentralen Serversystem). Anbindung von naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen an das Datennetz. Mobile Mediensets für die Ausstattung von Unterrichtsräumen mit moderner Präsentationstechnik (Medienwagen, Notebook oder mobiles PC-System, Beamer und Stereo-Lautsprechersystem).	12.987,33 €	Friedland
Investitionspauschale	Grundschule Friedland, Schulstraße 6, 37133 Friedland: Energetische Sanierung im Altbaubereich durch Einbau einer Dämmung im Dachbereich, Dachneueindeckung, Klempnerarbeiten, Erneuerung Blitzschutz, Einbau neuer wärmegeämmter Dachfenster, Ergänzung von Heizkörpern nach EnEV 2009, Elektroarbeiten, Innenausbau des Daches zu schulischen Zwecken.	445.879,56 €	Friedland
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Niedernjesa, Schmiedeberg 1, 37133 Friedland – Niedernjesa: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 - Einbau WVB-System, Dachdämmung einschließlich Dachneueindeckung, Austausch von einfachverglasten Fenster gegen Thermopenfenster, Einbau Zentralheizung für Einzelgasöfen, Klempnerarbeiten, Nebenarbeiten.	211.598,06 €	Friedland
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Gr. Schneen, Bönnekerstr. 8; GS Friedland, Schulstr. 4, beide 37133 Friedland: Gemeinsames Projekt für beide GS. Mediale Erstausrüstung der GS Groß Schneen und Ausweitung des mobilen Lernangebotes der GS Friedland. In Groß Schneen sollen bedarfsgerechte mobile Arbeitsplätze entstehen (Rechner, Schulserver, Whiteboard). Für beide Grundschulen soll die mediale Ausstattung verbessert, ergänzt und den zeitlichen Unterrichtsanforderungen angepasst werden.	19.999,14 €	Friedland
Aufstockungsprogramm	Grundschule Friedland, Schulstraße 6, 37133 Friedland: Energetische Sanierung durch Einbau eines Wärmedämmverbundsystems an den Außenwänden.	44.484,81 €	Friedland
Aufstockungsprogramm	Hauptschule/Realschule/KGS Gieboldehausen, St. Laurentius Str. 5-7, 37434 Gieboldehausen: Energetische Sanierung durch den Ersatz der vorhandenen teilweise über 40 Jahre alten Kunststofffenster durch isolierverglaste Fenster nach EnEV 2009 inkl. Fassadenarbeiten. Sanierung der Jungen WCs durch Umrüstung auf Einzelspülung und den Einbau von Präsenzmeldern zur Verbesserung der Standards (Einsparung von Wasser- und Stromkosten).	260.153,22 €	Gieboldehausen
Aufstockungsprogramm	Christian-Morgenstern-Schule (HS/KGS) , St. Laurentius-Str. 7, 37434 Gieboldehausen: Energetische Sanierung durch den Einbau energiesparender Beleuchtungsanlagen (Rasterleuchten, anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung).	18.860,00 €	Gieboldehausen
Investitionspauschale	Realschule/KGS Gieboldehausen, St. Laurentius-Str. 5, 37434 Gieboldehausen: Energetische Sanierung durch den Einbau energiesparender Beleuchtungsanlagen (Rasterleuchten, anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung).	52.670,00 €	Gieboldehausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: Christian-Morgenstern-Schule (HS), St. Laurentius-Straße 7, 37434 Gieboldehausen: Art der Investition: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung und Kommunikations-server).	12.970,32 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: Realschule Gieboldehausen, St. Laurentius-Straße 5, 37434 Gieboldehausen: Art der Investition: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung und Kommunikationsserver).	17.217,83 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Gieboldehausen, St.-Laurentius-Str. 5-7, 37434 Gieboldehausen: Art der Investition: Einrichtung der KGS durch die Beschaffung von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und EDV-Ausstattung sowie der Schaffung eines zusätzlichen Fachunterrichtsraumes Kunst und der Umgestaltung der Verwaltung.	34.662,28 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Gieboldehausen, Kindergarten Rhumspringe; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	190.000,00 €	Gieboldehausen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Gieboldehausen, Sporthalle der Grundschule Bilshausen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	295.808,00 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Gieboldehausen, Grundschule Gieboldehausen (Altbau); Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	542.400,00 €	Gieboldehausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Kerstlingerode (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Zur Gartetalschule 3 in 37130 Gleichen-OT Kerstlingerode, insbesondere durch Wärmedämmung der Außenwände und des Daches, Ersatz der Fenster, der Verglasungen und Glasbausteine durch Isolierverglasung, Erneuerung des Wasserleitungsnetzes und Sanierung der Sanitärbereiche.	461.410,82 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bremke, Haspel 10, 37130 Gleichen: Einrichtung/Erstausrüstung eines Multifunktionsraumes im Rahmen des Ganztagsbetriebes mit ergonomischen, gesundheitsförderlichen und flexiblen Tischen und Sitzmöbeln, so dass hier eine Mehrfachnutzung in Form von Unterricht, Einnahme des Mittagessens und Nachmittagsangebote möglich ist.	13.350,34 €	Gleichen

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung von Grundschulen der Gemeinde Gleichen: GS Bremke, Haspel 10, 37130 Gleichen: 1 Beamer, 1 Drucker, 3 Laptops; GS Diemarden, Schulstr. 5, 37130 Gleichen: 5 Laptops, 2 Beamer, 1 Drucker; GS Gr. Lengden, Wilhelm-Bendick-Str. 37, 37130 Gleichen: 1 Laptop, 12 Flachbildschirme, CD-Player, 1 Videokamera; GS Kerstlingerode, Zur Gartetalschule 3, 37130 Gleichen: 1 Beamer, 5 Laptops; GS Reinhausen, Kirchberg 3, 37130 Gleichen: 1 Beamer, 1 Drucker, 3 Laptops.	18.864,21 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Lengden, Wilhelm-Bendick-Str. 37, 37130 Gleichen: Modernisierung der Grundschule Groß Lengden durch Erstaussstattung eines Förderraumes mit flexiblen Tischen und ergonomischen/kindgerechten Stühlen.	5.751,15 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Reinhausen, Kirchberg 3, 37130 Gleichen: Modernisierung der Grundschule Reinhausen durch die Neuaussattung eines Klassenraumes mit ergonomisch angepassten Stühlen und Tischen im Rahmen des Projektes „Bewegte Schule“.	10.877,56 €	Gleichen
Investitionspauschale	Grundschule Diemarden, Schulstr. 5, 37130 Gleichen: Einrichtung/Ausstattung der Mensa sowie eines Gruppenraumes und einer Ruhezone im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	11.864,42 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kerstlingerode, Zur Gartetalschule 3, 37130 Gleichen: Erneuerung der Heizungsanlage, Austausch eines alten Ölkessels durch einen neuen Brennwertkessel zur Abdeckung der Grundlast; Ertüchtigung des zweiten Spitzenlastkessels durch einen neuen Brenner. Erneuerung eines größeren Speichers zur effizienten Wärmenutzung.	70.564,61 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Lengden, Wilhelm-Bendick-Str. 37, 37130 Gleichen: Einrichtung/Erstaussattung mit Podesten auch für eine Bühne, flexiblen Möbeln für die Eingangsstufenklassen und einer Ausstellungsvitrine für Schülerarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	5.844,14 €	Gleichen
Investitionspauschale	Grundschule Kerstlingerode, Zur Gartetalschule 3, 37130 Gleichen: Einrichtung/Erstaussattung einer Lernwerkstatt mit Mobiliar (Tische, Stühle, Schränke, Regalen) sowie Raumteiler und Wandtafeln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	10.061,25 €	Gleichen
Investitionspauschale	Grundschule Kerstlingerode, Zur Gartetalschule 3, 37130 Gleichen, Brandschutzmaßnahmen: Bau des 2. baulichen Rettungsweges durch Fluchttreppen und Podeste, Einbau einer Alarmierungsanlage und einer Fluchtwegebeleuchtung, Rauchabschlusselemente, Erneuerung der Treppenhausverglasung nach EnEV 2009 als energetische Sanierungsmaßnahme.	167.235,45 €	Gleichen
Investitionspauschale	Die Medienausstattung für mobiles Lernen/Infrastruktur Server, Hard-/Software, Drucker, Datensicherung und Zubehör wurde erneuert. Die Schule an den Gleichen-Förderschule Emotionale und soziale Entwicklung (ESE) ist in freier Trägerschaft im Psychagogischen Kinderheim Rittmarshausen e.V., Mahneberg 19, 37130 Gleichen.	13.207,00 €	Gleichen

Kommunale Förderschwerpunkte	Brandschutzmaßnahmen in der Grundschule Groß Lengden, Wilhelm-Bendik-Straße 37, 37130 Gleichen, Bau des 2. baulichen Rettungsweges durch Fluchttreppen und Podeste, Einbau einer Alarmierungsanlage und einer Sicherheits- und Fluchtwegebeleuchtung, Rauchabschlusselemente.	73.230,00 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Diemarden, Schulstraße 5, 37130 Gleichen: Vorbeugender Brandschutz durch Bau eines 2. Rettungsweges durch Einbau von Fluchttüren nach außen einschl. Treppe und Podest, Einbau einer Alarmierungsanlage und einer Sicherheits- und Fluchtwegebeleuchtung.	39.125,00 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Bau einer Fluchtwegtreppe für den 2. Rettungsweg (Brandschutzmaßnahme) für die Schulräume der Schule an den Gleichen, Förderschule mit Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft im Psychagogischen Kinderheim Rittmarshausen e.V., Mahneberg 19, 37130 Gleichen.	26.134,00 €	Gleichen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle Grätzelstraße (Halle C) in 37079 Göttingen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere die Wärmedämmung der Außenfassade, der Austausch der Fenster, die Dämmung des Hallendaches, den Einbau neuer Heizkörper und die Erneuerung der Hallenbeleuchtung.	602.588,09 €	Göttingen
Aufstockungsprogramm	Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende, an der Lutter 24, 37075 Göttingen, Umstrukturierung der Radiologie durch Umbau. Es erfolgte eine komplette bauliche Sanierung der Radiologie (Einbau der Computertomografie (CT)-Technik; Sanierung der Nebenfunktionen (Leitstelle und Personaldienststräume)) und dabei die enge Anbindung zur zentralen Notaufnahme sowie die Optimierung der Prozessabläufe.	1.249.154,00 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Georg-August-Universität Göttingen, Wilhelmplatz 1, 37073 Göttingen; Errichtung eines Neubaus für das Schwann-Schleiden-Forschungszentrum für Molekulare Zellbiologie (SSF). Damit wird ein herausragender Standort geschaffen, der die Realisierung von wichtigen Forschungszielen der Zellulären Neurobiologie und der Zellulären Pflanzenwissenschaften ermöglicht.	21.692.200,00 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, Wilhelmplatz 1, 37073 Göttingen; Energetische Sanierungen in verschiedenen Gebäuden des Geisteswissenschaftlichen Zentrums (Gebäude: Juridicum (Platz der Göttinger Sieben 6), Zentrales Hörsaalgebäude (Platz der Göttinger Sieben 5), Villa Stich (Weender Landstr. 14) an der Dachabdichtung und der Einbau einer nach EnEV ausreichenden Dämmung sowie der Austausch von abgängigen Fensterelementen sowie auch die geschlossenen Brüstungsteile an der Fassade des Juridicums.	2.555.456,56 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, 37073 Göttingen; Maßn. z. Verbesserung d. baul. Brandschutzes insbes. d. Hochhäuser (Platz der Göttinger Sieben 5, Büsgenweg 2, Waldweg 26), Anpassung versch. Anlagenteile z. B. RWA-Anlagen und Sicherheitsbeleuchtungen an brandschutztechn. Erfordernisse (Geb. Tammannstr. 2 u. 4, Kellnerweg 6, Büsgenweg 1, 3, 4, 5, Grisebachstr. 6, Von-Siebold-Str. 4-8, Platz der Göttinger Sieben 1, Weender Landstr. 2, Wilhelmplatz 1). Errichtung einer neuen Trafostation für die GWDG (Am Faßberg 11).	1.118.749,73 €	Göttingen

Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, 37073 Göttingen; Maßnahmen zur Verbesserung des baulichen Brandschutzes z. B. Einbau/ Erneuerung von Türen, Decken, Fenstern sowie Brandmeldeanlagen und Sicherheitsbeleuchtung in folgenden Gebäuden: Waldweg 26, von-Siebold-Str. 8, Albrecht-Thaer-Weg 3, Nikolausberger Weg 15, Platz der Göttinger Sieben 5, Platz der Göttinger Sieben 2 (nebst Herstellen einer natürlichen Belichtung der Hörsäle), Platz der Göttinger Sieben 6, Kellnerweg 6 und Sprangerweg 2.	1.070.052,23 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, 37073 Göttingen; Energetische Sanierungen: An folgenden Gebäuden sind die Fenster ausgetauscht worden: Jacob-Grimm-Haus (Käte-Hamburger-Weg 3), Schlosserei (Heinrich-Düker-Weg 5) und Institut Phil. Fakultät (Humboldt-Allee 19-21). Zudem erfolgte eine Dach- und Fassadendämmung (Wärmedämmverbundsystem) am Gebäude Albrecht-von-Haller-Institut (Untere Karspüle 2).	1.047.674,70 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, 37073 Göttingen; Brandschutz- und technische Sanierungen im sog. Altklinikum der Universität. Am Gebäude Goßlerstr.14 (Psychologie) sind die vormals nicht standfesten Giebel saniert worden. Im Gebäude Jacob-Grimm-Haus (Käte-Hamburger-Weg 3) sind Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswege-Pläne erstellt worden.	145.823,56 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Georg-August-Universität Göttingen, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen; Fassaden- und Dachdämmung am Gebäude Waldweg 26. Die vorhandene, über 40 Jahre alte Fassadenkonstruktion und die Fensterbänder, die mittlerweile eine Gefahr durch Herausbrechen der Fensterflügel darstellen, werden hinsichtlich des Wärmeschutzes und der Unfallgefahren komplett ausgetauscht. Darüber hinaus wird die unzureichende Dachdämmung des Hochhauses verbessert.	1.045.000,00 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, 37073 Göttingen; Energetische Sanierung (Austausch der Fassade/ Fenster) und Verbesserung der Dachdämmungen in den Gebäuden (Gutenbergstr. 33) und Universitätssportzentrum (Sprangerweg 2).	1.345.525,13 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen; Div. Energetische Sanierungen (z. B. Austausch der Fenster, Fassadendämmung, Dachdämmung, Sanierung von Laborabzügen oder der Einbau einer energiesparenden Regelungstechnik) in den Gebäuden Wilhelmsplatz 1 und 2, Geiststr. 9, Goßlerstr. 16a, Bürgerstr. 50, Burgstr. 51, Wilhelmsplatz 4, Von-Siebold-Str. 6 + 8, Nikolausberger Weg 15, Grisebachstr.1, Goldschmidtstr. 5 und Büsgenweg 3.	1.163.918,42 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen; Sanierung der Praktikumsräume sowie Ersatz von Rauch-/ Wärmeabzugsanlagen, Sicherheitsbeleuchtung und einer Brandmeldeanlage im Gebäude Institut für Mikrobiologie (Grisebachstr. 8). BMA im Lösungsmittelager der Physikalischen Chemie (Tammannstr. 6). Sanierung der Lüftungsanlagen und Regelungstechnik (Inst. f. Geologie und Geographie, Goldschmidtstr. 3-5).	1.210.599,67 €	Göttingen

Landesmaßnahmen	Studentenwerk Göttingen, Postfach 3851, 37028 Göttingen; Das Vorhaben umfasste die energetische Sanierung der Studentenwohnheime Hermann-Rein-Str. 5-13. An der studentischen Familien-Wohnanlage wurden die Fassade, das Dach sowie die unteren Decken energetisch saniert. Außerdem wurden die Fenster erneuert und zur Verbesserung des Brandschutzes feuerwiderstandsfähige Eingangstüren eingebaut.	1.292.606,04 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen: Universitätsmedizin, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen. Die Maßnahme umfasste die Beschaffung eines Biplanen Linksherzkatheter-Messplatzes für das Zentrum Innere Medizin, Abteilung Kardiologie und Pneumologie.	758.030,00 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, Universitätsmedizin -, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen. Die Maßnahme beinhaltet die Beschaffung eines Biplanen Herzkatheter-Messplatzes für die Abteilung Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin.	900.830,00 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Universität Göttingen, Universitätsmedizin -, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen. Im Rahmen dieser Maßnahme sind folgende Geräte mit einem jew. Einzelpreis von unter 200.000 EUR beschafft worden: 3D-Echographiegerät, 64 Kanal EEG-Gerät, Patch Clamp Messplatz, Universal Fräs- und Bohrmaschine, Imaging System, 2 Narkoseeinheiten für Kleintiere, Fluoresz. Tomographie Messgerät, Hochleistungs- Massenspektrometer.	856.938,67 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Hochwasserschutzmaßnahme am Fluss Leine zwischen Carl-Mahr-Straße und Rosdorfer Weg sowie vom Kasernengraben bis Walkemühle: Bau von Hochwasserschutzmauern und -deichen aus Stahlbeton und Dammbalken einschl. damit zusammenhängender Tiefbaumaßnahmen (Geländeerhöhungen). Durch diese Maßnahme wird Hochwasserschutz für das östlich liegende Stadtgebiet in Göttingen sichergestellt.	578.622,56 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Schule: BBS II Göttingen, Godehardstr. 11, 37081 Göttingen - Energetische Sanierung des Flachdaches im tiefer liegenden Gebäudeteil der Werk- und Bauhalle (Erneuerung der Dämmung und der Dachfenster) - Sanierung der Jungen WC's im Rahmen der energetischen Sanierung (Umrüstung auf Einzelspülung).	158.544,86 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	BBS I Göttingen, Friedländer Weg 33-43, 37083 Göttingen Energetische Sanierung der Heizung durch die Erneuerung der Gebäudeautomation Heizung; Einbau einer DDC-Regelung zur Überwachung / Steuerung der Heizungsanlage durch eine Zentrale Leittechnik.	81.354,02 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Schule: BBS II, Goedehardstr. 11, 37081 Göttingen Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel, den Einbau dimmbarer, elektronischer Vorschaltgeräte und anwesenheitsabhängiger Beleuchtung sowie tageslichtabhängiger Beleuchtung. Deckensanierung in der Mensa/Cafeteria inkl. Rückbau der Lüftungsanlage.	702.377,63 €	Göttingen
Landesmaßnahmen	Schule: BBS I, Friedländer Weg 33-43, 37083 Göttingen Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel und dimmbarer, elektronischer Vorschaltgeräte sowie anwesenheitsabhängiger und tageslichtabhängiger Beleuchtung. Sanierung des Jungen WC's im Rahmen der energetischen Sanierung (Umrüstung auf Einzelspülung).	247.572,72 €	Göttingen

Landesmaßnahmen	BBS III, Ritterplan 6, 37073 Göttingen Energetische Sanierung der Beleuchtung durch den Einbau energiesparender Rasterleuchten und Leuchtmittel, den Einbau dimmbarer, elektronischer Vorschaltgeräte, den Einbau anwesenheitsabhängiger Beleuchtung und tageslichtabhängiger Beleuchtung. Dadurch Reduzierung von Stromverbrauch, Co2 Emissionen und Instandhaltungskosten.	141.834,86 €	Göttingen
Aufstockungsprogramm	Berufsbildenden Schulen II des Landkreises Göttingen, Godehardstr. 11, 37081 Göttingen: Sanierung/Modernisierung der Mediothek durch Entkernung, Trockenarbeiten, Einbau energiesparender Beleuchtung, Einrichtung von Arbeitsplätzen/PC-Arbeitsplätzen, Anschaffung von Mobiliar (multifunktionale Nutzbarkeit der Räumlichkeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	91.050,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: BBS II Göttingen, Godehardstr. 11, 37081 Göttingen Art der Investition: energetische Sanierung des Flachdaches am Hauptgebäude (Erneuerung der Dämmung und der Dachfenster).	368.237,59 €	Göttingen
Investitionspauschale	BBS II Göttingen, Carl-Zeiss-Str. 5b, 37081 Göttingen Energetische Fassadensanierung des Hausmeisterwohnhauses durch das Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems.	96.516,61 €	Göttingen
Investitionspauschale	Altbau des Kreishauses des Landkreises Göttingen in Göttingen, Reinhäuser Landstraße 4, 37083 Göttingen Energetische Sanierung der Fassade (Vorhangfassade mit Zusatzdämmung) und Austausch der Fenster am Altbau des Kreishauses (Ost- und Nordseite) nach EnEV 2009.	777.610,13 €	Göttingen
Investitionspauschale	Schulen: BBS I Göttingen, Friedländerweg 33-43, 37085 Göttingen; BBS II Göttingen, Godehardstr. 11, 37081 Göttingen; BBS III Göttingen, Ritterplan 6, 37073 Göttingen Art der Investition: Schaffung der IT-Infrastruktur um den genannten Schulen Zugänge zu diversen Daten-netzen zu ermöglichen (Beschaffung von z.B. von Routern, Herstellung von Anschlüssen usw.).	18.012,23 €	Göttingen
Investitionspauschale	BBS II Göttingen, Godehardstr. 11, 37081 Göttingen Art der Investition: Energetische Sanierung der Heizungsanlage des Hausmeisterwohnhauses durch die Erneuerung des Heizkessels (Heizungsanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen nach DIN 18380).	8.472,18 €	Göttingen
Investitionspauschale	BBS I Göttingen, Friedländerweg 33-43, 37085 Göttingen & BBS II Göttingen, Godehardtstr. 11, 37081 Göttingen: Beschaffung einer technischen Ausstattung für den Bereich Logistik. Das Zentrum richtet sich mit dem Bildungsangebot in erster Linie an die berufliche Erstausbildung der entsprechenden Ausbildungsberufe im Berufsbereich Wirtschaft u. Metall- / Elektrotechnik sowie die entsprechenden Vollzeitschulen.	244.558,65 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hagenbergschule, Pappelweg 3, 37079 Gö. Höltytschule, Am Pfingstanger 38, 37075 Gö. Bonifatiuschule I, Bürgerstraße 52, 54, 37073 Gö. An d. Schulen soll d. Konzept d. mobilen Lernens umgesetzt werden. Hierzu werden in Gr.-räumen Lerninseln mit PCs u. Druckern installiert. Des Weiteren sollen Noteb./Beamer-Koffer für d. mobilen Einsatz in Klassen- u. Gr.-räumen angeschafft werden, sowie USB-Sticks zum Transp. gespeicherter Daten. Erhöhung des Ansatzes auf 16.000€ gem. Antrag.	16.000,00 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Egelsbergschule, Bebelstraße 25, 37081 Göttingen Erich-Kästner-Schule, Sollingstraße 1, 37081 Göttingen An den Schulen soll das Konzept des mobilen Lernens umgesetzt werden. Hierzu werden Gruppenräume bzw. Schulbüchereien mit Medienecken, bestehend aus PCs, Monitoren Druckern und Mobiliar, ausgestattet.	10.400,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Albanischule, Albaniplatz 1, 37073 Göttingen Godehardschule, Grätzelstraße 1, 27079 Göttingen Grundschule Herberhausen, Eulenloch 6, 37075 Göttingen. Das Medienkonzept der Schulen beinhaltet das mobile Lernen, das durch Medienecken in den Klassen- bzw. Gruppenräumen bereits realisiert wurde. Zur Weiterführung und Umsetzung neuer digitaler Unterrichtskonzepte werden digitale Whiteboards mit Beamern und Notebooks angeschafft. Reduzierung d. Ansatzes gemäß Antrag auf 18.900 €.	18.900,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Adolf-Reichwein-Schule, Schulweg 14, 37083 Göttingen Lohbergschule, Breslauer Straße 31, 37085 Göttingen Hainbundscheule, Ernst-Fahlbusch-Straße 22, 37077 Göttingen Die Schulen wollen das mobile Lernen durch den Einsatz von Notebooks in Klassenräumen, Gruppenräumen oder Medienecken fördern, bzw. die Umsetzung von digitalen Unterrichtskonzepten weiterführen. Hierfür schaffen die Schulen Notebooks und USB-Sticks an. Erhöhung d. Ansatzes gem. Antrag auf 18.400 €	18.400,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Wilhelm-Henneberg-Schule, Petrikirchstraße 21, 37077 Göttingen Hermann-Nohl-Schule, Immanuel-Kant-Straße 44, 37083 Göttingen Die Schulen benötigen für die Dezentralisierung der schulischen Medienerziehung und zur Umsetzung ihrer Medienkonzepte ein digitales Whiteboard. Darüber hinaus benötigen die Schulen ein solides Strom- und Datennetz, zur Gewährleistung des Einsatzes mobiler digitaler Medien sowie der Einrichtung von freizugänglichen Medienecken. Reduzierung des Ansatzes auf 48.400 €.	48.207,12 €	Göttingen
Investitionspauschale	Leinebergschule, Weserstraße 32, 37083 Gö. Regensbergschule, Harrenacker 1, 37079 Gö. Mittelbergschule, Hetjershäuser Weg 30, 37079 Gö. Die Schulen benötigen z. Einsatz mob. Medien solide Strom- u. Datennetze. Darüber hinaus sind PCs (auf Rollwagen) u. Notebooks f. d. Einsatz in Medienecken oder K.-räumen erforderlich. Des Weiteren besteht z. Umsetzung der Medienkonzepte Bedarf an einem Multimediatower, mob. Leinwand, Beamer-St. und USB-Sticks. Änderung des Ansatzes gem. Antrag auf 60.200 €.	60.092,82 €	Göttingen
Investitionspauschale	Wilhelm-Busch-Schule, Bornbreite 1, 37085 Gö. In der Schule soll eine mobile Lerninsel für den Einsatz in verschiedenen Bereichen der Schule eingerichtet werden. Es soll die Präsentation vor der Klasse bzw. vor gr. Gruppen ermöglichen. Die Einbindung von P.-arbeit, fächerüberg. Unterricht und Fachunterricht soll dadurch umgesetzt werden. Hierzu werden Notebooks, Beamer, mob. PC-Tische, Leinw., Digitalk., USB-Sticks sowie die entspr. Software beschafft werden. Reduzierung des Ansatzes auf 4.700 €.	4.630,77 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Voigt-Realschule, Bürgerstraße 15, 37073 Göttingen Käthe-Kollwitz-Schule, Stadtstieg 15, 37083 Göttingen Heinrich-Heine-Schule, Backhausstraße 14, 37085 Göttingen Zur Erweiterung der vorh. Medienkonzepte sollen in den Schulen frei zugängliche Medienecken eingerichtet werden. Hierfür werden Notebooks u. PC-Einheiten (mit RebornCard) mit Druckern auf Rolltischen angeschafft. Darüber hinaus besteht der Bedarf an eine digitalen Whiteboard, W-LAN-Access Points und einer Schullizenz Office 2007.	30.728,98 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Brüder-Grimm-Schule, Robert-Koch-Straße 11, 37075 Göttingen: Die Schule soll in allen Unterrichtsklassen mit einem soliden Strom- u. Datennetz versehen werden, um mobiles Lernen zu ermöglichen. Des Weiteren benötigt die Schule 2 mobile Whiteboards, um Lerninhalte unter Internetnutzung zu veranschaulichen und Präsentationstechniken einzuüben. Reduzierung de Ansatzes gem. Antrag auf 21.900 €.	21.863,64 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Max-Planck-Gymnasium, Theaterplatz 10, 37073 Göttingen: Die Schule möchte mobiles Lernen in der Schule wie folgt umsetzen: Durch die Anschaffung von Laptop-Sets für den naturwissenschaftlichen, sprachlichen, gesellschaftswissenschaftlichen und künstlerischen Bereich, wird die Internetrecherche im Unterricht ermöglicht. Darüber hinaus soll im Unterricht ein Whiteboard eingesetzt werden. Gem. Antrag wurden zusätzlich Lego-Roboter beschafft.	34.944,52 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Otto-Hahn-Gymnasium, Carl-Zeiss-Straße 6, 37081 Göttingen: Die Anschaffung mobiler Notebooks ermöglicht eine bessere Integration neuer Medien in den Unterricht. Statt einer Trennung in „normale“ und „Computerstunden“ lernen die Schüler den Rechner als selbstverständlichen Teil ihrer Arbeitsmittel einzusetzen. Die dabei zu erwerbenden Basiskompetenzen im Umgang mit neuen Medien sind im Methodencurriculum umrissen. Darüber hinaus sollen Whiteboards im Unterricht eingesetzt werden.	43.817,70 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Personn-Realschule-Weende, Theodor-Heuss-Straße 29, 37075 Göttingen: Die Schule möchte das Medienkonzept um den Bereich „mobiles Lernen“ erweitern und plant die Installation von W-LAN-Anlagen in den Klassenräumen zum Internetempfang. In diesem Zusammenhang benötigt die Schule Laptops zum Einsatz in den Klassenräumen. Zusätzlich werden Beamer zu flexiblen Einsatz in den Klassenräumen benötigt.	14.142,43 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Gesamt-Schule, Kurt-Huber-Weg 1-5, 37079 Göttingen: Die Kooperative Gesamtschule möchte mobiles Lernen einführen durch Laptop-Klassen in den U-Klassen, Präsentationen von Arbeitsergebnissen mit Hilfe von Beamern und der Anschaffung von Whiteboards, um den Einsatz digitaler Techniken im Unterricht möglichst vieler Fächer zu integrieren und viele Schüler zu erreichen; dazu dient auch das Projekt Roboter-Bausätze Lego Mindstorms.	43.178,37 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hainberg-Gymnasium, Friedländer Weg 19, 37085 Göttingen: Die Schule möchte das mobile Lernen verbessern und benötigt dazu 3 Klassensätze Notebooks inkl. abschließbare Notebookwagen. Des Weiteren werden PC/Beamer-Kombinationen benötigt, um den dezentralen Zugriff auf digitale Daten im Altbau der Schule zu ermöglichen. Die Maßnahmen ergeben sich aus dem Medienkonzept der Schule und fördern ausdrücklich eine Flexibilisierung und Mobilisierung der Lernprozesse.	45.080,90 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Felix-Klein-Gymnasium, Böttinger Str. 17, 37073 Göttingen: Vernetzung: Die bestehende Vernetzung soll erweitert und um Funknetze ergänzt werden. Mobile Computer und Beamer: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht soll eine transportable Netbook-Ausstattung bereitgestellt werden. Lerninsel in der Schülerbücherei: In der Schülerbücherei soll eine Lerninsel mit 5 stationären Computern eingerichtet werden.	43.209,04 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Böll-Schule, Stadtstiege 123a, 37083 Göttingen: Die Schule ist eine Förderschule mit Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Der Einsatz eines Whiteboards im Unterricht würde vor allem Schülern mit Beeinträchtigungen (z. T. nicht sprechend) den Umgang mit Computeranwendungen ermöglichen und somit die aktive Teilnahme am Unterricht fördern. Zusammenfassung mit anderen Vorhaben nicht möglich!! Erhöhung des Ansatzes gem. Antrag auf 8800 €.	8.720,21 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Schulweg 22, 37083 Göttingen: Mit der Anschaffung von Net- u. Notebooks erweitert die Schule das bisherige Medienkonzept. Zusätzlich zu den vorhandenen Computerräumen je Jahrgang, sollen jetzt Notebooks auch im Unterricht (z.B. Kunst, Musik, AWT) eingesetzt werden. Für die Speicherung von Daten und den internen und externen Zugriff soll IServ eingesetzt werden. Darüber hinaus sollen mobile Datenprojektoren und Whiteboards eingesetzt werden.	51.012,34 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Theodor-Heus-Gymnasium, Grotefendstraße 1, 37075 Göttingen: Das Medienkonzept sieht bereits seit 10 J. das mobile Lernen vor. Durch die Anschaffung Netbook-Klassensätze können jetzt auch Jahrgänge in das Medienkonzept einzogen werden, die mangels Hardware bisher nicht die Möglichkeit hatten. Des Weiteren sollen mobile Notebook/Beamer-Koffer für den mobilen Einsatz in Klassen angeschafft werden. Darüber hinaus soll eine mobile Bewegungsanalyse-Station für den Sportunterricht beschafft werden.	32.191,50 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hainbund, Ernst-Fahlbusch-Straße 20, 37077 Göttingen: Abriss eines Altgebäudes und Neubau eines Mehrzweckgebäudes der Grundschule Hainbund zur Nutzung als Mensa und für eine Hortgruppe sowie der Schule am Tannenberg für Unterrichtszwecke (Förderschule). Der Mensabereich wird außerdem multifunktional auch für Zwecke der Ortschaft Weende (z. B. Empfänge, Seniorenweihnachtsfeiern u. ä.) genutzt.	4.433.725,95 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau Sporthalle, Schützenplatz 1, 37081 Göttingen: Errichtung einer Vierfeldsporthalle im Passivhausstandard mit geothermischer Wärmegewinnung, Baugrunduntersuchung. Ausst. u. Raumpr. entsprechen DIN 18032. Die Halle wird zur Nutzung für den Schulsport, Vereins- und Breitensport der Stadt Göttingen zur Verfügung gestellt.	7.789.419,00 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Tannenberg, Arbecksweg 5, 37077 Göttingen: Für die Dezentralisierung der schulischen Medienerziehung im Rahmen des schuleigenen Medienkonzepts benötigt die Schule ein solides Strom- und Datennetz, um die vorhandenen PCs optimal vernetzt einzusetzen. Martin-Luther-King-Schule, Schulweg 18, 37083 Göttingen: Anschaffung eines Whiteboards inkl. Notebook und Beamer	12.106,70 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Abendgymnasium Göttingen, Albanikirchhof 7/8, 37073 Göttingen: Austausch eines veralt. Boards gegen ein W.-Board mit entspr. Software (Schulliz.). Die Software ist für alle Mitglieder d. Schule nutzbar, so dass sinnvolle Vor- und Nacharbeitungen für den Unterricht möglich sind. Die AccessPoints sollen d. Nutzung d. mind. 10 anzuschaffend. Notebooks in jedem Klassenraum u. a. zur Internetrecherche ermöglichen. Langfristig ist mit d. Anschaffung weiterer Notebooks die Einrichtung einer NB-Klasse möglich.	6.937,76 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Bonifatiuschule II in 37083 Göttingen Am Geismartor 4: 3 Smartboards SB 680 iTM System m. SB 680 u. Unifi 45 Projektor, 156,5 cm Bildb. inkl. Software inkl. höhenverstellbarer Wandhalterung, 3 Notebooks NB Extensa 5230-902G16N CM900, 1 Notebook NB Asus Eee PC 1101HA, dazugehörige AV-Medienwagen.	18.778,99 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Göttingen, Arbecksweg 1, 37077 Göttingen: Energetische Sanierung der Schule in freier Trägerschaft durch die grundlegende Sanierung der Dachflächen auf dem Hauptgebäude, Austausch von Dachfenstern und Austausch von Kaltdachentlüfter.	120.825,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Verein Freie Waldorfschule Göttingen e.V., Arbecksweg 1, 37077 Göttingen: Beschaffung von 3 Beamer, 1 Beamer-Wandhalterung, 1 Medienwagen, 1 Projektionswagen, 4 Leinwände, 2 Projektionstische, 1 Lautsprecher Aktivbox50, 15 Adobe Softwarelizenzen.	16.775,20 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Am Rohns, Herzberger Landstr. 180, 37075 Göttingen: Anschaffung einer Kletterwand für das Außengelände der Förderschule emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	4.754,80 €	Göttingen
Investitionspauschale	Förderschule Am Rohns (Schwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung), Herzberger Landstr. 180, 37075 Göttingen: Beschaffung von 3 Notebooks für den Unterricht, damit auch die Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Beeinträchtigungen im Lern- und Leistungsbereich die Möglichkeit haben, alle Arbeiten am Computer zu erlernen.	1.517,25 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Göttingen, Historische Altstadt-Nord; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudekomplexes eingesetzt.	600.000,00 €	Göttingen
Investitionspauschale	Universität Göttingen - Universitätsmedizin - 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst Maßnahmen zur baulichen Wärmedämmung an den Gebäudeteilen der Psychiatrie (v. Sieboldstr. 5), insbesondere Dämmung und Verputzen der Außenwände sowie Erneuerung der Fenster.	1.950.000,00 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Universität Göttingen - Universitätsmedizin -, 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst Maßnahmen zur technischen und energetischen Sanierung des UBFT-Gebäudes (Robert-Koch-Str. 40), insbesondere Sanierung der Strom-Unterverteilungen sowie diverser Aufzugsanlagen (Erneuerung der Steuerungstechnik und z. T. der Getriebe).	1.759.000,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Universität Göttingen - Universitätsmedizin -, 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst die Sanierung der zentralen Klimatechnik des Versorgungsgebäudes (Robert-Koch-Str. 40; dort untergebracht sind die Wäscherei, die Sterilisation und die Küche). Sie beinhaltet den Aufbau neuer Anlagen (Klimatechnik und Steuertechnik), Anpassung des Luftkanalnetzes sowie Demontage der Altanlagen.	3.350.000,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Universität Göttingen - Universitätsmedizin -, 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst Umbaumaßnahmen in der Notaufnahmestation im UBFT-Gebäude (Robert-Koch-Str. 40) , insbesondere zur Funktionsoptimierung (Erneuerung Lüftungsanlage, Neubau Elektro-Unterverteilung) und im Bereich des Brandschutzes (z. B. Einbau Brandmeldeanlage (inkl. Zwischendecke), brandschutztechnische Ausstattung der Etagenverteilung (Türen), Sanierung der Sanitäröbekte, etc.).	900.000,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Universität Göttingen - Universitätsmedizin -, 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst die Durchführung von Instandsetzungsmaßnahmen (Austausch defekter asbesthaltiger Brandschutzklappen) und Asbestsicherungsmaßnahmen in der Ebene 02 im VER-Gebäude (Robert-Koch-Str. 40).	168.000,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Universität Göttingen - Universitätsmedizin -, 37075 Göttingen; Das Vorhaben umfasst die Sanierung der technischen Infrastruktur im Pflegegebäude (Robert-Koch-Str. 40). Die chemischen Schieberspülen werden gegen thermische Desinfektionsautomaten ausgetauscht; auf den Stationen wird in Folge im Innenkern je 1 unreiner Pflegearbeitsraum mit 2 integrierten Thermodesinfektoren errichtet.	1.640.000,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Investitionshilfe für einen Flugzeug-Triebwerksprüfstand am Standort Göttingen des DLR; Projekt Turbinenprüfstand Göttingen.	9.500.500,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Gesamtschule (KGS), Kurt-Huber-Str. 1-5, 37081 Göttingen: Energetische Sanierung Haus H1 durch Austausch v. Fenstern, Dämmung Außenwand (WDVS), Dach u. Kellerdecke; Austausch von Türen; Erneuerung der Heizungsverteilung/Heizkörper; Einbau energiesparender Beleuchtung; Erneuerung der Elektroinstallation; Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Standards (Einbau von T30- u. RDT-Türen; 2. baul. Rettungsweg) und Sanierung der WC-Anlagen, Malerarbeiten.	1.673.159,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Montessori Schule Göttingen, Von-Ossietzky-Str. 70, 37085 Göttingen: Maßnahme: Anschaffung einer interaktiven Tafel (digitale Unterrichtsmedien).	5.413,00 €	Göttingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Montessori-Schule Göttingen, Von-Ossietzky-Straße 70, 37085 Göttingen: Sanierung der Toilettenanlage der Schule in freier Trägerschaft (Erdgeschoss) durch Erneuerung der Sanitäranlagen, Fliesenarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	14.500,00 €	Göttingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Krebeck/Bodensee, Hauptstr. 34, 37434 Krebeck: Sanierung durch Einbau von Akustikdecken, Erneuerung der elektrischen Anlage einschließlich der Beleuchtung, der Kaltwasserleitungen und der Handwaschbecken/Fliesenspiegel entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	59.000,00 €	Krebeck
Investitionspauschale	Feuerwehrzentrum des Landkreises Göttingen in Potzwenden, Heinrich Schuchardt Weg, 37136 Landolfshausen. Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten nach DIN 18338; einschließlich des Aufbringens einer energetischen Zusatzdämmung. 12,5 % der Gesamtkosten trägt der Kreisfeuerwehrverband Göttingen e. V.	193.524,09 €	Landolfshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer Sporthalle mit energetischer Sanierung der Nebenräume und des Eingangsbereiches im Bestand, insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden, Austausch der einfachverglasten Fenster und der Beleuchtungsanlagen, Erneuerung der Heizungsanlage und Sanierung der Sanitärbereiche in Hedemünden, Pfuhlweg 5-7 in 34346 Hann. Münden (Fördervoraussetzung: Vereinssport).	1.753.105,70 €	Hann.Münden
Aufstockungsprogramm	Grotefend-Gymnasium Münden, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung durch Austausch der Aluminiumfensterelemente gegen dreifachverglaste Elemente mit Innenrahmendämmung am Gebäude II, Metallbauarbeiten nach DIN 18360 sowie Verglasungsarbeiten nach DIN 18361 (EnEV 2009).	445.724,28 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Schule: Heinrich-Sohnrey Realschule, Göttinger Straße 28, 34346 Hann. Münden: Art der Investition: Energetische Fassadensanierung (Wärmedämmverbundsystem), zusätzliche Dachraumdämmung und Anbringung eines außen liegenden Sonnenschutzes am Fachklassentrakt zur Ostseite nach EnEV 2009.	184.034,77 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Schulen: Heinrich-Sohnrey-Realschule, Göttinger Str. 28; BBS Münden, Auefeld 12; Förderschule Hann. Münden, Auefeld 8; alle 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch Einbau energiesparender Leuchten, inkl. Einbau anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungsteuerung. Ziel, Reduzierung Stromverbrauch, CO2 u. Instandhaltungskosten. Zusätzlich bei der Realschule Verbesserung der Nachhallzeiten durch Erneuerung der Akustikdecken in Klassenräumen und Fluren.	230.933,02 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Heinrich-Sohnrey Realschule, Göttinger Str. 28, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung durch Ergänzung der Dachraumdämmung (EnEV 2009); Dachdecker- und Zimmerarbeiten im Rahmen von Wärmedämmmaßnahmen. Die Außenwand wird durch ein Wärmedämmsystem und die Decke im Spitzboden durch ein Dämmsystem verbessert.	52.140,37 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Grotefend Gymnasium, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der raumlufthechnischen Anlagen mit Wärmerückgewinnungssystemen, inkl. Gebäudeautomation für die Lüftungs- und Heizungstechnik.	195.382,40 €	Hann.Münden

Investitionspauschale	Grotelfend-Gymnasium, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau eines Blockheizkraftwerkes in Ergänzung zur vorhandenen Leittechnik (EnEV 2009). Hierdurch ein Nutzen (Vermeidung von Strombezug und Wärmegewinnung), großes Einsparpotenzial und eine CO2-Reduzierung von ca. 15%.	76.356,70 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Werra-Realschule (RS I) Münden, Wilhelmstr. 1, 34346 Hann. Münden: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes (Chemie) durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrereperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	81.670,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Sohnrey-Realschule (RS II) Münden, Göttinger Str. 28, 34346 Hann. Münden: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachraumes (Chemie) durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrereperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	80.180,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grotelfend-Gymnasium Münden, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung durch Sanierung des Flachdaches/Aufbringen einer mittleren Dämmstoffdicke von 200 mm (Gebäude II), Einbau energiesparender Beleuchtung. Sanierung/Modernisierung eines FUR Chemie: Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrereperimentiertisches, Anschaffung techn. Ausstattung/Mobiliar entspr. den akt. fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	370.660,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	HS am Botanischen Garten, Böttcherstr. 7, 34346 Hann. Münden: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung). Einrichtung eines serverbasierten Schulnetzes mit Päd. Oberfläche (Server, Betriebssystem, Backupsystem, Antivirensoftware, Kommunikationsserver, Pädagogische Netzwerklösung). In 2010 ergänz. Medienausstattung eines naturwiss. Unterrichtsraumes (Notebook oder mobiles PC-System, Drucker).	27.970,60 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Werra-Realschule, Wilhelmstr. 1, 34346 Hann. Münden: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung). Ergänzende Medienausstattung eines naturwiss. Unterrichtsraumes (Notebook, Drucker und Stereo-Lautsprechersystem). In 2010 Einrichtung eines serverbasierten Schulnetzes mit Päd. Oberfläche (Server, Betriebssystem, Antivirensoftware, Kommunikationsserver, Päd. Netzwerklösung).	28.967,12 €	Hann.Münden

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule: Heinrich-Sohnrey-Realschule, Göttinger Str. 28, 34346 Hann. Münden: Art der Investition: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung). Ergänzende Medienausstattung für die vorgesehene Modernisierung von 2 naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen (Notebook, Drucker und Stereo-Lautsprechersystem).	19.008,30 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule im Auefeld Förderschule, Auefeld 12, 34346 Hann. Münden: Einrichtung eines zentralen IuK-Standortes (19 Serverrack inkl. Einhausung mit USV-System, Datenswitch, Strom- und Datennetzanbindung). In 2010 Einrichtung eines serverbasierten Schulnetzes mit Päd. Oberfläche (Server, Betriebssystem, Backupsystem, Anti-virensoftware, Kommunikationsserver, Päd. Netzwerk-lösung.) Ergänzt. Medienausstattung eines naturwiss. Unterrichtsraumes (Notebook oder mobiles PC-System, Drucker).	22.742,26 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Botanischen Garten (Hauptschule Münden), Böttcherstraße 5-7, 34346 Hann. Münden: Modernisierung der Lehrküche u. a. durch Erneuerung der Einrichtung, der elektrischen Geräte und des Mobiliars entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	79.348,05 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Grotelfend-Gymnasium Münden, Mitscherlichstr. 1, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung des Flachdaches des Verwaltungstraktes durch Aufbringen einer mittleren Dämmstoffdicke von 200 mm sowie den Austausch der Aluminiumfensterelemente (Metallbauarbeiten nach DIN 18360 sowie Verglasungsarbeiten nach DIN 18361).	267.895,54 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen Münden, Auefeld 8, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Heizung der Bauhalle der BBS Münden durch die Installation einer Deckenstrahlheizung sowie die Erneuerung der Heizungsregelung und der Installation hocheffizienter Umwälzpumpen. Einbau eines doppelwandigen wärme-gedämmten elektrischen Rollltores in der Bauhalle.	62.614,33 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Schule am Botanischen Garten (HS Münden), Böttcherstraße 5-7; Werra Realschule Münden, Wilhelmstr. 1; beide in 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch Einbau energiesparender Leuchten, inkl. Einbau anwesenheits- und tageslichtabhängiger Beleuchtungssteuerung.	67.469,23 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Münden, Hallenbadstr. 28, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Fassade durch das Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems gemäß EnEV 2009.	29.691,13 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Werra-Realschule Hann. Münden, Wilhelmstraße 1 in 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch des Kessels (Brennwerttechnik) mit Verteiler und Unterstationen einschl. Erneuerung der Regeltechnik (Leittechnik zur besseren Steuerung und Überwachung der Anlage) und Installation hocheffizienter Umwälzpumpen sowie einer Enthärtungsanlage.	119.986,90 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule im Auefeld (Förderschule), Auefeld 12, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung der Wärmeerzeugungsanlage (Kesselerneuerung EnEV 2009), inkl. Erneuerung der Regelung (Leittechnik zu besseren Steuerung und Überwachung der Anlage) und Verteilung.	104.058,60 €	Hann.Münden

Investitionspauschale	BBS Münden, Auefeld 8, 34346 Hann. Münden: Einrichtung einer Mensa u. a. durch Schaffung der räumlichen Voraussetzungen, beschaffen der elektrischen Geräte und des Mobiliars entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen.	89.311,04 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	BBS Münden, Auefeld 12, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung des Flachdaches der Kfz-Halle durch die Aufbau eines leicht geneigten Gefälledaches mit Dämmung und neuer Kunststoffeindeckung einschl. Austausch der vorhandenen 4 Lichtkuppeln mit Lüftungs- und Regelungssteuerung aus energetischen und lichteffizienten Gründen (EnEV 2009).	61.743,84 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	RS I Münden, Wilhelmstr. 1; RS II Münden, Göttinger Str. 28; Gymnasium Münden, Mitschlichstr. 1; alle 34346 Hann. Münden: Im Rahmen der Modernisierung / Erneuerung der naturwissenschaftlichen Bereiche an den genannten Schulen wurden entsprechende Unterrichtsmaterialien / naturwissenschaftliche Sammlungen erneuert / modernisiert.	15.295,37 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Anschaffung digitaler Medien für die Grundschule Hermannshagen, Hermannshäger Str.17, Grundschule am Wall, Parkstr. 8, Grundschule Neumünden, Bürgermeister-Mecke-Str. 15, Grundschule Königshof, Unterm Königshof 34, Grundschule Hedemünden, Pfuhlweg 7, alle in 34346 Hann. Münden für mobiles Lernen. (u. a. Notebooks, Wireless Router, NAS Server, USB Mäuse, USB Tastaturen).	35.024,62 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Grundschule Gimte, Schulstr. 54, 34346 Hann. Münden Ortsteil Gimte: Energetische Sanierung (nach EnEV 2009): Neueindeckung des Ziegeldaches sowie Sanierung des Flachdaches mit verbesserter Wärmedämmung. Erneuerung von Rinnen und Fallrohren und des Blitzschutzes. Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems. Austausch von mangelhaften Holz- und Kunststofffenstern und Fensterelementen durch Alu-Fenster-Elemente in Teilbereichen. Errichtung einer Sonnenschutzanlage.	810.177,43 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Grundschule Hedemünden, Pfuhlweg 7, 34346 Hann. Münden Ortsteil Hedemünden: Energetische Sanierung (nach EnEV 2009): Neueindeckung des Ziegeldaches sowie Sanierung des Flachdaches mit verbesserter Wärmedämmung. Erneuerung von Rinnen und Fallrohren und des Blitzschutzes. Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems. Austausch von mangelhaften Holz- und Kunststofffenstern und Fensterelementen durch Alu-Fenster-Elemente in Teilbereichen. Errichtung einer Sonnenschutzanlage.	584.520,72 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Grundschule Gimte, Schulstr. 54, 34346 Hann. Münden: Umbau eines Raumes zu einem Werk- und Kunstraum inkl. Erstausrüstung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	37.000,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Akademie Münden, Private Berufsfachschulen, Kurhessenstr. 14, 34346 Hann. Münden: Erneuerung der Eingangstreppe/des Vorplatzes durch eine denkmalgerechte Sandsteintreppe mit Vordach zum Schutz des Eingangsbereiches.	27.542,61 €	Hann.Münden

Investitionspauschale	Hann.Münden, Altstadt; Maßnahme des Städtebau-förderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militär-brachen.	124.500,00 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Schule im Auefeld, Förderschule, Auefeld 12, 34346 Hann. Münden: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrerexperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	95.000,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Botanischen Garten, Hauptschule Münden, Böttcherstr. 7 in 34346 Hann. Münden: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes (Biologie) durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrerexperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	75.800,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Münden, Auefeld 8, 34346 Hann. Münden: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes durch den Einbau eines flexiblen deckenmontierten Mediensystems (Gas, Strom, Datentechnik), eines Lehrerexperimentiertisches, Anschaffung technischer Ausstattungsgegenstände/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	75.673,00 €	Hann.Münden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neumünden, Bürgermeister-Mecke-Str. 15, 34346 Hann. Münden: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fassaden- und Türelementen im Flur und Treppenbereich der Ostfassade des Schulgebäudes sowie von Fensterelementen.	65.000,00 €	Hann.Münden
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Imbsen, Hauptstr. 26, 37127 Niemetal-Imbsen, durch den Einbau von 12 isolierverglasten neuen Fensterelementen und der Einbringung einer 160 mm Wärmedämmung im Hallendach (EnEV 2009).	39.958,42 €	Niemetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Obernfeld, Kirchgasse 6, 37434 Obernfeld: Erneuerung der Kaltwasserleitungen und der Waschbecken/Fliesenspiegel entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.000,00 €	Obernfeld
Investitionspauschale	Turnhalle Anne-Frank-Schule, Mühlengrund in 37124 Rosdorf (Fördervoraussetzung Vereinssport), Energetische Sanierung, insbesondere Wärmedämmung Außenfassade, Erneuerung Hallenverglasung und Fenster, Erneuerung Sporthallenboden mit Einbau Wärmedämmung, Einbau Lüftungsanlage und Fußbodenheizung, Erneuerung Heizungs- und Warmwasseranlage.	500.225,55 €	Rosdorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Grube-Schule, Lange Str. 17, 37124 Rosdorf: Energetische Sanierung durch Austausch der veralteten Heizung. Die vorhandene Kesselanlage wurde gegen ein Brennwertgerät mit witterungsgeführter Regelung ausgetauscht. Gleichzeitig wurden energieeffizientere Heizkreispumpen eingebaut.	57.722,07 €	Rosdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Grube-Schule Rosdorf, Lange Straße 17, 37124 Rosdorf: Energetische Sanierung der Fenster durch Austausch der gesamten Fenster einschl. Begleitarbeiten und Dämmung der Außenfassade mit WDVS an der Nordseite nach EnEV 2009.	275.348,00 €	Rosdorf
Investitionspauschale	Grundschule im Drammetal, Hauptstr. 59, 27124 Rosdorf-Dramfeld: Neubau eines Kinderhorts mit kindgerechter Ausstattung als Anbau an der Grundschule für 2 Gruppen mit insgesamt 40 Kindern (Gruppenräume, Teeküche, Büro). WC, Schularbeiten- und Werkraum werden von Schule mitgenutzt. Betreuung durch Kirchengemeinde Obernjesa. Neubau wurde nach VO Mindestanforderungen an Kita (§ 1 DVO KitaG v. 28.06.2002) durchgeführt.	231.290,00 €	Rosdorf
Investitionspauschale	Grundschule im Drammetal, Hauptstraße 1, 37124 Rosdorf: Beschaffung von Notebooks, Drucker, Beamer in den vorhandenen Unterrichtsräumen. Aufbau eines Funknetzes mit Accesspoints, Server.	17.521,37 €	Rosdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Thie, Am Thie 3, 37124 Rosdorf: Neubau einer Außentreppe zum schulischen Nebengebäude der Förderschule mit dem Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	5.656,07 €	Rosdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Johann-Joachim-Quantz-Schule / Grundschule Scheden, Schulstr. 1, 37127 Scheden durch Fassadenerneuerung - Anbringung eines Wärmedämmverbundsystemes Trakte Lehrerzimmer und Filmraum (EnEV 2009).	70.715,68 €	Scheden
Investitionspauschale	In der Johann-Joachim-Quantz Schule (Grundschule Scheden), Schulstr. 1, 37127 Scheden, werden die Schüler/innen an mobiles Lernen herangeführt. Dies erfolgt z. B. im Rahmen von Gruppenarbeiten. Zur Verbesserung der Medienausstattung wurden 3 Laptops und 3 Beamer erworben. Weiterhin wurden 3 LEGO MINDSTORMS Roboterbausätze und eine dazugehörige Software angeschafft.	6.648,09 €	Scheden
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Meensen, Brackenbergstr. 9, 37127 Scheden OT Meensen: Energetische Sanierung durch die Erneuerung der Heizungsanlage - Austausch der Öl-Heizung durch eine Gas-Brennwertheizung.	15.886,96 €	Scheden
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Seeburg, Seestraße 10, 37136 Seeburg: Energetische Sanierung mittels Wärmedämmverbundsystem für alle Fassadenflächen, Rückbau von Glasbausteinfenstern und Einbau energetisch optimierter Isolierglasfenster in Kunststoff (PVC), Wärmedämmung des Daches inkl. Erneuerung der Dachziegel, Einbau von 2 wärmeisolierten Sektionaltoren für die Fahrzeughallen.	85.358,12 €	Seeburg

Investitionspauschale	Janosch-Grundschule Seulingen, An der Schule 14, 37136 Seulingen: Energetische Sanierung durch den Austausch alter Holzfenster im Bereich der Funktionsräume (Werkraum, Schulküche, Musikraum, Aula, Sanitärräume) gegen energetisch optimierte Isolierglasfenster in Kunststoff (PVC).	42.471,81 €	Seulingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Janosch-Grundschule, An der Schule 14, 37136 Seulingen: Erneuerung der unterkellerten Eingangstreppeanlage mit Podest (Feuchtigkeitssanierung); Abdichtung der Kellerräume; Energetische Sanierung des Schulgebäudes: Austausch der Holzfenster und Aluminiumtüren gegen energetisch optimierte Isolierglasfenster in Kunststoff und Aluminium-Isolierglastüren, Einbau einer Gasbrennwertheizung mit Warmwasserversorgung für die Sporthalle und Verlegung neuer isolierter Heizungsrohre im Schulgebäude.	172.942,89 €	Seulingen
Investitionspauschale	Grundschule Uschlag, Schulstr. 2, 34355 Staufenberg: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Dämmung des Daches, der Fassaden (WDVS), einschl. Mauer- und Putzarbeiten, sowie Austausch der Fenster und Klassenzimmertüren sowie Rückbau der Glasbausteinflächen und weitere Zusammenhangsarbeiten wie Maler- und Maurerarbeiten.	323.261,93 €	Staufenberg
Investitionspauschale	Grundschule Uschlag, Schulstr. 2, 34355 Staufenberg: Energetische Sanierung der Fassade des Lehrerzimmertrakts zur Niestetalstraße durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems sowie Austausch von Fenstern und Türen.	40.459,10 €	Staufenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Gmeiner-Schule, Gartenstraße 23, 34355 Staufenberg: 1. Vernetzung, Installation des Strom- und Datennetzes für den Zugriff auf lokales Netzwerk und Internet in allen Unterrichtsräumen. 2. Einrichtung von 2 Lerninseln für mobiles Lernen mit je 6 PC-Csl Sprint P5016, 3100 MHz mit automatischer Systemwiederherstellung, Scanner und Drucker.	5.061,00 €	Staufenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Uschlag, Schulstraße 2, 34355 Staufenberg: Es wurden für d. Jahrgangsstufen 1, 2 u. 3 drei Lerninseln mit je 4-6 Schüler-PC-Arbeitsplätzen eingerichtet. Die Lerninseln wurden an die z. T. vorhandene Internet-Infrastruktur angeschlossen, um den Schülern ein Recherchieren u. Arbeiten im Internet zu ermöglichen. Dazu wurden PCs inkl. Wächterkarten zum Schutz der Installation u. Schulinfrastruktur angeschafft. Zusätzlich wurde die Hardware für die Netzwerkanbindung gekauft.	4.996,64 €	Staufenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Regenbogenschule Waake, Schulstr. 14, 37136 Waake: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch den Austausch alter Holzfenster und Aluminiumtüren gegen energetisch optimierte Isolierglasfenster in Kunststoff (PVC) und Aluminium-Isolierglastüren.	29.929,15 €	Waake

LK Goslar

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	142.583
Fläche:	965,29 km ²
Einwohner je km²:	147,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,9 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	35,5 %	18 Sitze	Bernd-Peter Rotzek
SPD	39,6 %	20 Sitze	Hans Metje
FDP	3,9 %	2 Sitze	Wolfgang Just
Bündnis 90 /Die Grünen	10,5 %	5 Sitze	Stefan Scheele
Die Linke	3,8 %	2 Sitze	Rüdiger Wohltmann
Bürgerliste im LK Goslar	5,0 %	2 Sitze	Henning Wehrmann
NPD	1,7 %	1 Sitz	

Landrat: Stephan Manke (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Erich Heine (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 14 (Goslar), Wahlkreis 13 (Seesen)

	Wahlkreis 14	Wahlkreis 13
CDU	37,5 %	41,1 %
SPD	35,6 %	32,6 %
FDP	7,7 %	8,3 %
Bündnis 90/Die Grünen	5,5 %	5,3 %
Die Linke	9,5 %	8,4 %
Direkt gewählt:	Dorothee Prüssner (CDU)	Rudolf Götz (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,7 %	55,4 %

LK Goslar

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Goslar	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Seesen Projekt: Kultur in Dosen	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Seesen erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 50.710 €.
Goslar	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die AIDS-Hilfe Goslar e. V. mit insgesamt 21.848 €.
Goslar	Altlast Oker-Harlingerode	Das Land Niedersachsen hat gemeinsam mit der Fa. Bergbau Goslar GmbH und der Fa. Harz-Metall GmbH eine wichtige Maßnahme zur Sicherung der Halden im Bereich Oker – Harlingerode durchgeführt: Die Herstellung einer Brandschutzwand zwischen der Betriebsdeponie der Fa. Harz-Metall GmbH und der Räumaschehalde wurde im Jahr 2010 abgeschlossen. Seit 2011 wird geplant, gemeinsam mit den o. g. Firmen eine weitere Sanierungsmaßnahme durchzuführen. Damit wird der gravierende Schadstoffeintrag aus der sog. Brandhalde in die Oker weitgehend unterbunden. Das Land Niedersachsen fördert ab 2011 diese Maßnahme mit 0,4 Mio. € per anno für sieben Jahre, also mit 2,8 Mio. € insgesamt.
Goslar	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Goslar i. H. v. 75.422,25 €.
Goslar	Anerkennung von Ausflugsorten	2008: Stadt Goslar. 2011: Vienenburg, OT Wöltingerode.
Goslar	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 28 Ausbildungszuschüsse mit einer Förderung i. H. v. 67.000 € (das Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 27 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Fördersumme i. H. v. 81.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Fördersumme i. H. v. 267.000 € sowie 1 Projekt zur Förderung des Personaltransfers, um bei Krisensituationen niedersächsischer Unternehmen den vom Personalabbau bedrohten Mitarbeitern Hilfestellungen zu geben, Förderung: 11.300 €.
Goslar	Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Goslar erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 14.500 €.
Goslar	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“), Landkreis Goslar, 2010 : 34.276,28 €.
Goslar	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Goslar in den Jahren 2010 und 2011 mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 449.808,14 €.
Goslar	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Gemeinde Liebenburg mit Groß Döhren sowie Neuenkirchen/Lüderode. Stadt Vienenburg mit Weddingen.
Goslar	Energieforschungszentrum Niedersachsen	Das Energieforschungszentrum Niedersachsen (EFZN) wurde als Forschungszentrum mit überregionaler Ausstrahlung der Technischen Universitäten Braunschweig und Clausthal sowie der Universitäten Hannover und Oldenburg unter Federführung der TU Clausthal konzipiert. Wissenschaftler aus verschiedenen Fachgebieten bearbeiten das Thema „Energie“ disziplinübergreifend. Das Land hat dazu 12,3 Mio. € in Bau und Einrichtung in-

		vestiert.
Goslar	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen zwei FFS in Goslar vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 161.570 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Goslar	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 wurden insgesamt sechs Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss von 2,98 Mio. € gefördert. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 9,57 Mio. € aus und schafften 20 neue Dauerarbeitsplätze, davon vier Auszubildende. 2010 wurden zwei Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss von 1,461 Mio. € gefördert. Es wurden förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 7,658 Mio. € ausgelöst und 22 neue Dauerarbeitsplätze, davon acht Auszubildende, geschaffen.
Goslar	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Goslar wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 130.277,75 €, 2008: 165.602,59 €, 2009: 228.331,13 €, 2010: 381.640,33 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Goslar.
Goslar	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 59.330,97 €.
Goslar	Förderschwerpunkt Altlastensanierung Konjunkturpaket II	Sanierung des ehemaligen Reitplatzes an der Altenauer Straße in Clausthal-Zellerfeld. Zuwendung Bundesmittel maximal: 261.518,25 €, Landesmittel maximal: 17.434,55 €, Investitionsvolumen geschätzt: 465.076 €. Beginn der Projektförderung: 2009, Mittelauszahlung ausschließl. 2011 .
Goslar	Forschungsverbund Geothermie und Hochleistungsbohrtechnik	Der Forschungsverbund „Geothermie und Hochleistungsbohrtechnik“ wird seit Anfang 2009 unter Federführung der TU Clausthal mit einem Investitionsvolumen von 9,5 Mio. € über fünf Jahre gefördert.
Goslar	Forschungsverbund Energie Niedersachsen – Dezentrale Energiesysteme	Das Land initiiert den Forschungsverbund und stellt den Sprecherhochschulen (TU Clausthal und TU Braunschweig) und den beteiligten Einrichtungen seit Oktober 2006 für den Zeitraum von fünf Jahren rd. 5,5 Mio. € zur Verfügung.
Goslar	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Diakonischen Werks in Goslar 2011 mit 18.000 €. Die Ehrenamtsbörse Seesen (Träger: AWO Goslar) wurde 2011 mit 8.800 € vom Land gefördert.
Goslar	ILEK-Projekt Nördliches Harzvorland Westharz	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Nördliches Harzvorland arbeiten Kommunen aus den Kreisen Wolfenbüttel und Goslar zusammen. Beim Projekt ILEK Westharz arbeiten die Städte Goslar, Braunlage, Langelsheim, Seesen, die Bergstadt St. Andreasberg und die Samtgemeinde Oberharz zusammen. Gemeinsame Entwicklungsschwerpunkte ergeben sich in Bezug auf die Landschaftsgestaltung und den Naturhaushalt. Es gilt dabei,

		besonderen Wert auf die Vereinbarkeit von nachhaltigem ländlichem Tourismus mit den Belangen in der Kulturlandschaft Harz zu legen. Insbesondere unter dem Aspekt des demographischen Wandels und dessen Auswirkungen im Landkreis Goslar ist dieses Planungskonzept von großer Bedeutung.
Goslar	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2010 an EFRE-Mitteln insgesamt 1.506.027,30 € bewilligt.
Goslar	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen 2 Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 7.600 €, mit der 22 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen und Uni-Lotsen qualifizieren konnten.
Goslar	Investitionsprogramm nationale UNESCO-Welterbestätten	Gegenfinanzierung des durch den Bund Anfang 2009 aufgelegten Sonderprogramms zur Förderung von Investitionen in nationale UNESCO-Welterbestätten. Mit dem Programm werden dringend notwendige Investitionen in den Erhalt der historischen Stätten von Weltrang ermöglicht. Gleichzeitig soll das Programm einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung der Welterbestätten leisten und Impulse für Beschäftigung und Wachstum in der Region geben. <u>Fördergegenstand:</u> - Welterbestätte „Erzbergwerk Rammelsberg“: Umsetzung verschiedener Maßnahmen auf der Basis des Museumskonzeptes 2008, Sanierungsmaßnahmen unter und über Tage, - Welterbestätte „Historische Altstadt“: Sanierung besonders hochwertiger Baudenkmäler (in kommunalem, kirchlichem und privatem Eigentum), <u>Gesamtausgaben:</u> 9.355.205 €, <u>Landesförderung</u> (entspricht der Bundesförderung, Mittel bereitgestellt mit dem sog. Aufstockungsprogramm): 4.209.635 €.
Goslar	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 4.464.827 €.
Goslar	Jugendkongress „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“	Das Land Niedersachsen förderte 2010 den Jugendkongress „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“ i. H. v. 8.577,45 €.
Goslar	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Goslar im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 564.732 €.
Goslar	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Goslar insgesamt ca. 405 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 183.022 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Besondere Biotoptypen - Mahd“.
Goslar	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft	Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft im Landkreis Goslar wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. 2011 erhielt sie EFRE-Mittel i. H. v. rd. 78.000 € und Landesmittel i. H. v. rd. 39.000 €.

Goslar	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Liebenburg aufgrund ihres vorbildliche Klimaschutzprojektes „Zentrales Energiemanagement für die kommunalen Liegenschaften“ mit einem Preisgeld i. H. v. 20.000 € ausgezeichnet.
Goslar	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2008: Asklepios Kliniken Schildautal Seesen, Integration des städtischen Krankenhauses Seesen, 2. Teilabschnitt: 9 Mio. €. 2008: Fritz-König-Stift Bad Harzburg, An-/Neubau Bettenhaus: 13,2 Mio. €. 2009: Dr.-Herbert-Nieper-Krankenhaus, Sanierung Bettenstationen: 18 Mio. €. 2011: Dr.-Herbert-Nieper-Krankenhaus, Aufbau der Urologie: 0,9 Mio. €.
Goslar	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Mönchehaus Museum Goslar.
Goslar	Lachs-Infocenter im Klostersgut Wöltingerode	Im alten Mühlengebäude des Klosters Wöltingerode und im unmittelbar angrenzenden Außengelände mit Mühlengraben wurde ein Informationszentrum mit Erlebnisausstellung (gesondert gefördert über „Natur erleben“) eingerichtet. Dieses „Lachs-Infocenter“ informiert über den Unterstützungsbedarf des Artenschutzes am Beispiel der Wiedereinbürgerung des Lachses in heimische Gewässer. Das Ensemble der Klosteranlage einschließl. des Mühlengebäudes steht unter Denkmalschutz. Mit dem Vorhaben wird für das historische Gebäude eine neue Nutzung ermöglicht. Projektträger ist die Arbeitsgemeinschaft Oker e. V. Die Gesamtkosten betrugen rd. 412.000 €. Das Projekt wurde mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. insgesamt rd. 206.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Februar 2010 - Oktober 2011).
Goslar	Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität Niedersachsen	Im März 2004 nahm die Landesinitiative Brennstoffzelle Niedersachsen die Arbeit auf. Sie besteht aus einem Entwicklungsverbund mit drei Kompetenzknoten in Oldenburg, Clausthal und Wolfsburg sowie einer Geschäftsstelle in Göttingen. Die Landesinitiative wurde 2009 um das Thema Batterietechnologie und 2010 um das Thema Elektromobilität erweitert. Die derzeitige Laufzeit endet 2012 mit einer Verlängerungsoption bis 2014.
Goslar	Marktkirche in Clausthal-Zellerfeld	Größte Holzkirche Europas, Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Sanierung gefördert mit Landes- und Bundes-Mitteln i. H. v. insgesamt 750.000 € im Zeitraum 2005 - 2009 .
Goslar	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Goslar	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.

Goslar	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Goslar 2011 mit insgesamt 47.896.04 €.
Goslar	Niedersächsische Technische Hochschule	Die Technischen Universitäten Braunschweig und Clausthal sowie die Leibniz-Universität Hannover haben zum 01.01.2009 die „trilokal arbeitsteilige“ Niedersächsische Technische Hochschule (NTH) gebildet. Ziel der NTH ist es, die Kompetenzen im ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich stärker zu bündeln und zu vernetzen. Das Land stellt hierfür fünf Jahre lang zusätzlich je 5 Mio. € zur Verfügung. Der Sitz der NTH war 2009 und 2010 in Braunschweig und befindet sich seit dem 01.01.2011 für zwei Jahre in Clausthal. Zurzeit führt der Präsident der TU Clausthal den Vorsitz im NTH-Präsidium. Bisher hat sich die NTH konstituiert, ihre Organe gebildet, eine Grundordnung verabschiedet, inzwischen die zweite Zielvereinbarung abgeschlossen, abgestimmte gemeinsame Entwicklungsplanungen in neun von elf Fächergruppen und Fächern abgeschlossen, vier große und neun kleinere gemeinsame Forschungsprojekte initiiert sowie vier Anträge der NTH in der zweiten Runde der Exzellenzinitiative vorbereitet, von denen ein Antrag von der DFG zur Vollartragstellung ausgewählt wurde.
Goslar	Oberharzer Wasserregal	Im Sommer 2010 wurde es als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt.
Goslar	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Altenau (Heilklimatischer Kurort), 2010. Bad Harzburg (Soleheilbad), 2010. Goslar, OT Hahnenklee-Bockswiese (Heilklimatischer Kurort), 2010. Braunlage OT Braunlage einschl. Königskrug (Luftkurort), 2010. Clausthal-Zellerfeld OT Zellerfeld (Luftkurort), 2010. Langelsheim OT Lautenthal (Luftkurort), 2010. Langelsheim OT Wolfshagen (Luftkurort), 2010. Sankt Andreasberg (Luftkurort), 2010. Braunlage OT Hohegeiß mit Wolfsbachmühle und Heimathütte (Erholungsort), 2010.
Goslar	Palliativstützpunkt in Goslar	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Goslar: 25.000 € in 2007 , 15.000 € in 2008 , 10.000 € in 2009 und 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Goslar	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 377.847 €.
Goslar	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit Beginn des Förderprogramms in 2007. <u>Zuwendungen 2007 - 2010:</u> 1 IKZ-Projekt, Förderempfänger Landkreis Goslar, Fördervolumen 30.000 €, Projektthema Veterinärwesen, Gesundheitsdienst, Verbraucherschutz. 1 IKZ-Projekt, Förderempfänger Samtgemeinde Baddeckenstedt, Fördervolumen 30.000 €, Projektthema: Konzept zur Zusammenarbeit der Samtgemeinden Baddeckenstedt (Landkreis Wolfenbüttel) und Lutter am Bbge. (Landkreis Goslar). 1 Projekt Fusionsbegleitung, Förderempfänger Gemeinde Schulenberg, Fördervolumen 14.160 €, Gutachtenerstellung zu Fusionsmöglichkeiten. Förderprojekte sind abgeschlossen.
Goslar	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft

		und –forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Goslar	Rammelsberger Bergbaumuseum GmbH	Das Weltkulturerbe mit Museum von internationaler Bedeutung wurde nach drohender Insolvenz der Träger GmbH wirtschaftlich konsolidiert und erhält eine jährliche institutionelle Förderung über 774.000 €.
Goslar	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2009: 130.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (130.000 €). 2010: 50.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (50.000 €). 2011: 70.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (70.000 €).
Goslar	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Goslar (Unteroker)</u> 2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2009: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2010: Gesamtkosten 120.000 €, Landesförderung 80.000 €. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Goslar-Oker (Belastungsgebiet)</u> 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2005: Gesamtkosten 543.000 €, Landesförderung 181.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 90.000 €, Landesförderung 60.000 €. <u>Vienenburg (Stadtkern)</u> 2004: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2006: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. <u>4. Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Braunlage, Innenstadt</u> 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.125.000 €, Landesförderung 750.000 €. <u>Seesen, Stadtzentrum</u> 2011: Gesamtkosten 951.600 €, Landesförderung 634.400 €.
Goslar	Stiftung UNESCO-Welterbe/ Harz	Für die Entwicklung und Realisierung von Marketingmaßnahmen der neu gegründeten Stiftung stellte das Land 200.000 € zur Verfügung.
Goslar	Sanatorium Dr. Barner Braunlage	Bedeutendes Baudenkmal des Jugendstils, geplante Sanierung ab 2010 durch Bereitstellung von Landesmitteln der Denkmalpflege gesichert.
Goslar	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Die AWO Bezirksverband Braunschweig - Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe - KISS Goslar erhielt vom Land 2010 eine Förderung i. H. v. 42.500 €.

Goslar	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Goslar wird seit 2009 gefördert. Träger: Landkreis Goslar. Förderung 2011 : 43.000 € inkl. DUO.
Goslar	Sporthalle Deilich Bad Harzburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Goslar eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle Deilich/Bad Harzburg gewährt.
Goslar	Studentenwerk Braunschweig in Clausthal	2008 hat das Land dem Studentenwerk Braunschweig am Standort Clausthal mehrere landeseigene Grundstücke für den Studentenwohnheimbau (insgesamt rd. 35.700 m²) unentgeltlich übertragen.
Goslar	Technische Universität (TU) Clausthal	Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an verschiedenen Gebäuden im Rahmen des KP II i. H. v. 3,89 Mio. €.
Goslar	Technische Universität (TU) Clausthal	An der TU Clausthal wird derzeit das Zentrum für Materialtechnik geplant. Das Land finanziert die Maßnahme mit rd. 13,67 Mio. €. Neben einem Neubau, in dem eine Werkhalle und Laborplätze errichtet werden, soll der Bestand saniert werden.
Goslar	Technische Universität (TU) Clausthal Projekt Studienerfolg für hochqualifizierte Migrantinnen und Migranten	An der Technischen Universität Clausthal (TUC) wurde im Sommer 2009 das Projekt Studienerfolg für hochqualifizierte Migrantinnen und Migranten gestartet. Über das Internationale Zentrum der TUC soll der Vertiefungsstudiengang „Ingenieur im Bereich Energiewesen und Rohstoffe“ beworben werden. Das Land Niedersachsen förderte die Durchführung des Projektes 2010 mit Mitteln in Höhe 12.740 €. Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 3,89 Mio. €.
Goslar	Technische Universität (TU) Clausthal	Niedersachsen ist in Absprache mit den anderen norddeutschen Bundesländern im Sinne einer „Virtuellen Hochschullandschaft Norddeutschland“ (VHN) an einem ersten kooperativen E-Learning-Projekt der norddeutschen Länder beteiligt. Niedersächsischer Partner dieses Projektes aus der Technischen Informatik ist die TU Clausthal. Das Land Niedersachsen förderte das Projekt 2010 mit 70.000 €.
Goslar	Tourismusförderung	2007: Vom Land hat die Oberharzer mbH zur Optimierung des Besucherbergwerks 19 Lachter Stollen eine Zuwendung i. H. v. ca. 89.600 € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2008). Die Hahnenklee Tourismus Marketing GmbH hat zur Schaffung und Entwicklung des Liebesbankweges eine Zuwendung vom Land i. H. v. ca. 80.900 € erhalten (Projektzeitraum 2007). Das Land förderte den Nds. Skiverband e. V. für die Beschneiungsanlage Sonnenberg i. H. v. ca. 768.300 € (Projektzeitraum: 2006 - 2010). 2008: Zur Verlängerung der Rodelbahn am Bocksberg hat die Hahnenklee Seilbahngesellschaft mbH vom Land einen Zuschuss i. H. v. ca. 17.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2008). Die Braunlage Tourismus GmbH hat für das Projekt „Mountain-Bike-Downhill-Strecken am Wurmberg“ vom Land eine Zuwendung i. H. v. von 120.500 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). Der Harzer Tourismusverband e. V. hat für das Projekt „Harz-Card – Marketing in der dreijährigen Einführungsphase“ einen Landeszuschuss i. H. v. 131.640 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). 2009: Zur „Kulturtouristischen Inwertsetzung bedeutender Elemente des beantragten UNESCO Weltkulturerbes Oberharzer Wasserversorgung“ hat der Oberharzer Geschichts- und Museumsverein e. V. einen Landeszuschuss i. H. v. 115.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2009). Der Landkreis Goslar hat für eine einheitliche tour. Leitbeschilderung eine Zuwendung vom Land Niedersachsen i. H. v. 174.600 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). 2010:

		Die Kur-, Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe der Stadt Bad Harzburg GmbH haben zur Attraktivierung des Kurparks Bad Harzburg eine Zuwendung vom Land i. H. v. ca. 16.500 € erhalten (Projektzeitraum: 2010). Zur „Marketingoffensive Harz 2010 - 2014“ hat der Harzer Tourismusverband e. V. 2010 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 300.000 € erhalten.
Goslar	Touristischer Bereich - Einzelbetriebliche Förderung	2010 förderte das Land Niedersachsen ein Vorhaben mit einer Zuwendung i. H. v. 1,114 Mio. € einzelbetrieblich. 2011 hat ein Betrieb zur Erweiterung seiner Betriebsstätte eine befristete Förderbestätigung für bis zu 2 Mio. € erhalten. Voraussetzung für eine Bewilligung ist, dass bis 30.09.12 alle für eine Förderung erforderlichen Voraussetzungen vorliegen.
Goslar	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Goslar	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.
Goslar	Zentrales Vollstreckungsgericht (ZEVO)	Im Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung ist die Einrichtung eines Zentralen Vollstreckungsgerichts (ZEVO) in jedem Bundesland vorgesehen. Beim ZEVO werden von den Schuldnern abzugebende Vermögensverzeichnisse hinterlegt und ein zentrales Schuldnerverzeichnis geführt werden. Bislang führte jedes Amtsgericht ein eigenes Schuldnerverzeichnis. Durch Staatsvertrag wird zusätzlich beim Amtsgericht Hagen (NRW) ein Portal eingerichtet, das eine bundesweite Abfrage der Daten erlauben soll. In Niedersachsen ist mit den Aufgaben des ZEVO das Amtsgericht Goslar betraut worden. Die Einrichtung des ZEVO muss nach dem im Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung zum 1.01.2013 abgeschlossen werden.
Goslar	Zusammenschluss der Bergstadt St. Andreasberg und der Stadt Braunlage	Der Zukunftsvertrag wurde von beiden Städten, dem Landkreis Goslar und dem Land am 7.7.2010 unterzeichnet; dementsprechend wurde zum 1.11.2011 die neue Stadt Braunlage gebildet. Das Land leistete eine Entschuldungshilfe bis zu 9.083.250 €.

LK Goslar KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	164
Investitionsvolumen der Projekte:	34.781.592,67 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum Goslar, Klubgartenstr. 6, 38640 Goslar, Digitale Unterrichtsmedien (Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Medien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und Schülern genutzt werden dürfen.).	85.000,00 €	Goslar
Investitionspauschale	Eichenbergschule (FÖS Schwerpunkt Lernen), Burgstr. 1, 38667 Bad Harzburg; Robert-Koch-Schule, Berliner Straße 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld, Beschaffung von IT-Ausstattung/EDV-Maßnahmen: Access-Point, Notebooks bzw. Beschaffung von 19" Schränken, Komplettsystem-Rechnern, Videoschnittkarte usw.	17.263,71 €	Bad Harzburg Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Schule am Harly (FÖS Schwerpunkt geistige Entwicklung), Stadionstr. 1 und 2, 38690 Vienenburg: Beschaffung von IT-Ausstattung (Großfeldtastatur mit Zubehör, Notebooks mit Zubehör und ein Beamer mit Zubehör und Montage) und Calvör-Schule (FÖS Schwerpunkt Lernen), Pulverweg 65, 38678 Clausthal-Zellerfeld: IT-Ausstattung (Anschaffung von 6 PCs mit Zubehör).	6.741,62 €	Vienenburg Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Für die Amalie-Löbbecke-Schule, Emmas-Ruh-Weg 1, 38622 Goslar-Hahnenklee und die Moreno-Schule, Neuer Weg 51, 38302 Wolfenbüttel wurden 6 Notebooks inkl. Software angeschafft. Durch diese Investition wollen wir das medienunterstützte Lernen fördern und weiter ausbauen. Die Mobilität der tragbaren Computern ermöglicht uns eine individuelle Förderung der Schüler mit neuen Medien (interaktive Lernprogramm, Arbeiten mit dem Internet usw.).	3.950,00 €	Goslar Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Schullandheim Torfhaus, Goetheweg 3, 38667 Bad Harzburg; Sanierung und Dämmung Dach, Fassadendämmung, Austausch Fenster	800.000,00 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	TH Harlingerode, Braunschweiger Str. 10a in 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), insbesondere durch die Sanierung der Gebäudeaussenhülle (Wärmeverbundsystem), den Einbau einer Deckenstrahlheizung und den Einbau einer energiesparsameren Beleuchtung.	124.104,75 €	Bad Harzburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Nds. Internatsgymnasium Bad Harzburg, Amsbergstr. 16, 38667 Bad Harzburg; Ausstattung des Physikraumes mit einem Gerät zur Durchführung von Experimenten in der Röntgenphysik, Beschaffung von Digitalkameras zur Durchführung mobiler Lernprojekte sowie Beschaffung von Beamern und Lautsprechersystemen.	37.285,13 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Werner-von-Siemens-Gymnasium, Herzog-Wilhelm-Str. 25, 38378 Bad Harzburg: Energetische Sanierung der Fenster und Fassadensanierung am Altbau (Wärmedämmverbundsystem) - EnEV 2009.	259.849,18 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Werner-von-Siemens-Gymnasium, Herzog-Wilhelm-Straße 25, 38667 Bad Harzburg: Bauliche Verbesserung der Lehrer- und Verwaltungszone. Die Kapazität des Lehrerzimmers wurde durch Umbau von Verwaltungsräumen erhöht, in Folge wurden weitere Räume für die Verwaltung umstrukturiert. Rohbauarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Malerarbeiten, Tischlerarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten (energetische Sanierung durch neue Leuchtmittel) sowie Ausstattung.	209.811,71 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Schulsporthalle der Oberschule Bad Harzburg, Deilichstraße 12, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung des Umkleidetракtes durch Dämmung der Außenwände (WDVS), Einbau von Fenstern mit Dreifachverglasung, Erneuerung der Elektroinstallationen und Einbau energiesparender Beleuchtung gem. EnEV 2009 (-30 %). Der Sporthallenschwingboden wurde ausgetauscht, versch. Anpassungsarbeiten durchgeführt, die Außentüren erneuert und die Schließanlage erweitert.	592.399,61 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Werner-von-Siemens-Gymnasium, Herzog-Wilhelm-Str. 25, 38667 Bad Harzburg, EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Verkabelung Klassenräume, Smartboards, (Medien-)/Notebookwagen mit Notebooks, Beamer, usw.).	42.420,55 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule (jetzt Oberschule), Deilichstraße 12, 38667 Bad Harzburg: EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung von Medienwagen, Notebook und Smartboard).	5.885,80 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt-u.Realschule,Bahnhofstr. 6a/Deilichstr.12, 38667 Bad Harzburg: Umbaumaßnahme zur baulichen Verbesserung d. Lehrer- u. Verwaltungszone (durch Zusammenführung v. HS u. RS wurden die bisher getrennten Verw.zonen u. Lehrerzimmer aufgegeben u. eine gemeinsame Lösung geschaffen, Rektorat u. Lehrerzimmer wurden neu ausgestattet; ein allgem. Unterrichtsraum wurde verlagert; eine mobile Trennwand im Klassentrakt errichtet. Die Lautsprecheranlage wurde zusammengefasst und für mögliche Amoksituationen erweitert.).	117.859,31 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Werner-v.-Siemens-Gymnasium, Herzog-Wilhelm-Str. 25, 38667 Bad Harzburg: Sanierung der NTW-Unterrichtsbereiche (Neuausstattung eines Physik- und Chemieraumes mit deckengeführten Medienliften zur Flexibilisierung der Unterrichtsformen - Frontalunterricht und Arbeitsgruppen - einschließlich Möblierung , Erneuerung der Bodenbeläge und Decken sowie Einbau energiesparender Beleuchtung).	186.320,69 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Realschule (jetzt Oberschule), Deilichstraße 12, 38667 Bad Harzburg: EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Erweiterung des Datennetzes, Beschaffung von Beamern, Notebooks, Medienwagen und versch. Kleinteilen).	16.434,49 €	Bad Harzburg

Investitionspauschale	Haupt- u. Realschule, Bahnhofstr. 6a / Deilichstr. 12, 38667 Bad Harzburg: Umbaumaßnahme zur baulichen Verbesserung der Essenausgabe (Erweiterung des bisherigen Speiseraumes durch Abtrennung eines Teils des nebenliegenden Allgemeinen Unterrichtsraumes - durchgeführte Arbeiten: Trockenbauwände, Wanddurchbrüche, Bodenbelags-, Maler-, Sanitär- und Elektroarbeiten sowie die Einrichtung mit Möbeln und einem Geschirrspüler).	34.455,13 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	BBS, Wichernstr. 6, 38667 Bad Harzburg: Sanierung und Modernisierung des Hotel- und Gaststätten-Ausbildungsbereiches: Sanierung der Decken und Elektroanlagen einschl. Beleuchtung, Umbaumaßnahmen und Neuausstattung der Lehrküche, Einbau einer Abluftanlage, Erneuerung der Elektroinstallationen und Beleuchtungen, energetische Sanierung durch Einsatz energiesparender Beleuchtung und zeitgemäßer Küchenausstattung.	1.108.730,82 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Schule An der Gläsecke (HS - inzwischen Oberschule), Deilichstraße 12, 38667 Bad Harzburg: EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung und Installation von Beamer und Notebooks).	6.805,55 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Gerhart Hauptmann Schule, Wichernstraße 7, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung durch Dachgeschossdämmung und Einbau energiesparender Leuchtmittel im Dachgeschoss.	32.151,02 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Burgstraße, Burgstraße 3, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung: Heizungskessel- und Pufferspeicheraustausch (Gasbrennwertgerät).	15.653,97 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus in Harlingerode, Landstraße 9, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern, Dachdämmung und Abdichtung des leicht geneigten Flachdaches und Fassadendämmung mittels Wärmedämmverbundsystem (EnEV 2007).	286.035,05 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Grundschule Bündheim, Dr. Heinrich Jasper Straße 46, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung: Heizungskesselaustausch (2 neue Gasbrennwertgeräte) und Erneuerung des Regelungs- und Steuerungssystems, - Energetische Sanierung: Austausch von Fenstern (alte Holzfenster werden ausgetauscht durch isolierverglaste Kunststofffenster) - Energetische Sanierung: Fassadendämmung alles nach EnEV 2009.	208.344,85 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Bündheim, Kantor Schünemann Straße 1A, 38667 Bad Harzburg: Energetische Flachdachsanierung (400 qm), Dämmung des Daches einschl. Attika und Neueindeckung, Verstärkung der Trapezbleche der Dachkonstruktion (EnEV 2009), Verlagerung der Dachrinne nach außen.	89.735,35 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Westerode, Kirchstr. 6; GS Bündheim, Dr.-Heinrich-Jasper-Str. 64; GS Harlingerode, Braunschweiger Str. 10a, alle in 38667 Bad Harzburg: Es wurden drei Laptops und ein Multifunktionsgerät (Drucker) und fünf Multimediaboards angeschafft.	23.883,87 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Grundschule Harlingerode, Braunschweiger Straße 10a, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung des Eingangsbereichs und des Verwaltungstraktes durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems.	53.694,56 €	Bad Harzburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bündheim, Dr. Heinrich-Jasper-Straße 46, 38667 Bad Harzburg: Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Trennwandanlagen/Sanitärobjekte und Fliesenarbeiten.	17.479,46 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Harlingerode, Braunschweiger Str. 10A, 38667 Bad Harzburg: Sanierung der Sanitärbereiche und Duschbereiche der Schulsporthalle durch Erneuerung der Leitungen, Sanitärobjekte, Austausch von Glasbausteinen gegen neue Fenster, Fliesenarbeiten. Aufbringen eines Prallschutzes.	39.193,27 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerode, Kirchstraße 6, 38667 Bad Harzburg: Sanierung des Fußbodens im Lehrer- und Schulleiterzimmer durch Absperren des Bodens gegen Feuchtigkeit im Untergrund, Estricharbeiten, neuer Fußbodenbelag sowie Einbau einer Trennwand im Lehrer-WC.	6.436,01 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Grundschule Westerode, Kirchstraße 6, 38667 Bad Harzburg: Energetische Teilsanierung durch Austausch von Fenstern und Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems (EnEV 2009).	25.073,99 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Rathaus Bad Harzburg, Forstwiese 5, 38667 Bad Harzburg: Energetische Teilsanierung des Rathaus Stadt Bad Harzburg durch Austausch von Fenstern gegen isolierverglaste Fenster nach EnEV 2009.	7.324,15 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Grundschule Gerhart-Hauptmann-Schule, Wichernstraße 7, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung eines Teiles der Außenfassade durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems nach EnEV 2009.	100.268,75 €	Bad Harzburg
Investitionspauschale	Bauhof Bad Harzburg, Schreiberhauer Straße 21, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 von Fenstern (Austausch von alten Holzfenstern gegen isolierverglaste Kunststoffenster) sowie tlw. Fassadendämmung mit WDVS.	35.870,00 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Burgberg-Gymnasium, Alter Kaiserweg 3, 38667 Bad Harzburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Glas-Eingangsvorbaus, Austausch der Eingangstür/ Klassenraumtüren sowie Erneuerung der Lastenaufzugsanlage von der Küche zum Speisesaal.	29.446,64 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Burgberg-Gymnasium in 38667 Bad Harzburg, Alter Kaiserweg 3: Herstellen eines DSL-Anschlusses im Nebengebäude, Vernetzung WLAN im Nebengebäude, Anschaffung eines Klassensatzes Netbooks (20) inkl. Betriebssystem und Anwendungssoftware, Aufbewahrungsschrank mit Dockingstation für die Netbooks, Netzwerkdrucker.	11.024,49 €	Bad Harzburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Oberharz-Gymnasium, Elbingeröder Straße 11, 38700 Braunlage, EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Smartboard, Dokumentenkameras, Notebook, Beamer, usw.).	7.677,97 €	Braunlage
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Braunlage, Elbingeröder Straße 11, 38700 Braunlage, EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Smartboards und Dokumentenkameras).	10.467,24 €	Braunlage
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum (Haupt- und Realschule und Oberharz-Gymnasium), Elbingeröder Str. 11, 38700 Braunlage: Sanierung des NTW-Unterrichtsbereiches durch Neuausstattung des Chemieraumes einschl. Vorbereitungsraum mit deckengeführten Medienliften zur Flexibilisierung der Unterrichtsformen einschließlich Möblierung, Erneuerung der Bodenbeläge und Decken sowie Einbau energiesparender Beleuchtung.	129.221,88 €	Braunlage

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wurmbergschule, Von-Langen-Straße 11, 38700 Braunlage: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Erdgeschoss und Kellergeschoss.	16.008,15 €	Braunlage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Braunlage (Wurmbergschule) Altbau, Von-Langen- Str. 12, 38700 Braunlage: Energetische Sanierung der Fassaden mittels Einbau eines Wärmeverbundsystems, Dämmung der obersten Geschossdecke und Sanierung der Heizungsanlage (Brennwertkessel) nach EnEV 2009.	199.021,65 €	Braunlage
Investitionspauschale	GS Wurmbergschule, von-Langen-Str. 11, 38700 Braunlage: Die Wurmbergschule braucht (auch nach Aussage der Niedersächsischen Schulinspektion) dringend eine bessere mediale Ausstattung. Vier mobile Einheiten (Notebooks) sind für sieben Klassen mit 122 Schülern nicht ausreichend. Die vorhandenen festen acht Rechner sind veraltet und nicht mehr zuverlässig funktionstüchtig. Aus diesem Grund soll ein Notebookwagen mit bis zu 10 Notebooks angeschafft werden.	11.000,00 €	Braunlage
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der August-Tiemann-Sporthalle, Klepperberg 8 in 38678 Clausthal-Zellerfeld (Förder Voraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Einbau von Wärmedämmung in der Hallendecke, Austausch der Fenster, Erneuerung der Heizungsanlage und Sanierung der Sanitärbereiche.	79.798,91 €	Clausthal-Zellerfeld
Aufstockungsprogramm	Technische Universität Clausthal, 38670 Clausthal-Zellerfeld; Bei diesem Vorhaben wurden im Geb. 2600 (Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Leibnizstr. 15) die betriebstechnischen Anlagen und die labortechnische Ausrüstung erneuert und damit an die heutigen Anforderungen an Brandschutz, Arbeitssicherheit und Wirtschaftlichkeit angepasst.	548.620,29 €	Clausthal-Zellerfeld
Aufstockungsprogramm	Technische Universität Clausthal, 38670 Clausthal-Zellerfeld; Die energetische Sanierungsmaßnahme umfasste die Institutsgebäude 0600 und 0606 in der Erzstraße 18-20. Im Rahmen des Vorhabens wurden u. a. die Fenster des Gebäudekomplexes ausgetauscht und die Holzfassade durch eine wärme gedämmte, hinterlüftete Vorhangfassade ersetzt.	1.139.170,66 €	Clausthal-Zellerfeld
Landesmaßnahmen	Technische Universität Clausthal, 38670 Clausthal-Zellerfeld; Bei diesem Vorhaben sind brandschutztechnische Sanierungsmaßnahmen in folgenden Gebäuden vorgenommen worden: Geb. 1600 (Leibnizstr. 2), Geb. 1900,1910 (beide Agricolastr. 6), Geb. 2100, 2110, 2120 (alle Agricolastr. 10) und Geb. 2600 (Leibnizstr. 15). Konkret sind z. B. Unterverteilungen u. Kabeltrassen in Flucht- und Rettungswegen ordnungsgemäß verkleidet, Brandschutzklappen und zusätzliche Rauchmelder installiert worden.	2.129.585,73 €	Clausthal-Zellerfeld
Landesmaßnahmen	Ehem. Reitplatz an der Altenauer Str. in 38678 Clausthal-Zellerfeld: Sicherung d. Geländes, Aushub und Entsorgung belasteten Bodens u. Herrichten der Geländeoberfläche durch Auffüllen mit geeignetem Baumaterial als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur baulichen Nachnutzung als Gewerbegebiet als kommunale Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	284.134,88 €	Clausthal-Zellerfeld

Landesmaßnahmen	Realschule, Berliner Str. 48, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Energetische Sanierung des Flachdaches (Eindeckung mit Wärmedämmsystem) am Verwaltungstrakt und Bauteil E einschl. Anpassung der Fassadenelemente (EnEV 2009).	85.977,27 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Robert-Koch-Schule (Gymnasium), Berliner Str. 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld: energetische Sanierung der Dach- und der Fensterflächen (Einbau neuer Fenster, die EnEV-Standard erfüllen, Erhöhung der Wärmedämmung im Dachbereich sowie Verbesserung der Statik der Dachkonstruktion).	306.107,90 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Robert-Koch-Schule, Berliner Straße 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld, EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (interaktive Stift-Displays, mobile ELMO-beam interakt. Sys, drahtlose Stifttablets, Beamer, Notebooks, WLAN Erweiterung, Lautsprechersysteme, Dokumentenkameras, Motorprojektionswand, 19" penDisplays usw.).	21.841,27 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Umbaumaßn. nach Zusammenlegung d. HS/RS in Clausthal-Zellerfeld z. baul. Verbesserung: Die bisher in 2 Gebäuden vorh. Verwaltungszonen u. Lehrerzimmer wurden aufgegeben und eine gemeinsame Lösung geschaffen(einschl. Ausstattung, Verlagerung mehrerer AUR).Darüber hinaus San. v. 2 NT-Räumen im Gebäude d. Georg-Diederichs-Hauptschule durch Neuausstattung mit deckengeführten Medienliften zur Flexibilisierung d. Unterrichtsformen einschl. Möblierung, Ern. der Bodenbeläge u. Decken, Einbau energiesparender Beleuchtung.	403.830,50 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Berliner Str. 48, 38678 Clausthal-Zellerfeld: EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (Digital-Piano, Vernetzung Klassenräume, Beamer, Notebook, PC, versch. sonst. Hard- und Software für die Erweiterung des pädagogischen Netzes, usw.).	17.635,39 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Umbaumaßnahme der Robert-Koch-Schule (Gymnasium), Berliner Str. 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld zur Errichtung einer Mediothek. Hierzu wurde der vordere Bereich zur Aula durch eine Glastrennwand als Schallschutzmaßnahme abgeschlossen und die Bibliothek durch eine Trennwand als separater Raum abgetrennt. Die Computerarbeitsplätze für die Schüler wurden überarbeitet und mit einer neuen Elektroinstallation versehen.	20.142,07 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Georg-Diederichs-Schule (HS), Berliner Str. 48, 38678 Clausthal-Zellerfeld: EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (Beschaffung versch. Hard- und Software für die Erweiterung des pädagogischen Netzes, Beamer mit Zubehör, Flachbildschirme und Eingabegeräte, Stehpulte).	9.372,70 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium und Haupt- und Realschule, Einersberger Blick 2, 38678 Clausthal-Zellerfeld, Umbau von 4 Klassenräumen zu einer gemeinsamen Mensa mit Essensausgabe. Es wurde ein Küchenbereich mit Ausgabe, Lagerfläche u. WC-Bereich vorgesehen. Es wurden u. a. abgehängte Decken und rauchdichte Türen eingebaut, die Fußboden- und Fliesenbeläge erneuert, Küche und Mensa neu möbliert und für den Zugang von außen ein neuer Windfang geschaffen.	264.553,36 €	Clausthal-Zellerfeld

Investitionspauschale	Robert-Koch-Schule (Gymnasium), Berliner Str. 16, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Verbesserung der Raum- und Ausstattungssituation (Erneuerung/Ergänzung des naturwissenschaftl. Mobiliars und der Aulabestuhlung) sowie teilw. Rückbau der Lüftungsanlagen u. Ertüchtigung von Brandabschnitten.	179.238,37 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Fachschule für Wirtschaft und Technik gGmbH (staatlich anerkannte Ersatzschule 7481), Paul-Ernst-Str. 2, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Zuschuss zur energetischen Sanierung zur Erneuerung der Heizungsanlage bzw. Anschluss an Fernwärme.	104.697,02 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Grundschule Graupenstraße, Berliner Str. 4, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Sanierung der nördlichen Dachseite. Die Eindeckung einschließlich Unterkonstruktion wurde bis auf die Dachschalung erneuert.	45.960,51 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Medienausstattung Grundschulen Zellerfeld (Zellweg 18), Graupenstraße (Berliner Str. 4), Bremerhöhe (Berliner Str. 4) alle in 38678 Clausthal-Z.: In den 3 Grundschulen wurden in den Klassenräumen Lerninseln eingerichtet u. durch ein Netzwerk DLAN mit dem jeweiligen Server verbunden. Dafür wurden für die GS Zellerfeld 8 internetfähige PC-Nettops und 1 Netzwerkdrucker, für die GS Graupenstraße 10 mobile Desktops und für die GS Bremerhöhe 12 mobile Desktops angeschafft.	15.525,93 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Fachschule für Wirtschaft und Technik gGmbH, Paul-Ernst-Str. 2, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Energetische Sanierung durch den Einbau von energiesparender Beleuchtungstechnik.	29.684,05 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Landkreis Goslar, Realschule Clausthal-Zellerfeld; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	150.000,00 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Oberharz, Clausthal-Zellerfeld, Kindertagesstätte Marktstraße; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	94.000,00 €	Clausthal-Zellerfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Kleiner Bruch, Kleiner Bruch 15, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Schaffung eines Ruheraums, eines neuen Verpflegungsbereiches und eines Abstellraums für Kinderwagen durch Innenausbau, Schaffung eines Bewegungsraums durch Um- und Anbau, Erwerb von beweglichen und unbeweglichen Sachen für die Ruhe- und Bewegungsräume.	186.000,00 €	Clausthal-Zellerfeld
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Erzstraße, Erzstraße 2 A, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Schaffung einer Lernwerkstatt durch Um- und Anbau sowie Erwerb von beweglichen und unbeweglichen Sachen.	178.000,00 €	Clausthal-Zellerfeld

Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau eines Gründerparks im Gewerbegebiet Dorotheer Zechenhaus, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Anschubfinanzierung zum Bau von 2 Hallen mit Produktions- und Büroflächen, Sozial- und Technikräumen als Zentrum für Existenzgründer. Die Maßnahme dient der Förderung des Wissenschaftsstandortes Clausthal-Zellerfeld und der Technischen Universität Clausthal. Für Absolventen der TU sollen günstige Existenzgründungsmöglichkeiten geschaffen werden durch kostendeckende aber nicht gewinnorientierte Mieten.	578.000,00 €	Clausthal-Zellerfeld
Aufstockungsprogramm	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für das Haus am Steinberg, Zeppelinstraße 1, 38640 Goslar; Energetische Sanierung dieses sog. Hauses der Landfrau und der Landjugend (Zeppelinstr. 1, eine gemeinnützige Bildungsstätte im Rahmen der ländlichen Erwachsenenbildung): Schwerpunkt dieser Sanierung ist die Isolierung der Außenwände, Ersatz der Fenster, Türen und der Lichtkuppel durch isolierende Bauteile sowie eine Fußbodenisolierung.	219.953,31 €	Goslar
Aufstockungsprogramm	Agentur f. Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover f. d. Bildungshaus Zeppelin HVHS Goslar e. v., Zeppelinstr. 7, 38640 Goslar; Energetische Sanierung und Renovierung der Gästehäuser. Die Maßnahme umfasste insb. den Einbau neuer Fenster und Außentüren in zwei Gästehäusern, die Renovierung und Sanierung von 21 Gästezimmern einschließlich der energetisch relevanten Sanierung der Leitungsstränge, zudem die Sanierung sowie den Neubau einer Sanitäreinrichtung. EFRE-Mittel i. H. v. 158.580 €.	914.588,57 €	Goslar
Aufstockungsprogramm	BBS Goslar - Am Stadtgarten, Heinrich-Pieper-Str. 3-7, 38640 Goslar: Komplettsanierung der Toiletten (Erd-, 1. und 2. Obergeschoss) durch Austausch sämtlicher Sanitärabflüsse und -leitungen sowie Fliesenarbeiten, Trennwände - einschl. aller Nebenarbeiten. Abschluss: 05.01.2010.	89.896,27 €	Goslar
Aufstockungsprogramm	Landkreis Goslar, Klubgartenstraße 6, 38640 Goslar: Umsetzung der EU-DLR, Schaffung der erforderlichen technischen und organisatorischen Infrastruktur, Optimierung der wesentlichen organisatorischen Abläufe durch Technikunterstützung, schwerpunktmäßig im Bereich Bauen und Umwelt durch Servererweiterung, Anschaffung Software (z.B. virtuelle Poststelle, Dateimanagementsystem, neue Module für Baugenehmigungsverfahren) inklusive Implementierung.	179.843,22 €	Goslar
Landesmaßnahmen	Kreismedienzentrum Goslar, Klubgartenstraße 6, Goslar; EDV-Maßnahmen / IT- Ausstattung (Beschaffung von Beamer-Notebook-Kombinationen im Transportkoffer, Beamer und Notebooks mit Zubehör, einer PC/Monitor-Kombination mit Brennpunkt mit Zubehör und Software, interaktive Touchboards und sonst. Zubehör).	16.482,01 €	Goslar
Landesmaßnahmen	Verwaltungsgebäude, Klubgartenstraße 11, 38640 Goslar: Errichtung eines barrierefreien Zuganges im Außenbereich (Bau einer Rampe mit Handlauf).	8.048,98 €	Goslar

Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen Goslar-Baßgeige, Bornhardtstr. 14, 38644 Goslar: Beschaffung einer technischen Ausstattung für den Bereich der Automatisierungstechnik - Innovationszentrum Produktionstechnik (CNC-Fräse, Drehmaschine, Werkzeuge, Steuerungssimulatormodule und Steuerungszubehör, Software u. v. m.). Im schulischen Bereich konnte ein durchgängiger industrieller Fertigungsprozess realisiert werden. Das Raumkonzept wurde an die Prozessschritte angepasst.	166.690,24 €	Goslar
Investitionspauschale	Förderschule Pestalozzischule, Heinrich-Pieper-Str. 1b, 38640 Goslar: Energetische Sanierung: Sanierung der Beleuchtung, Dämmung der Dachgeschossdecke, Sanierung der Fassade, Sanierung Heizungsverteiler; Ausbau des Dachgeschosses (Schaffung zusätzlicher Räume) nach EnEV 2009.	646.846,74 €	Goslar
Investitionspauschale	Grundschule Jürgenohl, Kösliner Str. 8, 28642 Goslar: Energetische Sanierung Dach (Dämmung und Neueindeckung), Fassade (WDVS) und Erneuerung der Fensterelemente in der Pausenhalle; Sanierung WC- Anlagen, Fassade (WDVS), Fensterelemente und Türen der Turnhalle; Sanierung westliche Fassade (WDVS); Erneuerung Heizkessels (Brennwerttechnik) gem. EnEV 2009. Schulzentrum Goldene Aue, Bornhardtstr. 16, 38644 Goslar Energetische Sanierung Eingangstüren (Isolierverglasung und Dämmung).	812.007,45 €	Goslar
Investitionspauschale	Kaiserpfalz, Kaiserbleek 6, 38644 Goslar; Ausbau des Dachgeschosses zur Verlagerung des Standesamtes aus einem sanierungsbedürftigen Gebäude mit derzeit hohen Betriebskosten. Dadurch werden Sanierungskosten und Betriebskosten eingespart.	158.467,60 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Pestalozzischule, Heinrich-Pieper-Str. 1b, 38640 Goslar: Umbaumaßnahme zur Integration der Grundschule Worthstr. (Umbau von Klassenräumen im EG und OG, Schaffung von Fachunterrichtsräumen im UG des Gebäudes) und Sanierung des Gebäudebestandes in den WC-Bereichen (Entkernung, neue Leitungen/Sanitärausstattung, einschl. Fliesen- und Trockenbau). Erneuerung der Klassenzimmerwaschtischanlagen, der Starkstrom- sowie der Fernmelde- und Informationstechnischen Anlagen.	1.539.173,80 €	Goslar
Investitionspauschale	Kindergarten Lilliputt, Kösliner Str. 8, 38642 Goslar, energetische Sanierung: Sanierung des Flachdaches gem. EnEV 2009.	49.101,25 €	Goslar
Investitionspauschale	1. Amalie-Löbbecke-Schule, Emmas-Ruh-Weg 1, 38644 Goslar-Hahnenklee/2. Morenoschule, Neuer Weg 51, 38302 Wolfenbüttel: Modernisierung durch die kindgerechte Neugestaltung der Pausenhöfe zur Schaffung zusätzlicher Bewegungsangebote (1. Anschaffung eines multifunktionalen Spiel- u. Bewegungsgerätes/2. Fußballtore u. Basketballkorb) sowie zu 1. Erneuerung von Fußbodenbelägen mit neuen Farbgestaltungen nach pädagogischen Prinzipien entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	26.675,80 €	Goslar
Investitionspauschale	Landkreis Goslar; BBS Goslar am Stadtgarten; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	200.000,00 €	Goslar

Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Goslar, Sporthalle der Grundschule Sudmerberg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	181.330,00 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Goslar, Grundschule Sudmerberg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.893.470,00 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Goslar; Investitionen in nationale UNESCO-Welterbestätten; Gefördert werden insbesondere investive Maßnahmen an und in baulichen Anlagen (einschl. denkmalpflegerische und energetische Maßnahmen) und im städtebaulichen Umfeld bzw. näheren Umfeld der Welterbestätten.	9.355.205,00 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	FL Pestalozzischule, Heinrich-Pieper-Str. 1b, 38640 Goslar: Schaffung eines Datennetzes für die Schule, Beschaffung von 2 Beamern inklusive Zubehör, 4 Leinwände, 2 Notebooks, 1 interaktives Whiteboard sowie Lernsoftware.	35.000,00 €	Goslar
Investitionspauschale	Grundschule Worthstr., Heinrich-Pieper-Str. 1b, 38640 Goslar: Schaffung eines Datennetzes für die Schule, Beschaffung von 6 Notebooks, 1 Beamer sowie 1 interaktives Whiteboard.	28.900,00 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Goldene Aue, Bornhardtstr. 16, 38640 Goslar: Beschaffung eines Servers, 2 WLAN-Router, 19 Notebooks, 2 Beamer und 1 Smartboard/Activeboard.	32.900,00 €	Goslar
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Kaiserpfalz, Königstr. 2-4, 38640 GS: 2 mobile PC Arbeitsstationen, Anschluss Klassenräume an das Internet. GS Jürgenohl, Kösliner Str. 8, 38642 GS: 16 Drucker, 28 Laptops, 1 ISMART Board, 5 Digitalkameras. Christian-von-Dohm Gymn., Bornhardtstr. 16, 38644 GS: 3 SMARTboards, 2 Medienkoffer, 1 Videokamera sowie Lernsoftware.	78.000,00 €	Goslar
Investitionspauschale	Oertl. Freiw. Feuerwehr Hahausen, Am Platz 10, 38729 Hahausen, Beschaffung von 6 Pressluftatmern Dräger PSS 5000 DS mit Lungenautomat, Verbesserung des Feuerschutzwesens in der Samtgemeinde Lutter durch Bau einer zusätzlichen Feuerlöschwasserzisterne an der Bahnstrecke Seesen - Salzgitter im Bereich der B 248 in der Ortschaft 38729 Hahausen.	30.074,54 €	Hahausen
Investitionspauschale	Hauptschule, Glockenkamp 25, 38685 Langelsheim: EDV-Maßnahmen: Anschaffung von IT-Ausstattung (Vernetzung, verschiedene Software, Drucker und Zubehör).	9.998,56 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Realschule, Glockenkamp 25, 38685 Langelsheim: EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung von Servern, Smartboards sowie verschiedene Soft- und Hardware usw.).	23.333,40 €	Langelsheim

Investitionspauschale	Sporthalle, Glockenkamp 25, 38685 Langelsheim: Erneuerung des Sporthallenbodens in der großen Sporthalle. Verlegung eines neuen Schwingbodens einschl. Vorbereitung des Unterbodens (Dämmung), Erneuerung der Handballtore und Reparatur der mobilen Tribüne. Nutzung durch Schulsport, überwiegend jedoch durch Vereins- und Breitensport.	189.311,66 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Kindergarten Astfeld, Schulstr. 2, 38685 Langelsheim – Astfeld: Energetische Sanierung - Austausch der Fenster und Türen gegen isolierverglaste Kunststofffensterelemente und Aluminiumtüren. - Fassadensanierung durch Entfernung der abgängigen Profilholz- und Faserzementplattenfassade und Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystem (WDVS).	132.289,03 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Grundschule Astfeld, Hüttenweg 10, 38685 Langelsheim – Astfeld: Energetische Sanierung der Fenster und Türen durch Austausch der abgängigen einfachverglasten Holz-, Metallfenster und Holztüren gegen isolierverglaste Kunststofffensterelemente und Aluminiumtüren und der Heizungsanlage durch Austausch der abgängigen Öl-Heizungsanlagen gegen Gasbrennwertheizung.	112.204,35 €	Langelsheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langelsheim, Kastanienallee 2a, 38685 Langelsheim: Energetische Sanierung der Schulsport-halle, die einfachverglasten Fenster wurden durch isolierverglaste Kunststofffenster ersetzt, die abgängige Beleuchtung wurde erneuert, der begehbare Dachboden wurde gedämmt und am wetterseitigen Giebel wurde ein Wärmedämmverbundsystem angebracht.	82.905,67 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Heimattube Astfeld, Hüttenweg 12, 38685 Langelsheim - Astfeld und Heimatmuseum Langelsheim, Mühlenstraße 10, 38685 Langelsheim: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch der abgängigen Öl-Heizungsanlagen gegen Gas-Brennwertheizungsanlagen.	32.776,76 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Grundschule Astfeld, Hüttenweg 10, 38685 Langelsheim – Astfeld: Sanierung der löchrigen und gerissenen Asphalt-Schulhofdecke, Fläche mit Asphaltbeton vorprofiliert und Wiederherstellung der Oberfläche im Heißeinbau (DSH-V), inkl. Nebenarbeiten wie Anfräsen und Anarbeiten an vorh. Gosse, Tiefbord und Grünanlagen.	18.760,72 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Kindergarten Wolfshagen, An der Knockewiese 13, 38685 Langelsheim-Wolfshagen im Harz: Die unbefestigte und mit Schlaglöchern versehene Zufahrt, die Parkplatzfläche und der Bereich vor dem Kindergarten wurden mit Betonpflaster befestigt. Der abgetrennte Bereich vor dem Kindergarten wird als zusätzliche Spielfläche genutzt, damit die Kinder hier mit ihren Rollern und anderen Spielgeräten fahren können, weil die vorh. Spielfläche hierfür nicht geeignet ist.	34.783,80 €	Langelsheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Schaffung einer Infrastruktur für mobiles Lernen und Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen: Grundschule Langelsheim, Glockenkamp 25, 38685 Langelsheim: Einrichtung eines WLAN-Netzwerkes; Grundschule Lautenthal/Wolfshagen i. H., Triftweg 2, 38685 Langelsheim: Anschaffung von 12 Notebooks und 2 Beamer; Grundschule Astfeld, Hüttenweg 10, 38685 Langelsheim: Anschaffung von 10 Notebooks.	17.575,42 €	Langelsheim

Investitionspauschale	Kindergarten Lautenthal, Marktplatz 7, 38685 Langelsheim: Energetische Sanierung der Fenster gemäß EnEV 2009. Austausch der abgängigen und einfachverglasten Holzfenster im 1. Obergeschoss durch isolierverglaste Kunststofffensterelemente.	21.057,05 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Jugendzentrum Langelsheim, Kastanienallee 2b, 38685 Langelsheim: Energ. San. des Gebäudes gemäß EnEV 2009; Die abgängigen einfachverglasten Holz- und Metallfenster wurden gegen isolierverglaste Kunststofffensterelemente ersetzt. Die verwitterte und mit Putzschäden versehene Fassade wurde mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) gedämmt. Der sehr schlecht gedämmte begehbare Dachboden wurde mit Dämmstoffbahnen ausgelegt und Teilbereiche wurden wieder begehbar hergerichtet.	102.506,26 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Städtisches Gebäude (Gemeindehaus), Heinrich-Steinweg-Str.8, 38685 Langelsheim-Wolfshagen i. H.: Energetische Sanierung der im Jahre 1968 errichteten Heizungsanlage gemäß EnEV 2009. Die Heizungsanlage wurde 1984 ertüchtigt. In das Gebäude wurde jetzt eine Brennwertheizung eingebaut, um die energetischen und wirtschaftlichen Vorteile der Anlage langfristig zu nutzen.	9.292,81 €	Langelsheim
Investitionspauschale	Marie-Juchacz Schule, An der Knokewiese 11, 38685 Wolfshagen/Langelsheim: Energetische Sanierung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch teilweisen Austausch von Fenstern und Türen.	7.564,52 €	Langelsheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Marie-Juchacz-Schule, An der Knockewiese 11, 38685 Langelsheim: Ausstattung eines Klassenzimmers mit einer interaktiven Projekttafel (Whiteboard). Unterstützung und Erweiterung der neuen Medienmöglichkeiten des täglichen Schulalltags.	5.773,75 €	Langelsheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Bredelem, Landstr. 21, 38685 Langelsheim: Energetische Sanierung der Kelleraußenwände gemäß EnEV 2009 durch Abdichten der Kelleraußenwände, Dämmung mit Perimeterdämmung sowie Einbau einer Drainage. Sanierung der abgängigen Fassadenflächen inkl. Fassadenanstrich.	27.000,00 €	Langelsheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Dörnten, Ringstraße 32 in 38704 Liebenburg (Förder Voraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassade, Erneuerung der Heizungsanlage und der Warmwasseraufbereitung, Ersatz der Fenster, Sanierung des Hallendaches.	132.083,83 €	Liebenburg
Aufstockungsprogramm	Haupt- und Realschule Liebenburg , Gitterweg 1, 38704 Liebenburg, EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung von 5 Whiteboards).	22.870,61 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Schloss (Haupt- und Realschule), Gitterweg 1, 38704 Liebenburg: Der abgängige Sporthallenboden wurde erneuert (Schwingboden mit Unterbau und Dämmung); die Tribüne in der Sporthalle wurde überarbeitet (Einbau neuer Antriebe und Neujustierung). Darüber hinaus wurden elektromotorisch betriebene Handballtore eingebaut. Gemischte Nutzung durch Vereins- und Breitensport sowie Schulsport.	233.420,17 €	Liebenburg

Investitionspauschale	Schule am Schloss, Gitterweg 1, 38704 Liebenburg: Beschaffung einer Küchenausstattung sowie von Mobiliar für die Essenseinnahme (Mensabereich) und Möblierung eines Wartebereiches vor den Fachunterrichtsräumen sowie begleitende bauliche Anpassungen (Trockenbau).	47.524,42 €	Liebenburg
Investitionspauschale	Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur; Medienausstattung Anschaffung eines Laptopwagens inkl. Laptops und Software für die Grundschule Othfresen, Barbarastr. 2, 38704 Liebenburg-Othfresen.	13.800,00 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Othfresen, Barbarastr. 2, 38704 Liebenburg: Modernisierung durch Ausstattung der Mensa/Küche (Mobiliar, Kücheneinrichtung) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	14.637,33 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Liebenburg, Schäferwiese 18, 38704 Liebenburg: Modernisierung durch Ausstattung von fünf Klassen mit Schrank- und Regalsystemen und von zwei Klassen mit Schülermobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	12.278,42 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Döhren, Durnidistr. 29a, 38704 Liebenburg: Modernisierung durch Neugestaltung des Schulhofes (Anschaffung von Spielgeräten) sowie Anschaffung von Regal- und Ablagesystemen sowie von fünf Laptops entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.399,40 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dörnten, Ringstr. 22, 38704 Liebenburg: Modernisierung durch Ergänzung der Medienausstattung (6 PCs, 1 tragbarer Overheadprojektor) sowie Anschaffung von verstellbaren Stühlen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	6.745,99 €	Liebenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Liebenburg, Schäferwiese 18, 38704 Liebenburg: Einbau einer Blitzschutzanlage, Erneuerung der Dacheindeckung des Ziegeldaches und Erneuerung der Elektroinstallationen der Grundschule.	131.568,76 €	Liebenburg
Investitionspauschale	Kindergarten Othfresen in 38704 Liebenburg, Graseweg 4, Um- und Erweiterungsbau: Anbau eines Mehrzweckraums, Vergrößerung des Aufenthaltsraumes für Personal und Eltern. Neugestaltung des Verwaltungsbüros und der Küche. Der Flur wurde durch die Verkleinerung eines Gruppenraums vergrößert und somit mit mehr Tageslicht versorgt. Die Bausubstanz wurde erhalten und sowohl energetisch wie gestalterisch in Stand gesetzt.	118.132,35 €	Liebenburg
Investitionspauschale	Grundschule, Graseweg 2, 38704 Liebenburg, Umbau von 2 Klassenräumen zur Mensa und Einbau eines Küchenbereichs mit Essenausgabe, Einbau von Trennwänden, einer Tür und abgehängte Decken, Fliesenarbeiten. Verlegung von PC-Plätzen in die ehemalige Schulküche, Umbau eines Lagers zum Hausmeisterraum. Absicherung eines außen liegenden Arkadengangs als Zugang zu Außentoiletten mit Sicherheitsverglasung. Behindertengerechter Umbau eines Nebeneingangs.	130.382,14 €	Liebenburg
Investitionspauschale	Gemeinde Liebenburg, Kindergarten Othfresen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	235.620,00 €	Liebenburg

Investitionspauschale	Rathaus, Bachstr. 18, 38729 Lutter: Energetische Sanierung des Rathauses durch Austausch sämtlicher Fenster (Thermoplenkstofffenster) und der Eingangstür nach EnEV 2009.	36.271,12 €	Lutter am Barenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Kurt-Klay-Grundschule in 38729 Lutter, Bahnhofstr. 27: Verbesserung der Medienausstattung der Schule durch Beschaffung mobiler Rechner mit Software.	7.615,95 €	Lutter am Barenberge
Investitionspauschale	Kurt-Klay-Grundschule in 38729 Lutter, Bahnhofstr. 27: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch der Fenster im Westflügel (Kunststofffenster mit Wärmedämmglas) und Wärmeschutzmaßnahmen an der Fassade des Westflügels (Anbringung von Wärmedämmverbundsystemen) - EnEV 2009.	135.944,09 €	Lutter am Barenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Kurt-Klay-Grundschule, Bahnhofstr. 27, 38729 Lutter am Barenberge: Energetische Sanierung durch Austausch der Beleuchtung in den Klassenzimmern und Fluren.	19.358,63 €	Lutter am Barenberge
Investitionspauschale	Sanierung gemischt genutzte Sportanlage - Schulsport/Breitensport Sportplatz Samson, Am Samson, 37444 St. Andreasberg: Der Sportplatz ist erstellt im Jahr 1989, also 20 Jahre alt und entsprechend abgenutzt. - Teilsanierung Kunstrasenbelag Auswechseln von beschädigten Teilen des Kunstrasens, zum Teil ganze Bahnen, zum Teil aber auch nur kleinere Stücke. - Teilsanierung Nebenanlagen Teilweise Auswechseln der Zaunanlage, Erneuerung der Sprung- und Wurfanlage.	83.400,00 €	Sankt Andreasberg
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule, St.-Annen-Str. 30a, 38723 Seesen: Energetische Sanierung der Fenster- und Fassaden der allgem. Unterrichtsräume in 2 Obergeschossen nach EnEV 2009 durch Einbau 3-fach-verglaster Fensterelemente, Erneuerung Sonnenschutz, Verbesserung der Fassadendämmung. Renovierung der Bodenbeläge in Klassenräumen, Einbau energiesparender Beleuchtung, Sanierung des für den Baustellenverkehr genutzten Pausenhofes.	1.650.561,87 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Jacobson-Gymnasium, St.-Annen-Straße 23, 38723 Seesen, EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (fahrbare Smartboards, USB Lautsprecher, mobiles Kino, Projektionsflächen, Schulrouter mit Time for Kids", LAN/WLAN Vernetzung, Laptop-Beamer-Drucker-Kombinationen, Notebookstation mit Notebooks, Beamer mit Montage usw.).	45.253,30 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Bbs Goslar-Baßgeige / Seesen (Schulnr. 74111), Bornhardtstr. 14, 38644 Goslar: Die Maßnahme umfasste die Anschaffung einer Solartankstelle, verschiedene Varianten von E-Bikes sowie Geräte zur Messtechnik in Bezug auf die alternative Antriebstechnik. Es werden Unterrichtsprojekte zu alternativen Antriebstechniken für die Ausbildung der Zweiradmechaniker und Zweiradmoteure entwickelt und durchgeführt. Die Realisierung erfolgte am Standort Seesen (Hochstraße 6 in 38723 Seesen).	44.997,53 €	Seesen
Investitionspauschale	Hauptschule Am Sonnenberg, St.-Annen-Str. 30a, 38723 Seesen: EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (Anschaffung eines digitalen schwarzen Bretts einschl. Monitore, Whiteboards usw.).	15.363,30 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, St.-Annen-Str.30a, 38723 Seesen: EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (Vernetzung, Whiteboard, Notebooks einschl. Wagen, Dokumentenkamera usw.).	34.933,81 €	Seesen

Kommunale Förderschwerpunkte	Sehusa Schule (FÖS Schwerpunkt Lernen), Waisenhausstraße 2, 38723 Seesen: EDV-Maßnahmen/IT-Ausstattung (Whiteboard, Notebooks).	8.570,63 €	Seesen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule, St.-Annen-Str. 30a, 38723 Seesen: Schaffung einer Mediothek (Ausstattung der Schülerbibliothek mit Mobiliar und PC-Arbeitsplätzen, Einrichtung von 10 Lehrerarbeitsplätzen im Lehrerstützpunkt mit Mobiliar und PC-Arbeitsplätzen jeweils einschl. Elektroarbeiten).	36.913,91 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Jacobson-Gymnasium, St.-Annen-Str. 23, 38723 Seesen : Umbaumaßnahme (Einbau einer Flur-/Wandkonstruktion) zur besseren Nutzung der Mensa.	14.328,85 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sehusaschule (Förderschule Schwerpunkt Lernen), Waisenhausstr. 2, 38723 Seesen: Umbaumaßnahme zur Schaffung einer Essenausgabe (Wanddurchbrüche, Einbau von Rollläden).	9.918,38 €	Seesen
Investitionspauschale	Sehusaschule (FÖS), Waisenhausstr. 2, 38723 Seesen: Energetische Sanierung der Schwingflügel-Fenster im Bauteil C (Erdgeschoss und 1. Obergeschoss). Mit dem Austausch der Fenster mit 3-fach Verglasung wurden ca. 75% der Fassadenfläche energetisch saniert und vorhandene Wärmebrücken deutlich reduziert oder komplett beseitigt. Darüber hinaus wird nun über Fensterkontakte auf die Heizungssteuerung eingewirkt, um den Energieverbrauch bei geöffnetem Fenster zu reduzieren.	104.922,11 €	Seesen
Investitionspauschale	Kindergarten Am Spottberg, Am Spottberg 11, 38723 Seesen, energetische Sanierung durch - Erneuerung der Heizungsanlage: Austausch des Heizkessels gegen Brennwerttechnik - Wärmedämmung: Verbesserung der Fassaden- und Dachdämmung - Beleuchtung: Austausch energiefressender Leuchtensysteme gegen energiesparende Leuchtensysteme.	107.780,53 €	Seesen
Investitionspauschale	Sporthalle Grundschule Jahnstraße, Jahnstraße 17, 38723 Seesen: Energetische Maßnahme zur Optimierung der Energieversorgung der Sporthalle durch zusätzlichen Einbau einer Photovoltaikanlage zur Eigenversorgung.	132.433,53 €	Seesen
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Kirchberg, Am Meiereiteich 2, 38723 Seesen, energetische Sanierung durch die Erneuerung der Heizungsanlage: 2 überdimensionierte Heizkessel wurden ausgetauscht und gegen einen mit Brennwerttechnik ersetzt.	41.434,60 €	Seesen
Investitionspauschale	Haus der Vereine in Rhüden, An der Schule 3, 38723 Seesen: Energetische Sanierung - Erneuerung der Heizungsanlage: Austausch des Heizkessels gegen Brennwerttechnik (EnEV 2009).	17.848,71 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rhüden, Am Wiesenbruch 4, 38723 Seesen: Einrichtung einer Medieninsel mit 5 Notebooks in einem beweglichen Schrank für mobiles Lernen und Ergänzung der vorhandenen Hardware um 5 Notebooks, 1 Server mit 1 Drucker, 1 Printserver, 1 USB-Stick, 1 Monitor, 10 Mäuse. Außerdem Beschaffung dazugehöriger Software (Internet-Security).	7.499,47 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Münchhof, Am Sweenhof 1, 38723 Seesen: Einrichtung von 2 Medieninseln mit jeweils 6 Notebooks in einem beweglichen Schrank für mobiles Lernen. Ergänzung der vorhandenen Hardware um einen Beamer mit Leinwand und einem Farblaserdrucker mit Netzwerkanschluss. Beschaffung von 20 Software-Paketen (Micro-	8.065,23 €	Seesen

	soft Office).		
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jahnstraße, Jahnstraße 19, 38723 Seesen: Einrichtung von Medienecken in den Klassenräumen mit insgesamt 8 Notebooks. Einrichtung eines Netzwerks für das gesamte vierstöckige Schulgebäude. Beschaffung von 1 Server, 1 Beamer und dazugehöriger Software (Microsoft Office).	7.308,46 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Schildberg, Schützenallee 19, 38723 Seesen: Einrichtung einer Medieninsel mit 14 Notebooks in einem beweglichen Schrank für mobiles Lernen und Einrichtung eines Drahtlos-Netzwerks für das gesamte Schulgebäude. Außerdem Beschaffung von 1 Monitor, 12 Mäusen und 55 Software-Paketen (Internet Security).	7.532,80 €	Seesen
Investitionspauschale	Kindergarten Am Schulplatz, Am Schulplatz 4, 38723 Seesen: Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Einbau einer vorbauenden Fassadendämmung und Verbesserung der Fassaden- und Dachdämmung.	106.749,43 €	Seesen
Investitionspauschale	Grundschule Jahnstraße, Jahnstraße 19, 38723 Seesen: Energetische Sanierung durch Außendämmung (Wärmedämmung) der Treppenhäuser mit 100 mm Mineralfaserdämmplatten 035 und Abdichtung der Fassade mittels Profilblechen, Zinkblech 0,7 mm. Damit entsprechen die Treppenhäuser nach der Sanierung der EnEV 2009.	91.315,21 €	Seesen
Investitionspauschale	Rathaus Seesen, Marktstraße 1, 38723 Seesen: Behindertengerechte Umgestaltung des Rathauses durch Einbau eines Aufzuges inkl. baubegleitendem Umbau.	125.940,82 €	Seesen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Mechtshausen, Heberblick 6 a, 38723 Seesen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage10, durch Einbau einer neuen Nachtspeicherheizung mit verbesserter Dämmung, Speicherung und verbessertem Wärmerückhaltvermögen. Elektronische Außenfühlersteuerung mit besserer Temperaturverteilung sowie Dosierung der Lademenge. Bessere Anpassung der Heizleistung an die Einsatznutzung der Räume.	6.742,06 €	Seesen
Investitionspauschale	Grundschule Münchehof, Am Sweenhof 1, 38723 Seesen: Einbau einer behindertengerechten WC-Anlage sowie behindertengerechte Umgestaltung der Türen im Untergeschoss und im Erdgeschoss.	24.955,08 €	Seesen
Investitionspauschale	Kindergarten Sankt-Annen-Straße, St.-Annen-Str. 3, 38723 Seesen: Einbau eines Personenaufzugs in den vorbereiteten Fahrstuhlschacht im Treppenhaus mit den erforderlichen Änderungsarbeiten des Geländers und der vorhandenen Türen für die im Obergeschoss untergebrachten Krippenkinder.	59.648,63 €	Seesen

Investitionspauschale	Baubetriebshof Stadt Seesen, Mühlenkampstraße 31, 38723 Seesen: Energetische Sanierung des Baubetriebshofes; Demontage und fachgerechte Entsorgung der Wellasbestzementindeckung, Neueindeckung mit Trapezblechen einschließlich Unterdach mit Wärmedämmung gemäß EnEV 2009. Anbau einer gedämmten gemäß EnEV 2009 und beheizbaren Fahrzeughalle zur Unterbringung von Fahrzeugen und Maschinen sowie zur Holzbearbeitung.	141.630,34 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Münchhof, Am Sweenhof 1, 38723 Seesen: Einbau von zwei Plattform-Treppenliften zur barrierefreien Erschließung des Unter- und Obergeschosses. Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Gasgebläsebrenners gegen einen zweistufig modulierenden, schadstoffarmen Gasgebläsebrenner und Einbau von Hocheffizienzpumpen der Energieeffizienzklasse A. Die Maßnahmen entsprechen der EnEV 2009 sowie der DIN 18599.	26.849,89 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Schildberg; Schützenallee 19, 38723 Seesen: Einbau eines Behindertenaufzuges zur barrierefreien Erschließung des Obergeschosses. Neuanschaffung eines Außenspielgerätes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	68.274,00 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jahnstraße, Jahnstraße 19, 38723 Seesen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Heizkessels gegen ein Brennwertgerät und Einbau von Hocheffizienzpumpen der Energieeffizienzklasse A. Die Maßnahmen entsprechen der EnEV 2009 sowie der DIN 18599.	18.827,03 €	Seesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Harly (Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung), Stadionstr. 1 und 2, 38690 Vienenburg: Umbaumaßnahme zur Schaffung einer Mensa (Umnutzung eines vorhandenen AUR (Allgemeiner Unterrichtsraum) zur Essensausgabe einschl. Möblierung, Einrichtung einer Küche einschl. Möblierung, Errichtung eines Windfangs zur Erschließung des Gebäudes von der Pausenhofseite).	149.961,81 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Schulzentrum Vienenburg, Breslauer Str. 31, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung des Nahwärmenetzes. Dabei wurde das veraltete, unzureichend gedämmte und zum größten Teil erdverlegte Nahwärmenetz stillgelegt und durch ein neues, den heutigen Standards entsprechendes System ersetzt. Der erdverlegte Leitungsanteil wurde auf ein Minimum reduziert. Es wurden vorrangig neue Leitungswege in den Gebäuden realisiert.	180.481,68 €	Vienenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Vienenburg, Breslauer Straße 31, 38690 Vienenburg; EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung von Notebooks mit Zubehör, einem Whiteboard sowie von Fritz-Boxen).	14.921,56 €	Vienenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Vienenburg, Breslauer Straße 31, 38690 Vienenburg; EDV-Maßnahmen / IT-Ausstattung (Beschaffung von 13 Notebooks mit Zubehör).	7.953,80 €	Vienenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Breslauer Str. 31, 38690 Vienenburg: Umbau/Zusammenlegung der Lehrer- u. Verwaltungszone einschl. Ergänzung der Ausstattung. Umbau/Schaffung eines Aufenthaltsbereiches zur multifunktionalen Nutzung, Sanierung nach bauordnungsrechtl. u. brandschutztechnischen Vorgaben (2. Flucht- u. Rettungsweg). Bauliche Verbesserung des Mensabereiches, energetische Sanierung (Austausch von Tür-/Fensterelementen), Brandschutzmaßnahmen (Trennwände u. Fluchtwege der angrenzenden Flure).	179.869,00 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Schule am Harly (Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung), Stadionstr. 1 und 2, 38690 Vienenburg: Einbau von selbstöffnenden Türen, um die Barrierefreiheit in den Innenfluren zu gewährleisten.	29.989,90 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Städt. Kindertagesstätte, Osterwiecker Str. 21, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung der Außenfassade (Wärmedämmverbundsystem) und des Daches (zusätzliche Dämmung), Erneuerung der Fenster und der Heizungsanlage (Brennwertkessel) mit Einbau etagenweiser Temperaturregelungstechnik (EnEV 2009).	190.844,23 €	Vienenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	- Grundschule Vienenburg, Schulstr. 31, 38690 Vienenburg: Schaffung eines Datennetzes für den Zugang zum Internet. Anschaffung von Notebooks und Zubehör für mobiles Lernen. - Grundschule Immenrode, Am Kindergarten 4, 38690 Vienenburg: Schaffung eines Date.	17.734,91 €	Vienenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiedelah, Wülperoder Str. 8, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster/Verglasung, Eingangstür, Dämmung der Kellerdecke, des Dachbodens und der Treppenhausewände im Dachgeschoss; Erneuerung der Heizungssteuerung und Austausch von Heizkörpern.	49.120,15 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Grundschule Immenrode, Am Kindergarten 4, 38690 Vienenburg: Erstmalige Herrichtung (Fliesenarbeiten, Waschbecken, etc.) und Ausstattung eines Fachraumes für Werken (Werkbänke, elektrisches Gerät, Mobiliar) für verschiedenste Werkaktivitäten.	11.721,35 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Stadtbetrieb Vienenburg, Glückauf-Straße 1, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung des Betriebsgebäudes durch wärmedämmender Wandverkleidung aus Trapezblech, verzinkt und farbbeschichtet auf einer Unterkonstruktion aus Z-Profil; 100 mm Mineralwollfassadendämmplatten (ca. 250 m²); Attikaabdeckung aus verzinktem farbbeschichtetem Blech; Einbau einer Lüftungsanlage für die Sanitärräume als zwingende Notwendigkeit nach Dämmung.	22.893,48 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Grundschule Wiedelah, Wülperoder Str. 8, 38690 Vienenburg: Reparatur und Sanierung der Fassade mittels Sanierputz und Neuanstrich. Innen wurden die Wände durch Malerarbeiten (Putz, Tapete, Anstrich) und der abgängige Fußboden saniert/erneuert.	34.847,01 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Seniorenbegegnungsstätte, Goslarer Straße 4, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Austausch des alten Kessels gegen einen Brennwertkessel inkl. Steuereinheit, Erneuerung der Heizungsventile) gem. EnEV 2009.	5.403,65 €	Vienenburg

Investitionspauschale	Rathaus, Goslarer Str. 9, 38690 Vienenburg: Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Rathaus durch Einbau eines behindertengerechten Scherenliftes.	20.256,83 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Rathaus Stadt Vienenburg, Goslarer Str. 9, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Gasheizkessels (Vaillant ecoCraft exklusiv VKK 1206/3 E 120 kW) mit witterungsbedingtem Mehrkreisregler, sowie Ersatz der Kesselkreispumpe.	18.998,82 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Schulturnhalle Grundschule Vienenburg, Kaiserstr. 27, 38690 Vienenburg: energetische Sanierung nach EnEV 2009: Dämmung des Dachbodens, Erneuerung der Fenster und Türen; des Weiteren Mauer- und Sanierputz und Fassadenimprägnierung.	102.492,40 €	Vienenburg
Investitionspauschale	Rathaus (Verwaltungsgebäude), Goslarer Str. 9, 38690 Vienenburg: Energetische Sanierung durch Dachbodendämmung mit Dampfbremse und 160 mm Hartschaum, 22 mm OSB Belag, Dachschrägendämmung mit Zelluloseeinblasdämmung 160 mm, Drempeldämmung im 2. OG, Zelluloseeinblasdämmung (EnEV 2009).	16.453,65 €	Vienenburg

LK Grafschaft Bentheim

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	134.822
Fläche:	980,75 km ²
Einwohner je km²:	137,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	56,4 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	47,18 %	24 Sitze	Reinhold Hilbers
SPD	33,73 %	17 Sitze	Gerd Will
FDP	3,61 %	2 Sitze	Willi Klümper
Bündnis 90 /Die Grünen	8,73 %	4 Sitze	Claudia Middelberg
Pro Grafschaft	2,78 %	1 Sitz	
DKP	1,51 %	1 Sitz	
Linke	1,13 %	1 Sitz	

Pro Grafschaft und Linke bilden eine Gruppe, Vorsitz: Reinhard ten Brink.

Landrat:	Friedrich Kethorn (CDU)
Kreistagsvorsitzender:	Heinrich von Brockhausen (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 79 (Grafschaft Bentheim), Wahlkreis 80 (Lingen).

	Wahlkreis 79	Wahlkreis 80
CDU	54,3 %	62,0 %
SPD	26,5 %	20,4 %
FDP	7,2 %	7,1 %
Bündnis 90/Die Grünen	4,4 %	4,4 %
Die Linke	5,0 %	4,0 %
Direkt gewählt:	Reinhold Hilbers (CDU)	Heinz Rolfes (CDU)
Wahlbeteiligung:	57,8 %	58,9 %

LK Grafschaft Bentheim

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Grafschaft Bentheim	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 AIDS-Hilfe Grafschaft Bentheim e. V. mit insgesamt 17.569 €.
Grafschaft Bentheim	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in der Grafschaft Bentheim mit insgesamt 35.000 €.
Grafschaft Bentheim	Amtsgericht Nordhorn	Das Land hat am 04.11.2010 das ursprünglich angemietete Dienstgebäude für 2,7 Mio. € erworben.
Grafschaft Bentheim	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 7 Ausbildungszuschüsse über 16.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 4 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 12.000 €, 13 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 1.279.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 149.000 €.
Grafschaft Bentheim	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 28.425 €.
Grafschaft Bentheim	Beratungsstelle Hobbit, Nordhorn	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Starke Kinder – Vorbeugung sexueller Gewalt“ im Jahr 2005 mit insgesamt 5.500 € und im Jahr 2006 mit insgesamt 1.847 €.
Grafschaft Bentheim	Berufs- und Technologiezentrum Nordhorn (BTZ)	Die umfassende Sanierung und energetische Modernisierung des BTZ Nordhorn wird in den Jahren 2010 – 2011 mit EFRE-Mitteln i. H. v. insgesamt 589.000 € gefördert.
Grafschaft Bentheim	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Gildehaus und Bauernschaften, ST Bad Bentheim, Frenswegen, ST Nordhorn, Schwartenpohl, G Wietmarschen, Laar, SG Emlichheim, Osterwald, SG Neuenhaus, Ohne, SG Schüttdorf, Samern, SG Schüttdorf.
Grafschaft Bentheim	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Nordhorn für den Förderzeitraum 2007 – 2013 3 Mio. € erhalten.
Grafschaft Bentheim	Ehrenamtskarte	Die Grafschaft Bentheim gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Grafschaft Bentheim	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Ökumenische Fachambulanz Sucht im LK Grafschaft Bentheim eine FFS in Nordhorn vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 46.910 € förderte.
Grafschaft Bentheim	Familienbildungsstätte Nordhorn	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Nordhorn mit 34.865,92 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte, mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen sowie mit 2.321,57 € einen Kurs des Projektes Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Grafschaft Bentheim	Förderschwerpunkt Altlastensanierung Konjunkturpaket II	Rückbau und Sanierung der ehemaligen Textilfabrik Norgatex, Nordhorn, zum Wohn- und Mischgebiet „Luxkamp-Nord“. Zuwendung Bundesmittel: 729.000 €, Landesmittel: 48.600 €, Investitionsvolumen geschätzt: 2.150.000 €. Beginn der Projektförderung 2009, Auszahlung komplett in 2010 .

Grafschaft Bentheim	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Wietmarschen: Lohne, 2009/2010 : 22.500 €. SG Uelsen: Getelo, Gölenkamp, Halle, Itterbeck, Uelsen, Wielen, Wilsum, 2009/2010 : 85.500 €. SG Neuenhaus: Esche, Georgsdorf, Lage, Neuenhaus, Osterwald, 2009/2010 : 72.000 €. SG Schüttorf: Engden, Isterberg, Quendorf, Samern, Suddendorf, 2009/2010 : 81.000 €. SG Emlichheim: Emlichheim, Laar, Ringe, Hoogstede, 2009/2010 : 76.500 €. Stadt Nordhorn: Nordhorn Außenbereiche, 2009/2010 : 81.000 €. Stadt Bad Bentheim: Bad Bentheim, 2009/2010 : 45.000 €.
Grafschaft Bentheim	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb, Los 1	Grafschaft Bentheim: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten/Ortsteilen SG Emlichheim; SG Uelsen; SG Neuenhaus; GMD Wietmarschen, 2010/2011 : 548.849 €.
Grafschaft Bentheim	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb, Los 2	Grafschaft Bentheim: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Stadt Nordhorn; Stadt Bentheim; SG Schüttorf, 2010/2011 : 219.510 €.
Grafschaft Bentheim	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2010 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,183 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,220 Mio. € aus und schaffte 7,8 neue Dauerarbeitsplätze, davon zwei Auszubildende.
Grafschaft Bentheim	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Grafschaft Bentheim wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 133.219,20 €, 2008 : 206.800 €, 2009 : 302.480 €, 2010 : 367.200 €. Der Stadt Nordhorn wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 48.450 €, 2008 73.250 €, 2009 : 80.067,60 €, 2010 : 90.560 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Neuenhaus, Emlichheim, Uelsen, Wietmarschen, Bad Bentheim, Schüttorf, Nordhorn. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Grafschaft Bentheim	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Grafschaft Bentheim 54.894,65 €, Stadt Nordhorn 37.870 €.
Grafschaft Bentheim	Frauenhäuser	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in der Grafschaft Bentheim ein Frauenhaus mit 55.798 € gefördert.
Grafschaft Bentheim	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 wurde in Nordhorn eine Beratungseinrichtung mit 38.000 € gefördert.
Grafschaft Bentheim	ILEK Projekt Unteres Vechtetal	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, werden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Unteres Vechtetal arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Grafschaft Bentheim zusammen.
Grafschaft Bentheim	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle Ev.-ref. Diakonisches Werk Grafschaft Bentheim für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom

		Land einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 22.080 €.
Grafschaft Bentheim	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 3.702.055 €.
Grafschaft Bentheim	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in der Grafschaft Bentheim für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 – 2013 insgesamt 1.041.528 €.
Grafschaft Bentheim	Kloster Frenswegen, Nordhorn	Bei der Sanierung handelt es sich hierbei um drei BAe, die das Land Niedersachsen in den Jahren 2009 - 2011 mit Denkmalschutzmitteln i. H. v. jeweils 70.000 € bezuschusst hat. Aus Kulturerbemitteln wurden 2010 22.000 € und 2011 26.500 € bewilligt. Die Mittel aus dem Leader-Programm betrugen 94.570 €.
Grafschaft Bentheim	Kloster Frenswegen, Nordhorn	Das Land beteiligt sich mit 2 Mio. € aus dem Aufstockungsprogramm an der Sanierung des Bestandes und einem Anbau für das Kloster Frenswegen.
Grafschaft Bentheim	Koordinierungsstelle Chance – Frauen und Wirtschaft in Nordhorn	Die Koordinierungsstelle Chance – Frauen und Wirtschaft in Nordhorn wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. 2011 betrug die Landesförderung für die Grafschaft Bentheim 32.685,33 € sowie aus EFRE-Mitteln 65.370,67 €.
Grafschaft Bentheim	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2007: Grafschafter Klinikum Nordhorn, Zusammenführung mit Marienkrankenhaus Nordhorn, 1. BA: 5 Mio. €. Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2007: Grafschafter Klinikum Nordhorn, Zusammenführung mit Marienkrankenhaus Nordhorn, 1. TA: 31 Mio. €. 2008: Grafschafter Klinikum Nordhorn, Zusammenführung 2. TA: 26 Mio. €. 2010: Marienkrankenhaus Nordhorn, Zusammenführung 2. BA: 2 Mio. €. 2010: Marienkrankenhaus Nordhorn, Zentralisierung und Verlagerung PSY vom Grafschafter Klinikum zum Marienkrankenhaus Nordhorn: 2 Mio. €, Förderung in 2011: 4,5 Mio. €. Gesamtförderung: 10,5 Mio. €.
Grafschaft Bentheim	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region werden folgende Institutionen gefördert: Kunstverein Grafschaft Bentheim, Städtische Galerie Nordhorn.
Grafschaft Bentheim	Kunstschule Nordhorn	In 2009 und 2010 fördert das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Miraculum (Aurich), Kiebitz (Jever), PINX (Schwarmstedt), Zinnober (Papenburg), KLEX (Oldenburg), Nordhorn, Im Meppener Kunstkreis, Malerschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € für diese Förderung zur Verfügung.
Grafschaft Bentheim	Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münster, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden,

		Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Grafschaft Bentheim	Leader	Aus dem ILE-Konzept ist 2007 ein regionales Entwicklungskonzept entstanden, mit dem sich die vorgenannten Regionen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden ist die Leader-Region Grafschaft Bentheim.
Grafschaft Bentheim	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in der Grafschaft Bentheim 2011 mit insgesamt 40.321,02 €.
Grafschaft Bentheim	NINO-Hochbau	Ausbau zu einem Kompetenzzentrum Wirtschaft, Nordhorn; Das Land hat die Maßnahme mit EFRE-Mitteln i. H. v. 3.015.000 € gefördert. Für notwendige Erschließungsmaßnahmen hat das Land Niedersachsen in 2010 einen Zuschuss i. H. v. 1.115.800 € zur Verfügung gestellt.
Grafschaft Bentheim	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Bentheim: 2008 : 25.000 €, 2009 : 15.000 €, 2010 : 10.000 €, 2011 : 5.000 €.
Grafschaft Bentheim	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Bentheim (Moorheilbad, Mineralheilbad), 2008. Bad Bentheim OT Gildehaus (Erholungsort), 2008. Uelsen (Kernort) (Erholungsort), 2010.
Grafschaft Bentheim	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Bentheim insgesamt 688.694 €.
Grafschaft Bentheim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Nordhorn	Ziel der Quartiersinitiative ist es, die Firnhaberstraße, die den südlichen Bogen der Fußgängerzone innerhalb der Nordhorer Innenstadt bildet, sowie Teilbereiche der Hagenstraße durch Entwicklung und Umsetzung geeigneter Konzepte zu revitalisieren. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 38.200 €.
Grafschaft Bentheim	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB im Landkreis wird seit 2008 gefördert. Träger: Freiwilligenagentur in Nordhorn und MGH Senfkorn in Emlichheim. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Grafschaft Bentheim	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 930.650 €, 22 Eigentumsmaßnahmen (861.650 €) und 3 Mietwohnungen (69.000 €). 2004: 607.500 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (530.800 €) und 3 Mietwohnungen (76.700 €). 2005: 548.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (272.000 €) und 12 Mietwohnungen (276.000 €). 2006: 372.000 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (372.000 €). 2007: 505.000 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (505.000 €). 2008: 1.087.800 €, 28 Eigentumsmaßnahmen (937.800 €) und 8 Mietwohnungen (150.000 €). 2009: 707.600 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (347.600 €) und 12 Mietwohnungen (360.000 €). 2010: 781.250 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (481.250 €) und 7 Mietwohnungen (300.000 €). 2011: 265.000 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (265.000 €).
Grafschaft Bentheim	Stadt Schüttorf	Die Gemeinde Suddendorf und die Stadt Schüttorf wurden am 01.11.2011 vereinigt. Die Stadt Schüttorf bleibt Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Schüttorf.

Grafschaft Bentheim	Schürkamp-Sporthalle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramm 2007 - 2011 wurde der Stadt Bad Bentheim eine Zuwendung i. H. v. 221.922 € für die Sanierung der Schürkamp-Sporthalle gewährt.
Grafschaft Bentheim	Sporthalle in Neuenhaus	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Neuenhaus eine Zuwendung i. H. v. 110.670 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Grafschaft Bentheim	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Neuenhaus (Stadtmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 105.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Nordhorn (NINO-Gelände)</u> 2003: Gesamtkosten 3.058.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2004: Gesamtkosten 2.450.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2007: Gesamtkosten 3.843.000 €, Landesförderung 496.000 €. 2008: Gesamtkosten 745.500 €, Landesförderung 497.000 €. Ausförderung 2008/ Abschluss 31.12.2015. <u>Schüttorf (Innenstadt Süd)</u> 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 240.000 €, Landesförderung 160.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 240.000 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderungsrechtliche Abschluss auf den 31.12.2016 festgesetzt. <u>3. Programmkomponente „Städtebaulicher Denkmalschutz“</u> <u>Bad Bentheim (Innenstadt)</u> 2009: Gesamtkosten 799.500 €, Landesförderung 533.000 €, 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.000.500 €, Landesförderung 667.000 €.
Grafschaft Bentheim	Touristische Infrastrukturförderung	2008: Für den Bau eines Freizeitbades in Bad Bentheim hat die Stadt Bad Bentheim einen Zuschuss i. H. v. 2,5 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). 2009: Die bnn Bäderbetriebe Nordhorn/Niedergrafschaft GmbH haben zur Modernisierung des Freibads und Hallenbads in Uelsen/Verknüpfung zum Kombibad Uelsen eine Zuwendung i. H. v. rd. 2,983 Mio. € erhalten (Projektlaufzeit: 2008 - 2011).
Grafschaft Bentheim	Transferzentrum Energieeffizienz Osnabrück-Emsland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Grafschaft Bentheim KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	131
Investitionsvolumen der Projekte:	27.263.608,20 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Grafschaft Bentheim, Ootmarsumer Weg 7-9, 48527 Nordhorn: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hoogstede, Bathorner Diek 10, 49846 Hoogstede: eine interaktive Projektionstafel, ein leistungsfähiger Beamer, ein Notebook, ein Medienwagen. GS Ringe, Emlichheimer Str. 47, 49824 Ringe: Notebooks nebst Software sowie ein Beamer. GS Laar, Hauptstr. 45, 49823 Laar: eine interaktive Projektionstafel, ein Beamer, ein Notebook, ein Medienwagen.	11.800,00 €	Hoogstede
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s im LK Grafschaft Bentheim (Los 1) durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten / Ortsteilen SG Emlichheim; SG Uelsen; SG Neuenhaus; GMD Wiethmarschen.	627.257,00 €	Grafschaft Bentheim
Aufstockungsprogramm	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s im LK Grafschaft Bentheim (Los 2) durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Stadt Nordhorn; Stadt Bentheim; SG Schüttorf.	250.871,00 €	Grafschaft Bentheim
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Gebäudehülle des Altbaues des Burggymnasiums Bad Bentheim, Hetlage 5, 48455 Bad Bentheim einschließlich der Sanierung des Daches, der Fenster, der Fassaden, der Verschattung und der Dämmung des (Kriech-)Kellers.	2.700.000,00 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Burg-Gymnasium Bad Bentheim, Hetlage 5, 48455 Bad Bentheim: Verlegung von Datenleitungen in die Unterrichtsräume der Schule, um dort Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet bereitzustellen. Beschafft wurden außerdem 3 Projektionstafeln mit Beamer, Medienwagen, Notebook sowie Drucker und Unterweisung des Kollegiums.	38.266,83 €	Bad Bentheim
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Gildehaus, Neuer Weg 5, 48455 Bad Bentheim Anbau einer Werkstatt an den Bestand. Umbau und Erweiterung der Fahrzeughalle um einen Fahrzeugeinstellplatz. Abschließend erfolgte der Einbau einer Gasabsauganlage.	83.289,54 €	Bad Bentheim

Investitionspauschale	Jugendherberge, Am Wasserturm 34, 48455 Bad Bentheim (Alte Mühle mit Anbauten) Mühlenstumpf: ehem. Bockwindmühle aus dem 17.Jhd. ist ein Veranstaltungs- und Aufenthaltsraum für die Jugendherberge Bad Bentheim. An den Außenwänden wurde der Innenputz entfernt (Feuchtschäden), der Sandstein (Außenwand) wurde aufgearbeitet, Sanierung der Balkenlage bzw. Holzdecke. Erneuerung der Beleuchtung, Malerarbeiten, Heizungsanlage wurde den Erfordernissen angepasst. Optimierung der mechanischen Lüftung.	33.635,88 €	Bad Bentheim
Investitionspauschale	Realschule Gartenstraße, Gartenstr. 1-3, 48455 Bad Bentheim: Energetische Sanierung der durch Dämmung der obersten Geschossdecke und zugehöriger Sanierung des Daches (erf. neue Dacheindeckung, Konterlattung u. Unterspannbahn), Einbau einer Akustikdecke mit energiesparender Beleuchtung.	104.462,11 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Gildehaus, Neuer Weg 8-10, 48455 Bad Bentheim: Energetische Sanierung durch teilweisen Austausch der Fenster und Türen, Dämmung der obersten Geschossdecke, Einbau einer Akustikdecke mit energiesparender Beleuchtung. Statt neue Fenster einzubauen wurde nur die Verglasung ausgetauscht, da die Holzrahmen in einem guten Zustand sind. Die Maßnahme wurde günstiger, was dem Projekt Realschule 456001-005 zugute kommt.	62.587,00 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Bad Bentheim, Marktstr. 6-8, 48455 Bad Bentheim: Ausstattung der Schule mit Aktiv-Boards inkl. Beamern und Laptops GHS Gildehaus, Neuer Weg 8-10, 48455 Bad Bentheim: Laptopwagen mit insges. 30 Laptops (mobiler 2 Computerraum) sowie interaktive Tafeln RS Bad Bentheim, Gartenstr. 1-3, 48455 Bad Bentheim: Informationssystem Schüler / Lehrer mit je einem Großbildschirm u. Mini-PC Interaktive Tafeln als Ergänzung des bestehenden Systems, Schullizenzen für interaktive Software.	55.950,49 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Gebäude f. Vereine, Zeppelinstr.8, 48455 Bad Bentheim, Energetische Sanierung der oberen Geschossdecke durch zusätzl. Dämmung gem. EnEV 2009 sowie Austausch des Heizkessels gegen Brennwerttechnik, Umbau / Zusammenlegung vorh. Räume zu größeren Einheiten, Sanierung/Erweiterung Sanitärtrakt u. Erweiterung des Bestandes. 2. Feuerwehrhaus BB, Heinrich-Heine Str. 4, 48455 Bad Bentheim: Herstellung einer Eingangsüberdachung als Wetterschutz.	204.587,29 €	Bad Bentheim
Investitionspauschale	Turnhalle der Grund- und Hauptschule Gildehaus, Neuer Weg 8-10, 48455 Bad Bentheim Sanierung des Sanitär- und Umkleidebereichs: Erneuerung der Sanitäranlagen (WC's, Waschtische, Duschen), Erneuerung des Fliesen spiegels innerhalb des Duschbereichs, neuer Wandanstrich im Bereich der Umkleiden. Erneuerung und Umliegung des Regenwasserkanals auf dem Schulgelände. Aufgrund des ganztägigen Schulbetriebes wird die Turnhalle überwiegend durch Schulklassen belegt. Vereinssport findet daneben auch statt.	40.968,15 €	Bad Bentheim
Investitionspauschale	Grundschule an der Brennereistr.1, 48455 Bad Bentheim Vorbereitung des Grundstücks durch Abbruch der Altbauung, Neubau der Schule einschl. Mensa für Ganztags schulbetrieb. Förderung aus KP II: Rohbau.	813.046,40 €	Bad Bentheim

Investitionspauschale	Eylardus-Schule, Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, Imstiege 11, 48455 Bad Bentheim: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und der Heizung sowie Fassadendämmung.	53.573,00 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Eylardusschule, Imstiege 11, 48455 Bad Bentheim-Gildehaus: Ausstattung sämtlicher Klassenräume mit Thin Clients, Beschaffung von Notebooks und Medienwagen sowie 1 Server.	40.217,42 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Missionsgymnasium St. Antonius, Klosterstr. 11, 48455 Bad Bentheim-Bardel: Energetische Sanierung durch Austausch defekter und überalterter Fenster im Altbau trakt sowie im alten Kunst-/Musikturn durch neue, deutlich besser isolierte Fenster in Holz bzw. Kunststoff.	100.929,85 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Missionsgymnasium St. Antonius, Klosterstraße 11, 48455 Bad Bentheim: Ausbau des vorhandenen mobilen Systems (zwölf Client-Arbeitsplätze) sowie Anschaffung interaktiver Boards (inkl. Verkabelung und Nebenkosten) an drei Stationen.	40.126,78 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Bad Bentheim, Innenstadt; Maßnahmen des Städtebauförderungsprogramms "Städtebaulicher Denkmalschutz". Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Be-zuschussung privater Modernisierungs- und Instand-setzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	799.500,00 €	Bad Bentheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Ernst-Stötzner Schule, Im Vechtetal 11, 49824 Emlichheim: Beschaffung einer interaktiven Projektions-tafel für einen Klassenraum (Projektionstafel, Beamer, Medienwagen, Notebook, Drucker).	5.496,75 €	Emlichheim
Investitionspauschale	Schulzentrum, Am Lagen Diek 10-12, 49824 Emlichheim Energetische Sanierungsarbeiten an der Alten Sporthalle durch Austausch der Lichtbänder aus energetischen Gründen, Einbau eines neuen Hallenbodens (Schwing-boden), Erneuerung des Prallschutzes. Energetische Sanierung der Heizung: die vorhandenen drei Heiz-zentralen und -kreise wurden miteinander verbunden und die Heizungshydraulik wurde optimiert (Wärmeleitungen, Steuerungstechnik).	273.511,61 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Emlichheim, Lagen Diek 10, 49824 Emlichheim: Sanierung und Modernisierung des Sammlungs-raumes Chemie im naturwissenschaftlichen Trakt durch den Einbau einer neuen Lüftungsanlage (einschließl. neu-er Ver- und Entsorgungsleitungen, Einbau eines neuen Deckensystems) und die Anschaffung neuer Aus-stattungsgegenstände.	37.332,66 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Emlichheim, Lagen Diek 10, 49824 Emlichheim: Energetische Sanierung durch die Sanierung des Daches der Sporthalle (Dachdämmung) und der Außen-türen.	74.444,87 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Emlichheim, Lagen Diek 10, 49824 Emlichheim: Energetische Sanierung der Flachdächer im vorde-ren Bereich des Hauptschulgebäudes (Dachdämmung und -neukonstruktion).	99.151,48 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Für den flexiblen Computereinsatz an der Grundschule Emlichheim, Berliner Str. 50, 49824 Emlichheim, wurde eine transportable Notebookausstattung angeschafft.	11.000,00 €	Emlichheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Die Hauptschule Emlichheim, Läger Diek 10, 49824 Emlichheim, wurde mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Hierzu wurden je zwei interaktive Projektionstafeln, leistungsfähige Beamer und Notebooks angeschafft.	8.500,00 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	An der Realschule Emlichheim, Läger Diek 10, 49824 Emlichheim, wurden vier Klassenräume mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Hierzu wurden je vier interaktive Projektionstafeln, leistungsfähige Beamer, Notebooks, sowie Medienwagen angeschafft.	21.155,97 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Am Gymnasium Emlichheim, Läger Diek 10, 49824 Emlichheim wurden drei Klassenräume mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet werden. Hierzu wurden zwei interaktive Projektionstafeln, drei leistungsfähige Beamer, drei Notebooks sowie zwei Medienwagen angeschafft.	13.127,98 €	Emlichheim
Investitionspauschale	Realschule Emlichheim, Läger Diek 10, 49824 Emlichheim, Energetische Sanierung durch Erneuerung der Decke der Pausenhalle. Hierzu wurde die vorhandene Verkleidung entfernt, eine neue Deckendämmung zur Verbesserung der Akustik eingebracht, neue Akustikplatten montiert und eine energetische Verbesserung durch Erneuerung der Beleuchtung mit Energiesparleuchten durchgeführt.	35.433,67 €	Emlichheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege des Ev. Krankenhausvereins e.V. in freier Trägerschaft, Berliner Str. 27-2, 49824 Emlichheim: Modernisierung durch Anschaffung eines Notebooks mit Beamer für Unterrichtszwecke.	2.000,00 €	Emlichheim
Investitionspauschale	Gemeindeeigene Wohnung, Schulweg 2, 49843 Getelo Umstellung der Heizungsanlage von Kachelofen auf Gasheizung (Brennwertkessel) mit Installation der Heizkörper einschl. Gashausschluss als energetische Sanierungsmaßnahme (EnEV 2009).	9.808,22 €	Getelo
Investitionspauschale	Sportgebäude, Uelsener Straße 22, 49843 Gölenkamp OT Haftenkamp Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Heizungserneuerung (Brennwerttechnik) einschl. Warmwasserbereitung und Einbau von Wärmedämmfenstern (EnEV 2009).	8.661,03 €	Gölenkamp
Investitionspauschale	Spielkreis Halle, Dorfstr. 70, 49843 Halle Energetische Sanierung durch Dacherneuerung mittels Sparrenaufdoppelung mit Zwischensparrendämmung gem. EnEV 2009 sowie durch Hohlschichtdämmung mit Thermo-schaum Drittfinanzierung: 6800,- € durch örtlichen Energieversorger.	39.118,21 €	Halle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Itterbeck, Nordker Esch 2, 49847 Itterbeck: An der Grundschule Itterbeck wurde ein neuer Terminalserver einschl. Server- und Clientlizenzen angeschafft. Zusätzlich wurde das Netzwerk für alle Klassen und Lernräume erweitert (WLAN, teilweise auch Verkabelung). Es wurde eine pädagogische Oberfläche zur Verwaltung der Netzwerke und Zugriffsrechte angeschafft, in den Kosten sind die Schulungen für die Lehrkräfte enthalten (siehe auch NI-456404-010).	8.200,00 €	Itterbeck

Investitionspauschale	Hof für Heimatpflege, Schoolstege 5, 49847 Itterbeck: Auf dem Hof für Heimatpflege wurden zur Erhaltung und Fortentwicklung der Gemeinbedarfsfläche: 1. ein gebrauchtes Mehrzweckfahrzeug (Radlader) zur Grundstücksunterhaltung angeschafft sowie 2. zwei bestehende historische Werkstätten (Schmiede u. „Timmerbude“) aus dem Ensemble durch Verzierungsfugen (Schnittfuge) im Verblendmauerwerk aufgewertet.	25.777,36 €	Itterbeck
Investitionspauschale	Grundschule Itterbeck (Nordker Esch 2, 49847 Itterbeck): Es wurde die vorhandene EDV-Ausstattung aus PCs mit 17-Röhrenmonitoren durch Thin Clients mit 19-Flachbildschirmen ersetzt. Der Austausch erfolgte unter Energiespargesichtspunkten (ca. 40 Watt pro Einheit statt bisher 280 Watt) sowie den Anforderungen moderner Unterrichtsgestaltung. Die Maßnahme ergänzt die Anschaffung des Schulservers aus dem Förderschwerpunkt Medienausstattung (siehe NI-456404-006).	12.662,45 €	Itterbeck
Investitionspauschale	Grundschule, Hauptstr. 45, 49824 Laar Energetische Sanierung von 6 Klassenräumen Isolierung und Dämmung der Pultdächer und Neueindeckung, die Außenwände isoliert und neu verkleidet (WDVS) und Austausch der Fensterelemente sowie Austausch der Oberlichter gem. EnEV 2009.	290.160,63 €	Laar
Investitionspauschale	Sanierung der Gebäudehülle des Lise-Meitner-Gymnasiums (LMG), Gebäudeteil A, Bosthorst 10, 49828 Neuenhaus nach Neubaustandard einschließlich der Sanierung des Daches, der Fenster, der Fassaden, der Verschattung und der Dämmung des (Kriech-)Kellers sowie damit zusammenhängende Maßnahmen des Brandschutzes (Außenfluchttreppe, Trenntüren).	2.560.000,00 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Burgschule Neuenhaus, Schulstr. 8, 49828 Neuenhaus: Beschaffung a) einer interaktiven Projektionstafel für einen Klassenraum (Projektionstafel, Beamer, Medienwagen, Notebook, Drucker). b) von 15 Notebooks für Schülerinnen und Schüler, eines Notebooks mit Zubehör für die Lehrkraft, eines Notebookwagens mit Funknetz-zugang, eines Beamers und einer transportablen Projektionstafel. Dazu gehören auch ein Drucker sowie die Software und eine Unterweisung des Kollegiums.	23.496,20 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Lise-Meitner-Gymnasium, Bosthorst 10, 49828 Neuenhaus: Beschaffung von 3 Projektionstafeln mit Beamer, Medienwagen, Notebook sowie Drucker und Unterweisung des Kollegiums.	16.325,09 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-van-der-Linde-Schule Veldhausen, Grundschule, Pestalozzistraße 12, 49828 Neuenhaus (Bauabschnitt I): Energetische Sanierung der Pausenhalle (Teilabriss, Erneuerung der Heizung, Austausch der Fenster). Schaffung neuer Sanitärräume im Hauptgebäude, Umbau altes Toilettengebäude zu einem Lagerraum (vgl. NI-456402-007 - MI - Inv. Pauschale - Neubau Aula/Mensa als Anbau etc.).	188.583,78 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Neuenhaus, Neumarkt 2-4 in 49828 Neuenhaus: Anbau an den Werk- und Kunsttrakt zur Schaffung einer Aula und Mensa, genehmigte Ganztagschule (hier: Ausstattung der Mensa), vgl. NI-456402-008 (MI - Investitionspauschale - Bau einer Schulmensa, Aula und Schulküche als Anbau an den Kunst- und Werktrakt etc.).	255.015,08 €	Neuenhaus

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenhaus, Bosthorst 1-3, 49828 Neuenhaus: Die Infrastruktur für mobiles Lernen soll an der Grundschule Neuenhaus gefördert bzw. verbessert werden. Aus diesem Grund erfolgte die Anschaffung von 28 Laptops mit dem notwendigen Zubehör (Mäuse, Zahlenschlösser, Wireless-G Access Points,...).	13.848,49 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-van-der-Linde-Schule, Pestalozzistraße 12, 49828 Neuenhaus. Die Infrastruktur für mobiles Lernen soll an der Carl-van-der-Linde-Schule gefördert bzw. verbessert werden. Aus diesem Grund erfolgte die Anschaffung von 28 Laptops mit dem notwendigen Zubehör (Mäuse, Zahlenschlösser, Wireless-G Access Points, ...).	13.847,79 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Neuenhaus, Neumarkt 2-4, 49828 Neuenhaus. Die Infrastruktur für mobiles Lernen soll an der Realschule gefördert bzw. verbessert werden. Aus diesem Grund erfolgte die Anschaffung von 30 Laptops mit dem notwendigen Zubehör (u. a. auch ein Beamer). Weiterhin wurde ein Whiteboard gekauft.	24.118,00 €	Neuenhaus
Investitionspauschale	Hallenbad Neuenhaus, Bosthorst 10, 49828 Neuenhaus Energetische Sanierung des gesamten Hallenbaddaches (Dämmung und Eindeckung gem. EnEV 2007), Trapezblechdach mit Dampfsperre und 220 mm 2-lagige Dämmung, zusätzliche Stahlträger zur Sicherung der Statik.	255.475,72 €	Neuenhaus
Investitionspauschale	Carl-van-der-Linde-Schule Veldhausen, Pestalozzistr. 12, 49828 Neuenhaus-Veldhausen: Neubau einer Aula/Mensa und Mensaküche als Anbau an die Schule (EnEV 2009) einschl. Ausstattung vgl. Ident-Nr. NI-456402-001 (1. BA gefördert aus MK Bau und Ausstattung).	555.304,76 €	Neuenhaus
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Neuenhaus, Bosthorst 8, 49828 Neuenhaus Bau einer Schulmensa, Aula und Schulküche als Anbau an den Werk- und Kunsttrakt nach ENEV 2009 mit Innenputz auf Porenbeton-Planstein und einer vorgehängten hintergelüfteten Vorhangfassade aus Holz-faserplatten. Trapezblechdach als geneigtes Dach mit 28 cm Mineralwolle , - vgl. Ident-Nr. NI-456402-002 (Ausstattung der Mensa über MK/Schulinfrastruktur).	1.088.208,92 €	Neuenhaus
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle Jahnplatz, Veldhauserstraße in 48527 Nordhorn (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Erneuerung der Hallendecke mit einer Einbau Wärmedämmung, die Erneuerung der Heizungsanlage und der Hallenbeleuchtung und den Einbau eines Prallschutzes.	209.404,41 €	Nordhorn
Aufstockungsprogramm	Ehemalige Textilfabrik Norgatex, Friedrich-Ebert-Str. in 48529 Nordhorn: Rückbau von Gebäuden, Hofbefestigung u. Betonbauwerken am Almelo-Kanal, Rodungsarbeiten, Aushubmaßn. zur San. einer Grundwasser-Quelle, Auffüllung des Bodens u. Befestigung als infrastr. Maßnahmen zum Schutz u. zur Verbesserung der Grundwasser- u. Bodenqualität u. zur baulichen Nachnutzung als Wohn- u. Gewerbegebiet als komm. Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	1.803.393,31 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Evangelisches Gymnasium Nordhorn, Bernhard-Niehues-Str. 49, 48529 Nordhorn Schulneugründung zum 01.08.08; Anschaffungen zur Verbesserung Mediene Ausstattung für mobiles Lernen: mobiler Klassenraum (14 Notebooks auf Notebookwagen).	11.381,47 €	Nordhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Evangelisches Gymnasium Nordhorn in kirchl. Trägerschaft, Bernhard-Niehuis-Str. 49, 48529 Nordhorn: Schulneugründung zum 01.08.08; Modernisierung/Erstausrüstung der Schulaula mit Bühne und Bühnentechnik sowie fachliche Ausstattung des Werkraumes (Werkbänke, Werkzeug) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	12.081,27 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Nordhorn, Stadtring 29, 48527 Nordhorn: Bau einer Mensa mit angegliederter Pausenhalle (einschl. Ausgabeküche u. Sanitäranlagen) in eingeschossiger Bauweise im Rahmen des Ganztagsbetriebes, barrierefreie Erschließung. Das Gebäude dient multifunktional als Pausenhalle für rd. 1.300 Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums sowie als Essraum mit 360 Plätzen.	2.073.402,59 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, von Behring Str. 5, 48529 Nordhorn: Beschaffung von Notebooks für mobiles Lernen in den Allgemeinen Unterrichtsräumen der Förderschule einschließlich erforderlicher Software und Funknetzzugang.	5.493,80 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Vechtetal Schule, Mückenweg 96, 48527 Nordhorn: Beschaffung von interaktiven Projektionstafeln für einen Fachraum und einen Klassenraum. Beschafft wurden jeweils eine Projektionstafel, ein Beamer, ein Medienwagen, ein Notebook sowie ein Drucker. Außerdem erfolgte eine Einweisung des Kollegiums über den Gebrauch der modernen Präsentationstechnik.	10.837,33 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Nordhorn, Stadtring 29, 48527 Nordhorn: Verlegung von Datenleitungen in die Unterrichtsräume der Schule, um dort Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet bereitzustellen. Beschafft wurden außerdem 4 Projektionstafeln mit Beamer, Medienwagen, Notebook sowie Drucker und Unterweisung des Kollegiums.	41.829,56 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Ergänzung der bereits vorhandenen CAD / CAM - Ausstattung der Gewerblich Berufsbildenden Schulen, Denekamper Str. 1, 48529 Nordhorn (Schulnummer: 72916) um eine CNC - Drehmaschine mit Zubehör. Die Ausstattung wurde in die Unterrichtskonzeption der Ausbildungsberufe Industrie- und Zerspanungsmechaniker integriert. Es wurden außerdem überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildungsmaßnahmen für Industrie und Handwerk geplant.	99.085,85 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffungen im Zusammenhang mit Errichtung eines Innovationszentrums für alternative Antriebstechnik in der Fahrzeugtechnik mit dem Schwerpunkt der sog. „Brückentechnologien“; beschafft wurden Gemischaufbereitungssystem CDI, Ottomotor FSI, Anschlussadapter, computerunterstütztes Mess- und Versorgungsinterface, Abgastester, Funktionsmodell Golf IV. 6 Schülerarbeitsplätze sind eingerichtet worden an der GBS Nordhorn, Denekamper Str. 1, 48529 Nordhorn.	89.395,70 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blanke, Klarastraße 29, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung durch Aufstockung der Dämmung der obersten Geschossdecke auf 20 cm Wärmedämmung WLГ (Wärmeleitgruppe) 035 inkl. aller begleitenden Maßnahmen.	27.303,15 €	Nordhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blanke, Klarastraße 29, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung der Heizung durch Austausch der vorhandenen Pumpen gegen energiesparende, drehzahl-geregelte Pumpen. Die Pumpen werden bedarfsabhängig geschaltet. Die Regelung und der Heizverteiler sind entsprechend angepasst worden und im Anschluss wurde der hydraulische Abgleich mit Hilfe von neuen, voreinstellbaren Thermostatventilen in der gesamten Anlage durchgeführt.	44.009,33 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blanke (Sporthalle) Klarastraße 29, 48529 Nordhorn (gemischt genutzte Sporthalle für Schulsport und Vereins- bzw. Breitensport) Energetische Sanierung durch Erneuerung einer Sporthallenfensterfront mit neuem U-Wert 1,1 W/qmK.	30.448,55 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule Südblanke, Ursulastraße 21, 48829 Nordhorn Energetische Sanierung: 1. Aufstockung der Dämmung der obersten Geschossdecke auf 18 cm Wärmedämmung WLG (Wärmeleitgruppe) 035 inkl. aller begleitenden Maßnahmen 2. Dämmung der Decke über Kriechkeller von unten, 12 cm WLG 035.	19.407,55 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Sporthalle bei der Grundschule Südblanke, Ursulastraße 21, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung der Sporthalle (gemischt genutzte Sporthalle am Schulstandort, also für Schulsport und Vereins- bzw. Breitensport) 1. Flachdachsanie rung, zusätzliche Dämmung des Flachdaches auf 20 cm WLG (Wärmeleitgruppe) 035 2. Erneuerung der Fensterfronten (vorher Glasbausteine) 3. Dämmung der ungedämmten Sichtbetonbauteile, 12 cm Wärmedämmung WLG 035 inkl. Verkleidung.	257.243,31 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule Waldschule, Otmarsumer Weg 28, 48527 Nordhorn: Energetische Sanierung: 1. (Gebäude) Austausch alter Fenster und Türen mit einem U-Wert bis zu 5,0 W/qmK(Wärmedurchgangskoeffizient), 2. (Verwaltung) Erneuerung des Daches inkl. Dampfsperre, Zwischensparrenvoldämmung, Abdichtung.	59.257,52 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule Stadtflur, Immenweg 28, 48531 Nordhorn: Energetische Sanierung: 1. Aufstockung der Dämmung der obersten Geschossdecke auf 16 cm Wärmedämmung WLG (Wärmeleitgruppe) 035 inkl. aller begleitenden Maßnahmen 2. Dämmung des (Kriech-)Kellers mit 12 cm Wärmedämmung WLG 035.	60.698,21 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule Stadtflur, Immenweg 28, 48531 Nordhorn, Energ. San. durch Erneuerung von Leuchtstofflampen (ca. 250) mit EVG und Präsenzerfassung, Austausch der vorhandenen Pumpen der Heizkreise gegen energiesparende, drehzahlgeregelte Pumpen. Die Pumpen werden bedarfsabhängig geschaltet. Die Regelung und der Heizverteiler wurden entsprechend angepasst und im Anschluss wurde der hydraulische Abgleich mit Hilfe von neuen, voreinstellbaren Thermostatventilen in der gesamten Anlage durchgeführt.	137.274,30 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule Stadtflur (Sporthalle), Immenweg 28, 48531 Nordhorn (gemischt genutzte Sporthalle für Schulsport und Vereins- bzw. Breitensport) Energetische Sanierung durch Erneuerung der Sporthallenfensterfront mit neuem U-Wert 1,1 W/qmK.	106.322,48 €	Nordhorn

Investitionspauschale	Freiherr-vom-Stein-Realschule, Taunusstraße 6, 48527 Nordhorn: Energetische Sanierung: 1. Dämmung der Decke über Kriechkeller / Keller von unten, 12 cm WLГ (Wärmeleitgruppe) 035 2. Steildach über Kunsträumen, Zwischensparrendämmung inkl. Austausch der Dachflächenfenster (U-Wert = 1,1 W/qmK) (Wärmedurchgangskoeffizient) 3. Dämmung der obersten Geschossdecke, 12 cm WLГ 035.	209.029,88 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Gerhart-Hauptmann-Realschule, Zamenhofstraße 16, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung durch Dämmung der Decke über dem Kriechkeller von unten, 12 cm WLГ (Wärmeleitgruppe) 035.	84.750,64 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Gerhart-Hauptmann-Realschule, Zamenhofstraße 16, 48529 Nordhorn, Energetische Sanierung: 1. Erneuerung von Leuchtstofflampen mit EVG (elektr. Vorschaltgerät) und Präsenzerfassung, 2. Austausch der vorhandenen Pumpen der Heizkreise gegen energiesparende, drehzahlgeregelte Pumpen; bedarfsabhängige Schaltung. Regelung und der Heizverteiler wurden entsprechend angepasst; Hydraulischer Abgleich mit Hilfe von neuen, voreinstellbaren Thermostatventilen in der gesamten Anlage.	111.188,10 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschulen Marienschule und Blumensiedlung, Schlieperstr. 14, 48527 Nordhorn: Ersatzneubau im Rahmen des Ganztags schulbetriebes (4 neue Unterrichts- und 2 Gruppenräume, Speiseraum mit Mittagsbetreuung, Büro). Durch die Schaffung eines behindertengerechten Einganges wird auch das Erdgeschoss des bestehenden Schulgebäudes behindertengerecht.	1.007.785,89 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung der Altendorfer Grundschule Lange Straße 73, 48529 Nordhorn (20503): Ausstattung von zwei weiteren Unterrichtsräumen mit Activboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	12.449,17 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule am Roggenkamp Am Roggenkamp 14, 48527 Nordhorn (20539): Ausstattung von zwei weiteren Unterrichtsräumen mit Activboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte und Vernetzung weiterer Klassenräume als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	22.224,63 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Blanke Klarastraße 29, 48529 Nordhorn (36766): Ausstattung von zwei weiteren Unterrichtsräumen mit Activboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	26.009,27 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Bookholt Veldhauser Straße 304, 48527 Nordhorn (20412): Ausstattung von weiteren Unterrichtsräumen mit Beamern, Notebooks und Notebookwagen als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	10.853,68 €	Nordhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der - Grundschule Blumensiedlung, Schließerstraße 14, 48527 Nordhorn: Anteil: 2.500 € - Grundschule Brandlecht, Rolinkskamp 13, 48531 Nordhorn: Anteil: 3.900 € - Freiherr-vom-Stein Realschule, Taunusstraße 6, 48527 Nordhorn :Anteil: 2.500 €: Vernetzung von weiteren Unterrichtsräumen als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes in Brandlecht inkl. Beamer und Notebook.	34.793,17 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Marienschule Schlieperstraße 14, 48527 Nordhorn: Anschaffung eines Aktivboards, sowie die Vernetzung von weiteren Unterrichtsräumen inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	15.352,45 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Förderschule Astrid-Lindgren Schule Gildkamp 5, 48529 Nordhorn: Anschaffung eines Aktivboards, sowie die Vernetzung von weiteren Unterrichtsräumen inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	4.855,20 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Ernst-Moritz-Arndt Marktstraße 31, 48529 Nordhorn: Anschaffung eines Aktivboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	11.734,81 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Pestalozzischule Pestalozzistraße 23, 48527 Nordhorn: Anschaffung von weiteren Aktivboards für zwei Klassen inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	5.305,40 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Stadtflur Immenweg 28, 48531 Nordhorn: Anschaffung eines weiteren Aktivboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	26.969,79 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Waldschule Ootmarsumer Weg 28, 48527 Nordhorn: Anschaffung eines weiteren Aktivboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	23.664,77 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Klausheide Heideschulstraße 14, 48531 Nordhorn: Anschaffung eines Aktivboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	7.956,54 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Frensdorfer Hauptschule Taunusstraße 6, 48527 Nordhorn: Ausstattung von drei weiteren Unterrichtsräumen mit Aktivboards inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	25.179,99 €	Nordhorn

Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung der Realschule im Schulzentrum Deegfeld Deegfelder Weg 80, 48531 Nordhorn: Ausstattung eines Unterrichtsraumes mit einem Aktivboard inkl. der erforderlichen Zubehörgeräte als Grundlage für das mobile Lernen und zur Erweiterung des Medienkonzeptes.	12.732,69 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten St. Augustinus, Burgstraße 9, 48529 Nordhorn: Verbesserung frühkindlicher Bildung durch Erneuerung und Verbesserung des Außenspielgeländes u. a. durch die Anlage eines Sinnesgartens Abschluss: 08.01.2010.	31.000,00 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Brandlecht, Alter Postweg 60, 48531 Nordhorn: Verbesserung frühkindlicher Bildung durch Erneuerung und Verbesserung des Außenspielgeländes u. a. durch die Anlage eines Sinnesgartens.	30.603,76 €	Nordhorn
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Wirbelwind, von-Behring-Straße 7, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung des Zwischenganges im Wesentlichen durch Austausch der einfachen Verglasung gegen wärmedämmende Mehrfachverglasung sowie Dämmung des Flachdaches.	31.000,00 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Kindergarten Stadtflur, Immenweg 28a, 48531 Nordhorn, Verbesserung frühkindlicher Bildung, i. V. m. der baulichen Erweiterung des KiGa zur Neuschaffung von Krippenplätzen (RIK-Förderung) wurde gleichzeitig ein Bewegungsraum (BR) für KiGa und Krippe geschaffen und eingerichtet (KP II). Gezielte Bewegungsförderung durch Ausstattung wie Kletter- und Turnwände.	88.570,90 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Lärmschutzwand (LW) Frensdorfer Ring, Abschnitt Bentheimer Str.-Nordhorn-Almelo-Kanal, 48529 NOH; Die LW aus Bogossi-Holz war abgängig und musste erneuert werden (ca. 250m). Das fehlerhafte Entwässerungskonzept hat zu Staunässe geführt, die dem Holz stark zugesetzt hat. Das neue Grundgerüst bilden A-förmige Traggestelle (Neigung 1:17) mit dickwandigen Rohren und eingeschweißten Verbindungsstreben. Korrosionsschutz Stahlmatten, mit Geotextilien kaschiert, sind in der gesamten Wand eingehängt.	284.896,37 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Grundschule am Roggenkamp, Am Roggenkamp 14, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung durch Erneuerung der ungedämmten und abgängigen PVC-Fenster mit einem U-Wert über 3,0 W/(qmK). Die neuen Fenster haben einen U-Wert von 1,1 W/(qmK) erhalten (EnEV 2009).	171.201,86 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Sporthalle, Zamenhofstraße 16, 48529 Nordhorn, Energetische Sanierung der Sporthallenfensterfront: vorhandene Fassade bestand aus alten Profilglasfenstern mit einem U-Wert von 4,3W/(qmK), die neuen Fenster haben einen U-Wert von 1,1W/(qmK), gemischte Nutzung durch Vereins- und Schulsport.	91.206,91 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Gerhart-Hauptmann-Realschule, Zamenhofstraße 16, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung durch Aufstockung der Dämmung der obersten Geschossdecke auf 16 cm, Wärmedämmung WLG 035, inkl. aller begleitenden Maßnahmen (nach ENEV 2009).	66.692,29 €	Nordhorn

Investitionspauschale	Grundschule Ernst-Moritz-Arndt (GS EMA), Marktstraße 31, 48529 Nordhorn: Energetische Sanierung durch Austausch von Treppenhausfenstern aus Glasbausteinen und Kunststoff sowie Fenster Turnhallentrakt gegen neue Holzfenster mit einem U-Wert von 1,1 W/(qmK) und Austausch von Stahlrahmenaußentüren gegen Holzaußentüren mit einem U-Wert von 1,1 W/(qmK) gem. EnEV 2009.	64.654,96 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Stadt Nordhorn, Turnhalle der Grundschule Altendorf; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	571.708,00 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Stiftung Kloster Frenswegen, Klosterstraße 9, 48527 Nordhorn; Das Vorhaben umfasst die Sanierung und den Neubau eines Novizenflügels. Das Land Niedersachsen beteiligt sich mit 2.000.000 EUR aus dem Aufstockungsprogramm an den Investitionskosten.	4.356.000,00 €	Nordhorn
Investitionspauschale	Erich Kästner Schule, Hermann Schlikker Str. 3, 48465 Schüttorf: Beschaffung von Notebooks für mobiles Lernen in den Allgemeinen Unterrichtsräumen der Förderschule einschließlich erforderlicher Software und Funknetz-zugang.	5.424,37 €	Schüttorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Kath. Grundschule, Süsterstr. 16, 48465 Schüttorf: Energetische Verbesserung des Hauptklassentraktes, Erneuerung sämtlicher Fenster der Klassenräume und Verwaltung (EnEV 2009). Die Gebäudelängsseiten haben ein außenseitiges Wärmedämmverbundsystem mit 160 mm Wärmedämmung erhalten. Die Klinkerfassaden der Giebel wurden ausgeschäumt - 60 mm Hohlschichtdämmung.	106.262,01 €	Schüttorf
Investitionspauschale	Grundschule Schüttorf , Hermann Schlikker Str. 1, 48465 Schüttorf : Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster (EnEV 2009) und Dämmung der Außenfassade.	196.457,97 €	Schüttorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Quendorf, Schulstr. 8, 48465 Schüttdorf, 1 PC, 15 Flachbildschirme, 1 CD-Player; Evangl. Grundschule, Herm.-Schlikker-Str. 1, 48465 Schüttorf, 12 PC, 12 Monitore, Laptop, Beamer, Switsch D-Link.	9.225,74 €	Schüttorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Schüttorf, Wietkampsweg 20, 48465 Schüttorf, 3 digitale Whiteboards. kath. Grundschule, Süsterstr. 16, 48465 Schüttorf, 1 Sicherheitsserver, Notebook und Beamer.	16.126,95 €	Schüttorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Schüttorf, Schevestr. 4, 48465 Schüttorf, Netzwerklösung für Windows 2003-Server, 3 Beamer, 15 Laptops einschl. Dockingstation, 1 interaktive Tafel, Grundschule Süsteresch, Süsterstr. 12, 48465 Schüttorf, Anschaffung multimediales Aktivboard und weitere PC-Ausstattung.	37.500,00 €	Schüttorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Schüttorf, Karlstraße 5, 48465 Schüttorf, Energetische Sanierung des historischen Klassentraktes, alle 8 Klassen dieses Gebäudes werden energetisch saniert: 160 mm Innendämmung der Außenwände, 200 mm Dämmung der Geschossdecke zum nicht ausgebauten Dachgeschoss. Die nach der Dämmung überdimensionierten Gußheizkörper wurden gegen wärmetechnisch angepasste Plattenheizkörper ausgetauscht. Alle Klassen erhielten eine Einzelraumregelung der Heizkörper.	187.485,85 €	Schüttorf

Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude / Rathaus, Markt 1, 48465 Schütt-dorf: Energetische Sanierung der Außenhülle durch Er-neuerung der alten ungedämmten Alufenster, Dämmung der komplett ungedämmten Vorhangfassade aus Sand-steinplatten durch 16 cm Dämmung der Außenfassade unter Wiederverwendung der sanierten Sandsteinplatten sowie zusätzliche Dämmung und Sanierung einer Teil-fläche des Flachdaches gem. EnEV 2009.	525.381,96 €	Schüttorf
Investitionspauschale	Feriengebiet Uelsen, Am Feriengebiet 5+7, 49843 Uelsen: Beim öffentlichen Grillplatz wurde ein neues Sanitär-gebäude mit Behinderten-WC und Wickelraum ge-schaffen. Beim Bronzezeithof Uelsen wurde das Ge-bäudeensemble um Sanitärräume, einen Stelzenspeicher sowie weitere Werkgebäude (Textil- und Lederwerkplatz, Keramikwerkplatz) erweitert. Maßnahmenträger ist die Gemeinde Uelsen. Die Maßnahme wurde unterstützt vom Landkreis Grafschaft Bentheim und der Sparkassen-stiftung.	141.727,92 €	Uelsen
Investitionspauschale	RS Uelsen, Eschweg 3, 49843 Uelsen: An der RS Uelsen wurde ein neuer Terminalserver einschl. Server- und Clientlizenzen angeschafft. Zusätzlich wurde das Netz-werk für alle Klassen und Lernräume erweitert (voll-ständige WLAN-Abdeckung). Es wurde eine pädagogische Oberfläche zur Verwaltung der Netzwerke und Zugriffsrechte angeschafft, in den Kosten sind die Schulungen für die Lehrkräfte enthalten (vgl. auch NI-456404-009).	11.000,00 €	Uelsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Uelsen, Eschweg 4, 49843 Uelsen: An der Hauptschule Uelsen wurde ein neuer Terminalserver einschl. Server- und Clientlizenzen angeschafft. Zusätzlich wurde das Netzwerk für alle Klassen und Lernräume er-weitert (WLAN, teilweise auch Verkabelung). Es wurde eine pädagogische Oberfläche zur Verwaltung der Netz-werke und Zugriffsrechte angeschafft, in den Kosten sind die Schulungen für die Lehrkräfte enthalten (vgl. auch NI-456404-009).	11.000,00 €	Uelsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Uelsen (Eschweg 3-6, Schulstr. 2 und Har-dinger Weg 6, 49843 Uelsen): Es wurde die vorhandene EDV-Ausstattung aus PCs mit 17-Röhrenmonitoren durch Thin Clients mit 19"-Flachbildschirmen ersetzt. Der Aus-tausch erfolgte unter Energiespargesichtspunkten (ca. 40 Watt pro Einheit statt bisher 280 Watt) sowie den An-forderungen moderner Unterrichtsgestaltung. Die Maß-nahme ergänzt die Anschaffung der Schulserver aus dem Förderschwerpunkt Medienausstattung (siehe NI-456404-005 u. -004).	71.621,13 €	Uelsen
Investitionspauschale	Grundschule Uelsen, Schulstr. 2/ Eschweg 4, 49843 Uel-sen: Im Rahmen der energetischen Sanierung wurden eine Reihe alter Holzfenster und Stahltüren gegen aktuelle Kunststoff-Fenster und Aluminium-Türen nach EnEV 2009 ausgetauscht.	38.424,48 €	Uelsen
Investitionspauschale	Gemeindeverwaltung/Spielkreis Wielen, Kreisstraße 5, 49847 Wielen, (Doppelnutzung) Sanierungsmaßnahmen am Gebäude: Überdachung des Eingangsbereichs und Sanierung des DG-Ausbaus (Austausch der Holzver-kleidung gegen eine Kunststoffverkleidung). Träger der Maßnahme ist die Gemeinde Wielen.	11.298,76 €	Wielen

Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle Jahnstraße im Ortsteil Lohne der Gemeinde Wietmarschen (Förder Voraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Isolierung des Daches und des Kellers, den Einbau einer Deckenstrahlheizung, die Erneuerung der Beleuchtungsanlage und der Hallendecke sowie durch die Sanierung der Sanitärbereiche.	213.762,80 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung in der Grundschule Lohne, Hauptstr. 55, 49835 Wietmarschen: Einrichtung von mit dem Internet vernetzten Medienecken der 1. und 2. Klassen.	14.918,51 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Wietmarschen, Schulstraße 20, 49835 Wietmarschen: Umbau eines Raumes zu einem Technikraum der Grundschule (Wanddurchbrüche, Einbau von Türen, Deckenstromversorgung, Akustikdecke, Fußbodenbelags- und Malerarbeiten) sowie Erstausrüstung.	105.728,42 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Lohne, Hauptstraße 63, 49835 Wietmarschen: Modernisierung eines Chemie- und Physikraumes durch die Erneuerung des Versorgungssystems sowie der Anschaffung von Mobiliar, technischer Ausstattung, EDV-Ausrüstung.	59.533,60 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung in der Grund- und Hauptschule Wietmarschen, Schulstr. 18, 49835 Wietmarschen: 1 servergestützter PC pro Klassenraum, Notebooks, Beamer, Digitalkamera, Videokamera.	14.069,84 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung im Schulzentrum Lohne, Hauptstr. 63, 49835 Wietmarschen: Mobiles Klassenzimmer: Anschaffung von Notebooks, Lizenzen, Netzausbau.	24.950,02 €	Wietmarschen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Lohne, Hauptstr. 63, 49835 Wietmarschen-Lohne: Verbesserung der Energieeffizienz durch energetische Sanierung - Nachrüsten von Heizkörperthermostaten - Installation von Präsenzmeldern für Verkehrswege - Einbau einer Tageslicht abhängigen Kunstlichtregelung.	45.182,94 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Grundschule Lohne, Hauptstr. 55, 49835 Wietmarschen-Lohne: Verbesserung der Energieeffizienz durch energetische Sanierung - Erneuerung der Heizungskesselanlage mit Überdruckfeuerung - Installation von Präsenzmeldern für Verkehrswege - Verbesserung der Dämmung der Decken - Austausch alter Fenster.	103.009,60 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Schule Sünthe-Marien Wietmarschen, Schulstr. 18, 49835 Wietmarschen: Verbesserung der Energieeffizienz durch energetische Sanierung, Nachrüsten von Heizungs-thermostaten, Installation von Präsenzmeldern für Verkehrswege, Einbau einer Tageslicht abhängigen Kunstlichtregelung, Verbesserung der Dämmung der Decken, Austausch alter Fenster im Sanitärbereich.	71.053,88 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Schulzentrum Lohne, Hauptstr. 63, 49835 Wietmarschen-Lohne: Ausstattung der naturwissenschaftlichen Räume mit Fachgeräten.	40.395,75 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Grundschule Lohne, Hauptstr. 55, 49835 Wietmarschen-Lohne, Einrichtung einer Pausenhalle durch Neumöblierung mit Stühlen und Tischen.	13.116,84 €	Wietmarschen

Investitionspauschale	Turnhalle und Mehrzweckhalle Füchtenfeld, Warburgstr. 3, 49835 Wiethmarschen-Füchtenfeld: Energetische Sanierung der Fassadenglasbausteine mit Profilglas, Dachflächenisolierung einschl. Dämmung, Neuverlegung von Wasser-Abwasser und Gasanlagen, Erneuerung der Heizungsanlage durch Brennwertkessel einschl. Steuerung und Regelung (EnEV 2009), Umbau der Umkleiden und Nassbereiche (Einbau von Kunststofffenstern, Maurer- und Fliesenarbeiten, neue Armaturen, Erneuerung der Beleuchtung).	177.348,24 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Wietmarschen, Schoolpatt 7, 49835 Wietmarschen, Einbau einer neuen Heizungsanlage (Gas-Brennwerttechnik) nach EnEV 2009.	7.637,42 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Jugendtreff Lohne, Hauptstr. 57, 49835 Wietmarschen-Lohne, Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster; Dorfgemeinschaftshaus Nordlohne, Nordstr. 1 A, 49835 Wietmarschen-Nordlohne, Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage durch Brennwerttechnik nach EnEV 2009.	15.128,46 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Reithalle Lohnerbruch, Lohnbrucher Str. 1 A, 49835 Wietmarschen (im Eigentum der Gemeinde Wiethmarschen), Energetische Sanierung und Neueinbau einer Gas-Brennwertheizungsanlage nach EnEV.	12.696,01 €	Wietmarschen
Investitionspauschale	Grundschule Wilsum, Echtelerstr. 2, 49849 Wilsum: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Türen sowie Erweiterungsbau zur Schaffung eines Mehrzweckraumes und Küchenbereiches (Mensa) im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Teilabschnitt, vgl. auch NI-456404-013).	120.000,00 €	Wilsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Heimathof Wilsum (Schonevelds Mühle), Am Mühlenteich, 49849 Wilsum: Auf dem Gelände wurde ein historischer Schafstall, der vorher abgetragen wurde, in Fachwerkbauweise wieder aufgebaut und hergerichtet. Träger des historisch wertvollen Heimathofes Wilsum ist der Heimatverein Wilsum, der dort kulturelle und gemeindliche Veranstaltungen durchführt. Die Gemeinde SG Uelsen unterstützt die Mitgliedsgemeinde Wilsum aus touristischen Gründen.	32.827,77 €	Wilsum
Investitionspauschale	Grundschule Wilsum, Echtelerstr. 2, 49849 Wilsum: An der Grundschule Wilsum wurde ein neuer Terminalserver einschl. Server- und Clientlizenzen angeschafft. Zusätzlich wurde das Netzwerk für alle Klassen und Lernräume erweitert (WLAN, teilweise auch Verkabelung). Es wurde eine pädagogische Oberfläche zur Verwaltung der Netzwerke und Zugriffsrechte angeschafft, in den Kosten sind die Schulungen für die Lehrkräfte enthalten (siehe auch NI-456404-011).	11.000,00 €	Wilsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wilsum (Echtelerstr. 2, 49849 Wilsum): Es wurde die vorhandene EDV-Ausstattung aus PCs mit 17-Zölnmonitoren durch Thin Clients mit 19-Zölnbildschirmen ersetzt. Der Austausch erfolgte unter Energiespargesichtspunkten (ca. 40 Watt pro Einheit statt bisher 280 Watt) sowie den Anforderungen moderner Unterrichtsgestaltung. Die Maßnahme ergänzt die Anschaffung des Schulservers aus dem Förderschwerpunkt Medienausstattung. (siehe NI-456404-007).	17.256,23 €	Wilsum

Investitionspauschale	Grundschule Wilsum, Echtelerstr. 2, 49849 Wilsum: Einrichtung (Möblierung und technische Ausstattung) des Erweiterungsbaus zur Ganztagsbetreuung, des Küchenbereiches inkl. energiesparender Geräte (Mensa) sowie der neuen Funktionsräume wie Sekretariat und Lehrmittelraum. U. a. wurde eine Hausalarmanlage (ELA) eingebaut.	35.683,92 €	Wilsum
Investitionspauschale	GS Wilsum, Echtelerstr. 2, 49849 Wilsum: Umbau des Verwaltungsbereichs (ehem. Milchausgabe, Lehrer-WC, gr. Lehrmittelraum) zu funktionsgerechten Räumen (Sekretariat/Empfang, kleiner Lehrmittelraum), Teilsan. des Klassentraktes (Belüftung Kriechkeller, Ern. Abflußleitungen, Isolierung Heizungsleitungen mit alukaschierter Silanwolle) sowie Zusatzmaßnahmen (Brandschutzwände, Rauchschutzelemente, Neuverfliesung alte Pausenhalle) beim Anbau des Mehrzweckraumes (Erg. zur Maßnahme NI-456404-001).	104.894,54 €	Wilsum

LK Hameln-Pyrmont

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 153.371

Fläche: 796,12 km²

Einwohner je km²: 192,6

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	51,0 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	34,9 %	19 Sitze	Otto Deppmeyer

SPD	37,3 %	20 Sitze	Ulrich Watermann

FDP	3,5 %	2 Sitze	Heinrich Fockenbrock

Bündnis 90 /Die Grünen	13,9 %	7 Sitze	Dr. Helmut Burdorf

Die Linke	2,4 %	1 Sitz	

Piraten	2,2 %	1 Sitz	

Unabhängige	2,9 %	2 Sitze	Ernst Nitschke

Bürgerliste	1,1 %	1 Sitz	

Frischer Wind	1,1 %	1 Sitz	

Landrat:	Rüdiger Butte (SPD)

Kreistagsvorsitzender:	Ruth Leunig (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 38 (Hameln/Rinteln).

	Wahlkreis 38

CDU	40,0 %

SPD	32,3 %

FDP	8,0 %

Bündnis 90/Die Grünen	7,6 %

Die Linke	7,8 %

Direkt gewählt:	Otto Deppmeyer (CDU)

Wahlbeteiligung:	51,9 %

LK Hameln-Pyrmont

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Hameln-Pyrmont	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Hameln-Pyrmont mit insgesamt 35.138 €.
Hameln-Pyrmont	Anerkennung von Ausflugsorten	Hameln, 2009. Emmerthal: Hämelschenburg, 2008.
Hameln-Pyrmont	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 22 Ausbildungszuschüsse über 50.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 8 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung - geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung i. H. v. 24.000 € sowie 2 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Fördersumme i. H. v. 165.000 €.
Hameln-Pyrmont	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Hameln erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 23.550 €.
Hameln-Pyrmont	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 23.201 €.
Hameln-Pyrmont	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau im Rahmen der Clusterausschreibungen im Landkreis Hameln-Pyrmont mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.321.305,12 €.
Hameln-Pyrmont	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Hameln-Pyrmont, 2010 : 34.276 €.
Hameln-Pyrmont	Caritasverband Hameln-Holzminen e. V.	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Knast ist uncool“ im Jahr 2008 mit insgesamt 8.200 € und im Jahr 2009 mit insgesamt 15.300 €.
Hameln-Pyrmont	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Groß Berkel, FL Aerzen, Hamelspringe, ST Bad Münster, Fischbeck, ST Hess. Oldendorf, Fuhlen, ST Hess. Oldendorf.
Hameln-Pyrmont	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Hameln-Pyrmont gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Hameln-Pyrmont	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Hameln vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 126.880 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Hameln-Pyrmont	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Hameln-Pyrmont wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 324.494,78 €, 2008 : 298.927,36 €, 2009 : 449.132,76 €, 2010 : 499.049,85 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Bad Pyrmont, Bad Münster, Aerzen, Coppenbrügge, Emmerthal, Hess. Oldendorf, Salzhemmendorf und Hameln.
Hameln-Pyrmont	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 86.579,56 €.

Hameln-Pyrmont	Frauenhäuser	In Hameln hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 55.877 € gefördert.
Hameln-Pyrmont	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur in Salzhemmendorf 2011 mit 11.010,22 €.
Hameln-Pyrmont	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern an das Kreiskrankenhaus Hameln 2011 mit insgesamt 20.720 € gefördert.
Hameln-Pyrmont	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Hameln eine Beratungseinrichtung mit 17.500 € gefördert.
Hameln-Pyrmont	Hallenbad Coppenbrügge	Modernisierung des Hallenbades Coppenbrügge (Holzblockkraftwerk, Passivhausstandard), EFRE-Mittel: 698.000 €.
Hameln-Pyrmont	Hochschule Weserbergland	Die Entwicklung der Berufsakademie Weserbergland in Hameln zur Hochschule Weserbergland konnte erfolgreich begleitet werden. Nach erfolgreicher Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat ist im Juli 2010 der neuen Hochschule die staatliche Anerkennung ausgesprochen worden. Sie hat ihren Studienbetrieb im Wintersemester 2010/2011 mit rd. 300 Studierenden aufgenommen und ihr Studienprogramm im Wintersemester 2011/2012 um zwei Studiengänge erweitert. Träger der neuen Hochschule ist ein gemeinnütziger Verein, dem Unternehmen der Region, der Landkreis Hameln-Pyrmont und die Stadt Hameln angehören.
Hameln-Pyrmont	ILEK Projekt Östliches Weserbergland	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Östliches Weserbergland arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Hameln zusammen.
Hameln-Pyrmont	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 1.967.040 € bewilligt.
Hameln-Pyrmont	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des „Arbeitskreises ausländischer Kinder e. V. Hameln“ für die Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Hameln-Pyrmont	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 966.974 €.
Hameln-Pyrmont	Jugendmusikschule Bad Münder	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen 100.000 € zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Palletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Hameln-Pyrmont	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt im Landkreis Hameln-Pyrmont für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.073.700 €.

Hameln-Pyrmont	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Hameln-Pyrmont	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ den Landkreis Hameln-Pyrmont für sein vorbildliches Klimaschutzprojekt „Aufbau einer Klimaschutzagentur“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Hameln-Pyrmont	Kooperative Regionalleitstelle in Hameln	Errichtung einer Kooperativen Regionalleitstelle in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Hameln. Beteiligte Partner sind Stadt Hameln, Landkreis Hameln-Pyrmont, Landkreis Holzminden sowie die Polizeidirektion Göttingen. Die Leitstelle wurde 2008 in Betrieb genommen.
Hameln-Pyrmont	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft im Wirtschaftsraum Weserbergland	Träger: Weserbergland AG, Hameln. 2011: 69.915,08 € EFRE-Mittel und 34.457,53 € Landesmittel.
Hameln-Pyrmont	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2004: Ev. Bathildiskrankenhaus Bad Pyrmont, Zusammenführung mit Krankenhaus St. Georg, Um- und Anbau: Förderung 2004: rd. 22 Mio. €, Förderung 2007: rd. 1,8 Mio. €. Die Niedersächsische Landesregierung stellte in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2009: Bathildis-Krankenhaus Bad Pyrmont, Zusammenlegung mit dem Krankenhaus St. Georg: 1,4 Mio. €, Förderung 2011: rd. 1,1 Mio. €. Gesamtfördervolumen rd. 26,3 Mio. €.
Hameln-Pyrmont	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Krankenhaus Lindenbrunn, Sanierung der Pflege: 1,5 Mio. €.
Hameln-Pyrmont	Kunstwerkstatt e. V. Bad Münder - Kunstschule -	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Hameln-Pyrmont	Leader	Aus dem ILE-Konzept und aufgrund bestehender Aktivitäten in anderen Gemeinden des Landkreises sind 2007 Regionale Entwicklungskonzepte entstanden, mit denen sich die Regionen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden sind die Leader-Regionen: Östliches Weserbergland, Westliches Weserbergland und Schaumburger Land.
Hameln-Pyrmont	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.

Hameln-Pyrmont	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Hameln-Pyrmont stellte 2010 das Land Niedersachsen Mittel i. H. v. 6.511,70 € zur Verfügung.
Hameln-Pyrmont	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der ZVHS Hameln-Pyrmont in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln. Projektlaufzeit: 15.09.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 185.000 €.
Hameln-Pyrmont	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Hameln-Pyrmont 2010 mit insgesamt 21.000 €.
Hameln-Pyrmont	Niedersächsisches Staatsbad Pyrmont, Therapiezentrum Königin-Luise-Bad	Das Therapiezentrum Königin-Luise-Bad in Bad Pyrmont wird in den Jahren 2013 - 2014 mit einem Gesamtvolumen von 12 Mio. € saniert und modernisiert.
Hameln-Pyrmont	Palliativstützpunkt in Hameln-Pyrmont	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Hameln-Pyrmont: 25.000 € in 2009 , 15.000 € in 2010 sowie 10.000 € in 2011 .
Hameln-Pyrmont	Polizei in Bad Pyrmont	Landesbau mit einem Kostenvolumen von rd. 924.000 € zur Sicherstellung einer adäquaten Unterbringung des Polizeikommissariates. Fertigstellung erfolgte im Jahr 2004.
Hameln-Pyrmont	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Münster (Ort mit Heilquellen-Kurbetrieb), 2009. Wunstorf OT Steinhude (Erholungsort), 2010.
Hameln-Pyrmont	Pro-Aktiv-Center (PACE) im Landkreis Hameln-Pyrmont	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 691.423 € für das PACE.
Hameln-Pyrmont	Projekt im Bereich der REK-Weserbergland plus ‚Kooperative Regionalplanung als Teil strategischer Regionalentwicklung für ländliche Räume – kreisgrenzenüberschreitende Regionalentwicklung‘	Durch die gezielte Ausrichtung der Regionalplanung auf die Ziele der Regionalen Entwicklungskooperation (REK) Weserbergland <i>plus</i> und die Koordination der Planungen in den Landkreisen der REK soll ein aktiver Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsziele erbracht werden, (Projektlaufzeit: 2008 - 2011 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 300.000 €).
Hameln-Pyrmont	Projekt ‚Umbau statt Zuwachs‘, regional abgestimmte Siedlungsentwicklung im Bereich der REK-Weserbergland plus	Durch Zusammenarbeit von Städten, Gemeinden und Landkreisen in der Weserbergland <i>plus</i> -Region sollen in regionaler Verantwortung Impulse zur Steuerung bzw. geordneten Kanalisierung von unvermeidlichen Umbau- und Schrumpfungprozessen gesetzt und hierfür strategische Handlungsansätze modellhaft erprobt werden. Integrierte Konzepte für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung in der Region sollen kooperativ entwickelt werden. Ziel ist, Standortkonkurrenzen bzw. Standortwettbewerb zwischen Kommunen innerhalb der Region abzubauen und stattdessen partnerschaftliche regionale und kommunale Zusammenarbeit weiter zu festigen und auszubauen. Projektlaufzeit: 2010 - 2012 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 399.000 €. Förderung 2011 : 144.000 €.

Hameln-Pyrmont	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hameln Projekt: Lebendige Wendenstraße	Entwicklung eines Beleuchtungskonzeptes für die Wendenstraße. Des Weiteren soll die Attraktivität der Wendenstraße durch individuell gestaltete Werbeanlagen der Geschäfte und die Einbringung von drei Wesersteinen in das Pflaster weiter gesteigert werden. Die Einzelhandelsgemeinschaft hat zudem angeregt, einen ansprechend gestalteten Firmenwegweiser als „Eyecatcher“ im Bereich der Hauptfußgängerzone aufzustellen. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 20.130 €.
Hameln-Pyrmont	REK Weserbergland plus, Unterstützung in der Entwicklung/IKZ	Mit der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes 2007 - 2013 verfolgt die REK drei Tätigkeitsschwerpunkte: - Energieregion Weserbergland plus , - Gesundheitsregion Weserbergland plus , - Sicherung und Weiterentwicklung ländlicher Strukturen.
Hameln-Pyrmont	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 28.280 €.
Hameln-Pyrmont	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Hameln wird seit 2010 gefördert. Träger: Stadt Hameln. Förderung 2011 : 41.344,66 € inkl. DUO.
Hameln-Pyrmont	Sporthalle in Aerzen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Flecken eine Zuwendung i. H. v. 120.488 € für die Sanierung der Sporthalle in Aerzen gewährt.
Hameln-Pyrmont	Sporthalle des Viktoria-Luise-Gymnasiums	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hameln eine Zuwendung i. H. v. 77.430 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hameln-Pyrmont	Sporthalle Coppenbrügge	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Flecken Coppenbrügge eine Zuwendung i. H. v. 88.748 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hameln-Pyrmont	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. 2. Normalprogramm: <u>Aerzen (Altdorf Aerzen)</u> 2003: Gesamtkosten 295.000 €, Landesförderung 130.000 €. 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2005: Gesamtkosten 33.500 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 469.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 168.500 €, Landesförderung 100.000 €. 2009: Gesamtkosten 165.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 3. Kleinere Städte und Gemeinden: <u>Emmerthal</u> 2011: Gesamtkosten 1.185.000 €, Landesförderung 790.000 €.
Hameln-Pyrmont	Stiftung Liberale Synagoge Hameln	Das Land Niedersachsen hat in den Jahren 2009 - 2010 bauliche Maßnahmen der Stiftung Liberale Synagoge Hameln mit Zuwendungen i. H. v. insgesamt 309.000 € gefördert.

Hameln-Pyrmont	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 1.066.750 €, 21 Eigentumsmaßnahmen (851.850 €) und 7 Mietwohnungen (214.900 €). 2004: 1.125.750 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (698.800 €) und 10 Mietwohnungen (426.950 €). 2005: 333.500 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (333.500 €). 2006: 191.500 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (191.500 €). 2007: 90.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (90.000 €). 2008: 895.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (295.000 €) und 20 Mietwohnungen. 2009: 302.350 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (302.350 €). 2010: 135.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (135.000 €). 2011: 100.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (40.000 €) und 2 Mietwohnungen (60.000 €).
Hameln-Pyrmont	Tag der Niedersachsen	300.000 Besucher auf dem 29. „Tag der Niedersachsen“ (2009) in Hameln.
Hameln-Pyrmont	Tourismusförderung	2007: Die Erlebniswelt Renaissance Projektentwicklungs-GmbH hat für die Markteinführung und -etablierung der Erlebniswelt Renaissance eine Zuwendung i. H. v. 2.850.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2007). 2008: Der Weserbergland Tourismus e. V. hat für das Zukunftskonzept „Tourismus im Weserbergland 2015“ eine Zuwendung i. H. v. 45.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). Die Stadt Hameln hat zur Vorplanung und Evaluation einer konzeptionellen Neuausrichtung des Hochzeitshauses in Hameln eine Zuwendung i. H. v. ca. 39.500 € erhalten (Projektzeitraum: 2008). 2010: Der Landkreis Hameln-Pyrmont hat eine Zuwendung i. H. v. 311.600 € zur Umsetzung des Weserberglandweges als Qualitätswanderweg erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2013). Zur Umsetzung des Zukunftskonzeptes „Tourismus im Weserbergland 2015 – Ausbau zur Serviceagentur Weserbergland“ hat der Weserbergland Tourismus e. V. eine Zuwendung i. H. v. 300.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012). 2011: Der Landkreis Hameln-Pyrmont hat für die Qualitätsoffensive Weserradweg eine Zuwendung i. H. v. 586.300 € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2013).
Hameln-Pyrmont	Transferzentrum Energieeffizienz Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Hameln-Pyrmont	Weserbergland AG	Die Weserbergland AG wird durch Wirtschaft und öffentliche Hand der Landkreise Hameln-Pyrmont, Holzminden und Schaumburg gemeinsam getragen. Aufgaben der Weserbergland AG sind die Förderung der Wirtschaftsstruktur und Beschäftigungsentwicklung im Weserbergland. Dies geschieht insbesondere durch konkrete Projekte in den Bereichen Existenzgründung, Wachstum bestehender Unternehmen, Aufbau eines regionalen Unternehmensnetzwerkes.

LK Hameln-Pyrmont KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	96
Investitionsvolumen der Projekte:	20.920.525,64 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum des Landkreises Hameln-Pyrmont, Am Stockhof 2, 31785 Hameln: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an Schulen von allen Lehrkräften und Schüler/innen genutzt werden. Die Medien werden über NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Hameln-Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Hinrich-Wilhelm-Kopf-Hauptschule Bad Münster, Wallstraße 20, 31848 Bad Münster; Pestalozzi-Schule Bad Pyrmont, Schulstraße 32, 31812 Bad Pyrmont: Ausstattung der Unterrichtsräume mit Rechneinheiten und Internetzugängen entsprechend des Medienkonzeptes der Schule, Ausbau der Server-Architektur, Netzwerkinfrastruktur sowie Medientechnik. Beschaffung von interaktiven Whiteboards.	9.587,00 €	Bad Münster Bad Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle in Groß Berkel (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Ohrsche Straße 18 in 31855 Aerzen - Groß Berkel, insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade, des Daches und der Hallendecke, Austausch der Fenster und Türen, Erneuerung des Sportbodens, der Heizungsanlage, der Lüftung und der Beleuchtung sowie Sanierung der Sanitärbereiche.	665.953,54 €	Aerzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule im Hummetal, Haupt- und Realschule Aerzen, Tannenweg 9, 31855 Aerzen: Lernen mit mobilen Notebook-Stationen und IT-Lerninseln, Ausstattung der Unterrichtsräume mit Internetzugängen entsprechend des Methodenkonzeptes der Schule, Ausbau der Medienausstattung für mobiles Lernen (Notebooks und Zubehör).	19.807,00 €	Aerzen
Kommunale Förderschwerpunkte	VGS Gr. Berkel, Ohrsche Str., 31855 Aerzen OT Groß Berkel. Beschaffung eines neuen Schulservers inkl. Software sowie Wartung, Aufbau eines W-LAN mit 5 Access-Points, Beschaffung von 13 Laptops inkl. Betriebssystem, MS-Office, ggf. zus. Software, Aufbewahrungsschrank, Anlieferung, Einbindung in das Schulnetz u. Einweisung der Lehrkräfte.	12.628,42 €	Aerzen
Investitionspauschale	Sporthalle Förden, OT Reher, 31855 Aerzen Energetische Sanierung: Ersatz von 6 Alufenstern von 1984 durch optimal wärmegeämmte Kunststofffenster mit U-Wert < 1,5. Dämmung der Stahlbetonstreben (Kältebrücken) von außen und Anbringung eins Prallschutzes von ca. 70 qm in der Sporthalle.	25.995,12 €	Aerzen

Kommunale Förderschwerpunkte	VGS Aerzen, Königsförder Str. 24, 31855 Aerzen: Es wurden zwei Lerninseln eingerichtet. Jede Insel besteht aus 1 Switch, 5 PCs inkl. Betriebssystem u. MS-Office, 5 Monitoren, u. 1 Drucker sowie benötigten Verbindungskabeln. Der Auftrag umfasst die Installation u. Einbindung in das vorhandene Schulnetz.	7.267,45 €	Aerzen
Investitionspauschale	Kindergarten Gruppenhagen, Schulstr. 1, 31855 Aerzen: Schaffung von 15 U-3 Betreuungsplätzen. Dazu Umbau von Gruppen- u. Nebenräumen, Vergrößerung von Foyer und Dachfläche, Einbau von Trennwänden, Einbau u. Ergänzung neuer Sanitärobjekte, Ergänzung der Beleuchtung u. Elt.-Installation, Erweiterung des Außenspielbereiches.	150.398,92 €	Aerzen
Investitionspauschale	Verlässliche Grundschule (VGS) Gr. Berkel, Ohrsche Str. 18, 31855 Aerzen/Gr.Berkel: Energetische Sanierung durch Demontage der Außenverkleidung (Faserzementplatten) und Entsorgung, Wärmedämmung mit Wärmedämmverbundsystem (WDVS=120/140mm) mit Putz u. Außenanstrich und notwendigen Dacharbeiten sowie Dämmung der obersten Geschossdecke im Mitteltrakt mit Wärmedämmung (240/280) (s.NI-252001-009/010).	309.279,06 €	Aerzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Berkel, Ohrsche Str. 18, 31855 Aerzen: Energetische Sanierung des Eingangsbereiches (Austausch der Eingangstür, der Betonwabenfenster gegen Kunststofffenster, des Windfangelementes mit Wärmedämmung und Dämmung des Giebels). Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Sanitärausstattungsgegenstände.	61.912,46 €	Aerzen
Investitionspauschale	Schule im Hummetal, Haupt- u. Realschule Aerzen, Tannenweg 9, 31855 Aerzen: Energetische Sanierung des Realschultraktes durch Erneuerung der Fensteranlagen, Fassadendämmung, Dämmung des Kriechkellers, Austausch des Heizkessels, Schaffung eines 2. Rettungsweges aus dem OG durch Anbau einer Treppenanlage (Stahlkonstruktion) sowie Anbindung der Sporthalle über eine Nahwärmeleitung an die Heizzentrale der Schule.	700.000,00 €	Aerzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Abraham-Lincoln-Realschule Bad Münster, Bahnhofstraße 52, 31848 Bad Münster: Ausbau der Netzwerk-Infrastruktur und der Server-Architektur für mobiles Lernen. Beschaffung eines Smartboards. Bereitstellung von Lerninseln.	17.736,74 €	Bad Münster am Deister
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hachmühlen, Auf dem Kampe 23, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung durch Dämmung des Daches und Dachneueindeckung sowie Ausbau des Bodenraumes als Lagerraum für schulische Materialien.	46.742,04 €	Bad Münster am Deister
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Flegessen, Gülichstr.1, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung durch Sanierung der Fassade (Wärmeverbundsystem) sowie des Daches (Dachdämmung und -neueindeckung).	38.484,09 €	Bad Münster am Deister
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bad Münster, Kellerstr. 15; GS Bakede, Heerstr. 7; GS Einbeckhausen, Am Sportplatz 5; GS Flegessen, Gülichstr. 1; GS Hachmühlen, Auf dem Kampe 23, alle 31848 Bad Münster: Einrichtung und Ausrüstung von Lerninseln bzw. Medienecken.	29.208,07 €	Bad Münster am Deister

Kommunale Förderschwerpunkte	Rohmel-Freibad, Am Rohmelbad 1, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung des etwa 53 Jahre alten 50 m-Schwimmerbeckens durch Einbetonierung einer kompletten Betonwanne in das vorhandene Becken und damit Senkung der Wasser- und Energiekosten.	293.696,68 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Sporthalle a. d. Grundschule (überwiegend schulische Nutzung), Am Sportplatz 5, 31848 Bad Münster, OT Eimbeckhausen, Energetische Sanierung: Erneuerung der Verglasung, Wärmedämmung durch Aufbringung eines Verbundsystems auf Außenwänden, Dämmung der unbeheizten Dachbodendecke, Optimierung der Beleuchtungsanlage.	224.183,84 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Gesamtverwaltung Stadt Bad Münster am Deister, Steinhof 1, 31848 Bad Münster: Ankauf eines zentralen Servers für die Vernetzung aller Verwaltungsgebäude der Stadt und Installation.	8.867,44 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Grundschule, Kellerstraße, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung durch Austausch von ca. 50 Fenstern nach EnEV 2009.	76.466,61 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Grundschule Eimbeckhausen, Am Sportplatz 5, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung durch ein Wärmeverbundsystem und Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009.	113.951,83 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Erweiterung des Gebäudes der Abraham-Lincoln-Realschule zur Errichtung einer Kooperativen Gesamtschule, Bahnhofstr. 52, 31848 Bad Münster: Gebäudeerweiterung (Unterrichtsräume, Mensa und Verwaltung) durch einen zusätzlichen Baukörper mit unmittelbarer Anbindung an das bestehende Gebäude. Der den Standort komplettisierende Anbau soll entsprechend der Vorschriften der Energieeinsparverordnung 2009 errichtet werden. Die energetische Sanierung des Altbaus erfolgt über Nds. MK (Schulinfrastruktur).	6.820.000,00 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Abraham-Lincoln-Schule Bad Münster, Bahnhofstr. 52, 31848 Bad Münster: Energetische Sanierung der Nord- und Ostfassade: Erneuerung der Fassadenplatten einschl. Unterkonstruktion und der Dämmung, Einbau von thermisch getrennten Aluminium Tür- bzw. Fensterelementen mit Wärmeverglasung sowie teilweise einer Sonnenschutzanlage mit witterungsabhängigen Betrieb über die vorhandene Steuerung. Bei der energetischen Beurteilung der Baumaterialien wird die gültige EnEV berücksichtigt.	605.720,00 €	Bad Münster am Deister
Investitionspauschale	Grundschule Holzhausen, Kampstraße 23, 31812 Bad Pyrmont: Energetische Sanierung (EnEV 2007): Neudeckung des Daches mit Einbau einer Wärmedämmung, Einbau einer Wärmedämmung in Dachdecken und Dachschrägen, Installierung einer Einzelraumheizungsregelung, Markisolettenanlagen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes, Austausch von Einfach-/ Isolierverglasung gegen Wärmeschutzverglasung (teilweise einschließlich der Fensterrahmen).	330.271,04 €	Bad Pyrmont

Kommunale Förderschwerpunkte	Herderschule, Georg-Viktor-Str. 5, 31812 Bad Pyrmont: Energetische Sanierung gem. EnEV 2007: Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwertgerät), Installierung einer Einzelraumheizungsregelung, Beschattungsanlagen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes, Austausch von einfachverglasten Fenstern und Türen gegen solche mit Wärmeschutzverglasung, Kunststofffenster mit Wärmeschutzglas und ug-Wert von 1,1), Verbesserung der Luftaustauschrate bestehender Kastenfenster.	321.456,15 €	Bad Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Humboldt-Gymnasiums, Humboldtstr. 30, 31812 Bad Pyrmont: Energetische Sanierung des Musikpavillons durch Erneuerung der Außendämmung, Teilerneuerung der Dachdämmung, Erneuerung der Fensterelemente (teilweise mit Sonnenschutz), Erneuerung der Decke, Lüftungs- und Beleuchtungsanlage, der Heizung sowie innere Umbauten (Umgestaltung Bühne/Vorführraum, Erneuerung der Medien- und Bühnentechnik).	479.409,86 €	Bad Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holzhausen, Kampstr. 23, 31812 Bad Pyrmont: Ausweitung und Verbesserung des Strom- und Datennetzes durch Installation von 5 Access-Points sowie Erwerb von 10 Laptops.	12.575,29 €	Bad Pyrmont
Investitionspauschale	Grundschule Hagen, Pyrmonter Str. 27; Grundschule Baarsen, Baarsen 76; Grund- u. Hauptschule Herderschule, Georg-Viktor-Str. 5 und Humboldt-Gymnasium, Humboldtstr. 30, alle in 31812 Bad Pyrmont: Verbesserung des mobilen Lernens durch Anschaffung von Medienwagen, Laptops, Beamer, Access-Points, Switch, Speaker, Basis-Dockingstation, LaserJet, Whiteboard und Software.	58.106,04 €	Bad Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinschaftseinrichtung „Lindenhof“ (Dorfgemeinschaftshaus), Griesemer Str. 53, 31812 Bad Pyrmont: Energetische Sanierung EnEV 2007, Erneuerung der Dach- und Deckenflächen einschl. Einbau einer Wärmedämmung, Erneuerung der Beleuchtung und Verglasung im Foyer, den WC-Anlagen und im Saal 1, Leuchten: Fabr. Zumtobel; Typ: EVG 2 x 40 W, 2 x Fabr. REGIO-LUX; Typ: EVG 1 x 58 W, 2 x Fabr. REGIOLUX; Typ: EVG 1 x 36 W, Kompakt-Leuchtstofflampen EVG 1 x 15 W.	187.065,51 €	Bad Pyrmont
Kommunale Förderschwerpunkte	Max-Born-Realschule, Georg-Viktor-Straße 6, 31812 Bad Pyrmont: Medienfähige Ausstattung der Klassenräume durch Kabelverlegungen für mind. 2 Internetzugänge sowie Vorbereitungen für die Nutzung von interaktiven Tafeln, sog. Whiteboards. Um eine schnellstmögliche Nutzung zu gewährleisten, soll zudem ein Netzwerkschrank mit unterschiedlichen Switchen und Modulen angeschafft werden.	14.796,91 €	Bad Pyrmont
Aufstockungsprogramm	Verein zur Betreuung von Schwerbehinderten e. V., Krankenhaus Lindenbrunn, Lindenbrunn 1, 31863 Coppenbrügge, Sanierung der Pflege; mit der Umbaumaßnahme wurde die Anzahl der Sanitärobjekte in den Stationen 2 und 3 erweitert. Duschplätze wurden zugeordnet zu den Pflegezimmern ergänzt. Sowohl die Elektro- als auch die Heizungstechnik wurde erneuert.	1.795.679,50 €	Coppenbrügge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Ith, 31863 Coppenbrügge, Schulstraße. Beschaffung von 21 Notebooks und Einrichtung eines WLAN-Netzes zur Förderung des mobilen Lernens.	13.194,00 €	Coppenbrügge

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bisperode, Am Sportplatz 4, 31863 Coppenbrügge: Energetische Sanierung des Daches durch Ausbau der Dachfolie und Erhöhung der Dachdämmung nach EnEV2009 (Klassentrakt, vgl. NI-252004-002).	40.490,30 €	Coppenbrügge
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Grundschule Bisperode, Am Sportplatz 4, 31863 Coppenbrügge: Umbau der vorh. Flachdächer in Pult- und Satteldächer. Einbringung einer zusätzlichen Dämmung von ca. 30 cm. Einbau von 20 neuen Fensterelementen mit einem Uw-Wert 1,0 W (m²K) und einer Außentür. Die geforderten Werte gem. EnEV 2009 werden eingehalten und sogar übertroffen. Einbau einer neuen Entlüftungsanlage im Sanitärbereich.	294.556,00 €	Coppenbrügge
Kommunale Förderschwerpunkte	Flecken Coppenbrügge, Turnhalle Coppenbrügge, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	668.458,00 €	Coppenbrügge
Investitionspauschale	Johann-Comenius-Schule Emmerthal, Neue Straße 27, 31860 Emmerthal: Ausbau der Netzwerk-Infrastruktur und der Server-Architektur für mobiles Lernen. Beschaffung zweier Smart-Bords und Ergänzung um Visualisier und Beamer-Ausstattung.	17.017,00 €	Emmerthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Verlässliche Grundschule Kirchohsen, Sültstr. 13, 31860 Emmerthal: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Südflügel sowie Installation von Sonnenschutzelementen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	58.793,57 €	Emmerthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der: VGS Kirchohsen, Sültstrasse 13, 31860 Emmerthal: Dämmung der Außenfassade (Wärmedämmverbundsystem 200 mm Stärke, ca. 850 m²), Erneuerung der ca. 60 Fenster des Südflügels (Aluminium) gemäß EnEV 2009.	800.000,00 €	Emmerthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Verlässliche GS Kirchohsen, Sültstr. 13: Beschaffung Laptops, Drucker, W-Lan-Netz. VGS Börry, Schulstr. 2: Beschaffung Laptops, Drucker, W-Lan-Netz. VGS Amelgatzen, Amelgatzer Str. 19, alle in 31860 Emmerthal: Beschaffung Laptop, Beamer, Leinwand, Drucker, W-Lan-Netz.	22.350,00 €	Emmerthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Altenpflegeschule Emmerthal, An der Rischmühle 1, 31860 Emmerthal: Umbau von zwei vorhandenen Gruppenräumen in der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft zu einem Unterrichtsraum inklusive Erstaussstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.779,00 €	Emmerthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Kielhorn-Schule Hameln, Süntelstraße 18, 31785 Hameln: Ausstattung der Unterrichtsräume mit Internetzugängen entsprechend des Medienkonzeptes der Schule. Ausbau der Medienausstattung für mobiles Lernen (Portalserver, Notebooks, Beamer) und Ausbau des Netzwerkes und seiner Komponenten. Erweiterung des WLAN-Netzes; Anbindung der Außenstellen an das Breitbandnetz. Anschaffung von interaktiven Whiteboards.	8.030,63 €	Hameln

Investitionspauschale	Schiller-Gymnasium, Gröninger Straße 15, 31785 Hameln, Haupt- (T4-T5) und Nebengebäude (T7). Sanierung der denkmalgeschützten Fassade. Beseitigung der Wanddurchfeuchtung und somit Verbesserung der energ. Eigenschaften der Außenwand. Erneuerung der Verfügung, Hydrophobierung sowie Instandsetzung der Natur- und Betonsteinverzierungen. Dachsanierung des zwischen dem Haupt- und Nebengebäude befindlichen Zwischenbaus, Herstellung eines Dachaufbaus gemäß EnEV 2009 sowie der korrekten Wandanschlüsse.	697.785,53 €	Hameln
Investitionspauschale	Viktoria-Luise-Gymnasium, Grütterstraße 10, 31785 Hameln: Energetische Sanierung der Beleuchtungstechnik, Neuanschaffung der Leuchten und Leuchtmittel einschl. Erneuerung der Deckenunterverkleidung. Einbau benutzungsabhängiger Regelungen, z. B. durch Anwesenheitsüberwachung (Präsenzmelder) sowie Einstellung der erforderlichen Beleuchtungsstärken (lux). Energieeinsparung um ca.60%, Reduzierung von CO2 um ca. 31.000kg/a.	231.275,39 €	Hameln
Investitionspauschale	Grundschule Basbergsschule, Adalbert-Stifter-Weg 5, 31787 Hameln, Südfassade, Energetische Fenster-sanierung zur Verringerung des Transmissionswärmeverlustes. Bezüglich des Bauteils Fenster werden die Werte der EnEV 2009 zugrunde gelegt.	54.251,86 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schiller-Gymnasium, Gröninger Str. 15, 31785 Hameln: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Haupt- und Nebengebäude, Sanierung des Daches am Nebengebäude (Dachdämmung und -aufstockung) sowie Schaffung von drei zusätzlichen Unterrichtsräumen im Dachgeschoss.	478.239,46 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Niels-Stensen-Schule, Adalbert-Strifter-Weg 5a, 31787 Hameln: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Außentüren.	223.585,15 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Einstein-Gymnasium, Knabenburg 2; Schiller-Gymnasium, Gröninger Str. 15; Theodor-Heuss-Realschule, Breslauer Allee 55; Schule Südstadt, Königstr. 71; Viktoria-Luise-Gymnasium, Grütterstr. 10; Klüttschule, Papengösenanger 6a; Pestalozzi-Schule, Pestalozzistr. 1, 31785 Hameln: Energetische Modernisierung durch die Einrichtung eines Energieverbrauchscontrollings sowie Aufschaltung auf die vorhandene Gebäudeleittechnik).	89.315,89 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Viktoria-Luise-Gymnasium, Hermannstraße 9, 31785 Hameln: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Regelung und Steuerung der Heizungsanlage, der Pumpen und Stellventile sowie Einbau eines gasbetriebenen Warmwasserbereiters (Gebäude Hermannstraße).	130.180,04 €	Hameln
Investitionspauschale	Theodor-Heuss-Realschule, Breslauer Allee 55, 31787 Hameln, Fachunterrichtsräume Chemie E8, Biologie E10, Physik E16 und E17. Zusätzliche Sanierung von vier Fachunterrichtsräumen durch Anschaffung und Austausch von 16 Energiesäulen. Die neuen Säulen haben eine Strom-, Wasser-, Abwasser- und Gasversorgung.	74.872,28 €	Hameln

Investitionspauschale	Weserberglandstadion, Kuhlmannstr. 1; Südbad, Fluthamelstr. 2; Rathaus, WBZ, Theater, Rathausplatz 1/5/7; Rattenfängerhalle, Mühlenstr. 17; Betriebshof, Walter v.-Selve-Str. 9; GS Afferde, Breslauer Str. 34, 31785 Hameln Energetische Sanierung: Einrichtung Energieverbrauchscontrolling, Einbau von Gas- Wasser- und Stromzählern u. Unterzählern zur getrennten Verbrauchserfassung, Aufschaltung auf die vorh. Gebäudeleittechnik und Anschaffung des Programm-Moduls für manuelle Verbrauchserfassung.	63.692,43 €	Hameln
Investitionspauschale	Bahnhofplatz in 31785 Hameln: Anschaffung zusätzlicher Fahrradparker, zum Teil mit Überdachungen. Erhöhung der Fahrradeinstellplätze von 168 Stück auf 281 Stück auf dem Grundstück der Stadt als städtebauliche Aufwertung. Die Plätze dienen insbesondere den Besuchern des nahe gelegenen Kinos und der Bahnhofstraße als wichtige Einkaufsmeile in Hameln; keine Maßnahme des ÖPNV.	95.003,69 €	Hameln
Investitionspauschale	Hochzeitshaus, Pferdemarkt, 31785 Hameln: Neugestaltung und funktionale Optimierung der Hochzeitshaus-Terrasse zur Einbindung in die historische Umgebung. Errichtung einer neuen Überdachung, Planungsleistungen, statische Untersuchungen sowie notwendige Gründungsarbeiten. Zusätzlich fand eine Erneuerung der technischen Ausstattung statt. Der Bodenbelag sowie die Anschlussbereiche der Terrasse wurden saniert.	340.835,35 €	Hameln
Investitionspauschale	Begehbare Rattenfängertheater, Museum Hameln, Osterstraße 8-9, 31785 Hameln: Durch das begehbare Rattenfängertheater wurde eine zusätzliche, touristische Präsentation der Sage geschaffen. Es wurde eine mechanisch bewegte Kulisse mit Bühnencharakter hergestellt. Für Einzelszenarien sind Kulissen und Figuren gefertigt, sowie mechanische und akustische Vorrichtungen zu deren Belebung angeschafft worden. Die Planungsleistungen waren Bestandteil der Maßnahme.	458.150,00 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schiller-Gymnasium, Gröninger Straße 15, 31785 Hameln: Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschließlich Zubehör und mobilen Computern, Beamern und Notebookwagen. Die Neuanschaffungen wurden durch einen externen Berater fachlich begleitet.	42.448,27 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Viktoria-Luise-Gymnasium, Grütterstraße 10, 31785 Hameln Es wurde die Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerk einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschl. Zubehör und Notebook/Beamer-Kofferlösungen.	46.445,20 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Einstein-Gymnasium, Knabenburg 2, 31785 Hameln: Es wurde die Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerk einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschl. Zubehör.	44.102,53 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Raabe-Realschule, Lohstraße 9, 31785 Hameln Es wurde die Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschl. Zubehör sowie Windows Prof. 7 Lizenzen.	15.175,60 €	Hameln

Kommunale Förderschwerpunkte	Sertürner-Realschule, Basbergstraße 112, 31787 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt.	16.625,99 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Theodor-Heuss-Realschule, Breslauer Allee 55, 31787 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern, Druckern, Beamern und Medienwagen.	20.875,59 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzi-Schule, Pestalozzistraße 1, 31785 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern und Notebookwagen.	17.021,33 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Südstadt, Königstraße 71, 31785 Hameln: Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme Strom-/Daten-Netzwerk einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung.	30.026,06 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Klüttschule, Papengösenanger 6a, 31787 Hameln: Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschließlich Zubehör und mobilen Computern, Beamern und MS-Office-Lizenzen. Die Neuanschaffungen wurden durch einen externen Berater fachlich begleitet.	13.752,69 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Hohes Feld, Senator-Ebenbach-Weg 6, 31787 Hameln: Es wurde die Planung / Beschaffung / Installation / Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerk einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt; Neuanschaffung von mobilen Computern und Notebookwagen.	9.933,20 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Sünteltal, Diesterwegstraße 1, 31787 Hameln; Papenschule, Papenstraße 5, 31785 Hameln: Es wurde die Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern und Notebookwagen.	9.366,69 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Basbergschule, Adalbert-Stifter-Weg 5, 31787 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks (D-LAN) einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern, Drucker, dv-technischem Zubehör, MS-Office-Lizenzen sowie einer Schülerlerninsel mit Computern.	10.926,69 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Rohrsen, Alte Heerstraße 98, 31789 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerk einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern und DV-technischem Zubehör.	6.856,88 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Afferde, Breslauer Straße 34, 31789 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt.	12.046,43 €	Hameln

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Tündern, Lange Straße 49, 31789 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilem Computer und Beamer.	6.279,03 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Wangelist, Quastweg 2, 31789 Hameln: Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschließlich Zubehör, mobilen Computern und dv-technischen Zubehör. Die Neuanschaffungen wurden durch einen externen Berater fachlich begleitet.	6.824,73 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Klein Berkel, Schulstraße 5, 31789 Hameln: Es wurde die Planung/Beschaffung/Installation/Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt. Neuanschaffung von mobilen Computern und dv-technischem Zubehör.	7.590,19 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Mainbach (vorm. Halvestorf/Haverbeck), Hägerweg 2, 31787 Hameln; Schule Hastenbeck, Petersburg 29, 31789 Hameln: Es wurde die Planung, Beschaffung, Installation und Inbetriebnahme des Strom-/Daten-Netzwerks einschl. DV-Komponenten und externer Beratungsleistung durchgeführt (beide Schulen). Neuanschaffung von mobilen Computern sowie MS-Office-Lizenzen für die Schule am Mainbach.	9.559,42 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Niels-Stensen-Schule (kath. Grundschule), Adalbert-Stifter-Weg 5a, 31787 Hameln: Neuanschaffung von interaktiven Whiteboards einschließlich Zubehör. Die Neuanschaffungen wurden durch einen externen Berater fachlich begleitet.	10.101,74 €	Hameln
Investitionspauschale	Grundschule Papenschule, Papenstraße 5, 31785 Hameln: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Regelung und Steuerung der Heizungsanlage, der Pumpen und Stellventile sowie Einbau eines gasbetriebenen Warmwasserbereiters.	98.597,35 €	Hameln
Investitionspauschale	Albert-Einstein-Gymnasium, Haus Mileva, Knabenburg 2, 31785 Hameln: Anschaffung von Spezialmöbeln zur Ersteinrichtung von 3 Biologie-Fachunterrichtsräumen im Erdgeschoss (Gruppen-Schülertische mit Einbaubecken, Gruppen-Schülertische, Experimentiertableaus, Schülerstühle, Lehrertisch mit Ansatzbecken, Lehrstuhl, Schiebetürschränke, Aufsatzschränke mit Leiterschienen und Laborspüle).	105.395,59 €	Hameln
Investitionspauschale	Schiller Gymnasium, Gröninger Straße 15, 31785 Hameln: Sanierung der Chemiesammlung im Gebäudeteil T7. Erneuerung der Laboreinrichtung durch Anschaffung von neuen Lehrervorbereitungstischen, Gefahrstoffschränken und sonstige Spezialmöbeln. Sanierung der notwendigen Gas-, Wasser- und Elektroleitungen. Malerarbeiten, Sanierung des Bodenbelags sowie energetische Sanierung der Beleuchtungsanlage.	63.452,12 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Modernisierung der Berufsfachschule Altenpflege, Julius Töneböen Stiftung, Domeierstraße, 31785 Hameln, durch Ausstattung mit ergonomischen Tischen und Stühlen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	8.567,38 €	Hameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Realschule Hess. Oldendorf, An der Mittelschule 2, 31840 Hess. Oldendorf: Beschaffung von 15 Laptops zzgl. Mobiliar zum Ausbau des mobilen Lernens entsprechend des Medienkonzeptes der Schule. Beschaffung von 3 interaktiven Whiteboards, davon zwei mobile und ein fest installiertes.	18.948,60 €	Hessisch Oldendorf

Investitionspauschale	Kindergarten Segelhorst, Wolfstraße 4, 31840 Hessisch Oldendorf: Installation einer Schallschutzdecke im Erdgeschoss, Austausch der Eingangstür, Neugestaltung Treppenhaus, Herrichtung eines Büros (das jetzige Büro wird Ruheraum), Herrichtung eines Lagerraums.	24.973,52 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Grundschule Fischbeck, Am Schäling 3, 31840 Hessisch Oldendorf: Energetische Sanierung durch den Austausch von einfachverglasten Fenstern und teilweise Beleuchtung, Einbau eines Treppenliftes sowie Sanierung einer WC-Anlage mit Schaffung einer behindertengerechten Toilette (Erneuerung Trennwände, Sanitäreinrichtung, Fliesenarbeiten), Einbau einer Brandschutzdecke.	115.260,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	GS Hemeringen, An der Schule 4; GS Sonnentäl/Heßlingen, Rotthalm 2; GS am Rosenbusch, Bergstr. 108, alle 31840 Hessisch Oldendorf: Zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen wurden Notebooks sowie Notebookwagen und Drucker, Multimediawagen, Projektor und erforderliches Zubehör beschafft.	33.643,75 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Kindergarten Henningstraße, Henningstraße 41, 31840 Hessisch Oldendorf: Einzelraumregelung der Heizungsanlage, Erneuerung des Heizkessels.	45.952,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Grundschule Hemeringen, An der Schule 4, 31840 Hessisch Oldendorf: Sanierung einer WC-Anlage mit Nebenarbeiten, energetische Sanierung: Einzelraumregelung für die bestehende Heizungsanlage.	69.038,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Sporthalle Rohden, Ellerbachstraße, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur energetischen Sanierung: Dach isolieren, Steuerungstechnik für die vorhandene Heizungsanlage einbauen, Fenster austauschen.	40.446,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Grundschule Sonnentäl in Heßlingen, Rotthalm 2, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur energetischen Sanierung: Einzelraumregelung der bestehenden Heizungsanlage, Austausch von Fenstern, Außenwanddämmung, Dämmung der Geschossdecke/des Daches.	187.594,00 €	Hessisch Oldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierungsmaßnahmen, Ausstattung der Kindertagesstätten Fischbeck, Weißecker Straße 17, 31840 Hessisch Oldendorf und Großenwieden, Burgstraße 10, 31840 Hessisch Oldendorf mit einer Einzelraumregelung.	52.860,00 €	Hessisch Oldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierungsmaßnahmen, Ausstattung der Sporthallen Heßlingen, Rotthalm 2, Rumbeck, Am Forstamt 3 und Großenwieden, Obernhagen 32 - alle in 31840 Hessisch Oldendorf mit einer Regelungstechnik.	54.996,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Maßnahme zur energetischen Sanierung: Austausch von einfachverglasten durch isolierverglaste Türen, Sanitärinstallationen an der Grundschule Fischbeck, Am Schäling 3, 31840 Hessisch-Oldendorf.	49.740,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Sporthalle Hemeringen, An der Schule 4, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur Energetischen Sanierung der Schul- und Vereinssporthalle: Optimierung der Heizungsanlage (Einzelraumregelung), Erneuerung der ELT-Anlage, Außenwanddämmung gem. EnEV 2009, gemischte Nutzung der Halle.	89.359,00 €	Hessisch Oldendorf

Investitionspauschale	Sporthalle Fischbeck, Am Schmäling 3, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur energetischen Sanierung der Schul- und Vereinssporthalle: Optimierung der Heizungsanlage (Einzelraumregelung), Außenwanddämmung und Deckendämmung gem. EnEV 2009, Austausch von Beleuchtungskörpern. Gemischte Nutzung der Halle.	51.238,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Sporthalle Fuhlen, Obere Brückenstraße 17, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur energetischen Sanierung: Optimierung der Heizungsanlage (Einzelraumregelung), Außenwand- und Deckendämmung gem. EnEV 2009, Nutzung der Halle durch Vereine.	96.015,00 €	Hessisch Oldendorf
Investitionspauschale	Grundschule Hessisch Oldendorf „Am Rosenbusch“, Bergstraße 108, 31840 Hessisch Oldendorf: Maßnahmen zur energetischen Sanierung: Optimierung der Heizungs- und Beleuchtungsanlage (Einzelraumregelung), Erweiterung des Netzwerkes.	42.590,00 €	Hessisch Oldendorf
Aufstockungsprogramm	Schule am Kanstein, KGS Salzhemmendorf, Lauensteiner Weg 24, 31020 Salzhemmendorf: Ausbau der Netzwerk-Infrastruktur und der Server-Architektur für mobiles Lernen entsprechend dem Medienkonzept der Schule. Ausbau der Hardware für mobiles Lernen. Beschaffung von neun Smartboards und Ergänzung um Visualisier und Beamer-Ausstattung für mobiles Lernen, zusätzlich auch für die Ausstattung von naturwissenschaftlichen Räumen.	73.697,00 €	Salzhemmendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad in Salzhemmendorf, Lauensteiner Weg 26, 31020 Salzhemmendorf: Energetische Sanierung des Hallenbades durch Austausch von Fenstern und Eingangstüren, Dämmung und Neueindeckung des Daches sowie Erneuerung der abgehängten Decke über der Schwimmhalle einschl. der Beleuchtungseinrichtungen.	246.271,10 €	Salzhemmendorf
Investitionspauschale	Grundschule im Ortsteil Oldendorf, Schulstr. 1, 31020 Salzhemmendorf: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Dämmung der obersten Geschossdecke, Erneuerung der Fensterfront (bisher Glasbausteine) im Treppenhaus, Austausch von Fenstern sowie Umstellung der Heizung auf Fernwärmeversorgung einschl. Leitungsverlegung, Wärmeübergabestation, Regelanlage und Errichtung eines neuen Heizkessels als Notversorgung, Einbau von Brandschutztüren.	254.412,52 €	Salzhemmendorf
Investitionspauschale	GS Salzhemmendorf, Felsenkellerweg 16 und GS Lauenstein, Ithstr. 3: je ein Präsentationssystem mit interaktiver Projektionsleinwand, ein Beamer, ein Notebook, ein Drucker. GS Oldendorf, Schulstr. 1: Anschaffung von einem Beamer, einem Nootbook und einem Drucker sowie 4 Computern mit Monitor und Drucker. GS Wallensen, Marienwalder Str. 1: Einrichtung einer Netbook-Klasse. Beschaffung von 10 Netbooks, einem Access Point und Netzwerkzubehör; alle 31020 Salzhemmendorf.	13.415,05 €	Salzhemmendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Salzhemmendorf, Felsenkellerweg 16, 31020 Salzhemmendorf: Schaffung der räumlichen Voraussetzungen für den Ganztagesbetrieb durch Herrichtung eines Aufenthaltsraumes für Hausaufgaben und Betreuung, Modernisierung des angrenzenden Ess- und Kochbereiches, Verlegung/Herrichtung des Werkbereiches, Modernisierung der Sanitäranlagen (Erneuerung der Sanitärobjekte/Trennwände, Fliesen-, Elektrik- und Malerarbeiten) sowie Einbau energiesparender Beleuchtung in den Flurbereichen.	47.627,22 €	Salzhemmendorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Flecken Salzhemmendorf, Sporthalle Thüste; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau-niveau zu sanieren.	308.376,00 €	Salzhemmendorf

Region Hannover

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 1.132.962

Fläche: 2.290,67 km²

Einwohner je km²: 494,6

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	49,7 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	31,0 %	26 Sitze	Eberhard Wicke
SPD	36,4 %	31 Sitze	Silke Gardlo
FDP	3,0 %	3 Sitze	Bernhard Klockow
Bündnis 90 /Die Grünen	19,0 %	16 Sitze	Raoul Schmidt-Lamontain
Die Linke	3,3 %	3 Sitze	Stefan Müller
Piraten	3,0 %	2 Sitze	Ralf Kleyer
Hannoveraner	2,3 %	2 Sitze	Jens Böning
Bürgerforum	1,1 %	1 Sitz	

Regionspräsident: Hauke Jagau (SPD)

Vorsitzender der Regionsversammlung: Bodo Messerschmidt (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 24 (Hannover-Döhren), Wahlkreis 25 (Hannover-Buchholz), Wahlkreis 26 (Hannover-Linden), Wahlkreis 27 (Hannover-Ricklingen), Wahlkreis 28 (Hannover-Mitte), Wahlkreis 29 (Laatzen).

	Wahlkreis 24	Wahlkreis 25	Wahlkreis 26	Wahlkreis 27	Wahlkreis 28	Wahlkreis 29
CDU	39,0 %	38,2 %	24,9 %	33,6 %	26,9 %	39,7 %
SPD	26,7 %	31,2 %	35,1 %	33,6 %	32,0 %	34,6 %
FDP	12,8 %	10,4 %	6,4 %	8,6 %	8,8 %	8,3 %
Bündnis 90/Die Grünen	11,6 %	8,9 %	16,0 %	12,2 %	18,6 %	6,7 %
Die Linke	6,9 %	7,4 %	13,3 %	8,6 %	10,3 %	7,0 %
Direkt gewählt:	Dirk Toepffer (CDU)	Gisela Konradt (CDU)	Wolfgang Jüttner (SPD)	Stefan Politze (SPD)	Stefan Schostock (SPD)	Christoph Dreyer (CDU)
Wahlbeteiligung:	59,4 %	56,4 %	52,0 %	57,7 %	56,1 %	59,4 %

Wahlkreis 30 (Lehrte), Wahlkreis 31 (Langenhagen), Wahlkreis 32 (Garbsen/Wedemark), Wahlkreis 33 (Neustadt/Wunstorf),

Wahlkreis 34 (Barsinghausen), Wahlkreis 35 (Springe)						
Wahlkreis 30 (Lehrte), Wahlkreis 31 (Langenhagen), Wahlkreis 32 (Garbsen/Wedemark), Wahlkreis 33 (Neustadt/Wunstorf), Wahlkreis 34 (Barsinghausen), Wahlkreis 35 (Springe).						
	Wahlkreis 30	Wahlkreis 31	Wahlkreis 32	Wahlkreis 33	Wahlkreis 34	Wahlkreis 35
CDU	40,1 %	43,8 %	41,2 %	42,4 %	42,3 %	39,8 %
SPD	32,8 %	28,1 %	32,2 %	32,5 %	33,0 %	31,3 %
FDP	7,8 %	11,3 %	9,6 %	8,1 %	7,6 %	9,2 %
Bündnis 90/Die Grünen	7,5 %	7,0 %	6,8 %	6,9 %	7,2 %	9,3 %
Die Linke	7,0 %	5,8 %	6,3 %	6,3 %	6,4 %	6,7 %
Direkt gewählt:	Dr. Hans-Joachim Deneke-Jöhrens (CDU)	Prof. Dr. Emil Brockstedt (CDU)	Editha Lorberg (CDU)	Wilhelm Heidemann (CDU)	Dr. Max Matthiesen (CDU)	Gabriela Kohlenberg (CDU)
Wahlbeteiligung:	57,2 %	60,0 %	56,6 %	60,0 %	61,0 %	62,9 %

Landeshauptstadt Hannover

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 523.515

Fläche: 204,14 km²

Einwohner je km²: 2560

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	44,6 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	25,2 %	16 Sitze	Jens Seidel
SPD	37,1 %	24 Sitze	Christine Kastning
FDP	2,7 %	2 Sitze	Wilfried H. Engelke
Bündnis 90 /Die Grünen	21,4 %	14 Sitze	Lothar Schlieckau
Die Linke	4,3 %	3 Sitze	Oliver Förste
Die Hannoveraner	3,3 %	2 Sitze	Jens Böning
PIRATEN	3,5 %	2 Sitze	Dr. Jürgen Junghänel
WIR für Hannover	1,7 %	1 Sitz	

Oberbürgermeister: Stephan Weil (SPD)

Ratsvorsitzender: Bernd Strauch (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreise 24 – 28.

	Wahlkreise 24 - 28	
CDU	39,7 %	
SPD	28,5 %	
FDP	8,0 %	
Bündnis 90/Die Grünen	11,9 %	
Die Linke	8,5 %	

Direktmandate erwarben:

Dirk Toepffer (CDU)

Gisela Konradt (CDU)

Wolfgang Jüttner (SPD)

Stefan Politze (SPD)

Stefan Schostock (SPD)

Hannover		
Region	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Hannover	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Hannöversche AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 204.279 €. Den Landesverband der Niedersächsischen Aidshilfe e. V. förderte das Land Niedersachsen 2011 mit insgesamt 158.695 €. 2011 förderte das Land Niedersachsen folgende Einrichtungen: Ethno- Medizinisches Zentrum e. V. mit insgesamt 12.543 €, Landesstelle Jugendschutz mit insgesamt 9.193 €, Lazaruslegion e. V. mit insgesamt 57.367 €, Phoenix e. V. mit insgesamt 125.394 € sowie SIDA e. V. mit insgesamt 95.808 €.
Hannover	Akademie für Leseförderung	Die Akademie für Leseförderung wurde 2004 vom Land Niedersachsen und der Stiftung Lesen an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek gegründet. Die Verlängerung der Kooperationsvereinbarung bis 2012 wurde 2009 unterzeichnet. Ziel des gemeinsamen Projektes von MK, MWK und Stiftung Lesen war und ist es, mit der Akademie für Leseförderung Instrumente für eine regionalisierte Förderung der Lesekultur, vorrangig in Schulen und öffentlichen Bibliotheken aufzubauen, zu festigen und kontinuierlich zu erweitern.
Hannover	Amadeu Antonio Stiftung	Das Land fördert das Modellprojekt „Einrichtungsspezifische Strategien zur sozialraumorientierten Bearbeitung von Antisemitismus in der Jugendarbeit“ der Stiftung mit insgesamt 13.134,55 €.
Hannover	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Hannover mit insgesamt 183.760 €.
Hannover	Anerkennung von Ausflugsorten	Springe, 2009.
Hannover	Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen und Migranten (amfn)	Das Land fördert den Aufbau eines Elternnetzwerkes mit insgesamt 20.000 € und die Geschäftsstelle mit 11.635,60 €.
Hannover	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 185 Ausbildungszuschüsse über 436.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 56 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 165.000 €, 19 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 2.938.000 €. 30 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 3.578.000 €. 4 Projekte „Ausbildungsakquisiteure“, die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben sollen, Förderung: 1.439.000 €. 1 Projekt zur Förderung des Personaltransfers, um bei Krisensituationen niedersächsischer Unternehmen, den vom Personalabbau bedrohten Mitarbeitern Hilfestellungen zu geben, Förderung: 147.000 €. 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 237.000 € und 2 x 2 Regionale Anlaufstellen, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, mit einer Fördersumme i. H. v. 7.220.000 €.
Hannover	Arpos Institut e. V.	Das Land Niedersachsen förderte im Jahr 2003 die Begleitforschung zweier Teilprojekte im Rahmen des Modellprojektes Jugendarbeit zur Intensivierung der Prävention gegen Rechts mit insgesamt 10.056 € und im Jahr 2005 die Evaluation des Projektes „Große Klappe“ mit insgesamt 10.197 €.
Hannover	BalticClimate	An diesem Interreg IV B Projekt sind unter der Federführung der Akademie für Raumforschung (ARL) Partner aus sieben Ostsee-Anrainerstaaten beteiligt. Das Projekt wird sich über die Laufzeit von dreieinhalb Jahren (11/2008 - 04/2012) mit den Auswirkungen des Klimawandels im Ostseeraum beschäftigen. Die Projektbeteiligung der ARL wird mit ca. 264.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 – 2012 .

Hannover	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im Bereich der Stadt und der Region Hannover erhielten zwei BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. insgesamt 114.690 €.
Hannover	Bethlehemkirche Hannover-Linden	Fassaden- und Innenraumsanierung der historischen Kirche gesichert durch Bundesmittel aus dem Konjunkturprogramm (400.000 €) mit Bereitstellung entsprechender Kofinanzierungsmittel des Landes ab 2010 .
Hannover	Brachflächenrecycling	Zur Entwicklung von Teilflächen am Wissenschaftspark Marienwerder zur öffentlichen Grünanlage sind aufgrund einer Kontamination mit Schwermetallen Sanierungsmaßnahmen i. H. v. 5.100.000 € erforderlich. Für die Umsetzung vom 09.02.2010 - 31.12.2011 wurden 1.000.000 € EFRE-Mittel bewilligt. Die Eichriede Projekt GmbH beabsichtigt die Fläche der Fulgurit-Halde zur gewerblichen Folgenutzung zu sanieren. Die Sanierung wird mit Gesamtkosten i. H. v. 9.223.714 € und einer Fördersumme von 4.606.213,90 € durchgeführt.
Hannover	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Neustadt 2010 : 32.130 €. Stadt Gehrden 2010 : 21.366 €.
Hannover	Brennstoffzelle und Batterietechnologie Niedersachsen	Das ESF-Projekt „Qualifizierungsoffensive Handwerk Brennstoffzelle & Batterietechnologie Niedersachsen“ wird vom 01.08.2010 - 31.07.2012 vom Verein zur Förderung des Heinz-Piest-Instituts für Handwerkstechnik an der Leibniz-Universität Hannover durchgeführt. Als Umsetzungsgebiet ist ganz Niedersachsen vorgesehen. ESF-Mittel sind wie folgt bewilligt: 2010 : 38.842,86 €, 2011 : 48.422,17 €, 2012 : 24.374,04 €.
Hannover	Baukulturelle Veranstaltungen 2010	Die Landesgruppe Niedersachsen der DASL lud 2010 zum Thema „Städtebauliche Planung heute – Methoden, Restriktionen, Perspektiven – Eine Standortbestimmung im Jahre des 100. Todestages von Rudolf Hillebrecht“ zu einer Podiumsdiskussion ein. Der unabhängige gemeinnützige Verein AG Stadtleben Hannover führte im Jahr 2010 zwei Veranstaltungen durch, auf denen über die gegenseitige Durchdringung von Städtebau, Architektur und Gesellschaftspolitik informiert und diskutiert wurde. Neue Stadtforschungsergebnisse wurden vorgestellt und thematisiert. Beide bedeutsamen baukulturellen Veranstaltung förderte das Land Niedersachsen im Jahr 2010 mit Projektfördermittel i. H. v. insgesamt 3700 €.
Hannover	CAN ARKADAS e. V.	Das Land Niedersachsen förderte in den Jahren 2009 und 2010 das Projekt „Prävention und Integration durch Sport als Vehikel“ mit jeweils 20.000 €.
Hannover	Chinesisches Zentrum Hannover	Aus ESF-Mitteln wird seit dem 01.09.2009 das Projekt „Zusatzqualifizierung für kaufmännische Auszubildende - China-Fachkraft -“ beim Chinesischen Zentrum Hannover gefördert. Die Mittel kommen zu etwa gleichen Teilen Auszubildenden in den Regionen Hannover und Osnabrück zugute. Das Projekt endet am 30.04.2012. ESF-Mittel sind wie folgt bewilligt: 2009 : 9.136,28 €, 2010 : 42.016,68 €, 2011 : 43.045,78 €, 2012 : 12.292,74 €.
Hannover	CLIWAT (Adaptive and sustainable water management and protection of society and nature in an extreme climate)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben der BGR (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe) auch das GGA-Institut (Leibniz Institute for Applied Geosciences) beteiligt. Es geht um den Einfluss des Klimawandels auf Grundwassersysteme. Die Projektbeteiligungen werden mit ca. 642.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Hannover	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Barrigsen, Ostermunzel, Holtensen, ST Barsinghausen, Kirchdorf, ST Barsinghausen, Ohlendorf, ST Hemmingen, Borstel/Dudensen/Hagen/Nöpke, ST Neustadt a. Rbg., Jeinsen, ST Pattensen, Dolgen, ST Sehnde, Ilten/Bilm, ST Sehnde, Elze, G Wedemark.

Hannover	Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung	Das BMBF hat im Mai 2010 die Errichtung von deutschen Zentren für Gesundheitsforschung ausgeschrieben: • eines Deutschen Konsortiums für translationale Krebsforschung, • eines Deutschen Zentrums für Herz-Kreislauf-Forschung, • eines Deutschen Zentrums für Infektionsforschung und • eines Deutschen Zentrums für Lungenforschung. Wesentliches Ziel des Gesundheitsforschungsprogramms ist es, rasch zunehmende Volkskrankheiten wirksamer zu bekämpfen und dafür die national vorhandenen Kompetenzen zu bündeln. Mit dem Aufbau der o. g. Zentren als langfristig angelegte, gleichberechtigte Partnerschaften und außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Universitäten mit Universitätsklinikum sollen dafür die Voraussetzungen geschaffen werden. Die Finanzierung erfolgt gemeinsam durch Bund und Länder im Verhältnis 90 : 10. Die Zentren werden in 2011 errichtet. Die MHH hat sich erfolgreich um die Beteiligung am Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (gemeinsam mit dem Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung, Braunschweig) und am Deutschen Zentrum für Lungenforschung beworben.
Hannover	Ehrenamtskarte	Sowohl die Region Hannover als auch die Stadt Hannover geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Hannover	Einrichtung für Täterarbeit	In 2010/2011 wurden erstmals Täterberatungsstellen „Häusliche Gewalt“ bezuschusst. Das Land Niedersachsen fördert im Jahr 2012 zwei Täterberatungsstellen „Häusliche Gewalt“ im Bereich Stadt Hannover und Stadt Neustadt a. Rbge. (Region Hannover) mit bis zu insgesamt 40.000 €.
Hannover	Enterprise Europe Network (EEN)	Seit 2008 werden die Aufgaben des niedersächsischen EEN von einem Konsortium, bestehend aus der Abteilung Internationalisierung der NBank sowie der Leibniz Universität Hannover und der Stiftung Hochschule Osnabrück, wahrgenommen. Die Aufgaben der NBank bestehen vorrangig aus Unternehmensberatungen, der Initiierung von Kooperationen zwischen niedersächsischen Unternehmen und internationalen Partnern sowie der Durchführung von Innovationsaudits und Internationalisierungsaudits.
Hannover	Ethno-Medizinisches Zentrum	Das Land Niedersachsen fördert einen Wegweiser zu dem Thema „Alter und Migration“ mit insgesamt 18.000 €, sowie einen Depressionswegweiser in türkischer Sprache mit insgesamt 10.000 € und das Projekt „Erstellung eines Konzepts zur Vorbereitung von Schulungen zum Thema Behindertenwesen und Migration“ mit 13.300 €.
Hannover	Exzellenzinitiative II	Die MHH hat zum 01.09.2011 Vollerträge für die Fortsetzung der Graduiertenschule „Hannover Biomedical Research School“ (HBRS) und des Exzellenzclusters „From Regenerativ Biology to Reconstructive Therapy“ (RE-BIRTH) bei der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) eingereicht. Beide Anträge sind in der finalen Runde der Exzellenzinitiative II. Die Entscheidung wird am 15.06.2012 getroffen.
Hannover	Ezidische Akademie	Das Land Niedersachsen förderte die Veranstaltung „Eltern fördern – Kinder stärken“ mit 2.700 €. Ziel war es, über die Bedeutung des Bildungserfolges zu informieren und die Eltern mit Migrationshintergrund für die Elternarbeit und die Förderung ihrer Kinder zu gewinnen.
Hannover	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie, den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen, die Caritas und den Suchthilfeträger PRISMA insgesamt sechs FFS in Hannover vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 1.080.345 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen. Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie, den Paritätischen Niedersachsen und die Caritas vier FFS in Burgdorf, Barsinghausen, Garbsen und Lehrte vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 244.200 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Hannover	Familienhebammenzentrale	Um insbesondere neue Zugangswege zu Familien mit Migrationshintergrund zu erschließen, fördert das Land Niedersachsen ab 2010 den Aufbau einer Familienhebammenzentrale. Die Landesförderung betrug 2011 insgesamt 11.840 €.

Hannover	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Evangelische Familienbildungsstätte Hannover mit 35.120,08 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Arbeiterwohlfahrt Hannover mit 35.400 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Deutsches Rotes Kreuz Hannover mit 33.000 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Katholische Familienbildungsstätte Hannover mit 43.000 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Seit dem 01.04.2011 hat die Katholische Familienbildungsstätte Hannover e. V. die Trägerschaft für die Wellcome-Landeskoordinationsstelle übernommen. Das Land förderte die Landeskoordinationsstelle mit 41.325 €.
Hannover	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Lehrte: Kohlshorn, Röddensen, Steinwedel, 2010/2011: 34.329 €.
Hannover	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Stadt Neustadt: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten/Ortteilen Stadt Neustadt a. Rbge. OT Averhoy, Empede, Poggenhagen, Suttorf, Borstel, Dudensen, Eilvese, Mariensee, Nöpke, Mardorf, Büren, Helstorf, Lutter, Luttmersen, Wulfelade, Niedernstöcken, Stöckendrebber, Vesbeck, Bevensen; Stadt Gehrden OT Ditterke, Everloh (tlw.), Northen, Redderse, Lenthe, Leveste; Stadt Seelze OT Döteberg, Lathweren, Kirchwehren, 2010/2011: 786.990 €.
Hannover	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Perspektive Teilzeit-Ausbildung“ - Vorbereitung auf Teilzeitausbildung für junge Migrantinnen mit Kind“, SINA, ESF-Mittel 2011: 95.362,49 €. Projekt für beschäftigte Frauen „Frauenberuf Pflege“ der LEB Niedersachsen e. V., ESF-Mittel 2011: rd. 140.000 €. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Unternehmerinnen auf Probe“, Hannoverimpuls GmbH, 2011: 122.840 € Landesmittel und 8.119,35 € ESF-Mittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Externenprüfung zur Hauswirtschaftlerin (LWK)“ des DGB, Hannover, 2011: 90.503,08 ESF-Mittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Mit Frauenpower in die Fahrradwelt des HAW Ausbildungszentrum für Handel und Wirtschaft GmbH“, 2011: 39.769,60 € ESF-Mittel und 36.345,02 € Landesmittel.
Hannover	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 für Region Hannover 146.844,85 €, Burgdorf 12.460 €, Laatzen 14.480 €, Langenhagen 49.367,40 €. Landeshauptstadt Hannover 101.398,50 €.
Hannover	ForWind Zentrum für	MWK hat den Forschungsverbund Windenergie und das gleichnamige Kompetenzzentrum an den Universitäten Hannover und Oldenburg initiiert und stellt dafür seit 2004 Mittel i. H. v. 174,6 Mio. € bereit.

	Windenergieforschung	
Hannover	Frauenhäuser	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen im Bereich der Stadt und der Region Hannover drei Frauenhäuser mit insgesamt 207.870 € gefördert.
Hannover	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte 2011 die Freiwilligenagentur der Stadt Hannover mit 25.000 €, die Freiwilligenagentur Diakonischen Werkes in Sarstedt „Freiwilligenagentur Spontan“ mit 10.667 €, die Freiwilligenagentur „Bürger für Bürger“ in Burgdorf mit 4.270 €, das Freiwilligenzentrum in Neustadt am Rübenberge mit 10.782,96 €, die Freiwilligenagentur der Heimvolkshochschule Loccum mit 14.219,80 €, die Freiwilligenagentur des ASB in Barsinghausen mit 3.320 € und die Freiwilligenagentur der Stadt Garbsen mit 7.440 €.
Hannover	Friedrich-Bödecker-Kreis	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 – 2013. Das Land fördert den FBK und die Literaturbüros und -zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen innerhalb der Säule „Literatur“.
Hannover Region und Stadt	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Region Hannover wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 693.106,06 €, Burgdorf 24.800 €, Laatzen 55.179 €, Langenhagen 64.145,64 €, Lehrte 22.883,55 €, Springe 62.400 €. 2008: 850.978,48 €, Burgdorf 23.050 €, Laatzen 54.618 €, Langenhagen 76.901,15 €, Lehrte 77.221,50 €, Springe 61.020 €, 2009: 1.297.882,17 €, Burgdorf 26.463,97 €, Laatzen 90.128,71 €, Langenhagen 73.230,80 €, Lehrte 71.270,00 €, Springe 84.278,00 €, 2010: 1.761.281 €, Burgdorf 71.280 €, Laatzen 182.805 €, Langenhagen 129.590,69 €, Lehrte 122.581 €, Springe 119.316 €. Der Landeshauptstadt Hannover wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 587.401,99 €, 2008: 865.602,36 €, 2009: 1.961.510,90 €, 2010: 2.068.885,13 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Hannover (Stadt und Region), Barsinghausen, Burgwedel, Garbsen, Gehrden, Hemmingen, Isernhagen, Neustadt a. R., Pattensen, Ronnenberg, Seelze, Sehnde, Uetze, Wedemark, Wennigsen, Wunstorf, Burgdorf, Laatzen, Langenhagen, Lehrte und Springe. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Hannover	Gemeinde Uetze	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gem. § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag (01.01.2007).
Hannover	Gemeine Wedemark	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gem. § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag; Kabinettsbeschluss 11.11.2008; Aufgabenübertragung: 01.01.2009.
Hannover	Gewaltberatungsstellen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen im Bereich der Stadt und der Region Hannover sieben Beratungseinrichtungen mit insgesamt 240.184 € gefördert.
Hannover	GISMA	Führende Private Business School in Deutschland. Internationale Managementausbildung mit zwei MBA-Programmen und speziellen Führungskräfte-Seminaren. Unterstützung durch das Land Niedersachsen. Seit 2009 erfolgreiche Entwicklung bis hin zu einer eigenständigen Business School mit eigenen Studiengängen und Professoren, in Kooperation mit der LUH.
Hannover	Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek	Im Jahr 2009 wurde an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek u. a. mit den Arbeiten zur energetischen Sanierung des Magazingebäudes begonnen, die durch die Zuwendung von 3 Mio. € aus dem Konjunkturpaket II ermöglicht werden. In einem weiteren Schritt werden in den kommenden Jahren im Rahmen der „Initiative Niedersachsen“ (Aufstockungsprogramm des Landes zum Konjunkturpaket II) mit Zuwendungen von weiteren 7 Mio. € die Ausstellungsflächen und Veranstaltungsräume aus- bzw. umgebaut. Herzstück der neu gestalteten Räume wird die „Königliche Bibliothek“ mit ihren alten

		Drucken und einer Dauerausstellung zu Leibniz sein.
Hannover	Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek	Aufbauend auf die Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II sowie des niedersächsischen Aufstockungsprogramms entsteht eine neue Verteilung der Funktionsbereiche. Im Einzelnen sind dies: - Die technische Anbindung des Pertz-Lesesaals an die IuK-Infrastruktur des Hauses herstellen samt Ersteinrichtung eines Blindenarbeitsplatzes und Implementierung einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV), - die Ausstattung und technische Anbindung des neu gestalteten Forschungslesesaals (Leibniz-Lesesaal) mit zeitgemäßen Forscherarbeitsplätzen sowie - die Erschließung, Erforschung und Präsentation des Horst Bienek Archivs. Die Maßnahmen mit einem Gesamtumfang von 150.000 € werden bis Mitte 2012 umgesetzt.
Hannover	GreenGrowing	Ziel des Interreg IVB-Projektes im Nordseeraum ist es, die im Förderungsraum während der letzten Jahrzehnte entstandene Unterglas-Produktion gartenbaulicher Produkte zu erhalten. Wichtige Voraussetzung hierfür ist, den Energieverbrauch zu senken. Dazu laufen bereits Untersuchungen in Hannover und Osnabrück im Rahmen des ZINEG-Programms (www.zineg.de). Das Projekt GreenGrowing baut auf diesen Aktivitäten auf. Ziele aus deutscher Sicht sind die Erarbeitung von Maßnahmen zur Minderung der Luftfeuchte in hoch isolierenden Gewächshäusern sowie der Wissenstransfer in die Praxis. Die niedersächsischen Partner Hochschule Osnabrück und LWK Niedersachsen, Standort Hannover-Ahlem erhalten aus EFRE-Mitteln 666.000 €, Förderzeitraum: 2010 - 2015.
Hannover	Hallenbad Springe	Einbau eines Blockheizkraftwerks im Hallenbad Springe; EFRE-Mittel: 476.000 €.
Hannover	Handwerkskammer (HWK) Hannover	Aufbau eines Kompetenzzentrums für Personalmanagement im Kfz-Bereich in der HWK Hannover. Die Gesamtinvestition betrug 1,8 Mio. €. 2011 wurde die Maßnahme mit 0,42 Mio. € an Landesmittel (EFRE-Mittel) unterstützt.
Hannover	Handwerkskammer (HWK) Hannover	Sanierung und Modernisierung des Ausbildungszentrums der Bauwirtschaft in Mellendorf. Die Gesamtinvestition betrug 6,1 Mio. €. 2011 wurde die Maßnahme mit 1,8 Mio. € an Landesmittel (EFRE-Mittel) unterstützt.
Hannover	Hannover Centre of Translational Medicine (HCTM)	Das Fraunhofer Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin wird in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Hochschule Hannover und dem Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung ein Zentrum für frühe klinische Studien aufbauen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 31,6 Mio. €, die jeweils zur Hälfte von Bund und Land getragen werden.
Hannover	Hannover Impuls GmbH	Hannover Impuls GmbH, Gründerinnen-Consult: ESF-Mittel: 432.000 €.
Hannover	Hauptstaatsarchiv Hannover	2003: Umbau und Neuausstattung des Lese- und Benutzersaales im Hauptgebäude des Hauptstaatsarchivs; Kosten: 142.000 €. 2007: Herstellung eines behindertengerechten Rollstuhlzugangs zum Dienstgebäude im Magazin in Pattensen; Kosten: 50.000 €. 2007 - 2009: Umrüstung des Magazingebäudes in Pattensen auf Rollregalanlagen zur Kapazitätserweiterung einschließl. Sanierung der Klima- und Sicherheitstechnik (u. a. Einbau eines Sicherungsraumes für die Akten des Verfassungsschutzes); Kosten: 2,41 Mio. €.
Hannover	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung und Medizinische Hochschule Hannover	Niedersachsen hat sich erfolgreich für das Deutsche Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) beworben und wird mit sechs weiteren Partnerstandorten in Deutschland das Zentrum aufbauen. Das DZIF ist auf Dauer angelegt und wird nach einer Anschubfinanzierung in 2011 über den Haushalt abgebildet.
Hannover	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung und Medizinische Hochschule Hannover	In einer neuartigen länderübergreifenden Zusammenarbeit von Infektions-, Struktur- und Systembiologen mit Physikern und Industriepartnern wird auf dem DESY-Campus in Hamburg des CSSB errichtet. An der Finanzierung beteiligen sich der Bund sowie die Länder Hamburg und Niedersachsen. Niedersachsen stellt 5 Mio. € zur Verfügung.
Hannover	Hochschule Hannover	Erweiterungsbau am Ricklinger Stadtweg, Kosten i. H. v. 13,2 Mio. €. Die

		Maßnahme befindet sich in der Ausführung.
Hannover	Hochschule Hannover	Erwerb und Umbau des Kompetenzzentrums für Medien, Information und Design mit Kosten i. H. v. 9,271 Mio. €. Einweihung am 21.06.2011, Sitz der Hochschulleitung und der Verwaltung.
Hannover	Hochschule Hannover	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 2,2 Mio. €.
Hannover	Hochschule Hannover	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2011 - 2013) i. H. v. 4.200 €.
Hannover	Hochschule Hannover	Erfolgreiche Integration der Evangelischen Fachhochschule Hannover in die Hochschule Hannover (FHH) zum 01.09.2007 zur Sicherung der Studiemöglichkeiten in Soziale Dienste/Sozialarbeit.
Hannover	Hochschule für Musik und Theater	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 1,39 Mio. € in 2010 abgeschlossen.
Hannover	Hochschule für Musik und Theater	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2015 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 104.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 69.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Hannover	Honeywell: Verstärkte Forschungsaktivitäten am Standort Seelze	Das Land Niedersachsen hat die Firma Honeywell Specialty Chemicals GmbH in Seelze zur Förderung der Forschungsaktivitäten am Standort Seelze mit insgesamt rd. 489.000 € förderfähigen Kosten unterstützt. Das Projekt lief von Juli 2007 - Juni 2010 und ist inzwischen abgeschlossen.
Hannover	IdeenExpo	Die IdeenExpo 2011 fand vom 27. August - 4. September 2011 auf dem Messegelände Hannover statt. Rund 310.000 junge Menschen besuchten die Veranstaltung, die nahtlos mit einer Mischung aus Technik, Unterhaltung und Spaß an den Erfolg der IdeenExpo 2009 anknüpfte, zu der 300.000 Besucher aus ganz Niedersachsen und auch aus anderen Bundesländern gekommen waren. EFRE-Mittel: 800.000 €, ESF-Mittel; 1.700.000 €.
Hannover	IGS Linden e. V.	Das Land Niedersachsen förderte das GERNIE-Projekt 2003 mit insgesamt 3.360 € und 2005 mit insgesamt 5.256 €.
Hannover	ILEK-Projekt Börderegion	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Börderegion arbeiten Kommunen aus den Kreisen Peine, Hildesheim und der Region Hannover zusammen.
Hannover	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 22.858.737,77 € bewilligt.
Hannover	Innovationszentrum Niedersachsen GmbH	Das Innovationszentrum Niedersachsen unterstützt die Ressorts bei der Planung, Initiierung und Umsetzung von Instrumenten der Innovationsförderung, begutachtet Projektanträge und hat die Geschäftsführung des Innovationsnetzwerkes Niedersachsen (INN) inne.
Hannover	Innovatives Niedersachsen GmbH	Die Innovatives Niedersachsen GmbH wurde in 2006 gegründet, um mit öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen • Niedersachsen als Innovationsstandort und somit attraktiven Wirtschafts- und Investitionsstandort zu positionieren, • niedersächsische Unternehmen in ihrer Innovationskraft zu stärken, • Niedersachsens Stärken in Forschung und Entwicklung öffentlich aufzuzeigen und • die allgemeine Öffentlichkeit für technische Innovationen zu begeistern.

Hannover	Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH	Seit Mitte 2010 fördert das Land Niedersachsen am Institut für Integrierte Produktion Hannover ein Forschungsprojekt zum Thema „Innovationen für die Herstellung großskaliger Produkte – sog. XXL-Produkte“ mit einem Fördervolumen von 1,3 Mio. €.
Hannover	Institut für Transkulturelle Betreuung (ITB)	Das Institut für Transkulturelle Betreuung (ITB) hat einen Ratgeber erstellt, der betroffene Menschen mit Migrationshintergrund über das deutsche Betreuungsrecht informiert. Der Ratgeber ist in acht verschiedenen Sprachen erstellt worden und mit 33.000 € vom Land Niedersachsen gefördert worden. Er wurde in einer Veranstaltung des ITB am 31.01.2011 vorgestellt.
Hannover	Institut für Transkulturelle Betreuung (ITB)	Das ITB hat ein Konzept entwickelt, mit dem die interkulturellen Kompetenzen in den bereit bestehenden Betreuungsvereinen gestärkt werden soll. Sechs Betreuungsvereine in Hildesheim, Uelzen, Nienburg, Northeim, Hameln-Pyrmont und Schaumburg wurden zu Beratungsstunden für bedarfsorientierte Sprechstunden Mitarbeiter zur Seite gestellt. Die Vernetzung der Betreuungsvereine und die Gewinnung von Ehrenamtlichen sind weitere Ziele des Projektes. Das Projekt wurde 2010 mit 14.100 € vom Land gefördert. 2011 förderte das Land eine Informationsveranstaltung mit 3.000 €, in der über die Ergebnisse der bisherigen Maßnahmen informiert wurde und weitere Vernetzungen angestoßen wurden.
Hannover	Institut für Transkulturelle Betreuung (ITB)	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Betreuungsvereine werden fit für Migranten“ mit 10.000 € sowie das Projekt Herausgabe eines Wegweisers zum Thema „Behinderung und Migration“ mit 25.000 €.
Hannover	Integrationsberatungsstellen	Im Jahr 2011 erhielten für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss: Die Integrationsberatungsstelle des Evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverbandes i. H. v. 33.120 €, die Integrationsberatungsstelle der Initiative für Internationalen Kulturtausch Ilk i. H. v. 30.860,27 € sowie die Integrationsstelle Kargah e. V. i. H. v. 44.160 €. Das Land Niedersachsen förderte in 2011 die Geschäftsführung des Niedersächsischen Integrationsrates (NIR) mit Mitteln i. H. v. 17.396 € sowie Fortbildungsveranstaltungen des NIR mit Mitteln i. H. v. 3.604 €.
Hannover	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. insgesamt 4.540 €, mit der 27 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Elternlotsen/Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen fünf Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 29.179 €, mit der 69 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen bzw. Elternlotsen und Toleranzlotsen qualifizieren konnten.
Hannover	Integrationspreis 2010	In Anerkennung und Würdigung des großen persönlichen Engagements von Personen, die sich im täglichen Leben um die Integration und Gleichberechtigung von Menschen mit Migrationshintergrund verdient gemacht haben, hat das Land Niedersachsen 2010 die Vergabe des Niedersächsischen Integrationspreises unter das Motto „Integration durch ehrenamtliches Engagement“ gestellt und mit Preisgeldern i. H. v. 27.000 € gefördert.
Hannover	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In die Region fließen Fördermitteln i. H. v. insgesamt 4.503.971 €.
Hannover	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Hannover für zwölf Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 8.747.256 €.
Hannover	Jüdische Gemeinde Hannover und Stiftung Liberales Judentum Hannover	Das Land Niedersachsen hat in den Jahren 2007 - 2010 bauliche Maßnahmen mit Zuwendungen i. H. v. insgesamt 1.772.000 € gefördert.

Hannover	Jüdische Gemeinden und Landesverbände	Das Land förderte 2011 Integrationsmaßnahmen für Migrantinnen und Migranten und Deutschen ausländischer Herkunft i. H. v. 144.900 €.
Hannover	Justizvollzugsanstalt (JVA) Sehnde	Im Oktober 2004 erfolgte die Einweihung der neuen JVA Sehnde. Dort stehen nunmehr rd. 530 Haftplätze des geschlossenen Vollzuges zur Verfügung.
Hannover	Justizvollzugsanstalt (JVA) Sehnde	Die Logistik des Übergangsmanagement und der modularen Qualifizierung in der Übergangsstation der JVA Sehnde wurde 2011 mit ESF-Mitteln i. H. v. insgesamt 140.053 € gefördert.
Hannover	Justizzentrum Standort Hannover	Seit Mai 2009 prüft die Projektgruppe „Justizzentrum Hannover“ die räumliche Zusammenlegung der fünf in Hannover ansässigen, über das ganze Stadtgebiet verstreut untergebrachten Fachgerichte Niedersächsisches Finanzgericht, Verwaltungsgericht Hannover, Sozialgericht Hannover, Landesarbeitsgericht Niedersachsen und Arbeitsgericht Hannover im Wege einer Öffentlich Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die im September 2009 vorgelegte Machbarkeitsstudie kam zu dem Ergebnis, dass das Vorhaben für eine Realisierung als ÖPP-Projekt grundsätzlich geeignet ist. Die Landesregierung entschied im Oktober 2010, die europaweite Ausschreibung eines Fachgerichtszentrums als klassische Investorenmietlösung auf dem landeseigenen Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft von Amtsgericht, Landgericht und Staatsanwaltschaft Hannover vorzubereiten. Das Vergabeverfahren (Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb) hat am 01.09.2011 mit der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung im sog. Supplement zum Amtsblatt der EU begonnen. Als Vertragsbeginn ist der 01.12.2012 geplant. Der Mietbeginn ist für den 01.12.2014 vorgesehen.
Hannover	Justizvollzugsanstalt (JVA) Hannover Errichtung des Prognosezentrums	Ab 01.01.2008 werden in einer Abteilung der Justizvollzugsanstalt Hannover für ganz Niedersachsen Einschätzungen für vollzugliche Entscheidungen über die Inhaftierten vorbereitet, indem besonders gefährliche Straftäter begutachtet werden. Zudem soll für besonders gefährliche Gefangene bei deren Entlassung ein Rückfallprofil erstellt werden, damit im Rahmen von K.U.R.S. Niedersachsen (Konzeption zum Umgang mit rückfallgefährdeten Sexualstraftätern und Sexualstraftäterinnen in Niedersachsen) Maßnahmen von Polizei, Bewährungshilfe und Führungsaufsicht mit dem Ziel der Rückfallvermeidung ergriffen werden können.
Hannover	Justizvollzugsanstalt (JVA) Hannover	Die Küche der Justizvollzugsanstalt Hannover wurde für rd. 10,8 Mio. € durch einen Neubau ersetzt. Die Einweihung war im Oktober 2011. In diesem Zusammenhang erfolgte auch die Herrichtung der Sicherheitszentrale und des Besuchszentrums.
Hannover	Justizvollzugsanstalt (JVA) Hannover	Das Transporthaus der JVA Hannover wurde für rd. 480.000 € bis April 2004 saniert. Dabei wurden abgetrennte Nasszellen in Gemeinschaftsräume eingebaut, so dass Gefangene menschenwürdig untergebracht werden können.
Hannover	Kinderschutz-Zentrum	Beratungszentrum für Kinder mit Gewalterfahrungen und Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote; Qualifizierungsangebote, wie Fachtagungen und die Fortbildungsoffensive für Fachkräfte und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Die jährliche Förderung beträgt 189.000 €.
Hannover	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos in Hannover und Langenhagen auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landesmitteln betrug in Hannover im Jahr 2007 insgesamt 5.722,70 €. Mit Landes- und EU-Mitteln betrug sie im Jahr 2010 in Langenhagen insgesamt 34.613,77 € und in 2011 in der Region Hannover insgesamt 18.000 €.
Hannover	Kino	Die Landesregierung förderte 2010 die Errichtung eines neuen Kinos mit insgesamt 50.000 €.
Hannover	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 5.500 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Hannover	Kino	Filmfeste sind Leuchttürme in der kulturellen Landschaft in Niedersachsen, die weit über die Region und zum Teil über die Landesgrenzen hinweg ausstrahlen. Sie leisten mit ihrem Rahmenprogramm darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln beträgt in 2011 in Hannover insgesamt 102.449 €.
Hannover	Kommunale Fachhochschule für Verwaltung in	Durch Schaffung der hochschulrechtlichen Voraussetzungen ist die Errichtung der Kommunalen Fachhochschule für Verwaltung in Niedersachsen

	Niedersachsen	mit Sitz in Hannover am 01.10.2007 ermöglicht worden. Damit erfolgt die Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst der Kommunen in Niedersachsen zentral in Hannover. Die dreijährigen Diplomstudiengänge (Verwaltung und Verwaltungsbetriebswirtschaft) besuchen pro Jahrgang etwa 200 Studierende.
Hannover	Kompetenznetz „PhotonicNet“	Das Kompetenznetz „PhotonicNet“, das u. a. vom Land Niedersachsen gefördert wird, hat zum Ziel die Entwicklung, Verbreitung und Anwendung der Optischen Technologien in Niedersachsen zu beschleunigen und durch Anregung bedarfsgerechter Ausbildungsmaßnahmen für qualifizierten Nachwuchs zu sorgen.
Hannover	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Landeshauptstadt Hannover für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Planung Nullemissionssiedlung“ mit einem Preisgeld i. H. v. 40.000 € ausgezeichnet. Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Uetze für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Neubau Familienhaus der Zukunft“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet. Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Barsinghausen für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Computergestützte Heizungssteuerung im Schulzentrum“ mit einem Preisgeld i. H. v. 28.000 € ausgezeichnet.
Hannover	Konfliktmanagementkongress	Das Niedersächsische Justizministerium veranstaltet seit 2004 jährlich einen Kongress mit Diskussion und Information über verschiedene Themen und Formen der außergerichtlichen Streitbeilegung. Damit werden alternative Formen der Streitbeilegung und eine neue Streitkultur gefördert. An den Kongressen nehmen jährlich etwa 300 Richter, Rechtsanwälte, Mediatoren, Schiedspersonen und andere Interessierte teil.
Hannover	Koordinierungsstelle Frau und Beruf in Hannover	Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf in Hannover wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung 2011 betrug für Hannover rd. 39.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 78.000 €.
Hannover	Koordinierungszentrum Kinderschutz – Kommunale Netzwerke Früher Hilfen	Im Rahmen eines Projektes wird der Aufbau von Netzwerken „Früher Hilfen zur Verbesserung des Kinderschutzes“ vom Land Niedersachsen in einem Zeitraum von 2007 - 2010 mit insgesamt 500.000 € gefördert. Die Modellphase wurde bis zum 31.12.2011 verlängert. Die Landesförderung in 2011 betrug 60.000 €.
Hannover	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2004: Städtisches Krankenhaus Nordstadt, Neubau Chirurgie, 2. BA Pflegebereich einschließl. Verlagerung der Frauenklinik 2. Teilabschnitt: 18.930.000 €. 2004: DRK-Clementinenhaus Hannover, Zusammenschluss mit Bertaklinik und Dr. Boueke Klinik: 23.458.000 €. 2006: Krankenhaus der Henriettenstiftung Hannover, Umbau zur Integration des Lister Krankenhauses: 19.766.000 €. 2006: Evangelisches Krankenhaus Friederikenstift, Neustrukturierung IST und Intermediate Care: 2.952.000 €. Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2008 - 2011 Neubau KH Siloah, 96 Mio. € Landesförderung. 2009: Vinzenzkrankenhaus, Sanierung Funktionsbereich 1. BA, 4,5 Mio. € Landesförderung. Gesamtfördervolumen: 9,8 Mio. €. 2010: Vinzenzkrankenhaus, Sanierung Funktionsbereich 2. BA, 1,5 Mio. € Landesförderung. 2011: Vinzenzkrankenhaus, Sanierung Funktionsbereich 2. BA, 2 Mio. € Landesförderung. 2011: Städtisches Krankenhaus Nordstadt, Neubau Chirurgie, 4. Nachtrag 2,2 Mio. €. 2011: DRK-Clementinenhaus Hannover, Zusammenschluss mit Bertaklinik und Dr. Boueke Klinik: Nachtrag 1,2 Mio. €, Gesamtförderung 24,2 Mio. €. 2011: Klinikum Lehrte, Umstrukturierung OP-Bereich, Aufwachraum, Inten-

		sivpflege 2,1 Mio. €, Gesamtfördervolumen 3,4 Mio. €.
Hannover	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturpaket II „Initiative Niedersachsen“	2009: Kinderkrankenhaus Auf der Bult Hannover, Sanierung der Kinderintensivstation: 600.000 €. 2009: Paracelsus-Klinik am Silbersee Langenhagen, Verlagerung OP: 1,5 Mio. €.
Hannover	Kriminalpolizei Hanomag-Gelände	Die Vermieterin saniert derzeit große Teile des Hanomaggeländes und hat der Polizei angeboten, die Liegenschaft komplett zu sanieren. Ohne die Sanierung wäre die Unterbringung der Polizei in dem Gebäude über den Vertragsablauf (30.06.2011) hinaus nicht vertretbar gewesen. Durch die umfängliche Sanierung hat sich der Mietzins von rd. 600.000 € auf 900.000 €/Jahr erhöht. Der neu abgeschlossene Vertrag läuft über 15 Jahre.
Hannover	Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e. V.	Das Land förderte im Jahr 2005 das Projekt „Medienverhalten im Kindesalter“ mit insgesamt 13.030 € und im Jahr 2006 die Evaluation des Interventionsprogramms „Medien im Kindesalter“ mit insgesamt 11.970 €.
Hannover	Kunstschulen	In 2009 und 2010 förderte das Land Niedersachsen generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land Niedersachsen förderte in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum, Aurich, Kunstschule Kiebitz, Jever, Kunstschule PINX, Schwarmstedt, Kunstschule Zinnober, Papenburg, Kunstschule KLEX, Oldenburg, Kunstschule Nordhorn, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 standen jeweils 100.000 € für Förderung zur Verfügung.
Hannover	Kunstschule KunstWerk e. V.	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt
Hannover	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region werden folgende Institutionen gefördert: Kunstverein Hannover, Kunstverein Langenhagen, Kunsthalle Faust (Hannover), hub:kunst.diskurs (Hannover).
Hannover	Landesamt für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen	Das Kabinett hat am 12.02.2008 / 01.04.2008 die Fusion des Informatikzentrums Niedersachsen (izn) mit dem Niedersächsischen Landesamt für Statistik (NLS) zu einem Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) beschlossen. Die Gründung des LSKN erfolgte zum 01.03.2008. Der Landesbetrieb ist der zentrale Dienstleister der niedersächsischen Landesverwaltung für die Informations- und Kommunikationstechnologie und die zentrale Landesstatistikbehörde i. S. d. § 1 Abs. 2 Satz 1 NStatG in der jeweils geltenden Fassung.
Hannover	Landesausstellung „2014 – 300 Jahre Personalunion“	Anlässlich der 300. Wiederkehr der Personalunion Hannover-Großbritannien wird im neu erbauten Schloss Herrenhausen eine große Landesausstellung zum Thema erarbeitet und präsentiert. Satellitenausstellungen werden in Braunschweig, Celle und Wolfenbüttel präsentiert.
Hannover	Landesinitiative Gesundheitswirtschaft - Life Sciences	Am 01.01.2010 wurde die Geschäftsstellenfunktion auf den BiomeTI e. V., Hannover, übertragen. Die Schwerpunktsetzung wurde um den Bereich der Biomedizintechnik erweitert. Der Vertrag mit BiomeTI e. V. wurde für drei Jahre bis Ende 2012 geschlossen. Pro Jahr stehen der Initiative in diesem Zeitraum 250.000 € zur Verfügung.
Hannover	Landeskriminalamt Niedersachsen	Das Landeskriminalamt Niedersachsen ist derzeit in acht Liegenschaften, verteilt über das Stadtgebiet Hannover, untergebracht. Nach dem Kabi-

		nettsbeschluss vom August 2010 soll die Unterbringung an einem Standort erfolgen. Dazu soll das bisherige Behördenhaus Am Waterlooplatz 11 zur Alleinnutzung zur Verfügung stehen sowie ein Neubau in direkter Nähe des Behördenhauses entstehen. Kostenvolumen der Maßnahme: 64 Mio. €. Der Beginn des Neubaus ist für 2014 geplant.
Hannover	Landesmuseen in Braunschweig, Hannover und Oldenburg zu Betrieben nach § 17 a LHO	Umwandlung dieser Museen in Betriebe nach § 17 a LHO. Gemeinsame Administration mit Einführung von Controlling und Kosten-Leistungs-Rechnung, dadurch Synergiegewinn und größere Flexibilität, Beibehaltung der etablierten Einzelmuseen in der Außendarstellung; Beginn Entwicklung einer innerstädtischen, besucherorientierten Museumslandschaft mit allen Trägern vor Ort.
Hannover	Landesverband der Elternkreise Drogenabhängiger und –gefährdeter Niedersachsen (LED)	Landesweite Selbsthilfeeinrichtung zur Unterstützung betroffener Angehöriger (Neugründung von Elternkreisen vor Ort, Zentralisierung der Elternkreisarbeit, Bereitstellung und Durchführung umfangreicher Seminarangebote für Eltern und dgl.). Das Land Niedersachsen förderte 2011 den Verband mit Mitteln i. H. v. 60.000 €. Dieser Betrag ist auch für 2012 vorgesehen.
Hannover	Landesverband der Kunstschulen – KUNST & GUT e. V.	Fortsetzung der Zielvereinbarung 2010 - 2013. Das Land Niedersachsen fördert die LKJ und den LVKS bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben innerhalb der Säule „Kultur und Bildung“ mit dem Ziel der Sicherung der landesweiten Infrastruktur von Kunstschulen.
Hannover	Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinde von Niedersachsen (K.d.ö.R)	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ein Integrationsseminar für Jüdische Immigranten mit 2.790 €. Das Seminar dient der Förderung der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und jüdischem Glauben.
Hannover	Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin in Hannover e. V.	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Fachtagung „Fachkräftemangel in der Pflege“, Personalentwicklung und Qualifizierung von Migrantinnen und Migranten zur Unterstützung der Einrichtungen des Gesundheitswesens bei der interkulturellen Öffnung mit 3.300 € sowie Regionalkonferenzen zur nachhaltigen Verankerung von Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen mit 17.700 €.
Hannover	Landesvereinigung für kulturelle Jugendbildung Niedersachsen	Fortsetzung der Zielvereinbarung 2010 - 2013. Das Land fördert die LKJ und den LVKS bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben innerhalb der Säule „Kultur und Bildung“ mit dem Ziel der Sicherung der landesweiten Infrastruktur für kulturelle Kinder- und Jugendbildung.
Hannover	Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e. V., Hannover	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Instant Acts gegen Gewalt und Rassismus“ im Jahr 2005 mit insgesamt 5.000 €.
Hannover	Laser Zentrum Hannover (LHZ) e. V.	Das LZH erhält für drei Jahre eine Landesförderung i. H. v. 1,5 Mio. € für die interdisziplinäre Erforschung neuartiger polymeroptischer Phänomene mit Strukturen auf der Nanometerebene und Vorbereitung zukünftiger Innovationen.
Hannover	Leibniz-Fachhochschule	Die Entwicklung der Berufsakademie Hannover zur Leibniz-Fachhochschule konnte erfolgreich begleitet werden. Nach der Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat ist im Mai 2011 der neuen Hochschule die staatliche Anerkennung ausgesprochen worden. Sie hat ihren Studienbetrieb im Wintersemester mit rd. 150 Studierenden aufgenommen. Träger ist ein gemeinnütziger Verein, die Leibniz-Akademie e. V., der neben Unternehmen der Region u. a. die IHK Hannover und die Landeshauptstadt Hannover angehören.
Hannover	LIFE+Natur Projekt	Life+Natur Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014; Projektträger: NABU LV Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 € Land.
Hannover	Literaturhaus Hannover	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 - 2013. Das Land Niedersachsen fördert den FBK und die Literaturbüros und -zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen innerhalb der Säule „Literatur“.
Hannover	Lotto-Sport-Stiftung	Das Land Niedersachsen förderte die Erstellung einer Broschüre „Stiftungen und Integration in Niedersachsen mit 6.000 €. Sie bietet insbesondere MSO einen Überblick über Stiftungen, die auch Integrationsprojekte fördern.
Hannover	MARE (Managing Adaptive Responses to changing flood	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist - neben der TU Hamburg - Harburg, die Universität Han-

	risk in the North Sea Region)	nover, die Stadt Hannover und die Region Hannover beteiligt. Ziel des EU-Projektes Mare ist es, gestützt auf eine zu entwickelnde Strategic Climate Proofing Toolbox, Kriterien und Standards für einen von Hochwasser bedrohten Bereich des Stadtgebietes zu setzen und daraus konkrete Handlungsansätze des Umgangs und der Vorsorge zu erarbeiten. Die Projektbeteiligungen in Hannover werden mit ca. 409.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2009 - 2010 .
Hannover	Medizinische Hochschule Deutsches Zentrum für Lungenforschung	Niedersachsen konnte sich erfolgreich für das Deutsche Zentrum für Lungenforschung (DZL) bewerben und wird mit vier weiteren Partnerstandorten in Deutschland das Zentrum aufbauen. Das DZL ist auf Dauer angelegt und wird nach einer Anschubfinanzierung in 2011 über den Haushalt abgebildet.
Hannover	Medizinische Hochschule	Die Medizinische Hochschule Hannover erhielt für die Teilnahme an dem Bundesmodellprojekt "Frühe Intervention beim pathologischem Glücksspiel" in der Zeit von 2008 - 2010 eine jährliche anteilige Zuweisung von Haushaltsmitteln von 29.200 €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Umbau Gebäude I3 für Theoretische Institute einschließl. Brandschutz im Gebäudekomplex I2/I3 für ca. 40 Mio. €. Die Übergabe des Gebäudes erfolgte Anfang 2011.
Hannover	Medizinische Hochschule	Erweiterung des Tierlabors für 25 Mio. €. Baubeginn in 2011.
Hannover	Medizinische Hochschule	Sanierung des Sonographie-, Endoskopie- und Forschungsbereiches für 5,53 Mio. €. Fertigstellung in 2010 erfolgt.
Hannover	Medizinische Hochschule	Umbau und Erweiterung der Intensivpflege für 32,2 Mio. €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Neubau eines Transplantationsforschungszentrums sowie einer Frauenklinik für 138 Mio. €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Neubau eines Pädiatrischen Forschungszentrums im Rahmen des KP II mit Kosten i. H. v. 17,9 Mio. €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Neubau Diagnostiklabor mit Transfusionsmedizin für rd. 26,1 Mio. €. In diesem Neubau werden verschiedene Diagnostikbereiche der MHH in einem Gebäude vereint. Dadurch lassen sich Synergien erzielen und Kosten sparen. Der Baubeginn erfolgt in 2012.
Hannover	Medizinische Hochschule	Neubau Ambulanzgebäude für Dermatologie und Urologie für rd. 18,9 Mio. €. Der Baubeginn erfolgt in 2012
Hannover	Medizinische Hochschule	Umbau und Erweiterung der Apotheke für rd. 13,46 Mio. €. Durch die Realisierung dieser Maßnahme werden notwendige Erweiterungsflächen geschaffen, bauliche und funktionale Defizite behoben. Baubeginn erfolgt in 2012.
Hannover	Medizinische Hochschule	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 12 Mio. € sowie Gerätebeschaffung i. H. v. 2,5 Mio. €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Erstellung eines GMP Medizintechnik/Reinraumes an der Medizinischen Hochschule Hannover, EFRE-Mittel: 497.500 €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (drei Vorgriffsberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 1.125.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 750.000 €.
Hannover	Medizinische Hochschule	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Medizinische Hochschule Hannover für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2010 - 2012) i. H. v. 196.000 €.
Hannover	Metropolregion Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesund-

		heitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Hannover	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung des Bildungsvereins Soziales Lernen und Kommunikation e. V. (VHS) in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Projektlaufzeit: 01.09.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 185.000 €. Fördersumme für 2010 : 50.000 €.
Hannover	Modellvorhaben „Offene Hochschule“	Einbindung der Universität Hannover (in Kooperation mit der Hochschule Hannover) in das Modellvorhaben „Offene Hochschule Niedersachsen“. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, die Hochschulen für andere (neue) Zielgruppen durch spezielle Studienangebote für Berufstätige zu öffnen, die Übergänge zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung durch Anrechnung von Kompetenzen zu erleichtern und festgelegte Angebote aus der Erwachsenen-/Weiterbildung in die Hochschulbildung aufzunehmen. Projektlaufzeit: 01.08.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 478.500 €. Fördersumme 2010 : 144.500 €.
Hannover	Naturschutz	Naturschutzgroßprojekt Hannoversche Moorgeest - Phase I; 819.000 €, Gesamtbetrag Bundes-, Regions- und Landes-Mittel, davon ca. 164.000 € Landesmittel.
Hannover	NDR	Seit der novellierte Staatsvertrag die regionale Vielfalt im Programm betont, werden mehr niedersächsische Themen und Produktionen im TV und Hörfunk ausgestrahlt. Die Zahl der Auftragsproduktionen für die regionale 18.15 Uhr-Sendeschiene im NDR-Fernsehen ist seit 2005 stetig gewachsen. Davon profitieren vor allem frei TV-Produzenten aus Hannover. Da der NDR seine regionale Berichterstattung weiter ausbaut, ist weiteres Wachstum zu erwarten.
Hannover	Netzwerk Lebenskunst e. V.	Das Land Niedersachsen förderte in den Jahren 2005 und 2006 die Zirkuschule ZIP ZAP in Linden Süd an der Egestorff-Schule mit jeweils 6.000 €.
Hannover	Netzwerkes zur Förderung der frühkindlichen Bildung und Entwicklung (nifbe)	Gleichzeitig mit der Gründung des Niedersächsischen Instituts für Frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) wurde in Hannover einer von fünf Standorten des landesweiten nifbe-Netzwerks (als Netzwerk Mitte) eingerichtet.
Hannover	Niedersächsische Extremismus-Informations-Stelle (NEIS)	Mit der neuen Niedersächsischen Extremismus-Informations-Stelle (NEIS) bietet die Landesregierung allen Kommunen und gesellschaftlichen Institutionen sowie den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort einen Ansprechpartner für Informationen über Extremismus an. NEIS klärt vor Ort auf über Erscheinungsformen des Extremismus und über den Umgang damit.
Hannover	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in der Region Hannover 2011 mit insgesamt 178.331,08 €.
Hannover	Niedersächsischer Integrationsrat (NIR)	Das Land förderte 2011 die Fachtagung „Wessen Stimme zählt? – Möglichkeiten politischer Partizipation von Migrantinnen und Migranten mit 4.600 € sowie die Geschäftsstelle und Fortbildungen mit 21.000 €.
Hannover	Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen (NLS)	Die NLS ist eine seit 1978 landesgeförderte Einrichtung der Freien Wohlfahrtsverbände in Niedersachsen, die maßgeblich die netzwerkorientierte Suchthilfe und Suchtprävention im Land koordiniert. Die Geschäftsstelle der NLS wird vom Land finanziert. Der Förderbetrag für 2011 belief sich auf 339.582 €. 2010 förderte das Land Niedersachsen zusätzlich über die NLS eine forcierte landesweite Implementierung des Frühinterventionsbausteins „HaLT“ im Rahmen der Suchtprävention für alkoholauffällige Jugendliche mit 30.000 €. Sie erhielt/erhält eine jährliche Finanzhilfe von insgesamt 800.000 € in 2008 - 2011 für die - Koordinierung des Ausbaus und Betriebes eines Netzes von Beratungsstellen für die Glücksspielsucht, - die Sicherstellung der fachlichen Beratung und Unterstützung der Glücksspielaufsicht und - die Beratung der Glücksspielaufsicht über geeignete Maßnahmen zur Glücksspielprävention, auch im Hinblick auf die Werbung für die unterschiedlichen Glücksspielangebote, und über die Sozialkonzepte der Ver-

		anstalter auch im Hinblick auf die Vertriebswege. Aus der o. a. Finanzhilfe verblieben im Bereich der Landeshauptstadt Hannover für die Unterstützung der NLS von 2008 - 2010 jährlich 65.000 €. Aus der o. a. Finanzhilfe erhielt die Fachstelle für Sucht und Suchtprävention, Burgstraße, Hannover, von 2008 - 2010 jährlich 30.000 €. Aus der o. a. Finanzhilfe erhielten die in Hannover ansässigen Selbsthilfe-Spitzenverbände (Diakonie und Paritätischer Niedersachsen) von 2008 - 2010 jährlich insgesamt 10.000 €.
Hannover	Niedersächsisches Netzwerk für eAssessment und ePrüfungen (N2E2)	Die Themenfelder E-Assesment und E-Prüfungen spielen bei den Weiterentwicklungen der Hochschullandschaft in Niedersachsen eine immer größer werdende Rolle. Daher unterstützt das Land Niedersachsen das Kooperationsprojekt N2E2 mehrerer Hochschulen unter der Federführung der Universität Hannover, welches Möglichkeiten und Potentiale dieser Technologien analysiert, weiterentwickelt und im Rahmen des Projektes exemplarisch umsetzt, 2011 mit 176.000 €.
Hannover	Niedersächsisches Staatstheater Hannover	Schauspiel und Oper sind die Leuchttürme der niedersächsischen Theaterlandschaft mit bundesweiter Ausstrahlung. Zielvereinbarung gibt Planungssicherheit bis Ende 2012. In 2012 Sanierung der Bühnenleittechnik im Opernhaus für 2,8 Mio. €, davon 1,4 Mio. € aus EFRE-Mitteln, geplant.
Hannover	Niedersächsische Technische Hochschule	Die Technischen Universitäten Braunschweig und Clausthal sowie die Leibniz-Universität Hannover haben zum 01.01.2009 die „trilokal arbeitsteilige“ Niedersächsische Technische Hochschule (NTH) gebildet. Ziel der NTH ist es, die Kompetenzen im ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich stärker zu bündeln und zu vernetzen. Das Land Niedersachsen stellt hierfür fünf Jahre lang zusätzlich je 5 Mio. € zur Verfügung. Der Sitz der NTH war 2009 und 2010 in Braunschweig und befindet sich seit dem 01.01.2011 für zwei Jahre in Clausthal. Zurzeit führt der Präsident der TU Clausthal den Vorsitz im NTH-Präsidium. Bisher hat sich die NTH konstituiert, ihre Organe gebildet, eine Grundordnung verabschiedet, inzwischen die zweite Zielvereinbarung abgeschlossen, abgestimmte gemeinsame Entwicklungsplanungen in neun von elf Fächergruppen und Fächern abgeschlossen, vier große und neun kleinere gemeinsame Forschungsprojekte initiiert sowie vier Anträge der NTH in der zweiten Runde der Exzellenzinitiative vorbereitet, von denen ein Antrag von der DFG zur Vollartragstellung ausgewählt wurde.
Hannover	Niedersächsische Technische Hochschule (NHZ) Exzellenzinitiative	Die NTH hat zum 01.09.2011 einen Vollartrag für eine Graduiertenschule bei der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) eingereicht. Die NTH School of Engineering Sciences (PhD^{cube}) steht somit in der finalen Runde der Exzellenzinitiative II. Die Entscheidung wird am 15.06.2012 getroffen.
Hannover	Niedersächsisches Zentrum für Biomedizintechnik	Das Niedersächsische Zentrum für Biomedizintechnik (NZ-BMT) bildet einen interdisziplinären Schwerpunkt in medizinischer Technik und technischer Biomedizin. Beteiligt sind an diesem Zentrum die Medizinische Hochschule Hannover, die Tierärztliche Hochschule Hannover, die Leibniz Universität Hannover und das Laser Zentrum Hannover e. V. Aufbauend auf der in Hannover vorhandenen, exzellenten Kompetenz in der biomedizinischen Forschung ist im Rahmen eines zwischen den beteiligten Hochschulen abgestimmten strategischen und langfristig angelegten Konzepts dieses aus zwei wissenschaftlichen Säulen und einem wirtschaftlichen Transferbereich bestehende Zentrum entstanden. Im NZ-BMT wird eine synergetische Verbindung aus biomedizinischer Grundlagen- bzw. Technologieforschung, rekonstruktiver und regenerativer Medizin und einem proaktiven Transferbereich für eine kreative wirtschaftliche Umsetzung der Forschungsergebnisse zum Nutzen der Patienten und der Wirtschaft realisiert. Die Forschung des Zentrums konzentriert sich auf die Neu- und Weiterentwicklung biologischer, biofunktionalisierter und biohybrider medizinischer Implantate mit dem Ziel der vollständigen Rekonstruktion und der Funktionswiederherstellung ausgefallener Gewebe- und Organfunktionen. Ebenso werden Verfahren zur Implantation verbessert und grundlegende Fragestellungen der Kombination von therapeutischen und diagnostischen Verfahren (Theragnostik) verfolgt. Dabei stehen die kardiovaskulären, audio-neuro-logischen und muskuloskelettalen/dentalen Implantate im Vordergrund der Arbeit. Das Land fördert den Aufbau des Zentrums mit ca. 4,75 Mio. €. Dabei handelt es sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Grundgesetz.

Hannover	nordmedia	nordmedia ist die gemeinsame Mediengesellschaft der Bundesländer Niedersachsen und Bremen. Sie unterstützt die Film- und Medienbranche bei der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von audiovisuellen Produkten, aber auch bei Investitionen und Qualifizierungsmaßnahmen mit jährlich insgesamt ca. 10 Mio. €. Der Regionaleffekt auf die Fördermittel beträgt regelmäßig um die 250 %. Von den so ausgelösten Ausgaben profitieren Unternehmen der Medienbranche und anderer Branchen in allen Regionen.
Hannover	Palliativstützpunkte in der Region Hannover	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Hannover I: 25.000 € in 2006 , 15.000 € in 2007 , 10.000 € in 2008 , 5.000 € in 2009 sowie jeweils 5.000 € in 2010 und 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline. Förderhöhe für Hannover II: 25.000 € in 2007 , 15.000 € in 2008 , 10.000 € in 2009 , 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Hannover	Pilotprojekt Freiwilliges Jahr für Senioren in Hannover	Um älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre individuellen Lebenserfahrungen und Kompetenzen aus Familien- und Berufsleben für gesellschaftliche Aufgaben einzubringen.
Hannover	Polizeidirektion Hannover	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine in Hannover, die um das Gebiet der Region Hannover erweitert wurde.
Hannover	Polizeistation am Raschplatz	Die Polizei ist seit Dezember 2010 in einem neu erstellten und angemieteten Gebäude am Raschplatz untergebracht.
Hannover	Polizeiinspektion West	Im Herbst 2011 erfolgt eine Anmietung eines Neubaus an der Wunstorfer Straße (Stichwegelände).
Hannover	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Neustadt a. R. OT Mardorf (Erholungsort), 2010. Wunstorf OT Steinhude (Erholungsort), 2010.
Hannover	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 2.843.818 € für PACE in der Region Hannover.
Hannover	Projektwerkstatt Umwelt und Entwicklung	Die Projektwerkstatt Umwelt und Entwicklung hat ein Projekt durchgeführt, mit dem die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund durch den Erwerb von Medienkompetenzen unterstützt wird. Das Land Niedersachsen förderte 2010 das Projekt mit 23.750 €.
Hannover	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hannover; Projekt: Quartiersmanagement Südliche Innenstadt/Altstadt	Die Quartiersvereine haben sich zusammen mit der Stadtverwaltung zum Ziel gesetzt, die eigenen Profile stärker herauszuarbeiten und besser und intensiver zu vermarkten – auch vor dem Hintergrund der Eröffnung einer neuen Shopping-mall, die Anfang September 2008 mit 140 neuen Geschäften eröffnet hat. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 100.000 €.
Hannover	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hannover; Projekt: Quartiersmanagement Südliche Innenstadt/Altstadt	Fortführung des bereits 2007 geförderten Quartiersmanagements. Eine der Kernaufgaben des Quartiersmanagements besteht darin, eine zentrale Anlaufstelle für alle cityrelevanten und quartiersspezifischen Fragen zu entwickeln. Dank des ersten QiN-Projektes 2007 und der Förderung des Landes ist diese Stelle bereits geschaffen. Ziel ist es, die fünf Quartiere in ihrer Profilbildung intensiv zu unterstützen und die bisher geleistete Aufbauarbeit zu festigen und auszubauen. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 120.000 €.
Hannover	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hannover; Projekt: Neugestaltung Luisenstraße – Ein Projekt mit gesamtwirtschaftlichem Engagement	Die Projektidee besteht in einer nachhaltigen Aufwertung durch Neugestaltung der Luisenstraße zur Stärkung der Attraktivität im Quartier, zur Verbesserung der Gesamtsituation im Projektgebiet und zur Weiterentwicklung des bereits existierenden Zusammenschlusses der Eigentümer und Einzelhändler in der IG Luisenstraße. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 110.000 €.
Hannover	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen	Im Zuge des Projektes „Neustädter an die Leine“ – Platzerlebnis „Zwischen den Brücken“ wurde dieser wichtige Eingangsplatz zur Innenstadt neu

	Neustadt am Rübenberge; Projekt: Neustädter an die Leine	gestaltet. Ziel der Maßnahme ist weiterhin eine Fortführung der Stadtplätze im Verlauf der Fußgängerzone „Marktstraße“. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Hannover	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt „Uns geht ein Licht auf! – Licht am Markt! - Springe	Die Projektidee verfolgt den Ansatz, durch optische Aufwertungen und Neuerungen den Marktplatz in Springe wieder zu einem lebendigen Platz zu machen, der als Treff- und Kommunikationspunkt funktioniert. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 34.400 €.
Hannover	Regionale Geschäftsstelle des Netzwerks „Informations- und Kommunikationswirtschaft Niedersachsen“ in Kooperation mit Osnabrück und Oldenburg	Am 17.11.2009 gründeten sich gleichzeitig in Niedersachsen acht regionale Netzwerke zum Thema Informations- und Kommunikationswirtschaft. Sie bündeln ihre Zusammenarbeit in drei Geschäftsstellen. Insgesamt geht es darum, die Transparenz dieser Branche in Niedersachsen herzustellen, deren Potentiale gut und ausbaufähig sind. Jedes Netzwerk kümmert sich um ein Schwerpunktthema. Dieses Vorhaben wird vom Land und der EU gefördert.
Hannover	ROBINI	Das ESF-Projekt „Robotikinitiative Niedersachsen“ wird in der Zeit vom 01.04.2009 - 30.03.2012 von der Region Hannover durchgeführt. Die bewilligten ESF-Mittel verteilen sich derzeit wie folgt: 2009: 67.609,28 €, 2010: 90.145,74 €, 2011: 22.536,43 €.
Hannover	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 35.142 €.
Hannover	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Hannover wird seit 2008 gefördert. Träger: Stadt Hannover. Förderung 2011: 42.027,92 € inkl. DUO.
Hannover	Serbisch Orthodoxe Kirchengemeinde in Hannover e. V.	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Politische Bildung und politische Partizipation für Migrantinnen und Migranten“ mit 4.800 €.
Hannover	Sporthalle in Pattensen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Pattensen eine Zuwendung i. H. v. 54.846 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	Sporthalle in Gehrden	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Gehrden eine Zuwendung i. H. v. 77.900 € für die Sanierung der Sporthalle in Gehrden gewährt.
Hannover	Sporthalle in Burgdorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Burgdorf eine Zuwendung i. H. v. 131.931 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	Sporthalle in Hemmingen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hemmingen eine Zuwendung i. H. v. 51.071 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	Sporthalle in Wunstorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Wunstorf eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	Sporthalle in Laatzen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Laatzen eine Zuwendung i. H. v. 56.309 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	Sporthalle in Isernhagen H. B.	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Isernhagen eine Zuwendung i. H. v. 85.117 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Hannover	„Neuen Sporthalle“ der Brinker Schule	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Langenhagen eine Zuwendung i. H. v. 180.400 € für die Sanierung der „Neuen Sporthalle“ gewährt.
Hannover	Stadt Barsinghausen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 das Musical „Stop“ im Christlichen Jugenddorf Nienburg, mit insgesamt 4.577 €, (Maßnahme gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie, und Toleranz).

Hannover	Stadt Burgwedel	Am 26.08.2003 Verleihung der Bezeichnung Stadt gem. § 14 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Hannover	Stadt Ronnenberg	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gem. § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag (01.01.2003).
Hannover	Stadt Hemmingen	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Zukunftsperspektiven der Präventionsarbeit in Hemmingen“ 2010 mit insgesamt 16.500 € und 2011 mit insgesamt 6.400 €.
Hannover	Stadt Wunstorf	Das Land Niedersachsen förderte im Jahr 2010 den Jugendkongress „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“ mit insgesamt 8.010 €, (Maßnahme gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie, und Toleranz).
Hannover Stadt und Region	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe für die Stadt Hannover gewährt: 2003: 8.440.800 €, 25 Eigentumsmaßnahmen (1.219.900 €) und 303 Mietwohnungen (7.220.900 €). 2004: 4.751.850 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (753.350 €) und 141 Mietwohnungen (3.998.500 €). 2005: 613.100 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (613.100 €). 2006: 597.500 €, 24 Eigentumsmaßnahmen (597.500 €). 2007: 5.052.450 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (791.200 €) und 226 Mietwohnungen (4.261.250 €). 2008: 7.128.350 €, 36 Eigentumsmaßnahmen (1.211.600 €) und 346 Mietwohnungen (5.916.750 €). 2009: 2.732.400 €, 32 Eigentumsmaßnahmen (1.143.700 €) und 93 Mietwohnungen (1.588.700 €). 2010: 10.657.050 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (287.400 €) und 744 Mietwohnungen (10.369.650 €). 2011: 6.156.400 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (488.150 €) und 264 Mietwohnungen (5.668.250 €) sowie Zuschüsse i. H. v. 269.750 € für Mietwohnungen. Mit Fördermitteln des Jahres 2005 wurden u. a. zur Neuordnung des Sanierungsgebietes „Varenheide-Ost“ im Rahmen eines Modellprojektes Eigentumsmaßnahmen für junge Familien mit einem oder zwei Kindern gefördert. Für die Region Hannover wurden gewährt: 2003: 2.035.150 €, 41 Eigentumsmaßnahmen (1.961.000 €) und 3 Mietwohnungen (74.150 €). 2004: 2.288.650 €, 51 Eigentumsmaßnahmen (2.288.650 €). 2005: 1.014.500 €, 32 Eigentumsmaßnahmen (1.014.500 €). 2006: 937.000 €, 29 Eigentumsmaßnahmen (937.000 €). 2007: 1.682.000 €, 53 Eigentumsmaßnahmen (1.682.000 €). 2008: 2.732.340 €, 84 Eigentumsmaßnahmen (2.732.340 €). 2009: 4.324.250 €, 51 Eigentumsmaßnahmen (1.684.250 €) und 66 Mietwohnungen (2.640.000 €). 2010: 1.527.150 €, 45 Eigentumsmaßnahmen (1.527.150 €). 2011: 1.355.100 €, 36 Eigentumsmaßnahmen (1.355.100 €).
Hannover	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Hannover (Hainholz)</u> 2003: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2004: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2007: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2010: Gesamtkosten 652.163 €, Landesförderung 434.775 €. 2011: Gesamtkosten 877.051 €, Landesförderung 584.701 €. <u>Hannover (Mittelfeld)</u> 2003: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2004: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.

Seelze (Letter)

2003: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
 2004: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
 2006: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €.
 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.
 2009: Gesamtkosten 1.650.000 €, Landesförderung 1.100.000 €.
 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.
 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.

Garbsen (Auf der Horst)

2006: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €.
 2007: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €.
 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.
 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €.
 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.
 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.

Laatzen (Mitte wird top)

2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
 2007: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €.
 2008: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €.
 2009: Gesamtkosten 1.125.000 €, Landesförderung 750.000 €.
 2010: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €.
 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.

Hannover (Stöcken)

2007: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €.
 2008: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €.
 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
 2010: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €.
 2011: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €.

2. Normalprogramm

Hannover (Limaer-Nord)

2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.
 2004: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €.
 2006: Gesamtkosten 690.000 €, Landesförderung 300.000 €.
 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €.
 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.
 2009: Gesamtkosten 850.000 €, Landesförderung 0 €.
 2010: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €.
 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.

Hannover (Nordstadt)

2003: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 0 €.
 2004: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 0 €.
 2006: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 0 €.
 2007: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.

3. Stadtumbau West

Hannover (Ihmezentrum)

2007: Gesamtkosten 2.016.000 €, Landesförderung 672.000 €.
 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.
 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.
 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.
 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €.

Hannover (Limmer Ost)

2009: Gesamtkosten 148.050 €, Landesförderung 98.700 €.
 2010: Gesamtkosten 345.000 €, Landesförderung 230.000 €.
 2011: Gesamtkosten 329.400 €, Landesförderung 219.600 €.

Hannover (Ortsmitte Vinnhorst)

2009: Gesamtkosten 148.050 €, Landesförderung 98.700 €.
 2010: Gesamtkosten 210.000 €, Landesförderung 140.000 €.
 2011: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.

Hannover (Wasserstadt Limmer)

2009: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €.
 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
 2011: Gesamtkosten 1.345.500 €, Landesförderung 897.000 €.

Eldagsen (Innenstadt)

2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €.
 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.

		2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 4. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren Barsinghausen (Innenstadt) 2008: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2009: Gesamtkosten 816.000 €, Landesförderung 544.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. Gehrden (Stadtzentrum) 2011: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 5. Städtebaulicher Denkmalschutz Pattensen (Altstadt) 2009: Gesamtkosten 858.000 €, Landesförderung 572.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 861.000 €, Landesförderung 574.000 €.
Hannover	Steinhuder Meer Entschlammung	Das Land Niedersachsen setzt erforderliche Maßnahmen im Umfang von jährlich bis zu 519.000 € zur Erhaltung des Ist-Zustandes um.
Hannover	Steinhuder Meer Neufassung Dümmer und Steinhuder Meer-Verordnung	Es sind Neuregelungen der Befahrensregelungen für das Steinhuder Meer in einer Verordnung erfolgt.
Hannover	Stiftung „Eine Chance für Kinder“	Familienhebammen betreuen Mütter in schwierigen, psychosozial belasteten Lebenslagen in der Schwangerschaft bis zu einem Jahr nach der Geburt des Kindes. Die Stiftung „Eine Chance für Kinder“ erhält für die zentrale Koordinationsstelle, für das Qualitätsmanagement sowie für Fortbildungskurse zur Familienhebamme seit dem Jahr 2007 jährlich eine Landesförderung i. H. v. 110.000 €. Ab 2010 erfolgt eine Landesförderung i. H. v. 170.000 €, da zusätzlich der Aufbau von regionalen Familienhebammenzentralen hinzu kam.
Hannover	Studentenwerk Hannover	Energetische Sanierung von zwei Studentenwohnheimen im Rahmen des KP II i. H. v. 1,45 Mio. €. 2008 hat das Land Niedersachsen dem Studentenwerk am Standort Hannover mehrere landeseigene Grundstücke (insgesamt rd. 16.300 qm) unentgeltlich übertragen.
Hannover	Studieninstitut des Landes Niedersachsen (SiN) in Bad Münder	Das SiN ist die zentrale fach- und ressortübergreifende Aus- und Fortbildungseinrichtung des Landes Niedersachsen. Es wird als budgetierter Verwaltungsbereich geführt. Das gewählte Budgetierungsmodell fordert eine vollständige Kostendeckung der Einrichtung durch die Erhebung kosten deckender Entgelte für die Leistungen des SiN. Die Entgelte sind seitens der Auftraggeber entsprechender Dienstleistungen zu tragen. Gemäß Kabinettsbeschluss vom 20.12.2005 wird das Ziel einer vollständigen Kosten deckung angestrebt.
Hannover	Theater für Niedersachsen Hildesheim Hannover	Durch den Zusammenschluss der Landesbühne Hannover und des Stadttheaters Hildesheim 2007 entstanden; Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014 durch Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen.
Hannover	Tierärztliche Hochschule Hannover	An der TiHo finanzieren Land Niedersachsen und Bund nach Art. 91 b GG den Neubau eines Forschungslabors für Infektionsmedizin L3-plus/S3 mit Tierhaltung i. H. v. ca. 12,4 Mio. €.
Hannover	Tierärztliche Hochschule Hannover	An der TiHo finanzieren Land und Bund nach Art. 91b GG einen Forschungs-Neubau „Zentrum für Zoonoseforschung“ mit ca. 17,8 Mio. €.
Hannover	Tierärztliche Hochschule Hannover	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 5,88 Mio. €.
Hannover	Touristische Infrastrukturförderung	- Die Zoo Hannover GmbH hat 2008 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 10 Mio. € zur Erweiterung des Zoos Hannover um die Alaskalandschaft „Yukon Bay“ erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2010). - Die Stadt Wunstorf hat 2009 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 133.600 € für das Projekt „Natürlich Radfahren am

		Steinhuder Meer - Verbesserung des Radfernwegenetzes“ erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). - Die Steinhuder Meer Tourismus GmbH hat 2009 vom Land Niedersachsen für das Projekt „KoSt-Bar – Kommunikations- und Marketingkampagne Steinhuder Meer) eine Zuwendung i. H. v. 166.900 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2012). - Die Stadt Neustadt am Rübenberge hat 2009 vom Land Niedersachsen für das Projekt „Natürlich Radfahren am Steinhuder Meer – Umgestaltung des Mardorfer Uferweges“ eine Zuwendung i. H. v. 654.900 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012). - Die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN) hat 2009 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. ca. 499.500 € zur Entwicklung einer Internetplattform und Broschüre „Musikbox“ erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2012). - Die TourismusMarketing Niedersachsen hat 2011 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 420.000 € für die Realisierung eines Online-Portals und Vermarktungsnetzwerkes Radtourismus Niedersachsen erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2013).
Hannover	Türkische Gemeinde in Deutschland	Das Land Niedersachsen fördert 2010/2011 die Verbesserung der Ausbildungssituation mit einem Ausbildungsforum am Standort Hannover mit insgesamt 35.000 €.
Hannover	Turnhalle der Grundschule Brelingen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Wedemark eine Zuwendung i. H. v. 115.372 € für die Sanierung der Turnhalle gewährt.
Hannover	Translationsallianz in Niedersachsen	Mit TRAIN (www.translationsallianz.de), der Translationsallianz in Niedersachsen wird das biomedizinische Know-how der Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen genutzt, um die Lücke zwischen Grundlagenforschung und Anwendung in der Biomedizin zu schließen. Ziel ist, neue Wirk- und Impfstoffe schneller aus der Forschung zum Patienten zu bringen. Die dazu erforderliche Stärkung der Infrastruktur wird in Kooperation mit dem Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig durch das Braunschweiger Integrierte Centrum für Systembiologie (BRICS) an der Technischen Universität Braunschweig und das Zentrum für Biomolekulare Wirkstoffe (BMWZ) an der Leibniz Universität Hannover entstehen. Zur Überprüfung der in der Grundlagenforschung und in der präklinischen Forschung gewonnenen Erkenntnisse durch frühe klinische Studien am Menschen (Phase I/IIa) ist die Errichtung des HCTM (Hannover Center for Translational Medizin) in der Umsetzungsphase. Das Zentrum wird am Fraunhofer Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin (ITEM) in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Hochschule Hannover und dem Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung aufgebaut. An der Schnittstelle zwischen Grundlagen- und klinischer Forschung erfüllt das TWINCORE (Zentrum für Experimentelle und Klinische Infektionsforschung) in Hannover mit der Entwicklung neuer Strategien für die Diagnose, Vorbeugung und Therapie von Infektionserkrankungen wichtige Netzwerk- und Brückenfunktion von Wissenschaft, Industrie und Behörden. Die Translationsallianz wird vom Land mit mehr als 40 Mio. € unterstützt.
Hannover	Transferzentrum Energieeffizienz Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Hannover	Universität Hannover	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 13 Mio. €.
Hannover	Universität Hannover	Neubau für die Molekularen Pflanzenwissenschaften für rd. 17,69 Mio. €. Mit der Maßnahme wird in 2012 begonnen.

Hannover	Universität Hannover	Sanierung der Chemiegebäude für rd. 42,5 Mio. €. Ein Teilbereich der Maßnahme befindet sich in der Ausführung (Gebäude 2501). Die Maßnahmen im Gebäude 2505 sind in der Ausführung. Der Baubeginn für das Gebäude 2504 wird später erfolgen.
Hannover	Universität Hannover	Neubau Sportzentrum für 10.164 Mio. €. Baubeginn ist 2011 erfolgt.
Hannover	Universität Hannover	Neubau eines Forschungsbaus gem. Art 91 b Grundgesetz für 21,48 Mio. €, welches sich mit der Grundlagenforschung Biomolekularer Wirkstoffe beschäftigt. Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
Hannover	Universität Hannover	Am Regionalen Rechenzentrum der Leibniz Universität Hannover finanzieren Land und Bund nach Art. 91 b Grundgesetz die Beschaffung eines Hochleistungsrechners mit ca. 11 Mio. €. Die Planungen für den Hochleistungsrechner III laufen. Auch hier wird die Finanzierung durch Land und Bund gem. Art. 91 b GG erfolgen.
Hannover	Universität Hannover	Testzentrum Tragstrukturen an der Leibniz Universität Hannover; EFRE-Mittel: 2.500.000 €.
Hannover	Universität Hannover	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2015 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 375.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 100.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Hannover	Universität Hannover Exzellenzinitiative	Für den Exzellenzcluster QUEST vor (Centre for Quantum Engineering and Space Time Research) wurde der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen der Exzellenzinitiative II ein Fortsetzungsantrag vorgelegt. Die Entscheidung wird am 15.06.2012 getroffen.
Hannover	Universität Hannover Exzellenzinitiative	Die Graduiertenschule „Multi-Skalen Modellierungen für Interface Kopplungen“ an der Leibniz Universität Hannover erhält 1 Mio. €. In diesem Projekt arbeiten Mathematiker, Informatiker und Ingenieure zusammen an neuen Methoden für die Verbesserung von Messtechniken und Rechenmodellen.
Hannover	Universität Hannover	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Universität Hannover für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2011 - 2013) i. H. v. 43.000 €.
Hannover	Universität Hannover	An der Leibniz Universität Hannover wurde in hervorragender Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Unternehmerverband Einzelhandel sowie ausgewählten Einzelhandelsunternehmen und Kommunen ein Ideen-Wettbewerb für die Schaffung attraktiver Einzelhandelsarchitekturen durchgeführt. Das Land Niedersachsen förderte 2010 die Erstellung der Dokumentation und der Wanderausstellung mit 4.000 €.
Hannover	Universität Hannover	Das Land fördert ein Qualifizierungsprojekt von jungen Migrantinnen und Migranten als Lotsinnen und Lotsen in Integrationsprozessen mit 70.000 €.
Hannover	Veranstaltungsreihe zum Themenfeld Baukultur 2009	Anlässlich des Jubiläums „60 Jahre Bundesrepublik Deutschland“ wurde im Rahmen der ArchitekturZeit in Niedersachsen vom 28.06. - 05.07.2009 zum Thema „die Zeit, der Ort, die Baukultur“ mit einer Diskussionsreihe mit fünf Veranstaltungen die Baukultur der 50er Jahre und damit das Verständnis für den Zusammenhang zwischen den gesellschaftlichen und kulturellen Bedingungen der Wiederaufbauphase thematisiert. Die Veranstaltungsreihe wurde 2009 vom Land Niedersachsen finanziell gefördert.
Hannover	Veranstaltungsreihe zum Themenfeld Baukultur 2011	Die Veranstaltungsreihe des unabhängigen gemeinnützigen Vereins AG Stadtleben in Hannover „Weichenstellung – Die Zukunft der Tram“ bot ein Forum, baukulturelle Aspekte vor dem Hintergrund aktueller städtebaulicher Fragestellungen zu behandeln und so zu einem besseren Verständnis dieser für die Stadtplanung und den Städtebau gewichtigen Materie der Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs zu gelangen. Sie wurde 2011 aus Projektmitteln der Landesinitiative Baukultur des Landes Niedersachsen mit 2.200 € gefördert. Das Land unterstützte 2011 mit 1.000 € aus Projektmitteln der Landesinitiative Baukultur des Landes Niedersachsen eine interdisziplinäre Podiumsdiskussion in Hannover zum Thema „Die moderne Tram in Europa – eine Chance für Hannover?“. Ziel der publikumswirksamen Veranstaltung war die aktive Begleitung der aktuellen Stadtbahnplanung in der Landeshauptstadt.

Hannover	Verein „ChemCoast e. V.“	Mit ChemCoast e. V. ist Anfang 2005 eine Institution geschaffen worden, die die gemeinsamen Anstrengungen der beteiligten norddeutschen Chemieunternehmen zur Stärkung ihrer Wirtschaftskraft und Zukunftsfähigkeit und zur Sicherung der Arbeitsplätze unterstützt und koordiniert. Das Land Niedersachsen begleitet diese Aktivitäten und ist über seine Ansiedlungsgesellschaft Mitglied im Verein (hier Standort Seelze).
Hannover	Verein zur Förderung der kommunalen Kriminalprävention in Laatzen e. V.	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Courage“ im Jahr 2005 mit insgesamt 2.100 €.
Hannover	Villa Seligmann	Mit Bundesmitteln (BKM) und Landesmitteln der Denkmalpflege (100.000 €) wird die Seligmann-Stiftung bei der Sanierung und Umnutzung der Villa als Zentrum für jüdische Musik unterstützt. Die Sanierung ist abgeschlossen, die feierliche Einweihung erfolgte im Januar 2012.
Hannover	VRA (Vital Rural Areas)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainer-Staaten ist – neben der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein die Stadt Langenhagen beteiligt. Hauptziel des Projektes ist es, eine spürbare Verbesserung der sozi-ökonomischen Bedingungen im ländlichen Bereich und eine Stärkung der Kommunen mit sinkender Einwohnerzahl und schlechten finanziellen Prognosen zu erreichen. Dabei soll ein nachvollziehbares Handwerkszeug entwickelt werden, auf deren Basis weitere Projekte in anderen Regionen und anderen Themenschwerpunkten durchgeführt werden können. Die Projektbeteiligung der Stadt Langenhagen wird mit ca. 470.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2012.
Hannover	Wisentgehege und Jagdschloss in Springe	Das Land Niedersachsen investiert seit 2003 aus Mitteln der Jagdabgabe bei jährlich fast konstantem Aufkommen insgesamt 920.000 € für die Aufwertung des Springer Jagdschlusses und Wisentgeheges.
Hannover	Zentrale Polizeidirektion	Zum 01.11.2004 wurde in Hannover die Zentrale Polizeidirektion eingerichtet. Die Aufgaben der Bereitschaftspolizei, der Polizeihubschraubstaffel, der Wasserschutzpolizei und Polizeitechnik werden in der ZPD - jetzt in einer Abteilungsstruktur - wahrgenommen.
Hannover	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.
Hannover	Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	Seit 2003 hat die Stadt Hannover bis 2008 aus dem kommunalen Finanzausgleich insgesamt 394.339.000 € erhalten.

Hannover KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	581
Investitionsvolumen der Projekte:	206.622.406,29 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Naherholungsgebiet Koldinger Seen südl. B 443 (St. Laatzen/ St. Pattensen) Bedarfsgerechter Ausbau von Wegen (ca. 650 m) mit einer Anbindung der Laatzenener Ortsteile Rethen und Gleidingen an das Naherholungsgebiet, wegegerechter Ausbau eines Trampelpfades von 600 m Länge -Teil des Rundweges Koldinger Seen - und Neubau eines 2. Aussichtsturmes. Mit dem Bau dieses Turmes südlich des „Großen Teiches“ wird erstmals eine Naturbeobachtung auf geschützte See- u. Naturlandschaft möglich.	77.052,46 €	Hannover
Investitionspauschale	Straßenmeistereien 30938 Burgwedel, Hannoversche Str. 48 und Empelder Str. 20, 30952 Ronnenberg, Neubeschaffung von 2 x LKW 12 Tonnen Nutzlast u. 1 x Radwegunterhaltungsfahrzeug. Der Fahrzeugpark war zu ergänzen, da durch Auflösung der Straßenmeisterei Neustadt a. Rbge. die Zuständigkeitsgebiete für die verbleibenden Straßenmeistereien größer sind. Durch Beschaffung von 2 LKWs mit einer erhöhten Nutzlast und ein viertes Radwegunterhaltungsfahrzeug ist der Arbeitsaufwand nun zu erfüllen.	425.356,22 €	Hannover
Investitionspauschale	Medienzentrum der Region Hannover, Altenbekener Damm 79, 30173 Hannover; Beschaffung didakt. aufbereiteter, digitaler Online-Unterr.-Medien f. alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen v, allen Lehrkräften u. allen Schülern genutzt werden. Die Medien werden über den Nds. Bildg.-Verein (NiBiS) u. die Portale der Medienzentren den Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die komm. Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludolf-Wilhelm-Fricke-Schule, Kirchröderstr. 45N, 30625 Hannover; Oberharzer Jugendheimschule, Voigtslust 1, 38678 Clausthal-Zellerfeld: Anschaffung neuer Computer für Klassenräume.	12.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung des Sportleistungszentrums Hannover, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 2 A in 30169 Hannover, insbesondere energetische Sanierung der Schwimmhalle (u. a. Dachsanierung und Dämmung Außenfassade) und energetische Sanierung des Verwaltungsbereichs B, insbesondere Erneuerung der Lüftungszentralen 1 und 2.	3.446.677,74 €	Hannover

Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Waterloostraße 8, 31169 Hannover, Wärmedämmverbundsystem Fassade, Fensteraustausch, Dämmung Flachdach, Erneuerung Sonnenschutz, Anpassung Heizkörper, Erneuerung Wärme- und Kälterückgewinnungsanlage, Sicherungsmaßnahmen, Erneuerung Schaltschränke Gebäudeleittechnik.	2.996.933,51 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung im Niedersächsischen Finanzministerium, Schiffgraben 10 in Hannover, Erneuerung der Fenster im Bauteil A (Ständehaus), Ausbesserungsarbeiten der Fassade in Teilen, Aufzugssanierung im Bauteil C.	2.981.109,63 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung: Fenster- und Fassaden-sanierung in verschiedenen Liegenschaften des Umweltministeriums: 1. Nds. Ministerium für Umwelt u. Klimaschutz, Archivstr. 2, 30169 Hannover, Fensteraustausch 2. NLWKN (Betriebsstellen Hannover-Hildesheim, Norden-Norderney, Meppen, Brake-Oldenburg, Aurich, Baltrum) Maßnahmen: Dämmung der Dach- und Fassadenflächen und/oder Austausch von Fenstern, Heizungsanlagen.	1.908.486,76 €	Hannover
Aufstockungsprogramm	Kinderkrankenhaus auf der Bult, Janusz-Korczak-Allee 12, 30173 Hannover, Sanierung und Verlegung der Kinderintensivstation durch einen Umbau im Bestand der bereits frei gezogenen Fläche zu einer Kinderintensivstation (z. T. Grundrissveränderung, vollständige Innensanierung, Ergänzung fester Einbauten und Mobiliar).	1.051.876,05 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Studentenwerk Hannover, Jägerstr. 3-5, 30167 Hannover; Energetische Sanierung des Studentenwohnheimes Jägerstr. 3-5, insbesondere Dämmung der Fassaden und der Decke der obersten Wohneinheit sowie Austausch der Fenster.	788.314,94 €	Hannover
Aufstockungsprogramm	Studentenwerk Hannover, Jägerstr. 3-5, 30167 Hannover, Energetische Sanierung des Studentenwohnheimes Nobeling 10-12. Diese Maßnahme umfasste insbesondere die Dämmung der Fassaden und der Flachdachbereiche, den Austausch der Fenster, sowie div. energetische Optimierungen an den haustechnischen Anlagen (z.B. Dämmmaßnahmen an Rohrleitungen).	752.000,00 €	Hannover
Aufstockungsprogramm	Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1, 30167 Hannover; Das Vorhaben umfasst die bauliche und technische Brandschutzsanierung des Gebäudes 1102 (UB/TIB), Welfengarten 1B, Hannover. Zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes werden u. a. die Brandmeldeanlage sowie Alarmierungseinrichtungen ergänzt, qualifizierte Fluchtwege hergestellt, eine Teilfläche mit einer Gaslöschanlage hergerichtet (zur Unterbringung besonders wertvoller Buchbestände), etc.	4.199.000,00 €	Hannover
Aufstockungsprogramm	Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1, 30167 Hannover; Das Vorhaben umfasst die brandschutztechnische und energetische Sanierung des Gebäudes 4106 (Botanik und Mikrobiologie), Herrenhäuser Str. 2, Hannover. Das Gebäude wird von Grund auf ertüchtigt und den energetischen und brandschutztechnischen Erfordernissen der Zeit angepasst. U. a. Dämmung der Fassade, Kelleraußenwand und Dach, Erneuerung der Fenster, Erneuerung der technischen Gebäudeausrüstung, etc.	4.650.000,00 €	Hannover

Aufstockungsprogramm	Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1, 30167 Hannover; Das Vorhaben umfasst die brandschutz-technische und energetische Sanierung sowie die Teil-sanierung der technischen Anlagen des Gebäudes 3403, Appelstraße 11/ 11a, Hannover. Dabei werden div. Maßnahmen zur Ertüchtigung des Brandschutzes im gesamten Gebäude ergriffen, Fassade und Dach des Gebäudetraktes A saniert und die Trinkwasserleitung erneuert.	4.201.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Hochschule für Musik und Theater Hannover, Emmichplatz 1, 30 175 Hannover; Das Vorhaben umfasste die energetische Sanierung der Fensterelemente (Teilerneuerung, Neubeschichtung Abdichten und teilw. neue Verglasung) am Hauptgebäude Emmichplatz 1 sowie Instandsetzungsarbeiten im Inneren des Gebäudes.	429.240,02 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Hochschule für Musik und Theater Hannover, Emmichplatz 1, 30 175 Hannover; Die Maßnahme umfasste die technische Sanierung der Tiefgaragendecke (Innenhofbereich des Standorts Emmichplatz 1), dabei wurden Korrosionsschäden saniert, die Dämmschicht erneuert, die TG-Oberfläche abgedichtet und die Innenhofdecke neu aufgebaut.	652.470,38 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Hochschule für Musik und Theater Hannover, Emmichplatz 1, 30175 Hannover; Das Vorhaben umfasste die Sanierung der WC-Anlagen im Gebäude Emmichplatz 1.	302.518,54 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Fachhochschule Hannover, Ricklinger Stadtweg 118, 30459 Hannover; Die Maßnahme umfasste Brandschutzmaßnahmen im gesamten Altbaubestand der Liegenschaft am Ricklinger Stadtweg. Hierzu wurden die lt. vorliegendem Brandschutzgutachten dringend erforderlichen Umbauten/ Sanierungen durchgeführt (z. B. Einbau von Brand- und Feuerschutztüren).	935.001,77 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Fachhochschule Hannover, Ricklinger Stadtweg 118, 30459 Hannover; Die Maßnahme umfasste die Technische Sanierung der Schmutz- und Regenwasserleitungen auf dem Gelände des Standorts Ricklinger Stadtweg. Die annähernd 50 Jahre alten Schmutz- / Regenwasserleitungen wurden erneuert/ saniert.	584.785,83 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Hochschule Hannover, 30459 Hannover; Energetische Sanierung der Liegenschaft Ricklinger Stadtweg 120. Die annähernd 50 Jahre alten Fassaden am Gebäudeblock 8 und 9 waren abgängig. Sie sind gemeinsam mit den Fensterelementen ersetzt worden. Zudem wurde die Wärmedämmung in diesen Bereichen erneuert. Darüber hinaus wurden die obersten Geschossdecken der Bauteile 2, 3 und 4 gedämmt.	584.668,25 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Dieses Vorhaben umfasst den Umbau/ die Sanierung des Geb. K8 der MHH (Sportmedizin). Verkleinerung des technisch aufwendig installierten, sanierungsbedürftigen Bäderbereichs und Herrichtung für das Institut für Sportmedizin.	2.665.000,00 €	Hannover

Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Dieses Vorhaben umfasst die Errichtung von S3-Laboren im Geb. I4 der MHH. Auf leerstehenden Flächen der ehemaligen Lösemittelversorgung entstehen vier S3-Labore (Eignung nach Gentechniksicherheitsverordnung bzw. Biostoffverordnung) inkl. Schleuse. Zum Sanierungsumfang gehört Erneuerung der Fassade sowie der komplette Innenausbau mit neuer Technikausstattung.	3.835.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Dieses Vorhaben umfasste die energetische Erhöhung der Rat-Anlagen im Geb. I4 der MHH. Dazu sind die Lüftungsanlagen/ Frischluftanlagen um eine Wärmerückgewinnung mit zentraler Zuluftaufbereitung ergänzt worden.	606.905,98 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Dieses Vorhaben umfasste die energetische Erhöhung der RLT-Anlagen in 3 Hörsälen im Geb. I2 der MHH. Einbau einer neuen Lüftungsanlage, die u. a. mit einer Wärmerückgewinnung im Kreislaufverbundsystem betrieben wird und zugleich die adiabate Kühlung nutzt.	477.372,43 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Das Vorhaben umfasst die Errichtung eines Pädiatrischen Forschungszentrums (PFZ) auf dem Gelände der MHH. Es handelt sich um ein Neubauvorhaben für das Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin der MHH im Umfang von ca. 4.000 qm NF, in enger räumlicher Nachbarschaft zur Kinderklinik, zum Hans-Borst-Zentrum für Stammzellenforschung und zum Transplantationsforschungszentrum.	17.960.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Tierärztliche Hochschule Hannover, 30559 Hannover; Energetische Sanierung: Das Vorhaben umfasste die Fassadensanierung einschl. Dämmung der Geb. 217 und 218 (Bünteweg 17). Dabei sind insbes. die alten Fassadenelemente demontiert und entsorgt sowie neue, EnEV-konforme Fassadenelemente angebaut worden.	2.921.383,92 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Die Maßnahme beinhaltet die Beschaffung einer Komponente für das „MOSAIQ-System“ (ein Verifikations-, Protokollier-, Organisations-, Informations- und Vernetzungssystem) sowie Hardwareausstattung für das Zentrum für Informationsmanagement (ZIMt) der MHH.	281.800,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Im Rahmen der Maßnahme sind zwei C-Bögen (Röntgengeräte) für die Ambulanz und den OP-Bereich in der Klinik für Herz-, Thorax-, Transplantations- und Gefäßchirurgie (HTTG) beschafft worden.	202.300,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Im Rahmen dieser Maßnahme werden diverse Geräte mit einem jew. Einzelpreis von unter 200 TEUR beschafft. Hierbei handelt es sich u. a. um Anästhesiearbeitsplätze, Zahnbehandlungseinheiten, Erneuerung der Ausstattung der HNO-Poliklinik, Endoskopreinigungsmaschinen, Xcelera Betrachtungslizenzen etc.	2.015.900,00 €	Hannover

Landesmaßnahmen	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover, Bödekerstr. 18, 30161 Hannover; Im Rahmen des Vorhabens wird die vorhandene Büroetage im Geb. Bödekerstr. 11 zu Seminarräumen umgebaut. Im Rahmen der Umbauarbeiten werden auch die Fenster ausgetauscht und damit ein energetischer Vorteil geschaffen. Bei der Agentur handelt es sich um eine organisatorisch selbständige Stelle nach dem Nds. Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG), die vom Nds. Bund für freie Erwachsenenbildung e. V. getragen wird.	120.569,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Albert-Liebmann-Schule, Förderschule Schwerpunkt Sprache im Paracelsusweg 12 in 30655 Hannover. Energetische Sanierung und Brandschutz: Bauteilweise Sanierung/ Dämmung Dach, Fassaden, Kellerdecke / Kriechkeller, Erneuerung Außentüren, Haupteingang, RS Türen im Foyer, Sonnenschutz/sommerlicher Wärmeschutz im Neubau, Erneuerung Wasserleitungen im Kriechkeller, zweiter baulicher Rettungsweg, Neugestaltung von Pausenhalle und Förderräumen.	1.900.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Alice-Salomon-Schule, Kirchröder Str. 13, 30625 Hannover, Energetische Sanierung: Neue Heizungsanlage inkl. Regeltechnik, Sanierung Grundleitungen, Sanierung/Dämmung Dach, Fenstererneuerung.	1.800.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule 2, Ohestr. 5, 30169 Hannover, Energetische Sanierung und Brandschutz: Austausch Fenster, Außentüren, Sanierung Sichtmauerwerk, Sanierung/ Dämmung Dächer, Brandschutzmaßnahmen in Fluren, Fachraummodernisierung.	2.500.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule 3, Ohestr. 6, 30169 Hannover, Energieeffizienter Anbau an neue Bauhalle als Ersatz einer ca. 60 Jahre alten Fachpraxishalle für Tiefbauberufe.	500.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule 3, Ohestr. 6, 30169 Hannover / .	0,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule 7 Anna-Siemsen-Schule, Im Moore 38, 30167 Hannover, Energetische Sanierung: Dachsanierung mit Dämmung, Fassadensanierung, Austausch/ Sanierung Fenster, teilw. Sonnenschutz.	1.300.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule Handel, Brühlstr. 7, 30169 Hannover; Energetische Sanierungen von Fassade im Außenbereich mit Wärmedämmung, Dach (mit Wärmedämmung), Fenster, Sanitärbereichen mit Erneuerung der Toiletten sowie der Beleuchtung und der Trinkwasserleitung, des Weiteren Verbesserung Brandschutz.	1.841.000,00 €	Hannover
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule Metall- u. Elektrotechnik (BBS ME) Otto-Brenner-Schule, Lavesallee 14, 30169 Hannover, Energetische Sanierung/Teile Innenausbau: Fenster, Außen- und Innentüren, Fensterbänke, Fassadenreinigung, Außenwand-, Innendämmung, Blendschutz, Wärmedämmung, Kriechkeller, Sanierung/Dämmung Dächer, Einbau Lüftungsanlage, Sanierung Heizung + Eltanlage sowie Sanitärbereiche, Sanierung Grundleitungen + Blitzschutz.	5.500.000,00 €	Hannover

Investitionspauschale	Sch.-Nr. 70087 u. 70051-BBS ME u. BBS 3, Lavesallee 14 u. Ohestr.6, 30169 Hannover; Die Maßn. umf. die Einrichtung eines gemeinsamen Zentr. f. energieeffiz. Bau- u. Geb.-Technik an den og. Schulen. Im Mittelpunkt steht die Qualifizierung der Auszubildenden der Bereiche Metall-, Elektro- u. Bautechnisch im Hinblick auf die effiziente Energieverwendung bzw. schonende Bauweise. Es werden handlungs- u. projektorientierte Unterr.-Konzeptionen u. Curricula f. versch. Ausb.-Ber. entwickelt, auch f. Fort- u. Weiterbild.	1.253.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	BBS Burgdorf-Lehrte, Berliner Ring 28, 31303 Burgdorf u. BBS 6, Goethepl.7, 30169 Hannover; Errichtung v. gemeins. Kompetenz-Zentr. f. alternat. Antr.-Techn. Schwerpkt. BBS 6 Solar- u. Brennst.-Techn., Wasserstoff-erzeugung u. -speicherung; Schwerpkt. Burgd.-Lehrte Hybridtechn. Gemeinsame Konzepte f. Anschaffung Mittel, am Arb.- u. Gesch.-Prozess- orient. Unterrichtskonzepte. Einrichtung Arb.-Kreis Technolog.-Zentr., gem. Fort- u. Ausb.-Progr. f. Lehr- u. Fachkräfte u. Kooperation mit d. Leibniz Universität Hannover.	769.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Abendgymnasium Hannover, Thurnithistr. 6, 30159 Hannover; Im Bereich des mobilen Lernens: Neubeschaffung von interaktiver Projektionstafel mit Kurzdistanzbeamer, Notebooks mit Transportwagen inklusive Funknetz-Zugang u. Unterrichtssoftware.	10.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Albert-Liebermann Schule, Paracelsusweg 12, 30655 Hannover; Im Bereich des mobilen Lernens: Neu- beschaffung interaktiver Withboards inkl. Beamer zum flexiblen Unterrichtseinsatz im Sekundarbereich.	9.996,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Hannover Kolleg, Thurnitisstr. 6, 30519 Hannover; Im Bereich des mobilen Lernens: Anschaffung von inter- aktiver Projektionstafel mit Kurzdistanzbeamer, Notebooks inklusive Transportwagen u. Funknetz-Zugang und Unter- richtssoftware.	9.918,53 €	Hannover
Investitionspauschale	Hartwig-Claußen Schule, Am Altenbekener Damm 79, 30173 Hannover; Im Bereich des mobilen Lernens: Neu- beschaffung von Smartboards und Software.	32.725,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Abendgymnasium Hannover, Thurnitistr.6, 30159 Hanno- ver: Modernisierung/Neuausstattung eines Biologie- und Chemieraums entsprechend den aktuellen fachdidakti- schen u. -methodischen Anforderungen (Anschaffung von Mobiliar/fachliche Ausstattung).	17.696,93 €	Hannover
Investitionspauschale	Hannover Kolleg, Thurnitistr.6, 30159 Hannover: Moderni- sierung/Neuausstattung eines Biologie- und eines Chemie- raumes entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen (Anschaffung von Mobili- ar/fachlicher Ausstattung).	17.169,41 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Liebmann-Schule, Förderschule Schwerpunkt Sprache, Paracelsusweg 12, 30655 Hannover: Moderni- sierung/Einrichtung einer Medienecke in allen Klassen- räumen mit internetfähigen PCs/Notebooks, Erweiterung EDV-Netzwerk u. Schülerbibliothek zur Mediothek mit interaktivem Whiteboard, PC-Arbeitsplatz. Neuausstattung des Werkraumes (fachliche Ausstattung/Mobiliar) u. Er- weiterung des Sport- u. Bewegungsangebotes auf dem Schulhof (Geräte/Neugestaltung der Spielflächen).	205.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Franz-Mersi-Schule, Förderschule Schwerpunkt Sehen, Altenbekener Damm 79, 30173 Hannover: Modernisierung/Einrichtung eines Büros für die Schülerfirma, Anschaffung von Bildschirmlesegeräten. Umgestaltung des Schulhofes mit Spielgeräten und Hangelpfad, Anlage eines Schulgartens im Rahmen des praxisorientierten Unterrichtes.	168.427,02 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Hartwig-Claußen-Schule, Förderschule Schwerpunkt Hören, Altenbekener Damm 79, 30173 Hannover: Modernisierung/Neuausstattung mit technischen Hilfsmitteln im Bereich der pädagogischen Audiologie zur besseren qualitativen Überprüfung der Hörfähigkeit und Ausstattung der Allgemeinen Unterrichtsräume mit FM-Anlagen, um ein optimales Hören im Klassenraum sicherzustellen.	130.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule auf der Bult, Förderschule Schwerpunkt emotionale u. soziale Entwicklung, Janusz-Korczak-Allee 7, 30173 Hannover: Modernisierung/Anschaffung einer Grundausstattung für Mobiles Lernen mit interaktiven Whiteboards, Notebookwagen, Medienwagen, d-Lan-Vernetzung und Server.	50.743,83 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Schade-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Freudenthalstraße 10 c, 30419 Hannover: Behinderten- und rollstuhlgerichten Umbau der Lehrküche, Ausstattung v. Klassenräumen mit internetfähigen Rechnern u. Laptops, Erweiterung des Schulnetzwerks, Installation von Präsentat.-Mögl./Beamer. Barrierefreie u. rollstuhlgerichte Erschließung u. Nutzung aller Fachunterrichtsräume u. Aula, 1.OG (Einbau eines Aufzuges, Verbreiterung von Türen, Entfernung von Schwellen).	169.125,81 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule 2, Ohestraße 5, 30169 Hannover: Errichtung einer Mensa (hier: Modernisierung der Schulküche Raum 16, Einbau einer Essenausgabe/Spülzone und bauliche Anbindung einschl. Ausstattung des Lehrrestaurants Raum 14) sowie Einrichtung eines multifunktionalen naturwissenschaftlichen Labors im EG Trakt 1 mit Labortischen, Schränken, Spülzone und Geräten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	398.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule 3, Ohestraße 6, 30169 Hannover: Neuausstattung eines Arbeitsraumes zur Erfassung u. Bearbeitung von Labor-Messdaten mit Auswertungs-PCs, eines interaktiven Smartboards u. geeigneten Arbeitsplätzen. Neuausstattung eines Arbeitsraumes professionelle Folienherstellung mit Mobiliar, Plotter und Software. Aufbau einer Trafostation zur Energieversorgung des Berufsschulzentrums entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	225.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule 6, Ohestraße 6, 30169 Hannover: Ergänzung EDV-Ausstattung v. 15 Allg. Unterrichtsräumen mit PC-Tischen, vernetzten Rechnersystemen, fest installierten Beamern, Anschaffung v. 6 interaktiven Whiteboards für Fachräume u. 2 modernen Fahrzeugtechnik Bosch-Testern mit Funkübertragung der Testsignale auf die Schülerarbeitsplätze im Multifunktionsraum. Ausstattung der Fenster im 1.+ 2. Stockwerk Gebäudeteil D - Südseite mit Sonnenschutz.	225.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule 7, Anna Siemsen Schule, Im Moore 38, 30167 Hannover: Ausstattung eines mobilen Medienraumes entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen mit Notebooks, Whiteboards, Drucker, technischer Ausstattung/Mobiliar und den dazugehörigen Installationsarbeiten.	123.221,79 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Gesundheit und Soziales, Alice-Salomon-Schule, Kirchröder Straße 13, 30625 Hannover: Modernisierung durch Einrichtung und Ausstattung eines Beratungszimmers am Standort Herrenhausen. Am Standort Klee-feld erfolgen die Sanierung des westl. WC-Traktes (Sanitäreren., Fliesen- und Trockenbauarbeiten und Fensteraustausch) und der Cafeteria (inkl. Entlüftung und Möblierung) sowie der Umbau der Hausmeisterwohnung (zum Lehrerzimmer), des ehem. Lehrerzimmers zu Verwaltungs- und AUR und eines EDV-FUR.	637.500,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Justus-von-Liebig, Windausstraße 2, 30163 Hannover: Einrichtung eines galenischen Labors für Pharmakanten, Installation v. Sonnen- u. Wärmeschutzelementen zur Verdunkelung und besseren Klimatisierung v. Klassenräumen u. Laboratorien, Mobiliarausstattung für Vorbereitungs- u. Aufenthaltsbereiche sowie Besprechungsräume entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen.	231.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Multi-Media-BBS, Expo-Plaza 3, 30539 Hannover: Erstausstattung für das Projekt Help Desk mit der Anschaffung von Notebooks, Netzwerkserver, Messgeräten u. Netzwerkkomponenten -Switch- sowie Einrichtungsgegenstände und ein PKW. Help Desk ist ein Praxisobjekt von IT-Auszubildenden, um die EDV-Betreuung an Schulen zu praktizieren.	32.571,32 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Zoo Hannover GmbH (zu 100% Eigentum der Region Hannover), Adenauer Allee 3, 30175 Hannover Neubauten von zeitgemäßen Tierunterkünften für baufällige nicht beheizbare und verhältnismäßig kleine Gebäude sowie kompletter Neuaufbau der dazugehörigen Freigehegeflächen einschl. notwendiger Zuanlagen u. Gehegeeinfassungen (australische Tierarten).	982.141,94 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Regionsverwaltung, Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover; Zusätzliche Beschaffung von 1 X VW T5, 1 X VW CRAFTER u. 1 X geländegängiger PKW (kein Ers.; jew. 1 Fahrzg. mehr). Die beiden Transportfahrzeuge sind erforderlich geworden da die Region immer mehr Außenstellen, insbesondere im Fachbereich Jugend, einzurichten bzw. zu unterhalten hat. Der geländegängige PKW wird benötigt, da auch im Umweltbereich die Aufgaben erheblich zugenommen haben.	90.722,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Nordstadt; Haltenhoffstrasse 41; 30167 Hannover; Energetische Sanierung von Pavillonbauten mit Erneuerung von Fenstern und Außentüren nach ENEC 2009 und denkmalpflegerischen Aspekten. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes gesamte Liegenschaft. Erneuerung von Mess-, Steuer- und Regeltechnik für Raumlufthechnische Anlagen zur Verringerung der Energieverluste. Schaffung einer bisher nicht vorhandenen Aufzugsnotrufanlage.	587.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Kronsberg, Nebenstelle Bemerode, Friedrich-Wulfert-Platz 1, 30539 Hannover Erweiterung des Küchenbereichs und des Speisesaals, Austausch veralteter Küchengeräte durch energiesparende Anlagen, Umstellung auf ein Ausgabesystem zur Reduzierung des Energieverbrauchs, Anpassung des Brandschutzes an aktuelle gesetzliche Vorgaben, Sanierung von Wandflächen mit kindgerechter Farbgestaltung, Anschaffung von zusätzlichem kindgerechtem Mobiliar für Speisesaal und Ganztagsversorgung.	240.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Misburg, Ludwig-Jahn-Str. 3, 30629 Hannover: 2-Feld-Halle mit Gymnastik- und Judohalle, Erweiterung der Halle um eine Achse, energetische Komplettisanierung des Bestandes (Dachdämmung, Wärmedämmverbundsystem, Fenster), Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Anschaffung neuer Sportgeräte, Herstellung einer DIN-gerechten Wettkampffläche, Herstellung der behindertengerechten Zugänglichkeit.	3.520.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Wendlandstr. 11, 30419 Hannover: 3-Feld-Sporthalle, energetische Komplettisanierung des Bestandes (Dachdämmung, Vorhangfassade mit Dämmung, Fenster), Öffnung der Hülle durch neue Fensteröffnungen zur Reduzierung des Stromverbrauchs für künstliche Beleuchtung, Anschaffung neuer Sportgeräte, Herstellung einer DIN-gerechten Wettkampffläche, Herstellung der behindertengerechten Zugänglichkeit, Bau einer Freiluftlaufbahn.	2.510.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Entenfang, Entenfangweg 19, 30419 Hannover, Schulnummer 5265: Neubau einer Pausenhalle, Abriss der bestehenden maroden Pausenhalle, Ersatzneubau der Pausenhalle analog Passivhausstandard, Bau eines Verbindungsgangs, Schaffung kindgerechter Außenanlagen, Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar für die Pausenhalle.	1.550.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Grimsehlweg, Grimsehlweg 20, 30659 Hannover, Schulnummer 5125: Anbau eines Mensa- und Freizeitbereichs zur Ganztagsversorgung, Sanierung von Sanitäranlagen inkl. energetischer Sanierung (Einbau neuer Fenster), Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar.	1.850.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hinrich-Wilhelm-Kopf-Schule, Schweriner Platz 1, 30625 Hannover, Schulnummer 5162: Umbau von Räumen zu einer Mensa mit Speisebereich für die Ganztagsversorgung, Austausch von Fenstern zur Energieeinsparung (energetische Sanierung), Anbau von zusätzlichen Treppenhäusern als Flucht- und Rettungswege, Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar.	1.960.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Gymnasium Wilhelm-Raabe-Schule, Langensalzastraße 24, 30169 Hannover, Schulnummer 65092: Umbau von Räumen zu einer Mensa mit Freizeitbereich zur Ganztagsversorgung, Einbau neuer Fenster zur Energieeinsparung (energetische Sanierung), Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar für Mensa, Freizeitbereich und allgemeine Unterrichtsräume.	1.000.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Gymnasium Herschelschule, Großer Kolonnenweg 37, 30179 Hannover, Schulnummer 65158: Abriss des maroden und energetisch ungünstigen Mensapavillons, Neubau einer Mensa mit Freizeitbereich in Niedrigenergiebauweise, Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar, kindgerechte Gestaltung des Außenbereichs an der neuen Mensa.	3.110.000,00 €	Hannover

Investitionspauschale	GS (Grundschule) Gebrüder-Körting-Schule, Petermannstr. 49, 30455, Gymnasium Humboldtschule, Ricklinger Str. 95, 30449; GS Friedrich-Ebert-Schule, Salzweg 33, 30455; Außenstelle Gymnasium Ricarda-Huch-Schule, Edenstr. 23, 30161; GS Hägewiesen, Hägewiesen 111, 30657; GS Egestorffschule, Pettristr. 4, 30449; GS Wettbergen, In der Rehre 43, 30457, alle in Hannover: Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar für die Mensa, den Freizeitbereich und allgemeine und naturwissenschaftliche Unterrichtsräume.	278.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Kurt-Schwitters-Gymnasium, Hinter der Alten Burg 3, 30629 Hannover, Schulnummer 65341: Anschaffung von kindgerechtem Mobiliar für die naturwissenschaftlichen Unterrichtsräume.	30.000,00 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Ahlem, Richard-Lattorf-Str. 4, 30453 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook /PC zum mobilen Lernen.	7.793,81 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Albert-Schweitzer-Schule, Fröbelstr. 5, 30451 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	10.746,29 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Alemannstraße, Alemannstr. 5, 30165 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	17.099,66 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Am Lindener Markt, Davenstedter Str. 14, 30449 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie einem Notebook zum mobilen Lernen.	15.929,92 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Am Sandberge, Am Sandberge 3, 30539 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.445,47 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Am Stöckener Bach, Am Stöckener Bach 5, 30419 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	7.877,88 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Grundschule an der Feldbuschwende, Oheriedentrift 11, 30539 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung eines Servers zum mobilen Lernen	22.091,65 €	Hannover
Investitionspauschale	GS An der Uhlandstraße, In der Flage 2, 30167 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.619,72 €	Hannover
Investitionspauschale	GS Auf dem Loh, Auf dem Loh 33, 30167 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	8.365,68 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Beuthener Straße, Beuthener Str. 23, 30519 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.091,14 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bonner Straße, Stresemannallee 24, 30173 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	6.335,70 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Brüder-Grimm-Schule, Constantinstr. 63, 30177 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	9.304,99 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Comeniuschule, Kollenrodtstr. 3, 30161 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.270,50 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Eichendorffschule, Hennigesstr. 3, 30451 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	11.832,97 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Grundschule Entenfang, Entenfangweg 19, 30419 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	13.497,48 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Fichteschule, Voltmerstr. 60, 30165 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	9.365,27 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Fridtjof-Nansen-Schule, Leipziger Str. 38, 30179 Hannover: Beschaffung drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	10.996,60 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Friedrich-Ebert-Schule, Salzweg 33, 30455 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.593,87 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Fuhsestraße, Oertzeweg 5, 30419 Hannover: Beschaffung zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie weiteren 19 Notebooks zum mobilen Lernen.	24.072,34 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Gartenheimstraße, Gartenheimstr. 2, 30659 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.207,28 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Gebrüder-Körting-Schule, Petermannstr. 49, 30455 Hannover: Beschaffung von fünf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	23.110,16 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Glücksburger Weg, Glücksburger Weg 6, 30165 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	9.177,03 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Goetheplatz, Goetheplatz 2a, 30169 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.880,31 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Grimsehlweg, Grimsehlweg 20, 30659 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC.	3.779,01 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Groß-Buchholzer-Kirchweg, Groß-Buchholzer-Kirchweg 53, 30655 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	7.481,11 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hägewiesen, Hägewiesen 111, 30657 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	9.640,24 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule, Olbersstr. 13, 30519 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.153,44 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Henning-von-Tresckow-Grundschule, Tresckowstr. 49, 30457 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	10.493,09 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hinrich-Wilhelm-Kopf-Schule, Schweriner Platz 1, 30625 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.493,89 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS In der Steinbreite, In der Steinbreite 54, 30455 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung eines Servers und von PC-Insellösungen zum mobilen Lernen.	38.379,24 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Johanna-Friesen-Schule, Friesenstr. 26, 30161 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.968,15 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kardinal-Galen-Schule, Hinter der Alten Burg 1, 30629 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung von zwei Notebookklassen mit je einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	20.245,20 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kastanienhof, Harenberger Str. 29, 30453 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung eines Servers zum mobilen Lernen.	7.804,86 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kestnerstraße, Kestnerstr. 38, 30159 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.394,40 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kurt-Schumacher-Schule, Eisteichweg 5-7, 30559 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	21.436,80 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Loccumer Straße, Loccumer Str. 27, 30519 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	6.717,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Marienwerder, Westermannweg 10, 30419 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.752,94 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mengendamm, Trageweg 20, 30163 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	10.807,85 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Meterstraße, Meterstr. 3, 30169 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	9.129,84 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mühlenberg, Leuschnerstr.20, 30457 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	18.871,31 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mühlenweg, Mühlenweg 2, 30629 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	14.399,27 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Pestalozzi-Grundschule, Hinter der Alten Burg 1, 30629 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	16.407,82 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Salzmannstraße, Salzmannstraße 3, 30451 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	16.536,69 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Stammestraße, Stammestraße 53, 30459 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie 7 Notebooks zum mobilen Lernen.	11.586,76 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Suthwiesenstraße, Suthwiesenstr. 36, 30519 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.583,76 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Tegeltweg, Tegeltweg 2, 30179 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC und 15 weiteren Notebooks zum mobilen Lernen.	20.257,22 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Vinnhorst, Vinnhorster Rathausplatz 2, 30419 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie 16 PC, einem Server und Vernetzung zum mobilen Lernen.	49.338,25 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wasserkampstraße, Wasserkampstr. 1, 30559 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.211,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wettbergen, In der Rehre 43, 30457 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	15.702,27 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wilhelm-Busch-Schule, Munzeler Str. 23, 30459 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie 24 Laptops zum mobilen Lernen. Zudem wurden 6 Klassenräume miteinander vernetzt, um mobiles Lernen zu ermöglichen.	43.710,74 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Ada-Lessing-Schule, Hintzehof 9, 30659 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC sowie zehn weiteren Notebooks zum mobilen Lernen.	9.741,72 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS im SZ Badenstedt, Plantagenstr. 22, 30455 Hannover: Beschaffung von fünf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen für die HS und die im gleichen Gebäude neu eingerichtete IGS Badenstedt.	17.576,87 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Karl-Jatho-Schule, Büssingweg 9, 30165 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.270,50 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Pestalozzischule, Eisteichweg 5-7, 30559 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	6.258,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Peter-Ustinov-Schule, Nordfeldstr. 2, 30459 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.270,50 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Rosa-Parks-Hauptschule, Isernhagener Str. 33, 30161 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.757,75 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Heisterbergschule, Petit-Couronne-Str. 30, 30453 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.741,76 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Heinrich-Heine-Schule, Altenbekener Damm 20, 30173 Hannover, die Schule heißt seit dem 01.02.2011 HRS Bertha-von-Suttner-Schule: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	6.704,60 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Albrecht-Dürer-Schule, Am Welfenplatz 3, 30161 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	12.760,08 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Erich-Kästner-Schule, Ebelingstr. 3, 30659 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	3.716,64 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Martin-Luther-King-Schule, Pyrmonter Str. 2, 30459 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	15.703,69 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Maximilian-Kolbe-Schule, Nackenberger Str. 4, 30625 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	7.451,32 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Paul-Dohrmann-Schule, Burgweg 5, 30419 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen Da der Standort zum 01.08.2011 aufgegeben wurde, ist die Tafel samt Zubehör wie Schüler und Lehrkräfte an den neuen Standort FÖS Albrecht-Dürer-Schule, Am Welfenplatz 3, 30161 Hannover, umgesetzt worden.	4.799,45 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Helmstedter Str. 15, 30519 Hannover: Beschaffung von drei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung einer Notebookklasse zum mobilen Lernen.	17.890,72 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Gerhart-Hauptmann-Realschule, Hermann-Bahlsen-Allee 3, 30655 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	27.798,62 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Gustav-Stresemann-Realschule, Stresemannallee 24, 30173 Hannover, die Schule heißt seit dem 01.02.2011 HRS Bertha-von-Suttner-Schule, Altenbekener Damm 20, 30173 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.368,93 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Johannes-Kepler-Realschule Ricklingen, Martensplatz 20, 30459 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC sowie einem Notebookwagen mit 8 Notebooks zum mobilen Lernen.	16.591,35 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Lotte-Kestner-Schule, Hintzehof 9, 30659 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung von zwei Notebookklassen zum mobilen Lernen.	39.224,17 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Realschule Badenstedt, Plantagenstr. 22, 30455 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.778,87 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Realschule Misburg, Hinter der Alten Burg 5, 30629 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	5.327,89 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Werner-von-Siemens-Schule, Am Welfenplatz 20, 30161 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC sowie von drei Beamern und drei Notebooks zum mobilen Lernen.	11.595,52 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Bismarckschule, An der Bismarckschule 5, 30173 Hannover: Beschaffung von zehn interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	32.115,83 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Elsa-Brändström-Schule, Elkartallee 30, 30173 Hannover: Beschaffung von zehn interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	32.496,09 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Goetheschule, Franziusweg 43, 30167 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie computergesteuerten Robotern zum mobilen Lernen.	47.965,24 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Helene-Lange-Schule, Hohe Str. 24, 30449 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	27.261,16 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Herschelschule, Gr. Kolonnenweg 37, 30179 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung einer Notebookklasse zum mobilen Lernen.	27.848,62 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	GY Humboldtschule, Ricklinger Str. 95, 30449 Hannover: Beschaffung von acht interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	40.268,43 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Käthe-Kollwitz-Schule, Podbielskistr. 230, 30655 Hannover: Beschaffung von 13 interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	47.809,86 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium, Seelhorststr. 52, 30175 Hannover: Beschaffung von acht interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	48.130,06 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Kurt-Schwitters-Gymnasium Misburg, Hinter der Alten Burg 3, 30629 Hannover: Beschaffung von acht interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	47.998,56 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Leibnizschule, Röntgenstraße 8, 30163 Hannover: Beschaffung von elf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie 35 Notebooks zum mobilen Lernen.	72.709,19 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Lutherschule, An der Lutherkirche 18, 30167 Hannover: Beschaffung von sieben interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	33.596,13 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Ricarda-Huch-Schule, Bonifatiusplatz 15, 30161 Hannover: Beschaffung von sieben interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	33.655,98 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Schillerschule, Ebellstr. 15, 30625 Hannover: Beschaffung von neun interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie einem Server zum mobilen Lernen.	33.294,96 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Sophienschule, Seelhorststr. 8, 30175 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	22.462,44 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Tellkampfschule, Altenbekener Damm 83, 30173 Hannover: Beschaffung von neun interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung einer Notebookklasse zum mobilen Lernen.	52.461,50 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Wilhelm-Raabe-Schule, Langensalzastr. 24, 30169 Hannover: Beschaffung von fünf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	21.857,02 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Kronsberg, Kattenbrookstr. 30, 30539 Hannover: Beschaffung von acht interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	42.916,97 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Linden, Am Lindener Berge 11, 30449 Hannover: Beschaffung von sieben interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	31.617,49 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS List, Röntgenstraße 6, 30163 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung einer Notebookklasse zum mobilen Lernen.	16.770,02 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Mühlenberg, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover: Beschaffung von sechs interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	31.201,96 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Roderbruch, Rotekreuzstr. 23, 30627 Hannover: Beschaffung von sieben interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Vernetzung mit Accesspoints zum mobilen Lernen.	59.062,74 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Stöcken, Eichsfelder Str. 38, 30419 Hannover: Beschaffung von fünf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC sowie Einrichtung eines Servers zum mobilen Lernen.	24.552,16 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Vahrenheide-Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover: Beschaffung von fünf interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	21.047,83 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Glockseeschule, Am Lindenhof 14, 30519 Hannover: Beschaffung einer interaktiven Tafel mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	4.216,75 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Peter-Petersen-Schule, Böhmerstr. 10, 30173 Hannover: Beschaffung von zwei interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook/PC zum mobilen Lernen.	8.753,98 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bonifatiuschule, Bonifatiusplatz 6; GS Egestorfschule, Petristraße 4; GS Kardinal-Bertram-Schule, Olbersstraße 13 (alle in Hannover): Beschaffung von je einem Beamer und einem Notebook zum mobilen Lernen; GS Hoffmann-von-Fallersleben-Schule, Thorner Str. 2 in Hannover: Beschaffung von 7 Notebooks zum mobilen Lernen; GS Wendlandstraße, Wendlandstr. 4 in Hannover: Beschaffung von vier Visualizern zum mobilen Lernen.	13.505,40 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Lüneburger Damm, Bevenser Weg 2, 30625 Hannover: Beschaffung von vier interaktiven Tafeln mit Beamer und Notebook /PC sowie eines Notebookwagens mit 30 Notebooks zum mobilen Lernen.	55.798,07 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Freizeitheim Linden, Windheimstraße 4, 30451 Hannover: Energetische Sanierung durch Austausch von Fassadenelementen gegen Bauteile mit besserem Dämmwert. Verbesserung des baulichen Brandschutzes durch Einbau einer Brandmeldeanlage, Anbau zusätzlicher Fluchttreppen und brandschutztechnische Ertüchtigung verschiedener Innenbauteile.	1.000.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gebrüder-Körting-Schule, Petermannstraße 49, 30455 Hannover: Umbau der Hausmeisterwohnung zur Mensaküche einschließlich energetischer Sanierung (Dachdämmung, Austausch Fenster), Anbau eines Speisesaals mit Freizeitbereich zur Ganztagsversorgung, Einbau eines behindertengerechten WC's, Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards (Brandüberschlag, Rettungswege).	1.100.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Humboldtschule, Ricklinger Straße 95, 30449 Hannover: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa i. R. der Ganztagsversorgung. Umbau im Gebäudebestand zur kindgerechten Gestaltung des Freizeitbereiches einschl. energetischer Sanierung (Fassadendämmung, Einbau von Fensterelementen in diesem Bereich) - siehe auch NI-241001-137: Außenanlagen, Bau eines Aufzuges.	2.900.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Kurt-Schwitters-Gymnasium, Hinter der Alten Burg 3, 30629 Hannover: Sanierung eines Physik- und eines Biologieraumes durch Entkernung, neue Leitungen, neue Akustikdecken, Beleuchtung, Anschaffung neuer fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen (Einbau Mediensäulen, Lehrerarbeitstisch, Verdunkelung, Vorrüstung für den Einsatz von digitalen Medien, Leinwand, Beamer, Maler- und Fliesenarbeiten, neue Fußböden).	150.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Ebert-Grundschule, Salzweg 33, 30455 Hannover: Umbaumaßnahme zur Umsetzung des Projektes Gesunde Ernährung durch Einbau einer Ausgabeküche, Umbau der Horträume zu einem Speisesaal, Einbau neuer energiesparender Fenster auf der Nordseite, Austausch der Verglasung auf der Südseite zur Verringerung des Energieverbrauchs und Verbesserung des Sonnenschutzes.	576.846,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Ada-Lessing-Schule , Hintzehof 9, 30659 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze werden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	13.753,02 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Jatho-Hauptschule, Büssingweg 9, 30165 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	6.687,21 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Pestalozzischule, Eisteichweg 5-7, 30559 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	9.337,48 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Peter-Ustinov-Schule, Nordfeldstraße 2, 30459 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	13.753,02 €	Hannover
Investitionspauschale	Rosa-Parks-Hauptschule, Isernhagener Straße 33, 30161 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	14.510,24 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Heisterbergschule, Petit-Couronne-Straße 30, 30453 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	17.917,73 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Heine-Schule, Haupt- und Realschule, Altenbe- kener Damm 20, 30173 Hannover (inzwischen umbenannt in HRS Bertha-von-Suttner-Schule): Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effekti- ves Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen An- forderungen ausgestattet.	15.646,07 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Helmstedter Straße 15, 30519 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrer- arbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	31.041,32 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerhard-Hauptmann-Realschule, Herrmann-Bahlsen- Allee 3, 30655 Hannover: Modernisierung durch ergo- nomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Möbi- liar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Ge- stühl entsprechend den aktuellen schulischen An- forderungen ausgestattet.	36.341,86 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Realschule, Büssingweg 1, 30165 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Möbiliar- ausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeits- plätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neig- barer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl ent- sprechend den aktuellen schulischen Anforderungen aus- gestattet.	23.218,28 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gustav-Stresemann-Realschule, Stresemannallee 24, 30173 Hannover (inzwischen umgezogen zum Altenbeke- ner Damm 20, 30173 Hannover und umbenannt in HRS Bertha-von-Suttner-Schule, die Möbel wurden mit- genommen): Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrer- arbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl ausgestattet.	17.160,51 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Kepler-Realschule, Martensplatz 20, 30459 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Möbiliar- ausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeits- plätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neig- barer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl ent- sprechend den aktuellen schulischen Anforderungen aus- gestattet.	10.094,70 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Lotte-Kestner-Realschule, Hintzehof 9, 30659 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Möbiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	21.703,84 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Misburg, Hinter der Alten Burg 5, 30629 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	39.242,97 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Werner-von-Siemens-Realschule, Am Welfenplatz 20, 30161 Hannover: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung (Gesundes und effektives Lernen). Die 5. Klassen dieser Schule einschließlich der Lehrerarbeitsplätze wurden mit höhenverstellbarem Mobiliar mit neigbarer Schreibfläche und ergonomischem Gestühl entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet.	29.148,27 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Goetheschule, Franziusweg 43, 30167 Hannover: Modernisierung der Schulausstattung durch die Anschaffung von neuen Musikinstrumenten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Keyboard, E-Gitarre, E-Bass, Verstärker, Mikro, Doppelhörner, Schulterstützen, Flöten, Fagotte, Notenpulte, Oboe).	10.003,85 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Lutherschule, An der Lutherkirche 18, 30167 Hannover, Schulnummer 65031: Modernisierung der Schulausstattung durch Anschaffung von neuen Musikinstrumenten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Querflöten, Klarinetten, Alt-Saxophone, Tenor-Saxophone, Trompeten, Posaunen, Kontrabässe).	12.105,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Musikinstrumenten, die (fortlaufend) projektbezogen an Ganztagschulen in Trägerschaft der Stadt Hannover Trammplatz 2, 30159 Hannover, eingesetzt werden: Ausstattung für das Projekt JEKI für 4 Jahrgänge, Ausstattung für Streicherklassen für 2 Jahrgänge, Ausstattung für Zupferklassen für 2 Jahrgänge, 14 Sätze AG-Instrumente für Percussion und Elementarkurse, 4 Keyboards.	147.991,05 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Gronostraße 9c, 30459 Hannover: Energetische Sanierung des Gebäudes durch u. A. Verbesserung der Wärmedämmung der Fassaden, Einbau neuer Fenster mit verbesserter Wärmedämmwirkung, zusätzliche Dämmung des Daches, Erneuerung des Wärmeverteilnetzes, Einbau einer Wärmerückgewinnung für die Küchenlüftung. Außerdem: Anbau Ergänzungsraum, Erneuerung der Dacheindeckung, Einbau neuer Bodenbeläge, neuer Innenanstrich, Austausch der Sanitärinstall., Austausch der Elektroinstallationen.	1.450.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2, 30519 Hannover: Energetische Sanierung der Fassade durch Abbau der vorhandenen Fassadenbekleidung und der vorhandenen Dämmung, Anbau verbesserter Wärmedämmung, Anbau einer neuen Fassadenbekleidung aus Naturstein am Zuschauerkubus und Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems am Bühnenturm.	1.500.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Humboldtschule, Ricklinger Str. 95, 30449 Hannover Ausgesuchte Gewerke am Neubau der Mensa und der kindgerechten Sanierung eines Freizeitbereichs (siehe NI-241001-114): Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems, Malerarbeiten und Einbau von Fenster- und Türelementen.	100.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Bildungszentrum für informationsverarbeitende Berufe (b.i.b International College), Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Freundallee 15, 30173 Hannover: Errichtung eines Labors für die Vermittlung von Technikgrundlagen für die Ausbildungsgänge Technische Assistenten für Informatik und staatlich geprüfte Informatiker/Softwaretechnologie (Fachgebiet Angewandte Informatik) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	41.046,16 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Dr. Buhmann Schule gemeinnützige GmbH, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Prinzenstr. 13, 30159 Hannover: Umbau/Errichtung eines modernen Unterrichtsraumes mit 26 EDV-Arbeitsplätzen zzgl. Lehrerarbeitsplatz im 4. OG (EDV-Ausstattung/Mobiliar, EDV-Netzwerkinstallation, energiesparende Beleuchtung, Klimaanlage, Malerarbeiten) sowie notwendigen Brandschutzmaßnahmen (Erweiterung der Brandmeldeanlage, Elektroarbeiten)entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	167.073,36 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	International School Hannover Region, Bruchmeisterallee 6, 30169 Hannover: Energetische Sanierung der Schule in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Heizungssteuerung.	70.328,63 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	International School Hannover Region, Bruchmeisterallee 6, 30169 Hannover: Ausstattung von je zwei Grundschul- und Sekundarstufenklassenräumen sowie der Bibliothek mit interaktiven Wandtafeln (Whiteboards). Die Boards in der Grundschule und der Bibliothek sollen höhenverstellbar sein, damit sie besser von den Schülern erreicht werden können.	19.467,81 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege, Deisterstr. 17a, 30449 Hannover: Modernisierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft durch die Anschaffung von zehn Computerarbeitsplätzen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.700,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule am Maschsee in freier Trägerschaft, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70, 30173 Hannover: Sanierung einer WC-Anlage: Abbruch/Entfernung aller alten Fliesen, Sanitärobjekte u. Rohrleitungen. Aufstellen von Vorbauwänden für verdeckte Spültechnik, Einbau neuer Sanitärobjekte einschließlich Trennwände/Kabinen sowie Fliesenarbeiten. Neue Elektroinstallation und Einbau einer neuen Heizung.	123.290,08 €	Hannover
Investitionspauschale	Freie Waldorfschule Hannover-Maschsee, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70, 30173 Hannover: 4 Camcorder mit Zubehör, 4 Mikrofone, 4 Kameras, Speicherkarten, 11 Grafiktablets, Adobe+Avira-Softwarelizenzen, 5 Beamer mit Lautsprecherboxen, 1 Scanner, 8 Stative, 4 Stativleiwände, 4 mobile Festplatten, 3 Notebooks, 3PC's, 2 DVD-Video-Abspieler, 4 Videostative, 1 Studioblitzset.	34.488,00 €	Hannover
Investitionspauschale	Freie Evangelische Schule Hannover, Prinz-Albrecht Ring 67, 30657 Hannover: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Regelungstechnik und Einbau von Heizkörpern in der Grundschule und Kooperativen Gesamtschule sowie Austausch der Fenster für das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der Grundschule.	57.277,80 €	Hannover

Investitionspauschale	Freie Evangelische Schule Hannover - GS und KGS, Prinz-Albrecht-Ring 51, 30657 Hannover: In jedem Unterrichtsraum wurde Zugriff auf das Internet und multi-medialer Unterricht ermöglicht. Mit zunächst 3 Notebookwagen mit Beamer und Lautsprecher wurden u. a. die Arbeit mit digitalen Unterrichtsmedien und ad-hoc Internet-recherchen sowie zeitgemäße Schülerpräsentationen ermöglicht. Für bes. fachliche Anforderungen wurden eine passende Tonanlage und eine spezielle Leinwand beschafft.	18.355,83 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Werner-Dicke-Schule, Wülfeler Str. 60B, 30539 Hannover: Energetische Sanierung der Förderschule, Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in freier Trägerschaft, durch Fensterneueverglasung als Wärmeschutz-Verglasung einschließlich Malerarbeiten.	24.736,63 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Werner-Dicke-Schule, Wülfeler Str. 60B, 30539 Hannover: Anschaffung eines Beamers sowie eines transportablen interaktiven Whiteboards mit Laptop und Schulung von Mitarbeitenden. Das Whiteboard soll zur Veranschaulichung von Unterrichtsinhalten beitragen. Von der Nutzung erwarten wir erhebliche Vorteile im Unterricht mit der sehr heterogenen Schülerschaft. Ein Medienkonzept ist vorhanden, eine Schulung notwendig.	6.789,48 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Birkenhof Bildungszentrum gGmbH, Bleekstr. 20, 30559 Hannover: Sanierung und Modernisierung der Sanitäranlagen der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft, Haus 7 (Erneuerung der Trennwände/Sanitärausstattung, Dämmung der Außenwandnischen, Einbau energiesparender Beleuchtung, Fliesen- und Malerarbeiten).	94.130,21 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege in freier Trägerschaft, Diakonische Dienste Hannover gGmbH, Emmy-Dankwerts-Str. 3, 30559 Hannover: Modernisierung durch Erstaussstattung eines Raumes zum selbstständigen Lernen und zur Projektarbeit (2 Notebooks mit Internetzugang, fachliche Ausstattung Projektarbeit: 1 Beamer, 1 Camcorder, 1 Flipchart, 7 Tische).	5.645,58 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Fachschule Heilerziehungspflege, Henriettenweg 1, 30655 Hannover: Modernisierung/Ausstattung eines Unterrichtsraumes der Berufsfachschule in freier Trägerschaft, mit neuer Bestuhlung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	4.998,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Diakonie-Kolleg Hannover, Kirchröder Str. 49A, 30625 Hannover, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft: Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade und des Flachdaches. Dachgeschossaufstockung des Schulgebäudes aufgrund gestiegener Schülerzahlen und nachträglicher Einbau eines Aufzuges im Rahmen der behindertengerechten Erschließung des Schulgebäudes.	1.283.163,80 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Ergotherapie in freier Trägerschaft am Diakoniekrankenhaus Annastift Hannover, Anna-von-Borries-Str. 1, 30625 Hannover: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern in zwei Klassenräumen.	14.786,57 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Waldorfschule Hannover-Bothfeld, Weidkampshaide 17, 30659 Hannover: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Schulbibliothek mit Förderraum in Form eines eingeschossigen Gebäudes unter Berücksichtigung neuester baulicher Energieeffizienz, Gründung aus Stahlbeton, Fassaden und Dach sind eine Holzkonstruktion, außerdem Anschluss über eine Fernwärmeleitung an ein bestehendes Gebäude.	131.507,09 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldorfschule Hannover-Bothfeld, Weidkampshaide 17, 30659 Hannover: Ausstattung von Fachräumen mit mobilen Medien-Geräten und Laptops sowie Einrichtung von zwei Lerninseln für selbstständiges Arbeiten: 1 mobile Beamer-Präsentationslösung, 1 Medien-Beamerwagen inkl. Laptop, 1 Laptop-Wagen mit 11 Laptops und Drucker, 1 Lerninsel mit 4 PCs, 1 Lerninsel mit 3 PCs, 1 OHP-Projektor, 1 DVD-Player.	21.384,65 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Freies Gymnasium Hannover, Prinz-Albrecht-Ring 59, 30657 Hannover: Energetische Sanierung des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Modernisierung der Heizungsanlage in der Schullaule, Ausstattung zweier Klassenräume mit Akustikdecken inkl. Beleuchtung sowie Neuerwerb zweier Scheuermaschinen.	13.672,77 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Werkstatt-Schule, Roschersburg 2+4, 30657 Hannover: Beschaffung eines interaktiven Whiteboards für den Naturkundeunterricht.	2.199,12 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Werkstatt-Schule e.V., Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung/Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Roschersburg 2+4, 30657 Hannover: Errichtung eines naturkundlichen Raums durch Einbau einer Leichtbauwand/Elektroinstallation/Fußboden und Erstausrüstung (Möbiliar/fachliche Ausstattung).	9.375,67 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludwig-Windthorst-Schule in Hannover Altenbekener Damm 81, 30173 Hannover: Beschaffung: Smartboard Modell 680 Wandhalterung, Software, Installation, Einrichtung Notebooks, DVD-Player, 5 Beamer, 2 Beamer Koffer, 25 Laptops, abschließbarer Laptop-Schrank, 3 WLAN-Router, 10 Notebooks, 6 Tintenstrahldrucker, 3 Farblaserdrucker.	30.630,16 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Ursula-Schule Hannover, Simrockstraße 20, 30171 Hannover: Installation Server und Hardware, Zugriffslizenzen, 2 Whiteboards, 6 Notebooks, 21 Netbooks inkl. Betriebssysteme, Integration von Notebooks/Netbooks, Netzwerkschrank Serverraum, 3 Funktionsschränke, Verbindung mit LWL-Kabel zum Serverraum, 4 Switch, 8 MiniGBIC LWL Modul, 100 Patchkabel, Techniker Netzwerk, 4 WLAN Access Points.	38.627,63 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Ursula-Schule, Gymnasium in freier Trägerschaft, Simrockstr. 20, 30171 Hannover: Brandschutzmaßnahmen in der St.-Ursula-Schule Hannover im Gebäudeteil A, Abschnitt A1/A3 gemäß Brandschutzgutachten (Einbau von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen/neuen Decken, Austausch von Türen, Einbau einer Stahlaufentreppe, Schaffung eines zweiten Rettungsweges, Austausch vorhandener Glasbausteine durch F 90 Wände) und Einbau von Brandschutztüren im Gebäudeteil C gemäß Brandschutzgutachten.	349.507,02 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Neukonzeption (Sanierung) Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Waterloostraße 8, 30169 Hannover.	7.000.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Landeshauptstadt Hannover, Wasserstadt Limmer; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	247.500,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Landeshauptstadt Hannover, Limmer Ost; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	30.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Landeshauptstadt Hannover, Ortsmitte Vinnhorst; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	30.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Hannover, Sporthalle Hainholz; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	1.435.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover; Dieses Vorhaben umfasst den Umbau/ die Sanierung der Stationen 16 und 17 im Geb. K6 (Bettenhaus) der MHH. Wesentliche Elemente der Sanierung sind u. a.: Verbesserung der Patientenunterbringung (u. a. Einbau von Duschen i. d. Nasszellen), Behebung von baulichen Brandschutzmängeln, Erneuerung der betriebstechnischen Anlagen, insbesondere der Elektrik.	4.245.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Tierärztliche Hochschule Hannover, 30559 Hannover; Das Vorhaben umfasst 3 Um-/ Erweiterungsbaumaßnahmen: 1) Geb. 118 = Bischofholer Damm 15: Umbau zu einer Relais-Mensa mit angeschlossenen E-Learning-Bereich. 2) Geb. 260 = Bünteweg 2: hier entsteht ein Anbau an die bereits vorhandene Mensa. 3) Geb. 268 = Bünteweg 11: Herrichtung neuer Senatssaal und Besprechungsräume, die durch die Mensaerweiterung (Geb. 260; Maßnahme 2) nicht mehr zur Verfügung stehen.	1.900.000,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Euro-Schulen Hannover, Hamburger Allee 26, 30171 Hannover; Erstausrüstung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft mit Sportausrüstung und -geräten, Umbau eines Raumes zu einem Rückenschule- und Ruheraum sowie EDV-Ausstattung (Server, Leitungen, Notebooks, Mobiliar) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	30.000,00 €	Hannover

Kommunale Förderschwerpunkte	Sabine-Blindow-Schulen, Adolfstr. 10, 30169 Hannover: Modernisierung der Berufsbildenden Schulen in freier Trägerschaft durch die IT-Verkabelung und Aufbau einer WLAN Infrastruktur als Grundlage für die Ausstattung für mobiles Lernen sowie Anschaffung von jeweils einem digitalen Stundenplanbrett für die beiden Schulgebäude Adolfstr. 10 und Baumstr. 20.	38.026,00 €	Hannover
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Fritz-Ahrberg-Sporthalle in Egestorf, Nienstedter Straße 9 in 30890 Barsinghausen (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Hallendecke und der Außenfassade, Erneuerung der Fenster, der Beleuchtung und der Heizungs- und Warmwasseranlage.	309.968,49 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kinder- u. Jugendheim Waldhof in 30890 Barsinghausen, Am Waldhof 1; Energetische Sanierung mit Dämmung der Dächer, der Fassaden, der über das Grundstück geführten Verteiler-Heizleitung, Austausch der Fenster und Außentüren. Anbau eines Mehrzweckraumes.	2.200.000,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Fassadensanierung Adolf-Grimme-Schule, Langenäcker 38, 30890 Barsinghausen Abbrucharbeiten, Dachdekarbeiten, Aluminium-Fensterkonstruktion, Wärmeverbundsystem, Metallfassadenbau.	500.000,00 €	Barsinghausen
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung Rathaus I, Bergamtstraße 5, 30890 Barsinghausen Austausch alter Aluminium-Fenster und -türen gegen isolierverglaste Kunststofffenster, Fassadendämmung.	350.000,00 €	Barsinghausen
Investitionspauschale	Straßenbeleuchtung im Zuge der Landesstraße 391, Egestorfer Straße und Wennigser Straße in 30890 Barsinghausen Energetische Sanierung durch Tausch von 190 Straßenbeleuchtungspunkten in Phillips Koffer 79 / Cosmopolis 1x60 W.	92.017,35 €	Barsinghausen
Investitionspauschale	Bert-Brecht-Schule -Förderschule- Schulstr. 5, 30890 Barsinghausen Beschaffung multimedialer Lerninseln, dafür insbes. zwei internetfähige Notebooks und ein Drucker. Schaffung von Internetzugängen in den Klassenräumen.	10.002,00 €	Barsinghausen
Investitionspauschale	Adolf-Grimme-Schule, Langenäcker 38, 30890 Barsinghausen Schaffung von zwei mobilen Lerninseln, hierfür Beschaffung von 11 Notebooks, Software, USB-Sticks, Headsets.	10.402,00 €	Barsinghausen
Investitionspauschale	Astrid-Lindgren-Schule, Landstraße 54, 30890 Barsinghausen Schaffung von zwei mobilen Lerninseln, hierfür Beschaffung von 16 Notebooks aus dem DELL Schulprogramm.	6.868,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ernst-Reuter-Schule, Nienstedter Straße 15, 30890 Barsinghausen Beschaffung von IT-Ausstattung f. mobiles Lernen: 13 Notebooks einschl. Betriebssystem, USB-Stick, Headset, Schulsoftware, Transportkoffer. Weiterhin: Erweiterung Strom- / Datennetz, Schaffung Internetzugang.	11.727,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule, Heerstraße 14, 30890 Barsinghausen Beschaffung von IT-Ausstattung f. mobiles Lernen: 3 Notebooks, 12 USB-Sticks, 2 Flachbildschirme, Software.	8.330,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Stedler-Schule, Kirchstraße 1, 30890 Barsinghausen Schaffung von Multimediainseln hierfür: Schaffung von WLAN, Beschaffung eines Tower-Notebookwagens, Drucker, USB-Sticks.	10.865,00 €	Barsinghausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hannah-Arendt-Gymnasium, Am Spalterhals 15, 30890 Barsinghausen Anschaffung und Einrichtung von 1 Server f. Internetzugang, Anschaffung eines Laptopwagens und eines Medienwagens mit Laptop und Beamer.	43.479,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Lisa-Tetzner-Schule, Am Spalterhals 15, 30890 Barsinghausen Anschaffung von 1 Server f. Internetzugang, Anschaffung eines Laptopwagens und eines Medienwagens mit Laptop und Beamer.	16.119,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Goetheschule KGS Barsinghausen, Goethestraße 29, 30890 Barsinghausen Beschaffung von 2 interaktiven, transportablen Projektionstafeln mit Beamer, Lautsprecher, Notebook und Drucker, Beschaffung von 3 Notebooks inkl. Software und Beamer, 3 fest installierte Beamer, Unterrichtssoftware, 30 Notebooks f. Schüler als Transporteinheit.	39.655,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Munzel, Am Steinhof 8, 30890 Barsinghausen Beschaffung von 7 Notebooks zur computer-gestützten Unterrichtsergänzung.	5.879,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule, Albert-Schweitzer-Straße 2, 30890 Barsinghausen Ausbau des mobilen Lernens hierfür: Beschaffung von Notebooks und Netzwerkdruckern.	5.974,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Goetheschule KGS Barsinghausen, Goethestraße 29, 30890 Barsinghausen: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	980.000,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Fassadensanierung Adolf-Grimme-Schule - ehem. Hortbereich - Langenäcker 38, 30890 Barsinghausen Abbrucharbeiten, Dachdekarbeiten, Aluminium-Fensterkonstruktion, Wärmeverbundsystem, Metallfassadenbau.	340.000,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Barsinghausen; Sport- und Mehrzweckhalle „Glück-Auf-Halle“; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	2.716.490,00 €	Barsinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Burgdorf - Lehrte, Berliner Ring 28, 31303 Burgdorf; Energieeffizienter und kleinerer Anbau als Ersatz für ein Schulgebäude aus den 50er Jahren, Modernisierung durch Umbauten von Fachräumen und Werkstatträumen sowie der Verwaltung im Bestand sowie energetische Sanierungsmaßnahmen.	5.500.000,00 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Schule am Wasserwerk, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Wasserwerksweg 8, 31303 Burgdorf: Errichtung eines IT-Netzwerkes zur Anbindung ans Internet inkl. Anschaffung Laptopwagen. Neugestaltung des Schulhofes (Bau eines Fußballplatzes mit einem strapazierfähigen Unterbau/Belag, einer Drainage und Sickergrube). Umbau/Modernisierung von Sanitäranlagen inkl. multifunktionalem Sanitärraum, Installation von Markisen als Sonnen-, Licht- u. Wärmeschutz in allgemeinen Unterrichtsräumen.	116.707,76 €	Burgdorf

Investitionspauschale	Grundschule Ehlershausen, Waldstr. 4, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung des Heizkessel und Umrüstung der Warmwasserbereitung (Brennwerttechnik) für die Sporthalle zur Energieeinsparung nach EnEV 2009.	17.586,07 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Gudrun-Pausewang-Grundschule, Grünewaldstr. 1, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung des Heizkessel und der Heizungsregelung mit Bedarfsanpassung und Optimierung nach EnEV 2009.	109.470,32 €	Burgdorf
Investitionspauschale	GHS I, Hannoversche Neustadt 32; Astrid-Lindgren-GS, Lippoldstr. 10; GS Otze, Heeg 17; Waldschule Ramlingen-Ehlershausen, Waldstr. 4; Prinzhornschule Burgdorf, Im Langen Mühlenfeld 9; RS Burgdorf, Vor dem Celler Tor 91; Gymn. Burgdorf, Berliner Ring 27, alle 31303 Burgdorf: Beschaffung von Beamern, Notebooks, USB-Sticks, Whiteboards, Drucker, Vernetzung von Klassenräumen, Flachbildschirmen, Schulservern, Digitalkamera, Transportwagen entsprechend den Medienkonzepten der Schulen.	114.822,43 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Realschule Burgdorf, Vor dem Celler Tor 91, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch energetische Aufarbeitung der gesamten Außenfassade (Kombination mit Wärmeverbundsystem und Fassadenflächen mit vorgehängten Elementen) und innenliegende Dämmung der Wärmebrücken im Bereich der Decke/Tribüne (OG).	108.654,04 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Otze, Heeg 17, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Außentüren des Schulgebäude gem. EnEV 2009(Ersatz der vorhandenen Einfachverglasung durch Wärmeschutzverglasung).	202.272,86 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule I, Gartenstr. 16, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung: Erneuerung Flurfenster (Austausch der vorhandenen Einfachverglasung gegen Wärmeschutzverglasung) gem. EnEV 2009.	40.930,37 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Gudrun-Pausewang-Grundschule; Grünewaldstr. 1, 31303 Burgdorf; Energetische Sanierung: Erneuerung Flurverglasung (Austausch der vorhandenen Einfachverglasung durch Wärmeschutzverglasung).	47.223,38 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule I, Gartenstr. 16, 31303 Burgdorf: Sanierung durch Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Standards. Gebäude Gartenstr.: Errichtung eines 2. Fluchtweges über eine Außentreppe, Herstellung Rauchabzugsanlage, Ausbildung von T30-Türen bei 4 Klassenräumen im Bereich des Treppenhauses. Gebäude Hannoversche Neustadt: Herstellung Rauchabzugsanlage, Einbau von T30-Türelementen.	204.235,32 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Gymnasium Burgdorf, Berliner Ring 27, 31303 Burgdorf: Umbau/Einrichtung von 2 NTW-Fachunterrichtsräumen (Klassenraum zum FUR Chemie/ehemaliger Hörsaal Chemie zum Sammlungs-/Vorbereitungsraum Chemie) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen (Entkernung, Einbau Medienflügel/fachliche Ausstattung/Mobiliar/Activeboards, Bereitstellung der fehlenden Gasversorgung, Verdunkelungsanlage, Trockenbau-, Tischler-, Elektro- und Malerarbeiten).	107.892,61 €	Burgdorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Vor dem Celler Tor 91, 31303 Burgdorf: Herstellen einer zentralen Gasversorgung an den Experimentiertischen des Chemie-Raumes sowie Sanierung der WC-Anlage im Gebäude Im Langen Mühlenfeld durch Erneuerung der Leitungen, Trennwände und Sanitärausstattung.	50.168,69 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrhaus Heeßel, Dorfstr. 15, 31303 Burgdorf; Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses durch Teilabbruch der alten Feuerwehr und Neubau von zwei Fahrzeughallen mit insgesamt 3 Stellplätzen, einem Umkleide- und Sanitärbereich sowie eine Neugestaltung und erhebliche Vergrößerung der Verkehrsflächen für die Feuerwehrfahrzeuge auf dem Grundstück.	521.477,82 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Prinzhornschule, Im Langen Mühlenfeld 9, 31303 Burgdorf Energetische Sanierung der Heizungsregelung: Die Heizungsregeltechnik wurde überholt und komplett erneuert. Damit wurde auch eine energetisch optimierte Strangverteilung in der Heizzentrale neu installiert.	60.352,29 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Grundschule Ehlershausen, Sporthalle, Waldstr. 4, 31303 Burgdorf Elektrosanierung und Erneuerung der Beleuchtung in der Sporthalle durch Einbau einer neuen energiesparenden Beleuchtung zur Verbesserung der Ausleuchtung der Halle.	67.067,56 €	Burgdorf
Investitionspauschale	Neubau einer Sporthalle als Ersatz der Schulsporthalle der Grundschule Großburgwedel, Im Mitteldorf 13 in 30938 Burgwedel (Fördervoraussetzung Vereinssport), Sanierung der bestehenden Sporthalle (Baujahr 1953) unwirtschaftlich, Neubau wurde an derselben Stelle in vergleichbarer Größe errichtet.	1.646.821,47 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Klinikum Großburgwedel; Fuhrberger Strasse 8; 30938 Burgwedel; Energetische Sanierung des Schwesternwohnheimes. Austausch der Fenster u. Fenstertüren, Dämmung der Fassadenflächen u. Dachfläche. Schaffung einer Zentralen Patientenaufnahme für Elektiv- und Notfallpatienten. Errichtung einer Intermediate Care Einheit. Neustrukturierung der Tagesklinik Schmerztherapie. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes diverser Bauteile in Abschnitten.	610.000,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kleinburgwedel, Moorweg 3/GS Wettmar, Schulstr. 12/ Maria Sybilla Merian GS, An der Schule 12; GS Sonnenblumenschule Thönse, Großburgwedeler Str. 4, 30938 Burgwedel: Energetische Sanierung durch Einbau einer Einzelraumregelung und Erneuerung der Beleuchtung in den Klassenzimmern. Realschule Großburgwedel, Auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel: Energetische Sanierung der Schule durch Erneuerung der Beleuchtung in den Klassenzimmern.	320.191,23 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Feuerwehr Engensen, Thönser Str. 1; Feuerwehr Wettmar, Meitzer Weg 1; Feuerwehr Kleinburgwedel, Bahnhofstr. 2; Feuerwehr Großburgwedel, Mühlenbruchdamm 1, 30938 Burgwedel. Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizungsanlage auf moderne Brennwerttechnik mit Anpassung der Pumpen und Optimierung der Regelung (EnEV 2009).	32.763,27 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle der Grundschule im Ort Kleinburgwedel, Burgstraße 25, 30938 Burgwedel Energetische Sanierung der Fassade und des Flachdaches nach EnEV 2009 durch Erhöhung der Wärmedämmung und Neueindichtung.	306.418,78 €	Burgwedel

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kleinburgwedel, Moorweg 3, 30938 Burgwedel Energetische Sanierung: Sanierung der Heizungsanlage (Brennwertkessel) einschl. Steuerung mit hydraulischem Abgleich, Austausch von Fenstern (isolierverglaste Kunststofffenster Uw-Wert 1,0 W/m²K) im Schulanbau und in den Fluren.	50.373,50 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Grundschule Großburgwedel, Im Mitteldorf 13, 30938 Burgwedel Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) einschl. Steuerung und hydraulischem Abgleich.	30.623,01 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Kindergarten und Sporthalle Wettmar, Westerfeldstr. 7a, 30938 Burgwedel Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Brennwertkessel) einschl. Steuerung mit hydraulischem Abgleich gem. EnEV 2009. Kindergarten und Sporthalle befinden sich in einem Gebäude. Der Kindergarten nutzt die Heizung zu 80%.	28.655,50 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Gymnasium Großburgwedel, Auf der Ramhorst 1, 30938 Burgwedel: Energetische Sanierung der Fenster durch Austausch von Klassenraumfensterelementen nach EnEV 2009 sowie Austausch und Erneuerung, der Brand- und Rauchschutztürelemente im Gebäude einschl. Sanierung der Fluchttürsteuerung.	211.720,19 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Obdachlosenheime, Hinter den Höfen 17,19 und 21, 30938 Burgwedel: Einbau einer Heizungsanlage (Brennwertkessel) einschl. hydraulischer Abgleich nach EnEV 2009.	86.935,65 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Grundschule Fuhrberg, An der Schule 12, 309338 Burgwedel, Energetische Heizungssanierung: Beschaffung eines neuen Kessels (Brennwerttechnik), hydraulischer Abgleich und Einbindung in die bestehende Einzelraumregelung.	11.857,40 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Bahnhofstr. 3 in Großburgwedel, 30938 Burgwedel, Energetische Heizungssanierung: Einbau eines neuen Kessels (Brennwerttechnik).	7.643,32 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Pestalozzi-Seminar, Fachschule für Sozial- und Heilpädagogik in freier Trägerschaft, Pastor-Badenhop-Weg 2-4, 30938 Burgwedel: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen, Erneuerung der Heizungsanlage (Kesselanlage, Heizverteilung) sowie Fassadendämmung (1. Bauabschnitt).	160.935,46 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Grundschule Fuhrberg, An der Schule 12, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Klassenausstattung mit Notebooks und Ausstattung der Schule mit Bildschirmen.	3.810,00 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Grundschule Thönse, Großburgwedeler Str. 4, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Ausstattung der Schule mit einem mobilen Whiteboard und Switch.	6.025,00 €	Burgwedel
Investitionspauschale	Grundschule Wettmar, Schulstr. 12, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens- Ausstattung der Schule mit einem mobilen Whiteboard, Laptop, Netzwerklizenz, Schullizenz.	7.070,00 €	Burgwedel

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Großburgwedel, Im Mitteldorf 13, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Ausstattung der Schule mit einem mobilen Whiteboard sowie Notebooks und Transportwagen.	15.310,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kleinburgwedel, Moorweg 3, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Klassenausstattung mit Notebooks, Beamer, Bildschirme.	3.971,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Großburgwedel, Auf der Ramhorst 1, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Ausstattung der Klassenräume mit Notebooks, Beamer und einem Whiteboard.	39.768,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Burgwedel, auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Klassenmobil XS (Medienwagen mit Notebook und Beamer), Notebook.	5.398,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Burgwedel, Auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Ausstattung mit Notebooks und Beamer, 40 Lizenzen, NetMan.	18.670,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Burgwedel, Auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen Niedersachsens - Ausstattung mit TFT Bildschirme, Laptop.	1.930,00 €	Burgwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	ILMASI-Schule, Ludwigstr.9, 30827 Garbsen; Im Bereich des mobilen Lernens: Neubeschaffung von Notebooks und Big-Screen-LCD-Monitore.	9.928,75 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	ILMASI-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Ludwigstraße 9, 30827 Garbsen: Zusammenlegung von zwei Räumen zu einen Raum für Aquatherapie inkl. Ausstattung, Umbau eines Fachraumes zu einem Bühnenraum (Einbau einer mobilen Bühne mit Vorhang und Traverse, Installationsarbeiten) sowie Einbau eines Liftersystems für schwerst-mehrfach behinderte Kinder in einer Therapieeinheit.	46.000,00 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtbibliothek, Meyenfelder Straße / Rathausplatz, 30823 Garbsen Neubau einer zentralen Stadtbibliothek als Ersatzbau für zwei dezentrale Stadtteilbibliotheken in zwei Schulzentren. Ausführung des 1. Bauabschnitts: Rohbau einschl. Fenster und Türen, Gebäudefassade und Dach-eindeckung, Ingenieursleistungen.	2.104.991,14 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ratsschule, Dorfstraße 28, 30827 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	23.857,55 €	Garbsen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Osterberg, Jahnstraße 1, 30823 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	61.168,30 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Havelse, Am Hasenberge 9, 30823 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	25.372,20 €	Garbsen
Investitionspauschale	Grundschule Stelingen, Stöckener Straße 2, 30827 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	15.562,56 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Saturnring, Saturnring 22, 30823 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	55.769,49 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Berenbostel, Georgstraße 1a, 30827 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	64.402,16 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Caroline-Herschel-Realschule, Planetenring 11, 30823 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	86.549,71 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum III und Freizeitbereich Geschwister-Scholl-Gymnasium, Ludwigstraße 4, 30827 Garbsen Neubau Mensa einschl. Ausstattung zur Durchführung des Ganztags schulbetriebes für den Freizeit- und Mensabereich im Schulzentrum III. Der nördliche Gebäudeflügel wurde zu diesem Zweck nach Westen um ca. 10,00 m erweitert.	1.721.057,85 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Osterberg, Jahnstraße 1, 30823 Garbsen: Energetische Sanierung der Sporthalle mit Lehrschwimmbcken der Grundschule Osterberg durch Wärmedämmung der Außenwände, Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sowie Anschaffung einer Wasseraufbereitungsanlage für das Lehrschwimmbcken (einschl. Dosierungseinrichtung und Steuerung).	264.224,43 €	Garbsen

Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-Elser-Hauptschule, Georgstr. 1, 30827 Garbsen: Energetische Sanierung der Sporthalle durch Fassaden-erneuerung (Einbau neuer Fenster- und Fassaden-elemente aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen und einer Isolierverglasung) und Austausch von Heizkörpern.	131.529,72 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Integrierte Gesamtschule Garbsen, Meyenfelder Straße 8-16, 30823 Garbsen: Umbaumaßnahmen zur Ver-größerung von drei allgemeinen Unterrichtsräumen ent-sprechend der aktuellen Klassenstärken sowie Sanierung der Schülertoiletten durch Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitungen, WC-Kabinen und Sanitär-objekten einschl. Fliesenarbeiten.	147.400,40 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Kepler-Gymnasium, Planetenring 9, 30823 Garbsen: Umbaumaßnahme zur Schaffung eines all-gemeinen Unterrichtsraumes durch Zusammenlegung von zwei Gruppenräumen entsprechend den aktuellen schuli-schen Anforderungen.	13.229,86 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Havelse, Am Hasenberge 9, 30823 Garbsen: Sanierung der Schülertoiletten durch Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitungen, WC-Kabinen, Sanitär-objekte einschl. Fliesenarbeiten.	79.809,52 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Kleegrund, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Planetenring 15, 30823 Garbsen: Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch Dach- und Fenstersanierung (zusätzliche Wärmedämmung, Aufbau eines Pultdaches mit außen liegender Entwässerung, Einbau neuer Fenster aus thermisch getrennten Aluminium-Profilen mit Energie-sparverglasung) sowie Erneuerung des Hallenfußbodens (neuer Unterbau, Einbau Schwingboden) und Brand-schutzmaßnahmen zur Anpassung an die aktuellen Stan-dards.	195.918,82 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Horst, Humboldtstraße 1, 30826 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die exis-tierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens mög-lich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen er-möglicht.	16.000,00 €	Garbsen
Investitionspauschale	Grundschule Frielingen, Mühlenweg 12, 30826 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die exis-tierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens mög-lich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen er-möglicht.	13.000,00 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-Elser-Hauptschule, Georgstraße 1, 30827 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die exis-tierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens mög-lich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen er-möglicht.	20.000,00 €	Garbsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Nikolaus-Kopernikus, Planetenring 13, 30823 Garbsen Die Stadt Garbsen als Schulträger beabsichtigt, die existierenden Schulnetzwerke zu erweitern, so dass in allen Unterrichtsräumen der Einsatz des mobilen Lernens möglich ist. in allen vernetzten Räumen wird der Zugang zum Internet, zum Schulserver sowie zu Lernplattformen ermöglicht.	28.000,00 €	Garbsen

Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Robert-Koch Gehrden; Von Reden Str. 1; 30989 Gehrden ; Energetische Sanierung von Bauteil „C“ mit Dämmung des Flachdaches; Erneuerung der Fenster- und Fenstertüren. Erneuerung von Fenstern im Bettentrakt und Funktionsbereiche. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes; Austausch des Warmwasserspeichers. Erneuerung der Kälteanlage aus energetischen Gründen.	726.000,00 €	Gehrden
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Robert-Koch Gehrden; Von Reden Str. 1; 30989 Gehrden; Hier wird die vorhandene Kindertagsstätte durch einen Neubau gleicher Gruppenanzahl ersetzt. Der vorhandene Pavillonbau in Leichtbauweise erfüllt in keiner Hinsicht die baulich funktionalen Belange, sowie die energetischen und technischen Anforderungen an eine KITA. Eine Sanierung ist nicht wirtschaftlich. Nur mit einem Neubau können u. a. die Forderungen nach ENEC 2009 nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten erfüllt werden.	750.000,00 €	Gehrden
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von Infrastruktur für mobiles Lernen, u. a. interaktive Whiteboards, Beamer, Leinwände, Notebooks, Mobiliar, Software, für die allgemeinbildenden Schulen GS Am Castrum, Am Castrum 10; GS Am Langen Feld, Am Langen Feld 19; Burgberschule-HS Gehrden, Lange Feldstraße 8; Werner-von-Siemens-Realschule Gehrden, Lange Feldstraße 10; Matthias-Claudius-Gymnasium Gehrden, Matthias-Claudius-Straße 15/17, alle 30989 Gehrden.	74.444,64 €	Gehrden
Kommunale Förderschwerpunkte	Matthias-Claudius-Gymnasiums, Knülpweg 10, 30989 Gehrden, Energetische Sanierung des Daches der Sporthalle, neue Errichtung des Daches gem. EnEV 2009.	177.648,28 €	Gehrden
Investitionspauschale	Grundschule, Am Castrum 10, 30989 Gehrden: Energetische Sanierung der Dachflächen mit Wärmedämmung als Gefälledämmung nach EnEV 2009.	310.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Grundschule in Gehrden, Am Castrum 10, 30989 Gehrden Energetische, ökologische und hygienische Sanierung der stark sanierungsbedürftigen Sanitärräume, Austausch der defekten Bodeneinläufe, Neuverfliesung (alte defekte Fliesen erneuert), Austausch der Sanitäranlagen mit Sparspültaste mit berührungsloser Spülautomatik, Austausch der defekten Türen, Erneuerung der WC-Trennwände, Einbau einer Lüftung, Erneuerung der Elektroanlage (2-Adertechnik veraltet).	100.000,00 €	Gehrden
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung eines zusätzlichen Fachunterrichtsraumes mit IT-Hard- und Software sowie Mobiliar für die Burgberschule-HS Gehrden, Lange Feldstraße 8, 30989 Gehrden und die Werner-von-Siemens-Realschule Gehrden, Lange-Feldstraße 10, 30989 Gehrden.	55.000,00 €	Gehrden
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums (Chemie) am Matthias-Claudius-Gymnasium Gehrden, Matthias-Claudius-Straße 15/17, 30989 Gehrden.	55.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Beschaffung von IT-Hard- und Software für den mobilen und immobilen Einsatz in der Grundschule Am Castrum, Am Castrum 10, 30989 Gehrden.	15.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Beschaffung von IT-Hard- und Software für den mobilen und immobilen Einsatz an der Grundschule Am Langen Feld, Lange Feldstraße 19, 30989 Gehrden.	15.000,00 €	Gehrden

Investitionspauschale	Einrichtung eines Fachunterrichtsraumes (Biologie) für die Burgbergschule-HS Gehrden, Lange Feldstraße 8, 30989 Gehrden, und die Werner-von-Siemens-Realschule Gehrden, Lange Feldstraße 10, 30989 Gehrden.	60.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Einrichtung eines Fachunterrichtsraumes (Chemie) für die Burgbergschule-HS Gehrden, Lange Feldstraße 8, 30989 Gehrden, und die Werner-von-Siemens-Realschule, Lange Feldstraße 10, 30989 Gehrden.	80.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Einrichtung und Ausstattung eines Fachraumes für Physik in der Haupt- und Realschule Gehrden, Langefeldstraße 8, 30989 Gehrden Einbau einer Absauganlage, Installation von Arbeitstischen mit Gas-, Wasser - und Elektroanschlüssen und Armaturen, Beschaffung von Experimentier-Sets.	75.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	Einrichtung und Ausstattung eines Fachraumes für Werken in der Haupt- und Realschule Gehrden, Langefeldstraße 8, 30989 Gehrden: Einbau einer Absauganlage, Beschaffung von Werkbänken und Schränken, Installation von Arbeitsmaschinen: Drechselbank, Tischbohrmaschine, Bandschleifer, Drehbank u. a.	25.000,00 €	Gehrden
Investitionspauschale	KGS Hemmingen Gebäudeteil „Türmchenschule“ für den Jahrgang 5, Hohe Bünte 4, 30966 Hemmingen. Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Fassadendämmung, Dachsanierung mit Dämmung, Austausch von Fenstern, Sanierung von Sanitärräumen.	512.282,07 €	Hemmingen
Investitionspauschale	Wäldchenschule, Grundschule Arnum, Klapperweg 18, 30966 Hemmingen: Energetische Sanierung, die Südostfassade erhält ein Wärmedämmverbundsystem nach Energieeinsparverordnung. Die einfach verglasten Stahlrahmen-Fensterkonstruktionen der Treppenhäuser und die Alu-Fenster des Klassentraktes werden durch 3-fach verglaste Fenster ersetzt.	549.950,57 €	Hemmingen
Investitionspauschale	Kindergarten Arnum I, Arnumer Kirchstr. 3, 30966 Hemmingen: Energetische Sanierung durch Austausch einer Elektrospeicherheizung gegen eine Gaszentralheizung mit neuem Wärmeverteilnetz (EnEV 2009), Sanierung der Sanitärräume und Trinkwasserleitungen.	209.068,58 €	Hemmingen
Investitionspauschale	1.) KGS Hemmingen, Hohe Bünte 4, 30966 Hemmingen - Verbesserung Netzwerk-Technologie, Anschaffung von Laptops und Beamern, 2.) Wäldchenschule - Grundschule Arnum - , Klapperweg 18, 30966 Hemmingen - Verbesserung Netzwerk-Technologie, Anschaffung von Laptops und Beamern, 3.) Grundschule Hemmingen-Westerfeld, Köllnbrinkweg 48, 30966 Hemmingen, Beschaffung von Beamern und Laptops, 4.) Grundschule Hiddestorf, Ostertorstr. 9, 30966 Hemmingen, Beschaffung von Beamern und Laptops.	86.000,00 €	Hemmingen
Investitionspauschale	Schulzentrum Altwarmbüchen, Helleweg 1 in 30916 Isernhagen Energetische Sanierung der Fassade an der Nordseite und an der Südseite (Verwaltungsbereich) durch Dämmung der Außenfassade einschl. Austausch von Fenstern zur Reduzierung der Energiekosten sowie CO2-Emissionen für die Heizung, Verbesserung des Raumklimas in den Schulräumen (EnEV 2009).	926.258,88 €	Isernhagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendtreff Kirchhorst, Schulweg 3, 30916 Isernhagen Energetische Sanierung des Daches und Wiederherstellung des abgängigen Dachtragwerkes zur Reduzierung der Energiekosten sowie der CO2-Emissionen bei gleichzeitiger Verbesserung des Raumklimas für die Nutzer (EnEV 2009).	241.682,68 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen - OT. Altwarmbüchen: Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht am Gymnasium Isernhagen durch die Beschaffung und Errichtung von Smartboards, Geniussysteme, Notebooks, Beamer einschl. Zubehör, die Herstellung der hierzu erforderlichen Anschlüsse durch Verlegen von Netzwirkabeln und der Herstellung von VGA- und USB-Anschlüssen.	40.722,65 €	Isernhagen
Investitionspauschale	Realschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen - OT. Altwarmbüchen: Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Realschule Isernhagen durch die Beschaffung und Errichtung von 24 Notebooks einschl. Zubehör.	11.909,52 €	Isernhagen
Investitionspauschale	Grundschule Altwarmbüchen, Bernhard-Rehkopf-Str. 11, 30916 Isernhagen - OT. Altwarmbüchen. Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Grundschule Altwarmbüchen durch die Beschaffung von Notebooks einschl. Lernsoftware.	5.611,43 €	Isernhagen
Investitionspauschale	Grundschule Kirchhorst, Pastorenweg 1, 30916 Isernhagen - OT. Kirchhorst. Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Grundschule Kirchhorst durch die Beschaffung und Errichtung von Geniussystemen, Notebooks und Beamer einschl. Zubehör und die Herstellung der hierzu erforderlichen Anschlüsse.	5.863,56 €	Isernhagen
Investitionspauschale	Grundschule Neuwarmbüchen, Farsterstr. 1, 30916 Isernhagen - OT. Neuwarmbüchen: Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Grundschule Neuwarmbüchen durch die Beschaffung von Notebooks und einer Digitalkamera.	5.537,60 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Dierks-Schule, Grundschule Isernhagen. H.B., Vor den Höfen 9, 30916 Isernhagen - OT. Isernhagen H.B.: Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Grundschule in Isernhagen H.B. durch die Beschaffung von Netbooks.	5.640,00 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Isernhagen N.B., Windmühlenberge 4, 30916 Isernhagen - OT. Isernhagen N.B.: Verbesserung der Medienausstattung für den Schulunterricht an der Grundschule Isernhagen N.B. durch die Beschaffung und Errichtung von einem Geniussystem, Notebooks und Beamer.	5.696,34 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen: Erstaussstattung mit zwei Digitalen Schwarzen Brettern einschl. der Herstellung der erforderlichen Elektroanschlüsse.	6.017,44 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen: Erstaussstattung mit Smartboards einschl. Zubehör, mit zwei Digitalen Schwarzen Brettern einschl. der Herstellung der erforderlichen Elektroanschlüsse.	104.702,12 €	Isernhagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Heller-Schule, Hauptschule Isernhagen, Jacobstr. 5, 30916 Isernhagen: Erstausrüstung mit Smartboards einschl. Zubehör, mit zwei Digitalen Schwarzen Brettern einschl. der Herstellung der erforderlichen Elektroanschlüsse, mit Notebooks sowie die Beschaffung und Errichtung einer Holzbearbeitungsmaschine und von zwei Tischtennisplatten für den Pausenhof.	72.613,54 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Isernhagen, Gymnasium und Realschule, Helleweg 1, 30916 Isernhagen: Neugestaltung des Schulhofgeländes durch die Anschaffung von Hängematten/Stahlkonstruktionen, Spielkombinationen mit Klettergeräten und durch den Neubau eines Streetballplatzes sowie eines Soccerfeldes.	57.368,66 €	Isernhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle in Rethen, Braunschweiger Straße 2e in 30880 Laatzen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung der Außenfassade und des Daches, den Austausch der Fenster, die Erneuerung des Sporthallenbodens und der Heizungs- und Lüftungsanlage sowie die Sanierung der Sanitärbereiche.	1.641.160,90 €	Laatzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Eberhard-Schomburg-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Oesseler Straße 12, 30880 Laatzen: Modernisierung/Ausstattung von Allgemeinen Unterrichtsräumen mit PC-Arbeitsplätzen inkl. Anbindung an ein Netzwerk mit zentralem Drucker. Sanierung der Lehrküche und des Speiseraumes durch Erneuerung der Einrichtung, der elektrischen Geräte u. des Mobiliars und der Decke inkl. energiesparender Beleuchtung, Austausch der Türen, Malerarbeiten.	38.546,72 €	Laatzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Agnes-Karl Laatzen; Hildesheimer Strasse 158; 30880 Laatzen; Energetische Sanierung der Bauteile III-V. Austausch von Fenstern, Dämmung der Dachebene und Aufbringen eines WDVS auf die Fassade. Erneuerung der Außenfenster nicht nur unter Energetischen Belangen, auch vorbeugender Brandschutz. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes u. Erneuerung von Elektroverteilungen auf den Stationen. Neuerrichtung eines Pavillons (Kein Ersatz).	587.000,00 €	Laatzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gleidingen, Oesseler Str. 12, 30880 Laatzen: Energetische Sanierung des Schulgebäudes (Wärmeverbundsystem, Dämmung Dachgeschoss, Austausch von Fenstern und verglasten Treppenhauselementen, Erneuerung der Wärmeversorgungsanlagen, Teil-sanierung der lufttechnischen Anlage und der Gebäudeautomation).	468.800,00 €	Laatzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Für die GS'en Pestalozzistraße (Pestalozzistr. 23), Im Langen Feld (Im Langen Feld 49), Grasdorf (Langer Brink 68), Rethen (Steinweg 18), Gleidingen (Oesseler Str. 12), Ingeln-Oesselse (Lessingstr. 2) sowie GHS Rathausstr. (Alte Rathausstr. 39), alle 30880 Laatzen: Beschaffung Interaktive Whiteboards, Komplett-PC's mit Software, Lernsoftware, Drucker, Camcorder, Digitalkameras, Notebooks, USB-Sticks, Zubehör.	66.549,17 €	Laatzen

Kommunale Förderschwerpunkte	Für FöS LE Am Kiefernweg (Kiefernweg 3), Erich Kästner Realschule, Erich Kästner Gymnasium (beide Marktstraße 33) sowie KGS Albert-Einstein-Schule (Wülferoder Str. 46), alle 30880 Laatzen: Beschaffung Interaktive Whiteboards, Lerninsel, Komplett-PC's, Notebooks, Software, Lernsoftware, Drucker, Beamer, Zubehör.	93.793,27 €	Laatzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Errichtung einer Mensa und eines Jugendzentrums (überwiegend schulische Nutzung) in der Grund- und Hauptschule Rathausstraße. Umbau von 2 Klassenräumen in einen Freizeitbereich für den Ganztagschulbetrieb und eines Klassenraums in einen Jugendzentrumraum. Der Freizeitbereich kann nach Schulschluss vom Jugendzentrum mitgenutzt werden. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme erfolgt auch eine Verbesserung des Brandschutzes und teilweise eine energetische Sanierung.	2.172.100,00 €	Laatzen
Investitionspauschale	Paracelsus-Klinik am Silbersee, Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen; Zusammenführen von OPs aus dem Bettenhaus A und dem Bauteil D zur Vereinfachung der Arbeitsabläufe und zur Personal- und Betriebskostenreduzierung. Umsetzung der Maßnahme erfolgte im Bestand und angrenzend als Erweiterungsbau, der auf einer Stützeriehe ruht und über die Fassade EG hinausragt. Zusätzlich Innenausbau.	1.727.764,72 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Gutzmannschule, FÖS Schwerpunkt Sprache, Konrad-Adenauer-Straße 41/43, 30853 Langenhagen: Umbau/Ausstattung Aufenthaltsraum für Fahrschüler u. Erste-Hilfe-Raum, Ausstattung der Lehrküche u. Fachunterrichtsräume Biologie, Physik, Chemie u. Werken (Anschlüsse, fachl. Ausstattung, Fußboden) entsprechend aktueller fachdidaktischer u. -methodischer Anforderungen. Umbau Pausenhalle u. a. zu Aufenthalts-/Konferenzzwecken (Heizung, Beleuchtung, Akustik, Verdunkelung, elektr. Versorgung, Mobiliar).	453.000,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Langenhagen; Rohdehof 3; 30853 Langenhagen; Energetische Fassadensanierung „Haus im Park“ und „Königsstraße 6“. Gebäudetechnische Sanierung des Tagungszentrums unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Forderungen. Zusätzliche Errichtung eines Warmwasser-Speichers. Neuerrichtung eines Sauerstofftanks für die medizinische Gasversorgung (bisher Flaschenversorgung). Energetische Konzeption Innenbeleuchtung Haus Königstrasse.	628.000,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kaltenweide, Zellerie 9, 30855 Langenhagen OT Kaltenweide Neubau einer Schulsporthalle, Freianlagen, Ausstattung der Halle.	3.629.738,58 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Ebert-Schule, Hindenburgstr. 79-83, 30851 Langenhagen, Energetische Sanierung der Fassade nach EnEV 2009, Erneuerung von Sanitäranlagen und Haustechnische Anlagen: zentrale Warmwasserbereitung über Wärmetauscher, elektrische Anlagen und Beleuchtung.	484.812,97 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr Langenhagen, 30853 Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 11-13 Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs Mercedes Benz (TLF 20/16) einschl. Montage von Fachausstattung und Spezialeinbauten. Übergabe des Fahrzeugs am 05.12.2009.	283.912,58 €	Langenhagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrhaus Kaltenweide, Zellerie 10, 30855 Langenhagen OT Kaltenweide, Anbau eines Abstell- und Lager- raumes (unbeheizt) für feuerwehrtechnisches Gerät und Material. Ausführung massiv mit Flachdach (ca. 5x5 m). Pflasterarbeiten für die Zuwegung.	63.079,60 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Kita Kolberger Straße, Kolberger Str. 2 A, 30853 Langenhagen - Energetische Flachdachsanie- rung durch Einbau von Wärmedämmung des vorhandenen maroden Flach- daches ohne ausreichende Wärmedämmung gem. EnEV 2009, - Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch der Regeltechnik.	82.429,52 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Städtisches Gebäude: Baudenkmal Siechenhaus, Stadt- parkallee 33, 30853 Langenhagen Energetische Sanie- rung durch Erneuerung der Fenster gemäß EnEV 2009 und Instandsetzung der Fassade.	205.064,78 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Adolf-Reichwein-Schule in 30851 Langenhagen, Hacke- thalstraße 29 Anschaffung von Notebooks, Whiteboard.	9.544,81 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Brinker Schule in 30851 Langenhagen, Angerstraße 12 Anschaffung von Interaktiven Tafeln, Notebooks, Note- bookwagen, Präsentationskoffer (KlasseMobil).	24.825,90 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Friedrich-Ebert-Schule in 30851 Langenhagen, Hinden- burgstraße 79 Vernetzung von Klassenräumen.	10.000,00 €	Langenhagen
Investitionspauschale	Hermann-Löns-Schule in 30853 Langenhagen, Nieder- sachsenstr. 3 Netzwerk für alle Klassen, Whiteboard, No- tebooks, Schulserver.	9.359,77 €	Langenhagen
Investitionspauschale	GS Godshorn in 30855 Langenhagen, Rährweg 20 An- schaffung von Notebooks.	9.625,43 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kaltenweide in 30855 Langenhagen, Zellerie 4 An- schaffung von Beamern, digitalen Mikroskopen, Note- books	13.619,47 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Krähenwinkel in 30855 Langenhagen, Wiesenstraße 6-8 Anschaffung von Beamern, Notebook, Flip-Pin-Center, Flachbildschirmen für mobile Computertische in den Klas- senräumen.	3.518,83 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Engelbostel in 30855 Langenhagen, Klusmoor 6 An- schaffung von Notebooks mit Zubehör, Software.	6.311,88 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Robert-Koch-Realschule in 30853 Langenhagen, Rathe- naustraße 14 Anschaffung von Smartboards, Netzwerks- witch, Netzwirkkabel.	22.015,42 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Langenhagen in 30853 Langenhagen, Konrad- Adenauer-Str. 21/23 Anschaffung von Beamer mit Beamerwagen, Interaktive Whiteboards, Notebooks, OHP, Multimedia-Modul für Beamer.	32.368,80 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Langenhagen in 30853 Langenhagen, Konrad- Adenauer-Str. 21/23 Anschaffung von Interaktiven White- boards, Notebooks, fahrbarem Video-Studio, fahrbarer Tess-Experimentierstand (Elektrik/Elektronik).	48.927,49 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule in 30853 Langenhagen, Konrad- Adenauer-Str. 41/43 Anschaffung von Notebooks, Inter- netrouter, Schullizenzen, Software.	6.978,16 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Adolf-Reichwein-Schule, Hackethalstr. 29, 30851 Langen- hagen: Modernisierung der Grundschule durch die Aus- stattung eines neuen Lehrmittelraumes mit Mobiliar (Schränke, Tische und Stühle) und des PC-Raums (Note- books, Notebookwagen).	29.938,62 €	Langenhagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Ebert-Schule, Hindenburgstraße 79, 30851 Langenhagen: Modernisierung der Grundschule durch die Neuausstattung eines Schülerjahrganges im Rahmen der funktionalen bzw. flexiblen Klassenraumgestaltung mit Klassenmöbeln (Tische, Stühle) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	28.556,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Löns-Schule, Niedersachsenstr. 3, 30853 Langenhagen: Modernisierung der Grundschule durch Einbau von Akustikdecken und Schallschutzplatten an den Wänden in den 2 Musikräumen sowie Sanierung von 4 Klassenräumen (Verlegung von Zuleitungen, Erneuerung der Elektrik).	36.068,60 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Godshorn, Rährweg 20, 30855 Langenhagen: Modernisierung durch die Neuausstattung eines Schülerjahrganges im Rahmen der funktionalen bzw. flexiblen Klassenraumgestaltung mit Klassenmöbeln (Tische, Stühle) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	29.223,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kaltenweide, Zellerie 4, 30855 Langenhagen: Sanierung durch Ausstattung der Treppenhäuser mit Akustikdecken bzw. Schallschutzplatten. Sanierung des Fundaments des Kellers. Durchbruch einer Wand zwischen Schulleitungszimmer und dem Sekretariat für eine Durchgangstür. Umbau/Erweiterung des Hausmeisterbereiches, der Lehrküche und des Sanitätsraumes sowie Ergänzung von Mobiliar für den Pausenbereich, Werkraum und Verwaltungsbereich entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	37.745,80 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Krähenwinkel, Wiesenstr. 6-8, 30855 Langenhagen: Modernisierung durch Neuausstattung des Lehrerzimmers als Konferenzraum (Mobiliar und Teeküche).	11.017,77 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Engelbostel, Klusmoor 6, 30855 Langenhagen: Modernisierung durch Neuausstattung der Schülerarbeitsplätze mit höhenverstellbarem Schülermobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	17.851,24 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Robert-Koch-Realschule, Rathenastr. 14, 30853 Langenhagen: Sanierung durch Ausstattung der Pausenhalle mit einer Akustikdecke und Schallschutzplatten an den Wänden sowie der Installation von Energiesparlampen.	71.858,20 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 21/23, 30853 Langenhagen: Energ. Sanierung durch Austausch v. Fenstern (EG). Neuausstattung der Bibliothek mit Akustikdecke/-platten für die Wände, Energiesparlampen, Austausch der Fenster u. des Fußbodens. Anschaffung von erg. fachl. Ausstattung (Physikraum), höhenverst. Mobiliar (PC-Raum), Infoboards/dig. schwarze Bretter (Pausenhallen, Lehrerzimmern). Sanierung Toilettenanlagen durch Entkern. u. Erneuerg der sanitären Anlagen, Fliesenarbeiten.	132.596,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 21/23, 30853 Langenhagen: Umbaumaßnahme durch Errichtung einer Lehrerstation im 1. OG und Sanierung des Foyers (Decken, Wände, Energiesparleuchten).	158.334,00 €	Langenhagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 41/43, 30853 Langenhagen: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen durch die Neuausstattung von 3 Klassen im Rahmen der funktionalen bzw. flexiblen Klassenraumgestaltung mit Klassenmöbeln (Tische, Stühle, Schränke) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	21.418,51 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Brinker Schule, Angerstraße 12, 30851 Langenhagen: Sanierung des Eingangsbereiches der Brinker Schule, GHRS in Langenhagen, durch Erneuerung des Fußbodens einschließlich Unterbau, Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung (EG) sowie Erweiterung der vorhandenen Akustikdecke/Einbau energiesparender Beleuchtung (OG) einschl. Sanierung der Wände entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	68.350,00 €	Langenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Burgdorf-Lehrte, Spreewaldstraße 1, 31275 Lehrte: Installation v. Lerninseln mit Smartboardanbindung in allg. Unterrichtsräumen/Lehrer-Arb.-Pl. mit Smartboardanbindung. Einrichtung einer Mensa i. d. Pausenhalle am Standort Berliner Ring. Die Pausenhalle wird um einen Anbau für die Zubereitung v. Speisen/Ausgabe des Essens erweitert. Erweiterung EDV-Netzwerk in Fachunterrichtsräumen, Einrichtung eines elektr. Klassenbuches, Anschaffung von PCs.	431.000,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Lehrte; Manskestrasse 22; 31275 Lehrte; Energetische Sanierung diverser Bauteile mit der Dämmung von Flachdächern; Austausch von Fenstern und Aufbringen von WDVS auf die Fassadenflächen in Teilbereichen. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes verschiedener Bauteile. Erneuerung von Flurdecken. Ergänzung der Pat.-Zimmer mit Nasszellen auf den Stationen 3-6 in Abschnitten.	580.000,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ahlten, Im Wiesengrund 3, 31275 Lehrte: Energetische Sanierung durch das Anbringen von Sonnenschutz und Erneuerung der Hallenbodens an der Schulsporthalle / große Halle.	105.002,08 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen der Stadt Lehrte, Peiner Heerstr. 12, 31275 Lehrte-Aligse (MetallFenster-Innenhof), Am Waldbad 4, 31275 Lehrte-Arpke (Kunststofffenster) / und An der Masch, 31275 Lehrte (Holzfenster-Flur) Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster nach EnEV 2009.	280.178,41 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen der Stadt Lehrte, Am Waldbad 4, 31275 Lehrte-Arpke (Rockwool Tegarock), Am Hainwald 4, 31275 Lehrte-Hämelerwald (Energiesparmineralwolle), Albert-Schweitzer-Schule, Schlesische Str. 3, 31275 Lehrte (Rockwool Tegarock), Gymnasium Sek. II, Burgdorfer Str. 16, 31275 Lehrte (Polystrol-Hartschaum nach DIN EN 13163) Energetische Sanierung der Dächer durch zusätzliche Dämmungen und teilweise Neueindeckung.	313.666,69 €	Lehrte

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen Stadt Lehrte: Ahlten, Im Wiesengrund 3, Steinwedel, Ramhorster Str. 21, Aligse, Peiner Heerstr. 12, Immensen, Lehrter Str. 5, Arpke, Am Waldbad 4, Sievershausen, Kantstr. 21, Hämelerwald, Am Hainwald 4, Lehrte I, An der Masch 2, Albert-Schweitzer-Schule, Schlesische Str. 3, Gymnasium Sek. I, Friedrichstr. 10a, Hauptschule, Südstr. 1, Realschule, Südstr. 3, Berthold-Otto-Schule, Südstr. 5, 31275 Lehrte Energetische Sanierung der Heizanlagen durch Einzelraumregelung.	730.025,25 €	Lehrte
Investitionspauschale	Grundschulen der Stadt Lehrte (Plz. 31275): Lehrte I, An der Masch 2, Lehrte-Süd, Südstr. 3a, St.-Bernward-Schule, Feldstr. 27, Albert-Schweitzer-Schule, Schlesische Str. 3, Ahlten, Im Wiesengrund 3, Aligse, Peiner Heerstr. 12, Im Hainhoop, Am Waldbad 4, Hämelerwald, Am Hainwald 4, Sievershausen, Kantstr. 21, Steinwedel, Ramhorster Str. 21 Energetische Sanierung durch Neueinrichtung einer intelligenten Flurlichtsteuerung und durch Anbringen von Bewegungsmelder in den WC-Bereichen.	1.708,76 €	Lehrte
Investitionspauschale	Schulen der Stadt Lehrte (Plz. 31275): Heinrich-Bokemeyer Grundschule Immensen, Lehrter Str. 5, Berthold-Otto-Schule, Südstr. 5, Hauptschule Lehrte, Südstr. 1, Realschule Lehrte, Südstr. 3, Schule am Ried, Riedweg 2, Gymnasium Lehrte Sek. I, Friedrichstr. 10a, Sek. II Burgdorfer Str. 16 Energetische Sanierung durch Neueinrichtung einer intelligenten Flurlichtsteuerung und durch Anbringen von Bewegungsmelder in den WC-Bereichen.	4.469,97 €	Lehrte
Investitionspauschale	KiTa Immensen-Arpke, Am Schnittgraben 4, 31275 Lehrte; Energetische Sanierung des Daches / Dämmung (Polystrol-Hartschaum nach DIN EN 13163) nach EnEV 2009.	95.748,35 €	Lehrte
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Steinwedel, Dorfstraße 35a, 31275 Lehrte, Energetische Sanierung des Daches / Dämmung (Isover. Integru. ZKF 1) nach EnEV 2009.	33.251,78 €	Lehrte
Investitionspauschale	Gymnasium Lehrte, Burgdorfer Str. 16, 31275 Lehrte: Sanierung/Modernisierung der Fachunterrichtsräume Chemie und Physik durch vollständige Neuausstattung sowohl mit neuen technischen Einrichtungen (einschl. Austausch vorhandener Rohrleitungen) als auch mit fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	129.187,08 €	Lehrte
Investitionspauschale	Hauptschule Lehrte, Südstr. 1, 31275 Lehrte: Sanierung/Modernisierung des Fachunterrichtsraumes Chemie durch vollständige Neuausstattung sowohl mit neuen technischen Einrichtungen (einschl. Austausch vorhandener Rohrleitungen) als auch mit fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	78.037,82 €	Lehrte
Investitionspauschale	Realschule Lehrte, Südstr. 3, 31275 Lehrte: Sanierung/Modernisierung der Fachunterrichtsräume Chemie und Physik durch vollständige Neuausstattung sowohl mit neuen technischen Einrichtungen (einschl. Austausch vorhandener Rohrleitungen) als auch mit fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	190.899,05 €	Lehrte

Investitionspauschale	Berthold-Otto-Schule-Förderschule Schwerpunkt Lernen, Südstr. 5, 31275 Lehrte: Sanierung/Modernisierung des naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes durch vollständige Neuausstattung sowohl mit neuen technischen Einrichtungen (einschl. Austausch vorhandener Rohrleitungen) als auch mit fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	60.730,32 €	Lehrte
Investitionspauschale	Schule am Ried, Haupt- und Realschule, Riedweg 4, 31275 Lehrte: Sanierung/Modernisierung durch vollständige Neuausstattung sowohl mit neuen technischen Einrichtungen (einschl. Austausch vorhandener Rohrleitungen) als auch mit fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	64.383,57 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallen und Freibad Lehrte, Hohnhorstweg 2, 31275 Lehrte, KiTa Hohnhorstweg 4, 31275 Lehrte Errichtung eines Blockheizkraftwerkes zur Wärmeversorgung der o. a. Einrichtungen gem. EnEV 2009 und jeweils Einbau einer Energiesparsteuerung (sonst. Infra. wg. Mehrauslastung durch Hallen- und Freibad).	80.000,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule An der Masch, An der Masch 2, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	7.500,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lehrte-Süd, Südstr. 3a, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	8.300,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Bernward-Schule, Feldstr. 27, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	5.200,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule, Schlesische Str. 3, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	8.700,00 €	Lehrte

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ahlten, Im Wiesengrund 3, 31275 Lehrte Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	8.400,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Aueschule-VGS Aligse und Steinwedel, Peiner Heerstr. 12, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	7.100,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	GS im Hainhoop, Am Waldbad 4; GS Immensen, Lehrter Str. 5; GS im Kleegarten, Kantstr. 21; Berthold-Otto-Schule, Südstr. 5, alle 31275 Lehrte: Das Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	16.200,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hämelerwald, Am Hainwald 4, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	5.300,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Lehrte, Südstr. 1, 31275 Lehrte; Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	10.200,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lehrte-Süd, Südstr. 3, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	33.600,00 €	Lehrte

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Lehrte, Friedrichstr. 10a, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	50.200,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Ried, Riedweg 2, 31275 Lehrte: Das bereits vorhandene Schulnetzwerk wird durch die Einrichtung eines Wlan-Netzes ausgebaut. Damit wird es in den Klassenräumen, aber auch in anderen Bereichen des Schulgebäudes möglich, über WLAN auf das Schulnetzwerk und damit auch auf das Internet zuzugreifen. Hierfür ist das Strom- und Datennetz im Schulgebäude entsprechend auszuweiten. Zugriffsmöglichkeiten über sog. Access Points müssen geschaffen werden.	17.500,00 €	Lehrte
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Neustadt, Bunsenstr. 6, 31535 Neustadt a. Rbge.; Energetische Sanierung: Sanierung/Dämmung Flachdächer, Sanierung Sheddächer, Neuinstallation einer Be- und Entlüftungsanlage.	1.000.000,00 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Sch.-Nr.70750-BBS Neustadt, Bunsenstr. 6, 31535 Neustadt, Die Maßnahme umfasst für die Bereiche Mechatron.- u. Robotiksys. sowie Vernetzung u. Automatisierungstechnik. Es werden innovative, handlungsorientierte Unterrichtskonzepte hauptsächlich für die Ausbildung.-Berufe Mechatronik, Elektronik, für Automatisierung.-Tech. u. Industr.-Mechanik entwickelt u. durchgeführt. Die BBS nutzt die sächlichen Mittel auch für ein Angebot von Fort- u. Weiterbildung für Lehrkräfte u. externe Partner der Berufsschulen.	1.071.087,77 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Neustadt a. Rbge., Bunsenstr. 6, 31535 Neustadt a. Rbge.: Neuausstattung der Elektrowerkstätten (Ausrichtung des fachpraktischen Unterrichts auf industrielle Ausbildungsberufe), des Fachraumes Antriebstechnik, des Küchen- u. Restaurantbereiches, der Lackieranlage (technische Modernisierung) und des Lernbüros Wunstorf für kfm. BFS-Klassen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	254.965,01 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Neustadt am Rübenberge; Lindenstraße 75; 31535 Neustadt a. Rbge; Energetische Sanierung der Kindertagesstätte mit Dämmung der Dachflächen, Austausch von Fenster- und Fassadenelementen. Energetische Sanierung von Fensterflächen Bettentrakt und Funktionsbereiche. Umstrukturierung der physikalischen Therapie mit Anpassung der betriebsorganisatorischen und technischen Belange auf den heutigen Standard.	840.000,00 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Volkshochschule Suttorfer Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge. Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau neuer Fenster und neuer Eingangstür nach EnEV 2009.	116.606,37 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte im Ortsteil Büren, Bürener Straße 15, 31535 Neustadt Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizung mit einem Gasbrennwertgerät 15KW.	10.928,32 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Gymnasium Gaußstraße 14, 31535 Neustadt Energetische Sanierung durch Dämmen der Außenfassade gem. EnEV 2009 und Erneuerung der Hauptwärmeverteilung und Regelung (Heizung).	45.058,56 €	Neustadt am Rübenberge

Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle der Grundschule Mandelsloh, Pastor Simon Weg 40, 31535 Neustadt Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau von Aluminiumfenstern mit Wärmeschutzverglasung als Ersatz der alten Holzfenster gem. EnEV 2009.	29.450,06 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungs- und Sozialgebäude des Regiebetriebes Bauhof, Leinstraße 100, 31535 Neustadt Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau isolierverglaster Fenster gem. EnEV 2009.	17.384,51 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule, Leinstraße 85, 31535 Neustadt Umbau von Fachunterrichtsräumen im Bestand (Umbau Lehrertrakt in Biologieräume) einschl. Ausstattung und Neubau von Musikfachräumen auf dem Gelände der Schule.	1.668.487,07 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Kindertagesstätte der AWO, Brüder-Grimm-Weg 1, 31535 Neustadt Energetische Sanierung der Außenfassade durch 10 cm Mineralwolle(MW)-Dämmung (WLG 035) im bestehenden Holzständerwerk und 6 cm MW-Dämmung (WLG 035) als Vorsatzschale sowie des Daches mit 20 cm MW-Dämmung in bestehende Balkenlage und Erneuerung der Heizungsanlage mit Gas-Brennwertkessel, neuer Regelung, Steuerung und hydraulischem Abgleich des Leitungsnetzes gem. EnEV 2009.	176.208,16 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Feuerwehr Poggenhagen, Am Schiffgraben 1, Feuerwehr Schneeren, Zum Eichenbrink und Feuerwehr Bordenau, Steinweg 29, 31535 Neustadt Energetische Sanierung durch Austausch der Hallentore gem. EnEV 2009.	33.917,66 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	(33.16 Text, öF): Feuerwehrgerätehaus Schneeren, Zum Eichenbrink, 31535 Neustadt Anbau.	53.559,16 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Franzseebad (Naturbad), In der Wiek, 31535 Neustadt Sanierung der Umkleidekabinen durch Abriss der bisherigen Anlage und Neuerrichtung in Blockhausbauweise einschl. Nebenarbeiten (hohe Eigenmittel wurden vom Förderverein eingeworben).	89.321,40 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Freibad Nöpke, Am Heisterholz 5, 31535 Neustadt Neubau eines Kinder-/ Jugendbeckens beim Förderverein Nöpke (Zuschuss).	74.707,51 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Grundschule Hagen, Am Stadion 2, 31535 Neustadt a. Rbge: Energetische Sanierung durch Einbau einer neuen Heizungsanlage sowie einer außen liegenden Sonnenschutzzeineinrichtung auf der Westseite des Gebäudes.	42.884,85 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Grundschule Paul-Maar- Schule Mandelsloh, Pastor-Simon-Weg 40, 31535 Neustadt a. Rbge.: Sanierung/Neugestaltung des Schulhofes (neuer Unterbau, Pflasterung).	7.402,74 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Grundschule Otternhagen, Otterhagener Str. 70, 31535 Neustadt a. Rbge: Energetische Sanierung durch teilweise Austausch von Fenstern und Türen; Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards (Rauchschutztüren).	52.436,25 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Grundschule Poggenhagen, Heinrich-Brandes-Straße 4, 31535 Neustadt a. Rbge: Energetische Sanierung durch Sanierung des Daches (Dachdämmung und -neueindeckung) und Dämmung der Fensterbrüstungen sowie Ausstattung der Klassenräume auf der Ost- und Südseite mit Sonnenschutzvorhängen zur Verbesserung des Wärmeschutzes.	85.200,64 €	Neustadt am Rübenberge

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Leine-Schule, Bunsenstraße 3, 31535 Neustadt a. Rbge: Sanierung der Schüler-WC-Anlagen (Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen, Trennwände, Sanitärausstattung), Sanierung Pausenhalle/Treppenhaus (Einbau von Vitrinen, Sanierung Treppe), Schaffung von Aufenthaltsräumen für den Ganztagsbetrieb (Umbau Cafeteria und Musikraum).	205.573,55 €	Neustadt am Rübenberge
Investitionspauschale	Gymnasium Neustadt a. Rbge, Gaußstraße 14, 31535 Neustadt a. Rbge: Sanierung der Fachunterrichtsräume Biologie, Chemie und Physik (Entfernung des Vorlesungsgestühls und der Podeste, Erneuerung der Medienversorgung und Anschaffung fachlicher Ausstattungsgegenstände).	218.879,03 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Neustadt a. Rbge., Gaußstr. 14, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x HP ProCurve Switch, 1 x Notebook-Wagen, 16 x Notebooks (Erweiterung des Schülernetzwerkes sowie Einsatz der Hardware in Klassenräumen zum mobilen Lernen).	15.443,03 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Neustadt a. Rbge., Leinstr. 85, 31535 Neustadt a. Rbge.: 10 x Whiteboards (Smartboards), 6 x Notebook, 15 x Beamer, 10 x PCs mit 19 TFT Monitore, 6 x Eee-PCs, 5 x WLAN Repeater, 1 x Proxy Server, 4 x Switch, 1x Proxy-Server, 4 x unabhängige Stromversorgung, 100 x USB Sticks, 1x Verkabelung für die neuen Systeme, Zubehör (Erweiterung und Sicherung des Schülernetzwerkes sowie Einsatz der Hardware in der Pausenhalle und den Klassenräumen zum mobilen Lernen).	53.958,35 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Leine-Schule, Bunsenstr. 3, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboards (Smartboard-Mobil), 2 x Notebook (für den mobilen Einsatz in Klassenräumen) 1 x Access Point, 7 x WLAN Repeater (zur Abdeckung/Erweiterung des Schülernetzwerkes).	11.188,26 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule am Ahnsförth, Ahnsförth 17, 31535 Neustadt a. Rbge.: 5 x USB-Speicher, 1 x mobiler Projekt Genius, 2 x Laserdrucker, 1 x Beamer, 2 x Medienwagen (zum mobilen Einsatz in den Klassenräumen), 1 x Kommunikationsserver IServ (als Portalserverlösung und Domainverwaltung für allgemein bildende Schulen), 1 x WLAN Router, 4 x Access Points (zur Abdeckung/Erweiterung des Schülernetzwerkes).	7.193,58 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stockhausenstr., Stockhausenstr. 1, 31535 Neustadt a. Rbge.: 5 x USB-Speicher, 2 x Whiteboard (Promethean mobil) + Montage, 4 x Notebook (zum mobilen Einsatz in den Klassenräumen), 1 x WLAN Access Point, 2 x WLAN Repeater (zur Abdeckung/Erweiterung des Schülernetzwerkes), Zubehör.	11.764,63 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mariensee, Am Sportplatz 4, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboard (Smartboard)+ Zubehör+ Montage, 2 x Notebook (fest zum Einsatz in jeweils einem Klassenraum) + Montage, 25 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler) 3 x WLAN Repeater (Ausbau/Erweiterung des Schülernetzwerkes). Zubehör.	11.329,94 €	Neustadt am Rübenberge

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Helstorf, Heidbraake 2, 31535 Neustadt a. Rbge.: 1 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Zubehör+ Montage, 1 x Notebook (mobiler Einsatz in Klassenräumen), 25 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), 4 x PCs mit 19 TFT (zum Einsatz in jeweils einem Klassenraum), Zubehör.	7.519,88 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hagen, Am Stadion 2, 31535 Neustadt a. Rbge.: 1 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Zubehör+ Montage, 1 x Notebook (mobiler Einsatz in Klassenräumen), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), EDV-gerechtes Mobiliar für Lerninseln in Klassenräumen, Zubehör.	8.112,43 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Otternhagen, Otternhagener Str. 70, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Zubehör+ Montage, 2 x Notebook (mobiler Einsatz in Klassenräumen), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), 1 x WLAN Access Point, 2 x WLAN Repeater (Abdeckung/Erweiterung des Schülernetzwerkes).	11.512,05 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Michael-Ende-Schule, Ahnsförth 13, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Zubehör+ Montage, 2 x Notebook (mobiler Einsatz in Klassenräumen), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), Zubehör.	9.833,49 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eilvese, Osterfelderstr. 15, 31535 Neustadt a. Rbge.: 5 x USB-Speicher, 2 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Montage+ Zubehör, 1 x Notebook (mobiler Einsatz in Klassenräumen), 1 x Netzwerkdrucker.	10.251,08 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Hans-Böckler-Schule, Hans-Böckler-Str. 20, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboard (Smartboard fest zum Einsatz in einem Klassenraum)+ Zubehör+ Montage, 1 x Notebook, 1 x Beamer (mobiler Einsatz in Klassenräumen)+ Montage.	11.188,74 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Scharnhorstschule Bordenau, Am Dorfteich 15, 31535 Neustadt a. Rbge.: 5 x USB-Speicher, 1 x Server IServ (als Portalserver für eine allgemeinbildende Schule), 1 x Switch, 1 x Netzwerk über die Stromleitungen (Ausbau/Erweiterung des Schülernetzwerkes), 1 Whiteboard (Smartboard)+ Montage, Sonderreinigung nach Montage, Zubehör.	11.951,64 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul Maar Schule, Pastor-Simon-Weg 40, 31535 Neustadt a. Rbge.: 1 x Whiteboard (Smartboard)+ Zubehör+ Montage, 1 x Notebook (fest zum Einsatz in jeweils einem Klassenraum), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), Zubehör.	6.054,17 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mardorf, Eichendorfstr. 5, 31535 Neustadt a. Rbge.: 10 x USB-Speicher, 1 x Server IServ (Portalserver für eine allgemeinbildende Schule), 10 x Notebook (zum mobilen Lernen in den Klassenräumen) 1 x Switch (Ausbau/Erweiterung des Schülernetzwerkes), 1 Whiteboard (Smartboard)+ Montage.	9.656,68 €	Neustadt am Rübenberge

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Poggenhagen, Heinrich-Brandes-Str. 4, 31535 Neustadt a. Rbge.: 1 x Whiteboard (Smartboard)+ Zubehör+ Montage, 1 x Notebook (mobil zum Einsatz in Klassenräumen), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), Zubehör.	5.418,80 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Schneeren, Waldstr. 10, 31535 Neustadt a. Rbge.: 2 x Whiteboard (Smartboard)+ Zubehör+ Montage, 2 x Notebook (mobil zum Einsatz in Klassenräumen), 20 x USB Stick (zur Aufbereitung des digitalen Unterrichts für Lehrer und Schüler), 2 x PCs mit 19 TFT (zum festen Einsatz im jeweiligen Klassenraum).	11.723,25 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Liebfrauen-Kindergarten, An der Liebfrauenkirche 5-6, 31535 Neustadt am Rübenberge Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau neuer hochisolierter Fenster gem. EnEV 2009.	29.878,67 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr, Otternhagener Str. 68, 31535 Neustadt a. Rbge. Kauf Feuerwehr TLF 16/24 Otternhagen; Fahrgestell: Mercedes Benz 1326 AF 4x4 Atego; Aufbau: Quadra VA Tanklöschfahrzeugaufbau Typ TLF 16/24-Tr nach DIN EN 1846 und DIN 14530.	170.560,44 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr, Alter Sandberg, 31535 Neustadt a. Rbge. Kauf Feuerwehr TSF Schneeren; Fahrgestell: Volkswagen Crafter 50 für TSF Doka; Aufbau: Aufbau für TSF Doka auf VW Crafter von Iveco Alu Fire.	54.391,60 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr, Vorm Schulzenkamp, 31535 Neustadt a. Rbge. Kauf Feuerwehr TSF Lutter; Fahrgestell: Volkswagen Crafter 50 für TSF Doka; Aufbau: TSF Doka auf VW Crafter von Iveco Alu Fire.	50.027,87 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten / Ortsteilen Stadt Neustadt a. Rbge. OT Averhoy, Empede, Poggenhagen, Suttorf, Borstel, Dudensen, Eilvese, Mariensee, Nöpke, Mardorf, Büren, Helstorf, Lutter, Luttmersen, Wulfelade, Niedernstöcken, Stöckendrebber, Vesbeck, Bevensen; Stadt Gehrden OT Ditterke, Everloh (tlw.), Northen, Redderse, Lenthe, Leveste; Stadt Seelze OT Döteberg, Lathweren, Kirchwehren.	899.424,00 €	Neustadt am Rübenberge
Kommunale Förderschwerpunkte	Calenberger Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen und Sprache, Platz Saint-Aubin 2, 30982 Pattensen Energetische Sanierung: Erneuerung Fenster und Außentüren, Erneuerung von Fassadenelementen mit Außentüren, Wärmedämmung Fassaden, Sanierung und Dämmung des Daches, Lichtband über Spielstraße, Erneuerung Lichtkuppeln, Dämmung Bodenplatte/ Perimeterdämmung, Erneuerung Boden / Innentüren / Deckenbeläge / Deckenbekleidungen, zweiter baulicher Rettungsweg.	1.900.000,00 €	Pattensen
Investitionspauschale	Calenberger Schule, FÖS Sprache und Lernen, Platz Saint Aubin 2, 30982 Pattensen Im Bereich des mobilen Lernens: Erstbeschaffung von interaktiver Projektionstafel.	19.992,00 €	Pattensen
Investitionspauschale	Calenberger Schule, Förderschule Schwerpunkt Sprache und Lernen, Platz Saint Aubin, 30982 Pattensen: Neuausstattung der Schulküche, des Fachunterrichtsraumes Naturwissenschaften und Werken sowie Neueinrichtung eines Sprachförderraumes (fachliche Ausstattung/Möbiliar) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	180.000,00 €	Pattensen

Investitionspauschale	Kindertagesstätte in 30982 Pattensen, OT Schulenburg, Schulstr. 9A Gartenseitiger Anbau an die bestehende Kindertagesstätte und Modernisierung des Bestandes (insbesondere Teilausbau und energetische Optimierung des Dachgeschosses).	335.000,00 €	Pattensen
Investitionspauschale	Hallen- und Freibad Pattensen, Am Hallenbad 1, 30982 Pattensen - Modernisierung der Schwimmbadtechnik: Sanierung der Beckenhydraulik Freibadbecken, Austausch der Schwallwasserbehälter für Lehrschwimm- und Schwimmerbecken, Sanierung der Duschen im Freibadbereich und Erneuerung der Warm- und Kaltwasserleitungen inkl. Warmwasserbereitung (Legionellenprophylaxe).	203.554,72 €	Pattensen
Aufstockungsprogramm	1. KGS Pattensen, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen: Beschaffung 5 Laptops und 5 Beamern, 5 Smart Board inkl. Zubehör, Dokumentenkameras und Schulung 2. Grundschule Pattensen, Marienstr. 2, 30982 Pattensen: Einrichtung 16 mobile Lernstationen (je 2 Notebooks) 3. Grundschule Schulenburg, Gartenstr. 2, 30982 Pattensen: Beschaffung Smartboard mit Zubehör und Schulung 4. Leinetalschule, Bürgermeister-Rasch-Str. 12, 30982 Pattensen: Beschaffung 2 Laptops und 2 Beamern + Projektionswagen.	59.252,09 €	Pattensen
Investitionspauschale	Ernst-Reuter-Schule, KGS Pattensen, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (LWL-Versorgung, EDV-Versorgung der Klassenräume, 230 V-Doppelsteckdosen/EDV-Doppelanschlussdosen, DV-Schrank, Elektroverteilung mit anschl. Anbindung an das vorhandene Schulnetz).	84.072,93 €	Pattensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Pattensen, Marienstr. 2, 30982 Pattensen: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV im Erdgeschoss entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (EDV-Versorgung, 230 V-Doppelsteckdosen/EDV-Doppelanschlussdosen, Hotspots/Router, Erweiterung des Stromkreises, EDV-Schrank, EDV-Ausstattung Rahmen des Medienkonzeptes). Anschaffung fachlicher Ausstattung für den naturwissenschaftlichen Unterricht.	44.795,01 €	Pattensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schulenburg, Gartenstr. 2, 30982 Pattensen: Sanierung/Modernisierung durch den Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (EDV-Versorgung der Klassenräume, 230 V-Doppelsteckdosen/EDV-Doppelanschlussdosen, Erweiterung der Elektroverteilung).	16.983,37 €	Pattensen
Investitionspauschale	Grundschule Hüpede, Zum Lindholze 1, 30982 Pattensen: Modernisierung durch die kindgerechte Gestaltung des Schulgeländes mit Außenspielgeräten (Anschaffung eines Netz-Kletter-Gerätes) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	8.910,97 €	Pattensen

Investitionspauschale	Pattensen, Altstadt; Maßnahme des Städtebau-förderungsprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Be-zuschussung von Modernisierungs- und Instand-setzungsmaßnahmen zur Erhaltung und Sicherung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	858.000,00 €	Pattensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Selma-Lagerlöf-Schule, Förderschule Schwerpunkt geisti-ge Entwicklung, Am Wischacker 7, 30952 Ronnenberg: Einrichtung eines EDV-Netzwerks für alle 10 Allgemeine Unterrichtsräume inkl. Ausstattung mit je 2 PC-Arbeitsplätzen, Anschluss Internet. Umgestaltung Ein-gangsbereich/Forum (hellere/freundlichere Gestaltung, Erweiterung des Forums zum Eingangsbereich, neue Decke/Beleuchtung/Fußboden, Ergänzung Lüftungs-technik, Verdunklung, flexible Bühne, Installation technischer Anlagen).	115.823,02 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrtechnische Zentrale Ronnenberg, Hamelner Strasse 3 A, 30952 Ronnenberg; Erstbeschaffung eines KFZ VW T5 -Pritsche-, ein Transportfahrzeug, ins-besondere für Feuerwehrtechnische Ausstattung, wie Schutzgeräte, Schläuche u. Atemluftflaschen. Ein der-artiges Fahrzeug ist derzeit nicht im Bestand. Bisher erfolgte der Transport zusätzlich in versch. Einsatzfahr-zeugen. Das KFZ wird ausschließlich zum Zwecke des Brandschutzes genutzt.	33.228,70 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Regenbogenschule Verlässliche Grundschule Weetzen, Hauptstr. 5, 30952 Ronnenberg Energetische Sanierung durch Austausch der alten Heizungskessel gegen Brenn-werkessel einschl. Optimierung der Pumpensteuerung und Regelung. Anbindung des separat beheizten Altbau-teils an die neue Heizkesselanlage, energetische Sanie-rung der Gebäudehülle des Altbautraktes durch Aus-tausch von Fensterelementen sowie Dämmung der Fas-sade mit Wärmedämmverbundsystem nach EnEV 2009.	259.000,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Theodor-Heuss-Schule GS Empelde, Barbarastraße 8, 30952 Ronnenberg Energetische Sanierung der Ge-bäudehülle des Lehrschwimmbeckens durch Wärmever-bundsystems an der Fassade einschl. Austausch der Fenster gegen eine gedämmte Aluminium-Glasfassade, Verstärkung der Dachdämmung nach EnEV 2009. Ersatz der veralteten Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung. Energetische Sanierung der Fassade und Fenster im an-grenzenden Eingangsbereich und Umkleidetrakt.	314.200,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Theodor-Heuss-Schule, Barbarastr. 8, 30952 Ronnen-berg: Einrichtung eines Datennetzes zur Anbindung aller Klassenräume und eines Kommunikationsservers, Be-schaffung einer Medienecke mit 3 PCs inkl. Mobiliar.	21.962,04 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ronnenberg, Am Kirchhofe 10, 30952 Ron-nenberg: Beschaffung einer mobilen Bea-mer/Laptop/Leinwand-Einheit, Einrichtung eines Daten-netzes zur Anbindung aller Klassenräume und eines Kommunikationsservers.	19.117,48 €	Ronnenberg
Investitionspauschale	Marie Curie Schule KGS, Am Sportpark 1, 30952 Ron-nenberg: Einrichtung eines Datennetzes zur Anbindung aller Klassenräume des Sek. II Bereiches und eines Kom-munikationsservers, Beschaffung von 6 interaktiven digita-len Whiteboards inkl. Laptop und Schulungen zur Hand-habung.	44.889,31 €	Ronnenberg

Investitionspauschale	Beschaffung einer mobilen Beamer/Laptop/Leinwand-Einheit für: Regenbogenschule Weetzen, Hauptstr. 5, 30952 Ronnenberg, Grundschule Benthe, Bergstr. 3, 30952 Ronnenberg, Gustav-Heinemann-Schule Förderschule, Am Wischacker 7, 30952 Ronnenberg.	5.912,61 €	Ronnenberg
Investitionspauschale	Regenbogenschule Weetzen, Grundschule, Hauptstr. 5, 30952 Ronnenberg: Energetische Sanierung des Altbautraktes durch Dachsanierung mit Aufsparrendämmung und Anschaffung von Turnmatten für die Schulsporthalle entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	95.000,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Marie Curie Schule Ronnenberg, Am Sportpark 1, 30952 Ronnenberg: Energetische Sanierung des Daches der Kooperativen Gesamtschule (Standort Empelde) im Bereich der Aula und der angrenzenden Dachflächen über der Cafeteria und dem Verwaltungsbereich nach EnEV2009-30% (Erneuerung mit Gefälledämmplatten, Schaffung eines Dachüberstandes und Führung der Entwässerung an die Außenseite des Gebäudes).	170.200,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Umrüstung von Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet Ronnenberg Austausch alter Leuchtenköpfe mit Leuchtmitteln (HQL - Quecksilberdampflampen) mit hohen Watttagen (250 Watt) gegen moderne Leuchtenköpfe mit energieeffizienten Leuchtmitteln (Cosmopolis 60 Watt).	152.900,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthaus Empelde, Am Sportpark 3, 30952 Ronnenberg Energetische Sanierung der Gebäudehülle des 1965 erbauten Sportlertraktes im Zuge geplanter Umbaumaßnahmen durch folgende Maßnahmen, die mindestens dem Standard EnEV 2009 entsprechen: Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems an der Fassade; Einbau dreifach verglaster Kunststofffenster u. Türelemente; Erneuerung der Dacheindeckung mit Gefälledämmung u. bituminöser Abdeckung; Änderung der Entwässerung nach außen u. Schaffung eines Dachüberstandes.	145.000,00 €	Ronnenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dedensen, Am Sportplatz 1, 30926 Seelze Energetische Sanierung der Haupteingangstür durch Einbau eines wärmegeprägten Bauelementes (EnEV 2009). Sanierung der Schüler-WCs unter Berücksichtigung energetischer Standards. Erneuerung der Grundleitungen im Außen- und Innenbereich, der Sanitärobjekte und Armaturen sowie der Verfließen, der Elektroinstallation und der Heizkörper.	133.002,18 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Regenbogenschule Seelze, Humboldtstraße 10, 30926 Seelze: Austausch der Außenfenster, der Treppenraum-Fassaden und der Stahlblech-Außentüren durch Einbau entsprechend wärmegeprägter Bauelemente in Kunststoff und Aluminium. (Alte Holzfenster, 1-fach-Verglasung der Glasfassaden der Treppenräume in ungedämmten Metallrahmen, ungedämmte Außentüren). Austausch von Brandschutz-Innentüren zur Verbesserung des baulichen Brandschutzes. Die ab 01.09.09 gültigen Forderungen der EnEV 2009 werden erfüllt.	284.800,00 €	Seelze

Kommunale Förderschwerpunkte	Brüder-Grimm-Schule, Im Sande 17, 30926 Seelze: Austausch der Haupteingangstür und der Holz-Schwingfenster mit dem Ziel der energetischen Sanierung im Sinne der EnEV 2009 durch Einbau entsprechend wärmegeämmter bzw. wärmedämmender Bauelemente in Kunststoff und Aluminium/ Stahl. Architektenleistungen zur Durchführung der vorgeschriebenen Maßnahmen. Durch den Austausch der oben beschriebenen Elemente werden die ab 01. September 2009 gültigen Forderungen der EnEV 2009 erfüllt.	25.000,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Kindergarten Spatzennest, Am Kirchfeld 2a, 30926 Seelze, Anbau (Gruppen-, WC-/Wickelraum, 2 Ruheräume, Garderobe ca. 100 qm) an den Kindergarten für Räume zur Unterbringung von Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Die Freiflächengestaltung wird an den neuen Baukörper angepasst. Die Gruppe wird mit den erforderlichen Einrichtungen ausgestattet. Ausführung des Vorhabens gem. der aktuellen ENEV.	250.000,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Humboldtschule Schulzentrum Seelze, Humboldtstraße 14, 30926 Seelze Zum Ausbau der Schulen (Nachmittagsbetreuung) wird die Einrichtung einer Schulmensa erforderlich. Durch Anbau, bzw. Erweiterung der vorhandenen Cafeteria kann eine Essenausgabe in 3 Durchgängen mit 140 Sitzplätzen durchgeführt werden. Planung als Aufwärmküche. Die Umsetzung des Baus erfolgt in zwei abgeschlossenen Gewerken (Gebäudehülle einschl. Außenanlagen und Gesamtplanung). (s. a. MK 241015-016).	489.209,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Astrid-Lindgren-Schule, Theodor-Heuss-Straße 10 A, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 3 Interaktiven Projektionstafeln fest, 3 Datenprojektoren und Stereo-Lautsprechersystem, 2 Notebooks, 1 Dokumentenkamera.	14.600,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Grundschule Dedensen, Am Sportplatz 1, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 2 Interaktiven Projektionstafeln fest, 2 Datenprojektoren und Stereo-Lautsprechersystem, 2 Notebooks, 1 Dokumentenkamera.	10.415,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Grundschule Harenberg, Fössestraße 10, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 2 Interaktiven Projektionstafeln fest, 2 Datenprojektoren und Stereo-Lautsprechersystem, 2 Notebooks, 1 Dokumentenkamera.	10.415,00 €	Seelze
Investitionspauschale	Brüder-Grimm-Schule, Im Sande 17, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 1 Interaktiven Projektionstafel, 1 Datenprojektor und Stereo-Lautsprechersystem, 1 Notebook, 1 Drucker, 9 Computersysteme, 8 Netzwerkdrucker, 2 Scanner, 30 USB-Sticks.	15.000,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Regenbogenschule, Humboldtstraße 10. 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 14 Notebooks, 1 Notebook-Transportwagen, 1 Datenprojektor und transp. interaktive Projektionstafel, 1 Netzwerkdrucker.	17.350,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-Büchner-Gymnasium, Hirtenweg 2, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 2 höhenverstellbare Smartboards, 1 Notebook-Beamer-Koffer.	13.500,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Schule, Humboldtstraße 14, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 1 N21 Förderung/Mandala, 1 Verkabelung,	14.100,00 €	Seelze

	13 Notebooks.		
Kommunale Förderschwerpunkte	Humboldt-Schule, Humboldtstraße 14, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 1 N 21 Förderung/Mandala, 1 Verkabelung, 13 Notebooks.	14.100,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, Humboldtstraße 16, 30926 Seelze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung: Anschaffung von 2 Smart-Board-Einheiten, 2 Beamer-Koffer inkl. Notebook, 2 Notebooks.	16.300,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Humboldt-Schule, Humboldtstr. 14, 30926 Seelze: Umbau/Erweiterung der vorhandenen Cafeteria m Rahmen der Errichtung einer Mensa mit Ausgabeküche einschl. Ausstattung am Schulzentrum Seelze (Humboldt-Schule: RS, Geschwister-Scholl-Schule: HS, Anne-Frank-Schule: FÖS gE, LE - (Teilabschnitt: Trockenbau-, Tischler-, Fliesenleger- Boden-, Malerarbeiten, Versorgungstechnik, Küchenausstattung/Möblierung Mensa, technische Planung) vgl. NI-241015005.	443.800,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	A.-Frank-Schule, Humboldtstr. 16, Seelze Ausbau/Entfernung d. alten Warmwasserspeichers, Einbau neuer Warmwasserspeicher und Trinkwasserstationen; Erneuerung Zirkulationsleitung; Umbau der restl. Anlage; Dämmung d. Rohrleitungen d. Heizungsanlage und d. Wasserspeichers (Wärmedämmung entsprechend der Vorgaben der EnEV; im Zusammenhang mit der Maßnahme stehende Planungsleistungen und ggf. durchzuführende Vor-/Nacharbeiten.	116.000,00 €	Seelze
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule im Großen Freien, Hindenburgstr.19, 31319 Sehnde-Ilten; Im Bereich des mobilen Lernens: Neubeschaffung von mobilen Witheboards und Smart-Boards.	9.996,00 €	Sehnde
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule im Großen Freien, Förderschule Schwerpunkt Sprache, Hindenburgstraße 19, 31319 Sehnde-Ilten: Modernisierung der Pausenhalle durch Installation von Licht- und Sonnenschutzelementen. Da die Pausenhalle auch als Mehrzweckraum genutzt wird, ist eine Verdunkelung der dreiseitig verglasten Halle für Visualisierungen erforderlich.	15.000,00 €	Sehnde
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Höver, Am Schulhof 10; Wilhelm-Raabe-Schule, Glückauf-Str. 15; GS Rethmar, Osterkamp 26; Astrid-Lindgren-GS, Zuckerfabriksweg 8; KGS Sehnde, Am Papenholz 11; GS Breite Str., Breite Str. 48, alle 31319 Sehnde: Beschaffung von Interaktiven Whiteboards für alle Schulen der Stadt Sehnde sowie Beschaffung eines Mobilen Computerraums" (15 Laptops) für die Grundschule Breite Straße, Breite Straße 48 in 31319 Sehnde.	113.065,87 €	Sehnde
Investitionspauschale	Turnhalle Ilten, Hugo Remmert-Straße, 31319 Sehnde - OT Ilten Energetische Sanierung durch neue Außenfassade (Wärmedämmverbundsystem mit 24 cm Dämmung) und weiteren energetischen Verbesserungen (Einbau neuer Fenster und Erneuerung der Lüftungsanlage) nach EnEV 2009. Außerdem wurden die Innentüren ausgetauscht. Die Turnhalle wird überwiegend schulisch genutzt.	413.475,73 €	Sehnde

Investitionspauschale	Turnhalle der Grundschule Rethmar, Osterkamp 26, 31319 Sehnde OT Rethmar, Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türelementen, Dachsanierung des Umkleidetraktes, Beseitigung von energetischen Defiziten an der Gebäudehülle mit neuer Außen-dämmung nach EnEV 2009.	180.308,06 €	Sehnde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rethmar, Osterkamp 26, 31319 Sehnde OT Rethmar, Energetische Sanierung durch Herstellung und Aufbringung eines Wärmedämmung-Verbundsystems zur Sanierung der Fassade mit Einbau neuer Fenster- und Türelemente nach EnEV 2009.	118.102,92 €	Sehnde
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Ilten, Berliner Straße 3, 31319 Sehnde OT Ilten, Energetische Sanierung der Flachdachisolierung durch Aufbringen einer Gefälledämmung zu den Abläufen und Neueindeckung einschl. Erneuerung der Attika nach EnEV 2009.	78.651,24 €	Sehnde
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Bolzum, Mühlenberg 8, 31319 Sehnde OT Bolzum Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Austausch von ca. 65 qm Stahlbetonglasfensterfassade gegen eine Alupfostenriegelkonstruktion, Austausch von 3 desolaten Geräteraumfenstern sowie der Notausgangstür auf der Südseite der Halle, Umbau und Sanierung der Elt.-Unterverteilung im Hallenbereich zwecks Aufnahme der Fensterlüftungssteuerung (Halle überwiegend Vereinsnutzung).	45.656,77 €	Sehnde
Investitionspauschale	Grundschule Breite Straße, Breite Straße 48, 31319 Sehnde: Baumaßnahme zur Errichtung einer Mensa mit Küche einschl. Nebenräumen sowie eines Freizeit- und eines Gruppenraumes für den Ganztagsbetrieb. Hierfür wird ein vorhandenes Gebäude, welches sich auf dem Schulgrundstück befindet, umgebaut und saniert.	1.140.000,00 €	Sehnde
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen Springe, Paul-Schneider-Weg, 31832 Springe: Umbau eines ehemaligen Waschraumes zu einem Besprechungsraum im Gebäudeabschnitt 20, Umbau ehemaligen Sanitärraums zu einem Waschmaschinenraum für die Kosmetikabteilung. Umbau einer Toilette und Gewinnung eines Umkleideraumes inkl. Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	66.000,00 €	Springe
Investitionspauschale	Klinikum Springe; Eldagsener Strasse 34; 31832 Springe; Energetische Sanierung / Erneuerung der Fenster und Dachfläche Shed Bauteil IV. Neustrukturierung und Dämmung des Trinkwassernetzes. Errichtung einer zusätzlichen Druckluftanlage (Redundanz). Strukturelle Überarbeitung der Dampfversorgung. Schaffung von Nasszellen in den Bettenzimmern auf den Stationen 1 und 6.	587.000,00 €	Springe
Investitionspauschale	Rathaus in 31832 Springe, Auf dem Burghof 1 Energetische Sanierung durch Dämmung von Teilen der Fassade und Dachflächen, einschließlich Fenstererneuerungen. Verbesserung der Wärmeverteilung und des Rohrnetzes.	500.000,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Süd (Otto-Hahn-Gymnasium und Hauptschule) , 31832 Springe, Auf dem Bruche Energetische Sanierung von Teilen der Fassade einschließlich Dämmung und Fenstererneuerung (Dreifachverglasung).	1.500.000,00 €	Springe

Investitionspauschale	Grundschule Hinter der Burg in 31832 Springe, Hinter der Burg 3 Anschaffung von Notebooks zur Unterstützung mobilen Lernens und zur Förderung einzelner Schüler/Innen, besonders in der Integrationsklasse. Die beschaffte Software ermöglicht Gruppen die Bearbeitung von Texten, den Zugriff auf Online-Materialien und Nutzung verschiedener Unterrichtssoftware. Das Whiteboard ermöglicht moderne Präsentation. Beschaffung von Drucker.	10.033,28 €	Springe
Aufstockungsprogramm	Grundschule Am Ebersberg in 31832 Springe, Militsch-Trachenberger-Str. 2 Kauf von 5 Notebooks inkl. Software und Installation sowie eines Notebookwagens für den mobilen Unterrichtseinsatz. Kauf eines Beamers inkl. Zubehör zur Projektion von Unterrichtsinhalten in den Klassenräumen. Beschaffung eines Whiteboards inkl. Beamer.	8.968,24 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hallermund in 31832 Springe, Hindenburgallee 2 Kauf von 5 Notebooks inkl. Software und Installation um mobiles Lernen in den Klassen zu ermöglichen und zu unterstützen. Anschaffung einer digitalen Spiegelreflexkamera und 10 kleineren, digitalen Fotoapparaten für das Erlernen von Bildbearbeitungen zur selbständigen Bearbeitung von Klassenzeitungen oder einer Homepage. WLAN-Vernetzung, Access-Points, Drucker, Projektionswand.	8.556,73 €	Springe
Investitionspauschale	GS Altenhagen, Hohbrink 3: 2 Notebooks inkl. Zubehör; GS Gestorf, Neustadtstr. 31: 4 Notebooks inkl. Software u. Zubehör; Christian-Flemes-GS, Kirchstr. 3: Installation einer mobilen Notebook- u. Lerninsel, Notebooks; Peter-Härtling-Schule, Medefelder Str. 11: Einrichtung eines WLAN-Netzwerkes; alle 31832 Springe.	15.040,90 €	Springe
Investitionspauschale	Grundschule Bennigsen in 31832 Springe, Medefelder Str. 9 Kauf von Notebooks inkl. Software und Zubehör sowie einer Kamera. Durch die Anschaffung kann der Wochenplanunterricht EDV-technisch unterstützt werden und mehr Kinder können gleichzeitig mit diesem Medium arbeiten. Soziales Lernen wird ermöglicht.	9.335,00 €	Springe
Investitionspauschale	Gerhart-Hauptmann-Schule in 31832 Springe, Auf dem Bruche 1 Kauf von mobilen Notebooks zur intensiven Ausbildung (z. B. Computerführerschein) jüngerer Schüler/Innen. Für die Berufsorientierung ist der Umgang mit neuen Technologien unumgänglich. Die Technik wurde parallel zum Fachunterricht in den Klassenräumen eingerichtet.	5.529,44 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Göbel-Realschule in 31832 Springe, Adolf-Reichwein-Str. 2 Anschaffung eines Notebookwagens für einen bedarfsgerechten Unterricht. Der angeschaffte Beamer erweitert die Präsentationsmöglichkeiten. Anschaffung von Software und einer Videokamera.	19.850,11 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Otto-Hahn-Gymnasium in 31832 Springe, Auf dem Bruche 3 Ausstattung der Gebäudekomplexe mit WLAN-Anbindung für einen störungsfreien Computer gestützten Unterricht. Beschaffung von Hard-, Soft-, und Anwendungssoftware. Der beschaffte Beamerkoffer wird diese Arbeit ergänzen können und in beiden Gebäuden einsetzbar sein.	59.200,00 €	Springe

Kommunale Förderschwerpunkte	Eldagsen (Stadt Springe), Innenstadt; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	124.500,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hinter der Burg, Hinter der Burg 3, 31832 Springe: Modernisierung durch Umgestaltung des Schulhofs durch Anschaffung eines Kletterturms und einer Sitzgruppe sowie teilweise Erneuerung der Lehrküche inkl. Küchenausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.400,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Ebersberg, Militsch-Trachenberger-Str.2, 31832 Springe: Energetische Sanierung durch Erneuerung einer Eingangstür und Errichtung eines Windfangs. Umbau eines allgemeinen Unterrichtsraumes zur Mensa einschl. Erstaussstattung sowie Ausstattung des Spiel- und Aufenthaltsbereiches mit Mobiliar und Spielgeräte im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Sanierung der Jungen-Toilettenanlage durch Austausch des Chemie-WC-s in Urinale inkl. Leitungs-, Maler-, und Fliesenarbeiten.	35.600,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bennigsen, Medefelder Str. 9, 31832 Springe: Modernisierung/Erstaussstattung der Bücherei (Einrichtung/Mobiliar) sowie Anschaffung einer Musikanlage für die Pausenhalle entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.900,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Modernisierung/Neuausstattung der Grundschule Altenhagen, Hohbrink 3, 31832 Springe (Overheadprojektor, Keyboard, Sprungkasten Sportunterricht), des Werkraumes der Grundschule Gestorf, Neustadtstr. 31 (Trennwand, Werkraumschränke, Spülbecken), der Gerhard-Hauptmann-Schule, Hauptschule, Auf dem Bruche 1 (Werkbänke, Ständerbohrmaschinen, Absauganlage, Hocker), kindgerechte Neugestaltung des Außenbereiches der Peter-Härtling-FÖS, Medefelder Str. 11, entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	21.900,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Christian-Flemes-Grundschule, Kirchstr. 3, 31832 Springe: Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Sanitärausstattung, Fliesen- und Malerarbeiten sowie kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes durch Anschaffung einer Kletteranlage.	8.800,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Göbel-Realschule, Adolf-Reichwein-Str. 2, 31832 Springe: Modernisierung/Ausstattung des Multifunktionsfeldes für Fußball, Handball, Volleyball und Basketball. Zudem Anschaffung einer Ausstattung für Soccercourt und Feldhockey.	28.300,00 €	Springe

Kommunale Förderschwerpunkte	Otto-Hahn-Gymnasium, Auf dem Bruche 3, 31832 Springe: Sanierung der Sanitäranlagen (Erneuerung Sanitär-objekte, Trennwände, Beleuchtung/Leitungen, Fliesen- u. Malerarbeiten). Modernisierung/Neuausstattung des Computerraumes, der Kunsträume, Unterrichtsräume mit Mobiliar, Erstaussattung der Mensa/Ausgabeküche, Umbau/Sanierung der Bücherei inkl. Neugestaltung des Außengeländes, Errichtung von Aufenthalts- u. Arbeitsräumen inkl. Ausstattung im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	283.200,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hinter der Burg, Hinter der Burg 3: Notebooks inkl. Zubehör; GS Am Ebersberg, Militsch-Trachenberger-Str. 2: Whiteboard inkl. Beamer; GS Hallermund, Hindenburgallee 2: WLAN-Vernetzung, Laserdrucker, PC, Monitor, externe Festplatte, 5 Flachbildschirme; GS Bennigsen, Medefelder Str. 9: 5 Notebooks, Kamera; GS Christian Flesmes, Kirchstr. 3: Notebooks RS Heinrich Göbel, Adolf-Reichwein-Str. 2: Videokamera inkl. Software; alle 31832 Springe.	18.900,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hallermund, Hindenburgallee 2, 31832 Springe: Modernisierung durch den Einbau einer Akustikdecke mit Notbeleuchtung in der Aula sowie einer Notausstiegstreppe als Fluchtweg aus dem 1. OG einschließlich Maler- und Tischlerarbeiten.	9.900,00 €	Springe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hänigsen (Südtrakt und Sporthalle), Moorgartenweg 1, 31311 Uetze-Hänigsen Energetische Sanierung der Fassade durch Dämmung mittels WDVS mit Anschlussarbeiten Dachdecker, Klempner, Tischler (Fenster), Metallbau (Türen und Pforte), Elektroinstallationen und Außenanlagen (Spritzschutz) gem. EnEV 2009.	172.930,76 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	Buswartehalle Fuhsestraße, 31311 Uetze Dollbergen Errichtung einer Fachwerkbuswartehalle in Holzaufbau, Erdarbeiten zur Befestigung, Dacharbeiten, Verglasung.	6.524,29 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	Fußgänger-Radwegbrücken in 31311 Uetze ü. d. Erse, Gemarkung Uetze, Flur 34 Flurst. 10 (Lage: Brummhohl) (keine komm. Straße, nur Fuß- und Radweg; Außenber.-Naherholung) u. in Uetze OT Dollbergen ü. d. Fuhse (keine komm. Straße, nur Fuß- und Radweg; Naherholung) am Ende d. Straße -An der Masch- u. verbindet die Flurst. Gemarkung Dollbergen, Flur 2 Flurst. 219/14 (Straßenkörper) und 153/19 (nachf. Weg), Erneuerung d. Brückenbauarbeiten, Boden- u. Fundamentarbeiten, Anstrich u. Abdichtung.	140.007,45 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eltze, Welle 1, 31311 Uetze-Eltze, Errichtung eines Laubenganges: Fundamenterstellung, Laubengang in Holzständerbauweise mit Bedachung, Anschluss an die zu verbindenden Gebäude.	12.582,14 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehr Dollbergen, Alte Dorfstr. 25, 31311 Uetze-Dollbergen, Umbau/Umrüstung eines Jugend- und Feuerwehrmobiles zum Feuerwehrmehrzweckwagen/Führungsfahrzeug, Lackierung, Einbau Sitzgruppe, Klappstisch, Alu-Boden, kleiner Schrank, Trenngitter zum Geräteraum, Blaulicht- und Signalanlage, Funkgerät und Kommunikationstechnik inkl. der erforderlichen Elektroinstallationen und Nachrüstung 230 V Ladung.	19.983,38 €	Uetze

Investitionspauschale	GS Dollbergen, Ackersbergstr. 4; GS Eltze, Welle 1; GS Hänigsen, Moorgartenweg 1; GS Uetze, Katenser Weg 7, alle 31311 Uetze: Konjunkturpaket II - Medienausstattung -; Schaffung von Lerninseln und Ausbau des mobilen Lernens - hierfür Beschaffung von insgesamt 3 Servern, 29 Laptops, 5 Druckern, 1 Scanner einschl. entsprechender Dienstleistungen (Grundkonfigurationen, Einrichtung, Aufstellung und dgl.).	38.330,00 €	Uetze
Investitionspauschale	HS Uetze, RS Uetze, Gymnasium Uetze, alle Marktstr. 6, Stötzner-Schule Uetze (FöS-L), Nordmannstr. 14, alle 31311 Uetze; Konjunkturpaket II - Medienausstattung - ; Beschaffung von Infrastruktur für mobiles Lernen u. a. 3 Server, 3 PC, 9 Laptops, 4 Kameras, 7 Whiteboards (fest und mobil) auch für den Fachunterricht, 1 Beamer mit Leinwand alle einschl. entsprechender Dienstleistungen (Grundkonfiguration, Einrichtung, Aufstellung und dgl.).	63.909,00 €	Uetze
Investitionspauschale	Gymnasium Uetze, Marktstr. 6, 31311 Uetze: Sanierung/Modernisierung von zwei Chemieräumen und eines Sammlungsraumes durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen (einschl. Ver- und Entsorgungsleitungen) inkl. Deckenversorgungssysteme und des Mobiliars, Erneuerung Beleuchtung/Lüftungsanlagen, Maler- und Fußbodenarbeiten entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	231.461,72 €	Uetze
Investitionspauschale	Energetische Sanierung Kindergarten Dedenhausen, Unter den Eichen 11, 31311 Uetze-Dedenhausen; Energetische Sanierung durch Wärmedämmung der Außenfassade gem. EnEV 2009 inkl. Erneuerung des Eingangspodests, sowie notwendige Anschlussarbeiten (Dachdecker, Versorgungsanschlüsse, Tischler) der Dämmung bis zum Bodensockel.	43.738,34 €	Uetze
Investitionspauschale	GS Hänigsen, Moorgartenweg 1, Uetze-Hänigsen, GS Uetze, Katenser Weg 7, Schulzentrum, Marktstr. 6, Stötzner-Schule, Nordmannstr. 14, alle Uetze und GS Eltze, Welle 1, Uetze-Eltze Verbesserung der raumakustischen Situation in Unterrichtsräumen mit erhöhter Anforderung an die Sprachverständlichkeit durch Erstellung Akustikgutachten mittels Raummessungen und Durchführung mittels Einbau v. Akustikdecken und Wandakustikplatten.	78.368,69 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	Großsporthalle am Schulzentrum in Uetze, Marktstr. 6, 31311 Uetze Energetische Sanierung des Flachdaches mittels Montage einer Wärmedämmung und neuer Dachverkleidung auf 650 m³ (EnEV 2009), Anschluss an bestehende Dachflächen, Verlegung der Dachentwässerung unter energetischen Aspekten einschl. aller Nebenarbeiten (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breiten-sport).	226.221,50 €	Uetze
Kommunale Förderschwerpunkte	31311 Uetze: OT Altmerdingsen, Krätzer Str. & Kreuzweg; OT Hänigsen, Böschans-, Imkersweg, Kolberger-, Marienwerder-, Obershagener Str.; OT Obershagen, Am Sportplatz, Dachtmisser Weg; OT Uetze, Benroder-, Damm-, Markt-, Nordmannstr, Marktplatz, Fritz-Meinecke-Weg Umrüstung von Straßenbeleuchtungen zur Energie- und CO2-Einsparung (energetische Sanierung). Umbau von 142 Leuchten Kleiner Koffer" von derzeit HQL auf 50W CDO durch Austausch vom Vorschaltgerät, Zündgerät, Verkabelung und Brenner.	21.122,50 €	Uetze

Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Pappaul“, Am Pappaul 2, 31311 Uetze-Hänigsen Energetische Sanierung durch Dämmung des Dachbereiches, der Außenfassade und thermische Trennung vom Erdgeschoss inkl. Anschlussarbeiten; Verstärkung Dachstuhl, neue Lattung, Folie, Dach-, Dachboden- und Fassadendämmung, Neueindeckung, Entwässerung und Beleuchtung.	42.878,00 €	Uetze
Investitionspauschale	Schule Unter den Eichen, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung Williges Worth 8, 30900 Wedemark Energetische Sanierung + Sanierung Haustechnik Alt- u. Erweiterungsbaubau: Austausch Fenster und Außentüren, Dach- und Fassadendämmung und Dämmung Keller- außenwände, Innendämmungen, Erneuerung der Heizungsanlage, Sanierung Lüftungsanlage, Beleuchtungsanlagen, Sanitärtechnik, Einbau Brandmeldeanlage, Sockeldämmung, Teilsanierung Haustechnik, Erneuerung Blitzschutzanlage.	900.000,00 €	Wedemark
Investitionspauschale	Jugend-, Gäste- u. Seminarhaus Gailhof, Am Jugendheim 7, 30900 Wedemark; Energetische Sanierung mit Dämmung der Dächer, der Fassaden u. der Decken, Austausch der Fenster und Außentüren.	2.000.000,00 €	Wedemark
Investitionspauschale	Schule Unter den Eichen, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Williges Worth 8, 30900 Wedemark: Modernisierung durch die EDV-Versorgung der Allgemeinen Unterrichtsräume (Einrichtung eines schulinternen, internetfähigen Netzwerks, Anschaffung von PCs mit Zubehör, Notebooks und Notebookwagen).	20.721,69 €	Wedemark
Investitionspauschale	Jugend-, Gäste- u. Seminarhaus Gailhof, Am Jugendheim 7, 30900 Wedemark; Erstbeschaffung v. PKW VW T5 (kein Ers.) damit die Nutzung des Jugendgäste- u. Seminarhauses Gailhof verbessert wird. Das Fahrzeug wird verwendet: - um die Gäste vom Bahnhof Mellendorf abzuholen. (keine adäquate Busverbindung) - Für die Tageseinkäufe, insbesondere von Frischwaren. - für den Gepäck- und Personentransport bei Wanderungen und Ausflügen und bei notwendigen Fahrten zu Ärzten.	29.797,87 €	Wedemark
Investitionspauschale	Moorinformationszentrum in 30900 Wedemark, Engelbosteler Strasse 2; Ersterrichtung (Neubau) eines eingeschossigen Gebäudes mit einer neu zu schaffenden Dauerausstellung über die nordhannoverschen Moorgebiete.	950.000,00 €	Wedemark
Investitionspauschale	Grundschule Mellendorf, Am Roye-Platz 3, 30900 Wedemark Medienausstattung: Vernetzung von 12 AUR, 1 FUR, 8 Verwaltungsräume.	9.736,48 €	Wedemark
Investitionspauschale	Konrad-Adenauer-Schule, Am Langen Felde 15, 30900 Wedemark Medienausstattung: 1 Grundausstattung Legamaster (Whiteboard, Beamer, Laptop) 3 Beamerstationen mit Laptops.	9.200,18 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bissendorf, Am Mühlenberg 17, 30900 Wedemark Medienausstattung: Vernetzung von 16 AUR, 2 FUR, 4 Verwaltungsräumen, Server und Software (inkl. Installation).	14.412,53 €	Wedemark
Investitionspauschale	Berthold-Otto-Förderschule, Gilborn 6, GS Resse, Osterbergstr. 12, GS Hellendorf, Hellendorfer Str. 20; alle 30900 Wedemark Medienausstattung: Berthold-Otto-Schule: 4 Notebooks, 1 Overheadprojektor GS Resse: 1 Lerninsel (7 Notebooks mit Software und Lizenzen GS Hellendorf: 2 Laptops, 2 Drucker.	9.324,19 €	Wedemark

Investitionspauschale	Grundschule Brelingen, Schulstr. 10, 30900 Wedemark Medienausstattung: 3 Overheadprojektoren mit Wagen, 1 Spiegelreflexkamera, 1 Fernseher, 1 DVD-Player, 1 Beamer, 1 Notebook, 1 Drucker, 5 Radiorecorder.	4.892,65 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Elze, Wasserwerkstr. 40, 30900 Wedemark Medienausstattung: Vernetzung 11 AUR, 3 FUR, 4 Verwaltungsräume, 1 LCD- Projektor.	8.501,34 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Wedemark, Hellendorfer Kirchweg 27, 30900 Wedemark Medienausstattung: Vernetzung von 11 AUR, 2 Verwaltungsräumen, Klassenmobil 20 Notebook inkl. Wagen, Server, 1 Laptopwagen.	30.193,71 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Mellendorf, Hellendorfer Kirchweg 27, 30900 Wedemark Medienausstattung: Vernetzung 11 AUR und 1 Verwaltungsraum, Klassenmobil 20 Notebooks inkl. Wagen, 10 Laptops, 3 Beamer, 4 Drucker, Software.	42.519,73 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Schulsporthalle II am Schulstandort Wedemark-Mellendorf, Hellendorfer Kirchweg 27, 30900 Wedemark (Gymnasium, RS; HS; IGS; FÖS) durch Wärmedämmung des Daches inkl. Gefälledämmung, Erneuerung der südlichen Fassade (Wärmedämmverbundsystem, Einbau von Fensterelementen), Neuinstallation der Wärmeversorgung/Einbau einer Lüftungsanlage/Deckenstrahlheizung, Sanierung Boden/Decken/Wände (Prallschutz). Die Schulgebäude der HRS werden über eine Fernwärmeleitung angeschlossen.	500.158,00 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum, Hellendorfer Kirchweg 27, 30900 Mellendorf, Neubau eines Schulzentrums mit Gymnasium und neuer IGS als Ersatz für das baulich abgängige und energetisch völlig unzureichende vorhandene Schulzentrum. Die Gesamt-Baukosten belaufen sich auf 22,9 Mio. Euro (inkl. MWSt). Im Rahmen des KP II sollen in diesem Jahr Erd- und Stahlbetonarbeiten mit Baukosten von 1.652.000 € fertig gestellt werden.	1.652.000,00 €	Wedemark
Kommunale Förderschwerpunkte	TH Wennigsen auf dem Gelände der Grundschule, Im Lindenfelde 2 in 30974 Wennigsen,(Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere die energetische Sanierung, durch Sanierung der Sanitär- und Umkleibereiche und Wärmedämmung der Außenfassaden sowie Erneuerung der Heizkörper, der Beleuchtung und der Lüftungsanlage.	148.944,34 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Ern. d. Straßenbel. mit energiesparenden Leuchtköpfen: 30974 Wennigsen: Am Brink; Wennigsen: Bönninger-, Haupt-, Hülsebrink-, Argestorfer-, Bahnhof-, Sorsumer-, Neustadt-, Werner von Siemens Str., Heisterweg; Argestorf: Calenberger Str.; Bredenbeck: Wennigser Str., Am Brink; Degersen: Danquard-, Bönninger-, Johannes Keppler-, Max Plank Str.; In den Steinen, Evestorf: Hannoverische Str.; Holtensen: Linderter-, Bredenbecker Str.; Sorsum: Lemmier Str.; Steinkrug: Bennigser Str, Lindenallee.	99.593,48 €	Wennigsen (Deister)

Kommunale Förderschwerpunkte	Sophie-Scholl-Gesamtschule Wennigsen, Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen Errichtung eines Beachvolleyball- und Basketballfeldes. Der Neubau erfolgt neben der bestehenden Sporthalle und dem Fußballplatz und ist Teil des Ganztagschulprogramms der Sophie-Scholl-Gesamtschule. Der Basketballplatz wird mit einer lärmschützenden Deckschicht versehen, das Beachvolleyballfeld mit einer Drainage. Die Sporteinrichtungen werden vielfältig durch Vereins- und Breitensport genutzt.	54.735,98 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bredenbeck, Schulstraße 14, 30974 Wennigsen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern mit einfacher Verglasung (Gebäudeteil: Stiefelgang).	111.702,16 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Grundschule Wennigsen, Argestorfer Straße 4, 30974 Wennigsen - Installation von automatischen Markisen an die Fassade zum Sonnenschutz. Im Sommer kommt es durch die Ausrichtung der Klassenräume nach Süden oft zu einer starken Beeinträchtigung des Unterrichts, - Einbau von Bewegungsmeldern und energiesparenden Lampen in den Klassenräumen und Fluren zur Energieeinsparung - Einbau eines Hausalarms.	107.029,11 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bredenbeck, Schulstraße 14, 30974 Wennigsen Präsenzgesteuerte Beleuchtung durch Einbau von Bewegungsmeldern und energiesparenden Lampen in den Klassenräumen und Fluren zur Energieeinsparung.	39.290,47 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Sophie Scholl Gesamtschule Wennigsen (KGS), Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen Energetische Sanierung: Austausch der abgängigen Vertikalschiebefenster durch mehrfachverglaste und besser gedämmte Fenster (EnEV 2009).	82.331,86 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Spielplatz Kurt-Schumacher Str. 1, 30974 Wennigsen (Deister) Neugestaltung des Spielplatzes mit Anschaffung eines Kletterspielgerätes.	9.585,00 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung. Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4, 30974 Wennigsen. Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14, 30974 Wennigsen. KGS Wennigsen, Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen. Anschaffung von insgesamt 4 Notebookwagen, 58 Notebooks, 5 Beamer, 9 WLAN Router, 4 Drucker, 3 Dokumentenkameras sowie div. Zubehör.	51.606,92 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4, 30974 Wennigsen: Sanierung der Jungen-Sanitärräume im Nord- und Südtrakt durch die komplette Grunderneuerung der beiden Räume (Erneuerung der Sanitärausstattung, Heizkörper, Beleuchtung, Fliesen-/Malerarbeiten). Errichtung eines separaten Lagerraumes (Rigibswände, Einbau Tür, Beleuchtungsinstallation inkl. Nebenarbeiten).	58.858,46 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4, 30974 Wennigsen Komplettisanierung der abgängigen Jungen-Sanitärräume (Nord- und Südtrakt), Austausch der Armaturen und Objekte und Heizkörper, Erneuerung der Trennwände, Leitungs- und Malerarbeiten, Einbau von präsenzgesteuerter Beleuchtung. (siehe auch Maßnahme 241020-013).	64.409,79 €	Wennigsen (Deister)

Investitionspauschale	KGS Wennigsen, Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen Energetische Sanierung durch den Einbau präsenzgesteuerter, energieeffizienter Beleuchtung in den Fluren, Büros, Treppenhäusern und Klassenräumen.	72.492,25 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Wennigsen (Deister), Heisterweg 2, 30974 Wennigsen Ersatzanschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransporters (9 Sitzter) für die Freiwillige Feuerwehr Wennigsen einschl. Ein- und Umbauten.	20.463,74 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Sorsum in 30974 Wennigsen, Weetzener Str. 1: Anschaffung von drei transportablen Medienwagen.	13.801,98 €	Wennigsen (Deister)
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Sorsum, Weetzener Str. 1, 30974 Wennigsen: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Heizungsanlage.	39.665,38 €	Wennigsen (Deister)
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle auf dem Gelände der Grundschule in Luth, Kleine Heide 14 in 31515 Wunstorf (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassade und Erneuerung der Fenster nebst Glasbausteine.	175.292,03 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Paul-Moor-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Barnestr. 82, 31515 Wunstorf Energetische Sanierung und Austausch Fenster und Außentüren, Fassadendämmung, Sanierung/ Dämmung Dachflächen, Erneuerung Lichtkuppeln.	900.000,00 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Naturpark Steinhuder Meer: Infozentrum, Am Graben 4 - 6 in 31515 Wunstorf; Einrichtung eines neuen Ausstellungsbereiches Virtuelle Bootsfahrt über das Steinhuder Meer" im Infozentrum.	92.391,60 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Moor-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Barnestr. 82, 31515 Wunstorf: Anbau eines Multifunktionsraumes/einer Mensa im Eingangsbereich des Schulgebäudes inkl. Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen sowie Anschaffung einer fest installierten Einbauschränkwand für den Flur im Fachraumtrakt.	300.000,00 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinikum Region Hannover Wunstorf GmbH; Südstrasse 25; 31515 Wunstorf; Austausch von Fenstern aus energetischen Gründen am Haus 19. Erneuerung von Steuerungsanlagen der Raumluftechnik aus energetischen Gründen (Digitale Steuerung zur Herabsetzung des Energieverbrauchs); Schaffung von Personal-Was und damit Trennung zum Patientenbereich.	89.000,00 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kolenfeld, Kirchdamm 13, 31515 Wunstorf BT Schule: Energetische Sanierung der bestehenden, schlecht isolierten Fenster durch Austausch gegen energetisch hochwirksame Holzfenster (Dämmwert U=1,3) unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes. BT Turnhalle: Austausch der energetisch mangelhaften Industrieverglasung gegen energetisch hochwirksame Holz-Alu-Fenster einschließlich der baulichen Anpassung des Umfeldes (Schließen der Brüstung) gem. EnEV 2009.	188.052,78 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Scharnhorstschule, Haupt- und Realschule, Nordbruch 23, 31515 Wunstorf: Energetische Sanierung durch Erneuerung der vorhandenen Lüftungssteuerung durch eine moderne Energieoptimierte Regeltechnik für Schule und Sporthalle.	166.998,98 €	Wunstorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Scharnhorstschule (SZ An der Aue), Nordbruch 23; Fröbelschule, Rubensstr. 10; Otto-Hahn-Schule I, Barnestr. 80; Otto-Hahn-Schule II, Rubensstr. 12 alle in 31515 Wunstorf Energetische Optimierung der Einzelraumregelung der Gebäude-Leit-Technik. Diese umfasst Heizung, Beleuchtung und Sonnenschutz. Ersatz der Technik von 1992 sowie Einrichtung einer zentralen Überwachung je Liegenschaft.	95.972,38 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Kindergarten Steinhude, Fuhrenweg 16; Kindergarten Blumenau, Hasselhorster Str. 1, 31515 Wunstorf Energetische Optimierung der Einzelraumregelung der Gebäude-Leit-Technik. Diese umfasst Heizung, Beleuchtung und Sonnenschutz. Ersatz der Technik von 1992 sowie Einrichtung einer zentralen Überwachung je Liegenschaft.	19.964,13 €	Wunstorf
Investitionspauschale	a) Grundschule (GS) Kolenfeld, Kirchdamm 13; b) GS Steinhude, Unter den Hestern 3; c) GS Luthe, Kleine Heide 14; d) Stadtschule, Nordstr. 21; e) Fröbelschule, Rubensstr. 10; f) Oststadtschule, Wilhelmstr. 31; g) Otto-Hahn-Schule, Barnestr. 80, 31515 Wunstorf Installation eines WLAN-Netzwerks und Beschaffung von Notebooks für den Einsatz in den Klassen inkl. Internetfilter.	86.481,02 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Wilhelm-Schule, Meerstr. 10, 31515 Wunstorf, Einsatz von beweglichen Projektionseinheiten und interaktiver Tafeln.	14.131,70 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Grundschule Klein Heidorn, Schulstr. 12, 31515 Wunstorf: Beschaffung einer fahrbaren interaktiven Tafel für den Einsatz in den Klassen, inkl. Internetfilter. Grundschule Bokeloh, Am Eichkamp 8, 31515 Wunstorf: Beschaffung einer mobilen elektronischen Präsentationsstation inkl. Internetfilter.	9.945,67 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Grundschule Großenheidorn, Klosterstr. 24 a, 31515 Wunstorf, Beschaffung von Notebooks für den Einsatz in den Klassen, inkl. Internetfilter.	5.988,64 €	Wunstorf
Investitionspauschale	a) Hölty-Gymnasium, Hindenburgstr. 25; b) Scharnhorstschule, Nordbruch 23; c) Gymnasium Steinhude, Meerstr. 10, 31515 Wunstorf, Einsatz von Notebooks in Klassen mit WLAN-Anbindung an das pädagogische Netzwerk und Projektionseinheiten sowie Beschaffung von interaktiven Tafeln.	79.310,91 €	Wunstorf
Investitionspauschale	Otto-Hahn-Haupt- und Realschule, Barnestr. 80, 31515 Wunstorf: Erneuerung der Beleuchtung der Klassen und Fachräume sowie der sonstigen Räume mit modernen, energiesparenden Leuchten.	107.598,06 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Hölty-Gymnasium, Hindenburgstr. 25, Turnhalle Klosterweg 3, 31515 Wunstorf: Sanierung der Sporthalle durch die Erneuerung des Schwingbodens und den Einbau eines Prallschutzes.	330.798,74 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Baubetriebshof, Sahlenkamp 5, 31515 Wunstorf Neubau einer Wagenremise (dreiseitig geschlossene Fahrzeughalle mit Betonsohlplatte) auf dem Gelände des städtischen Baubetriebshofes.	80.012,22 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ortsfeuerwehr Luthe, Kirchdamm 11, 31515 Wunstorf: Kauf eines Neufahrzeuges, VW Kombi TDI als MZW für die Ortsfeuerwehr Luthe.	42.503,60 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ortsfeuerwehr Mesmerode, Poststraße 5, 31515 Wunstorf; Kauf eines gebrauchten VW Kombi TDI als Mehrzweckwagen für die Ortsfeuerwehr Mesmerode für Mannschaftstransporte und Transport von Gerätschaften.	17.740,31 €	Wunstorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Fröbelschule, Rubensstr. 10, 31515 Wunstorf; Energetische Sanierung des Schulgebäudes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mit dem Ziel der nachhaltigen Energieeinsparung. Sanierung der Außenfassade (Austausch der einfachverglasten Fensterelemente; Dämmung der Betonfassaden); Sanierung der Flachdachflächen.	765.000,00 €	Wunstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Blumenau, Dammfeldweg, 31515 Wunstorf Erwerb des Flurstückes: Blumenau, Flur: 8, Flurstück: 33/007 mit einer Fläche von 2070 m ² für den Neubau eines Feuerwehrgerätehaus in Blumenau. Errichtung einer Gerätehalle mit zwei Einstellplätzen sowie einem angrenzenden Umkleide- und Sanitärtrakt, einem Schulungsraum und einem Büro, einschließlich Nebenräumen.	565.000,00 €	Wunstorf

LK Harburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 247.376

Fläche: 1.244,64 km²

Einwohner je km²: 198

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	54,2 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	38,0 %	24 Sitze	Dr. Hans-Heinrich Aldag
SPD	30,1 %	19 Sitze	Prof. Dr. Jens-Rainer Ahrens
FDP	4,2 %	3 Sitze	Hasso Ernst Neven
Bündnis 90 /Die Grünen	16,6 %	10 Sitze	Ruth Alpers
Die Linke	1,9 %	1 Sitze	
WG	4,7 %	3 Sitze	
Piraten	1,5 %	1 Sitz	

Landrat: Joachim Bordt (FDP)

Kreistagsvorsitzender: Norbert Böhlke (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 50 (Winsen), Wahlkreis 51 (Seevetal), Wahlkreis 52 (Buchholz).

	Wahlkreis 50	Wahlkreis 51	Wahlkreis 52
CDU	45,8 %	46,4 %	45,2 %
SPD	24,8 %	26,2 %	21,9 %
FDP	9,0 %	8,7 %	10,7 %
Bündnis 90/Die Grünen	9,6 %	8,3 %	10,7 %
Die Linke	5,9 %	6,0 %	6,8 %
Direkt gewählt:	André Wiese (CDU)	Norbert Böhlke (CDU)	Heiner Schönecke (CDU)
Wahlbeteiligung:	58,3 %	58,0 %	59,0 %

MdL, gewählt über die Landesliste

Silvia Seeler (SPD)

Brigitte Sornfleth (SPD)

Christel Wegner (Fraktionslos)

LK Harburg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Harburg	Agrarium im Freilichtmuseum Kiekeberg	Auf dem Gelände des Freilichtmuseums am Kiekeberg wird ein landwirtschaftliches Science-Center errichtet, in dem die bestehende agrarhistorische Sammlung des Museums in einem interaktivem Schaumagazin ausgestellt werden soll. Mit dem Schaumagazin soll ein Lernort über die Herkunft unserer Nahrungsmittel in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geschaffen werden. Das Land bezuschusste 2011 dies Projekt aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 250.000 €. Ergänzt wird das Angebot durch die Errichtung und Ausstattung eines landwirtschaftlichen Entdeckergartens. Auch dieser Bereich wurde vom Land 2011 aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 8.715 € bezuschusst.
Harburg	Allgemeinbildende Schulen	Das ESF-Projekt „f3 - fit for future Niedersachsen Allgemeinbildung“ bietet allgemeinbildenden Schulen gemeinsam mit verschiedenen regionalen Akteuren die Möglichkeit zur Zusammenarbeit in der Erprobung und Implementierung unternehmerischer Kompetenzen in die Allgemeinbildung. Für die allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Osterholz, Stade und Harburg sind ESF-Mittel wie folgt bewilligt: 2010: 72.266,84 €, 2011: 221.048,04 €, 2012: 151.126,41 €.
Harburg	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Harburg mit insgesamt 20.000 €.
Harburg	Anerkennung von Ausflugsorten	Rosengarten, 2010.
Harburg	Arbeitskreis „Koordinierung von Maßnahmen in der Elbtalaue“	Zur Koordinierung von Maßnahmen in der Elbtalaue wurde ein interministerieller Arbeitskreis (ML, MU) eingesetzt. Im Hinblick auf die vielfältigen, konkurrierenden Nutzungsansprüche in der Elbtalaue und der landwirtschaftlichen Betroffenheit aufgrund der Schadstoffbelastung (Dioxin) auf den Außendeichflächen hat ein ressortübergreifender Dialogprozess zwischen Vertretern der Ministerien und Vertretern vor Ort begonnen. Die Elbtalaue ist zudem Leader-Region.
Harburg	Arbeitsförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 31 Ausbildungszuschüsse über 74.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 45.000 €, 19 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 3.199.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 100.000 €.
Harburg	Autobahn A1 Buchholz – Bremer Kreuz	Ausbau erfolgt als ÖPP-Projekt; voraussichtliche Fertigstellung: 4. Quartal 2012.
Harburg	Ausbau BAB AS Buchholz / Dibbersen	Bebauungsplanbeschluss 2006; Baubeginn 2012.
Harburg	B 75 neu / OU Dibbersen; OU Ostring Buchholz	Bebauungsplanbeschluss 2006; Baubeginn 2012.
Harburg	B 3 neu OU Neu-Wulmstorf	Die Ortsumgehung Neu-Wulmstorf wurde am 11.07.2011 fertiggestellt.
Harburg	Ballast Water Opportunity Präventive und nachsorgende Maßnahmen gegen akute und chronische Meeresverschmutzung	Das Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten befasst sich mit der Problematik der Einschleppung fremder Organismen in einheimische Ökosysteme durch das Ballastwasser von Seeschiffen und deren Vermeidung. In diesem Projekt wollen die maßgeblichen Verwaltungen, Forschungsinstitute und die Industrie aus den Nordsee-anrainerstaaten gemeinsame technische Lösungen und administrative Standards für den Nordseeraum entwickeln. Projektträger ist die Royal Netherlands Institute for Sea Research, deutscherseits ist das BSH, Hamburg sowie deutsche Firmen – a. a. die Hamann AG, Hollenstedt beteiligt, die für ihre Projektbeteiligung 200.000 €

		aus EFRE-Mitteln erhält, Förderzeitraum: 2009 - 2013 .
Harburg	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Winsen erhielt die BISS in 2011 eine Förderung i. H. v. 24.870 €.
Harburg	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 24.874 €.
Harburg	Bike + Ride – Konzept	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die „Erstellung eines Bike & Ride - Konzeptes für die Metropolregion Hamburg" als Projekt zur Stärkung der Daseinsvorsorge im Bereich der ÖPNV-Verknüpfungsmaßnahmen aus dem Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 €.
Harburg	Blaues Metropolnetz	Dieses Leitprojekt der Metropolregion Hamburg soll aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit räumlich und thematisch den neuen Erkenntnissen zum Klimawandel und dessen Folgen erweitert werden. Hierbei soll der Fischotter als „Klimabotschafter“ für mögliche Anpassungen an die Folgen des Klimawandels im Gewässerbereich fungieren. Das Land Niedersachsen bezuschusst 2011 dieses Projekt mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 155.000 € bezuschusst.
Harburg	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Harburg, 2009 : 30.000 €.
Harburg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie eine FFS in Buchholz vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 107.610 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Harburg	3 E-Initiative der Metropolregion Hamburg: Energieeffizienz - Energieeinsparung - Erneuerbare Energien	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Stadt Buchholz i.d.N. für die Durchführung des Vorhabens „3E-Initiative MRH" mit Mitteln aus dem Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 19.250 €
Harburg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Gemeinde Salzhausen: 600.000 €. Gemeinde Tostedt: 1.000.000 €.
Harburg	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Harburg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Harburg	Erlebniswelt Landwirtschaft – Museum Kiekeberg in Harburg	Das Projekt wird mit EFRE-Mitteln von insgesamt 3,5 Mio. € gefördert. Über 3 Mio. € entfallen hiervon auf den über 4.500 qm großen Anbau des Museums, 485.000 € werden in die neue Ausstellung investiert. Das Museum ist für den Tagestourismus sehr bedeutend und gilt als Leuchtturmprojekt für die Region. Der Abschluss ist für den Sommer 2012 geplant.
Harburg	EVAT: Entdecken, Verstehen, Anwenden, Transferieren: Motivationskonzept für MINT Themen in der Altersgruppe der Sekundarstufe I	Das Land Niedersachsen förderte 2011 den Landkreis Harburg für das Leitprojekt der Metropolregion Hamburg „EVAT -Entdecken, Verstehen, Anwenden, Transferieren: Motivationskonzept für MINT Themen in der Altersgruppe der Sekundarstufe I" mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 52.290 €
Harburg	Förderung der Breitbandversorgung	Gemeinde Hanstedt: OT Schierhorn, 2010/2011 : 56.113,20 €. Gemeinde Otter: OT Otter, 2010/2011 : 21.757,50 €. SG Salzhausen: Gemeinde Eyendorf/Salzhausen - OT Putensen, Luhmühlen, 2011/2012 : 200.000 €.
Harburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Landkreis Harburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen SG Hollenstedt OT Appel, Regesbostel, Hollenstedt, Wenzendorf; SG Hanstedt OT Brackel, Thieshope, Undeloh; SG Salzhausen OT Garlstorf, Gödenstorf, Toppenstedt, Tangendorf, Wulfsen, GMD Stelle OT Ashausen; SG Tostedt OT Dohren, Handeloh, Kakenstorf, Königsmoor; Stadt

		Winsen (Luhe) OT Scharmbeck, 2009 - 2011: 845.800 €.
Harburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Harburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen SG Hollenstedt OT Halvesbotel, Holvede; SG Hanstedt GMD Egestorf OT Evendorf, Sahrendorf; SG Salzhausen OT Vierhöfen; SG Tostedt GMD Wistedt, GMD Handeloh OT Höckel; Stadt Winsen (Luhe) OT Luhdorf, Pattensen, Rottorf, Roydorf, Sangenstedt; SG Jeesteburg OT Bendestorf, 2010/2011: 844.790 €.
Harburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Q-Bus: Qualifizierung – Beruf und soziale Unterstützung“ des BNW der Niedersächsischen Wirtschaft, 2011: 80.009,94 € Landesmittel.
Harburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Harburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 249.734,35 €, 2008: 325.139,40 €, 2009: 897.740,90 €, 2010: 1.102.055,35 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Buchholz, Tostedt, Seevetal, Buchholz, Neu Wulmstorf, Marschacht und Hollenstedt.
Harburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 33.699,50 €.
Harburg	Förderung des integrativen Pilotprojektes „Spielraum für alle“	Dem Verein Blau Weiss Buchholz e. V. erhielt für die Errichtung des Modellvorhabens für eine integrative Sport- und Freizeitanlage für Menschen mit Behinderung vom Land eine Zuwendung i. H. v. 150.000 €.
Harburg	Frauenhäuser	Im Landkreis Harburg hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 60.000 € gefördert.
Harburg	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Harburg 2011 mit insgesamt 3.552 € gefördert.
Harburg	Integrationsberatungsstelle	2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Harburg-Land für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 32.000 €.
Harburg	Integriertes Auenmanagement Elbe	Initiiert aus dem interministeriellen Arbeitskreis „Koordination von Maßnahmen in der Elbtalaue“ wurde eine lokale Arbeitsgruppe „Integriertes Auenmanagement Elbe“ vor Ort eingesetzt. Ressortübergreifend setzen hier Vertreter vor Ort die unterschiedlichen Strategien, Maßnahmen und Lösungen zur Entflechtung der vielfältigen, zum Teil konkurrierenden Nutzungsansprüche in der Elbtalaue und zur Minimierung der landwirtschaftlichen Betroffenheit aufgrund der Schadstoffbelastung (Dioxin) auf den Außendeichsflächen um.
Harburg	Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe	Die Erarbeitung des Integrierten Bewirtschaftungsplanes Elbe konnte im Sommer 2011 abgeschlossen werden.
Harburg	Internationale Gartenschau 2013	Der Landkreis Harburg erhielt für das ländergrenzenübergreifende Kooperationsprojekt zur Präsentation von fünf Kulturlandschaften der Metropolregion Hamburg auf der Internationalen Gartenschau aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 99.290 €.
Harburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Harburg für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.138.526 €.

Harburg	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Buchholz 2010 insgesamt 18.000 € und 2011 36.000 €.
Harburg	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Buchholz für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Klimaschutz-projekt 3 E-Initiative; Metropolregion Hamburg“ mit einem Preisgeld i. H. v. 19.200 € ausgezeichnet.
Harburg	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen beziehungsweise -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2010 standen im Landkreis Harburg ca. 938 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 208.574 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich“ Besondere Biotoptypen – Beweidung“.
Harburg	Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Landkreis Harburg	Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Landkreis Harburg wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Landesförderung 2011 : rd. 7.000 €, Förderung aus EFRE-Mitteln rd. 144.000 €.
Harburg	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009 : Krankenhaus Seepark Langen-Debstedt, Zentralisierung Psychiatrie: 5,4 Mio. €. 2009 : Krankenhaus Buchholz, vier Bettenaufzüge: 300.000 €. 2009 : Waldklinik Jesteburg, Neubau eines Bettenhauses: 1,65 Mio. €. 2009 : Krankenhaus Salzhausen, Sterilisationsabteilung: 2,925 Mio. €.
Harburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Investitionen wurden getätigt: 2004 : Krankenhaus Buchholz, Erstausrüstung Linksherzkatheter-Messplatz: 342.000 €. 2007 : Krankenhaus Buchholz, Neuorganisation OP-Abt.: 5.000.000 €.
Harburg	Landesgartenschau 2006	536.000 Besucher in Winsen/Luhe.
Harburg	Landkreis Harburg	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz den Jugendkongress „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“ mit 6.552 €.
Harburg	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet
Harburg	Leader Leader Region Achtern-Elbe-Diek Winsener Elbmarsch	Die Entwicklungsziele der Leader Region Achtern-Elbe-Diek, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet und in einem regionalen Entwicklungskonzept (REK) weiterentwickelt. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es trägt dazu bei, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. In der Leader-Region arbeiteten Kommunen aus den Kreisen Lüneburg und Harburg zusammen.
Harburg	Mehrgenerationenhaus in Buchholz i. d. N.	Im Jahr 2003 hat die Landesregierung das Programm „Mehrgenerationenhäuser“ erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Bundesregierung hat 2006 das Aktionsprogramm „Mehrgenerationenhäuser – Starke Leistung für jedes Alter“ aufgelegt. Das Konzept entspricht weitgehend dem niedersächsischen Modell. Bundesweit gibt es pro Landkreis und pro kreisfreie Stadt mindestens ein Mehrgenerationenhaus. Das Mehrgenerationenhaus

		Buchholz gelangte nicht in die Bundesförderung. Die Landesförderung betrug für Buchholz in den Jahren 2006 : 20.000 €, 2007 - 2010 je 40.000 €. Für 2011 erfolgt eine einmalige Übergangsfinanzierung i. H. v. 20.000 € im Hinblick auf die Vorbereitung auf ein neues Programm des Bundes.
Harburg	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Harburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg / Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Harburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Harburg	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutsame Vorhaben (wie die A39) ermittelt. Derzeit wird der Abschlussbericht erarbeitet.
Harburg	Naturpark	Gründung Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide; 100 Jahre VNP 1909 bis 2009.
Harburg	Naturparkregion Lüneburger Heide	Die Naturparkregion Lüneburger Heide ist jetzt Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE). Hier arbeiten Kommunen aus den Landkreisen Lüneburg, Harburg und Heidekreis zusammen. Die Entwicklungsziele der Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) fortgeschrieben. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Aufbauend auf dem REK wird dessen Umsetzung im Rahmen eines Regionalmanagements (ReM) unterstützt. Das ReM wird auf Grundlage der ZILE - Richtlinien des ML gefördert.
Harburg	Norddeutsche Erdgasleitung (NEL)	Das Planfeststellungsverfahren für die Norddeutsche Erdgasleitung (NEL) von Hittbergen - Achim ist mit Beschluss vom 11.02.2011 abgeschlossen worden. Die Bauarbeiten haben in 2011 begonnen. Die Leitung soll im August 2012 in Betrieb genommen werden.
Harburg	Palliativstützpunkt in Stade/Harburg	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Stade/Harburg : 25.000 € in 2006 , 15.000 € in 2007 , 10.000 € in 2008 , 5.000 € in 2009 sowie 5.000 € in 2010 und 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Harburg	Park & Ride und Bike & Ride Anlagen an Bahnhöfen	Durch die Anbindung an den Tarif des HVV ist die Zahl der Bahnpendler erheblich angestiegen. Um den problematischen Parksituationen Abhilfe zu schaffen und die Verknüpfung von Fahrrad und Bahn zu aktivieren

		werden im Bahnhofsumfeld in folgenden Gemeinden Parkplätze und/oder Fahrradabstellanlagen im Jahr 2011 aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen gefördert: Tostedt: 32.300 €. Buchholz i.d.N. 300.000 €.
Harburg	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Harburg	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land- Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Harburg	Polizeiinspektion Harburg in Buchholz	Das bisherige Dienstgebäude der Polizei in Buchholz wurde im Hinblick auf die sich veränderten Anforderungen an eine Polizeiinspektion umgebaut. Zusätzlich wurde zur Realisierung des vollständigen Raumbedarfs der Dienststelle ein Erweiterungsbau errichtet. Diese Hochbaumaßnahme des Landes hatte ein Kostenvolumen von rd. 11 Mio. €. Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgte Mitte 2010.
Harburg	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Harburg insgesamt 991.956 €.
Harburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Im Rahmen eines Pilotprojektes „Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit in Niedersachsen“ unterstützte das Land Niedersachsen die Einrichtung einer gemeinsamen Rechnungsprüfungseinrichtung von Kommunen im Süderelbraum. Der Landkreis Lüneburg wurde im Wege einer Zweckvereinbarung zur zentralen Prüfeinrichtung für die Landkreise Lüneburg, Harburg, Lüchow-Dannenberg, die Hansestadt Lüneburg, Stadt Buchholz i. d. N. und Gemeinde Seevetal bestimmt. Insgesamt konnten durch die Kooperation Personaleinsparungen i. H. v. rd. vier Stellen realisiert werden.
Harburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde 2007 das Projekt Aufbau einer kreisübergreifenden Destinationsmanagement-Agentur (DMA) Elbe gestartet, um damit die Umsetzung eines vorliegenden Konzepts bzw. einer Empfehlung des Europäischen Tourismus Instituts (ETI) zur Gründung einer neuen DMA Elbe einzuleiten. Das Projekt des Landkreises Harburg wurde aus Mitteln der ikZ- Förderung mit 7.500 € gefördert. Zwischenzeitlich wurde die Gründung der Flusslandschaft Elbe GmbH von den Landkreisen Harburg und Lüneburg vollzogen und die touristische Arbeit aufgenommen. Die Aufnahme weiterer „Anliegerkreise“ an der Oberelbe wird angestrebt.
Harburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde 2007 die Errichtung einer gemeinsamen IT-Kommunikationsplattform für den LK Harburg und die Gemeinden Seevetal und Neu Wulmstorf realisiert. Die Konzeption sieht eine Einbindung aller kreisangehörigen Kommunen des LK Harburg vor; das Vorhaben dient daneben als Plattform für übergreifendes Wissensmanagement und als personalisiertes Verwaltungsportal. Das innovative Projekt wurde aus Mitteln der ikZ- Förderung mit 30.000 € gefördert. Nach einer Test- und Pilotphase erfolgte am 16.04.2008 die offizielle Inbetriebnahme. Mittlerweile kommunizieren 19 interkommunale Arbeits-

		gruppen u. a. die HVB-Ebene mit regelmäßig stattfindenden Dienstbesprechungen über die Plattform. Unter der neuen Bezeichnung EmiL (= Einfach miteinander im Landkreis) wurde das Projekt u. a. auf dem LuK-Forum auf den KOMCOM-Messen, beim KoopA und 2008 anlässlich der ikZ-Informationsveranstaltung der RV Lüneburg vorgestellt.
Harburg	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr dreizehn Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8.Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projektes „Streuobst/Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Harburg	Quartiersinitiative Niedersachsen (QIN) Projekt „Schulstraße im Gemeindeteil Maschen Seevetal	Ziel des Projektes ist vor allem, das „Aussterben“ des aktiven Lebens in der Ortsmitte des Gemeindeteils Maschen der Gemeinde Seevetal zu verhindern. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 12.000 €.
Harburg	Regionaler Stiftungstag	26.09.2009: 3. regionaler Stiftungstag im Freilichtmuseum am Kiekeberg.
Harburg	Reitsportzentrums Luhmühlen Konjunkturpaket II/ Aufstockungsprogramm	Das Reitsportzentrum in Luhmühlen für den Vielseitigkeitsreitsport ist an die Anforderungen in Ausbildung und Durchführung hochrangiger Reitsportveranstaltungen anzupassen. Die vorbereitenden Planungen wurden in 2009 abgeschlossen. Die Landesregierung hat für 2010 und 2011 bis zu 5,5 Mio. € bewilligt. Das vollständig modernisierte Ausbildungszentrum wurde am 20.11.2011 feierlich eröffnet.
Harburg	Regionalpark Rosengarten	Der Regionalpark Rosengarten ist jetzt Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE). Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt ILEK Rosengarten arbeiten Kommunen aus dem Gebiet des Regionalparks Rosengarten zu dem auch Teile des Bezirks Harburg sowie der Freien und Hansestadt Hamburg gehören, zusammen. Aufbauend auf dem ländlichen Entwicklungskonzept wird dessen Umsetzung im Rahmen eines Regionalmanagements (ReM) unterstützt. Das ReM wird auf Grundlage der ZILE – Richtlinien des ML gefördert. Auch der Fond der Hamburg/Niedersachsen hat sich mit 55.000 € für eine Konferenz und ein Pilotkonzept an der Entwicklung des Regionalparks beteiligt.
Harburg	Regionalpark Rosengarten	Beschilderung und Möblierung der Freizeittrassen sowie die Erstellung eines Wegweisungskatasters im Regionalpark Rosengarten (ZILE-Förderung: 43.300 €)
Harburg	S-Bahnhof Neu Wulmstorf	Seit 2008 ist die neue Bahnunterführung zur Benutzung freigegeben.
Harburg	Schulverein Stelle e. V.	Das Land Niedersachsen förderte 2005 das Projekt „Sozialkompetenztraining mit insgesamt 6.100 €.
Harburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Winsen wird seit 2010 gefördert. Träger: Landkreis Harburg. Förderung 2011 : 37.274,69 € inkl. DUO.
Harburg	Sporthalle in Klecken	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramm 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Rosengarten eine Zuwendung i. H. v. 63.600 € für die Sanie-

		rung der Sporthalle in Klecken gewährt.
Harburg	Sporthalle der Mühlenschule in Buchholz i. d. N.	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Buchholz i. d. N. eine Zuwendung i. H. v. 175.086 € für die Sanierung der Sporthalle der Mühlenschule in Buchholz i. d. N. gewährt.
Harburg	Sporthalle in Egestorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Hanstedt eine Zuwendung i. H. v. 149.448 € für die Sanierung der Sporthalle in Egestorf gewährt.
Harburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 570.200 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (570.200 €). 2004: 461.400 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (461.400 €). 2005: 52.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (52.000 €). 2006: 234.500 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (234.500 €). 2007: 527.500 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (527.500 €). 2008: 1.021.000 €, 31 Eigentumsmaßnahmen (1.021.000 €). 2009: 550.000 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (550.000 €). 2010: 634.900 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (634.900 €). 2011: 220.000 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (220.000 €).
Harburg	Städtebauförderung	Die Grundlage der Förderung bildet die in jedem Jahr zwischen Bund und Ländern abzuschließende Verwaltungsvereinbarung. Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Stadt Winsen/Luhe (Albert-Schweitzer-Straße)</u> 2008: Gesamtkosten 390.000 €, Landesförderung 260.000 €. 2009: Gesamtkosten 420.000 €, Landesförderung 280.000 €. 2010: Gesamtkosten 180.000 €, Landesförderung 120.000 €. 2011: Gesamtkosten 201.000 €, Landesförderung 134.000 €.
Harburg	Tag der Niedersachsen in Winsen/Luhe	2008: 160.000 Besucher in Winsen (Luhe).
Harburg	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Harburg	Tourismusentwicklung	Zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismus wird für die Flusslandschaft Elbe (Landkreise Harburg und Lüneburg) sowie für den Landkreis Lüchow-Dannenberg ein Tourismuskonzept erarbeitet. Die Förderung des Landes beträgt 2011 46.800 Euro. Ein durch die Metropolregion Hamburg gefördertes Regionalmanagement soll von 2011 - 2013 länder- und kreisübergreifend den Wassertourismus an der Elbe zwischen Hamburg-Bergedorf und der Prignitz weiterentwickeln.
Harburg	Touristische Infrastrukturförderung	2010: Dem Landkreis Harburg wurde zur Planung eines Fernwanderweges durch die Lüneburger Heide eine Zuwendung i. H. v. ca. 16.700 € gewährt (Projektzeitraum: 2010). 2011: Zur Errichtung eines Fernwanderweges durch die Lüneburger Heide hat

		der Landkreis Harburg eine Zuwendung i. H. v. 170.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2013).
Harburg	Wachstumskonzept Süderelbe AG	Die Süderelbe AG hatte am 1.1.2005 die Arbeit aufgenommen und seitdem etliche Projekte gestartet und erste Ansiedlungserfolge erzielt. Die SAG ist in die zwei Geschäftsbereiche „Immobilienberatung“ und „Clusterentwicklung“ eingeteilt, die auf das gemeinsame Unternehmensziel, der Standortentwicklung, hinarbeiten. Der Geschäftsbereich „Immobilienberatung“ wird von den vier Säulen getragen: Standortentwicklung, Unternehmensansiedlung, Investment und Beratung. Im Geschäftsbereich „Clusterentwicklung“ konzentriert sich die SAG auf die die Kompetenzcluster Logistik und Hafen, Ernährungswirtschaft, Maschinenbau und Luftfahrt. Neben der Initiierung eigener Projekte zur Steigerung des wirtschaftlichen Wachstums vernetzt die SAG in der Region ansässige Unternehmen miteinander und trägt so ihren Teil zu Kooperationsprojekten und der Ausnutzung von Synergieeffekten bei. Das Schaffen von Arbeitsplätzen ist dabei das vorrangige Ziel des Unternehmens. So entsteht ein effizientes Netzwerk von unterschiedlich großen Unternehmen sowie Forschungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungseinrichtungen in den jeweiligen Clustern. Ergänzt werden die Kompetenzcluster durch Querschnittsprojekte in den Bereichen Standortentwicklung, Qualifizierung und Innovation.
Harburg	Vision im Landkreis	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE). Integrierte, inkludierte systematische Netzwerkarbeit im Landkreis Harburg, Projektträger: Landkreis Harburg, Projektzeitraum: 2008 - 2013 , Fördersumme: insgesamt 790.000 € ESF-Mittel.
Harburg	Zentrales Registergericht in Tostedt für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Harburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II

Anzahl der Projekte: **162**

Investitionsvolumen der Projekte: **48.800.672,39 €**

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Peter-Eckermann-Realschule, Bürgerweide 1, 21423 Winsen (Luhe) Interaktive Whiteboards für den NW - Bereich inklusive Notebooks.	14.269,68 €	Winsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ernst-Reinstorf-Schule, Wennerweg 1, 21346 Marschacht, Anschaffung interaktiver Whiteboards.	18.592,18 €	Marschacht
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum, Peperdieksberg, 21218 Seevetal: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die komm. Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS. Mit dem Ankauf der Medien wurde das NiLS beauftragt.	85.000,00 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Hollenstedt, Am Glockenberg 2, 21279 Hollenstedt: Medienwagen zum mobilen Einsatz sowie Anschaffung eines Beamers und Projektionsleinwand mit Deckenhaltung, interaktives Whiteboard. 2. Grundschule Moisburg, Karkenstieg 16, 21467 Moisburg: Server mit doppeltem Netzteil etc. Serverschrank, Betriebssystem, Kabelverbinder usw. W-Lan Basisstation mit Repeater, Netzwerkdrucker, Digitalkamera, Beamer mit Deckenhaltung und Projektionsleinwand, 10 Flachbildmonitore.	18.420,42 €	Hollenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung in den Grundschulen Jesteburg und Bendestorf: GS Bendestorf, Harmstorfer Weg 4, 21227 Bendestorf: Anschaffung von Notebooks mit WLAN-Anschluss; GS Jesteburg, Moorweg 18, 21266 Jesteburg: Anschaffung einer fahrbaren mobilen Medieneinheit, Anschaffung eines Schulservers, Anschaffung Beamer + mobile Rechner, Anschaffung von Netbooks.	17.226,77 €	Bendestorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ergänzung der Medienausstattung an der Grundschule Garstedt, Bahnhofstr. 81, 21441 Garstedt und Salzhausen, Paaschberg 13, 21376 Salzhausen: Ergänzung der EDV-Ausstattung für Lernzwecke: Notebooks, DLP-Projektor, Lerninseln mit internetfähigen ThinClient-Plätzen.	24.021,51 €	Garstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wistedt, Flaßworth 5, 21255 Wistedt: Anschaffung von 5 Notebooks inkl. Zubehör, Software, Drucker, Multimediawagen, fahrbarer PC-Arbeitstisch, Installation und Einrichtung vor Ort; Grundschule Otter, Schulstr. 17, 21259 Otter: Anschaffung von 6 Laptops inkl. Zubehör, Software, Installation und Einrichtung vor Ort, Multimediawagen.	11.613,75 €	Wistedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung im LK Harburg mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Hollenstedt OT Appel, Regesbostel, Hollenstedt, Wenzendorf; SG Hanstedt OT Brackel, Thieshope, Undeloh; SG Salzhausen OT Garlstorf, Gödenstorf, Toppenstedt, Tangendorf, Wulfsen, GMD Stelle OT Ashausen; SG Tostedt OT Dohren, Handeloh, Kakenstorf, Königsmoor; Stadt Winsen (Luhe) OT Scharmbeck.	966.684,00 €	Harburg
Investitionspauschale	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Hollenstedt OT Halvesbostel, Holvede; SG Hanstedt GMD Egestorf OT Evendorf, Sahrendorf; SG Salzhausen OT Vierhöfen; SG Tostedt GMD Wistedt, GMD Handeloh OT Höckel; Stadt Winsen (Luhe) OT Lohdorf, Pattensen, Rottorf, Roydorf, Sängenstedt; SG Jeesteburg OT Bendestorf.	965.485,60 €	Bendestorf
Investitionspauschale	Grundschule Bendestorf, Harmstorfer Weg 4, 21227 Bendestorf. Energetische Sanierung eines Klassenraumes: Austausch von 7 Fenstern. Diese Fenster sind zwischenzeitlich 35 Jahre alt (Alu- Fenster) und haben keine ausreichende Wärmedämmung. Ebenso werden die Fassade und die Brüstungen und Pfeiler wärmegeklämt. (EnEV 2009).	30.405,10 €	Bendestorf
Investitionspauschale	Grundschule Bendestorf, Harmstorfer Weg 4, 21227 Bendestorf, Bau eines Forums als Verbindungsbau zwischen zwei Gebäudeteilen. Das Forum dient der Grundschule für Musikunterricht und Musikvorführungen. Außerdem sollen Elternabende und Infoveranstaltungen im Forum durchgeführt werden. Die Schule erhält zudem die Möglichkeit mit mehr als einer Klasse gemeinsam Unterricht durchzuführen. Im Winterhalbjahr können sich Fahrschüler bis zur Abfahrt des Busses nach Schulschluss hier aufhalten.	147.600,99 €	Bendestorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Grundschule Bendestorf, Harmstorfer Weg 4-6, 21227 Bendestorf: Energetische Sanierung der Beleuchtung sowie der Wärmedämmung an Decke und Wänden gem. EnEV 2009. Sanierung des Prallschutzes an den Wänden sowie des Fußbodenbelags. Gemischte Nutzung der Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	78.380,00 €	Bendestorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bendestorf, Harmstorfer Weg 4, 21227 Bendestorf: Innenausbau im Rahmen der Einrichtung eines Forums als Verbindungsbau zwischen zwei Gebäudeteilen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	65.368,02 €	Brackel
Investitionspauschale	Grundschule Brackel Schulstr. 19 21438 Brackel: Anschaffung von einem mobilen, interaktiven Smart-Whiteboard inkl. PC für die Grundschule Brackel.	7.246,99 €	Brackel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Brackel, Schulstraße 19, 21438 Brackel: Energetische Sanierung der Schule durch Dämmung der Flachdachbereiche, Aufsparrendämmung einer Steildachfläche, Dämmung bzw. Austausch der Gauben einschl. Neueindeckung u. Erneuerung der Dachflächenfenster.	236.477,96 €	Brackel

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Brackel, Schulstraße 19, 21438 Brackel: Modernisierung durch Ausstattung mit einer Lautsprecherrufanlage mit Pausenklingel, die das Sprechen von einer Zentrale ermöglicht und über Lautsprecher in allen Lehrräumen empfangen wird.	32.896,60 €	Buchholz i. d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Krankenhaus Buchholz, Steinbecker Str. 44, 21244 Buchholz i.d.N., 4 Bettenaufzüge; Die Aufzugsgruppen, die das Kellergeschoss bis zum 6. OG verbinden, waren zunehmend störanfällig. Entsprechend eines Gutachtens der DEKRA sind die Aufzüge durch die Maßnahme als feuerwehrtechnisch zu nutzende Aufzüge aufgerüstet worden. Um die ausreichende Funktionssicherheit zu gewährleisten, sind vier Aufzüge neu angeschafft worden.	528.408,52 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	August-Hermann-Francke-Schule in freier Trägerschaft, Harburger Str. 50, 21244 Buchholz: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern.	26.303,95 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	August-Hermann-Francke-Schule, Ahornallee 52, 21244 Buchholz: Vernetzung von Computern und Telefonanlage.	8.000,00 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	Sporthalle am Schulzentrum II, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz: Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizung mittels Brennwerttechnik-Gas, Umrüstung der Beleuchtung auf energiesparende Leuchtmittel, neue Außen- und Dachdämmung durch Verblendung der Fassade, Austausch der Fenster gem. EnEV 2009, neue Dacheindeckung einschl. Entwässerung. Komplettsanierung der Nass- und WC-Bereiche. Die Sporthalle wird gemischt genutzt für Schul-, Breiten- und Vereinssport.	5.246.357,30 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsschule, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz: Energetische Sanierung der Durisol-Fassadenflächen nach EnEV 2009 durch Wärmedämm-Verbundsystem sowie Sicherung der vorhandenen Fassadenplatten. Sanierung der Flachdachflächen durch Aufsetzen eines geneigten Daches in Stahlleichtkonstruktion, teilw. Erneuerung der Oberlichter, Erneuerung der Dachentwässerung durch vorgehängte Rinnen, Sanierung der Dachlüfter und Erneuerung der Blitzschutzeinrichtungen.	1.204.699,30 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule I Buchholz, Buenser Weg 42, 21244 Buchholz i.d.N.: 1. Wir möchten zwei mobile Laptop-Stationen mit je 16 Laptops anschaffen. 2. Dafür müssen drei Stockwerke mit Accesspoint und Verkabelung für den drahtlosen Empfang eingerichtet werden. 3. Die Laptops sind mit System-sicherungs- und Programmsoftware auszustatten.	15.720,61 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Am Kattenberge, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz i.d.N.: Die Realschule Am Kattenberge benötigt zur Umsetzung des Medienkonzeptes folgende Dinge: Zwei active Whiteboards für die beiden Parallelklassen zur Laptopklasse. Entsprechende Beamer für die kurze Distanz Eine Vernetzung über W-LAN Einen Laptopwagen Stromversorgung als Wandleiste für die Nutzung mit Laptops aus dem Laptopwagen.	20.562,17 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Einstein-Gymnasium, Schafrift 1, 21244 Buchholz: Anschaffung von 7 interaktiven Whiteboards für die Ausstattung der naturwissenschaftlichen Räume und der Computerräume und Kauf von 60 Laptops.	41.998,24 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Am Kattenberge, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz: Anschaffung von Notebook-Wagen mit Kommunikationsserver und Laptops + Access-Points für jedes Stockwerk. Interaktive Tafeln mit Student-Response-System und Internetverknüpfung.	42.298,30 €	Buchholz i.d. Nordheide

Kommunale Förderschwerpunkte	Birkenschule, Am Boerns Soll 1a, 21244 Buchholz: Anschaffung einer mobilen Notebookstation für bis zu 17 Notebooks, inklusive eines Laserdruckers (s/w), Beamers, eines Access-Points und 9 Notebooks, um den Computer besser in den alltäglichen Unterricht und das alltägliche Lernen einbinden zu können.	8.200,00 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule An Boerns Soll, An Boerns Soll 1, 21244 Buchholz: 2 Bildschirmlesegeräte zur Förderung und Diagnostik von stark sehbehinderten Schülerinnen und Schülern (je ein Gerät für das Stammhaus in Buchholz und in der Außenstelle in Winsen) 2 Laptops für die Förderung autistischer Schülerinnen und Schüler, die mit gestützter Kommunikation über den Laptop kommunizieren (ausschließlich auf diese Weise kommunizieren können). 1 interaktives Whiteboard mit Beamer für die Außenstelle in Winsen.	7.326,08 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Am Kattenberge, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	54.980,30 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Gym, Schaftrift 1, 21244 Buchholz: Elektrotechnik: Div.UR wurden mit insgesamt 44 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurde ein Elektrounterverteiler installiert. Es wurden vorhandene Datenschränke versetzt + mit Komponenten erweitert. Datentechnik: Ausstattung mit aktiven Komponenten + Einbau in die Datenschränke, Montage, Anschluss, Konfiguration der Komponenten.	48.561,27 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	BBS, Sprötzer Weg 33, 21244 Buchholz Elektrotechnik: Alle UR wurden mit insgesamt 74 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurden Elektrounterverteiler installiert. Es wurden Datenschränke eingebaut und mit Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit Komponenten + Einbau in die Datenschränke. Montage, Anschluss + Konfiguration der Komponenten.	85.929,33 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	Heideschule, Buenser Weg 39, 21244 Buchholz i.d.N.: Energetische Sanierung der Fassade: Verankerung der best. Fassade an das Mauerwerk; Ergänzung der fehl. Fensterstürze; Abdichtung und Dämmung im Sockelbereich; Erneuerung der Fassade mit Verblendstein, Fassadenplatten und Dämmung (EnEV 2009).	799.981,58 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Steinbeck, Am Kattenberge 98, 21244 Buchholz i.d.N.: Energetische Sanierung durch Erneuerung von 43 Fensterelementen: U-Wert 1,1 ; 14 Außentüren: U-Wert 1,1 gem. EnEV 2009 sowie Umrüstung von 70 Wannendeckenleuchten mit EVG und Energiesparlampen inkl. Verkabelung (auch vorbeugender Brandschutz) und energetische Fassadensanierung am Altbau durch WDVS auf 260qm² (Stärke 10cm) (Wärmeschutz und Verbesserung Raumklima).	200.910,79 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von mobilen Lerninseln Mühlenschule, Jungfernstieg 6, 21244 Buchholz i.d.N. und Grundschule Sprötze-Trelde, Lehrer-Schwägermann-Str. 1, 21244 Buchholz i.d.N.	19.873,69 €	Buchholz i.d. Nordheide

Investitionspauschale	Grundschule Steinbeck, Am Kattenberge 98, 21244 Buchholz: Energetische Sanierung der Eingangshalle (Abbruch der alten Flachdachkonstruktion, Bau eines neuen Daches mit neuem Gefälle, vier Oberlichtern und verglasten Seitenwänden, neue Deckenkonstruktion mit verbesserter Dämmung, Brandschottung an den drei angrenzenden Flurbereichen) sowie Erneuerung der Wärmedämmung der Decke im Altbaubereich.	249.898,98 €	Buchholz i.d. Nordheide
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Modernisierung der Straßenbeleuchtung an diversen Hauptverkehrsstraßen im Buchholzer Stadtgebiet 21244 Buchholz: Austausch veralteter Lampentechnik (Quecksilber Hochdrucklampe 2x80W) gegen energieeffiziente und Klimaschutzgerechte Straßenbeleuchtung (Cosmopolis CPO 60W). Austausch von 492 Lampenköpfen 2009/2010. Jährliches Einsparpotenzial ca.: 32.000 KWh, 17.000Kg CO ² Ausstoß und ca. 4.000,- € Betriebskosten.	440.000,00 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	Ausstattung mit Whiteboards Heideschule, Buenser Weg 39, 21244 Buchholz i.d.N., Waldschule, Parkstr. 31, 21244 Buchholz i.d.N., Wiesenschule, Wiesenweg 11, 21244 Buchholz i.d.N., Grundschule Steinbeck, Am Kattenberge 98, 21244 Buchholz i.d.N.	53.233,05 €	Buchholz i.d. Nordheide
Investitionspauschale	Grundschule Binnenmarsch, Mover Straße 12 d, 21423 Drage: Bau eines Mehrzweckraumes von rd. 61 m ² einschließlich einer Schülerküche und die Herstellung eines Lager- und Abstellraumes von rd. 30 m ² sowie Windfang bzw. Garderobenbereich. Die Gesamtnutzfläche beträgt rd. 100 m ² . Die Raumnutzung des Gebäudes kann über den 2. Eingang besser genutzt werden (z.B. bei der schulischen Nachmittagsbetreuung).	181.763,89 €	Drage
Investitionspauschale	Schulsporthalle „Elbmarsch-Halle“, Stover Straße 76, 21423 Drage: Energetische Sanierung der Heizung durch Erneuerung und Anpassung der Kesselanlage und Kessel- folgeschaltung, Anpassung der Duschwasserversorgung, Dämmung Dachbereich oberhalb der Duschräume gem. EnEV 2009.	82.993,21 €	Drage
Investitionspauschale	AWO-Kindertagesstätte Hunden, Mover Straße 12 A, 21423 Drage – Hunden: Energetische Sanierung der Beleuchtung durch Erneuerung der Beleuchtungskörper zur Verbesserung der Energieeffizienz, Erneuerung und Einbau einer Akustikdecke sowie OSB-Platten zur zusätzlichen Isolierung und Dämmung, Erneuerung von WC-Trennwänden und sonstige Trockenbauarbeiten.	23.961,08 €	Drage
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulsport und Turnhalle, Mover Straße 12 A, 21423 Drage – Hunden: Energetische Sanierung durch Erneuerung/Austausch von Fensterelementen gem. EnEV 2009, Ausbau und Entsorgung alter Oberlichtelemente, Einbau einer neuen Lüftungsanlage, Einbau einer Prallwand.	19.111,75 €	Drage
Investitionspauschale	Grundschule Binnenmarsch, Mover Straße 12b, 21423 Drage: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in etwa Klassenstärke bereitgestellt. Es wurde die Vernetzung der Notebooks untereinander, mit Server und Netzwerkdrucker hergestellt, sowie die erforderliche Unterrichtssoftware beschafft.	20.322,23 €	Drage

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Drennhausen, Drennhäuser Straße 27, 21423 Drage: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik), Fenster- und Außentürerneuerung gem. EnEV 2009, Elektrische Anlagen und Austausch und Einbau einer Akustikdecke.	99.360,30 €	Drage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stove, Außenstelle Drennhausen (Altbau), Drennhäuser Str. 27, 21423 Drage: Energetische Sanierung durch die Erneuerung des Daches und der Dacheindeckung (inkl. Aufdoppelung und Dämmung der Sparrenlage mit 24 cm Mineralwolle Dämmung WLF 035, Erneuerung der Dachflächenfenster).	63.325,99 €	Drage
Investitionspauschale	Grundschule Egestorf, Schätzendorfer Str. 8, 21272 Egestorf, Anschaffung von einem mobilen, interaktiven Smart-Whiteboard inkl. Notebook für die Grundschule Egestorf.	7.467,94 €	Egestorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Egestorf, Schätzendorfer Straße 8, 21272 Egestorf: Energetische Sanierung eines Gebäudeteils durch Innendämmung und Herstellen der Winddichtigkeit von Außenwänden durch Aufbringen einer Schutzfolie sowie im Dachgeschoß einschl. einer zusätzlichen Feuchtheitsdämmung.	28.294,38 €	Egestorf
Investitionspauschale	Grundschule Egestorf, Schätzendorfer Str. 8, 21272 Egestorf: Modernisierung durch Ausstattung mit einer Lautsprecherrufanlage mit Pausenklingel, die das Sprechen von einer Zentrale ermöglicht und über Lautsprecher in allen Lehrräumen empfangen wird. Sanierung des kompletten Fußbodens eines Klassenraums durch eine neue Betonsohle mit isoliertem Estrich mit neuem PVC-Belag.	37.124,88 €	Egestorf
Investitionspauschale	FFW Ortsfeuerwehr Egestorf, Schätzendorfer Str. 15, 21272 Egestorf: Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges mit Allradantrieb (Einsatz Naturschutzgebiet Lüneburger Heide).	236.346,39 €	Egestorf
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Garlstorf, Hanstedter Landstraße 10, 21376 Garlstorf Kauf eines Einsatzfahrzeuges: Staffel-Tanklöschfahrzeug für die Stützpunktwehr Garlstorf.	209.540,82 €	Garlstorf
Investitionspauschale	GS Garstedt, Bahnhofstraße 81, 21441 Garstedt, Maßnahme Grundschule Garstedt: Sanierung der Elektroinstallation gemäß Gutachten TÜV Nord. Die Elektroinstallation der Grundschule entsprach nicht mehr dem aktuellen Stand und wurde im Nachgang einer großen Sanierung inkl. 2 elektrischer Türen erneuert.	38.395,18 €	Garstedt
Investitionspauschale	Bauhof, Reiherstieg 2, 21376 Gödenstorf: Beschaffung eines Streuautomaten zur Montage an einen Lkw.	18.619,25 €	Gödenstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Bauhof, Reiherstieg 2, 21376 Gödenstorf: Anschaffung eines Kleintraktors für den Straßen- und Winterdienst. Das Fahrzeug ist mit den Zusatzgeräten Frontlader, Schneeschild, Kehrbesen und Salzstreuer ausgerüstet.	52.217,49 €	Gödenstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Handeloh, Schulstraße 5, 21256 Handeloh: Anschaffung von 8 Notebooks mit Zubehör, Software, Drucker inkl. Installation und Einrichtung vor Ort.	6.248,06 €	Handeloh

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Hanstedt, Bergstraße 2-4, 21271 Hanstedt: Die Möglichkeiten des computerge. Lernens nach der Web Quest Methode, Trainingsprogramme im Deutschunterricht, in den Fremdsprachen E+F, dynamische Geometrie, Algebra und technisches Zeichnen in den Fächern Mathematik u. Technik mit Programmen wie Geogebra, Excel, sowie die aktuelle Informationsbeschaffung im Internet und deren Präsentation sollen durch einen Beamer - Medienkoffer und einen Tower - Notebookwagen ermöglicht werden.	17.513,65 €	Hanstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hanstedt, Buchholzer Str. 54, 21271 Hanstedt, Anschaffung von einem mobilen, interaktiven Smart-Whiteboard inkl. Notebook für die Grundschule Hanstedt.	7.467,94 €	Hanstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heidenau, Am Sportplatz 10, 21258 Heidenau: Anschaffung von 8 Notebooks inkl. Zubehör, Software, 1 Laptopterminal sowie Installation und Einrichtung vor Ort.	6.832,08 €	Heidenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Estetal Schule Hollenstedt, Jahnstraße 8, 21279 Hollenstedt: Anschaffung von einem mobilen Medienwagen und 3 Activboards für PC-, Audio- und Videoprojektion.	17.444,02 €	Hollenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Hollenstedt, Am Glockenberg 2, 21279 Hollenstedt: Einbau einer Leichtbauwand im Näh- u. Computerraum zur Schaffung von 2 Unterrichtsräumen, Anschaffung von Sonnenschutzvorrichtungen/ Verdunkelung im Lehrerzimmer und in Klassenräumen sowie von Musikinstrumenten, Mobiliar (Musikraum/Mittagessenausgabe/Nachmittagsbetreuung) u. EDV-Ausstattung, Neugestaltung der Teeküche, entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	38.748,99 €	Hollenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hollenstedt, Am Glockenberg 2, 21279 Hollenstedt: Durchgeführt wurden Brandschutzmaßnahmen im Schulgebäude (Einbau von RS-Türanlagen, Sanierung von Wänden, Sicherheitsbeleuchtung, Einbau von elektroakustischer Gefahrenmelde- u. Alarmanlage/BMA und Gefahrenmelde- u. Alarmanlage Brandschutz).	201.617,79 €	Hollenstedt
Investitionspauschale	Waldklinik Jesteburg, Kleckersaldweg 145, 21266 Jesteburg, es erfolgte der Neubau eines Bettenhauses mit Pflegestation für neurologische Fälle der Phase B. Maßnahme verbindet bauliche Unterbringung der bereits bewilligten vier zusätzlichen Betten einschl. bisher nicht realisierter Aufstellreserve mit der erforderlichen Neuorganisation des Stationskonzepts für die neurologische Frührehabilitation in der Waldklinik. Mit der Erweiterung wurden Krankenhausengpässe aufgelöst.	5.328.358,46 €	Jesteburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jesteburg, Moorweg 18-20, 21266 Jesteburg: Energetische Sanierung der Sporthalle durch Verbesserung der Wärmedämmung im Hallendach sowie des Daches und der Fassade (Wärmedämmverbundsystem) der Tribüne der Sporthalle und Erneuerung der Dachhaut.	158.811,17 €	Jesteburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung der vorhandenen Laptops, der Software und der Unterrichtsraumkommunikation durch ein WLAN- Netz für die Mittel- und Oberstufe. Rudolf-Steiner-Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf.	20.000,00 €	Kakenstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Rudolf-Steiner-Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf: Energetische Sanierung der Fassade (Wärmedämmung/Sanierung Fachwerkwände), Austausch von Fenstern sowie Brandschutzmaßnahmen (Erneuerung Brandschutztüren, Schottungsmaßnahmen für technische Anlagen).	60.300,00 €	Kakenstorf

Investitionspauschale	HRS, Wennerweg 2, 21436 Marschacht: Elektrotechnik: Div. UR wurden mit insgesamt 27 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen install. Für die Stromversorgung wurden vorh. Elektrounterverteiler nachgerüstet. Es wurden Datenschränke eingebaut und mit Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit Komponenten und Einbau in die Datenschränke, Montage, Anschluss + Konfiguration der Komponenten.	35.111,13 €	Marschacht
Investitionspauschale	Kindergarten Oldershausen, Oldershausener Hauptstraße 7, 21436 Marschacht: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Daches einschließlich Dämmung und Erneuerung der Heizungsanlage Kessel und Steuerung (Umstellung auf Brennwerttechnik).	47.992,41 €	Marschacht
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Moisburg, Karkenstieg 16, 21647 Moisburg: Brandschutz im Schulgebäude (Einbau von feuerhemmenden Türen in Klassen, Fluren, Lehrerzimmer u. Aula - Einbau von Notausgangstüren im Flurbereich, Einbau elektronischer Brandmeldeeinrichtungen) Energetische Fenstersanierung im Altbau der Grundschule (EnEV 2009)- (Einbau von neuen Fenstern in Klassenräumen, Lehrerzimmer, Verwaltungstrakt und der Aula - Einbau neuer Klassenraumtüren) Erneuerung der Decke in der Aula, Anlage von Fluchtwegen.	255.570,97 €	Moisburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Moisburg, Karkenstieg 16, 21647 Moisburg: Modernisierung durch Anschaffung von Ausstattung/Möbiliar für Klassenräume, Lehrerzimmer, Besprechungszimmer entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	16.539,65 €	Moisburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Vierkaten, Ernst-Moritz-Arndt-Straße 18, 21629 Neu Wulmstorf: Ausstattung der RS Vierkaten mit drei interaktiven Whiteboards 78 für Boden- Wandmontage mit arretierbarer Pylonen- Höhenverstellung, Beamerarm für Weitwinkelprojektor, Activstudio Software, 2 Stiften mit Mausfunktion, Aktive Diagonale 199 cm, BxH 170x 124cm, Pylonenhöhe 225 cm, einschließlich Beamer und Laptop.	20.783,84 €	Neu Wulmstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Neu Wulmstorf, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20, 21629 Neu Wulmstorf: 8 Beamer-/Laptop-Einheiten auf Rollwagen Je ein interaktives Whiteboard Fachraum Ek/Pol/Ge sowie einem NatWi.-Fachraum. Workstation KUNST: ein leistungsfähiger Rechner (inkl. Tastatur/Maus); ein 32 Flatscreen; ein Grafik-Tablett (DinA4); ein Laserdrucker (Farbe); Demo-Mechanik Magnettafel/Optik 18 Notebooks; 18 Grafik-Tablets.	43.658,07 €	Neu Wulmstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule an der Heide, Breslauer Str. 10, 21629 Neu Wulmstorf: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Erneuerung der Heizkörper, Unterverteilung und Leitungen).	159.998,23 €	Neu Wulmstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	GS an der Heide, Breslauer Str. 10; 21629 Neu Wulmstorf: Verbesserung der Ausstattung für mobiles Lernen Beschaffung von: Lerninsel mit 6 PCs, ein Präsentationssystem (fahrbares Whiteboard mit allem notwendigem Zubehör) sowie ein flächendeckendes WLAN im gesamten Schulgebäude. Dem Medienkonzept entsprechend sollen die Mittel zur medienunterstützten Qualitätsentwicklung des Unterrichts eingesetzt werden.	11.420,00 €	Neu Wulmstorf

Kommunale Förderschwerpunkte	GS am Moor, Ernst-Moritz-Arndt-Str.4, 21629 Neu Wulmstorf: Die GS am Moor möchte mit der Einrichtung einer PC-Lerninsel in der schuleigenen Bücherei den Ablauf des interaktiven Leseprogramms „Antolin“ fortsetzen. Außerdem soll die Beschaffung eines interaktiven Whiteboards die Möglichkeiten der herkömmlichen Kreidetafel bei der Vermittlung des Unterrichtsstoffes ergänzen und um die Möglichkeiten eines Multimedia-PC's erweitern.	9.438,73 €	Neu Wulmstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Elstorf, Schwarzenberg 2, 21629 Neu Wulmstorf: Die GS Elstorf beabsichtigt, ein WLAN im gesamten Schulgebäude einzurichten. Hierzu wird ein Kommunikationsserver sowie Funknetzknöten benötigt. Darüber hinaus soll jeder Klassenraum mit einem internetfähigen Notebook ausgestattet werden. Damit werden neue Differenzierungsmöglichkeiten geschaffen. Beamer und Netzwerkdrucker sorgen dafür, dass Ergebnisse für alle sichtbar werden.	10.949,07 €	Neu Wulmstorf
Investitionspauschale	HS Vossbar, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20, 21629 Neu Wulmstorf: Einrichtung einer Laptopklasse: Es sollen internetfähige Laptops sowie das entsprechende Zubehör beschafft werden. Die Analyse von Informationen aus Printmedien, Fernsehen und Internet fördern den kritisch-konstruktiven Umgang mit Kommunikationsmedien. Der Laptop dient zur Informationsbeschaffung und -Speicherung sowie zur Darstellung, Auswertung und Berechnung sowie der Förderung der Lese- und Schreibkompetenz.	11.690,49 €	Neu Wulmstorf
Investitionspauschale	Grundschule am Moor, Ernst-Moritz-Arndt 34, 21629 Neu Wulmstorf: Neubau einer Küche und vollständige Ausstattung für den Mittagstisch an der Schule.	14.380,67 €	Neu Wulmstorf
Investitionspauschale	Neubau eines Jugendtreffs in 21629 Neu Wulmstorf, Ortsteil Elstorf, Schützenstr.	269.100,00 €	Neu Wulmstorf
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Elstorf, Schwarzenberg 9, 21629 Neu Wulmstorf: An- und Umbau des Gebäudes mit neuer Heizungsanlage (Brennwerttechnik) einschl. Steuerung und Regelung und Anbau von 4 neuen Umkleide-/Duschräumen.	484.500,00 €	Neu Wulmstorf
Investitionspauschale	Grundschule Otter, Schulstraße 19, 21259 Otter, Energetische Sanierung nach EnEV 2009 und Erweiterung durch Erneuerung der Heizungsanlage mit Einbau Gas-Brennwert Kessel, Fenstersanierung - Austausch der Fenster mit geringem Energiedurchlassgrad, Sanierung und Wärmedämmung vorhandene Fassade inkl. Verblendung mit 14 cm MF Wärmedämmung, Wärmedämmung der obersten Decke mit 2400 mm MF, Freilegung und Sanierung Kelleraußenwände mit Drainageplatten EPS, Dachdeckung erneuert.	750.718,61 €	Otter
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle der Haupt- und Realschule, Auf dem Ast 30, 21224 Rosengarten (Nenndorf), Energetische Sanierung der Sporthalle nach EnEV 2009 durch Erneuerung der Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Die Sporthalle wird gemischt genutzt für Schul-, Vereins- und Breitensport.	150.473,11 €	Rosengarten

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Nenndorf, Emsener Weg 67, 21224 Rosengarten: Zur Erweiterung der Medienausstattung benötigt die Schule: 2 höhenverstellbare fahrbare interaktive Boards, 1 festinstalliertes interaktives Board, 3 Beamer, 2 Laptops mit entspr. Wagen, 2 Monitore mit entspr. Installation zur Datenübertragung in Aula u. Lehrerzimmer. Die Maßnahme ist eingebunden in ein Medienkonzept mit der Betreuung von Notebook-Klassen im Verbund mit mobilem Lernen „n-21“.	18.583,14 €	Rosengarten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule, Ehestorfer Str. 8, 21224 Rosengarten-Vahrendorf, Austausch einer Kesselanlage inkl. Einbau einer Solaranlage in der Turnhalle. Weiterhin wurde die Lüftungstechnik durch ein neues Zu- und Abluftgerät mit Wärmerückgewinnung getauscht. Auf dem Dach der Turnhalle wurde der Dachventilator ausgetauscht. Zusätzlich wurde ein Schaltschrank saniert.	80.645,87 €	Rosengarten
Kommunale Förderschwerpunkte	Alle Schulen in 21224 Rosengarten GS Nenndorf, Querweg 3; GS Westerhof, Am Gehege 7: Anschaffung/Montage eines mobilen Whiteboard inkl. Unterrichtssoftware zur Integration im PC-Raum gem. Medienkonzept; GS Vahrendorf, Ehestorfer Str. 8: Anschaffung eines Medienwagens inkl. techn. Geräte sowie Unterrichtssoftware (Arbeit mit mobilen Medieninseln in den Klassen) GS Klecken, Mühlenstr. 3: Anschaffung von 12 Schüler-Laptops inkl. Software zur Einbindung in das Medienkonzept der Schule.	21.885,30 €	Rosengarten
Investitionspauschale	Grundschule Nenndorf (Querweg 3, 21224 Rosengarten): Modernisierung durch Installation einer Sonnenschutzanlage sowie Anschaffung von ergonomischen Schülertischen und -stühlen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	58.495,80 €	Rosengarten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule, Auf dem Ast 2, 21224 Rosengarten-Nenndorf, Umbau des ehemaligen Schulgebäudes in Kinderhort, Jugendzentrum sowie Kleiderkammer des DRK. Energetische Sanierung der Fassade mittels Wärmedämmverbundsystem, der Treppenhaufenster und Erneuerung der Sanitärbereiche. Erneuerung des Eingangsbereichs. Herrichtung der Räume für die neuen Zwecke.	765.000,00 €	Rosengarten
Kommunale Förderschwerpunkte	Sanierung des Reitsportzentrums Luhmühlen (Landesleistungszentrum), Bruchweg 5 in 21376 Salzhausen, insbesondere Neubau/Ersatzbau und Sanierung von Reithallen mit Nebengebäuden, Errichtung und Sanierung von Außenreitplätzen und Wiederherstellung der zum Ausbildungszentrum gehörenden Außenanlagen.	4.528.901,17 €	Salzhausen
Aufstockungsprogramm	Krankenhaus Salzhausen, Bahnhofstraße 5, 21376 Salzhausen; Sterilisations- und OP-Abteilung: nach einer Stellungnahme des NLGA bestand aus fachlich hygienischer Sicht dringender Bedarf an einer baulichen Umstrukturierung. Der bisherige OP-Bereich mit Sterilisation wurde zu einer Aufwacheinheit sowie zwei IMC-Betten umgebaut. Ein Erweiterungsbau hat auf gleicher Ebene zwei OP's, ferner die Funktionsdiagnostik, Notaufnahme und Liegendkrankenvorfahrt auf der Eingangsebene erhalten.	4.697.249,11 €	Salzhausen

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule in 21376 Salzhausen, Kreuzweg 26, Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Wärmedämmung sämtlicher Dachflächen durch Aufsetzen eines geneigten Dachs mit Isolierung mit Entwässerung über die Traufe, energetische Sanierung der Fassaden durch Aufbringen einer TRESPA-Vorhangsfassade. Die Fassade besteht aus einer Aluminium-Unterkonstruktion, Dämmung und TRESPA-Fassadenplatten), Austausch der vorhandenen Oberlichter, Erneuerung der Blitzschutzrichtungen.	858.542,83 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Salzhausen, Kreuzweg 29, 21376 Salzhausen: Ausstattung der Naturwissenschaftsräume mit interaktiven Wandtafeln.	21.934,02 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Salzhausen, Kreuzweg 33, 21376 Salzhausen: Durch die Anschaffung mobiler Stationen und die Vernetzung von Unterrichtsräumen sollen die Medienkompetenz der Schüler(-innen) und der Zugang zu Informationen verbessert werden.	34.405,72 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Salzhausen, Kreuzweg 29, 21376 Salzhausen: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	54.491,88 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS, Kreuzweg 29, 21376 Salzhausen Elektrotechnik: Alle UR wurden mit insgesamt 32 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erf. Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurden Unterverteiler installiert, z. T. vorh. Verteiler erweitert. Es wurden Datenschränke eingebaut und mit pass. Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit akt. Komponenten + Einbau in die Datenschränke. Montage, Anschluss, Konfiguration der Komponenten.	42.395,73 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Kindergarten Am Fuhrenkamp, Am Fuhrenkamp 3 21376 Salzhausen, Energetische Sanierung des Kindergartens "Fuhrenkamp" in Salzhausen. Austausch von Fenstern und der Heizanlage. Die alten Fenster waren einfachverglast. Die Heizung wurde auf Gas und Brennwerttechnik umgestellt.	35.894,85 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Salzhausen, Paaschberg 13, 21376 Salzhausen: Umbau der in der Grundschule befindlichen ehemaligen Hausmeisterwohnung zur Schaffung notwendiger Räume für die Nachmittagsbetreuung (einschl. Neuausstattung/Mobiliar) sowie zusätzlicher Rettungswege.	91.853,93 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Freibad Salzhausen, Am Waldbad 9, 21376 Salzhausen: Es wurde ein biothermischer Wärmetauscher in die Heizanlage eingebaut. Eine Biogasanlage fördert Wärme an das kommunale Freibad (Beckenerwärmung und Versorgung Schwimmmeisterwohnung).	26.985,28 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Salzhausen, OT Oelstorf, Ecke Eichhof/Kampweg und Salzhausen, Winsener Str., Ortsausgang Erstellung zusätzlicher Feuerlöschbrunnen. Es sind 2 Brunnen zur zusätzlichen Verbesserung der Löschwasserversorgung gebohrt worden.	7.237,58 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Grundschule Salzhausen, Am Paaschberg 13, 21376 Salzhausen. Energetische Sanierung durch den Einbau von neuen 2-fachisoliertverglasten Kunststofffenstern (23 Stück). Die alten Fenster waren einfachverglast.	29.714,30 €	Salzhausen

Investitionspauschale	Rathaus, Rathausplatz 1, 21376 Salzhausen: Es wurde ein Fahrstuhl im Rathausgebäude (barrierefreier Zugang zu den Ratssälen und zum Standesamt), elektrische Türen und Schalldämmung im Meldeamt (Einbau einer Akustikdecke) eingebaut.	61.151,37 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Grundschule Salzhausen, Am Paaschberg 13, 21376 Salzhausen: Ausstattung von Klassenräumen mit Akustikplatten, Fluchttür in die kleine Sporthalle.	54.997,68 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH, Bruchweg 5, 21376 Salzhausen; Ausbildungszentrum und Turniergelände; Sanierung, Umbau und/oder Neuinvestition von Reit- und Dressurplatz, Tribüne, Einlassgebäude (Kartenverkauf etc.), Multifunktionsgebäude (Richterturm, Pressezentrum, sanitäre Anlagen, Service), Remise (Werkstatt, Lager) sowie Verbesserung der Infrastruktur wie Zufahrten, Parkplätze, Aussteller- und Ausweichflächen.	5.490.981,64 €	Salzhausen
Investitionspauschale	Rathaus, Rathausplatz 1, 21376 Salzhausen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage im Rathausgebäude durch Erneuerung der alten Öl-Heizung durch eine neue energiesparende Anlage (Brennwerttechnik).	35.000,00 €	Salzhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle, Appenstedter Weg 100, 21217 Seevetal (Meckelfeld). Energetische Sanierung der Sporthalle nach EnEV 2009 durch Erneuerung und Wärmedämmung des Hallendaches inklusive des Blitzschutzes und der Haustechnik (Lüftungs- u. Beheizungsanlagen, Hallenbeleuchtung). Die Sporthalle wird gemischt genutzt für Breitensport und Vereinssport sowie Schulsport.	705.203,52 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hittfeld, Peperdiekshöhe, 21218 Seevetal 3: Whiteboards, Beamer, Laptop, Installation.	17.446,88 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Meckelfeld, Appenstedter Weg 102, 21217 Seevetal: Anschaffung von zwei Medienwagen mit Notebooks, drei Beamerkoffer mit Notebook und zwei Activboards.	21.161,60 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Hittfeld, Peperdieksberg, 21218 Seevetal: Ergänzung zum Notebook-Projekt: 5 Laptop + Beamer, Vernetzung durch Mandala-WLAN 3 Promethan-Smartboards Mediothek - Digitales Lernen: Anschaffung von 5 PC.	42.413,02 €	Seevetal
Investitionspauschale	Gymnasium Meckelfeld, Appenstedter Weg 100, 21217 Seevetal 1. Die vorhandene Bibliothek wird in eine Mediathek umgestaltet, in der die Nutzer neben den traditionellen Medien auch die modernen Medien nutzen können. Dazu sind eine Vernetzung des Bibliotheksraumes und die Anschaffung von entsprechender Hardware erforderlich. 2. Vor allem für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe sollen die Oberstufenräume 22, 25 und 26 mit interaktiven Whiteboards ausgerüstet werden.	32.260,79 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle am Schulzentrum in Peperdieksberg 1, 21218 Seevetal/Hittfeld: Energetische Sanierung der Haustechnik (Abwasser-, Wasseranlagen in Dusch- und WC-Räumen, Wärmeversorgungsanlagen-Warmwasserbereitung u. Anschluss sowie der lufttechnischen Anlage-RLT-Gerät mit Wärmerückgewinnung, Gebäudeautomation- neuer Regler) und Erneuerung des Sportbodens. Brandschutzmaßnahmen. Die Sporthalle wird gemischt genutzt für Schulsport, Breitensport und Vereinssport.	591.550,81 €	Seevetal

Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Meckelfeld, Appenstedter Weg 102, 21217 Seevetal: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	54.891,77 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hittfeld, Papersdiekshöhe, 21218 Seevetal: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	54.749,45 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Meckelfeld, Appenstedter Weg 100, 21217 Seevetal: Sanierung/Modernisierung von 3 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen. Das fest installierte Mobiliar wurde komplett entfernt und nach Verlegung eines neuen Bodenbelags erneuert (einschl. Versorgungsleitungen). Beleuchtung und Verdunkelung wurden auf den neusten Stand der Technik gebracht. Die Sammlungen wurden ergänzt, um somit eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Unterrichtsgestaltung zu ermöglichen.	243.294,49 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	RS, Appenstedter Weg 100, 21217 Seevetal Elektrotechnik: Alle UR wurden insgesamt mit 48 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in einem Brüstungskanal neu installiert. Für die Stromversorgung wurden die vorhandenen Elektroverteiler erweitert bzw. erneuert. Datentechnik: Ausstattung mit aktiven und passiven Komponenten und Einbau in die neuen Datenschränke. Montage Anschluss und Konfiguration der Komponenten.	41.975,13 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hittfeld, Peperdiekshöhe 1, 21217 Seevetal: Sanierung/Modernisierung der Realschule durch den flächendeckenden Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV (einschl. Verlagerung des Haupt-Patchverteilers) Installation von 35 Anschlüssen (einschl. Verlagerung des Haupt-Patchverteilers) Installation von 35 Anschlüssen (einschl. Leitungsnetz, passive Komponenten) in einem PC-Raum entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	39.415,84 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Meckelfeld, Appenstedter Weg 100, 21217 Seevetal: Sanierung/Modernisierung des Gymnasiums durch den flächendeckenden Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV. Umgestaltung der Bibliothek zu einer Mediathek durch Erneuerung der Decke/Einbau energiesparender Beleuchtung, Erneuerung des Bodenbelages sowie Brandschutzmaßnahmen (Brandschutz, T 30 RS-Tür) und Erstausstattung mit Möbeln/Regalen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	122.987,67 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Hittfeld, Peperdieksberg 1, 21218 Seevetal: Sanierung/Modernisierung des Gymnasiums durch den flächendeckenden Aufbau der erforderlichen Netzwerkinfrastruktur für die Nutzung von EDV, Installation von 35 Anschlüssen (einschl. Leitungsnetz, passive Komponenten) in einem PC-Raum entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	96.360,65 €	Seevetal

Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Hittfeld, Hittfelder Schulstr. 11; GHS Seevetal, Am Schulteich 14; GS Maschen, Schulkamp 11; GS Horst, Ohlendorfer Str. 36; GS Fleestedt, Osterkamp 26; GS Rannelsloh, Ohlendorfer Str. 36, alle 21220 Seevetal: Beschaffung von Notebooks, Laptops, Laserdrucker, Medienwagen, Access-Points, Installation eines WLAN-Netzes, Beamer, Schulrouter, Server, Projektionswagen, Digitalkamera, Software.	89.737,00 €	Seevetal
Investitionspauschale	Lehrschwimmbad, Schulturnhalle der GS Maschen und Kita (nur eine Gruppe, die an das Heizungssystem mit angeschlossen ist), Schulkamp 11, 21220 Seevetal Energ. San.: Errichtung Solaranlage zur Wassererwärmung, Erneuerung der Zu-/ Abluftanlagen u. Heizung (BHKW), Elektrik, Sanitäranlagen u. Umkleiden (Objekte, Armaturen, Fliesen), Einbau Wärmerückgewinnung bei Turnhalle u. Schwimmbad, Einbau Deckenstrahlhlg, Einbau Behinderten-WC's u. Umkl. für Lehrer. Fenstersanierung bei Turnhalle und GS (EnEV 2009).	770.000,00 €	Seevetal
Investitionspauschale	Erweiterung Gerätehaus der Schwerpunktfeuerwehr i.21220 Seevetal, Maschener Schützenstr. 19: Eingesch. Anbau für Herrengarderobe + zweigesch. Anbau mit 1 Aufenthalts- u. Umkleideraum für Jugendfeuerwehr, Damengarderobe + Kleiderkammer im EG, 1 Unterrichtsraum im OG (Massivbauw.). Umbauarbeiten im Altbau: Im EG Einrichtung einer Werkstatt für Atemschutztechnik sowie Vergrößerung der WC-Anlagen, des Büros u. der Stiefelwäsche; im OG Schaffung von Räumlichkeiten für Stuhllager, Vorrat und Pantry.	795.000,00 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer 2-Feld-Schulsporthalle, Schützenstraße 22, 21218 Seevetal für die Grund- und Hauptschule Hittfeld, als Ersatz der vorhandenen Sporthalle (Bj. 1957). Der Ausbau erfolgt behindertengerecht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Die Halle entspricht den neuesten Richtlinien der Energieeinsparverordnung. Der selbstständige hier nachgewiesene Abschnitt Stahlbeton- und Zimmererarbeiten ist fertig gestellt. (Fertigstellung der Halle Ende 2011).	482.798,87 €	Seevetal
Investitionspauschale	GHS Meckelfeld mit Schulturnhalle, Am Schulteich 14, 21217 Seevetal: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009: Glasbausteine i. d. Turnhalle wurden durch isolierverglaste Fenster ersetzt u. wärmegeämmte Fluchttür eingebaut. Decken i. 1. + 2.BA u. i.d. Turnhalle gedämmt. Neue Decke einschl. Dämmung im OG-3.BA eingezogen. Neue Dächer einschl. Dämmung ü. Verbindungsgängen u. Geräteraum erstellt. Fenster i. d. ehem. Aula u. einigen Klassenräumen erneuert. Lehrerparkplatz hinter Turnhalle errichtet.	262.929,26 €	Seevetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Am Buchwedel, Büllerberg 15, 21435 Stelle: Zur Verbesserung der Unterrichtsqualität sollen interaktive Whiteboards angeschafft werden.	16.915,37 €	Stelle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ashausen, Ashausener Straße 129-131, 21435 Stelle: Erweiterung des Lehrerzimmers zur Schaffung von Computerarbeitsplätzen, Versetzen von Wänden/Türen und Heizkörpern, Einbau eines Fensters, Elektroarbeiten sowie neue Fußbodenbeläge. Erneuerung der Küche inkl. Elektro- und Sanitärinstallation entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	54.800,00 €	Stelle

Kommunale Förderschwerpunkte	Fortführung des Medienkonzeptes durch flexiblen Computereinsatz durch eine transportable Notebookausstattung in Klassenstärken für Grundschule Stelle, Büllerberg 12, 21435 Stelle.	17.111,00 €	Stelle
Investitionspauschale	Grundschule Stelle, Außenstelle Fliegenberg, Fliegenberg 64, 21435 Stelle: Energetische Sanierung durch Einbau einer Deckenstrahlheizung in der Schulsporthalle zur besseren Wärmeverteilung- und regulierung. Brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule einschl. Baumaßnahmen (Bildung von Brandschutzabschnitten). Erneuerung der Spielgeräte im Außenbereich.	200.000,00 €	Stelle
Investitionspauschale	Einbau einer Deckenstrahlheizung in der Schulsporthalle Stelle, Büllerberg 15 a, 21435 Stelle.	188.000,00 €	Stelle
Investitionspauschale	Energetische Umrüstung der Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet, 21435 Stelle, Austausch der HQL 80 Watt Leuchtmittel gegen 33 Watt Energiesparbirnen.	144.200,00 €	Stelle
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Tespe, Parkstraße 3, 21395 Tespe: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und Türen gem. EnEV 2009, Ergänzung Schallschutz, Verbesserung der Dachdämmung.	30.055,03 €	Tespe
Investitionspauschale	Kiga Toppenstedt, An der Bahn 11, 21442 Toppenstedt: Energetische Sanierung Kindergarten: Innenliegende 2-flügelige Tür zur Energieeinsparung wurde eingebaut und Wärmedämmung unter den Fenstern (Heizungsnischen) hergestellt.	7.161,42 €	Toppenstedt
Investitionspauschale	Hauptschule, Schützenstr. 16, 21255 Tostedt, Energetische Sanierung der Schule durch Austausch sämtlicher Fenster (EnEV 2009) einschl. Sonnenschutz.	118.393,09 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Realschule, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str.12, 21255 Tostedt Ausstattung der zu renovierenden naturwissenschaftlichen Räume (Physik, Chemie, Biologie) mit 3 interaktiven Whiteboards.	18.668,69 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Töste Realschule, Poststraße 16, 21255 Tostedt: Beschaffung von interaktiven Whiteboards und eines Notebooks.	11.689,98 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Tostedt, Lönsweg 13, 21255 Tostedt: Die Schule beabsichtigt zur Verbesserung des Unterrichts folgende Maßnahme: 1. Anschaffung einer mobilen Laptopstation („mobiles Lernen“) 2. Anschaffung von Aktivboards (Nutzung des modernen digitalen Mediums im Fachunterricht) Eine genaue Anzahl der anzuschaffenden Geräte (Laptops bzw. Aktivboards) kann noch nicht angegeben werden, da für eine Kalkulation die korrekten Preise erforderlich sind, die jedoch erst nach der Ausschreibung feststehen.	33.903,85 €	Tostedt
Investitionspauschale	Sporthalle der Realschule in 21255 Tostedt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 12: Erneuerung des 35 Jahre alten Fußbodens durch Sanierung des Unterbaus und Einbau eines neuen Schwingbodens. Der Unterbau des Hallenbodens war an vielen Stellen gebrochen, so dass sich Senkungen ergeben haben. Die Sporthallen werden gemischt genutzt für Schulsport, Breitensport und Vereinssport.	54.093,18 €	Tostedt

Investitionspauschale	Sporthalle der Hauptschule in 21255 Tostedt, Schützenstr. 53. Erneuerung des 30 Jahre alten Fußbodens durch Sanierung des Unterbaus und Einbau eines neuen Schwingbodens. Der Unterbau des Hallenbodens war teilweise gebrochen, so dass sich Senkungen ergeben haben. Die Sporthalle wird gemischt genutzt für Schulsport, Breiten-sport und Vereinssport.	128.711,69 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Realschule, Fr.-Ludw.-Jahn-Straße 12, 21255 Tostedt: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	55.205,92 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Tostedt, Lönsweg 13, 21255 Tostedt: Sanierung/Modernisierung von 4 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen. Das fest installierte Mobiliar wurde komplett entfernt und nach Verlegung eines neuen Bodenbelags erneuert (einschl. Versorgungsleitungen). Beleuchtung und Verdunkelung wurden auf den neusten Stand der Technik gebracht. Die Sammlungen wurden ergänzt, um somit eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Unterrichtsgestaltung zu ermöglichen.	426.262,40 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gym, Lönsweg 13, 21255 Tostedt . Elektrotechnik: Alle UR wurden mit insgesamt 89 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel + 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurden neue Unterverteiler installiert. Es wurden Datenschränke eingebaut + mit pass. Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit akt. Komponenten und Einbau in die Datenschränke. Montage, Anschluss und Konfiguration der Komponenten.	52.924,60 €	Tostedt
Investitionspauschale	Töste Realschule, Poststraße 16, 21255 Tostedt, Energetische Sanierung nach EnEV 2009: Außenwände 140 mm Wärmeverbundsystem, Klinkerschalen abnutzfester Belag, Erneuerung Dachrinnen und Fallrohre, Austausch in Alufenster, Süd-Ost Fensterseite Sonnenschutz, Dämmung Holzbalkendecken OG Mineralwolle 200mm, Thermische Trennung Dachraum-Verlegung Dämmung auf Dampfsperre mit Laufsteg, unterseitige Wärmedämmung Kellerdecke 80 mm Dämmung WLG035, Kompaktleuchtstofflampen elektronischen Vorschaltgeräten.	530.345,33 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Hauptschule Tostedt, Schützenstr. 53, 21255 Tostedt: 2 Aktivboards mit entsprechender Ausstattung 2. Grundschule Todtglüsing, Schulstraße 1, 21255 Tostedt: 1 Server, 3 Notebooks inkl. Zubehör, Webcam, Software, Multimediawagen, Installation und Einrichtung vor Ort 3. Grundschule Tostedt, Poststraße 16, 21255 Tostedt: 10 Notebooks inkl. Zubehör, Software Multimediawagen.	26.164,52 €	Tostedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Töste Realschule, Poststraße 16, 21255 Tostedt: Neubau/Energetische Sanierung WC-Trakt. Die WC-Anlage wurde an das Hauptgebäude angebunden, um einen direkten Zugang zu gewährleisten. Mit dem Neubau der WC-Anlage wurde der energetische Neuzustand nach EnEV 2009 erreicht. Ein barrierefreier Zugang mit Behinderten WC wurde neu geschaffen.	206.415,07 €	Tostedt

Investitionspauschale	Kiga Vierhöfen, Alte Dorfstraße 28, 21444 Vierhöfen: Maßnahme Kindergarten: Erneuerung des Eingangsbereiches (Treppe behindertengerecht + Türelement zwecks Energieeinsparung erneuert).	13.425,20 €	Vierhöfen
Kommunale Förderschwerpunkte	Krankenhaus Winsen, Friedrich-Lichtenauer-Allee 1, 21423 Winsen; Bettenaufzüge: Im Zuge der brandschutztechnischen Ertüchtigung erfolgte eine Sanierung der Aufzugsanlage einschließlich Herrichtung eines Aufzugs zur feuerwehrtechnischen Nutzung.	211.461,03 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Kreisvolkshochschule, St.-Barbara-Weg 1, 21423 Winsen/Luhe. Energetische Sanierung der Kreisvolkshochschule durch Austausch der Fenster (EnEV 2009) und Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.	74.677,40 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Winsen-Roydorf, Rämeweg 5, 21423 Winsen: (Luhe) Anschaffung interaktiver Whiteboards/Laptops.	20.230,95 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Winsen, Bürgerweide 9, 21423 Winsen (Luhe): Ausstattung von mehreren Fach- und Unterrichtsräumen mit Activboards und Notebooks Anbindung an das Schulnetzwerk	37.831,41 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Luhe-Gymnasium, Knüttelkamp 22, 21423 Winsen (Luhe): Anschaffung von mobilen Laptop-Wagen und interaktiven Whiteboards.	36.701,93 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Wolfgang-Borchert-Schule, Bürgerweide 16, 21423 Winsen (Luhe): Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht soll eine transportable Notebookausstattung bereitgestellt werden. Das Medienkonzept der Schule sieht kompakte Notebooks mit Einrichtung zur automatischen Wiederherstellung der Standardkonfiguration auf einem Notebook-Transportwagen vor.	6.387,82 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Realschule (Johann-Peter-Eckermann) in 21423 Winsen/Luhe, Bürgerweide: 1. Energetische Sanierung der Schule durch Wärmedämmung der Aula-Dachfläche durch Dämmung, Neueindeckung, Attikaverkleidung, Regenentwässerung sowie Austausch von zwei Lichtkuppeln.	99.417,00 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Realschule Roydorf in 21423 Winsen/Luhe, Rämeweg 5. Energetische Sanierung der gesamten Dachfläche u. der Lüftungszentrale nach EnEV 2009. Klassenraumreiche und Lüftungszentrale erhielten eine geneigte Dachfläche mit einer Stahl-Leichtkonstruktion u. einer Kalzip-Eindeckung. Verlegung der Wärmedämmung auf bestehende Dachabdichtung. Mittleres Dach erhielt eine Gefälledämmung (Elastomen-Bitumen-Schweißbahnabdichtung). Erneuerung der vorhandenen Oberlichter u. der Blitzschutzanlage.	1.221.930,56 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Peter-Eckermann-Realschule, Bürgerweide 1, 21423 Winsen/Luhe: Modernisierung/Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	54.529,41 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Winsen/Roydorf, Rämeweg 5, 21423 Winsen /Luhe: Modernisierung/ Anschaffung von Ergänzungsausstattungen naturwissenschaftlicher Sammlungen entsprechend aktueller schulischer Anforderungen.	53.773,43 €	Winsen (Luhe)

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Winsen, Bürgerweide 9, 21423 Winsen/Luhe: Sanierung und Modernisierung von 4 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen. Das fest installierte Mobiliar wurde komplett entfernt und nach Verlegung eines neuen Bodenbelags erneuert (einschl. Versorgungsleitungen). Beleuchtung und Verdunkelung wurden auf den neusten Stand der Technik gebracht. Die Sammlungen wurden ergänzt, um somit eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Unterrichtsgestaltung zu ermöglichen.	228.736,45 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Peter-Eckermann-Realschule, Bürgerweide 1, 21423 Winsen/Luhe: Sanierung/Modernisierung der durch den flächendeckenden Aufbau der erforderlichen Netzwerk-Infrastruktur für die Nutzung von EDV, Installation von 35 Anschlüssen (einschl. Leitungsnetz, passive Komponenten) in einem PC-Raum sowie Anschaffung einer ELA-Zentrale mit einem Mikrofon (Hausmeisterloge/Sekretariat) und einem Lautsprecher je Klassenraum/Flur/WC entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	106.165,15 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	RS II, Rämeweg 5-9, 21423 Winsen, Elektrotechnik: Alle UR wurden mit insgesamt 58 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurden Unterverteiler installiert. Es wurden Datenschränke eingebaut und mit passiven Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit akt. Komponenten und Einbau in die Datenschränke, Montage, Anschluss + Konfiguration der Komponenten.	105.223,93 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gym I, Bürgerweide 7-9, 21423 Winsen Elektrotechnik: Alle UR mit insgesamt 78 2-fach Datenanschlüssen versehen. Die für die Vernetzung erforderlichen Datenkabel, LWL-Kabel, 230V Anschlüsse wurden in Brüstungskanälen installiert. Für die Stromversorgung wurden Elektrounterverteiler installiert. Es wurden neue Datenschränke eingebaut und mit Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit akt. Komponenten, Einbau in die Datenschränke. Montage, Anschluss, Konfiguration der Komponenten.	82.120,18 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gym II, Knüttelkamp 22, 21423 Winsen . E-technik: Das Gym nutzt 8 UR + 1 LZi. in benachb. RS. Diese wurden mit 14 2-fach Datendosen versehen. Datenkabel, LWL-Kabel zwischen Gym + RS + 230V Anschlüsse wurden in Bar-Kanälen + im Kabelgraben inst. Für die Stromversorgung wurde 1 UV inst. Es wurde ein Datenschrank eingeb. + mit Komponenten bestückt. Datentechnik: Ausstattung mit akt. Komponenten, Einbau, Montage, Anschluss und Konfiguration der Komp. wurde durch das Gym vorgenommen.	29.301,89 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Musikschule Winsen (Luhe) und Umgebung e.V., St. Barbara Weg 7, 21423 Winsen (Luhe) Energetische Sanierung des städtische Gebäude durch Erneuerung der Außenfenster und Außentürelemente (Holz-Aluminiumkonstruktion), Wärmedämmung (WDVS) der Außenfassade sowie Installation einer Fotovoltaikanlage (ca. 21,5 kWp) auf dem Dach.	426.796,94 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Haus der Jugend, Mozartstr.6, 21423 Winsen (Luhe): Energetische Sanierung der Heizungsanlage (modulierend, Brennwerttechnik) und Erneuerung der Lüftungsanlage (Wärmerückgewinnung).	97.480,93 €	Winsen (Luhe)

Investitionspauschale	Grundschule Luhdorf, Unter den Eichen 1, 21423 Winsen (Luhe): Energetische Sanierung sowie Brandschutzsanierung durch Teilerneuerung der Außenfenster und Außentürelemente (Holzfenster und Aluminiumfassade) sowie Wärmedämmung und Neueindeckung des Satteldaches. Einbau von Brandschutztüren und einer Hausalarmierungsanlage.	230.955,23 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Städt. Kindergarten am Krankenhaus, Friedrich-Lichtenauer Allee 8, 21423 Winsen (Luhe), Energetische Sanierung durch Erneuerung der Außenfenster und Außentürelemente (Holz-Aluminiumkonstruktion), Wärmedämmung und Sanierung des Flachdaches, Wärmedämmung der Außenwände (Wärmedämm-Verbundsystem u. Kerndämmung), Teilerneuerung der Heizungs- u. Warmwasseranlage, Energiesparleuchten und Unterverteilung neu, Bodenbelags- und Malerarbeiten sanierungsbedingt.	388.585,39 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Städt. Kindergarten Pattensen, Schulstr.2 - 2a, 21423 Winsen (Luhe): Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels und Anbindung der im Haus vorhandenen Turnhalle an die Heizungsanlage mit getrennter Steuerung (modular).	37.211,66 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Bereitstellung von 15 transportablen Notebooks und 1 Medienwagen an der Alten Stadtschule, Eckermannstr.7-9 21423 Winsen, 30 Notebooks und 2 Medienwagen an der Haneschule, Fuhlentwiete 17, 21423 Winsen, 30 Notebooks und 2 Medienwagen an der Schule am Ilmer Barg, Haidweg 8, 21423 Winsen, 15 Notebooks und 1 Medienwagen Grundschule Pattensen, Rehkamp 45, 21423 Winsen.	67.944,24 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haneschule Winsen, Hauptschule, Fuhlentwiete 17, 21423 Winsen: Die Sanierung/Umgestaltung des Schulhofes und des angrenzenden Sportplatzes durch Schaffung neuer Spiel- und Sportflächen (Rasen-Kleinfeldplatz, Weitsprunganlage, Streetballfeld, Sitzmauern, neue Wegeflächen, Spielgeräte) entsprechend den heutigen schulischen Anforderungen ist abgeschlossen.	193.925,97 €	Winsen (Luhe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Am Ilmer Barg, Haidweg 8, 21423 Winsen (Hauptschule): Sanierung/Umbau der Lehrküche durch Anschaffung von drei Küchenzeilen (mit Herd, Backofen, Spüle, Geschirrspülmaschine sowie Schrankwand einschl. Anpassung der Wasser- und Elektroinstallation) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	14.944,15 €	Winsen (Luhe)
Investitionspauschale	Rathaus, Schloßplatz 1, 21423 Winsen (Luhe): Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels einschl. neuer Steuerung und Regeltechnik für die Fußbodenheizung (EnEV 2009), einschließlich Dachsanierung (Einbau Leiterhaken und Dachabdichtung).	61.924,10 €	Winsen (Luhe)

LK Heidekreis

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	139406
Fläche:	1.873,64 km ²
Einwohner je km²:	74,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,3 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	37,1 %	19 Sitze	Hermann Norden
SPD	34,5 %	17 Sitze	Dieter Möhrmann
FDP	2,3 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	12,6 %	6 Sitze	Dr. Christopher Schmidt
BürgerUnion	3,4 %	2 Sitze	Dr. Raimund Sattler
WBL (Walsroder Bürger- liste)	3,2 %	2 Sitze	Klaus Kunold
Die Linke	2,1 %	1 Sitz	
NPD	2,0 %	1 Sitz	
UWG	1,46 %	1 Sitz	

Landrat:	Manfred Ostermann (CDU)
Kreistagsvorsitzender:	Friedrich-Otto Ripke (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 43 (Walsrode), Wahlkreis 44 (Soltau).

	Wahlkreis 43	Wahlkreis 44
CDU	44,44 %	48,28 %
SPD	31,27 %	26,25 %
FDP	6,82 %	8,20 %
Bündnis 90/Die Grünen	6,47 %	6,18 %
Die Linke	6,77 %	6,50 %
Direkt gewählt:	Gudrun Pieper (CDU)	Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (CDU)
Wahlbeteiligung:	54,8 %	55,2 %

LK Heidekreis

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Heidekreis	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige im Heidekreis mit insgesamt 28.624,47 €.
Heidekreis	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 17 Ausbildungszuschüsse über 42.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 8 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 24.000 € sowie 13 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose über 2.369.000 €.
Heidekreis	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 18.711 €.
Heidekreis	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Walsrode erhielt die BISS in 2011 eine Förderung i. H. v. 18.165 €.
Heidekreis	1. Bildungskonferenz	16.10.07: „Chancen verbessern – Übergänge gestalten“.
Heidekreis	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Heidekreis mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 812.612,50 €.
Heidekreis	Breitband Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Heidekreis, 2009 : 27.450 €.
Heidekreis	Eco-Region	Das Projekt mit Teilnehmern aus allen Ostsee-Anrainer-Staaten beschäftigt sich mit Strategien, um den Ostseeraum zur führenden Nachhaltigkeitsregion zu entwickeln. Die Projektpartner LWK Niedersachsen (EFRE-Förderung ca. 87.000,- €) und Heidekreis (ca. 43.000,- €) beschäftigen sich v. a. mit dem Umgang mit den durch den Klimawandel erhöhten Risiken von Sturmschäden im Wald (2008 - 2012).
Heidekreis	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 – 2013 erhalten: Stadt Schneverdingen: 1.150.000 €. Stadt Soltau: 1.100.000 €. Stadt Walsrode: 1.000.000 €.
Heidekreis	Ehrenamtskarte	Der Heidekreis gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Heidekreis	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die AWO eine FFS in Soltau vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 50.980 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Heidekreis	Frauenhäuser	Im Landkreis Heidekreis hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 49.600 € gefördert.
Heidekreis	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Heidekreis: Stadt Soltau: Heidepark, Emmingen; 2009/2010 ; 158.550 €, Heidekreis: Stadt Walsrode - OT Sieverdingen, Idsingen. 2010 - 2012 : 81.956,70 €, Heidekreis: Stadt Soltau - OT Tiegen, Oeningen, 2010 - 2012 ; 196.188 €.
Heidekreis	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „MAMMA MIA“. des BNW gGmbH, Förderbetrag 2011 : rd. 42.000 € Landesmittel.

Heidekreis	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Heidekreis wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 144.367,15 €, 2008: 170.217,76 €, 2009: 328.303,92 €, 2010: 563.300 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Soltau, Bomlitz, Neuenkirchen, Bad Fallingb., Schwarmstedt, Walsrode, Schneverdingen und Munster.
Heidekreis	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 20.628,50 €.
Heidekreis	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Heidekreis 2011 mit insgesamt 10.360 € gefördert.
Heidekreis	Hersteller-Direktverkaufszentrum in der Lüneburger Heide	Für ein Hersteller-Direktverkaufszentrum in der Heide wurde der Standort Soltau als raumverträglich festgelegt. Die Bauleitplanung für das Vorhaben berücksichtigt die Auflagen der Raumordnung. Ein raumordnerischer Vertrag sichert die raumverträgliche Umsetzung und Entwicklung am Standort Soltau.
Heidekreis	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 562.204 €.
Heidekreis	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des DRK Kreisverbandes Soltau für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 32.000 €.
Heidekreis	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 2.860 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Heidekreis	Internationale Gartenschau 2013	Der Heidekreis beteiligt sich an dem ländergrenzenübergreifenden Kooperationsprojekt zur Präsentation von fünf Kulturlandschaften der Metropolregion Hamburg auf der Internationalen Gartenschau 2013.
Heidekreis	Jugenddorf Idingen	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz präventive Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendarbeit gegen rechtstextremistische Gefährdung Jugendlicher mit rd. 13.400 €.
Heidekreis	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt 2011 - 2013 im Landkreis Heidekreis insgesamt 543.875 €.
Heidekreis	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Walsrode im Jahr 2010 insgesamt 18.000 €.
Heidekreis	Konversion und Regionalentwicklung (KonRek)	Mit dem Projekt erfolgt eine gemeinsame frühzeitige Auseinandersetzung der Kommunen mit den Auswirkungen des geplanten Abzugs der britischen Streitkräfte - sowie gegebenenfalls der Strukturreform der Bundeswehr - in der betroffenen Region unter Berücksichtigung der Prognose der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung. Projektlaufzeit: 2011 - 2014 Gesamtförderung aus dem Regionalisierungsfonds: 180.000 €, Förderung 2011:

		30.000 €.
Heidekreis	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Hodenhagen für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Gutachten Geothermienutzung in Wärmenetzen“ mit einem Preisgeld i. H. v. 14.611 € ausgezeichnet.
Heidekreis	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Heidekreis insgesamt ca. 5.713 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 979.957 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Besondere Biotoptypen – Beweidung“.
Heidekreis	Koordinierungsstelle Frau + Beruf in Walsrode	Die Koordinierungsstelle Frau + Beruf Heidekreis in Walsrode sowie die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg-Uelzen e. V. in Uelzen werden vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Die Landesförderung betrug 2011 rd. 5.000 €, die Förderung mit EFRE-Mitteln rd. 150.000 €.
Heidekreis	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Heidekreis-Klinikum Soltau: 2,4 Mio. €.
Heidekreis	Kulturforum Burghof in Rethem	Unter Einbeziehung der unter Denkmalschutz stehenden historischen Mauern des Rethemer Burghofes wurde in den Jahren 2003 - 2005 das „Kulturforum Burghof“ als eine für vielfältige kulturelle Aktivitäten der Stadt und der Region (Aller-Leine-Tal) nutzbare öffentliche Einrichtung geschaffen. Das Aller-Leine-Tal ist Teilkulisse einer vergangenen Epoche der norddeutschen Burgenkultur. Burgen sind fast keine und oft nur rudimentär erhalten. Es ist umso erfreulicher, dass hier der Standort einer Burg durch bauliche Maßnahmen nachhaltig gesichert wird und dies i. V. m. einer geschickten Verknüpfung von Geschichte und Gegenwart. Eine Revitalisierung solch einer Burganlage ist in Niedersachsen einmalig.
Heidekreis	Kunstschule PINX, Schwarmstedt	In 2009 und 2010 förderte das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: miraculum (Aurich), Kiebitz (Jever), PINX (Schwarmstedt), Zinnober (Papenburg), KLEX (Oldenburg), Nordhorn, Im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € für Förderung zur Verfügung. Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Palletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Heidekreis	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunstverein Springhornhof Neuenkirchen.
Heidekreis	Landkreis Heidekreis	Das Land Niedersachsen förderte präventive Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendarbeit gegen rechtsextremistische Gefährdungen Jugendlicher

		i. H. v. 10.009,60 €.
Heidekreis	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks, das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Heidekreis	Leader	Der Landkreis Heidekreis ist jeweils mit Teilgebieten in den Leader-Regionen Aller-Leine-Tal, Hohe Heide, Elbtalaue in der aktuellen Förderperiode beteiligt und war im LEADER+Programm (2000 - 2006/8) zusätzlich Teil der Regionen Südheide und Zentrale Lüneburger Heide.
Heidekreis	Lüneburger Heide	Das Land investierte 2011 aus Mitteln der Jagdabgabe 27.300 € für die Prädatorenregulierung zum Schutze des letzten norddeutschen Birkwildvorkommens und parallel 2011 70.000 € in die Untersuchung des Raum-Zeit-Verhaltens telemetrierter Birkhühner.
Heidekreis	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Heidekreis	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Heidekreis	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird ein „Bike- & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Heidekreis	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Heidekreis	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Heidekreis	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn

		wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutende Vorhaben (wie die A39) ermittelt. Diese werden derzeit mit der Landwirtschaft abgestimmt.
Heidekreis	Naturpark Lüneburger Heide	Den Besucherinnen und Besuchern des Naturparks Lüneburger Heide wurde auf einem neu entwickelten Navigationsgerät ein umfassendes GPS-gestütztes Informationssystem zur Verfügung gestellt. Damit soll aktuellen Entwicklungen im Freizeitverhalten in Großschutzgebieten Rechnung getragen und Zielsetzungen von Tourismus und Naturschutz gleichermaßen erfüllt werden. Projekträger ist die Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz Hof Möhr. Die Gesamtkosten betragen rd. 304.000 €. Das Projekt wurde mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. rd. 228.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Oktober 2008 - September 2010).
Heidekreis	Naturparkregion Lüneburger Heide e. V.	Die Naturparkregion Lüneburger Heide ist jetzt Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE). Hier arbeiten Kommunen aus den Landkreisen Lüneburg, Harburg und Heidekreis zusammen. Die Entwicklungsziele der Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) fortgeschrieben. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Aufbauend auf dem REK wird dessen Umsetzung im Rahmen eines Regionalmanagements (ReM) unterstützt. Das ReM wird auf Grundlage der ZILE - Richtlinien des ML gefördert.
Heidekreis	Naturschutzgebiet „Lüneburger Heide“	Vertrag mit dem Verein Naturschutzpark e. V. - VNP - zur Pflege des Naturschutzgebietes „Lüneburger Heide“ (aktueller Vertrag 2003 - 2007 - anschließend Verlängerung um weitere 5 Jahre), Gesamtbetrag 2003 - 2007: 1.710.000 €. Der Verein pflegt und bewahrt die Heideflächen im Naturschutzgebiet seit 1909. Das Land Niedersachsen nutzt die Erfahrungen des Vereins und trägt die Kosten für die Pflege und Entwicklung des Naturschutzgebietes nach Maßgabe des Landeshaushalts. Die dem Verein obliegenden Aufgaben werden mit den zuständigen Naturschutzbehörden abgestimmt.
Heidekreis	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Heidekreis 2011 mit insgesamt 51.900 €.
Heidekreis	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Förderhöhe für Heidekreis: 2008: 25.000 €, 2009: 15.000 €, 2011: 5.000 €; für 2010 wurde die Förderung nicht in Anspruch genommen.
Heidekreis	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Heidekreis	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für

		regionale Kooperationsprojekte". Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Heidekreis	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Fallingbostal (Kneippheilbad), 2008. Soltau (Ort mit Sole-Kurbetrieb), 2010. Bad Fallingbostal (Luftkurort), 2009. Schneverdingen (Luftkurort), 2010. Bispingen (Kernort) (Erholungsort), 2011. Schwarmstedt (Kernort) und OT Bothmer (Erholungsort), 2010. Soltau (Erholungsort), 2008. Wietzendorf (Erholungsort), 2009.
Heidekreis	Pro-Aktiv-Centren (PACE) in Bad Fallingbostal	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für PACE in Walsrode insgesamt 961.185 €.
Heidekreis	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurden die Möglichkeiten einer freiwilligen Fusion der Städte Walsrode, Bad Fallingbostal und Gemeinde Bomlitz geprüft sowie der Entwurf eines Gebietsänderungsvertrages vorbereitet. Eine Studie der KGST zur möglichen Fusion der drei Kommunen wurde im Jahr 2007 mit 50.000 € von den zur Verfügung stehenden Mitteln für Verwaltungsmodernisierung gefördert. Nach Veröffentlichung des Abschlussberichts der KGST erfolgte eine Bürgerbefragung mit positiven Abstimmungsergebnissen in Walsrode und Bomlitz. In Bad Fallingbostal wurde dagegen keine Mehrheit für die Verwirklichung der Fusion gefunden, so dass der geplante Zusammenschluss der drei Kommunen zunächst zurückgestellt wurde. Für 2010 prüfen die Kommunen Walsrode und Bomlitz in grundsätzlicher Abstimmung mit MI, ob ein Zusammenschluss von zwei Kommunen ausreichend positive Effekte zeitigt, so dass ein „kleiner“ Zusammenschluss beantragt werden sollte. Diese Intention wurde zwischenzeitlich aufgegeben.
Heidekreis	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit der Einführung der Software <i>Falego</i> leitet der Landkreis Heidekreis in enger Zusammenarbeit mit zunächst drei Mitgliedskommunen (SG'en Ahlden, Schwarmstedt und Gemeinde Wietzendorf) modellhaft den Einstieg von eGovernment-Prozessen ein und nutzt bzw. ergänzt damit beispielgebend die vom Land Niedersachsen erstellten Fachverfahren für den <i>Einheitlichen Ansprechpartner</i> . Mit dem Einsatz der Software wird die ganzheitliche elektronische Abwicklung behördlicher Vorgänge ohne Medienbrüche möglich (Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie). Das Land Niedersachsen unterstützt das Projekt mit 15.000 € aus Mitteln der iKZ-Förderrichtlinie.
Heidekreis	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen i. H. v. 25.000 € wurde 2010/21011 die Möglichkeit einer erweiterten interkommunalen Zusammenarbeit der Samtgemeinden Ahlden, Rethem (Aller) und Schwarmstedt über den existierenden Zweckverband Aller-Leine-Tal geprüft. Der Gutachter legte sein Gutachten im August 2011 mit weitreichenden Empfehlungen vor. Ergebnisse zur Zusammenarbeit sind in 2012 zu erwarten.
Heidekreis	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr dreizehn Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8. Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projektes „Streuobst/Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Heidekreis	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Das Kirchenkreisamt Walsrode erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 33.000 €.
Heidekreis	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Walsrode wird seit 2010 gefördert. Träger: Landkreis Goslar.

		Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO..
Heidekreis	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 278.650 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (278.650 €). 2004: 141.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (141.000 €). 2005: 67.500 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (67.500 €). 2006: 30.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (30.000 €). 2007: 150.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (150.000 €). 2008: 305.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (305.000 €). 2009: 140.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (140.000 €). 2010: 45.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (45.000 €). 2011: 80.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (80.000 €).
Heidekreis	Sporthalle in Neuenkirchen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Neuenkirchen eine Zuwendung i. H. v. 75.735 € für die Sanierung der großen Sporthalle in Neuenkirchen gewährt.
Heidekreis	Sporthalle der Realschule in Soltau	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Heidekreis eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle der Realschule in Soltau gewährt.
Heidekreis	Stadt Walsrode	Das Land unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz das Projekt Vielfalt, Protest der Fantasie: Wochenendveranstaltung mit Workshops zur Toleranzförderung mit rd. 5.300 €
Heidekreis	Stadt Walsrode	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Vielfalt – Protest der Fantasien, kreativ gegen Rechts 2010“ i. H. v. 5.120,56 €.
Heidekreis	Städtebauförderung	Die Grundlage der Förderung bildet die in jedem Jahr zwischen Bund und Land abzuschließende Verwaltungsvereinbarung. Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. 1.Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – die soziale Stadt“ Stadt Bad Fallingbostal (Siedlung Weinberg) 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2006: Gesamtkosten 180.000 €, Landesförderung 120.000 €. 2007: Gesamtkosten 120.000 €, Landesförderung 80.000 €. 2008: Gesamtkosten 60.000 €, Landesförderung.. 40.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.702.163 €, Landesförderung 1.134.775 €. Diese Gesamtmaßnahme ist beendet.
Heidekreis	Touristische Infrastrukturförderung	2010 hat die Stadtwerke Soltau GmbH zur Modernisierung der Soltau-Therme mit energiesparenden Maßnahmen vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. ca. 5,56 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2014).
Heidekreis	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Heidekreis	Turnhalle Harburger Strasse in Schneverdingen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Schneverdingen eine Zuwendung i. H. v. 97.830 € für die Sanierung

		der Turnhalle Harburger Strasse in Schneverdingen gewährt.
Heidekreis	Umbenennung des Landkreises	Umbenennung des Landkreises Soltau-Fallingb. in Landkreis Heidekreis zum 01.08.2011 auf Antrag gemäß § 10 Satz 1 NLO.
Heidekreis	Unterstützung des Vereins „ChemCoast e. V.“	Mit ChemCoast e. V. ist Anfang 2005 eine Institution geschaffen worden, die die gemeinsamen Anstrengungen der beteiligten norddeutschen Chemieunternehmen zur Stärkung ihrer Wirtschaftskraft und Zukunftsfähigkeit und zur Sicherung der Arbeitsplätze unterstützt und koordiniert. Das Land Niedersachsen begleitet diese Aktivitäten und ist über seine Ansiedlungsgesellschaft Mitglied im Verein, (hier Standort Bomlitz).
Heidekreis	Vielfalt inklusive	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE). Aufbau und Ausbau von Bedingungen, die es jedem Menschen ermöglichen unabhängig von seinem kulturellen, religiösen, sozialen Hintergrund am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, Projektträger: Heidekreis in Walsrode und Munster, Projektzeitraum: 2009 - 2013 , Fördersumme: 360.000 € ESF-Mittel.
Heidekreis	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG), Eller-Mittel: 1.600.000 €.
Heidekreis	Wirtschaftsdelta 2015	Die Stadt Walsrode, die Stadt Bad Fallingb., die Gemeinde Bomlitz und Dow Wolff Cellulosics haben unter Trägerschaft der Süderelbe AG im Jahr 2010 das regionale Wachstumsprojekt „Wirtschaftsdelta 2015“ initiiert (Gesamtinvestition 889.000 €, Zuschuss 607.000 € aus Konvergenz-Mitteln). Zentrales Ziel des Projektes ist aktuell der Aufbau eines industriell geprägten Unternehmensnetzwerks, das der Unternehmensbestandssicherung und Identifikation mit der Region „Wirtschaftsdelta“ dient.
Heidekreis	Zentrales Registergericht in Walsrode für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Heidekreis KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	116
Investitionsvolumen der Projekte:	24.123.496,82 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung einer mobilen interaktiven Schultafel für die Sophie Dorothea Schule Grundschule Ahlden, Schulstraße 22, 29693 Ahlden (Aller), sowie eines Schulnetz-servers und transportabler Notebooks für die Grundschule Hodenhagen, Alt-Riethagen 15, 29693 Hodenhagen.	13.295 €	Heidekreis
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bothmer, Schulstr. 3; GS Wilhelm-Röpke-Schule, Am Schloönberg 7, beide 29690 Schwarmstedt; GS Heinz-Heyder-Schule, Dorfstr. 75, 29690 Buchholz; GS Lindwedel, Schulstr. 2, 29690 Lindwedel: Ausstattung mit interaktiven Schultafeln (Whiteboards) und Zubehör um die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu erhöhen.	76.946 €	Heidekreis
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Bispingen, Töpinger Str. 1-3, 29646 Bispingen: Ausstattung 8 Schüler- und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebook-Schrank, Anbindung an einen leistungsfähigen Server Haupt- und Realschule Hodenhagen, Schulstraße, 29693 Hodenhagen: Ausstattung mit einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit.	17.500 €	Heidekreis
Kommunale Förderschwerpunkte	Sophie Dorothea Schule Grundschule Ahlden, Schulstr. 22, 29693 Ahlden: Energetische Sanierung durch Austausch der Öl-Kesselanlage gegen eine Gasheizung mit Brennwerttechnik und fünf verschiedenen Regelheizkreisen, teilweisem Austausch von Heizkörpern und Schließen von Heizkörpernischen.	133.416 €	Ahlden (Aller)
Investitions-pauschale	Kindergarten Steinbeck, Eichenhofstraße 4, 29646 Bispingen-Steinbeck/Luhe: Einrichtung eines Wickelraumes im Kindergarten im Erdgeschoss des Gebäudes sowie Instandsetzung und energetische Sanierung nach EnEV 2009 von zwei Wohneinheiten im gleichen Gebäude.	100.000 €	Bispingen
Investitions-pauschale	Turnhalle Hützel, Raubkammerweg 6, 29646 Bispingen-Hützel: Energetische Sanierung der zu Schul-, Vereins- und Sportzwecken genutzten Turnhalle Erneuerung der Fensterfront (ungedämmte Stahlprofile) sowie Erneuerung der Heizungsanlage (Kessel und Regelung) sowie der Sanitärbereiche (Objekte, Armaturen, Leitungen, Fliesenarbeiten).	120.000 €	Bispingen
Investitions-pauschale	Feuerwehrhaus Bispingen, Gartenstraße 5, 29646 Bispingen: Energetische Sanierung der Fenster (EnEV 2009) im Schulungsraum im Obergeschoss des Gebäudes.	10.000 €	Bispingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Bispingen, Töpinger Straße 1-3, 29646 Bispingen: Zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen ist die Beschaffung von Beamern und Notebooks vorgesehen.	10.000 €	Bispingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Bispingen, Töpinger Straße 1-3, 29646 Bispingen: Modernisierung der Grund-, Haupt- und Realschule Bispingen durch die Umgestaltung des Küsterhauses zu einer Schulaula (Neugestaltung der vorhandenen Bühne, Beleuchtung, Audioanlage auch zur Nutzung für den Musikunterricht, Erneuerung der Vorhänge) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	28.900 €	Bispingen
Investitionspauschale	Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Bierde der Gemeinde 29693 Böhme (im Ort gibt es keine Straßennamen). Das Haus enthält Mannschafts- und Sozialräume und Einstellplätze für 2 Fahrzeuge.	327.818 €	Böhme
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bomlitz, Papiermacherkamp, 29699 Bomlitz: Aufbau eines EDV Netzwerks mit Kommunikationsserver und Thin-Clients mit TFT-Monitoren.	21.368 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Ita Wegman Schule Benefeld, Cordinger Str. 39, 29699 Bomlitz: Die Ita Wegman Schule Benefeld hat im Rahmen der Verbesserung der Medienausstattung Laptops nebst gängiger Software zum mobilen Einsatz in den Klassen angeschafft. Diese sollen zu bestimmten Themen in den Unterricht integriert werden, um den Schülern einen effektiven und aufgabenbezogenen Umgang mit den neuen Medien zu lehren. Des Weiteren werden bestückte Medienwagen angeschafft.	4.473 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Ita Wegman Schule Benefeld, Förderschule, Cordinger Str. 39, 29699 Bomlitz: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen (Gebäudeteil: Werkstufenbereich).	46.700 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Für das mobile Lernen wurden 15 Laptops, 2 Beamer, 1 Whiteboard mit dem dazugehörigen Mobiliar (Spezial EDV-Tische, Medienwagen) und der Software (MS. Office) angeschafft. Freie Waldorfschule Benefeld, Cordinger Str. 35, 29699 Bomlitz.	12.409 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Umbau, energetische Sanierung (Dämmung) sowie Erschließung des Dachgeschosses einschl. Brandschutz (Anbau Fluchttreppenhaus) Altbau der Grundschule Benefeld, Pestalozzistr. 28, 29699 Bomlitz für genehmigten Ganztagsbetrieb.	268.000 €	Bomlitz
Investitionspauschale	Grundschule Benefeld, Pestalozzistr. 28, 29699 Bomlitz: Neubau einer Mensa einschließlich Ausstattung im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	132.000 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Freien Waldorfschule Benefeld in freier Trägerschaft, Cordinger Str. 35, 29699 Bomlitz: Energetische Sanierung durch teilweisen Austausch von Fenstern und Einbau von Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung einschließlich notwendiger Leitungsarbeiten.	40.949 €	Bomlitz
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bomlitz, Am Hoop 13, 29699 Bomlitz: Vernetzung von Klassenräumen, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentationsmöglichkeit in einem Notebookschrank.	22.600 €	Bomlitz

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle der Grundschule Dorfmark (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereins-sport), Schulstraße Dorfmark in 29683 Bad Fallingbostel, insbesondere durch Dämmung der Außenfassade und Sanierung der Glasfensterfront (Ersatz der Fenster-elemente).	195.920 €	Bad Falling-bostel
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendhof Idingen, Idingen Nr. 4, 29683 Bad Fallingbostel Einbau eines Erdgas betriebenen Blockheizkraftwerkes und eines Gasbrennwertkessels in die vorhandene Heiz-zentrale (EnEV 2009).	67.500 €	Bad Falling-bostel
Investitions-pauschale	Haupt- und Realschule, Idinger Heide 2, 29683 Bad Fal-lingbostel: Sanierung/Modernisierung von vier natur-wissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen durch die An-schaffung funktions- und zeitgerechter Ausstattung (Mobi-liar, technische Ausstattung).	135.000 €	Bad Falling-bostel
Investitions-pauschale	Hermann-Löns-Schule -GS- (West- und Hauptflügel), Michelsenstraße 3, 29683 Bad Fallingbostel, Energeti-sche Sanierung (Fassadendämmung -WDVS- (Nord-seite), Dämmung und Neueindeckung des Daches).	559.699 €	Bad Falling-bostel
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausstattung der GS Dorfmark, Schulstr. 26, 29683 Bad Fallingbostel, für das mobile Lernen mit W-LAN-Anschlüssen, 8 Laptops, einer zentralen Druckerstation, Kopfhörer und USB-Sticks.	4.750 €	Bad Falling-bostel
Investitions-pauschale	Ausstattung der GS Hermann-Löns-Schule, Michelsenstr. 3, 29683 Bad Fallingbostel, für das mobile Lernen mit einem Notebookwagen, 15 Notebooks, Drucker, Visuali-ser, RDP-Server und W-Lan-Anschlüssen.	12.835 €	Bad Falling-bostel
Investitions-pauschale	Grundschule Dorfmark, Schulstr. 26, 29683 Bad Falling-bostel: Energetische Sanierung durch Einbau eines Gas-brennwertkessels einschließlich Wärmedämmung der Heizkörpernischen (Stilllegung der Fernheizleitung, um Energieverluste zu vermeiden) und Wärmedämmung der obersten Geschossdecke einschließlich Einbau einer wärmegeprägten Bodentreppe. Erneuerung der Toilet-tenanlagen der Schulsport-halle (neue Sanitärgegen-stände, Trennwände, teilweise Leitungen, Fliesen- und Malerarbeiten).	61.750 €	Bad Falling-bostel
Investitions-pauschale	Haupt- und Realschule Bad Fallingbostel, Idinger Heide 2, 29683 Bad Fallingbostel: Vernetzung von Naturwissen-schaftsräumen, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, in-teraktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebook-schrank, Einrichtung einer interaktiven Tafel.	23.600 €	Bad Falling-bostel
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Bad Fallingbostel, Idinger Heide 2, 29683 Bad Fallingbostel: Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebook-schrank.	9.100 €	Bad Fallingbos-tel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisverwaltung in Bad Fallingbostel, Vogteistr. 17/19, 29683 Bad Fallingbostel: Bau eines dreigeschossiges Gebäudes mit Keller als Verbindung inkl. Abriss energe-tisch sanierungsbedürftiger Gebäudeteile. Gem. aktueller EnEV 2009 können die geforderten Energiewerte für einen Neub. um 15 % unterschritten werden. Darüber hinaus kann durch Schaffung zusätzlicher Büroflächen ein vorhandenes, sanierungsbedürftiges Verwaltungs-gebäude an einem anderen Standort mittelfristig auf-gegeben werden.	2.400.000 €	Bad Falling-bostel

Kommunale Förderschwerpunkte	Kreishaus Bad Fallingbostal Trakt A, Vogteistr. 19, 29683 Bad Fallingbostal: Ausbau und Dämmung des Dachgeschosses zur Herrichtung des Dachgeschosses für Büronutzung inklusive Schaffung eines Übergangs zum Bauteil B. Dadurch kann der behindertengerechte Zugang und der zweite Rettungsweg gewährleistet werden. Bodenbelags- und Malerarbeiten, Einbau mehrerer Dachlukenfenster, Metallbauarbeiten für die Schaffung des Übergangs.	180.000 €	Bad Fallingbostal
Landesmaßnahmen	Kreishaus Bad Fallingbostal Trakt B, Vogteistr. 19, 29683 Bad Fallingbostal: Energetische Sanierung der Fassade mit Wärmedämmverbundsystem. Außerdem werden die Fenster durch dreifach verglaste Fenster ausgetauscht. Darüber hinaus soll die Wärmedämmung des Daches verbessert werden.	260.000 €	Bad Fallingbostal
Landesmaßnahmen	Bau eines Deichverteidigungsweges am Hochwasserschutzdeich im Bereich „Rethemer Fähre“ in Klein-Häuslingen-Böhme: Die Hochwasserschutzanlage ist um einen ca. 200 m langen Deichverteidigungsweg zu erweitern. Diese Baumaßnahme ermöglicht die Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz und einen Ringverkehr. Dadurch sind im Hochwasserschutzfall die Überwachung des Deiches und ggfs. weitere Sicherungsmaßnahmen, z.B. der Transport von Sandsäcken, gewährleistet.	110.100 €	Häuslingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gutshof Hudemühlen gGmbH (staatl. anerkannte Ersatzschule für geistig Behinderte gemeinnützige GmbH), Gutsweg 1, 29693 Hodenhagen: 5 x PC für Klassenräume.	7.435 €	Hodenhausen
Investitionspauschale	Verstärkung der Allerdeiche in der Ortslage von Hodenhagen: bauliche Anpassung der bestehenden Hochwasserschutzdeiche nach den heutigen Anforderungen an die Deichgeometrie, Umbau des vorhandenen Deichverteidigungsweges einschl. der Entwässerungsanlagen. Durch die Verstärkung wird ausreichender Schutz vor Hochwassergefahren gewährleistet.	1.400.255 €	Hodenhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gutshof Hudemühlen, Gutsweg 1, 29693 Hodenhagen: Anschaffung eines Sport- und Klettergerüsts für die Förderschule in freier Trägerschaft, Schwerpunkt geistige Entwicklung, entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Auf dem Außengelände des Gutshofes ein neues Spielareal installiert - Abenteuerwald (Klettergerüste).	21.777 €	Hodenhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hodenhagen, Alt-Riethagen 15, 29693 Hodenhagen: Energetische Sanierung durch Austausch der Gas- bzw. Öl-Kesselanlage gegen eine Erdwärmeheizung mit Gas-Spitzenlastkessel bei gleichzeitiger Aufteilung in drei Regelkreise, durch Erneuerung und Dämmung der Dachflächen auf dem Bauteil aus dem Jahr 1954 (geplanter Wärmedurchgangswert von 0,175) sowie durch Austausch von Fenstern und Außentüren im Altbaubereich (geplanter Wärmedurchgangswert von 1,2) gem. EnEV 2009.	266.729 €	Hodenhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule im Örtzetal, Worthweg 23, 29633 Munster: Energetische Sanierung durch Austausch der vorhandenen alten Beleuchtungskörper in den Klassenräumen sowie in der Verwaltung durch neue Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten zwecks Energieeinsparung und Verbesserung der Lichtverhältnisse.	73.988 €	Munster

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule im Örtzetal mit Außenstelle Breloh; Standort Süllberg; Worthweg 23; 29633 Munster: Verbesserung des Brandschutzes durch Einbau von Brandschutzelementen (Türen und Fenster), nicht brennbare Decken in Flur und Treppenhausbereichen. Einbau einer Sicherheitsbeleuchtungs- und Hausalarmierungsanlage einschließlich der erforderlichen Planungskosten (Brandschutzverbesserung).	251.684 €	Munster
Kommunale Förderschwerpunkte	1.) Volle Halbtagsgrundschule am Hanloh, Robert-Stratmann-Weg 3, 29633 Munster: 2.) Grundschule im Örtzetal mit Außenstelle Breloh, Worthweg 23, 29633 Munster: Anschaffung internetfähiger Notebooks zur Ermöglichung einer nachhaltigen und flexiblen Einsetzbarkeit im Unterrichtsalltag aller vier Jahrgänge. (49 Notebooks mit 2 GB RAM und Windows XP, 3 Devolo D-LAN Adapter Starter Kit 85 MBit/s, 5 D-LINK DAP-1160 Wireless G Access Point).	25.991 €	Munster
Investitions-pauschale	Sportpark Osterberg, Dr.-Hermann-Marcks-Str. 16-18, 29633 Munster; Infrastrukturmaßnahme: Umbau und Anpassung der Entwässerungsrinnenabdeckung und Erneuerung des Kunstrasenplatzes.	189.476 €	Munster
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportpark Osterberg, Dr.-Hermann-Marcks-Str. 16-18, 29633 Munster: Erneuerung des Ballfangzaunes sowie der Wege und Plätze im Umfeld des Kunstrasenplatzes, Anschaffung eines Kleintraktors (Ackerschlepper) mit Zubehör und Anbaugeräten zur Pflege und Reinigung des Kunstrasenplatzes sowie für Winterdienst und Wegereinigung auf den Sportplatzanlagen (Folgebemaßnahme zur Erneuerung des Kunstrasenplatzes, Maßnahme-Nr. Ni-358016-004).	47.343 €	Munster
Investitions-pauschale	Grundschule im Örtzetal mit Außenstelle Breloh; Standort Breloh; Schulstraße 26; 29633 Munster, Ortsteil Breloh; Verbesserung des Brandschutzes durch Anbau von Fluchttreppen sowie Einbau einer Sicherheitsbeleuchtungs- und Hausalarmierungsanlage einschließlich der erforderlichen Planungskosten und Nebenarbeiten (Brandschutzverbesserung).	103.015 €	Munster
Investitions-pauschale	Integrativer DRK-Kindergarten Bickbeerbusch, Bickbeerbusch 9-11, 29633 Munster: Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Raumsituation (Bewegungsraum, Küche, Mitarbeiteraufenthaltsraum und Besprechungsraum) (notwendige Folgemaßnahmen im Zuge der Schaffung einer Ganztagskrippengruppe).	23.787 €	Munster
Investitions-pauschale	Sportpark Osterberg, Dr.-Hermann-Marcks-Straße 16-18, 29633 Munster: Energetische Sanierung der Ballsport-halle: Verbesserung der Wärmedämmung durch den Austausch von vorh. Fenster in der Ballspielhalle gegen neue Fenster mit Mehrfachverglasung und besseren Wärmedämmeigenschaften (EnEV 2009).	34.689 €	Munster
Investitions-pauschale	Pestalozzischule, Breloher Str. 10, 29633 Munster: Vernetzung von Klassen- und Naturwissenschaftsräumen, Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit.	12.000 €	Munster

Investitions- pauschale	Hauptschule Munster, Zum Schützenwald 23, 29633 Munster: Vernetzung der Naturwissenschaftsräume, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank, Einrichtung einer Interaktiven Tafel.	25.600 €	Munster
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Munster, Zum Schützenwald 23, 29633 Munster: Vernetzung von Klassenräumen, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	20.600 €	Munster
Investitions- pauschale	Gymnasium Munster, Worthweg 21, 29633 Munster: Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	10.600 €	Munster
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Kabenstr. 17, 29643 Neuenkirchen, Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Austausch von Fenstern und Anbringung Sonnenschutzanlage.	135.826 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Kabenstr. 17, 29643 Neuenkirchen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Innenhof und der Südseite der Schule.	27.625 €	Neuenkirchen
Investitions- pauschale	Anschaffung von Laptops inkl. Betriebssystemen und Lernsoftware, ein Beamer und Netzwerkanbindung für die Grundschule Neuenkirchen, Kabenstr. 17, 29643 Neuenkirchen.	11.011 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus, Hauptstr. 1-3, 29643 Neuenkirchen: Energetische Sanierung der Sanitär und Heizungsinstallation, einschl. Abbruch- Maurer- und Fliesenlegearbeiten sowie Austausch der alten Aluminium-Fenster, einschl. Fensterbau- und Tischlerarbeiten (EnEV 2009).	58.200 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Kabenstr. 17, 29643 Neuenkirchen: Vernetzung von Klassenräumen zur erweiterten Nutzung vorhandener Notebooks, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Ausstattung mit Notebook, Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit.	7.600 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Christoph-Londy-Schule, Londystr. 1, 27336 Rethem (Aller): Einbau von Brandschutzdecken im Flur des Obergeschosses, Schaffung von automatischen Rauchabzügen, Verbesserung des Rettungsweges in der Turnhalle durch Versetzung eines Heizungskörpers und Einbau eines Fensters sowie Ausstattung von drei Klassenräumen mit Beschattungseinrichtungen.	22.816 €	Rethem (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Christoph-Londy-Schule Grundschule, Londystraße 1, 27336 Rethem (Aller): In der Heinrich-Christoph-Londy-Schule Grundschule wurden alle 12 allgemeinbildenden Klassenräume in ein Strom- und Datennetzwerk eingebunden, um die Räume mit vernetzten Computern ausstatten zu können.	11.967 €	Rethem (Aller)
Investitions- pauschale	Heinrich-Christoph-Londy-Schule, Grundschule, Londystraße 1, 27336 Rethem (Aller): Einrichtung als offene Ganztagschule. Herrichtung und Ausstattung von Gruppenräumen zur Nachmittagsbetreuung und Umbau von Räumen zu einer Catering-Küche einschl. Mensa.	52.428 €	Rethem (Aller)

Investitions- pauschale	Heinrich-Christoph-Londy-Schule, Grundschule, Londystraße 1, 27336 Rethem (Aller): Energetische Sanierungen von 19 Fenstern und 2 Türen in der Sporthalle sowie von 16 Fenstern in der Pausenhalle und im WC-Trakt, Dämmung von Decken im Bereich der Sporthalle und der Pausenhalle, Erneuerung der Duschen im Bereich der Sporthalle, Anbindung der Sporthalle und der verbliebenen Grundschulbereiche an eine vorhandene Fernwärmeversorgung.	68.410 €	Rethem (Aller)
Investitions- pauschale	Rathaus der Samtgemeinde Rethem (Aller), Lange Straße 4, 27336 Rethem (Aller), Erneuerung von 15 Fenstern und 2 Türen am denkmalgeschützten Gebäude zur Energieeinsparung gemäß EnEV 2009.	25.753 €	Rethem (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Rethem, Hainholzstr. 30, 27336 Rethem: Ausstattung 8 Schüler- und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	10.600 €	Rethem (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Heinrich-Christoph-Londy Schule, Hainholzstr. 30, 27336 Rethem (Aller): Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraums durch die Anschaffung funktions- und zeitgerechter Ausstattung (Möbiliar, technische Ausstattung).	30.000 €	Rethem (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	GS am Osterwald und FS Schwerp. Lernen, Osterwaldweg 11-13, 29640 Schneverdingen: Sanierung und kindgerechte Umgestaltung des asphaltierten Schulhofbereiches mit Beseitigung von Stolpergefahren (Verkehrssicherungspflicht) und Verbesserung der Zuwegung des Bereiches Schulgrundstück/Busbahnhof, Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster, Fluchtwegausschilderungen und Schallschutz in den Unterrichtsräumen und Fluren, Erneuerung der Schließanlage mit einem elektrisch-mechanischem System.	149.895 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Grundschule am Pietzmoor, Ernst-Dax-Str. 5 - 7, 29640 Schneverdingen: Vorbeugender Brandschutz durch Herstellung eines zweiten baulichen Fluchtweges aus Stahl aus dem Obergeschoss gemäß Forderungen der Brandschau.	45.626 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	GS in Hansahlen, Am Jordan 7-9; GS am Osterwald, Osterwaldweg 13; GS Lünzen, Am Obstgarten 2, GS am Pietzmoor, Ernst-Dax-Str. 5-7, alle 29640 Schneverdingen: Schaffung von Medieninseln in den Klassen und Gruppenräumen durch Beschaffung von PCs und Laptops sowie Druckern.	30.191 €	Schneverdingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Herstellung eines IT-Netzwerkes in den allgemeinen Unterrichts- und Gruppenräumen, Fachunterrichtsräumen, Schulbücherei und Lehrerzimmer sowie Anschaffung jeweils eines interaktiven Whiteboards für die 4 Grundschulen in 29640 Schneverdingen: Grundschule am Pietzmoor, Ernst-Dax-Str. 5-7, Grundschule am Osterwald, Osterwaldstr. 13, Grundschule in Hansahlen, Am Jordan 7-9 und der Grundschule Lünzen, Am Obstgarten 2.	89.485 €	Schneverdingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Osterwald und Förderschule Schwerpunkt Lernen, Osterwaldweg 11 - 13, 29640 Schneverdingen. Erneuerung der Außentüren bzw. der mehrflügeligen Türelemente auf der Westseite des Gebäudes und der Innentüren im Flur des Förderschultraktes.	25.787 €	Schneverdingen

Investitions- pauschale	Grundschule am Pietzmoor, Ernst-Dax-Str. 5 - 7, 29640 Schneverdingen: Erneuerung der Schließanlage durch Einbau eines elektrisch-mechanischem Systems und kindgerechte Um- und Neugestaltung des Schulhof-geländes einschließlich der Beschaffung von Spielgeräten sowie der Neugestaltung der Freisportanlagen auf dem Schulhofgelände, u. a. der Laufstrecke.	29.923 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Grundschule Lünzen, 29640 Schneverdingen, Am Obst-garten 2: Energetische Sanierung; Austausch der einfach verglasten Fenster in 3 Klassenräumen sowie dem Leh-rerzimmer und Einbau eines Fenster-/Türelements zwi-schen Sanitärtrakt und Schulgebäude zur Schaffung eines Windfangs (energetische Maßnahme) und Sanierung des Sanitärtrakts aus hygienischen und energetischen Grün-den, Erneuerung der Schließanlage durch Einbau eines elektrisch-mechanischem Systems.	55.906 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Stadtbücherei und Musikschule Gebäude „Alte Schule“, Schulstraße 8, 29640 Schneverdingen: Energetische Sa-nierung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik EnEV 2009), Erneuerung der Eingangstüren (energetische Maßnahmen) und Neugestaltung des Veranstaltungs-raumes durch Umsetzung eines funktionalen Be-leuchtungskonzepts, Einbau eines Raumteilers sowie Malerarbeiten.	49.887 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Osterwaldschule, Osterwaldweg 11, 29640 Schneverdingen: Vernetzung von Klassen- und Naturwissenschafts-räumen in einen Serverschrank, Anbindung an einen leis-tungsfähigen Rack-Server, Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit.	20.000 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Kooperative Gesamtschule Schneverdingen, Am Timme-rahde 28, 29640 Schneverdingen: Vernetzung der Natur-wissenschaftsräume, Ausstattung mit 16 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank, Ersatz 17 veralteter Notebooks, An-bindung aller mobilen Geräte an einen leistungsfähigen Server, Einrichtung einer interaktiven Tafel.	51.600 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	KGS Schneverdingen, Am Timmerahde 28-30, 29640 Schneverdingen: Sanierung/Modernisierung von zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen durch die Anschaffung funktions- und zeitgerechter Ausstattung (Möbiliar, technische Ausstattung).	85.000 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Herst. eines Geh- u. Radw. als Radw.-Lückenschluss in d. Harburger Str. (Landesstr., L 171) zw. Neuer Str. u. H. Str. Nr. 5, L. rd. 225 m, d. beids. Red. d. Str. um je 75 cm, neue Hochbordanlage, Erw. um Radfahrerampel, Radw. dient insb. auch d. Verb. der tourist. u. Nah-erholungsinfrastruktur. Über diesen Streckenabschnitt verlaufen die überregional vermarkteten Radwander-routen des „Wümme Radweges“ u. der "Heide-Erlebnis-Tour" des Naturpark Lüneburger Heide s. versch. Er-lebnistouren d. Heideregion.	200.000 €	Schneverdingen

Investitions- pauschale	Grundschule am Osterwald, Osterwaldweg 13, 29640 Schneverdingen: Einrichtung eines Ganztags- betriebes durch - Baumaßnahmen zur Herrichtung eines Essraumes und eines Raumes zur Essenanlieferung/- ausgabe - Beschaffung der Einrichtungen für diese Räu- me - Planungskosten/Baunebenkosten - Beschaffung der Einrichtung des Raumes "Ganztagsbetreuung" - ggf. Be- schaffung eines internetbasierenden Bestell- und Ab- rechnungssystems für die Mittagessenverpflegung.	120.000 €	Schneverdingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Pietzmoor, Ernst-Dax-Straße 5 bis 7, 29640 Schneverdingen: Errichtung eines Ganztags- betriebes insbesondere durch - Baumaßnahmen zur Her- richtung eines Essraumes und eines Raumes für Essen- anlieferung/-ausgabe - Beschaffung der Einrichtungen für diese Räume - Beschaffung der Einrichtung des Raumes „Ganztagsbetreuung“ - Architektenhonorar - ggf. Be- schaffung eines internetbasierenden Bestell- und Ab- rechnungssystems für die Mittagessenverpflegung.	57.000 €	Schneverdingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lünzen, Am Obstgarten 2, 29640 Schnever- dingen: Herstellung der räumlichen und sächlichen Vor- aussetzungen für die Aufnahme eines Ganztags- betriebes in der Grundschule Lünzen insbesondere durch - Beschaffung der Einrichtung für die Essenanlieferung/- ausgabe - Beschaffung der Einrichtung des Raumes „Ganztagsbetreuung“.	5.000 €	Schneverdingen
Investitions- pauschale	Grundschule Schwarmstedt, Am Schloenberg 7, 29690 Schwarmstedt: Energetische Sanierung durch Dämmung der Geschossdecke, Fassadendämmung der einschaligen Außenwände, Einbau neuer Türelemente mit Wärme- schutzverglasung, Berechnung des hydraulischen Ab- gleichs mit Vorgabe der Einstellwerte der Thermostat- ventile, Austausch der Thermostatventile, Einbau einer Pelletanlage mit Speicher, energieeffiziente Pumpen, Heizungsregelung mit Einbindung in die gebäudeüber- greifende Leittechnik.	289.102 €	Schwarmstedt
Investitions- pauschale	Grundschule Schwarmstedt, Am Schloenberg 7, 29690 Schwarmstedt: Umbau und Erweiterungsbau im Rahmen des Ganztagsbetriebes zur Schaffung einer Aula/eines Mehrzweckraumes, einer Lehr- und Mensaküche sowie eines Verwaltungsbereiches.	1.011.238 €	Schwarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad, Am Beu 4, 29690 Schwarmstedt: Energetische Sanierung der Dachdämmung in Schrägdachfläche inkl. Rauhspundschalung und doppelagiger Bitumenschweiß- bahn. Austausch der Fensterelemente gegen Wärme- schutzverglasung, Errichtung eines gasbetriebenen BHKW mit Heizungsregelung gem. EnEV 2009, neue Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, neues Schwimmbadentfeuchtungsgerät. Zusätzlich eine neue Sicherheitsbeleuchtung und neue Alu-Glas-Innentüren.	635.794 €	Schwarmstedt
Investitions- pauschale	Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt, Am Schloon- berg 7, 29690 Schwarmstedt: Ausstattung mit 16 Schüler- Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank, Ausstattung mit einem mobilen Note- bookschrank für vorhandene Geräte, Anbindung aller mobilen Geräte an einen leistungsfähigen Server, Ein- richtung einer interaktiven Tafel.	33.600 €	Schwarmstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Schwarmstedt, Am Schloönberg 7a, 29690 Schwarmstedt: Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebook-schrank.	9.000 €	Schwarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung Gebäudetrakt 3 an der KGS Schwarmstedt, Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt. Verkleidung der Gebäudehülle mit einer ISOWelle-Panelle u. einem Wärmedämmverbundsystem. Austausch der Fens-terelemente durch Aluminium-Fensterelemente mit Wär-meschutzverglasung (EnEV 2009). Ersatz der Außentüren durch Aluminiumtüren mit entsprechender Wärmeschutz-verglasung (EnEV 2009). Erneuerung der Heizungsver-teilung u. Austausch der Heizkörper. Reduzierung des Energiebedarfs um ca. 10-15%.	1.250.000 €	Schwarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer Sporthalle als Ersatz der Sporthalle am Gymnasium Soltau, Ernst-August-Straße 17 in 29614 Soltau (Fördervoraussetzung: Vereinssport), Sanierung der bestehenden Sporthalle (Baujahr: 1959) ist nachweis-lich unwirtschaftlich. Es wurde ein Neubau an derselben Stelle in vergleichbarer Größe errichtet.	1.852.900 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Heidekreis-Klinikum, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau; Zentrale Sterilgutversorgung; Nach Beanstandungen des Staatlichen Gewerbeaufsichtsamts Lüneburg: Ansiedlung einer Zentralsterilisation im Sinne eines Sterilgut-Service-Centers (SSC) durch Freiziehen der ehemaligen zentralen Bettenaufbereitung im EG als Ein-Standort-Lösung mit einem organisierten Transportwesen (Umbau).	3.297.319 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Freudenthalschule, Mühlenstr. 3: Beschaffung v. Lap-tops, Schulfilter, WLAN-Komponenten. GS Hermann-Billung-Schule, Berliner Platz 3: Verkabelung LAN, Be-schaffung von Laptops, Schulfilter, WLAN- Komponenten u. Verlegung der dazugehörigen Stromversorgung. GS Wilhelm-Busch-Schule, Georg-Droste-Weg 5: Be-schaffung von Laptops, Schulfilter, WLAN-Komponenten und Verlegung der Stromversorgung; alle 29614 Soltau.	33.312 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Freudenthalschule, Mühlenstr. 3, 29614 Soltau: Sanierung/Modernisierung durch Schalldämmung und Herrichtung von zwei Räumen für Kinder mit einem festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf, Einbau von neuen Klassenraumtüren (energetische Sanierung, Lärmschutz), Anschaffung naturwissenschaftlicher Aus-stattungsgegenstände, kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen An-forderungen.	64.755 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hermann-Billung-Schule, Berliner Platz 3, 29614 Soltau. Sanierung / Modernisierung eines natur-wissenschaftlichen Raumes durch Einbau von Fenstern mit zusätzlicher Wärmedämmung, Erneuerung des Fuß-bodenbelags, Verlegung von Ausgussbecken mit Konso-len entsprechend den schulischen Anforderungen sowie Anschaffung von Mobiliar.	19.640 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wilhelm-Busch-Schule, Georg-Droste-Weg 3, 29614 Soltau: Energetische Sanierung durch Aus-tausch der Aulaeingangstüren und Anschaffung natur-wissenschaftlicher Ausstattungsgegenstände ent-sprechend den schulischen Anforderungen.	52.949 €	Soltau

Kommunale Förderschwerpunkte	Bau eines behindertengerechten öffentlichen WC auf dem Georges-Lemoine-Platz in der Soltau-er Innenstadt (29614).	100.000 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Woltem 12a, 29614 Soltau: Ener- getische Sanierung durch Einbau von gedämmten Sektio- naltoren gem. Anforderung EnEV 2009. Schlussabnahme im Juni 2011.	12.091 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Schützenplatz, Schützenstraße 3, 29614 Sol- tau: Energetische Sanierung des Daches durch Auf- bringen einer Wärmedämmung Dach mit Rockwool/Steinwolle 30 cm hoch ab Dachtraufe. Schluss- abnahme im Juni 2011 (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	18.453 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Freudenthalschule, Mühlenstraße 3, 29614 Soltau: Ener- getische Sanierung des Daches durch Wärmedämmung der Dachflächen über genutzten Räumen mit Rockwool - B1- Steinwolle. Die Balkenlage wurde aufgedoppelt. Ins- gesamt wurden 200 mm und Hohlraum mit Wärme- dämmung aus Rockwool -B1- aufgefüllt. Belag wurde aus Rauhspund wieder hergestellt Dachboden - Gipsfaser- platten - Ständerwand wurden als Vorsatzwand her- gestellt.	28.177 €	Soltau
Investitions- pauschale	Hermann-Billing-Schule, Berliner Platz 3, 29614 Soltau: Energetische Sanierung des Daches durch Wärme- dämmung der oberen Decke mit Rockwool -B1- Steinwolle 14 cm dick. Die Deckenfläche der ein- geschossigen Verbindungsbereiche wurden mit Rockwool, 23 cm dick ausgefüllt. Schlussabnahme im Juni 2011.	38.772 €	Soltau
Investitions- pauschale	Gymnasium Soltau, Ernst-August-Str.17, 29614 Soltau: Um- und Erweiterungsbau des naturwissenschaftlichen Traktes (Physik, Chemie und Biologie) im Gymnasium Soltau um zwei zusätzliche Fachunterrichtsräume sowie Vergrößerung vorhandener Fachunterrichtsräume und Sammlungsfläche einschl. der Anschaffung von Aus- stattungsgegenständen.	1.300.000 €	Soltau
Investitions- pauschale	Förderschule Soltau, Buchhopsweg 15, 29614 Soltau: Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer- Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsen- tations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	9.100 €	Soltau
Investitions- pauschale	Hauptschule Soltau, Winsener Str. 55, 29614 Soltau: Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer- Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsen- tations-Möglichkeit in einem Notebookschrank für die Na- turwissenschafts-Räume, Ersatz 14 veralteter Note- books, Anbindung an einen leistungsfähigen Server.	23.600 €	Soltau
Investitions- pauschale	Realschule Soltau, Stubbendorffweg 2, 29614 Soltau: Ausstattung mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsen- tations-Möglichkeit, Ersatz 17 veralteter Notebooks, An- bindung an einen leistungsfähigen Server, Einrichtung einer interaktiven Tafel.	22.600 €	Soltau
Investitions- pauschale	Gymnasium Soltau, Ernst-August-Str. 17, 29614 Soltau: Ausstattung mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsen- tations-Möglichkeit, Ersatz 17 veralteter Notebooks, Ein- richtung einer interaktiven Tafel, Anbindung an einen leis- tungsfähigen Server.	22.582 €	Soltau

Investitions- pauschale	Medienzentrum Heidekreis, Ernst-August-Str. 12, 29614 Soltau: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und das Portal der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über das kommunale Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000 €	Soltau
Investitions- pauschale	Energetische Sanierung der Bibliothek, Mühlenweg 4 der Stadt Soltau (29614). Innenwärmedämmung der Außenfassade des Altbaus. Die Innendämmung besteht aus Polyurethan, WLG 024,60mm, vollflächig auf Mauerwerk kleben (Platte ist dampfdicht inkl. aufkaschierter Gipskartonplatte, Oberfläche malerfertig), neue Erdgas-Brennwerttherme 200 kw Leistung inkl. Schornstein-sanierung entspr. der EnEV 2009.	60.500 €	Soltau
Investitions- pauschale	Städtisches Gebäude, Winsener Straße 32 in 29614 Soltau. In dem städtischen Gebäude ist die Musikschule untergebracht. Es wird nach Vorgaben des Landkreises Soltau Fallingbostel mit neuen Brandschutz-Maßnahmen versehen. Dazu gehören eine neue Sicherheitsbeleuchtung (nach VDE 0108 und DIN EN 50172) und eine neue brandschutztechnische Ertüchtigung (Brandmeldeanlage VDE 0833 und DIN 14675, Betriebsart TM nach VDE 0833, Kategorie 1, Vollschutz nach DIN 14675, Herstellung des 1. und 2. Fluchtweges).	150.000 €	Soltau
Investitions- pauschale	Kindergarten Stalmanstraße 2, 29614 Soltau: Energetische Sanierung des Daches - Deckflächen über den benutzten Räumen mit Zellulose ausfüllen - Stärke 23cm, Dachflächen über den benutzten Räumen mit Zellulose ausfüllen - Stärke 20cm Außenwände des Erkers mit einer Wärmedämmschicht aus Polystyrol-HS-Platten in einer Stärke v. 140 mm dämmen und mit Faserzementplatten verkleiden, einschließl. Unterkonstruktion.	26.000 €	Soltau
Investitions- pauschale	Energetische Sanierung durch Wärmedämmung Fußboden Wilhelm-Busch-Schule, Georg-Droste-Weg 5, 29614 Soltau; Reinigen der Fläche, Wärmedämmung aus 100 mm Styropor WLG 035 Sanierung Flachdach Wilhelm-Busch-Schule Dachhaut aus KS-Folie aufnehmen, Asbesthaltige Dachblende ausbauen, entsorgen, Rockwool EPS 035, 100 KPA ca. 200 mm dick, liefern und verlegen, Lichtkuppel liefern und einbauen.	188.800 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle der Realschule Soltau, Stubbendorffweg 2, 29614 Soltau: Erweiterung der Tribünenplätze von 99 auf ca. 300- diese werden auf Grund der häufigen überregionalen, außerschulischen Sportveranstaltungen benötigt. Bauherrenträger ist der Landkreis Heidekreis, zwischen dem Landkreis und der Stadt wurde eine schriftliche Vereinbarung zur Regelung der Modalitäten getroffen, unterzeichnet am 28. Januar und 29. Januar 2010 (Beteiligung der Stadt Soltau an den Umbaumaßnahmen).	125.000 €	Soltau
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Walsrode, Sunderstr. 19, 29664 Walsrode: Energetische Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereichs durch Fassaden- u. Dachsanierung. (Abdeckung Flachdach mit Alu-Blech und zusätzlicher Wärmedämmung. Ersatz der Alu-Fassade durch teilweise massive Außenwände mit zusätzlicher Dämmschicht. Austausch der Fenster und Heizkörper.).	1.953.783 €	Walsrode

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Walsrode, Sunderstr. 19, 29664 Walsrode: Modernisierung von neun naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (Physik, Biologie, Chemie) durch die Anschaffung funktions- und zeitgerechter Ausstattung (Möbiliar, technische Ausstattung).	249.204 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Am Markt, Marktstraße 11, GS Süd, Prager Str. 2 und GS Vorbrück, Am Hellteich 10, alle 29664 Walsrode: Jeweils Aufbau des Datennetzes u. W-Lan-Verbindung und Beschaffung von Notebooks mit Vorinstallation Windows XP und Office Paket.	29.911 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludwig-Rahlf's-Schule GS Düshorn, Auf dem Kamp 8, 29664 Walsrode: Beschaffung von 1 Notebook-Beamer-Kofferlösung, 6 Projektionsleinwände mit Deckenhalterung und 1 Mediene Ausstattung-Software Grundschule Deutsch und Mathematik jeweils Stufe 1 - 4 des Duden Verlages.	5.284 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Walsrode, Ostdeutsche Allee, 2966 Walsrode: Ausstattung mit 8 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook einschließlich Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	10.600 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Walsrode, Sunderstr. 19, 29664 Walsrode: Ausstattung mit 16 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank, Ersatz 17 veralteter Notebooks in der Naturwissenschaft, Anbindung aller mobilen Geräte an einen leistungsfähigen Server, Einrichtung einer interaktiven Tafel.	39.600 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Walsrode, Brüggemannstr. 8, 29664 Walsrode: Ausstattung mit 6 Schüler-Notebooks und einem Lehrer-Notebook mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit in einem Notebookschrank.	9.100 €	Walsrode
Investitions-pauschale	Hauptschule Walsrode, Ostdeutsche Allee, 29664 Walsrode: Ausstattung mit Beamer und mobiler, interaktiver Präsentations-Möglichkeit, Ersatz 17 veralteter Notebooks, Anbindung an einen leistungsfähigen Server, Einrichtung einer interaktiven Tafel.	14.600 €	Walsrode
Investitions-pauschale	Ludwig-Rahlf's-Schule Grundschule Düshorn, Auf dem Kamp 8, 29664 Walsrode: Energetische Sanierung durch Erneuerung von fünfzig Fenstern inkl. Fensterbänken im Altbau, der beiden Ölheizkessel (Baujahr 1965) und Giebelverkleidung (WDVS).	104.000 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulsporthalle Grundschule Düshorn, Auf dem Kamp 8, 29664 Walsrode: Energetische Sanierung der kompletten Außenhülle mit Umwandlung Flach- in Satteldach, Ersatz sämtlicher Fenster und Glasbausteine, vorgesetzte neue Fassadenkonstruktion (EnEV 2009). Innensanierung mit Erneuerung Hallendecke, Hallenbeleuchtung, komplette Heizungstechnik, DIN-gerechte Zugangstür und Prallschutz (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	660.000 €	Walsrode
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulsporthalle Grundschule Kirchboitzen, Kirchboitzen 131, 29664 Walsrode: Energetische Sanierung der kompletten Außenhülle mit Umwandlung Flach- in Satteldach, Ersatz sämtlicher Fenster und Glasbausteine, vorgesetzte neue Fassadenkonstruktion (EnEV 2009). Innensanierung, mit u. a. Erneuerung Hallendecke, Hallenbeleuchtung, komplette Heizungstechnik, DIN-gerechte Zugangstür und Prallschutz (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	660.000 €	Walsrode

Investitions- pauschale	Grund- u. Hauptschule Wietzendorf, Beekgarten 4, 29649 Wietzendorf: Anschaffung von interaktiven Whiteboards.	10.548 €	Wietzendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- u. Hauptschule Wietzendorf, Beekgarten 4, 29649 Wietzendorf: Energetische Sanierung der GHS Wietzendorf durch Austausch von Fenstern (überwiegend im westlich gelegenen Teil des Gebäudes).	33.246 €	Wietzendorf
Investitions- pauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle der Grund- u. Hauptschule Wietzendorf, Beekgarten 4, 29649 Wietzendorf: Erneuerung des Sporthallenbodens (flächenelastischer Sandwichboden) mit Einbau einer Fußbodenheizung mit eigenständiger Regelung inkl. Dämmung.	184.205 €	Wietzendorf

LK Helmstedt

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	92.492
Fläche:	673,95 km ²
Einwohner je km²:	137,2

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,88 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	34,82 %	15 Sitze	Dorothea Dannehl
SPD	41,90 %	18 Sitze	Hans-Joachim Wehking
FDP	3,14 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	9,03 %	4 Sitze	Torsten Koch
Die Linke	2,30 %	1 Sitz	
UWG	5,71 %	2 Sitze	Henning Johns
NPD	3,05 %	1 Sitz	

Landrat: Matthias Wunderling-Weilbier (parteilos; von der SPD aufgestellt, von Bündnis 90/Die Grünen sowie der UWG Helmstedt, Königslutter und Schöningen unterstützt und ebenfalls am 11.09.2011 gewählt). Die Wahlzeit läuft noch bis zum 31.10.2019.

Kreistagsvorsitzende: Sybille Mattfeldt-Kloth (Bündnis90/Die Grünen)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 8 (Helmstedt)..

	Wahlkreis 8	
CDU	39,86 %	
SPD	34,17 %	
FDP	6,84 %	
Bündnis 90/Die Grünen	5,55 %	
Die Linke	7,85 %	
Direkt gewählt:	Wittich Schobert (CDU), Helmstedt bis 11.09.2011	
Wahlbeteiligung:	56,6 %	

LK Helmstedt

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Helmstedt	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Helmstedt i. H. v. 30.975 €.
Helmstedt	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 acht Ausbildungszuschüsse mit einer Fördersumme i. H. v. 19.000 € sowie drei geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen des Programms „Chance betriebliche Ausbildung“ bewilligt.
Helmstedt	Breitband Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Helmstedt, 2009 : 37.784,88 €. Samtgemeinde Nordeln (Süplingenburger, Lelm), 2010/2011 : 171.301,11 €. Gemeinde Lehre (Klein Brunsrode), 2010/2011 : 65.700 €.
Helmstedt	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Gemeinde Büddenstedt mit Offleben, Gemeinde Gevensleben mit Gevensleben, Gemeinde Groß Twülpstedt mit Papenrode, Gemeinde Söllingen mit Söllingen, Gemeinde Warberg mit Warberg.
Helmstedt	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Helmstedt vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 74.328 € förderte.
Helmstedt	Förderung der Breitbandversorgung KP II	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Velpke GMD Grafhorst; Stadt Königslutter OT Beienrode, Groß Steinum, Ochsendorf, Rieseberg, Rotenkamp, Scheppau, Uhry; SG Grasleben OT Mariental, Querenhorst, Rennau, SG Heeseberg GMD Twieflingen, Ingeleben, Watenstedt, Gevensleben; Stadt Schöningen OT Hoiersdorf, SG Nord-Elm GMD Warberg, Wolsdorf. 2010/2011 : 700.550 €.
Helmstedt	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Helmstedt wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 88.475,00 €, 2008 : 89.656,50 €, 2009 : 165.782,97 €, 2010 : 246.285,32 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Helmstedt. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Helmstedt	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Helmstedt	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigsche Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. m. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Helmstedt	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Helmstedt eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.

Helmstedt	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Helmstedt gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Helmstedt	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Paritätischen Wohlfahrtsverbands in Helmstedt 2011 mit 16.000 €.
Helmstedt	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle „Refugium Braunschweig e. V.“ für ihre Beratungstätigkeit in der Stadt Braunschweig und dem Landkreis Helmstedt zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 63.000 € (siehe auch Eintrag zu Braunschweig).
Helmstedt	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Helmstedt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 479.323 €.
Helmstedt	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Helmstedt 2011 insgesamt 17.320 €.
Helmstedt	Meisterschule der Steinmetze Königsutter	Die Teilerneuerung der Ausstattung der Steinmetzschule wurde 2010 mit 41.465 € EFRE-Mittel unterstützt.
Helmstedt	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Helmstedt	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2006: Kreiskrankenhaus St. Marienberg Helmstedt, Konzentration Gynäkologie/Geburtshilfe, 1. BA Pflege: 8.108.000 €. 2011: AWO Psychiatriezentrum Königsutter, Einrichtung einer Tagesklinik KJP: 0,9 Mio. €.
Helmstedt	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Helmstedt 2011 mit insgesamt 24.030,44 €.
Helmstedt	Pilotprojekt der interkommunalen Zusammenarbeit	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde die als eine von neun landesweiten Projekten ausgewählte „gemeinsame Personalsachbearbeitung“ in 2006 umgesetzt. Die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen läuft dauerhaft.
Helmstedt	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Landes- und ESF-Förderung ist abhängig von den Bevölkerungszahlen in den Kommunen und beträgt im Bewilligungszeitraum

		2011- 2013 für Helmstedt insgesamt 195.394 €.
Helmstedt	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis spätestens 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Helmstedt	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit <u>Zuwendungen 2007 - 2010:</u> Zwei IKZ-Projekte, Förderempfänger Stadt Helmstedt, Stadt Schöningen (zwei Projekte), Fördervolumen insgesamt 64.900 €, Projektthemen: Neues kommunales Rechnungswesen, Bauhofkooperation, interkommunale Aufgabenstrukturen. Zwei Projekte Fusionsbegleitung, Förderempfänger Gemeinde Jerxheim, Gemeinde Grasleben, Fördervolumen insgesamt 26.730 €, jeweils Gutachtererstellung zu Fusionsmöglichkeiten. Ein Projekt IKZ/Fusionsbegleitung, Förderempfänger Stadt Wolfsburg, Fördervolumen 44.000 €, Projektthema: Gutachten zur Weiterentwicklung der Region Wolfsburg-Gifhorn-Helmstedt. Die Förderprojekte sind abgeschlossen.
Helmstedt	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt: „Herzstück Neumärker“ Helmstedt	Der Projekttitel „Herzstück Neumärker“ soll als Schlagwort die Bedeutung der Fußgängerzone ausdrücken: Kraftvoller Puls des Lebens, zentraler Teil des ganzen Stadtgebietes, herzliches Ambiente, persönliches Miteinander. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 24.000 €.
Helmstedt	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Die Bundesmittel sind in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Helmstedt (Nordöstliche Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 555.600 €, Landesförderung 370.400 €. 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2006: Gesamtkosten 760.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 685.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2008: Gesamtkosten 910.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 10.000 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 760.000 €, Landesförderung 500.000 €. <u>Königslutter (Innenstadt)</u> 2004: Gesamtkosten 294.000 €, Landesförderung 184.000 €. 2005: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 1.225.000 €, Landesförderung 817.000 €. 2007: Gesamtkosten 2.128 €, Landesförderung 0 €. <u>3. Programm Stadtumbau West</u> <u>Schöningen, Stadtzentrum</u> 2009: Gesamtkosten 1.245.000 €, Landesförderung 830.000 €. 2010: Gesamtkosten 540.000 €, Landesförderung 360.000 €. <u>4. Programm Städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Helmstedt, Holzberg – St Stephani</u> 2009: Gesamtkosten 510.000 €, Landesförderung 340.000 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2011: Gesamtkosten 820.500 €, Landesförderung 547.000 €. <u>5. Programm Kleinere Städte und Gemeinden</u>

		<u>IEK Schöningen/Heeseberg</u> 2011: Gesamtkosten 61.500 €, Landesförderung 41.000 €.
Helmstedt	Schöninger Speere Forschungs- und Erlebniszentrum	Mit der Bereitstellung von 15 Mio. € im Rahmen der „Initiative Niedersachsen“ und der Installierung von Steuerungsinstrumenten hat die Landesregierung die Voraussetzungen zur Schaffung eines Forschungs- und Erlebniszentrums im Zusammenhang mit der Grabung bei Schöningen geschaffen. Die Maßnahme befindet sich in der Planung, die Fertigstellung ist für Ende 2012 vorgesehen.
Helmstedt	Schöninger Speere	Landesausstellung zur Altsteinzeitlichen Fundstelle in Schöningen mit den ersten Speeren der Menschheit umgesetzt, Eröffnung war am 23.11.2007 im Braunschweigschen Landesmuseum.
Helmstedt	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Helmstedt wird seit 2009 gefördert. Träger: Trägerverbund unter der Federführung der Caritas. Förderung 2011: 45.655,81 € inkl. DUO.
Helmstedt	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 204.550 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (204.550 €). 2004: 24.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (24.000 €). 2006: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (35.000 €). 2007: 50.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (50.000 €). 2008: 145.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (145.000 €). 2009: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (35.000 €). 2010: 65.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (65.000 €).
Helmstedt	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Helmstedt	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.

LK Helmstedt KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	120
Investitionsvolumen der Projekte:	27.755.863,11 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Helmstedt - Kreisbildstelle -, Parkstr. 1, Helmstedt Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen.	85.000,00 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Lademann-Realschule, Wilhelmstr. 13, 38350 Helmstedt: interaktive Projektionstafel mit Software und Beamer; Realschule Königslutter am Elm, Wilhelm-Bode-Str. 2, 38154 Königslutter am Elm: interaktive Projektionstafeln mit Software und Beamer.	29.227,88 €	Helmstedt Königslutter am Elm
Investitionspauschale	Lademann-Realschule Helmstedt, Wilhelmstraße 13, 38350 Helmstedt; Gymnasium Anna-Sophianeum, Elmstraße 2, 38364 Schöningen; FöSLE Wichernschule Helmstedt, An der Stadtkirche 4, 38154 Königslutter (Außenstelle); FöSGE Rudolf-Dießel-Schule, Rieseberger Weg 13, 38154 Königslutter am Elm; Vernetzung von Schulgebäuden mit Netzkabeln und Installation von Funknetzwerkpunkten.	89.167,72 €	Helmstedt Schöningen Königslutter am Elm
Investitionspauschale	HS Eichendorffschule Schöningen, Eichendorffstraße 7, 38364 Schöningen, RS Königslutter am Elm, Wilhelm-Bode-Str. 1, 38154 Königslutter am Elm, RS Schöningen, Schützenbahn 26, 38364 Schöningen, Gymnasium Julianum Helmstedt, Goethestraße 1a, 38350 Helmstedt, FöSLE Wichernschule Helmstedt, Langer Steinweg 6, 38350 Helmstedt: Beschaffung von Ausstattungen für mobiles Lernen - interaktive Projektionstafeln, Notebooks, Beamer, Drucker, Aufbewahrungsmöbel, Server u. ä.	112.225,76 €	Helmstedt Schöningen Königslutter am Elm
Investitionspauschale	HS Lutherschule, Batteriewall 11, Gymnasium am Böttschenberg 11, 38350 Helmstedt, HS, Wilhelm-Bode-Str. 1, 38154 Königslutter, HS/RS, Rosinenweg 13, 38165 Lehre, Giordano-Bruno-Gesamtschule, Schulstr. 18, 38350 Helmstedt, FöSLE Wichernschule, Schulstr. 17, 38372 Büddenstedt: Vernetzung von Schulgebäuden mit Netzkabeln und Installation von Funknetzwerkpunkten sowie Ausstattung für mobiles Lernen: interaktive Projektionstafeln, Notebooks, Beamer, Drucker, Aufbewahrungsmöbel, Server usw.	97.373,56 €	Helmstedt Königslutter am Elm, Lehre Büddenstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Schulen in 38350 Helmstedt: a) Gymnasium Julianum, Goethestraße 1a, b) Gymn. Am Bötschenberg 11; Schule in 38458 Velpke: c) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Bahnhofstr. 17; Brandschutztechnische Sanierung durch Einbau von Feuerschutztüren, Schaffung von Brandabschnitten durch Einbau von Brandschutzwänden und Brandschutzverglasung sowie Bau einer Fluchttreppe.	747.495,54 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Velpke GMD Grafhorst; Stadt Königslutter OT Beienrode, Groß Steinum, Ochsendorf, Rieseberg, Rotenkamp, Scheppau, Uhry; SG Grasleben OT Mariental, Querenhorst, Rennau, SG Heeseberg GMD Twiefelingen, Ingeleben, Watenstedt, Gevensleben; Stadt Schöningen OT Hoiersdorf, SG Nord-Elm GMD Warberg, Wolsdorf.	800.637,00 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienkäferschule Bahrndorf, Schulstr. 2, 38459 Bahrndorf; Ausstattung der Marienkäferschule Bahrndorf, Schulstr. 2 in 38459 Bahrndorf mit einem Notebookwagen sowie sechs Notebooks zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen.	5.717,95 €	Bahrndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Krümelkiste, Schulstraße, 38359 Bahrndorf: Energetische Sanierung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem), Austausch und Dämmung alter Fensterbänke nach EnEV 2009.	11.143,22 €	Bahrndorf
Investitionspauschale	Alte Turnhalle Bahrndorf (kulturelle und sportliche Nutzung), Schulstr., 38459 Bahrndorf: Wärmedämm-Maßnahmen zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle (Dach) sowie die Neueindeckung der Dachflächen der Alten Turnhalle Bahrndorf, Schulstr. in 38459 Bahrndorf (Hauptbaukörper) nach EnEV 2009.	61.566,95 €	Bahrndorf
Investitionspauschale	Grundschule Bahrndorf, Schulstr. 2 in 38459 Bahrndorf: Energetische Sanierung durch Umdeckung des Steildaches einschl. Erneuerung der Dämmung. Ausführung als sog. Harzer Dach.	25.645,53 €	Bahrndorf
Investitionspauschale	Marienkäferschule Bahrndorf, Schulstraße 2, 38459 Bahrndorf: Energetische Sanierung der Flachdächer. Poröse Dachabdichtung auf den Flachdachbereichen erneuert. Die Dämmung ist unter der Auflast zusammengepresst worden und hat das vorhandene Gefälle verändert, so dass das Oberflächenwasser nicht oder nur spät über die vorhandenen Abläufe abgeführt werden konnte. Das Gefälle wurde angepasst und die Dämmschicht wurde bei dieser Maßnahme mit erhöht.	86.454,93 €	Bahrndorf
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle Büddenstedt (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassaden, Austausch der Leuchtmittel, Trennung der Beheizung der Sporthalle von der Heizzentrale der Schwimmhalle nebst Einbau einer Deckenstrahlheizung und Sanierung der Sanitärbereiche.	433.209,03 €	Büddenstedt
Investitionspauschale	FöSLE Comeniusschule (ab 31.7.09 FöSLE Wichernschule - Außenstelle Büddenstedt -), Schulstr. 17, 38372 Büddenstedt: Anschaffung einer Lerninsel mit fünf Rechnern, Monitoren, einem Scanner und einem Drucker sowie 25 Rechnern mit Monitoren für die Klassenräume; anstelle der USB-Sticks wurde für die Rechner in den Klassen- und Fachräumen Lautsprecher beschafft. Auch Lautsprecher entsprechen der Förderrichtlinie.	25.100,00 €	Büddenstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule in Offleben, Alversdorfer Straße 45, 38372 Büddenstedt: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizung (Anschaffung und Einbau eines Brennwertkessels, Umstellung von Heizöl auf Erdgas).	33.404,16 €	Büddenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Offleben, Alversdorfer Str. 42, 38372 Büddenstedt: Ausstattung der Schule mit einem zentralen Server und dem Betriebssystem MS Windows Server. Vier Klassenräume wurden mit jeweils einem Laptop und den dazugehörigen Druckern ausgestattet. Die Klassenräume wurden mit dem Server vernetzt.	6.705,65 €	Büddenstedt
Investitionspauschale	Glückauf-Kindergarten Büddenstedt, Wulfersdorfer Straße 1 in 38372 Büddenstedt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des ölbetriebenen Heizkessels gegen einen gasbetriebenen Brennwertkessel einschl. Austausch der Heizkreispumpen gegen stromsparende Pumpen der Effizienzklasse A (EnEV 2009). Ergänzende Maßnahmen zur Sicherung des Schutzes vor Legionellenbildung im Brauchwasserbereich.	42.222,95 €	Büddenstedt
Investitionspauschale	Sonnenschein-Kindergarten, Barneberger Straße 5, 38372 Büddenstedt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage, Ersatz des vorhandenen ölbetriebenen Heizkessels durch einen gasbetriebenen Brennwertkessel sowie Austausch der vorhandenen Heizkreispumpen durch stromsparende Pumpen der Effizienzklasse A. Ergänzende Maßnahmen zur Sicherung des Schutzes vor Legionellenbildung im Brauchwasserbereich.	39.658,98 €	Büddenstedt
Investitionspauschale	Rathaus der Gemeinde Büddenstedt, Rathausplatz 1, 38372 Büddenstedt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des ölbetriebenen Heizkessels gegen einen gasbetriebenen Brennwertkessel sowie Austausch der vorhandenen Heizkreispumpen durch stromsparende Pumpen der Effizienzklasse A. Einbau einer Fernüberwachung des Heizungssystems (EnEV 2009).	27.935,05 €	Büddenstedt
Investitionspauschale	Abwarten, zu hoher Bundesanteil! Kindergarten Büddenstedt, Wulfersdorfer Straße 1, 38372 Büddenstedt: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Austausch vorhandener teilweise einfachverglaster Holzfenster im Erdgeschoss des Kindergartens durch wärmeschutzverglaste Kunststofffenster. Sanierung eines offenen Abgangs in das teilweise ungeheizte Kellergeschoss durch einen Raumteiler mit Tür verschlossen, um weitergehende Wärmeverluste zu vermeiden.	16.368,00 €	Büddenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Offleben, Barneberger Straße 5, 38372 Büddenstedt OT Offleben: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Austausch von noch vorhandenen Holzfenstern mit Doppelverglasung (keine Thermoverglasung) in zwei Gruppenräumen gegen wärmeschutzverglaste Kunststofffenster.	4.500,00 €	Büddenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Danndorf, Schulstr., 38461 Danndorf: Ausstattung der Grundschule Danndorf, Schulstr. in 38461 Danndorf mit einem Notebookwagen sowie sechs Notebooks zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen.	5.717,95 €	Danndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Danndorf, Schulstr. in 38461 Danndorf: Umbau/Erweiterungsbau der Grundschule Danndorf zur Schaffung eines Lehrerzimmers/Besprechungszimmers entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	68.535,50 €	Danndorf

Investitionspauschale	Kindertagesstätte Rappelkiste Danndorf, Schulstr. 5, 38461 Danndorf: Dachsanierung durch Erneuerung Attika Abschlussprofil. Folieneinhang am Flachdachabschlussprofil zog sich zusammen, dadurch Schrägstellung in der Außenansicht. Als Sanierung wurde der Einhangstreifen durch einen neuen Materialstreifen ersetzt und so das Abschlussprofil wieder senkrecht gestellt. Energetische Sanierung der Fassade durch WDVS für die bisher nicht gedämmten Außenwände (EnEV 2009).	40.556,43 €	Danndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeindezentrum Danndorf, Grafhorster Str. 2, 38461 Danndorf: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines bodenstehenden Gas-Brennwertgerätes mit einem Hydraulikkreis, Regelung und Fülleinrichtung einschl. Thermostatventile sowie Sanierung der Abgasführung mit Anpassung der Rohrleitungen und Austausch des Ausdehnungsgerätes.	19.010,92 €	Danndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus (DGH), Watenstedter Straße 15a, 38384 Gevensleben; Sportheim Barnstorfer Str. 15, 38384 Gevensleben: Sanierung alter Heizkesselanlagen und der dazugehörigen Pumpen zur Einsparung von Energie und damit Co2. DGH, Helmstedter Straße 17, 38381 Jerxheim, Energetische Sanierung durch Austausch alter Holzfenster und Türen (teilweise noch Einfachverglasung), Einbau eines modernen Heizkessels in die gemeinsame Heizungsanlage von DGH und Verwaltung. Deckendämmung des Saales im DGH.	60.664,24 €	Gevensleben
Investitionspauschale	Gemeindezentrum Grafhorst, An der Bauerallee 2 in 38462 Grafhorst: Steildachsanierung. Die Eindeckung aus Wellasbestplatten wurde entfernt und fachgerecht entsorgt. Das Dach wurde mit Betonziegeln neu eingedeckt. In diesem Zuge wurden die Ortsgänge über die Wärmedämmverbundfassade verlängert.	20.002,96 €	Grafhorst
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Schulturnhalle Grasleben, Friedhofstraße in 38368 Grasleben (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Dämmung der Außenfassade, Erneuerung des Hallendaches, der Fenster und des Prallschutzes, die Sanierung der Sanitärbereiche und der Geräteräume.	638.680,28 €	Grasleben
Aufstockungsprogramm	Grundschule Grasleben, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben: Einbau von Akustikdecken in fünf Klassenräumen der Grundschule Grasleben sowie Anschaffung energiesparender Beleuchtung.	16.823,00 €	Grasleben
Investitionspauschale	Grundschule Grasleben, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben: Für die Verbesserung der Medienausstattung der Grundschule Grasleben wurden ein Großraumbeamer, Digitalkamera und Camcorder, mehrere Geräte zur Wiedergabe von verschiedensten Datenträgern und moderne Flachbildschirme beschafft.	3.964,18 €	Grasleben
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Grasleben, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben: Energetische Sanierung durch Wärmedämmung der Fassaden West-, Nord- und Ostseite (Wärmedämmverbundsystem) u. oberer Geschossdecke im Altbaubereich, Fenstererneuerung isolierverglaste Kunststofffenster nach EnEV 2009 Altbau Westseite, Neubau Bücherei, Werkraum, KG Verbindungsgang.	189.464,85 €	Grasleben

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am See“, Langer Berg 16, 38464 Gr. Twülpstedt; Ausstattung der Grundschule „Am See“, Langer Berg 16 in 38464 Gr. Twülpstedt mit einem Notebookwagen sowie sechs Notebooks zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen.	6.039,76 €	Groß Twülpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am See, Langer Berg 16 in 38464 Gr. Twülpstedt: Modernisierung durch Einbau einer Akustikdecke in der Mensa, Ausstattung der Mensa mit einer Warmhalte- und Ausgabetheke (Essensausgabe), Umgestaltung eines Klassenraumes in einen Experimentierraum Technik und Naturwissenschaften sowie Einrichtung von zwei Lehrerarbeitsplätzen.	18.603,68 €	Groß Twülpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am See“, Langer Berg 16, 38464 Groß Twülpstedt: Energetische Sanierung mittels Austausch alter Fenster gegen gedämmte Fensterbauelemente aus Kunststoff mit Isolierverglasung zur energetischen Optimierung des Schulgebäudes (EnEV 2009).	85.988,88 €	Groß Twülpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte „Pustebume“, Langer Berg 23, 38464 Gr. Twülpstedt: Einbau einer zusätzlichen Deckenebene für die Nutzung als neuen Mitarbeiterinnenraum. Der bereits vorhandene Mitarbeiterinnenraum wurde als Krippenschlafräum umgenutzt.	59.709,82 €	Groß Twülpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Wichernschule Helmstedt, Förderschule Schwerpunkt Lernen und Sprache, Langer Steinweg 6, 38350 Helmstedt. Im Schulgebäude wurde eine energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einzelraumregelungen vorgenommen. 2 unwirtschaftliche Gaskessel aus 1975 wurden durch 2 Brennwertth. ersetzt. Die alte statische Heizkreisregelung bestehend aus 2 aussentemperaturabhängigen Heizkreisen wurde durch Zusammenlegung versch. Klassenräume neu aufgeteilt. Die Verwaltung hat einen eigenen Heizkreis erhalten.	130.427,77 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium, Am Bötschenberg 11, 38350 Helmstedt: Verbindungsgänge u. Turnhalle wurden gem. EnEV 2009 energ. saniert, (Fassadendämmung, Fenster, Dachabdichtung inkl. Wärmedämmung). Im Klassentrakt wurden Fenster erneuert. Als Brandschutzmaßnahmen erhielten Rettungswege neue Rauchschutz- u. Fluchttüren sowie einen neuen Windfang. Eine WC-Anlage wurde saniert durch wasserlose Urinale, wassersparende Armaturen, effiziente Beleuchtung einschl. Fliesen-erneuerung, WC-Trennwände, zusätzliche WC-Einheit.	465.604,22 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Hauptschule Lutherschule, Batteriewall 11, 38350 Helmstedt: Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln mit Software, zwei Beamern, Drucker und fünf Notebooks für Lehrer bzw. 25 Notebooks für Schüler mit Aufbewahrungsschrank inkl. Ladestation.	25.460,09 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Gymnasium am Bötschenberg, Am Bötschenberg 11, 38350 Helmstedt: Ausstattung von 11 Klassenräumen mit interaktiven Projektionstafeln und Beamern sowie Anschaffung von zwei Laptop-Beamer-Kombinationen.	29.000,00 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Giordano-Bruno-Gesamtschule, Schulstr. 18, 38350 Helmstedt: Anschaffung von zwei mobilen Medienwagen mit je 16 Notebooks und einem Beamer sowie Schutzkomponenten für die Notebooks.	34.782,08 €	Helmstedt

Investitionspauschale	FöSLE (Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen) Wichernschule, Langer Steinweg 6, 38350 Helmstedt: Anschaffung von 43 Notebooks inkl. Software, zwei Beamer, Drucker und digitalen Kameras sowie drei mobile Festplatten.	26.786,37 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Das bestehende Konzept einer Übungsfirma wurde durch einen Verkaufsraum, moderne Büroausstattung u. Einrichtungen zur Warenpräsentation ergänzt. Aufbau von Kasseneinrichtungen, Telefonanlage sowie ein EDV-gestütztes Warenwirtschaftssystem. Mit Hilfe des Raumes werden Handelsbetriebe abgebildet, die ihren Schwerpunkt im Telefonverkauf u. Webshophandel haben. Zur Unterrichtskonzeption wurde auch ein Weiterbildungskonzept entworfen. BBS für den LK Helmstedt, Ernst-Reuter-Str. 1, 38350 Helmstedt.	34.066,21 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Giordano Bruno Gesamtschule, Schulstraße 18, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung der NTW-Gebäude (Ost- und Westteil) gem. EnEV 2009 durch eine ca. 670m² Fassadendämmung und Einbau von 103 isolierverglasten Alu-Fenstern. Erneuerung der Dachabdichtung inkl. Wärmedämmung (ca. 1.400m²). Ein behindertengerechter Zugang, 5 rauchdichte Türen und ca. 200m² F-30 Deckenbekleidungen wurden eingebaut (Brandschutz). Außerdem wurden 9 außen liegende Sonnenschutzanlagen montiert.	559.049,86 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Lademann Realschule Helmstedt, Wilhelmstraße 13, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung der Fenster im denkmalgeschützten Anbau durch Austausch von 26 Holzfenstern mit Einfachverglasung, sowie der Eingangstür, durch neue, denkmalgerechte Holzfenster/Tür mit einem Wärmedämmwert gem. EnEV 2009.	30.936,32 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Julianum, Goethestr. 1a, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung der Trinkwasserversorgung der Sporthalle durch Einbau wassersparender Armaturen sowie WC-Erneuerung mit wassersparender Ausstattung. Das Rohrsystem wurde erneuert, Querschnitte verringert, Leitungen in Innenräume verlegt und wärmegeklämt. Maßnahmen zur Verhinderung einer Verkeimung durch Legionellen wurden installiert, Trennwände erneuert und Fliesen instandgesetzt.	128.110,93 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungsgebäude Nr. 7 der Kreisverwaltung Helmstedt, Conringstr. 28, 38350 Helmstedt. Energetische Sanierung des Ost- und Westflügels gem. EnEV 2009. Es wurde eine Fassadendämmung aufgebracht, die Holzfenster durch Kunststofffenster ersetzt, die Dachabdichtung (hier Terrassen) inkl. Wärmedämmung und Absturzsicherungen erneuert. Auf die Fassade wurde in Teilbereichen ein außen liegender Sonnenschutz montiert. Die oberste begehbare Geschossdecke wurde gedämt.	814.609,09 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Lessingstraße, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung der Fassaden: Einbau einer Außentür, statische Sicherung einer Außenwand, Einbau eines Wärmedämmverbundsystems nach EnEV 2009, Anpassungsarbeiten an Dach und Regenentwässerung einschl. Asbestsanierung, sonstige Anpassungsarbeiten Blitzschutz, Geländer.	240.473,79 €	Helmstedt

Investitionspauschale	Rathaus-Neubau (Holzberg), Markt 1, in 38350 Helmstedt: Energetische Dachsanierung der Dacheindeckung mit Hohlpfannen einschl. Einbringung einer Wärmedämmung nach aktueller Energieeinsparverordnung, Erneuerung des Blitzschutzes, der Dachentwässerung, der Dachfenster sowie Anpassung an angrenzende Bauteile.	45.954,00 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Friedrichstraße 16a in 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung durch Fassadensanierung durch Einbau neuer Fenster und eines Wärmedämmverbundsystems; Anpassungsarbeiten an Dach, Blitzschutz, Regenentwässerung und angrenzenden Bauteilen wie z. B. Geländer und Vordach; Fugensanierung; Einbau neuer Außentüren; Einbau eines Sonnenschutzes; dazugehörige Planungsleistungen.	219.677,07 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Ostendorf, Ostendorf 31, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung des Altbaus durch Dämmung der Fassade (Einbau eines Wärmedämmverbundsystems nach EnEV) sowie Erneuerung des Sonnenschutzes an der Süd- und der Westfassade.	80.960,65 €	Helmstedt
Investitionspauschale	GS Lessingstr., Lessingstr. 36, GS Ostendorf, Am Ludgerihof 1, GS Emmerstedt, Am Lehberg 5, GS Ludgeri, Am Ludgerihof 1; GS Friedrichstr., Friedrichstr. 16 a; GS Pestalozzistr., Pestalozzistr. 12, in 38350 Helmstedt Anschaffung und Installation eines Schul-/Kommunikationsservers, Errichtung von Lerninseln mit 4 Computersystemen. Anschaffung von 15 Notebooks für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht.	33.000,61 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Ostendorf, Ostendorf 31, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung des Altbaus durch Erneuerung der Fenster und zweier Außentüren nach EnEV und einer Zwischeneingangstür. Die Türen erhalten Panikbeschläge nach DIN EN 1125. Die Maßnahmen enthält Planungsleistungen.	83.982,71 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus FFW Helmstedt, Nordstr. 36, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung der Heizung (Einbau von Brennwerttechnik einschließlich Warmwasserbereitung) sowie Erneuerung der Eingangstür (EnEV 2009) mit Panikfunktion.	30.806,72 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Straßenbeleuchtung. Rostocker Str., Leipziger Str., Triftweg, O.-v.-Guericke-Str., Beendorfer Str.: Energetische Sanierung von 141 Leuchten durch Austausch ineffizienter Auf- und Ansatzleuchten mit HQL-Technik durch hocheffiziente LED-Leuchten sowie durch NAV-Leuchten ersetzt. Entsprechend Bemessung nach DIN EN 13201 ist die energetische Sanierung gleichzeitig mit einer deutlichen Verbesserung des Beleuchtungsniveaus der Verkehrsflächen verbunden.	66.609,31 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Rathaus Helmstedt, Markt 1, 38350 Helmstedt: Energetische Sanierung durch Fenstererneuerungen nach EnEV 2009 in Teilbereichen. Einbau von Außenfenstern, Außentüren und Fensterbänken. Anpassungsarbeiten an angrenzende Bauteile mit dazugehörigen Arbeiten wie Risse schließen, Putzarbeiten, Eindichtungs- und Anschlussmaßnahmen, Trocken- und Malerarbeiten. Ab- und Anbau von Sonnenschutzanlagen.	142.870,14 €	Helmstedt

Investitionspauschale	Grundschule Pestalozzistraße, Pestalozzistraße 12, 38350 Helmstedt: Einrichtung eines sog. Modellklassenraums mit Schülerwandpulten zur Verbesserung der Nutzbarkeit der Raummitte. Im Rahmen unterschiedlicher Sitzanordnungen in der Raummitte (Gruppenarbeit, frontal usw.) werden die pädagog. Mögl. einer flexibleren Unterrichtsgestaltung genutzt. Einricht. eines Snoezelenraumes als kindgerechte Ausstatt. u. Verbesserung der multi-medialen Mögl. durch Kauf einer Großleinwand.	17.771,72 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Ostendorf, Ostendorf 31, 38350 Helmstedt: Kauf einer interaktiven Wandtafel und Verbesserung der Unterrichtssituation im Bereich Werken/Technik durch die Neuausstattung von Räumen. Kauf eines sog. Universellen Mediensystems für den Technikunterricht - UMT - .	17.317,96 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule St. Ludgeri, Ostendorf 30, 38350 Helmstedt: Einrichtung eines Snoezelenraumes durch Herrichtung des Raumes mit kindgerechter Ausstattung. Kauf von 3 Notebooks. Einbau einer Küchenzeile in einem Gruppenraum, die für die Koch- und Back-AG der Schule im Rahmen der offenen Ganztagschule und auch für Schulprojekte der gesunden Ernährung genutzt werden kann.	19.464,33 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Lessingstraße, Lessingstraße 36a, 38350 Helmstedt: Einrichtung einer Schulküche, die sowohl für den Kochunterricht als auch für pädagogische Angebote im Rahmen des Hortes genutzt werden kann, (Kauf einer Küchenausstattung einschl. baulichen Herrichtung des Raumes), bauliche Sanierung des bisherigen Werkraumes der Schule und Einrichtung und Ausstattung des Werkraumes.	31.359,63 €	Helmstedt
Investitionspauschale	Grundschule Pestalozzistraße (Außenstelle Emmerstedt), Am Lehrberge 5 in 38350 Helmstedt: Einrichtung eines Modellklassenraumes (Schülerwandpulte zur flexibleren Unterrichtsgestaltung) und Verbesserung der technischen EDV-Ausstattung (WLAN-Router, Beamerdeckenaufhängung und digitale Filmkamera nebst Stativ).	11.546,78 €	Helmstedt
Investitionspauschale	GS Friedrichstraße, Friedrichstraße 16a, 38350 Helmstedt: Umgestaltung einer vorhandenen Schulhoffläche durch die Schaffung eines sogenannten Klassenzimmers im Grünen. Schaffung von Sitzmöglichkeiten und dazugehörigen Außenanlagen im Freien. Eine Mitbenutzung der neu entstehenden Fläche zu Pausenzwecken ist für die Schüler ebenfalls nach wie vor möglich.	19.561,31 €	Helmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Helmstedt, Holzberg- St. Stephanie; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	510.000,00 €	Helmstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	DGH, Berliner Str. 20, 38388 Wobbeck; DGH mit FFW-Garage, Hinter d. Schmiede 2, 38388 Dobbeln, DGH, Schulberg 2, 38388 Dobbeln, DGH, Am Kreitelbach 1, 38385 Ingeleben, Sportheim, Hauptstr. 20, 38382 Beierstedt, Gemeinschafts-/Schulungsraum, Z. Heeseberg 4-5, 38382 Beierstedt; FFW, Hauptstr. 44, 38387 Söllingen, DGH, Tongrubenweg, 38387 Söllingen, Energetische Sanierung: Austausch alter Fenster, Türen und eines Tores gegen moderne Elemente nach EnEV 2009. In Söllingen zus. Fassadendämmung (WDVS).	101.782,29 €	Ingeleben Wobbeck Dobbeln Beierstedt Söllingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heeseberg, Schulstraße 9, 38381 Jerxheim: Anschaffung von 3 beweglichen Medieneinheiten, bestehend aus Rechner, Aktivboxen, Beamer, und Wagen zur Aufnahme der Komponenten. Dabei ist je eine Einheit als Erstausrüstung pro Stockwerk vorgesehen. Der Einsatz ist ohne Aufwand in allen Klassenräumen möglich. Weiterhin wurde eine kleine mobile Leinwand angeschafft.	6.005,49 €	Jerxheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Jerxheim, Helmstedter Straße 55, 38381 Jerxheim: Energetische Sanierung durch Austausch alter Fenster in der Kindertagesstätte Jerxheim gegen moderne Wärmedämmfenster gemäß Energieeinsparverordnung 2009 zur Einsparung von Energie und Co2.	5.939,52 €	Jerxheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus, Helmstedter Straße 17, 38381 Jerxheim: Energetische Sanierung durch Austausch der Beleuchtung aus dem Jahr 1962 gegen eine moderne Energiesparbeleuchtung gem. Beleuchtungskonzept zur Einsparung von elektrischer Energie und CO2.	9.319,69 €	Jerxheim
Investitionspauschale	Grundschule Heeseberg, Schulstraße 9, 38381 Jerxheim: Energetische Sanierung der Heizung durch Installation einer Einzelraumregelung zur Einsparung von Heizenergie durch zentral steuerbare Thermostate über Fensterkontakte und einer Heizdatenabfrage für die Schulturnhalle.	31.154,00 €	Jerxheim
Investitionspauschale	Grundschule Heeseberg, Schulstr. 9, 38381 Jerxheim: Energetische Sanierung des Umkleide- u. Sanitärtraktes der Schulsporthalle an der durch Einbau einer abgehängten Decke (und Deckendämmung), Einbau energiesparender Beleuchtung, Austausch von Fenstern, von Heizkörpern sowie einer Eingangstür zur Bücherei. Installation von Gebäudeleittechnik und Unterzentralen zur Steuerung von elektronisch geregelten Heizkörperthermostaten und Fensterkontakten.	25.176,00 €	Jerxheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Driebe, Driebe 3 in 38154 Königslutter am Elm (Fördervoraussetzung: Vereinssport), Energetische Sanierung, insbesondere die Erneuerung der Dachflächen mit Einbau einer Wärmedämmung.	44.246,77 €	Königslutter am Elm
Investitionspauschale	Hauptschule Königslutter, Wilhelm-Bode-Straße 1, 38154 Königslutter: Im Rahmen der energetischen Sanierung des Verwaltungs- bzw. Fachunterrichtstraktes wurden die Betonaußenwände im Wärmedämmverbundsystem, ca. 195m², gedämmt. Die 2 Giebfenster wurden erneuert und die ca. 330m² Flachdachabdichtung wurde einschließlich der Verstärkung der Wärmedämmung saniert. Die Maßnahme erfolgte gem. den Anforderungen der EnEV 2009.	99.643,63 €	Königslutter am Elm

Investitionspauschale	Hauptschule Königslutter am Elm, Wilhelm-Bode-Str. 1, 38154 Königslutter am Elm: Ausstattung von Klassen mit interaktiven Projektionstafeln inkl. Software und Beamer, Notebook und Drucker.	22.026,81 €	Königslutter am Elm
Investitionspauschale	FöSLE Thilo-Maatsch-Schule (ab 31.7.09 FöSLE Wichernschule - Außenstelle Königslutter am Elm -), An der Stadtkirche 4, 38154 Königslutter am Elm: Anschaffung einer interaktiven Projektionstafel mit Software und Beamer und eines Druckers sowie 10 Notebooks.	9.463,30 €	Königslutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Königslutter, Wilhelm Bode Straße 1, 38154 Königslutter am Elm: Energetische Sanierung durch Wärmedämmung der Fassade (WDVS) und Austausch von Fenstern an Treppenhäusern und der Küche (EnEV 2009) sowie elektrische Sanierung der Beleuchtung durch Einbau energiesparender Leuchten mit regelbarer EVGs zur tageslicht-abhängigen Lichtsteuerung. Präsenzmelder regeln gemäß DIN die Lichtstärke.	158.865,11 €	Königslutter am Elm
Investitionspauschale	Berufsbildende Schule Steinmetzschule Königslutter, Internat, Schmidt-Reindahl Straße 1, 38154 Königslutter am Elm: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Kessels (Brennwertkessel 9,6 - 64,7 kw) einschl. neuer Heizungsregelung zur individuellen Anwendung mit Gebäudeleittechnik und Fernüberwachung gem. EnEV 2009.	30.270,45 €	Königslutter am Elm
Investitionspauschale	Stadtbücherei, Sack 1, 38154 Königslutter am Elm und Rathaus, Am Markt 2, 38154 Königslutter am Elm: Energetische Sanierung an Teilbereichen der Außenwände, Giebel bzw. Gebäudespaltsanierung zur Abdichtung und Vermeidung von Wärmeverlust in den Gebäuden.	5.902,35 €	Königslutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hasenwinkel, Schulstr. 16, 38446 Wolfsburg: Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen durch Beschaffung von Aktiv Board 78, Fujitsu Siemens Notebook Esprimo, Lexmark Drucker, Office 2007, Beamer Toshiba TDP-SP1/Lautsprecher.	7.593,00 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Kindergarten Bornum, Dorfstr. 10, 38154 Königslutter am Elm: Kindgerechte Gestaltung der Außenspielfläche zur Schaffung vielfältiger Spielmöglichkeiten durch das Anlegen eines Matschbereiches, Bodenbearbeitung und Einbau von Spielsand, Turmerweiterung des bestehenden Turms und eine Hängemattenschaukel.	15.025,04 €	Königslutter am Elm
Investitionspauschale	Kindergarten Lelm - Alte Schule - Am Ostborn 6, 38154 Stadt Königslutter am Elm: Energetische Sanierung des Dachbodens durch den Einbau einer Wärmedämmung (Isover Integra ZKF 1-035 Klemmfilz) auf dem Fußboden der Geschossdecke des Dachgeschosses.	5.275,02 €	Königslutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Driebe, Driebe 2, 38154 Königslutter am Elm: Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen durch Beschaffung von 15 Rechnern, 1 I-Serv Server, 1 mobiles Teamboard, 1 Beamer und 15 Windows XP bzw. Windows 7 Schulpaketen.	17.218,48 €	Königslutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Königslutter, An der Driebe 3, 38154 Königslutter: Energetische Sanierung durch die Erneuerung des Regelbereiches für die Heizkesselanlage im Altbau.	72.000,00 €	Königslutter am Elm

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung: Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen von HQL-Leuchten auf Energiesparleuchten in nachfolgenden Ortsteilen der Stadt Königsutter am Elm: Beienrode, Boimstorf, Glentorf, Groß Steinum, Klein Steimke, Ochsendorf, Rhode, Rieseberg, Scheppau, Schickelsheim, Schoderstedt, Sunstedt, Uhry und Rottorf (teilweise).	110.000,00 €	Königsutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Königsutter, Driebe 3, 38154 Königsutter am Elm: Naturnahe Umgestaltung des Pausenhofes durch Bau von Vogelnestschaukel, Röhrentunnel, Tiefseilgarten, Sandspielanlage mit Matschspielanlage, Rückzugsraum in Form von Baumstumpen mit Tischen und Bänken, Sechseckreck, Energ. San. gem. EnEV 2009: Wärmedämmarbeiten an Pavillon I und II (Dachdeckung, Dachraum-Wärmedämmung, Dämmung der Außenfassaden), Elektrotechnik, Heizungstechnik, Heizungsregelung, 7 Fenster. 4 Räume m. Akustik.	266.550,00 €	Königsutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung Kindergarten, Kinderkrippe und DGH Beienrode (Schachtweg 13, 38154 Königsutter am Elm, OT Beienrode): Auswechseln der Fenster, Aufbringen eines Wärmedämm-Verbundsystems und Einbau einer Wärmedämmung auf der Geschossdecke im Dachbereich nach EnEV 2009, Umbau eines Mehrzweckraumes in einen Gruppenraum für eine Kindergarten-Gruppe (u. a. Schallschutzmaßnahmen, Fluchtweg, Erneuerung Beleuchtung).	160.000,00 €	Königsutter am Elm
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportheim Bornum, Dorfstraße (K 3), 38154 Königsutter am Elm, Ortsteil Bornum: Erweiterung eines Umkleieraumes um die bisherigen Toilettenräume und Anbau einer neuen Toilettenanlage für Damen und Herren.	46.000,00 €	Königsutter am Elm
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Lehre, Rosinenweg 13, 38165 Lehre: Anschaffung einer mobilen Netbook-Klasse mit 20 Notebooks, Ladeschrank, Beamer und Software.	16.988,47 €	Lehre
Investitionspauschale	GS Essenrode, Osterlage 11; GS Flechtorf, Alte Berliner Str. 30; GS Lehre, Eitelbrotstr. 22a; GS Wendhausen, Schulstraße, alle 38165 Lehre: Beschaffung von Beamern einschl. zugehörigen Notebooks und Medienwagen für mobilen Unterrichtseinsatz, Beschaffung von Videokameras, Digitalkameras und digitaler Aufnahmegeräte zur selbständigen Nutzung durch Schüler.	16.457,86 €	Lehre
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Flechtorf, Alte Berliner Str. 30, 38164 Lehre: Sanierung durch Schallschutzmaßnahmen in der Pausenhalle, in den Fluren und im Treppenhaus (Einbau von Schallschutzdecken, Schalldämmung der Wände) und Erneuerung der Beleuchtung in der Pausenhalle EG u. OG.	16.050,64 €	Lehre
Aufstockungsprogramm	Grundschule Lehre, Eitelbrotstr. 22a, 38164 Lehre: Modernisierung durch Austausch feststehender Fensterelemente in einzelnen Klassenräumen in kippbare Oberlichter zur Verbesserung der Belüftung.	6.115,71 €	Lehre
Aufstockungsprogramm	Grundschule Essenrode, Osterlage 11, 38164 Lehre: Umgestaltung von Teilbereichen der Außenfläche/Anschaffung von Spielgeräten (Spielkombination, Volleyballanlage, Soccer-Feld) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	23.294,64 €	Lehre

Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle Essenrode, Osterlage 10, 38165 Lehre-Essenrode: Energetische Sanierung der Decke: Einbau einer Deckenstrahlheizung, Einbau eines regelbaren Beleuchtungssystems, Einbau einer Akustikdecke (Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	219.529,00 €	Lehre
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle Wendhausen, Schulstraße, 38165 Lehre-Wendhausen: Energetische Sanierung der Decke: Einbau einer Deckenstrahlheizung, Einbau eines regelbaren Beleuchtungssystems, Einbau einer Akustikdecke (Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	219.529,00 €	Lehre
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Weinbergturnhalle in Schöningen, Salinenweg 1 in 38364 Schöningen (Förder Voraussetzung: Vereinssport), insbesondere die Erneuerung der Heizungsanlage, den Ersatz der Fenster, den Austausch des Sporthallenbodens.	96.814,78 €	Schöningen
Investitionspauschale	Gymnasium Anna-Sophianeum, Elmstraße 21, 38364 Schöningen: Im Gebäude des Gymnasiums wurden folgende energetische Sanierungen nach der EnEV durchgeführt: Austausch der Fenster in den Klassen-, Fachunterrichts- und Verwaltungsräumen (insgesamt 238 Stück). An der Südseite des Gebäudes wurde der Sonnenschutz durch Montage von Raffstore-Anlagen (46 Stück) ergänzt und Verdunkelungsrollos (26 Stück) angebracht. Die Wärmedämmung wurde im Wand-/Stützenbereich zwischen den Fenstern verbessert.	468.630,48 €	Schöningen
Investitionspauschale	Gymnasium Anna-Sophianeum, Elmstr. 21, 38368 Schöningen: Anschaffung von 10 Notebooks für den mobilen Einsatz in Klassen und von vier mobilen Medienwagen jeweils mit Notebook und Beamer.	13.000,00 €	Schöningen
Investitionspauschale	Realschule Schöningen mit Sporthalle, Schützenbahn 26 u. 7a, 38364 Schöningen Energetische Sanierung gem. EnEV 2009: Schule: Erneuerung von 3 Heizkesseln (Brennwert) u. Einzelraumregelungen. Altbau: Beleuchtungserneuerung mit tageslichtabhängiger Regelung u. Präsenzmeldern in Klassen. Fenstererneuerung (78 Stück) u. Einbau von Sonnenschutzrollos (42 Stück). Sporthalle: Erneuerung Heizkessel, Warmwasserbereitung, Warmluftgebläse, Aufteilung der Heizkreise.	827.324,09 €	Schöningen
Investitionspauschale	Gymnasium Anna-Sophianeum, Elmstraße 21, 38364 Schöningen: Energetische Sanierung der Dachfläche über der Aula: Entfernung der alten Dachhaut mit ca. 6 cm starker in Teilen durchfeuchteter Wärmedämmung aus Kork. Das Dach erhielt eine neue Wärmedämmung gem. EnEV 2009 mit neuer bituminöser Dachabdichtung. Die Dachentwässerung wurde in diesem Zusammenhang teilerneuert.	91.376,51 €	Schöningen
Investitionspauschale	Hauptschule Eichendorffschule, Eichendorffstraße 7, 38364 Schöningen: Energetische Sanierung der Elektroinst. durch Erneuerung der Beleuchtung u. Verkabelung in 8 Kl.- u. 3 Gr. 2 Fluren, 1 Treppenhaus durchgeführt. Kl./Gr.räume erh. moderne Leuchten m. blendfr. BAP65 Spiegelrastern. Die Lichtregulierung wurde über Präsenzmelder m. Tageslichtabhängigkeit realisiert. Flure/Treppe bek. effizientere Leuchten zur Erzielung der notwendigen Beleuchtungsstärke/Lichtverteilung gem. DIN.	21.065,19 €	Schöningen

Investitionspauschale	Kindergarten in 38364 Schöningen, Alte Kirchstraße 3: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster; Heizkesselerneuerung, Austausch der Fenster, Einbau von Kunststofffenstern mit Wärmeschutzglas (1,1 Ug-Wert); Der vorhandene Heizkessel wurde durch einen Brennwertkessel mit neuer Regeltechnik ersetzt.	26.886,04 €	Schöningen
Investitionspauschale	Kindergarten in 38364 Schöningen, Auf dem Bruckberge: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster; Heizkesselerneuerung und Sanierung des Daches, Austausch der Fenster, Einbau von Kunststofffenstern mit Wärmeschutzglas (1,1 Ug-Wert); Der vorhandene Heizkessel wurde durch einen Brennwertkessel ersetzt. Dachform: Flachdach. Zusätzliche Wärmedämmung mit neuer Folie.	42.329,61 €	Schöningen
Investitionspauschale	Kindergarten Astrid-Lindgren in 38364 Schöningen, Karl-Rose-Weg: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Heizkessels, Austausch des vorhandenen Kessels durch einen Brennwertkessel.	19.308,89 €	Schöningen
Investitionspauschale	Heimatismuseum Schöningen, Schulstraße, 38364 Schöningen: Energetische Sanierung der Fenster durch Austausch der alten Fenster gegen neue denkmalschutzgerechte Holzsprossenfenster (1,1 Ug-Wert), Sanierung der Fassade, Ausbesserung der Gefache, tlw. Neuausmauerung, Ausbesserung des Fachwerkes einschließlich Austausch von Teilbereichen des Fachwerkes sowie anschließender Fassadenanstrich.	27.344,79 €	Schöningen
Investitionspauschale	Schloß in 38364 Schöningen, Burgplatz, denkmalgeschütztes Gebäude; Sanierung der Fassade, Ausbesserung der Putzschäden einschließlich großflächiger Erneuerung des Putzes sowie neuer Farbanstrich, Aufarbeitung der Fenster.	12.990,74 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Spielplatz im Kurpark Schützenbahn, 38364 Schöningen: Neuanlage eines naturnahen Spielplatzes mit Ruhezone, großer Spielkombination, Doppelschaukel, Sandkasten, Balanciergerät und Federwippe, sowie Anschaffung von weiteren kindgerechten Spielgeräten auf den übrigen 5 Spielplätzen im Stadtgebiet 38364 Schöningen: Volkspark, Elmstraße; Schlosspark, Elmstraße; Goetheplatz; Raabestraße; Am Salzbach.	25.345,32 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten St. Lorenz, Obere Burgbreite 17, 38364 Schöningen: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Heizkessels, Maßnahme: Austausch des vorhandenen Kessels durch einen Brennwertkessel nach EnEV 2009 Eigenanteil wird hier durch die Kirche erbracht, der insgesamt von der Kommune zu erbringende Eigenanteil wird durch andere Vorhaben gedeckt.	10.256,73 €	Schöningen
Investitionspauschale	Grundschule in Schöningen, Schützenbahn 9, 38364 Schöningen: Vernetzung der Grundschule, Anschaffung neuer Software sowie Erwerb von Laptops.	16.709,38 €	Schöningen
Investitionspauschale	Grundschule Schöningen, Außenstelle Burgstraße Schützenbahn 9, 38364 Schöningen: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Eingangstür.	48.707,27 €	Schöningen

Investitionspauschale	Schöningen, Stadtzentrum; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	258.000,00 €	Schöningen
Investitionspauschale	Stadt Schöningen, Postfach 1271, 38357 Schöningen: Errichtung eines Forschungs- und Erlebniscentrums für die Schöninger Speere. In diesem Zentrum sollen die international herausragenden Funde präsentiert werden.	15.000.000,00 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule in 38364 Schöningen, Schützenbahn 9: Energetische Sanierung der Schule: Dachsanierung mit Wärmedämmung gem. EnEV 2009, Austausch der vorhandenen Altziegel durch neue Ziegel, Dampfbahn plus Wärmedämmung sowie Erneuerung der Dachlatten.	187.200,00 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus-Altbau, Markt 1, 38364 Schöningen, denkmalgeschütztes Gebäude; Sanierung der Fassade, Verbesserung des Putzes sowie neuer Farbanstrich.	58.000,00 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule einschl. Außenstellen - Grundschule Burgstraße, Burgstraße, 38364 Schöningen - Grundschule Hoiersdorf, Am Kirchhang 14, 38364 Schöningen - Grundschule Schützenbahn, Schützenbahn 9, 38364 Schöningen: Verbesserung der Akustik (Decke und Wände): Anbringung von Deckensegeln und an den Wänden Akustikplatten.	40.700,00 €	Schöningen
Investitionspauschale	Kindergarten St. Vincenz in 38364 Schöningen, Beguinenstraße 3, Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster (1,1 Ug-Wert) gem. EnEV 2009; Kindergarten Hoiersdorf in 38364 Schöningen, Auf dem Bruckberge, Verbesserung der Akustik (Deckensegel).	18.967,00 €	Schöningen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule in 38364 Schöningen, Außenstelle Burgstraße, Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch: Erneuerung des Heizkessels, Maßnahme: Austausch des vorhandenen Kessels durch einen Brennwertkessel, Dämmung der obersten Decke.	14.300,00 €	Schöningen
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Grundschulturnhalle in Süpplingen, Süpplingburger Str. in 38373 Süpplingen (Fördevoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden und des Hallendaches, Ersatz der Fenster und Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage.	328.151,49 €	Süpplingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Süpplingen, Süpplingenburger Str. 1, 38373 Süpplingen: Energetische Sanierung durch Dämmung der Nordfassade des Hauptgebäudes.	25.704,00 €	Süpplingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule in 38373 Süpplingen, Süpplingenburger Str. 1, Ausstattung von 4 Klassenräumen mit je 1 White-Board, Audio-System und Laptop.	20.723,00 €	Süpplingen
Investitionspauschale	Grundschule an der Schunter, Süpplingen, Süpplingenburger Str. 1, 38373 Süpplingen: Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Austausch der Fensterelemente einschl. Beschattung, Dämmung der Außenfassade (Wärmedämmverbundsystem) und Umbau des Daches in Satteldach einschl. Dämmung und Regenwasserableitung gem. EnEV 2009.	340.180,00 €	Süpplingen

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Bahnhofstr. 17, 38458 Velpke: Anschaffung einer interaktiven Projektionstafel, zweier mobiler Laptop-Beamer-Kombinationen und eines Druckers sowie Einrichtung einer Medienecke mit (Anschaffung von) vier Notebooks, einem Drucker, WLAN-Netzwerk und Tischen sowie USB-Sticks für die Klassen und Fachschaften.	13.554,49 €	Velpke
Investitionspauschale	Kindertagesstätte „Kleine Strolche“, Am Windmühlenberg 7, 38458 Velpke: Energetische Sanierung des Kindertagesstättengebäudes durch eine Wärmedämmverbundfassade für die bisher nicht gedämmten Außenwände (EnEV 2009).	54.202,71 €	Velpke
Investitionspauschale	Rathaus Velpke, Grafhorster Str. 6, 38458 Velpke: Energetische Sanierung der Fenster durch Teilaustausch veralteter Fenster im Velpker Rathaus gem. EnEV 2009.	15.956,35 €	Velpke

LK Hildesheim

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 282.180

Fläche: 1205,87 km²

Einwohner je km²: 234,0

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,8 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	35,6 %	22 Sitze	Christian Berndt

SPD	39,6 %	25 Sitze	Klaus Bruer

FDP	1,6 %	1 Sitz	

Unabhängige	4,5 %	3 Sitze	Uwe Steinhäuser

Bündnis 90 /Die Grünen	13,0 %	8 Sitze	Holger Schröter-Mallohn

Die Linke	2,1 %	1 Sitz	Edith Schieferstein

Bündnis!	2,0 %	1 Sitz	

Piraten	1,6 %	1 Sitz	Christan Peper

Die Piraten und Die Linke bilden gemeinsam die Gruppe Piraten/Die Linke.

Landrat: Reiner Wegner (SPD)

Kreistagsvorsitzende: Dagmar Hohls (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 21 (Hildesheim), Wahlkreis 22 (Sarstedt/Bad Salzdetfurth), Wahlkreis 23 (Alfeld).

	Wahlkreis 21	Wahlkreis 22	Wahlkreis 23
CDU	39,7 %	43,1 %	39,3 %
SPD	28,5 %	33,5 %	37,8 %
FDP	8,0 %	6,5 %	7,0 %
Bündnis 90/Die Grünen	11,9 %	6,1 %	5,6 %
Die Linke	8,5 %	6,8 %	6,6 %
Direkt gewählt:	Hartmut Möllring (CDU)	Ursula Ernst (CDU)	Klaus Krumfuß (CDU)
Wahlbeteiligung:	54,9 %	61,1 %	62,0 %

LK Hildesheim

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Hildesheim	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Projekt: Leben lernen Lernen leben - Hildesheim	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Hildesheim erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 50.400 € (60 %).
Hildesheim	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Hildesheimer AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 98.055 €.
Hildesheim	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Hildesheim mit insgesamt 87.750 €.
Hildesheim	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 48 Ausbildungszuschüsse über 115.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung - geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 45.000 €, 2 Projekte zur Qualifizierung von Arbeitslosen, Förderung: 254.000 €, 2 Projekte „Ausbildungsakquisiteur“, der zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben soll, mit 292.000 € und 2 Projekte „Regionale Anlaufstelle“, die KMU in Weiterbildungsfragen berät und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördert, mit einer Fördersumme i. H. v. 2.293.000 €.
Hildesheim	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Hildesheim erhielt die BISS eine Landesförderung in 2011 i. H. v. 29.000 €.
Hildesheim	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 28.425 €.
Hildesheim	Brachflächenrecycling	Die Samtgemeinde Lamspringe führt eine Untersuchung und Gefährdungsabschätzung auf der Industriebrache der ehemaligen Firma Fricke in Lamspringe durch. Die Maßnahme wird 69.701,87 € kosten und mit 50% EFRE-Mitteln (34.850,93 €) bezuschusst und soll in 2012 abgeschlossen sein.
Hildesheim	Center for World Music	Durch einen Kooperationsvertrag zwischen der Stiftung Niedersachsen, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) und der Stiftung Universität Hildesheim wurde die Grundlage für das Center for World Music geschaffen. Es enthält u. a. das „Music of Man“-Archiv, das von dem Musikethnologen Prof. Dr. Wolfgang Laade (Zürich) aufgebaut wurde. Diese und weitere Sammlungen hat die Stiftung Niedersachsen den Hochschulen zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Die Universität Hildesheim und die HMTMH haben einen gemeinsamen Studiengang „Interkulturelle Musikpädagogik“. Das Weiterbildungszentrum der Universität Hildesheim und die HMT planen darüber hinaus ergänzend einen gemeinsamen Studiengang „musik.welt – Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung“ als Weiterbildungsprogramm für Musikschaffende v. 9a. mit Migrationshintergrund eingerichtet. Die Konzeptionsphase und systematische Recherche wird finanziert durch die Stiftung Niedersachsen.
Hildesheim	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Föhrste/Immen/Röllinghausen/Wispenstein, ST Alfeld, Wehrstedt, ST Bad Salzdetfurth, Bönningen, ST Bockenem, Algermissen, G Algermissen, Adensen/Hallerburg, G Nordstemmen, Himstedt/Bettrum, G Söhlde, Sorsum/Wittenburg/Wülfingen, ST Elze, Eime/Dunsen, SG Gronau, Borsum, G Harsum, Coppengrave, SG Duingen, Duingen, SG Duingen, Hoyershausen, SG Duingen, Weenzen/Marienhagen, SG Duingen.

Hildesheim	Dom St. Marien mit Dom-Museum	Weltkulturerbe zusammen mit der St.-Michaeliskirche, Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Bereitstellung von insgesamt 2 Mio. € für geplante Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Haushalt bis 2011 sowie 1 Mio. € aus dem KP II. Weiterer Baufortschritt in 2011.
Hildesheim	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und die Caritas vier FFS in Hildesheim (2), Sarstedt und Alfeld vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 279.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Hildesheim	Fagus-Werk Alfeld	Das Fagus-Werk Alfeld wurde als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt.
Hildesheim	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Evangelische Familienbildungsstätte Hildesheim mit 29.395,32 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte, mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen sowie mit 2.321,57 € ein Kurs des Projektes Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Katholische Familienbildungsstätte Hildesheim mit 39.175,31 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte, mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen sowie mit 2.309,96 € ein Kurs des Projektes Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Hildesheim	Familienhebammenzentrale	Um insbesondere neue Zugangswege zu Familien mit Migrationshintergrund zu erschließen, fördert das Land Niedersachsen ab 2010 den Aufbau einer Familienhebammenzentrale. Die Landesförderung betrug 2011 insgesamt 11.840 €.
Hildesheim	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Hildesheim: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Schellerten OT Bettmar, Dinklar, Ottbergen, Wendhausen; GMD Harsum OT Adlum, Rautenberg; GMD Söhlde OT Söhlde, Nettlingen, Bettrum; GMD Nordstemmen OT Barnten, Rössing, 2010/2011: 486.930 €.
Hildesheim (Ldkrs. und Stadt)	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Hildesheim wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 374.542,61 €, 2008: 344.796,07 €, 2009: 608.414,39 €, 2010: 719.496,66 €. Der Stadt Hildesheim wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 108.416,72 €, 2008: 211.537,50 €, 2009: 336.339,30 €, 2010: 385.300 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Alfeld, Algermissen, Bad Salzdetfurth, Bockenem, Diekhöfen, Duingen, Elze, Freden (Leine), Giesen, Gronau, Harsum, Holle, Lamspringe, Nordstemmen, Sarstedt, Schellerten, Sibbesse, Söhlde und Hildesheim(Landkreis und Stadt).
Hildesheim	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 für den LK Hildesheim 357.975 €.
Hildesheim	Frauenhäuser	In Hildesheim hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 58.900 € gefördert.
Hildesheim	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur der Stadt Bockenem 2011 mit 18.000 €. Das Freiwilligenzentrum der Caritas, BONUS in Hildesheim wurde vom Land Niedersachsen 2011 mit 18.000 € gefördert.
Hildesheim	Gemeinde Rollshausen	Das Land förderte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz das

		Familientreffen/die Internationale Wallfahrt der Sinti und Roma mit 3.500 €.
Hildesheim	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Hildesheim eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen (HAKW)	An der HAWK fördert das Land Niedersachsen die Einrichtung eines neuen FH-Forschungsschwerpunktes im Bereich „Demographischer Wandel“ (DIALOG) mit insgesamt 995.840 €. Der Schwerpunkt wird Strategien und Konzepte zur Gestaltung des demographischen Wandels und der zunehmenden gesellschaftlichen Diversität durch Nutzung endogener Potenziale für Wirtschaft, Verwaltung und Politik sowie Zivilgesellschaft in peripheren ländlichen Räumen mit ihren kleinen und mittleren Städten entwickeln.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen	Maßnahmen im Rahmen des KP II für 3,023 Mio. €.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen	Fertigstellung der Umbaumaßnahmen im Hauptgebäude für 3,823 Mio. € Landesmittel.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (zwei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 540.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 260.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2010 – 2012) i. H. v. insgesamt 6.300 €.
Hildesheim	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen	Die derzeitige Unterbringungssituation der Hochschule in Hildesheim ist über das Stadtgebiet verteilt. Auf einem, dem bisherigen Hauptstandort gegenüberliegenden Grundstück, soll durch Neubauten eine Konzentration erreicht werden. Es sollen auf dem ehem. Klinikgelände von einem Investor mit insgesamt 9.600 qm für rd. 52 Mio. € zwei Gebäude umgebaut und drei weitere Gebäude errichtet werden. Die Fertigstellung ist für April 2014 vorgesehen.
Hildesheim	Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen	Mit EFRE-Mitteln i. H. v. 169.000 € wurde 2010 die Modernisierung der Ausstattung der Werkstätten unterstützt.
Hildesheim	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung soll die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Hildesheim	ILEK-Projekt Börderegion	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dies Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Börderegion arbeiten Kommunen aus den Kreisen Peine, Hildesheim und der Region Hannover zusammen.
Hildesheim	Innovationen durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 2.632.531,48 € bewilligt.
Hildesheim	Integrationsbegleitung für jugendliche Straffällige	ESF-Mittel: 139.958 €.
Hildesheim	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle „Asyl e. V.“ für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 €. Die Integrationsberatungsstelle der Caritas Hildesheim erhielt 2011 für den gleichen Zweck einen Zuschuss i. H. v. 10.000 €.
Hildesheim	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 3.130 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als

		Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Hildesheim	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 51.268 €.
Hildesheim	Investitionsprogramm nationale UNESCO-Welterbestätten	Gegenfinanzierung des durch den Bund Anfang 2009 aufgelegten Sonderprogramms zur Förderung von Investitionen in nationale UNESCO-Welterbestätten. Mit dem Programm werden dringend notwendige Investitionen in den Erhalt der historischen Stätten von Weltrang ermöglicht. Gleichzeitig soll das Programm einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung der Welterbestätten leisten und Impulse für Beschäftigung und Wachstum in der Region geben. <u>Fördergegenstand:</u> - Welterbestätte „St. Michaelis“: Sanierungsmaßnahmen am Bauwerk und Aufwertung des Umfeldes. - Welterbestätte „Mariendom“: Sanierungsmaßnahmen am Bauwerk, Neugestaltung des Domhofs und Aufwertung des Umfeldes. - Vernetzung beider Welterbestätten: Neugestaltung der Hauptverbindung zwischen beiden Bauwerken, Verbindung beider Bauwerke mit historisch wichtigen Gebäuden/kulturellen Einrichtungen in der Umgebung. <u>Gesamtausgaben:</u> 17.670.000 €, <u>Landesförderung</u> (entspricht der Bundesförderung, Mittel bereitgestellt mit dem sog. Aufstockungsprogramm): 6.600.000 €.
Hildesheim	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Hildesheim für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.143.102 €.
Hildesheim	Kinder- und Jugendtheater Kalleratschmatsch	Das Land Niedersachsen förderte 2010 das Kinder- und Jugendtheater Kalleratschmatsch für das Stück „Schwarze Schatten“ i. H. v. 7.200 €.
Hildesheim	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Hildesheim	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft	Die Koordinierungsstelle „Frauenförderung in der privaten Wirtschaft“ in Göttingen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Die Landesförderung betrug im Jahr 2011 16.000,54 € sowie aus EFRE-Mitteln 74.337,22 €.
Hildesheim	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2007: Klinikum Hildesheim GmbH, Ersatzneubau: 25.000.000 €.
Hildesheim	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunstverein Hildesheim.
Hildesheim	KWABSOS e. V., Hildesheim	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Betreuung gefährdeter junger Menschen aus Migrationsfamilien“ in den Jahren 2003 und 2004 mit insgesamt 24.000 € und im Jahr 2005 mit insgesamt 1.000 €.
Hildesheim	Leader	Als „Leinebergland“ haben sich verschiedene Gemeinden und Samtgemeinden zu einer Leader-Region zusammengeschlossen und konnten sich 2007 erfolgreich am Auswahlverfahren beteiligen.

		Die Region erhält bis 2013 Förderungen aus Mitteln der EU.
Hildesheim	Metropolregion Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Hildesheim	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Hildesheim 2011 mit insgesamt 20.845,86 €.
Hildesheim	Netzwerkes zur Förderung der frühkindlichen Bildung und Entwicklung (nifbe)	Gleichzeitig mit der Gründung des Niedersächsischen Instituts für Frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) wurde in Hildesheim einer von fünf Standorten des landesweiten nifbe- Netzwerks (als Netzwerk SüdOst) eingerichtet.
Hildesheim	Palliativstützpunkte in Alfeld-Leine und Hildesheim	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Alfeld: 2006: 25.000 €, 2007: 15.000 €, 2008: 10.000 €, 2009: 5.000 € und 2010: 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline, seit 2011 keine weitere Inanspruchnahme der Förderung. Förderhöhe für Hildesheim: 25.000 € in 2007, 15.000 € in 2008, 10.000 € in 2009, 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Hildesheim	PIAF – Prävention in Alfeld und Freden	Interdisziplinäre Intervention im Kindergarten zur Früherkennung und Frühförderung. Verbesserung der Startchancen von Kindern mit Entwicklungsrückstand oder gesundheitlichen Auffälligkeiten durch präventive Maßnahmen. Modellprojekt mit vierjähriger Laufzeit.
Hildesheim	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Salzdetfurth (Soleheilbad, Moorheilbad), 2008.
Hildesheim	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Hildesheim insgesamt 1.060.785 €.
Hildesheim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Alfeld (Leine): Projekt: Einkaufszentrum	Es gilt angesichts des beginnenden Strukturwandels, die Kräfte der Innenstadt zu bündeln und somit auch zukünftig eine hohe Nutzungsmischung zwischen Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben sowie dem innerstädtischen Wohnen sicherzustellen. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 22.000 €.

Hildesheim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hildesheim Projekt: Neue Wege in Hildesheim	Hauptziele in Hildesheim sind die Profilschärfung und Wahrnehmung der einzelnen Quartiere, die Verbesserung der Einbindung der Quartiere untereinander sowie die Stärkung von innerstädtischen Einzelhandelsstandorten. Aufenthaltsqualität und Erreichbarkeit der Gesamtinnenstadt stehen im Fokus. Das QiN-Projekt „neue Wege in Hildesheim - an diesen Quartieren kommen Sie nicht mehr vorbei“ besteht aus drei Bausteinen: • Entwicklung einer Dachmarke und einem Fußgängerleitsystem, • punktuelle Verbesserung des Parkleitsystems, • Neuorganisation des Sauberkeitsmanagements. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Hildesheim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Hildesheim; Projekt: Platz für Ideen – innenstädtische Plätze in das Bewusstsein rücken	Schaffung von attraktiven öffentlichen Räumen; Verbesserung der Verbindung der innenstädtischen Plätze Andreasplatz, Markt, Lilie, Pferdemarkt; Sichtbarmachen der historischen Bedeutung der Plätze (und der Verbindungen); Beteiligung der Einzelhändler und Akteure vor Ort / Stärkung der Identität. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 16.000 €.
Hildesheim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt „charmant & kompetent – Wegweisend	Es geht es vor allem um die Stärkung des besonderen Profils des Quartiers Scheelen- und Osterstraße durch ein wegweisendes Leitbild, ein Gestaltungskonzept und dessen Teilrealisierung. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 30.000 €.
Hildesheim	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 31.222,79 €.
Hildesheim	Senioren Servicestelle	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Hildesheim wird seit 2009 gefördert. Träger: Volkshochschule. Förderung 2011 : 45.878,58 € inkl. DUO.
Hildesheim	Sporthalle in Mehle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Elze eine Zuwendung i. H. v. 210.273 € für die Sanierung der Sporthalle in Mehle gewährt.
Hildesheim	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 2.637.300 €, 41 Eigentumsmaßnahmen (1.469.050 €) und 37 Mietwohnungen (1.168.250 €). 2004: 852.150 €, 21 Eigentumsmaßnahmen (852.150 €). 2005: 783.700 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (461.500 €) und 12 Mietwohnungen (322.200 €). 2006: 409.000 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (409.000 €). 2007: 812.500 €, 27 Eigentumsmaßnahmen (812.500 €). 2008: 933.550 €, 27 Eigentumsmaßnahmen (876.650 €) und 8 Mietwohnungen (56.900 €). 2009: 2.346.600 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (568.600 €) und 70 Mietwohnungen (1.778.000 €). 2010: 580.000 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (580.000 €). 2011: 727.550 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (457.550 €) und 9 Mietwohnungen (270.000 €).
Hildesheim	St. Michaelis Kirche	Weltkulturerbe, Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Sanierung langjährig gefördert mit Landes- und Bundes-Mitteln. Bereitstellung von 2 Mio. € im Landeshaushalt bis 2012 für weitere Maßnahmen.
Hildesheim	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließlich Bundesmittel.

		<u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Hildesheim (Drispensedt)</u> 2003: Gesamtkosten 766.500 €, Landesförderung 511.000 €. 2004: Gesamtkosten 760.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Hildesheim (Fahrenheitsgebiet)</u> 2003: Gesamtkosten 367.500 €, Landesförderung 245.000 €. 2004: Gesamtkosten 367.500 €, Landesförderung 245.000 €. 2006: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Hildesheim (Südliche Nordstadt)</u> 2006: Gesamtkosten 2.391.280 €, Landesförderung 400.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>3. Stadtumbau West</u> <u>Hildesheim Michaelisviertel</u> 2009: Gesamtkosten 90.000 €, Landesförderung 60.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>Hildesheim Moritzberg</u> 2008: Gesamtkosten 90.000 €, Landesförderung 60.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 720.000 €, Landesförderung 480.000 €. <u>Hildesheim Oststadt</u> 2008: Gesamtkosten 2.250.000 €, Landesförderung 1.500.000 €. 2009: Gesamtkosten 990.000 €, Landesförderung 660.000 €. 2010: Gesamtkosten 240.000 €, Landesförderung 160.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.230.000 €, Landesförderung 700.000 €. <u>Gronau Südliche Leineinsel</u> 2008: Gesamtkosten 492.000 €, Landesförderung 328.000 €. 2009: Gesamtkosten 372.000 €, Landesförderung 248.000 €. 2010: Gesamtkosten 165.000 €, Landesförderung 110.000 €. 2011: Gesamtkosten 357.000 €, Landesförderung 238.000 €. <u>Sarstedt Innenstadt</u> 2009: Gesamtkosten 720.000 €, Landesförderung 480.000 €. 2010: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2011: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. <u>4. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Elze Innenstadt</u> 2011: Gesamtkosten 990.000 €, Landesförderung 660.000 €.
Hildesheim	Tag des offenen Denkmals in Bodenburg in 2006 und Hildesheim in 2007	Stetig ansteigende Objekt- und Besucherzahlen kann die seit 1993 flächen-deckend in Niedersachsen durchgeführte Veranstaltung verzeichnen.

Hildesheim	Theater für Niedersachsen Hildesheim Hannover	Durch den Zusammenschluss der Landesbühne Hannover und des Stadttheaters Hildesheim 2007 entstanden; Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014 durch Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen..
Hildesheim	Touristische Infrastrukturförderung	Der Landkreis Hildesheim hat 2009 zur Routenoptimierung des Radfernwegs „Leine-Heide-Radweg“ vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 879.100 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2011).
Hildesheim	Transferzentren Energieeffizienz Süd-Niedersachsen Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Hildesheim	Universität Hildesheim	In der Domäne Marienburg finden Neu- und Umbaumaßnahmen für 8,33 Mio. € Landesmittel statt. In einem der wertvollsten mittelalterlichen Baudenkmäler Norddeutschlands werden u. a. das Institut für Musik – und Musikwissenschaften einziehen. Das Institut für Medien und Theater erhält einen Neubau. Die Maßnahme befindet sich im Bau und wird voraussichtlich 2012 fertiggestellt.
Hildesheim	Universität Hildesheim	Am Marienburger Platz soll der Neubau eines Institutsgebäudes für rd. 11,6 Mio. € Landesmittel realisiert werden. Das Vorhaben, für das ein Architektenwettbewerb durchgeführt wurde, befindet sich in der Planung.
Hildesheim	Universität Hildesheim	Förderung des Promotionsprogramms „Soziale Dienste im Wandel“ im Rahmen des Niedersächsischen Promotionsprogramms mit Mitteln für die Vergabe von 8 „Georg Christoph Lichtenberg-Stipendien“ sowie Sachmitteln i. H. v. 20.000 € (Förderperiode: 15.10.2010 – 14.10.2014).
Hildesheim	Universität Hildesheim	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (zwei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von fünf Jahren (2010 – 2014) insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 750.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 200.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Hildesheim	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.
Hildesheim	Zentrale Kriminalinspektion	Mit der Umorganisation 2004 wurde in Hildesheim eine Zentrale Kriminalinspektion zur Bekämpfung der Schwerstkriminalität eingerichtet.

LK Hildesheim KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	228
Investitionsvolumen der Projekte:	60.095.548,08 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum des Landkreises Hildesheim, Steuerwalder Str. 158, 31157 Hildesheim; Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Sonnenberg Schule - Verlässliche GS Eime, Hauptstraße 8, 31036 Eime: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht ist die Beschaffung von sechs Notebooks erfolgt; zudem ist die Erweiterung der digitalen Unterrichtsmedien um Beamer und Multifunktionsdrucker erfolgt. Verlässliche GS zu den Sieben Bergen, Sechs Stücke 5, 31039 Rheden: Beschaffung von zwei Notebooks und Einrichtung von Lerninseln (12 Computersysteme).	6.071,41 €	Eime
Kommunale Förderschwerpunkte	Diak. Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe, Kalandstr. 4, 31061 Alfeld: Modernisierung der Berufsbildenden Schulen in freier Trägerschaft durch Erstaussstattung des Klassenraumes der BFS Pflegeassistenten, Außenstelle Hildesheim. Darüber hinaus Einrichtung/Ausstattung eines 2. Unterrichtsraumes Pflege für den fachpraktischen Unterricht sowie Anschaffung zusätzlicher Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Möbiliar, EDV-Ausstattung) in Alfeld/L.	16.995,58 €	Alfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Schellerten OT Bettmar, Dinklar, Ottbergen, Wöhle, Wendhausen; GMD Harsum OT Adlum, Rautenberg; GMD Söhlde OT Söhlde, Nettlingen, Bettrum; GMD Nordstemmen OT Barnten, Rössing.	556.500,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Bismarckstr. 11, 31061 Alfeld: Nach dem Medienkonzept der Schule wurden zur flexiblen Unterrichtsgestaltung im Medienbereich Notebooks in Klassenstärke und zur besseren Präsentation der Unterrichtsstoffe eine interaktive Projektionstafel beschafft.	14.736,64 €	Alfeld (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Alfeld, Kalandstr. 19, 31061 Alfeld: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 2 fahrbare Medienschränke sowie eine interaktive Projektionstafel zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich der Medien beschafft.	10.831,38 €	Alfeld (Leine)

Investitionspauschale	Realschule Alfeld, Bismarckstr. 23, 31061 Alfeld: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur besseren Präsentation von Unterrichtsstoffen im Bereich Medien 2 interaktiven Projektionssysteme mit einer Dokumentenkamera und 3 Beamer beschafft.	11.586,67 €	Alfeld (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Dohnser Schule, Grundschule, An der Dohnser Schule 6-7, 31061 Alfeld (Leine): Brandschutzmaßnahmen (Bildung von Rauchabschnitten in den Flurbereichen, Einbau von Brandschutz-/Rauchschutztüren/ Rauchmeldern) sowie Erstausrüstung des Ruhe- und Hausaufgabenraumes, Anschaffung von Spielgeräten für den Ganztagsbetrieb.	81.681,94 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Bürgerschule (Grundschule), Kalandstraße 24, Alfeld (Leine): Energetische Sanierung aller Fassadenöffnungen (Einbau neuer Fenster und Türen) des Hauptgebäudes (Altbau) unter Einhaltung der denkmalpflegerischen Anforderungen und Bestimmungen.	185.000,00 €	Alfeld (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Jeweils Beschaffung eines Notebook-Beamer-Koffers für folgende Schulen in 31061 Alfeld (Leine): GS Föhrste, Lindtor 12 (zusätzlich ein Visualisierer); GS Gerzen, Zur Wulkammer 2; GS Langenholzen, Rabentalstr. 7; GS Bürgerschule, Kalandstr. 24 (2 Stück); GS Dohnser Schule, An der Dohnser Schule 6-7 (für die Internetnutzung zusätzl. Vernetzung der Klassen). Für GS Limmer, Nordstr. 37, 1 Laptop und 1 Visualisierer.	28.078,38 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Dohnser Schule (Grundschule), An der Dohnser Schule 6, 31061 Alfeld (Leine): Energetische Sanierung der Fassade gemäß EnEV 2009: Aufbringung Wärmedämmverbundsystem, Einbau neuer Fenster (Kunststoff) und Sonnenschutz.	275.000,00 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Bauliche Umsetzung der Spiel- und Sportflächen beim Neubau des Allwetterbades, Im Hindenburgstadion 2, 31061 Alfeld (Leine): Errichtung eines Bolzplatzes, Beachvolleyballplatzes und Kinderspielplatz.	225.000,00 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Neuanlage einer Skateranlage, Auf der Hackelmasch, 31061 Alfeld (Leine), Flurstück 107 in Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Stadtjugendpflege Alfeld (Leine).	20.000,00 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Gabelsbergerstraße 23, 31061 Alfeld (Leine): Sanierung der Sanitärräume (drei den Gruppenräumen angeschlossenen Räumen, Heizkörper austauschen, alte Objekte demontieren, neue Objekte montieren einschl. Überprüfen und Austauschen des Leitungsnetzes, Fliesenarbeiten an Wänden und Böden, Malerarbeiten usw.).	50.000,00 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Schlesische Straße 13, 31061 Alfeld (Leine): Sanierung der Sanitärräume (drei den Gruppenräumen angeschlossenen Räumen, Heizkörper austauschen, alte Objekte demontieren, neue Objekte montieren einschl. Überprüfen und Austauschen des Leitungsnetzes, Fliesenarbeiten an Wänden und Böden, Malerarbeiten usw.).	30.000,00 €	Alfeld (Leine)
Investitionspauschale	Gymnasium Alfeld, Antonianger 22c, 31061 Alfeld (Leine); Neubau eines multifunktionalen Freizeitbereiches für die Ganztagsbetreuung und Bibliothek, Schüler- und Lehrer-Aufenthaltsbereich; Einbau einer Mensa im vorhandenen Gebäudebestand.	770.000,00 €	Alfeld (Leine)

Investitionspauschale	Grundschule Algermissen, Schulstr.1, 31191 Algermissen: 1. Umbau Hort -Einrichtung eines Hortes durch Umbau von Klassenräumen in der Grundschule 2. Lüftung Aula - Für die Lüftung der Aula werden die Oberlichter umgerüstet. Die Bedienung der Oberlichter wird elektrisch erfolgen, - Sonnenschutz Südseite -.Es handelt sich hier um eine Neuanschaffung. Der Sonnenschutz wird an der Südseite angebracht. Ein Sonnenschutz war vorher nicht vorhanden.	70.150,97 €	Algermissen
Investitionspauschale	Grundschule Lühnde, Hangeräthsweg 1 a, 31191 Algermissen: 1. Energieeinsparung durch Versetzung von Ausgangstüren zum Schulhof. Versetzen der Ausgangstüren nach Außen. Wiedereinsetzung der alten Türen. Schüler müssen zum Toilettengang nicht mehr das Gebäude verlassen. 2. Einbau 3 Geräteraumtore Turnhalle - Neuanschaffung. Es waren vorher nur Vorhänge vorhanden. Diese Vorhänge waren aus Sicherheitsgründen aufgrund einer Forderung des GUV durch Tore zu ersetzen.	13.781,17 €	Algermissen
Investitionspauschale	Fußgängerbrücke Feldmark Ortschaft Wätzum, Flur 2, Flst. 32/8 u. 93/6, Errichtung einer Überfahrt durch Verrohrung eines Grabens in der Gemarkung Wätzum zur Verbesserung der Naherholung. (Naherholungsgebiet) Hierdurch entsteht für die Ortschaft Wätzum ein Rundwanderweg.	5.134,05 €	Algermissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Groß Lobke, Clubhaus, Königstr. 9, 31191 Algermissen: Energetische Sanierung durch Dämmung des Daches und der Heizleitungen. Austausch der Glasbausteine gegen Isolierverglasung sowie von 2 Fenstern mit Holzrahmen in schlechtem Zustand in Kunststofffenster. Zwei Holztüren mit einfach verglasten Scheiben werden durch Kunststofftüren ersetzt.	17.132,99 €	Algermissen
Investitionspauschale	Grundschule Lühnde, Hangeräthsweg 1 a, 31191 Algermissen: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster (Ostfassade); 1. Bauabschnitt.	45.896,04 €	Algermissen
Investitionspauschale	Jugendraum Groß Lobke, Wätzumer Str. 4 a, 31191 Algermissen: Energetische Sanierung: Erneuerung der alten abgängigen Tür aus Holz mit Einfachverglasung durch Austausch gegen Tür mit Kunststoff-Fenster in Isoverglasung. Ug 1,1 W (qmK), Trockenverglasung mit EPDM-Dichtungsprofilen, Glashalteleisten aus Kunststoff (EnEV 2007).	3.246,64 €	Algermissen
Investitionspauschale	Grundschule Lühnde, Hangeräthsweg 1 a, 31191 Algermissen: Umbau Hort, Einrichtung eines Hortes durch Umbau von Klassenräumen in der Grundschule. Sicherung der bodentiefen Fenster an einer Treppe durch Errichtung von ca. 180 m Handlaufbrettern aus unbehandeltem, gehobeltem und gefasstem Holz mit handgefertigten Handlaufstützen aus Alublechen in den Fluren. Die Anbringung ist aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich.	42.722,95 €	Algermissen
Investitionspauschale	Sportgelände Süd, Gemarkung Algermissen, Flur 6, Flurstück 1/70, 31191 Algermissen: Erhöhung des Lärmschutzwalls zur Verbesserung des notwendigen Lärmschutzes (Erhöhung des vorhandenen Walls um 1,74 m sowie Verlängerung des Walls um 20 m). Die Ausführung erfolgte mit Recyclingkunststoffprodukten.	55.618,72 €	Algermissen

Investitionspauschale	Schlesische Str., 31191 Algermissen; Gemarkung Algermissen, Flur 8, Flurstück 355/1: Neugestaltung eines/r Weges/öffentlichen Grünfläche (Querverbindung zwischen zwei Straßen, keine dem öffentlichen Verkehr gewidmete Fläche) Ersatz der vorhandenen Wegeabgrenzung aus Stein gegen einen Metallzaun; Wegbefestigung, Gestaltung des Wegrandes mit Büschen und Bäumen.	25.038,62 €	Algermissen
Investitionspauschale	Umrüstung Straßenbeleuchtung in 31191 Algermissen, Bledeln, Groß Lobke, Lühnde, Ummeln, Wätzum: Energetische Sanierung durch Austausch von 125 W HQL Leuchten auf 70 W NAV-Leuchten durch Installation eines Umrüstsatzes. Diverse Straßen z. B. Algermissen: Solteich, Alte Str. Bledeln: Hannoversche Str., Breite Str. Groß Lobke: Pfingstanger, Steinkamp. Lühnde: Maschwiesen, Herzstr. Ummeln: Ummilostr., Zum Steinäscher, Ostermarsch. Wätzum: Wattekumstr., Schmiedestr.	46.727,30 €	Algermissen
Kommunale Förderschwerpunkte	KITA St. Martin, Hangeräthsweg 5, 31191 Algermissen Gem. Lühnde, Flur 11, Flurstück 58/5: Befestigung der Wegverbindung zur KITA. Die KITA ist z. Zt. über eine mit Mineralgemisch befestigte Fläche erschlossen. Es wurde nun ein gepflasterter Weg erstellt, an dessen Ende eine Fläche von ca. 250 qm als Skater-Platz für Jugendliche nutzbar gemacht wurde. Ein Erreichen der Einrichtungen ist dadurch mit sauberen Schuhen möglich. Die Zuwegung und der Platz befinden sich im Eigentum der Gemeinde.	36.689,96 €	Algermissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Algermissen, Schulstraße 1, 31191 Algermissen: Ausstattung eines Fachraumes mit moderner Präsentationstechnik: Interaktive Projektionstafel mit Beamer (transportabel), Lautsprechersystem, Kamera, Medienwagen, PC mit Notebook, Drucker, Software, Installation und Einweisung.	9.997,38 €	Algermissen
Investitionspauschale	Grundschule Lühnde, Hangeräthsweg 1, 31191 Algermissen: Ausstattung eines Fachraumes mit moderner Präsentationstechnik: Interaktive Projektionstafel mit Beamer (transportabel), Lautsprechersystem, Kamera, Medienwagen, PC und Notebook, Drucker, Software, Installation und Einweisung.	7.639,39 €	Algermissen
Investitionspauschale	Straßenbeleuchtung 31191 Algermissen: Kranzweg, Kirchweg, J.-F.-Kennedy-Straße, Schulstraße, Rosengarten, Birkenweg, Mozartstraße, Pommernweg. Bledeln: Müllergasse: Abgängige Pilzleuchten, die mit 125 W-Leuchtmitteln ausgestattet waren, wurden durch Leuchten (inklusive Mast) mit 70 W NAV-Leuchtmitteln ersetzt.	23.888,43 €	Algermissen
Investitionspauschale	Förderschule Bad Salzdetfurth, Am Mühlenbusch 28, 31162 Bad Salzdetfurth: Einbau einer Mensa und Umbau für Ganztagsbetrieb: Herstellung einer Ausgabeküche mit Bereich einer Essenausgabe und Einrichtung eines Speiseraumes mit Tischen und Gestühl; Neugestaltung PC-Raum, Herstellung eines Werk- u. Maschinenraumes, Einrichtung eines dazugehörenden Lehrerarbeitsplatzes, Einrichtung einer Fahrradwerkstatt, Herstellung Freizeitbereich/Turnraum.	263.107,60 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur Durchführung einer flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich der Medien 3 interaktive Projektionstafeln, 4 Notebook-Beamer-Koffer, 18 Notebooks und ein Notebookschrank beschafft.	26.941,48 €	Bad Salzdetfurth

Kommunale Förderschwerpunkte	Förderzentrum mit Förderschule Bad Salzdetfurth, Am Mühlenbusch 28, 31162 Bad Salzdetfurth: Nach dem Medienkonzept der Schule war für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht zur Ergänzung der Medienausstattung eine transportable Notebook-Ausstattung erforderlich. Es wurden daher ein Notebooksatz in Klassenstärke, ein Notebook mit DVD-Laufwerk, ein Notebook-Transportwagen, ein Datenprojektor, ein Netzwerkdrucker sowie Access-Points beschafft.	14.263,52 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Salzdetfurth, Am Papenberg 37, 31162 Bad Salzdetfurth: Anschaffung von 16 Notebooks, zwei Lehrernotebooks und zwei Beamern zur Einrichtung einer Notebookklasse.	12.573,54 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bodenburg, Am Bruderstieg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Ausstattung der Schule mit LOGICO-Geräten als zusätzl. Lehrmittel (Verbleib u. Aufbew. in d. Schule, anders als z.B. Schulbücher (Lernmittel)) für jede Klasse sowie mit entspr. Arbeitskarten für Deutsch, Mathematik und Sachunterricht sowie Ausstattung m. Laptops zum Einstieg in mobiles Lernen. GS Heinde, Freiherr-vom-Stein-Str. 12, 31162 Bad Salzdetfurth: Anschaffung von 2 Lerninseln nebst W-LAN-Drucker sowie ein Funknetz-knoten u. Netbooks.	10.005,08 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Groß Dungen, Hildesheimer Str. 8, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung der Sporthalle (EnEV 2009): Austausch der Fenster an der Ost- und Westfassade gegen isolierverglaste Fenster, Dämmung des Flachdaches, Fassadensanierung durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems, Nutzung der Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	243.020,01 €	Bad Salzdetfurth
Investitionspauschale	Sporthalle der Grundschule Bodenburg, Am Bruderstieg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung der Sporthalle und des Sanitärtraktes, Fassadensanierung durch Aufbau eines Wärmedämmverbundsystems, Dachsanierung des Sanitärtraktes durch Aufbringen von Dämmlagen unter Berücksichtigung der Dachbahn- und Wärmedämmungsanschlüsse, Einbau von Energiesparlampen (EnEV 2009). Nutzung der Halle durch Schulsport, Vereins- und Breitensport.	125.887,24 €	Bad Salzdetfurth
Investitionspauschale	Grundschule Am Papenberg, Am Papenberg 37, 31162 Bad Salzdetfurth: Modernisierung durch Installation einer Beschallungsanlage, Ausstattung der Schulküche mit zusätzlichen Arbeitsgeräten und des Werkraums mit Werkzeugen sowie Mobiliarausstattung der Klassenräume entsprechend den schulischen Anforderungen. Anschaffung einer Fitnessstrecke im Rahmen des Modellprojekts Bewegte Schule.	23.595,23 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bodenburg, Am Bruderstieg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Modernisierung durch Ausstattung mit modernen Pylonen-Klapp-Schiebetafeln, eines Raumes für die Theater-AG mit lichtundurchlässiger Fensterverkleidung, Anschaffung zusätzlicher Sportgeräte für den Sportunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	13.325,95 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Dungen, Hildesheimer Str. 8, 31162 Bad Salzdetfurth: Sanierung der Mädchen- und Lehrer-toiletten durch Anschaffung neuer Sanitäröbekte / Trennwände (einschl. Fliesen-, Leitungs- und Fußbodenarbeiten) entspr. den aktuellen schulischen An-	17.414,15 €	Bad Salzdetfurth

	forderungen.		
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heinde, Freiherr-vom-Stein-Str. 12, 31162 Bad Salzdetfurth: Modernisierung/Neuausstattung mit modernen Präsentationsmedien (Visualisierer, Whiteboards, digitales schwarzes Brett) und Mobiliar/Schränke entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	10.880,13 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Dünden, Hildesheimer Straße 8, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung des Schulgebäudes (EnEV2009) - Fassadensanierung durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems - Dämmung der oberen Geschossdecke – Fenstererneuerung.	91.668,03 €	Bad Salzdetfurth
Investitionspauschale	Grundschule Bodenbug, Am Bruderstieg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung der Schule (EnEV2009) - Flachdachsanierung, Erneuerung der Dach- eindeckung mit Erneuerung der Dämmlage - Dämmung der oberen Geschossdecke.	59.180,25 €	Bad Salzdetfurth
Investitionspauschale	Kleinsporthalle Wesseln, Baumhofsweg, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung der Sporthalle gemäß EnEV 2009 durch Dämmung der oberen Geschossdecke. Die Sporthalle wird für Vereins- und Breitensport genutzt.	16.523,08 €	Bad Salzdetfurth
Investitionspauschale	Burgbergschule, Vor der Burg 4, 31162 Bad Salzdetfurth: Energetische Sanierung der Förderschule Schwerpunkt Sprache und Lernen in freier Trägerschaft durch Erneuerung der denkmalgeschützten Eingangstür. Erstauss- stattung einer neuen Eingangsklasse mit Inventar inkl. Präsentationsschrank/Beamer, einer Lautsprecheranlage und einem Whiteboard entsprechend den aktuellen schuli- schen Anforderungen.	16.513,00 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth; Neubau einer Mensa, Herstellung einer Aus- gabeküche mit Essensausgabe und Einrichtung eines Speiseraums mit Tischen und Gestühlen.	1.622.000,00 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth: Neubau einer Mensa mit Aus- gabeküche einschließlich Ausstattung (Bauabschnitt ein- leitende Umbaumaßnahmen in einem vorhandenen Ge- bäudeteil - Verwaltungsbereich/Bibliothek: Dach- Fassaden-, Zimmer, Elektro-, Trockenbauarbeiten).	544.700,00 €	Bad Salzdetfurth
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Schulturnhalle in Banteln (Fördervoraussetzung: Vereinssport); insbesondere durch die Wärmedämmung der Außenfassade und des Hallen- daches, den Austausch der Fenster und der Hallenver- glasung, die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsan- lage, der Hallenbeleuchtung und der Hallendecke sowie die Sanierung der Sanitärbereiche.	1.256.358,00 €	Banteln
Investitionspauschale	Verlässliche Grundschule Banteln, Berliner Straße 17, 31029 Banteln: Für den flexiblen Computereinsatz im Un- terricht ist eine transportable Notebookausstattung bereit- gestellt worden. Zudem ist die Erweiterung der digitalen Unterrichtsmedien um Beamer erfolgt.	5.625,16 €	Banteln

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Rektor-Heimbruch-Schule“ Banteln, Berliner Straße 17, 31029 Banteln: Sanierung des Schulgebäudes in brandschutztechnischer Hinsicht, Umbau des notwendigen ersten Rettungswegs, Neubau des zweiten Rettungswegs.	196.160,90 €	Banteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Bockenheim, Thornburyplatz 1 in 31687 Bockenheim (Förder Voraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden, Erneuerung des Hallendaches mit Einbau einer Wärmedämmung, Ersatz der Fenster, Sanierung der Sanitärbereiche mit Erneuerung der Wärmeversorgungsanlage und der Lüftungsanlage im Anbau.	517.393,32 €	Bockenheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bockenheim, Mahlumer Str. 20, 31167 Bockenheim: Nach dem Medienkonzept der Schule waren mehrere Unterrichtsräume mit interaktiven Projektionstafeln auszustatten, um eine verbesserte Präsentation von Unterrichtsstoffen zu ermöglichen. Es wurden daher 3 Whiteboards mit Dokumentenkamera beschafft.	14.990,43 €	Bockenheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Bockenheim, Mahlumer Str. 20, 31167 Bockenheim: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 3 interaktive Projektionstafeln (Whiteboards) mit Dokumentenkamera zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien beschafft.	16.174,48 €	Bockenheim
Investitionspauschale	Grundschule Bockenheim, Thornburyplatz 1, 31167 Bockenheim: Energetische Sanierung des Altbaus durch Austausch der Fenster durch Einbau dreifachverglaster Fenster.	65.000,00 €	Bockenheim
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bockenheim, Thornburyplatz 1, 31167 Bockenheim: 12 Notebooks einschl. Vernetzung, Notebookwagen, Nets, Server, Antivirus Software, Beamer; GS Bornum am Harz, Schulstr. 20, 31167 Bockenheim-Bornum am Harz: 10 Notebooks inkl. Notebookwagen mit Betriebssystem.	22.521,00 €	Bockenheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bockenheim, Thornburyplatz 1, 31167 Bockenheim, energetische Sanierung: Innendämmung mit Mineralwolle (d=80 mm), Malerarbeiten, Erneuerung Heizkörper, Austausch Fenster durch dreifachverglaste Fenster, Austausch Haustüren, Geschossdeckendämmung im Obergeschoss (altes Gebäude); Beschattung der Fenster (Altes und Neues Gebäude); Dämmung der Außenwände mit Socke, Fenster- u. Türenerneuerung, Dämmung der erdberührten Teile, Perimeterdämmung (Neues Gebäude); Erneuerung der Zaunanlage.	483.000,00 €	Bockenheim
Investitionspauschale	Grundschule Diekholzen, Alfelder Str. 7, 31199 Diekholzen: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 der Schule sowie des dazugehörigen Toilettengebäudes durch: - Nachdämmung der oberen Geschossdecken (ca. 650 m2) mit 200 mm Mineralwolle, - Abriss der vorhandene Betondachsteindeckung und Zuschalung der Sparren mit Holz und Folie. (sogen. Harzer Dach), - Neueindeckung mit Dachziegel aus Ton.	105.918,65 €	Diekholzen
Investitionspauschale	Grundschule Barienrode, Eichendorffstraße 1, 31199 Diekholzen- Barienrode: Sanierung der Toilettenanlagen der verlässlichen Grundschule Barienrode (Entkernung, neue Leitungen, Anschaffung neuer Sanitär- Elektroanlagen, Fliesenarbeiten).	40.000,00 €	Diekholzen

Kommunale Förderschwerpunkte	Alfelder Str. 3, 31199 Diekhöfen, Die bisherige 400 kW Erdgasheizung dient als Heizzentrale f. folgende Diekhöfener Gebäude: Grundschule, Schulturnhalle, KiTa, FFW-Haus, Rathaus u. Bauhofwerkstatt. 2/3 d. Flächen sind Bildungseinrichtungen. Idee: Nutzung erneuerbarer Energien: Neubau einer Hackschnitzelheizung. Bestehend aus 2 x 200 kW Heizungskessel u. 2 x 6.000 l Pufferspeicher. Dazu Neubau Heizungskeller (Stahlbeton; 54 m ² und 4m Tiefe), extra eingebaut 144 m ³ Hackschnitzellager.	152.000,00 €	Diekhöfen
Kommunale Förderschwerpunkte	St.- Franziskus-Schule, Förderschule Schwerpunkt Geistige Entwicklung in freier Trägerschaft, Heimstatt Röderhof, 31199 Diekhöfen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Einbau von Jalousien zur Vermeidung von Blendwirkung.	8.000,00 €	Diekhöfen
Investitionspauschale	Grundschule Eime, Hauptstr. 8, 31036 Eime: Sanierung des Schulgebäudes durch die Errichtung eines zweiten Rettungsweges (Einbau Außentreppe, Umbau von Fenstern), Ertüchtigung des ersten Rettungsweges durch Herstellung von Brandabschnitten sowie Erneuerung aller brandschutzmäßig nicht qualifizierten Türen.	65.848,70 €	Eime
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus, Am Schützenplatz, 31036 Eime: Energetische Sanierung: Fassadensanierung (WDVS), Fenstersanierung, Erneuerung und Vergrößerung der Tore, Erweiterung des Gebäudes (Schaffung von Umkleieräumen), Sanierung der Haustechnik (Heizung, Sanitärbereich), nach EnEV 2009.	587.394,95 €	Eime
Investitionspauschale	Grundschule „Sonnenbergschule“ Eime, Hauptstraße 8, 31036 Eime: Sanierung des Schulgebäudes in brandschutztechnischer Hinsicht, Umbau des notwendigen ersten Rettungsweges; Aufrüstung von brandschutztechnisch nicht genügend qualifizierten Wänden und Deckenteilen, Einbau einer geforderten RWA-Anlage, Ertüchtigung von brandschutzrelevanten Teilen der Elektro- und Hausalarmanlage.	163.903,37 €	Eime
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Elze (HS / RS), Heilswannweg 32, 31008 Elze: Einbau einer Mensa: Herstellung einer Ausgabe-küche mit Bereich einer Essenausgabe und Einrichtung eines Speiseraumes mit Tischen und Gestühl.	92.907,40 €	Elze
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Elze, Heilswannenweg 32, 31008 Elze: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 20 Notebooks, 2 Notebookwagen sowie eine interaktive Projektionstafel für den mobilen Computereinsatz im Unterricht beschafft.	19.644,04 €	Elze
Investitionspauschale	Adolf-Grimme-Schule Förderschule, Heilswannenweg 22, 31008 Elze: Nach dem Medienkonzept der Schule wurde ein Klassensatz Notebooks, 2 Notebookwagen sowie eine interaktive Projektionstafel zur flexiblen Unterrichtsgestaltung beschafft.	15.899,06 €	Elze
Investitionspauschale	Rathaus, Hauptstr. 61 und Umkleidegebäude Sportplatz Mehle, Bruchstr. 31008 Elze, Energetische Sanierung: Erneuerung von Heizungsanlagen durch Austausch des Heizungskessels durch Brennwertkessel und der Verteilerregelung nach EnEV 2009.	24.894,17 €	Elze

Investitionspauschale	Rathaus, Hauptstr. 61, 31008 Elze: Sanierung der Haupteingangstreppe Rathaus, Erneuerung der Sandsteinplatten und Stufen aufgrund von Feuchtigkeitseintritt sowie Erneuerung des abgängigen Geländers.	30.097,31 €	Elze
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Heilswannenweg 24, 31008 Elze: Energetische Sanierung der Süd- u. Westfassade d. Schulturnhalle (WDVS) sowie Austausch Glasbausteinwand gegen Wärmeschutzverglasung und des Daches, der Nord-West-, Süd- und Teilen. der Ostfassade der Aula gem. EnEV 2009. Brandschutzmaßnahmen an den Wänden zwischen den Klassenräumen u. Fluren sowie der Flurdecke im 1. OG und Abtrennung des Hausmeister-raumes vom Flurbereich.	210.924,41 €	Elze
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Elze, Schulstr. 1, 31008 Elze: Um- und Erweiterungsbau sowie energetischen Sanierung durch Schließen einer offenen Überdachung zu einem Flurbereich und Errichtung einer wärmegeämmten Außenwand mit Wärmeschutzverglasung.	67.468,56 €	Elze
Investitionspauschale	Astrid-Lindgren-Schule, Heilswannenweg 24, 31008 Elze und Schule an der Linde Mehle, Schulstr. 1, 31008 Elze: Aufbau von mobilen Klassenzimmern durch Bereitstellung von Medienwagen mit Laptops.	14.092,87 €	Elze
Investitionspauschale	Sporthalle im OT Esbeck, Geseniusstr. 4, 31008 Elze: Erneuerung der Sanitäranlagen (Austausch von Leitungen, Ersatz der Armaturen durch Wasserspararmaturen einschl. Fliesenarbeiten). Gemischte Nutzung der Sporthalle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	17.648,28 €	Elze
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Esbeck, Geseniusstr. 2, 31008 Elze: Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (TSF-W) zur Verbesserung des Feuerlöschwesens im Ortsteil Esbeck.	76.412,96 €	Elze
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule an der Linde Mehle, Schulstr. 1, 31008 Elze: Neueindeckung des Daches am Nebentrakt mit Ziegeln.	27.985,76 €	Elze
Kommunale Förderschwerpunkte	CJD Christophorusschule Elze, Dr.-Martin-Freytag-Str. 1, 31008 Elze: Zum Produzieren von Mediendateien mittels Podcasting im Fremdsprachenunterricht wurden je 15 Audiorecorder, Audio-/Videoschnittplätze mit Dockingstation, Stereolautsprecher, Kopfhörer u. Software sowie 5 Camcorder mit Stativ und 1 Audioanlage angeschafft. Des Weiteren wurden 2 Multimediakoffer (Notebook-Beamer-Koffer) zum Einsatz im naturwissenschaftlichen und musischen Bereich angeschafft.	32.177,19 €	Elze
Investitionspauschale	CJD Christophorusschule Elze, Dr.-Martin-Freytag-Str. 1, 31008 Elze: Energetische Sanierung des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Fassadenerneuerung einschl. Wärmedämmverbundsystem sowie Austausch von einfachverglasten Fensterelementen im Treppenhaus.	126.144,00 €	Elze
Investitionspauschale	Karl-Nolte-Schule in Freden (Leine), Bachstr. 10, 31084 Freden/Leine; Energetische Sanierung: Austausch 1-fach verglaster Holzfenster gegen isolierverglaste denkmalgeschützte Holzfenster nach EnEV 2009.	58.616,23 €	Freden (Leine)

Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle, Maschstraße in 31084 Freden (Leine): Austausch der Heizungsanlage. Einbau einer neuen, energieeffizienten Gasheizung gem. EnEV 2009 inkl. Tausch der alten Wärmepumpen. Energetische Sanierung der Halleninnenbeleuchtung in der Schulturnhalle durch Einbau energieeffizienterer Leuchtmittel und Vorschaltgeräte bei gleichzeitiger Reduzierung der Anzahl der Leuchtmittel, Anschaffung von Sportgeräten für den Schulsport.	138.892,35 €	Freden (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Nolte-Schule (Grundschule), Bachstr. 10, 31084 Freden (Leine): Verbesserung der Medienausstattung durch Anschaffung einschl. Installation u. Einweisung von 11 St All-in-One-PC`s" im Rahmen des Medienkonzeptes der Schule.	6.000,00 €	Freden (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Nolte-Schule, Grundschule, 31084 Freden (Leine): Energetische Sanierung der denkmalgeschützten Grundschule durch Austausch der einfachverglasten Eingangstür und KG-Nebeneingangstür gem. EnEV. Einbau von schallabsorbierenden Decken- und Wandelementen in der Schulküche/Mensa. Anschaffung notwendiger Ausstattung (Holzgerätehaus für den Schulhof, Tische und Stühle/PC) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	20.317,15 €	Freden (Leine)
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Giesen, Groß Beelter Straße 11 in 31180 Giesen (Fördevoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade und des Daches, Austausch der Fenster und Glaselemente, energetische Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlage sowie der Elektroinstallation und Sanierung der Sanitärbereiche.	1.048.820,77 €	Giesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte, Max-Seeboth-Str. 2, 31180 Giesen: Neubau einer Kindertagesstätte (Ganztagseinrichtung) mit 4 Gruppen, davon eine Krippengruppe und eine Integrativgruppe in eingeschossiger Bauweise einschl. Ausstattung.	1.203.169,06 €	Giesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ahrbergen, Schulstraße 18, 31180 Giesen; Grundschule Emmerke, Max-Seeboth-Straße 2, 31180 Giesen; Grundschule Giesen, Groß Beelter Straße 11, 31180 Giesen; Grundschule Hasede, Meierstraße 7, 31180 Giesen: Verbesserung für mobiles Lernen durch Anschaffung von Notebooks/Netbook, Visualiser und Verkabelung für WLAN Router in allen Klassenräumen.	16.494,60 €	Giesen
Aufstockungsprogramm	Grundschule Ahrbergen, Schulstraße 18, 31180 Giesen: Umbau/Ausbau zur Schaffung von Klassenräumen im Dachgeschoss entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	239.597,00 €	Giesen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Gronau, Leintor 17, 31028 Gronau: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 20 Notebooks und ein Notebookwagen zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien beschafft.	13.475,00 €	Gronau (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Gronau, Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden, für die Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich der Medien, 30 Notebooks und ein Notebookwagen beschafft.	20.202,77 €	Gronau (Leine)

Investitionspauschale	Grundschule am Wildfang, Am Bahnhof 2 B, 31028 Gronau (Leine); für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht ist die Beschaffung von zwei Notebooks und die Einrichtung von Lerninseln (Computersystemen u. a.) erfolgt. Zudem ist die Erweiterung der digitalen Unterrichtsmedien um Beamer, Videokamera, Fotoapparat und Fernsehgerät erfolgt.	7.067,37 €	Gronau (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gronau, Südliche Leineinsel; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	76.500,00 €	Gronau (Leine)
Investitionspauschale	KGS Gronau, Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau; Erwerb der Grundschule Am Bahnhof 2b von der Stadt Gronau (Leine) zur Deckung des Raumfehlbedarfs bei der KGS Gronau und Herrichtung des Lehrerbereiches zu allgemeinen Unterrichtsräumen sowie vorbeugende Brandschutzmaßnahmen (Fluchtwegausschilderung, Bildung von Brandabschnitten und Einbau von Brandschutztüren).	1.500.000,00 €	Gronau (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Gronau (Leine), Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau (Leine): Neubau einer Mensa mit Ausgabeküche einschließlich Ausstattung (Bauabschnitt: ohne Innenausbau und Einrichtung).	800.000,00 €	Gronau (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Gronau (Leine), Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau (Leine); Innenausbau und Einrichtung des Mensaneubaus der KGS mit Ausgabeküche für den Ganztagsbetrieb einschließlich Ausstattung. Die Erstellung des Rohbaus erfolgt aus dem kommunalen Förderschwerpunkt „Schulinfrastruktur“.	389.000,00 €	Gronau (Leine)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Harsum, Haseder Weg 2, 31177 Harsum: Dem Medienkonzeptes der Schule entsprechend wurden zur Verbesserung der Medienausstattung i. V. m. der Förderung des mobilen Lernens 5 interaktiven Projektionstafelnbeschafft.	20.288,84 €	Harsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Borsumer Kaspel, Martinstr. 69, 31177 Harsum: Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade im Bereich Lehrerzimmer, Aula, Verwaltungstrakt sowie Erneuerung der Toiletten für Jungen durch Austausch der WC-Trennwände/Sanitärobjekte, Neuinstallation der Beleuchtung, Fliesenarbeiten.	64.345,78 €	Harsum
Investitionspauschale	Grundschule Harsum, Mahnhof 16, 31177 Harsum: Modernisierung durch Anschaffung von Sonnenschutzeinrichtungen für die Klassen- und Lehrerzimmer entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	17.112,85 €	Harsum
Investitionspauschale	Feuerwehr, Rutenbergstr. 28, 31177 Harsum, Abriss des alten Schulungsraumes und Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses auf dem gleichen Grundstück. Altes Gebäude war nicht wirtschaftlich zu sanieren gewesen.	91.405,46 €	Harsum
Investitionspauschale	Grundschule Borsumer Kaspel, Martinstr. 69, 31177 Harsum: Betonsanierung der Außenfassade Grundschule Borsumer Kaspel, Beseitigung von Frostschäden und Konservierung des Baustahls um den statischen Erhalt der Betonsäulen zu gewährleisten.	24.862,21 €	Harsum

Investitionspauschale	Grundschule Harsum, Mahnhof 16, 31177 Harsum: Betonsanierung der Außenfassade aus statischen Gründen, Installation einer Blitzschutzanlage auf den Gebäuden, Sanierung des Daches durch Verlegen neuer Schweißbahnen. Abschluss: 08.12.2009.	64.217,24 €	Harsum
Investitionspauschale	Kindergarten Hönnersum, Am Sumpf 16A, 31177 Harsum: Sanierung der Außenfassade durch die Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems (energetische Sanierung EnEV 2009).	19.821,11 €	Harsum
Investitionspauschale	Schwimmhalle Harsum, Hoher Weg 20, 31177 Harsum: Komplettsanierung der Herrenumkleideräume, Entkernen, Fliesenarbeiten, elt. Leitungen einschl. neuer Zwischendecke mit Beleuchtung und Neuausstattung sowie Installation einer Klimaanlage für das Gesamtbad mit Wärmerückgewinnung (energetische Einsparung).	208.441,75 €	Harsum
Investitionspauschale	Tappenkamp, 31177 Harsum OT Adlum; Borsumer Wald, 31177 Harsum OT Borsum; Am Kanal, 31177 Harsum: Verbesserung der Verkehrsverhältnisse durch den Ausbau der Wege für die Land- und Forstwirtschaft. Profilierung der Wege, damit ein Wasserabfluss gewährleistet ist. Herstellung jeweils einer Tränkdecke.	21.388,74 €	Harsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Grundschule Harsum, Hoher Weg 20, 31177 Harsum: Energetische Sanierung: Erneuerung der Decke inklusive Beleuchtung in der Turnhalle, Austausch der Fenster und der Eingangstür mit Wärmeschutzglas.	79.239,53 €	Harsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Borsumer Kaspel, Martinstr. 69, 31177 Harsum; Grundschule Harsum, Mahnhof 16, 31177 Harsum; Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Vernetzung und Stromversorgung für PC-Einrichtung.	21.041,62 €	Harsum
Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände der Freiherr-vom-Stein-Schule Hildesheim, Pfaffenstieg 4-5 in 31134 Hildesheim (Fördervoraussetzung Vereins-sport), insbesondere Dämmung der Außenfassaden, der Hallendecke, und des Hallendaches, Erneuerung der Fenster und der Glasbausteine, Erneuerung Heizungs- und Lüftungsanlage und Sanierung Sanitärbereiche.	620.433,68 €	Hildesheim
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung: Fassaden- und Fenstersanierung im Staatlichem Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim, Goslar-sche Str. 3 in 31134 Hildesheim, Dämmung der Dach- und Fassadensanierung einschließlich Erneuerung der Fenster.	1.372.870,45 €	Hildesheim
Aufstockungsprogramm	Universität Hildesheim, 31113 Hildesheim; General-sanierung und energetische Sanierung der Liegenschaft Lubecker Straße 3, durchgeführt werden u. a.: Sanierung des baulichen Wärmeschutzes, Maßnahmen zur Ver-besserung des Brandschutzes und Flachdach-sanierungen.	2.000.000,00 €	Hildesheim
Aufstockungsprogramm	Hochschule Hildesheim / Holzminden / Göttingen, 31134 Hildesheim: Die Maßnahme umfasste die energetische Sanierung der Gebäude Hohnsen 1, 2, 3 und Wiesenstr. 3 in Hildesheim (dies ist die Anschrift; Hohnsen = Straßen-name, Ziffer = Hausnummer...). Die genannten Gebäude wurden energetisch ertüchtigt, insbesondere erfolgte ein Austausch der Fenster, die Sanierung der Dachflächen sowie die Sanierung der Fassadenflächen.	3.023.099,65 €	Hildesheim

Aufstockungsprogramm	Gymnasium Himmelsthür, An der Fohlenkoppel, 31137 Hildesheim: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur besseren Präsentation der Unterrichtsstoffe im Bereich der Medien 6 interaktiven Projektionstafeln sowie 10 Netbooks beschafft.	27.829,27 €	Hildesheim
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schule Werner-von-Siemens-Schule, Rathausstr. 9, 31134 Hildesheim: Errichtung eines Innovations- und Zukunftszentrums für Automatisierungstechnik, Mechatronik- und Robotiksysteme. Beschaffung von web-basierter IT-Struktur, Trainingspakete Pneumatik und Elektropneumatik sowie Einrichtung eines Roboterlabors mit Roboter-Schulungszellen.	625.160,56 €	Hildesheim
Landesmaßnahmen	Grundschule Didrik-Pining, Zeppelinstr. 32, 31135 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens der einfachverglasten Fensterelemente durch Einsatz von mehrfachverglasten Elementen an der Nord- und Ostfassade sowie der Fensterelemente der Treppenhäuser einschließlich der Türelemente (EnEV 2009).	233.251,27 €	Hildesheim
Landesmaßnahmen	Scharnhorstgymnasium, Steingrube 19, 31141 Hildesheim: Energetisch wirksame Maßnahmen wie die Erneuerung der Fensterelemente an der Nord- und Ostfassade, im Innenhofbereich sowie der Verwaltung (EnEV 2009). Schließung der Öffnungen der Kellerwand an der Westfassade zur Verbesserung des Witterungsschutzes.	400.778,89 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Grundschule Moritzberg, Bennostr. 2/4, 31139 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens durch Erneuerung der einfachverglasten Fensterelemente durch mehrfachverglaste Fenster an der Süd- und Ostfassade einschließlich Sonnenschutz an der Südseite.	101.809,10 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nord, Justus-Jonasstr. 3, 31139 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens durch Erneuerung der einfachverglasten Fensterelemente durch mehrfachverglaste Kunststofffensterelemente mit Innendämmung an den Pavillonnen (EnEV 2009).	43.466,51 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Elisabeth, Moltkestr. 13, 31135 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens durch Erneuerung der einfachverglasten Fensterelemente durch mehrfachverglaste Elemente an der Südseite mit Sonnenschutz nach EnEV 2009.	93.071,74 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Grundschule Bonifatius, Bromberger Str. 36, 31141 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens des Daches durch Aufbau eines leicht geneigten Pulkdaches mit Wärmedämmung und Verlagerung der Regenwasserableitung nach außen im Bereich der Pausenhalle.	56.360,89 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Grundschule Mauritius, Bergstr. 60, 31137 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens des Daches mit Neuabdichtung des Flachdaches einschließlich der Erneuerung der Lichtkuppeln (EnEV 2009).	124.228,37 €	Hildesheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nikolaus, Friedrich-Hage-Weg 2, 31135 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens durch Erneuerung der einfachverglasten Pfosten-Riegel Stahl-Glaselemente durch gedämmte mehrfachverglaste Konstruktionen mit entsprechend gedämmten Profilkonstruktionen einschließlich der Türelemente.	92.398,65 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Realschule Himmelsthür, Jahnstr. 25, 31137 Hildesheim: Energetisch wirksame Erneuerung der dachseitigen Wärmedämmung mit Neuabdichtung des Flachdaches im Flachraumtrakt, Erneuerung der Pfosten-Riegel Stahl-Glaselemente im Flurbereich zum Schulhof (EnEV 2009).	129.932,23 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Rasselbande in der Waterloo Kasern, Waterloostr. 24, 31135 Hildesheim: Umbau eines Kasernengebäudes in eine Kindertagesstätte zur Betreuung von 45 Krippenkindern (davon 15 Plätze RIK) und 25 Kindergartenkindern. Träger der KiTa ist das Studentenwerk Braunschweig. Die Gesamtkosten des Umbaus betragen 500.300 €. Die Summe wird mit 195.000 € aus Landes- und Bundesmitteln (RIK) und im Übrigen aus dem Konjunkturpaket 2 und dem Studentenwerk finanziert.	500.300,00 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Gymnasium Andreanum in 31134 Hildesheim, Hagentorwall 17 Anschaffungen zur Verbesserung Medienausstattung für mobiles Lernen: höhenverstellbare Beamer-Activeboard-Kombinationen in den Fachräumen, pro Etage drei Multimedia-Einheiten (fahr- o. tragbar) mit festinstalliertem Beamer/Notebook (Koffer o. Schrank), Visualiser (tragbare Stand-Kameras zur Funktionalitätserweiterung von Beamern).	87.766,63 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Andreanum, Gymnasium in freier Trägerschaft, Hagentorwall 17, 31134 Hildesheim: Neuausstattung der Fachunterrichtsräume Musik inkl. Mobiliar, Anschaffung einer SIMIVID-Ausstattung für den Sportunterricht zur Analyse von Bewegungsabläufen, Ausstattung eines Video- und Bearbeitungsraumes (Kameras, Sitzplätze) sowie zusätzliche EDV-Ausstattung (PCs, Server, Software), Anschaffung von Leinwänden für Beamereinsatz in den Allgemeinen Unterrichtsräumen.	129.996,91 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Zweckverband Förderzentrum im Bockfeld/Schule im Bockfeld, Förderschule Schwerpunkt geistige, körperliche und motorische Entwicklung, Im Bockfelde 84, 31137 Hildesheim: Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards durch Einbau von drei automatisch betätigten Außentüren. Sie dienen gleichzeitig als Notausgänge und der Herstellung der Barrierefreiheit.	37.237,56 €	Hildesheim
Investitionspauschale	FÖS Schule im Bockfeld, Im Bockfelde 84, 31137 Hildesheim: Die Schule richtete einen Notebook-Pool mit 1 Klassensatz ein. Die Notebooks (NB) können klassenweise über einen zeitlich begrenzten Raum für Unterrichtseinheiten bzw. zur Unterrichtsbegleitung ausgeliehen werden. (1 Klassensatz zu 11 NB einschl. Netbook und Beamer f. d. Lehrer zu Demonstrationszwecken).	15.450,70 €	Hildesheim

Investitionspauschale	Don-Bosco-Schule in Hildesheim Bromberger Str. 36, 31141 Hildesheim: Beschaffung 1 x Smartboard Modell 685 87 inkl. Unifibeamer; 1 x Notebookwagen Klassemobil MC 19 inkl. 21 Notebooks inkl. Beamer und -koffer, DVD-Player, Drucker inkl. Einrichtung, Installation, Netzwerkverkabelung, Software Smartsync, Software Office Professional 2007, Software HD-Guard Software.	32.874,93 €	Hildesheim
Investitionspauschale	St. Augustinus/Albertus-Magnus-Schule in Hildesheim Treibestr. 2, 31134 Hildesheim: Beschaffung 2 Smartboards Modell 680 87, 2 Notebookwagen Klassemobil MC 19 inkl. je 16 bzw.17 Notebooks, 2 Beamer, 2 DVD-Player, 2 Drucker, Beamerkoffer Klassemobil BS PNC2n inkl. Notebook Toshiba, Beamer, Software Smartsync, Software Solid edge, Software Office Professional 2007, Software HD-Guard Software.	48.671,46 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Bischöfliches Gymnasium Josephinum in Hildesheim Domhof 7, 31134 Hildesheim: DSBclassic 40 Zoll net-School Komplettsystem, digitales Schwarzes Brett 19 Zoll mit int. PC, 6 Beamer, 4 Laptops, technische Komponenten für das Anzeigesystem, schulweite EDV-Management-Lösung (pädagogische Oberfläche - dezentral) Installation, Schulung und Support, Infrastrukturmaßnahmen zur Realisierung der Projekte.	41.202,31 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Bischöfliches Gymnasium Josephinum, Domhof 7, 31134 Hildesheim: Energetische Sanierung des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Fassadensanierung mit Aluminium-Pfosten-Riegel-Konstruktion/ Wärmedämmverbundsystem, Austausch der Fenster (inkl. Sonnenschutz) sowie Erneuerung der Dachdämmung und -eindeckung.	1.002.064,45 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Luise-Scheppler-Schule, Förderschule Geistige Entwicklung, Diakonie Himmelsthür, Stadtweg 113, 31139 Hildesheim: Verbesserung der Medienausstattung: Aufbau eines flexiblen, mobilen Schulintranets; Einrichtung eines Wlan-Netzes sowie Access Points, Anschaffung von Notebooks.	15.069,38 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Luise-Scheppler-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung in freier Trägerschaft: Stadtweg 113, 31139 Hildesheim: Energetische Sanierung (Schule 3, Haus-Nr. 114) durch Austausch von Fassadenelementen (neue Dämmung) sowie Austausch von Fenstern.	23.093,42 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule Hildesheim, Brühl 1-3, 31134 Hildesheim: Verkabelung, Elektroarbeiten, Managementsoftware, Systeminstallation, Serverlizenzen, 1TFT-Versenktisch, 4 Beamer u. Deckenhalter, 2 digitale Tafeln, höhenverstellbar mit Beamer, 1 digitale Tafel mit Beamer, 20 Laptops, 3 Dokumentenkameras Casio YC-430, 3 Lautsprecherpaare Apart SDQ5P, 4 Beamer Casio XJ-S47, 10 Rechner und 6 Bildschirme für Freiarbeitsbereich bzw. Lerninseln, WLAN und DLAN-Installationsmaterial.	66.270,40 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Wirtschaftsschule Buhmann, Gemeinnützige GmbH, Hindenburgplatz 1, 31134 Hildesheim: Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch Ausstattung mit Alu-Außenjalousien entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	41.644,76 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Hildesheim, Am Prosteihof 53, 31139 Hildesheim: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Hauptgebäude der Schule.	48.023,15 €	Hildesheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Hildesheim, Am Propsteihof, 53, 31139 Hildesheim: Ausstattung von 3 Klassenräumen mit moderner Präsentationstechnik und Einrichtung einer Lerninsel.	15.050,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hildesheim, Moritzberg; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	247.500,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hildesheim, Oststadt; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	204.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hildesheim, Michaelisviertel; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	18.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Hildesheim: Investitionen in nationale UNESCO-Welterbestätten; Gefördert werden insbesondere investive Maßnahmen an und in baulichen Anlagen (einschl. denkmalpflegerische und energetische Maßnahmen) und im städtebaulichen Umfeld bzw. näheren Umfeld der Welterbestätten.	14.670.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hildesheimer Domkapitel, Domhof 17. 31134 Hildesheim; Das Vorhaben beinhaltet die Erweiterung des Dom-Museums Hildesheim (Antoniuskirche, ohne postalische Anschrift, Zugang über „Hückedahl“) durch Errichtung eines archäologischen Museumsraums unter Einbeziehung der historischen Bausubstanz einschließlich der dann notwendigen Verlagerung der Technik in das angrenzende sog. Joseph-Godehard-Haus (Hückedahl 12, 31134 Hildesheim). Der Rohbau wird aus dem Konjunkturpaket finanziert.	1.427.301,35 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisverwaltung Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim; Ausbau der IT-Infrastruktur: Dokumentenmanagementsystem, Teilnahme am Behördenpilot De-Mail, ITe-Bau (virtuelles Bauamt), ALK/ALB Liegenschaftsauskunft, Servervirtualisierung, Herrichtung der Kälte- und Klimatechnik.	740.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Himmelsthür, An der Fohlenkoppel, 31139 Hildesheim; Neubau einer Mensa mit Ausgabeküche einschließlich Ausstattung (Bauabschnitt: ohne Innenausbau und Einrichtung); sowie energetische Sanierung von Fenster, Fassade und Dach am vorhandenen Schulgebäude daneben investiert in das Projekt Mensa die Stadt Hildesheim weitere 425.500 € als eigenes Projekt = Gesamtprojekt Mensa: 1.425.500 €.	1.331.500,00 €	Hildesheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisverwaltungsgebäude Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim; Erstellung neuer Büro- und Nebenräume durch Teilausbau des Dachgeschosses im Kreishaus: - Trockenausbau, - Heizungs- und Elektrotechnik, - Sanitärbereiche.	457.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Schwimmhalle Himmelsthür, Julianenaue 17, 31137 Hildesheim: Energetische Sanierung: Verbesserung des Wärmedämmverhaltens von Flachdachkonstruktionen mit ganz-flächiger Wärmedämmung/Dachabdichtung, Regenwasser-Installationen sowie Erneuerung der raumlufttechnischen Anlagen im Bad einschließlich dem erstmaligen Einbau von Wärmerückgewinnungsanlagen. Im Rahmen der Arbeiten werden die Anhangdecken, Beleuchtungs-, Elektroanlagenteile und Teile des SW-Netzes modernisiert.	1.595.500,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Robert-Bosch-Gesamtschule, Richthofenstr. 37-39, 31137 Hildesheim: Energetische Sanierung: Austausch der einfachverglasten Pfosten-Riegel Stahl-Glas-Fassadenkonstruktion durch gedämmte mehrfachverglaste Konstruktionen mit gedämmten Profilkonstruktionen der Fassaden zu Schulhof, Aula und Eingangsbereich; Fenstererneuerung durch mehrfachverglaste Elemente im Bauteil E mit Sonnenschutz. Erneuerung der Wärmedämmung /Dachabdichtung des Bauteils B. Erneuerung eines naturwissenschaftlichen Fachraumes.	669.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Pfaffenstieg in 31134 Hildesheim, Pfaffenstieg 10: Notebooks, Projektionswand, Digitalkamera und Flachbettscanner zur Nutzung durch Schüler.	9.810,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Didrik-Pining in 31135 Hildesheim, Zeppelinstraße 32: Notebooks und Whiteboard inkl. Zubehör zur Nutzung durch Schüler.	17.810,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Auf der Höhe in 31141 Hildesheim, Greifswalder Straße 5: Multimedia-Center bestehend aus Rollschrank, Beamer, Notebook und Drucker; Hubs und USB-Sticks; zur Nutzung durch Schüler.	9.560,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Itzum in 31141 Hildesheim, Spandauer Weg 40: Notebooks und Aufbewahrungswagen zur Nutzung durch Schüler.	11.360,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Moritzberg in 31139 Hildesheim, Bennostr. 2: Whiteboard inkl. Beamer, Notebooks, netzwerkfähige Drucker und Scanner zur Nutzung durch Schüler.	17.360,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mauritius in 31137 Hildesheim, Bergstr. 60: Whiteboard inkl. Beamer, Medienwagen mit Notebook und Drucker zur Nutzung durch Schüler.	8.810,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nord in 31137 Hildesheim, Justus-Jonas-Straße 3: Internetzugänge für Computerarbeitsecken in den Klassenräumen, Wireless Access Points und WLAN-Karten sowie ein Whiteboard inkl. Beamer und zusätzlich Notebooks mit Beamer zur Nutzung durch Schüler.	12.760,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Johannesschule in 31137 Hildesheim, Justus-Jonas-Straße 3: Notebooks mit Beamer zur Nutzung durch Schüler / 2. Grundschule St. Martinus in 31137 Hildesheim, Winkelstraße 3-4: Whiteboard inkl. Beamer zur Nutzung durch Schüler / 3. Grundschule Sorsum in 31139 Hildesheim, Kunibertstr. 5: Whiteboards inkl. Beamer und Notebook zur Nutzung durch Schüler.	11.730,00 €	Hildesheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Ganztagsgrundschule Drispensstedt in 31135 Hildesheim, Friedrich-Hage-Weg 6: Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer und Notebooks zur Nutzung durch Schüler.	12.360,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ochtersum in 31139 Hildesheim, Schlesierstr. 11: Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer, Medienwagen, Notebooks und Drucker zur Nutzung durch Schüler.	17.610,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Freiherr-vom-Stein in 31134 Hildesheim, Pfaffenstieg 4-5: Anschaffung von Whiteboards, Beamer und Notebooks mit Projektorwagen, digitale Fotoapparate und digitale Videokameras, Lego Mindstorms NXT Kästen sowie Eee PCs zur Nutzung durch Schüler.	14.760,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Himmelsthür in 31137 Hildesheim, Jahnstr. 25: Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer, Notebooks, USB-Sticks, Software und Dokumentenkameras zur Nutzung durch Schüler.	17.160,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Renataschule in 31139 Hildesheim, Schlesierstr. 13: Anschaffung von Notebook-Beamer-Stationen für Klassenräume und Fachräume (Naturwissenschaften und Kunst) zur Nutzung durch Schüler.	25.440,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Alter Markt in 31134 Hildesheim, Alter Markt 70: Anschaffung von Notebooks und mobile Drucker sowie Notebookschrank zur Nutzung durch Schüler.	9.960,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Geschwister-Scholl in 31137 Hildesheim, Jahnstr. 25: Einrichtung Internetzugang in allen Klassenräumen, Anschaffung von Notebooks, Notebookwagen.	16.360,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Scharnhorstgymnasium in 31141 Hildesheim, Steingrube 19: Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer und Rechner, mobile Medieneinheiten (Rollschrank, Notebook, Beamer und Lautsprechern), Stahlschränke zur Unterbringung der Medieneinheiten, Notebookwagen und Notebooks zur Nutzung durch Schüler.	43.630,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Goethegymnasium in 31134 Hildesheim, Goslarsche Str. 65: Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer, Audioanlage und Dokumentenkameras, Netbooks, zur Nutzung durch Schüler; Ergänzung der Vernetzung und Access-Points.	51.220,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Anne-Frank in 31137 Hildesheim, Ludolfinger Straße 16: Anschaffung von Notebooks und Notebookwagen zur Nutzung durch Schüler.	8.920,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Robert-Bosch-Gesamtschule in 31137 Hildesheim, Richtofenstraße 37: Anschaffung von Thin clients für Lerncenter inkl. Flachbildschirmen, Notebooks, Whiteboards inkl. Beamer zur Nutzung durch Schüler.	52.250,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Goethegymnasium Hildesheim, Goslarsche Str. 65, 31134 Hildesheim: Energetische Sanierung der Außenfassade durch Einbau eines Wärmedämmungsverbundsystems u. Erneuerung der einfach verglasten Fenster- und Türelemente nach EnEV 2009. Erricht. von zwei neuen Klassenräumen durch innere Umbauten. Ein Klassenraum wird durch Rück- und Umbau des ehem. Werkraumes errichtet, der zweite ist multifunktional als naturwiss. FUR nutzbar (Installations-, Wand-, Decken-, Fußbodenarbeiten, Ausstattung).	297.800,00 €	Hildesheim

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Himmelsthür, Danziger Str. 40, 31137 Hildesheim: Neubau eines geschlossenen Eingangsbereiches. Die jeweils nur von außen erschlossenen drei Gebäudetrakte der Grundschule sollen verbunden werden und damit ebenfalls die bislang nur vom Außenbereich erreichbare WC-Anlage erschließen.	133.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Himmelsthür/Geschwister-Scholl-Hauptschule Himmelsthür, Jahnstr. 25, 31137 Hildesheim: Neubau einer Mensa gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim als Schulträger für das Gymnasium Himmelsthür (hier: Beteiligung Stadt Hildesheim).	450.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Scharnhorstgymnasium Hildesheim, Steingrube 19, 31141 Hildesheim: Energetische Sanierung des Daches Schul-Turnhalle des Scharnhorstgymnasiums in Hildesheim (Wärmedämmung, Erneuerung der Dachabdichtung) entsprechend den aktuellen Anforderungen der EnEV einschl. Erneuerung der Unterdecke des Gymnastikraumes. Erneuerung der Abhangdecke im naturwissenschaftlichen Bereich zur Verbesserung der Raumakustik.	139.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Ludoflinger Straße 16, 31137 Hildesheim: Energetische Sanierung durch Austausch der einfachverglasten Schwingflügelfenster im Erdgeschoss entsprechend den aktuellen Anforderungen der EnEV.	21.964,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Freiherr-vom-Stein, Pfaffenstieg 4/5, 31134 Hildesheim: Bauliche Öffnung des östlich gelegenen ehemaligen Eingangs. In diesem Zuge erfolgt der Umbau eines Werkraumes mit Nebenräumen zu einem Klassen- und Gruppenraum mit ergänzendem Besprechungsraum (einschließlich Maurer-, Trockenbau-, Tischler-, Maler-, Bodenbelags-, Heizungs-, Elektro- und Lüftungsarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	45.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Elisabeth-von-Rantzau-Schule, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Wiesenstr. 23 e, 31134 Hildesheim: Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern. Anschaffung von PCs, Beamer und Whiteboards gemäß den schulischen Anforderungen.	45.000,00 €	Hildesheim
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Anger-Schule, Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, Wiesenstr. 23e, 31134 Hildesheim: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern, der Eingangstür einschließlich teilweise Fassadendämmung. Erweiterungsbau zur Vergrößerung des Pausenraums und Herstellung eines Lehrerzimmers entsprechend den schulischen Anforderungen.	323.000,00 €	Hildesheim
Investitionspauschale	Grundschule Holle, Bahnhofstraße 13, 31188 Holle, Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern, Betonsanierung (u. a. zur Vorbereitung der Dämmung der Außenfassade), Dämmung der Außenfassade nach EnEV 2009.	296.453,80 €	Holle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holle in 31188 Holle, Bahnhofstraße 13: Verbesserung der mobilen Medienausstattung: 3 Beamer, 2 Medienwagen, 3 Lautsprechersysteme, 3 Leinwände, 1 Multimediaskrank, 1 DVD-Player, 1 LCD TV, 3 Notebooks, 1 Camcorder.	13.764,00 €	Holle

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holle in 31188 Holle, Bahnhofstraße 13: Energetische Sanierung des Flachdaches durch zusätzliche Dachdämmung und Neukonstruktion/Gefällekonstruktion mit außen liegender Entwässerung.	46.629,04 €	Holle
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Lamspringe, Kantstr. 13, 31195 Lamspringe: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur Optimierung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien 25 Notebooks beschafft.	12.343,28 €	Lamspringe
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lamspringe, Kallenberg 20, 31195 Lamspringe: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 3 interaktiven Projektionstafeln zur besseren Präsentation von Unterrichtsstoffen im Bereich Medien beschafft.	13.000,00 €	Lamspringe
Investitionspauschale	Verlässliche Grundschule Lamspringe, Ahornallee 20, 31195 Lamspringe: Anschaffung eines Klassensatzes Netbooks sowie ein Lehrer-Notebook inkl. Zubehör für die VGS Lamspringe zur Verbesserung des mobilen Lernens sowie den flexiblen Computereinsatz.	9.878,00 €	Lamspringe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lamspringe, Ahornallee 20, 31195 Lamspringe: Modernisierung/Sanierung durch Anschaffung ergonomischer Schülerstühle sowie Neuaufbau und Grundsanierung des Fußbodens in Klassenräumen und Fluren.	35.413,05 €	Lamspringe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lamspringe, Ahornallee 20, 31195 Lamspringe: Energetische Sanierung in Form von Erd- und Abdichtungsarbeiten am Mauerwerk, Austausch von Fenstern und Türen zur Verbesserung der energetischen Bilanz sowie Dämmung der Außenfassade nach EnEV 2009.	119.971,53 €	Lamspringe
Investitionspauschale	Bauhof des Flecken Lamspringe, Hindenburgstraße 38, 31195 Lamspringe: Neubau eines funktionsgerechten Aufenthaltsraumes für die Beschäftigten gem. EnEV 2009.	37.271,28 €	Lamspringe
Investitionspauschale	Grundschule Lamspringe, Kloster 3, 31195 Lamspringe: Energetische Sanierung des Daches am Lehrertrakt einschließlich Wärmedämmung sowie Erneuerung der Innenbeleuchtung des Lehrertraktes mit Energiesparleuchten.	181.756,67 €	Lamspringe
Investitionspauschale	Hauptschule Lamspringe, Kantstr. 13, 31195 Lamspringe; Umbaumaßnahmen zur Erweiterung der Mensa im vorhandenen Gebäudebestand der Schule.	382.000,00 €	Lamspringe
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Nordstemmen, Schlingweg 21, 31171 Nordstemmen: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 24 Notebooks, ein Notebookwagen und eine interaktive Projektionstafel beschafft.	20.528,50 €	Nordstemmen
Kommunale Förderschwerpunkte	Die drei Grundschulen im Bereich der Gemeinde Nordstemmen haben die Erweiterung von Computerarbeitsplätzen vorgenommen durch die Anschaffung von mobilen Notebooks, Laserdrucker, Logitech Mouse, Software für die GS Adensen, Adenoyer Str. 1; GS Barnten, Landesstr. 35 und GS Nordstemmen, Aternstr. 13 alle in 31171 Nordstemmen.	24.926,18 €	Nordstemmen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Barnten, Landesstraße 35, 31171 Nordstemmen: Energetische Sanierung der äußeren Fassadenflächen mit WDVS, Abbruch u. Neumontage der Lichthofverglasungen, Erneuerung des Gaskessels mit Steuerungs- und Regeltechnik, Abbruch und Neumontage der Holzfenster im Lehrertrakt mit Isolierverglasung, Austausch der Beleuchtungskörper und Leuchtmittel mit Energiesparlampen.	582.720,23 €	Nordstemmen

Investitionspauschale	Grundschule Nordstemmen, Aternstr. 13, 31171 Nordstemmen: Modernisierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Fußbodenheizverteiler, Steuerungs- und Regelungstechnik), Austausch von Beleuchtungskörpern und damit verbundene Elektroinstallations-, Maler- und Instandsetzungsarbeiten (Deckenverkleidung) sowie Nachrüstung der Windfang-Elemente.	40.000,00 €	Nordstemmen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Barnten, Landesstr. 35, 31171 Nordstemmen: Modernisierung und Sanierung durch Erneuerung der Zufahrt (Hauptzuwegung) und der Stellplatzanlage sowie Erweiterung und Erneuerung der Außenbeleuchtungsanlage.	25.000,00 €	Nordstemmen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Nordstemmen (HS / RS), Schlingweg 21, 31171 Nordstemmen; energetische Sanierungen: Austausch von Fenster, Wärmedämmung von Fassade und Dach.	400.000,00 €	Nordstemmen
Aufstockungsprogramm	Hauptschule Sarstedt, Auf der Kassebeerenworth 17, 31157 Sarstedt: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurde eine Notebook-Klasse eingerichtet. Hierfür wurden 5 Notebooks, 1 interaktive Projektionstafel mit Dokumentenkamera sowie 1 Notebook-Beamer-Koffer zur besseren Präsentation der Unterrichtsstoffe beschafft.	13.000,00 €	Sarstedt
Investitionspauschale	Realschule Sarstedt, Wellweg 41, 31157 Sarstedt: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien 20 Notebooks und ein Notebookwagen beschafft.	13.475,00 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Sarstedt, Wellweg 43, 31157 Sarstedt: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur besseren Präsentation der Unterrichtsstoffe im Bereich der Medien 4 interaktive Projektionstafeln sowie ein Serversystem beschafft.	26.684,00 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Förderschule Sarstedt, Wellweg 39, 31157 Sarstedt: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung 2 Klassensätze Notebooks beschafft.	15.799,39 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung für die Sarstedter Regenbogenschule, Vor der Kirche 9 und Grundschule Kastanienhof, Friedrich-Ludwig-Jahn Str. 16, beide in 31157 Sarstedt: Beschaffung von Laptops, Smartboards und dazu gehörenden PCs.	23.142,57 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Sarstedt; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	148.500,00 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Sarstedt, Wellweg 41-43, 31157 Sarstedt; 0,8 Mio. €: Errichtung einer Mensa, hier: Grundstücksherichtung und -erschließung, Bau-Teilgewerke Decken, Dächer und sonst. Konstruktionen sowie sämtliche Ausbaugewerke mit Ausstattung für die Mensa, Herstellung einer Ausgabeküche mit Bereich einer Essenausgabe und Einrichtung eines Speiseraumes mit Tischen und Gestühl; Umbaumaßnahmen im Gebäude des Gymnasiums für den Ganztagsbetrieb.	800.000,00 €	Sarstedt

Investitionspauschale	Gymnasium Sarstedt, Wellweg 43, 31157 Sarstedt: Neubau einer Mensa mit Ausgabeküche für den Ganztagsbetrieb einschließlich Ausstattung (Bauabschnitt: Rohbauarbeiten und Metallbauarbeiten).	800.000,00 €	Sarstedt
Investitionspauschale	Sporthalle Sarstedt, Wellweg 41, 31157 Sarstedt; 1,6 Mio. €: Energetische Sanierung der Sporthalle: Dachkonstruktion, Lüftungsanlage, Warmwassertechnik, Erneuerung und Optimierung der Heizungstechnik, Solartechnik.	1.600.000,00 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Mensa im Schulzentrum Sarstedt, Wellweg 43, 31157 Sarstedt für zusätzliche Nutzung als Veranstaltungszentrum. Übernahme der Gewerke: Bühne, zusätzliche Bestuhlung, Garderobe, Fußbodenbelag, Infrastrukturtechnik, anteilige Planungskosten. Beleuchtungstechnik, Beschallungstechnik werden aus dem Förderprogramm -Schulinfrastruktur; Bau und Ausstattung- finanziert. Für gemeinsame Planung, Bau, Nutzung und die Folgekosten wird mit dem Landkreis Hildesheim eine Vereinbarung geschlossen.	731.800,00 €	Sarstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Sarstedt, Wellweg 43, 31157 Sarstedt: Ausbau der Schulmensa für eine weitere/zusätzliche Nutzung durch Grundschulen Kastanienhof, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 16 und Regenbogenschule, Vor der Kirche 9, 311357 Sarstedt (Theater AG, Musik AG, Lesewettbewerb). Beteiligung der Stadt Sarstedt durch Bühnenausstattung mit Vorhang, Beleuchtungs- und Beschallungstechnik und ergänzender Bestuhlung.	70.000,00 €	Sarstedt
Investitionspauschale	Schulzentrum Ottbergen (HS / RS), Waldstr. 16, 31174 Schellerten: Einbau einer Mensa: Herstellung einer Ausgabeküche mit Bereich einer Essenausgabe und Einrichtung eines Speiseraumes mit Tischen und Gestühl.	382.871,50 €	Schellerten
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Ottbergen, Waldstr. 16, 31174 Schellerten: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 4 interaktiven Projektionstafeln und 5 Notebooks zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien beschafft.	20.000,00 €	Schellerten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ottbergen, Osterstr. 13, 31174 Schellerten: Beschafft wurden 1 Notebookwagen (mobil) mit Ladesystemen sowie 16 Notebooks, ferner ein WLAN-Antennensystem (RWID).	14.882,19 €	Schellerten
Investitionspauschale	Bördeschule Schellerten, Laaseweg 1, 31174 Schellerten: Energetische Sanierung der Heizungsanlage - Brennwerttechnik, Anschlüsse und Steuerung.	18.808,69 €	Schellerten
Investitionspauschale	Bördeschule Schellerten Standort Dinklar, 31174 Schellerten, Breite Straße 2, Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizungs- und Warmwasseranlage für die Grundschule und Turnhalle: Einbau von 2 modularen Gasbrennwertkesseln je 60 kW. Ferner wurden 6 Solar Kollektoren (15,3 m² Bruttokollektorfläche) mit 2 Pufferspeichern für die Heizungsunterstützung und die Warmwasserbereitung errichtet.	48.438,36 €	Schellerten
Investitionspauschale	Grundschule Ottbergen, 31174 Schellerten, Osterstr. 13: Energetische Sanierung durch Austausch von abgängigen Fenstern gegen isolierverglaste Fensterelemente gem. EnEV 2009.	34.400,00 €	Schellerten

Investitionspauschale	Sporthalle Schellerten, Holztrift, 31174 Schellerten: Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten der Sporthalle Schellerten zu einer Versammlungsstätte - Vorbeugender Brandschutz durch Rauchgasentlüftungsanlage, Notausgänge, Brandmeldeanlage, - Verbesserung der Beleuchtungseinrichtung insbesondere durch Energieoptimierung.	104.890,88 €	Schellerten
Kommunale Förderschwerpunkte	Bördeschule Schellerten- Dinklar, Laaseweg 1, 31174 Schellerten: Neugestaltung des Schulhofes, Standort Schellerten. Verbesserung der Bewegungsflächen auf dem Schulhof durch wasserdurchlässige Befestigung der ungebundenen Oberflächen, Herstellen eines Ballfangzaunes.	37.030,39 €	Schellerten
Investitionspauschale	Grundschule Ottbergen, 31174 Schellerten, Osterstraße 13 - Grundstücksteil Klosterstraße: Sanierung der Schulturnhalle Ottbergen, Abriss Nebengebäude und Neuerrichtung Umkleieräume und Sanitäranlagen (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	301.119,26 €	Schellerten
Kommunale Förderschwerpunkte	Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens an dem Fluss 'Despe' zwischen den Ortschaften Hönze und Möllensen: Schaffung einer Stauanlage für Hochwasser durch Neubau eines Dammes. In dem Damm wurde ein Regelbauwerk eingebaut; der Durchlass gewährleistet einen kontrollierten Abfluss des zurückgehaltenen Hochwassers. Durch das Hochwasserrückhaltebecken wird bei Hochwasserereignissen die Abflussmenge des Flusses reguliert und damit der Hochwasserschutz verbessert.	259.934,34 €	Sibbesse
Kommunale Förderschwerpunkte	Bau einer Hochwasserentlastungsleitung DN 1000 in der Ortslage von Hönze: Bau eines Abzweigungsbauwerks am Fluss 'Despe', Anlegen eines Grabens, Verlegung einer Rohrleitung. Der Bau der Entlastungsleitung verbessert den Hochwasserschutz, indem ein Teil der Abflussmenge des Flusses im Hochwasserfall um die Ortschaft herumgeleitet wird.	167.074,68 €	Sibbesse
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 10 Notebooks, 4 Office2007, 1 Visualisierer, 2 Beamern, 12 Leinwände sowie Aufbau eines WLAN-Netzes zur Verbesserung der Medienausstattung im Hinblick auf das mobile Lernen. Friedrich-Busse-Schule, Schulstr. 2, 31079 Sibbesse.	9.999,80 €	Sibbesse
Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Busse-Schule, Schulstr.2, 31079 Sibbesse: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Lehrertrakt, Hausmeistertrakt / Bücherei sowie in den WC-Anlagen; Austausch einer Nebeneingangstür im Hausmeistertrakt / Bücherei; Abbruch von Glasbausteinwänden in den Treppenhäusern und Erneuerung durch Fensterelemente unter Berücksichtigung der EnEV 2009.	30.124,92 €	Sibbesse
Investitionspauschale	Friedrich-Busse-Schule (Grundschule), Schulstraße 2, 31079 Sibbesse: Energetische Sanierung: - Austausch von Fenstern Hauptklassentrakt Südostfassade, Erneuerung Türelemente zum Pausenhof und der Verglasung der Eingangsfassade einschl. Windfang (EnEV 2009) - Erstellung einer behindertengerechte Rampe einschl. Treppenpodest im Eingangsbereich (Barrierefreiheit) - Erwerb von Schulmobiliar für 2 Klassenräume (Gestühl) - Erneuerung Flucht/Rettungsplan, Pinnwände Flure und Klassen, Fußboden Flur.	194.254,02 €	Sibbesse

Investitionspauschale	Sporthalle Sibbesse, Schulstraße 2, 31079 Sibbesse, Energetische Sanierung durch: - Erneuerung von Fenstern (Austausch) (nach EnEV 2009) - Abbruch der Glasbausteine Nordfassade sowie Einbau einer Profilitverglasung inkl. 6 Fensterflügeln nach EnEV 2009 (Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	30.826,59 €	Sibbesse
Investitionspauschale	Kleinstschwimmhalle Sibbesse, Kurze Halbe 9, 31079 Sibbesse, Energetische Sanierung durch: - Erneuerung von Türelementen (Haupteingang, Saunaeingang, Ausgang Liegewiese) (nach EnEV 2009) - Erneuerung Alu-Fenster Sauna (nach EnEV 2009) - Absturzsicherung Flachdach.	20.300,91 €	Sibbesse
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Söhlde, Hinterm Knicke 10, 31185 Söhlde: Zur Verbesserung der flexible Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien wurden, dem Medienkonzept der Schule entsprechend, 8 Notebooks zur Vervollständigung der Notebookausstattung auf Klassenstärke sowie 2 interaktive Projektionstafeln beschafft. Um eine Bearbeitung von E-Learning-Modulen und den Zugriff auf Online-Materialien zu ermöglichen, ist eine Lerninsel eingerichtet worden.	20.046,22 €	Söhlde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Söhlde, Schulstraße 1, 31185 Söhlde Energetische Sanierung: Dämmung der Außenfassade (nach EnEV 2009) inkl. Aufarbeitung / Anstrich der Holzfensterelemente; Austausch der einfach verglasten Betonwabenfenster durch Mehrfachverglasung (nach EnEV 2009).	101.887,23 €	Söhlde
Investitionspauschale	Grundschule Hoheneggelsen, An der Schule 10, 31185 Söhlde: Energetische Sanierung des Verwaltungstraktes an der Schulhofseite mit Wärmedämmverbundfassade (nach EnEV 2009); Sanierung der WC Anlagen inkl. Austausch der alten Heizkörper; Herstellung eines Notausganges im Treppenhaus an der Ostseite und Einbau einer Rauchschutztür.	128.564,15 €	Söhlde
Investitionspauschale	Grundschule Hoheneggelsen, An der Schule 10, 31185 Hoheneggelsen: Grundschule Nettlingen, Am Park 3, 31185 Söhlde: Grundschule Söhlde, Schulstraße 1, 31185 Söhlde: -Einsatz von PCs als Ergänzung zum Unterricht - Informieren und recherchieren im Internet, daher Ausstattung mit Notebook für Lehrkraft und Netbooks für die Schülerinnen und Schüler.	19.990,06 €	Söhlde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hoheneggelsen, An der Schule 10, 31183 Hoheneggelsen/Grundschule Nettlingen, Am Park 3 31185 Söhlde/Grundschule Söhlde, Schulstraße 1, 31185 Söhlde: Sanierung/Modernisierung der drei Grundschulen durch kindgerechte Gestaltung der Schulhöfe entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	40.589,84 €	Söhlde
Investitionspauschale	Schulzentrum Söhlde (HS / RS), Hinterm Knick 10, 31185 Söhlde; Einbau einer Mensa: Herstellung einer Ausgabe-küche mit Bereich einer Essenausgabe und Einrichtung eines Speiseraumes mit Tischen und Gestühl.	145.000,00 €	Söhlde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nettlingen, Am Park 3a, 31185 Söhlde: Herstellung eines behindertengerechten Zuganges zum Kellergeschoß durch Außenrampe, Abbruch von Lichtschächten und Einbau neuer Fenster (EnEV 2009), Ausbau von Kellerräumen zu Werkräumen, Einbau von Sanitäranlagen im Kellergeschoß und Komplettisanierung von WC Anlagen im Schulgebäude (Austausch von Objekten, Armaturen, Leitungsbau und Malerarbeiten).	129.000,00 €	Söhlde

Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle GS Duingen, Zweftje 17, in 31089 Duingen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die energetische Sanierung des Hallendaches durch Einbau einer Wärmedämmung.	78.725,25 €	Duingen
Aufstockungsprogramm	Hauptschule Duingen, Lübecker Str. 1a, 31089 Duingen: Dem Medienkonzept der Schule entsprechend wurden 16 Notebooks, 1 Notebooktransportwagen, 1 Beamer und 1 Drucker zur Verbesserung der flexiblen Unterrichtsgestaltung im Bereich Medien beschafft.	10.340,65 €	Duingen
Aufstockungsprogramm	GS Duingen, Zweftje 19, 31089 Duingen: Kauf von 12 Laptops und 2 Medienschränken.	7.396,68 €	Duingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Duingen, Zweftje 19, 31089 Duingen: Energetische Sanierung durch Einbau neuer Fenster, energiesparender Beleuchtung und Austausch der Kesselanlage (Brennwertkessel mit Brenner/Regeltechnik).	28.765,48 €	Duingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule (SG Duingen) und Hauptschule Duingen (Lk Hildesheim), Sporthalle sowie Hallenbad, Lübecker Str. 1, 31089 Duingen Anschubfinanzierung (PPP) zur energetischen Sanierung der zentralen Heizanlage durch Errichtung und Anschluss eines Biogas-Blockheizkraftwerkes auf dem Gelände der Hauptschule Duingen zur zentralen Wärmeversorgung. Gemischte Nutzung der Sporthalle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	298.000,00 €	Duingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad Duingen, Lübecker Str. 1, 31089 Duingen: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hallenbades (11,67 kWp). Die Nutzung des erzeugten Stroms erfolgt im Hallenbad.	68.471,50 €	Duingen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Duingen, Turnhalle Gemeinde Marienhagen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	49.910,00 €	Duingen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Duingen, Mehrzweckhalle Gemeinde Weenzen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	68.358,00 €	Duingen

LK Holzminden

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	72.772
Fläche:	692,55 km ²
Einwohner je km²:	105,1

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,0 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	30,54 %	13 Sitze	Eberhard Asche
SPD	41,76 %	17 Sitze	Uwe König
FDP	7,24 %	3 Sitze	Ernst Warnecke
UWG	6,87 %	3 Sitze	Adolf Nobel
Bündnis 90 /Die Grünen	11,65 %	5 Sitze	Christan Meyer
Die Linke	1,58 %	1 Sitz	

Landrätin: Angela Schürzeberg (SPD)

Kreistagsvorsitzende: Wilhelm Bußhoff (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 20 (Holzminden).

	Wahlkreis 20	
CDU	35,4 %	
SPD	34,2 %	
FDP	14,2 %	
Bündnis 90/Die Grünen	6,1 %	
Die Linke	6,3 %	
Direkt gewählt:	Uwe Schünemann (CDU)	
Wahlbeteiligung:	57,8 %	

LK Holzminden		
Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Holzminden	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Holzminden mit insgesamt 28.875 €.
Holzminden	Anerkennung von Ausflugsorten	Fürstenberg, 2009.
Holzminden	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 12 Ausbildungszuschüsse über 28.000 € 7 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 21.000 € sowie 9 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Förderung i. H. v. 1.408.000 €.
Holzminden	Biotopverbund Solling-Burgberg-Vogler	Das Land Niedersachsen fördert 2011 aus Mitteln der Jagdabgabe den Wildkatzenkorridor mit 30.000 €.
Holzminden	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Holzminden mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.154.722,45 €.
Holzminden	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Holzminden, 2010 : 34.084,76 €.
Holzminden	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Bevern, SG Bevern, Golmbach/Warbsen, SG Bevern, Negenborn, SG Bevern, Rühle, SG Bodenwerder, Hehlen/Daspe, SG Bodenwerder, Heyen, SG Bodenwerder, Fürstenberg, SG Boffzen, Ammensen/Hohenbüchen, FL Delligsen, Brevörde/Grave, SG Polle, Polle, SG Polle, Arholzen/Schorborn/ Schießhaus, SG Stadtoldendorf, Wangelnstedt, SG Stadtoldendorf, Lenne, SG Stadtoldendorf.
Holzminden	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen eine FFS in Holzminden vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 37.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Holzminden	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Derental, 2009/2010 : 31.500 €.
Holzminden	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2011 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 350 Mio. €. Dieses löste förderfähige Investitionen i. H. v. 2,5 Mio. € aus und schaffte 5,3 neue Dauerarbeitsplätze.
Holzminden (Ldkrs. und Stadt)	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Holzminden wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 104.900 €, 2008 : 104.225 €, 2009 : 374.452,54 €, 2010 : 295.038,12 €. Bis zur Abgabe der örtlichen Trägerschaft der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe zum 31.03.2009 an den Landkreis Holzminden wurden zusätzlich der Stadt Holzminden im Rahmen des Landesprogramms bewilligt: 2007 : 45.999 €, 2008 : 43.450 €, 2009 : 11.333 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Holzminden und Stadtoldendorf.

		Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Holzminden	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Holzminden eine Beratungseinrichtung mit 17.500 € gefördert.
Holzminden	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Hameln für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 5.250 €. Aus dem gleichen Grund erhielt die Integrationsberatungsstelle des Paritätischen Holzminden in 2011 eine Zuwendung i. H. v. 14.017 €.
Holzminden	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 2.800 €, mit der 14 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Holzminden	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.149.052 €.
Holzminden	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Holzminden im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 529.220 €.
Holzminden	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die Umsetzung des europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz ein wichtiges Instrument. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2010 standen im Landkreis Holzminden ca. 882 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 325.194 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Vogel- und sonstige Tierarten der Feldflur auf Acker“.
Holzminden	Leader	Die Gemeinden im Landkreis Holzminden beteiligen sich an den Leader-Regionen „Leinebergland“ und „Vogler-Region im Weserbergland“. Die Vogler Region war von 2000 - 2008 bereits LEADER+-Region.
Holzminden	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Holzminden	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Nieder-

		sachsen begonnen. Für den Standort Stadtoldendorf stellte 2010 das Land Niedersachsen Mittel i. H. v. 5.691,70 € zur Verfügung.
Holzminden	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Holzminden 2011 mit insgesamt 49.525 €.
Holzminden	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Holzminden: 2008 : 25.000 €, 2009 : 15.000 €, 2010 : 10.000 € und 2011 : 5.000 €.
Holzminden	Pilotprojektes der inter-kommunalen Zusammenarbeit in Landkreis Holzminden, kreisangehörige Gemeinden nebst Stadt Holzminden	Unter Federführung der RV Hannover wurde der Beschluss und die konkrete Umsetzung eines Kreisnetzes umgesetzt. Hierzu waren zunächst eine Bestandsaufnahme sowie eine Bewertung der Wirtschaftlichkeit der unterschiedlichen Ansätze notwendig. Projekt ist abgeschlossen, die Umsetzung steht an.
Holzminden	Projekt im Bereich der REK-Weserbergland plus ,Kooperative Regionalplanung als Teil strategischer Regionalentwicklung für ländliche Räume – kreisgrenzenüberschreitende Regionalentwicklung'	Durch die gezielte Ausrichtung der Regionalplanung auf die Ziele der Regionalen Entwicklungskooperation(REK) Weserbergland <i>plus</i> und die Koordination der Planungen in den Landkreisen der REK soll ein aktiver Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsziele erbracht werden, (Projektlaufzeit: 2008 - 2011 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 300.000 €).
Holzminden	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bodenwerder-Polle OT Bodenwerder (Erholungsort), 2010.
Holzminden	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt für PACE im Landkreis Holzminden 436.284 €.
Holzminden	Projekt ,Umbau statt Zuwachs', regional abgestimmte Siedlungsentwicklung im Bereich der REK-Weserbergland plus	Durch Zusammenarbeit von Städten, Gemeinden und Landkreisen in der Weserbergland <i>plus</i> -Region sollen in regionaler Verantwortung Impulse zur Steuerung bzw. geordneten Kanalisierung von unvermeidlichen Umbau- und Schrumpfungsprozessen gesetzt und hierfür strategische Handlungsansätze modellhaft erprobt werden. Integrierte Konzepte für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung in der Region sollen kooperativ entwickelt werden. Ziel ist, Standortkonkurrenzen bzw. Standortwettbewerb zwischen Kommunen innerhalb der Region abzubauen und stattdessen partnerschaftliche regionale und kommunale Zusammenarbeit weiter zu festigen und auszubauen. Projektlaufzeit: 2010 - 2012 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 399.000 €, Förderung 2011 : 144.000 €.
Holzminden	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Holzminden Projekt: Holzminden macht Sinn	Durch breit angelegte Aktionen sollen die Aufenthalts-, Erlebnis- und Wohnqualität sowie das Flächenmanagement der Innenstadt auf vielfältige Weise verbessert werden. So entstanden vier Zielsetzungen zur „Belebung der Innenstadt“: • Aufenthaltsqualität steigern, • Flächenmanagement, • Wohnqualität verbessern, • Erlebnisqualität ausbauen. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 80.000 €.
Holzminden	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Holzminden Projekt: Holzminden macht Sinn – Stadt im Fluss	Folgende Projekte werden gefördert: 1. Aufenthaltsqualität / Öffentlicher Raum – Stadt und Wasser genießen, 2. Tourismus – Stadt und Wasser entdecken, 3. Events / Kultur – Stadt und Wasser erleben, Oberziel ist dabei die Entwicklung des Weserkais. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 84.500 €.
Holzminden	QiN Quartiersinitiative	Im Zuge von QiN 2009 soll das Leben und Wohnen im Quartier Innenstadt nachhaltig verbessert werden. Neben der Entwicklung eines strategischen

	Niedersachsen Projekt: Holzminden macht Sinn – (ER)-Lebensraum Innenstadt	Innenstadtkonzeptes, der Etablierung eines Quartiersbüro und einiger „Leuchttürme“ sollen Erleichterungen im Alltag für die Bewohner erreicht werden. 2009 betrug die Förderung durch das Land 32.000 €.
Holzminden	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließlich Bundesmittel. <u>2 Normalprogramm</u> <u>Eschershausen (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 270.000 €, Landesförderung 180.000 €. 2004: Gesamtkosten 630.000 €, Landesförderung 420.000 €. 2006: Gesamtkosten 225 000 €, Landesförderung 150.000 €. 2007: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2009: Gesamtkosten 1.688.613 €, Landesförderung 1.125.740 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Stadtoldendorf (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 255.000 €, Landesförderung 170.000 €. 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2006: Gesamtkosten 375 000 €, Landesförderung 250.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 522.166 €, Landesförderung 348.111 €. 2009: Gesamtkosten 601.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 975.000 €, Landesförderung 650.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Delligsen (Ortkern Grünenplan)</u> 2006: Gesamtkosten 300 000 €, Landesförderung 200.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 585.000 €, Landesförderung 390.000 €. 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Boffzen (Ortskern)</u> 2007: Gesamtkosten 180.000 €, Landesförderung 120.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 390.000 €, Landesförderung 260.000 €. 2010: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2011: Gesamtkosten 2.600.000 €, Landesförderung 1.500.000 €. <u>3. Stadtumbau West</u> <u>Delligsen- Ortskern Grünenplan</u> 2009: Gesamtkosten 2.250.000 €, Landesförderung 1.500.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>4. Kleinere Städte und Gemeinden</u> <u>Bodenwerder-Polle</u> 2011: Gesamtkosten 66.600 €, Landesförderung 44.400 €.

		<u>Eschershausen-Stadtoldendorf</u> 2011: Gesamtkosten 63.000 €, Landesförderung 42.000 €.
Holzminden	Samtgemeinde Bodenwerder-Polle	Durch Verordnung vom 12.09.2009 wurden die Samtgemeinden Bodenwerder und Polle mit Wirkung vom 01.01.2010 zur neuen Samtgemeinde Bodenwerder-Polle zusammengeschlossen.
Holzminden	Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf	Die Samtgemeinden Eschershausen und Stadtoldendorf sind zum 01.01.2011 zur neuen Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf zusammengeschlossen worden.
Holzminden	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Holzminden wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis. Förderung 2011: 43.000 € inkl. DUO.
Holzminden	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 421.700 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (53.700 €) und 16 Mietwohnungen (368.000 €). 2004: 544.050 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (297.250 €) und 4 Mietwohnungen (246.800 €). 2005: 58.500 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (58.500 €). 2006: 24.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (24.000 €). 2008: 66.450 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (66.450 €). 2009: 27.300 €, 1 Eigentumsmaßnahme (27.300 €). 2010: 80.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (80.000 €).
Holzminden	Tag der Niedersachsen	2004: 200.000 Besucher in Holzminden.
Holzminden	Touristische Infrastrukturförderung	2008: Der Landkreis Holzminden hat für den Ausbau des Weser-Radweges im Abschnitt Rühle-Dölme eine Zuwendung i. H. v. 129.100 € erhalten.
Holzminden	Transferzentren Energieeffizienz Süd-Niedersachsen Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Holzminden	Turnhalle der Grundschule Boffzen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Boffzen eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Turnhalle gewährt.
Holzminden	Weserbergland AG	Die Weserbergland AG wird durch Wirtschaft und öffentliche Hand der Landkreise Hameln-Pyrmont, Holzminden und Schaumburg gemeinsam getragen. Aufgaben der Weserbergland AG sind die Förderung der Wirtschaftsstruktur und Beschäftigungsentwicklung im Weserbergland. Dies geschieht insbesondere durch konkrete Projekte in den Bereichen Existenzgründung, Wachstum bestehender Unternehmen, Aufbau eines regionalen Unternehmensnetzwerkes.
Holzminden	Wildpark Neuhaus im Naturpark Solling-Vogler Besucherzentrum	Das Besucherzentrum existiert seit 1962. Der Eingang, die Gastronomie und Sanitäranlagen sind veraltet und unattraktiv geworden. Da eine Sanierung der vorhandenen Gebäude vergleichsweise unwirtschaftlich und weniger erfolgversprechend wäre, soll ein neues Besucherzentrum als Gemeinschaftsprojekt in Kooperation von den Niedersächsischen Landesforsten als Träger des Wildparks, dem Naturpark Solling-Vogler und der Tourist-Info der Stadt Holzminden errichtet werden. Projekträger sind die Niedersächsischen Landesforsten. Die Gesamtkosten betragen 1.9 Mio. €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v.

	950.000 € unterstützt (Durchführungszeitraum: Apr. 2011 – Apr. 2013).

LK Holzminden KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	79
Investitionsvolumen der Projekte:	13.156.932,40 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Holzminden, Braunschweiger Str. 8, 37603 Holzminden; Münchhausenschule, Im Kälbertal 5, 37619 Bodenwerder: Beschaffung einer Notebook-Beamer-Kofferlösung und Projektor sowie eines Visualisierers als Alternative zum herkömmlichen Overhead-Projektor.	9.200,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bodenwerder, Adolf-Reichwein-Str. 2, 37619 Bodenwerder: Beschaffung von fünf Notebooks für Internetrecherchen, Anfertigung von Präsentationen etc. Die Notebooks werden zentral vorgehalten (z.B. im Sekretariat) und bei entsprechendem Bedarf an Schülerinnen und Schüler für die v. g. Zwecke ausgegeben. Dr. Jasper-Realschule, Braunschweiger Str. 8, 37603 Holzminden: Vernetzung der Unterrichtsräume.	5.500,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum, Von-Langen-Allee 5, 37603 Holzminden: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Holzminden
Investitionspauschale	Schlossschule Bevern - Grundschule, Schloss 13, 37639 Bevern, Beschaffung von 10 Notebooks einschließlich Notebookswagen zur Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen; Grundschule im Forstbachtal, Neue Str. 14, 37643 Negenborn, Beschaffung eines Whiteboards zur Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen.	11.500,50 €	Holzminden
Investitionspauschale	37619 Hehlen, 37619 Heyen: Vollständige Umrüstung der Straßenbeleuchtung Umbau von 300 Beleuchtungsköpfen zur Energieeinsparung Reduzierung der Leistungsaufnahme von 125 W/80 W auf 80 W bzw. 50 W.	19.372,78 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Boffzen, Mühlengrube 12 b, 37691 Boffzen und Grundschule Lauenförde, Würgasser Straße 6, 37697 Lauenförde: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern mit Wärmedämmung und Türen.	36.312,04 €	Holzminden

Investitionspauschale	Grundschule Boffzen, Mühlengrube 12 b, 37691 Boffzen; Grundschule Lauenförde, Würzgasser Straße 6, 37697 Lauenförde: Vornahme der Netzwerkanlüsse sowie Beschaffung Datenprojektor (Beamer) auf Medienwagen mit Laptop. Beschaffung der Software mit Lizenz und Beschaffung 2 weiterer Rechner für den Ersatz in Klassenräumen.	10.388,67 €	Holzminden
Investitionspauschale	Grundschule Bodenwerder, Im Kälbertal 5, 37619 Bodenwerder Grundschule Halle, Schulstr. 1, 37620 Halle Grundschule Hehlen, Schulstr. 9, 37619 Hehlen Beschaffung von Notebooks und Druckern für Schüler, Erweiterung der W-LAN-Infrastruktur und Einrichtung einer Firewall für den Internet-Zugang sowie Einweisung des Schulkollegiums.	15.006,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle in Bevern, Schloss 13 in 37639 Bevern (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), insbesondere durch die Erneuerung der Dacheindeckung mit dem Einbau einer Wärmedämmschicht, dem Austausch der Fenster, der Dämmung der Fassade, die Erneuerung der Hallendecke, der Erneuerung von Heizkörpern und der Erneuerung der Elektroinstallation.	601.496,11 €	Bevern
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Bevern, Schloss 12, 37639 Bevern: Die Haupt- und Realschule Bevern möchte zum Schuljahresbeginn 2010/2011 eine Notebookklasse einrichten. Hierfür sind der Schulserver aufzurüsten und Access Points einzurichten. Es sollen zwei interaktive Whiteboards beschafft werden. Daneben sollen vier Notebooks angeschafft werden, die zentral vorgehalten werden und bei Bedarf an Schülerinnen und Schüler ausgegeben werden.	12.900,00 €	Bevern
Investitionspauschale	Schlossschule Bevern, Grundschule, Schloss 13, 37639 Bevern: Verbesserung der IT-Ausstattung durch Beschaffung von 34 Notebooks und eines Notebookwagens für mobiles Lernen, Beschaffung/Installation und Verkabelung eines WLAN Access-Points.	20.697,36 €	Bevern
Investitionspauschale	Schwimm- und Freizeitzentrum Bevern-Burgberg, Jahnstr. 5, 37639 Bevern, energetische Sanierung: Einbau einer 6mm starken wärmedämmenden Schwimmbeckenabdeckung einschließlich einer elektrischen Aufrollvorrichtung für das Nichtschwimmerbecken in einer Größe von 625qm zur Einsparung der Kosten für die Aufheizung des Beckenwassers.	62.600,29 €	Bevern
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr, Schloss 1, 37639 Bevern: Beschaffung eines Einsatzleitfahrzeuges VW Crafter inklusive Ausstattung für die Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Bevern am Standort der Ortsfeuerwehr Bevern.	78.930,86 €	Bevern
Investitionspauschale	Realschule Bodenwerder, Adolf-Reichwein-Str. 2, 37619 Bodenwerder: Die Realschule Bodenwerder möchte zum Schuljahresbeginn 2010/2011 eine Notebookklasse einrichten. Hierfür sind in einem allgemeinen Unterrichtsraum und in drei fachgebundenen Unterrichtsräumen die entsprechende Infrastruktur einzurichten (Netzwerkanlüsse; Beamer in den Fachräumen; interaktives Whiteboard in dem AUR). Daneben sollen fünf Notebooks angeschafft werden, die zentral vorgehalten werden (z.B. im Sekretariat).	14.000,00 €	Bodenwerder

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bodenwerder, Im Kälbertal 5, 37619 Bodenwerder: Energetische Sanierung der Grundschule, Austausch der Heizkörper und Zuleitungen, Thermostate und Ventile und der Verteilung sowie Dämmung der Heizkörpernischen (EnEV 2009).	135.716,86 €	Bodenwerder
Investitionspauschale	Waldrandweg Vogler (Forst- und Feldweg) Gemarkung Bodenwerder Flur 7 207/3 und Flur 9 263/2 in der Stadt Bodenwerder von Alpestraße bis Höhe Schüttehütte Sanierung und Erneuerung des Waldrandweges: Wegbauarbeiten zur Verbesserung der Tragfähigkeit. Verstärkung der Tragschichten.	41.449,57 €	Bodenwerder
Aufstockungsprogramm	Grundschule Bodenwerder, Kälbertal 5, 37619 Bodenwerder, Energetische Sanierung: Erneuerung von Fenstern und Außentüren nach EnEV 2009.	35.827,97 €	Bodenwerder
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus der Stadt Bodenwerder, Münchhausenplatz 1, 37619 Bodenwerder: Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizung durch den Einbau eines Gasbrennwertkessels gem. EnEV 2009.	20.311,56 €	Bodenwerder
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten der Stadt Bodenwerder, Ahornweg, 37619 Bodenwerder, Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster gemäß EnEV 2009.	16.172,62 €	Bodenwerder
Investitionspauschale	Grundschule Bodenwerder, Im Kälbertal 5, 37619 Bodenwerder, Grundschule Halle, Schulstr. 1, 37620 Halle, Grundschule Hehlen, Schulstr. 9, 37619 Hehlen, Grundschule Kirchbrak, Postenweg 5, 37619 Kirchbrak: Modernisierung durch Beschaffung von EDV-Ausstattung (Laptops, PCs, Monitore, Drucker, Scanner, Software) einschl. Mobiliar sowie einer Fernseh-/Musikanlage entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	45.912,00 €	Bodenwerder
Investitionspauschale	Neubau einer Sporthalle als Ersatz der Sporthalle „Oberes Feld“ in Boffzen (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport); Sanierung der bestehenden Halle (Baujahr 1965) unwirtschaftlich, die zu ersetzende Halle wird durch eine neue Halle in vergleichbarer Größe ersetzt.	1.467.299,41 €	Boffzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Boffzen, Mühlengrube 12, 37691 Boffzen; Grundschule Lauenförde, Würgasser Straße 9, 37697 Lauenförde: Energetische Sanierungsmaßnahmen durch Austausch bestimmter Fenster gem. EnEV 2009, Sanierung der technischen Heizungsanlage (Brennwerttechnik) der GS Boffzen und Sanierung der Sanitärbereiche für die Kinder der GS Lauenförde.	329.643,11 €	Boffzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Hagedorn Deensen, Schulstr. 9, 37627 Deensen: Beschaffung einer Notebook-Beamer-Kofferlösung zuzüglich eines Projektors zur Schaffung eines interaktiven Whiteboards sowie eines Visualisierers als Alternative zum herkömmlichen Overhead-Projektor. Zusätzlich sollen die allgemeinen Unterrichtsräume einen Netzwerkanschluss erhalten.	7.100,00 €	Deensen
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Schorborn, Glashüttenweg 23, Deensen OT Schorborn: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) und Austausch der Fenster im Flurbereich (EnEV 2007). Dorfgemeinschaftshaus Braak, Landwehrstraße 2, Deensen OT Braak Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) und Dämmung der Nordfassade (WDVS).	18.520,09 €	Deensen

Investitionspauschale	Realschule Delligsen, Schulstr. 14a, 31073 Delligsen: Der Schulserver soll aufgerüstet werden. Im Hauptgebäude der Schule soll ein flächendeckendes W-Lan-Netz aufgebaut werden. Es sollen 20 Notebooks angeschafft werden, die zentral bereitgestellt werden und die bei Bedarf an Schülerinnen und Schüler ausgegeben werden (z.B. für die Anfertigung von Ausarbeitungen und zur Internet-recherche).	17.000,00 €	Delligsen
Aufstockungsprogramm	Realschule Delligsen, Schulstr. 14a, 31073 Delligsen: Bauliche Sanierung/Modernisierung des Fachunterrichts-raums Werken und Anschaffung neuer fachlicher Aus-stattung (Kleinwerkzeuge, Maschinen, Werkbänken und Stühle) sowie Anschaffung von Mobiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und -methodischer An-forderungen in den allgemeinen Fachunterrichtsräumen.	76.250,00 €	Delligsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten „Im Krümpel 7“, 31073 Delligsen: Energeti-sche Sanierung durch Einbau neuer wärmeisolierter Fenster sowie Dämmung der Außenwände aufgrund des vorliegenden Energieberatungsberichts sowie der Kos-tenberechnung des Bau- und Planungsbüros Meyer, Del-ligsen.	75.000,00 €	Delligsen
Investitionspauschale	Grundschule Delligsen, Schulstraße, 31073 Delligsen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungs-anlage (Brennwertkessel, Steuerung, Regelung), Sanie-rung des Verwaltungstraktes, Umbau der Büroräume, Einbau einer Toilettenanlage.	258.339,16 €	Delligsen
Investitionspauschale	GS Delligsen, Schulstr. 31, 31073 Delligsen: Soft- u. Hardware: 13 PC MSI Neton AP 1900, 1 Drucker Brother MFC, 1 TFT Hanns G, 6 Switch 5 Port 10/100, 3 D-LAN 3er Set; GS Grünenplan, Kirchtalstr. 10, 31073 Delligsen: 1 interaktives Whiteboard.	11.503,00 €	Delligsen
Investitionspauschale	Grundschule Delligsen, Schulstraße, 31073 Delligsen: Umbau/Erweiterung des Duschraumes der Schulturnhalle der Grundschule Delligsen (Entkernung, Erneuerung der Sanitärausstattung/Trennwände, Elektroinstallation, Ein-bau neuer Türen, Fliesen- und Malerarbeiten) ent-sprechend der schulischen Anforderungen.	43.539,05 €	Delligsen
Investitionspauschale	Delligsen, Ortskern Grünenplan; Maßnahme des Städte-bauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militär-brachen.	465.000,00 €	Delligsen
Investitionspauschale	Sporthalle Dielmissen, Am Masttor, 37633 Dielmissen, Errichtung einer Solaranlage zur Warmwasserversorgung für die Duschen auf dem Dach der Halle. Fast ausschließ-liche Nutzung durch Vereine, ansonsten Nutzung durch den Kindergarten.	18.929,03 €	Dielmissen
Investitionspauschale	Sporthalle Eimen OT Mainzholzen, Zum Schützenheim, 37632 Eimen: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Aufbringen von Kerndämmplatten und Abdeckung durch Trapezbleche am Westgiebel der Sporthalle.	15.643,74 €	Eimen

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Eschershausen, Jahnstr. 1, 37632 Eschershausen: Die allgemeinen Unterrichtsräume und die fachgebundenen Unterrichtsräume sollen einen Netzwerkanschluss erhalten. Die fachgebundenen Unterrichtsräume sollen darüber hinaus mit stationären PCs ausgestattet werden, um bei Bedarf Internetrecherchen etc. durchführen zu können. Es soll ein Notebookwagen mit 20 Notebooks beschafft werden.	30.000,00 €	Eschershausen
Investitionspauschale	Kindergarten Eschershausen, Am Kindergarten, 37632 Eschershausen: Energetische Sanierung der Kesselanlage (Brennwerttechnik, Austausch der Fensterfront sowie Dämmung von Dachflächen (EnEV 2009).	168.132,14 €	Eschershausen
Investitionspauschale	Museum Raabehaus, Raabestr. 5, 37632 Eschershausen: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch der Nachtspeicherheizung gegen neue Heizung mit Steuerung und Regelung auf Basis von Erdwärme einschl. neuer Heizkörper und Zuleitungen.	67.822,70 €	Eschershausen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Eschershausen, Grundschule Eschershausen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.300.000,00 €	Eschershausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeindeverwaltung Halle, Hamelner Str. 2, 37620 Halle; Mehrzweckhalle Dohnsen, Dohnsener Str. 25, 37620 Halle, Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungsanlage (Niedertemperaturkessel und Warmwasserspeicher bzw. Warmluftferzeugers) nach EnEV 2009.	17.576,21 €	Halle
Investitionspauschale	Turnhalle Grundschule Halle, Schulstr. 1, 37620 Halle: Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung. Einbau von energiesparender, ballwurfsicherer Beleuchtung. Umstellung von 65 Watt auf 49 Watt je Anbauleuchte. Gemischt genutzte Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	5.279,68 €	Halle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Halle, Schulstraße, 37620 Halle, Energetische Sanierung: Erneuerung von Fenstern und Außentüren gemäß EnEV 2009.	24.126,06 €	Halle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hehlen, Schulstraße 9, 37619 Hehlen: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Fenster und Türelemente nach EnEV 2009. a) Aula und Flur b) Schülertoiletten.	36.042,67 €	Hehlen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeindeverwaltung Hehlen, Alte Schulstr. 12 und der Sporthalle Hehlen (hauptsächlich Vereinsnutzung), Schulstr. 9, 37619 Hehlen: Energetische Sanierung nach EnEV 2009: Austausch des alten Heizkessels gegen Brennwertkessel der Sporthalle Hehlen, Austausch von Fenstern (Isolierverglasung) und Beseitigung von Kältebrücken in der Sporthalle, Austausch der Eingangstür der Gemeindeverwaltung.	15.264,16 €	Hehlen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hehlen, Schulstraße 9, 37619 Hehlen: Energetische Sanierung: Erneuerung von Fenstern gemäß EnEV 2009 / Bauabschnitt 2010 (s. a. Bauabschnitt 2009 NI-255402-001).	63.924,54 €	Hehlen
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus 37633 Holzen, Hilsstraße 17: Einbau von Wärmedämmfenstern und Dämmung der Dachhaut nach EnEV 2009.	8.249,43 €	Holzen

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Michaelisplatz 2 in Holzminden (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), insbesondere durch Dämmung der Außenfassade und Hallendecke, Erneuerung von Fensterflächen, des Daches und des WW-Speichers, des Sporthallenbodens und der Beleuchtungselemente und Sanierung der Sanitärbereiche.	674.986,62 €	Holzminden
Investitionspauschale	Energetische Modernisierung und Sanierung des Schulzentrums Liebigstraße Holzminden (Verlängerung des Dachüberstandes, Austausch der Fensterelemente durch wärmegeämmte Fenster, Dämmung der Fassade und Verkleidung der Brüstung mit Tonsteinen sowie Erneuerung der Heizungsanlage).	3.736.000,00 €	Holzminden
Investitionspauschale	Hauptschule Holzminden, Braunschweiger Str. 8, 37603 Holzminden: Die allgemeinen Unterrichtsräume und die fachgebundenen Unterrichtsräume sollen einen Netzwerkanschluss erhalten. Der Schulserver soll aufgerüstet werden. Ein Teil der allgemeinen Unterrichtsräume soll mit stationären PCs ausgestattet werden, damit während des Unterrichtes bei Bedarf z.B. Internetrecherchen durchgeführt werden können.	11.000,00 €	Holzminden
Investitionspauschale	Campe-Gymnasium Holzminden, Wilhelmstr. 13, 37603 Holzminden: Es sollen einige allgemeine Unterrichtsräume mit einem Netzwerkanschluss ausgestattet werden. Es soll ein Notebookwagen mit 20 Notebooks, Beamer, Laserdrucker und Accesspoint angeschafft werden.	27.000,00 €	Holzminden
Investitionspauschale	Campe-Gymnasium Holzminden, Wilhelmstr.13, 37603 Holzminden: Sanierung/Modernisierung der Schulsporthalle durch Erneuerung des Sporthallenbodens, Neuausstattung der Sanitärbereiche und Umkleidekabinen sowie Anschaffung einer Uhren-/Zeitstoppanlage entspr. den akt. schulischen Anforderungen. Modernisierung der naturwiss. Fachunterrichtsräume (Chemie/Physik/Biologie) durch die Anschaffung neuer fachl. Ausstattung entspr. aktueller fachdidaktischer und -methodischer Anforderungen.	275.000,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-von-Langen-Schule, Von-Langen-Allee 5, 37603 Holzminden: Energetische Sanierung der Berufsbildenden Schulen durch Austausch von Holzfenstern in Teilbereichen der Schule. Darüber hinaus Umbau von zwei nebeneinander liegenden, kleineren Unterrichtsräumen in einen Unterrichtsraum für den Fachbereich Pflege.	70.000,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Georg-von-Langen-Schule Holzminden, Von-Langen-Allee 5, 37603 Holzminden: Errichtung eines Innovationszentrums zur Roboter- und Steuerungstechnik. Handlungsorientierte Unterrichtskonzepte in Bezug auf die anzuschaffenden Mittel werden erarbeitet und in das bereits bestehende Curriculum der betreffenden Ausbildungsberufe integriert. Umschulungs-, Weiterbildungs- und Zertifizierungsmaßnahmen werden in enger Abstimmung mit der ausbildenden Wirtschaft und der BfA geplant und durchgeführt.	158.999,03 €	Holzminden

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Karlstraße und Kath. Grundschule, Karlstraße 18, 37603 Holzminden: Energetische Sanierung des Hauptgebäudes durch Einbau neuer Holzfenster entspr. Auflagen der Denkmalschutzbehörde mit Isolierverglasung (EnEV 2007) sowie Dämmung der Decke und Einbau eines Brennwertkessels kombiniert mit Solaranlage für 500l WW Behälter gem. EnEV 2007 in der Schulsporthalle.	216.136,57 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Astrid-Lindgren, Michaelisplatz 2, 37603 Holzminden: Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau neuer Aluminiumfenster mit Isolierverglasung, Ausführung gem. EnEV 2009 für Teilfassade.	169.134,29 €	Holzminden
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Birkenweg, Birkenweg 19, 37603 Holzminden: Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau neuer Aluminiumfenster mit Isolierverglasung, der Fassade durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems gem. EnEV 2009 sowie Dämmung und Anpassung der Dacheindeckung.	193.323,59 €	Holzminden
Investitionspauschale	Freibad Holzminden, Stahler Ufer 16, 37603 Holzminden: Neubau eines Sanitärgebäudes (behindertengerecht) einschließlich Umkleieräumen mit Ausstattung (einschl. Babywickleinrichtung) entsprechend dem Stand der derzeitigen Technik.	408.911,11 €	Holzminden
Investitionspauschale	Grundschule Karlstraße, Karlstraße 18, 37603 Holzminden: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtungsanlagen im Gebäudekomplex.	80.581,94 €	Holzminden
Investitionspauschale	GS Neuhaus, Lindenstraße 22: 3 Notebooks, 1 Beamer, 1 USB Printserver, DLAN-Vernetzungskomponenten; Kath. GS, Karlstraße 18: 1 Beamer, 3 Notebooks, 1 Medienwagen, DLAN Vernetzungskomponenten; Astrid-Lindgren-GS, Michaelisplatz 2 u. GS Karlstr., Karlstr. 18: je 2 Medienwagen mit jeweils 5 Notebooks, 1 Farblaser, DLAN Vernetzungskomponenten - alle 37603 Holzminden.	28.124,96 €	Holzminden
Investitionspauschale	Landschulheim am Solling, Einbecker Str. 1, 37603 Holzminden: 4 Beamer/Laptopkoffer für den mobilen Einsatz, 1 Notebook & 2 Netbooks für den mobilen Einsatz im Klassenraum.	10.254,00 €	Holzminden
Kommunale Förderschwerpunkte	Landschulheim am Solling, Einbecker Str. 1, 37603 Holzminden: Sanierung von sechs Klassenräumen des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Fußböden/Decken inkl. energiesparender Beleuchtung, Malerarbeiten sowie Ausbau eines Lagerraums zum Musikraum für Kleingruppen- und Projektunterricht.	37.800,66 €	Holzminden
Investitionspauschale	Gemeindeverwaltung Kirchbrak, Kirchweg 7, 37619 Kirchbrak: Energetische Sanierung durch Einbau von Isolierverglasten Fenstern nach EnEV 2009 (Ug=1,1).	5.478,68 €	Kirchbrak
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportplatz Gemeinde Kirchbrak, Am Sportplatz 1, 37619 Kirchbrak: Infrastrukturinvestition durch Vollsanierung des Sportplatzes von 8.350 qm (Platz war vor der Sanierung nicht bespielbar), Tiefenlockerung und Herausstanzen von Löchern (80-100) in Tiefen von ca. 20cm; komplette Sandverfüllung; Aussäen der gesamten Sportplatzfläche (8.350 qm) mit spezieller Saatmischung; Erneuerung der Ballfangzaunanlage.	10.159,12 €	Kirchbrak

Investitionspauschale	Gemeindezentrum, Lennetalstraße 11, 37627 Lenne: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Ausbau einer veralteten Ölheizung und Einbau einer Pellet-heizung) Nutzung des Gebäudes als Feuerwehrgerätehaus, Turnhalle und Dorfgemeinschaftshaus.	57.694,70 €	Lenne
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus in 37635 Lüerdissen, Ithbergstraße 16: Einbau von Wärmedämmfenstern und Dämmung der Wände nach EnEV 2009.	7.177,16 €	Lüerdissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule im Forstbachtal, Neue Straße 14, 37643 Negenborn: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Erneuerung der Heizkörper und des Rohrnetzes (Altanlage ist noch für eine Schwerkraftheizung ausgelegt und somit überdimensioniert) sowie durch Austausch der Fenster (vorhandene sind undicht und entsprechen vom Wärmedämmwert nicht dem Stand der Technik) und Dämmung der Fensternischen durch Dämmstoff und Mauerwerk.	112.371,32 €	Negenborn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule im Forstbachtal, Neue Str. 14, 37643 Negenborn: Verbesserung der IT-Ausstattung durch Beschaffung, Einbau und Installation eines Servers mit Software, Beschaffung und Installation von 2 Repeatern zur WLAN-Nutzung sowie Beschaffung von 12 Notebooks einschließlich Koffer zur Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen.	12.866,03 €	Negenborn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ottenstein, Hehlener Straße 2, 31868 Ottenstein: Energetische Sanierung des Hauptgebäudes mit Dachsanierung im Rahmen der Energieeinsparverordnung 2009; Sanierung der Unterrichtsräume und Flure im Hauptgebäude, Malerarbeiten; Fassadensanierung Fachwerkgefache Hauptgebäude Ostseite, Maurerarbeiten.	56.908,75 €	Ottenstein
Investitionspauschale	Grundschule Ottenstein, Hehlener Straße 2, 31868 Ottenstein: Beschaffung einer interaktiven Projektionstafel, Beamer, Notebooks für Schüler und Lehrer sowie passendes Mobiliar; Kauf von Lizenzen für Unterrichtssoftware sowie Einweisung des Schulkollegiums.	6.620,24 €	Ottenstein
Investitionspauschale	Spielplatz, Neues Tor 7, 37619 Pegestorf: Einbau und Aufstellung neuer Spielgeräte.	6.316,48 €	Pegestorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Polle, Hintere Straße 15, 37647 Polle: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Fenster im Altbau, Nordseite gemäß der Energieeinsparverordnung 2009 mit Isolierverglasung in Verbindung mit vorbereitenden Rohbau- und Elektroarbeiten sowie Bodenbelagsarbeiten; Sanierungsarbeiten an der Schulturnhalle, Malerarbeiten.	138.543,38 €	Polle
Investitionspauschale	Grundschule Polle, Hintere Str. 15, 37647 Polle: Energetische Sanierung der Aula der durch Einbau eines neuen Fensterelementes entsprechend EnEV und energieeinsparender Beleuchtungssysteme inkl. abschließende Malerarbeiten.	32.651,90 €	Polle
Investitionspauschale	Homburg- Haupt- und Realschule Stadtoldendorf, Rumbuchsweg 17, 37627 Stadtoldendorf: Der Schulserver soll aufgerüstet werden. Die allgemeinen Unterrichtsräume und fachgebundenen Unterrichtsräume sollen mit Netzwerkanschlüssen ausgestattet werden. Es soll ein Notebookwagen mit 16 Notebooks und einem Laserdrucker beschafft werden.	18.000,00 €	Stadtoldendorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Rumbruchsweg 17, 37627 Stadtoldendorf: Sanierung des Physik-/Chemieraumes einschl. Sammlungsraum durch Erneuerung der Beleuchtung, Verdunkelungsanlage, fachlichen Ausstattung, Boden-erneuerung, Malerarbeiten sowie Neuausstattung der Lehrküche einschl. Nebenarbeiten entsprechend aktueller fachdidaktischer und -methodischer Anforderungen.	272.410,18 €	Stadtoldendorf
Investitionspauschale	Grundschule Am Hagentor, Hagentorstraße 2, 37627 Stadtoldendorf: Energetische Sanierung der Schule durch Ausbau von Glasbausteinen und Einbau von Holzfenstern mit Wärmeschutzverglasung an den Giebelseiten des roten Gebäudes und Erneuerung der Eingangstür am selben Gebäude gem. EnEV 2009.	70.125,32 €	Stadtoldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Ortslage Stadtoldendorf Schutz vor Wasserschäden durch Überflutung und Rückstauereignisse im Bereich des Eberbaches vom Osterdriftsweg/Gieselwinkel (Flur 23 Flst. 19/Flur 18 Flst. 2124) bis Grundstück Hoopstraße 4. Es erfolgte ein naturnaher Ausbau des Eberbaches sowie die Einrichtung von natürlichen und naturnahen Rückhaltebecken und die Ertüchtigung bzw. der Ausbau von Verrohrungen und Überbauungen im Bereich des Baches.	150.133,42 €	Stadtoldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Neuanschaffung eines Servers für den Medienunterricht; Anschaffung von Notebooks für die Grundschule Hagentorstraße, Hagentorstraße 2, 37627 Stadtoldendorf.	20.801,30 €	Stadtoldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am Hagentor“, Hagentorstraße 2, 37627 Stadtoldendorf: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch der Leuchtkörper gegen energiesparende Leuchten und Dämmung des Dachbodens sowie der Schulturnhalle durch Austausch der Luftwärmeheizung gegen energiesparende Deckenstrahlheizungen. Austausch des Parkettfußboden gegen neuen Sportfußbodenbelag. Prallwände wurden eingerichtet, neue Zugangstür eingebaut, Duschräume saniert.	162.553,15 €	Stadtoldendorf
Investitionspauschale	Kindergarten DRK, Pfarrstraße 8, 37627 Stadtoldendorf: Energetische Sanierung des Obergeschosses durch Anbringung einer Wärmedämmung mit Sandsteinbehang (EnEV 2009) sowie notwendiges Versetzen der Fenster und Austausch von zwei Fenstern.	47.649,19 €	Stadtoldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hagentorstraße, Hagentorstr. 2, 37627 Stadtoldendorf: Umbau/Sanierung des Musikraumes durch Austausch der Glasbausteine in Kunststofffenster, Fußbodenerneuerung mit Dämmung, Einbau einer Trennwand entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	38.790,96 €	Stadtoldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Wangelstedt, Klusfeld 8, 37627 Wangelstedt: Energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses, Dämmung des Daches und der Gebäudeaußenwände des Geräteraumes.	13.948,98 €	Wangelstedt

LK Leer

<u>Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)</u>			
Einwohner:	164.833		
Fläche:	1.086,03 km ²		
Einwohner je km ² :	151,7		
<u>Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011</u>			
Wahlbeteiligung:	51,6 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	33,1 %	18 Sitze	Dieter Baumann
SPD	39,6 %	21 Sitze	Horst Kuhl
FDP	2,0 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	13,5 %	7 Sitze	Meta Janssen-Kucz
DIE LINKE	2,7 %	2 Sitze	Charlotte Lenzen
Friesen	1,1 %	1 Sitz	
AWG	4,6 %	3 Sitze	Gerd Koch
BfR (Bürger für Rhaderfeht)	2,6 %	1 Sitz	
Landrat:	Berhard Bramlage (SPD)		
Kreistagsvorsitzender:	Hermann Koenen (SPD)		
<u>Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)</u>			
Wahlkreis 83 (Leer), Wahlkreis 84 (Leer/Borkum).			
	Wahlkreis 83	Wahlkreis 84	
CDU	42,5 %	36,0 %	
SPD	31,6 %	38,6 %	
FDP	6,1 %	4,8 %	
Bündnis 90/Die Grünen	6,8 %	5,4 %	
Die Linke	7,5 %	7,5 %	
Direkt gewählt:	Ulf Thiele (CDU)	Johanne Modder (SPD)	
Wahlbeteiligung:	55,6 %	55,2 %	

LK Leer

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Leer	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Leer mit insgesamt 54.839,33 €.
Leer	Anerkennung von Ausflugsorten	Leer, 2010.
Leer	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 63 Ausbildungszuschüsse mit einer Förderung i. H. v. 155.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 38 geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen des Programms „Chance betriebliche Ausbildung“ mit einer Förderung i. H. v. 112.000 sowie 21 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Förderung i. H. v. 2.409.000 €.
Leer	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Leer erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 21.950 €.
Leer	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Leer mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 710.818,50 €.
Leer	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Leer, 2009 : 30.940 €.
Leer	Bunde, Steinhaus Bunderhee	Mit Bundesmitteln (BKM) und Landesmitteln wird eine geschichtlich bedeutende ehemalige Häuptlingsburg im Besitz der Ostfriesischen Landschaft saniert.
Leer	Clean North Sea Shipping	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist das Maritime Kompetenzzentrum (MARIKO) in Leer beteiligt. Das Projekt bezweckt, einen Beitrag zur Reduzierung der schiffsbedingten Luftverunreinigung in der Nordseeregion zu leisten und die Verbreitung von Clean-Shipping-Technologien (etwa Flüssiggas, Landstrom) voranzubringen. Die Projektbeteiligung wird mit ca. 124.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt.
Leer	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Borkum, Hesel-Neuemoor, Loga-Logabirum, Rorichum-Terborg, Collinghorst, Spols u. a., St. Georgiwoold-Weenermoor, Ihren, Bunderhee-Bunderhammrch.
Leer	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete hat die Stadt Leer für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 2.000.000 € erhalten.
Leer	Einrichtung für Täterarbeit	In 2010/2011 wurden erstmals Einrichtungen für Täterarbeit eingerichtet. Das Land Niedersachsen fördert im Jahr 2012 die Täterberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ in Leer mit bis zu 20.000 €.
Leer	Emsvertiefung	Zur dauerhaften Lösung der Zufahrtsprobleme hatte das Land Niedersachsen 2010 eine Vorstudie zu einer Machbarkeitsstudie „Emskanal“ in Auftrag gegeben. Eine Entscheidung der Ems-Lenkungsgruppe sollte damit vorbereitet werden. In ihrer Sitzung am 5. Dezember 2011 hat die Ems-Lenkungsgruppe unter Federführung der Niedersächsischen Staatskanzlei entschieden, die Idee eines Ems-Kanals nicht weiter zu verfolgen. Des Weiteren hat die Sicherstellung und die Verbesserung der seewärtigen Erreichbarkeit an der Ems in der niedersächsischen Landespolitik eine hohe Priorität. Der volkswirtschaftliche Nutzen einer Vertiefung der Außenems wurde bereits in einer Studie aus dem Jahr 2004 ermittelt. Die WSD NW erarbeitet zurzeit eine Nutzen-Kosten-Untersuchung und eine Umwelt-Risiko-Einschätzung. Diese Unterlagen sind Voraussetzung für einen Kabinettsbeschluss auf Bundesebene zum Ausbau der Ems. Seit 2008 läuft die Planfeststellung. Die WSV erarbeitet zurzeit die Planunterlagen, die als Grundlage für ein Planfeststellungsverfahren dienen.

Leer	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Leer vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 152.495 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Leer	Feuerwehren	Zur Sicherstellung der Gefahrenabwehr im Emstunnel der A28 werden zwei Tunnellöschfahrzeuge durch das Land für die vor Ort tätigen Feuerwehren i. H. v. 420.000 € gefördert.
Leer	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Uplengen: Oltmannsfehn, Stapel, Meinersfehn, 2010/2011 : 102.873,60 €. Gemeinde Westoverledingen: Breinermoor, Driever, Grotegaste, Esklum, Flachsmoor, Folmhusen, Großwolderfehn, Ihren, Mitling-Mark, Steenfelde, Völlen, Völlenerfehn, Völlenerkönigsfehn, 2010/2011 : 67.886,10 €. Gemeinde Detern: Amdorf, Neuburg, Scharrel, Barge, 2010/2011 : 36.288 €. Gemeinde Ostrhauderfehn: Ostrhauderfehn, Potshausen, Rinzeldorfer Moor, 2010/2011 : 34457,40 €. Samtgemeinde Hesel: Hesel, Neuemoor, Firrel, Schwerinsdorf, Beninga-fehn, Kleinhesel, Hasselt, Siebestock, 2011/2012 : 73.990,80 €. Gemeinde Uplengen: Großsander tlw., Neufirrel, Nordgeorgsfehn tlw., Remels/Selverde, 2011/2012 : 63628,80 €. Gemeinde Jümme: Filsum tlw., Ammersum tlw., Deternerlehe tlw., Detern tlw., 2011/2012 : 72039,60 €.
Leer	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen InVo, Neue Arbeit gGmbH, Leer, 2011 : 203.616,61 € EFRE-Mittel.
Leer	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 1,171 Mio. €. Dieses löste förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 3,345 Mio. € aus und schaffte sechs neue Dauerarbeitsplätze, davon ein Auszubildender.
Leer	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Leer wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 196.660,89 €, 2008 : 327.046,43 €, 2009 : 431.498,60 €, 2010 : 490.793,69 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Leer.
Leer	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 67.815 €.
Leer	Frauenhäuser	In Leer hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 53.275 € gefördert.
Leer	Freie Kunstschule Leer	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschele Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.

Leer	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur MOIN in Ostrhauderfehn 2011 mit 16.400 €.
Leer	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern der Arbeiterwohlfahrt Weser-Ems im Landkreis Leer 2011 mit insgesamt 11.100 € gefördert.
Leer	Grundschule Stapelmoor, Weener-Diele	Das Land Niedersachsen förderte 2003 das Projekt „Nur Mut“ des Fördervereins der Grundschule mit insgesamt 14.640 €.
Leer	Gulfhof in Leer-Loga Erhaltung und Umnutzung zu einem Wallhecken-Umwelt-Zentrum (WUZ)	Die Fördermaßnahme dient einerseits der Erhaltung des historischen Gulfhofes, andererseits werden die Tätigkeiten des gemeinnützigen Vereins „Schutzgemeinschaft Wallheckenlandschaft Leer e. V.“ unterstützt. In ehrenamtlicher Arbeit werden Wallhecken saniert, gepflegt und neu aufgesetzt. Durch die hohe Nachfrage an Führungen - insbesondere von Schulklassen - entstand der Bedarf nach Aufenthalts- und Schulungsräumen, sowie Unterbringungsmöglichkeiten für entsprechende Arbeitsgeräte. Das WUZ ist als außerschulischer Lernstandort anerkannt und wurde Ende 2006 vom Niedersächsischen Ministerium für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zum „Besten Projekt der Landentwicklung“ in seiner Kategorie gekürt.
Leer	IGJ Weener e. V.	Das Land Niedersachsen förderte 2004 das Präventionsprojekt „Nur Mut“ mit insgesamt 14.425 €.
Leer	ILEK/ReM „Region östlich der Ems“	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Region östlich der Ems“ arbeiten Kommunen aus den Landkreisen Leer und Emsland sowie die kreisfreie Stadt Emden zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.
Leer	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle Deutsch-Türkischen Freundschaftsgesellschaft für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 33.120 €.
Leer	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 3.500 €, mit der 16 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 7.025 €, mit der 27 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen und Toleranzlotsen qualifizieren konnten.
Leer	Interreg IVB-Projekt ITRACT	Das Interreg IVB-Projekt will die Erreichbarkeit der Nordseeregion durch die Integration innovativer Verkehrs- und Kommunikationsinfrastruktur verbessern, um Nachhaltigkeit, Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der beteiligten Regionen zu erhöhen. Die niedersächsischen Partner Hochschule Emden-Leer mit dem Sub-Partner Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade erhalten eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. ca. 270.000 €, Förderzeitraum: 2012 - 2014.
Leer	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert.
Leer	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Leer für drei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 2.463.423 €.

Leer	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Leer 2010 insgesamt 36.000 € und 2011 insgesamt 52.306 €.
Leer	Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland (Landkreise Leer und Aurich, Stadt Emden)	Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Ostfriesland in den Landkreisen Leer und Aurich sowie in der Stadt Emden wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Förderung 2011 : rd. 39.000 € Landesmittel und rd. 76.000 € EFRE-Mittel.
Leer	KoopNat	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen beziehungsweise -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 stehen im Landkreis Leer insgesamt ca. 6.508 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 964.640 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Nordische Gastvögel auf Dauergrünland“.
Leer	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausinvestitionsgesetz (KHG)	Ausbau der Kinderklinik, Landesförderung 2010 : 1.000.000 €, 2011 : 800.000 €. Gesamtförderung: 2.800.000 €.
Leer	Kreuzfahrtweg entlang der Ems zwischen Papenburg und Emden:	Auf bestehenden Radwegen entlang der Ems kann der Weg der Kreuzfahrtschiffe der Meyer-Werft in Papenburg nachgefahren werden. Die Radroute enthält Info-Stelen zu den Kreuzfahrtschiffen und macht auf sonstige Attraktionen in den angrenzenden Dörfern aufmerksam. Gemeinschaftsprojekt der ILEK-Partner „Östlich der Ems“.
Leer	Landkreis Leer	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz das Projekt „Peer-Leader/Workshop Ostrhauderfehn gegen Extremismus“ mit 5.000 €.
Leer	Leader	Gemeinden aus dem Landkreis Leer sowie der Landkreis selber sind an zwei Leader-Regionen beteiligt: Fehngebiet und WERO Deutschland. Beide Regionen waren bereits von 2000 - 2008 als LEADER+-Region aktiv.
Leer	Maritimes Kompetenzzentrum	Das Maritime Kompetenzzentrum (MARIKO) Leer hat am 21.09.2009 seinen Betrieb aufgenommen. Ziel der vom MARIKO wahrgenommenen Aktivitäten ist es, eine Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in der Region Ems-Achse herzustellen und dadurch die maritime Branche insgesamt zu stärken.
Leer	Nautikausbildung in Leer	Schaffung von insgesamt drei auf zehn Jahre von Reedern finanzierten Stiftungsprofessuren; Maritime Kompetenzzentren am Standort. Darüber hinaus zusätzliche Unterstützung der nautischen Ausbildung aus Mitteln des Verbandes Deutscher Reeder in 2007 - 2009 und der Freien und Hansestadt Hamburg in 2008/09. Der neue Bachelor-Studiengang Schiffs- und Reedereimanagement ab Wintersemester 2010/11 ist sehr erfolgreich angelaufen. Stärkung des Standortes durch Ausbau dieses Studienganges.
Leer	NorthseaSupply	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist das Maritime Kompetenzzentrum (MARIKO) in Leer beteiligt. Das Projekt zielt darauf ab, die Wettbewerbsnachteile für KMUs und Regionen im Nord- oder Ostseeraum gegenüber größeren Wirtschaftsräumen durch den Aufbau interregionaler Zuliefernetzwerke, unterstützt durch Unternehmensregister, Zuliefer-Portale und andere KMU-orientierte Aktivitäten abzubauen. U. a ist die Analyse der Zulieferermärkte in Nordost-Europa sowie die Entwicklung und Umsetzung von Innovations- und Trainingsprogrammen für KMUs vorgesehen. Thematische Schwerpunkte liegen in den Clustern Meereswirtschaft, Energie sowie Gesundheits- & Ernährungswirtschaft. Ziel ist der Aufbau von drei interregionalen Cluster Managements. Die Projektbeteiligung wird mit ca. 99.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2009 - 2012 .

Leer	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.
Leer	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Leer 2011 mit insgesamt 71.500 €.
Leer	Pilotprojekt der interkommunalen Zusammenarbeit in Landkreis Leer, Stadt Leer, Stadt Weener, Gemeinde Bunde und Gemeinde Jemgum	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde das interkommunale Gewerbegebiet „Gewerbepark Rheiderland“ umgesetzt. Mit öffentlich-rechtlicher Vereinbarung in 2006 wurde die Realisierung dieses Gemeinschaftsprojektes vereinbart. Das Land Niedersachsen beteiligte sich im ersten BA mit einer 50%-Förderung (EFRE) an dem Vorhaben.
Leer	Polizeistation Weener	Neubau des Landes mit einem Kostenvolumen von rd. 820.000 €. Die vormals in einer Doppelhaushälfte untergebrachte Polizeistation entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine Polizeistation.
Leer	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorte	Borkum (Nordseeheilbad), 2010. Bunde (Erholungsort), 2009. Detern OT Detern, Stickhausen und Velde (Erholungsort), 2010. Jemgum OT Ditzum (Erholungsort), 2010. Weener (Kernort) (Erholungsort), 2010.
Leer	QIN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: „Büntingplatz als erster Impulsgeber – die Leerer Altstadt startet durch“	Das Projekt und die damit einhergehenden Vorschläge zur Maßnahmenumsetzung lassen sich ideal in die strategischen Gesamtüberlegungen der Stadt Leer einordnen. Dabei werden auch Maßnahmen in den 1b-Lagen und besonders im Bereich Brunnenstraße und Altstadt vorangetrieben. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 110.000 €
Leer	Samtgemeinde Jümme	Erhaltung und Rückbau sowie Umnutzung des Baudenkmals Kirchstraße 21 in Detern zu einem generationsübergreifenden sozialen Zentrum („Arche Detern“), Projektlaufzeit: 2009 - 2011 , ausgezahlte Zuwendungen 2011: 195.000 €.
Leer	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Leer wird seit 2010 gefördert. Träger: Landkreis. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Leer	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 454.500 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (436.500 €) und 2 Mietwohnungen (18.000 €). 2004: 892.600 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (638.450 €) und 7 Mietwohnungen (254.150 €). 2005: 604.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (118.000 €) und 16 Mietwohnungen (486.000 €). 2006: 543.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (138.000 €) und 17 Mietwohnungen (405.000 €). 2007: 334.500 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (260.000 €) und 3 Mietwohnungen (74.500 €). 2008: 1.445.500 €, 22 Eigentumsmaßnahmen (673.000 €) und 24 Mietwohnungen (772.500 €). 2009: 680.000 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (160.000 €) und 13 Mietwohnungen (520.000 €). 2010: 507.000 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (347.000 €) und 4 Mietwohnungen (160.000 €). 2011: 875.750 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (413.100 €) und 58 Mietwohnungen (462.650 €).
Leer	Sporthalle in Flachsmeer	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Westoverledingen eine Zuwendung i. H. v. 83.410 € für die Sanierung der Sporthalle in Flachsmeer gewährt.
Leer	Sporthalle in Oldersum	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Moormerland eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle in Oldersum gewährt.

Leer	Sporthalle in Ihrhove	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Westoverledingen eine Zuwendung i. H. v. 168.075 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Leer	Sporthalle Friesenschule Leer	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Leer eine Zuwendung i. H. v. 170.678 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Leer	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Leer (Oststadt)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.225.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2005: Gesamtkosten 1.629.500 €, Landesförderung 426.500 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 975.000 €, Landesförderung 650.000 €. 2009: Gesamtkosten 660.000 €, Landesförderung 440.000 €. 2010: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Leer (Handelshafen/Docks)</u> 2006: Gesamtkosten 143.500 €, Landesförderung 95.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2009: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 1.546.500 €, Landesförderung 1.031.000 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderungsrechtliche Abschluss auf den 31.12.2015 festgesetzt. <u>3.) Programmkomponente „Städtebaulicher Denkmalschutz“</u> <u>Weener (Altstadt)</u> 2009: Gesamtkosten 420.000 €, Landesförderung 280.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 570.000 €, Landesförderung 380.000 €.
Leer	Steinhaus Bunderhee	Der Eigentümer Ostfriesische Landschaft führt eine umfangreiche Sanierung bei diesem landesweit bedeutsamen Baudenkmal i. H. v. rd. 400.000 € durch. Zuwendung i. H. v. 100.000 € erhält er aus EU-Mitteln (Kulturerbe). Eine weitere Finanzierung erfolgt über BKM-Sonderprogramm des Bundes i. H. v. 200.000 € sowie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz i. H. v. 40.000 €. Nach Abschluss der Arbeiten plant die Landschaft die Einrichtung eines Kulturhauses.
Leer	Tag der Niedersachsen	2003: 200.000 Besucher in Leer.
Leer	Touristische Infrastrukturförderung	2011: Für den Ausbau des Schlosses Evenburg als Zentrum für historische Gartenkultur wurde dem Landkreis eine Zuwendung i. H. v. 1.522.500 € gewährt (Projektlaufzeit: 2011 - 2013). Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Borkum GmbH haben für die „Modernisierung und Attraktivierung der Infrastruktur für Kur und Gesundheit im Bereich der Promenade Borkum“ eine Zuwendung i. H. v. 1.000.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2012 - 2014).

Leer	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Leer KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	128
Investitionsvolumen der Projekte:	27.583.571,65 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Detern, Turnerweg 2, 26847 Detern: 2 Dokumentenkameras, 2 Beamer, 4 Notebooks. GS Filsum, Schulstr. 12, 26849 Filsum: Notebooks und Einrichtung eines WLAN-Netzwerks. GS Nortmoor, Dorfstr. 54, 26845 Nortmoor: Notebooks u. neue Office Version/Schullizenz.	10.183,61 €	Detern Filsum Nortmoor
Aufstockungsprogramm	Landkreis Leer, Förderschule Wilhelm-Busch-Schule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	718.500,00 €	Leer
Aufstockungsprogramm	Landkreis Leer, Turnhalle der Förderschule Pestalozzischule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	729.500,00 €	Leer
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Pestalozzischule Leer, Ulrichstr. 19, 26789 Leer 2. Kreisrealschule Rheiderland, Wiesenstr. 4, 26826 Weener 3. Erich Kaestner Schule, Werftstr. 7, 26817 Rhaderfehn 4. Gymnasium Rhaderfehn, Werftstr. 2, 26817 Rhaderfehn 5. Haupt-/Realschule Ostrhaderfehn, Hauptstr. 155, 26842 Ostrhaderfehn, Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln, Lerninseln und Notebookwagen.	99.000,00 €	Leer Weener Rhaderfehn Ostrhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Greta-Schoon-Schule, Osseweg 21, 26789 Leer 2. Gutenbergschule Leer, Gutenbergstr. 12, 26789 Leer 3. Carl-Goerdeler-Schule Jemgum, Deichstr. 1, 26844 Jemgum 4. Haupt-/Realschule Uplengen, Höststr. 47, 26670 Uplengen 5. Kreisrealschule Overledingerland, Werftstr. 7, 26817 Rhaderfehn, Anschaffung Notebookwagen, Ausstattung mit Wlan.	107.000,00 €	Leer Jemgum Uplengen Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Friesenschule Leer, Pastorenkamp 11, 26789 Leer 2. Möörkenschule Leer, Eichendorffstr. 25, 26789 Leer 3. Teletta-Groß-Gymnasium, Leer, Gaswerkstr. 17, 26789 Leer 4. Schule am Fehntjer Berg, Rinderhagenstr. 23, 26802 Leer, Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln, mobilen Medienkoffern mit Beamer, Laptop und Soundsystem, Ausstattung mit Wlan.	52.000,00 €	Leer

Kommunale Förderschwerpunkte	1. Ubbo-Emmius-Gymnasium Leer, Ubbo-Emmius-Str. 6/8, 26789 Leer 2. Pestalozzischule Weener, Brgm.-Werner-Str. 32, 26826 Weener 3. Haupt-Realschule Bunde, Kellingwold 5, 26831 Bunde 4. Haupt-Realschule Moormerland, Theodor-Heuss-Str. 1, 26802 Moormerland, Anschaffung von mobilen Notebook-Beamer-Koffern, leichte Notebook-Beamer-Kombinationen und Notebookwagen	82.000,00 €	Leer Weener Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Inselschule Borkum, Upholmstraße, 26757 Borkum 2. Wilhelm-Busch-Schule, An der Schule 6, 26835 Hesel 3. Schule Kloster Barthe, Kirchstr. 28, 26835 Hesel 4. Schulzentrum Collhusen, Schulstr. 17, 26810 Westoverledingen, Ausstattung mit WLAN, Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln, Notebooks und Notebookwagen.	64.000,00 €	Borkum Hesel Westoverledingen
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Hauptschule Weener, Floorenstr. 1, 26826 Weener 2. Schule am Patersweg, Patersweg Nord 17, 26810 Westoverledingen 3. Reilschule Rhaderfehn, 1. Südweike 7, 26817 Rhaderfehn Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln und Laptops, Vernetzung der Schülercomputer, Ausstattung mit WLAN.	46.000,00 €	Weener Westoverledingen Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum, Königsstr. 33, 26789 Leer, Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schüler(innen) genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Nds. Bildungsserver und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS. Mit dem Ankauf wird das NiLS beauftragt.	85.000,00 €	Leer
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holtland, Siebestocker Str. 2, 26835 Holtland; Grundschule Neukamperfehn, Schulstr. 15, 26835 Neukamperfehn: Mobile Klassenzimmer - Die Nutzung der PCs soll bei geeignetem Unterricht (begleitendes Lernen, Computer-AG) im Klassenraum ermöglicht werden.	10.006,00 €	Holtland Neukamperfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Borkum, Schulgang 1, 26757 Borkum: Anbindung von 8 Klassenräumen an das Netzwerk, Kauf von vier Accesspoints, ein Drucker und Beschaffung eines Serverbetriebssystems inkl. 20 Clients und Einrichtung.	6.438,00 €	Borkum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Borkum, Schulgang 1, 26757 Borkum: Anschaffung von 27 Notebooks in den Klassenräumen, 8 Netzwerkdruckern, 5 Access Points, 1 Server, 1 Schulrouter und 1 Farblaserdrucker zur Verbesserung der Medienausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	19.081,16 €	Borkum
Investitionspauschale	Grundschule Borkum, Wilhelm-Bakker-Straße 3, 26757 Borkum: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Erneuerung des Heizkessels als modulierende, außen-temperaturgesteuerte Brennwertkesselanlage gem. EnEV 2009.	36.503,97 €	Borkum
Investitionspauschale	Rathaus der Stadt Borkum, Neue Straße 1, 26757 Borkum: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Erneuerung eines Heizkessels als modulierende, außen-temperaturgesteuerte Brennwertkesselanlage gem. EnEV.	21.331,31 €	Borkum

Investitionspauschale	Jugendzentrum Borkum, Ankerstraße, 26757 Borkum: Energetische Sanierung der obersten Dichtungslage des mit Bitumenbahnen gedeckten Walmdaches und Erneuerung der Dachrinnen.	10.541,42 €	Borkum
Investitionspauschale	Wiesenfläche an der Upholmstraße, 26757 Borkum: Herstellung eines Sportplatzes in der Größe eines halben Fußballfeldes.	177.000,00 €	Borkum
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Jümme, Turnhalle Filsum; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	250.495,00 €	Filsum
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Jümme, Grundschule Detern; 26849 Filsum, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	352.000,00 €	Filsum
Investitionspauschale	Rathaus (Aufbau Satteldach) Samtgemeinde Jümme, Rathausring 8-12, 26849 Filsum Energetische Sanierung: Dachaufstockung mit nachträglicher Dämmung des Flachdachbereiches nach EnEV 2009.	276.675,00 €	Filsum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Filsum, Schulstraße 12, 26849 Filsum: Anbau von Toilettenräumen an der entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Die Toilettenräume waren bisher in einem separaten, sanierungsbedürftigen Nebengebäude untergebracht.	100.000,00 €	Filsum
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Hesel, Grundschule Holland; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	199.596,00 €	Hesel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hesel, Rüschenweg 3, 26835 Hesel: Mobiles Klassenzimmer: Die Nutzung des PCs soll bei geeignetem Unterricht (begleitendes Lernen, Computer-AG) im Klassenraum ermöglicht werden.	9.937,00 €	Hesel
Investitionspauschale	Grundschule Hesel, Rüschenweg 3, 26835 Hesel: Energetische Sanierung durch Einbau Kunststofffenster m. U-Wert 1,3; Deckendämmung (Steinwolle d=22 cm, WLG 035); Herstellung d. Luftdichtigkeit d. Decke über 1.OG (2. BA v. 1992); Luftschichtdämmung (Perlite d=5 cm, WLG 035), einschl. Prüfung mit Wärmebildkamera; teilw. Austausch d. Leuchtenkörper; Einbau v. Dimmaktoren, Bewegungs- und Präsentmeldern; Hydraulischer Abgleich d. Heizungsanlage; Heizungsrohrdämmung; Beseitigung d. Heizungsrisiken.	69.000,00 €	Hesel

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hesel, Rüschenweg 3, 26835 Hesel: Umbau des Werkraums und eines allg. Unterrichtsraums zur Küche (fachliche Ausstattung, Einbau einer Küchenzeile einschl. Vorbereitung der Essensausgabe, Elektro-, Sanitär-, Fliesen- u. Malerarbeiten), Ausstattung eines Musikraumes (Instrumente, Musikanlage, Mobiliar/Einrichtung), des Pausenhofs mit Spielgeräten und des Schulkindergartens (Mobiliar/Einrichtung) sowie Anschaffung eines Regalsystems/Fernsehers entsprechend den schulischen Anforderungen.	29.244,00 €	Hesel
Investitionspauschale	Gebäudekomplex Lehrschwimmbecken/Sporthalle Hesel, Rüschenweg 1, 26835 Hesel: Energetische Sanierung Schwimmhalle/Nebenräume: Dachflächen durch Gefällewärmedämmung, bituminöse Flachdachabdichtung; Nebenräume: mineralische Fassaden-Wärmedämmung mit Vorsatzschale aus Verblendmauerwerk/Leichtmetall; Sporthalle: innenseitige Dämmung oberhalb abgehängter Decke, evtl. neue Fenster aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit Isolierverglasung (gem. Nutzung durch Schul- Vereins- und Breitensport).	214.700,00 €	Hesel
Investitionspauschale	Kindergarten Holtland, Schulstr. 19, 26835 Holtland: Energetische Sanierung durch Einbau Kunststofffenster u. Türen m. U-Wert 1,3; Luftschichtdämmung (Perlite d=5 cm, WLG 035), einschl. Prüfung mit Wärmebildkamera; Kellerdeckendämmung v. unten m. Polystyrolhartschaum (Extrodurschaum d=8 cm, WLG 035); teilw. Austausch d. Leuchtenkörper; Einbau v. Dimmaktoren, Bewegungs- u. Präsentmeldern; hydraulischer Abgleich d. Heizungsanlage; Heizungsrohrdämmung; Beseitigung v. Heizungsniischen.	82.000,00 €	Holtland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holtland, Siebestocker Straße 28, 26835 Holtland: Sanierung/Erneuerung der Toiletten für Jungen und Mädchen im Altbaustrakt durch Entkernung, Erneuerung der Sanitärausstattung, Einbau von Trennwänden und Türen, Sanitär-, Fliesen- und Malerarbeiten.	16.583,00 €	Holtland
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Ditzum, Molkereistraße 23, 26844 Jemgum-Ditzum: Beschaffung von 3 Laptops. Ausrüstung aller PC-Systeme mit entsprechender Hard- und Software und Einbindung in das vorhandene Netzwerk. Einsatz der Laptops als Lerninseln. GS Jemgum, Auf der Wierde 4, 26844 Jemgum: Beschaffung von 7 Laptops. Ausrüstung aller PC-Systeme mit entsprechender Hard- und Software und Einbindung in das vorhandene Netzwerk. Einsatz der Laptops als Lerninseln.	5.742,05 €	Jemgum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jemgum, Auf der Wierde 4, 26844 Jemgum: Einbau von Dachgauben in der Grundschule Jemgum zur Schaffung von zusätzlichen Unterrichts-räumen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	24.335,15 €	Jemgum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ditzum, Molkereistraße 23, 26844 Jemgum-Ditzum: Modernisierung der Grundschule Ditzum durch die kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Pflasterarbeiten, Sitzgelegenheiten).	9.849,87 €	Jemgum

Investitionspauschale	Turnhalle Ditzum, Molkereistraße 23, 26844 Jemgum: Energetische Sanierung durch Einbau eines Blockheizkraftwerkes in der Turnhalle Ditzum, Sanierung der Rohrsysteme, teilweise Erneuerung der Heizkörper und die heiztechnische Anbindung zweier benachbarter öffentlicher Gebäude (EnEV 2009) - Halle wird gemischt genutzt durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	166.055,44 €	Jemgum
Landesmaßnahmen	Fassadensanierung im Finanzamt Leer, Edzardstraße 12 in 26789 Leer (Ostfriesland): Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fassade mit gedämmten Verblendmauerwerk, Fenster und des Daches.	2.379.429,39 €	Leer (Ostfriesland)
Aufstockungsprogramm	Schule am Deich, Großer Stein 17, 26789 Leer; Anschaffung und Installation einer interaktiven Whiteboardtafel.	4.717,99 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Deich, Großer Stein 17, 26789 Leer: Erstausstattung eines Fachraumes/Medienraumes der Förderschule Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in freier Trägerschaft mit behinderten- und mediengerechten Mobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	8.461,67 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Theater an der Blinke, Blinke 39, 26789 Leer: Die Bühnentechnik wurde erneuert (Energietechnik, Lichttechnik, Brandmelde- und Evakuierungstechnik, Regietechnik, Medientechnik und Beschallung sowie der Windenzüge und des Bühnenboden) und das Theatergestühl wurde ausgetauscht (ca. 720 Stühle). Neugestaltung und Erweiterung Der Eingangs- und Foyerbereich wurde neugestaltet, umgebaut und saniert (Wände, Decken, Fußböden und Beleuchtung).	2.364.667,32 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Plytenbergschule, Ubbo-Emmius-Str. 54, 26789 Leer: Anschaffung von Notebooks für a) das Stationenlernen, b) Präsentation von Ergeb., c) Arbeitsteilige Gruppenarbeiten in der Klasse/Projekt, d) Förderunterricht: Phonem. Bewusstheit, Lautabfolge, Ortho. im Allgemeinen auch innerhalb des Klassenverbandes, e) Einrichtung flexibler Lerninseln, f) Weitere Möglichkeiten der Binnendifferenzierung, g) Unterstützung der off., selbstgesteuerten Arbeitsformen wie Freiarbeit.	11.614,92 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Hoheellernschule, Hoheellernweg 6, 26789 Leer: Anschaffung mobiler PC zur Differenzierung und zur Recherche. Einrichtung eines WLAN Netzes im gesamten Schulgebäude mit 4 Wireless Accesspoints, 3 Antennen und PowerLAN sowie die Anschaffung mobiler Notebooks, die nach Bedarf in jeder Klasse eingesetzt werden können.	6.776,28 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerischule, Breslauer Str. 40, 26789 Leer: Für die Einrichtung eines Medienwagens wurden beschafft: Notebooks für Schülerinnen und Schüler, 1 Notebook mit DVD-Laufwerk und Stereo-Lautsprechersystem für Lehrkraft. Präsentationssoftware, mit kompletter Schullizenz (z.B. Office), 1 portabler Datenprojektor; 1 Netzwerkdrucker; Installation von DSL-Router für die Vernetzung der Notebooks; ein einheitliches Betriebssystem, mit Schullizenz.	8.287,10 €	Leer (Ostfriesland)

Kommunale Förderschwerpunkte	Daalerschule, Daalerstraße 4, 26789 Leer: Mobiles Lernen mit Notebooks: Anschaffung baugleicher Notebooks zur Gewährleistung mobiler und flexibler Rechnernutzung. Zusätzliche Software sowie ein Aufbewahrungsschrank mit Lademöglichkeit und Diebstahlssicherung wurden aus Mitteln der Schule beschafft. Die Notebooks wurden in ein zum Teil bestehendes WLAN-Netz eingebunden.	7.699,06 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichenwallschule, Dorfstraße 3, 26789 Leer: Die vorhandene Infrastruktur wurde mit einem weiteren Smartboard erweitert. Mit Hilfe des Senteo Interaktive Response Systems, welches zusätzlich integriert wurde, erhöht sich spürbar die persönliche Interaktion im Klassenzimmer und der Lernerfolg der Schüler kann genauer eingeschätzt werden. Über unsere vorhandenen mobilen Notebooks kann auch hier wieder per WLAN mit diesem System kommuniziert werden.	7.474,08 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Logabirum, Schulstraße 3, 26789 Leer: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht in wechselnden Klassenräumen wurde für die VGS Logabirum eine transportable Notebook-Ausstattung angeschafft. Die Notebooks und ein Beamer werden in einem abschließbaren Transportwagen gelagert und transportiert. In diesem Transportwagen werden auch die Akkus der Notebooks nachgeladen.	11.679,37 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bingum, Ziegeleistraße 7, 26789 Leer: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht in wechselnden Klassenräumen wurde für die GS-Bingum eine transportable Notebookausstattung angeschafft, die in einem Transportwagen gelagert, transportiert und wo die Akkus der Notebooks nachgeladen werden können.	8.568,01 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Logabirum, Schulstraße 3, 26789 Leer: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken in 3 Klassenräumen im Altbau/in den Schulfluren und Einbau energiesparender Beleuchtung in den Schulfluren.	15.337,13 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Daalerschule, Daalerstr. 4, 26798 Leer: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken in 6 Klassenräumen/in den Schulfluren und Einbau energiesparender Beleuchtung in den Schulfluren.	19.572,12 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Plytenbergschule, Ubbo-Emmius-Straße 54, 26789 Leer: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken in allen 15 Klassenräumen/in den Schulfluren und Einbau energiesparender Beleuchtung in den Schulfluren.	68.848,25 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Hoheellernschule, Hoheellernweg 6, 26789 Leer: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken in 14 Klassenräumen im Altbau (davon zwei Sprachheilklassen)/in den Schulfluren und Einbau energiesparender Beleuchtung in den Schulfluren/in der Aula.	51.820,98 €	Leer (Ostfriesland)

Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerischule, Breslauer Straße 40, 26789 Leer: Energetische Sanierung der Außenwände durch Einblasen von Steinwollegranulat der WLG 040 (Rockwool) in die vorhandene, ungedämmte Hohl-schicht (80 mm), Aufstockung der Dachdämmung mit expandierendem Polystyrol WLG 035 (von 160 mm auf insgesamt 210 mm Dämmstärke (vorh. 50 mm EPS WLG 040) sowie Einstellung, Reparatur und Neuabdichtung der vorhandenen Fenster.	235.452,69 €	Leer (Ostfriesland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichenwallschule, Dorfstraße 3, 26789 Leer: Energetische Sanierung mittels Einblasen von Dämmgranulat in die vorhandene, ungedämmte Hohl-schicht des Altbaus; Reparatur und Neuabdichtung der vorhandenen Fenster im Altbau; Erneuerung der Fenster Neubaus; Dämmung Giebelfassade des Neubaus durch Einblasen von Dämmgranulat in die ungedämmte Hohl-schicht ; Dämmung und Neuaufbau der ungedämmten Außenfassade (Faserbeton) des Neubaus mittels WDVS , Dämmung des Dachbodens im Altbau.	179.722,81 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Kindergarten „Rasselbande“, Bullenkamp 3, 26789 Leer: Energetische Sanierung durch Einblasen von Dämmgranulat der WLG 040 in die vorhandene, ungedämmte Hohl-schicht; Dämmung des ungedämmten oberen Gebäudeabschlusses (unbegehbare Dachbodendecke) mittels Steinwollegranulat WLG 040, Dämmung der Heizungsleitungen im Dachgeschoss.	16.180,17 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Grundschule Bingum, Ziegeleistr. 7, 26789 Leer: Abriss eines kommunalen Gebäudes zur Erweiterung der Grundschule Bingum und Errichtung eines Erweiterungsbaus mit 2 Funktionsräumen und 2 Nebenräumen einschl. Ausstattung.	291.197,41 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Stadtbibliothek Leer, Wilhelminengang 2, 26789 Leer: Denkmalgerechte energetische Sanierung und Ausbau des Dachbodens. Dämmung des ungedämmten Daches mittels Aufsparrendämmung, Dämmung der ungedämmten Außenwände des Dachgeschosses und Neueindeckung sowie Erneuerung der Fenster im Dachbodenbereich. Ausbau zu archipädagogischem Mehrzweckraum, Schaffung eines separaten und barrierefreien Zugangs mit Erweiterung der Aufzugsanlage.	531.414,22 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Jugendzentrum Leer, Friesenstraße 18-20, 26789 Leer: Energetische Sanierung durch den Einbau von Innenfenstern. Die vorhandenen Fenster mit Einfachverglasung des denkmalgeschützten Gebäudes blieben erhalten und es wurden zusätzliche Innenfenster mit Wärmeschutzverglasung in die Innenlaibungen eingebaut.	28.809,19 €	Leer (Ostfriesland)
Investitionspauschale	Stadt Leer, Grundschule Hoheellernschule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	365.403,00 €	Leer (Ostfriesland)

Investitionspauschale	BBS Leer, Blinke 39, 26789 Leer: Errichtung eines Zentrums für energieeffiziente Bau- und Gebäudetechnik (Neuerrichtung eines Hallengebäudes sowie Ausstattung mit entsprechender Gebäudetechnik). Qualifizierung der Auszubildenden der Bereiche Metall-, Elektro- u. Bautechnik im Hinblick auf effiziente Energieverwendung u. das ressourcenschonendes Bauen. Entwicklung v. Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte u. außerschulische Partner (Innungen etc.).	710.000,00 €	Leer (Ostfriesland)
Aufstockungsprogramm	Freie Christliche Schule Ostfriesland, Hauptstr. 130, 26802 Moormerland: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen - Beschaffung von Funknetznoten mit Server, einer Beamer-Laptop-Einheit und einer mobilen Netbook-Einheit. WLAN-Internetanbindung, Beschaffung von 3 interaktiven Boards einschl. PC-Einheit, Notebooks, Beamern, Lautsprechern sowie Software-Lizenzen.	43.903,00 €	Moormerland
Aufstockungsprogramm	Erwerb eines bisher als Kindergarten genutzten Nachbargebäudes und Umbaumaßnahmen (Mauer-, Trockenbau, Elektro- und Beleuchtung, Maler- u. Bodenbelagsarbeiten) sowie Anschaffung von zusätzlichem Mobiliar für die Freie Christliche Schule Ostfriesland in Moormerland, Schule mit Gesamtschulcharakter in freier Trägerschaft, im Rahmen der Schaffung zusätzlicher Unterrichtsräume/Verlagerung des Lehrertraktes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (ohne Grundstückskosten).	202.515,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Kiga Jheringsfehn, Altebeek 96 a, 26802 Moormerland: Energ. San. d. WD der Außenw. u. neue Verblendschale, Austausch von Fenstern und Türen (Wärmeschutz-Isolierverglasung, EnEV 2009), Leichtbaudecke wurde entfernt u. neue Akustikdecke eingebaut. Dachflächen erhielten eine zusätzliche Wärmedämmung. Heizungsanlage wurde erneuert, die Rohrleitungen mit Wärmedämmung versehen. Zudem wurde eine Lüftungsanlage eingebaut u. die Beleuchtungsanlage gegen energiesparende Alternative ersetzt.	448.561,33 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Oldersum, Tuitjebültsweg 3, 26802 Moormerland, durch Umbau und Erweiterung des Gebäudes (zwei ehem. Schulklassenräume wurden zu Gruppenräumen umgebaut. Zusätzlich wurden in einem Erweiterungsbau Sanitärräume und pädagogische Sonderräume untergebracht) wurden die Voraussetzungen geschaffen, den bisher in einem anderen Gebäude untergebrachten KiGa in das Gebäude der GS zu integrieren. So konnte eine bessere Verzahnung von KiGa und Grundschule erreicht werden.	614.620,92 €	Moormerland
Investitionspauschale	GS Oldersum, Tuitjebültsweg 3; GS Veenhusen, Schulstr. 2; GS Focko-Weiland-Schule Neermoor, Königsstr. 79; GS Warsingsfehn-West, Dr.-Warsing-Str. 90; GS Fokko-Ukena-Schule Neermoor, Norderstr. 6a; GS Warsingsfehn-Ost, Rinderhagenstr. 18; GS Jheringsfehn, Altebeek 100, alle 26802 Moormerland: Mobile Medienausstattung in den Klassenzimmern. Dazu gehören mobile Einzel-PC's, Whiteboards, Notebooks, Drucker und Scanner.	44.098,18 €	Moormerland

Investitionspauschale	Gemeinde Moormerland, Turnhalle Neermoor; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	743.000,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Moormerland, Turnhalle Veenhusen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	785.000,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Oldersum, Tuitjebültsweg 3, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	16.623,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Veenhusen, Schulstr. 2, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	15.007,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Warsingsfehn-West, Dr.-Warsing-Straße 90, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	15.399,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Focko-Ukena-Schule Neermoor, Norderstr.8, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	17.142,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Warsingsfehn-Ost, Rinderhagenstraße 18, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	17.196,00 €	Moormerland
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Jheringsfehn, Altebeek 100, 26802 Moormerland: Modernisierung durch EDV-Vernetzung der Klassenräume, Beschaffung und Installation eines zentralen Schulservers, Anschaffung von PCs und die Optimierung/Erweiterung der Internetanbindung.	20.924,00 €	Moormerland
Investitionspauschale	Grundschule Neukamperfehn, Schulstr. 15, 26835 Neukamperfehn: Energetische Sanierung durch Austausch Kunststofffenster v. 1972 durch Kunststofffenster mit U-Wert 1,3; Austausch Alu-Türelemente (Einfachvergl. v. 1978) durch Alu-Türelemente mit U-Wert 1,3; Luftschichtdämmung (Steinwolle d=5 cm, WLK 040), einschl. Prüfung mit Wärmebildkamera; teilweise Austausch d. Beleuchtungskörper; Einbau v. Dimmaktoren, Bewegungs- und Präsenzmeldern; hydraulischer Abgleich d. Heizungsanlage; Dämmung d. Heizungsrohre.	61.000,00 €	Neukamperfehn

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neukamperfehn, Schulstr. 15, 26835 Neukamperfehn: Errichtung eines Geräteschuppens (Blockhaus) auf dem Schulhof zur Unterbringung von Spielgeräten. Sanierung und Modernisierung des Schulleitungszimmers (Erneuerung d. Fußbodens u. d. Beleuchtung, Einbau von Schränken u. einer Glastür, Elektro- u. Malerarbeiten) sowie Anschaffung von Schülertischen, -stühlen und Schränken entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	13.109,00 €	Neukamperfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle in Rhauderfehn, Middendorfstraße 9 in 26482 Ostrhauderfehn (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade, der Geschosßdecke, Erneuerung der Fenster und des Heizkessels.	116.476,86 €	Ostrhauderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Holtermoor, Schulstr. 39, und GS Ostrhauderfehn, Middendorfstr. 9-11, beide 26842 Ostrhauderfehn: Schaffung eines schulweiten Netzwerkes (verschlüsseltes Funknetzwerk nach IEEE 802.11g). Anschaffung von gebrauchten aber neuwertigen Marken-Notebooks (z.B. HP nc. 6120 1,86 GHz, 1 GB Ram, 80 GB HDD, 15.1, WLAN, Win XP Pro), diese sind für Lernsoftware geeignet. Zudem wurden Farblaserdrucker in den Klassenräumen installiert, die mittels WLAN-Printserver in das Funknetz eingebunden sind.	18.502,29 €	Ostrhauderfehn
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Grundschule Holtermoor, Schulstraße 39, 26842 Ostrhauderfehn: Verfüllung der Hohlschichten, Dämmung der obersten Geschossdecken, Erneuerung Heizkessel und Heizkörper, Geräteraumtore in der Turnhalle (überwiegend Schulsport), Sonnenschutzanlage an einigen Klassenräumen.	124.386,26 €	Ostrhauderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holtermoor, Schulstr. 39, 26842 Ostrhauderfehn: Modernisierung und Erneuerung des Lehrerzimmers mit schallisolierten Türen, Fußbodenbelag, energiesparender Beleuchtung, Küchenzeile, Schränken, Tischen und Stühlen. Einbau einer elektronischen Lautsprecheranlage mit Klingel- und Durchsagefunktion.	39.690,33 €	Ostrhauderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ostrhauderfehn, Middendorfstr. 9, 26842 Ostrhauderfehn: Sanierung/Erneuerung der Toilettenanlagen mit neuen WC-Anlagen mit Wassersparenden Spülungen, Fliesenarbeiten. Neuausstattung mit Lautsprecheranlage mit Klingel und Durchsagefunktion.	19.620,96 €	Ostrhauderfehn
Investitionspauschale	Grundschule Ostrhauderfehn, Middendorfstraße 9, 26842 Ostrhauderfehn: Energetische Sanierung der Außenwandhohlschichten durch Einblasdämmung, Dämmung der obersten Geschossdecke, Aufbringen eines Wärmeverbundsystems an den verputzten einschichtigen Außenwänden, Erneuerung der Fenster und Glasbausteine durch thermisch getrennte Fensterprofile mit Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009), Austausch veralteter Beleuchtung und Thermostate auf energiesparende Geräte.	278.064,31 €	Ostrhauderfehn

Aufstockungsprogramm	Schulzentrum Rhaderfehn, Werftstraße 2, 26817 Rhaderfehn: Es wurde eine 2-Feld-Sporthalle in den Abmessungen 22x44 m, mit rollstuhlgerichten Umkleideräumen, Sanitärbereichen und Tribüne inkl. der Ausstattung gebaut.	2.137.342,27 €	Rhaderfehn
Aufstockungsprogramm	Schulzentrum Rhaderfehn (Hauptschule, Realschule, Gymnasium), Werftstraße 7, 26817 Rhaderfehn: Es wurde eine Mensa mit 180 Sitzplätzen mit einer Ausgabeküche und angrenzenden Räumen für den Ganztagschulbetrieb (Bibliothek, Selbstlernzentrum, Mehrzweckraum, Aktivraum) inkl. der notwendigen Ausstattung gebaut.	1.558.489,12 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Reilschule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Erste Südweke 7, 26817 Rhaderfehn: Der Innenhof ist zu einem geschlossenen Raum (Mensa) mit einer Glasüberdachung entsprechend ENEC mit angrenzender Küche umgebaut und mit den jeweiligen Ausstattungen (Einrichtung, Küchengeräte, Geschirr etc. versehen worden.	400.346,07 €	Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rhadermoor, Moorhuser Straße 6, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau neuer Heizanlagen (Brennwertkessel), Austausch der Fenster (Isolierverglasung) gem. EnEV 2007.	86.481,03 €	Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Burlage und die angegliederte Turnhalle, Landesstraße 49, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Austausch der vorhandenen Fenster durch Isolierverglasung gem. EnEV 2007, Austausch der Heizungsanlage durch Brennwertkessel.	173.789,37 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Grundschule Rajen, Rajen 209, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Neue Heizungsanlage (Brennwertkessel), Austausch der Fenster (Isolierverglasung) gem. EnEV 2007.	48.405,42 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Grundschule Hahnentange, Hahnentangerstraße 35a, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines neuen Heizkessels (Brennwertkessel) einschl. Optimierung der Regeltechnik Dämmung der Leitungen sowie Einbau von Thermostaten, die nach hydraulischem Abgleich berechnet sind.	28.241,03 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Grundschule Klostermoor, Birkhahnstraße 1, 26817 Rhaderfehn, energetische Sanierung: Einbau von Isolierverglasung gem. EnEV 2007, Einbau von neuen Heizsystemen (Brennwertkessel).	63.995,54 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Burlage, Ringstraße 7, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwertkessel).	18.624,04 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Stützpunktfeuerwehr Westrhaderfehn, 1. Südweke 43, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwert-Heizung).	18.819,50 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Bauhof der Gemeinde Rhaderfehn, Sattlerstraße 7, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer neuen Kesselanlage (Brennwert-Heizung).	19.180,82 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	gemeindeeigene Friedhofskapelle Hahnentange, Friedhofsweg 2, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau einer neuen Heizung (Brennwertkessel), Einbau neuer Fensterelemente gem. EnEV 2007.	26.159,31 €	Rhaderfehn

Investitionspauschale	Gemeindeeigenes Jugendzentrum Langholt, Kirchstraße 1, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwerttechnik).	9.804,92 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Dörfergemeinschaftsanlage Holte, Rhader Straße 18, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau neuer Fenster (Isolierverglasung) gem. EnEV 2007, Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwertanlage) (EnEV 2007).	48.750,20 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Fehn- und Schifffahrtsmuseum, Rajen 5, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer neuen Heizungsanlage (Brennwertkessel).	28.016,95 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Kindergarten Backemoor, Groot Karkweg 1, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung: Einbau neuer Fenster (Isolierverglasung) gem. EnEV 2007.	26.707,68 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Modernisierung von Klassenräumen in 6 Grundschulen in 26817 Rhaderfehn durch den Einbau von Akustikdecken und energiesparenden Beleuchtungssystemen (1. Grundschule Rhadermoor, Moorhuser Straße 6, 2. Grundschule Sundermann, Untenende 45, 3. Grundschule Konke-Oltmanns, Hahnentangerstraße 35a, 4. Grundschule Rajen, Rajen 209, 5. Grundschule Burlage, Landesstraße 49, 6. Grundschule Klostermoor, Birkhahnstraße 1).	101.413,07 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Einrichtung von Medienecken in verschiedenen Klassenräumen sowie Vernetzung der Computer. Des Weiteren wird für jeden Computer ein Internetzugang geschaffen. Grundschulen: 1. Collinghorst, Unnerloogsweg 33, 2. Rhadermoor, Moorhuser Straße 6, 3. Sundermann, Untenende 45, 4. Konke-Oltmanns, Hahnentanger Straße 35a, 5. Langholt, Kirchstraße 6, 6. Rajen, Rajen 209, 7. Burlage, Landesstraße 49, 8. Klostermoor, Birkhahnstraße 1, alle 26817 Rhaderfehn.	33.287,91 €	Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hahnentange, Hahnentanger Straße 35, 26817 Rhaderfehn: Energetische Sanierung des Daches durch Aufsetzen eines Satteldaches auf einem vorhanden Flachdach mit Isolierung und Dämmung des neuen Daches gem. EnEV 2007.	56.179,19 €	Rhaderfehn
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Rhaderfehn, Kindergarten Collinghorst; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	197.100,00 €	Rhaderfehn
Investitionspauschale	Gemeinde Rhaderfehn, Sundermannschule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	232.100,00 €	Rhaderfehn

Aufstockungsprogramm	SV TTC Neudorf, Neudorfer Str. 3, 26670 Uplengen: Bisher Dacheind. in Beton verlegt, keine Unterspannbahn sowie Dämmung; Gauben einschalig gemauert ohne Wärmed. Energetische Sanierung durch Aufdoppelung Sparren von 14 auf 25 cm; dicke Dämmung 24 cm; luftdichter Abschluss; Abbruch der Gauben und Herstellung neuer gedämmter; neue Fenster in den Gauben nach EnEV 2009. Die Hohl-schicht wurde mit Rockwool aufgefüllt. Neue Leuchten im Außenbereich. Neue Brennwertanlage m. Steuerung und Umwälzpumpen.	100.297,06 €	Uplengen
Aufstockungsprogramm	Grundschule Remels, Lindenallee 1, 26670 Uplengen-Remels: Energetische Sanierung durch Wärmedämmung des Daches und Schaffung eines luftdichten Abschlusses zum Bodenraum. Eine Unterspannbahn, Konterlattung sowie Lattung zur Aufnahme der Dachziegel wurden eingebaut bzw. erneuert. Erneuerung der Trinkwasserleitung (Blei-leitung) in Klassenräumen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	41.510,26 €	Uplengen
Investitionspauschale	Umbau der Grundschule Hollen, Am Schulplatz 2, 26670 Uplengen, durch Abbruch einiger Wände sowie des Estrichs im Bereich des alten Maschinen-raumes. Neuer Estrich mit Wärmedämmung und einer Fußbodenerwärmung wurde im Rahmen der Errichtung einer Schulküche eingebaut einschl. Erst-ausstattung der Küche (Haushaltsgeräte/Mobiliar). Zudem Energetische Sanierung/Modernisierung durch Austausch der Eingangstür und zweier Fenster.	29.076,49 €	Uplengen
Investitionspauschale	alle in 26670 Uplengen: GS Hollen, Am Schulplatz 9: Notebooks, Beamer, Dokumentenkamera, USB-Sticks, mobile Projektionswagen. GS Lengenerland, Hahnenmoorsweg 2: Aufbau Datennetz, Laptop, Beamer, Projektionswand. GS Remels, Lindenallee 1: Notebookwagen, Notebooks, Dokumentenkamera, Beamer, Leinwand, USB-Sticks.	22.400,00 €	Uplengen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hollen, Am Schulplatz 9, 26670 Uplengen-Hollen: Verbesserung der Raumakustik in den Klassenräumen (9) der Schule durch Einbau moderner Akustikdecken.	17.082,14 €	Uplengen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Uplengen, Turnhalle Hahnenmoorsweg 2; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	89.246,00 €	Uplengen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Uplengen, Turnhalle Am Schulplatz 9, Hollen; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	118.365,00 €	Uplengen
Investitionspauschale	Neubau Kindergarten in 26670 Uplengen Remels, Höststraße 11. Eingerichtet werden 5 Gruppen (1Integrationsgruppe). Zusätzlich 1 Krippengruppe.	340.000,00 €	Uplengen

Aufstockungsprogramm	Realschule Weener, Wiesenstr. 4, 26826 Weener: Energetische Sanierung d. Fenster u. Fassade mit einer thermisch getrennten Vorhangfassade, best. aus Alu-Fensterelementen mit Wärmeschutzverglasung, Brüstungs- u. Wandflächen mit Wärmedämmung/Trespaverkleidung/außenliegend. Sonnenschutz, bestehend aus Raffstores. Dachsan. d. Flachdaches im Pausengang. Es wurde ein Gasbrennwertkessel eingebaut. Die Bühnentechnik d. Aula, Beleuchtung, Vorhänge u. Bühnenboden wurde erneuert.	768.230,07 €	Weener
Investitionspauschale	Modernisierung der IT-Ausstattung der Grundschulen 1. Grundschule Weener, Wiesenstr. 2; 2. Grundschule Stapelmoor, Hauptstr. 113; 3. Grundschule Stapelmoorerheide, Dorfstr. 151; 4. Grundschule Möhlenwarf, Parkstr. 8, 26826 Weener durch Anschaffung von TFT-Displays (19 Zoll) sowie Schaffung zusätzlicher PC-Arbeitsplätze (1.) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	8.838,96 €	Weener
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Weener, Wiesenstr. 2, GS Stapelmoor, Hauptstr. 113, GS Stapelmoorer Heide, Dorfstr. 151, und GS Möhlenwarf, Parkstr. 8, alle in 26826 Weener: Die GS haben ein IT-System erhalten, das die Einbindung mobiler Lernverfahren ermöglicht. Dazu wurden die GS mit zentralen Servern ausgestattet. Die Server laufen im sog. Terminalservermodus, um Schülern in der ganzen Schule eine Arbeitsumgebung zur Verfügung zu stellen. GS Weener hat zusätzlich zwei Aktivboard-Komplettlösungen erhalten.	27.717,27 €	Weener
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holthusen, Lange Str. 7, 26826 Weener: Energetische Sanierung: Austausch Holzfenster u. Außentüren mit Einfachverglasung durch Kunststofffenster (U-Wert > 1,3/m²k DIN 4108 EnEV 2009); umfassende Dämmung (Außenwände, Keller, Decken- u. Dachflächen) WLG 035/EnEV 2009 insbes. durch Hohlschichtdämmung bei zweischaligem Mauerwerk, Sanierung Sanitärtrakt.	137.647,28 €	Weener
Investitionspauschale	Grundschule Möhlenwarf, Parkstr. 8, 26826 Weener: Energetische Sanierung: Austausch Holzfenster u. Außentüren mit Einfachverglasung durch Kunststofffenster (U-Wert > 1,3/m²k DIN 4108 EnEV 2009); umfassende Dämmung (Außenwände, Keller, Decken- u. Dachflächen) WLG 035/EnEV 2009 insbes. durch Hohlschichtdämmung bei zweischaligem Mauerwerk, Anbring. Wärmedämmverbundsystem bei einschaligen Außenwänden.	101.790,58 €	Weener
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Weener, Kreuzstraße 1, 26826 Weener: Anschaffung einer Hubrettungsbühne B32 auf MAN TGM 18.290 BL der Firma METZ Aerials GmbH & CoKG und FFW auf Einsatz geschult. Vollständige Einsatzbereitschaft hergestellt. Ausstattung der HRB B32 gem. EN 1777 sowie EN 1846 und EN 14.043 Höhenrettung und Sicherstellung des 2. Rettungsweges.	518.826,61 €	Weener
Investitionspauschale	Grundschule Stapelmoor, Hauptstr. 113, 26826 Weener: Energetische Sanierung: Austausch von Fenstern und Außentüren (BJ vor 2000) durch Kunststofffenster (U-Wert > 1,3/m²k DIN 4108 EnEV 2009); Dämmung der zweischaligen Außenwände durch Hohlschichtdämmung, unterseitige Dämmung der Kriechkellerdecken und Dämmung der Deckenflächen	168.315,59 €	Weener

	(WLG 035/EnEV 2009).		
Investitionspauschale	Grundschule Holthusen, Lange Straße 7, 26826 Weener hat einen vollständig ausgerüsteten Medienwagen erhalten. Hiermit wird die Einbindung mobiler Lernverfahren unterstützt. Zusätzlich wurden auch für die übrigen vier Grundschulen entsprechende Medienwagen beschafft.	11.989,25 €	Weener
Kommunale Förderschwerpunkte	1. GS Möhlenwarf, Parkstr. 8, 26826 Weener: Neu- ausst. mobile Schränke u. Whiteboard /2. GS Wee- ner, Wiesenstr. 2; Neu- ausst. ergonomisches Mobiliar u. Lehrmittelschränke/ 3. GS Stapelmoor, Hauptstr. 113; Neu- ausst. Lehrerzimmer mit funktionaler Schrankwand/ 4. GS Stapelmoorer Heide, Dorfstr. 151; Erstausst. Schrank- und Regalsysteme; 5. GS Holthusen; Lange Str. 7; Neu- ausst. Schrank- und Regalsysteme, Stelltafelsystem entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	16.162,04 €	Weener
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Möhlenwarf, Parkstraße 8, 26826 Wee- ner: Sanierung der Sanitäranlagen durch Entkernung, Erneuerung der Sanitärausstattung/Trennwände, Fliesen-/Malerarbeiten. Zudem wurde die einschalige Außenwand des Sanitärtraktes gedämmt.	73.932,56 €	Weener
Kommunale Förderschwerpunkte	Weener, Altstadt; Maßnahme des Städtebau- förderungsprogramms: Städtebaulicher Denkmal- schutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Er- haltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	420.000,00 €	Weener
Aufstockungsprogramm	Schulzentrum Collhusen, Schulstraße 17, 26810 Westoverledingen: Energetische Sanierung d. Fassa- de durch (Alu-Fensterelemente mit Wärmeschutzver- glasung/Wärmedämmung d. Brüstungs- /Wandflächen/Trespaverkleidung u. außenliegendem Sonnenschutz (Raffstores). In den Innenräumen wur- den die Akustikdecken u. d. Beleuchtung erneuert u. d. leichten kunststoffbeschichteten Innenwände mit Gipskartonplatten verkleidet, um ein besseres Raum- klima herzustellen.	1.396.178,77 €	Westoverledingen
Investitionspauschale	VGS Flachsmeer, Am Denkmal 14: 17 Notebooks, 4 Wlan, 1 Beamer, 1 Farblaserdrucker, 1 Server. VGS Ihren, Ihrener Str. 179: 6 Notebooks. VGS Ihrhove, Humboldtstr. 2: 16 Notebooks, 4 Aktivlautsprecher. VGS Steenfelde/Großwolde, Schulstr. 27: 11 Note- books. VGS Völlenerfehn, Hauptstr. 50: 11 Note- books. VGS Völlen, Seeadlerstr. 17: 5 Notebooks. VGS Völlenerkönigsfehn, Marderstr. 2: 7 Notebooks, 3 Wlan, 1 Server. alle 26810 Westoverledingen.	36.866,00 €	Westoverledingen
Investitionspauschale	Gemeinde Westoverledingen, Grundschule Völlener- fehn mit Schulfestsaal und Bücherei; Fördermaß- nahme: Investitionspakt zur energetischen Er- neuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ - tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehr- zweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.398.250,00 €	Westoverledingen

Investitionspauschale	Kindergarten Völlenerfehn, Hauptstraße 86, 26810 Westoverledingen; Energet. Sanierung des Kindergartens (EnEV 2009): Flachdachdämmung mit neuem Gefälle und Abklebung, Dämmung Kriechkeller, Außenwanddämmung mit Austausch Verblender, Austausch Fenster und Rollladenkästen, Sanierung + Modernisierung der Haustechnik einschl. Wärmepumpe und Fußbodenheizung; Anbau Essraum einschl. Möblierung.	489.044,40 €	Westoverledingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle (Th) + Lehrschwimmbecken (LSB) Flachsmeer, Am Denkmal 14, 26810 Westoverledingen; Energet. Sanierung: Dämmung Geschossdecke, Entfernen Lichtkuppeln, Einblasdämmung in Außenwand Th, Dämmung Außenwand LSB einschl. Austausch des Verblenders, Dachdämmung LSB, Austausch Fenster, Einbau Lüftungsanlage mit WRG(Wärmerückgewinnung) für Sanitär + Umkleide, Abbruch Lüftungsanlage Th mit Einbau von Deckenstrahlern, Überarbeitung Schwimmbadtechnik LSB.	263.331,60 €	Westoverledingen
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Grundschule Ihrhove, Humboldtstraße 2, 2. Grundschule Ihren, Ihrener Straße 179, 3. Grundschule Steenfelde/Großwolde, Schulstr. 27, 4. Grundschule Völlenerkönigsfehn, Marderstraße 2, 5. Grundschule Völlenerfehn, Hauptstraße 50, 6. Grundschule Völlen, Seeadlerstraße 17, 26810: Anschaffung von Spiel-/Klettergeräten und Sitzgruppen für das Schulgelände (1.,2.,3.,4.,5.) sowie Errichtung eines grünen Klassenzimmers inkl. Pflasterarbeiten (6.) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	40.203,00 €	Westoverledingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Flachsmeer, Am Denkmal 14, 26810 Westoverledingen: Sanierung der Sanitär-/Umkleide-/Nebenräume von Turnhalle/Lehrschwimmbecken (Erneuerung von Heizung/Sanitär/Elektro, Anbindung von Haustechnik für Duschbetrieb, Erneuerung von Boden-, Wand-, Deckenbelegen und Innentüren/Fensteranlagen sowie Umbaumaßnahmen zur räumlichen Trennung. Anschaffung von 2 Toren für den Bolzplatz sowie einer Spielplatzabgrenzung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	75.998,00 €	Westoverledingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle Bunde - Energetische Sanierung der Turnhalle Friedensweg in 26831 Bunde (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Austausch der Glasbausteine, Erneuerung des Sporthallenbodens und der Hallendecke mit Einbau einer Wärmedämmung, Austausch der Heizungsanlage und Sanierung der Sanitärbereiche.	153.125,35 €	Bunde
Investitionspauschale	Grundschule Wymeer, Hauptstraße 53, 26831 Bunde: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009: Außenfassade (Abriss, Dämmung, Neuverblendung), Trockenestrich mit Dämmung auf der Decke über EG, Teilerneuerung der Heizungsanlage (Rohrleitungen), neue Dachflächenfenster, Dachgeschoß in dem sich eine Bücherei und ein Förderraum befinden dämmen, Containerkosten um den Schulbetrieb aufrecht zu erhalten, Architektenkosten.	283.773,02 €	Bunde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bunde, Kellingwold 1, 26831 Bunde: Beschaffung eines Notebook-Wagens, Beschaffung der entsprechenden Notebooks.	12.473,51 €	Bunde

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bunde, Kellingwold 1, 26831 Bunde: Modernisierung des Computerraumes durch Erneuerung der Elektroinstallation, Herstellung eines Netzwerkes, Einbau einer Akustikdecke inkl. energiesparender Beleuchtung, Einbau einer Beschattungsanlage, Austausch der Heizkörper, Ausstattung von Schülerarbeitsplätzen (Monitore, Computertisch und -stühle).	26.631,30 €	Bunde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dollart, Heinitzpolder 1, 26831 Bunde-Dollart: Erstausrüstung des Neubaus der Grundschule Dollart mit zwei Klassenraumeinrichtungen entsprechend den aktuellen Lernbedürfnissen. Im Gegensatz zu dem veralterten vorhandenen Mobiliar zeichnen sich die neuen Schulmöbel besonders durch Verstellmöglichkeiten an Tischen und Stühlen aus.	14.765,52 €	Bunde

LK Lüchow-Dannenberg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	49.168
Fläche:	1220,46 km ²
Einwohner je km²:	40,3

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	59,4 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	30,62 %	12 Sitze	Christian Carmienke
SPD	19,78 %	8 Sitze	Klaus-Peter Dehde
FDP	2,76 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	19,68 %	7 Sitze	Elke Mundhenk
UWG	13,36 %	5 Sitze	Wolfgang Wiegrefe
SOLI	8,26 %	3 Sitze	Kurt Herzog
Bürgerliste	3,93 %	1 Sitz	
FWW	1,60%	1 Sitz	

Landrat:	Jürgen Schulz (parteilos)
Kreistagsvorsitzender:	Dieter Sauter (UWG)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 48 (Elbe).

	Wahlkreis 48	
CDU	40,6 %	
SPD	25,2 %	
FDP	7,2 %	
Bündnis 90/Die Grünen	13,0 %	
Die Linke	9,5 %	
Direkt gewählt:	Karin Bertholdes-Sandroch (CDU)	
Wahlbeteiligung:	56,8 %	

LK Lüchow-Dannenberg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Lüchow-Dannenberg	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Dannenberg, Hitzacker, Damnatz, Göhrde, Gusborn, Jameln, Karwitz, Langendorf, Neu Darchau, Zernien Gemeinschaftsprojekt: DAN(N) – Zusammen in die Mitte Lüchow Projekt: Lüchow baut um	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Die genannten Gemeinden erhielten 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 36.000 € (60 %). Lüchow erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 18.000 € (60 %).
Lüchow-Dannenberg	Arbeitskreis Modellregion Nordost-Niedersachsen	Zur nachhaltigen Entwicklung im ländlichen Raum wurde ein Interministerieller Arbeitskreis eingesetzt. Erste Projekte zur Förderung und Stärkung des regionalen Verbundes wurden durchgeführt. Derzeit wird mit den drei Landkreisen Lüchow-Dannenberg, Uelzen und Lüneburg über eine themenbezogene Fortführung des Projektes diskutiert.
Lüchow-Dannenberg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 28 Ausbildungszuschüsse über 69.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 7 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 21.000 €, 5 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 568.000 €, 6 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 386.000 € sowie 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 222.000 €.
Lüchow-Dannenberg	Aquarius	Das Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten hat zum Ziel, in Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft die Frage der Grundwassermengenbewirtschaftung mit Fokus auf die Aufrechterhaltung der Feldberegnung zu bearbeiten. Nunmehr sollen die hydrogeologischen "Problemzonen" eingegrenzt werden, die wirtschaftliche Bedeutung der Feldberegnung und der diesbezügliche Mengenbedarf präzisiert und differenzierte Lösungsansätze erarbeitet werden. Projekträger ist die Landwirtschaftskammer, die für ihre Projektbeteiligung 467.500 € aus EFRE-Mitteln erhält, Förderzeitraum: 2009 - 2011. Die Kofinanzierung erfolgt durch das Land Niedersachsen.
Lüchow-Dannenberg	Besucherlenkungskonzept „Nationale Naturlandschaften Elbtalaue-Wendland“	Der Landkreis Lüchow-Dannenberg, der Naturpark Elbufer-Drawehn (heute Naturpark Elbhöhen-Wendland) und das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue haben sich in einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, um ein gemeinsames Besucherinformations- und Lenkungskonzept für die Region zu entwickeln und umzusetzen. Kern der Kooperation ist es, die Vorteile der neuen bundesweiten Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“ für Nationalparke, Biosphärenreservate und Naturparke zu nutzen und in gemeinsam abgestimmten Produkten wiederkehren zu lassen. Das Projekt wird in vier Modulen umgesetzt: 1. Konzept Routennetze und Informationstafeln; 2. Aufbau der Routenbeschilderung und Aufstellung von Informations- und Orientierungstafel; 3. Internetauftritt Nationale Naturlandschaften; 4. Imagekatalog Nationale Naturlandschaften. Projekträger ist der Landkreis Lüchow-Dannenberg. Die Gesamtkosten betragen 440.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 330.000 unterstützt (Durchführungszeit: Januar 2009 - Juni 2012) und mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 55.000 € bezuschusst.

Lüchow-Dannenberg	Bildungsverbund Nordostniedersachsen	Durch das Land Niedersachsen gefördertes dreijähriges Projekt im Rahmen des Dialoges Land – Regionen: Aufbau eines landkreisübergreifenden Bildungsverbundes, der über ein Regionales Bildungsmanagement langfristig alle Bestrebungen zusammenführt, die in den drei Landkreisen zu Bildung und Qualifizierung unternommen werden. Der Bildungsverbund Nordost berät die an Bildung Beteiligten - Anbieter wie Nutzer -, koordiniert die inhaltliche Abstimmung von Bildungsangeboten und informiert die regionale Öffentlichkeit über den Entwicklungsprozess. (Projektlaufzeit: 2007 - 02/2010). Das Projekt wird ab 2010 von den drei Landkreisen als kommunales Projekt weitergeführt.
Lüchow-Dannenberg	Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue	Die Biosphärenreservatsverwaltung mit Sitz in Hitzacker verfügt für die laufende Arbeit über einen Etat von 1,7 Mio. € (Personal und Sachmittel). Darin enthalten ist für den Landkreis die Förderung der Informationsstellen in Dannenberg und Gartow. Zusätzlich werden in Trägerschaft der Biosphärenreservatsverwaltung Förderprojekte zur Entwicklung von Natur und Landschaft, zum Natur Erleben und zur nachhaltigen Entwicklung i. H. v. rd. 1,5 Mio. € durchgeführt. Im Erschwernisausgleich werden den Flächenbewirtschaftern im Landkreis Lüchow-Dannenberg insgesamt 268.449 € für die naturschutzgerechte Nutzung landwirtschaftlicher Flächen gezahlt (s. Kooperationsprogramm Naturschutz). Die Biosphärenreservatsverwaltung koordiniert im Rahmen eines Teilprojektes die regionsbezogenen wissenschaftlichen Arbeiten zu Anpassungsstrategien an den Klimawandel in der Metropolregion Hamburg (KLIMZUG-Nord; Förderung durch das BMBF).
Lüchow-Dannenberg	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Lüchow-Dannenberg mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 575.925 €.
Lüchow-Dannenberg	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Lüchow-Dannenberg, 2009 : 44.607 €.
Lüchow-Dannenberg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Stadt Dannenberg/Elbe: 1.140.000 €. Stadt Hitzacker: 900.000 €. Stadt Lüchow: 2.400.000 €.
Lüchow-Dannenberg	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Lüchow-Dannenberg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Lüchow-Dannenberg	Elberadfernweg	Die Samtgemeinde Gartow beabsichtigt einen Radweg auf der Deichkrone des Seegerückstaudeiches Gartow als Betonfahrbahn herzustellen. Das Projekt wird aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 28.400 € bezuschusst.
Lüchow-Dannenberg	Elblabor 2010	Im Rahmen eines interdisziplinären Kunst- und Kulturprojektes wird das „Elblabor“ in einem eigens für Kulturprojekte gebauten Container - dem KLANG!-Container - durchgeführt werden. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 10.000 € bezuschusst.
Lüchow-Dannenberg	Elbe-Jeetzel-Klinik	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. Ersatzneubau des Krankenhauses (EFRE 19,5 Mio., KHG 12,5 Mio.).
Lüchow-Dannenberg	Elbeniederung zwischen Schnackenburg und Geesthacht	Im FFH-Gebiet „Elbeniederung zwischen Schnackenburg und Geesthacht“ wurden 2010 28 ha Auenwald zum Schutz der biologischen Vielfalt für insgesamt 450.000 € an Landes- und EU-Mitteln eingesetzt, so dass weiterer Lebensraum für Fischotter, Biber, Amphibien geschaffen werden konnten.
Lüchow-Dannenberg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch den Paritätischen Niedersachsen eine FFS in Dannenberg vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 34.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Lüchow-Dannenberg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbsuchende Frauen „Frau + Beruf: Beratung –Qualifizierung - Netzwerke für Frauen im ländlichen Raum“ des feffa e. V., Förderbetrag 2011 : 157.250,91 € ESF-Mittel.

Lüchow-Dannenberg	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt zwei Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 1,823 Mio. €. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 4,05 Mio. € aus und schafften neun neue Dauerarbeitsplätze, davon zwei Auszubildende.
Lüchow-Dannenberg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Lüchow-Dannenberg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 23.668,55 €, 2008: 8.187,89 €, 2009: 106.322,58 €, 2010: 154.769 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Dannenberg/Elbe. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Lüchow-Dannenberg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 4.436 €.
Lüchow-Dannenberg	Frauenhäuser	Im Landkreis Lüchow-Dannenberg hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 49.600 € gefördert.
Lüchow-Dannenberg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Dannenberg eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Lüchow-Dannenberg	Hallenbad Lüchow	Energieeffizienz (EFRE): Installation einer Solarabsorberanlage, energetische Sanierung. 2011: Fördersumme: 2.058.820 €, Gesamtkosten: 3.204.213 €.
Lüchow-Dannenberg	Hochwasserschutz Hitzacker	Der Hochwasserschutz in Hitzacker besteht aus den Teilbaumaßnahmen Sielbauwerk, Schöpfwerk und Hochwasserschutzwand. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 46,250 Mio. €. Die Anlage ist 2008 fertiggestellt worden. Die Finanzierung erfolgte über den Fonds Aufbauhilfe sowie mit EU-Mitteln (EFRE).
Lüchow-Dannenberg	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Caritas für die Landkreise Lüchow-Dannenberg und Uelzen für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Lüchow-Dannenberg	Integriertes Auenmanagement Elbe	Initiiert aus dem interministeriellen Arbeitskreis „Koordination von Maßnahmen in der Elbtalaue“ wurde eine lokale Arbeitsgruppe „Integriertes Auenmanagement Elbe“ eingesetzt. Ressortübergreifend setzen hier Vertreter vor Ort die unterschiedlichen Strategien, Maßnahmen und Lösungen zur Entflechtung der vielfältigen, zum Teil konkurrierenden Nutzungsansprüche in der Elbtalaue und zur Minimierung der landwirtschaftlichen Betroffenheit aufgrund der Schadstoffbelastung auf den Außendeichsflächen um.
Lüchow-Dannenberg	Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe	Die Erarbeitung des Integrierten Bewirtschaftungsplanes Elbe konnte im Sommer 2011 abgeschlossen werden.
Lüchow-Dannenberg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 5.799.559 €.
Lüchow-Dannenberg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Lüchow-Dannenberg im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.178.990 €.
Lüchow-Dannenberg	Kino	Die Landesregierung förderte 2010 die Errichtung eines Kinos in Woltersdorf im Rahmen des Neubaus eines Kulturzentrums mit insgesamt 100.000 €.

Lüchow-Dannenberg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.500 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Lüchow-Dannenberg	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ den Landkreis Lüchow-Dannenberg für sein vorbildliches Klimaschutzprojekt „Nachhaltiger Tourismus im Wendland“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Lüchow-Dannenberg	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen beziehungsweise -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Lüchow-Dannenberg insgesamt ca. 2.746 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 832.166 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Dauergrünland – handlungsorientiertes Honorierungsprinzip“.
Lüchow-Dannenberg	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Westwendischer Kunstverein.
Lüchow-Dannenberg	Künstlerhof Schreyahn	Die Niedersächsische Stipendiatenstätte Künstlerhof Schreyahn bietet seit seiner Gründung im Jahr 1979 Schriftstellern und Komponisten drei-, sechs- oder neunmonatige Stipendienaufenthalte. Der Künstlerhof liegt als einer von 14 Höfen im Rundlingsdorf Schreyahn, in der Nähe von Wustrow im Hannoverschen Wendland, nahe der ehemaligen Zonengrenze im Landkreis Lüchow-Dannenberg. Der Künstlerhof wird durch eine jährliche Förderung von bis zu 90 % aus Mitteln des Landes finanziert.
Lüchow-Dannenberg	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet
Lüchow-Dannenberg	Leader Elbtalaue	In der Leader-Region Elbtalaue arbeiteten Kommunen aus den Kreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg zusammen. Der Landkreis Lüchow-Dannenberg ist dabei maßgeblich an der Leader-Region Elbtalaue beteiligt, die auch bereits im LEADER+-Programm (2000 - 2006/8) teilgenommen hat.
Lüchow-Dannenberg	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Lüchow-Dannenberg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Lüchow-Dannenberg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird ein „Bike- & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.

Lüchow-Dannenberg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Lüchow-Dannenberg	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutsame Vorhaben (wie die A39) ermittelt. Derzeit wird der Abschlussbericht erarbeitet.
Lüchow-Dannenberg	Naturpark	Erweiterung des Naturparks Elbufer-Drawehn zum 01.06.2006 um 56.722 ha auf 115.994 ha. Der Naturpark hat umfirmiert und trägt nun den Namen Naturpark Elbhöhen-Wendland.
Lüchow-Dannenberg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Lüchow-Dannenberg 2011 mit insgesamt 49.000 €.
Lüchow-Dannenberg	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Lüchow-Dannenberg	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Lüchow-Dannenberg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Hitzacker (Kneippkurort), 2010.
Lüchow-Dannenberg	Prävention von Hochwasserschäden	Gemäß den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen zur Prävention von Hochwasserschäden in vom Elbehochwasser im Frühjahr 2006 betroffenen Gebieten vom 25.07.07 haben folgende Empfänger folgende Beträge erhalten: Gemeinde Neu Darchau: 31.903,16 €. Stadt Schnackenburg: 13.931,33 €. Gemeinde Höhbeck: 20.476,96 €. Gartower Deich- und Wasserverband: 4.000,00 €. Private Empfänger: 20.469,90 €.
Lüchow-Dannenberg	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE im

		Landkreis Lüchow-Dannenberg insgesamt 265.210 €.
Lüchow-Dannenberg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Im Rahmen eines Pilotprojektes „Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit in Niedersachsen“ unterstützte das Land Niedersachsen die Einrichtung einer gemeinsamen Rechnungsprüfungseinrichtung von Kommunen im Süderelbraum. Der Landkreis Lüneburg wurde im Wege einer Zweckvereinbarung zur zentralen Prüfeinrichtung für die Landkreise Lüneburg, Harburg, Lüchow-Dannenberg, die Hansestadt Lüneburg, Stadt Buchholz i. d. N. und Gemeinde Seevetal bestimmt. Insgesamt konnten durch die Kooperation Personaleinsparungen i. H. v. rd. vier Stellen realisiert werden.
Lüchow-Dannenberg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde im Rahmen der Prüfung möglicher Synergieeffekte durch Kooperation bzw. Vertiefung der kommunalen Zusammenarbeit im Landkreis Lüchow-Dannenberg die gemeinsame Beschaffung und Einführung eines Analyse und Steuerungssystems beschlossen. Das gemeinsame Projekt von LK und SG Elbtalaue dient der Optimierung von KLAR und Finanzverwaltung sowie anderer EDV-Verfahren; es soll zur Unterstützung des Verwaltungshandelns, strategischer Steuerung und politischer Entscheidungsfindung beitragen. Auf die Projektkosten i. H. v. rd. 82.000 € wurde 2009 eine Förderung aus Mitteln der iKZ-Förderung von 25.000 € bewilligt.
Lüchow-Dannenberg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde 2009 die gkA „Gebäudewirtschaft“ durch Stadt Uelzen und den Landkreis Lüchow-Dannenberg errichtet. Die Schaffung der dafür notwendigen einheitlichen IT-Struktur in der Kooperation Gebäudewirtschaft wurde aus Mitteln der iKZ-Förderung mit 25.000 € gefördert. Die Kooperation lässt erhebliche Einsparungen bei der Ressourcenverwaltung Gebäudemanagement erwarten.
Lüchow-Dannenberg	Qualitäts- und Vernetzungsinitiative Wassertourismus (Gifhorn, Lüneburg, Uelzen, Wolfsburg)	Das Projekt dient der Verbesserung der Infrastruktur in Sportboothäfen an Elbe, Elbe-Seitenkanal und Mittellandkanal, die zahlreiche „Transittouristen“ empfangen. Die Projektsteuerung ist abgeschlossen. Die Umsetzung erfolgt in den Kommunen. Für 2010 wurde der Bedarf für eine Ausweitung des Projektes auf die Landkreise Stade und Cuxhaven (Maritime Landschaft Unterelbe) geprüft.
Lüchow-Dannenberg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Lüchow wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Lüchow-Dannenberg. Förderung 2011: 46.000 € inkl. DUO.
Lüchow-Dannenberg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 25.300 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (12.000 €) und 3 Mietwohnungen (13.300 €). 2004: 92.500 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (92.500 €). 2005: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (35.000 €). 2006: 19.500 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (19.500 €). 2007: 20.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (20.000 €). 2008: 173.700 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (173.700 €). 2009: 85.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (85.000 €). 2010: 80.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (80.000 €). 2011: 30.000 €, 1 Eigentumsmaßnahme (30.000 €).
Lüchow-Dannenberg	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches

		Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt wurde im Dezember 2010 abgeschlossen.
Lüchow-Dannenberg	Tourismusförderung	2011: Zur Erstellung eines Tourismuskonzeptes Erlebnisregion Elbtalaue-Wendland und Flusslandschaft Elbe wurde eine Zuwendung an den LK Lüchow-Dannenberg i. H. v. 46.800 € gewährt (Projektzeitraum: 2011 - 2012).
Lüchow-Dannenberg	Tourismusförderung - einzelbetrieblicher Bereich	2011: Zur Erweiterung seiner Betriebsstätte hat ein Betrieb eine Zuwendung i. H. v. 894.900 € erhalten (Projektzeitraum: 2012).
Lüchow-Dannenberg	„Verwaltungsmodernisierung Lüchow-Dannenberg“ Kommunales Projekt	Die mit dem Lüchow-Dannenberg-Gesetz angestoßene Umstrukturierung wurde vom Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln wie folgt unterstützt: LK 2,5 Mio. €; SG Elbtalaue: 2,1 Mio. €.
Lüchow-Dannenberg	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG) Eller-Mittel: 1.600.000 €.
Lüchow-Dannenberg	Weinberg in Hitzacker	Dies Stadt Hitzacker erhielt im Jahr 2011 für die „Touristische Aufwertung des Weinberges in Hitzacker (Elbe)“ aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 128.400 €.

LK Lüchow-Dannenberg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	36
Investitionsvolumen der Projekte:	14.364.090,38 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Aufstockungsprogramm	Kreishaus, Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow: Installation eines flächendeckenden digitalen Alarmierungsnetzes für zivile Hilfskräfte im POCSAG in der Rettungsleitstelle - Standard nach technischer Richtlinie BOS durch Errichtung von 18 digitalen Alarmumsetzern (15 Slave DAU und 3 Master DAU), Funktechnische Vernetzung der digitalen Alarmumsetzer, Anpassung an die vorhandene Leitstellentechnik.	402.735,45 €	Lüchow-Dannenberg
Investitionspauschale	Medienzentrum (MZ) Lüchow-DAN, Schulweg 1, 29439 Lüchow: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Lüchow-Dannenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Schule, Bahnhofstraße 56, 29451 Dannenberg(Elbe): Beschaffung von Laptops sowie Einrichtung einer WLAN-Verbindung für alle Räume. Elbtalschule Gartow, Am Schützenplatz 13, 29471 Gartow: Beamer mit Laptop, Erweiterung des Datennetzes in einem FUR. Wilhelm-Warmbold-Schule, Johannisstr. 15, 29439 Lüchow: Software (Windows XP u. MS Office), 4 WLAN-Sticks, 1 Digitalkamera, 7 Kopfhörer, 2 digitale Diktiergeräte.	8.684,04 €	Lüchow-Dannenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Lüchow-Dannenberg, GS Gusborn, Robert-Preuß-Weg 1, 29476 Gusborn: Anschaffung von Laptops, Verknüpfung an den Schulserver sowie Internetzugang, Netzwerkdrucker und Scanner, Software Office 2003, Firefox, Lexikon für Kinder und fachspezifische Programme; GS Zernien, Schulstr. 6, 29499 Zernien: Anschaffung von Laptop und Beamer; GS Prisser, Hauptstr. 36, 29451 Dannenberg (Elbe): Anschaffung von Notebookwagen mit zunächst 6 Notebooks sowie Notebook und Beamer für Lehrkraft.	10.890,59 €	Lüchow-Dannenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Lüchow-Dannenberg; Jeetzel-Schule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	4.295.000,00 €	Lüchow-Dannenberg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bergen an der Dumme, Dr.-Koch-Str. 23, 29468 Bergen an der Dumme: Umbaumaßnahme durch Verlagerung der Toilettenanlage in das Schulgebäude (und Anpassung an die Schülerzahl).	63.514,26 €	Bergen an der Dumme
Aufstockungsprogramm	Drawehn-Schule Clenze, Uelzener Straße 10, 29459 Clenze: Ausstattung der AUR mit interaktiven Whiteboards entsprechend des Medienkonzeptes; 6 x Whiteboard und 6 x Beamer.	27.036,09 €	Clenze
Kommunale Förderschwerpunkte	Wendlandschule, Hermann-Löns-Str. 18, 29451 Dannenberg: Energetische Sanierung der Förderschule in freier Trägerschaft Schwerpunkt geistige Entwicklung durch Neueinrichtung einer Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung.	17.140,68 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbe-Jeetzel-Schule Dannenberg, Fischerstr. 8, 29451 Dannenberg: Anschaffung einer interaktiven Schultafel sowie 2 Notebooks z.B. zwecks Visualisierung von Sachverhalten im Unterricht oder zur Verbesserung der Unterrichtsvorbereitung.	5.369,00 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbe-Jeetzel-Schule Dannenberg, Fischerstr. 8, 29451 Dannenberg: Erstaussstattung von Klassenräumen der Förderschule für soziale und emotionale Entwicklung in freier Trägerschaft aufgrund von gestiegener Schülerzahlen (Mobiliar).	17.048,00 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Dannenberg, Riemannstr. 1, 29451 Dannenberg (Elbe): Energetische Sanierung und Nutzungserweiterung der Aula zur Mensa mit Küchenanbau durch Dämmung von Dach und Wand, Erneuerung der Fenster, Installation einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Neuinstallation der elektrischen Anlagen einschl. Beleuchtung sowie Anbau eines Küchentraktes mit Ausstattung.	2.098.431,06 €	Dannenberg (Elbe)
Investitionspauschale	Nicolas-Born-Schule Dannenberg, Lindenweg 18, 29451 Dannenberg (Elbe): Beschaffung von Smartboards, Notebooks, Kamera und Drucker sowie Erweiterung der RWID-Kabelvernetzung.	16.875,35 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Fritz-Reuter-Gymnasium, Riemannstraße 3, 29451 Dannenberg (Elbe): Beschaffung u. a. eines großen Smartboards (PC-verbundenes Whiteboard mit interaktiver Fläche) inkl. Smartboard-Software, 1 Satz über Funk verbundene interaktive Steuerungen (z.B. für Meinungsumfragen, Tests mit sofortiger Auswertung), Dokumentenleser, 3 Notebooks mit Mikrofon für Exkursionen, spezielle Aufgaben, Videobearbeitung, 1 Camcorder mit Videobearbeitungssoftware.	23.004,28 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Lüchow-Dannenberg, Mehrzweckhalle Dannenberg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	2.418.000,00 €	Dannenberg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	DRK-Wendlandschule, Hermann-Löns-Straße 18, 29451 Dannenberg: Medienausstattung Ausstattung der Wendlandschule mit einem mobilen Whiteboard inkl. Zubehör und Beamer sowie einem mobilen Presenter.	4.857,00 €	Dannenberg (Elbe)

Investitionspauschale	Grundschule in 29471 Gartow, Am Schützenplatz 7: zur Einbindung in das mobile Lernen: Beschaffung eines Medienwagens als Komplettsatz mit Beamer ,DVD-VHS, Audioleiste, Pultaufsatz, Tischmikrofon und ein Laptop.	3.806,00 €	Gartow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule, Am Schützenplatz 3 - 7, 29471 Gartow: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern und Verglasungen mit Wärmeschutzglas, Erneuerung des Daches im Altbaubereich sowie Teilerneuerung von Heizkörpern.	166.240,91 €	Gartow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gartow, Am Schützenplatz 7, 29471 Gartow: Modernisierung/Anschaffung eines neuen Kombi-Spielgerätes für den Schulhof sowie ergänzende Erstausstattung mit Mobiliar (Tische, Stühle, Rollregale, Schränke) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.053,62 €	Gartow
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gusborn, Robert-Preuß-Weg 1, 29476 Gusborn: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage.	67.203,80 €	Gusborn
Kommunale Förderschwerpunkte	Bernhard-Varenius-Schule, Bauernstraße 4, 29456 Hitzacker (Elbe): Zur Sicherung der Unterrichtsqualitätsentwicklung und zur Weiterarbeit im Bereich des Einsatzes digitaler Medien Anschaffung folgender Geräte: 2 x Notebook, 2 x Beamer, 2 x Aktivlautsprecher-Set sowie 2 x Mediawagen.	5.393,90 €	Hitzacker (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle auf dem Gelände der Grundschule Hitzacker, Bauernstraße 4, 29456 Hitzacker (Elbe): Abriss und Neubau der vorhandenen Schulturnhalle (Baujahr 1963) im Rahmen der energetischen Sanierung. Die Turnhalle wird gemischt genutzt für Zwecke des Schul-, Vereins- und Breitensports.	1.284.801,84 €	Hitzacker (Elbe)
Investitionspauschale	GS Hitzacker, Neue Str. 27, 29456 Hitzacker: Schaffung von Lerninseln (internetfähiger Schülerarbeitsplatz), Anschaffung netzwerkfähiger Laptops inkl. Mobiliar und Einrichtung eines Schulservers für sichere Internetnutzung und Vernetzung aller Rechner. Nutzung der Laptops bei Unterrichtsgängen und Klassenfahrten sowie zur Nutzung bei Konferenzschaltungen im Rahmen des Comenius-Programms zur Kontaktaufnahme mit europäischen Partnerschulen im Englisch- und Sachunterricht.	16.000,00 €	Hitzacker (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hitzacker, Neue Straße 27, 29456 Hitzacker (Elbe): Modernisierung/Erstausstattung der Schulturnhalle mit Spiel- und Sportgeräten sowie Sitzgelegenheiten und Zubehör im Rahmen der Ganztagsbeschulung.	36.845,44 €	Hitzacker (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule Hitzacker, Hagener Weg, 29456 Hitzacker: Ausstattung von Fachräumen mit digitalen Medien (Notebook und DLP-Projektoren) Ausstattung eines Raumes mit PCs, Bildschirmen und Druckern.	10.693,00 €	Hitzacker (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule Hitzacker, Hagener Weg, 29456 Hitzacker: Anbau an das Gebäude als Erweiterung um einen Klassen- und einen Bibliotheksraum entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	207.000,00 €	Hitzacker (Elbe)

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Lemgow, Schweskau, Schulweg 5, 29485 Lemgow: Die Arbeit am PC soll in der GS Lemgow ein Medium des Unterrichts sein. Ab dem Schuljahr 09/10 strebt die GS die Ausstattung der Schule mit Smartboards an, damit Arbeitsergebnisse gespeichert und im Rahmen von Lernspiralen jederzeit wieder abrufbar sind oder Arbeitsweisen wieder aufgegriffen werden können. Zur Veranschaulichung sollen Beamer und Activboards eingesetzt werden. Schwerpkt. ist Deutsch-, Sachkunde- und Matheunterricht.	16.912,00 €	Lemgow
Kommunale Förderschwerpunkte	Jeetzel-Schule Lüchow, Schulweg 2, 29439 Lüchow (Wendland): Beschaffung von 3 Smartboards.	7.533,68 €	Lüchow (Wendland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Lüchow, Schulweg 1, 29439 Lüchow (Wendland): Beschaffung von 7 Smartboards und Projektoren sowie Erweiterung des WLAN-Netzes.	17.168,82 €	Lüchow (Wendland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Lüchow, Amtsfreiheit 7, 29439 Lüchow (Wendland): Beschaffung von 2 interaktiven Whiteboards mit Beamer, 10 Twinhead Durabooks, 10 WLAN-Projector-Servern für Beamer (inkl. Videostreaming), 1 Switch für das Lesebad, 3 Hot Spots und Zubehör.	23.682,05 €	Lüchow (Wendland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule Lüchow, Amtsfreiheit 8, 29439 Lüchow: Neubau eines Unterrichts- und Werkstattbereichs im Bereich Holz für Tischler und Zimmerer. Der Neubau enthält 3 Werkstatträume und dazugehörige Unterrichtsräume sowie Lagerräume, Umkleieräume und Sanitäranlagen. Der Neubau ist der erste von insgesamt drei Bauabschnitten zur Erneuerung der BBS Werkstätten Lüchow.	1.416.974,20 €	Lüchow (Wendland)
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung eines Technologiezentrums für Metalltechnik an den BBS Lüchow, Amtsfreiheit 8, 29439 Lüchow: Die Maßnahme umfasst die Beschaffung einer technischen Ausstattung für den Bereich Automatisierungstechnik und CNC-Technik. Das Zentrum richtet sich mit dem Bildungsangebot in erster Linie an die berufliche Erstausbildung der entsprechenden Ausbildungsberufe im Berufsbereich Metalltechnik und im Rahmen der vollschulischen Maßnahmen an das Fachgymnasium- und die Fachoberschule- Technik.	166.704,00 €	Lüchow (Wendland)
Investitionspauschale	Grundschule Lüchow Königsforster Weg 5, 29439 Lüchow: Energetische Sanierung: Austausch der Fenster, Fassadendämmung (Wärmeverbundsystem), Dachsanierung Einbau einer Gefälledämmung, Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) Umstellung von Öl auf Erdgas, Anpassung der Steuerungstechnik. Die Sanierung wurde nach ENEC 2007 vorgenommen, da diese zum Zeitpunkt der Auftragserteilung/Ausschreibung gültig war.	1.268.444,85 €	Lüchow (Wendland)
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Lüchow, Königshorster Weg 5, 29439 Lüchow/W.: Die GS Lüchow verfügt über einen Medienraum mit Internetanschluß, in dem die Bücherei, der Fernseher und 12 PC untergebracht sind. In den Kl. stehen ältere PCs an denen die Schüler und Schülerinnen mit einfachen Lern- und Textprogrammen arbeiten. Im Computerraum kann die Gesamtklasse die Schritte zum Umgang mit dem PC nachvollziehen. Zur Veranschaulichung sollen Beamer und Activboards eingesetzt werden. Arbeitsschwerpunkt ist Deutsch-, Sachkunde- und Matheunterricht.	12.988,00 €	Lüchow (Wendland)

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Neu Darchau, Elbuferstr. 3, 29490 Neu Darchau: Einrichtung von Computerinseln in Klassenräumen inkl. Möbiliar, mobile Nutzung der Laptops im Grünen Klas- senzimmer, Erweiterung des Softwareangebotes durch umfangreiche Lernprogramme im Bereich Sprachen, Mathematik, Lesetraining und Logik.	6.400,00 €	Neu Darchau
Kommunale Förderschwerpunkte	Swinmarkschule, Hohes Feld 24, 29465 Schnega: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Hei- zungsanlage.	116.408,47 €	Schnega
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Trebel, Kl. Trebeler Str. 19, 29439 Trebel: Die GS Trebel verfügt über einen Klassensatz älterer Laptops, die nicht internettauglich sind und für einfache Lern- und Textprogramme genutzt werden. Ab Schuljahr 09/10 sollen in der GS Computer-AGs angeboten werden, um den PC- und Internetführerschein zu erwerben. Hierfür müssen internetfähige Laptops und entspr. Soft- und Hardware verfügbar sein. Z. B. Notebooks (12), Farb- drucker, Netzwerkdrucker, Beamer und Schullizenzen.	8.250,00 €	Trebel

LK Lüneburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	177.546
Fläche:	1332 km ²
Einwohner je km²:	134

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	54,3 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	29,6 %	17 Sitze	Alexander Blume (CDU)
SPD	34,9 %	20 Sitze	Franz-Josef Kamp
FDP	3,0 %	2 Sitze	Gisela Plaschka
Die Unabhängigen	2,3 %	2 Sitze	Stefan Mues
Bündnis 90 /Die Grünen	22,9 %	13 Sitze	Bernhard Stilke
Die Linke	3,7 %	2 Sitze	Frank Stoll
Renterinnen und Renter- partei	1,9 %	1 Sitz	Alexander Blume (CDU)
UWL7Bündnis Rechte	1,2 %	1 Sitz	

Landrat: Manfred Nahrstedt (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Heinz Fricke (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 48 (Elbe), Wahlkreis 49 (Lüneburg).

	Wahlkreis 48	Wahlkreis 49
CDU	40,6 %	35,4 %
SPD	25,2 %	27,5 %
FDP	7,2 %	8,3 %
Bündnis 90/Die Grünen	13,0 %	16,8 %
Die Linke	9,5 %	8,4 %
Direkt gewählt:	Karin Bertholdes- Sandrock (CDU)	Bernd Althusmann (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,8 %	57,6 %

LK Lüneburg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Lüneburg	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Projekt: Lüneburger Zeitreise	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Lüneburg erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 49.000 € (60 %).
Lüneburg	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die AIDS-Hilfe Lüneburg e. V. mit insgesamt 37.997 €.
Lüneburg	Altes Rathaus	Die Sanierung des Baudenkmals von nationaler Bedeutung ist geplant und in das Aufstockungsprogramm „Initiative Niedersachsen“ aufgenommen. Bereitstellung von 1 Mio. €, mit denen Bundesmittel eingeworben werden können.
Lüneburg	Ambulante sozial- pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Lüneburg mit insgesamt 26.125 €.
Lüneburg	Amelinghausen	Projekt zum Thema „Moderner Holzbau“: 2009 wurde als Kooperationsprojekt der Niedersächsischen Landesforsten, der Samtgemeinde Amelinghausen und des Landesbeirates HOLZ Niedersachsen e. V. eine Holzbrücke über den Fluss Lopau erstellt und damit eine alte Brücke aus Beton und Stahl ersetzt. Mit diesem Projekt wurden die Möglichkeiten des modernen Holzbaus dargestellt, so kam z.B. auch Buchen-Thermoholz zum Einsatz, welches so haltbar und dauerhaft ist wie Tropenholz. Das Projekt fand in der Fachwelt große Beachtung.
Lüneburg	Aquarius	Das Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten hat zum Ziel, in Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft die Frage der Grundwassermengenbewirtschaftung mit Fokus auf die Aufrechterhaltung der Feldberegnung zu bearbeiten. Nunmehr sollen die hydrogeologischen „Problemzonen“ eingegrenzt werden, die wirtschaftliche Bedeutung der Feldberegnung und der diesbezügliche Mengenbedarf präzisiert und differenzierte Lösungsansätze erarbeitet werden. Projektträger ist die Landwirtschaftskammer, die für ihre Projektbeteiligung 467.500 € aus EFRE-Mitteln erhält, Förderzeitraum: 2009 - 2011. Die Kofinanzierung erfolgt durch das Land Niedersachsen.
Lüneburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 42 Ausbildungszuschüsse über 98.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 14 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 40.000 €, 57 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose über 13.768.000 €, 34 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte über 3.914.000 €, 4 Projekte „Ausbildungsakquisiteure“, die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben sollen, mit 678.000 € und 3 Projekte „Regionale Anlaufstellen“, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, mit 5.065.000 €.
Lüneburg	Autobahn A39	Die A39 schließt als Teil einer übergreifenden Netzkonzeption die Lücke zwischen den Metropolregionen Hamburg und Hannover-Braunschweig. Dies erforderte eine frühe Umbenennung der A250, der am 31.03.2010 vom BMVBS zugestimmt wurde. Das Linienbestimmungsverfahren für die A39 einschließl. des niedersächsischen Teils der Querspange B 190n wurde mit der förmlichen Linienbestimmung durch das BMVBS am 31.10.2008 abgeschlossen. Die technische Feinplanung für sieben Planfeststellungsabschnitte läuft zurzeit.
Lüneburg	Bahnhofsumfeld Lüneburg	Durch die Anbindung an den Tarif des HVV ist die Zahl der Bahnpendler erheblich angestiegen. Das hat auch das Fahrgastverhalten im Stadtbusverkehr verändert. Die Nachfrage nach Umsteigemöglichkeiten auf die Stadtbusse ist erheblich gestiegen. Um die angespannte Situation am ZOB zu entlasten plant die Hansestadt Lüneburg die Erweiterung um sechs Bushaltestellen. Das Projekt wurde 2011 aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen

		i. H. v. 85.500 € bezuschusst.
Lüneburg	Bildungsverbund Nordostniedersachsen	Durch das Land Niedersachsen gefördertes dreijähriges Projekt im Rahmen des Dialoges Land - Regionen: Aufbau eines landkreisübergreifenden Bildungsverbundes, der über ein regionales Bildungsmanagement langfristig alle Bestrebungen zusammenführt, die in den drei Landkreisen zu Bildung und Qualifizierung unternommen werden. Der Bildungsverbund Nordost berät die an Bildung Beteiligten - Anbieter wie Nutzer -, koordiniert die inhaltliche Abstimmung von Bildungsangeboten und informiert die regionale Öffentlichkeit über den Entwicklungsprozess. (Projektlaufzeit: 2007 - 02/2010). Das Projekt wird ab 2010 von den drei Landkreisen als kommunales Projekt weitergeführt.
Lüneburg	Berufstrainingszentrums (BTZ) Lüneburg	Modernisierung des Berufstrainingszentrums (BTZ) Lüneburg, zus. Mittel sind beantragt; EFRE-Mittel: 731.848 €.
Lüneburg	Bewährungshilfe	Mit ESF-Mitteln von ca. 210.000 € wird vom 01.01.2011 - 30.06.2012 ein Qualifizierungsprojekt für Probanden der Bewährungshilfe gefördert.
Lüneburg	Biosphärenreservatzentrum	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit im Biosphaerium mit rd. 145.000 €.
Lüneburg	Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue	Für die laufende Arbeit der Biosphärenreservatsverwaltung steht ein Etat von 1,7 Mio. € zur Verfügung (Personal und Sachmittel). Darin enthalten ist für den Landkreis die Förderung des Informationszentrums Biosphaerium Elbschloss Bleckede sowie der Informationsstellen in Neuhaus und Preten. Zusätzlich werden in Trägerschaft der Biosphärenreservatsverwaltung Förderprojekte zur Entwicklung von Natur und Landschaft, zum Natur Erleben und zur nachhaltigen Entwicklung i. H. v. rd. 2,3 Mio. € durchgeführt. Im Erschwerenausgleich werden im Landkreis Lüneburg den Flächenbewirtschaftern insgesamt 200.704 € für die naturschutzgerechte Nutzung landwirtschaftlicher Flächen gezahlt (s. Kooperationsprogramm Naturschutz). Die Biosphärenreservatsverwaltung koordiniert im Rahmen eines Teilprojektes die regionsbezogenen wissenschaftlichen Arbeiten zu Anpassungsstrategien an den Klimawandel in der Metropolregion Hamburg (KLIMZUG-Nord; Förderung durch das BMBF).
Lüneburg	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Lüneburg mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 354.375 €.
Lüneburg	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Lüneburg, 2009 : 30.000 €.
Lüneburg	Büchereizentrale Niedersachsen	Öffentliche Bibliothek mit Qualität und Siegel Das Projekt „Öffentliche Bibliothek mit Qualität und Siegel“ wurde vom Land Niedersachsen in 2011/2012 mit insgesamt 50.000 € gefördert. Drei Ziele werden mit dem Projekt umgesetzt. Erarbeitung von zeitgemäßen, praxistauglichen Qualitätsstandards für Öffentliche Bibliotheken, Steigerung der Qualitätssicherung in Öffentlichen Bibliotheken und Vergabe eines Qualitätssiegels für Öffentliche Bibliotheken, die die definierten Qualitätsstandards erfüllen. 23 Bibliotheken absolvierten bis jetzt erfolgreich das Audit. Onleihe / NBib24 Das Projekt zur Einrichtung eines Bibliotheksverbundes zur Einführung der Ausleihe nicht-physischer Medien in kleineren öffentlichen Bibliotheken Niedersachsens „Onleihe“ wurde vom Land Niedersachsen in den Jahren 2009 - 2011 mit insgesamt mit 67.200 € gefördert. 22 Bibliotheken beteiligen sich an dem Projekt. Lesestart Mit dem Projekt „Lesestart Niedersachsen“ fördert das Land Niedersachsen die Büchereizentrale Niedersachsen in Kooperation mit der „Stiftung Lesen“ und der „Akademie für Leseförderung in Hannover“, seit Herbst 2010 eine flächendeckende Lesefrühförderung von Kleinkindern in Öffentlichen Bibliotheken durchzuführen. Erstmalig können alle Öffentlichen Bibliotheken kostenlos an einem solchen Projekt teilnehmen. Das Land Niedersachsen fördert „Lesestart Niedersachsen“ von 2010 - 2012 mit insgesamt 700.000 €. Mehr als 140 Bibliotheken beteiligen sich an dem Projekt.
Lüneburg	Bürokratieabbau: Beteiligung der Stadt Lüneburg am Modellkommunen-Gesetz	Bürokratieabbau zur Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume: Von 2006 bis 2008 wurden mit dem Modellkommunen-Gesetz für die fünf beteiligten Modellkommunen – die Landkreise Cuxhaven, Emsland, Osnabrück und die Städte Lüneburg und Oldenburg – bestimmte landesrechtliche

		Regelungen außer Kraft gesetzt bzw. modifiziert.
Lüneburg	Dataport	Niedersachsen hat am 30.04.2010 den Staatsvertrag zum Beitritt zu Dataport unterzeichnet und wird damit – neben den bisherigen Ländern Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Freie und Hansestadt Hamburg sowie Freie Hansestadt Bremen - als weiteres Trägerland den Betrieb seiner steuerlichen Verfahren durch die bei Dataport dafür vorhandene technische Infrastruktur durchführen lassen. Seinen Anteil am Stammkapital leistet Niedersachsen u. a. durch Einlage des Printzentrums Lüneburg in Höhe des Sachwertes von 3,1 Mio. €. Dies ist am 02.12.2011 notariell beurkundet worden.
Lüneburg	Dorferneuerung	Erneuerung und Umgestaltung der Straße „Zur Horburg“ in Horburg, Gemeinde Barum (ZILE-Förderung 604.680 €).
Lüneburg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Flecken Bardowick: 1.200.000 €. Stadt Lüneburg: 3.000.000 €. Gemeinde Reppenstedt: 1.000.000 €.
Lüneburg	Elbschloss Festival	Die Stadt Bleckede und der Landkreis Lüneburg haben für den etablierten Festivalstandort Elbschloss Bleckede ein neues Musikfestival konzipiert. Für die Etablierung am Markt wird für drei Jahre ein Zuschuss zu den Gesamtkosten i. H. v. jeweils 14.000 € aus dem Förderfond Hamburg/Niedersachsen gewährt.
Lüneburg	Einrichtungen für Täterarbeit	In 2010/2011 wurden erstmals Einrichtungen für Täterarbeit eingerichtet. Das Land Niedersachsen fördert im Jahr 2012 die Täterberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ in Lüneburg mit bis zu 20.000 €.
Lüneburg	Elbe-Aquarium und Biberfreianlage am Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue	Die Stadt Bleckede betreibt mit ihrer Gesellschaft Elbschloss Bleckede GmbH das Informationszentrum des Biosphärenreservats Niedersächsische Elbtalaue. Ergänzend zum bestehenden Ausstellungsangebot wird im Schlossensemble eine Biberfreianlage angelegt und ein Elbeaquarium eingerichtet. Das Projekt wurde 2011 aus Mitteln des Förderfond Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 13.598 € bezuschusst.
Lüneburg	Elbefernradweg im Bereich Amt Neuhaus	Die Errichtung des Elbefernradwanderweges auf dem Elbdeich-Abschnitt Groß Kühren bis Vockfey wird mit Mitteln aus dem Förderfond Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 87.900 € bezuschusst.
Lüneburg	Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg	Das Land Niedersachsen förderte 2003 das Projekt „Gewaltpräventionsaktion – die Rote Karte gegen Gewalt und Hass“ mit insgesamt 2.600 €.
Lüneburg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Braunschweig vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 225.004 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Lüneburg	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Lüneburg mit 42.808,75 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Lüneburg	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Soderstorf: Vierhöfen, 2010 : 100.000 €.
Lüneburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „MoMo24“ der Grone-Schulen Niedersachsen gGmbH, Förderbetrag 2011 : 110.578,94 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Frauen in Service“ der neue arbeit lüneburg-uelzen gGmbH, Förderbetrag 2011 : 54.768,27 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „ExiSta – Anlaufstelle für Gründerinnen und Unternehmerinnen“ des feffa e. V., Förderung 2011 : 48.703,77 ESF-Mittel, 48.829,90 € Landesmittel.
Lüneburg	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,322 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 0,920 Mio. € aus und schaffte 2,5 neue Dauerarbeitsplätze.

Lüneburg (Ldkrs. + Stadt)	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Lüneburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 53.240,84 €, 2008: 91.245,88 €, 2009: 290.775,22 €, 2010: 443.330 €. Der Stadt Lüneburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 110.529,66 €, 2008: 150.954,43 €, 2009: 232.558,97 €, 2010: 362.874 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Lüneburg (Ldkrs. u. Stadt), Amelinghausen und Bardowick. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Lüneburg (Ldkrs. + Stadt)	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Lüneburg 34.645,54 €, Hansestadt Lüneburg 11.920,90 €.
Lüneburg	Förderverein Kriminalprävention e. V., Lüneburg	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Strukturelle Optimierung des KPR Lüneburg – Aufbau des Arbeitskreises „Sichere Stadt“ 2010 mit insgesamt 13.541,60 € und 2011 mit insgesamt 10.498 €.
Lüneburg	Frauenhäuser	Im Landkreis Lüneburg hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 67.965 € gefördert.
Lüneburg	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Lüneburg 2011 mit 18.000 €.
Lüneburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Lüneburg eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Lüneburg	Hafen in Artlenburg	Der Flecken Artlenburg erhielt 2011 zur Verbesserung der Angebotsqualität im Wassertourismus für den Ausbau des Hafens in Artlenburg i. R. d. Vernetzungs- und Qualitätsinitiative an der Elbe aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 41.700 €.
Lüneburg	Handwerkskammer (HWK) Braunschweig-Lüneburg-Stade	Neubau einer Schulungshalle für die überbetriebliche Berufsausbildung auf dem Gelände der HWK Braunschweig-Lüneburg-Stade. Die Gesamtinvestition betrug 8,3 Mio. €. 2011 wurde die Maßnahme mit 2,5 Mio. € an Landesmittel (EFRE-Mittel) unterstützt.
Lüneburg	Handwerkskammer (HWK) Braunschweig-Lüneburg-Stade	Neubau einer Schulungshalle für Landmaschinen. Die Halle wird auf dem Gelände der HWK Braunschweig-Lüneburg-Stade errichtet. Die Gesamtinvestition betrug 2,5 Mio. €. 2011 wurde die Maßnahme mit 0,75 Mio. € an Landesmittel (EFRE-Mittel) unterstützt.
Lüneburg	Hansestadt Lüneburg	Verleihung und Änderung von Bezeichnungen, hier Hansestadt, nach § 14 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Lüneburg	Heinrich-Heine-Haus Lüneburg	Das Heinrich-Heine-Stipendium wird als Auszeichnung für bisherige Veröffentlichungen und zur Förderung der weiteren schriftstellerischen Arbeit von der Stadt Lüneburg zusammen mit dem Land Niedersachsen vergeben. Deutschsprachige Autorinnen und Autoren können in einem sechs- oder dreimonatigen Aufenthalt ihrer literarischen Arbeit nachgehen. Für die Dauer des Aufenthalts gewährt das Land Stipendien i. H. v. insgesamt 12.600 €.
Lüneburg	Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Mit dem Gesetz zur Überleitung des Standortes Suderburg der Universität Lüneburg zur Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel vom 18.06.2009 ist mit Wirkung vom 01.09.2009 der Standort Suderburg der Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel zugeordnet. Die Betreuung der auslaufenden Studienangebote der Universität ist sichergestellt. Die Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel wird am Standort Suderburg ein zusätzliches Studienangebot schaffen. Das Ziel, an diesem Standort auf eine Größe von 1.000 Studierenden zu wachsen, wird weiterhin schrittweise umgesetzt und voraussichtlich bis 2014/2015 erreicht.

Lüneburg	Inklusive Menschenrechte Pilotprojekt zur Menschenrechtsbildung	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE), Projektträger BV Arbeit und Leben, Projektzeitraum: 2008 - 2012 , Fördersumme: 990.000 € ESF-Mittel.
Lüneburg	Integriertes Auenmanagement Elbe	Initiiert aus dem interministeriellen Arbeitskreis „Koordinierung von Maßnahmen in der Elbtalaue“ wurde eine lokale Arbeitsgruppe „Integriertes Auenmanagement Elbe“ vor Ort eingesetzt. Ressortübergreifend setzen hier Vertreter vor Ort die unterschiedlichen Strategien, Maßnahmen und Lösungen zur Entflechtung der vielfältigen, z. T. konkurrierenden Nutzungsansprüche in der Elbtalaue und zur Minimierung der landwirtschaftlichen Betroffenheit aufgrund der Schadstoffbelastung (Dioxin) auf den Außendeichsflächen um.
Lüneburg	Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe	Die Erarbeitung des Integrierten Bewirtschaftungsplanes Elbe konnte im Sommer 2011 abgeschlossen werden.
Lüneburg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.663.677 €.
Lüneburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Lüneburg im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 598.881 €.
Lüneburg	Justizzentrum	Ende 2010 wurden Verwaltungs- und Sozialgericht im Sinne eines kleinen Justizzentrums gemeinsam untergebracht.
Lüneburg	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Lüneburg im Jahr 2011 insgesamt 35.774,25 €.
Lüneburg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 3.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Lüneburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Investitionen wurden getätigt: 2003: Lüneburg, Psych. Klinik Häcklingen, Verlagerung der Klinik, 15,6 Mio. €. 2007: Orthoklinik Lüneburg, OP-Abteilung, Zentralsterilisation, Hygiene: 4,7 Mio. €.
Lüneburg	KoopNat	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Lüneburg insgesamt ca. 6.121 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 1.668.651 € unter Vertrag. Der Schwerpunkt der Vertragsabschlüsse in diesem Naturraum umfasst den Bereich „Nordische Gastvögel auf Acker“.
Lüneburg	Kooperationsdatenbank	Bereitstellung von Informationen über Projekte der interkommunalen Zusammenarbeit in Niedersachsen.
Lüneburg	Kooperative Regionalleitstelle	Errichtung einer Kooperativen Regionalleitstelle im Behördenhaus Lüneburg. Beteiligte Partner sind der Landkreis Lüneburg und die Polizeidirektion Lüneburg. Die Inbetriebnahme der Leitstelle ist für 2013 geplant.
Lüneburg	Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg – Uelzen e. V.	Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg – Uelzen e. V. wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung betrug im Jahr 2011 rd. 6.000 €, die Förderung aus EFRE-Mitteln rd. 138.000 €.
Lüneburg	Koordinierungszentrum Kinderschutz – Kommunale Netzwerke Früher Hilfen	Im Rahmen eines Modellprojektes wird der Aufbau von Netzwerken Früher Hilfen zur Verbesserung des Kinderschutzes gefördert. Durch den Abschluss verbindlicher Kooperationsvereinbarungen werden die Zuständigkeiten der beteiligten Akteure aus der Kinder- und Jugendhilfe und dem Gesundheits-

		wesen festgelegt. Für 2007 - 2010 belief sich die Fördersumme auf insgesamt 250.000 €. Die Modellphase wurde bis zum 31.12.2011 verlängert. Die Landesförderung in 2011 betrug 30.000 €.
Lüneburg	Kulturlandschaft Elbe im Flussabschnitt Hamburg - Wittenberge	Der Landkreis Lüneburg erhielt im Jahr 2011 für die Maßnahme „Ausbau und Profilierung des ländergrenzenübergreifenden Wassertourismus und der Vernetzung mit touristischen Angeboten in der Kulturlandschaft Elbe im Flussabschnitt Hamburg - Wittenberge" als trilaterales Projekt der Metropolregion Hamburg aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 42.800 €.
Lüneburg	Kunstschule Ikarus Lüneburg	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020" steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen 100.000 € zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münder, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Lüneburg	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen förderte 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Halle für Kunst Lüneburg.
Lüneburg	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau" bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet
Lüneburg	Landkreis Lüneburg	Das Land Niedersachsen förderte 2010 das Theaterstück „Der Kick" und die anschließende Informationsveranstaltung zum Thema Rechtsextremismus und rechtsextreme Gewalt an Schulen mit Mitteln i. H. v. 4.577 €.
Lüneburg	Leader Leader Region Achtern- Elbe-Diek Winsener Elbmarsch	Die Entwicklungsziele der Leader Region Achtern-Elbe-Diek, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet und in einem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) weiterentwickelt. Es trägt dazu bei, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. In der Leader-Region arbeiteten Kommunen aus den Kreisen Lüneburg und Harburg zusammen.
Lüneburg	Leader Elbtalaue	In der Leader-Region Elbtalaue arbeiteten Kommunen aus den Kreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg zusammen. Der Landkreis Lüneburg ist maßgeblich an der Leader-Region Elbtalaue beteiligt.
Lüneburg	Lernwerkstatt Niedersachsen	Weiterbildungsoffensive Online mit der Lernwerkstatt Niedersachsen des Landesverbandes Metall Niedersachsen/Bremen. Projektlaufzeit: 01.08.2008 - 30.09.2010, ESF-Mittel: 521.776,28 €.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg Innovationsinkubator	Am 14.08.2009 genehmigte die EU-Kommission das EU-Großprojekt „Innovations-Inkubator" der Leuphana Universität Lüneburg mit einem Investitionsvolumen von ca. 98,1 Mio. €. Die EU fördert das Projekt aus ihrem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) mit ca. 63,6 Mio. €. Ziel ist die Weiterentwicklung der Leuphana zur Modell-Universität, die gleichzeitig zum Motor für eine nachhaltige Stärkung der regionalen Wirtschaft werden soll. Im Rahmen des Großprojektes sind bereits Vorhaben in einer Größenordnung von 36.535.484,50 € bewilligt worden.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Im Rahmen des Großprojektes Innovations-Inkubator Lüneburg wurde die Teilmaßnahme 2.3 „E-Learning Contnet Leuphana Professional School" bewilligt. Ziel ist der verstärkte Einsatz von E-Learning in der Aus- und Weiterbildung der Professional School, u. a. mit dem Ziel der Qualitätsverbesserung und der Steigerung der Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit. Projektvolumen: 734.827 €, Laufzeit: 2009 - 2015 . EFRE-Mittel: 64.000.000 €.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Die Hochschule plant den Neubau eines Zentralgebäudes am Standort der Scharnhorst Kaserne, der mit 21 Mio. € vom Land anteilig finanziert wird. Das

		Gebäude ist Bestandteil des Großprojekteantrags „Innovationsinkubator“ bei der EU.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen i. R. d. KP II i. H. v. 6,21 Mio. €.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Einbindung der Leuphana Universität Lüneburg in das Modellvorhaben „Offene Hochschule Niedersachsen“. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, die Hochschulen für andere (neue) Zielgruppen durch spezielle Studienangebote für Berufstätige zu öffnen, die Übergänge zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung durch Anrechnung von Kompetenzen zu erleichtern und festgelegte Angebote aus der Erwachsenen-/Weiterbildung in die Hochschulbildung aufzunehmen. Projektlaufzeit: 01.03.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 932.000 €. Im Rahmen des Modellvorhabens wurde das Projekt Opening Universities for Lifelong Learning (OPULL) eingerichtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit rd. 600.000 € gefördert. Wissenschaftliche Leitung und internationale Koordination des Projektes liegen beim Institut für Performance Management der Leuphana Universität Lüneburg. Projektpartner sind die Open University im Vereinigten Königreich, die Open University der Universität Helsinki, Finnland, und die Universität Süddänemark. Laufzeit: 2009 - 2012 .
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (drei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von fünf Jahren (2011 - 2015) insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 1.100.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 300.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Lüneburg	Leuphana Universität Lüneburg	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2011 - 2013) i. H. v. 25.100 €.
Lüneburg	Literaturbüro Lüneburg	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 – 2013.: Das Land Niedersachsen fördert den FBK und die Literaturbüros und -zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen.
Lüneburg	Lüneburg	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz das Theaterstück „Der Kick“ sowie die anschließende Informationsveranstaltung zum Thema „Rechtsextremismus und rechtsextreme Gewalt an Schulen in Lüneburg“ mit 5.700 €.
Lüneburg	Lüneburg-inklusiv Projekt	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE), Projektträger: Stadt Lüneburg, Projektzeitraum: 2011 - 2013 , Fördersumme: 375.000 € ESF-Mittel.
Lüneburg	Medienstandort gestärkt	In Lüneburg entsteht die erste und bislang einzige erfolgreiche norddeutsche Telenovela „Rote Rosen“ in der Studio Hamburg Traumfabrik Niedersachsen GmbH.
Lüneburg	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Lüneburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Lüneburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird ein „Bike- & Ride-Konzept erstellt. Das

		Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Lüneburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Lüneburg	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutsame Vorhaben (wie die A39) ermittelt.
Lüneburg	Nachfolgemoderatoren	Die Moderatoren für die Unternehmensnachfolge sollen dazu beitragen, das Problembewusstsein zu wecken bzw. zu stärken, indem sie aktiv auf potenziell zur Übergabe anstehende Unternehmen zugehen bzw. in Informationsveranstaltungen auf besondere Zielgruppen zugehen, die als mögliche Übernehmer zukünftig an Bedeutung gewinnen werden (z. B. Migranten, Hochschulabsolventen, Frauen). Bei der IHK Lüneburg-Wolfsburg sowie bei der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade ist jeweils ein Moderator angesiedelt, die – finanziert aus ESF-, Landes- und Eigenmitteln – zunächst bis Herbst 2013 tätig sein werden.
Lüneburg	Naturparkregion Lüneburger Heide	Die Naturparkregion Lüneburger Heide ist jetzt Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE). Hier arbeiten Kommunen aus den Landkreisen Lüneburg, Harburg und Heidekreis zusammen. Die Entwicklungsziele der Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) fortgeschrieben. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Aufbauend auf dem REK wird dessen Umsetzung im Rahmen eines Regionalmanagements (ReM) unterstützt. Das ReM wird auf Grundlage der ZILE - Richtlinien des ML gefördert.
Lüneburg	Netzwerkes zur Förderung der frühkindlichen Bildung und Entwicklung (nifbe)	Gleichzeitig mit der Gründung des Niedersächsischen Instituts für Frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) wurde in Lüneburg einer von fünf Standorten des landesweiten nifbe- Netzwerks (als Netzwerk NordOst) eingerichtet.
Lüneburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Lüneburg 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Lüneburg	Niedersächsisches Zentrum für Internationale Berufsbildung	Vom 01.07.2008 bis zum 31.12.2010 führte die Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade die Beratung und Konzeption von Auslandspraktika für Handwerksbetriebe durch. Für diese Maßnahme wurden ESF-Mittel wie folgt bewilligt: 2008: 47.523,68 €, 2009: 107.488,83 €, 2010: 164.896,59 €. Die Maßnahme wird in einem Folgeprojekt ab 01.01.2011 fortgesetzt.
Lüneburg	Norddeutsche Erdgasleitung (NEL)	Das Planfeststellungsverfahren für die Norddeutsche Erdgasleitung (NEL) von Hittbergen - Achim ist mit Beschluss vom 11.02.2011 abgeschlossen worden. Die Bauarbeiten haben in 2011 begonnen. Die Leitung soll im August 2012 in Betrieb genommen werden.
Lüneburg	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungssachse Hamburg - Kopenhagen erfol-

		gen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Lüneburg	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land- Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Lüneburg	Polizeidirektion Lüneburg	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine davon in Lüneburg.
Lüneburg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Amelinghausen (Erholungsort), 2010.
Lüneburg	Prävention von Hochwasserschäden	Gemäß den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen zur Prävention von Hochwasserschäden in vom Elbehochwasser im Frühjahr 2006 betroffenen Gebieten vom 25.07.07 haben folgende Empfänger folgende Beträge erhalten: Artlenburger Deichverband: 20.000 € und private Empfänger: 53.250 €.
Lüneburg	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für die PACE in Lüneburg insgesamt 1.273.118 €.
Lüneburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Aus Mitteln der interkommunalen Zusammenarbeit förderte das Land Niedersachsen die Studie eines Beratungsunternehmens als Entscheidungsgrundlage für die Kommunen Amt Neuhaus, Stadt Bleckede und SG Dahlenburg über einen Zusammenschluss zu Beginn der kommenden Kommunalwahlperiode (Förderung: 25.000 €). Daneben unterstützte das Land Niedersachsen den Prozess aktiv durch Mitarbeit in den Projektgremien. Eine Anschlussförderung i. H. v. weiteren 25.000 € für die „Bürgerinformation sowie Durchführung einer Bürgerbefragung nach § 22 d NGO“ erfolgte Anfang des Jahres 2009. Als Ergebnis der Befragung sprachen sich die Bürger von Amt Neuhaus und Dahlenburg mehrheitlich für einen Zusammenschluss aus. Nach erneut negativem Bürgervotum scheiterte letztlich die Fusion im Rat der Stadt Bleckede.
Lüneburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde Ende 2009 das Projekt „Prüfung und Nutzung örtlicher Gestaltungspotenziale“ der drei Samtgemeinden Amelinghausen, Gellersen und Ilmenau begonnen. Die Prüfung möglicher Synergieeffekte mittels Kooperation erfolgt im Wesentlichen durch die praxisnahe Unterstützung eines Kommunalmanagers und dessen Einbindung in die Organisationsstruktur Steuerungsgruppe, Kommunalbeirat sowie Kommunalforum und bietet damit auch interessante Ansätze zum Vergleich mit bisherigen Methoden im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung und der ikZ. Das Projekt wurde mit Mitteln der ikZ-Förderung i. H. v. 18.500 € gefördert.
Lüneburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Das Land unterstützte 2007 das Projekt (der kommunalen Elbschloss Bleckede GmbH) „Stärkung des regionalen Profils durch kommunale Zusammenarbeit in der Elbtalaue im Fahrradtourismus“ finanziell mit 15.000 € aus ikZ-Fördermitteln. Der inzwischen realisierte Ausbau des Elberadweges bzw. die Zusammenführung der touristischen Anbieter/Angebote ist ein gutes Beispiel für interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Tourismus.
Lüneburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Im Rahmen eines Pilotprojektes „Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit in Niedersachsen“ unterstützte das Land Niedersachsen die Einrichtung einer gemeinsamen Rechnungsprüfungseinrichtung von Kommunen im Süderelbraum. Der Landkreis Lüneburg wurde im Wege einer Zweckvereinbarung zur zentralen Prüfeinrichtung für die Landkreise Lüneburg, Harburg, Lüchow-Dannenberg, die Hansestadt Lüneburg, Stadt

		Buchholz i. d. N. und Gemeinde Seevetal bestimmt. Insgesamt konnten durch die Kooperation Personaleinsparungen i. H. v. rd. vier Stellen realisiert werden.
Lüneburg	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr dreizehn Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8. Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projektes „Streuobst/Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Lüneburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Bleckede	Die Nutzungen im Quartier sind vor allem von einem kleinteiligen Nebeneinander von Wohnen, Handel und Dienstleistungen geprägt. Das wichtigste Ziel der Quartiersinitiative für die Innenstadt Bleckede ist die Belebung und Stärkung des zentralen Bereichs durch eine verbesserte Heranführung von Touristen und Bewohnern aus dem Umland an die Altstadt sowie eine interessante Angebotserweiterung mit Magnetwirkung. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 80.000 €.
Lüneburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Lüneburg	Um das funktionierende und attraktive Zentrum Lüneburgs nicht nur zu bewahren, sondern zu stärken, setzt das Projekt „Die gepflegte Stadt!“ an. Mit Hilfe der Zusammenarbeit vieler Akteure wird gezielt an einem gemeinschaftlichen Erscheinungsbild der Innenstadt gearbeitet. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 45.000 €.
Lüneburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: „Jetzt oder nie: Pieperstraße und Große Straße stellen sich auf und werden aktiv!“ Bardowick	Es geht vor allem um die Anbindung eines zukünftigen Einkaufszentrums, die Positionierung der Quartiersinitiative „Große Straße/Pieperstraße“ und die Optimierung der Funktion, Wahrnehmung und Gestaltung des Quartiers. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 34.340 €.
Lüneburg	Regierungsvertretung	Nach Auflösung der Bezirksregierungen zum 01.01.2005 werden an den vier bisherigen Standorten (Hannover, Braunschweig, Lüneburg und Oldenburg) Regierungsvertretungen eingerichtet. Zum 01.01.2011 werden diese restrukturiert (Hannover wird geschlossen) und ihre Funktion als Entwicklungspartner für Kommunen und Regionen wird dadurch nachhaltig gestärkt.
Lüneburg	Samtgemeinde Gellersen	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz den Jugendkongress in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Oedeme zu den Themen Demokratie, Toleranz, gegen Extremismus mit 9.279 € sowie eine umfassende Dokumentation des Jugendkongresses zur Stärkung der Nachhaltigkeit mit 1.980 €.
Lüneburg	SAWA Auswirkungen des Klimawandels auf Gewässer	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainer-Staaten ist die Leuphana Universität Lüneburg beteiligt. SAWA entwickelt eine Strategie zur Umsetzung der EU-Hochwasserrichtlinie, die im Einklang steht mit den Ansprüchen der bestehenden Wasserrahmenrichtlinie und die es ermöglicht, sich flexibel auf ändernde klimabedingte Anforderungen einzustellen. Für die Projektbeteiligung stehen ca. 133.600 € aus EFRE-Mitteln zur Verfügung, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Lüneburg	Schwerpunktteilung für Gewinnabschöpfung	Neben der bereits bestehenden Schwerpunktteilung für die Abschöpfung von Straftatgewinnen bei der Staatsanwaltschaft in Hannover wurden landesweit fünf weitere eingerichtet, darunter eine bei der Staatsanwaltschaft Lüneburg.
Lüneburg	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt hierfür vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. 27.291 €.
Lüneburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von

		ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Lüneburg wird seit 2008 gefördert. Träger: Stadt Lüneburg. Förderung 2011: 46.000 € inkl. DUO.
Lüneburg	St. Johanniskirche	Die Sanierung dieses Baudenkmals von nationaler Bedeutung wurde mit Landes- und Bundesmitteln gefördert. Die Landesmittel 2006 - 2008 betrugen insgesamt 155.000 €.
Lüneburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr <u>2005</u> haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> Die Gesamtmaßnahme "Lüneburg - Kaltenmoor" wurde 1999 begonnen und soll 2013 beendet werden und sieht eine integrierende und vernetzende Aufwertung des Stadtteils vor mit dem Ziel, ein stabiles und homogenes Wohnquartier zu entwickeln und dauerhaft zu sichern. Die Stadt geht bisher von nicht gedeckten Gesamtkosten i. H. v. rd. 8,2 Mio. € aus. Dies würde einen Fördermittelbedarf i. H. v. rd. 5,4 Mio. € auslösen. <u>Stadt Lüneburg (Kaltenmoor)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 28.080 €, Landesförderung 18.720 €. 2005: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 633.000 €, Landesförderung 422.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.080.000 €, Landesförderung 720.000 €. 2010: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2011: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>2. Weitere Sanierungsmaßnahmen (Normalprogramm)</u> <u>Ortskern Dahlenburg:</u> 2003: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2004: Gesamtkosten 465.000 €, Landesförderung 310.000 €. 2006: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2007: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. <u>Lüneburg (östliches Wasserviertel)</u> Im Jahr 2003 wurde erstmals die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm beantragt. Bereits 2007 konnte das rd. 5,8 ha große, historisch sehr bedeutsame Stadtgebiet rd. um die St. Nikolaikirche in Lüneburg als Sanierungsgebiet „Wasserviertel“ neu in das Förderungsprogramm des Landes aufgenommen werden. 2007: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 240.000 €. 2008: Gesamtkosten 999.900 €, Landesförderung 666.600 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 499.500 €, Landesförderung 333.000 €. <u>3. Stadtumbau West</u> <u>Stadt Lüneburg (ehem. STOV-Gelände)</u> 2008: Gesamtkosten 3.000.000 €, Landesförderung 2.000.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.650.000 €, Landesförderung 1.100.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.470.000 €, Landesförderung 980.000 €. <u>4. städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Flecken Bardowick (St. Nikolaihof)</u> 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>Stadt Lüneburg (westliches Wasserviertel)</u> 2009: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €.

		5. Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“ SG Amelinghausen/Ilmenau (Kommunales Netzwerk) 2011: Gesamtkosten 75.000 €, Landesförderung 50.000 €.
Lüneburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 120.300 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (120.300 €). 2004: 205.750 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (205.750 €). 2005: 251.500 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (251.500 €). 2006: 254.500 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (254.500 €). 2007: 391.900 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (391.900 €). 2008: 1.960.850 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (520.850 €) und 48 Mietwohnungen (1.440.000 €). 2009: 589.450 €, 19 Eigentumsmaßnahmen (589.450 €). 2010: 400.450 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (400.450 €). 2011: 376.160 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (376.160 €).
Lüneburg	Sporthalle in Betzendorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Betzendorf eine Zuwendung i. H. v. 62.725 € für die Sanierung der Sporthalle in Betzendorf gewährt.
Lüneburg	Sporthalle Lüne-Park	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Lüneburg eine Zuwendung i. H. v. 234.720 € für die Sanierung der Sporthalle Lüne-Park gewährt.
Lüneburg	Studio Hamburg Traumfabrik Niedersachsen GmbH	Seit 2006 entsteht in Lüneburg die erste und bislang einzige erfolgreiche norddeutsche Telenovela „Rote Rosen“. Rd. 1,6 Mio. Zuschauer verfolgen die Sendung täglich. Bis zum Ende des Jahres 2010 wurden 1.000 Folgen abgedreht.
Lüneburg	Technologiezentrum Handwerk in Lüneburg	Die Modernisierung der Meisterakademie der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade wurde 2010 mit EFRE-Mitteln i. H. v. insgesamt 116.000 € unterstützt.
Lüneburg	Theater Lüneburg GmbH	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen., Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Lüneburg	Touristische Infrastrukturförderung	2008: Die Lüneburger Heide GmbH hat zum Aufbau einer Internetplattform zur Vermarktung der Destination Lüneburger Heide eine Zuwendung i. H. v. 32.300 € erhalten (Projektzeitraum: 2008). Die Gemeinde Amt Neuhaus hat zum Neubau eines Radweges auf dem Elbedeich eine Zuwendung i. H. v. ca. 236.100 € erhalten (Projektzeitraum: 2009). 2010: Zuwendung i. H. v. 267.200 € an die Gemeinde Amt Neuhaus für den Neubau eines Radweges auf dem Elbdeich, Streckenabschnitt Groß Kühren-Vockfey (Projektzeitraum: 2010). Zuwendung i. H. v. 267.000 € an den Flecken Artlenburg zur Optimierung der tour. Infrastruktur im Hafen Artlenburg (Projektzeitraum: 2011). Zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Destination Lüneburger Heide durch Image- und Marketingprojekte wurden 417.700 € Zuwendung an die Lüneburger Heide GmbH gewährt.
Lüneburg	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energie-

		management“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Lüneburg	Turnhalle in Reppenstedt	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Gellersen eine Zuwendung i. H. v. 56.490 € für die Sanierung der Turnhalle in Reppenstedt gewährt.
Lüneburg	Turnhalle am Schulzentrum in Bleckede	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Lüneburg eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Turnhalle am Schulzentrum in Bleckede gewährt.
Lüneburg	Turnhalle in Neuhaus	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Amt Neuhaus eine Zuwendung i. H. v. 109.381 € für die Sanierung der Turnhalle in Neuhaus gewährt.
Lüneburg	Wachstumskonzept Süderelbe AG	Die Süderelbe AG hatte am 01.01.2005 die Arbeit aufgenommen und seitdem etliche Projekte gestartet und Ansiedlungserfolge erzielt. Die SAG ist in die zwei Geschäftsbereiche „Immobilienberatung“ und „Clusterentwicklung“ eingeteilt, die auf das gemeinsame Unternehmensziel, der Standortentwicklung, hinarbeiten. Der Geschäftsbereich „Immobilienberatung“ wird von den vier Säulen getragen: Standortentwicklung, Unternehmensansiedlung, Investment und Beratung. Im Geschäftsbereich „Clusterentwicklung“ konzentriert sich die SAG auf die Kompetenzcluster Logistik und Hafen, Ernährungswirtschaft, Maschinenbau und Luftfahrt sowie Maritime Wirtschaft. Neben der Initiierung eigener Projekte zur Steigerung des wirtschaftlichen Wachstums vernetzt die SAG in der Region ansässige Unternehmen miteinander und trägt ihren Teil zu Kooperationsprojekten und der Ausnutzung von Synergieeffekten bei. Das Schaffen von Arbeitsplätzen ist dabei das vorrangige Ziel des Unternehmens. So entsteht ein effizientes Netzwerk von unterschiedlich großen Unternehmen sowie Forschungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungseinrichtungen in den jeweiligen Clustern. Ergänzt werden die Kompetenzcluster durch Querschnittsprojekte in den Bereichen Standortentwicklung, Qualifizierung und Innovation.
Lüneburg	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG) Eler-Mittel: 1.600.000 €.
Lüneburg	Weiterbildungsinitiative Online	Die Weiterbildungsinitiative Online mit der Lernwerkstatt Niedersachsen des Landesverbandes Metall Niedersachsen/Bremen erhält ESF-Mittel i. H. v. 532.000 €.
Lüneburg	wellcome – Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt, Landeskoordination	An bisher 29 Standorten in Niedersachsen (Stand 12/09) können Familien mit Neugeborenen Hilfe in den ersten Lebensmonaten des Kindes erhalten, wie sie sonst durch Großeltern, Freunde oder Nachbarn erfolgt. Ab dem 01.04.2009 fördert das Land eine Landeskoordinationsstelle „wellcome“ mit Sitz in Lüneburg.
Lüneburg	Zentrales Registergericht in Lüneburg für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Lüneburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	141
Investitionsvolumen der Projekte:	45.851.794,34 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum Lüneburg, Am Schwalbenberg 24, 21337 Lüneburg: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt.	85.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Amelinghausen, Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen; GS Betzendorf, Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf; GS Soderstorf, Schulstr. 6, 21388 Soderstorf: Beschafft und eingerichtet wurden je GS im Schwerpunkt ein Server und Thin-clients/PC mit Bildschirm für Lerninseln einschließlich der erforderlichen Software. Es wurde ein WLAN-Access Point eingerichtet.	66.596 €	Amelinghausen Betzendorf Soderstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bardowick, Große Worth 4, 21357 Bardowick, GS Handorf, Hauptstr. 44, 21447 Handorf, GS Radbruch, Schäfer-Ast-Str. 7, 21449 Radbruch, GS Vögelsen, Schulstr. 7, 21360 Vögelsen: Komplettausstattungen von jeweils einem Klassenzimmer mit SMART Board, Dokumentenkamera, Lautsprecher und Zubehör, um die Schüler durch Einbindung multimedialer Inhalte und des Internet eine neue interaktive Lernmethode zur Verfügung zu stellen (evtl. auch noch ein Notebook , PC, Drucker etc.).	32.131 €	Bardowick Handorf Radbruch Vögelsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Zur Verbesserung der Einsatzmöglichkeiten von digitalen Unterrichtsmedien benötigen die Grundschule Deutsch Evern, Moorfeld 2, 21407 Deutsch Evern, Grundschule Embsen, Bahnhofstr. 62, 21409 Embsen und die Grundschule Melbeck, Ebstorfer Str. 6, 21409 Embsen zusätzliche mobile Medienausstattungen. Insbesondere Beamerkoffer (Laptop und Beamer in einer sofort einsetzbaren Einheit) und Visualiser zur Verbesserung vieler Dinge, insbesondere im Sachunterricht, sind dazu unerlässlich.	13.200 €	Deutsch Evern Embsen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Barendorf, Schulstr. 2, 21397 Barendorf; GS Neetze, Süttofer Weg 19, 21398 Neetze; GS Wendisch-Evern, Ringstr. 8, 21403 Wendisch Evern: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in den Grundschulen der Samtgemeinde Ostheide durch Beschaffung von Flachbildschirmen, Farblaserdruckern, Scannern, Computern, Ansteckmikrofonen, Software Microsoft Word und Vista, Servern.	19.979 €	Barendorf Neetze Wendisch

Investitionspauschale	Netzwerkoptimierung und Sicherung sowie Einrichtung mobiler Lerninseln in den Grundschulen Hohnstorf/Elbe-Außenstelle Echem Birkenweg 15 21379 Echem; Artlenburg Im Dorfe 3 21380 Artlenburg; Hohnstorf/Elbe Schulstraße 2 21522 Hohnstorf/Elbe; wie vor, dazu Einführung interaktiver Präsentationstechnik in Brietlingen, Schulstraße 4 21382 Brietlingen; Einführung interaktiver Präsentationstechnik und Einrichtung mobiler Lerninseln in Scharnebeck Auf der Domäne 6 21379 Scharnebeck.	42.100 €	Echem Artlenburg Hohnstorf Brietlingen Scharnebeck
Investitionspauschale	Grundschulen Artlenburg, Im Dorfe 3, 21380 Artlenburg und Echem, Birkenweg 15, 21379 Echem: Optimierung bzw. Austausch der Beleuchtung (nach EnEV 2009), Dämmungsarbeiten (Ausbesserung) im Dach.	46.301 €	Artlenburg Echem
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehr, Friedhofsweg 2, 21379 Lüdersburg, Energetische Sanierung nach EnEV 2009: Dachneueindeckung mit erforderlicher Dämmung, Erneuerung von 2 Heizkörpern, Feuerwehr, Jürgenstorfer Str. 26, 21379 Jürgenstorf, Dachneueindeckung mit erforderlicher Dämmung, Einbau eines gedämmten Tores, Feuerwehr, Bardowicker Str. 65, 21379 Scharnebeck, Erneuerung der Heizung (Gasbrennwertkessel), Feuerwehr, Am Kirchwege 1b, 21379 Boltersen, Erneuerung der Fenster (Isolierschutzverglasung).	59.804 €	Lüdersburg Jürgendstorf Scharnebeck Boltersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Katzenberg HRS Adendorf, Scharnebecker Weg 10, 21365 Adendorf: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung (18 Notebooks, 1 Notebookwagen, Zubehör).	20.479 €	Adendorf
Investitionspauschale	Grundschule Adendorf, Weinbergsweg 13, 21365 Adendorf, Erweiterung der EDV-Unterrichtsausstattung durch eine mobile Notebookausrüstung in Klassenstärke.	15.425 €	Adendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle, Scharnebecker Weg 15, 21365 Adendorf, Energetische Sanierung des Daches durch Austausch von Lichtkuppeln, Veränderung der Dachneigung (Pulldach), Sanierung der Stahlträger und Dämmung des Daches.	625.898 €	Adendorf
Aufstockungsprogramm	Grundschule Adendorf, Weinbergsweg 13, 21365 Adendorf: Modernisierung durch Anschaffung von Außen-Jalousien in Leichtmetallausfertigung als Sonnenschutz für zwei Klassentrakte.	42.392 €	Adendorf
Aufstockungsprogramm	Feuerwehr der Gemeinde Amelinghausen, Im Sande 17, 21388 Rolfsen, Beschaffung eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges vom Typ LF 10/16 der Marke Iveco, Anbau einer Lichtmasthalterung.	47.713 €	Amelinghausen
Investitionspauschale	Grundschule Amelinghausen, Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen: Neubau einer 3-Feld Schulsport-halle/Mehrzweckhalle für Zwecke des Vereins- und Breitensports sowie Schulsports.	3.124.763 €	Amelinghausen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Amelinghausen, Schulgebäude Betzen-dorf, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	153.300 €	Amelinghausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Amelinghausen, Schulgebäude Soderstorf; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	215.000 €	Amelinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Artlenburg, Im Dorfe 3, 21380 Artlenburg: Anbau eines Raumes an der für die Betreuung der Kinder im Rahmen der verlässlichen Grundschule und des pädagogischen Mittagstisches entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	89.468 €	Artlenburg
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Turnhalle am Schulzentrum in Bardowick, Große Worth 4 in 21357 Bardowick (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere für die Dämmung der Außenfassade und des Hallendaches, die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage, des Sporthallenbodens und der Hallendecke, den Einbau eines Prallschutzes und die Sanierung der Sanitärbereiche.	663.537 €	Bardowick
Kommunale Förderschwerpunkte	Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule HRS Bardowick, Große Worth 4, 21357 Bardowick: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung der Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule HRS Bardowick (3 interaktive Whiteboards mit integriertem Beamer, 1 Beamer und Zubehör).	19.055 €	Bardowick
Investitionspauschale	Kindergarten „Am Forsthaus“ Bardowick, Vögelser Weg 25 A, 21357 Bardowick: Anbau eines Schlafrumes von ca. 125 m² an den Kindergarten. Der Kindergarten verfügt über drei Ganztagsgruppen. Aufgrund der gestiegenen Anzahl von "Ganztagskindern" war es nicht mehr möglich und durch den hohen Zeitaufwand der Erzieherinnen auch nicht mehr vertretbar, dem Bedürfnis der Kinder nach Mittagsschlaf weiterhin durch die zeitweise Inanspruchnahme von freien Räumen zu genügen.	189.739 €	Bardowick
Investitionspauschale	Sozialraum „Bardowick“, Schulstr. 10, 21357 Bardowick, Erweiterungsbau - Die neu entstandenen Räumlichkeiten im Rahmen des Gebäudeumbaus werden für Angebote nach § 16 KJHG (Förderung der Erziehung in der Familie) und nach § 11 (Jugendarbeit) genutzt. Insbesondere handelt es sich um Familienbildungsangebote wie Elterntrainingskurse und Jugendbildungsangebote zur Qualifizierung junger Menschen für den Bereich ehrenamtlicher Tätigkeiten. 119 m² Nutz- + 6 m² Lagerfläche (Lehr-/Lernmittel).	185.265 €	Bardowick
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Bardowick, Große Worth 5, 21357 Bardowick: Energetische Sanierung der Gymnastikhalle durch Erneuerung der Außenwände (Wärmedämmverbundsystem), Austausch der Fenster sowie zusätzliche Dämmung/Sanierung der Dachflächen. Die Gymnastikhalle wurde 1963 errichtet. Die Baukonstruktion der Hüllflächen entspricht nicht mehr den Anforderungen der EnergieeinsparungsVO und ist entsprechend den zukünftigen Anforderungen der EnEV2009 erneuert werden.	163.907 €	Bardowick

Kommunale Förderschwerpunkte	Flecken Bardowick, St. Nikolaihof; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	600.000 €	Bardowick
Investitionspauschale	Grundschule Barendorf, Schulstraße 2, 21397 Barendorf: Energetische Sanierung durch Dämmung des Auladaches mit 20 cm Mineralfaserdämmung.	58.116 €	Barendorf
Investitionspauschale	Grundschule Barendorf, Schulstraße 2, 21397 Barendorf, Erneuerung und energetische Sanierung des Daches der Aula durch kompletten Austausch der Dachkonstruktion unter Verstärkung des vorhandenen Kämpfstegbinders einschl. Eindeckung und umfassender Dämmung.	116.020 €	Barendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Barum, Schulstraße 3, 21357 Barum: Umgestaltung des Sanitärbereiches und des Lagerraumes im Souterrain zu einem Nass- und Wickelbereich für unter dreijährige Kinder. Dafür wurden die an den Sanitärbereich angrenzenden Räumlichkeiten, Personal-WC und Geräteraum, diesem zugeschlagen und entsprechend umgebaut. Insbesondere sind Maurer-, Fliesenleger- und Sanitärarbeiten angefallen. Zusätzlich Funktionsausstattung (Wickeltisch, Schlaf- und Spielpodest etc.).	47.556 €	Barum
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Sporthalle Alt Garge, Hauptstraße 11 in 21354 Bleckede (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Erneuerung der Heizungsanlage, Wärmedämmung der Außenfassaden und des Hallendaches, Erneuerung der Hallenverglasung und die Sanierung der Sanitärbereiche.	454.342 €	Bleckede
Aufstockungsprogramm	Gymnasium Bleckede i. E., Nindorfer Moorweg 2a, 21354 Bleckede: Beschaffung von Lego Mindstorms Basissets einschl. Zubehör für den Informatikunterricht sowie eines Beamers und eines Medienwagens für die mediale Ausstattung von Unterrichtsräumen für das Gymnasium Bleckede i. E.	13.405 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bleckede und Realschule Bleckede, Nindorfer Moorweg 2, 21354 Bleckede: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung für die Hauptschule und die Realschule Bleckede (11 Beamer, 11 Notebooks sowie Zubehör).	26.460 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Kurt-Löwenstein-Schule FÖS L, Lüneburger Str. 27, 21354 Bleckede: Ausstattung der Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede mit 4 internetfähigen Notebooks und 4 Beamern.	6.747 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum/Gymnasium Bleckede, Nindorfer Moorweg 2a, 21354 Bleckede: Erweiterung des Ganztags-Gymnasiums in Bleckede um das Raumprogramm der Sekundarstufe II. Das Raumprogramm umfasst auf einer Grundfläche von 1.374 m² die Erstellung von 5 Multifunktionsräumen (AUR), 5 Fachunterrichtsräumen für Biologie, Physik, Musik, Kunst und Computerunterricht (EDV), sowie die dazugehörigen Sammlungs- und Arbeitsräume, die insbesondere auch im Ganztages-schulbetrieb Verwendung finden.	2.000.000 €	Bleckede

Investitionspauschale	Stadt Bleckede, Turnhalle Bleckede; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	295.015 €	Bleckede
Investitionspauschale	Stadt Bleckede, Kindergarten Alt Garge, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	524.819 €	Bleckede
Investitionspauschale	Rathaus, Lüneburger Str. 2 a, 21354 Bleckede: Umbau des vorhandenen Bürgerbüros durch Einziehen einer Trennwand in Kfz-Zulassung und Einwohnermeldeamt, Anschaffung von Aufrufanlagen, Teilung des Großraumbüro im Bauamt und Schaffung eines weiteren Büros durch Umgestaltung eines Aufenthaltsraumes mit Anlage einer Teeküche und Neueinrichtung eines Büros für Stadtmarketing.	28.000 €	Bleckede
Investitionspauschale	Waldbad Alt Garge, Am Waldbad 25, 21354 Bleckede: Um die Attraktivität zu steigern wird ein neues Kinderbecken angeschafft und eingebaut einschl. der dafür notwendigen Sanierung der Technik im Waldbad. Zur Pflege des Waldbades wird ein Rasenmähtrecker angeschafft.	173.000 €	Bleckede
Investitionspauschale	Kindergarten Robert-Koch-Straße 9, 21354 Bleckede: Modernisierung der Spielgeräte, Anschaffung und Einbau einer neuen Kombinationsschaukel.	5.000 €	Bleckede
Investitionspauschale	Bauhof; Am Bleckwerk, 21354 Bleckede: Kauf eines Tractors mit entsprechendem Zubehör.	36.000 €	Bleckede
Investitionspauschale	Kinderspielplätze im Stadtgebiet: Am Pool, Breetze; Wöppenberg, Göddingen; Hohe Luft, Barskamp; Wiesenweg, Walmsburg; Am Waldbad, Hauptstr., Alt Garge; Robert-Koch-Str., Schulenburg Str., Fährweg, Schlossstr., Kurt-Löwenstein-Str., Lauenburger Str., Delacroix-Str., Bleckede; Dorfstr., Garlstorf; Hittberger Str., Wendewisch Ersatz- bzw. Neubeschaffungen von Spielgeräten inklusive Ersatzteilbeschaffung für abgängige Spielgeräte.	19.000 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Gehweganbindung von Hartmannstwierte über den Fährweg bis zum Hafen, 21354 Bleckede: Pflasterung eines Gehweges und Erneuerung einer Treppe über den Binnendeich an der Elbe im Zuge der o. a. Gehweganbindung (Ergänzungsmaßnahme zur Quartiersinitiative Niedersachsen).	25.000 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung der Medienausstattung in den GS, alle in 21354 Bleckede: 1. Elbtalgrundschule Bleckede, Lauenburger Str. 15: Notebooks, WLAN, Beamer, Drucker, Notebookwagen. 2. GS Barskamp, Hohe Luft 31: WLAN, Laptops, rollbarer u. abschließbarer Aufbewahrungsschrank.	16.000 €	Bleckede

Investitionspauschale	Elbtal-Grundschule, Lauenburger Strasse 15, 21354 Bleckede: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern mit Einscheibenverglasung im Lehrerzimmer und der Bücherei sowie einer Brandabschnittstür im Verbindungsgang Altbau-Neubau. Errichtung von zwei Leichtbauwänden in einem Raum für die neue Bücherei und Erneuerung von Fußbodenbelegen in 2 Klassenräumen.	32.700 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen Barskamp, Hohe Luft 31, 21354 Barskamp; Elbtal-Grundschule, Lauenburger Str. 15, 21354 Bleckede Grundschule Bleckede: Herstellung von Gruppenräumen durch das Einziehen neuer Wände und versetzen vorhandener Wände; Grundschule Barskamp: Bodenbelags- und Malerarbeiten in einzelnen Klassenräumen und Neuanschaffung von Möbel.	85.000 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Barskamp, Hohe Luft 31, 21354 Bleckede OT Barskamp: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern mit Einscheibenverglasung und Eingangs-, Flurverbindungs- und Schulhoftüren im Hauptflur auch aus Sicherheitsgründen.	14.500 €	Bleckede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Marienau, Gymnasium in freier Trägerschaft, Schule Marienau Nr. 1, 21368 Dahlem: Energetische Sanierung durch Dämmung des Daches des Schulgebäudes und Austausch der Fenster der Schulsporthalle.	41.853 €	Dahlem
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 2 interaktiven Projekttafeln mit Beamern und Vernetzung: Schule Marienau, Marienau 1, 21368 Dahlem-Marienau.	13.706 €	Dahlem
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Dahlenburg, Dornweg 2, 21368 Dahlenburg: Energetische Sanierung der alten Aula (Erneuerung der Glasfassade, Dämmung des Daches und der Außenwände). Anbau einer Essenausgabe an den multifunktional genutzten Speisesaal für die Mittagsverpflegung im Ganztags schulbetrieb.	90.000 €	Dahlenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Dahlenburg, Dornweg 1, 21368 Dahlenburg: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung der Haupt- und Realschule Dahlenburg (7 Notebooks, 2 Mehrzweck-rollwagen, Leinwände, Beamer, 1 (Schul-Server).	14.337 €	Dahlenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Fürstenwall-Schule, 21368 Dahlenburg, Am Fürstenwall 5, Installation eines Datennetzwerkes mit strukturierter Verkabelung.	12.000 €	Dahlenburg
Investitionspauschale	Freibad Dahlenburg, Im Dorn, 21368 Dahlenburg: Sanierung des Freibades durch Erneuerung der Filtertechnik, insbesondere Austausch der Filteranlage, der Chloranlage sowie Dach des Filterhauses einschl. Pumpen und Wasseraufbereitung. Umbau eines Lagerraumes zu einem Freibadkiosk.	302.532 €	Dahlenburg
Investitionspauschale	Fürstenwall Grundschule, Am Fürstenwall 5, 21368 Dahlenburg: Modernisierung durch Neuausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (1 Smart Board, 14 Notebooks, 12 PC IGEL ThinClient, 16 20 TFT, 1 Video Camcorder, 1 Beamer stationär, 2 Beamer mobil, Firewall, Server, Fernseher, Musikanlage).	28.500 €	Dahlenburg

Investitionspauschale	Kindergarten Deutsch Evern, Moorfeld 5, 21407 Deutsch Evern: Energ. San. durch Ern. der Dachd. im Südflügel: Ern. der vorh. Wärmed. d= 160 mm, WLK 0,035 W/mK, U- Wert Dach= 0,20 W/(m²K) oder Ern. der vorh. Wärmed. und Erh. der Dämmstoffdicke auf d= 220 mm, WLK 0,035 W/mK, U- Wert Dach= 0,15 W/(m²K) und Verb. der Wärmed. durch Wärmeleitfähigkeitsgr. 0,35 anstatt vorhanden 0,40 und Beseitigung von Schäden durch Marderbefall, Einbau einer winddichten Schicht als Dampfbremse.	45.602 €	Deutsch Evern
Investitionspauschale	Grundschule Deutsch Evern, Moorfeld 2, 21407 Deutsch Evern: Energetische Sanierung durch Erneuerung der abgängigen Kunststofffenster und -türen in der Schulaula und im Eingangsbereich (EnEV 2009) sowie Erneuerung der Dacheindeckung im nördlichen Anbau der Grundschule.	75.305 €	Deutsch Evern
Investitionspauschale	Turnhalle der Grundschule Deutsch Evern, Moorfeld 7, 21407 Deutsch Evern: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Schließung und Dämmung der alten Lichtkuppelschächte in der Sporthallendecke.	18.599 €	Deutsch Evern
Kommunale Förderschwerpunkte	FFW Feuerwehrgerätehaus, Dorfstr. 6 a, 21379 Echem: Energetische Sanierung des Daches (Wellasbest geg. Blech austauschen mit neuer Dämmung), der Heizungsanlage (alte Nachtspeicheröfen geg. moderne Gas-therme), der Fenster, Türen und Tore (2-fach Verglasung bzw. gedämmte Tore) Wandnischen im Fensterbereich auf die geforderte Wandstärke, Folgegewerke wie Maler und Bodenbelagsarbeiten bedingt durch neue Heizungsleitungen.	65.888 €	Echem
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Realschule Embsen, Bahnhofstr. 62, 21409 Embsen: Energetische Sanierung einer einfach-verglasten Fassade und Erweiterung um einen Multifunktionsbereich mit Sammlungsraum. Das in Massivbauweise zu erstellende Gebäude ist eingeschossig ohne Unterkellerung. Der Erweiterungsbau wird an die vorhandene Heizung angeschlossen.	325.000 €	Embsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Realschule, Bahnhofstr. 62, 21409 Embsen: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Mediene Ausstattung der Geschwister-Scholl-Realschule Embsen (2 Beamer, 2 Notebooks, 5 Medienkoffer, 7 Visualiser).	20.465 €	Embsen
Investitionspauschale	Grund- und Hauptschule Embsen, Bahnhofstr. 62, 21409 Embsen: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Mediene Ausstattung der Grund- und Hauptschule Embsen (1 interaktives Whiteboard, 2 Medienkoffer, 3 Visualiser).	9.086 €	Embsen
Investitionspauschale	Kindergarten Embsen, Lindenstr. 14, 21409 Embsen: Energetische Sanierung durch Austausch maroder Holzfenster im Dach durch neue Kunststofffenster, sowie zusätzliche schall- und wärmedämmende Maßnahmen im Dach- und Deckenbereich.	25.184 €	Embsen
Investitionspauschale	Grundschule Handorf, Hauptstraße 44, 21447 Handorf: Anbau eines eingeschossigen, ca. 30 m² großen Sportgeräterumes an die Sporthalle der Grundschule Handorf. Da keine ausreichenden, den Unfallschutzanforderungen entsprechenden Unterbringungsmöglichkeiten für Sportgeräte bestanden, war der Anbau zur geordneten Unterbringung der Sportgeräte dringend erforderlich.	38.028 €	Handorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehr Barförde, Elbuferstraße, 21522 Hittbergen (OT Barförde), Vergrößerung des Gebäudes (Aufenthaltsraum), energetische Sanierung nach EnEV 2009: neue Dacheindeckung mit neuer Dämmung, neue Fenster, neue Außenwände zweischalig, neue Beleuchtung.	88.363 €	Hittbergen
Investitionspauschale	Grundschule Kirchgellersen, Einemhofer Weg 26, 21394 Kirchgellersen: Es werden Netzwerkverkabelungen zu den Klassen-, nebenräumen geschaffen. Es werden W-Lan Hotspots für die Lerninseln installiert. Ein Server mit Schullizenz wird angeschafft. Mobile Geräte (Notebooks oder Thin Clients) werden angeschafft. Außerdem werden Beamer angeschafft. Durch diese Maßnahmen werden die technischen Voraussetzungen für den Einsatz von Whiteboards geschaffen.	20.550 €	Kirchgellersen
Aufstockungsprogramm	Grundschule Kirchgellersen, Einemhofer Weg 26, 21394 Kirchgellersen: Energetische Sanierung des 60 Jahre alten Daches durch ein Dach mit Unterspannbahnen, Dampfsperre sowie 20 cm Dämmung. Vorhandene einfach verglaste Fensterelemente werden durch Fenster mit einem K-Wert von 1,1 ersetzt.	97.958 €	Kirchgellersen
Aufstockungsprogramm	Leuphana Universität Lüneburg, 21335 Lüneburg; Durchgeführt wird die energetische Sanierung / Erneuerung des Daches inkl. Wärmedämmung sowie der Dachausbau zu Institutsflächen und Seminarräumen des Geb. 6 (Scharnhorststr. 1) als Teil der Liegenschaft Campus Scharnhorststraße.	2.465.362 €	Lüneburg
Aufstockungsprogramm	Leuphana Universität Lüneburg, 21335 Lüneburg; Durchgeführt wurde die Erneuerung des ca. 2,6 km langen Fernwärmeleitungsnetzes der Liegenschaft Campus „Scharnhorststraße“ (Scharnhorststr. 1). Durch von außen an die Leitung gelangendes Wasser kam es zu Durchrostungen. Die nur minimal vorhandene Dämmung führte zu hohen Wärmeverlusten des Wassers. Beide Mängel wurden durch die Erneuerung und Dämmung beseitigt.	823.879 €	Lüneburg
Landesmaßnahmen	Leuphana Universität Lüneburg, 21335 Lüneburg; Die Maßnahme umfasst die Errichtung eines Erweiterungsbaus für Zwecke des technischen Gebäudedienstes auf dem Campus „Scharnhorststr.“ (Scharnhorststr. 1). Durch die Neuordnung der Flächen f. d. techn. Gebäudedienst werden die Arbeitsabläufe der betr. MA deutlich verbessert.	1.980.000 €	Lüneburg
Landesmaßnahmen	Leuphana Universität Lüneburg, 21335 Lüneburg; Durchgeführt wird die energetische Sanierung/ Erneuerung des Daches inkl. Wärmedämmung sowie der Dachausbau zu Institutsflächen und Seminarräumen des Geb. 5 (Scharnhorststr. 1) als Teil der Liegenschaft Campus „Scharnhorststr.“.	2.082.108 €	Lüneburg
Landesmaßnahmen	Dr. von Morgenstern Schulen, Am Schwalbenberg 18, 21337 Lüneburg: Neubau eines Schulgebäudes der - Berufsfachschulen Kosmetik/ Pharmazeutisch-technische Assistenten in freier Trägerschaft aufgrund gestiegener Schülerzahlen.	3.071.986 €	Lüneburg
Landesmaßnahmen	Berufsfachschule Altenpflege, Stadtkoppel 14, 21337 Lüneburg: Einbau von WC-Anlagen im Erweiterungsbau der Schule in freier Trägerschaft des IWK entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	21.500 €	Lüneburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oedeme, Oedemer Weg 77, 21335 Lüneburg: Erweiterungsbau im Rahmen des Ganztags Schulbetriebs und aufgrund gestiegener Schülerzahlen (4 allgemeine Unterrichtsräume, 1 Gruppenraum, Treppenanlage und WC-Räume). Das in Massivbauweise erstellte Gebäude erhält zwei Vollgeschosse ohne Unterkellerung. Der Erweiterungsbau wird an die vorhandene Heizungsanlage angeschlossen.	740.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule I, Spillbrunnenweg 1, 21337 Lüneburg: Erweiterungsbau im Rahmen gestiegener Schülerzahlen. Der Erweiterungsbau besteht aus einem Multifunktionsraum, der mit einem kleinen Zwischenbau an das vorhandene Hauptgebäude angeschlossen wird. Das in Massivbauweise zu erstellende Gebäude ist eingeschossig ohne Unterkellerung. Der Erweiterungsbau wird an die vorhandene Heizung angeschlossen.	245.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oedeme, Oedemer Weg 77, 21335 Lüneburg: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung des Gymnasiums Oedeme (1 Beamer mit Aufhängevorrichtung, 9 Medienwagen - jeweils mit Beamer, Notebook, Recorder, Monitor, 4 Medienkoffer, Zubehör wie Tonanlage und digitale Aufnahmemedien, Verkabelung).	50.665 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Oedeme und Realschule Oedeme, Oedemer Weg 94, 21335 Lüneburg: Anschaffung von 2 Notebookwagen mit jeweils 16 Notebooks und Zubehör für die Hauptschule und die Realschule Oedeme.	36.690 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Knieberg FÖS G, Oedemer Weg 79, 21335 Lüneburg: Vernetzung der Klassenräume und technischen Geräte der Schule am Knieberg, Lüneburg (Internetanschlüsse, Klassenraumvernetzung für die Multimedia-PCs).	7.343 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule an der Schaperdrift FÖS L, Oedemer Weg 75, 21335 Lüneburg: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung der Schule an der Schaperdrift, Lüneburg (2 interaktive Whiteboards).	6.782 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreishaus, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg: Energetische Sanierung im denkmalgeschützten Kreishaus und Grundsanierung des ehemaligen Pförtnerhauses durch Wärmedämmung der Decken, Fußböden und Innenwände, Heizungserneuerung und Elektro-sanierung. Verbesserung der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen. Funktionale Optimierung durch Einbau einer Infothek im Gesundheitsamt, Am Graalwall 4, 21335 Lüneburg als zentrale Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger.	620.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule II, Am Schwalbenberg 25, 21337 Lüneburg: Energetische Sanierung und bauliche Erweiterung des Kellergeschosses der Berufsbildenden Schule II „Georg-Sonnin-Schule“. Der Bereich der Automatisierungstechnik soll zu einem innovativen Technologiezentrum ausgebaut werden. Sohle, Dach und Fenster werden mit Dämmstärken entsprechend der EnEV neu errichtet, die Heizungsanlage ergänzt. Der massive Mauerwerksanbau erhält ein Stahlbetonflachdach mit extensiver Begrünung.	360.000 €	Lüneburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule III, Am Schwalbenberg 26, 21337 Lüneburg: Aufbau einer innovativen Großküchentechnik in den hauswirtschaftlichen Küchen der Berufsbildenden Schule III in Lüneburg. 2 Küchen wurden baulich saniert, erhielten einen neuen, rutschhemmenden Fußboden und neue Großküchenelemente um den curricularen Vorgaben gerecht zu werden und einen zeitgemäßen Unterricht gestalten zu können.	320.169 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Oedeme, An der Schaperdrift, 21335 Lüneburg: Teilsanierung der 5-Feld-Sporthalle am Schulzentrum Oedeme in Lüneburg mit dem Schwerpunkt energetischer Optimierung: Dach- und Deckensanierung mit Wärmedämmung, neuer Schwingboden mit Fußbodendämmung, energetische Verbesserungen in den Bereichen Heizung, Lüftung, Elektrotechnik und Sanitär, Erneuerung aller Fenster und Außentüren. Anbringung von Prallschutz an den Halleninnenwänden.	2.000.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oedeme, Oedemer Weg 77, 21335 Lüneburg: 1. Bauabschnitt zur Grundsanierung des Gymnasiums Oedeme mit wesentlichen Anteilen energetischer Optimierung: Dacherneuerung mit Wärmedämmung, Fassadensanierung mit Wärmedämmverbundsystem, Fenstererneuerung gemäß EnEV, neue wärme- und schallgedämmte Decken und Fußböden im Innenbereich. Funktionale Verbesserungen im Naturwissenschaftlichen Bereich durch Neuaufteilung der Räume. Anbau einer Stahlaußentreppe. Optimierung der Brandabschnitte.	1.340.000 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Georg-Sonnin-Schule (BBS II), Am Schwalbenberg 25, 21337 Lüneburg: Anschaffungen zur Errichtung eines Technologiezentrums für die Bereiche Automatisierungstechnik, Vernetzungstechnik, Mechatronik u. Robotertechnik (Ausstattung der Fachräume Mechatronik, Automatisierungstechnik, Pneumatik/Elektropneumatik/Hydraulik, Robotik/automatisierte CNC-Technik, Netzwerktechnik, Drucklufterzeugung und -verteilung). Im Rahmen des Technologiezentrums werden umfangreiche Fortbildungsmaßnahmen angeboten.	1.140.000 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Hermann-Löns-Schule (Grundschule), Vor dem Neuen Tore 31, 21335 Lüneburg: Energ. Sanierung nach EnEV 2007 durch Einbau von zusätzlichen Holzinnefenstern und Sanierung der bisherigen Holzaußenfenster. Die Holzaußenfenster wurden gangbarer gemacht, damit sie besser schließen und nicht so viel Energie verlieren. Teile der Holzfenster wurden ersetzt und sie bekamen einen neuen Anstrich. Einbau von Rauch- und Brandschutztüren in den Fluren, Einbau der Rettungswegbeleuchtung, Glasfaserverkabelung.	368.291 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Johannes-Rabeler-Schule, B. d. St. Johanniskirche 21, 21335 Lüneburg: Energ. Sanierung nach EnEV 2007 der Holzfenster durch Gangbarmachung und damit bessere Verschließbarkeit, sowie Teilersatz und neuen Anstrich. Einbau von Rauch- und Brandschutztüren in den Fluren, Einbau von Sicherheitsbeleuchtung, Schaffung eines 2. baulichen Rettungsweges (Außentreppe), Glasfaserverkabelung.	266.920 €	Lüneburg

Investitionspauschale	Kita Kreideberg, Stöteroggestr. 59, 21339 Lüneburg: Energetische Sanierung (neue Dämmung und Abdichtung) einer Teildachfläche und der Heizungsanlage (Brennwerttechnik), Sanierung der vorhandenen Küche und Umgestaltung nach den Vorgaben der Lebensmittelaufsicht, Einrichtung einer Lernwerkstatt, Umbau der Dienstwohnung zur Schaffung neuer Verwaltungsräume.	482.927 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Sanierung d. FUR Che, Bio, Physik und Kunst am Gym Herderschule entspr. den aktuellen fachdidakt. und -methodischen Anforderungen (Erneuerung d. Ver- und Entsorgungsleitungen, Innenwand- und Deckenbekleidung, Elektroinstallation, Austausch der Fenster, Einbau energiesparender Beleuchtung, Ergänzung der naturwiss. Sammlung /Kunstsammlung, Anschaffung fachl. Ausstattung/ Mobiliar). Mehrkosten: umfangreicher Schadstoffsanierungsbedarf, erhöhter Ausstattungsbedarf; finanziert d. Erhöhung Eigenanteil.	2.048.892 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Heiligengeistschule, Heiligengeiststr. 29, 21335 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	17.310 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Im Roten Felde, Friedr.-Ludw.Jahn-Str. 2; Herm.-Löns-Schule, V. d. Neuen Tore 31; Igelschule, Schulstr. 2; GS Lüne, Am Domänenhof 9; St.-Ursula-Schule, Wallstr. 2; GS Am Sandberg, Vögeler Str. 3, alle 21339 Lüneburg: Vernetzung Räume für Internet- und Notebookeinsatz; Software für pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Interaktive Projektionstafeln.	37.033 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Anne-Frank-Schule, Graf-Schenk-Von-Stauffenberg-Str. 3, 21337 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	19.473 €	Lüneburg
Investitionspauschale	GS Kreideberg, Ostpreußenring 125, 21339 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	28.214 €	Lüneburg

Investitionspauschale	GS Hasenburger Berg, Hasenburger Berg 47, 21335 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	26.487 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Häcklingen, Embser Kirchweg 2, 21335 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	36.026 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Kaltenmoor (jetzt: IGS), Kopernikus-Schule u. IGS Lüneburg, alle Graf-Schenk-Von-Stauffenberg-Str. 1; 21337 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafeln.	18.203 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Stadtmitte, Haagestr. 1, 21335 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	18.798 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Rabeler-Schule, B. d. St. Johanniskirche 21; Christianischule, Thorner Str. 14; Herderschule, Ochtm. Kirchsteig 27, alle 21339 Lüneburg: Vernetzung Räume für Internet- und Notebookeinsatz; Software für eine päd. Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafeln.	35.968 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Johanneum, Theodor-Heuss-Str. 1, 21337 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit, Anteil nach Schülerzahl berechnet; Voraussetzungen für die Anbindung an den zentralen Server. Interaktive Projektionstafel.	53.400 €	Lüneburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Raabe-Schule, Feldstr. 30, 21335 Lüneburg: Vernetzung aller pädagogischen Räume für Internet- und Notebookeinsatz: Glasfaserverkabelung und W-LAN-Komponenten; Software für eine pädagogische Oberfläche: Struktur für Datenablage, persönliche- und Klassenverzeichnisse, Pools zur Arbeit an den Materialien überall und jederzeit; Portal; Servervirtualisierung. Zentrale Installation beim Schulträger, Anteil nach Schülerzahl berechnet. Interaktive Projektionstafel.	28.887 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Stadtmitte, Haagestraße 1, 21335 Lüneburg: Energetische Sanierung nach EnEV 2207 durch Einbau von Innenfenstern und Sanierung der Außenfenster (Holz), teilweiser Ersatz der Fenster, Einbau von Rauch- und Brandschutztüren im Nord- und Südflügel, Einbau einer Einzelraumheizungssteuerung (MSR-Regelungstechnik).	179.591 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Museum f. d. Fürstentum Lüneburg, Wandrahmstraße 10, 21335 Lüneburg: Schadstoffsanierung asbesthalt. Bodenbeläge und Rohrisolierungen, behindertengerechter Umbau der Treppenhäuser mit Einbau von Fahrstühle, energetische Sanierung durch Ersatz der Fenster (Gläser Ug-Wert 0.7 W/m²K, Fenster Uw-Wert 1.4 W/ m²K (im Mittel), Einbau von akustisch wirksamen Decken, behindertengerechter Umbau der WCs.	1.574.500 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Lüneburg, ehem. STOV-Gelände; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	340.500 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Lüneburg, Wasserviertel; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	1.500.000 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Lüneburg, Kindertagesstätte Kaltenmoor; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	2.227.192 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Sanierung Rathaus Lüneburg; Die Sanierung wird in drei Bauabschnitten durchgeführt. Dabei werden u. a. der Zwischenbau mit dem Taubenhof, der Ambrosiuskeller, das Alte Archiv, die Bürgermeisterkorkammer, das Magazingebäude in das Stadtarchiv saniert bzw. instandgesetzt.	3.603.000 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Medienausstattung für die Montessori-Schule, Am Wischfeld 22, 21335 Lüneburg: Anschaffung von Geräten (u. a. PCs, Beamer, Whiteboard) und Zubehör (Leinwand, Verbindungskabel, Software, USB-Sticks usw.).	4.000 €	Lüneburg

Investitionspauschale	Rudolf-Steiner-Schule Lüneburg in freier Trägerschaft, Walter-Bötcher-Strasse 6, 21337 Lüneburg: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Altbau-bereich des Schulgebäudes sowie Erneuerung der Heizungssteuerung und -regelung (einschließlich Leitungen, Pumpen und Dämmungen).	62.010 €	Lüneburg
Investitionspauschale	Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg: In den Unterricht integrierbare Medien-ausstattung für mobiles Lernen bestehend aus Hard- und Software (mobile Rechner und Server), Präsentations-tools (Leinwände und Beamer) sowie bewegliches Mobili-ar zur Aufbewahrung und Sicherung der beschafften Aus-stattung zuzüglich der notwendigen Montage und Installa-tion.	18.500 €	Lüneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Mechtersen, Im Kirchfelde 2, 21358 Mechtersen: Erneuerung des Sanitärbereichs (Einbau einer Dusche und neuer Toiletten und Handwaschbecken für Kinder und Erwachsene mit entsprechenden Fliesen-arbeiten) und energetische Sanierung der Gebäudehülle gem. EnEV 2009 (Dach, Fenster sowie Heizung - Brenn-werttechnik).	171.797 €	Mechtersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Lüneburger Heide, Schützenstraße 3, 21406 Melbeck: Anschaffung von 2 fahrbaren interaktiven Whiteboards inklusive 2 Kurzdistanz-Beamern, 2 Notebooks, Software und Einbindung in das Schulnetzwerk.	15.606 €	Melbeck
Investitionspauschale	Grundschule in Melbeck, Ebstorfer Straße 6 A, 21406 Melbeck: Errichtung von Sonnenschutz in Form von Außenraffstores an 36 Klassenraumfenstern an der Südseite des Gebäudes als Blendschutz und zur Senkung des Raumklimas.	34.161 €	Melbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Melbeck, Ebstorfer Str. 6 A, 21406 Melbeck: Energetische Sanierung durch Austausch von abgängigen Holzfenstern im Anbau Süd durch neue Kunststofffenster.	32.925 €	Melbeck
Investitionspauschale	Kindergarten Melbeck, Ebstorfer Str. 6b , 21406 Melbeck: Energetische Sanierung: Austausch der abgängigen Heizungsanlage durch ein Blockheizkraftwerk mit unterstützender Gasbrennwerttherme.	46.626 €	Melbeck
Investitionspauschale	Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den vier Mitgliedsgemeinden 21406 Barnstedt, 21407 Deutsch Evern, 21409 Embsen, 21406 Melbeck der Samtgemeinde Ilmenau Energetische Sanierung durch Austausch von 473 vorhandenen Leuchtköpfen sowie zwei Stahlrohrmasten; bei den neuen Leuchtköpfen handelt es sich um Natriumdampfhochdrucklampen und Kompaktleuchtstofflampen.	145.122 €	Melbeck
Investitionspauschale	Gymnasium Lüneburger Heide in freier Trägerschaft, Schützenstr. 3, 21406 Melbeck: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes sowie eines Konferenz- und Veranstaltungs-raumes (Bauabschnitt 2).	452.914 €	Melbeck
Investitionspauschale	Sporthalle Neetze, Von Estorff-Straße 4, 21398 Neetze: Statische und energetische Sanierung des Daches: Neuerrichtung des Daches inkl. Wärmedämmung nach EnEV 2009, gemischte Nutzung (Vereinssport, Schule).	401.587 €	Neetze
Investitionspauschale	Kindergarten Radbruch, Op n Donnerloh 12 D, 21449 Radbruch: Neubau des Kindergartens in Radbruch. Der Kindergarten besteht nun aus 2,5 Kindergartenregelgruppen mit einer gesamten Nutz-/Geschossfläche von ca. 560 m².	732.619 €	Radbruch

Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus der Samtgemeinde Gellersen, Dachtmisser Str. 1, 21391 Reppenstedt: Sanierung des Sitzungszimmers und Sitzungssaales mit elektrotechnischen Arbeiten, auch für die Einrichtung des elektronischen Sitzungsdienstes, einschließlich Einbau einer Schallschutzdecke und Erneuerung der Ausstattung mit Tischen und Stühlen; Erneuerung Heizkörper.	24.202 €	Reppenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Reppenstedt, Ostlandstr. 1, 21391 Reppenstedt: Es werden Netzwerkverkabelungen zu den Klassen-, nebenräumen geschaffen. Es werden W-Lan Hotspots für die Lerninseln installiert. Ein Server mit Schullizenz wird angeschafft. Mobile Geräte (Notebooks oder Thin Clients) werden angeschafft. Außerdem werden Beamer angeschafft. Durch diese Maßnahmen werden die technischen Voraussetzungen für den Einsatz von Whiteboards geschaffen.	33.261 €	Reppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Samtgemeinde Gellersen, Dachtmisser Str. 1, 21391 Reppenstedt: Energetische Sanierung der Ostfassade und Teile der Nordfassade durch Anbringung einer wärmedämmten Vorhangfassade und Verkleidung der Betonpfeiler mit einer Dämmstoffplatte. Austausch der Fenster an der Ost- und Nordfassade. Austausch der Heizkörper nach EnEV 2009. Behindertengerechte Gestaltung des Hintereinganges.	92.855 €	Reppenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Reppenstedt, Ostlandstr. 1, 21391 Reppenstedt: Erweiterungsbau zur Schaffung eines neuen Küchenraumes im Rahmen des Schulkonzeptes (sowie Verlegung des bisherigen Eingangsbereichs und Ergänzung der vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen).	80.817 €	Reppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Reppenstedt, Ostlandstr. 1, 21391 Reppenstedt: Energetische Sanierung der Ostfassade durch Anbringung einer wärmedämmten Vorhangfassade. Für die Vorhangfassade wurde der Dachrand neu ausgebildet und angepasst. Vorhandene Fensterelemente wurden durch Fenster mit einem K-Wert von 1,1 ersetzt, ebenso die Türelemente.	200.006 €	Reppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule am Schiffshebewerk, Adendorfer Str. 11, 21379 Scharnebeck: Energetische Sanierung einer einfachverglasten Stahlfassade und Erweiterung der Pausenhalle um einen Multifunktions- und Freizeitbereich für den Ganztagschulbetrieb. Der Anbau erhält massive Außenwände und eine leichte Holz-Aluminium-Fassade mit Isolierverglasung.	239.882 €	Scharnebeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Bernhard-Riemann-Gymnasium, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck: Beschaffung von 8 Whiteboards, 3 Notebooks, 3 Beamer, 1 Camcorder, 9 transportable CD-Spieler mit USB-Anschluss für das Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck.	38.291 €	Scharnebeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbmarsch-Realschule Scharnebeck, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck: Ausstattung von 5 Fachräumen der Elbmarsch-Realschule Scharnebeck mit jeweils einem interaktiven Whiteboard, einem Beamer, einem Eingabegerät und einem Computer für den Internetzugang.	17.717 €	Scharnebeck
Investitionspauschale	Hauptschule am Schiffshebewerk, Adendorfer Str. 11, 21379 Scharnebeck: Erweiterung und Flexibilisierung der bestehenden Medienausstattung der Hauptschule am Schiffshebewerk Scharnebeck (4 Beamer, 5 Notebooks, Tonanlage, digitale Aufnahmemedien).	10.606 €	Scharnebeck

Investitionspauschale	Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ), Bardowicker Str. 65, 21379 Scharnebeck: Installation einer Netzersatzanlage (NEA) zur Notstromversorgung der FTZ Scharnebeck. Im Katastrophenfall ist dort zusätzlich die Technische Einsatzleitung (TEL) des Katastrophenstabes der Kreisverwaltung Lüneburg untergebracht. Die Netzersatzanlage ist für eine Aufrechterhaltung des Betriebs der FTZ und TEL bei Stromausfall unabdingbar.	129.046 €	Scharnebeck
Investitionspauschale	Grundschule Scharnebeck, Auf der Domäne 6, 21379 Scharnebeck: Energetische Sanierung: Dachdämmung (neue Dachhaut inkl. Dämmung, innenliegende Dachrinnen erneuert Dämmung von Kriechböden), Fensteraustausch (2-fach Thermoverglasung), mit Ertüchtigung der Wandnischen und Malerarbeiten, Heizungsumbau, Erweiterung und Trennung von der Hausmeisterwohnung (neuer Brenner), z. T. neue Heizkörper, Brauchwasserversorgung zum Teil über Solaranlage, Einbau von Bewegungsmeldern und Energiesparlampen.	274.860 €	Scharnebeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Domäne (Gebäude für Schulungen und kulturelle Veranstaltungen) Mühlenstraße 3, in 21379 Scharnebeck: Energetische Sanierung nach EnEV 2009: Wandabdichtung zw. Fachwerkständnerwerk und Mauerwerk wieder hergestellt, Folgegwerk Malerarbeiten, Austausch der Beleuchtung.	74.664 €	Scharnebeck
Investitionspauschale	Grundschule Soderstorf, Schulstr. 6, 21388 Soderstorf: Sanierung der Schulturnhalle durch Dacherneuerung, -dämmung, Herstellung von Prallwänden in der Halle, Erneuerung der Toilettenabtrennungen, Malerarbeiten (Teilabschnitt).	45.439 €	Soderstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehr Südergellersen, Kirchgellerser Straße 12, 21394 Südergellersen: Neubeschaffung eines Tragkraftspritzen-Fahrzeug (TSF) als Ersatz für ein altes TSF.	88.000 €	Südergellersen
Investitionspauschale	Grundschule Westergellersen, Hauptstr. 22, 21394 Westergellersen: Es werden Netzwerkverkabelungen zu den Klassen-, nebenräumen geschaffen. Es werden WLAN Hotspots für die Lerninseln installiert. Ein Server mit Schullizenz wird angeschafft. Mobile Geräte (Notebooks oder Thin Clients) werden angeschafft. Außerdem werden Beamer angeschafft. Durch diese Maßnahmen werden die technischen Voraussetzungen für den Einsatz von Whiteboards geschaffen.	16.727 €	Westergellersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Wittorf, Im Rehr 6, 21357 Wittorf: Anbau eines Wintergartens zur Nutzung als Bewegungsraum. Der bisherige Bewegungsraum wird als dritter Gruppenraum genutzt.	30.039 €	Wittorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Neuhaus, Kirchstr. 35, 19273 Neuhaus: Beschaffung von mobiler Computertechnik (12 Notebooks) und Einrichtung eines Netzwerks für die Haupt- und Realschule Neuhaus.	6.903 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	GS Neuhaus, Am Moorgarten 7, 19273 Neuhaus: Es wurden ein Server mit Lizenz, Datennetz, Notebooks, Beamer mit Halterung, USB-Sticks beschafft.	11.854 €	Amt Neuhaus

Kommunale Förderschwerpunkte	Sportlerheim, Bahnhofstraße 40, 19273 Neuhaus: Energetische Sanierung durch Erneuerung Ölheizung sowie Einbau Solaranlage mit Speicher und Kollektoren einschl. Fehlerstromschutzschalter. Das Sportlerheim (kommunales Gebäude) ist eine soziale öffentliche Einrichtung und dient u. a. der Jugendarbeit (langfristig verpachtet an TV 1860 Neuhaus e.V.).	22.403 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Grundschule Neuhaus, Am Moorgarten 7, 19273 Neuhaus: Modernisierung durch Anbau von Sonnenschutzanlagen an die Fenster der Klassenräume.	30.009 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Kindertagesstätte „Am Märchenwald“, Delliener Straße 22, 19273 Neuhaus: Energetische Sanierung durch Austausch der abgängigen Fenster und Türen in Holzfenster an der Süd- und Westseite des Gebäudes (EnEV 2009).	27.287 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Sportanlage, Bahnhofstraße 40, 19283 Neuhaus: Energetische Sanierung der stark abgängigen Flutlichtanlage mit ganz alten Halogenlampen (sehr hoher Strom- und Materialverbrauch) durch Aufstellung von Flutermasten mit Halogen-Metall dampflampen. Die Sportanlage (kommunale Anlage) ist eine soziale öffentliche Einrichtung und dient u. a. der Jugendarbeit (langfristig verpachtet an den TV 1860 Neuhaus e.V.).	56.056 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Neu Garge, Im Dorfe 18, 19273 Neuhaus: Erstmaliger Einbau einer Gasheizungsanlage in das vorhandene Feuerwehrgerätehaus. Das Gebäude ist ein kommunales Gebäude und dient der Erfüllung des Brandschutzes als Pflichtaufgabe der Kommune. Bislang wurde das Gebäude bei Schulungen, Versammlungen, Übungen und nach Einsätzen kostenaufwendig mit einem Gasheizstrahler beheizt.	7.975 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Sportlerheim Sückau, Dorfstraße 51, 19273 Neuhaus: Energetische Sanierung Sportlerheim durch Einbau einer Gasheizungsanlage und Erneuerung einer Nebeneingangstür nach EnEV 2009. Das Sportlerheim (kommunales Gebäude) ist eine soziale öffentliche Einrichtung und dient u. a. der Jugendarbeit (langfristig verpachtet an den Sückauer Sportverein e.V.).	9.368 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Tripkau, Hauptstraße 15, 19273 Neuhaus: Energetische Sanierung durch Heizungs-erweiterung im Hallenbereich. Einbau von 4 Stück Luft-heizern an der Wand sowie Einbau Steuerungselemente und Rohrleitungen. Dadurch ist die Möglichkeit der Fernwärmennutzung aus der Biogasanlage Tripkau gegeben. Die Mehrzweckhalle ist eine öffentliche Einrichtung und dient u. a. dem Schul- und Vereins- und Breitensport.	11.244 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Tripkau, Hauptstraße 15, 19273 Neuhaus: Energetische Sanierung Mehrzweckhalle durch Dämmung einer Giebelwand auf der Grundlage von thermografischen Aufnahmen. Die Mehrzweckhalle ist eine öffentliche Einrichtung und dient u. a. dem Schul-, Vereins- und Breitensport.	11.860 €	Amt Neuhaus
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehäuser, Hauptstraße 12, 19273 Amt Neuhaus-Wehningen und Hauptstraße 45a, 19273 Amt Neuhaus-Dellien: Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch Erneuerung der stark abgängigen brandschutztechnisch nicht mehr genehmigungsfähigen Heizung und erstmaliger Einbau einer Heizungsanlage.	11.549 €	Amt Neuhaus

Investitionspauschale	Kindertagesstätte „Christophorus“, Thomas-Müntzer-Str. 5, 19273 Neuhaus: Herstellung Außenanlagen durch Rodungsarbeiten und Entfernen von alten Betonflächen und Schächten, Einfriedung der Kindertagesstätte, Herstellung Rollerbahn für die Kindergarten und Krippenkinder.	77.226 €	Amt Neuhaus

LK Nienburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 123.873

Fläche: 1.398,94 km²

Einwohner je km²: 88,5

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung: 52,22 % **Fraktionsvorsitzender**

CDU 41,37 % 19 Sitze Karsten Heineking

SPD 35,27 % 16 Sitze Ernst Brunschön

FDP 2,76 % 1 Sitz

WG 7,86 % 4 Sitze Günter Kesebom

Bündnis 90 /Die Grünen 10,77 % 5 Sitze Manfred Sanftleben

Die Linke 1,94 % 1 Sitz

Landrat: Detlev Kohlmeier (von SPD und Grünen unterstützt)

Kreistagsvorsitzender: Klaus Dera (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 39 (Nienburg/Schaumburg), Wahlkreis 40 (Nienburg-Nord).

Wahlkreis 39

CDU 46,65 %

SPD 31,58 %

FDP 7,34 %

Bündnis 90/Die Grünen 5,65 %

Die Linke 5,38 %

Direkt gewählt: Karsten Heineking (CDU)

Wahlbeteiligung: 56,3 %

Wahlkreis 40

43,54 %

31,87 %

7,49 %

7,35 %

5,62 %

Johann-Heinrich Ahlers (CDU)

54,1 %

LK Nienburg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Nienburg	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Nienburg mit insgesamt 21.875 €.
Nienburg	Amt-/Arbeitsgericht Nienburg	2012 werden i. S. eines kleinen Justizzentrums Arbeits- und Amtsgericht in einem Gebäude gemeinsam untergebracht.
Nienburg	Amtsgericht Stolzenau	Fertigstellung eines Anbaus im Jahre 2011.
Nienburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 30 Ausbildungszuschüsse über 73.000 € bewilligt (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt) 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung mit einer Förderung i. H. v. 197.000 €, 14 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 42.000 € sowie 1 Projekt zur Qualifizierung von Arbeitslosen mit einer Förderung i. H. v. 117.000 €.
Nienburg	Brachflächenkataster für das Kreisgebiet Nienburg/Weser	Für das Kreisgebiet Nienburg/Weser sollen in Zusammenarbeit mit den Kommunen flächendeckend die Brachflächen in einem Kataster erfasst werden. Diese Maßnahme wird vom Land Niedersachsen mit einer Förderung von ca. 40.000 € gefördert und soll in 2012 abgeschlossen sein.
Nienburg	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Nienburg, 2009 : 6.979,70 €.
Nienburg	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Binnen, Drakenburg, Landesbergen, Loccum, Schweringen, Steyerberg, Deblinghausen/Düdinghausen/Sarninghausen, Diethe/Müsleringen, Darlten/Hoysinghausen, Wendenborstel, Holzhausen, Schinna/Anemolter, Lohhof, Höfen.
Nienburg	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Nienburg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Nienburg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen eine FFS in Nienburg vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 86.949 € förderte.
Nienburg	Frauenhäuser	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Nienburg ein Frauenhaus mit 52.472 € gefördert.
Nienburg	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): SG Liebenau: Binnen, Bühren, Glissen, SB Liebenauer Heide, 2009/2010 : 40.500 €. Flecken Steyerberg: OT Deblinghausen, SB Hesterberg, Bereiche des OT Düdinghausen mit Düdinghausen-Tangen, SB Ihlberg, Bereiche des OT Bruchhagen einschl. SB Horst, SB Börenwinkel, SB Struckhausen, OT Sehnsen samt Außenbereichen, OT Wellie, 2009/2010 : 64.800 €. SG Marklohe: OT Holte, SB Schwarze Heide, OT Wohlenhausen, SB Glissen, OT Sudhalenbeck, OT Neulohe, OT Doldorf, OT Bötenberg, OT Möhlenhalenbeck, OT Buchholz, OT Behlingen, SB Behlinger Mühle, OT Holzbalge, OT Mehlbergen, OT Buchhorst, OT Blenhorst, SB Lerchenfeld, 2009/2010 : 88.200 €. Gemeinde Landesbergen: Landesbergen mit OT Heidhausen, 2009/2010 : 87.021 €.
Nienburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 2. Wettbewerb	Landkreis Nienburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Stolzenau OT Anemolter, Müsleringen, Nendorf; SG Eystrup OT Eystrup Hämelhausen, Hassel; SG Hoya OT Bücken, Hilgermissen, Hoyerhagen, Warpe; SG Landesbergen OT Brokeloh, Husum, Leese; SG Steimbke OT Lichtenhorst, Rodewald, Rodewald-Neudorf, Sonnenborstel, Steimbke, Stöckse; SG Uchte OT Diepenau, Gösloh, Höfen, Raddestorf, Warmßen, Woltringhausen; Stadt Nienburg OT Schäferhof, Nienburg, Stadt Rehburg-Loccum OT Münchehagen, Rehburg, Vehrenheide, Winzlar, Loccum. 2010/2011 : 875.000 €.

Nienburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Nienburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 162.981,50 €, 2008: 192.326,25 €, 2009: 292.872,34 €, 2010: 319.884,25 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Nienburg, Rehburg-Loccum, Eystrup, Rohrsen, Hoya, Landesbergen, Liebenau, Marklohe, Steimbke, Uchte, Steyerberg und Stolzenau. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Nienburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 67.807,10 €.
Nienburg	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern der Lebenshilfe Nienburg 2011 mit insgesamt 28.046 € gefördert.
Nienburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Nienburg eine Beratungseinrichtung mit 12.500 € gefördert.
Nienburg	ILEK Projekt Mitte Niedersachsen	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Mitte Niedersachsen arbeiten Kommunen aus den Kreisen Diepholz, Nienburg und Verden zusammen. Projektbeginn: 21.01.2008. Gesamtfördersumme: 490.590,24 €, davon 2008: 72.901,92 €, 2009: 60.688,32 €, 2010 - 2014 jeweils: 70.000 € und 2015: 7.000 €.
Nienburg	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des „Kirchenkreises Mittelweser Stolzenau“ für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 32.000 €.
Nienburg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In die Region fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 351.333 €.
Nienburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Nienburg im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 550.800 €.
Nienburg	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos in Hoya auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Hoya im Jahr 2010 insgesamt 18.000 €.
Nienburg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Nienburg	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft im Landkreis Nienburg	Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben insbesondere nach der

		Familienphase. Die Förderung 2011 betrug rd. 73.000 € EFRE-Mittel und 34.000 € Landesmittel.
Nienburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren 2003 förderungsfähig: Krankenhaus Nienburg, Ersatzneubau Klinikum Nienburg: 40.662.000 €.
Nienburg	Kreisjugendring Nienburg	Das Land förderte das Projekt „Prävention und Emanzipation“ im Jahr 2005 mit insgesamt 8.000 € und in den Jahren 2006 und 2007 mit jeweils 16.000 €.
Nienburg	Landkreis Nienburg	Das Land förderte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz die Durchführung des Jugendprojektes „Kinder und Jugendliche lernen, sich für Demokratie und Zivilcourage zu engagieren“ mit 4.256 €.
Nienburg	Life+Natur Projekt	Life+Natur Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014 ; Projektträger: NABU Landesverband Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 € Land.
Nienburg	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 100.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Nienburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Nienburg 2011 mit insgesamt 53.932,97 €.
Nienburg	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Nienburg: 25.000 € in 2009 , seit 2010 wird die Förderung nicht mehr in Anspruch genommen.
Nienburg	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Nienburg	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 523.804 € für PACE in Nienburg.
Nienburg	Projekt "Begleitung und Unterstützung des Integrationsprozesses des LK Nienburg in die REK Weserbergland plus"	Der Landkreis Nienburg/Weser hat sich 2006 dieser Kooperation angeschlossen, aus dem Weserbergland wurde die Region Weserbergland plus . Mit der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes 2007 - 2013 verfolgt die REK drei Tätigkeitsschwerpunkte: die Energieregion Weserbergland plus , die Gesundheitsregion Weserbergland plus sowie die Sicherung und Weiterentwicklung ländlicher Strukturen.
Nienburg	Projekt im Bereich der REK-Weserbergland plus „Kooperative Regionalplanung als Teil strategischer Regionalentwicklung für	Durch die gezielte Ausrichtung der Regionalplanung auf die Ziele der Regionalen Entwicklungskooperation(REK) Weserbergland plus und die Koordination der Planungen in den Landkreisen der REK soll ein aktiver Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsziele erbracht werden, (Projektlaufzeit: 2008 - 2011 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 300.000 €).

	ländliche Räume – kreisgrenzenüberschreitende Regionalentwicklung'	
Nienburg	Projekt ‚Umbau statt Zuwachs‘, regional abgestimmte Siedlungsentwicklung im Bereich der REK-Weserbergland plus	Durch Zusammenarbeit von Städten, Gemeinden und Landkreisen in der Weserbergland ^{plus} -Region sollen in regionaler Verantwortung Impulse zur Steuerung bzw. geordneten Kanalisierung von unvermeidlichen Umbau- und Schrumpfungsprozessen gesetzt und strategische Handlungsansätze modellhaft erprobt werden. Integrierte Konzepte für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung in der Region sollen kooperativ entwickelt werden. Ziel ist, Standortkonkurrenzen bzw. Standortwettbewerb zwischen Kommunen innerhalb der Region abzubauen und stattdessen partnerschaftliche, regionale und kommunale Zusammenarbeit weiter zu festigen und auszubauen. Projektlaufzeit: 2010 - 2012 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 399.000 €, Förderung 2011 : 144.000 €.
Nienburg	Polizeiakademie Nienburg	Die Fakultät Polizei der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege und das Bildungsinstitut der Polizei sind zum 01.10.2007 als gemeinsame Bildungseinrichtung „Polizeiakademie“ mit Sitz in Nienburg zusammengeführt worden. Dafür wurden die Standorte Hildesheim (Fakultät Polizei) und Wennigsen (Bildungsinstitut der Polizei) als Standorte der Aus- und Fortbildung aufgegeben. Für das mit polizeispezifischen Einbauten versehene landeseigene Objekt in der Wennigser Mark muss die Liegenschaftsverwaltung des Landes/Fondsverwaltung des Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen (LFN) noch eine geeignete Nachnutzung bzw. Verwertungsmöglichkeit suchen.
Nienburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Nienburg Projekt: „1000 Jahre Leinstraße Nienburg – und weiter geht's!“	Projekt- und Leitidee der Quartiersinitiative ist es, die Qualität im Wohn-, Konsum- und Freizeitangebot zu stärken und auszubauen, um damit nach innen und außen eine Identität des Straßenzuges zu schaffen und nach außen zu transportieren. Zugleich soll das Quartier in funktionaler und gestalterischer Hinsicht dem über die Stadtsanierung erreichten Niveau der restlichen Altstadt angeglichen werden. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Nienburg	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt: „1000 Jahre Leinstraße Nienburg – und weiter geht's!“	Auch in dem Folgeprojekt geht es um die Sicherung und Entwicklung der Leinstraße und des angrenzenden Umfeldes in funktionaler und gestalterischer Hinsicht als einem wichtigen Wohn-, Dienstleistungs- und Kulturbereich für die Stadt Nienburg. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 32.000 €.
Nienburg	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 28.276,85 €.
Nienburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Nienburg wird seit 2010 gefördert. Träger: Landkreis Nienburg. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Nienburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 541.750 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (529.250 €) und 1 Mietwohnung (12.500 €). 2004: 391.200 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (391.200 €). 2005: 291.500 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (157.500 €) und 6 Mietwohnungen 134.000 €). 2006: 356.600 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (79.500 €) und 21 Mietwohnungen (277.100 €). 2007: 124.800 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (100.000 €) und 4 Mietwohnungen (24.800 €). 2008: 239.750 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (239.750 €). 2009: 95.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (95.000 €). 2010: 290.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (290.500 €). 2011: 210.000 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (210.000 €).

Nienburg	Sporthalle Pennigsehl	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Liebenau eine Zuwendung i. H. v. 61.000 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.																																																																																							
Nienburg	Sporthalle in Landesbergen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Landesbergen eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung einer Sporthalle gewährt.																																																																																							
Nienburg	Dreifachturnhalle in Stolzenau	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Stolzenau eine Zuwendung i. H. v. 138.232 € für die Sanierung der Dreifachturnhalle in Stolzenau gewährt.																																																																																							
Nienburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Nienburg (Lehmwandlungssiedlung)</u> <table> <tr> <td>2003: Gesamtkosten</td><td>750.000 €, Landesförderung</td><td>500.000 €.</td></tr> <tr> <td>2004: Gesamtkosten</td><td>900.000 €, Landesförderung</td><td>600.000 €.</td></tr> <tr> <td>2006: Gesamtkosten</td><td>750.000 €, Landesförderung</td><td>500.000 €.</td></tr> <tr> <td>2007: Gesamtkosten</td><td>900.000 €, Landesförderung</td><td>600.000 €.</td></tr> <tr> <td>2008: Gesamtkosten</td><td>883.000 €, Landesförderung</td><td>500.000 €.</td></tr> <tr> <td>2009: Gesamtkosten</td><td>1.200.000 €, Landesförderung</td><td>800.000 €.</td></tr> <tr> <td>2010: Gesamtkosten</td><td>750.000 €, Landesförderung</td><td>500.000 €.</td></tr> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>0 €, Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> </table> <u>Rehburg-Loccum (OT Bad Rehburg)</u> <table> <tr> <td>2003: Gesamtkosten</td><td>1.500.000 € Landesförderung</td><td>1.000.000 €.</td></tr> <tr> <td>2004: Gesamtkosten</td><td>450.000 € Landesförderung</td><td>300.000 €.</td></tr> <tr> <td>2006: Gesamtkosten</td><td>500.000 € Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> <tr> <td>2008: Gesamtkosten</td><td>0 € Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> <tr> <td>2009: Gesamtkosten</td><td>0 € Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> <tr> <td>2010: Gesamtkosten</td><td>0 €, Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>0 €, Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> </table> <u>2. Normalprogramm</u> <u>Uchte (Ortskern)</u> <table> <tr> <td>2003: Gesamtkosten</td><td>225.000 €, Landesförderung</td><td>150.000 €.</td></tr> <tr> <td>2004: Gesamtkosten</td><td>450.000 €, Landesförderung</td><td>300.000 €.</td></tr> <tr> <td>2006: Gesamtkosten</td><td>600.000 €, Landesförderung</td><td>400.000 €.</td></tr> <tr> <td>2007: Gesamtkosten</td><td>456.000 €, Landesförderung</td><td>300.000 €.</td></tr> <tr> <td>2008: Gesamtkosten</td><td>771.000 €, Landesförderung</td><td>450.000 €.</td></tr> <tr> <td>2009: Gesamtkosten</td><td>690.000 €, Landesförderung</td><td>450.000 €.</td></tr> <tr> <td>2010: Gesamtkosten</td><td>2.100.000 €, Landesförderung</td><td>1.400.000 €.</td></tr> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>0 €, Landesförderung</td><td>0 €.</td></tr> </table> <u>3.) Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Rehburg-Loccum (Ortskern Rehburg)</u> <table> <tr> <td>2009: Gesamtkosten</td><td>525.000 €, Landesförderung</td><td>350.000 €.</td></tr> <tr> <td>2010: Gesamtkosten</td><td>525.000 €, Landesförderung</td><td>350.000 €.</td></tr> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>1.200.000 €, Landesförderung</td><td>800.000 €.</td></tr> </table> <u>4. Kleinere Städte und Gemeinden</u> <u>Hoya</u> <table> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>579.000 €, Landesförderung</td><td>386.000 €.</td></tr> </table> <u>Liebenau</u> <table> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>589.000 €, Landesförderung</td><td>392.700 €</td></tr> </table> <u>Stolzenau</u> <table> <tr> <td>2011: Gesamtkosten</td><td>279.000 €, Landesförderung</td><td>186.000 €.</td></tr> </table>	2003: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.	2004: Gesamtkosten	900.000 €, Landesförderung	600.000 €.	2006: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.	2007: Gesamtkosten	900.000 €, Landesförderung	600.000 €.	2008: Gesamtkosten	883.000 €, Landesförderung	500.000 €.	2009: Gesamtkosten	1.200.000 €, Landesförderung	800.000 €.	2010: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.	2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.	2003: Gesamtkosten	1.500.000 € Landesförderung	1.000.000 €.	2004: Gesamtkosten	450.000 € Landesförderung	300.000 €.	2006: Gesamtkosten	500.000 € Landesförderung	0 €.	2008: Gesamtkosten	0 € Landesförderung	0 €.	2009: Gesamtkosten	0 € Landesförderung	0 €.	2010: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.	2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.	2003: Gesamtkosten	225.000 €, Landesförderung	150.000 €.	2004: Gesamtkosten	450.000 €, Landesförderung	300.000 €.	2006: Gesamtkosten	600.000 €, Landesförderung	400.000 €.	2007: Gesamtkosten	456.000 €, Landesförderung	300.000 €.	2008: Gesamtkosten	771.000 €, Landesförderung	450.000 €.	2009: Gesamtkosten	690.000 €, Landesförderung	450.000 €.	2010: Gesamtkosten	2.100.000 €, Landesförderung	1.400.000 €.	2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.	2009: Gesamtkosten	525.000 €, Landesförderung	350.000 €.	2010: Gesamtkosten	525.000 €, Landesförderung	350.000 €.	2011: Gesamtkosten	1.200.000 €, Landesförderung	800.000 €.	2011: Gesamtkosten	579.000 €, Landesförderung	386.000 €.	2011: Gesamtkosten	589.000 €, Landesförderung	392.700 €	2011: Gesamtkosten	279.000 €, Landesförderung	186.000 €.
2003: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.																																																																																							
2004: Gesamtkosten	900.000 €, Landesförderung	600.000 €.																																																																																							
2006: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.																																																																																							
2007: Gesamtkosten	900.000 €, Landesförderung	600.000 €.																																																																																							
2008: Gesamtkosten	883.000 €, Landesförderung	500.000 €.																																																																																							
2009: Gesamtkosten	1.200.000 €, Landesförderung	800.000 €.																																																																																							
2010: Gesamtkosten	750.000 €, Landesförderung	500.000 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.																																																																																							
2003: Gesamtkosten	1.500.000 € Landesförderung	1.000.000 €.																																																																																							
2004: Gesamtkosten	450.000 € Landesförderung	300.000 €.																																																																																							
2006: Gesamtkosten	500.000 € Landesförderung	0 €.																																																																																							
2008: Gesamtkosten	0 € Landesförderung	0 €.																																																																																							
2009: Gesamtkosten	0 € Landesförderung	0 €.																																																																																							
2010: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.																																																																																							
2003: Gesamtkosten	225.000 €, Landesförderung	150.000 €.																																																																																							
2004: Gesamtkosten	450.000 €, Landesförderung	300.000 €.																																																																																							
2006: Gesamtkosten	600.000 €, Landesförderung	400.000 €.																																																																																							
2007: Gesamtkosten	456.000 €, Landesförderung	300.000 €.																																																																																							
2008: Gesamtkosten	771.000 €, Landesförderung	450.000 €.																																																																																							
2009: Gesamtkosten	690.000 €, Landesförderung	450.000 €.																																																																																							
2010: Gesamtkosten	2.100.000 €, Landesförderung	1.400.000 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	0 €, Landesförderung	0 €.																																																																																							
2009: Gesamtkosten	525.000 €, Landesförderung	350.000 €.																																																																																							
2010: Gesamtkosten	525.000 €, Landesförderung	350.000 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	1.200.000 €, Landesförderung	800.000 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	579.000 €, Landesförderung	386.000 €.																																																																																							
2011: Gesamtkosten	589.000 €, Landesförderung	392.700 €																																																																																							
2011: Gesamtkosten	279.000 €, Landesförderung	186.000 €.																																																																																							
Nienburg	Steinhuder Meer Entschlammung	Das Land setzt erforderliche Maßnahmen im Umfang von jährlich bis zu 519.000 € zur Erhaltung des Ist-Zustandes um.																																																																																							
Nienburg	Steinhuder Meer	Es sind Neuregelungen der Befahrensregelungen für das Steinhuder Meer in																																																																																							

	Neufassung Dümmer und Steinhuder Meer-Verordnung	einer Verordnung erfolgt.
Nienburg	Touristische Infrastrukturförderung	2011: Für die „Qualitätsoffensive Weser-Radweg“ hat der Landkreis Nienburg eine Zuwendung i. H. v. 315.700 € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2012).
Nienburg	Transferzentrum Energieeffizienz Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Nienburg	Turnhalle in Drakenburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Heemsen eine Zuwendung i. H. v. 73.815 € für die Sanierung der Turnhalle gewährt.
Nienburg	Turnhalle in Holtorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Nienburg eine Zuwendung i. H. v. 53.910 € für die Teilsanierung der Turnhalle in Holtorf gewährt.
Nienburg	Zusammenschluss der Samtgemeinden Grafschaft Hoya und Eystrup	Die beiden Samtgemeinden wurden zum 01.11.2011 zur neuen Samtgemeinde Grafschaft Hoya zusammengeschlossen.

LK Nienburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	113
Investitionsvolumen der Projekte:	16.989.639,48 €

Programm	Beschreibung	Gesamt-volumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum, Rühmkorfstraße 12, 31582 Nienburg: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an Schulen von allen Lehrkräften und Schüler/innen genutzt werden. Die Medien werden über NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eystrup, Hauptstrasse 44, 27324 Eystrup Grundschule Hassel, Kirchstr. 43, 27324 Hassel (Weser) Beschaffung von ThinkPad einschl. Software.	11.154,22 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Für drei Grundschulen wurden für den täglichen mobilen Computereinsatz im Unterricht Anschaffungen getätigt: Grundschule Heemsen, Schulstr. 39, 31622 Heemsen: 1 Smartboard, 5 Notebooks, 25 USB-Sticks Grundschule Haßbergen, Schulstr. 15, 31626 Haßbergen: 2 virtuelle Whiteboards nebst Zubehör, 2 Notebooks, 20 USB-Sticks Grundschule Drakenburg, Weserweg 48, 31623 Drakenburg: 4 Notebooks, 10 USB-Sticks.	10.294,42 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung durch Beschaffung von Notebooks zur Erweiterung der Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler an den Schulen: Grundschule Bücken, Himmelreich 1, 27333 Bücken Grundschule Hoya, Lange Str. 1, 27318 Hoya/Weser Grundschule Wechold, Wechold 129, 27318 Hilgermissen.	16.724,87 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Warmsen, Rotdornweg 9, 31606 Warmsen Grundschule Uchte, Hambruch 2, 31600 Uchte Grundschule Diepenau, Schulstraße 12, 31603 Diepenau Medienausstattungen von Klassenräumen, mit Beamern und Notebooks sowie Visualiser.	23.112,33 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandvers. mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in Stolzenau OT Anemolter, Müsleringen, Nendorf; SG Eystrup OT Eystrup Hämelhausen, Hassel; SG Hoya OT Bücken, Hilgermissen, Hoyerhagen, Warpe; SG Landesbergen OT Brokeloh, Husum, Heese; SG Steimbke OT Lichtenhorst, Rodewald-Neudorf, Sonnenborstel, Steimbke, Stöckse; SG Uchte OT Diepenau, Gösloh, Höfen, Raddestorf, Warmsen, Woltringhausen; Stadt Nienburg OT Schäferhof, Nienburg, Münchenhagen, Rehburg, Vehrenheide, Winzlar, Loccum.	1.034.535,00 €	Nienburg (Weser)
Investitionspauschale	Abriss des vorhandenen Kindergartengebäudes „Sternaler“ in Bücken, Errichtung eines Neubaus. Himmelreich 5, 27333 Bücken: Der Neubau dient der Verbesserung des energetischen Zustandes, Neubau ist wirtschaftlicher als Sanierung.	1.065.000,00 €	Bücken

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Diepenau, Schulstraße 12, 31603 Diepenau: Umbaumaßnahmen zur Errichtung eines Speiseraumes/einer Ausgabeküche. Brandschutzmaßnahmen Obergeschoss (Schaffung 1. Rettungsweg, Deckenverkleidung) sowie Anschaffung von Spielgeräten für den Pausenhof entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	93.705,56 €	Diepenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Drakenburg, Weserweg 48, 31623 Drakenburg: Erstausstattung eines Multifunktionsraumes durch die Anschaffung kindgerechter Tische entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	6.045,58 €	Drakenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Estorf, Am Sportplatz 3, 31629 Estorf: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizung (Austausch des Heizkessels inkl. Leitungen/Regelung der Heizungsanlage, technische Dämmung).	67.000,00 €	Estorf
Kommunale Förderschwerpunkte	(Alte) Turnhalle in Eystrup, Hauptstraße 44 in 27324 Eystrup (Fördervoraussetzung Vereinssport), Energetische Sanierung, insbesondere für die Erneuerung der Glasfassade, die Erneuerung der Heizungs- und Warmwasseranlagen und die Sanierung der Sanitärbereiche.	120.908,12 €	Eystrup
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Eystrup, Hauptstraße 44, 27324 Eystrup: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 digitalem Whiteboard, 3 Beamern, 15 USB-Sticks.	4.838,54 €	Eystrup
Investitions-pauschale	GHS Eystrup, Hauptstraße 44, 27324 Eystrup: Verbesserung der schulischen Infrastruktur durch Herstellung eines barrierefreien (behindertengerechten) Zugangs zum Schulgebäude und Sanierung der Außenwände im Eingangsbereich (Isolierung) zum Feuchtigkeitsschutz.	36.536,63 €	Eystrup
Investitions-pauschale	Sporthalle, Hauptstr. 44, 27324 Eystrup, energetische Sanierung durch Erneuerung des Sporthallenbodens und Erneuerung der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungstechnik. Überwiegende Nutzung durch Vereine.	173.290,65 €	Eystrup
Investitions-pauschale	Jugendzentrum „Chilly“, Am Jugendheim 5, 27324 Eystrup: Energetische Sanierung der Fenster und Eingangstür (EnEV 2009), Einblasdämmung in Hohlwandmauerwerk, Dachgeschossdämmung, neuer Gas-Brennwertkessel mit Abgasanlage, witterungsgeführte Steuerung und Regelung, Austausch alter Konvektorheizungen, Einbau Thermostatventile, bauliche Nebenarbeiten.	66.085,10 €	Eystrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Eystrup, Hauptstr. 44, 27324 Eystrup: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtung im Grundschulbereich.	31.003,08 €	Eystrup
Investitions-pauschale	Feuerwehrgerätehaus, Kirchstr. 43, 27324 Hassel (Weser): Energieeinsparung durch bauliche Maßnahmen: Erneuerung von zwei großen (bisher Holz und Glas) Hallentoren (jetzt elektrische isolierte Rolltore).	8.561,04 €	Hassel (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Haßbergen, Schulstr. 15, 31626 Haßbergen: Einrichtung einer Ausgabeküche im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Erneuerung von Klassenraumtüren aus energetischen Gründen.	6.963,11 €	Haßbergen

Kommunale Förderschwerpunkte	GHRH Heemsen, Schulstraße 39, 31622 Heemsen: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 4 Notebooks mit entsprechender Software, 1 interaktivem Whiteboard, 5 Netbooks mit entsprechender Software, 1 Flachbild TV (42 Zoll), 15 USB-Sticks, 3 Beamer, 1 Kommunikationsserver mit entsprechender Hardware.	12.853,21 €	Heemsen
Investitions- pauschale	Schulzentrum Heemsen, Schulstr. 39, 31622 Heemsen: Anbau (Neubau) einer Mensa mit Ausgabeküche im Rahmen eines Ganztagschulprojektes einschl. Mobiliar, Gerät und Ausstattung.	583.186,94 €	Heemsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heemsen, Schulstr. 39, 31622 Heemsen: Kindgerechte Gestaltung des Pausenhofes durch Anschaffung einer Mehreckschaukel. Erneuerung einer Flügeltür zwischen dem Grundschultrakt und der Aula aus energetischen Gründen.	19.688,80 €	Heemsen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wechold, Wechold 129, 27318 Hilgermissen: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern und des Eingangstürelementes sowie Neubau eines Innenzugangs zu den Schülertoiletten als Ersatz für den bisherigen Außenzugang.	50.000,00 €	Hilgermissen
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Hoya, Auf dem Kuhkamp 1, 27318 Hoya: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard, 5 Notebooks mit entsprechender Software, 2 Beamern.	7.263,76 €	Hoya
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hoya, Auf dem Kuhkamp 1, 27318 Hoya: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard (fahrbar), 14 Notebooks, 2 Beamer mit zugehöriger Software.	12.712,84 €	Hoya
Kommunale Förderschwerpunkte	Gutenbergschule, Rudolf-Harbig-Straße 3, 27318 Hoya: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard (fahrbar), 3 Notebooks mit zugehöriger Software.	6.011,88 €	Hoya
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya, Auf dem Kuhkamp 1, 27318 Hoya: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 7 interaktiven Whiteboards, 1 Notebook mit entsprechender Software.	27.387,85 €	Hoya
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Landesbergen, Hinter den Höfen 7, 31628 Landesbergen: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard, 2 Notebooks, 120 USB-Sticks, 1 Beamer mit zugehöriger Software.	6.106,75 €	Landesbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Laptops, Software und eines Activboard für die Grundschulen: Estorf, Neue Schulstraße 3, 31629 Estorf Husum, Dorfstraße 7, 31632 Husum Landesbergen, Hinter den Höfen 7, 31628 Landesbergen Leese, Friedrich-Ludwig-Jahn Straße 7, 31633 Leese.	13.908,00 €	Landesbergen
Investitions- pauschale	Energetische Maßnahme GHS, Rathaus und Mühle - Errichtung eines Nahwärmeversorgung-Blockheizkraftwerk-Bezug von Bioerdgas aus dem Netz, deutliche Ersparnis des Gasverbrauches. Bauort GHS Landesbergen, Hinter den Höfen 7, 31628 Landesbergen.	450.000,00 €	Landesbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Liebenau, Schloßstraße 10, 31618 Liebenau: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard (fahrbar), 1 Beamer, 5 Laptops mit zugehöriger Software.	7.445,83 €	Liebenau

Investitions- pauschale	Grund- und Hauptschule St. Laurentius Schule, Schloßstraße 8, 31618 Liebenau: Energetische Sanierung des Daches mit Aufbringung einer verbesserten Wärmedämmung (EnEV 2009) mit Dacheindeckung und Regenwasserableitung sowie Einbau Beleuchtung energiesparender Lichtsysteme (Leuchtmittel) (Grundschulanteil siehe NI-256405-001).	278.435,27 €	Liebenau
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Laurentius Schule Liebenau, Schloßstraße 8, 31618 Liebenau: Energetische Sanierung durch Dachsanierung mit Aufbringung einer verbesserten Wärmedämmung (Trakt A) sowie Einbau Beleuchtung energiesparender Lichtsysteme (Grundschulanteil; Hauptschule siehe NI-256000-036).	35.000,00 €	Liebenau
Investitions- pauschale	Energ. San. Rathaus Liebenau, Ortstraße 28, 31618 Liebenau n. EnEV 1.San. v. 2 Flachdächern , (Einb. e. Hartschdäm. (WLG 040) 2.San der Fass (Perim.sock.dämm. und WDVS 140 mm Hartschaumpl.) 3. Einb 2 Windfänge (Verglas aus ISO-VSG, Ug-Wert 1,1W/m²K 4.neue Verglas in Büroräumen (Ug-Wert 1,1W/m²K) 5.Austau Holzfenster d San.räumen (Kunststoff, 2 Scheiben ISO Vergl.) 6. energiesp. Beleucht. Flur EG und der San.anlagen 7.Bau 2 zus. Büros für Bürgerservice einschl. Wartzone u. Ausstattung.	220.000,00 €	Liebenau
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Liebenau, Schloßstr. 8, 31618 Liebenau: Anschaffung eines mobilen Klassenzimmers mit 6 Notebooks, Dockingstation, Beamer, Soundsystem , mobilen Laptopwagen einschl. Verkabelung; GS Mainsche, Hesterbergerstr. 5, 31621 Pennigsehl: Verlegung von Internetanschlüssen in 4 Klassenräumen sowie Beschaffung von 4 Notebooks.	9.200,00 €	Liebenau
Investitions- pauschale	Hallenbad Liebenau, Schulstraße 13, 31618 Liebenau: Energetische Sanierung der Lüftungsanlage des Schwimmbads und der Nebenräume durch Montage einer neuen Lüftungstechnik einschließlich Wärmerückgewinnung, Installation einer neuen übergeordneten Steuerungstechnik sowie Austausch von Armaturen und Umwälzpumpen am zentralen Heizkreisverteiler.	87.000,00 €	Liebenau
Investitions- pauschale	33.15 Friedhof Linsburg, Pfefferberg, 31636 Linsburg: Pflasterung der Friedhofszuwegungen und Erneuerung der Toranlagen (Holz- oder Stahltore).	40.000,00 €	Linsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule am Berg Marklohe, Am Schiefen Berg 25, 31608 Marklohe: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 2 interaktiven Whiteboards (fahrbar), 3 Notebooks mit entsprechender Software, 1 Beamer, 1 Kommunikationsserver mit entsprechender Hardware.	13.833,57 €	Marklohe
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Marklohe, Wohlenhauser Straße 4, 31608 Marklohe-Lemke: Anschaffung von 2 Whiteboards mit Lautsprechersystemen und einer Dokumentenkamera. Notebooks sind bereits vorhanden. Grundschule Wietzen, Herrlichkeit 73, 31613 Wietzen: Anschaffung von 1 Whiteboard mit Lautsprechersystem (Notebooks sind bereits vorhanden). Vernetzung der Klassenräume mit WLAN.	14.443,90 €	Marklohe
Investitions- pauschale	Grundschule Marklohe, Wohlenhauser Straße 4, 31608 Marklohe OT Lemke: Energetische Sanierung der Turnhalle, Abriss einer Glasbausteinwand und Neuaufbau mit WDVS (EnEV 2009), Sanierung der Sanitäranlagen (Objekte, Leitungen und Fliesen), Deckenerneuerung (Akustikdecke), Prallschutz (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	532.283,26 €	Marklohe
Kommunale Förderschwerpunkte	Friedrich-Fröbel-Schule Nienburg, Pestalozziweg 6, 31582 Nienburg: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 12 Netbooks im Medienwagen und 1 Notebook mit entsprechender Software.	6.326,78 €	Nienburg (Weser)

Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Erstingstraße 46, 31582 Nienburg: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktives Whiteboard (fahrbar) 2 Notebooks.	5.447,82 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Verwaltungsgebäude Landkreis Nienburg/Weser, Schloßplatz, 31582 Nienburg: Verbesserung der Infrastruktur durch Anbau eines Fahrstuhls am Kreishaus zur Sicherstellung eines behinderten-gerechten Zugangs.	389.004,26 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Friedrich-Fröbel-Schule Nienburg, Pestalozziweg 6, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau neuer Heizungsregelung (Schaltschrank) und Austausch der Wärmeleitungen einschl. Ummantelung der Leitungen zur Dämmung.	58.359,26 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Berufsbildende Schulen, Berliner Ring 45, 31582 Nienburg: energetische Sanierung: Verbesserung der schulischen Infrastruktur durch Anschaffung eines Blockheizkraftwerkes nach EnEV 2009.	170.569,48 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Volkshochschule Nienburg; Rühmkorffstraße 12, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung des Forum durch Austausch der Fensterelemente, Einbau einer Fassaden- und Dachdämmung, maler-mäßige Überarbeitung sowie Erneuerung der technischen Ausstattung (Austausch der Heizkörper, komplett neue elektrische Installation).	217.228,94 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Verwaltungsgebäude Landkreis Nienburg/Weser, Schloßplatz, 31582 Nienburg: Sanierung des Datennetzes im Kreishaus B durch Aufbau eines Datennetzes aus Lichtwellenleitern, sowie den systemzugehörigen, aktiven Komponenten.	305.150,18 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Volkshochschule Nienburg; Rühmkorffstraße 12, 31582 Nienburg: Komplettsanierung der WC-Anlagen, bei der eine Komplettentkernung durchgeführt wurde sowie sämtliche Leitungen und Sanitärobjekte erneuert wurden.	173.617,94 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Verwaltungsaußenstelle und Volkshochschule, Rühmkorffstraße 12, 31582 Nienburg: Neugestaltung des Außengeländes durch landschaftspflegerische Maßnahmen wie Grünflächen, Anpflanzungen, Pflasterung der Zuwegungen sowie durch Einrichtung von nutzerberechtigten Einstellplätzen.	99.869,49 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule des Landkreis Nienburg / Weser, Berliner Ring 45, 31582 Nienburg: Errichtung eines Innovationszentrums für alternative Fahrzeugtechnik, mit dem Schwerpunkt auf den alternativen Antrieben mit den entsprechenden Brückentechnologien. Die anzuschaffenden Ausstattungen (u. a. Vollhybrid-Schulungsstand, Elektrotransporter mit Diagnosetool) werden in ein Fachraum- und Werkstattkonzept integriert und sind konzeptionell bestimmten unterrichtlichen Verwendungen zugeordnet.	165.673,30 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Gymnasium Albert-Schweitzer-Schule, Friedrichstraße 2, 31582 Nienburg: die Altbauten der Schule und Schulsporthalle wurden in vorrangigen Bereichen energ. san., u. a. durch den Austausch einfacher Fenster und Fassadenelemente gegen neue Kunststoff-Fenster/-Elemente gem. EnEV 2009, die Innendämmung von Fenster- und Heizkörpernischen, die energieeffiziente Heizungs- und Lüftungsern., den Einbau von verbrauchssenkenden Sanitär-installationen sowie den Einbau von energiesparenden Beleuchtungskörpern.	189.174,72 €	Nienburg (Weser)

Investitions- pauschale	Realschule Nienburg, Buermende 1, 31582 Nienburg: zur energetischen Sanierung erfolgte ein Austausch von 207 bisher einfach verglasten Fenstern durch doppelt verglaste Kunststoff-Fenster mit Isolierglas, teilweise abschließbar und Einbruch hemmend ausgestattet, sowie der Austausch von ein- und zweiflügeligen Außentüren. Damit wurde für diese Fassadenelemente der Energiestandard EnEV 2009 erreicht. Abgrenzung zu NI-256022-013 durch Beschränkung auf Außentüren.	235.137,18 €	Nienburg (Weser)
Investitions- pauschale	Gymnasiums-Außenstelle Nordertorstriftweg 22, 31582 Nienburg: Austausch von Bodenbelägen.	65.113,84 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langendamm, Ostlandstraße 14, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Beschaffung und Montage von 4 interaktiven Whiteboards inkl. Höhenverstellungen, Beamer, Soundsystem und spezifischem Zubehör zur Vollausrüstung der Klassenräume sowie die Beschaffung eines Notebooks. Grundschule Alpheideschule, Dürering 30, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Beschaffung einer Lerninsel mit 5 Computer-Arbeitsplätzen für Schüler, 1 Drucker und Zubehör.	25.664,72 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Bach, Waldstraße 2, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Anschaffung von 4 interaktiven Whiteboards inkl. Höhenverstellungen, Beamer, Soundsystem und spezifischen Zubehör zur Ausstattung einiger Klassenräume mit diesen Medien sowie die Beschaffung von 2 Notebooks und Zubehör zur mobilen Verwendung im Unterricht.	20.741,21 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Leintorschule, Cretschmarstr. 22, 31582 Nienburg: Es erfolgten die Beschaffung von Access Points (W-LAN Router und Zubehör) für den Internet Zugriff in Klassenräumen, von jeweils einem PC und Zubehör als Lerninseln in 8 Klassenräumen sowie die Beschaffung eines Servers und Zubehör zur Nutzung als Proxy-, Viren- und zentraler Datenserver, 2 interaktive Whiteboards inkl. Höhenverstellungen, Beamer, Soundsystem und Zubehör sowie jeweils ein PC und Zubehör als Lerninseln in 12 Klassenräumen.	35.827,38 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Nienburg, Buermende 1, 31582 Nienburg: Es wurden angeschafft eine Lerninsel mit 5 Computer-Arbeitsplätzen für Schüler und Zubehör sowie 2 Notebook-Beamer-Kofferlösungen zur mobilen Verwendung im Unterricht. Es erfolgte die Beschaffung von 11 Notebooks, 2 Druckern, 1 Digitalkamera und Zubehör für den Werk- und Technikunterricht sowie von USB-Sticks.	24.380,00 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Langendamm, Ostlandstraße 14, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Beschaffung von 4 interaktiven Whiteboards inkl. Höhenverstellungen, Beamer, Soundsystem und spezifischen Zubehör zur Ausstattung einiger Klassen- und Fachräume mit diesen Medien, die Beschaffung von 3 PC und Zubehör zum Betrieb der interaktiven Whiteboards, von Notebooks zur mobilen Verwendung im Unterricht und von USB-Sticks als digitale Aktentasche für Schüler.	27.127,45 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Marion-Dönhoff-Gymnasium, Leinstraße 52, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Beschaffung von 6 interaktiven Whiteboards inkl. Höhenverstellungen, Beamer, Soundsystem und spezifischen Zubehör sowie die Montage zur Ausstattung einiger Klassen- und Fachräume mit diesen Medien.	24.617,79 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Albert-Schweitzer-Schule, Friedrichstraße 2, 31582 Nienburg: Es erfolgte die Anschaffung einer Notebook Ausstattung (30 Stück) und Zubehör zur mobilen Verwendung im Klassenunterricht.	25.163,89 €	Nienburg (Weser)

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Bach, Waldstr. 2, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung des Westtraktes durch Fassadenerneuerung (Dämmung des bisherigen einschaligen Mauerwerkes mit Holz- und Faserzementverkleidung mit einer hochwärmegeprägten Vorhangsfassade) sowie Sanierung der Schulsporthalle durch Wärmedämmung der Decken in den Sanitärräumen, Austausch von einfach verglasten Fenstern, Rohrleitungen, Sanitärausstattung.	287.000,00 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Nienburg, Buermende 1, 31582 Nienburg: Modernisierung/Sanierung durch erfolgten Austausch von 17 Stück ein- und zweiflügeligen Türen bzw. Türelementen, teilweise mit Seitenteilen, entsprechend den fluchtweg-, brand- und rauchschutztechnischen Anforderungen sowie mit energetischen Verbesserungen (Abgrenzung zu NI-256022-002 durch Beschränkung auf Innentüren).	48.735,10 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langendamm, Ostlandstr. 14, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch Ausstattung der Hallendecke zum Dachraum mit einer Wärmedämmung, Dämmung von Decken in den Sanitärräumen, Austausch von Rohrleitungen, Sanitärausstattung.	250.000,00 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Grundschule Am Bach, Waldstraße 2, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung des Westtraktes durch Austausch von abgängigen Fenstern gegen isolierverglaste Fensterelemente (EnEV 2009), Herstellung von Fluchtweg-Außentreppen (vorbeugender Brandschutz) sowie Sanierung des Daches mit zusätzlicher Dämmung und Anschluss bzw. Herstellung von Entwässerungsleitungen (siehe NI- 256022-012).	293.000,00 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Sporthalle Langendamm, Westerbuchskämpfe 10, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung durch Austausch von abgängigen Fenstern, Außenwanddämmung (Wärmedämmverbundsystem), Dachdämmung und Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) einschl. Installation einer Deckenstrahlheizung (Austausch gegen Umluftanlage) gem. EnEV 2009 (gemischt genutzt durch Schul-, Vereins- und Breitensport) (siehe NI-256022-014).	158.100,00 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Schulsporthalle der Grund- und Hauptschule Nordertorschule, Große Drakenburger Str. 57, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung der Sanitärtaumbereiche durch Wärmedämm- und Trockenbauarbeiten einschl. Maurer-Fliesen- und Anstricharbeiten, durch den Austausch maroder Rohrleitungen und veralteter Sanitärausstattung, den Einbau wassersparender Armaturen und energiesparender Beleuchtungskörper, sowie durch den Einbau isolierverglaster Türen und Fenster.	50.888,71 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Öffentliche Toilettenanlagen im Stadtgebiet, Bgm.-Stahn-Wall und Bahnhofstr., 31582 Nienburg/Weser: Die Komplettsanierung der Toilettenanlagen erfolgte durch Demontage der alten Sanitäröbekte und den Einbau von vandalismussicheren Anlagen aus Chromnickelstahl einschl. Wasser sparender Technik. Gleichzeitig wurden die Fliesen und Leitungen ausgetauscht sowie Elektroarbeiten durchgeführt. Am Standort Stahn-Wall wurde zudem eine behindertengerechte Toilette eingebaut.	202.068,20 €	Nienburg (Weser)
Investitions-pauschale	Sporthalle Erichshagen-Wölpe, Waldstraße 10, 31582 Nienburg: Energetische Sanierung durch Dämmung der Hallendecke und Austausch von verglasten Fassadenelementen, Fenstern und Türen (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport; Nutzungs-Abgrenzung s. NI-256022-012).	60.000,00 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	CJD Christophorusschule Nienburg, Zeisigweg 2, 31582 Nienburg: Anschaffung von einem Whiteboards inklusive Zubehör.	6.016,70 €	Nienburg (Weser)

Kommunale Förderschwerpunkte	CJD Christophorusschule, Förderschule emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, Zeisigweg 2, 31582 Nienburg: Umbau der Schülertoiletten, Errichtung eines Schülercafés (Versetzen einer Wand, dadurch entstand ein neuer Raum, Durchbruch zum Fachraum Hauswirtschaft, Einbau eines Fensters). Einbau eines Fensters und Verbreiterung des Flurs durch Abriss von zwei Abstellräumen.	68.571,92 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Wirtschaftsschule Dr. P. Rahn, Am Ahornbusch 4, 31582 Nienburg: Sanierung/Neugestaltung des Pausenhofes der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	31.785,73 €	Nienburg (Weser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Winterbach Pennigsehl, Übern Braken 32, 31621 Pennigsehl: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 10 Notebooks, 1 Beamer, 12 USB-Sticks, 5 mobile CD/DVD Brenner, 3 mobile Festplatten mit zugehöriger Software.	6.532,68 €	Pennigsehl
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Loccum, Walter-Haaren-Straße 19, 31547 Rehburg-Loccum: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 2 interaktiven Whiteboards, 7 Notebooks, 30 USB-Sticks, 7 Notebooktaschen mit zugehöriger Software.	11.790,52 €	Rehburg-Loccum
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule Rehburg, Auf der Bleiche 5, 31547 Rehburg-Loccum: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 Medienkoffer (Beamer, Notebook, Software) 1 Schulserver, 1 Beamer, 1 interaktivem Whiteboard.	9.122,11 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Wilhelm-Busch-Schule, Auf der Bleiche 5, 31547 Rehburg-Loccum: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch der Fenster in den Trakten 1 + 2. Die Maßnahme ist gemeinsam mit der Stadt Rehburg - Loccum (NI-256025-001) durchgeführt worden. Die Kosten sind im Verhältnis 50/50 aufgeteilt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 219.218,47 €.	109.609,23 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Grundschule und Förderschule, Auf der Bleiche 5, 31547 Rehburg-Loccum Energetische Sanierung der alten Heizungsanlage durch Einbau einer Anlage mit Gasbrennwerttechnik (2 * 160 kW Leistung) und Einbau von 5 Hocheffizienzpumpen einschl. optimierter Regelung, Steuerung und Verteilung. Erneuerung der Abgasanlage und Isolierung der Hauptleitungen (EnEV 2009). (Anteil Grundschule Gem. Rehburg-Loccum 26.874,88 € ID: 256025-007).	36.509,26 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Grundschule Rehburg, Auf der Bleiche 5, 31547 Rehburg-Loccum Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch der Fenster in den Trakten 1 + 2.	109.609,23 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Historischer Rathskeller Rehburg, Heidtorstraße 1, 31547 Rehburg-Loccum; Energetische Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes durch Dachsanierung inkl. Dämmung des Saalanbaus (denkmalgeschützter Bürgersaal) sowie der Altenbegegnungsstätte.	57.042,18 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Medienausstattung an der Grundschule Rehburg (Auf der Bleiche 5) und der Grundschule Münchenhagen (Schulstraße 1), beide in 31547 Rehburg-Loccum; Beschaffung von Laptops, Whiteboard, Beamer, Notebook- und Präsentationswagen, Digitalkameras und USB-Speichersticks.	15.674,09 €	Rehburg-Loccum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Münchenhagen, Schulstr. 1, 31547 Rehburg-Loccum: Umbaumaßnahme zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche im Rahmen des Ganztagesbetriebes inkl. Erstaussattung.	44.532,18 €	Rehburg-Loccum

Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- u. Förderschule Rehburg, Auf der Bleiche 5, 31547 R-L: Energetische Sanierung d. alten Heizungsanlage durch Einbau einer Anlage mit Gasbrennwerttechnik (320 kW) u. Einbau v. 5 Hocheffizienzpumpen einschl.opt. Regelung, Steuerung, Verteilung. Entgegen d. Planung (2-Kessel-Anlage) 1-Kesselanlage gewählt, da bei Lebenszyklusbetrachtung wirtschaftlicher. Zudem Erneuerung der Abgasanlage u. Isolierung d. Hauptleitungen (EnEV 2009). (Ant. Förderschule Lk Nbg 36.509,26 € Id. 256000-037).	26.874,88 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Hallenbad Rehburg, Auf der Bleiche 7, 31547 Rehburg-Loccum: Energetische Sanierung des Gebäudes durch Austausch von Außenfenstern und Außentüren sowie Sanierung des Dusch- und Sanitärtraktes (Neuverlegung von Leitungen, Einbau wassersparender Armaturen, Verbesserung der Heizungs- und Lüftungstechnik, Dämmung des Rohrleitungssystems) und in der Folge Fliesen-, Maurer- und Malerarbeiten.	230.500,00 €	Rehburg-Loccum
Investitions-pauschale	Kindergarten Spielwiese, Auf der Bleiche 14, 31547 Rehburg-Loccum; Energetische Sanierung des Gebäudes durch Austausch der Heizungsanlage (Ausbau des Heizwertkessels und Einbau Gasbrennwertkessel mit Hocheffizienzpumpe) und Einbau dreifach-isolierverglaster Fenster und Türen, sowie Fassaden- und Dachsanierung (Wärmedämmverbundsystem mit WLG 035 Spitzbodendämmung mit WLG 035) nach EnEV 2009.	70.000,00 €	Rehburg-Loccum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rodewald, Zingeldamm 2, 31637 Rodewald: Verbesserung der Situation im mobilen Umgang mit IT-Medien durch die Beschaffung von einem Beamer und Laptops inklusive Software.	3.050,00 €	Rodewald
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rodewald, Zingeldamm 2, 31637 Rodewald: Energetische Sanierung durch Dämmmaßnahmen im Dachbereich des Schulgebäudes und in den Heizungsrisen der Klassenzimmer sowie Erneuerung des Sonnenschutzes in den Klassenräumen und dem Lehrerzimmer zur Südseite.	39.641,99 €	Rodewald
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Steimbke, Sonnenborsteler Kirchweg 2, 31634 Steimbke: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 2 interaktiven Whiteboards, 4 Notebooks mit entsprechender Software, 1 Beamer, 15 USB-Sticks, 1 Kommunikationsserver mit entsprechender Hardware.	14.373,34 €	Steimbke
Investitions-pauschale	HRS Steimbke, Sonnenborsteler Kirchweg 2, 31634 Steimbke: Verbesserung der schulischen Infrastruktur durch Verstärkung des elektrischen Stromnetzanschlusses (Hausanschluss). Der Hausanschluss des Elt.-Versorgers musste komplett erneuert werden und die elektrische Verteilung im Hause wurde neu geordnet.	27.747,37 €	Steimbke
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Steimbke, Hauptstraße 36, 31634 Steimbke: Verlegung neuer Netzkabel in der Grundschule zur Vernetzung der Klassenräume und des Lehrergebäudes und Einführung des Schulportals IServ.	17.561,70 €	Steimbke
Investitions-pauschale	33.15 Hallenbad Steimbke, Am Hallenbad 1, 31634 Steimbke: Energetische Sanierung des Flachdaches durch Aufrüstung mit einer Binderdach-Aufstockung mit Trapezblech-Eindeckung inkl. zusätzlicher Wärmedämmung (8 Nagelbinder, 1000 qm Wärmedämmung, 1200 qm Trapezblecheindeckung - EnEV 2009). Sanierung des Saunabereiches (Erneuerung des Innenausbaus der Saunakabine, Ersatzbeschaffung von Inventar, Malerarbeiten).	213.000,00 €	Steimbke

Investitions- pauschale	33.15 Gasthaus am Waldbad Steimbke, Klostergarten, 31634 Steimbke: Energetische Sanierung der Außenhaut durch Verklinkerung mit Wärmedämmung im Erdgeschoss, im Obergeschoss Wärmedämmverbundsystem, Austausch der Holzfenster gegen Kunststofffenster mit Isolierverglasung (EnEV 2009).	100.000,00 €	Steimbke
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Steyerberg, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 2 interaktiven Whiteboards, 2 Notebooks.	8.791,72 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	GHS Waldschule Steyerberg, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der gesamten Beleuchtung in Grund- und Hauptschule einschließlich der Erneuerung der Verkabelung und Elektroverteilung sowie die Ergänzung der bestehenden Holzhackschnitzelheizung um einen Pufferspeicher mit einer Kapazität von rund 12.000 Litern.	188.371,20 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	GHS Waldschule Steyerberg, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der gesamten Beleuchtung in Grund- und Hauptschule einschließlich der Erneuerung der Verkabelung und Elektroverteilung.	76.225,66 €	Steyerberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Waldschule Steyerberg, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von 4 Whiteboards inkl. Beamer und 4 Notebooks mit Lautsprechern.	18.226,40 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	GHS Waldschule Steyerberg, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung: Ergänzung der bestehenden Holzhackschnitzel-Heizung um einen Pufferspeicher mit einer Kapazität von rund 12.000 Litern und Einbindung in das Nahwärmenetz, das insgesamt 7 Liegenschaften versorgt.	35.517,47 €	Steyerberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Steyerberg, Grund- und Hauptschule, Am Förstergarten 2, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung durch die Ausstattung der Schulturnhalle mit einer elektronisch gesteuerten Regelungstechnik, Austausch der Flurabschlusstüren zur Aula und Erweiterung des überdachten Fahrradabstellbereichs entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	31.414,70 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	Amtshof Rathaus, Langestr. 21, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung der obersten Geschoßdecke im denkmalgeschützten Rathaus durch Dämmung des bisherigen "Kaltdaches" (EnEV 2009).	9.917,47 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	Kindergarten „Wurzelhöhle“, Sportallee 1, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau einer elektronischen Heizungsanlage, Dämmung des "Kaltdaches", Dämmung bzw. teilweise Erneuerung von Teilen der Fassade und Erneuerung der Beleuchtung.	97.996,49 €	Steyerberg
Investitions- pauschale	Turnhalle Steyerberg, Sportallee, 31595 Steyerberg: Energetische Sanierung der Lüftungsanlage durch Einbau einer CO2- und Innenraumtemperatursteuerung sowie drehzahl geregelter Motoren; Aufschaltung der gesamten Lüftungsanlage auf die Gebäudeleittechnik (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	37.000,00 €	Steyerberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule GE Stolzenau, Zum Ravensberg 6, 31592 Stolzenau: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 Whiteboard (fahrbar), 3 Notebooks mit entsprechender Software, 1 Medienwagen.	7.423,36 €	Stolzenau

Kommunale Förderschwerpunkte	Schloss-Schule Stolzenau, Weserstraße 3, 31592 Stolzenau: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 3 Medienwagen und 18 Notebooks mit entsprechender Software.	14.387,51 €	Stolzenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3, 31592 Stolzenau: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 3 interaktiven Whiteboards, 1 fahrbaren interaktiven Whiteboard, 6 Notebooks mit entsprechender Software, 1 Aufbewahrungswagen für Notebooks, Verlegen von Datenleitungen, 2 digitale Medienkoffer.	41.602,19 €	Stolzenau
Investitions- pauschale	Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3, 31592 Stolzenau: Energetische Sanierung des Flachdaches durch Aufbringen von Dämmung einschl. Neueindeckung, Fassadensanierung mittels neuer Faserzementplatten sowie Austausch der Fenster gem. EnEV 2009.	2.813.417,87 €	Stolzenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3, 31592 Stolzenau: Neubau einer Mensa zur Durchführung der Schulspeisung/multifunktionaler Nutzung im Rahmen des Ganztagsbetriebes einschl. Ausstattung.	1.813.435,51 €	Stolzenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stolzenau, Hinterm Damme 5, 31592 Stolzenau: Medienausstattung: Beschaffung von zwei interaktiven Wandtafeln, höhenverstellbar, inkl. Projektor, Laptops und Software, Fläche 162 x 124 cm.	12.615,04 €	Stolzenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nendorf, Nendorf Hauptstraße 12, 31592 Stolzenau: Energetische Sanierung durch Erneuerung des einfachverglasten Fensterelementes (wärmegeämmte Aluminiumprofile, Wärmeschutzisolierverglasung) in der Pausenhalle sowie der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) einschl. Schornsteinsanierung.	36.943,67 €	Stolzenau
Investitions- pauschale	Dreifachschulsporthalle, Zum Ravensberg 5, 31592 Stolzenau: Energetische Sanierung der Duschräume (Armaturen, Objekte, Leitungen, Fliesenarbeiten), insbesondere der Warmwasserbereitung und der Belüftung.	385.255,76 €	Stolzenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Käthe-Kollwitz-Schule Uchte, Wiesengrund 2, 31600 Uchte: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: 1 interaktivem Whiteboard, 3 Notebooks, 1 Beamer.	5.875,03 €	Uchte
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Uchte, Hannoversche Straße 19, 31600 Uchte: Verbesserung der schulischen Infrastruktur im Bereich mobiles Lernen durch Anschaffung von: Schulserver/Switch/Serversoftware/DSL Modem, 12 Beamer, 12 Notebooks.	14.415,39 €	Uchte
Investitions- pauschale	HRS Uchte, Hannoversche Straße 19, 31600 Uchte: Schaffung eines vergrößerten Lehrerzimmers und Konferenzraums auf Grund von Zusammenlegung zweier Schulstandorte, Schließung und Dämmung Heizungsflächen, Erneuerung Heizkörper. Vernetzung beider Gebäude im Bereich der EDV, Telefon und Klingelanlage, Fenster- und Fassadensanierung und Sanierung/Ersatz der Beleuchtung durch solche mit elektronischem Vorschaltgerät.	223.405,93 €	Uchte
Investitions- pauschale	Käthe-Kollwitz-Schule, Wiesengrund 2, 31600 Uchte Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Dämmung der westlichen Außenwand mit einem WDV-System und Einbau von Flachheizkörpern mit Leitungsnetz und Verteilerblock.	61.637,72 €	Uchte

Investitions- pauschale	Dreifachsporthalle in 31600 Uchte, Hambruch 1: Energetische Sanierung der Heizung (EnEV 2009): Austausch Warmluftheizung gegen Deckenstrahlheizung, Lüftung mit Wärmerückgewinnung, stromsparende Beleuchtung, Einbau Obergeschossdecken- dämmung. Komplettsanierung der Sanitäranlagen und Umkleiden einschl. Heizung, Armaturen, Objekte, Fliesenarbeiten (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	794.997,68 €	Uchte
Investitions- pauschale	Grundschule Wietzen, Herrlichkeit 73, 31613 Wietzen: Sanierung der Toilettenanlage der Grundschule Wietzen einschl. Trockenbau, Rohbau, Malerarbeiten sowie Sanitär, Heizung, Elektro (Kosten- gruppe 400).	65.000,96 €	Wietzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wietzen, Herrlichkeit 72, 31613 Wietzen: Sanierung der Sanitäranlagen durch Entkernung und kompletter Neuaus- stattung (2. Bauabschnitt mit den Gewerken Tischler- und Fliesen- arbeiten).	44.711,89 €	Wietzen

LK Northeim

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	138.418
Fläche:	1267 km ²
Einwohner je km²:	109

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	56,80 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	32,98 %	17 Sitze	Heiner Hegeler
SPD	42,92 %	21 Sitze	Martin Wehner
FDP	6,46 %	3 Sitze	Irmfried Rabe
Bündnis 90 /Die Grünen	9,85 %	5 Sitze	Jörg Wolkenhauer
Die Linke	2,63 %	1 Sitz	
Northeim 21	1,53 %	1 Sitz	
Gemeinsam für Einbeck (GFE)	3,22 %	2 Sitze	

Landrat:	Michael Wickmann (SPD)
Kreistagsvorsitzende:	Gudrun Borchers (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 18 (Northeim), Wahlkreis 19 (Einbeck).

	Wahlkreis 18	Wahlkreis 19
CDU	37,1 %	36,9 %
SPD	38,7 %	36,8 %
FDP	8,1 %	10,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	6,3 %	5,0 %
Die Linke	6,3 %	7,0 %
Direkt gewählt:	Frauke Heiligenstadt (SPD)	Uwe Schwarz (SPD)
Wahlbeteiligung:	57,9 %	59,7 %

MdL über die Landesliste

Christian Grascha (FDP), Einbeck

LK Northeim

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Northeim	Albert-Schweitzer-Familienwerk	Das Land Niedersachsen förderte 2009/2010 den ersten Projektabschnitt des Projektes „Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft“, das die Aktivierung von Menschen mit seelischer Behinderung zum Ziel hat, mit insgesamt 64.575 €. Ein zweiter Projektabschnitt über drei Jahre steht kurz vor der Bewilligung (576.898,56 €).
Northeim	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Northeim mit insgesamt 39.900 €.
Northeim	Anerkennung von Ausflugsorten	2011: Einbeck.
Northeim	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 43 Ausbildungszuschüsse über 99.000 €, 8 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Fördersumme i. H. v. 24.000 € sowie 4 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Fördersumme i. H. v. 538.000 €.
Northeim	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 24.070 €.
Northeim	Brachflächenrecycling	Die Stadt Einbeck hat mit Hilfe einer EFRE-Förderung aus dem Jahr 2007 i. H. v. 257.664,37 € den Rückbau des ehemaligen Pelzveredelungsbetriebes Schmidt-Marco in Einbeck durchgeführt. Die Arbeiten zur Überprüfung des Sanierungserfolgs laufen noch. Das Gelände liegt nahe der Innenstadt in einem Mischgebiet und steht nach erfolgter Sanierung sowohl für Wohn- als auch für Gewerbebezüge zur Verfügung.
Northeim	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Northeim mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 930.820,16 €.
Northeim	Demografischer Wandel und Siedlungsentwicklung	Leitziel 4 der Regionalen Entwicklungsstrategie des Regionalverbandes Südniedersachsen e. V. „Die lebenswerte Wohnregion“ führte 2008 zum Modellvorhaben „Unterstützung von Gemeinden bei der Neuausrichtung ihrer Flächenpolitik im Rahmen der Regionalentwicklung“. Nach Abschluss wurde 2010 die Veranstaltungsreihe „Auf den Ortskern kommt es an!“ an fünf Terminen in Northeim durchgeführt, um die Gemeinden davon zu überzeugen, die Auswirkungen des demografischen Wandels auf ihre städtebauliche Entwicklung aktiv anzugehen. 2012 sollen die Ergebnisse der Veranstaltungsreihe aufbereitet und publiziert werden.
Northeim	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im Niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Hilwartshausen: Stadt Dassel, Wenzen: Stadt Einbeck, Naensen: Stadt Einbeck, Gladebeck: Stadt Hardeggen, Dögerode/Wiershausen: Gemeinde Kalefeld, Wachenhausen: Gemeinde Katlenburg-Lindau, Suterode: Gemeinde Katlenburg-Lindau, Lutterbeck/Oldenrode: Stadt Moringen, Elvese: Flecken Nörten-Hardenberg, Langenholtensen: Stadt Northeim, Bollensen: Stadt Uslar, Sohlingen: Stadt Uslar.

Northeim	Ehrenamtskarte	Northeim gibt mit Unterstützung der niedersächsischen Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Northeim	Eigenentschuldung	Der Zukunftsvertrag wurde von der Stadt Bad Gandersheim, dem Landkreis Northeim und dem Land Niedersachsen am 02.9.2010 unterzeichnet. Ziel ist die Eigenentschuldung ohne Gebietsänderung, eine Entschuldungshilfe bis zu 23.907.478 € wird vom Land geleistet. Der Zukunftsvertrag wurde von der Stadt Northeim, dem Landkreis Northeim und dem Land am 25.10.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Eigenentschuldung ohne Gebietsänderung, eine Entschuldungshilfe bis zu 38 Mio. € wird vom Land geleistet. Der Zukunftsvertrag wurde von der Stadt Uslar, dem Landkreis Northeim und dem Land am 19.12.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Eigenentschuldung ohne Gebietsänderung, eine Entschuldungshilfe bis zu 10,875 Mio. € wird vom Land Niedersachsen geleistet.
Northeim	Einrichtung für Täterarbeit „Häusliche Gewalt“	In 2010/2011 wurden erstmals Täterberatungsstellen „Häusliche Gewalt“ bezuschusst. Das Land Niedersachsen fördert im Jahr 2012 die Täterberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ in Northeim mit bis zu 20.000 €.
Northeim	Entwicklungspartnerschaft zwischen Land und Region „Südniedersachseninitiative“	Die Arbeit der Planungsgruppe konnte in 2008 erfolgreich abgeschlossen werden. Regionalbedeutsame Aktivitäten werden seitdem initiiert, begleitet und umgesetzt von der Dachmarke geniusgöttingen, die mit Landesunterstützung erfolgreich implementiert werden konnte und sich als Managementeinrichtung etabliert hat, und vom Regionalverband Südniedersachsen e. V., der vorrangig die Umsetzung der Regionalen Entwicklungs-Strategie (RES) Wissens-Region Göttingen sowie des regionalen Bildungsmanagements in Gestalt der ebenso etablierten Bildungsregion Göttingen betreibt.
Northeim	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Northeim vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 60.120 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Northeim	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Einbeck: Naensen, Stroit, Brunsen, Negenborn, Rengershausen, Vogelbeck, Drüber, Immensen, Sülbeck. 2009/2010: 98.100 €, Stadt Dassel: Hilwartshausen, Lauenberg, Lüthorst, Postenhagen, Sievershausen inkl. Abbecke, 2010/2011: 163.080 €, Gemeinde Kreiensen: Ahlshausen/Sievershausen, 2010/2011: 25.830 €, Gemeinde Kreiensen: Bruchhof, Erzhausen, Haieshausen, Olxheim, Oppershausen, Rittierode, Siedlung Leinetal, 2010/2011: 47.520 €.
Northeim	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2010 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,206 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,031 Mio. € aus und schaffte 11,64 neue Dauerarbeitsplätze, davon vier Auszubildende. 2009 und 2011 erfolgte keine Förderung.
Northeim	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Northeim wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 133.097,09 €, 2008: 215.332,60 €, 2009: 190.290,44 €, 2010: 444.211,50 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Northeim und Einbeck. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Northeim	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund.

		Die Landesförderung betrug 2011 8.980 €.
Northeim	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur AWO Northeim 2011 mit 17.980 €.
Northeim	Gemeinde Katlenburg-Lindau	Verleihung der Bezeichnung „Flecken“ an den Ortsteil Lindau in der Gemeinde Katlenburg-Lindau mit Wirkung vom 14.11.2011.
Northeim	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung soll die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Northeim	ILEK Projekt Northeim Nord: Region Einbeck - AGIL Projekt Northeim Süd: Wir 5 – Leine los	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dies Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Bei den Projekten Northeim arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Northeim zusammen.
Northeim	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Northeim für seine Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €. Die Integrationsberatungsstelle des Vereins „Hilfe zur Selbsthilfe Uslar“ erhielt 2010 für den gleichen Zweck einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 10.100 €.
Northeim	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.174.985 €.
Northeim	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Northeim für drei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.509.437 €.
Northeim	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos in Einbeck auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Einbeck 2010 insgesamt 17.514,46 € und in 2011 36.000 €.
Northeim	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Northeim	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Neubau des Klinikums Northeim, Gesamtfördervolumen 26,2 Mio. €; Förderung in 2010 : 1,45 Mio. € und in 2011 : 2 Mio. €.
Northeim	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus ge-

		hören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Northeim	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land fördert NiKo in Northeim 2011 mit insgesamt 45.163,27 €.
Northeim	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Northeim: 2007 : 25.000 €, 2008 : 15.000 €, 2009 : 10.000 €, 2010 : 5.000 € sowie 2011 : 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Northeim	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Gandersheim (Soleheilbad), 2010. Uslar OT Uslar (Erholungsort), 2010.
Northeim	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für PACE im Landkreis Northeim insgesamt 627.000 €.
Northeim	Projekt Bildungsregion Göttingen	Bildungsmanagement für die Intensivierung und Verbesserung der Zusammenarbeit der relevanten Akteure der Region im Bildungsbereich – also Anbieter und Nachfrager von Bildung und Qualifizierung sowie die Verantwortlichen für Kinder- und Jugendhilfe, Arbeitsmarkt und Sozialpolitik. Das Projekt soll einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der regional- und bildungspolitischen Ziele leisten. (Projektlaufzeit : 2008 - 2011 , Förderung mit Landesmitteln aus dem Regionalisierungsfonds i. H. v. 156.000 €).
Northeim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Einbeck Projekt: Brauereiquartier Einbeck	Hauptziel ist die Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität im öffentlichen Straßenraum mit Anbindung des Neustädter Kirchplatzes und eines angrenzenden Parkhauses an die Fußgängerzone. Die damit erhoffte stärkere regionale Profilierung der Stadt soll in die touristische Strategie der Bier- und Fachwerkstadt Einbeck eingebunden werden. 2007 betrug die Förderung des Land Nds. 47.296 €.
Northeim	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Einbeck Projekt: Standort- und Quartiersgemeinschaft Innenstadt (Stagein)	In Ergänzung zum bestehenden Einbecker Brauereiquartier ist das Hauptziel die Schaffung einer ökonomisch und funktional stabilen Organisationsstruktur sowie einer harmonischen Innenstadtzone mit optimierter Aufenthaltsqualität für Einwohner und Touristen. Ziel ist darüber hinaus die Entwicklung einer Kommunikationsstrategie und die Ausprägung eines „Stadt-bewusstseins“. Diese sollen sich auf die Stärken der Bier- und Fachwerkstadt gründen. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 24.120 €.
Northeim	Regionalmanagement Northeim	Regionalmanagement im Landkreis Northeim zur Umsetzung der integrierten ländlichen Entwicklungskonzepte. Bei den Projekten arbeiten alle Kommunen aus dem Landkreis Northeim zusammen. Förderzeitraum: 2009 - 2013 im Rahmen der EU-Förderung.
Northeim	Römer-Schlachtfeld Harzhorn	Die Ausgrabungen auf dem Römer-Schlachtfeld Harzhorn wurden mit Förderung des Landes fortgesetzt.
Northeim	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Gefördert werden die SSBs für vier Jahre jeweils mit 40.000 €. Das SSB in Einbeck wird seit 2010 gefördert. Träger: Deutsche Rote Kreuz. Förderung 2011 : 40.000 € inkl. DUO.
Northeim	Sporthalle in Dassel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Dassel eine Zuwendung i. H. v. 67.890 € für die Sanierung der Sporthalle in Dassel gewährt.
Northeim	Sporthalle in Hardegsen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Hardegsen eine Zuwendung i. H. v. 142.508 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.

Northheim	Sporthalle in Uslar	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Northheim eine Zuwendung i. H. v. 181.755 € für die Sanierung der Sporthalle in Uslar gewährt.
Northheim	Sporthalle in Nörten-Hardenberg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Flecken Nörten-Hardenberg eine Zuwendung i. H. v. 120.488 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Northheim	Stadionsporthalle an der Goethe-Schule	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Einbeck eine Zuwendung i. H. v. 60.000 € für die Sanierung der Stadionsporthalle gewährt.
Northheim	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließlich Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Dassel (Stadtkern)</u> 2003: Gesamtkosten 512.700 €, Landesförderung 341.800 €. 2004: Gesamtkosten 690.900 €, Landesförderung 460.600 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>Katlenburg-Lindau (Ortskern Katlenburg)</u> 2004: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>Katlenburg-Lindau (Ortskern Lindau)</u> 2004: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2011: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. <u>Moringen (Altstadt)</u> 2004: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2006: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>Uslar (historische Altstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>Nörten-Hardenberg (Ortskern)</u> 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 917.011 €, Landesförderung 611.340 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>4. Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> Hardeggen, Innenstadt 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2011: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. <u>5. Programm Städtebaulicher Denkmalschutz</u> Dassel, Markoldendorf, Ortskern 2009: Gesamtkosten 942.750 €, Landesförderung 628.500 €.

		2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 441.000 €, Landesförderung 294.000 €.
Northeim	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 447.450 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (447.450 €). 2004: 260.700 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (260.700 €). 2005: 131.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (131.000 €). 2006: 211.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (211.000 €). 2007: 240.000 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (240.000 €). 2008: 627.050 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (489.050 €) und 8 Mietwohnungen (138.000 €). 2009: 366.150 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (366.150 €). 2010: 425.450 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (425.450 €). 2011: 265.650 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (265.500 €).
Northeim	Touristische Infrastrukturförderung	2008: Der Landkreis Northeim hat zum Ausbau des Europa-Radweges R1 eine Zuwendung i. H. v. 115.200 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). 2009: Der Landkreis Northeim hat zur Streckenoptimierung auf dem Europa-Radweg R1, D-Route 3, Projektabschnitt Q-R, S-T und U-V ca. 144.000 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). 2010: 140.900 € Zuwendung an den Landkreis Northeim zur Streckenoptimierung auf dem Europa-Radweg R1, D-Route 3, Projektabschnitt W-X und X-Y sowie Streckenoptimierung des Leine-Heide-Radweges und begleitende Infrastruktureinrichtungen für den Leine-Heide-Radweg (Projektzeitraum: 2010 - 2011). 2011: Die Kulturstiftung Kornhaus hat für den „PS-Speicher“ eine Zuwendung i. H. v. 1 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2012). Der Landkreis Northeim hat zur Streckenoptimierung des Leine-Heide-Radweges im Abschnitt 2 Nörten-Hardenberg-Northeim eine Zuwendung i. H. v. 263.700 € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2012).
Northeim	Zusammenschluss der Stadt Einbeck mit der Gemeinde Kreiensen	Der Zukunftsvertrag wurde von der Stadt, der Gemeinde, dem Landkreis Northeim und dem Land Niedersachsen am 25.10.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Fusion der Stadt Einbeck mit der Gemeinde Kreiensen zu einer neuen Gebietskörperschaft. In dem Zusammenhang wird vom Land eine Entschuldungshilfe bis zu 24,15 Mio. € geleistet.
Northeim	Transferzentren Energieeffizienz Süd-Niedersachsen Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Northeim KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	171
Investitionsvolumen der Projekte:	19.451.622,48 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Northeim, Haupt- und Realschule Katlenburg-Lindau, Schützenallee 12, 37191 Katlenburg-Lindau; Auetalschule Altes Amt, Schwimmbadstraße 11, 37589 Kalefeld; Haupt- und Realschule Kreiensen, Leinestr. 68, 37563 Kreiensen; Anschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten.	27.065,56 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Northeim, KGS Moringen, Waldweg 30, 37186 Moringen, Außenstelle der KGS Moringen (bis 31.07.2009 Novalis-Schule) An der Bunte, 37186 Nörten-Hardenberg; Anschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten einschließlich Verkabelung.	113.280,53 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Northeim, Albert-Schweitzer-Schule, Karl-Ilse-Str. 16, 37170 Uslar; Realschule Bad Gandersheim Stettiner Str. 2, 37581 Bad Gandersheim, Beschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten, Lautsprecher für Aktiv Board, Beamer + Lautsprecher, Laptop, Aktiv Boards.	13.718,64 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Northeim, Leinetalschulen Drüber-Förderschule, An der Schule 2, 37574 Einbeck, Weperschule, Weperstr. 3, 37181 Hardeggen; Kauf von Lerninseln bestehend aus: Computersystem + Netzwerkdrucker und Scanner; USB Sticks; Installationskosten, Beschaffung eines PCs mit Einrichtung zur automatischen Systemwiederherstellung, Software, Budenberg Schullizenz.	10.102,25 €	Northeim
Investitionspauschale	Medienzentrum der Stadt Northeim, Medenheimer Str. 15, 37154 Northeim: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt.	85.000,00 €	Northeim
Investitionspauschale	Gymnasium Bad Gandersheim, Bismarckstraße 17, 37581 Bad Gandersheim: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsregelung und aller Thermostatventile.	43.703,82 €	Bad Gandersheim
Investitionspauschale	Gymnasium Bad Gandersheim, Bismarckstraße 17, 37581 Bad Gandersheim: Energetische Sanierung: Austausch der Fenster zwecks Einhaltung der EnEV 2009 in den Gebäuden III, IV, VI und in der Sporthalle).	378.570,05 €	Bad Gandersheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Bad Gandersheim, Breslauer Straße 1, 37581 Bad Gandersheim: Stiefelgang, Barfußgang und Umkleieräume der Sporthalle: Erneuerung des stark abgängigen Fußbodens.	19.682,12 €	Bad Gandersheim

Investitionspauschale	Roswitha-Gymnasium Bad Gandersheim, Bismarckstr. 17, 37581 Bad Gandersheim; Osterbergschule Stettiner Str. 2, 37581 Bad Gandersheim; Hauptschule Bad Gandersheim, Stettiner Str. 2, 37581 Bad Gandersheim; Anschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten; Herstellen von Internetzugängen in Schulräumen (Schließen von Schnittstellen, EDV Verteiler, Standschränke); Kauf von Medienwagen einschließlich Präsentationstechnik, Laptop USB Sticks.	45.068,13 €	Bad Gandersheim
Investitionspauschale	Schulzentrum Bad Gandersheim, Breslauer Straße 1, 37581 Bad Gandersheim; Energetische Sanierung der abgängigen Lichtfassade der Sporthalle durch eine unterbrechungsfreie Glas-Aluminiumkonstruktion nach EnEV 2009.	149.498,21 €	Bad Gandersheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Gandersheim, Roswithastr. 16, 37581 Bad Gandersheim: Energetische Sanierung durch Dämmung der oberen Geschossdecke sowie Austausch der Fenster einschl. Verschattung (nach EnEV 2009), Maler- und Fußbodenbelagsarbeiten im Lehrerzimmer, Heizkörpereinzelnregelung im Ostflügel, Installation des FI-Schutzes sowie einer Alarmanlage, Erneuerung der Beleuchtung und Sanierung des Fußbodens im Werkraum, Sanierung des Haupteingangsdaches, Erneuerung des Sauberlaufes im Eingang.	272.136,00 €	Bad Gandersheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Gandersheim, Roswithastr. 16; 37581 Bad Gandersheim: Anschaffung von Präsentationstechnik (Beamer und Leinwände). Aufbau einer Netzinfrastruktur für sämtliche Klassenräume.	13.847,96 €	Bad Gandersheim
Investitionspauschale	Grundschule Bad Gandersheim, Roswithastr. 16, 37581 Bad Gandersheim: Modernisierung durch Erstausrüstung mit Klassenraummöbeln (Tische und Stühle) nach den ergonomisch neuesten Gesichtspunkten und Möbeln im neu geschaffenen Lehrerzimmer entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	41.147,43 €	Bad Gandersheim
Investitionspauschale	Hallenbad, Hildesheimer Straße 7 a, 37581 Bad Gandersheim: Energetische Sanierung durch Einbau eines neuen Brennwertkessels, Sanierung der Dachdämmung einschl. Abdichtung und Energieoptimierung der Beleuchtung nach EnEV 2009.	75.400,00 €	Bad Gandersheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportheim, Baderstraße 8 a, 37581 Bad Gandersheim: Energetische Sanierung durch Dämmung des Daches unter Berücksichtigung der EnEV 2009, Erneuerung der Heizungsanlage durch Austausch von Nachtspeicheröfen gegen Heizkörper, Einbau eines Gasbrennwertkessels in die Hausmeisterwohnung und Erneuerung der Sanitäranlage insbesondere unter Verwendung von Selbstschlussarmaturen.	60.446,07 €	Bad Gandersheim
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule Heckenbeck, Kreuzstr. 1, 37581 Bad Gandersheim: Ergänzung der Medienausstattung durch Anschaffung eines Whiteboards und eines Visualisierers.	2.555,00 €	Bad Gandersheim
Investitionspauschale	Freie Schule Heckenbeck, Kreuzstr. 13, 37581 Bad Gandersheim: Umbaumaßnahme durch die Schaffung eines Wanddurchbruchs im Erdgeschoss zur Verbindung der beiden Schultrakte und Abbruch einer Wand im 1. Obergeschoss zur Vergrößerung eines Unterrichtsraumes sowie der Verbindung von zwei Unterrichtsräumen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.693,56 €	Bad Gandersheim

Investitionspauschale	IGS Bodenfelde, Pestalozzistraße 10, 37194 Bodenfelde: Sanierung abgängiger Klassenzimmerwände und Türen 1. OG i. V. m. Raumvergrößerungen (Raumprogramm, größere Klassen zwingend erforderlich).	136.814,04 €	Bodenfelde
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Bodenfelde, Pestalozzistraße 10, 37194 Bodenfelde: Energetische Sanierung durch den Ersatz alter Fenster inkl. Rahmenelemente durch neue Fenster gem. EnEV 2009. In diesem Zusammenhang wurden Heizkörperverlegungen und -erneuerungen erforderlich.	137.043,04 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Heinrich-Roth-Gesamtschule, Pestalozzistraße 10, 37194 Bodenfelde, Anschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten; Notebook Präsentationslösung: bestehend aus Schrank, Notebook, DVD-Videorekorder, Beamer.	34.702,39 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	IGS Bodenfelde, Pestalozzistraße 10, 37194 Bodenfelde: Ersatz der alten Aluminium-Glas-Fassadenelemente durch neue energetisch gedämmte Aluminium-Glas-Fassaden gemäß EnEV 2009. Die hierfür abzubauenen veralterten Flachheizkörper wurden durch Röhrenheizkörper ersetzt sowie die durch den Fassadenaustausch beschädigte Decken mit verbesserter Beleuchtungseinrichtungen erneuert.	309.083,00 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehäuser in: 1. Feuerwehrgerätehaus Wahmbeck, Weserstr. 21, 37194 Bodenfelde (Einbau neuer Energiesparfenster gem. EnEV 2009, Einbau eines n. Brennwertheizkessels), 2. Feuerwehrgerätehaus Nienover, Schulstr., 37194 Bodenfelde (Einbau eines wärmegeämmtes Rollltores gem. EnEV 2009, Einbau eines neuen Brennwertheizkessels), 3. Feuerwehrgerätehaus Bodenfelde, Mühlenstr. 26, 37194 Bodenfelde (Einbau eines neuen Brennwertheizkessels).	32.982,56 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Kinderspielplätze in: 1. Falkenberger Str., 37194 Bodenfelde (Aufstellen neuer Spielgeräte: Turmkombination und Gruppenschaukel), 2. Buchenbergstr., 37194 Bodenfelde (Aufstellen neuer Spielgeräte: Turmkombination und Gruppenschaukel).	23.570,82 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Kindergarten in Schlichtelke 10, 37194 Bodenfelde: Einbau eines neuen Brennwertheizkessels.	12.991,37 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Wahmbeck, Schulweg 1, 37194 Bodenfelde (Einbau neuer Energiesparfenster gem. EnEV 2009, Einbau eines neuen Brennwertheizkessels).	19.592,16 €	Bodenfelde
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Bodenfelde (Alte Schule), Amelither Str. 21, 37194 Bodenfelde (Einbau neuer Energiesparfenster gem. EnEV 2009, Einbau eines neuen Brennwertheizkessels).	28.317,18 €	Bodenfelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Sport- und Jugendheim Bodenfelde, Am Kahlberg 16, 37194 Bodenfelde (Einbau neuer Energiesparfenster gem. EnEV 2009, Einbau eines neuen Brennwertheizkessels).	17.230,11 €	Bodenfelde
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Markoldendorf, Wellenser Straße 18 in 37586 Dassel-Markoldendorf (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Sanierung des Hallendaches mit Erneuerung der Dachdämmung, der Dämmung der Außenfassade, den Austausch der Fenster, die Erneuerung der Elektroinstallation nebst Brandschutzmaßnahmen.	247.089,40 €	Dassel

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Dassel, Lessingstraße 3, 37586 Dassel: Energetische Sanierung der Fassaden A/C-Trakt mittels Wärmedämmverbundsystem (WDVS) inkl. Austausch von Fensterelementen und Erweiterung des Dachüberstandes (EnEV 2009). Dämmung freiliegender Fundamente sowie Erneuerung von Fallrohren und Blitzschutzleitungen.	444.882,45 €	Dassel
Kommunale Förderschwerpunkte	Reinald-von-Dassel-Schule, Lessingstr. 3, 37586 Dassel; Beschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten, Projektionswand mit Einbau, transportabler Beamer.	14.883,00 €	Dassel
Investitionspauschale	Grundschule Dassel, Lessingstraße 4, 37586 Dassel: Energetische Sanierung: Aufbau eines gedämmten Walmdaches auf das vorhandene ungedämmte Flachdach. Demontage von 9 Lichtkuppeln und Einbau von 4 solar tubes (Lichtprismen) sowie Einbau einer Rauchwärmeabzugsanlage.	173.706,44 €	Dassel
Investitionspauschale	Grundschule Markoldendorf, Wellerseer Straße 18, 37586 Dassel: Energetische Sanierung: Auswechslung des Alu-Eingangsbereiches mit zwei doppelflügeligen Türen gegen verstärkte und wärmedämmte Kunststoffelemente, Ausstattung der Türen mit Panikbeschlägen.	48.113,18 €	Dassel
Investitionspauschale	Ehem. Grundschule Sievershausen, Turmstraße 2, 37586 Dassel: Umbau der ehem. Schule zum Kindergarten, dabei energetische Sanierung durch Fensteraustausch und Fußbodenisolierung sowie Erneuerung der elektrischen Anlagen, Einrichtung einer Küche und eines Frühstückraumes.	90.700,52 €	Dassel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kleeblatt-Grundschule Markoldendorf, Wellerseer Str. 18, 37586 Dassel: Umbau zur Errichtung einer Mensa mit Ausgabeküche für den Ganztagschulbetrieb (inkl. Mundhygienerraum, Beleuchtung energetisch optimiert).	61.548,33 €	Dassel
Investitionspauschale	Grundschule Markoldendorf, Wellerseer Str. 18, 37586 Dassel, Grundschule Dassel, Lessingstr. 4, 37586 Dassel; Ausstattung der Ganztagschulen: Anschaffung von Stühlen und Tischen, Kücheneinrichtung, Regalen, Schränken u. a.	33.922,79 €	Dassel
Investitionspauschale	Ehem. Grundschule Lüthorst, Elbigsweg 1, 37586 Dassel: Umbau der ehem. Grundschule zum Kindergarten, dabei energetische Sanierung durch Austausch der Heizkörper, Abhängung der Decken, Sanierung der elektrischen Anlagen und Beleuchtung nach EnEV09 sowie Sanierung der sanitären Anlagen, Barrierefreiheit durch Rampen.	94.488,56 €	Dassel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dassel, Lessingstr. 4, 37586 Dassel: Netzwerkserver für ein Schulnetzwerk, Notebooks für die Klassenräume, WLAN oder RWID-Vernetzung, Anschaffung eines mobilen Smartboards und Camcorder Grundschule Markoldendorf, Wellerseer Straße 18, 37586 Dassel: Anschaffung von interaktiven Projektionstafeln mit Notebook und Beamer, Lerninsel in der Schülerbücherei, Ansch. Camcorder, WLAN oder RWID-Vernetzung.	16.192,57 €	Dassel

Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Gerhardt-Schule Dassel (GY), Paul-Gerhardt-Str. 1-3, 37586 Dassel: Anschaffungen mobiles Lernen: mobile Netbooks für Forscherklassen inkl. Aufbewahrungsschrank, Lerninseln (Nettops m. Bildschirm, Maus, Tastatur inkl. Ubuntu, Netzanbindung, Mobiliar), funkende Kabel in Hauptgebäude u. Kurstrakt, digitale Aufnahme-geräte f. mobilen U.-Einsatz, Medienkoffer (DVD-Player m. Beamer/Sound), Antivirenprogramm (Lizenz f. alle mobilen/festen Einheiten).	37.166,02 €	Dassel
Kommunale Förderschwerpunkte	Paul-Gerhardt-Schule Dassel, Gymnasium in freier Trägerschaft, Paul-Gerhardt-Str. 1-3, 37586 Dassel: Umbau eines Mehrzweckraumes zu einem Fachunterrichtsraum Kunst (Entkernung/Abbruch vorhandener Kleinküchenzeilen nebst Trennwänden, Herrichtung als Kunstraum), Anschaffung von Beamern für Allgemeine Unterrichtsräume und Fachunterrichtsräume entsprechend aktuellen schulischen Anforderungen.	102.110,46 €	Dassel
Kommunale Förderschwerpunkte	Dassel, Flecken Markoldendorf, Ortskern; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	942.750,00 €	Dassel
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule am Teichenweg 26-28 in 37574 Einbeck (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung des Hallendaches, die Erneuerung von Alu-Glasfassaden, der Beleuchtung, der Lüftung, der Heizungsanlage und der Sanitärinstallationen sowie die Erneuerung des Hallenbodens und des Prallschutzes.	688.005,85 €	Einbeck
Investitionspauschale	BBS Einbeck, Walkemühlenweg 2, 37574 Einbeck: Sanierung der abgängigen elektrischen Haupt- und Unterverteilung; sie entsprach nicht mehr den geltenden Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen.	49.607,30 €	Einbeck
Investitionspauschale	BBS Einbeck, Walkemühlenweg 2, 37574 Einbeck: Erneuerung der Dächer der Innenhöfe der Häuser I und II. Die Dämmung entspricht jetzt der EnEV 2009. Zugleich wurden die Lichtkuppeln und die Rauchabzugsanlagen erneuert.	90.049,70 €	Einbeck
Investitionspauschale	BBS Einbeck, Walkemühlenweg 2, 37574 Einbeck, Energetische Sanierung: 1. Austausch asbesthaltiger Glasalplatten durch Wärmeverbundsystem nach EnEV 2009. 2. Austausch von Glasbausteinen durch Alu Fassadenelemente zwecks Einhaltung EnEV 2009. 3. Austausch schadstoffhaltiger PAK Bodenplatten gegen Zementestrich mit Anstrich.	168.372,22 €	Einbeck
Investitionspauschale	BBS Einbeck, Walkemühlenweg 2, 37574 Einbeck: Die abgängige Fernwärmeleitung zwischen den Gebäuden 1-3 wurde erneuert und die Oberfläche entsprechend neu hergestellt (Pflasterung, Wege, Rasenflächen).	143.402,84 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Einbeck- Drüber, An der Schule, 37574 Einbeck: Energetische Dachsanierung 1. BA, Dachabdichtung und Erstellung eines flachgeneigten Daches einschließlich Dämmung.	144.099,63 €	Einbeck

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Goetheschule, Schützenstraße 1, 37574 Einbeck: Sanierung/Modernisierung durch Einbau von neuen Deckensystemen in Klassenräumen (Erd- und Obergeschosse) einschließlich energiesparender Beleuchtung/ Elektroinstallation.	89.842,51 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Lönsschule, Hubeweg 41, 37574 Einbeck: Sanierung/Modernisierung eines naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes einschließlich des dazugehörigen Vorbereitungsraumes im EG der Realschule durch die Erneuerung der fachlichen Ausstattung/Einrichtung, der Decken/Beleuchtung und des Fußbodenbelages (einschließlich Elektroinstallation, Malerarbeiten) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	61.822,81 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Goetheschule, Schützenstraße 1, 37574 Einbeck, Lönss-Realschule, Hubeweg 41, 37574 Einbeck, Wilhelm-Bendow-Schule, Hubeweg 41, 37574 Einbeck; Beschaffung von Smartboards und Anschlusskosten, transportable Beamer, Notebooks, WLAN-Router, Multimediawagen.	39.271,57 €	Einbeck
Investitionspauschale	Wilhelm-Bendow-Schule, Hauptschule, Hubeweg 39, 37574 Einbeck: Sanierung durch den Einbau von Brandschutztüren zu den Treppenhäusern EG/Anbau einschließlich dadurch notwendiger Putz-/Malerarbeiten.	11.304,00 €	Einbeck
Investitionspauschale	Rathaus, Teichenweg 1, 37574 Einbeck: Umbau der Telefonzentrale im neuen Rathaus zur Integration der Poststelle in den Empfangsbereich.	11.286,12 €	Einbeck
Investitionspauschale	Geschwister-Scholl-Schule (GS u. HS), Königsberger Str. 53-55, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung (EnEV 2009): Fenstererneuerung (Tischler-, Beschlags- und Verglasungsarbeiten DIN 18355, 18357 u. 18361). Das Gebäude ist Eigentum der Stadt.	71.484,76 €	Einbeck
Investitionspauschale	Sport-/Turnhalle Odagsen, Neue Reihe 17, 37574 Einbeck-Odagsen: Energetische Sanierung des Daches durch Erneuerung der Dacheindeckung mit Dampfbremse nebst Dämmung Mineralwolle, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/mK, Dämmschichtdicke 160 mm nicht brennbar, Baustoffklasse A 1 gem. DIN 4102, DIN EN 13501 und Dachabdichtung, Klempnerarbeiten n. DIN 18338, 18339, Einbau neuer Heizkörper mit Raumtemperaturregelung, Einbau energiesparender Sporthallenleuchten mit Steuerung über Präsenzmelder.	67.370,80 €	Einbeck
Investitionspauschale	Grundschule am Teichenweg, Teichenweg 26/28, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fensterelementen (Tischler-, Beschlags- und Verglasungsarbeiten) nach EnEV 2009.	69.621,39 €	Einbeck
Investitionspauschale	Kinderhort, Steinweg 11, 37574 Einbeck: Einhausung des Eingangsbereiches: Die bauliche Entwicklung des Kinderhortes in Einbeck sieht die Erschließung des Obergeschosses vor. Aufhebung der bisherigen Trennung von Erdgeschoss- und Obergeschoßeingang durch einen Anbau (Einhausung). Zudem Brandschutzmaßnahmen, Schaffung eines 2. Rettungsweges.	94.472,23 €	Einbeck
Investitionspauschale	Musikschule, Ostertor 1, 37574 Einbeck: Sanierung des einsturzgefährdeten Balkons und Schimmelsanierung des Fußbodens im Wintergarten, der direkt unter dem Balkon liegt.	46.225,17 €	Einbeck

Investitionspauschale	Turnhalle Wenzel, Konrad-Beste-Str. 5, 37574 Einbeck-Wenzel: Sanierung der über 30 Jahre alten Duschanlagen, Energetische Sanierung des Heizsystems durch Anbringung von Deckenstrahlplatten, Umbau der alten Luftheizung als Belüftungsanlage und Einbau von Heizkörpern in den Nebenräumen der Turnhalle.	60.000,05 €	Einbeck
Investitionspauschale	Pestalozzi-Grundschule, Langer Wall 16, 37574 Einbeck: Komplettsanierung von 5 Klassen und 4 Nebenräumen einschl. Türen, Heizkörper, Fensterbänke sowie im Flur des 1. + 2. Stocks einschl. Flurabtrennungen und in den Treppenhäusern, Neuanstrich und Austausch der Bodenbeläge in den Treppenhäusern.	44.127,00 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Goethe-Schule (Gymnasium), Schützenstr. 1, 37574 Einbeck: Einbau einer raumlufttechnischen Anlage (DIN 18379) für die Lüftung im Mehrzweckraum (2. OG) und der Bibliothek (1. OG).	44.402,10 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzi-Schule (Grundschule), Langer Wall 16, 37574 Einbeck: Verbesserung der Mediene Ausstattung für mobiles Lernen u. digitale Unterrichtsmedien durch Herstellen von Netzwerkverbindungen für alle Klassen sowie Komplettierung der Datenvernetzung in den Klassenräumen, Beschaffung einer Leinwand für Beamer, eines Access-Points sowie Lizenzen.	17.453,49 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Teichenweg, Teichenweg 26-28, 37574 Einbeck: Beschaffung von Laptops, Drucker, Software.	6.378,62 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Schule (Grund- und Hauptschule), Königsberger Str. 53-55, 37574 Einbeck: Verbesserung der Mediene Ausstattung für mobiles Lernen u. digitale Unterrichtsmedien an der Grundschule durch: a) Herstellen von Netzwerkverbindungen Trakt II, b) Beschaffung von Computerinseln sowie Komplettierung der Datenvernetzung im Trakt II, Beschaffung von Laser-Druckern, Bildschirmen und Zubehör / Hauptschule durch: a) Vernetzung Trakt II und III, b) Beschaffung Smartboard.	13.339,05 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Löns-Realschule, Hubeweg 41, 37574 Einbeck (2009): a) Vernetzung von Klassenräumen, b) Beschaffung von Smartboard, Laptops, Beamer und Internetinseln; Wilhelm-Bendow-Schule, Hubeweg 39, 37574 Einbeck (2009): a) Herstellen von Internetanschlüssen, b) Beschaffung von Beamer und Laptops; GS Leinetalschulen Drüber, An der Schule 1, 37574 Einbeck: Beschaffung eines Beamers, einer externen Festplatte (zur Kapazitätserweiterung der Laptops) und eines Schüler-PCs.	15.742,27 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Goetheschule (Gymnasium), Schützenstr. 1, 37574 Einbeck: Verbesserung der Mediene Ausstattung für mobiles Lernen u. digitale Unterrichtsmedien durch Beschaffung von Netbooks und Beamern.	16.819,47 €	Einbeck
Investitionspauschale	Pestalozzi-Schule, Langer Wall 16, 37574 Einbeck: Rückbau des Filmraums zum Klassenraum einschließlich Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung mit Präsenzmeldern, Maler- und Bodenbelagsarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	14.436,43 €	Einbeck

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Auf dem Berge, Konrad-Beste-Str. 5, 37574 Einbeck: Energetische Sanierungen des Flurbereichs durch Dämmung des Fußbodens und Teilerneuerung der Fenster und Türen gem. EnEV 2009 sowie Vorbereitung eines Kellers zum Werkraum: Feuchtigkeits- und Schimmelsanierung (Putz- und Malerarbeiten) und Einbau einer Be- und Entlüftung. Sanierung der Beleuchtung, Tafelbeleuchtung und Notbeleuchtung in den Klassenräumen. Erstellung eines Vordaches über dem Eingangsbereich.	64.577,23 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Teichenweg, Teichenweg 26-28, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster in 7 Klassenräumen nach EnEV 2009. Modernisierung der Schulanlage durch Anschaffung von Mobiliar /ergonomischer Einrichtung für den Experimentierraum u. Textilraum, Anschaffung eines Bühnenpodests und Stehpults für Schulaufführungen sowie kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes (Anschaffung Spielgerät).	64.871,80 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Schule, Grund- und Hauptschule, Königsberger Str. 53/55, 37574 Einbeck: Modernisierung der Schulanlage durch kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes durch Anschaffung von Fallschutzplatten für die Spielgeräte und Neuausstattung des Werkraumes (technische Ausstattung/ergonomische Einrichtung) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	19.527,12 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Bendow-Schule (Hauptschule), Hubeweg 39, 37574 Einbeck: Modernisierung der Schulanlage durch Anschaffung fachlicher Ausstattung für den Physikraum entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	8.724,67 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Löns-Realschule, Hubeweg 41, 37574 Einbeck: Modernisierung und Sanierung der Schulanlage durch Erneuerung des Hauswirtschaftsraumes (Kücheneinrichtung, Verlegen der Wasser- und Abwasserleitungen und Elektroanschlüsse, Erneuerung des Fußbodenbelages) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	66.178,21 €	Einbeck
Investitionspauschale	Goetheschule (Gymnasium), Schützenstr. 1, 37574 Einbeck: Modernisierung der Schulanlage durch Komplettierung der Schließanlage im Hauptgebäude und in der Schulsporthalle (Stadion) sowie Einbau von Akustikdecken in drei Klassenräumen im Altbau.	48.786,19 €	Einbeck
Investitionspauschale	Grundschule Vogelbeck, Angerstr. 36, 37574 Einbeck: Umbau- und Sanierungsarbeiten zur vollständigen Unterbringung der bisher auf zwei Schulstandorte verteilten Grundschule: Energetische Sanierung der Fenster durch Austausch (EnEV 2009), der Beleuchtung in Klassenräumen, Datenvernetzung, Umbau Lehrerzimmer (EG), Umbau Schulleitung / Sekretariat, abgehängte Unterdecken in Klassenräumen sowie Brandschutzalarmierungsanlage, Fluchtwegekennzeichnung einschl. Notbeleuchtung.	96.346,42 €	Einbeck
Investitionspauschale	Gemeinschaftseinrichtung Rheinischer Hof, Köppenweg 1, 37574 Einbeck: Energetische Fußbodensanierung im kleinen Saal durch Einfügen einer Dämmschicht und Neuaufbau gem. EnEV 2009. Behebung Folgeschaden: Reparatur der Laufleiste der Schiebetür.	27.348,55 €	Einbeck

Investitionspauschale	Grundschule am Teichenweg, Teichenweg 26/28, 37574 Einbeck: Erneuerung der Heizungsanlage inkl. Einbau zweier Gas-Brennwertkessel als Kaskade, Einbau von neuen Thermostatventilen und hydraulischem Abgleich des Verteilnetzes, nach EnEV 2009.	67.476,65 €	Einbeck
Investitionspauschale	Jugendgästehaus Einbeck, Tiedexer Tor 3, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung der Heizung durch Erneuerung des Heizkessels, dadurch energetische Verbesserung nach den Vorgaben der EnEV 2009. Altes Rathaus, Marktplatz 6/8, 37574 Einbeck Installation einer Wasserversorgung im Keller des Alten Rathauses für die Marktbeschicker.	19.329,44 €	Einbeck
Investitionspauschale	Grundschule Dassensen, Mitteldorf 4, 37574 Einbeck: Vorbeugender Brandschutz durch Umbau vorhandener Türen, Einbau einer T-30-Tür, Schaffung von Fluchtwegen.	9.194,99 €	Einbeck
Investitionspauschale	Pestalozzi-Grundschule, Langer Wall 16, 37574 Einbeck: Umbau und Neugestaltung des Dusch- und Umkleibereichs der Schulturnhalle (teilweise energetische Sanierung nach EnEV 2009): Maurer- u. Putzarbeiten, Elektroarbeiten, Maler- u. Lackierarbeiten, Trockenbauarbeiten, Fliesenarbeiten, Estricharbeiten, Heizung- / Lüftung- / Sanitärarbeiten, Umkleidebänke.	71.034,93 €	Einbeck
Investitionspauschale	Turnhalle Holtensen, Gänselandweg 5, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung der Heizung durch Erneuerung des Heizkessels (Brennwerttechnik) einschl. Pumpen und Verteilung (EnEV 2009). Rohrleitungen wurden als Brandschutzdurchführung ausgeführt. Erneuerung der Trinkwarmwasserbereitung einschl. Pufferspeicher in Heizzentrale. Halle steht dem Vereins- und Breitensport sowie dem Schulsport zur Verfügung.	31.049,92 €	Einbeck
Investitionspauschale	Grundschule Holtensen, Gänselandweg 5, 37574 Einbeck: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster im Keller- und Erdgeschoss nach EnEV 2009.	24.798,41 €	Einbeck
Investitionspauschale	Turnhalle Salzderhelden, Alter Stadtweg 1, 37574 Einbeck-Salzderhelden: Energetische Sanierungen durch Fassadendämmung und Einbau von isolierten Fensterbändern, Dämmung der obersten Geschoßdecke, Anbringung von Deckenstrahlheizplatten und Umbau der Heizung von Luftheizung auf Warmwasserheizung einschl. Regelung und Verteilung, Sanierung der Hallendeckenbeleuchtung (EnEV 2009). Gemischt genutzte Halle Vereins- und Breitensport.	119.540,00 €	Einbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Brunsen, Zum Park 2, 37574 Einbeck-Brunsen: Energetische Sanierung des Eingangsbereichs durch Austausch der 2. Eingangstür entsprechend den Anforderungen der EnEV 2009.	5.173,43 €	Einbeck
Investitionspauschale	Grundschule Vogelbeck, Angerstr. 36, 37574 Einbeck: Beschaffung eines Beamers, Laptops, Leinwand; Grundschule Dassensen, Mitteldorf 4, 37574 Einbeck: Beschaffung eines Beamers, PC-Wagen, Leinwand; Grundschule auf dem Berge, Konrad-Beste-Str. 5, 37574 Einbeck: Beschaffung eines Laptops.	3.391,99 €	Einbeck

Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Hardeggen, Weperstraße 3, 37181 Hardeggen: Vorbeugender Brandschutz: Verlegung der Kabeltrassen und der elektrischen Hauptverteilung aus den Flucht und Rettungswegen in die Nebenräume, Installation von Rauchabzugsanlagen in den Treppenhäusern sowie einer Gefahrenmeldeanlage und Notausgangsbeleuchtungen im Schulgebäude.	117.119,40 €	Hardeggen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hardeggen, Am Gladeberg 5, 37181 Hardeggen: Beschaffung von 1 Router und Schulfilter, Software, 1 Smartboard mit Zubehör (USB Audio System 2 Boxen, Dokumentenkamera, Smart Senteo Repräsentationskid), 1 Schiebesystem zur Wandmontage, 1 Lerninsel mit 3 Notebooks außerhalb der Klassenräume mit W-LAN und 3 Netzwerkdruckern.	12.325,36 €	Hardeggen
Investitionspauschale	Grundschule Hardeggen, Am Gladeberg 5, 37181 Hardeggen: Sanierung der Pausenhalle durch Schallschutzmaßnahmen (Einbau Rasterdecke/energiesparende Beleuchtung, Schallschutzelemente an den Wänden einschl. Putz- und Malerarbeiten) und Austausch von Fenstern im Schulverwaltungstrakt.	42.332,94 €	Hardeggen
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Hardeggen, Am Gladeberg 12, 37181 Hardeggen: Energetische Sanierung des Gerätehauses durch Einbau neuer, wärmegeämmter Hallentore mit Elektroantrieb sowie Beseitigung von Kältebrücken.	49.186,73 €	Hardeggen
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus und Bauhof Hardeggen, Am Gladeberg 12/14, 37181 Hardeggen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlagen (Einbau modernster Gas-Brennwerttechnologie), Austausch von einfachverglasten Fenstern gegen Kunststoffenster mit Wärmeschutzverglasung nach EnEV 2009.	65.363,69 €	Hardeggen
Investitionspauschale	Grundschule Hardeggen, Am Gladeberg 5, 37181 Hardeggen: Energetische Gebäudesanierung durch Dachsanierung (Aufbau eines leicht geneigten Pultdaches mit Dämmung), Fassadensanierung (Wärmedämmverbundsystem), Erneuerung von Fenstern mit Wärmeisolierverglasung (Kunststoffenster mit Dämmung), Sanierung der technischen Heizungssteuerungsanlagen (MSR) sowie Verbesserung der brandschutztechnischen Einrichtungen (Paniktüren, Fluchtwegauszeichnung).	210.000,00 €	Hardeggen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Kalefeld, Schwimmbadstraße 11, 37589 Kalefeld: Energetische Sanierung der Dachflächen: Abbruch astbestaltiger Platten und Ziegeleindeckung. Neuaufbau des Daches einschl. Dämmung und Neueindeckung.	283.727,26 €	Kalefeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Echte, In der Trift 4, 37589 Kalefeld: Eine energetische Sanierung wurde durch den Austausch alter Holzfenster und alter Eingangstüranlagen gegen neue Kunststoffelemente (Demontage und Entsorgung der alten Elemente sowie Lieferung und Einbau der neuen Elemente, inkl. neuer Fensterbänke sowie Anputzen der Fenster- und Türleibungen) durchgeführt.	52.521,15 €	Kalefeld
Investitionspauschale	GS Düderode, Grubenhagener Str. 17; GS Echte, In der Trift 4; GS Sebexen, Schulstr. 1, alle 37589 Kalefeld: Anschaffung von Notebooks inkl. Druckern.	10.510,84 €	Kalefeld

Aufstockungsprogramm	Grundschule Echte, In der Trift 4, 37589 Kalefeld: Energetische Sanierung der Außenfassade des Westflügels sowie der Geräteräume der Turnhalle mit einem Wärmedämmverbundsystem. Das Turnhallendach soll gedämmt und erneuert werden. An zwei Giebeln des Schulgebäudes soll der Giebelbehang erneuert werden. Bei einem Treppenaufgang ist die Erneuerung der Trittstufen vorgesehen. Weiterhin sollen ein behindertengerechter Kabinenaufzug sowie Rollstuhlrampen eingebaut werden.	276.000,00 €	Kalefeld
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Katlenburg-Lindau, Schützenallee 12, 37191 Katlenburg-Lindau; Außenanlagen Schulhof: Errichtung eines Schulhofes bedingt durch zusätzliche Schüler.	80.063,53 €	Katlenburg-Lindau
Kommunale Förderschwerpunkte	Burgbergschule Katlenburg, Burgbergschule 1, 37191 Katlenburg-Lindau: Es wurden 3 mobile Whiteboards und dazugehörige PC angeschafft und in das vorhandene Medienkonzept der Burgerbergschule Katlenburg integriert. Die Whiteboards wurden an das vorhandene Schulnetzwerk mit Internetzugang angeschlossen.	15.410,20 €	Katlenburg-Lindau
Kommunale Förderschwerpunkte	Burgbergschule Katlenburg, Grundschule, Burgbergschule 1, 37191 Katlenburg-Lindau: Sanierung der Sanitäranlagen (Entkernung, Erneuerung der Sanitär-objekte/Trennwände, Fliesenarbeiten), des Lehrerzimmers (Einbau einer Küchenzeile, Erneuerung der Schränke) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen) und Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an aktuelle Standards (vier Brandschutztüren, Schaffung eines zusätzlichen Rettungsweges).	37.992,00 €	Katlenburg-Lindau
Investitionspauschale	Weinberghalle, Am Weinberg 7, 37191 Katlenburg-Lindau: Der Fußboden der Sporthalle wurde saniert und mit einer Isolierung nach EnEV 2009 versehen. Es handelt sich schwerpunktmäßig um eine Sporthalle mit sonstiger Nutzung für den Vereinssport / Breitensport.	29.939,92 €	Katlenburg-Lindau
Investitionspauschale	Burgbergschule und -halle, Burgbergschule 1, 37191 Katlenburg-Lindau: Energetische San. nach EnEV 2009 der Hausmeisterwohnung (Decken- und Dachsanierung), energieeinsp. Neukonzeption der Außenbeleuchtung, dazu gleichzeitig Außenumgestaltung und Beschaffung eines Rasentraktors, Einbau von Brandschutztüren in Schule und Halle (soweit nicht d. KFS Schule gefördert), Sanierung der Dusch- und Mehrzweckräume, Ergänzung und Sanierung der Vernetzung für Informationstechnik, Elt.install., Mobiliar und Telefon.	262.740,52 €	Katlenburg-Lindau
Investitionspauschale	Gemeinde Katlenburg-Lindau, Burgbergschule Katlenburg, Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	604.500,00 €	Katlenburg-Lindau
Investitionspauschale	Schulzentrum Kreiensen, Leinestraße 68, 37547 Kreiensen: Energetische Sanierung durch Austausch von abgängigen Kunststofffensterelementen gegen gedämmte Kunststoffelemente mit verbesserten Dämmwerten (EnEV 2007).	192.342,36 €	Kreiensen
Investitionspauschale	Schulzentrum Kreiensen, Leinestraße 68, 37547 Kreiensen: Energetische Fenstersanierung nach EnEV (Austausch Fensterelemente Südwestpassage einschließl. Wandputz).	37.064,78 €	Kreiensen

Investitionspauschale	Grundschule Kreiensen, Am Thie 12, 37547 Kreiensen, Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster des Schulgebäudes und der Turnhalle. Die Sanierung führt zu erheblichen, nachhaltigen Einsparungen bei den Energiekosten und bringt gleichzeitig einen wesentlich verbesserten Schallschutz für die Unterrichtsräume, Erneuerung der Heizung der Schulturnhalle. Die veraltete Ölheizung wurde durch aktuelle Gas-Brennwerttechnik ersetzt. Energieeinsparung und Emissionsminderung werden nachhaltig erreicht.	150.133,43 €	Kreiensen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus, Ahlshäuser Burg 2, 37547 Kreiensen, Einbau einer neuen Heizungsanlage. Die neue Gasbrennwerttechnik ersetzt die bisher vorhandenen Elektrodirektheizer und Ölofen. Durch diese energetische Sanierung wird eine erhebliche Verbesserung der Energiebilanz erreicht. (EnEV 2009).	16.313,87 €	Kreiensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Ahlshäuser Burg 2, 37547 Kreiensen, Einbau einer neuen Heizung. Die neue Heizung in Gasbrennwerttechnik ersetzt die bisher vorhandenen Elektro-Nachtspeicheröfen. Die energetischen Auswirkungen werden sich nachhaltig bemerkbar machen. (EnEV 2009).	22.686,82 €	Kreiensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kreiensen, Am Thie 12, 37547 Kreiensen; Beschaffung von 14 Personalcomputern und einem Laptop zur Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen. Grundschule Greene, Steinweg 20, 37547 Kreiensen; Beschaffung von 5 Laptops und einem Personalcomputer zur Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen.	8.925,00 €	Kreiensen
Investitionspauschale	Grundschule Kreiensen, Am Thie 12, 37547 Kreiensen: Bauliche Maßnahmen im Treppenhaus und im Flur des 2. Obergeschosses zur Schaffung eines zweiten Fluchtweges (Brandschutzmaßnahme) durch Einbau einer feuerbeständigen Trennwand, einer Brandschutztür und einem Entrauchungsfenster im Rahmen der Schaffung eines Klassenraumes für Zwecke des Fachunterrichtes sowie Errichtung einer Cafeteria im Rahmen des Ganztagsbetriebes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	26.500,00 €	Kreiensen
Investitionspauschale	Ortsfeuerwehr Rittierode, Rittieroder Helleweg 11, 37547 Kreiensen, Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs und einer Tragkraftspritze (Opel Movano-Doppelkabine, zul. Gesamtgew. 4,75 t). Die Ortsfeuerwehr ist eine Grundausstattungsfeuerwehr zu deren Mindestausrüstung ein Löschfahrzeug mit Staffelbesatzung gehört (TSF). Das ersetzte Fahrzeug war fast 40 Jahre alt. Das neue Fahrzeug führt zu einer wesentlichen Verbesserung des Brandschutzes.	62.006,06 €	Kreiensen
Investitionspauschale	Rathaus Kreiensen, Wilhelm Straße 21, 37547 Kreiensen. Errichtung und Einrichtung eines Trauzimmers sowie eines Sitzungszimmers. Bisher war ein Raum vorhanden, der beiden Zwecken diente. Durch die Maßnahme ist ein Trauzimmer entstanden, das ein den Anlass entsprechenden würdigen Rahmen bildet. Durch den Umbau des Sitzungszimmers wurde ein zeitgemäßer Raum geschaffen, der auch den Ansprüchen zur Abhaltung von Ratssitzungen genügt. Nebeneinander können nun Trauungen und Sitzungen abgehalten werden.	27.932,81 €	Kreiensen

Investitionspauschale	KGS Moringen, Waldweg 30, 37186 Moringen: Energetische Sanierung der Fassade (D-Trakt) mittels WDVS (Erweiterung des Dachüberstandes) inkl. Austausch der Fensterelemente und Außentüren im Treppenhaus (EnEV 2009). Dämmung des Kellergeschosses einschl. Verlegung der Entwässerung und Drainage. Erneuerung der Fallrohre und des Blitzschutzes sowie Herrichtung der Außenanlagen.	681.276,36 €	Moringen
Investitionspauschale	Rathaus, Amtsfreiheit 8-10, 34186 Moringen: Energetische Sanierung: Die 35 Jahre alte Heizungsanlage im Rathaus wurde erneuert. Die Heizungssteuerung und der Heizungskessel wurden durch neue energiesparende Anlagenmodule ersetzt. Insbesondere wurden die neusten Energieeinsparvorgaben eingehalten und die Heizungsanlage wird nun energiesparend betrieben. Weiterhin wurden Heizkörper ausgetauscht und Teile der Regeltechnik erneuert (Ende d. Vorhabens: 14.09.11).	74.057,57 €	Moringen
Investitionspauschale	Löwenzahngrundschule, Waldweg 30, 37186 Moringen: Energetische Sanierung des Daches des B-Traktes. Asbesthaltige Wellplatten-Eindeckung sowie die Holzunterkonstruktion werden entfernt. Das Flachdach wird isoliert u. gedämmt. Nagelplattenbinder werden mit einer 20%-igen Neigung aufgebaut. Dacheindeckung erfolgt mit Tonfalzziegeln. Energetische Sanierung der Fassade durch Aufbringen von WDVS Hartschaum-Dämmplatten mit 16 cm Stärke sowie Ausbringen eines Oberputzes.	181.032,66 €	Moringen
Kommunale Förderschwerpunkte	Löwenzahngrundschule, Waldweg 30, 37186 Moringen, Durchführung einer energetischen Sanierungsmaßnahme des B- Traktes. Die Glasbausteinelemente aus den 70er Jahren wurden durch moderne Fensterelemente ersetzt. Der Energieverbrauch wird durch die Maßnahme gesenkt.	24.203,78 €	Moringen
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung von 2 Medienunterrichtsräumen in der Löwenzahngrundschule, Waldweg 30, 37186 Moringen: Die Medienausstattung ist mit einem entsprechenden Medienkonzept umgesetzt worden. Dazu wurden folgende Ausstattungsgegenstände benötigt: 30 Mini- Notebooks, ein Datenprojektor, ein Medienwagen, ein Drucker und ein Server.	15.052,01 €	Moringen
Investitionspauschale	Löwenzahngrundschule, Grundschule, Waldweg 30, 37186 Moringen: Energetische Sanierung der Pausenhalle/ Aula durch den Einbau einer verbesserten Deckendämmung mit Schallschutz sowie Erneuerung der Beleuchtungseinrichtung.	36.554,18 €	Moringen
Investitionspauschale	KGS Moringen Außenstelle Nörten-Hardenberg, An der Bünte 2, 37176 Nörten-Hardenberg (ehemals Novalis-Schule): Energetische Sanierung: Beleuchtung Fachräume, Austausch gegen energieeffizientere Leuchten mit Präsenzmeldern und elektronischen Vorschaltgeräten.	22.140,10 €	Nörten-Hardenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Novalis Schule Nörten-Hardenberg, An der Bünte 2, 37176 Nörten-Hardenberg: Sanierung unterer Schulhof: Schaffung von Bewegungs- und Spielmöglichkeiten nach Abstimmung zwischen Schule, Eltern und Schulträger (Freiluftklassenzimmer, 4 Fußballtore, Basketballkörbe, Oberflächenentsiegelung, Anpflanzungen, Schaffen von Sitzgelegenheiten).	36.096,23 €	Nörten-Hardenberg

Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Moringen, An der Bunte 2, 37176 Nörten-Hardenberg: Um-/Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche mit Aufenthaltsräumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes (einschließlich Ausstattung) und Sanierung der dazugehörigen sanitären Einrichtungen in der Außenstelle Nörten-Hardenberg (vormals Novalisschule Nörten-Hardenberg).	795.592,08 €	Nörten-Hardenberg
Investitionspauschale	Johann-Wolf-Schule, Hardenbergstr. 1a, 37176 Nörten-Hardenberg: Energetische Sanierung des Zwischentraktes durch Fassadenerneuerung (Wärmedämmverbundsystem), Austausch von Fenstern und Türen sowie teilweise Erneuerung der Niederspannungsinstallationsanlagen, Malerarbeiten.	37.248,00 €	Nörten-Hardenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Angerstein, Springstr. 1, 37176 Nörten-Hardenberg: Energetische Sanierung (EnEV 2009) durch Erneuerung und Dämmung der Fassade (Wärmeverbundelemente), Erneuerung und Austausch der Fensterelemente, Malerarbeiten, Erneuerung der Heizungsanlage (Brennwertkessel mit neuer Steuerung und Regelungstechnik).	183.100,00 €	Nörten-Hardenberg
Investitionspauschale	Johann-Wolf-Schule, Gerhart-Hauptmann-Straße 10, 37176 Nörten-Hardenberg: Medienausstattung durch Schaffung einer mobilen Alternative zum Computerraum mit Notebooks, Headsets, Schulrouter etc.	10.546,52 €	Nörten-Hardenberg
Investitionspauschale	Johann-Wolf-Turnhalle, Hardenbergstr. 1a, 37176 Nörten-Hardenberg: Anbau eines Geräteraumes an die Turnhalle, Rohbauarbeiten, Dachdecker, Fensterbau, Fassadenarbeiten mit Wärmedämmverbundsystem (EnEV 2009), Fliesen- u. Elektroarbeiten, Trockenbau, Tischlerarbeiten (gemischt genutzte Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	34.642,35 €	Nörten-Hardenberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Johann-Wolf-Schule, Hardenbergstr. 1a, 37176 Nörten-Hardenberg: Energetische Sanierung des 1952er Bautraktes durch Fassadensanierung mit Wärmedämmverbundsystem, Dachdeckerarbeiten, Fensterbau-, Stahlbau- und Malerarbeiten (EnEV 2009).	101.700,00 €	Nörten-Hardenberg
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Sporthalle Schule am Sultmer (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Heinrich-Schütz-Straße in 37154 Northeim, insbesondere durch Einbau einer Wärmedämmung im Bereich des Sportbodens und der Hallendecke, der Sanierung der Fensterflächen an der Südseite des Gebäudes, den Einbau einer Deckenstrahlheizung und die Erneuerung der Hallenbeleuchtung durch energiesparende Leuchten.	283.133,92 €	Northeim
Investitionspauschale	BBS I Northeim, Sudheimer Straße 36/ 38, 37154 Northeim: Energetische Sanierung durch Aufbau eines wärmedämmten Pultdaches auf ein bisheriges Flachdach. Dämmung des Gebäudes durch eine verstärkte hinterlüftete Fassade und teilweise mittels einer durch ein Wärmeverbundsystem gedämmten Fassade.	1.037.941,27 €	Northeim
Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule Northeim, Sudheimer Straße 22, 37154 Northeim: Maßnahmen im Gebäude: 1. Rückbau (nicht mehr erforderlicher) WC-Anlagen für Raumgewinn und pädagogische Nutzung, 2. Sicherheits- und Fluchtwegbeleuchtung, 3. Brandschutz Flure: Beseitigung von Brandschutzmängeln (insbesondere geänderte Stromkabelführung, Alarmierungsanlage), 4. Erweiterung und Erneuerung des PC Datennetzes.	216.599,02 €	Northeim

Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule Northeim, Sudheimer Straße 22, 37154 Northeim: Maßnahmen Außengelände: 1. Sanierung unterer Schulhof 2. Teichinstandsetzung Projekt Südstadt 3. Unterstellmöglichkeit Bushaldebucht 4. Schulhofsanierung 2. BA (Schaffung von Spielmöglichkeiten und Unterstellmöglichkeit für die Kinder der Förderschule. Bisher nicht vorhanden.).	94.237,64 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerhart-Hauptmann-Schule, Arntsschildstraße 15, 37154 Northeim: Umbau/Sanierung der Hauptschule zur Errichtung einer neuen Lehrküche inkl. Neuausstattung und eines Theorieraumes sowie Rückbau einer zweiten kleinen Lehrküche zum allgemeinen Unterrichtsraum entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	91.080,55 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Thomas-Mann-Schule, Sudheimer Straße 41, 37154 Northeim: Sanierung/Modernisierung der naturwissenschaftlichen Räume Chemie, Biologie und Physik der HRS durch die Erneuerung fachl. Ausstattung/Einrichtung (einschließlich Energieversorgung) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen. Beseitigung der von Brandlasten und Einbau einer Rasterdecke im Flurbereich.	132.781,00 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Thomas-Mann-Schule, Sudheimer Str. 41, 37154 Northeim, Erich-Kästner-Schule, Sudheimer Str. 22, 37154 Northeim, Gerhart-Hauptmann-Schule, Arentsschildstr. 15, 37154 Northeim; Gutenberg Realschule, Schuhwall 22, 37154 Northeim: Beschaffung von SMART Boards und Anschlusskosten.	44.034,78 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Corvinianum Wieterstraße 4, 37154 Northeim; Beschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten, Ausbau WLAN-Netz: Giga Switch, Kommunikationsserver, Accesspoints und Installation, Wagen mit Netbooks.	45.207,00 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Astrid-Lindgren-Schule, Hans-Holbein-Straße 15, 37154 Northeim: Einsatz von Notebooks und Whiteboards mit einem mobilen Einsatz in den Klassenräumen. 2. Schule am Sultmer, Heinrich-Schütz-Straße 18, 37154 Northeim: Einrichtung von zwei mobilen Klassenräumen (mobile Medien Laptop und Beamer). Beschaffung zur Nutzung der neuen Plätze eines entsprechenden Netzwerkes und eines Schul-Servers. Ende des Vorhabens /Schlusszahlung nunmehr aktuell am 28.09.2011 (2. Mitelanforderung 6.6.11).	41.400,00 €	Northeim
Investitionspauschale	Martin-Luther/Kardinal-Bertram Schule, Wilhelmstr. 11, 37154 Northeim: Energetische Sanierung der Außenwandflächen mit einem Wärmedämm-Verbundsystem sowie von einfachverglasten Fenstern gegen Kunststofffenster mit Wärmeschutzverglasung gemäß EnEV 2009, Erneuerung der Ziegeldacheindeckung und Einbau einer Aufsparren-Wärmedämmung, Wärmedämmung der Dachgeschossdecke zum nicht ausgebauten Bereich.	416.059,27 €	Northeim
Investitionspauschale	Martin-Luther-Schule, Wilhelmstraße 11, 37154 Northeim: Fassadensanierung: Entfernung des alten rissigen Außenwandanstrichs, Rissesanierung und Überspannung mit Gewebe und Spachtelputz, Farbbeschichtung der Wandflächen, Sanierung von Sandsteinoberflächen.	179.983,25 €	Northeim

Investitionspauschale	Grundschule Höckelheim, An der Schule 12, 37154 Northeim: Energetische Sanierung gemäß EnEV 2007: Erneuerung von einfachverglasten Fenstern gegen Kunststofffenster mit Wärmeschutzverglasung, Wärmedämmung der Dachgeschossdecke zum nicht ausgebauten Bereich.	90.958,42 €	Northeim
Investitionspauschale	Kindergarten Ostpreußenstraße, Ostpreußenstraße 2, 37154 Northeim: Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau von Kunststoff- und Metallfenstern mit Wärmeschutzverglasung gemäß EnEV 2009 und Schaffung von Windfängen einschl. Akustikdecken vor den Gruppenräumen.	63.055,10 €	Northeim
Investitionspauschale	Adolf-Galland-Jugendherberge, Brauereistraße 1, 37154 Northeim: Vorbeugender Brandschutz: Herstellung einer feuerbeständigen Geschossdecke sowie Erneuerung und teilweise Einbau von Rauchschutztüren gemäß Mängelbericht der Hauptamtlichen Brandschau.	123.835,57 €	Northeim
Investitionspauschale	Adolf-Galland-Jugendherberge, Brauereistraße 1, 37154 Northeim: Energetische Sanierung der Fenster durch teilweisen Austausch von einfachverglasten Fenstern gegen Kunststofffenster mit Wärmeschutzverglasung sowie Wärmedämmung der Außenwände im Altbau durch WDVS oder einer Innendämmung mit Calcium-Silikat-Platten gem. EnEV 2009 Schaffung neuer Herbergsräume durch Umbau der Dienstwohnung und der Betreuerzimmer einschl. von Einbau von Nasszellen.	298.811,42 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Martin-Luther/Kardinal-Bertram-Schule, Wilhelmstraße 11, 37154 Northeim: Baumaßnahme zur Trennung der vorhandenen Kanalisation in Schmutzwasser/Regenwasser gemäß Abwasserbeseitigungssatzung (einschl. Errichtung von Schachtbauwerken).	69.703,35 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Sultmer, Heinrich-Schütz-Straße 18, 37154 Northeim: Baumaßnahme zur Sicherstellung des 2. Baulichen Rettungsweges durch Einbau von feuerhemmenden und rauchdichten Treppenraumentüren, Herstellung von Raumverbänden sowie Einbau einer Außenfluchttreppe (1. Bauabschnitt Brandschutzmaßnahme).	72.062,71 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Konversion Gleisanlagen in Northeim -Zubringerstraße zur Hillerger Straße in Northeim.	1.370.000,00 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule E-Werk, Am Mühlenanger 44b, 37154 Northeim: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Anschaffung energiesparender Beleuchtung für die Pausenhalle.	3.200,00 €	Northeim
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Uslar, Kantstraße 2 in 37170 Uslar (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung der Außenfassade mit Erneuerung des Hallendaches und der Hallendecke, die Erneuerung der Heizungsanlage und die Sanierung der Sanitärbereiche.	349.246,35 €	Uslar
Investitionspauschale	Gymnasium Uslar, Kurt-Zimmermann-Straße 1, 37170 Uslar: Fußbodensanierung Forum (abgängig) und Anstrich Forum, Erneuerung und Erhöhung des Treppenhausegeländers.	129.321,37 €	Uslar

Investitionspauschale	Gymnasium Uslar, Kurt-Zimmermann-Straße 1, 37170 Uslar: Energetische Sanierung von 3 Dachflächen des undichten und porösen Flachdaches mit Bitumenbahnen durch ein voll gedämmtes Gefälleflachdach auf der Basis von Kunststoffbahnen einschl. Verlegung der Regenwasserableitung nach außen (Dachrinnen und Fallrohre) sowie Anpassung der Attika.	249.957,53 €	Uslar
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Uslar, Zur Schwarzen Erde 3, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Fassade durch Einbau einer gedämmten Innenvorsatzschalung der statischen Fensterkonstruktion inkl. Austausch der Fensterelemente (EnEV 2009).	305.080,79 €	Uslar
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Uslar, Zur Schwarzen Erde 3, 37170 Uslar: Umbau Verwaltungstrakt: Energetische Sanierung: Fassadensanierung und Fensteraustausch und Erneuerung des abgängigen Fußbodens und der Innendecke.	75.117,44 €	Uslar
Investitionspauschale	Förderschule Uslar, Karl-Ilse-Straße 16, 37170 Uslar: Energetische Heizungssanierung: Erneuerung Heizzentrale (Einbau eines Gasbrennwertkessels neuester Bauart) und Einzelraumregulierung (Mess- und Regeltechnik).	308.960,31 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Uslar, Zur Schwarzen Erde 3, 37170 Uslar: Um-/Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche mit Aufenthaltsräumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes (einschließlich Ausstattung) in der Sollingschule Uslar.	286.951,25 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Uslar, Kurt-Zimmermann-Straße 1, 37170 Uslar: Umbau/Modernisierung mehrerer Schulbereiche zur Erweiterung des Angebotes an Pausenflächen und Aufenthalts-/Spielbereichen im Rahmen des Ganztagsbetriebes (einschl. Ausstattung).	165.134,86 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Sollingschule Uslar, Zur schwarzen Erde 3, 37170 Uslar; Beschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten, Lerninsel bestehend aus: Computersystem mit Einrichtung zur automatischen Systemwiederherstellung zuzüglich Netzwerkdrucker und Scanner.	13.064,57 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Uslar, Kurt-Zimmermann-Straße, 37170 Uslar; Beschaffung von Smart Boards und Anschlusskosten. Lerninsel bestehend aus: Computersystem mit Einrichtung zur automatischen Systemwiederherstellung zuzüglich Netzwerkdrucker und Scanner; Herstellen von Internetanschlüssen.	27.542,71 €	Uslar
Investitionspauschale	Rehbachschule Volpriehausen, Raiffeisenstr. 5, 37170 Uslar: Verbesserung des Brandschutzes durch Einbau zweier Fluchttreppen, Brandschutztüren und -fenster, autom. Türschließeinrichtung, Notausgangsbeleuchtung, Rauchmeldeanlage.	19.496,77 €	Uslar
Investitionspauschale	Grundschule Kantstr. 2, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Fenster im Hauptgebäude und im Pavillon II gegen zweifach isoverglaste Kunststofffenster, sowie Sanierung und Erneuerung der Außenfassade des Pavillons II mit 12 cm Wärmedämmung.	138.634,40 €	Uslar

Investitionspauschale	Grundschule Kantstr. 2, 37170 Uslar: Abstützung einer Böschung mit Betonwinkelstützen und -palisaden sowie die Errichtung einer 4 m hohen Ballfangzaunanlage. Zeitraum der Durchführung: 12.08.2009-05.10.2009.	20.993,43 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Uslar, Kantstr. 2, 37170 Uslar (Beschaffung 12 Mini PCs, Netzwerkherstellung über Schulserver mit Router, Whiteboard mit Beamer) GS Schoningen, Bachstr. 2, 37170 Uslar (Notebooks und Drucker, Einrichtung WLAN-Verbindung) GS Schönhagen/Sohlingen, Schulstr. 16, 37170 Uslar (Notebooks u. mobile Stehtische, Einrichtung WLAN-Verbindung) Rehbachschule Volpriehausen, Raiffeisenstr. 5, 37170 Uslar (Notebook mit Beamer, einen Laptop, Einrichtung WLAN-Verbindung).	24.101,12 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Uslar, Kantstr. 2, 37170 Uslar: Der Kunststoffbelages der Sportanlage wurde erneuert mit Neotan Typ B 20 rot Die Schulküche wurde für den Ganztagsbetrieb umgebaut und hergerichtet. Der Computerraumes bzw. die EDV-Ausstattung wurde entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ergänzt und erneuert.	65.712,63 €	Uslar
Investitionspauschale	Energetische Sanierung Feuerwehrgerätehäuser Feuerwehrgerätehaus, 37170 Uslar, OT Uslar, Wilhelm-Raabe-Str. 6, Erneuerung von 7 Dachflächenfenstern Feuerwehrgerätehaus, 37170 Uslar, OT Schlarpe, Kirchstr. 7, Erneuerung des Hallentores Feuerwehrgerätehaus, 37170 Uslar, OT Volpriehausen, Kesselgrundstr. 7, Erneuerung der Hallentore.	27.858,04 €	Uslar
Investitionspauschale	Sportheim Sohlingen, Schulstraße, 37170 Uslar; Dorfgemeinschaftshaus Ahlbershausen, Arenborner Str. 6, 37170 Uslar. Energetische Sanierung der Decken und Dächer durch Dämmung des Flachdaches des Sportheimes Sohlingen (Superglass KF 1-040 Klemmfilz) und Eternit Wellplatten Eindeckung und der Decken im Dorfgemeinschaftshaus Ahlbershausen mit Klemmfilz (Superglass TI 140 U) sowie Austausch der Eingangstür durch eine gedämmte Aluminiumeingangstür (Schüco AWS/ADS 65).	18.893,76 €	Uslar
Investitionspauschale	Grundschule Uslar, Kantstr. 2, 37170 Uslar: Die Heizungsanlage der Grundschule Uslar wurde durch Planung und Ausführung des hydraulischen Gleichgewichts energetisch saniert. Hierbei wurde der Wirkungsgrad des Brennwertkessels auf 99% angehoben. Das Heizsystem wurde u. a. an die neu angebrachte Dämmung des Gebäudes angepasst. Im Zuge dieser energetischen Sanierung wurden auch neue Heizkörper, eine neue Regelung sowie eine neue Heizungssteuerung eingebaut.	49.065,25 €	Uslar
Investitionspauschale	Kindergarten, Wiesenstr. 16, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch modernste Gas-Brennwerttechnik (22-26 kw modulierend) mit witterungsgeführter Regelung und Hocheffizienzpumpen. Kindergarten, Landstr. 24, 37170 Uslar Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch modernste Öl-Brennwerttechnik (28,9 Kw) mit witterungsgeführter Regelung und Hocheffizienzpumpen, Austausch der abgängigen Kunststoffwannentanks (Fassungsvermögen 4500 l).	20.033,26 €	Uslar

Investitionspauschale	Energetische Sanierung von Dorfgemeinschaftsanlagen a) Allershausen, Göttinger Str. 8 A, 37170 Uslar; Einbau eines Gasbrennwertheizkessels der Fa. ELCO Typ: THL-SION 25 Normnutzungsgrad 109%. Des Weiteren wurden die vorhandenen Leitungen gedämmt. b) Scharpe, Hardegser Str. 4, 37170 Uslar; Es wurden ein Giebel und eine Traufseite der Außenfassade mit 6 cm Mineralwolle und mit Jacobi Dachziegel Z10 behängt.	17.306,07 €	Uslar
Investitionspauschale	Grundschule Schoningen, Bachstr. 2, 37170 Uslar: Erneuerung von Fußböden in vier Klassenräumen durch Sanierung des Gesamtunterbaus einschl. neuem Fußbodenbelag und Fußleisten.	16.165,84 €	Uslar
Investitionspauschale	AWO-Kindertagesstätte Uslar, Heinrich-Wiebe-Str. 2, 37170 Uslar: Errichtung eines Anbaus (16,7 qm) zur Vergrößerung des Ruhe- und Schlafraums der Krippengruppe. Der vorhandene Raum entsprach in der Größe nicht mehr den heutigen Anforderungen.	39.281,04 €	Uslar
Investitionspauschale	Kindergarten des Albert-Schweitzer-Familienwerkes, Hans-A.-Kampmann-Str. 7, 37170 Uslar: Einbau einer Schallschutzdecke mit Basotec Decor nach DIN 4102 B um den Geräuschpegel deutlich zu senken. Ev. Kindergarten Schoningen, Landstr. 26, 37170 Uslar: Sanierung des umlaufenden Sockels durch Abdichtung, Einbau eines Kiesstreifens und Aufbringen eines Schutzanstrichs, Aufbringen eines fehlenden Silicat-Kratzputzes und Aufbringen einer Wetterschutzfarbe auf die Holzteile.	22.601,31 €	Uslar
Investitionspauschale	Sportheim Allershausen, 37170 Uslar ohne Straße: Energetische Sanierung und Dämmung des Sportheimdachs (Mineralwolle, neue Ziegel usw.).	13.133,80 €	Uslar
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude der Stadt Uslar, Graftstr. 7 und Graftplatz 3, 37170 Uslar: Im Rahmen der energetischen Sanierung der Heizanlagen wurden die abgängigen Gasheizungen gegen energiesparende Brennwertanlagen nach EN 677 (EnEV 2009) Viessmann Vitodens 200-W ausgetauscht. Dabei wurden noch die Rohrleitungen gedämmt und ein hydraulischer Abgleich durchgeführt.	43.306,43 €	Uslar
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Bollensen, Liethstr. 10, 37170 Uslar: Es wurden vier einfach vergl. Fenster g. Wärmeschutzfenster (DRUTEX UG 1.1, EnEV 2009) ausgetauscht. Die Elektroheizung wurde durch eine Ölbrennwertheizung der Fa. Buderus Logano plus SB 105-19 ersetzt. Ebenfalls wurde ein Heizungsraum mit Öllager angebaut. Dorfgemeinschaftsanlage Gierswalde, Uferweg 10, 37170 Uslar Zur Erfüllung von Brandschutzmaßnahmen wurden Fluchtfenster und Paniktüren (EnEV 2009) eingebaut, sowie die Notbeleuchtung ern.	46.030,43 €	Uslar
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Offensen, Bramburger Str. 10, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der abgängigen Ölheizung durch eine energiesparende Brennwertanlage der Fa. Buderus Logano GB 225 mit Speicher-Wassererwärmer Logaplust SU500-100 ersetzt. Ebenso wurden die Rohrleitungen gedämmt. Die Brennwertanlage entspricht dem neuesten Stand der Technik und der EnEV 2009.	22.122,05 €	Uslar

Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftsanlage Eschershausen, Meyerberg 1, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau von vier Hocheffizienzpumpen EEK-Klasse A mit hydraulischem Abgleich, Austausch von einfach verglasten Fenstern gegen Wärmeschutzfenster (EnEV 2009), Schornsteinsanierung, Sanierung und Dämmung eines Giebels sowie die Erneuerung einer einfachen Eingangstür gegen eine wärmegeämmte Tür.	25.520,36 €	Uslar
Investitionspauschale	DRK-Kordes-Kindergarten Sohlingen, Knobbenweg 1, 37170 Uslar: Um eine Feuchtigkeitsbildung in verschiedenen Räumen des Kindergartens zu verhindern, wurden sechs Kleinraumventilatoren ECA 100 ipro mit entsprechendem Zubehör eingebaut. Ebenso wurden dazu die vorhandenen Türen gekürzt.	6.338,44 €	Uslar
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Wiensen, Bodfelder Str. 2, 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Gasheizung durch Austausch gegen eine Holzhackschnitzelheizung (HEIZOMAT-Kessel RHK-AK 100 nach ÖNORM M7133(21)). Die vorhandene Lüftungsanlage, die bisher warme Luft in die Halle als Heizung transportierte, wurde dabei entkoppelt und durch GALAXIS Deckenstrahlplatten ersetzt.	43.575,52 €	Uslar
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS des Albert-Schweitzer-Familienwerk e.V., Jahnstr. 2 37170 Uslar: Energetische Sanierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft (FS Heilerziehungspflege, BFS Heilerziehungshilfe) durch Austausch von Fenstern.	15.027,52 €	Uslar

Oldenburg – Landkreis -

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	128.517
Fläche:	1.063,06 km ²
Einwohner je km²:	119,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	54,9 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	32,3 %	15 Sitze	Herwig Wöbse
SPD	33,8 %	16 Sitze	Detlef Sonnenberg
FDP	8,7 %	4 Sitze	Ernst-August Bode
Bündnis 90 /Die Grünen	16,4 %	7 Sitze	Susann Kügler
Frei Wähler-LK OL	3,9 %	2 Sitze	
UWG	2,6 %	1 Sitz	
Linke	2,2 %	1 Sitz	

UWG und FW- LK OL bilden eine Gruppe (Sprecher: Otto Sackmann).

Landrat:	Frank Eger (SPD)
Kreistagsvorsitzender:	Helmut Hinrichs (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 64 (Oldenburg-Land).

	Wahlkreis 64	
CDU	40,9 %	
SPD	28,6 %	
FDP	11,3 %	
Bündnis 90/Die Grünen	8,3 %	
Die Linke	6,8 %	
Direkt gewählt:	Ansgar-Bernhard Focke (CDU)	
Wahlbeteiligung:	59,7 %	

Oldenburg - Stadt -

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	161.960
Fläche:	102,96 km ²
Einwohner je km²:	1574,8

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	47,4 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	20,7 %	10 Sitze	Olaf Klaukien
SPD	33,9 %	17 Sitze	Bernd Bischoff
FDP	3,0 %	1 Sitz	Hans-Richard Schwartz (FDP)
Bündnis 90 /Die Grünen	27,3 %	14 Sitze	Alexandra Reith/ Sebastian Beer
Linke	6,1 %	3 Sitze	Christine Arndt
FW/BFO	3,2 %	2 Sitze	
Piraten	2,8 %	1 Sitz	
WFO	1,7 %	1 Sitz	Hans-Richard Schwartz (FDP)
NPD	1,1 %	1 Sitz	

CDU und WF/BFO-Fraktionen bilden eine Gruppe; Linke und Piraten bilden eine Gruppe.

Oberbürgermeister:	Prof. Dr. Gerd Schwandner (parteilos)
Ratsvorsitzender:	Bernhard Ellberg (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 62 (Oldenburg-Mitte/Süd), Wahlkreis 63 (Oldenburg-Nord/West).

	Wahlkreis 62	Wahlkreis 63
CDU	29,5 %	31,0 %
SPD	29,2 %	31,7 %
FDP	8,9 %	9,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	17,0 %	14,2 %
Die Linke	11,5 %	9,4 %
Direkt gewählt:	Wolfgang Wulf (SPD)	Jürgen Krogmann (SPD)
Wahlbeteiligung:	54,3 %	58,1 %

Oldenburg		
Ldkrs. und Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Oldenburg	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Oldenburgsche AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 96.726 €.
Oldenburg	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Oldenburg mit insgesamt 100.066 €.
Oldenburg	Anerkennung von Ausflugsorten	Dötlingen, 2010.
Oldenburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 71 Ausbildungszuschüsse über 169.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 32 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 96.000 €, 28 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 4.529.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 450.000 €, 4 Projekte „Ausbildungsakquisiteure“, die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben sollen, mit 1.100.000 € und 2 x 2 Regionale Anlaufstellen, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, mit 5.106.000 €.
Oldenburg	Audiologieinitiative im Rahmen der Hörforschung	Das Kompetenzzentrum Hörgeräte-Systemtechnik – HörTech gGmbH – in Oldenburg erhält von 2007 - 2011 eine Projektförderung für den Bereich der Hörforschung i. H. v. 1,36 Mio. €. Die Audiologieinitiative Niedersachsen bildet einen thematischen Brückenschlag zwischen der HNO-ärztlichen Kompetenz an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und der audiologischen Kompetenz in Oldenburg. Inhaltlich teilt sich die Audiologieinitiative Niedersachsen in verschiedene Arbeitsbereiche. Im Bereich „Audiologische Forschung“ werden Projekte zu den Themen Diagnostik, Begutachtung und Indikationsstellung sowie Anpassung von technischen Hörhilfen durchgeführt. Im Bereich der „Translationsforschung“ erfolgt neben der Weiterentwicklung des Kompetenzzentrums der Transfer der Erkenntnisse aus der Initiative in den Markt in Form von Projekten, Medizinprodukten und Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für HNO-Arzt und Akustiker.
Oldenburg	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Cloppenburg erhielten die zwei BISS in 2011 insgesamt eine Landesförderung i. H. v. 48.350 €.
Oldenburg	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 17.611 €.
Oldenburg	Bürokratieabbau: Beteiligung der Stadt Oldenburg am Modellkommunengesetz	Bürokratieabbau zur Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume: Von 2006 bis 2008 wurden mit dem Modellkommunen-Gesetz für die fünf beteiligten Modellkommunen – die Landkreise Cuxhaven, Emsland, Osnabrück und die Städte Lüneburg und Oldenburg – bestimmte landesrechtliche Regelungen außer Kraft gesetzt bzw. modifiziert.
Oldenburg	BwC (Build with CARE - Mainstreaming Energy efficiency in the built environment)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist – die Stadt Oldenburg beteiligt. Der Stand der Technik der Passivhaustechnologie ist inzwischen gut entwickelt. Das Wissen und die Fähigkeiten, Passivhäuser zu bauen, sind auch in Deutschland noch nicht ausreichend verbreitet. Das Projekt Build With Care soll auf breiter Linie das Bewusstsein für die Vorteile und die bedeutenden Potentiale zur Energieeinsparung und zur Minderung von CO2-Emissionen durch den Bau von Passivhäusern schaffen. Die Projektbeteiligung der Stadt Oldenburg wird mit ca. 155.000 € aus

		EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 – 2011 .
Oldenburg	CCC (Creative City Challenge)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben der HAW Hamburg und der Bremer Investitionsgesellschaft, die Stadt Oldenburg und die Kulturetage gGmbH, Oldenburg beteiligt. Ziel des Projektes ist es, Kreativität und Innovation in der Nordseeregion zu fördern, indem das kreative und innovative Potenzial in den Teilnehmerstädten – vertreten durch Handel, Wirtschaftsinstitute, Bildungseinrichtungen und lokale Regierungen – freigesetzt wird und die Ergebnisse in der Region verbreitet werden. Zur Erreichung dieses Ziels sollen lokale/regionale Strategien sowie länderübergreifende Maßnahmen zur Förderung von Innovation und Kreativität in den Städten/Regionen entwickelt werden. Die Projektbeteiligungen in Oldenburg werden mit ca. 302.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2009 - 2012 .
Oldenburg	CPA (Climate Proof Areas)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten ist - unter Federführung der Provinz Zeeland (Niederlande) - die Universität Oldenburg beteiligt. Das Ziel des Interreg Projektes Climate Proof Areas ist es, Strategien und Konzepte für die Anpassung an die möglichen Folgen des Klimawandels in verschiedenen Regionen des südlichen Nordseeraumes zu entwickeln. Die Projektbeteiligung der Uni Oldenburg wird mit ca. 337.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Oldenburg	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Neerstedt, G Dötlingen, Ostrittrum, G Dötlingen, Bergedorf/Steinkimmen, G Ganderkesee, Sage/Sage-Haast, G Großenkneten, Kirchhatten, G Hatten, Altmoorhausen/Hemmelsberg/ Hurrel, G Hude, Verbunddorferneuerung Hasbruch, G'en Hude und Ganderkesee, Beckeln, SG Harpstedt, Littel/Charlottendorf-West, G Wardenburg, Auetal/Pestruper Heide, ST Woldeshausen.
Oldenburg	Eco-Region	Ziel des Interreg IV B Projektes mit Partnern aus neun Ostsee- Anrainerstaaten ist die Entwicklung der Ostseeregion zur weltweit ersten „Ecoregion“, in der Wirtschaftswachstum mit Erhalt der Umwelt und sozialer Gerechtigkeit verbunden werden. Unter Federführung des Bundesumweltministeriums ist neben der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg auch der Landkreis Heidekreis beteiligt. Der Partner Landwirtschaftskammer Niedersachsen wird für die Projektbeteiligung mit 87.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2012 .
Oldenburg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Oldenburg für den Förderzeitraum 2007 - 2013 2,3 Mio. € erhalten.
Oldenburg	Ehrenamtskarte	Stadt und Landkreis Oldenburg geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Oldenburg	enerCOAST (BlueGreen Coastal Energy Community)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten ist unter Federführung der Universität Oldenburg auch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg beteiligt. Die Ziele des Projektes sind - Einsatz eines „Sustainable Supply Chain Management“ Business- Modells zur Steigerung der regionalen Bionenergie-Produktion und des Markterfolges, - Erschließung neuer Bioenergiequellen, - Reduzierung der regionalen Abhängigkeit von Energieimporten (Energie-Autarkie), - Entwicklung von belastbaren Investitionsplänen, - nachhaltige Einkommenssicherung der regionalen Energiewirte. Die Projektbeteiligungen der Uni Oldenburg und der LWK werden mit ca. 604.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 – 2011 .

Oldenburg	Einrichtung des Ambulanten Justizsozialdienstes Niedersachsen	Zum 01.01.2009 hat der Ambulante Justizsozialdienst Niedersachsen seine Tätigkeit aufgenommen. Die bei dem Oberlandesgericht Oldenburg angesiedelte leitende Abteilung ist für landesweit über 300 Justizsozialarbeiterinnen und Justizsozialarbeiter zuständig, die die Aufgaben der Gerichts- und Bewährungshilfe wahrnehmen. Zugleich ist der Leiter auch der Geschäftsführer der Stiftung Opferhilfe.
Oldenburg	Energiewirtschaft	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung wurde in einem Raumordnungsverfahren die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Ganderkesee und Diepholz geprüft und landesplanerisch festgelegt.
Oldenburg	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen drei FFS in Oldenburg (2) und Wildeshausen vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 313.559 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Oldenburg	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Oldenburg mit 38.500 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Oldenburg	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Ganderkesee: Bürstel, Immer, 2011/2012 : 111.450,60 €.
Oldenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Landkreis Oldenburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Dötlingen; GMD Ganderkesee; GMD Großenkneten; GMD Harstedt; GMD Hatten; GMD Hude; GMD Wardenburg; GMD Wildeshausen, 2009 - 2011 : 866.250 €.
Oldenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Oldenburg: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Stadt Wildeshausen OT Wiekau; GMD Hude OT Holle, Oberhausen, Tweelbäke; GMD Dötlingen OT Klattenhof, Brettorf, 2010/2011 : 462.910 €.
Oldenburg	Förderung von Beratungsleistungen	Landkreis Oldenburg: Hilfestellung bei der Bewertung von Angeboten von Internet Providern, 2009 : 5.350 €.
Oldenburg	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,143 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 0,950 Mio. € aus und schaffte 4,5 neue Dauerarbeitsplätze, davon zwei Auszubildende.
Oldenburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Oldenburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 178.700,70 €, 2008 : 275.470 €, 2009 : 419.150,08 €. Der Stadt Oldenburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 177.118,50 €, 2008 : 388.498,83 €, 2009 : 737.775,84 €, 2010 : 544.585 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Wildeshausen und Oldenburg.
Oldenburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Oldenburg 46.975 €, Stadt Oldenburg 35.050 €.
Oldenburg	ForWind Zentrum für Windenergieforschung	MWK hat den Forschungsverbund Windenergie und das gleichnamige Kompetenzzentrum an den Universitäten Hannover und Oldenburg initiiert und stellt dafür seit 2004 Mittel i. H. v. 4,6 Mio. € bereit.
Oldenburg	Förderung der Integration von Frauen in den	Projekt – ExistenzgründungsAgentur für Frauen – EFA der Stadt Oldenburg, Förderbetrag 2011 : rd. 85.000 € ESF-Mittel sowie rd. 30.000 € Landesmittel.

	Arbeitsmarkt (FIFA)	
Oldenburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für beschäftigte Frauen „Frauen in Führungspositionen – FIF“ des ProZept e. V., 2011 : 70.254,15 € ESF-Mittel.
Oldenburg	Forschungsprojekt „Komponenten- und Systementwicklung von Energiespeichern von Elektroautos“	Für die Einrichtung der neuen Fraunhofer-Projektgruppe „Komponenten- und Systementwicklung von elektrischen Energiespeichern“ an der Universität Oldenburg in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung in Bremen stellt das Land Niedersachsen 6 Mio. € bereit. Die restlichen benötigten Mittel werden aus der Industrie erwartet. Das Projekt wird in den kommenden fünf Jahren über 20 Mio. € benötigen. Die Projektgruppe wird eng mit dem Forschungszentrum Fahrzeugtechnik der Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH) zusammenarbeiten, da neue Speicherformen für Energie besonders für Elektroautos der Zukunft benötigt werden.
Oldenburg	Fraunhofer-Projektgruppe „Elektromobilität“	An der Universität Oldenburg wird Anfang 2010 damit begonnen, in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung eine Projektgruppe „Elektromobilität“ aufzubauen.
Oldenburg	Frauenhäuser	Im Oldenburg hat das Land Niedersachsen 2011 zwei Frauenhäuser mit insgesamt 119.658 € gefördert.
Oldenburg	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Freiwilligenagentur der Gemeinde Ganderkesee mit 11.482,56 € sowie das Projekt „Job-Paten 2011 “ bei der Freiwilligenagentur der Stadt Oldenburg mit insgesamt 10.000 €. Die Freiwilligenagentur in Wildeshausen förderte das Land 2011 mit 4.800 €.
Oldenburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen zwei Beratungseinrichtungen mit insgesamt 61.130 € gefördert.
Oldenburg	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Seit dem WS 2009/10 wird im Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen der Studienschwerpunkt Technische und Kulturelle Integration mit speziellen Angeboten für Studierende mit Migrationshintergrund angeboten, die im Ausland bereits einen Hochschulabschluss in Bauingenieurwesen erlangt haben.
Oldenburg	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Im Rahmen des Professorinnenprogramm (eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 243.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 100.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Oldenburg	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Das Land Niedersachsen ermöglicht einen Grundstückstausch mit der Stadt Oldenburg in der Auguststraße. Dadurch erhält die Hochschule eine Erweiterungsoption im Bereich des eng umgrenzten Campus- Bereiches.
Oldenburg	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 9.956.880,94 € bewilligt.
Oldenburg	Integrationsberatungsstelle	2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Diakonischen Werks Stadt Oldenburg für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €. Für den gleichen Zweck erhielt 2011 auch das Diakonische Werk für den Landkreis Oldenburg und die Stadt Delmenhorst einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 12.880 € (siehe auch Eintrag zu Delmenhorst).
Oldenburg	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 sieben Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 21.696,55 €, mit der 101 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen oder Bildungspaten qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen sieben Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 26.190 €, mit der 101 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen, Toleranzlotsen und Uni-Lotsen qualifizieren konnten.

Oldenburg	Interreg IVB-Cluster WaterCap	Das Interreg IVB-Cluster-Projekt WaterCap beschäftigt sich mit Fragen zu Wassermanagement im Klimawandel, Anpassung an veränderte/neue Rahmenbedingungen und Vermarktungs- und Kommunikationsstrategien der Projektergebnisse. Die Partner setzen sich zusammen aus Projekten des Interreg-Nordsee- und ergänzend des Ostsee-Programmes. Die niedersächsischen Partner Seeconsult GmbH (Osnabrück), Uni Oldenburg und der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (Brake) erhalten zusammen eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. 72.000 € (2011 - 2013).
Oldenburg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis Oldenburg fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.115.540 €.
Oldenburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Stadt und Landkreis Oldenburg für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.249.497 €.
Oldenburg	Justizvollzugsanstalt Werk- und Lagerhalle	2007 wurde eine neue Werk- und Lagerhalle der Justizvollzugsanstalt Oldenburg für rd. 800.000 € fertiggestellt. Dort sind weitere 17 Gefangenenarbeitsplätze entstanden.
Oldenburg	Kinderschutz-Zentrum	Beratungsangebot für Kinder mit Gewalterfahrungen und Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote; Qualifizierungsangebote, wie Fachtagungen und die Fortbildungsoffensive für Fachkräfte und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Die jährliche Förderung beträgt 189.000 €.
Oldenburg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 3.500 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Oldenburg	Kino	Filmfeste sind Leuchttürme in der kulturellen Landschaft in Niedersachsen, die weit über die Region und zum Teil über die Landesgrenzen hinweg ausstrahlen. Sie leisten mit ihrem Rahmenprogramm darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in 2011 in Oldenburg 110.000 €.
Oldenburg	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Dötlingen für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Energetische Sanierung einer Wassermühle“ mit einem Preisgeld i. H. v. 36.800 € ausgezeichnet. Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Wardenburg für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Siedlungsentwicklung; CO ₂ -Minderung im Gebäudebestand“ mit einem Preisgeld i. H. v. 7.200 € ausgezeichnet.
Oldenburg	Kooperative Leitstelle in Oldenburg	Errichtung einer Kooperativen Leitstelle als Landesbau auf dem Gelände der Polizeiinspektion in Oldenburg. Baukosten ca. 11,574 Mio. € an denen sich die Kommunale Anstalt entsprechend ihrem Nutzungsanteil beteiligt. Die Inbetriebnahme ist für 2012 vorgesehen.
Oldenburg	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft e. V. in Wildeshausen	Der Trägerverein Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft e. V. in Wildeshausen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Die Förderung 2011 betrug rd. 77.000 € aus EFRE-Mitteln und 38.000 € aus Landesmitteln.
Oldenburg	Koordinierungszentrum Kinderschutz – Kommunale Netzwerke Früher Hilfen	Im Rahmen eines Projektes wird der Aufbau von Netzwerken Früher Hilfen zur Verbesserung des Kinderschutzes gefördert. Durch den Abschluss verbindlicher Kooperationsvereinbarungen werden die Zuständigkeiten der beteiligten Akteure aus der Kinder- und Jugendhilfe und dem Gesundheitswesen festgelegt. Für den Förderzeitraum 2007 - 2010 belief sich die Fördersumme auf insgesamt 250.000 €. Die Modellphase wurde bis zum 31.12.2011 verlängert. Die Landesförderung für 2011 betrug 30.000 €.
Oldenburg	Krankenhausfinanzierung aus dem KP II „Initiative Niedersachsen“	2009: Pius-Hospital Oldenburg, Umstrukturierung Radiologie, 2,9 Mio. €. 2009: Krankenhaus Johanneum Wildeshausen, Notaufnahme und Funktionsdiagnostik: 3 Mio. €. 2009: St. Marien-Hospital Frisoythe, Sanierung Westflügel: 2,1 Mio. €. 2011: Pius-Hospital Oldenburg, Umstrukturierung OP/Ersatz F-Flügel (3. TA, 2. FA), 4 Mio. €. Gesamtförderung: 19 Mio. €.

		2011: Klinikum Oldenburg, Neustrukturierung und Sanierung des Zentral-OP, 2. FA, 9 Mio. €. Gesamtförderung: 18 Mio. €.
Oldenburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2003: Johanneum Krankenhaus Wildeshausen, Neubau und Sanierung der OP-Abteilung: 7.147.000 €. 2004: Klinikum Oldenburg, Sanierung Altbau, 2. BA, 5 Teilabschnitt, Bettenhaus Ost: 10.120.000 €. 2004: Pius-Hospital Oldenburg, Sanierung, 2. BA: 17.661.000 €. 2006: Klinikum Oldenburg, Neubau KJP: 8.933.000 €. 2007: Klinikum Oldenburg, Erweiterung Bettenflügel Süd-Ost: 5.500.000 €. Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 bis 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2008: Pius-Hospital Oldenburg, Umstrukturierung der OP-Abteilung: 800.000 €. 2008: Klinikum Oldenburg, Neubau von vier OP und zwei Eingriffsräumen: 11 Mio. €. 2008: Ev. Krankenhaus Oldenburg Intensivstation und Intermediate Care: 5 Mio. €. 2010: Klinikum Oldenburg; Sanierung Zentral OP, Gesamtvolumen 18 Mio. €, Förderung in 2010: 5 Mio. €.
Oldenburg	Kreuzbund Landesverband Oldenburg e. V.	Das Land förderte 2011 die übergreifend tätige Selbsthilfeeinrichtung im Bereich der Suchtkrankenhilfe mit einer Zuwendung i. H. v. 5.200 €.
Oldenburg	Kunstschule KLEX, Oldenburg	In 2009 und 2010 fördert das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: Kunstschule miraculum, Aurich, Kunstschule Kiebitz, Jever, Kunstschule PINX, Schwarmstedt, Kunstschule Zinnober, Papenburg, Kunstschule KLEX, Oldenburg, Kunstschule Nordhorn, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € für Förderung zur Verfügung.
Oldenburg	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region werden folgende Institutionen gefördert: Oldenburger Kunstverein, Edith-Ruß-Haus für Medienkunst (Oldenburg).
Oldenburg	Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität Niedersachsen	Im März 2004 nahm die Landesinitiative Brennstoffzelle Niedersachsen, jetzt Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität, die Arbeit auf. Sie besteht aus einem Entwicklungsverbund mit drei Kompetenzknoten in Oldenburg, Clausthal und Wolfsburg sowie einer Geschäftsstelle in Göttingen. Die Landesinitiative wurde in 2009 um das Thema Batterietechnologie und in 2010 um das Thema Elektromobilität erweitert. Die derzeitige Laufzeit endet 2012 mit einer Verlängerungsoption bis 2014.
Oldenburg	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Oldenburg	Landesmuseen in Braunschweig, Hannover und Oldenburg zu Betrieben nach § 17 a LHO	Umwandlung dieser Museen in Betriebe nach § 17 a LHO. Gemeinsame Administration mit Einführung von Controlling und Kosten-Leistungsrechnung, dadurch Synergiegewinn und größere Flexibilität, Beibehaltung der etablierten Einzelmuseen in der Außendarstellung; Beginn Entwicklung einer innerstädtischen, besucherorientierten Museumslandschaft mit allen Trägern vor Ort.
Oldenburg	Leader	Der Naturpark Wildeshauser Geest war bereits von 2000 - 2008 LEADER+-Region und wurde auch in der aktuellen Förderperiode 2007 - 2013 als Leader-Region ausgewählt.
Oldenburg	Literaturbüro Oldenburg	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 - 2013. Das Land fördert den FBK und die Literaturbüros und -zentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück.

		brück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen innerhalb der Säule „Literatur“.
Oldenburg	Meeresforschung	Seit 2008 wird die Meeresforschung schwerpunktmäßig an der Universität Oldenburg ausgebaut. U. a. werden die Verbundprojekte „Jadebusen“ und „Wissenschaftliche Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht“ mit insgesamt 4,6 Mio. € gefördert. Im Jahr 2011 wurde das Forschungsschiff „Otzum“ des Instituts für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM) in Betrieb genommen.
Oldenburg	Max-Planck-Nachwuchsgruppen	Am Institut für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM) der Universität Oldenburg wurden 2008 und 2011 je eine Max-Planck-Nachwuchsgruppe (2008: „Marine Biogeochemie“ und 2011: „Anorganische Biochemie und Analytik“) eingerichtet. Das Land Niedersachsen übernimmt die Anschubfinanzierung i. H. v. 600.000 € plus Erstausrüstungsmittel und Großgeräteinvestitionen i. H. v. 2 Mio. €.
Oldenburg	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V., - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie, - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Oldenburg	Metropolregion Bremen-Oldenburg BAUKULTUR NORDWEST	Das Oldenburger Forum für Baukultur (bau_werk Oldenburg) und das Bremer Zentrum für Baukultur (b.zb) erstellten im Jahr 2011 die Architektur-Dokumentation „Es muss nicht immer Backstein sein“, welche mit Projektfördermitteln i. H. v. 5.000 € der Landesinitiative Baukultur des Landes Niedersachsen unterstützt wurde.
Oldenburg	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der VHS Oldenburg (im Verbund mit der VHS Wilhelmshaven) in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln. Projektlaufzeit: 08.09.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 271.653 €. Fördersumme 2010 : 80.000 €.
Oldenburg	Modellvorhaben „Offene Hochschule“	Einbindung der Universität Oldenburg in das Modellvorhaben „Offene Hochschule Niedersachsen“. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, die Hochschulen für andere (neue) Zielgruppen durch spezielle Studienangebote für Berufstätige zu öffnen, die Übergänge zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung durch Anrechnung von Kompetenzen zu erleichtern und festgelegte Angebote aus der Erwachsenen-/Weiterbildung in die Hoch-

		schulbildung aufzunehmen. Projektlaufzeit: 01.04.2009 - 31.12.2012, Gesamtfördervolumen: 955.650 €. Fördersumme 2010 : 233.000 €.
Oldenburg	Netzwerkes zur Förderung der frühkindlichen Bildung und Entwicklung (nifbe)	Gleichzeitig mit der Gründung des Niedersächsischen Instituts für Frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) wurde in Oldenburg einer von fünf Standorten des landesweiten nifbe- Netzwerks (als Netzwerk NordWest) eingerichtet.
Oldenburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Oldenburg 2011 mit insgesamt 19.639,58 €.
Oldenburg	North Sea - SEP (North Sea Sustainable Energy Planning)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten unter der Leitung der Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven ist die Stadt Osterholz-Scharmbeck, der Landkreis Osterholz, die Reon AG, Worpswede und die U.A.N (Kommunal Umweltaktion Niedersachsen) beteiligt. Ziel von North Sea - SEP ist, die Regionalentwicklung auf Basis eines energieorientierten Ansatzes zu fördern. Dazu wird North Sea - SEP neue Methoden und Werkzeuge entwickeln, die die Regionalplanung und die Prozesse der Entscheidungsfindung bezüglich der systematischen Energieplanung unterstützt. Die Fachhochschule Oldenburg erhält für ihre Projektbeteiligung ca. 300.000 € aus EFRE-Mitteln, Förderzeitraum: 2009 – 2012 .
Oldenburg	OFFIS	OFFIS - Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik-Werkzeuge und -Systeme, ein An-Institut der Uni Oldenburg erforscht neue Formen computergestützter Informationsverarbeitung in Hard- und Softwaresystemen und setzt die Ergebnisse in anwendungsnahe Entwicklungen um. Seit 2008 erhält OFFIS jährlich 1 Mio. € zur Stärkung der Vorlauforschung und der Promotionsförderung. Finanzierung eines Erweiterungsbaus im Rahmen von KP II i. H. v. 2 Mio. €.
Oldenburg	Oldenburgische Landschaft	Niederdeutsch und Saterfriesisch Im Bereich der Förderung des Niederdeutschen und des Saterfriesischen im Rahmen der Verpflichtungen des Landes Niedersachsen durch die Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen, ist auf drei Entwicklungen besonders hinzuweisen. - Das Land Niedersachsen und die Oldenburgische Landschaft finanzieren gemeinsam in 2010 und 2011 eine Volontärstelle für Niederdeutsch und Saterfriesisch. Mit Hilfe dieser Stelle sollen nachhaltige und effiziente Maßnahmen zur Förderung des Niederdeutschen und Saterfriesischen entwickelt und realisiert werden. Dort werden auch die entsprechenden Projekte koordiniert und realisiert. Ein weiteres Ziel ist die Vernetzung unterschiedlichster Akteure aus den Bereichen Niederdeutsch und Saterfriesisch. Das Land Niedersachsen unterstützt das Projekt mit jährlich 8.250 €. Folgende Projekte werden u. a. in 2011 über das Plattdeutsch-Volontariat der Oldenburgischen Landschaft koordiniert. - Das Sprachprojekt „Das Saterland als Modellregion für frühe Mehrsprachigkeit“ der Oldenburgischen Landschaft hat zum Ziel, Saterfriesisch als festes Angebot in den Kitas des Saterlands zu etablieren und als kleinste niedersächsische Sprachinsel, mit bislang noch knapp 1.000 Sprechern am Leben zu erhalten. Kooperationspartner des Projektes sind die Universität Oldenburg, die Ostfriesische Landschaft und der Seelter Buund. Das Land Niedersachsen unterstützt das Projekt mit 10.000 €. - Das Projekt „Plattsounds-Plattdütschet Bandfestival“ der Oldenburgischen Landschaft ist in Niedersachsen ein regionaler, plattdeutscher Musikwettbewerb für junge Nachwuchsmusiker. Das Festival ist ein vollkommen neuer Weg Jugendliche und junge Erwachsene für das Niederdeutsche zu interessieren. Kooperationspartner dieses Projektes ist die AG „Platt is cool“ der Landschaft und Landschaftsverbände. Das Land Niedersachsen unterstützt das Festival mit 22.000 €.
Oldenburg	Oldenburgisches Staatstheater	Die Umwandlung in einen Landesbetrieb nach § 26 LHO gibt die Möglichkeit die Qualität der Theaterarbeit zu verbessern. Zudem größere Eigenständigkeit, mehr Flexibilität, stärkere Leistungsorientierung. Zielvereinbarung gibt

		Planungssicherheit bis Ende 2012. Sanierung des Großen Hauses und des Probengebäudes Helene-Lange-Schule für insgesamt 14 Mio. € aus KP II in 2010/2011 . Wiederaufnahme des Spielbetriebes ist im Herbst 2011 erfolgt.
Oldenburg	Oldenburgsches Staatstheater	Das Oldenburgsches Staatstheater erhält für die Jahre 2009 - 2011 über die Netzwerke Neue Musik Fördermittel der Kulturstiftung des Bundes, die aus Kulturfördermitteln des Landes mit jährlich 40.000 € kofinanziert werden.
Oldenburg	Oldenburgsches Staatstheater	Technische und energetische Sanierung des Bühnenhauses, Seitenbühnenhauses und des Probenhauses im Rahmen von KP II i. H. v. insgesamt rd. 14 Mio. € wurde 2011 abgeschlossen. Restaurierung des Zuschauerraumes in 2011.
Oldenburg	Palliativstützpunkt in Oldenburg	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Oldenburg: 2006 : 25.000 €, 2007 : 15.000 €, 2008 : 10.000 €, 2009 : 5.000 € sowie 2010 und 2011 : 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Oldenburg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Wildeshausen (Kernort) (Luftkurort), 2010. Ganderkesee (Kernort) (Erholungsort), 2010. Ganderkesee OT Stenum (Erholungsort), 2010. Hatten OT Kirchhatten (Erholungsort), 2010. Hatten OT Sandkrug (Erholungsort), 2010. Hude (Kernort) und OT Vielstedt (Erholungsort), 2009.
Oldenburg	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Oldenburg	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 im Landkreis Oldenburg insgesamt 502.164 € und in der Stadt Oldenburg insgesamt 754.641 €.
Oldenburg	Projekt „Schule und Bibliothek. Bildungspartner für Lese- und Informationskompetenz“	Von 2006 - 2010 hat das MWK das Projekt „Schule und Bibliothek. Bildungspartner für Lese- und Informationskompetenz“ (Schu:Bi) eine Kooperation von vier Oldenburger Bibliotheken und Partnerschulen unterschiedlichen Typs gefördert. Als Bildungspartner haben diese Einrichtungen gemeinsam Unterrichtsmodelle zur Stärkung der Lese- und Informationskompetenz entwickelt, die von der ersten Klasse bis zum Abitur die gesamte Schullaufbahn begleitet. Mit Schu:Bi wurde ein Bildungsnetzwerk entwickelt, welches weit über die Region hinaus Schule machen wird.
Oldenburg	Polizeidirektion Oldenburg	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine davon in Oldenburg.
Oldenburg	POWER CLUSTER	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben den Ländern Bremen und Schleswig-Holstein auch die Stiftung Offshore-Windenergie, Varel und die Universität Oldenburg beteiligt. Das Projekt-Konsortium soll durch die Erweiterung der bereits bestehenden transnationalen Zusammenarbeit des POWER-Projektes die ausgezeichnete Marktposition der Nordsee-Staaten in der Offshore-Windenergiebranche weiter ausbauen. Die Projektbeteiligung der Stiftung wird mit ca. 709.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Oldenburg	Präventionsrat Oldenburg	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Qualifizierung von Lehrkräften zum Schulmediator/zur Schulmediatorin“ im Jahr 2005 mit insgesamt 22.771 €, im Jahr 2006 mit insgesamt 18.770 € und im Jahr 2007 mit insgesamt 16.668 €.
Oldenburg	Präventionsrat Oldenburg, Förderverein	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Windrad PRO - Strukturen in Bewegung schaffen nutzbare Energie“ 2010 mit insgesamt 18.450 € und 2011 mit insgesamt 17.170 €.
Oldenburg	Projekt „Connected cars in a Connected World“	Das Projekt befasst sich mit den Auswirkungen der drahtlosen Datenübermittlung im Bereich der Automobile. Das niedersächsische Kompetenzzentrum Informationssysteme für die mobile Nutzung (Niccimon) und die Volkswagen Konzernforschung haben mit Förderung durch das Land die Forschergruppe „C3World – Connected Cars in a Connected World“ gegründet um diesen Fragen nachzugehen. Das Vorhaben wird mit einem Volumen von rd. 1,3 Mio. € von 2007 - 2012 im Oldenburger OFFIS e. V. koordiniert.

Oldenburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Ganderkesee: Projekt: Optimierung Ortskern Ganderkesee	Zu Beginn der Quartiersinitiative wurden in vier Themenfeldern Maßnahmen definiert und seitdem kontinuierlich umgesetzt. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 16.400 €.
Oldenburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Ganderkesee Projekt: Barrieren überwinden	Die Projektidee zielt darauf ab, in zweierlei Hinsicht Barrieren zu überwinden: Zum einen geht es darum, das Quartier stärker in den Ortskern zu integrieren und die durch die Verkehrsführung gesetzten Barrieren durch gestalterische Ansätze zu überwinden. Zum anderen soll eine stärkere Integration der Senioren als Bewohner, aber auch als Konsumenten erreicht werden. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 16.000 €.
Oldenburg	Regierungsvertretung	Nach Auflösung der Bezirksregierungen zum 01.01.2005 werden an den vier bisherigen Standorten (Hannover, Braunschweig, Lüneburg und Oldenburg) Regierungsvertretungen eingerichtet. Zum 01.01.2011 werden diese restrukturiert (Hannover wird geschlossen) und ihre Funktion als Entwicklungspartner für Kommunen und Regionen wird dadurch nachhaltig gestärkt.
Oldenburg	Regionale Geschäftsstelle des Netzwerks „Informations- und Kommunikationswirtschaft Niedersachsen“ in Kooperation mit Osnabrück und Hannover	Am 17. November 2009 gründeten sich gleichzeitig in Niedersachsen acht regionale Netzwerke zum Thema Informations- und Kommunikationswirtschaft. Sie bündeln ihre Zusammenarbeit in drei Geschäftsstellen. Insgesamt geht es darum, die Transparenz dieser Branche in Niedersachsen herzustellen, deren Potentiale gut und ausbaufähig sind. Jedes Netzwerk kümmert sich um ein Schwerpunktthema. Dieses Vorhaben wird vom Land und der EU gefördert.
Oldenburg	SafeTRANS:	Gründung des Kompetenzclusters SafeTRANS in Oldenburg im Bereich sicherheitsrelevanter Steuerungssysteme in der Verkehrstechnik. SafeTRANS erhält eine GA-Förderung als regionales Cluster und ist als International Center for Integrated Modelling and Analysis for Safe Transportation in die Telematikinitiative integriert. Ziel ist die Mitwirkung bei EU-Projekten.
Oldenburg	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt hierfür vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. 34.119,45 €. für die Kontaktstelle in Edewecht. Die BeKoS Oldenburg wurde 2011 mit 50.000 € gefördert.
Oldenburg	Seniorenservicestelle	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Wardenburg wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Goslar. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO. Das SSB für die Stadt wird seit 2011 gefördert. Träger: Stadt Oldenburg. Förderung 2011 : 19.974,82 € inkl. DUO.
Oldenburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 1.539.450 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (787.450 €) und 18 Mietwohnungen (752.000 €). 2004 : 794.850 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (402.100 €) und 9 Mietwohnungen (392.750 €). 2005 : 580.700 €, 21 Eigentumsmaßnahmen (580.700 €). 2006 : 1.367.000 €, 33 Eigentumsmaßnahmen (827.000 €) und 18 Mietwohnungen (540.000 €). 2007 : 2.891.350 €, 37 Eigentumsmaßnahmen (1.181.350 €) und 54 Mietwohnungen (1.710.000 €). 2008 : 2.554.950 €, 59 Eigentumsmaßnahmen (1.904.950 €) und 19 Mietwohnungen (650.000 €). 2009 : 2.641.450 €, 46 Eigentumsmaßnahmen (1.491.450 €) und 30 Mietwohnungen (1.150.000 €). 2010 : 2.451.350 €, 52 Eigentumsmaßnahmen (1.505.050 €) und 31 Mietwohnungen (946.300 €). 2011 : 1.237.800 €, 32 Eigentumsmaßnahmen (1.042.800 €) und 8 Mietwohnungen (195.000 €). Mit den Fördermitteln des Jahres 2007 wurde u. a. die Schaffung eines

		Mehrgenerationen-Wohnprojektes der Hermine-Kölschitzky-Stiftung mit unterschiedlich großen Mietwohnungen für alte Menschen, Alleinerziehende, junge Familien, Singles oder auch Wohngemeinschaften als Modellprojekt gefördert.
Oldenburg	Schwerpunktabteilung für Gewinnabschöpfung	Neben der bereits bestehenden Schwerpunktabteilung für die Abschöpfung von Straftatgewinnen bei der Staatsanwaltschaft in Hannover wurden landesweit fünf weitere eingerichtet, darunter eine bei der Staatsanwaltschaft Oldenburg.
Oldenburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Oldenburg (Kennedy-Viertel)</u> 2003: Gesamtkosten 520.500 €, Landesförderung 347.000 €. 2004: Gesamtkosten 414.600 €, Landesförderung 276.400 €. 2006: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 948.000 €, Landesförderung 632.000 €. Ausförderung 2009 / Abschluss 31.12.2013. <u>Oldenburg (Kreyenbrück Nord)</u> 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 555.000 €, Landesförderung 370.000 €. <u>2.) Normalprogramm</u> <u>Oldenburg (Burgstraße)</u> 2003: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.300.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2006: Gesamtkosten 690.000 €, Landesförderung 460.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 801.600 €, Landesförderung 534.400 €. Ausförderung 2008 / Abschluss 31.12.2012. <u>Oldenburg (Bahnhofsviertel)</u> 2007: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. 2008: Gesamtkosten 223.229 €, Landesförderung 148.886 €. 2009: Gesamtkosten 249.750 €, Landesförderung 166.500 €. 2010: Gesamtkosten 1.275.000 €, Landesförderung 850.000 €. Ausförderung 2010 / Abschluss 31.12.2015. <u>3. „Programmkomponente Stadtumbau West“</u> <u>Oldenburg (Alter Stadthafen)</u> 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 € 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>4. Programmkomponente „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</u> <u>Ganderkesee (Ortskern Bookholzberg)</u> 2008: Gesamtkosten 219.000 €, Landesförderung 146.000 €. 2009: Gesamtkosten 219.000 €, Landesförderung 146.000 €. 2010: Gesamtkosten 240.000 €, Landesförderung 160.000 €.

		2011: Gesamtkosten 871.050 €, Landesförderung 580.700 €. Die Maßnahme wurde mit dem Programmjahr 2011 ausgeführt und der förderungsrechtliche Abschluss auf den 31.12.2015 festgelegt.
Oldenburg	Stadt Oldenburg	Oldenburg hat den Titel „Stadt der Wissenschaft 2009“ gewonnen. Die Landesregierung hat die Bewerbung Oldenburgs unterstützt. Die Idee fasste die Stadt Oldenburg unter dem Begriff „Übermorgenstadt“ zusammen, der als Triebfeder für die Weiterentwicklung Oldenburgs dient.
Oldenburg	Stadt Oldenburg	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Impuls – die andere Frauenwerkstatt in Bloherfelde“ mit insgesamt 8.000 €.
Oldenburg	Studentenwerk Oldenburg	2008 hat das Land Niedersachsen dem Studentenwerk Oldenburg am Standort Oldenburg mehrere landeseigene Grundstücke für den Studentenwohnheimbau unentgeltlich übertragen.
Oldenburg	Sporthalle Alexanderstrasse in Oldenburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Oldenburg eine Zuwendung i. H. v. 135.330 € für die Sanierung der Sporthalle Alexanderstraße in Oldenburg gewährt.
Oldenburg	Sporthalle Ammerweg in Ganderkesee	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Ganderkesee eine Zuwendung i. H. v. 68.270 € für die Sanierung der Sporthalle Ammerweg gewährt.
Oldenburg	Sporthalle in Ahlhorn	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Großenkneten eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle in Ahlhorn gewährt.
Oldenburg	Sporthalle Kirchhatten	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Hatten eine Zuwendung i. H. v. 102.948 € für die Sanierung der Sporthalle Kirchhatten gewährt.
Oldenburg	Trägerverein Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft e. V. in Wildeshausen gefördert	Der Trägerverein Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft e. V. in Wildeshausen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung 2009 betrug für Wildeshausen 38.000 €.
Oldenburg	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Land Niedersachsen gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Oldenburg	Universität Oldenburg Exzellenzinitiative II	Die Universität Oldenburg hat zum 01.09.2011 einen Vollertrag für einen Exzellenzcluster bei der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) eingereicht. Der Cluster „Hearing4all“ steht somit in der finalen Runde der Exzellenzinitiative II. Die Entscheidung wird am 15.06.2012 getroffen.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Land und Bund finanzieren nach Art. 91b Grundgesetz einen Neubau für die Forschungszentren Neuro-Sensorik und Sicherheitskritische Systeme (NeSSy) mit ca. 15 Mio. €.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II für 4,2 Mio. €.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Mit rd. 5,3 Mio. € finanziert das Land Niedersachsen die Sanierung des Rechenzentrums, 1. BA am Standort Haarentor. Mit den Umbaumaßnahmen soll in 2012 begonnen werden.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Im Winter 2010/2011 erfolgt die Planung für den Neubau eines Studierenden-Service-Centers. Das Gebäude mit einer Hauptnutzfläche von rd. 1.100 qm entsteht am Standort Haarentor und wird mit 4,14 Mio. € Landesmitteln finanziert. Das Gebäude vereint alle Beratungseinrichtungen für Studierende unter einem Dach. Der Baubeginn soll Ende des Jahres 2011 starten. Die Eröffnung ist für Mitte 2013 geplant.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Das Land Niedersachsen stellt 1,2 Mio. € bereit, um Grundstücke ankaufen zu können, die für Neubauten der Universität erforderlich sind.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Aufbau einer Leit- und Koordinierungsstelle „Studienangebote für hochquali-

		fizierte Migrantinnen und Migranten an niedersächsischen Hochschulen“ am Interdisziplinären Zentrum für Bildung und Kommunikation (IBKM) der Universität Oldenburg.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (zwei Vorgriffsberufungen und eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 1.100.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 600.000 € (hiervon 100.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen).
Oldenburg	Universität Oldenburg	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2010 – 2013) i. H. v. 45.000 €.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Die Universität Oldenburg und die Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth beteiligen sich mit zweckgebundenen Spendengeldern aus ihrem Körperschaftsvermögen an der „Schlaues Haus GmbH“. Das „Schlaue Haus“ soll als Wissenschaftshaus ein Ort des Dialogs zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Wissenschaft sein. Das Land Niedersachsen stellt dafür 1 Mio. € aus dem KP II zur Verfügung. Die Grundsteinlegung für das Gebäude fand am 03.12.2010 statt. Die Eröffnung ist für Mitte 2012 geplant.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Die Universität Oldenburg und die Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth haben im September 2010 einen Rahmenvertrag für die Kooperation im Dienstleistungs- sowie im akademischen Bereich unterschrieben.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Aus Mitteln des niedersächsischen VW-Vorab wird die Gründung einer Universitätsmedizin an der Universität Oldenburg unterstützt. Die European Medical School wird in Kooperation mit der Universität Groningen errichtet. Am Standort Oldenburg ist die Neuerrichtung einer medizinischen Fakultät und den Aufbau eines Universitätsklinikums durch Zusammenschluss von drei bereits bestehenden Lehrkrankenhäusern in Oldenburg vorgesehen. Insgesamt 8.543.000 € werden für Infrastrukturmaßnahmen, befristete klinische und nicht-klinische Professuren sowie für die Kooperation mit den Niederlanden bereitgestellt.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Gemeinsam mit der Universität Bremen wird eine Forschernachwuchsgruppe eingerichtet, die im Zusammenhang mit dem Kooperationsprojekt „Zentrum für transnationale Studien“ in 2011 ihre Arbeit aufgenommen hat. In „ZenTra“ sollen die bestehenden Stärken in den Sozialwissenschaften beider Universitäten stärker zusammengeführt und dadurch zu einem Zentrum der Spitzenforschung werden. Die inhaltlichen Schwerpunkte sind auf verschiedene globale Themen wie Bewältigung der Folgen von Migration und Mobilität, Finanzkrisen und Klimawandel ausgerichtet. Die Forschernachwuchsgruppe wird zunächst mit 240.000 € gefördert.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Im Mai 2009 haben die Länder Niedersachsen und Bremen ein Abkommen zur wissenschaftspolitischen Kooperation geschlossen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist die Entwicklung einer international sichtbaren und wettbewerbsfähigen Forschungs- und Wissenschaftsregion Nord-West mit den Universitäten Oldenburg und Bremen als Mittelpunkt. Dabei geht es um die Verstärkung des Forschungs- und Transferpotenzials sowie um die Steigerung der Drittmittelfähigkeit und um die Verbesserung der Position in nationalen und internationalen Wettbewerben einerseits und um die Zusammenarbeit in Lehre und Weiterbildung andererseits. Die konstituierende Sitzung fand im Januar 2011 statt. Die nächste Sitzung ist für Januar 2012 geplant.
Oldenburg	Universität Oldenburg	Die Universität Oldenburg steht mit ihrem Antrag auf die von der DFG ausgeschriebene Förderung eines Forschungszentrums für Biodiversität als eine von drei Universitäten bundesweit in der Endauswahl. Die Entscheidung erfolgt im April 2012.
Oldenburg	Universität Oldenburg: Studiengang „Interkulturelle Bildung und Beratung“	Der Studiengang „Interkulturelle Bildung und Beratung“ an der Universität Oldenburg ist einzigartig in Europa. Er wendet sich an hochqualifizierte Migrantinnen und Migranten, die über pädagogische, sozialpädagogische oder sozialwissenschaftliche Vorkenntnisse verfügen. Er wird seit Wintersemester 2006/07 erfolgreich durchgeführt.
Oldenburg	Universität Oldenburg: Studienprogramm Informatik für Migrantinnen und	Seit dem WS 2008/09 wird das Studienprogramm Informatik für Migrantinnen und Migranten angeboten. Es richtet sich speziell an hochqualifizierte Zuwanderer mit abgeschlossenem oder mehrsemestrigem ausländischem

	Migranten (B.Sc./M.Sc.)	Universitätsstudium in der Informatik.
Oldenburg	Universität Oldenburg: Kontaktstudium Schulsozialarbeit	Seit April 2009 wird das Kontaktstudium Schulsozialarbeit als akademische Weiterbildungsmaßnahme für Flüchtlinge mit entsprechenden Vorqualifikationen angeboten.
Oldenburg	Universität Oldenburg: Projekt Hochschullotsen	An der Uni Oldenburg wurde dieses Projekt als Spezialkonzept des allgemeinen Integrationslotsenprogramms entwickelt. An der Evangelischen Studentengemeinde Oldenburg werden seit 2007 mit Unterstützung der Uni Oldenburg Hochschullotsen qualifiziert.
Oldenburg	Zentralisierung der IT-Infrastruktur	Nach Abschluss der Zentralisierung der IT-Struktur der niedersächsischen Justiz im Jahr 2011 wurden am Standort des zentralen IT-Betriebes in Oldenburg und beim Service Desk in Wildeshausen insgesamt 57 Arbeitskraftanteile zusammengefasst. IT-Verfahren und IT-Systeme sind nun in der gesamten niedersächsischen Justiz standardisiert. (Zum technischen Betriebszentrum s. Celle).
Oldenburg	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

Oldenburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II

Anzahl der Projekte: 136

Investitionsvolumen der Projekte: 69.908.270,66 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle am Bildungszentrum für Technologie und Gestaltung, Ehernenstraße 132 in Oldenburg (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Dämmung der Außenfassade und des Daches, Erneuerung der Fenster, der Heizungsanlage und der Beleuchtungsanlage sowie Einbau einer neuen Akustikdecke.	475.537,97 €	Oldenburg (Oldenburg)
Aufstockungsprogramm	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 26111 Oldenburg; Energetische Sanierung (Erneuerung der Fenster und Anbringen eines Wärmeverbundsystems auf die Fassadeplatten) sowie Beleuchtungssanierung aus sicherheitstechnischen und energetischen Gründen des Gebäudes A06 (Uhlhornsweg 82).	2.686.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 26111 Oldenburg; Im Rahmen dieses Vorhabens sind die Dächer des Gebäudekomplexes / der Gebäude W01 bis W04 (Standort Wechloy, Carl von Ossietzky Str. 9-11) energetisch saniert worden (Erneuerung und Erhöhung der Wärmedämmung).	827.011,27 €	Oldenburg (Oldenburg)
Aufstockungsprogramm	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 26111 Oldenburg; Energetische Sanierung der Kälteanlagen der Gebäude W01 - W015 am Standort Wechloy (Carl von Ossietzky Str. 9 - 11) durch Zusammenfassung der einzelnen Kälteerzeuger zu wirtschaftlichen Kältezentralen unter Berücksichtigung der Kaltwasserverteilung und Substitution der R22-Kälteerzeuger.	1.020.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Aufstockungsprogramm	Oldenburgisches Staatstheater, Theaterwall 28, 26122 Oldenburg; Bei diesem Vorhaben wurde das Probenhaus des Staatstheaters (sog. ehemalige Helene-Lange-Schule) grundlegend technisch und energetisch saniert (u. a. Austausch der Fenster, Dachsanierung, Fassaden-sanierung, Erneuerung der Elektrik, der Sanitäranlagen, etc.). Darüber hinaus entstand ein Erweiterungsbau, der in Absprache mit dem Denkmalschutz mit dem Bestandsgebäude verbunden worden ist.	5.015.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Aufstockungsprogramm	Oldenburgisches Staatstheater, Theaterwall 28, 26122 Oldenburg; Im Rahmen dieser Maßnahme wurde der Altbaubestand und das Bühnenhaus des sog. Großen Hauses des Staatstheaters umfassend technisch und energetisch saniert. U. a. hat die Bühne eine elektr. gesteuerte Obermaschinerie erhalten, die Drehbühne und der Bühnenboden sind erneuert und der Zuschauerraum saniert worden. Zudem wurde eine Befeuchtungs- und Lüftungsanlage eingebaut.	4.813.424,73 €	Oldenburg (Oldenburg)

Landesmaßnahmen	Oldenburgisches Staatstheater, Theaterwall 28, 26122 Oldenburg; Im Rahmen dieser Maßnahme wurde das Seitenbühnenhaus und der Zuschauerbereich des sog. Großen Hauses des Staatstheaters umfassend technisch und energetisch saniert. U. a. sind der Orchestergraben erweitert und saniert sowie die Trink- und Brauchwasserleitungen und die Sanitärräume komplett erneuert worden.	4.441.575,27 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	OFFIS e. V., Escherweg 2, 26121 Oldenburg; Die Maßnahme umfasste die Errichtung eines Erweiterungsbaus (Industriestr. 6, OL) für das international tätige Forschung- und Entwicklungsinstitut für ausgewählte Informatik-Technologien und praxisrelevante Forschungsbereiche i. d. Bereichen Energie, Gesundheit und Verkehr. Zur Sicherung und Ausbau seiner Spitzenposition wurden durch den Erweiterungsbau weitere Unterbringungsmöglichkeiten für 40 Wissenschaftler geschaffen.	2.740.328,12 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Oldenburgisches Staatstheater; Konstruktive Bauteile und Einbau der Drehscheibe der Drehbühne für das Große Haus.	405.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Oldenburg-Kolleg, Theodor-Heuss-Str. 75, 26129 Oldenburg; Ausstattung von Unterrichtsräumen mit PC, Beamer, Smartboards und Notebooks.	31.676,06 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Freie Waldorfschule Oldenburg, Blumenhof 9, 26135 Oldenburg; Energetische Sanierung und Modernisierung durch Ergänzung der Heizungsanlage mit einer Solaranlage, Austausch von Fenstern im Bereich des Haupthauses und Fassadendämmung des Gebäudes in der Stedingerstr. 20.	75.099,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Freie Waldorfschule Oldenburg, Blumenhof 9, 26135 Oldenburg; Anschaffung von 3 interaktiven Tafeln und 15 Notebooks sowie 8 Notebooks mit USB Sticks zum Einsatz für mobiles Lernen.	22.652,60 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Schulzentrum Alexanderstraße, Alexanderstraße 90, 26121 Oldenburg; Energetische Sanierung der alten Waschbetonfassade mit 580 m² Faserzementplatten inkl. Wärmedämmung und der abgängigen Stahlrahmenfenster durch 400 m² Aluminiumrahmenfenster gem. EnEV 2009 sowie der angrenzenden Flachdachflächen (1.500 m²) durch zusätzliche Wärmedämmung und Bitumenbahnen (2-lagig) zur Abdichtung.	741.025,42 €	Oldenburg (Oldenburg)
Landesmaßnahmen	Katholischer Kindertagesstätte St. Michael, Klingenbergstraße 20, 26133 Oldenburg; Anbau nach neuesten energetischen Standards an die bestehende Einrichtung um eine Krippengruppe (= 15 zusätzliche Krippenplätze).	386.093,61 €	Oldenburg (Oldenburg)
Aufstockungsprogramm	Evangelische Kindertagesstätte von-Berger-Straße, von-Berger-Straße 12, 26121 Oldenburg; Umbau und energetische Sanierung (EnEV 2009) eines Nebengebäudes der o. a. Kita zur Erweiterung um zwei Krippengruppen (= 30 Plätze). Die Gebäude wurden durch einen Durchbruch verbunden. Sanierung der Gebäudehülle. Umbau der Heizung zum Fernwärmebetrieb der Krippe in Einheit mit dem Kindergarten (Fernleitung). Einrichtung von 2 Gruppenräumen und kindgerechten Sanitärbereich einschl. Ausstattung.	436.952,52 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Hoikenweg (Träger: KiB e.V.), 26122 Oldenburg; Anbau nach neuesten energetischen Standards und damit Erweiterung um eine Krippengruppe einschl. Ausstattung und kindgerechter Ausbau des Frei-	367.356,74 €	Oldenburg (Oldenburg)

	geländes mit 15 Plätzen.		
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte Kückersweg (Träger: Studentenselbsthilfe Kückersweg), 26122 Oldenburg: Errichtung eines separaten Neubaus nach neuestem energetischen Standard auf dem Gelände der Kindertagesstätte und damit Erweiterung um eine Krippengruppe (= 15 zusätzliche Krippenplätze).	431.722,39 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Universität Oldenburg, Ammerländer Heerstr. 114-118, 26111 Oldenburg: Errichtung einer Kindertagesstätte mit drei Krippengruppen und einer Kindergartengruppe nach neuesten energetischen Standards. Träger ist das Studentenwerk Oldenburg.	502.085,82 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Haarentor, Ammerländer Heerstr. 33/39, 26129 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung von 24 Allgemeinen Unterrichtsräumen und einem Fachunterrichtsraum (Einbau von Akustikdecken und energieeffizienter Beleuchtung, Erneuerung der Elektroanlage des Gebäudes einschl. Unterverteilungen, Alarmierungseinrichtungen, Verkabelung, EDV-Verkabelung).	553.902,57 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Hauptschule Kreyenbrück, Kneippstr. 14, 26133 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung von acht Allgemeinen Unterrichtsräumen, einem Fachunterrichtsraum sowie der Pausenhalle (Einbau von Akustikdecken und energieeffizienter Beleuchtung, EDV-Verkabelung, Neueinrichtung des Fachunterrichtsraumes Naturwissenschaften entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen).	153.396,50 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Osterburg, Sophie-Schütte Str.10, 26135 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung von acht Allgemeinen Unterrichtsräumen (Einbau von Akustikdecken und energieeffizienter Beleuchtung, EDV-Verkabelung).	133.222,86 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Schulzentrum Alexanderstraße, Alexanderstr. 90, 26121 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung von vier Fachunterrichtsräumen und einem Vorbereitungsraum Naturwissenschaften durch diverse Maßnahmen: Einbau von Akustikdecken und energieeffizienter Beleuchtung, Einrichtung neuer sanitärer Anschlüsse (Gas und Wasser), Neueinrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	318.192,08 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Herbartgymnasium, Herbartstr. 4, 26122 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung der Fachunterrichtsräume Naturwissenschaften (Einbau von Akustikdecken und energieeffizienter Beleuchtung, EDV-Verkabelung, Einbau von Fenstern mit Wärmeschutzverglasung, Neueinrichtung entsprechend den fachdidaktischen/-methodischen Anforderungen).	196.761,43 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Ofenerdiek, Lagerstr. 32, 26125 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung der Schulsporthalle durch den Einbau eines neuen Lüftungsgerätes mit Wärmerückgewinnung, Deckenstrahlplatten, energieeffizienter Beleuchtung, Modernisierung der Regelung der Gebäudeleittechnik.	431.543,55 €	Oldenburg (Oldenburg)

Investitionspauschale	Feuerwehrwache I an der Bürgerfelder Straße, 26122 Oldenburg: Neubau der Wache für die Berufsfeuerwehr (Verwaltungsbereich, Fahrzeughallenbereich mit Wach- und Werkstattbereich). Auf ca. 4.550 Quadratmeter Gesamtnutzungsfläche wurden zusätzlich Räume für eine Rettungswache und die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte geschaffen. Einbau einer Holzhackschnitzelheizung mit Energiestandard mindestens 25% unter dem Standard EnEV 2009.	5.443.997,33 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Wechloy, Am Heidbrook 10, 26129 Oldenburg: Neubau einer Sporthalle als Zweifeld-Halle mit ca. 450 Zuschauerplätzen. Das Gebäude unterschreitet die Anforderung der EnEV 2009 um ca. 25%. Die Wärmeversorgung erfolgt z. T. über ein Blockheizkraftwerk (gemischt genutzte Halle Schul-, Vereins- und Breitensport).	3.482.655,32 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrums Eversten, Brandsweg 50, 26131 Oldenburg: Energetische Sanierung der in den 70er Jahren errichteten Bauabschnitte I.+II. des Schulzentrums Eversten. Der dreigeschossige Stahlbetonskelettbau hat eine neue Fassade, neue Fenster sowie eine neue Dachabdichtung mit Wärmedämmung erhalten. In Teilbereichen wurde eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und neue Akustikdecken eingebaut.	2.222.322,46 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Altes Gymnasium, Theaterwall 11, 26122 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung von sechs naturwissenschaftlichen Fachunterrichts-, Sammlungs- und Übungsräumen - einschließlich neuer Akustikdecken, einer energieeffizienten Beleuchtung, Elektroarbeiten/EDV-Verkabelung und einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	370.128,72 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Eversten, Theodor-Heuss-Straße 7, 26129 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung von zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen - einschließlich neuer Akustikdecken, einer energieeffizienten Beleuchtung, Elektroarbeiten/EDV-Verkabelung sowie einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen didaktischen und -methodischen Anforderungen.	210.073,89 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Cäcilien Schule, Haarenufer 11, 26122 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung von einem naturwissenschaftlichen Fachunterrichts-/Übungsraum (Biologie & Chemie) - einschließlich einer neuen Akustikdecke, energieeffizienter Beleuchtung, Elektroarbeiten/EDV-Verkabelung sowie einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	90.875,84 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Alexanderstraße, Alexanderstraße 90, 26121 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung von fünf Fachunterrichts-, Übungs- und Sammlungsräumen (Biologie, zweiter Bauabschnitt) - einschließlich neuer Akustikdecken, einer energieeffizienten Beleuchtung, Elektroarbeiten/EDV-Verkabelung sowie einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	291.401,67 €	Oldenburg (Oldenburg)

Investitionspauschale	BBS Haarentor, Ammerländer Heerstraße 33/39, 26129 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung des Fachunterrichtsraumes Physik - einschließlich einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	37.562,10 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	IGS Flötenteich, Hochheider Weg 169, 26125 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch unterrichtsgerechte Umgestaltung von drei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen, eines Sammlungsraumes und einigen Flurbereichen - einschließlich neuer Akustikdecken, energieeffizienter Beleuchtung, Elektroarbeiten/EDV-Verkabelung sowie einer neuen Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	404.496,28 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	IGS Helene-Lange-Schule, Marschweg 38, 26122 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch Einbau einer festen Abzugsanlage in den naturwissenschaftlichen Räumen entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	4.320,62 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Comeniuschule, Hauptstraße 114, 26131 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch Neuausstattung des Vorbereitungs- und Übungsraumes Chemie (Abzugsanlage, Augendusche, Schränke) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	10.834,36 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Borchersweg, Borchersweg 80, 26135 Oldenburg: Sanierung/Modernisierung durch Neuausstattung des Übungs- und Vorbereitungsraumes Physik (Schränke, Gefahrstofflagerschränke, Tischabzug) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	4.505,10 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Bildungszentrum für Technik und Gestaltung (BZTG), Straßburger Str. 2, 26123 OL: Beschaffung einer technischen Ausstattung für den Bereich Elektrotechnik, Schwerpunkt Automatisierungstechnik, Vernetzung und Kommunikation. Es soll ein durchgängiger industrieller Fertigungsprozess realisiert werden. Durch modular aufgebaute und flexibel einsetzbare Teilkomponenten können alle Ausbildungsjahrgänge an der Anlage arbeiten.	383.400,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Flötenteich, Hochheider Weg 169, 26125 OL und IGS Helene-Lange-Schule, Marschweg 38, 26122 OL: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept.	59.256,96 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschulen OL: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards Drucker, etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: HS u. RS Alexanderstraße, Alexanderstr. 90, 26121 OL; HS u. RS Eversten, Brandsweg 50, 26131 OL; HS u. RS Kreyenbrück, Brandenburger Str. 40, 26133 OL, HS u. RS Ofenerdiek, Lagerstr. 32, 26125 OL und RS Hochheider Weg, Hochheider Weg 169, 26125 OL.	143.785,19 €	Oldenburg (Oldenburg)

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasien OL: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebook, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: Altes Gymnasium Oldenburg, Theaterwall 11, 26122 OL; Cäcilien- schule, Haarenufer 11, 26122 OL; Gymnasium Eversten, Theodor-Heuss-Str. 7, 26129 OL; Herbart- gymnasium, Herbartstr. 4, 26122 OL und Neues Gymnasium, Alexanderstr. 90, 26121 OL.	132.232,42 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschulen OL: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: Comenius- schule, Hauptstr. 114, 26131 OL; Fröbelschule: Eßkamp 126, 26127 OL; Schule an der Kleiststraße, Kleiststraße 43, 26122 OL; Schule Borchersweg, Borchersweg 80, 26135 OL und Schule Sandkruger Straße, Sandkruger Str. 119, 26133 OL.	63.772,18 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen OL-Nord: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen Medienkonzept. Schulen: GS Alex- andersfeld, Alexanderstr. 500, 26127 OL; GS Bürgeresch, Junkerstr. 17, 26123 OL; GS Dietrichsfeld, Liegnitzer Str. 37, 26127 OL; GS Etzhorn, Butjadinger Str. 355, 26125 OL; GS Nadorst, Eßkamp 6, 26127 OL; GS Ofenerdiek, Lagerstr. 39, 26125 OL; GS Ohmstede, Rennplatzstr. 182, 26125 OL und Kath. GS Harlinger Straße, Harlingerstr. 14, 26121 OL.	89.370,21 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen OL-West: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: GS Bloherfelde, Schramperweg 57, 26129 OL; GS Haarentor, Schützenweg 25, 26129 OL; GS Hermann- Ehlers-Schule, Feststraße 12, 26122 OL; GS Staakenweg, Staakenweg 7, 26131 OL; GS Wechloy, Kückersweg 16, 26129 OL und Kath. GS Eversten, Lerigauweg 58, 26131 OL.	69.561,29 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen OL-Mitte/Ost: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: GS Heiligengeisttor, Ehnerstr. 8, 26121 OL; GS Paul-Maar-Schule, Bremer Heerstraße 250, 26135 OL und GS Wallschule, Georgstr. 1, 26121 OL.	29.991,19 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschulen OL-Süd: Ausstattung mit modernen Medien (Beamer, Notebooks, interaktive Whiteboards etc.) nach dem jeweiligen schulischen Medienkonzept. Schulen: GS Klingen- bergstraße, Klingenbergstr. 197, 26133 OL; GS Kreyenbrück, Breewaterweg 2, 26133 OL und GS Krusenbusch, Dießelweg 25, 26135 OL.	32.494,26 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Anton-Günther-Schule, Schleusenstr. 4, 26135 Oldenburg: Energetische Sanierung der Heizung der Sporthalle durch Austausch der außer Betrieb gesetzten Konvektorenheizung gegen eine Deckenstrahlungsheizung gem. EnEV 2009. Es werden hohe Energieeinsparungen erwartet.	128.693,07 €	Oldenburg (Oldenburg)

Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Anton-Günther-Schule, Schleusenstr. 4, 26135 Oldenburg, Sanierung und Neuausstattung eines Physik- und eines Chemieraumes (30-40 Jahre alt). Dadurch wurde den Anforderungen an die Sicherheit und den heute üblichen Unterrichtsmethoden Rechnung getragen. Es wird eine den heutigen Anforderungen entsprechende, angemessene Unterrichtsqualität gewährleistet.	239.757,02 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Paulus HS/RS Oldenburg, Margaretenstr. 46, 26121 Oldenburg: Nach Fertigstellung des Neubaus der Paulus-Schule, finanziert ausschl. durch den kirchl. Schulträger, ist auch das Altbaugebäude in analoger Qualität vernetzt worden, um raumunabhä. Fachunterricht unter Einsatz zeitgemäßer Medien im Schulnetzwerk anzubieten. Die Schule besitzt eine Notebookklasse. Die positiven Erfahrungen sind auch auf andere Klassen ausgedehnt worden. Es ist ein weiteres Whiteboard mit Notebook, Beamer, Drucker beschafft worden.	23.007,27 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Liebfrauenschule Oldenburg, Auguststr. 31, 26121 Oldenburg: Das Medienkonzept der Schule sieht die fachraumübergreifende Nutzung neuer Medien vor. Hierzu ist die Schule vernetzt und mit Access Points ausgestattet worden. Darüber hinaus sind 17 Laptops sowie einen Laptopschrank und ein Activwhiteboard beschafft worden.	33.999,27 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Pius-Hospital, Georgstr. 12, 26121 Oldenburg; Umstrukturierung OP/Radiologie: Die Maßnahme ist eine baulich logistische Anpassungs- und vorbereitende Maßnahme zur Umstrukturierung der OP-Abteilung und umfasst im Wesentlichen die Umsetzung und Fortsetzung des Neubaus des 3. und 4. OG des C2-Flügels. Zusätzlich werden im UG Wirtschaftsräume erstellt. Das Projekt beinhaltet eng verzahnt sowohl Umbau, als auch Neubauteile.	2.900.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Oldenburg, Alter Stadthafen; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	124.500,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Oldenburg, Grundschule Kreyenbrück; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau-niveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	2.363.174,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Stadt Oldenburg, Turnhalle Kreyenbrück; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau-niveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	514.740,00 €	Oldenburg (Oldenburg)

Investitionspauschale	Schlaues Haus Oldenburg GmbH, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg; Herrichtung des Schlaues Hauses" am Schlossplatz 16 in Oldenburg (Bestandssanierung und Erweiterungsbau (Rohbau)). Das „Schlaue Haus" soll ein Haus für die Bürger und für die Wissenschaft werden. Präsentation wissenschaftlicher Kernkompetenzen aus OL i. d. Bereichen „Energie & Klimaschutz" und „Wohnen & Leben in der Zukunft", unter Fortsetzung des Ansatzes d. Projektes „Stadt der Wissenschaft 2009".	1.057.789,29 €	Oldenburg (Oldenburg)
Investitionspauschale	Euro-Sprachschule Oldenburg, Raiffeisenstr. 24, 26122 Oldenburg: Modernisierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft durch Ausstattung der Unterrichtsräume mit EDV-Geräten (W-LAN Access Points, Notebooks, Beamer, Lernplattform, interaktive Whiteboards) und Anpassung des EDV-Netzes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	16.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	GY Wildeshausen, Humboldtstr. 3, 27793 Wildeshausen GY Ganderkesee, Am Steinacker 12, 27777 Ganderkesee Graf-Anton-Günther-Schule, Schleusenstr. 4, 26135 OL Hunteschule, Heemstr. 40, 27793 Wildeshausen Schule am Habbrügger Weg, Habbrügger Weg 4, 27777 Ganderkesee Letheschule, Tungeler Damm 193, 26203 Wardenburg Sprachheilschule Neerstedt, Am Sportplatz 2, 27801 Neerstedt: Beschafft wurden Whiteboards, Medienwagen, Laptops, Drucker, Beamer, Multimedia-recorder.	180.506,01 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienstelle, Feldstr. 12, 27793 Wildeshausen: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt.	85.000,00 €	Oldenburg (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Anton-Günther-Schule, Schleusenstr. 4, 26135 Oldenburg: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels zur Grundlastversorgung. Ein Niedertemperaturkessel ist als Spitzenlastkessel eingesetzt. Die Verteilung wurde mit geregelten Umwälzpumpen ausgestattet und alle Leitung wurden wärmeisoliert. Die Anlage erhielt eine neue Regelungstechnik (EnEV 2009).	211.907,39 €	Oldenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Harpstedt, Schulstr. 10, 27243 Harpstedt: Ausstattung für mobiles Lernen, Anschaffung von Laptops, die mobil einsetzbar sind, GS Düsen, Dorfstr. 13, 27243 Düsen: Ausstattung für mobiles Lernen, Anschaffung von 5 Laptops, die mobil im Unterricht (Recherche, Förderung und Forderung) einsetzbar sind.	11.449,60 €	Oldenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Dötlingen; GMD Ganderkesee; GMD Großenkneten; GMD Harpstedt; GMD Hatten; GMD Hude; GMD Wardenburg; GMD Wildeshausen.	990.000,00 €	Oldenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Stadt Wildeshausen OT Wiekau; GMD Hude OT Holle, Oberhausen, Tweelbäke; GMD Dötlingen OT Klattenhof, Brettorf.	529.047,00 €	Oldenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neerstedt, Am Sportplatz 2, 27801 Dötlingen: Sanierung der Dachflächen durch Abbruch der vorhandenen Tonziegeldeckung, Dachrinnen und Blitzschutz; Energetische Sanierung der Dachflächen durch Einbringen von Dämmung in Dachschrägen und auf der Dachbodendecke; Einbau der Dämmschichten Folieneindeckung und Neuverlattung der Dachflächen und Ausbau der Dachüberstände; Anbau neuer Dachrinnen; Neueindeckung der Dachflächen mit Ton- Holfalzziegeln; Erneuerung des Blitzschutzes.	226.800,00 €	Dötlingen
Investitionspauschale	Grundschule Neerstedt, Am Sportplatz 2, 27801 Dötlingen: Energetische Sanierung durch Dämmung der Vordächer. Sanierung der Sanitäranlagen (Erneuerung der Sanitärausstattung, Leitungen, Trennwände, Fliesenarbeiten). Einbau von Regalen in den Klassenzimmern entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	30.940,72 €	Dötlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dötlingen, Karkbäk 11, 27801 Dötlingen: Erweiterung des vorhandenen Netzwerkes zum Betrieb von Laptop/Beamerstationen außerhalb der allgemeinen Unterrichtsräume; 2 Laptop-/Beamer-Kombinationen auf Medienwagen für den mobilen Schuleinsatz.	6.905,06 €	Dötlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neerstedt, Am Sportplatz 2, 27801 Dötlingen: Beschaffung von 3 Laptop/Beamer-Kombinationen auf Medienwagen für den mobilen Einsatz.	5.620,39 €	Dötlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Ganderkesee, Am Steinacker 12, 27777 Ganderkesee: Energetische Sanierung der Schule nach EnEV 2009, Außensanierung Trakt A (Lehrerzimmer, Verwaltung) durch 1. Fassadendämmung: an der bestehenden Fassade wurde Dämmmaterial angebracht und neu verkleidet, 2. Fenster wurden ausgetauscht, 3. Dachdämmung: auf das vorhandene Dach wurde Dämmmaterial aufgebracht und abgedichtet.	1.269.928,60 €	Ganderkesee
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Habbrügger Weg, Habbrügger Weg 4, 27777 Ganderkesee: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern (EnEV 2009) sowie der Dächer durch Aufbringen von Dämmmaterial, Abdichten einschl. Neueindeckung.	389.073,38 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Gymnasium Ganderkesee, Am Steinacker 12, 27777 Ganderkesee: Energetische Sanierung/Modernisierung des Traktes A (Lehrerzimmer, Verwaltung) durch Einbau von Akustikdecken, Erneuerung der elektrischen Leitungen/Einbau energiesparender Beleuchtung u. Erstellung von Brandabschottungen oberhalb der Flurwände. Sanierung der Flachdächer B (mit Erweiterungsbau), D/E (Dach über EG) sowie der Pausenhalle/Aula (oberer Bereich) durch zusätzl. Wärmedämmung einschl. Erneuerung Dachläufe/Lichtkuppeln.	938.959,45 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Schule am Habbrügger Weg, Habbrügger Weg 4, 27777 Ganderkesee, Energetische Sanierung der Sporthalle-Wärmedämmung: Ingenieur- u. Architekturleistungen, neuer Schmutzwasseranschluss sowie Umlegung eines Stromanschlusses. (Wärmedämmung der Hallendecke, Fenster u. Außentüren wurden gegen wärmegeämmte Aluminium-Fensterkonstruktionen ausgetauscht. Energetische Sanierung der Funktionsräume gem. EnEV 2007).	9.923,47 €	Ganderkesee

Kommunale Förderschwerpunkte	Die Medienausstattung der Grundschulen Dürerstraße, Dürerstr. 2a, und Heide, Schulweg 64; der Realschule Bookholzberg, Stedinger Str. 5, und der Haupt- und Realschule Ganderkesee, Am Steinacker 9, wurden durch folgende Neuanschaffungen verbessert: Notebooks, PCs, Beamer, Drucker, Scanner, Unterrichtssoftware und eine interaktive Projektionswand. Die Schulen liegen alle in 27777 Ganderkesee.	49.663,25 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Kindergarten Habbrügger Weg 2a, 27777 Ganderkesee: Umbau und Erweiterung des 5-Gruppen-Kindergartens. Das Vorhandene Kindergartengebäude ist um einen Mehrzweckraum erweitert worden. Außerdem wurden ein ausreichend großer Küchenbereich und Verwaltungsräume geschaffen.	382.772,23 €	Ganderkesee
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Ganderkesee, Am Steinacker 9, 27777 Ganderkesee: Sanierung von zwei Werkräumen mit Nebenräumen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (neue Akustikdecken, Zwischenwände, Elektroanschlüsse, Bodenbeläge, Anschaffung von Maschinen/Geräte und Mobiliar). Sanierung/Modernisierung der Pausenhalle durch Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung sowie Umbau des Bühnenbereiches entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	270.144,44 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Grundschule Heide, Schulweg 64, 27777 Ganderkesee: Umbau eines Gruppenraumes zur Neueinrichtung einer Schulküche einschl. Ausstattung mit Linolium/Kautschukfußboden u. Küchenzeile entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	19.912,49 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Die Medienausstattung der HS Bookholzberg, Ammerweg 1; der GS Schierbrok, Trendelbuscher Weg 1; der GS Lange Straße, Lange Str. 9; und der GS Bookholzberg, Übern Berg 10a, wurden durch folgende Neuanschaffungen verbessert: Notebooks, Beamer, Multimediatawer, Schaffung von Lerninseln mit jeweils mehreren Computern und die Bereitstellung von Internetzugängen. Die Schulen liegen alle in 27777 Ganderkesee.	47.677,97 €	Ganderkesee
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung Schulschwimmhalle, Am Steinacker, 27777 Ganderkesee: Austausch von Fenstern und Dämmung der Außenfassade gem. EnEV 2009, Anbringen eines Sonnenschutzes an der Glasfassade (Südseite), Sanierung des Daches (Dämmung und Abdichtung gem. EnEV 2009) und Anpassung der vorhandenen Dachentwässerung.	355.267,64 €	Ganderkesee
Kommunale Förderschwerpunkte	Wichern-Schule gGmbH, Oldenburger Str. 333, 27777 Ganderkesee: Ausstattung der Klassenräume mit Laptops zwecks mobilen Lernens, Recherche und differenzierte Fördermöglichkeiten.	2.400,00 €	Ganderkesee
Kommunale Förderschwerpunkte	Wichern-Schule gGmbH, Oldenburger Str. 333, 27777 Ganderkesee: Sanierung der Jungentoiletten der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft durch Entkernung, neue Sanitäreinrichtung einschl. Fliesen- und Malerarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	12.512,00 €	Ganderkesee

Investitionspauschale	Der „Neue Festplatz“ wird an der Raiffeisenstr., 27777 Ganderkesee errichtet. Es ist geplant einen multifunktionalen Platz zu errichten, dabei soll der Platz teilweise mit Großkopfpflaster und teilweise mit Rasengittersteinen befestigt werden. Es werden Versorgungssysteme in Form von Abwasserleitungen, Stromzufuhr und Frischwasserversorgungsplätze eingerichtet und das Löschwassersystem wird mit einem Ober- und Unterflurhydranten ergänzt.	405.200,00 €	Ganderkesee
Investitionspauschale	Kunstrasen-Spielfeldes, Hauptstraße 61, 26197 Großenkneten: Vorbereitung der Fläche, Einbringen von Drainage, Ausbringen des Kunstrasens einschl. Fassung des Platzes. Aufstellen der Tore. Der Platz wird für Schul- und insbesondere Breitensport genutzt.	225.424,34 €	Großenkneten
Investitionspauschale	Grundschule Großenkneten, Am Esch 1, 26197 Großenkneten: Energetische Sanierung der Fenster durch Einbau isolier verglaster Fenster nach EnEV 2009.	160.358,96 €	Großenkneten
Investitionspauschale	Beschaffung von 595 interakt. Whiteboards mit Zubehör für die Graf-von-Zepplinschule, Haupt- und Realschule Ahlhorn, Am Lemsen 27, 26197 Großenkneten.	29.011,14 €	Großenkneten
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von 4 Laptops, Beamer, Leinwand und Lautsprecher für das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Großenkneten, Westerholtkamp 2, 26197 Großenkneten/Ahlhorn.	13.417,71 €	Großenkneten
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von Medienausstattung, insb. Laptops, Beamer, Router, Drucker, Server, Kamera, für die 4 Grundschulen in Ahlhorn (Schulstr. 1), Großenkneten (Am Esch 1-3), Huntlosen (Bahnhofstr. 84) und Sage (Sager Str. 12), alle 26197 Großenkneten.	20.168,92 €	Großenkneten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Huntlosen, Bahnhofstraße 84, 26197 Großenkneten: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster, Dämmung des Daches (einschl. -neueindeckung) und der obersten Geschossdecke.	89.895,61 €	Großenkneten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ahlhorn, Schulstr. 1, 26197 Großenkneten: Sanierung der Sanitäranlagen und Duscheinheiten der Lehrschwimmhalle (Erneuerung der Sanitärausstattung/Trennwände, Austausch der Fenster/Heizkörper, Fliesenarbeiten) sowie Sanierung des überdachten Fahrradstandes auf dem Schulhof.	195.123,02 €	Großenkneten
Kommunale Förderschwerpunkte	Komplettsanierung der Schulhausmeisterwohnung auf dem Grundstück der Grundschule Ahlhorn, Schulstr. 1, 26197 Großenkneten nach EnEV 2009.	173.000,00 €	Großenkneten
Investitionspauschale	Grundschule Harpstedt, Schulstraße 10-12, 27243 Harpstedt: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 durch Umbau Pausenhalle (Verkl. Fensterfläche, auf das Flachdach wurden drei Sheddächer einschl. Dämmung aufgesetzt), Nordseite mit Lichtband, Südseite Vorbereitung für Fotovoltaikanlage, Fassadensanierung (Verblender-schale mit Kerndämmung) und Einbau neuer Fenster und Eingangstüren. Erneuerung der Beleuchtung im Südflügel (energiesp. Leuchtkörper, Präsenzmelder, Lichtsensoren).	525.984,26 €	Harpstedt

Investitionspauschale	Amtshof - Sitz der Samtgemeindeverwaltung - Amtsfreiheit 1, 27243 Harpstedt: Energetische Sanierung der 90 Fenster im charakteristischen Stil (Holzsprossenfenstern aus Lerchenholz mit klappbarem Oberlicht, Flügel und Oberlicht nach außen zu öffnen) mit Isolierverglasung (EnEV 2009 mit U _{max} = 1,7). Austausch auch Innenleibungen und Fensterbänke einschl. Dämmung im Bereich der Fensteranschlüsse.	141.671,13 €	Harpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Harpstedt, Schulstraße 14, 27243 Harpstedt: Sanierung/Modernisierung der kompletten Schulküche (Küchenmöbel und Geräte, Abluftanlage, Elektroinstallation/Beleuchtung, Abwasser- und Wasserinstallation, Bodenbelag) und Werkräume (Werkbänke, Schulschweißplatz mit verbesserter Ablüftung, Regalsysteme/Lagerschränke, Bodenbelags-/Malerarbeiten, Erneuerung der Arbeitsbeleuchtung) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	108.236,69 €	Harpstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Harpstedt, Schulstr. 14, 27243 Harpstedt: Vernetzung: in allen Unterrichtsräumen sollen Anschlüsse für den Zugriff auf das Internet hergestellt werden. Es ist noch folgendes vorgesehen: Anschaffung mobiler Mediensysteme zur Verwendung in den Fach- und Klassenräumen Anschaffung interaktiver Projektionstafeln für moderne Präsentationstechnik Einrichtung von Computer-Lerninseln zur Nutzung mobiler Medien.	27.465,96 €	Harpstedt
Investitionspauschale	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36 und Waldschule Hatten, Schultredde 17, beide 26209 Hatten: Einbau und Verkabelung von 57 Präsenzmeldern zur Regulierung der Flurbeleuchtung in den o. a. Schulen (energetische Maßnahme).	16.359,69 €	Hatten
Investitionspauschale	Waldschule Hatten in Sandkrug, Schultredde 17, 26209 Hatten: Energetische Sanierung von zwei Schultrakten durch Dämmung der Dachgeschossdecken und Neueindeckung.	130.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Austausch des alten Gasbrenners gegen eine neue Brennwertkesselanlage.	27.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36, 26209 Hatten Grundschule Streekermoor, Schulweg 80, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Austausch schadhafter Gliederheizkörper gegen Stahlplattenheizkörper und Dämmung der Heizkörpernischen.	16.800,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Streekermoor, Schulweg 80, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachgeschossdecke eines Schultraktes.	13.000,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36, 26209 Hatten: Beschaffung eines Beamers, eines Notebooks, eines Schulservers inkl. der erforderlicher Software, eines Routers „Time for Kids“ und Erweiterung des vorhandenen Netzwerkes für den Einsatz von mobilen Computern in den Klassenräumen.	11.500,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kirchhatten, Schulstr. 9: Komplettierung der Netzwerkinfrastruktur in 6 Klassenräumen für den Einsatz von mobilen Computern und Beschaffung eines Routers „Time for Kids“. GS Streekermoor, Schulweg 80: 1 Notebook inkl. Software, 1 Medienwagen, mobile Lautsprecher, 1 Leinwand, Erweiterung des WLAN-Netzwerks; beide 26209 Hatten.	8.400,00 €	Hatten

Investitionspauschale	Waldschule Hatten in Sandkrug (HSRS), Schultredde 17, 26209 Hatten: Beschaffung von (voraussichtlich 3) Whiteboards, Vernetzung von Fachräumen und Installation von WLAN-Basisstationen.	34.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36: Energetische Sanierung durch Aufbringung einer Wärmedämmung und Austausch der schadhaften Dacheindeckung.	40.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Rathaus, Kirchhatten, Hauptstraße 21: Energetische Sanierung durch Austausch der defekten Fenster durch Kunststofffenster mit Dreifachverglasung.	80.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Rathaus, Kirchhatten, Hauptstr. 21 Energetische Sanierung durch Austausch der Heizkörper im Ratssaal.	8.500,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Rathaus, Kirchhatten, Hauptstr. 21, 26209 Hatten: Energetische Sanierung aller Fassaden des Rathauses durch Einbringung einer Hohlraumdämmung mit Rockwool (Einblasttechnik).	15.000,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sandkrug, Sommerweg 36, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Austausch von sieben Außentüren und Anbringung einer Sonnenschutzanlage. Sanierung des Werkraumes durch Einbau einer Schallschutzdecke mit Abfangträger im Werkraum und Erneuerung der Beleuchtung.	58.523,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Streekermoor, Schulweg 80, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Austausch von zwei Eingangstüren, Einbau energiesparender Beleuchtungsanlagen in den Flurbereichen sowie Verbesserung des Schallschutzes durch Dämmung der Geschossdecken, Nachrüstung einer Feueralarmierungsanlage.	20.500,00 €	Hatten
Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Hatten in Sandkrug, Schultredde 17, 26209 Hatten: Energetische Sanierung der Haupt- und Realschule durch Austausch von fünf Eingangstüren. Darüber hinaus Verbesserung der Ausstattung der Aula (Beschaffung aktive Lautsprecheranlage, 6 energiesparende Scheinwerfer, Mikrofone), Erstausrüstung der Notebook-Klasse mit Mobiliar, Beschaffung von Sportgeräten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	52.177,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Grundschule Kirchhatten, Schulstraße 9, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Optimierung der Beleuchtung (Einbau von Präsenzmeldern, Lichtsteuerung abhängig von der Helligkeit) und Einbau von Akustikdecken.	110.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Turnhalle an der Waldschule Hatten, Schultredde 17, 26209 Hatten: Energetische Sanierung durch Einbau einer Heizungssteuerung (Automatisierung der Mess- u. Regeltechnik, dadurch Optimierung der Wärmemengen-zufuhr).	12.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Waldschule Hatten, Schultredde 17, 26209 Hatten: Energetische Sanierung des Werkraums durch Austausch der einfachverglasten, zum Teil defekten Fenster gegen Fenster gem. EnEV 2009, Austausch der schadstoffbelasteten Decken- u. Wandverkleidungen, Einbau einer Akustikdecke, begleitende Maler- u. Elektroarbeiten.	15.000,00 €	Hatten

Investitionspauschale	Kindertagesstätte am Gartenweg/Bürger-Service-Büro, Gartenweg 15, 26209 Hatten: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Heizkessels gegen Brennwertkessel einschl. Steuerung und Regelung gem. EnEV 2009.	13.000,00 €	Hatten
Investitionspauschale	Schule Vielstedter Straße, Vielstedter Str. 39, 27798 Hude: Barrierefreiheit - Anbau eines Fahrstuhls am Hauptgebäude. Die Schule ist jetzt vollständig barrierefrei.	168.769,28 €	Hude (Oldenburg)
Investitionspauschale	Grundschule Jägerstraße 22, 27798 Hude: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen sowie Dämmung der Außenwände mit WDVS (EnEV 2009) und der Decken; Einbau einer Ausgabeküche mit Gerät und Mobiliar sowie Speiseraum und neuem Foyer für eine verbesserte Nutzung als Ganztagschule.	694.242,86 €	Hude (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hude-Süd, Galtzer Str. 15, 27798 Hude: Energetische Sanierung durch Austausch von Außenfenstern und Außentüren. Die thermisch nicht getrennten Aluminium-Profile mit Baujahr 1972 (Uw-Wert 3,5 W/qm.K.) sind energetisch unzureichend und wurden durch neue Mehrkammer-Kunststoffprofilen mit Wärmeschutzverglasung ersetzt.	180.584,17 €	Hude (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Peter-Ustinov-Schule, Hurreler Weg 2, 27798 Hude: Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume durch Einbau von Akustikdecken.	62.095,16 €	Hude (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Peter-Ustinov-Schule, Hurreler Weg 2; GS Hude-Süd, Glatzer Str. 15; GS Jägerstraße, Jägerstraße 22; GS Wüsting, An der Schule 31; Katholische GS, Ulmenstr. 21, alle 27798 Hude: Einrichtung von Notebook-Klassen sowie Anschaffung interaktiver Whiteboards.	56.588,83 €	Hude (Oldenburg)
Investitionspauschale	Letheschule, Tungeler Damm 193, 26203 Wardenburg: Energetische Dachsanierung Haus 1 einschl. Dämmung (Folie-Dämmwolle-Folie) und neue Dacheindeckung. Austausch der Fenster in den Dachgauben (EnEV 2009).	194.871,63 €	Wardenburg
Investitionspauschale	Grundschule Achternmeer, Korsorsstr. 181, 26203 Wardenburg/Achternmeer: Neubau einer Pausenhalle und Aula sowie die energetische Sanierung des Sanitärbereiches. Bei der energetischen Sanierung der Toilettenanlage wurde zunächst die Dämmung des Daches durchgeführt. Weiterhin wurden die Fenster ausgetauscht. Die vorhandenen Rohrleitungen wurden gegen isolierte Leitungen ausgetauscht.	671.664,44 €	Wardenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Everkampschule, Am Everkamp 1; GS Wardenburg, Litteler Str. 3; GS Hundsmühlen, Rosenallee 9; GS Achternmeer, Korsorsstr. 181; GS Hohenfelde, Zum Reitplatz 57; alle 26203 Wardenburg: Whiteboards, Beamer, Laserdrucker, Erweiterung von Strom- u. Datennetz, Notebooks und Transportwagen, Software, Aufbewahrungsschrank.	52.677,46 €	Wardenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hundsmühlen, Rosenallee 9, 26203 Wardenburg/Hundsmühlen: Umbau/Sanierung des Altbaus zur Schaffung eines Hauswirtschaftlichen Unterrichtsraumes mit Küchenzeile, eines Vorbereitungs-/Gruppenraumes inkl. Sanierung des WC-Raumes/Flurbereiches im bisher nicht genutzten Obergeschoss sowie Sanierung von zwei Klassenräumen im Erdgeschoss (OG: Statische Verstärkungsmaßnahmen, Herrichten der Räume, EG: Akustikdecke, Heizkörper, Beleuchtung).	154.446,58 €	Wardenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Modernisierungsmaßnahmen des LAVES Oldenburg (Umbaumaßnahmen im Lebensmittelinstitut) in Röverskamp 5, 26203 Wardenburg.	3.500.000,00 €	Wardenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Krankenhaus Johanneum, Feldstraße 1, 27793 Wildeshausen: Durch einen Um- und Erweiterungsbau wurde die interdisziplinäre zentrale Patientenaufnahme neu organisiert. Die Maßnahme diente der Beseitigung von vom NLGA festgestellten Hygienemängeln.	3.444.909,21 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Gut Spascher Sand, Spasche 1, 27793 Wildeshausen: 1. Anschaffung eines mobilen Rechners für die Unterrichtsräume der Grundschule, 2. Anschaffung einer interaktiven Tafel für den Fachunterricht der Grundschule, 3. Anschaffung eines Deckenbeamer, fest montiert im Projektraum als Unterrichtsmedium, 4. Anschaffung eines Medienwagens, bestehend aus Rollwagen, Beamer, Soundsystem, Anschlüssen als Unterrichtsmedium für die Grundschule.	2.807,80 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Grundschule Gut Spascher Sand, Spasche 1, 27793 Wildeshausen: Neubau eines Schulgebäudes für die Grundschulen freier Trägerschaft im Rahmen des Schulkonzeptes zur ökologischen und ökonomischen Bildung. Neben der Lehrküche wurde ein Naturwissenschaftsraum nach modernsten methodisch-didaktischen sowie fachlichen Erkenntnissen ausgestattet.	340.321,00 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	BBS Wildeshausen, Feldstraße 12, 27793 Wildeshausen: Energetische Sanierung durch den Ausbau des Dachgeschosses: Es entstanden 4 allgemeine Unterrichtsräume; der Unterricht fand vorher in energetisch schwachen Mobilbauklassen statt, die jetzt entfallen.	324.734,35 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Wildeshausen, Humboldtstraße 3, 27793 Wildeshausen: Energetische Sanierung einer Schule: Außensanierung Bauteil A durch 1. Fassadendämmung: an der bestehenden Fassade wird Dämmmaterial angebracht und neu verkleidet, 2. Austausch von Fenstern (EnEV 2009).	1.400.000,00 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Hunteschule, Heemstr. 40, 27793 Wildeshausen: Energetische Sanierung des Flachdaches durch eine zusätzliche Zellulose Dämmung in einer Schichtstärke von 30 cm und eine neue bituminöse Dachhaut (EnEV 2009) sowie Austausch der Holzfenster gegen Kunststofffenster.	126.043,89 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Gymnasium Wildeshausen, Humboldtstraße 3, 27793 Wildeshausen: Energetische Sanierung einer Sporthalle und vorgelagerter Funktionsräume: Der vorhandene Dachaufbau wird bis auf die Konstruktion vollständig entfernt. Neuaufbau mit einer Wärmedämmung aus Gefälledämmplatten (Mineralfaser), Abdichtung als Foliendach. Einbau neuer, wärmegeprägter Lichtkuppeln. Die Dachfläche der Funktionsräume wird gem. EnEV 2007 und das Sporthallendach gem. EnEV 2009 vollständig saniert.	250.000,00 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Gymnasium Wildeshausen, Humboldtstr. 3, 27793 Wildeshausen: Sanierung und Neuausstattung eines Physik- und eines Chemieraumes (35 Jahre alt): Neue Laboreinrichtungen, Austausch von Beleuchtungstechnik und Elektroversorgung sowie Lüftungsanlage, Gasversorgung und Bodenbeläge.	146.874,76 €	Wildeshausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Wildeshausen, Humboldtstraße 1, 27793 Wildeshausen: Sanierung der Fachunterrichtsräume Werken entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen (Erneuerung der Elektroinstallation, Einbau einer Akustikdecke, energiesparende Beleuchtung, Anschaffung von Maschinen, Werkzeugen und Mobiliar).	279.173,09 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Kinderspielkreis Kleinenkneten, Kleinenkneten Haus Nr. 20, 27793 Wildeshausen; Durchführung der Dachsanierung entsprechend den aktuellen energetischen Anforderungen und dem baulichem Stand der Technik (Erneuerung der Dacheindeckung, Einbau von Dämmung).	70.436,90 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Realschule Wildeshausen, St.-Peter-Straße 2, 27793 Wildeshausen: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Musik entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen (Erneuerung der Elektroinstallationen, Einbau einer Akustikdecke, energiesparende Beleuchtung, Erneuerung der Fensterfassade, Beschaffung von Mobiliar).	86.399,30 €	Wildeshausen
Investitionspauschale	Hauptschule Wildeshausen, Humboldtstraße 1, 27793 Wildeshausen: tlw. energetische Sanierung eines FUR Naturwissenschaft einschl. Sammlung und eines FUR Hauswirtschaft, Erneuerung von Außentüren und Sanierung einer Teildachfläche entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen sowie energetischen Anforderungen (Erneuerung der erforderlichen Installationen, Einbau von Akustikdecken, energiesparende Beleuchtung, Anschaffung von Mobiliar, Erneuerung der Dachabdeckung und Dämmung).	620.519,54 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	St.-Peter-Schule Wildeshausen, St.-Peter-Straße 3, 27793 Wildeshausen: Zusammen mit der ebenfalls im Gebäudekomplex untergebrachten Grundschule Holbeinschule wurde ein Klassensatz Notebooks angeschafft, einschl. Software, und die hausinterne Vernetzung vervollständigt. Gefördert werden soll der flexible Einsatz von elektronischen Medien in allen Unterrichtsbereichen, u. a. auch in Gruppenarbeiten. Die Maßnahme ist im Sinne der vorhandenen Medienkonzepte beider Schulen.	10.732,90 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Holbeinschule Wildeshausen, Holbeinstraße 1, 27793 Wildeshausen: Zusammen mit der ebenfalls im Gebäudekomplex untergebrachten Grundschule St.-Peter-Schule, wurde ein Klassensatz Notebooks angeschafft, einschl. Software, und die hausinterne Verkabelung vervollständigt. Gefördert werden soll der flexible Einsatz von elektronischen Medien in allen Unterrichtsbereichen, u. a. auch in Gruppenarbeiten. Die Maßnahme ist im Sinne der vorhandenen Medienkonzepte beider Schulen.	10.732,90 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Wallschule Wildeshausen, Im Hagen 4, 27793 Wildeshausen: Die Schule hat einen Klassensatz von 18 Notebooks angeschafft, einschl. Software und einem Lehrer-notebook. Gefördert werden soll der flexible Einsatz von elektronischen Medien in allen Unterrichtsbereichen, insbesondere in einzelner Recherchearbeit und Kleingruppenarbeit. Die Maßnahme ist im Sinne des vorhandenen Medienkonzeptes der Schule.	9.952,42 €	Wildeshausen

Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Wildeshausen, Humboldtstraße 1, 27793 Wildeshausen: Anschaffung von 18 Notebooks, einschl. Software und einem Lehrernotebook. Erweiterung der hausinternen Vernetzung, für Internetzugang im AUR. Gefördert werden soll der flexible Einsatz von elektronischen Medien in allen Unterrichtsfächern, auch spontane Recherche zu Unterrichtsinhalten in Einzel- und Gruppenarbeit innerhalb des jeweiligen Unterrichtsraumes. Die Maßnahme ist im Sinne des vorhandenen Medienkonzeptes der Schule.	14.464,78 €	Wildeshausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Wildeshausen, St.-Peter-Straße 2, 27793 Wildeshausen: Anschaffung von 27 Notebooks, einschließlich Software und 6 mobilen Beamern. Außerdem wurde die hausinterne Vernetzung erweitert, um so u. a. auch Internetarbeit im AUR zu ermöglichen. Gefördert werden soll der flexible Einsatz von elektronischen Medien in allen Unterrichtsbereichen, wie z. B. Recherchearbeit, Kleingruppenarbeit und Schülerpräsentationen. Die Maßnahme ist im Sinne des vorhandenen Medienkonzeptes der Schule.	26.841,07 €	Wildeshausen

Osnabrück – Landkreis -

<u>Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)</u>				
Einwohner:	356.278			
Fläche:	2.121,59 km ²			
Einwohner je km ² :	167,9			
<u>Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011</u>				
Wahlbeteiligung:	54,9 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender	
CDU	43,71 %	30 Sitze	Martin Bäumer	
SPD	33,16 %	23 Sitze	Rainer Spiering	
FDP	3,31 %	2 Sitze	Matthias Seestern-Pauly	
Bündnis 90 /Die Grünen	13,96 %	10 Sitze	Annette Niermann	
UWG	3,24 %	2 Sitze		
DIE LINKE	2,10 %	1 Sitz		
Landrat:	Dr. Michael Lübbersmann (CDU)			
Kreistagsvorsitzender:	Clemens Lammerskitten (CDU)			
<u>Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)</u>				
Wahlkreis 73 (Bersenbrück), Wahlkreis 74 (Melle), Wahlkreis 75 (Bramsche), Wahlkreis 76 (Georgsmarienhütte).				
	Wahlkreis 73	Wahlkreis 74	Wahlkreis 75	Wahlkreis 76
CDU	58,5 %	46,5 %	44,5 %	51,9 %
SPD	23,1 %	28,8 %	29,5 %	25,7 %
FDP	7,6 %	8,3 %	7,4 %	8,6 %
Bündnis 90/Die Grünen	4,1 %	7,9 %	8,4 %	6,0 %
Die Linke	4,5 %	5,5 %	6,5 %	5,4 %
Direkt gewählt:	Reinhold Coenen (CDU) bis 04.10.2011	Ernst-August Hoppenbrock (CDU)	Clemens Lammerskitten (CDU)	Martin Bäumer (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,5 %	61,0 %	59,4 %	63,6 %

Osnabrück - Stadt -

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	164.185
Fläche:	119,8 km ²
Einwohner je km²:	1.369,9

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	47,60 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	35,17 %	18 Sitze	Dr. Fritz Brickwedde
SPD	29,88 %	15 Sitze	Frank Henning
FDP	4,61 %	2 Sitze	Dr. Thomas Thiele
Bündnis 90 /Die Grünen	20,91 %	11 Sitze	Michael Hagedorn
UWG	2,90 %	1 Sitz	
Linke	3,43 %	2 Sitze	Giesela Brandes-Steggewentz
Piratenpartei	2,03 %	1 Sitz	

UWG und Piraten bilden eine Gruppe, Vorsitzender: Wulf-Siegmar Mierke.

Oberbürgermeister:	Boris Pistorius (SPD)
Ratsvorsitzender:	Josef Thöle (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 77 (Osnabrück-Ost), Wahlkreis 78 (Osnabrück-West).

	Wahlkreis 77	Wahlkreis 78	
CDU	39,5 %	37,4 %	
SPD	31,2 %	26,9 %	
FDP	8,2 %	12,2 %	
Bündnis 90/Die Grünen	9,8 %	13,5 %	
Die Linke	8,1 %	7,5 %	
Direkt gewählt:	Anette Meyer zu Strohen (CDU)	Christian Wulff (CDU) bis 29.06.2010	
Wahlbeteiligung:	54,6 %	59,1 %	

Osnabrück		
Ldkrs. und kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Osnabrück	Abteilung Osnabrück der JVA Lingen	Bis 2005 wurden 37 Hafträume der Abteilung Osnabrück der JVA Lingen saniert. Die Baumaßnahme hatte ein Volumen von rd. 150.000 €.
Osnabrück	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die AIDS-Hilfe Osnabrück e. V. mit insgesamt 106.750 €.
Osnabrück	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Osnabrück mit insgesamt 117.231 €.
Osnabrück	Amts- und Landgericht Osnabrück	Beim Amts- und Landgericht Osnabrück erfolgte im Rahmen des KP II eine energetisch zwingend erforderliche Dach- und Fassadensanierung mit einem Gesamtkostenaufwand von 5 Mio. €. Die Maßnahmen wurden 2011 abgeschlossen.
Osnabrück	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 42 Ausbildungszuschüsse über 102.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 23 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 69.000 €, 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 244.000 €, 23 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 2.272.000 €, 8 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 1.234.000 €, 4 Projekte „Ausbildungsakquisiteure“, die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben sollen, mit 753.000 €, 2 Projekte zur Förderung des Personaltransfers, um bei Krisensituationen niedersächsischer Unternehmen den vom Personalabbau bedrohten Mitarbeitern Hilfestellungen zu geben, Förderung: 504.000 € und 2 x 2 Regionale Anlaufstellen, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, mit 8.445.000 €.
Osnabrück	Baukulturelle Veranstaltungsreihe 2010	Das Forum martini I 50 führte in Osnabrück die Veranstaltungsreihe Architekturfilme 2010 durch, die das Land Niedersachsen 2010 mit Projektfördermitteln i. H. v. 2.200 € gefördert hat.
Osnabrück	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 28.425 €.
Osnabrück	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im LK Osnabrück erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 52.700 €.
Osnabrück	Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland	Das Land Niedersachsen förderte 2010 die energetische Modernisierung des Berufsbildungszentrums mit insgesamt 237.000 €.
Osnabrück	Bewährungshilfe	Im Rahmen des Qualifizierungsprojektes für Probanden der Bewährungshilfe wird die Qualifizierung Maler, Verkauf, Lager/Logistik vom 01.01.2011 bis zum 30.06.2012 mit ESF-Mitteln i. H. v. 89.189 € gefördert.
Osnabrück	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Osnabrück mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.353.504,50 €.
Osnabrück	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Osnabrück, 2009 : 34.400 €.
Osnabrück	Bürokratieabbau; Beteiligung des Landkreises Osnabrück am Modellkommunengesetz	Bürokratieabbau zur Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume: Von 2006 - 2008 wurden mit dem Modellkommunen-Gesetz für die fünf beteiligten Modellkommunen – die Landkreise Cuxhaven, Emsland, Osnabrück und die Städte Lüneburg und Oldenburg – bestimmte landesrechtliche Regelungen außer Kraft gesetzt bzw. modifiziert.

Osnabrück	Bürokratieabbau: Pilotprojekt „Einfacher zum Wohngeld“	Teilnahme der Stadt Melle am Bund-Länder-Kommunen-Projekt mit dem Normenkontrollrat im Jahr 2009, gemeinsam mit Stadt Braunschweig. Dabei wurden bundesrechtliche Informationspflichten des Wohngeldgesetzes überprüft, die durch die Länder umgesetzt und durch die Kommunen vollzogen werden und die für die Normadressaten aufwändig sind. Ergebnis: Niedersachsen steht insgesamt gut da, Wohngeldbehörden werden von den Bürgern gelobt.
Osnabrück	BUS-GmbH, Tochtergesellschaft der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland	Das Projekt der BUS-GmbH „Führungskräften in Klein- und Mittelunternehmen des Handwerks innovative und zukunftssträchtige Entwicklungen zeitnah zu vermitteln“ wird mit ESF-Mitteln gefördert. Ein Zertifizierungssystem wird dabei modellhaft erprobt und evaluiert. Insgesamt sind bewilligt: 2008: 58.321,31 €, 2009: 142.209,96 €, 2010: 96.481,67 €.
Osnabrück	Chinesisches Zentrum Hannover	Aus ESF-Mitteln wird seit dem 01.09.2009 das Projekt „Zusatzqualifizierung für kaufmännische Auszubildende - China-Fachkraft“ beim Chinesischen Zentrum Hannover gefördert. Die Mittel kommen zu etwa gleichen Teilen Auszubildenden in den Regionen Hannover und Osnabrück zugute. Das Projekt endet am 30.04.2012. ESF-Mittel sind wie folgt bewilligt: 2009: 9.136,28 €, 2010: 42.016,68 €, 2011: 43.045,78 €, 2012: 12.292,74 €.
Osnabrück	CLIWAT (Adaptive and sustainable water management and protection of society and nature in an extreme climate)	Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist - neben der BGR (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe) und dem GGA-Institut (Leibniz Institute for Applied Geosciences) - die Firma Seecon in Osnabrück. Es geht um den Einfluss des Klimawandels auf Grundwassersysteme. Aufgrund der prognostizierten geänderten Niederschlagsverteilung wird für den Bereich der Projektpartner ein deutlicher Anstieg des Grundwasserspiegels erwartet. Die Projektbeteiligung von Seecon wird mit ca. 74.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt.
Osnabrück	Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL)	Das DIL (ein Industrieforschungsinstitut, das zu rd. 30% gemeinnützige Forschung und zu 70% direkte Zusammenarbeit mit mittelständischen Unternehmen betreibt) muss, um seinen Auftrag des Wissenstransfers zwischen Forschung und Praxis erfüllen zu können, internationale Entwicklungen rechtzeitig erkennen und darauf reagieren. Da hierzu die mittelständischen Betriebe überwiegend nicht in der Lage sind, ist es wichtig, eine Einrichtung zu schaffen und zu erhalten, die ihnen diese Möglichkeit eröffnet und ihnen zielgerichtete Forschungsergebnisse ermöglicht. Für den Erhalt der internationalen Wettbewerbstätigkeit des DIL (es besteht ein Investitionsbedarf von insgesamt ca. 15 Mio. €, davon 7,8 Mio. € für die Erweiterung der Gebäude 2009 - 2012) und 7,2 Mio. € bis 2017 für die apparative Ausstattung) und für die bedarfsgerechte Durchführung von Forschungsaktivitäten sind entsprechend des Zukunftskonzeptes des DIL in den kommenden Jahren dringende Investitionen vorgesehen.
Osnabrück	Deutscher Wandertag 2011	Unter Federführung der Stadt Melle laufen die Vorbereitungen für den Deutschen Wandertag 2011 im Landkreis Osnabrück. Das Land Niedersachsen fördert diese Veranstaltung 2010: 20.000 €, 2011: 80.000 €.
Osnabrück	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Brockhausen-Rabber; Gemeinde Bad Essen, Sentrup; Stadt Bad Iburg, Glane, Stadt Bad Iburg, Remsede; Gemeinde Bad Laer, Hardensetten, Winkelsetten; Gemeinde Bad Laer, Vehrte, Gemeinde Belm, Bippin, Gemeinde Bippin, Ellerbeck-Linne, Gemeinde Bissendorf, Hunteburg, Gemeinde Bohmte, Hesepe, Stadt Bramsche, Eggermühlen, Gemeinde Eggermühlen, Hollenstede; Stadt Fürstenau, Malbergen, Stadt Georgsmarienhütte, Schiplage, St. Annen; Stadt Melle, Voltlage-Hökel, Weese; Gemeinde Voltlage, Rulle; Gemeinde Wallenhorst, Artland; Gemeinden Badbergen, Gehrde, Menslage und Nortrup, Heithöfen, Wimmer, Hördinghausen, Dahlinghausen; Gemeinde Bad Essen.

Osnabrück	Dorferneuerungsverbund-planung Artland, 2002 - 2013	Das Artland zeichnet sich durch eine hochwertige Baukultur aus, die sich u. a. in einer extrem hohen Dichte von Baudenkmälern, insbesondere in Form von Hofanlagen, in diesem Gebiet ausdrückt. Hier werden durch das Land Niedersachsen durch eine Vielzahl von Maßnahmen, insbesondere durch Aufnahme des Artlandes in das Dorferneuerungsprogramm, Möglichkeiten gegeben, in dieser Region dem Strukturwandel Rechnung zu tragen und durch neue Nutzungskonzepte eine nachhaltige Sicherung dieser wertvollen Bausubstanz zu ermöglichen und zu fördern.
Osnabrück	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Osnabrück für den Förderzeitraum 2007 - 2013 2 Mio. € erhalten.
Osnabrück	Ehrenamtskarte	Landkreis und Stadt Osnabrück geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Osnabrück	Einrichtung für Täterarbeit	In 2010/2011 wurden erstmals Einrichtungen für Täterarbeit eingerichtet. Das Land Niedersachsen fördert im Jahr 2012 die Täterberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ in Osnabrück mit bis zu 20.000 €.
Osnabrück	Ev.-Luth. Gesamtverband Osnabrück	Das Land Niedersachsen förderte 2005 das Projekt „Sprechen statt Schlagen“ mit insgesamt 13.512 €.
Osnabrück	Fachgerichtszentrum	Am Standort Osnabrück werden Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgericht in einer Liegenschaft zusammengeführt. Möglich wurde dies durch den 2011 erfolgten Wechsel des bislang mit dem Verwaltungsgericht gemeinsam untergebrachten Staatlichen Baumanagements in das Iburger Schloss. Die Umsetzung wird 2012 abgeschlossen sein.
Osnabrück	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und die Caritas vier FFS in Osnabrück (3) und Melle vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 441.158 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Osnabrück	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Evangelische Familienbildungsstätte Osnabrück mit 43.000 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Katholische Familienbildungsstätte Osnabrück mit 39.552,99 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Osnabrück	Finanzamt Osnabrück-Land	Die Herrichtung von Gebäudeteilen der Winkelhaus-Kaserne wurde im Haushaltsjahr 2009 neu veranschlagt: Geplante Gesamtinvestitionskosten: ca. 10,78 Mio. €.
Osnabrück	Flurbereinigung Rieste-Neuenkirchen 2001: eingeleitet 2009: Vorlage Flurbereinigungsplan	Im Gebiet der Vereinfachten Flurbereinigung Rieste-Neuenkirchen liegt mit dem Niedersachsenpark das größte Gewerbe- und Industriegebiet in Niedersachsen (rd. 400 ha). Durch Verhandlungen im Rahmen der Flurbereinigung konnten insgesamt rd. 140 ha Gewerbe- und Industrieflächen auf die Niedersachsenpark GmbH und die Niedersächsische Landgesellschaft mbH übertragen werden. Die abgebenden land- und forstwirtschaftlichen Betriebe wurden, soweit es gewünscht wurde, mit Ersatzland ausgestattet. Durch die Ausweisung von Gewerbe- und Industrieflächen konnten neue Wirtschaftsbetriebe und Betriebsstätten erstellt werden und dadurch in dem strukturschwachen Gebiet zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden.
Osnabrück	<u>Forum martini I 50</u>	Das <u>Forum martini I 50</u> hat sich zum Ziel gesetzt, eine öffentliche Plattform für den Dialog über Baukultur, Stadtentwicklung und gute Gestaltung in der Region Osnabrück-Emsland darzustellen. Es führte 2010 in Osnabrück die Veranstaltungsreihe Architekturfilme 2010 durch, welche das Land 2010 mit 2.200 € förderte. 2011 gestaltete es in Osnabrück die Veranstaltungsreihe Filmclub Baukultur 2011: An vier Kinoabenden wurden Architekturfilme gezeigt und im Anschluss u. a. über Baukultur und die aktuelle Stadtentwicklung in Osnabrück diskutiert. Zusätzlich zeigt das Forum die Ausstellung „Wiedersehen. Architektur in Niedersachsen.“ der Architektenkammer Niedersachsen. Das Land

		unterstützte dies 2011 mit Projektfördermitteln i. H. v. 3.200 €.
Osnabrück	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für beschäftigte Frauen „Passivhaustechnologie für Baufachfrauen der BuS GmbH“, ESF-Mittel 2011 : rd. 2.600 €, Landesmittel: 8.074,45 €.
Osnabrück	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Beratungsstelle für die Berufsanerkennung von Migrantinnen“ der BuS GmbH, Förderbetrag 2010 : rd. 110.000 € ESF-Mittel sowie rd. 90.000 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen „Women in Business“ der BuS GmbH, Förderbetrag 2011 : rd. 110.000 € ESF-Mittel sowie rd. 70.000 € Landesmittel. Projekt für erwerbssuchende Frauen CHIP der Grone-Schulen, Förderbetrag 2011 : rd. 30.000 € Landesmittel.
Osnabrück	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Osnabrück wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 897.115 €, 2008 : 861.300 €, 2009 : 2.078.009,14 €, 2010 : 1.751.976 €. Der Stadt Osnabrück wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 353.250 €, 2008 : 372.350 €, 2009 : 774.100 €, 2010 : 813.867 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Osnabrück, Quakenbrück, Bad Essen, Bad Laer, Bad Iburg, Bad Rothenfelde, Belm, Bersenbrück, Bissendorf, Bohmte, Bramsche, Disen a.T.W., Fürstenau, Georgsmarienhütte, Hagen a.T.W., Hasbergen, Hilter a.T.W., Melle, Neuenkirchen, Ostercappeln, Wallenhorst und Glandorf.
Osnabrück	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 LK Osnabrück 110.738,77 €, Stadt Osnabrück 64.520 €.
Osnabrück	Förderung des LOGIS.NET RIS-Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik der Weser-Ems-Region	LOGIS.NET ist das RIS-Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik der Weser-Ems-Region und bündelt die spezifischen regionalen Kompetenzen in den Bereichen Verkehr und Logistik. Unterstützt wird es vom Land Niedersachsen mit Fördermitteln.
Osnabrück	Förderverein Jugendhaus Buer e. V. , Melle	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Pro-feel Melle“ in den Jahren 2005 und 2006 mit jeweils 4.000 € und 2007 mit insgesamt 30.000 €. 2008 und 2009 förderte das Land Niedersachsen das Projekt „Netzwerkarbeit im ländlichen Kontext“ mit jeweils 20.000 €. 2009 förderte das Land das Projekt „Jugendwagon integrativ – Kontakt und Verständigung“ mit insgesamt 14.760 € und 2010 mit insgesamt 16.200 €.
Osnabrück	Forschungsverbund Ernährungswissenschaften Niedersachsen – Säule 2: „Lebensmittelnetzwerk Niedersachsen“	Das Land initiiert den Forschungsverbund und stellt dem Deutschen Institut für Lebensmitteltechnik e. V. in Quakenbrück als Sprechereinrichtung und den beteiligten Einrichtungen seit Oktober 2006 für den Zeitraum von fünf Jahren insgesamt 2,5 Mio. € zur Verfügung.
Osnabrück	Frauenhäuser	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in dieser Region zwei Frauenhäuser mit insgesamt 108.000 € gefördert.
Osnabrück	Georgsmarienhütte Kunstschule Paletti	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münster, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Paletti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der

		Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstscheule der Stadt Osnabrück und Kunstscheule Pinx aus Schwarmstedt.
Osnabrück	Gemeinde Wallenhorst	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gemäß § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Osnabrück	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 wurden in Osnabrück zwei Beratungseinrichtungen mit 71.690 € gefördert.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Sanierungs- und Neubaumaßnahmen im Rahmen von KP II i. H. v. 6,92 Mio. €.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Die Hochschule Osnabrück und die Universität Osnabrück haben in den kommenden Jahren zusätzlichen Raumbedarf an Hörsaalflächen und Seminarräumen. Für den Neubau des Hörsaalgebäudes mit rd. 4.700 qm auf dem Gelände der ehemaligen Woolwich-Barracks stellt das Land 23 Mio. € bereit.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Am 15.09.2010 erfolgte der erste Spatenstich für den Neubau der Mensa am Westerberg. Mit 19,2 Mio. € finanziert das Land diese Versorgungseinrichtung, die sowohl den Studenten der Hochschule wie auch der Universität Osnabrück zur Verfügung stehen wird.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (drei Vorgriffsberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. von 1.125.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 750.000 €.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre i. H. v. 135.000 €.
Osnabrück	Hochschule Osnabrück	Die Hochschule Osnabrück hat für die Landesverwaltung die Ausbildung des Nachwuchses für die Allgemeine Verwaltung auf Ebene des ehemals gehobenen Dienstes übernommen. Seit dem Wintersemester 2007/08 wird hierfür der sechssemestrige Bachelor-Studiengang "Öffentliche Verwaltung" angeboten. Zurzeit gibt es 116 Studienplätze pro Jahrgang.
Osnabrück	ILEK Projekt Nördliches Osnabrücker Land	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, werden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung.
Osnabrück	ILEK Südliches Osnabrücker Land	Die ILEK-Region „Südliches Osnabrücker Land“ umfasst die Kommunen Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde, Hilter T.W. und Glandorf. Die Umsetzung von investiven Maßnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern des integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes erfolgt mit Unterstützung des Regionalmanagements, das aus ELER-Mitteln von 2009 - 2013 gefördert wird.
Osnabrück	ILEK Wittlager Land	Die ILEK Region „Wittlager Land“ umfasst den ehemaligen Altkreis Wittlage mit den Kommunen Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln. Die Umsetzung des ILEK-Konzeptes wird durch ein mit ELER-Mitteln gefördertes Regionalmanagement begleitet. Im Rahmen dieses Regionalmanagement wird in Zusammenarbeit mit der N-Bank ein Pilotprojekt zur kommunalen Wohnraumbeobachtung im Wittlager Land entwickelt und diverse investive Maßnahmen aus den verschiedenen Handlungsfeldern des regionalen Entwicklungskonzeptes umgesetzt.
Osnabrück	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 22.080 €. Für den gleichen Zweck erhielt der Verein „Exil, Zentrum für Flüchtlinge Osnabrück“ 2011 einen Zuschuss i. H. v. 11.000 €.
Osnabrück	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 2.818,60 €, mit der 50 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen/Sportlotsen qualifizieren konnten.

		2011 förderte das Land Niedersachsen zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 3.091,28 €, mit der 54 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Osnabrück	Innovationen durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 5.864.508,10 € bewilligt.
Osnabrück	Interreg IVB-Projekt GreenGrowing	Ziel des Interreg IVB-Projektes im Nordseeraum ist es, dazu beizutragen, dass die im Förderungsraum während der letzten Jahrzehnte entstandene Unterglas-Produktion gartenbaulicher Produkte erhalten bleibt. Wichtige Voraussetzung hierfür ist, den Energieverbrauch zu senken. Dazu laufen bereits Untersuchungen in Hannover und Osnabrück im Rahmen des ZINEG-Programms (www.zineg.de). Das Projekt GreenGrowing baut auf diesen Aktivitäten auf. Die niedersächsischen Partner Hochschule Osnabrück und LWK Niedersachsen, Standort Hannover-Ahlem erhalten aus EFRE-Mitteln 666.000 €, Förderzeitraum: 2010 - 2015 .
Osnabrück	Interreg IVB-Cluster-Projekt WaterCap	Das Interreg IVB-Cluster-Projekt WaterCap beschäftigt sich mit Fragen zu Wassermanagement im Klimawandel, Anpassung an veränderte/neue Rahmenbedingungen und Vermarktungs- und Kommunikationsstrategien der Projektergebnisse. Die Partner setzen sich zusammen aus Projekten des Interreg-Nordsee- und ergänzend des Ostsee-Programmes. Die niedersächsischen Partner Seeconsult GmbH, Uni Oldenburg und der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (Brake) erhalten zusammen eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. 72.000 €, Förderzeitraum: 2011 - 2013 .
Osnabrück	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 3.173.113 €.
Osnabrück	Jüdische Gemeinde Osnabrück	Das Land Niedersachsen förderte in den Jahren 2008 - 2009 bauliche Maßnahmen i. H. v. insgesamt rd. 1.350.000 €.
Osnabrück	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in der Stadt und im Landkreis Osnabrück für sechs Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 3.249.738 €.
Osnabrück	Justizzentrum	Die Justizliegenschaften am Kollegienwall sollen im Rahmen einer großen Baumaßnahme erweitert und in Teilbereichen den aktuellen Anforderungen angepasst werden. Dies betrifft insbesondere die auf dem Gelände befindliche JVA, die vollständig neu errichtet werden muss, weil eine Realisierung zeitgemäßer Standards anders nicht möglich wäre. Der 1. BA wird bereits in den Jahren 2012 und 2013 realisiert.
Osnabrück	Kinder- und Jugendtreff Engter e. V.	Das Land Niedersachsen förderte im Jahr 2005 das Theaterprojekt „Gewaltprävention für Jugendliche“ mit insgesamt 800 €.
Osnabrück	Katholische Landvolk Hochschule Oesede	Energetische Sanierung des Altbaus in Rahmen des KP II i. H. v. 250.000 €.
Osnabrück	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug im Bewilligungszeitraum 2010 in Bramsche, Quackenbrück und in Osnabrück jeweils 18.000 € und in Ankum 17.663,62 €.
Osnabrück	Kino	Filmfeste sind Leuchttürme in der kulturellen Landschaft in Niedersachsen, die weit über die Region und zum Teil über die Landesgrenzen hinweg ausstrahlen. Sie leisten mit ihrem Rahmenprogramm darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in 2011 insgesamt 200.000 €.
Osnabrück	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 2.500 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Osnabrück	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Stadt Osnabrück für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt „Quartiersent-

		wicklungskooperation" mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Osnabrück	Kooperative Regionalleitstelle	Errichtung einer Kooperativen Regionalleitstelle in den Räumlichkeiten des Landkreises Osnabrück. Beteiligte Partner sind Stadt, Landkreis und Polizeidirektion Osnabrück. Die Inbetriebnahme ist für 2012 vorgesehen.
Osnabrück	Koordinierungsstelle Frau & Betrieb e. V.	Die Koordinierungsstelle Frau & Betrieb e. V. in Osnabrück wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. 2011 betrug die Landesförderung für Osnabrück rd. 36.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 73.000 €.
Osnabrück	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2003: Krankenhaus St. Matthäus Melle, Zusammenlegung, Um- und Ersatzneubau am Standort St. Matthäus: 35.957.000 €. 2004: Paracelsus-Klinik Osnabrück, Zusammenlegung: 27.051.00 €. 2007: Christliches Kinderhospital Osnabrück, Fusion der Pädiatrieabteilung des Kinderhospitals und des Marienhospital Osnabrück: 29.000.000 €. Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2009: Marienhospital Osnabrück, Neubau eines Bettenhauses: 5 Mio. €. 2009: Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln: 6,9 Mio. €. 2009: Christliches Krankenhaus Quakenbrück, 8,8 Mio. €. 2009: Schüchtermann-Kliniken Bad Rothenfelde, 1,7 Mio. €. 2010: Schüchtermann-Kliniken Bad Rothenfelde, 1,2 Mio. €. 2010: Klinikum Osnabrück, 2,5 Mio. €. 2010: Kinderhospital Osnabrück, 600.000 €. 2010: Klinikum Osnabrück, Einhäusigkeit, Zusammenführung Geriatrie und Frührehabilitation (ZGF), 2010: 2,5 Mio. €, 2011: 10 Mio. €. Gesamtförderung: 19 Mio. €. 2010: Kinderhospital Osnabrück, Erweiterung KJP und Intensivüberwachung, 600.000 €, 2011: 600.000 €. Gesamtförderung: 1,2 Mio. €. 2010: Franziskushospital Harderberg Georgsmarienhütte, Neustrukturierung der Pflege, IMC, Interdisziplinäre Aufnahme, 4 Mio. €. Gesamtförderung: 19,5 Mio. €.
Osnabrück	Krankenhausfinanzierung aus dem KP II „Initiative Niedersachsen“	2009: Paracelsus-Klinik Osnabrück, Umstrukturierung Sterilisation: 1.450.000 €. 2009: Franziskus-Hospital-Harderberg Georgsmarienhütte: 2,5 Mio. €. 2009: Krankenhaus „St. Raphael“ in Ostercappeln, OP-Sanierung: 5 Mio. €.
Osnabrück	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunsthalle Dominikanerkirche (Osnabrück).
Osnabrück	Landesgartenschau Bad Essen 2010	Die Landesgartenschau 2010 in Bad Essen war ein großer Erfolg. Das Konzept, eine Landesgartenschau an zwei Standorten zu präsentieren, ist aufgegangen. Über 500.000 Besucher wurden gezählt, über 100 000 mehr als geplant. Darüber hinaus konnte der Durchführungshaushalt mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden. Das Land hat sich an den Investitionskosten für die Planung und Ausführung der Gartenschau durch Projektförderung auf der Grundlage der EU-Förderprogramme für die Förderperiode 2007 - 2013 (EFRE, ELER) beteiligt. Zusammen mit den vom ML und MW geförderten Projekten wurde ein Investitionsvolumen von mehr als 2,5 Mio. € umgesetzt. Der überwiegende Teil der Aufträge ging dabei an Firmen aus dem Osnabrücker Land, so dass damit nicht nur die Landesgartenschau als solche, sondern auch die regionale Wirtschaft von der Förderung partizipieren konnte. Die Kaufkraftgewinne für das gesamte Osnabrücker Land belaufen sich auf rd. 20 Mio. €.
Osnabrück	Landkreis Osnabrück	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Zivilcourage: Mut tut gut“ mit insgesamt 16.200 €.

Osnabrück	LIFE+Natur Projekt	Life+Natur Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014 ; Projektträger: NABU Landesverband Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 € Land.
Osnabrück	Literaturbüro Westniedersachsen/Osnabrück	Fortsetzung der Zielvereinbarung mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) 2010 - 2013 . Das Land fördert den FBK und die Literaturbüros und Literaturzentren Braunschweig, Göttingen, Hannover, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück/Westniedersachsen bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Literatur- und Leseförderung in Niedersachsen innerhalb der Säule „Literatur“.
Osnabrück	Mehrgenerationenhäuser in Osnabrück-Haste und Berge	Im Jahr 2003 hat die Niedersächsische Landesregierung das Programm der Mehrgenerationenhäuser erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Bundesregierung hat 2006 das Aktionsprogramm "Mehrgenerationenhäuser – Starke Leistung für jedes Alter" aufgelegt. Das Konzept entspricht weitgehend dem niedersächsischen Modell. Bundesweit sind 500 Mehrgenerationenhäuser errichtet worden. Das Mehrgenerationenhaus Berge gelangte nicht in die Bundesförderung. Die Landesförderung für Berge betrug 2006 - 2009 je 40.000 €. Für 2011 wird eine einmalige Übergangsfinanzierung i. H. v. 40.000 € im Hinblick auf das neue Programm des Bundes, das 2012 beginnen soll, gewährt.
Osnabrück	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Avialbelt e. V., - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie, - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Osnabrück	Modellprojekt Integrationslotsen	Der Landkreis und die Stadt Osnabrück haben in Kooperation mit den örtlichen Einrichtungen der Erwachsenenbildung sowie mit relevanten Institutionen aus der Integrationsarbeit das bundesweit in dieser Form einmalige Modellprojekt Integrationslotsen entwickelt und durchgeführt. Das Projekt wurde von der Ausländerbeauftragten der Landesregierung unterstützt. Es erfolgt eine landesweite Ausbildung von Integrationslotsen.
Osnabrück	Musik- und Kunstschule	In 2009 und 2010 fördert das Land generationenübergreifende Projekte von Kunstschulen. Die demographische Entwicklung steht im Mittelpunkt der Projektarbeiten. Das Land fördert in 2009 und 2010 folgende Kunstschulen: miraculum (Aurich), Kiebitz (Jever), PINX (Schwarmstedt), Zinnober (Papenburg), (KLEX) (Oldenburg), Nordhorn, Im Meppener Kunstkreis, Malschule der Kunsthalle Emden, Musik- und Kunstschule Osnabrück. Für die Jahre 2009 und 2010 stehen jeweils 100.000 € zur Verfügung.
Osnabrück	Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück	Im Mittelpunkt des Projektes „Kunstschulen 2020“ steht die Verknüpfung von Qualifizierung, Professionalisierung und begleitendem Veränderungsmanagement. Für die Förderung stehen jeweils 100.000 € für 2011 und 2012 zur Verfügung. Folgende Kunstschulen nehmen an dem Projekt teil: Jugendmusikschule Bad Münster, Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein, Kunstschule Pa-

		letti, Georgsmarienhütte, Kunstschule KunstWerk Hannover, Freie Kunstschule Leer, Kunstschule Lingen, Kunstschule Ikarus Lüneburg, Kunstschule im Meppener Kunstkreis, Kunstschule Norden, Kunstschule der Städtischen Galerie Nordhorn, Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und Kunstschule Pinx aus Schwarmstedt.
Osnabrück	Nachfolgemoderatoren	Die Moderatoren für die Unternehmensnachfolge sollen dazu beitragen, das Problembewusstsein zu wecken bzw. zu stärken, indem sie aktiv auf potenziell zur Übergabe anstehende Unternehmen zugehen bzw. in Informationsveranstaltungen auf besondere Zielgruppen zugehen, die als mögliche Übernehmer zukünftig an Bedeutung gewinnen werden (z. B. Migranten, Hochschulabsolventen, Frauen). Bei der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland ist eine Moderatorin angesiedelt, die – finanziert aus ESF-, Landes- und Eigenmitteln – zunächst bis Herbst 2013 tätig sein wird.
Osnabrück	Naturpark TERRA.vita hier: Felsrippe des Piesberges	Die Stadt Osnabrück verfolgt das Ziel, den im Norden des Stadtgebietes gelegenen Piesberg zu einem Kultur- und Landschaftspark zu entwickeln. Der geplante Südstieg erschließt das geologische Herz des Naturparks TERRA.vita, die sog. Felsrippe, für die Besucherinnen und Besucher des am Fuße des Piesberges gelegenen Museums Industriekultur (ca. 37.000 Gäste pro Jahr). Der Weg wurde zudem so angelegt, dass er bis zum Fuß der Treppen künftig auch von einer historischen Lorenbahn genutzt werden kann. Höhepunkt des inzwischen hervorragend erschlossenen Gebiets soll eine Stahlaussichtsplattform auf einem ehemaligem Windkraftturm mit einer Höhe von 11 m über dem Piesberg werden. Projektträger ist die Stadt Osnabrück. Die Gesamtkosten betragen 130.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 65.000 € unterstützt. (Durchführungszeit: Febr. 2011 - Dez. 2011).
Osnabrück	Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung	Ausbau des am 21.12.2007 eröffneten, landesweit vernetzten Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe). In diesem dezentral landesweit agierenden Institut mit den regionalen Netzwerken in Hannover, Hildesheim, Osnabrück, Oldenburg und Lüneburg sollen die aktuellen wissenschaftlichen Forschungsergebnisse/Erkenntnisse aus den Hochschulen im Bereich der frühkindlichen Bildung erfasst und zeitnah in die praktische Aus- und Weiterbildung von elementarpädagogischen Fachkräften sowie in die Elternbildung transferiert werden. Das im Landeshaushalt ausgewiesene Finanzvolumen beträgt 5,5 Mio. € pro Jahr.
Osnabrück	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Osnabrück 2011 mit insgesamt 151.453,76 €.
Osnabrück	Palliativstützpunkte (Ostercappeln)	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Ostercappeln: 2006: 25.000 €, 2007: 15.000 €, 2008: 10.000 €, 2009: 5.000 €, 2010 und 2011: 5.000 € zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Osnabrück	Planung eines Aus- und Weiterbildungsangebots für Imame	An der Universität Osnabrück sollen mittelfristig Aus- und Weiterbildungsangebote für Imame eingerichtet werden. Derzeit werden dazu in einer ressortübergreifenden Arbeitsgruppe Konzepte zur Ausbildung von Imamen entwickelt, die zwei Zielrichtungen verfolgen: 1. Weiterbildung von im Ausland theologisch ausgebildeten Imamen mit dem Ziel, ihnen Deutschkenntnisse, Grundlagen des deutschen Gesellschaftssystems sowie Hilfestellungen für ihre Gemeindearbeit und den interreligiösen Dialog zu vermitteln. 2. Einrichtung eines Bachelorstudiengangs „Islamische Theologie“ an der Universität Osnabrück.
Osnabrück	Polizeidirektion Osnabrück	Zum 01.11.2004 wurden sechs regionale Polizeidirektionen gebildet, eine

		davon in Osnabrück.
Osnabrück	Polizeiinspektion Osnabrück	Zur Verbesserung der Unterbringung ist die Herrichtung von Teilen der Winkelhausenkaserne für die Polizei geplant. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rd. 6,4 Mio. €. Der Baubeginn ist Ende 2011 erfolgt, die Fertigstellung ist für Ende 2012/Anfang 2013 vorgesehen.
Osnabrück	Polizeikommissariat Bramsche	Ein Ergänzungsneubau auf der Liegenschaft sowie die Grundsanierung des Bestandsbaus wird die Unterbringungssituation der Polizei in Bramsche erheblich verbessern. Kostenvolumen: 3,4 Mio. €, Baubeginn vermutlich 2013.
Osnabrück	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Essen (Ort mit Sole-Kurbetrieb), 2010. Bad Iburg (Kneippkurort), 2010. Bad Laer (Soleheilbad), 2010. Bad Rothenfelde (Soleheilbad), 2007. Bissendorf OT Schleddehausen (Luftkurort), 2010. Ankum (Kernort) (Erholungsort), 2010. Bippen (Kernort) (Erholungsort), 2010. Hagen a.T.W. (Erholungsort), 2009. Rieste OT Rieste (Erholungsort), 2010.
Osnabrück	Projekt Kalkriese	MW: Die Varus-Schlacht im Osnabrücker Land GmbH hat in 2007 zur Errichtung eines Besucherzentrums ca. 2,18 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2010). MWK: Die Umgestaltung der Dauerausstellung wurde mit EFRE-Mitteln i. H. v. 600.000 € aus dem Bereich Kulturförderung bezuschusst. Die Bewilligung erfolgte im Dezember 2007 . Die Archäologische Forschung wird mit Landesmitteln gesichert und bis 2010 intensiv gefördert. Die Erweiterung und die Gedenkausstellung zum 2000. Jahrestag der Varus-Schlacht werden ebenfalls gefördert. Die Ausstellung 2009 war mit mehr als 200.000 Besuchern sehr erfolgreich. Am 09.12. wurde die 200.000. Besucherin begrüßt. Besucherzentrum Varus-Schlacht EFRE-Mittel: 1.500.000 €. Das Land Niedersachsen fördert die Ausgrabungen und wissenschaftlichen Untersuchungen in Kalkriese mit jährlich 128.000 €.
Osnabrück	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 im Landkreis Osnabrück insgesamt 1.494.576 € und in der Stadt Osnabrück insgesamt 783.459 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Ankum Projekt: „Aktiv für Ankum!“	Die Projektidee in Ankum verknüpft die eher intern zwischen Werbegemeinschaft, Gemeinde und einzelnen Eigentümern laufenden Aktivitäten des Besatzmanagements und der Suche nach Folgenutzungen mit den stärker nach „außen“ gegenüber den Gewerbetreibenden und Kunden ausgerichteten Marketing-Aktivitäten. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 39.302 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Bad Iburg Projekt: Schlossstraße Bad Iburg – Königliche Gestaltung	Der Verein Historisches Iburg und die Stadt Bad Iburg haben es sich zur Aufgabe gemacht, die lebendige und attraktive Innenstadt vor dem Hintergrund der bewegten Geschichte der Stadt zu erhalten. Das Projekt zielt auch darauf ab, den Ortskern im Hinblick auf die Herausforderungen des demografischen Wandels zu positionieren und mit einem abwechslungsreichen und hochwertigen Besatz für die Zukunft zu stärken. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 48.960 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Bohmte-Hunteburg; Projekt: Platz da! Wir sind Hunteburg	Die Quartiersinitiative verfolgt vor allem die Ziele, Aufenthaltsqualität und Wahrnehmbarkeit des Ortskernes zu verbessern, den Besatz im Ortskern langfristig zu stabilisieren, die zentralen Plätze gestalterisch aufzuwerten und private Akteure zu aktivieren. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 34.500 €.
Osnabrück	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Bohmte	Unter „Raum für Mehr“ stehen dabei verschiedene Ansätze, die neue Alteinstellungsmerkmale für Bohmte darstellen sollen: Raum für mehr Beleuchtung, Raum für mehr Grün, Raum für mehr Aufenthaltsqualität usw.

	Projekt: „Raum für Mehr“	2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.160 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Fürstenau Projekt: Neues Leben in der Altstadt	Das Projektgebiet umfasst die gesamte mittelalterliche Altstadt von Fürstenau. Hier gibt es eine Vielzahl von Leerständen, Brachflächen und Nutzungsdefiziten zu verzeichnen. Das QiN-Projekt ruht strukturell im Wesentlichen auf folgenden Säulen: City-Management und Umgestaltungskonzept Marktplatz. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 28.000 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Neuenkirchen Projekt: Neuenkirchen in Bewegung	Das Ortszentrum der Gemeinde Neuenkirchen (Grundzentrum der Samtgemeinde Neuenkirchen) bildet das Quartier ab. Oberziel ist die Schaffung von mehr Lebendigkeit im Ortszentrum durch „gemeinsame Bewegung“, d. h. Mobilisierung von Flächen, Geldmitteln, Köpfen und Füßen, um die Qualitäten und Alleinstellungsmerkmale des Ortszentrums zu betonen. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Neuenkirchen Projekt: Neuenkirchen bleibt in Bewegung	Ziel ist die Schaffung von mehr Lebendigkeit im Ortszentrum durch „gemeinsame Bewegung“ von „Kopf und Fuß“, um Qualitäten und Alleinstellungsmerkmale des Ortszentrums zu betonen. Maßnahmen: Besatzmanagement, Beleuchtung, Hinweisschilder, Bürgerwerkstatt, Bänke, Begrünung, Kommunikation und Marketing, Gestaltung von Schaufenstern, Fassaden, Eingangsbereichen, Plätzen und Werbeflächen. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 30.000 €.
Osnabrück	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Osnabrück Projekt: „Quartiersmanagement Heger-Tor-Viertel“	Um dem Heger-Tor-Viertel langfristig zu neuem Glanz zu verhelfen, ist eine grundlegende Stadtteilentwicklung nötig. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 15.000 €.
Osnabrück	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Ostercappeln Projekt: „Starke Mitte - Lebenswertes Zentrum“	Projektidee ist, einerseits das spezifische Angebotsprofil aktiv neu zu bewerten und zu ergänzen und andererseits neben gestalterischen Maßnahmen an den Geschäftshäusern und neuen Wegweisern für das Geschäftszentrum originelle Maßnahmen durchzuführen, um auf die spezifischen Qualitäten des Ortszentrums aufmerksam zu machen und diese als Alleinstellungsmerkmale in einem abgestimmten Konzept auszuspielen. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 39.900 €.
Osnabrück	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Ostercappeln-Venne Projekt: Venne – im Kern gesund	Ziel ist, die Ortskernentwicklung Venne als aktive Aufgabe zu begreifen, um bei derzeit noch guter Entwicklung auf die Megatrends Einzelhandel und Demographie vorbereitet zu sein. Dies soll als gemeinsame Aufgabe der Geschäftsleute, der Grundeigentümer, der Gemeinde, aber auch der Bürger als Kunden umgesetzt werden. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 34.600 €.
Osnabrück	Regionale Geschäftsstelle des Netzwerks „Informations- und Kommunikationswirtschaft Niedersachsen“ in Kooperation mit Oldenburg und Hannover	Am 17.11.2009 gründeten sich in Niedersachsen gleichzeitig acht regionale Netzwerke zum Thema Informations- und Kommunikationswirtschaft. Sie bündeln ihre Zusammenarbeit in drei Geschäftstellen. Insgesamt geht es darum, die Transparenz dieser Branche in Niedersachsen herzustellen, deren Potentiale gut und ausbaufähig sind. Jedes Netzwerk kümmert sich um ein Schwerpunktthema. Dieses Vorhaben wird vom Land Niedersachsen und der EU gefördert.
Osnabrück	Samtgemeinde Artland	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gemäß § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Osnabrück	Samtgemeinde Bersenbrück	Erklärung zur selbständigen Gemeinde gemäß § 12 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Osnabrück	Schwerpunktabteilung für Gewinnabschöpfung	Neben der bereits bestehenden Schwerpunktabteilung für die Abschöpfung von Straftatgewinnen bei der Staatsanwaltschaft in Hannover wurden landesweit fünf weitere eingerichtet, darunter eine bei der Staatsanwaltschaft Osnabrück.
Osnabrück	Schwerpunktstaatsanwaltschaft Korruptionsbekämpfung	Mit den Staatsanwaltschaften Hannover (seit 2001), Verden (seit 2006), Braunschweig (seit 2007) und Osnabrück (seit 2007) existiert nunmehr ein landesweites flächendeckendes Netz zur Korruptionsbekämpfung. Ziel ist eine wirksamere Korruptionsbekämpfung durch Spezialisierung und Zentralisierung.
Osnabrück	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Das Land Niedersachsen förderte das Büro für Selbsthilfe und Ehrenamt des Landkreises Osnabrück 2011 i. H. v. 38.200 € für die Kontaktstelle in Osnabrück.
Osnabrück	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen

		ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB der Stadt Osnabrück wird seit 2009 gefördert. Träger: Stadt. Förderung 2011: 46.000 € inkl. DUO. Das SSB des Landkreises wird seit 2011 gefördert. Träger ist der Landkreis zusammen mit Rückenwind e. V. Förderung 2011: 4.497,96 € inkl. DUO.
Osnabrück	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 4.683.850 €, 91 Eigentumsmaßnahmen (4.346.250 €) und 12 Mietwohnungen (337.600 €). 2004: 3.544.400 €, 90 Eigentumsmaßnahmen (3.544.400 €). 2005: 955.500 €, 33 Eigentumsmaßnahmen (955.500 €). 2006: 2.307.000 €, 76 Eigentumsmaßnahmen (2.187.000 €) und 4 Mietwohnungen (120.000 €). 2007: 4.457.300 €, 117 Eigentumsmaßnahmen (3.741.250 €) und 44 Mietwohnungen (716.050 €). 2008: 4.936.500 €, 150 Eigentumsmaßnahmen (4.856.400 €) und 2 Mietwohnungen (80.000 €). 2009: 3.698.600 €, 107 Eigentumsmaßnahmen (3.422.600 €) und 18 Mietwohnungen (276.000 €). 2010: 3.732.780 €, 112 Eigentumsmaßnahmen (3.732.780 €). 2011: 3.968.600 €, 86 Eigentumsmaßnahmen (3.123.600 €) und 29 Mietwohnungen (845.000 €). Mit Fördermitteln des Jahres 2004 wurden u. a. zur Neuordnung des Sanierungsgebietes „Quartier Rosenplatz“ im Rahmen eines Modellprojektes Eigentumsmaßnahmen für junge Familien mit einem Kind oder zwei Kindern gefördert.
Osnabrück	Sporthalle der Realschule in Bramsche	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Bramsche eine Zuwendung i. H. v. 74.464 € für die Sanierung der Sporthalle der Realschule gewährt.
Osnabrück	Zweifeldsporthalle am Schulzentrum	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Neuenkirchen eine Zuwendung i. H. v. 51.675 € für die Sanierung der Zweifeldsporthalle am Schulzentrum gewährt.
Osnabrück	Sporthalle in Schwagstorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Ostercappeln eine Zuwendung i. H. v. 72.313 € für die Sporthalle in Schwagstorf gewährt.
Osnabrück	Sporthalle Marienschule	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Georgsmarienhütte eine Zuwendung i. H. v. 90.378 € für die Sanierung der Sporthalle Marienschule gewährt.
Osnabrück	Sporthalle Schul- und Sportzentrum	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Hagen a.T.W. eine Zuwendung i. H. v. 101.699 € für die Sanierung der Sporthalle Schul- und Sportzentrum gewährt.
Osnabrück	Sporthalle der BBS Osnabrück, Brinkstraße	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Osnabrück eine Zuwendung i. H. v. 89.499 € für die Sanierung der Sporthalle BBS Osnabrück, Brinkstraße gewährt.
Osnabrück	Sporthalle an der Platanenallee	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Bad Essen eine Zuwendung i. H. v. 189.173 € für die Sanierung der Sporthalle an der Platanenallee gewährt.
Osnabrück	Sporthalle in Bissendorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Bissendorf eine Zuwendung i. H. v. 81.523 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Osnabrück	Sporthalle in Osnabrück	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Osnabrück eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für den Neubau einer Sporthalle gewährt.
Osnabrück	Sporthalle in Fürstenau	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Fürstenau eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für den Neubau einer Sporthalle gewährt.
Osnabrück	Staatsarchiv Osnabrück	2006-2007 : Verlegung des Publikumsbereiches im Verwaltungstrakt zur behindertengerechten Anpassung an Sicherheits- und Arbeitsschutzbestimmungen unter Berücksichtigung der Energieeinsparung; Kosten:

		450.000 €.
Osnabrück	Stadt Osnabrück	Das Land Niedersachsen unterstützte 2011 gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz das Schulmusikprojekt, in welchem sich die Jugendlichen mit den Themen Demokratie und Toleranz auseinandersetzen mit 10.000 €.
Osnabrück	Städtische Bühnen Osnabrück	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen. Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Osnabrück	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“:</u> <u>Belm (Powe)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2006: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2007: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2010: Gesamtkosten 336.000 €, Landesförderung 224.000 €. Ausförderung 2010/Abschluss 31.12.2016. <u>Osnabrück (Rosenplatz)</u> 2003: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2005: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 1.150.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.250.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2008: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.800.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2010: Gesamtkosten 200.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2011: Gesamtkosten 200.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>Quakenbrück (Neustadt)</u> 2003: Gesamtkosten 594.000 €, Landesförderung 396.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.125.000 €, Landesförderung 750.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.087.500 €, Landesförderung 725.000 €. 2008: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Bersenbrück (Innenstadt)</u> 2005: Gesamtkosten 3.259.000 €, Landesförderung 1.003.000 €. 2006: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. 2007: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. 2008: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.200.378 €, Landesförderung 800.252 €. 2010: Gesamtkosten 799.650 €, Landesförderung 533.100 €. Ausförderung 2010/Abschluss 31.12.2014. <u>Bad Essen (Ortskern)</u> 2003: Gesamtkosten 100.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Bramsche (Südwestliche Altstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 525.000 €, Landesförderung 350.000 €. 2004: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €.

		2006: Gesamtkosten 1.725.000 €, Landesförderung 1.150.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.125.000 €, Landesförderung 750.000 €. 2008: Gesamtkosten 1.080.000 €, Landesförderung 720.000 €. 2009: Gesamtkosten 661.000 €, Landesförderung 346.000 €. 2010: Gesamtkosten 456.900 €, Landesförderung 304.600 €. Ausführung 2010/Abschluss 31.12.2016. <u>Dissens (Stadtmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Osnabrück (Neustadt-Salzmarkt)</u> 2003: Gesamtkosten 50.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Osnabrück (östlicher Bahnhof)</u> 2003: Gesamtkosten 360.000 €, Landesförderung 240.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>Osnabrück (SG 7 Lotter Straße)</u> 2006: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2007: Gesamtkosten 5.744.198 €, Landesförderung 3.829.466 €. 2008: Gesamtkosten 1.470.000 €, Landesförderung 980.000 €. 2009: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2010: Gesamtkosten 710.700 €, Landesförderung 473.800 €. Ausführung 2010/Abschluss 31.12.2016. <u>3. Programmkomponente „Stadtumbau West“</u> <u>Bad Essen (Hafenstraße)</u> 2008: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.476.000 €, Landesförderung 984.000 €. 2010: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. <u>Bad Iburg (Gewerbeflächen am Bahnhof)</u> 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 726.000 €, Landesförderung 484.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. <u>Fürstenau (Pommern Kaserne)</u> 2008: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.626.000 €, Landesförderung 1.084.000 €. 2010: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Quakenbrück (Bahnhofsumfeld)</u> 2008: Gesamtkosten 1.326.000 €, Landesförderung 884.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.200.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>Osnabrück (Konversion Hafen)</u> 2008: Gesamtkosten 499.500 €, Landesförderung 333.000 €. 2009: Gesamtkosten 879.240 €, Landesförderung 586.100 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.380.000 €, Landesförderung 920.000 €. <u>Osnabrück (Konversion Westerberg)</u> 2009: Gesamtkosten 789.000 €, Landesförderung 526.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 930.000 €, Landesförderung 620.000 €. <u>4. Programmkomponente „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</u> <u>Wallenhorst (Zentrum)</u> 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.298.400 €, Landesförderung 865.600 €. 2011: Gesamtkosten 1.950.000 €, Landesförderung 1.300.000 €. <u>Hasbergen (Ortskern)</u> 2008: Gesamtkosten 924.900 €, Landesförderung 616.600 €. 2009: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €.

		2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>Belm (Marktring)</u> 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. <u>Bad Laer (Historischer Ortskern mit Kirchhofburg)</u> 2010: Gesamtkosten 2.700.000 €, Landesförderung 900.000 €. Aufnahme 2010/Ausführung 2010/Abschluss 31.12.2016 (Förderung ausschließl. durch Bundesmittel/Fördersatz 1/3). <u>Bissendorf (Ortskern)</u> 2010: Gesamtkosten 2.700.000 €, Landesförderung 900.000 €. Aufnahme 2010/Ausführung 2010/Abschluss 31.12.2016 (Förderung ausschließl. durch Bundesmittel/Fördersatz 1/3).
Osnabrück	Studentenwerk Osnabrück	Energetische Sanierung und Umbaumaßnahmen der Mensa am Schlossgarten im Rahmen des KP II i. H. v. 650.000 €.
Osnabrück	Tag der Niedersachsen	2006: 200.000 Besucher in Melle.
Osnabrück	Tag des offenen Denkmals in Bad Bergen und Osnabrück	Die Eröffnungsveranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals fanden in 2004 in Bad Bergen und 2005 in Osnabrück statt. Stetig ansteigende Objekt- und Besucherzahlen kann die seit 1993 flächendeckend in Niedersachsen durchgeführte Veranstaltung verzeichnen.
Osnabrück	Theaterpädagogische Werkstatt Lagerhalle gGmbH	Das Land Niedersachsen förderte 2005 das Theaterprojekt „Räuber sind keine Kavaliere und Diebe auch nichts weiter“ mit insgesamt 3.500 €.
Osnabrück	Touristische Infrastrukturförderung	<u>2007</u> - Die VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land GmbH erhielt vom Land Niedersachsen 2007 zur Errichtung eines Besucherzentrums eine Zuwendung i. H. v. ca. 2,18 Mio. € (Projektzeitraum: 2007 - 2010). - Die Stadt Fürstenau erhielt vom Land Niedersachsen für das Projekt „Campus Fürstenau - Umnutzung der Pommernkaserne“ einen Zuschuss i. H. v. ca. 83.400 € (Projektzeitraum: 2007 – 2008). <u>2008</u> - Die Zoogesellschaft Osnabrück e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 5 Mio. € Zuwendung zur Süderweiterung des Zoos Osnabrück (Projektzeitraum: 2007 - 2010). - Die Bad Laer Touristik GmbH erhielt vom Land Niedersachsen 352.200 € Zuwendung zur Attraktivierung und Umgestaltung des Kurparks Bad Laer (Projektzeitraum: 2008 - 2010). <u>2009</u> 1 Mio. € Zuwendung des Landes Niedersachsen an die Gemeinde Bad Essen zur Attraktivierung des Kurparks (Projektzeitraum: 2009 - 2011). <u>2010</u> - Die Bad Laer Touristik GmbH erhielt vom Land Niedersachsen 237.600 € zur Umgestaltung des Glockensees Bad Laer – Der Salz-Kristall von Bad Laer, ein Juwel für die Region (Projektzeitraum: 2010). <u>2011</u> - Für den Neubau des Gesundheitsbades in Bad Rothenfelde wurde vom Land Niedersachsen für 2011 eine Zuwendung i. H. v. ca. 6,5 Mio. € gewährt (Projektzeitraum: 2010 - 2013). - Der Landkreis Osnabrück erhielt vom Land Niedersachsen zur Aufwertung und Vernetzung der Straße der Megalithkultur eine Zuwendung i. H. v. 180.600 € (Projektzeitraum: 2011 - 2014).
Osnabrück	Transferzentrum Energieeffizienz Osnabrück-Emsland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer

		Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Osnabrück	Universität Osnabrück	Die Universität Osnabrück führt ein universitäres Weiterbildungsprogramm für Imame und das religiöse Betreuungspersonal in Moscheegemeinden am Lehrstuhl für Islamische Religionspädagogik durch. Der Weiterbildungsstudiengang über drei Jahre wird vom Land mit jährlich 50.000 € gefördert (2010: 8.500 €, 2011: 50.000 €, 2012: 50.000 €, 2013: 41.500 €).
Osnabrück	Universität Osnabrück: Einrichtung eines universitären Weiterbildungsprogramms für Imame, SeelsorgerInnen und das religiöse Betreuungspersonal in Moscheegemeinden	Seit 2010 wird an der Universität Osnabrück als einzigem Standort in Deutschland das zweisemestriges Weiterbildungsangebot für Imame, SeelsorgerInnen und das religiöse Betreuungspersonal in Moscheegemeinden angeboten.
Osnabrück	Universität Osnabrück: Einrichtung eines Masterstudienganges „Islamische Religionspädagogik“	Der im Wintersemester 2007/2008 eingerichtete Masterstudiengang „Islamische Religionspädagogik“ zur Ausbildung Islamischer Religionslehrer wurde im Jahr 2009 akkreditiert und wird gut angenommen. Der zugehörige Schulversuch läuft derzeit an 43 Grundschulen. Die Einrichtung eines ordentlichen Unterrichtsfaches Islamische Religion soll voraussichtlich ab 2013 beginnen, die zugehörige grundständige Lehramtsausbildung ab 2012/13.
Osnabrück	Universität Osnabrück: Zentrum für Islamische Theologie	Für das Verbundprojekt zur Einrichtung eines „Zentrums für Islamische Theologie“ an den Universitäten Osnabrück und Münster haben der Bund und das Land für den Standort Osnabrück insgesamt 6,6 Mio. € für einen Zeitraum von fünf Jahren bewilligt. Der Landesanteil i. H. v. 3,3 Mio. € wird ab 2010 aus dem niedersächsischen VW-Vorab bereitgestellt. Vier Professuren sowie eine Juniorprofessur sind zu besetzen. Zudem werden zwei Nachwuchsgruppen (Post-doc-Niveau) eingerichtet. Der theologische Studiengang soll zum WS 2013/14 eingerichtet sein.
Osnabrück	Universität Osnabrück DFKI	Das „Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH (DFKI)“, führend auf dem Gebiet innovativer Softwaretechnologien, hat eine Außenstelle an der Universität Osnabrück etabliert. Das Land unterstützt das Vorhaben über drei Jahre aus dem niedersächsischen VW-Vorab mit insgesamt 0,540 Mio. €. Private Unterstützung erfährt das Projekt durch die Harting-Stiftungsprofessur „Verteilte Systeme“, deren Besetzung derzeit ansteht.
Osnabrück	Universität Osnabrück	An der Universität Osnabrück wird ein neuer FH-Forschungsschwerpunkt im Bereich Forstwissenschaften eingerichtet. Der Schwerpunkt greift das aktuelle Thema der hochmechanisierten Holzernte und des Bodenschutzes auf Rückegassen auf, die einen nicht unerheblichen Anteil an der Waldfläche ausmachen. Die Förderung beträgt ca. 930.000 €.
Osnabrück	Universität Osnabrück: ELSI (European Legal Studies Institute)	Für den Erwerb des Grundstücks sowie den Umbau des Gebäudes sind Gesamtkosten von rd. 9,4 Mio. € entstanden. Da es sich um ein Forschungsvorhaben von überregionaler Bedeutung handelt, hat sich der Bund nach Art. 91 b GG an den Kosten des Umbaus mit 3,4 Mio. € beteiligt; rd. 6 Mio. € hat das Land Niedersachsen aufgebracht. Darüber hinaus leistet das Land Niedersachsen seit Oktober 2003 aus dem niedersächsischen Vorab eine Anschubfinanzierung i. H. v. rd. 2,7 Mio. € für insgesamt sechs Jahre.
Osnabrück	Universität Osnabrück	Um Neubauten in unmittelbarer Nähe der vorhandenen Hochschul- und Universitätsbauten am Westerberg realisieren zu können, erfolgte der Ankauf der ehemaligen Woolwich-Barracks für rd. 3,1 Mio. € Landesmittel.
Osnabrück	Universität Osnabrück	Am 23.08.2010 fand der Architekten-Wettbewerb für den Neubau der Bibliothek auf dem Gelände der ehemaligen Woolwich-Barracks statt. Damit kann jetzt die Planung für ein rd. 8.400 qm großes Gebäude erfolgen, das von Hochschule und Universität gemeinsam genutzt wird. Dafür stellt das Land Niedersachsen 30 Mio. € bereit.
Osnabrück	Universität Osnabrück	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen von KP II i. H. v. 5,1 Mio. €.
Osnabrück	Universität Osnabrück	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (drei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2014 insgesamt eine Bundes-

		förderung i. H. v. 735.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 300.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.
Osnabrück	Universum e. V., Bramsche	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Kein Plan? Wir können auch anders“ im Jahr 2003 mit insgesamt 10.070 € und 2004 mit insgesamt 4.220 €.
Osnabrück	Verstärkung der Bereitschaftspolizei	Einrichtung einer vollwertigen Hundertschaft mit Standort Osnabrück.
Osnabrück	Via Katholische Mädchensozialarbeit für die Diözese Osnabrück e. V., Quakenbrück	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „E.L.S.A. (Ermutigung zum Leben, Starksein, Anderssein)“ im Jahr 2003 mit insgesamt 25.000 € und 2004 mit insgesamt 25.344 €.
Osnabrück	Zentrale Kriminalinspektion	Mit der Umorganisation wurde in Osnabrück eine ZKI zur Bekämpfung der Schwerstkriminalität eingerichtet.
Osnabrück	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

Osnabrück KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	393
Investitionsvolumen der Projekte:	108.704.127,01 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände der Albert-Schweitzer-Schule (Lerchenstr. 90 49088 Osnabrück) und der Heilig-Geist-Schule (Reinhold-Tiling-Weg 62 in 49088 Osnabrück) (Förder voraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Wärmedämmung der Außenfassaden, die Erneuerung der Fensterflächen, die Erneuerung des Prallschutzes und des Sportbodens, die Erneuerung der Heizungs- und Beleuchtungsanlagen, sowie die Sanierung des Hallendaches und der Sanitärbereiche.	1.093.658,00 €	Osnabrück
Landesmaßnahmen	Sanierungsmaßnahmen im Justizzentrum Osnabrück: Energetische Sanierung der Fassade und des Daches, Fenstererneuerung im Landgericht, Neumarkt 2; Asbestsanierung der Fassade, Erneuerung Fenster und Fassade im Amtsgericht, Hochhaus, Kollegienwall 29/31.	4.949.802,25 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Paracelsus-Klinik, Sedanstraße 109, 49076 Osnabrück; Umstrukturierung Sterilisation: Es erfolgte ein Umbau in der bestehenden Substanz und eine Erweiterung der Fläche um somit einen für die Hygiene notwendigen Arbeitsablauf und die entsprechende Trennung sauberer und kontaminierter Sterilgüter zu erreichen. Es fanden ausschließlich Umbaumaßnahmen im Innenausbau statt.	1.620.898,94 €	Osnabrück
Aufstockungsprogramm	Universität Osnabrück, 49069 Osnabrück; Durchgeführt wurde die energetische Sanierung des Daches sowie der Fassade des Gebäudes 15 (Seminarstraße 20). Die Fassade war in Teilbereichen konstruktiv geschädigt, die Fenster sowie die Wärmedämmung wurden komplett erneuert.	4.899.826,16 €	Osnabrück
Aufstockungsprogramm	Studentenwerk Osnabrück, Ritterstraße 10, 49074 Osnabrück; Das Vorhaben umfasste die energetische Sanierung und Umbaumaßnahmen der Mensa mit Cafeteria am Schlossgarten. Neben der baulichen Neugestaltung des Foyer- und Cafeteriabereichs wurde auch die Lüftung, die Elektroinstallationen, die Sanitäranlagen und die Brandmeldeeinrichtungen saniert bzw. erneuert.	1.587.805,89 €	Osnabrück
Landesmaßnahmen	Universität Osnabrück, 49069 Osnabrück; Im Rahmen dieses Vorhabens sind Flächen einer ehemaligen sog. Mitschauanlage im Gebäude 15 (Seminarstraße 20) zu Seminarräumen umgebaut worden.	252.952,77 €	Osnabrück

Landesmaßnahmen	Johannisschule, Süsterstraße 8-10, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Heizungskessels und der Steuerung (Umstellung auf Brennwerttechnik) sowie Einbau hoch-effizienter Umwälzpumpen.	42.157,56 €	Osnabrück
Landesmaßnahmen	Albert-Schweitzer-/ Heilig-Geist Schule 49088 Osnabrück, Lerchenstr. 90 / Reinhold-Tiling-Weg 62: Energetische Sanierung durch Dämmung der obersten Geschossdecke und Einbau einer Regelungstechnik zur Beleuchtungssteuerung.	73.461,14 €	Osnabrück
Landesmaßnahmen	Kauf von Computern für die Klassenräume, um den Schülern die eigenständige und aktive Beschaffung von Informationen (z. B. aus dem Internet) zu ermöglichen, Grundschule Atter, 49076 Osnabrück, Leyer Str. 153.	5.979,78 €	Osnabrück
Landesmaßnahmen	Anschaffung von Medienwagen (inkl. Notebook, Beamer, Drucker und Lautsprecher) für den mobilen Einsatz in diversen Klassenräumen an der Johannisschule, 49074 Osnabrück, Süsterstr. 8 – 10.	7.675,95 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung von interaktiven Whiteboards für die Schule in der Dodesheide, 49088 Osnabrück, Bassumer Str. 1.	14.632,04 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Infrastrukturelle Vorbereitung für mobiles Lernen (W-LAN-Vernetzung) an der Hauptschule Innenstadt, 49074 Osnabrück, Hakenstr. 10.	9.041,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Medienwagen und Notebooktransportwagen inkl. Notebooks, Beamer, Drucker, Lautsprecher und W-Lan-Access-Point zum flexiblen Einsatz in diversen Klassenräumen sowie zur Präsentation von Arbeitsergebnissen während des Unterrichts; digitale Videokameras und Rekorder zur Aufnahme kürzerer Szenen auf dem Schulgelände sowie Software zur digitalen Nachbearbeitung mit den Notebooks in der Felix-Nussbaum-Schule, 49088 Osnabrück, Knollstr. 143.	9.596,34 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Interaktive Whiteboards für die Käthe-Kollwitz-Schule, 49082 Osnabrück, Hanns-Braun-Str. 2.	15.600,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Transportwagen mit Notebooks für die Anne-Frank-Schule, 49088 Osnabrück, Knollstr. 149.	7.805,25 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Beamer (ggf. mit Halterung und Installation) für die Agnes-Miegel-Realschule, 49080 Osnabrück, Gottlieb-Planck-Str. 1.	16.977,24 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Notebooks, USB-Sticks und W-LAN AccessPoints für den flexiblen Arbeitseinsatz in den Klassenräumen sowie für die Verbesserung der Infrastruktur für mobiles Lernen an der Möser- Realschule am Westerberg, 49078 Osnabrück, Lotter Str. 6.	10.340,39 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Medienwagen und Notebooktransportwagen inkl. Notebooks, Beamer, Drucker, Lautsprecher und W-Lan-Access-Point zum flexiblen Einsatz in diversen Klassenräumen sowie zur Archivierung der Ergebnisse; ein interaktives Whiteboard zur Steigerung der Medienkompetenz der Schüler; TFT-Monitore für eine Lerninsel an der Wittekind-Realschule, Knollstr. 143, 49088 Osnabrück.	11.936,02 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung eines interaktiven Whiteboards sowie Beamer und Visualizer zur Steigerung der Medienkompetenz der Schüler; elektronische Wörterbücher zur mobilen Nutzung in verschiedenen Klassenräumen im Abendgymnasium Sophie Scholl, Knappsbrink 48, 49080 Osnabrück.	8.071,04 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwache Freiwillige Feuerwehr Eversburg, Kirchstraße 35, 49090 Osnabrück, Feuerwache Freiwillige Feuerwehr Neustadt, Wasastr. 5, 49082 Osnabrück, Feuerwache Freiwillige Feuerwehr Haste, 49090 Osnabrück, Östringer Weg 5, Energetische Sanierung durch Austausch des Heizungskessels und der Steuerung (Umstellung auf Brennwerttechnik) sowie der Erneuerung der Heizkörper der Freiw. Feuerwehr Eversburg.	47.967,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasiums Carolinum, Große Domsfreiheit 1, 49074 Osnabrück: Sanierung von zwei NTW-Fachunterrichtsräumen (Biologie, Physik/Informatik) durch Einbau neuer Deckenversorgungssysteme, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Möbiliar einschließlich EDV sowie Ergänzung der NTW-Sammlung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	151.146,58 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Abendgymnasium Sophie Scholl, Knappsbrink 48, 49080 Osnabrück: Sanierung von zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (Physik, Chemie/Biologie) durch Einbau neuer Deckenversorgungssysteme, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Möbiliar sowie Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	119.216,17 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzi-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Rolandsmauer 6, 49078 Osnabrück: Sanierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes (Chemie, Physik, Biologie) durch Einbau eines neuen Deckenversorgungssystems, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Möbiliar und Verdunkelung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	129.751,51 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Heiligenwegschule, Heiligenweg 40, 49084 Osnabrück: Bauliche Erweiterung der bestehenden Schülermensa/Ausgabeküche aufgrund des gestiegenen Bedarfs auch zur multifunktionellen Nutzung einschließlich Ausstattung.	229.839,33 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anne-Frank-Schule, Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung, Knollstr. 149, 49088 Osnabrück: Sanierung der Mensa mit Ausgabeküche/Lehrküche durch bauliche Verbesserung (Akustik, Beleuchtung, Erschließung) sowie Anschaffung bedarfsgerechter Einrichtungsgegenstände.	49.108,03 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule in der Dodesheide, 49088 Osnabrück, Bassumer Str. 1: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau von 4 hocheffizienten Umwälzpumpen.	8.030,99 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Gesamtschule Osnabrück-Schinkel, Windthorststr. 79, 49084 Osnabrück, Energieschutz durch Schaffung einer Windfangzone im Haupteingangsbereich.	64.014,39 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf Notebooktransportwagen inkl. Notebooks zum flexiblen Einsatz in verschiedenen Klassenräumen in der Grundschule Sutthausen, Egon-v.-Romberg-Weg 6, 49082 Osnabrück.	9.618,01 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Interaktives Whiteboard für eine differenziertere Darstellung von Unterrichtsinhalten und ein selbstständigeres Lernen sowie Visualizer zum mobilen Einsatz in verschiedenen Klassenräumen, z. T. in Verbindung mit dem interaktiven Whiteboard. Heinrich-Schüren-Schule, Sedanstr. 33, 49076 Osnabrück.	8.990,61 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	(Berufs-)Fachschulen Altenpflege, Pflegeassistenz und Heilerziehungspflege des Berufsbildungswerkes Osnabrücker Land e.V. in freier Trägerschaft, Johann-Domann-Str. 10, 49080 Osnabrück: Modernisierung durch Einrichtung/Anschaffung von je 3 interaktiven Projektionstafeln, Roll- und verschließbaren Medienwagen, Datenprojektoren (Beamer) mit Lautsprechersystem, Notebooks, Druckern, Digitalkameras, Digitalvideokameras (einschl. Software zur Bild- und Videobearbeitung).	21.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege, Rheiner Landstr. 147, 49078 Osnabrück: Modernisierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft durch EDV-Ausstattung (Laptops, Beamer, interaktive Tafeln, Drucker). Der Unterricht wird EDV-gestützt durchgeführt, um die erhöhten Anforderungen in der Ausbildungspraxis zu erfüllen. In der Praxis der Schülerinnen u. Schüler wird in hohem Maße EDV eingesetzt, z. B. in der Pflegedokumentation, internen Organisation, Dienstplanung.	22.821,61 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Evangelische Fachschulen Osnabrück, Iburger Str. 33, 49082 Osnabrück: Energetische Sanierung der berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Heizungsanlage (Kesselanlage, effizienzsteigernde Regelung, Verbesserung der Hydraulik im Heizungsnetz/Einsatz von Hocheffizienzpumpen) sowie Installation einer Kühlung unter Einsatz von Außenluft im Serverraum der Schule.	35.700,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	ETOS, Senator-Wagner-Weg 2, 49088 Osnabrück: Umbau des Klassenraums (Raum 3, EG) und der Räume 2 im EG und 104 im OG des Schulgebäudes der Ergotherapieschule Osnabrück e.V. zur Vergrößerung des Klassenraumes/Anpassung an die aktuellen schulischen Anforderungen. Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und der Elektroinstallation sowie neuer Beleuchtung. Im Klassenraum wurde der Fußboden neu isoliert.	79.545,70 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Luhmann-Schule, Knollstraße 96, 49088 Osnabrück: Anschaffung großer Flachbildschirme in den Klassenräumen, im Lehrerzimmer und in den Funktionsräumen.	1.123,36 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Karl-Luhmann-Schule, Förderschule für Hören und Geistige Entwicklung in freier Trägerschaft in Osnabrück, Knollstr. 96, 49088 Osnabrück: Modernisierung durch Ausstattung mit ergonomischem Mobiliar (Tische, Stühle) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	7.051,49 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Angelaschule, Bramstraße 41 a, 49090 Osnabrück: Energetische Sanierung des Daches (Dachdämmung) für einen Gebäudeabschnitt sowie Austausch der Heizungsanlage für die Schulturnhalle mit Nebenräumen.	258.921,85 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Thomas-Morus-Schule, Bramstraße 40, 49090 Osnabrück: Energetische Sanierung des Daches (mit Dachdämmung).	441.160,19 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Domschule Osnabrück, Herrenteichswall 2, 49074 Osnabrück: Sanierung/Modernisierung der naturwissenschaftlichen Räume durch Teilentkernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen (einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen), Akustikdecke und Beleuchtung, Anschaffung neuer Ausstattungsgegenstände, Erneuerung der Bodenbeläge und Malerarbeiten.	132.082,74 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Domschule, Herrenteichswall 2, 49074 Osnabrück: Im Rahmen des Medienkonzeptes wurden Laptopkoffer (Verbund bestehend aus Laptop, Beamer, Drucker) sowie Whiteboards angeschafft. Außerdem wurde in den Ausbau des Netzwerkes investiert.	40.841,12 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Thomas-Morus-Schule, Bramstraße 40, 49090 Osnabrück: Infrastrukturmaßnahmen/Schulserver zur verbesserten Vernetzung, Beamer, interaktive Whiteboards, Verkabelung, zusätzliche Laptops, Software.	37.338,11 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Angelaschule, Bramstraße 41 a, 49090 Osnabrück: WLAN-Versorgung des ehemaligen Klostertraktes durch Netzwerksteckdose und Stromversorgung in den Klassenräumen, zur Betreibung eines Accesspoints. Die Erweiterung der Netzwerkverteiler (Patchfelder und Switches) wurde umgesetzt. Zudem wurden Lerninseln für mobiles Lernen geschaffen (Thin Clients). Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde eine transportable Notebookausstattung in halber Klassenstärke bereitgestellt.	43.286,60 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Ursulaschule, Kleine Domsfreiheit 11-18, 49074 Osnabrück: Fortsetzung des Medienkonzeptes mit dem Ziel der Professionalisierung des (mobilen) Lernens und Lehrens mit neuen Medien: Interaktive Projektionstafeln, transportable Präsentationsausstattung, Schaffung einer Lerninsel sowie Vernetzung weiterer Unterrichtsräume mit entsprechender Sicherung.	43.639,04 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Völker-Schule, Kollegienwall 12c, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern. Einbau neuer Feuerschutztüren zur Anpassung an aktuelle Sicherheitsstandards (Brandschutzmaßnahme) sowie Errichtung/Ausstattung eines Lehrerzimmers entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	69.666,51 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen im Marienheim in freier Trägerschaft, Gut Sutthausen 1, 49082 Osnabrück: Sanierung der Lehrküche der Berufsfachschule Hauswirtschaft: Estricharbeiten, Erneuerung der Sanitär-, Heizungs- und Elektroinstallationen, Montage einer Trockenbauwand, Fliesen- und Malerarbeiten, Erneuerung der Kücheneinrichtung.	77.377,48 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Osnabrück; Konversion Hafen; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	183.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Osnabrück, Konversion Westerberg; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	163.500,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Fachhochschule Osnabrück, Albrechtstraße 30, 49076 Osnabrück; Bei der Maßnahme handelt es sich um die energetische Fassadensanierung der Gebäudeteile AB und AC des Gebäudekomplexes Albrechtstraße 30. Neben der Fassade werden auch die Fenster komplett erneuert. Im Zuge der Fassadensanierung werden auch Umbauarbeiten im Anschlussbereich erforderlich wie z. B. Erneuerung der Fensterbrüstungen und -bänke, Heizkörper etc.	2.920.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Fachhochschule Osnabrück, Albrechtstraße 30, 49076 Osnabrück; Bei diesem Vorhaben handelt es sich um einen Erweiterungsbau des Gebäudes A (Albrechtstraße 30) für Hochschulleitung und zentrale Serviceeinrichtung. Im Rahmen dieser Maßnahme wird eine Gebäudeerweiterung vorgenommen, um dringenden Raumbedarf der Hochschule zu decken.	4.000.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung durch Fensteraustausch und Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems auf Betonfassade in einem Klassentrakt des Gebäudes Graf-Stauffenberg-Gymnasium, Gottlieb-Planck-Straße 1, 49080 Osnabrück.	75.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Ankauf eines Gebäudes (Mindener Straße 66, 49084 Osnabrück) und Umbau zu einer integrativen Kindertagesstätte sowie energetische Sanierung des Gebäudes durch Austausch des Heizungskessels und der Steuerung (Umstellung auf moderne Brenntechnik); sowie einer Dach- und Fußbodendämmung und des Austausches der vorhandenen einfachverglasten Fenster.	1.100.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung durch Fensteraustausch der alten einfachverglasten Fenster durch Fenster entsprechend der ENEC 2010 und Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems auf Beton-/ Mauerwerkfassade; Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes in der Grundschule Wüste durch Schaffung von Brandabschnitten und Fluchtwegen, 49080 Osnabrück, Kromschröderstr. 31.	380.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet) und transportabler Leinwände zur Verbesserung der Medienkompetenz durch den mobilen (und damit flexibleren) Transfer und zur Präsentation von Arbeitsergebnissen in der Albert-Schweitzer-Schule, 49088 Osnabrück, Lerchenstr. 90.	6.390,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet) und Notebooks zur Verbesserung der Medienkompetenz durch den mobilen (und damit flexibleren) Transfer und zur Präsentation von Arbeitsergebnissen in diversen Klassenzimmern der Altstädter Schule, 49078 Osnabrück, Lotter Str. 6.	5.249,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet) mit dem Ziel, Präsentationen flexibel aus dem Unterrichtszusammenhang zu erstellen und im jeweiligen Klassenraum (mobil) vorzustellen. Astrid-Lindgren-Schule, 49086 Osnabrück, Am Mühlenkamp 69.	6.938,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Backhaus-GS, Hackländerstr. 8, 49074 OS und Kreuzschule, Kreuzstr. 15, 49084 OS: Kauf von Medienwagen (ausgestattet) für den mobilen Einsatz in diversen Klassenräumen. Hermann-Nohl-Schule, Stüvestr. 25, 49076 OS: Notebooks und Lernsoftware. Lüstringer Bergschule, Am Hallenbad 5, 49086 OS: Lerninsel mit Drucker und Scanner sowie USB-Sticks. Pestalozzi-Schule, Rolandsmauer 6, 49074 OS: Beamer, Medienwagen u. digitale Recorder.	21.102,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet) sowie Netbooks und ein interaktives Whiteboard zur Schaffung wichtiger Strukturen im Sinne des mobilen Lernens in der Diesterwegschule, 49084 Osnabrück, Windthorststr. 37.	11.502,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf eines interaktiven Whiteboards und von Notebooks für den flexiblen Einsatz in der Elisabethschule, 49078 Osnabrück, Rückertstr. 56.	10.955,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet) für den flexiblen Präsentationseinsatz in diversen Klassenräumen sowie von Notebooks, Drucker und USB-Sticks, um mobil lernen und arbeiten zu können. Elisabeth-Siegel-Schule, 49080 Osnabrück, Knappsbrink 48.	9.950,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf von Medienwagen (ausgestattet), um Arbeitsergebnisse flexibel in allen Klassenräumen präsentieren zu können; Visualizer zur intensiveren Visualisierung von Dingen, Bildern und Schülerarbeiten; Franz-Hecker-Schule, 49082 Osnabrück, Iburger Str. 216.	6.801,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Kauf von fahrbaren Computer-Stehtischen zur Mobilisierung der vorhandenen Klassenraum-Computer; Notebooks für den mobilen Einsatz in diversen Klassenräumen; Beamer (ggf. mit Halterung und Installation) zu Präsentationszwecken in der Grundschule Eversburg, 49090 Osnabrück, Schwenkestr. 1.	12.507,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Kauf von Computern zur Ausstattung der bereits vorhandenen Computer-Wagen; Beamer zur Präsentation von Arbeitsergebnissen in der Grundschule Haste, 49090 Osnabrück, Saßnitzer Str. 1.	10.453,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Kauf von Computern zur Ausstattung der bereits vorhandenen Computer-Wagen; Beamer zur Präsentation von Arbeitsergebnissen in der Grundschule Hellern, 49078 Osnabrück, Große Schulstr. 83.	8.718,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Notebooks, Drucker und USB-Sticks, um in den Klassenräumen variabel an mehreren Plätzen arbeiten zu können für die Grundschule „In der Wüste“, 49080 Osnabrück, Kromschröderstr. 31.	11.594,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung von Notebooks, DSL-Router, USB-Sticks, Beamer und Drucker, um in diversen Klassenräumen flexibel arbeiten zu können, für die Grundschule Pye, 49090 Osnabrück, Am Stollbach 3.	6.116,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung von Lerninseln als sinnvolle Ergänzung der bestehenden Möglichkeiten zur Gewährleistung eines Unterrichts im Sinne des mobilen Lernens in der Grundschule Widukindland, 49086 Osnabrück, Widukindplatz 6.	6.390,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Medienwagen (ausgestattet) zur Präsentation der mit dem Klassenraum-Computer erstellten Arbeiten für die Heiligenwegschule, 49084 Osnabrück, Heiligenweg 40.	9.540,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Medienwagen (ausgestattet) sowie mobile Leinwände zur Präsentation von Arbeitsergebnissen in diversen Klassenräumen, Heilig-Geist-Schule, 49088 Osnabrück, Reinhold-Tiling-Weg 62.	9.175,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Medienwagen (ausgestattet) und Notebooks für einen flexibleren Umgang im Bereich der digitalen Unterrichtsmedien und zur Anpassung der Arbeit mit Lernprogrammen an die Lernsituation an der Jellinghausschule, 49082 Osnabrück, Jellinghausstr. 24.	8.033,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Einrichtung von Medienecken für die Klassenräume des dritten und vierten Jahrgangs zum flexiblen Medieneinsatz während des Unterrichts an der Overbergschule, 49082 Osnabrück, Overbergstr. 4.	6.390,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Medienwagen (ausgestattet) für den mobilen Einsatz in diversen Klassenräumen an der Rosenplatzschule, 49074 Osnabrück, Rosenplatz 20.	9.585,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Notebooks für die Rückertschule, 49078 Osnabrück, Rückertstr. 56.	8.490,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Medienwagen (ausgestattet), Notebooks und Druckern für die St.-Antonius-Schule Voxtrup, 49086 Osnabrück, Am Mühlenkamp 69.	5.340,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Medienwagen (ausgestattet) für die Stüveschule, 49084 Osnabrück, Kreuzstr. 15	9.311,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Notebooks und Druckern für die Waldschule Lüstringen, 49086 Osnabrück, Am Hallenbad 5.	9.950,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Infrastrukturelle Vorbereitung für mobiles Lernen; Anschaffung Beamer und Notebooks für die Hauptschule Eversburg, 49090 Osnabrück, Grüner Weg 15.	5.728,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Notebooks, Beamer und transportable Leinwände für die Montessori-Schule, 49078 Osnabrück, Ernst-Sievers-Str. 56.	6.556,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung Transportwagen und Notebooks für die Erich-Maria-Remarque-Realschule, 49080 Osnabrück, August-Hölscher-Str. 36.	13.733,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Transportwagen, Notebooks und Beamer für die Realschule Eversburg, 49090 Osnabrück, Grüner Weg 15.	8.626,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Transportwagen mit Notebooks, Beamer und Drucker und interaktive Whiteboards für das Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium, 49088 Osnabrück, Knollstr. 143.	27.363,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Infrastrukturelle Vorbereitung für mobiles Lernen inkl. Anschaffung von Notebooks, Medienwagen (ausgestattet), interaktives Whiteboard im Graf-Stauffenberg Gymnasium, 49080 Osnabrück, Gottlieb-Planck-Str. 1.	34.782,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Infrastrukturelle Vorbereitung für mobiles Lernen inkl. Anschaffung Medienwagen (ausgestattet), Notebooks, Beamern (ggf. mit Halterung und Installation) und Scannern; interaktive Whiteboards für das Gymnasium Carolinum, 49074 Osnabrück, Große Domsfreiheit 1.	45.410,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Beamer (ggf. mit Halterung und Installation) und Netbooks für das Gymnasium „In der Wüste“, 49080 Osnabrück, Kromschröderstr. 33.	38.854,00 €	Osnabrück

Investitionspauschale	Anschaffung Transportwagen inkl. Notebooks, interaktive Whiteboards für das Ratsgymnasium Osnabrück, 49074 Osnabrück, Hans-Böckler-Str. 12.	54.174,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Anschaffung Transportwagen inkl. Notebooks und Beamer, interaktive Whiteboards für die Gesamtschule Osnabrück-Schinkel, 49084 Osnabrück, Windthorststr. 79.	56.348,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Energetische Sanierung durch Austausch der Regelungssteuerung sowie Einbau hocheffizienter Umwälzpumpen, Energetische Sanierung durch Austausch von 17 einfachverglasten Dachfenstern durch neue Dachfenster entsprechend ENEC 2009, Feuerwache Berufsfeuerwehr Nobbenburger Straße, 49074 Osnabrück, Nobbenburger Straße 4.	100.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Energetische Sanierung durch Austausch der über 30 Jahre alten Holzrahmenfenster durch Aluminiumrahmenfenster entsprechend der ENEC 2009 und Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems im Verwaltungsgebäude Bierstraße 29, 49074 Osnabrück, Bierstraße 29.	195.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Energetische Sanierung durch Austausch der alten z. T. einfachverglasten Fenster durch Fenster entsprechend der EnEV 2009, Wärmedämmung des Daches sowie Schaffung einer leichten Dachneigung und Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems; Verbesserung des vorbeugenden, baulichen Brandschutzes bzw. der Barrierefreiheit durch Errichtung eines 2. Treppenhauses inkl. Aufzug, Grundschule Haste, 49090 Osnabrück, Saßnitzer Str. 31.	1.500.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Dach- und Fassadenflächen durch Aufbringung zusätzlicher Wärmedämmung in Form eines Wärmedämmverbundsystems und einer zusätzlichen Dachdämmung, Verbesserung des vorbeugenden, baulichen Brandschutzes u. a. durch Schaffung eines 2. Fluchtweges, Grundschule Voxtrup, 49086 Osnabrück, Am Mühlenkamp 69.	1.020.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Gymnasium In der Wüste, Kromschröderstr. 33, 49080 Osnabrück: Sanierung von 4 NTW-FUR (Chemie, Biologie, Physik) u. Vorbereitungsräumen durch Einbau neuer Deckenversorgungssysteme, Anschaffung v. Ausstattungsgegenständen/Mobiliar, Verdunkelung/Ergänzung der NTW-Sammlung, Erstaussstattung des Freizeitbereiches im Rahmen des Ganztagsbetriebes (Anschaffung v. Spiel-Sportgeräten/Mobiliar), Anschaffung Basketballanlage/Faltwandanlage zwischen Aula/Foyer entspr. den aktuellen schulischen Anforderungen.	535.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen der Stadt Osnabrück am Schölerberg, Schölerbergstr. 20, 49082 Osnabrück: Sanierung eines naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsraumes (Biologie) mit Vorbereitungs- und Sammlungsraum durch Einbau eines neuen Deckenversorgungssystems, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Mobiliar einschl. EDV-Ausstattung, Ergänzung der EDV-Ausstattung in den Klassenräumen einschl. Elektroinstallationsarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	55.000,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium, Knollstr. 143, 49088 Osnabrück: Bauliche Erweiterung des Schülercafés am Schulzentrum Sonnenhügel zur Mensa mit Ausgabeküche/Sozialräume einschließlich Ausstattung. Zum Schulzentrum Sonnenhügel gehören auch die Felix-Nussbaum-Hauptschule und die Wittekind-Realschule. Darüber hinaus Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung des Schulzentrums.	640.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Astrid-Lindgren-Schule, Am Mühlenkamp 69, 49086 Osnabrück: Umbau/Erweiterung des Aufenthaltsbereiches im Rahmen der Zusammenlegung mit der St.-Antonius-Schule zum 01.02.2010. Der Aufenthaltsbereich wird baulich und technisch verbessert (Heizung, Sanitär, Beleuchtung) und an die veränderte Nutzung angepasst. Ebenso werden die WC-Anlagen im Altbau der St.-Antonius-Schule saniert (neue Sanitärausstattung). Die bisherigen Lehrer- und Verwaltungsbereiche werden zu Unterrichtsräumen umgebaut.	120.330,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Ratsgymnasium Osnabrück, Hans-Böckler-Str. 12, 49074 Osnabrück: Sanierung/Modernisierung durch Erneuerung der Einrichtung der Sammlung Chemie (mobile Lehrervorbereitungstische, EDV) Ergänzung/Erneuerung der naturwissenschaftlichen Sammlung sowie ergänzende Ausstattung der Schulsporthalle mit Großsportgeräten, Ergänzung der EDV-Ausstattung in den Klassenräumen einschl. Elektroninstallationsarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	135.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Stauffenberg-Gymnasium, Gottlieb-Plank-Straße 1, 49080 Osnabrück: Modernisierung durch Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung sowie der Sportgeräte der Schulsporthalle entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Die Halle wird gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Agnes-Miegel-Realschule genutzt.	115.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Rosenplatzschule, 49074 Osnabrück: Modernisierung der Fachunterrichtsräume Werken und Kunst durch die Ergänzung der Ausstattung entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen (Werkbänke, Maschinen, Mobiliar).	25.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Gesamtschule Osnabrück-Schinkel, Windthorststr. 79 - 83, 49084 Osnabrück: (KGS): Modernisierung von drei Fachunterrichtsräumen Werken (Neueinrichtung mit Werkbänken, Maschinen) und Anschaffung von Sportgeräten für die Schulsporthalle entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Die Gesamtschule ist Partnerschule des Leistungssports (Leichtathletik, Tischtennis).	50.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Energetische Sanierung durch Austausch des Heizungskessels und der Steuerung (Umstellung auf Brennwerttechnik) sowie der Erneuerung der Heizkörper und Energetische Sanierung durch Austausch der Glasbausteine durch Fenster entsprechend der ENEC 2009 und Freiw. Feuerwehr Schinkel, Feuerwehr Freiwillige Feuerwehr Schinkel, 49084 Osnabrück, Belmer Str. 35.	30.000,00 €	Osnabrück

Investitionspauschale	Spielplätze Willy-Brandt-Platz, Weimarer Straße, Skateranlage Liebigstraße/Schlachthofstraße sowie Spielanlagen im Grünzug Ruller Weg (sämtlich Stadt Osnabrück) Anschubfinanzierung zur Umsetzung des gestadtständischen Spielplatzkonzeptes: Erneuerung, Ergänzung und Aufwertung der o. a. Spielplätze einschl. Grünanlagen.	145.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Rathaus, Bierstr. 28, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung der Heizungsumwälzpumpen durch Tausch gegen drehzahlgeregelte Hocheffizienzpumpen Energielabel A.	14.500,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude Dominikanerkloster Hasemauer 1, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung der Heizungsumwälzpumpen durch Tausch gegen drehzahlgeregelte Hocheffizienzpumpen Energielabel A.	12.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Erneuerung der Heizflächen im mehrstöckigen Gebäudeteil des Gymnasiums -In der Wüste- 49080 Osnabrück Kromschröderstr. 33, Umbau des Leitungsnetzes von Einrohr- auf Zweirohrheizung, Erneuerung der Heizkörperanschlussleitungen. Dadurch niedrigere Systemtemperaturen und verbessertes Raumtemperaturverhalten. Dämmen und Schließen der Heizkörpernischen.	355.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Entkernung des gesamten Sanitär- und Duschbereiches des Hauses der Jugend, Große Gildewart 6-9, 49034 Osnabrück. Trennung in Damen- und Herrenbereiche, Durchbruch von Künstlergarderobe zu abgetrenntem Sanitärbereich. Küchenerweiterung, WC-Raum. RLT-Anlage mit Wärmerückgewinnung. Austausch vorhandener Heizungspumpe gegen Hocheffizienzpumpe. Erneuerung/Optimierung der Dämmung Heizungs- und Sanitärleitungen zzgl. Heizflächen. Einbau wasserloser Urinale und wassersparender Spülkästen/Armaturen.	280.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Errichtung der fehlenden Gemeinschaftsräume der Kindertagesstätte Pye, Am Stollenbach 3, 49090 Osnabrück. Anpassung der Küche an den Bedarf der 5-gruppigen KITA. Erneuerung des Treppenhauses aus Brandschutzgründen. Energetische Sanierung der Fassade und Dämmung und Deckung des Daches gem. EnEV 2009. Tausch der zwei vorh. Wärmeerzeuger gegen einen Brennwertkessel, Erneuerung Heizkörper und Rohrnetz im Altbau.	690.000,00 €	Osnabrück
Investitionspauschale	Umbau der Räume des Gemeinschaftszentrums Ziegenbrink, Hauswörmannsweg 65, 49082 Osnabrück, Einbau einer RLT-Anlage mit Wärmerückgewinnung im den Bereichen Disco/Gruppenräume. Erneuerung/Optimierung der schlecht gedämmten Heizungsleitungen zzgl. Heizflächen in diesem Bereich. Austausch vorhandener Heizungspumpe gegen Hocheffizienzpumpe. Einbau wasserloser Urinale und wassersparender Spülkästen/Armaturen.	330.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Haus der Gesundheit, Hakenstr. 6, 49074 Osnabrück: Erneuerung der Heizflächen und Verrohrung, Erneuerung der Wärmeerzeugung- und Verteilung.	560.000,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Fassadensanierung des 1972/73 erbauten Gebäudes der Berufsbildenden Schulen der Stadt Osnabrück am Westerberg, Stüvestr. 35, 49076 Osnabrück. Das Gebäude wird mit einer vorgehängten wärmedämmenden Fassadenverkleidung ausgestattet und Erneuerung der Fenster gem. EnEV 2009.	2.000.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Bertha-von-Suttner-Realschule, Gottlieb-Planck-Str. 1, 49080 Osnabrück: Sanierung des Biologieraums mit Erneuerung der technischen Ausstattung inklusive Anschlüsse und Schränke sowie Ergänzung der bestehenden naturwissenschaftlichen Sammlung (Physik), insbesondere zur Kinetik, entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	15.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Sanierung von drei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (Biologie, Physik, Chemie) der Realschule Eversburg im Schulzentrum Eversburg, Grüner Weg 15, 49090 Osnabrück, durch Einbau neuer Fachtechnik, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen und Mobiliar sowie Ergänzung und Erneuerung der naturwissenschaftlichen Sammlung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	334.112,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtbibliothek Osnabrück, Markt 1, 49074 Osnabrück: Energetische Fenstersanierung an der Stadtbibliothek und dem Erich-Maria-Remarque-Zentrum. Austausch der Holzfenster an der West- und Ostseite (EnEV 2009). Überarbeitung der historischen Fenster. Abdichtung der Außenwand gegen aufsteigende Bodenfeuchtigkeit (EnEV 2009).	135.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Optimierung des Energieverbrauchs durch Einbau einer personen- und tageslichtabhängigen Lichtsteueranlage zur automatischen Ein- und Abschaltung der Beleuchtungsanlage von 7 Schulen in Osnabrück: Graf-Stauffenberg-Gymn./Agnes-Miegel-Realschule (Gottlieb-Planck-Str. 1), Heiligenwegschule (Heiligenweg 40), GS Atter (Leyer Str. 153), GS Sutthausen (Egon-von-Romberg-Weg 6), Heinrich-Schüren-Schule (Sedanstr. 33), GS Pye (Am Stollenbach 3), Gymn. „In der Wüste“ (Kromschröderstr. 33).	110.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Heizungsregelung (Erneuerung der Regelung und der Pumpen; Steigerung des Wirkungsgrades des vorhandenen Brennwertkessels) in drei Schulen in Osnabrück: Backhaus-Grundschule (Süsterstr. 8-10), Grundschule Atter (Leyer Str. 153), Grundschule Dodesheide (Bassumer Str. 1). Die Heizungsanlage lässt sich besser dem Bedarf anpassen, dadurch wird Heizenergie eingespart.	100.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Opt. Heizungsverteilung in 8 Schulen in OS: Aust. Umwälzpumpen geg. Hocheffizienzpumpen z. Einsp. v. Heiz- u. Hilfsenergie/Pumpenstrom. Verbess. Dämmung Ventile/Rohrleitungen. Steig. Nutzungsgrad d. vorh. Brennwertkessels. HS Innenstadt, GS I. d. Wüste, GS Schinkel, Erich-Maria-Remarque RS, GS Pye, Gymn. Carolinum, GS Albert Schweitzer, GS Sutthausen.	140.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienhaus, Lohstr. 45, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung der Fassade - Dämmung der geputzten Flächen mit Wärmedämmverbundsystem und Erneuerung der Dacheindeckung und Einbau von Wärmedämmstoffen (EnEV 2009).	200.000,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eversburg, Schwenkestr. 1, 49090 Osnabrück: Energetische Sanierung des ungedämmten Altbautraktes. Wärmedämmung des Dachgeschosses, Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems auf die verputzte Außenwand (EnEV 2009).	135.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Foyer, Städtische Bühnen Osnabrück GmbH, Domhof 10/11, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung durch Verbesserung der Gebäudehülle (u. a. Einbau energieeffizienter Fenster, Vorbereiten einer Windfanganlage, Herstellen einer hoch wärmedämmten Fasadenskonstruktion mit Ziegelverblendschale, Herstellen eines hoch wärmedämmten Flachdachaufbaus) gem. EnEV 2009.	505.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungsgebäude Bierstraße 33-36, 49074 Osnabrück: Energetische Sanierung des Daches einschl. der Abseiten und der obersten Geschoßdecke. Sanierung der Dachgauben einschl. Austausch der abgängigen Holzfenster, Zwischen- und Aufsparerendämmung einschl. Neueindeckung in Ziegel.	150.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Haseuferweg, Abschnitt Wittekindstraße bis Schlagvorderstraße, 49074 Osnabrück: Neubau eines Uferweges an der Hase als eigenständigen Fuß- und Radweg. Im Bereich der o. a. Straßen aufgeständert auf Stahlstelzen und Anschluss an Fuß-/Radweg am anschließenden Uferbereich.	1.500.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Straße „An der Petersburg“, 49082 Osnabrück: Fahrbahndeckenerneuerung mit lärmindernden Belägen zum Zwecke des Lärmschutzes.	163.430,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtbibliothek Osnabrück, Markt 7, 49074 Osnabrück: Kauf eines Büchereibusses zur besseren Versorgung der innenstadtfernen Stadtteile.	251.800,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Brinkstr. - Berufsbildende Schulen, Brinkstraße 17, 49080 Osnabrück: Erweiterung der Metallwerkstatt im Bereich der modernen Zerspaltungstechnik durch Anschaffung einer Drehmaschine, einer Fräsmaschine, eines Werkzeugvorstellgerätes, eines Schrumpfgerätes, PCs mit Monitoren sowie spezieller Software „Drehen und Fräsen“ entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen.	250.706,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Haste - Berufsbildende Schulen OS-Haste, Am Krümpel 36-38, 49080 Osnabrück: Modernisierung durch Neueinrichtung eines Pflegeraumes, Anschaffung eines Pflegebettes und pflegespezifischer Sanitärausstattung sowie Modernisierung/Neuausstattung der Lehrküche (inkl. Neuverlegung Ver- u. Entsorgungsleitungen, Elektroinstallation, neuer Fußboden, neue Akustikdecke/energetische Beleuchtung, Rückbau u. Neubau von Trennwänden, Malerarbeiten) entsprechende den aktuellen schulischen Anforderungen.	114.763,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Osnabrück, Natruper Str. 50, 49076 Osnabrück: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer.	85.000,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Teutoburger Wald Schule, Bahnhofsstr. 3, 49201 Disen: Beschaffung Projektorwagen, Beamer, Notebooks, Aktivlautsprecher, Drucker inkl. Zubehör Ickerbachschule, Gustav-Meyer-Weg 26, 49191 Belm: Beschaffung Laptops, Beamer, Medienwagen inkl. Zubehör.	6.512,10 €	Disen Belm

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Alfhausen, Gartenstraße 6a, 49594 Alfhausen: Einrichtung und Ausbau von Medienecken in den Klassenräumen; Grundschule Ankum, Kolpingstraße 9, 49577 Ankum: mobiler Medienwagen (Beamer, Laptop, DVD-Videokombination, Lautsprecher); Medienkoffer (Beamer und Laptop); Grundschule Bersenbrück, Overbergstraße 1, 49593 Bersenbrück: Einrichtung und Ausbau von Medienecken in den Klassenräumen.	15.912,00 €	Alfhausen Ankum Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eggermühlen, Schulstraße 12, 49577 Kettenkamp: mobiler Medienwagen (Beamer, Laptop, DVD-Videokombination, Lautsprecher); Aufbau eines WLAN-Netzes Grundschule Gehrde, Schulhof 6, 49596 Gehrde: Einrichtung und Ausbau von Medienecken in den Klassenräumen Grundschule Kettenkamp, Schulstraße 1, 49577 Kettenkamp: mobiler Medienwagen (Beamer, Laptop, DVD-Videokombination, Lautsprecher); Aufbau eines WLAN-Netzes.	15.912,00 €	Kettenkamp Gehrde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rieste, Bahnhofsstraße 39, 49597 Rieste: Einrichtung und Ausbau von Medienecken in den Klassenräumen; Hauptschule Alfhausen, Am Bahnhofsesch 9, 49594 Alfhausen: Aufbau eines WLAN-Netzes im Gebäudekomplex; mobile Medienwagen (Beamer, Laptop, DVD-Videokombination, Lautsprecher); mobile interaktive Whiteboards.	28.291,00 €	Rieste Alfhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Ankum, Am Kattenboll 10, 49577 Ankum: Aufbau eines WLAN-Netzes in den Gebäuden A und B zur Vorbereitung der Klassenräume zur Einrichtung von Notebook-Klassen; Whiteboards der Firma Smart, Medienkoffer (Beamer und Laptop); HRS Bersenbrück, Schulstraße 8, 49593 Bersenbrück: Aufbau eines WLAN-Netzes in den Gebäuden Süd und Nord; Ausstattung der Naturwissenschaftlichen Räume mit Beamer und Laptop; mobile interaktive Whiteboards; Netbooks für differenzierte Förderangebote.	52.353,07 €	Ankum Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung der im Rahmen des Medienkonzeptes der Schule erforderlichen Infrastruktur wie Notebooks, Notebookwagen, Beamer, etc. für die Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Am Schulhof 1, 49586 Neuenkirchen sowie für die drei Grundschulen in 49586 Neuenkirchen, Am Schulhof 2; 49586 Neuenkirchen, Am Schulhof 3 und 49599 Voltlage, Schulstraße 10.	45.640,22 €	Neuenkirchen Voltlage
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen des Landkreises Osnabrück, Brinkstraße 17, 49080 Osnabrück: Errichtung eines Innovations- und Zukunftszentrums für Mechatronik- und Robotiksysteme. Die BBS entwickelt Unterrichtskonzeptionen für die betreffenden Ausbildungsberufe und zusätzl. Qualifizierungsangebote durch die Fortbildung von Facharbeitern, Meistern, Technikern und Ingenieuren, außerdem Aus- u. Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte für die Bereiche Mechatronik, Robotik u. Automatisierungstechnik.	1.333.400,00 €	Osnabrück

Kommunale Förderschwerpunkte	1. IFBA gem. GmbH, Dorfstraße 18, 38442 Wolfsburg, 2. IFBA gem. GmbH, Möserstraße 54c, 49074 Osnabrück, 3. IFBA gem. GmbH, Am Wendehafen 10, 26135 Oldenburg, 4. IFBA gem. GmbH, Bismarckstraße 32, 49324 5. IFBA gem. GmbH, Mozartstraße 1, 26789 Leer, 6. IFBA gem. GmbH, Nienburger Str. 8, 27755 Delmenhorst (Berufsbild. Schulen i. fr. Tr.): Neuausstattung v. 6 Klassenzimmern m. ergonomischen Tischen / Stühlen / EDV sowie Umbau/Erweiterung 1 Küche (Abriss Wand/ergänzende Küchenausstattung (3.)).	47.048,00 €	Osnabrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienhospital Ankum-Bersenbrück, Lingener Str. 11, 49577 Ankum; Neubau Pflegestation: Aufstockung eines bereits vorhandenen Pflegetrakts um eine weitere Ebene (inklusive Innenausbau). Damit wurde eine neue Pflegestation geschaffen, die zwei abgängige kleinere Pflegebereiche in einem Altbau auf dem Klinikgelände ersetzt.	1.515.898,46 €	Ankum
Investitionspauschale	HRS Ankum Gebäude B, Am Kattenboll, 49577 Ankum: Brandschutzmassnahmen: Einbau von Feuerabschlußtüren und -wänden, RWA (Rauch-Wärme-Abzugs-Anlagen), Trockenbauwänden F 30, Innentüre F30, Fluchtwegebeleuchtung, Brandschutzverkabelung, Brandschottungen, Rauchschutzanlagen, Umbau von Technikräumen zu allgemeinen Unterrichtsräumen, Einbau Behinderten WC, Bodenbeläge erneuert Einbau einer Mensa.	1.265.964,73 €	Ankum
Aufstockungsprogramm	Gymnasium Bad Essen, Schulallee 30, 49152 Bad Essen: Laptops, Whiteboards inkl. Zubehör, Beamer, Notebooks.	40.310,26 €	Bad Essen
Investitionspauschale	Gymnasium Bad Essen, Schulallee 30, 49152 Bad Essen: Modernisierung von zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen durch Erneuerung der Schülerarbeits-tische sowie Elektroarbeiten entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	30.596,60 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Essen, Niedersachsenstr. 22, 49152 Bad Essen: In allen Unterrichtsräumen der Grundschule Bad Essen sind Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet installiert worden.	9.001,61 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Lintorf, Bühenkamp 10, u. GS Wehrendorf, Wischland 12, beide 49152 Bad Essen: Nach einem Konzept der GS Lintorf und Wehrendorf sind im Rahmen des „mobilen Lernens“ folgende Anschaffungen abgeschlossen: Schulserver; Beamer einschl. Lautsprecher-system; Lerninseln, Computersysteme; Netzdrucker; Scanner; Mobiles PC-Zentrum.	10.082,47 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bad Essen, Platanenallee 5-7, 49152 Bad Essen: Nachdem alle Klassen u. Nebenräume im vergangenen Jahr vernetzt worden sind, sind nun im 2. Schritt mobile Lerninseln im Haupt- und Realschulbereich eingerichtet worden.	33.045,59 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	Bad Essen, Hafenstraße; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	304.500,00 €	Bad Essen

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Essen, Schulallee 30, 49152 Bad Essen: Umbauarbeiten und Fachraumverlegungen mit dem Ziel der Erstellung einer Mensa.	1.230.000,00 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Essen, Schulallee 30, 49152 Bad Essen: Sanierung des Chemieübungsraumes durch Demontage der alten Möbel, Erneuerung der Gas-, Wasser- und Elektroleitungen, Einbau von energiesparender Beleuchtung/Akustikdecken, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Mobiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	61.928,00 €	Bad Essen
Investitionspauschale	Abriss der vorhandenen, sanierungsbedürftigen Sporthalle (Bj. 1964/1965) in Bad Essen-Lintorf, Am Hallenbad 31; Neubau einer 2-Feld-Sporthalle +Umkleideräumen +Lager- und Geräteräumen nach derzeitigem energetischen Standard EnEV 2009. Gesamtkosten: ca. 1,95 Mio. €; Durchführung: in 2010 und 2011; In 2010: Abriss + Herstellung Rohbau mit geschätzten Kosten in Höhe von 750.000 €. 152.743 € (Inkl. 10 % Eigenmittel) werden im Rahmen des Förderschwerpunktes Schulinfrastruktur eingebracht.	750.000,00 €	Bad Essen
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer 2-Feld-Schulsporthalle an der Grundschule Lintorf in Bad Essen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (1. Bauabschnitt).	750.000,00 €	Bad Essen
Aufstockungsprogramm	Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Str. 15, 49186 Bad Iburg: Activboards, Laptops, fahrbare PC-Wagen inkl. Beamer, Soundsystem, Dokumentenkameras, Beamer, notwendige Wandhalterungen/Wandverkleidungen, Soundsystem, Medienwagen, Sympodium.	46.136,30 €	Bad Iburg
Investitionspauschale	Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Straße 15, 49186 Bad Iburg: Sanierung von zwei naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (Biologie, Physik, Chemie/Biologie) durch Demontage des Hörsaalgestühls einschl. Unterbau, Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/ Mobiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	80.905,19 €	Bad Iburg
Investitionspauschale	Realschule Bad Iburg, Kronesch 3, 49186 Bad Iburg: Energetische Sanierung der Außenfassade durch zusätzliche Außendämmung; Schwerpunkt Anbau einer Mensa für Ganztagschule mit Musikraum im Kellergeschoss. Auftragsvergabe nach Ausschreibung erfolgte am 23.06.2009.	921.319,30 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Bad Iburg, Am Gografenhof 4, 49186 Bad Iburg: Denkmalgerechte Sanierung des Sitzungssaales im Rathaus Bad Iburg mit Schwerpunkt der energetischen Sanierung der Fenster (denkmalschutzgerechte Anbringung von zusätzlichen Fenstern von innen nach den Auflagen der Denkmalschutzbehörde) und der Heizungsanlage (Dämmung der Heizkörpernischen). Auftragsvergabe nach Ausschreibung am 16.06.2009, Schlussabnahme erfolgt 12.01.2010.	63.351,59 €	Bad Iburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung der Grundschulen in Bad Iburg mit Notebooks, Beamer, Whiteboard; Grundschule am Hagenberg - Arndtstr. 11 (4 Notebooks, 3 Taschen, 1 Beamer) Grundschule Glane - Schulstr. 8 (5 Notebooks, Grundausrüstung LEGO) Grundschule Ostfeld - Am Hakentempel 21 (Whiteboard)	14.010,00 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung Realschule Bad Iburg - Kronesch 3, 49186 Bad Iburg: Ein Whiteboard (mobil) für Naturwissenschaften und Pausenhalle mit Laptop, zwei mobile Internet-Points im Freizeitbereich, drei mobile Multimediastationen für die Klassentrakte; Internetzugang für alle Klassenräume über „Devolu-Wireless-Extender+WianBoX“.	19.700,00 €	Bad Iburg
Investitionspauschale	Medienausstattung Hauptschule Bad Iburg, Bielefelder Str. 15, 49186 Bad Iburg: Drei Notebooks mit entspr. Lautsprechern sowie ein Beamer und ein Farb-Laser-Drucker für einen mobilen Einsatz im Unterricht.	5.116,00 €	Bad Iburg
Investitionspauschale	Realschule Bad Iburg, Kronesch 3, 49186 Bad Iburg: Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume für Physik und Chemie durch Neuverlegung der Versorgungsleitungen sowie Anschaffung neuer fachlicher Ausstattung/Möbiliar einschl. Lehrer- und Schülerarbeitsplätze entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	126.585,50 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Bad Iburg; Gewerbeflächen am Bahnhof; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	150.000,00 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Straße 15, 49186 Bad Iburg: Umbauarbeiten zur Erstellung einer Mensa.	250.000,00 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Straße 15, 49186 Bad Iburg: Sanierung der Stahlbetonkonstruktion, anschl. energetischer Sanierung der Fassadenflächen mit einem Wärme-Dämm-Verbundsystem; Austausch von Fenster- und Türflächen; Flachdachflächen sollen neu gedämmt und abgedichtet werden. Als Unterpunkt sollen Rolltore und der Prallschutz der Sporthalle erneuert werden.	2.398.000,00 €	Bad Iburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Str. 15, 49186 Bad Iburg: Modernisierung durch Umgestaltung/Neuausstattung eines Raumes für den Politikunterricht (Möbiliar, neue Beleuchtung, PC-Anschlüsse, Teppichboden) und von zwei Kunsträumen mit neuem Möbiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Erneuerung der Außenanlagen/Schulhofgestaltung mit Spielgeräten und Erweiterung der Ausstattung von Arbeitsgemeinschaften im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	88.688,00 €	Bad Iburg

Investitionspauschale	Sanierung des Eingangs- und Sitzungsbereiches im Altbau des Rathauses der Gemeinde Bad Laer, Glan-dorfer 5, 49196 Bad Laer: hier insbesondere die Er-neuerung der Heizkörper, der Beleuchtung und der Belüftung, in Teilen der Austausch der Fenster nach EnEV 2009, sowie die Wiederherrichtung der Decke und Beschaffung von neuem Mobiliar und Präsentationsmedien.	146.553,05 €	Bad Laer
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung medialer Ausstattung für die allgemeinb. Schulen der Gemeinde Bad Laer: Computerinseln, Ein-richtung eines Netzwerks, interaktives Whiteboard, Re-born-Cards für Notebooks für die HRS Geschw-Scholl-Schule Bad Laer, Mühlenstr. 2, 49196 Bad Laer; 2 Whi-teboards, Multimediawagen (Beamer, DVD-Pl., Sound) für die GS am Salzbach Bad Laer, Mühlenstr. 2, 49196 Bad Laer; Multimediawagen (Beamer, DVD-Pl., Sound) für die GS Remsede, Hauptstr. 32, 49196 Bad Laer.	36.119,00 €	Bad Laer
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Salzbach, Mühlenstr. 2, 49196 Bad Laer: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen sowie Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung zu Schulräumen inkl. er-gänzender Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	142.417,99 €	Bad Laer
Investitionspauschale	Erweiterungsgebäude (EW 74) der HRS Geschwister-Scholl-Schule, Mühlenstraße 2, 49196 Bad Laer: Stati-sche Sanierung der UG-Decke, bestehend aus Ab-bruch- u. Demontagarbeiten sowie Stahlbau- und Stahlbetonarbeiten, der Durchführung von Mauer-, Putz- u. Trockenbauarbeiten. Austausch von Türen sowie Estrich- u. Bodenbelagsarbeiten und Maler-arbeiten. Erneuerung der Heizungs-, Sanitär- und Elektroinstallation.	350.000,00 €	Bad Laer
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle der Grundschule in Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48 in 49214 Bad Rothenfelde (Fördervoraussetzung: Vereinssport), ins-besondere durch Wärmedämmung des Hallendaches und den Austausch der Fenster und der Glasbaustein-wand.	89.605,62 €	Bad Rothenfelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Schüchtermann-Klinik, Ulmenallee 5-11, 49214 Bad Rothenfelde; Multifunktions-OP: Durch die Baumaß-nahme wurden in unmittelbarer Nähe zur Funkti-onsstelle OP Flächen frei gezogen, die die Einrichtung eines multifunktionalen OP's für die Implantation von Herzschrittmachern, Defibrillatoren sowie inter-disziplinäre kardiologische- und herzchirurgische Ein-griffe ermöglichten.	2.706.638,76 €	Bad Rothenfelde
Investitionspauschale	Kurhaus, Parkstraße 3, 49214 Bad Rothenfelde: Ener-getische Sanierung des Daches Gebäudeteil Parkcafé, Abbruch und Entsorgung v. Asbest-zementpl., Ver-legung Konstruktionsvollholzpfetten und Sandwichelem. Isodach integral 115 mm, Klempner-arb. an Dach-rinne/Fallrohr. Einb. von 5 Fenstern ISO 1.1 Ug, 4 Reparaturvergl. Isoglas 2 * SP 4, 12 mm SZR. Reinig. d. Fassade, Beschicht. u. Schlussanstr. mit Silikonharz-Fassadenfarbe. Entrauchungskanal, Isolierung mit 40 mm alukaschierte Wolle.	105.155,83 €	Bad Rothenfelde

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Str. 48-50, 49214 Bad Rothenfelde: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern an der Westseite des Gebäudes sowie Einbau einer Beschattungsanlage zur Abwendung der Blendwirkung durch den Lichteinfall in der Aula.	34.623,31 €	Bad Rothenfelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Str. 48-50, 49214 Bad Rothenfelde: Beschaffung moderner Lernmittel zur Verbesserung der Medienausstattung in der Grundschule. Anschaffung eines Lautsprecher-systems, eines Medienschranks und Notebooks, von Computertischen für Lernecken und LCD-Monitore.	9.519,04 €	Bad Rothenfelde
Investitionspauschale	Kurpark Bad Rothenfelde, Bahnhofstr., 49214 Bad Rothenfelde: Entschlammung der Teichanl. im Kurpark (Krokodil- und Fontainenteich), Befestigung u. Neugestaltung d. Uferzonen, Bepflanzung u. Neueinsaat d. Ufer- u. Rasenbereiche; Erweiterung u. techn. Überarbeitung d. Fontainenanlage. Vorhaben wird zurückgezogen; Ersatzvorhaben: NI-459006-006.	39.597,40 €	Bad Rothenfelde
Investitionspauschale	Kurmittelhaus, Frankfurter Str. 3, 49214 Bad Rothenfelde, Eigentümer: Kur GmbH (Kommune zu 100% beteiligt): Erneuerung Wasseraufbereitungsanlage (DIN 19643) im Bewegungsbecken; Erneuerung Filteranlage zur Einsparung an Rückspülwasser u. Reduzierung gebundener Chlorwerte; Erneuerung Schwallwasserbehälter inkl. Leitungen, Einbau einer Regelungsanlage für den pH-Wert und Messung d. Redox-Wertes, Teilerneuerung der Rohrleitungen zur Optimierung der Wasserführung.	211.637,35 €	Bad Rothenfelde
Investitionspauschale	Grundschule Badbergen, Jahnstraße 1, 49635 Badbergen: Energetische Sanierung des Daches durch Abbruch der Dacheindeckung und Unterkonstruktion, Einbau Dampfspeere, Lattung, Konterlattung einschl. Dacheindeckung aus Wellfaserzementplatten sowie Traufenschalung und Dämmung der Obergeschossdecke gem. EnEV 2009.	293.858,97 €	Badbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Badbergen, Jahnstraße 1, 49635 Badbergen: Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel, Time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, Anschaffung von zwei Notebooks und eines Beamers für mobiles Lernen.	5.087,35 €	Badbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ickerbachschule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Gustav-Meyer-Weg 26, 49191 Belm: Modernisierung durch Ergänzung der Ausstattung der Lehrküche (Möbiliar) sowie Ergänzung der Grundausrüstung für die Naturwissenschaften und den Musikraum (Musikanlage, Instrumente) entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	8.262,71 €	Belm
Investitionspauschale	Johannes-Vincke-Schule (Haupt- und Realschule Belm), Heideweg 24, 49191 Belm: Energetische Sanierung: Sanierung der Heizzentralen (Austausch der Heizkesselanlagen), Sanierung und Dämmung des Flachdaches am Haupttrakt.	427.401,26 €	Belm
Investitionspauschale	Kommunaler Friedhof Vehrte, Vehrter Bergstraße, 49191 Belm, Befestigung der Friedhofswege durch Pflasterung.	112.382,12 €	Belm
Investitionspauschale	Feuerwehrhaus Belm, Waterloostraße 1, 49191 Belm: Energetische Sanierung: Austausch der Heizkesselanlage (Brennwerttechnik).	15.216,25 €	Belm

Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Vincke-Schule, Haupt- und Realschule, Heideweg 24/25, 49191 Belm: Sanierung der Schulsport-halle durch Erneuerung des Prallschutzes und der Geräteraumtore sowie Ausstattung/Erwerb von bisher nicht vorhandenen Musikinstrumenten für den Musikfachraum inkl. einer Gesangsanlage.	70.044,62 €	Belm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Icker, Lechtinger Straße 88, 49191 Belm: Umbaumaßnahme zur Schaffung eines Besprechungs-raumes einschl. Ausstattung/Einrichtung sowie Aus-stattung/Erwerb von kindgerechten, bisher nicht vor-handenen Musikinstrumenten für den Musikfachraum.	29.806,16 €	Belm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Belm, Heideweg 30 und Grundschule Powe, Ringstraße 116, 49191 Belm: Aus-stattung/Erwerb von kindgerechten, bisher nicht vor-handenen Musikinstrumenten für den jeweiligen Musikfachraum.	4.320,30 €	Belm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Vehrte, Rosenstraße 14, 49191 Belm: Ausstattung/Erwerb von kindgerechten, bisher nicht vorhandenen Musikinstrumenten für den Musikfachraum und Anschaffung von fachlicher Aus-stattung/Mobiliar für den Werkfachraum.	6.178,61 €	Belm
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Vincke-Schule (Haupt- und Realschule), Heideweg 24, 49191 Belm: Ausbau des Strom- und Daten-netzes für den Anschluss weiterer Klassenräume an das lokale Netzwerk und damit an das Internet (teilw. per W-Lan).Anschaffung von Notebooks/Netbooks, Beamer, Lautsprechersystem, Drucker und mobilem Aufbewahrungs-/Transportsystem inklusive der er-forderlichen Lizenzpakete und Betriebs- und Unter-richtssoftware.	22.530,65 €	Belm
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Belm, Heideweg 30, 49191 Belm und Grundschule Icker, Lechtinger Str. 88, 49191 Belm und Grundschule Powe, Ringstraße 116, 49191 Belm und Grundschule Vehrte, Rosenstr. 14, 49191 Belm jeweils: Ausbau des Strom- und Datennetzes für den Anschluss weiterer Klassenräume an das lokale Netzwerk und damit an das Internet (teilw. per W-Lan).Anschaffung einer mobilen Medieneinheit mit Notebook, Beamer, Lautsprechersystem und mobilem Aufbewahrungs-/Transportsystem.	14.551,54 €	Belm
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Berge, Am Sonnenberg 5, 49626 Berge: Energetische Sanierung: Erneuerung der Fensterelemente, der Beleuchtung in den Klassen-zimmern und Werkräumen des Altgebäudes, Dämmung des Eingangsbereichs und Erneuerung der Eingangs-türen.	118.934,08 €	Berge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Berge, Am Sonnenberg 1, 49626 Berge: Vernetzung und Verkabelung des Schulgebäudes (teil-weise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermög-lichen; Einrichtung von Lerninseln; Beschaffung von Laptops für die Klassenräume; Anschaffung Medien-wagen mit Beamer, Drucker, Rechner, Scanner, Monitor und Lautsprecher.	19.638,91 €	Berge
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Grafeld, Schulweg 7, 49626 Berge-Grafeld: Vernetzung und Verkabelung des Schul-gebäudes (teilweise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermöglichen; Anschaffung eines Medienwagens mit Beamer, Laptop und Drucker.	5.197,09 €	Berge

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Berge, Am Sonnenberg 1, 49626 Berge: Umbau/Erstausstattung der Toilettenanlage im Gebäude an der Antener Straße, einschließlich Maler- und Fliesenarbeiten, Sanitärinstallation und Anschluss an den Schmutzwasserkanal entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen; Maßnahmen zur energetischen Sanierung.	19.868,11 €	Berge
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Berge, Am Sonnenberg 5, 49626 Berge: Neuausstattung/Verbesserung des Sicherheitssystems durch Erneuerung des Schließsystems der Klassenzimmertüren sowie Einrichtung eines PC-Raumes mit Elektroinstallationsarbeiten und Ausstattung mit neuen Medien entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.944,33 €	Berge
Landesmaßnahmen	Außenstelle Ankum des Nds. Landgestüt Celle, EU-Besamungsstation, Am Mersch 6, 49577 Ankum: Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Tierhaltung (bauliche Optimierung der Pferdeboxen, brandschutztechnische Maßnahmen bei der Stallbelüftung).	73.726,50 €	Ankum
Investitionspauschale	Gymnasium Bersenbrück, Im Dom 19, 49539 Bersenbrück: Erweiterung der Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet, Visualizer, Beamer inkl. Halterung, Lautsprecher, Notebooks inkl. Kensingtonschlösser, Rollwagen, Whiteboard.	41.433,13 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bersenbrück, Im Dom 19, 49593 Bersenbrück: Umbau/Modernisierung eines Chemie-Hörsaals in einen Chemie-Übungsraum durch Entkernung, Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Möbiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	105.232,15 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule, Ravensbergstr. 15, 49593 Bersenbrück: Modernisierung durch Anschaffung von fachlicher Ausstattung für ein Labor (Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik), vier Drehmaschinen für die Werkstatt der Berufsfachschule Metalltechnik sowie einer Dampfstation mit drei Dampfgeräten für die Berufseinstiegsklasse Haustechnik.	217.627,27 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Freibad und Hemkestadion, An der Bleiche, 49593 Bersenbrück: Neubau des Umkleidegebäudes für das Freibad und Hemkestadion mit Sanitär-, Funktions-, und Technikbereichen, Die vorhandenen Gebäude wurden abgerissen und durch einen Neubau ersetzt, da eine Sanierung der alten Bausubstanz unwirtschaftlich war.	2.541.139,91 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bersenbrück, Im Dom 19, 49593 Bersenbrück: Neubau einer Mensa.	2.150.000,00 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium BSB, Im Dom 19, 49539 Bersenbrück: Modernisierung durch die Einrichtung von Gruppenräumen inkl. Möbiliar und EDV-Ausstattung, Neugestaltung des Schulhofes mit Sitzgruppen und Geräten, Anschaffungen für sportliche Aktivitäten („Bewegte Schule“) im Rahmen des Ganztagesbetriebes.	58.708,00 €	Bersenbrück

Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen BSB, Ravensbergstr. 15, 49593 Bersenbrück: Modernisierung durch Anschaffung fachlicher Ausstattung für die Fachbereiche Metalltechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik und Agrarwirtschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	81.717,00 €	Bersenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Maiburg-Grundschule Bippen, Dalumer Str. 7, 49626 Bippen: Vernetzung und Verkabelung des Schulgebäudes (teilweise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermöglichen; Beschaffung von PCs als Lerninseln, Anschaffung von Drucker und Beamer.	19.966,40 €	Bippen
Investitionspauschale	Bildungszentrum Scheune am Kuhlhoff Bippen, Berger Str. 8, 49626 Bippen: Abbruch eines Anbaus (Ab-schleppung); Maurer- u. Betonbauarbeiten im Fußbodenbereich zum Ausgleich von Unebenheiten (barrierefreier Umbau); Dämmung der Außenfassade, des Fußbodens und der Decke (EnEV 2009). Der Kuhlhoff Bippen ist ein vom MK anerkanntes Bildungszentrum, das umwelt- u. erlebnispädagogische Angebote für Kindergärten, Schulklassen, sonst. Kinder-, Jugend- u. Erwachsenenengruppen bereithält.	109.994,76 €	Bippen
Kommunale Förderschwerpunkte	Werscherbergschule, Marie-Juchazstraße 1, 49133 Bissendorf: Um mobiles Lernen möglich zu machen, benötigen wir ein stabiles Notebook, dass je nach Bedarf zur Präsentation von Arbeitsergebnissen, zur Internetrecherche oder zur speziellen Förderung eines Schülers im Sinne eines Nachteilsausgleiches genutzt werden soll.	1.224,00 €	Bissendorf
Investitionspauschale	Grundschule „am Berg“, Schulweg 3, 49143 Bissendorf: Energetische Sanierung durch Fassadendämmung mit Wärmeverbundsystem, Dämmung des Daches durch Dämmplatten (Innenausbau) und Austausch der Fenster gegen mehrfachverglaste Fenster nach EnEV 2009.	541.372,70 €	Bissendorf
Investitionspauschale	Mobiles Lernen soll laut Medienkonzept in der Haupt- und Realschule Bissendorf, Am Schulzentrum 2, 49143 Bissendorf, integrativer Bestandteil des Unterrichts werden. Die Realisierung der Ziele soll durch folgende Anschaffungen weiter vorangetrieben werden: Mobiles Lernen in den Klassenräumen: 2 Projektionswagen mit LSP, Beamer, Notebook, Wlan-Point 8.000 €, Interaktives Lernen im Fachunterricht durch 1 Whiteboard mit Beamer, Notebook, Software 5.000 €, Vernetzung 9.200 €, 1 Lerninsel 4.000 €.	26.200,00 €	Bissendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung + Installation von 11 Notebooks für die Klassenräume in der GS Bissendorf, Am Schulzentrum 4, 49143 Bissendorf. Über die Installation eines Servers mit dem mobilen Progr. ISERV wird es möglich, über eine Internet-Adresse unabhängig vom eigenen aktuellen Standort Zugriff auf Schulsoftware und Informationsdienste zu bekommen. Um diese mobilen Einsatzmöglichkeiten effektiv einsetzen zu können, muss jeder Klassenraum mit einem WLAN-fähigen Notebook ausgestattet werden.	5.400,00 €	Bissendorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Die Schule am Berg, Schulweg 3-5, 49143 Bissendorf, möchte einen Fachraum mit moderner Präsentationstechnik ausstatten. Das Präsentationssystem besteht aus 1 interaktiven Projektionstafel, 1 Beamer und Stereo-Lautsprechersystem, 1 Notebook, 1 Medienschränk. Mit Hilfe des interaktiven Whiteboards wird der Unterricht abwechslungsreicher und dynamischer. Zu jedem beliebigen Thema können Videosequenzen, Fotos, Diagramme, Schautafeln usw. gezielt eingesetzt werden.	5.400,00 €	Bissendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Vernetzung der Klassenräume in der Grundschule Wis-singen, Niemandsweg 4, 49143 Bissendorf.	3.300,00 €	Bissendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bissendorf, Am Schulzentrum 2, 49143 Bissendorf: Errichtung einer Mensa im Rahmen des Ganztagsbetriebes (räumliche Gestaltung, Aus-stattung).	123.630,33 €	Bissendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreisstraßenmeisterei Süd, Auf dem Specken 2, 49143 Bissendorf: Energetische Sanierung sowohl des Haupt-hauses wie auch der Wartungs- und Gerätehalle (Ge-bäudeaußenhülle - Hohlraumdämmung, Erneuerung der Betonsäule und WDVS) und einer Dacherneuerung (Eindeckung und Dämmung). Zudem müssen die Hei-zungsanlage (Brennwerttechnik), die Fenster und die Türen ausgetauscht werden.	600.000,00 €	Bissendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Am Brink 13, 49163 Bohmte: Beschaffung PCs inkl. Monitore für Lerninseln.	8.587,04 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung, Am Brink 13, 49163 Bohmte: Modernisierung durch Anschaffung einer Tischkreissäge mit Späneabsaugung für den Werkraum sowie Ergänzung der Ausstattung für den Naturwissen-schaftsbereich (Laugen- und Säureschränk, Chemika-lien- und Giftschränk, Gefahrstoffschränk, Abluft-anlage).	11.093,24 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule Hunteburg, Dammer Straße 5, 49163 Bohmte: Sanierung der WC-Anlagen (einschließ-lich Wasser- und Abwasserleitung) sowie Anschaffung neuer Ausstattungsgegenstände..	67.041,10 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bohmte, Schulstraße 7 - 9, 49163 Bohmte: Sanierung der WC-Anlagen (einschließ-lich Wasser- und Abwasserleitung) in Block D und F sowie Anschaffung neuer Ausstattungsgegen-stände. Nachrüstung einer Rauchschutztür. Getrennte Ein-gänge Außentoiletten erstellt.	81.064,50 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Schule Bohmte, Schulnummer 22524, Tilingstraße 1, 49163 Bohmte: Energetische Sanierung durch Wärmedämmverbundsystem für die gesamte Fassade, Wärmeschutzverglasung, Neugestaltung Ein-gangsbereich Rektorat, Erneuerung Außentüren zu den WC-Anlagen, Erneuerung Innentüren, Überarbeitung Innenfenster, Überarbeitung Decken und Wände und Erneuerung Bodenbeläge der Klassenräume, Über-arbeitung der Treppengeländer, Prallschutz Radiatoren im Foyer sowie Sanierung der WC-Anlagen.	550.390,18 €	Bohmte

Investitionspauschale	HRS Bohmte, Schulstraße 7-9, 49163 Bohmte: Anschaffung interaktives Pen Display + Software, interaktives Focus Board 88, Datenprojektor, Photovoltaik-Demonstrationsanlage (Nennleistung 1-kWp mit Anzeigetafel, Datenlogger, Zubehör (Anzeigetafel, Datenlogger, LAN-Verbindung, Schnittstelle Online-Visualisierung, Sensoren für Licht, Temperatur, Feuchtigkeit, Wetterstation) Christopherus-Schule, Tilingstraße 1, Grundschule Herringhausen, Am Kindergarten 8, alle 49163 Bohmte Anschaffung je 2 Beamer.	30.720,47 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule Hunteburg, Dammer Straße 5, 49163 Bohmte: Verbesserung des Netzwerkes, Ausstattung von 22 Räumen mit Doppel-Datendose und Doppel-Wechselstromsteckdose und Einbindung in Daten-/Stromnetz; Erich-Kästner-Schule Bohmte, Tilingstraße 1, 49163 Bohmte Einbindung der Klassenräume in ein Netzwerk und Ausstattung mit Daten- und Steckdosen. Anschaffung 1 Beamer.	18.749,11 €	Bohmte
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Am Brink 13, 49163 Bohmte: Modernisierung/Neuausstattung einer Klasse der Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung mit einer Küchenzeile und einem Essbereich entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	10.901,00 €	Bohmte
Investitionspauschale	Greselius Gymnasium, Malgartener Str. 52, 49565 Bramsche: Erweiterung der Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet, Smartboards, Notebook-Beamer-Koffer, Laptops, Multimedia-PC.	38.644,43 €	Bramsche
Investitionspauschale	Wilhelm-Busch-Schule, Schleptruper Str. 64, 49565 Bramsche: Beschaffung Notebooks, Camcorder, Audiorekorder inkl. Kopfhörer inkl. Software.	5.944,86 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Greselius-Gymnasium Bramsche, Malgartener Str. 52, 49565 Bramsche: Umbau/Modernisierung eines AUR zu einem Fachraum Physik durch Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Mobiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarb. sowie Errichtung Chemieübungsraumes einschl. Einrichtung.	110.508,36 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung, Schleptruper Str. 64, 49565 Bramsche: Modernisierung des Chemieraumes durch Ergänzung des naturwissenschaftlichen Mobiliars (Anschaffung eines mobilen Abzuges für Demonstrationszwecke mit Lüftungsabzug, eines Chemikalienschrankes und eines Säure- und Laugenschrankes).	18.480,89 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Epe, Malgartener Str. 117, Bramsche: Energetische Sanierung der Dachflächen der Schulgebäude und des Turnhallengebäudes. Die Dachsanierung beinhaltete die Erneuerung der Welldachplatten auf den Dachflächen sowie den Einbau einer Wärmedämmung (200 mm/0,35) auf den Obergeschossdecken. Weiterhin wurden alle Dachrinnen ausgetauscht, sowie die Dachüberstände wieder hergestellt.	115.451,74 €	Bramsche

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meyerhofschule, Meyerhofstr. 1, 49565 Bramsche und Grundschule Martinusschule, Bismarkstr. 1, 49565 Bramsche: Energetische Sanierung durch Einbau einer Gebäudeautomation: Energieeinsparung durch Fernüberwachung aller Komponenten in der Haustechnik.	38.170,35 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hesepe, Adolf-Grimme-Str. 5, 49565 Bramsche; Energetische Sanierung: Fassaden-sanierung: Auf Außenputzflächen Vollwärmeschutz aufbringen; Fensterglaserneuerung: Kunststofffenster werden mit neuer hochwertiger Isolierverglasung aus-gestattet; Heizung: Durch den Einbau einer neuen Heizung (Brennwerttechnik) wird ein wesentlich höherer Wirkungsgrad erreicht. Die Sanierungsmaßnahme wurde nach der EnEV 2009 durchgeführt.	115.190,36 €	Bramsche
Investitionspauschale	Bau einer Mensa mit angegliederter Küche bei Nutzung der vorhandenen WC-Anlagen an der Realschule Bramsche, Malgartiner Str. 58, 49565 Bramsche.	550.000,00 €	Bramsche
Investitionspauschale	Anbau einer Kinderkrippe an den Kindergarten Im Sande, Edamer Str. 51, in 49565 Bramsche, mit den er-forderlichen Gruppen-, Ruhe-, Sanitär- und Funktions-räumen einschließlich der festen und beweglichen Ein-richtung/Ausstattung und der Anlagen eines kleinkind-gerechten Außen-Spielgeländes.	365.000,00 €	Bramsche
Investitionspauschale	Beschaffung von Hardware zur Medienausstattung für mobiles Lernen in folgenden 8 Schulen in Bramsche: Realschule Bramsche, Malgartener Str. 58; Haupt-schule Bramsche, Heinrichstr. 7; Martinusschule, Bis-markstr. 1; Grundschule Im Sande, Rijswijker Str. 10; Grundschule Achmer, Schulstr. 2, Grundschule Hese-pe, Adolf-Grimme-Str. 5; Grundschule Ueffeln; Am Sportplatz 6; GHS Engter, Schleptruper Kirchweg 27; alle in 49565 Bramsche.	101.000,00 €	Bramsche
Investitionspauschale	Grundschule Achmer; Schulstr. 3, 49565 Bramsche: Umbau/Erweiterung des Verwaltungstraktes mit Rektor-zimmer, Schulsekretariat, Lehrerzimmer, Be-sprechungsraum, Sanitätsraum und Sanitärbereich einschließlich Einrichtung/Mobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Behinderten-gerechte Gestaltung des Eingangsbereiches durch den Einbau einer Rampe.	281.745,13 €	Bramsche
Investitionspauschale	Grundschule Ueffeln, Am Sportplatz 6, 49565 Bram-sche: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage und Warmwasseraufbereitung sowie Einbau von Gebäudeleittechnik für die Grundschule mit Schulturnhalle.	62.211,00 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bramsche, Malgartener Str. 52, 49565 Bramsche: Errichtung einer Mensa in Kooperation mit der Realschule der Stadt Bramsche (eine eindeutige Trennung der durch die jeweiligen Träger zu finanzie-renden Gewerke wird vorgenommen).	615.000,00 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Bramsche, Schleptruper Str. 64, 49565 Bramsche: Für die Wilhelm-Busch-Schule ist ein Neu-bau mit Unterrichts- und Gruppenräumen und einer Mensa vorgesehen.	950.000,00 €	Bramsche

Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Schule, Schleptruper Straße 64, 49565 Bramsche: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung durch Neugestaltung des Schulhofes mit Bewegungsspielgeräten, Anschaffung einer Musikanlage sowie von Spielgeräten, Neugestaltung des Foyers inkl. Mobiliar im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	33.737,00 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Evinghausen, Ickerlandstr. 16, 49565 Bramsche: Sanierung/Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch Erweiterung der Kläranlage aufgrund gestiegener Schülerzahlen und Neugestaltung des Schulhofes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Pflasterarbeiten).	58.555,00 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Johannes-Schule Evinghausen, Icker Landstr. 8, 49565 Bramsche: Energetische Sanierung der Förderschule in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Heizkörper und Heizungsleitungen sowie der Elektroleitungen und -anschlüsse inkl. Verteiler im Altbau.	14.500,00 €	Bramsche
Kommunale Förderschwerpunkte	Teutoburger-Wald-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Bahnhofstr. 3, 49201 Dissen: Modernisierung des naturwissenschaftlichen Unterrichtsraumes durch Anschaffung eines neuen Lehrerpultes und neuer Schülerarbeitsplätze entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen.	10.241,14 €	Dissen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Teutoburger Wald Schule, Bahnhofsstraße 3, 49201 Dissen: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen, durch EDV-Ausstattung, Anschaffung Musikanlage/Musikgeräte, Digitalkamera, Videokamera, und Ergänzung der fachlichen Ausstattung für Arbeitsgemeinschaften. Neugestaltung des Schulhofes/Anschaffung von Spielgeräten für den Innen/Außenbereich, Anschaffungen für sportliche Aktivitäten („Bewegte Schule“), Kucheneinrichtung im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	27.438,00 €	Dissen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Neubau einer Kinderkrippe am Willy-Schulte-Kinder-garten, 49201 Dissen a. T. W., Westendarpstr. 14-	375.500,00 €	Dissen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Dissen a. T. W., Lerchenstr. 8, 49201 Dissen a. T. W.: Modernisierung und Sanierung von 2 Fachräumen (Textil und Kunst) vor allem im energetischen Bereich (Erneuerung der Fenster, Heizung und Beleuchtung) sowie Anschaffung von an den heutigen Lernbedarf angepassten Ausstattungsgegenständen.	98.000,00 €	Dissen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Dissen a. T. W., Jahnstraße 5, 49201 Dissen a. T. W.: Modernisierung von zwei Klassenräumen durch einen neuen Schallschutzputz, Isolierung der Wände, die Isolierung der Heizkörpernischen sowie die Anschaffung neuer Ausstattungsgegenstände (Tafelmodule, Mobiliar).	28.000,00 €	Dissen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Erstellung einer W-LAN Infrastruktur in der Grundschule Dissen a. T. W., Jahnstr. 3, 49201 Dissen a. T. W.: Alle Klassenräume werden mit internetfähigen PCs ausgestattet. Durch die Bereitstellung dieser PCs wird das Unterrichtsangebot deutlich verbessert und erweitert und die Nutzung von Unterrichtsoftware im Klassenraum wird ermöglicht.	36.276,00 €	Dissen am Teutoburger Wald

Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung und Inbetriebnahme eines interaktiven Whiteboards inkl. Beamer für die Hauptschule Dissen a. T. W., Jahnstr. 5, 49201 Dissen a. T. W.: Der Gebrauch dieses Whiteboards erlaubt es, Informationen auf einem Computerbildschirm einer ganzen Klasse nicht nur zu präsentieren, sondern auch interaktiv verfügbar zu machen.	4.998,00 €	Dissen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Grundschule Eggermühlen, Schulstr. 2, 49577 Eggermühlen: Energetische Sanierung: Austausch Heizkessel und Brenner (Brennwerttherme), Optimierung Regelung, Verteilung, Pumpentechnik, Ladepumpensystem für Warmwasserbereitung, teilweise Austausch von Türen gem. EnEV 2009, Bewegungsmelder im Flur, Austausch von Beleuchtungsanlagen, Sanierung Alarmlösungstechnik: Einbau ELA -Anlage, Hausalarm, Telefonanlage, Fluchtwegebeleuchtung.	142.613,53 €	Eggermühlen
Aufstockungsprogramm	ev. Kindergarten Fürstenau, Bahnhofstr. 46c, 49584 Fürstenau, Energetische Sanierung nach EnEV 2009; Erneuerung des Ziegeldaches, Dämmung der Decke und des Bodenraums, Dämmung der Hohlwand Außenwände, Erneuerung der Eingangstüren und Einbau eines Gasbrennwertkessels, Demontage der vorhandenen Elektroheizkörper und Einbau neuer Heizkörper.	184.292,81 €	Fürstenau
Aufstockungsprogramm	Benedikt-Grundschule Fürstenau, Bahnhofstr. 46 a, 49584 Fürstenau: Vernetzung und Verkabelung des Schulgebäudes (teilweise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermöglichen; Anschaffung eines Medienwagens mit Beamer, Laptop und Drucker; Beschaffungen von Bildschirmen, Drucker und PC für die Einrichtung von Lerninseln; Anschaffung einer Leinwand.	4.981,95 €	Fürstenau
Aufstockungsprogramm	Grundschule Schwagstorf, Schulstr. 9, 49584 Fürstenau-Schwagstorf: Vernetzung und Verkabelung des Schulgebäudes (teilweise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermöglichen; Anschaffung eines Medienwagens mit Beamer, Laptop und Lautsprecher, Beschaffung von Laptops.	5.086,65 €	Fürstenau
Investitionspauschale	Grundschule Fürstenau, Bürgerschützenstr. 7, 49584 Fürstenau; Vernetzung und Verkabelung des Schulgebäudes (teilweise per W-Lan), um das mobile Lernen zu ermöglichen; Anschaffung einer Rollbildwand und eines Druckers.	5.153,33 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwagstorf, Schulstr. 9, 49584 Fürstenau-Schwagstorf: Sanierung des Toilettengebäudes durch Austausch der Fenster- und Türelemente, Erneuerung der Beleuchtung, Erneuerung der Sanitärinstallationen, Einbau von WC-Trennwänden, Elektro-, Maler- und Fliesenarbeiten (Erneuerung der Boden- und Wandbeläge).	44.655,09 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS, Schorfteichstr. 21, 49584 Fürstenau: Energ. Fassadensanierung Innenhof durch Austausch Fenster-/Brüstungselemente/Heizkörper, Aufbau Wärmeverbundsystem, Anschlussarbeiten Verwaltungstrakt, Umbau Verwaltungstrakt (Verlegung Sekretariat in Eingangsbereich, Ern. Schulleitungsbüros, Einr. Besprechungsraum), Ern./Erw. Toilettenanlagen f. Lehrer, Bedienstete, Besucher sowie Einbau behindertenger. Personenaufzug inkl. Maler-, Elektroarbeiten. Der LK Osnabrück beteiligt sich an der Finanzierung.	689.349,38 €	Fürstenau

Kommunale Förderschwerpunkte	südl. Torhaus (Teil d. Schlosses), Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau; Gebäude ist im Eigentum der Kommune, Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster u. Außentüren nebst Windfang; Demontage der vorh. Gussgliederheizkörper u. Einbau neuer Heizkörper u. Erneuerung der Leitungen; Erneuerung der Sanitäranlagen; Abbruch-, Zimmer- und Holzbauarbeiten; Erneuerung der Elektroinstallationen; damit verbundene Fliesen-, Maurer-, Maler- u. Schlosserarbeiten nach EnEV 2009.	146.122,26 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Schwagstorf, Schulstr. 9, 49584 Fürstenau-Schwagstorf: Energ. Sanierung nach EnEV 2009; Ern. der Eingangstüren (Ersatz der alten, ungedämmten, einfachverglasten Elemente durch thermisch getr. Aluminium-Türelemente), Ern. v. Fenstern in der Gymnasikhalle u. zwei Klassenräumen (Ersatz der Holzfenster ohne Dichtungsprofile u. tlw. mit Einfachverglasung durch Kunststofffenster mit Zweifachverglasung), Einbau v. Dämmmaterial (ca. 200 mm) oberhalb der waagerechten Stahlbetongeschossdecke.	46.030,76 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Fürstenau, Schorfteichstr. 21, 49584 Fürstenau: Beschaffung von Whiteboards, Beamern und dazugehörigen PCs, DVD-Video-Player, Lautsprechern und Multimediakoffer mit Notebook, Beamer und Lautsprecher; Vernetzungs- und Verkabelungsarbeiten, um das mobile Lernen zu ermöglichen.	23.005,83 €	Fürstenau
Investitionspauschale	Grundschule Fürstenau, Bürgerschützenstr. 7, 49584 Fürstenau; Einrichtung einer Küche in einem derzeit bestehenden Klassenraum (inkl. Beschaffung von Mobiliar für die Essensplätze, Kücheneinrichtung, Einbau einer Tür) sowie Einrichtung eines bisher als Betreuungsräum genutzten Raumes als Bewegungsraum mit entsprechendem Fußbodenbelag und Mobiliar im Rahmen des Ganztagsbetriebes; Beschaffung von Schultaschenablagen.	25.821,95 €	Fürstenau
Investitionspauschale	IGS Fürstenau, Schorfteichstr. 21, 49584 Fürstenau; Modernisierung der Mensa durch EDV-Ausstattung (EDV-gestütztes Abrechnungssystem) inkl. der erforderlichen Bau- und Verkabelungsarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	19.751,86 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Benedikt-Grundschule Fürstenau, Bahnhofstr. 46, 49584 Fürstenau, Energetische Sanierung gem. EnEV 2009; Oberseitige Dämmung des Bodenraumes und unterseitige Dämmung der Kellerdecke, Erneuerung der Dachfenster.	31.238,26 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule, Haupt- und Realschule in freier Trägerschaft, Kellinghausen 1, 49584 Fürstenau-Schwagstorf: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und wärmetechnische Verbesserung des Daches (Foliendach).	254.795,00 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Fürstenau, Pommern Kaserne; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	336.000,00 €	Fürstenau

Investitionspauschale	Samtgemeinde Fürstenau, Grundschule Berge; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	220.000,00 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Fürstenau, Kindergarten und Jugendheim Schwagstorf; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	380.000,00 €	Fürstenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gehrde Schulhof 6, 49596 Gehrde: Energetische Sanierung durch Fassadensanierung, Austausch von Fenstern und Türen, Austausch einer Heizungsanlage, Dämmung von Heizkörpernischen und Dachflächen, Einbau energiesparender Beleuchtungsanlagen, Brandschutzmaßnahmen (Einbau von Rauchschutztüren und -wänden, Fluchtwegbeleuchtung, Feuerwehrezufahrt) und notwendige innere Umbauten (Lehrerzimmer, Sekretariat/Schulleiterzimmer).	499.061,16 €	Gehrde
Kommunale Förderschwerpunkte	Anbau am Franziskus-Hospital Harderberg, Alte Rothenfelder Str. 23, 49124 GMH: Die vorhandenen Sterilgutaufbereitungsabteilungen entsprachen in beiden Häusern (Ostercappeln/Harderberg) nicht mehr dem Stand der Technik. Um eine entwicklungsfähige Sterilgutversorgung langfristig wirtschaftlich gewährleisten zu können, wurde eine Erweiterung und Modernisierung erforderlich. Gewählt wurde eine Ein-Standort-Lösung, die durch einen Anbau am Standort Harderberg realisiert wurde.	3.741.852,01 €	Georgsmarienhütte
Landesmaßnahmen	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover für die Katholische Landvolk Hochschule Oesede, Gartbrink 5, 49124 Georgsmarienhütte; Die Maßnahme umfasste die energetische Sanierung des Gebäudes Gartbrink 5 der KLVHS, insbes. Erneuerung der Fenster-, Dach- und Wanddämmung, der Sanitäranl., der Heizungs- u. El-installation sowie des Lüftungssystems u. Einbau eines Fahrstuhlchachtes inkl. Fahrstuhl.	1.204.260,93 €	Georgsmarienhütte
Investitionspauschale	Gymnasium Oesede, Carl-Stahmer-Weg 19, 49124 Georgsmarienhütte: Erweiterung der Netzwerkan-schlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet, Laptops, Multi-Media Tower, Medienkoffer, PC-System, Smartboards, Dokumentenkamera.	55.910,15 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Comeniusschule, Johannes Möller Str. 3, 49124 Georgsmarienhütte: Beschaffung Beamer, Notebooks, Zubehör für neue Medien, wie Optische Mäuse, USB-Sticks, Patchkabel, Steckdosenleisten	6.429,23 €	Georgsmarienhütte

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oesede, Carl-Stahmer-Weg, 49124 Georgsmarienhütte: Sanierung von vier naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (zwei Physik, zwei Biologie) einschl. Sammlungsräume durch Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Mobiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	122.418,39 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Comenius-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Ganztagschule: Johannes Möller Str. 3, 49124 Georgsmarienhütte: Modernisierung durch Schaffung eines zusätzlichen Unterrichtsraumes und einer neuen Toilette im unteren Stockwerk entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	20.236,01 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Georgsmarienhütte, Carl-Stahmer-Weg 14, 49124 Georgsmarienhütte: Energetische Sanierung durch Dämmung des Daches und der Fassade (Südtrakt des Altbaus), Erneuerung von Aluelementen an Aus- und Eingängen sowie Einbau eines modernen digitalen Schließsystems entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	322.472,93 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Begegnungs- und Kulturzentrum, Werner-von-Siemens-Straße 8, 49124 Georgsmarienhütte: Herrichtung des Außengeländes des von der Stadt übernommenen Gebäudes (Gewerbegebiet) zur Nutzung als Begegnungs- und Kulturzentrum (Kreismusikschule, Familien- u. Begegnungszentrum, Kunstkreis, Zivi Umwelt). Pflaster- und landschaftspflegerische Arbeiten für Zuwegungen, nutzerberechtigte Einstellplätze und Grünflächen auf dem Flurstück 27/44.	60.188,85 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Bauhof der Stadt Georgsmarienhütte, Niedersachsenstraße 14, 49124 Georgsmarienhütte: Energetische Sanierung der veralteten Heizungsanlage. Untersuchung und Darstellung von Maßnahmen zur Reduzierung der Verbrauchswerte. Einbau von Lüfterhitzern mit Regulierungsventil (Abschalten der Heizung beim Öffnen der Hallentore).	16.559,98 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Straßenbeleuchtung 49124 Georgsmarienhütte: Energetische Sanierung: Straße Hohe Linde" (18 Leuchten 125 W-Leuchte) gegen LED (26 W-Leuchte), Straße "Suttfeld" (6 Leuchten 125 W) gegen LED (36 W), Straße "Am Markt" (3 Leuchten 80 W) gegen LED (40 W) und Umrüstung Beleuchtungsanlage "Kasinopark". Es wurden verschiedene LED-Anbieter und unterschiedliche LED-Leuchten eingesetzt.	47.239,39 €	Georgsmarienhütte
Investitionspauschale	Realschule, Carl-Stahmer-Weg 14, 49124 Georgsmarienhütte: Energetische Sanierung der Fenster durch Holz-Aluminium-Fenster (EnEV 2009), zus. senkr. Lichtbänder in beiden Treppenhäusern. Schadstoffsanierung durch Entsorgung. von ca. 60 m asbesthaltigen Leitungen u. ca. 300 qm künstlichen Mineralfasern (KMF) aus den abgehängten Gipsdecken) einschl. Einbau von Akustik-Decken mit Beleuchtung (Spiegellasterleuchten) mit energiesparenden Vorschaltgeräten und tageslichtabhängigen Masterleuchte.	800.212,65 €	Georgsmarienhütte

Investitionspauschale	Spielplätze in 49124 Georgsmarienhütte (Graf-Ludolf-Straße, Laubbrink, Steinbreede, Im tiefen Siek, Brannenheide, Am Findling, Widukindstraße, Schultenhof, Kirchstraße/Hochstraße, Zum Tannenkamp) Umgestaltung von Spielplätzen durch Erneuerung und Ergänzung von Spielgeräten, teilweise landschaftspflegerische Maßnahmen (Geländegestaltung, Bepflanzungen).	122.020,91 €	Georgsmarienhütte
Investitionspauschale	Antoniussschule, Sutthausen Straße 31, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung eines Kommunikations-servers inkl. Switch und Router, einer interaktiven Projektionstafel (fahrbar inkl. Beamer), eines Notebooks für die Projektionstafel, 6 Notebooks für den Einsatz in den Klassen, Einrichtung von 4 Funknetz-knoten (Wireless Access Points).	11.463,17 €	Georgsmarienhütte
Investitionspauschale	Marienschule, Drosselstieg 17, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung eines mobilen Notebook-Multimedia-Towers mit Beamer, DVD-Video-Recorder, Sound-system, 8 Notebooks und WLAN Access Point.	9.460,50 €	Georgsmarienhütte
Investitionspauschale	Regenbogenschule, Drosselstieg 17, 49124 Georgsmarienhütte: 1 Notebookwagen, 1 WLAN Accesspoint, 11 Notebooks, 1 DVD-Video-Recorder.	10.650,50 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Michaelisschule, Graf-Stauffenberg-Straße, 49124 Georgsmarienhütte: Vernetzung aller Klassenräume, Anschaffung eines mobilen Beamers und eines Notebooks.	8.361,27 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiherr-vom-Stein-Schule, Kruseweg 30, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung von 2 Beamern, 4 Notebooks, 1 Medienwagen und 2 Routern, Anschaffung von Software, Einrichtung von Funknetz-knoten.	7.858,15 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Dröperschule, Heinrich-Schmedt-Straße 162, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung eines interaktiven Whiteboards mit Beamer, eines Laptops, Erweiterung des Datennetzes, Anschaffung von Software.	6.924,07 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Harderberg, Schulstraße 20, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung von 11 mobilen Notebooks für die Klassen, eines Multimedia-Wagens mit Beamer und Notebook, Anschaffung eines tragbaren Overhead Projektors.	7.055,51 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Ludolf-Schule, Klosterstraße 14, 49124 Georgsmarienhütte: Ausstattung der Schule mit einem Datennetzwerk und Anschluss an das Telekommunikationsnetz, Anschaffung von 2 Notebooks.	9.499,09 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-Stahmer-Hauptschule, Kirchstraße 4, 49124 Georgsmarienhütte Anschaffung eines Smartboards, eines Audiosystems mit Laptop und eines mobilen Beamers.	7.377,20 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Sophie-Scholl-Schule, Zur Waldbühne 10, 49124 Georgsmarienhütte: Vernetzung der Klassenräume, Anschaffung eines Medienwagens, eines mobilen Druckers, eines WLAN-Routers und 6 Laptops.	8.798,77 €	Georgsmarienhütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Carl-Stahmer-Weg 14, 49124 Georgsmarienhütte: Anschaffung eines Smartboards, einer Fotokamera, einer Filmkamera mit Laptop, 9 Laptops, 7 mobile Beamer, 4 mobile Lautsprecher mit Laptop, Software, Ausbau des WLAN-Netzes.	31.850,82 €	Georgsmarienhütte

Kommunale Förderschwerpunkte	Kasinopark, Georgsmarienhütte, Flur 13, 88/22, 49124 Georgsmarienhütte: Sanierung u. Neugestaltung durch behindertenger. Zuwegung einschl. Geländeabfangung mittels Gabione u. Anschluss des vorh. Weges an die Rampe mittels Treppen anl., Instandsetzung der Pflasterwege, Aufst. von Spielgeräten, Bänken und Müll-eimern, Sanierung u. teilw. Erhöhung einer Bruchstein-mauer, Herst. v. Gräben für Beleuchtungskabel u. Drai-nagezüge, Aufstellung v. 2 Stromkästen, Erneuerung der Beschilderung.	197.834,24 €	Georgsmarien-hütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oesede, Carl-Stahmer-Weg, 49124 Ge- orgsmarienhütte: Stahlbetonsanierungsarbeiten; Wär-medämmung der Außenfassade; Flachdachflächen werden neu gedämmt und abgedichtet; Teilerneuerung der Beleuchtung mit Energiesparlampen. Bei allen Maßnahmen wird die EnEV 2009 eingehalten.	1.500.000,00 €	Georgsmarien-hütte
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Oesede, Carl-Stahmer-Weg 19, 49124 Georgsmarienhütte: Modernisierung durch Erneuerung der Außenanlagen/Schulhofgestaltung mit Spielgeräten, Erweiterung der Sportflächen, Errichtung einer Biblio-thek, Sanierung eines Oberstufenraumes (neue Fens-ter, Heizung, Mobiliar, Fußbodenbelag, Malerarbeiten) und Anschaffungen für sportliche Aktivitäten („Bewegte Schule“) im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	68.330,00 €	Georgsmarien-hütte
Investitionspauschale	Comeniuschule, Johannes Möller Str. 3, 49124 Ge- orgsmarienhütte: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen durch Umbaumaßnahmen für einen Geräteraum, Erneuerung der Abluftanlage, EDV-Ausstattung, Einrichtung eines Trainingsraumes, De-ckenarbeiten im Werkraum, Neugestaltung des Außen-bereiches/Anschaffung von Spielgeräten im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	29.506,00 €	Georgsmarien-hütte
Investitionspauschale	Grundschule St. Martin, Schulstr. 8, 49170 Hagen a.T.W.: Sanierung des Schulhofes durch Entfernung der Asphaltdecke und Neugestaltung mit Pausenhof-pflasterung, Grünspielanlagen, Bäumen, Spielgeräten, Sitzgelegenheiten und Beleuchtung.	114.241,55 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Hagen a.T.W., Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W.: Sanierung eines EDV-Raumes sowie EDV-technische Erstvernetzung der Klassen- und Fachräume nebst Internetzugang. Der EDV-Raum erhält 15 neue Schülerarbeitsplätze sowie einen Lehrerarbeitsplatz nebst Server, Beamer, Drucker etc., Einrichtung der PCs und Einbindung ins Netz. so-wie Verlegung der EDV-Verkabelung bis in die Klassen-/Fachräume in den Fluren.	37.508,91 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Erstellung eines Streetsoccerplatzes auf dem Flurstück 115/25, Flur 1, Gemarkung Hagen, zwischen Natruper Straße 20b und Schopmeyerstraße 20. Herrichtung des Untergrundes mit Drainage, Dränageschacht und Ent-wässerungsrinne sowie einer Filter- und Tragschicht. Einfassung und Umzäunung (Zaun, Bande) des Spiel-feldes. Aufbringen einer gummierten Spielfläche sowie Tore. Ingenieurskosten.	53.963,50 €	Hagen am Teutoburger Wald

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Hagen a.T.W., Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W.: Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume (inkl. Vorbereitungsräume) durch Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen (Wasser, Gas, Strom), Trockenarbeiten für den Verschluss einer Tür, Malerarbeiten sowie Anschaffung von Ausstattungsgegenständen, fachlichen Ausstattungen (Klavier und Brennofen), Mobiliar und EDV-Arbeitsplätzen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	136.423,59 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Grundschule Gellenbeck, Görsmannstraße 16, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern sowie anarbeiten der neuen Fenster und Fensterbänke nebst Architektenleistung. Die Fenster sind aus Alu und Kunststoff. Die Wärmezahl für den Rahmen (US Wert) beträgt 1,7 W / m ² x k und für das Glas (UG Wert) 1,1 W / m ² x k.	140.167,42 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Grundschule St. Martin, Schulstraße 8 und der Außenstelle Zum Jägerberg 17, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch Austausch der Kessel nebst Sanierung der Abgasanlagen aufgrund des Einsatzes von Brennwerttechnik. Erneuerung der Umwälzpumpen nebst Anschlussrohren, Armaturen einschließlich Wärmedämmung.	33.908,53 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Gemeindedienstwohnungen, Schulstraße 8 und Görsmannstraße 18, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch Demontage der alten Kessel und Einbau einer Brennwerttherme und eines Gasbrennwertkessels mit Warmwasserspeicher sowie Installation bzw. Sanierung der (raumluftunabhängigen) Abgasanlagen nebst Anschlussrohren, Armaturen einschließlich Wärmedämmung.	18.211,87 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Freiwillige Feuerwehr Hagen a.T.W. Obermark, Natruper Str. 20a, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Kessels nebst Sanierung der Abgasanlage aufgrund des Einsatzes von Brennwerttechnik. Erneuerung von Pumpen nebst Anschlussrohre, Armaturen einschließlich Wärmedämmung.	13.611,57 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Clubheim des Sportvereins, Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung der Heizungsanlage im gemeindeeigenen Clubheim durch Austausch des Kessels nebst Sanierung der Abgasanlage aufgrund des Einsatzes von Brennwerttechnik. Erneuerung von Pumpen nebst Anschlussrohre, Armaturen einschließlich Wärmedämmung. Erstinstallation einer thermischen Solaranlage mit Warmwasserbereitung.	37.992,74 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Hagen, Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung von Klassenräumen durch Demontage von ca. 30 Heizkonvektoren einschließlich Anschlussleitungen, Dämmung der Heizkörpernischen sowie Einbau von Plattenheizkörpern nebst Anschlussleitungen.	18.008,01 €	Hagen am Teutoburger Wald

Kommunale Förderschwerpunkte	Mobile Medien HRS: In der Haupt- und Realschule Hagen a.T.W., Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W., wurden zwei mobile Klassenzimmer mit je 11 Notebooks, W-Lan-Anbindung für Klassenraumnutzung, Accesspoint, Beamer und Drucker mit mobilem Notebookwagen angeschafft. Ferner wurde ein Schulserver (IServ) angeschafft und in das EDV-Netz eingebunden.	29.717,45 €	Hagen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Mobile Medien Gellenbeck: An der Grundschule Gellenbeck, Görsmannstraße 16, sowie der Außenstelle der Schule an der Stresemannstraße 10, beide 49170 Hagen a.T.W., wurde in den Klassen- und Fachräumen eine EDV-technische Vernetzung der Räumlichkeiten nebst Internetanbindung mittels Verkabelung, WLAN und DLAN und Servereinsatz vorgenommen.	6.744,35 €	Hagen am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Mobile Medien St.Martin: Für die Grundschule St. Martin, Schulstraße 8, 49170 Hagen a.T.W., wurde eine mobile Medieneinheit mit Beamer inkl. Lautsprechern und Notebook angeschafft. Damit der Einsatz in den Klassen reibungslos verläuft, erfolgte eine EDV-technische Vernetzung der Räumlichkeiten nebst Internetanbindung mittels Verkabelung, W-Lan und D-Lan.	10.236,77 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Sporthalle Gellenbeck, Görsmannstraße 16, 49170 Hagen a.T.W., Energetische Sanierung durch Austausch von Fassadenfenstern und Fensterbänken gem. EnEV 2009 sowie Anarbeiten der neuen Fenster und Fensterbänke nebst Architektenleistungen.	28.962,03 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Hagen a.T.W., Schopmeyerstraße 20, 49170 Hagen a.T.W.: Energetische Sanierung von Fenstern durch Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009 und Fensterbänken nebst Ingenieursleistungen.	40.477,11 €	Hagen am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Am Roten Berg, Schulstr. 16, 49205 Hasbergen: Energetische Sanierung der Dachflächen durch Aufbau einer Gefälledämmung nach EnEV 2009.	130.305,77 €	Hasbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Schule Am Roten Berg (SARB), Schulstraße 16, 49205 Hasbergen: Anschaffung von Active-Boards und Netbooks. Die Verknüpfung der Geräte mit dem bestehenden Computersystem IServ unterstützt die multimediale Arbeit der SARB. Da jedes Active-Board mit IServ verbunden ist, können bspw. Tafelbilder zentral gespeichert werden, sodass Schüler von zu Hause aus auf diese zurückgreifen können, um Unterrichtsstunden vor- oder nachzubereiten.	19.416,47 €	Hasbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hügelschule Hasbergen, Schulstraße 16, 49205 Hasbergen: Vernetzung der Klassenräume, Einsatz serverbasierter Lernsoftware, sowie Kinder-/Schülerplattformen. Im Medienkonzept der Schule ist der Umgang mit dem internet- und intranetfähigen PC als Kommunikationsquelle, Arbeits- und Kommunikationsmittel im laufenden Unterricht enthalten. GS Gaste, Hauptstr. 44, 4920 Hasbergen: Anschaffung eines Medienwagens inkl. Ausstattung für Klassenraumpräsentation.	16.863,45 €	Hasbergen

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Am Roten Berg, Schulstr. 16, 49205 Hasbergen: Sanierung des Biologieraumes durch Neuausstattung mit einer Medienversorgung als Deckensystem und Austausch starr montierter Arbeitstische gegen mobile Schülertische und -stühle, um flexible Unterrichtsgestaltung (Einzel-/Gruppenarbeit) zu ermöglichen. Neuausstattung der Lehrküche (Geräte/Möbiliar) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	106.978,76 €	Hasbergen
Investitionspauschale	Gemeindegebiet 49205 Hasbergen, Gemeindeteil Hasbergen: Am Höhenholz, Am Permer Damm, Amselweg, Gemeindeteil Ohrbeck: Auf der Horst, Brockmannweg, Buchenweg., Gemeindeteil Gaste: Am Buddenbach, Breslauer Straße, Danziger Straße. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung durch Austausch von 300 Leuchtköpfen 125 Watt-Quecksilberdampfleuchten auf 35 Watt-Halogenmetallhdampfleuchten.	139.772,73 €	Hasbergen
Investitionspauschale	Hüggelschule Hasbergen (Grundschule), Schulstr. 16, 49205 Hasbergen: Energetische Dachsanierung durch Aufbringen einer Gefälledämmung auf das vorhandene Flachdach, aus Styropor mit einer Dicke von im Mittel 180 mm der Wärmeleitgruppe 035. Die Vorgaben der EnEV 2009 wurden damit erfüllt.	167.286,71 €	Hasbergen
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Süderbergschule Hilter, Natruper Str. 7, GS Wellendorf, Westerheide 8, RS Hilter, Schulstr. 11, GS Borgloh, Schulstr. 9, alle in 49176 Hilter: Beschafft wurden Notebooks, Netbooks, Beamer und Mediakoffer für den mobilen Einsatz. In der Realschule Hilter wurde zusätzlich im Altbau eine netzwerkfähige Infrastruktur geschaffen (Verkabelung, Netzwerkdosen, Switchzentrum). Des Weiteren wurden 2 Activ-Boards mit Kurzdistanzbeamern beschafft.	33.362,76 €	Hilter am Teutoburger Wald
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hilter, Schulstr. 11, 49176 Hilter-Borgloh: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster im Erdgeschoss (teilweise zusätzlich Verbesserung des Schallschutzes).	94.457,93 €	Hilter am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	DRK Kindergarten Hilter, Amselweg 14, 49176 Hilter a.T.W.: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Dach, Dämmung, Fassade und Fenstern. Die Erneuerung bezog sich auf den Bereich der 4 Gruppen mit Schrägdach und den Eingangs-, Küchen- und Flurbereich mit Flachdach.	357.750,35 €	Hilter am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Realschule Hilter, Schulstr. 11, 49176 Hilter: Energetische Sanierung der Südfassade durch Anbringen einer neuen Metallblechverkleidung und teilweise Dämmputz mit energiesparender Wärmedämmung gem. EnEV 2009.	89.410,01 €	Hilter am Teutoburger Wald
Investitionspauschale	Grundschule Keding Schulstr.1 49577 Kettenkamp: Brandschutzmaßnahmen: Einbau von Rauchschutztüren, Rettungswegebeleuchtung, Notausgangstür, Telefonanlage mit Notruf Funktion und Aufschaltung Hausalarm, Brandschutzwänden. Sanierung Klassenraum: Erneuerung von Bodenplatte, Dämmung (Estrichdämmung), Bodenbelag (Linoleumbelag), Heizkörpern, Dämmung von Heizkörpernischen, neue Außenfenster nach EnEV 2009. Erweiterung Lehrerzimmer, Sekretariat und Schulleiterbüro. Einrichtung einer Ausgabeküche.	146.321,80 €	Kettenkamp

Investitionspauschale	Gymnasium Melle, Grönenberger Str. 41, 49324 Melle: 5 Interaktive Whiteboards inkl. Abstimmungssystem und Activlate, Elektroarbeiten/Erweiterung der Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk und das Internet, Beschaffung einer Beamer-Notebook-Einheit inkl. Zubehör; 1 Beamer inkl. Leinwand, interaktive Whiteboards inkl. Basis-Schulung und Montage.	56.186,27 €	Melle
Investitionspauschale	Wiehengebirgsschule, Laerscher Weg 12, 49324 Melle: Beschaffung von Notebooks, Rechnern, Monitoren für Lerninseln.	6.933,65 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Melle, Grönenberger Str. 41, 49324 Melle: Modernisierung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume (Chemie-, Physik- und Sammlungsraum) durch Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Möbiliar entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	160.676,45 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen, Lindenstr. 1, 49324 Melle: Modernisierung/Ergänzung der Ausstattung der Fachunterrichtsräume, Modernisierung der Klassenräume für den mediengestützten Unterricht, Erstaussstattung eines neuen EDV-Raumes, Erstaussstattung für das Projekt Wirtschaft Live (BFS Wirtschaft) sowie Anschaffung von Sportgeräten für den Sportunterricht entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	167.018,47 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Fredemann-Realschule-Neuenkirchen, Wieboldstr.25,49326 Melle: Energetische San.: Flachdachsan. und Dämmung Fachklassentrakt nach EnEV, Dämmung Fassade 14 cm Wärmeleitgruppe 035, im Dachbereich 15 cm Dämmung Wärmeleitgruppe 038. Flachdachsanierung: Gebäudeteil Dachhaut erneuert, 16 cm Dämmung Wärmeleitgruppe 035 mit bituminösen Dachdichtung, asbesthaltige Dachrandabschlüsse demontiert, fachgerecht entsorgt und neue Dachränder an Höhen angepasst und verkleidet.	164.500,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Feierhalle Grönenburg / Jugendherberge, Friedrich-Ludwig-Jahn Str. 1, 49324 Melle: Energetische Sanierung der Fassade und Fenster bei einem Fachwerkgelände durch Reinigung des Fachwerkes und der Fächer und anschließendem Anstrich. Austausch von 26 Fenstern gem. EnEV 2009 durch Wärmeschutzverglasung und 57 dauerelastischen Versiegelungen zwischen Fenstern und Fachwerk.	65.314,45 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Buer, Hilgensele 48, 49328 Melle: 1. Sanierung der Beleuchtung im Hallenbereich (Demontage der alten Hallendeckenleuchten, schließen Deckenöffnungen, Einbau neuer Deckenleuchten mit Steuerung, Einbau Sicherheitsbel. integriert in neue Leuchten). 2. Energetische San. durch Einbau einer Deckendämmung im Dachhohlraum gem. EnEV 2009 (Demontage und Entsorgung gem. TRGS 521 u. Einbau Zellulose-Dämmung WLG 038 mit verfestigter Oberfläche im Deckenhohlraum), gemischte Nutzung.	109.514,23 €	Melle

Kommunale Förderschwerpunkte	Sporth. Neuenkirchen, Ottenheider Weg 18, 49326 Melle: 1. Sanierung der Beleuchtung im Hallenbereich (Demontage der alten Hallendeckenl., schließen Deckenöffnungen, Einbau neuer Deckenleuchten mit Steuerung, Einbau Sicherheitsbel. integriert in neue Leuchten). 2. Energetische San. durch Einbau einer Deckendämmung im Dachhohlraum gem. EnEV 2009 (Demontage und Entsorgung gem. TRGS 521 u. Einbau Zellulose-Dämmung WLG 038 mit verfestigter Oberfläche im Deckenhohlraum), gemischte Nutzung.	83.299,45 €	Melle
Investitionspauschale	Schulsporthalle Wellingholzhausen, Gothestr. 2, 49326 Melle, Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade gem. EnEV 2009 (Demontage des maroden Oberputzes in Teilbereichen, Einbau einer 10 cm dicken Fassadendämmung WLG 035 als WDVS mit heller Putzoberfläche, marode Dachüberstände aus Holz demontiert und erneuert, marode Dachrinnen demontiert und erneuert).	43.039,26 €	Melle
Investitionspauschale	Schulsporthalle Westerhausen, Ochsenweg 78, 49324 Melle, Energetische Sanierung der Verglasung gem. EnEV 2009 (Neuverglasung aus Aluminium- Fassadenprofilen mit einer 3- fach Verglasung mit in einem Zwischenraum ein Flies, welches die Lichtstreuung in der Halle optimiert und gleichzeitig einen absoluten Sonnenschutz bietet. Mit dieser Fassadenkonstruktion wurde ein U-Wert von 1,0 W / (m² K) erreicht.	53.409,44 €	Melle
Investitionspauschale	Schulsporthalle Melle - Haferstraße 60, 49324 Melle, Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsregelung durch eine programmierbare, automatische Steuerung der Anlage, die es ermöglicht insbesondere Energie sowohl bei Strom als auch bei Gas einzusparen. Die gesamte Regelung inkl. der Motoren, Ventile und Messfühler in der Heizungs- und Lüftungsanlage wurden auf den Stand der Technik gesetzt.	49.216,62 €	Melle
Investitionspauschale	Spielplatz Gellerts kamp, Heckengang 5, 49328 Melle, Anlage eines Kinderspielplatzes im Stadtteil Melle - Buer mit folgenden wesentlichen Geräten: Spielschiff aus Holz, ergänzt um Kleingeräte wie Federwippen, Sitzgruppe, Mülleimer, Bepflanzung.	40.951,12 €	Melle
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude Schürenkamp 12, 49324 Melle, (I23009-010), Energ. Sanierung des Gebäudes: Dämmung der Dachflächen von außen inkl. Erneuerung der Dacheindeckung nach EnEV 2009 U - Werte für das Bauteil Dach" (0,24 W/(m²K); - Dämmung der Decken und Wände gegen unbeheizte Bodenräume u. Erfüllung der geforderten Werte nach EnEV 2009 (0,24 W/(m²K); Austausch von einfach verglasten Fenstern gegen Kunststofffenster mit Iso - Verglasung U- Wert 1,1 W/ (m² K); Renovierungsanstrich Fassade u. Flur."	106.338,81 €	Melle
Investitionspauschale	Gymnasium Melle, Grönenberger Str. 41, 49324 Melle: Fenstersanierung (es wird die EnEV 2009 eingehalten).	102.000,00 €	Melle
Investitionspauschale	BBS Melle, Lindenstr. 1, 49324 Melle: Die Außenhülle der Berufsbildenden Schule soll mit einem Wärme-Dämm-Verbund-System versehen werden; gleichzeitig sollen noch nicht sanierte Fenster- und Türelemente ausgetauscht werden. Ein Austausch der Innenbeleuchtung mit Energiesparlampen ist vorgesehen und die alte Elektrofußbodenheizung soll gegen eine konventionelle Heizung mit Anschluss an eine Biogasanlage ersetzt werden.	2.600.000,00 €	Melle

Investitionspauschale	Wiehengebirgsschule, Laerscher Weg 12, 49324 Melle: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung durch Neuausstattung mit einer Kreissäge/Absauganlage sowie Stahlschränken für die Aufbewahrung von Materialien und Werkzeugen für den Werkunterricht entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	16.033,00 €	Melle
Investitionspauschale	Wiehengebirgsschule, Laerscher Weg 12, 49324 Melle: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung durch Ausweitung der Bewegungs- und Spielmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich und der Rückzugs- und Ruhezonen inkl. Mobiliar. Fachliche Ausstattung des musischen Bereiches, künstlerischen Bereiches und der Arbeitsgemeinschaft Medien. Neugestaltung der Außenanlagen, Anschaffung von Spielgeräten im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	29.479,00 €	Melle
Investitionspauschale	Heinrich-Böll-Hauptschule, Schürenkamp 14, 49324 Melle, Energetische Sanierung: Fassandendämmung und tlw. -imprägnierung, Fassadenreinigung mit Überarbeitung der Verfugung und Neuanstrich beim Südeingang mit Anbringen eines Vordachs, Dachsanierung mit Dämmung und tlw. Erneuerung der Abdichtung und Entwässerung und Neueindeckung, Erneuerung der Fenster, Beleuchtungserneuerung durch teilweise neue Vorschaltgeräte nach EnEV 2009.	520.000,00 €	Melle
Investitionspauschale	Einführung eines flächendeckenden elektronischen Dokumentenmanagementsystems für die Stadtverwaltung. Erwerb der gesamten technischen Infrastruktur (Hardware und Software). Realisierung von Lösungen u. a. für die Bereiche: elektronische Bauakte, elektronische Personalakte, Ratsinformationssystem. Schürenkamp 16, 49324 Melle.	100.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Westerhausen, Ochsenweg 80, 49324 Melle, Beseitigung Schimmelpilz u. energ. Sanierung Lehrertrakt: Wärmedämmung Dach(20 cm Zellulose WLG 038, Eindeckung Wellzementplatten), Dämmung Fassade (14 cm Dämmung WLG 035 als WDVS u. Abdichtung Sockelbereich, winddichter Anschluss Fenster/Türen), Einbau Kunststofffenster Isolierglas U-Wert 1,1 W/qmK, Feuchtigkeitsanierung Rektorbüro und Sekretariat d. Einbau dränagefähiger Kiesschicht, neuer Betonsohle, Abdichtung mit Bitumenbahnen und Dämmung.	84.600,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Gewährung einer Investitionszuwendung an den vertraglich beauftragten Kindergartenträger (Kath. KG St. Johann Melle-Riemsloh) (Am St. Johann 2, 49328 Melle) für den Umbau und Sanierung des Kindergartens. Sanierung des Fußbodens, der Wände und der Fenster sowie Anbau eines Bewegungs- und Personalraumes und Erweiterung des Verpflegungsbereiches nach EnEV 2009.	471.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerhausen, Ochsenweg 80, 49324 Melle: Jeder Klassenraum soll langfristig mit mindestens 2 Laptops ausgestattet werden, die im Unterricht flexibel eingesetzt differenziertes Lernen auf verschiedenen Leistungsniveaus ermöglichen. Das Angebot an Lernsoftware soll erweitert werden. Die Anschaffung eines mobilen Smart-Boards soll andere Präsentations- und Unterrichtsformen erlauben. Die effektive Nutzung des Smart-Boards setzt eine Lehrer-	5.000,00 €	Melle

	schulung voraus.		
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Neuenkirchen, Wieboldstr. 25, 49326 Melle, Whiteboard in einem Raum, der nicht als Klassenraum genutzt wird, damit die neue Technik von allen Klassen genutzt werden kann. Installation von Whiteboards in den Klassenräumen 9 und 10, da diese Schüler die höchste Medienkompetenz aufweisen u. die vielfältigen Möglichkeiten für den Fachunterricht effektiv nutzen könnten. Beamer in den Fachräumen Physik und Biologie. Außenstelle Melle-Wellingholzhausen: mobile Laptop-Beamter, Drucker.	10.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Gesmold, Papenbrede 2, 49326 Melle: Es ist beabsichtigt, 2 interaktive Whiteboards anzuschaffen. Die beiden Boards sollen im naturwissenschaftlichen Arbeitsraum, sowie im Musikraum installiert werden.	10.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Melle, Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle: Es soll ein höhenverstellbares Whiteboard mit einem Beamer angeschafft werden.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	GHS Riemsloh, Schulstr. 11, 49328 Melle: Zur Verbesserung der Medienkompetenz sollen Laptops für die verschiedenen Klassen als Lerninseln angeschafft werden. Zur Verbesserung der Medienkompetenz soll ein Whiteboard mit Zubehör für die Außenstelle in Melle-Neuenkirchen angeschafft werden.	15.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Neuenkirchen, Wieboldstr. 5, 49326 Melle: Es sollen je 2 Projektionswagen, 2 Beamer, 2 Laptops und 2 mobile Projektionswände angeschafft werden.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grönenbergschule, Grönenberger Str. 22, 49324 Melle: Es ist beabsichtigt, ein Whiteboard mit Beamer anzuschaffen.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Sandhorstschule Bruchmühlen, Sandhorstweg 60, 49328 Melle: Es ist vorgesehen, internetfähige PCs für die Klassenräume, einen mobilen Beamer und 2 Laptops anzuschaffen.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Böll-Schule, Schürenkamp 14, 49324 Melle: Es soll ein Whiteboard mit Laptop und Beamer angeschafft werden.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eicken-Bruche, Segelfliegerweg 14, 49324 Melle: Zur Förderung des mobilen Lernens soll ein Medienwagen bestehend aus einem Notebook, einem Beamer und einem Drucker angeschafft werden. Des Weiteren werden 2 mobile Computersysteme mit Einrichtung zur automatischen Systemwiederherstellung benötigt.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Wallgartenschule Melle, Haus Walle 7, 49324 Melle: Es ist vorgesehen, Laptops und Beamer für die einzelnen Klassenräume anzuschaffen.	5.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Oldendorf, Am Kreimerhof 14, 49324 Melle: In der Schule soll eine Informationsinsel aufgebaut werden, die in räumlicher Nähe zur Bibliothek liegt. So können die Schüler für Recherchen unterschiedliche	5.000,00 €	Melle

	Medien nutzen.		
Kommunale Förderschwerpunkte	Lindenschule Buer, Hilgensele 43, 49328 Melle, Einrichtung von Medieninseln in den Klassenräumen (bis zu 3 Rechner je Klassenraum).	10.000,00 €	Melle
Investitionspauschale	Realschule Buer, Schürenstr. 5, 49328 Melle: Es sollen Medieninseln, bestehend aus 4 Laptops, für jeden Klassenraum angeschafft werden.	5.000,00 €	Melle
Investitionspauschale	GHS Wellingholzhausen, Goethestr. 4, 49326 Melle: Anschaffung von 2 Medienwagen, 2 Beamern, und Notebooks für den mobilen Einsatz.	10.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Heinrich-Böll-Schule, Schürenkamp 14/GS Grönenbergschule, Grönenbergstr.22/GS Eicken-Bruche, Segelfliegerweg 14/GS Wallgartenschule, Haus Walle 7, 49324 Melle/Kantor-Wiebold-Schule Neuenkirchen, Wieboldstr.5/Kantor-Wiebold-Schule Neuenkirchen, Wieboldstr.5/GHS Wellinghausen, Goethestr. 4/GHS Gesmold, Papenbrede 2,49326 Melle/GHS Riemsloh, Schulstr. 11/Sandhorstschule Bruchmühlen, Sandhorstweg 60, 49328 Melle: Aufbau erforderlicher EDV-Netzwerkinfrastruktur (Vernetzung der Klassen- u. FUR).	181.640,00 €	Melle
Investitionspauschale	Kurgarten, Stadtgraben, 49324 Melle: Erstellung eines neuen Spielplatzes im Kurgarten (Stadtpark) mit künstlerisch gestalteten Spielgeräten (Wilder Kletterbereich, Kleinkinderspielbereich und Schaukelbereich) einschl. Ruhebänken und gärtnerischen Arbeiten.	50.000,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Ratsschule Melle, Realschule, Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle: Aufbau erforderlicher EDV-Netzwerkinfrastruktur (Vernetzung der Klassen- u. FUR) sowie Sanierung/Modernisierung des FUR Chemie (Erneuerung des Lehrerarbeitsstisches, Installation Schülerenergiesäulen, Panoramabzug mit Dachentlüftung, neue Heizkörper, Sanitär-, Elektro, Fußboden- u. Malerarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	94.747,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Fredemann-Realschule Neuenkirchen, Wieboldtstr.25, 49326 Melle: Aufbau erforderlicher EDV-Netzwerkinfrastruktur (Vernetzung der Klassen- u. FUR) sowie Sanierung/Modernisierung des FUR Chemie/Physik (Installation Schülerenergiesäulen, Panoramabzug, Einbau neuer Sicherheitsschränke, Erneuerung des Lehrerarbeitsstisches, neue Beleuchtung, Fußboden-, Malerarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	102.968,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Bruer, Schürenstr. 5, 49328 Melle: Aufbau erforderlicher EDV-Netzwerkinfrastruktur (Vernetzung der Klassen- u. FUR) sowie Sanierung/Modernisierung des FUR Chemie und Physik (Erneuerung des Lehrerarbeitsstisches, Installation, Panoramabzugs, Einbau einer Absauganlage für die Sicherheitsschränke, Nachrüstung der Gasmagesicherung/Augendusche) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	78.094,00 €	Melle
Kommunale Förderschwerpunkte	Kauf eines Laptops, eines Beamers sowie einer mobilen Leinwand für den mobilen Unterricht in allen Klassen: Freie Schule Melle, Waldstr. 81, 49324 Melle.	2.701,00 €	Melle

Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Schule Melle, Waldstr. 81, 49324 Melle: Sanierung der Schule in freier Trägerschaft durch Erneuerung von Fußböden/Decken inkl. Dämmung, Austausch von drei Fenstern gegen Fenster mit Wärmeschutzverglasung, Abbruch einer Wand und Ersatz durch eine gedämmte Wand, Putzarbeiten.	7.000,00 €	Melle
Investitionspauschale	Grundschule Menslage, Spiekstraße, 49637 Menslage: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Einbau Dachbodendämmung, Dämmung der Fassade durch Granulateinblasdämmung, Austausch der Fenster in den Treppenhäusern sowie Dämmung und Schließung der Heizkörpernischen und Installation von Flachheizkörpern gem. EnEV 2009.	122.343,21 €	Menslage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Menslage, Hauptstraße 31, 49637 Menslage: Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, des weiteren zwei Notebooks und ein Beamer für mobiles Lernen.	4.616,79 €	Menslage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Menslage, Hauptstraße 31, 49637 Menslage: Es wurde eine Modernisierung durch Ausbau der Netzwerkinfrastruktur in allen Unterrichtsräumen durchgeführt: Verlegen von Netzkabel, Einbau von Netzwerkdosen und Kabelkanälen, Aufbau eines WLAN-Netzwerkes. Darüber hinaus fand eine Erneuerung der Toilettenanlagen statt.	47.916,73 €	Menslage
Investitionspauschale	Umbau und Erweiterung der Grundschule Neuenkirchen mit Bau einer Mensa, Am Schulhof 3, 49586 Neuenkirchen: Sanierung der Fassade und des Flachdaches mit zusätzlicher Wärmedämmung, Erweiterung der Heizanlage durch Erdwärme, Erweiterungsbau an den Sanierungstrakt, Abriss des Altbaus (1952), Neubau einer Mensa, sämtliche Baumaßnahmen erfolgen nach neuestem Stand der EnEV.	2.300.000,00 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenkirchen, Am Schulhof 5, 49586 Neuenkirchen: Um- und Erweiterungsbau einschließlich energetische Verbesserung der bestehenden Bausubstanz entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (hier: schulkindgerechte Ausstattung/Einrichtung).	100.000,00 €	Neuenkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nortrup, Schulstraße 1, 49638 Nortrup: Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, Anschaffung von zwei Notebooks und eines Beamers für mobiles Lernen.	3.245,58 €	Nortrup
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nortrup, Schulstr. 1, 49638 Nortrup: Es fand eine Sanierung des WC-Traktes (Rohbau) gem. EnEV 2009 statt sowie eine Modernisierung durch Ausbau der Netzwerkinfrastruktur in allen Unterrichtsräumen: Verlegen von Netzkabel, Einbau von Netzwerkdosen und Kabelkanälen, Aufbau eines WLAN-Netzwerkes.	166.162,00 €	Nortrup

Investitionspauschale	Grundschule Nortrup, Schulstr. 1, 49638 Nortrup: Endausbau des WC-Traktes durch Bodendämmung einschl. Erneuerung Bodenbelag. Vorbeugender Brandschutz: Einbau 2. Fluchtweg (Notausgangstüren, Beschilderung u. Elektroinstallation), Anbau einer Mensa mit Verteilerküche einschl. Erschließungshalle mit Vordach und behindertengerechtem Zugang. Alle Maßnahmen gem. EnEV 2009 ausgeführt.	585.198,77 €	Nortrup
Kommunale Förderschwerpunkte	KH St. Raphael, Bremer Straße 47, 49179 Ostercappeln, OP-Sanierung durch Ersatzneubau für die OP-Abteilung auf dem Gelände des Krankenhauses in unmittelbarer Anbindung an die vorhandenen Strukturen.	5.540.000,00 €	Ostercappeln
Aufstockungsprogramm	Ludwig-Windthorst-Schule, Bahnhofstraße 12, 49179 Ostercappeln: Energetische Sanierung durch Fassadendämmung (Westgiebel), Austausch der Fenster (Giebel der Ostfassade, Südseite Altbau, Nordseite Altbau) und Austausch der Heizungsanlage (Ostflügel).	106.990,30 €	Ostercappeln
Aufstockungsprogramm	Grundschule am Wiehengebirge, Bahnhofstraße 16 A, 49179 Ostercappeln: Aufbau eines Netzwerks unter Einbindung aller Unterrichtsräume, Einrichtung eines Kommunikationsservers und verschiedener Funknetzknoten, Anschaffung von zwei transportablen Notebookausstattungen jeweils in Klassenstärke inklusive der Transportwagen, Beamer und Drucker.	37.951,27 €	Ostercappeln
Kommunale Förderschwerpunkte	„Haus Delfmann“, Mühlenstraße 1, 49179 Ostercappeln: Umbau, Sanierung und Erweiterung zum Museum "Schnippenburg", Abriss eines Teilstücks des Gebäudes, Sanierung des verbleibenden Gebäudebestands, Wiederaufbau des abgerissenen Teilgebäudes, Hausanschlüsse, Einbau neuer Türen und Fenster, Vollwärmeschutz, Maurer-, Klempner-, Heizungs-, Sanitär-, Dachdecker-, Zimmerer-, Tischler-, Malerarbeiten etc., Einrichtung und Außenanlagen des Museum nach museumspädagogischen Gesichtspunkten.	463.245,01 €	Ostercappeln
Kommunale Förderschwerpunkte	Altbau des Rathauses, Gildebrede 1, 49179 Ostercappeln: Sanierung der Toilettenanlage und der Flure. Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster. Aufbringen eines Vollwärmeschutzes, energieeffiziente Dacherneuerung nach EnEV 2009. Neue energieeffiziente und arbeitsmedizinisch empfohlene Arbeitsplatzbeleuchtung.	133.064,73 €	Ostercappeln
Investitionspauschale	Gemeinde Ostercappeln, „Kleine“ Sporthalle Venne Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	91.367,00 €	Ostercappeln
Investitionspauschale	Gemeinde Ostercappeln, Sporthalle Ostercappeln; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	227.947,00 €	Ostercappeln

Aufstockungsprogramm	Artland Gymnasium, Am Deich 20, 49610 Quakenbrück: Beschaffung von PCs für mobile Wagen, Beamer, Smartboards, Media-Center-PC, Laptops.	31.932,42 €	Quakenbrück
Aufstockungsprogramm	Hasetalschule, Prof.-von-Klitzing Str. 3, 49610 Quakenbrück Beschaffung Laptops mit Virenschutzsoftware und Grundkonfiguration.	8.819,89 €	Quakenbrück
Investitionspauschale	Artland Gymnasium, Am Deich 20, 49610 Quakenbrück: Modernisierung des Fachunterrichtsraumes Physik durch Erneuerung der Gas-, Wasser-, Elektroleitungen, Einbau einer Akustikdecke/energiesparender Beleuchtung, Anschaffung von Ausstattungsgegenständen/Mobiliar sowie weitere Ergänzung des Mobiliars der naturwissenschaftlichen Räume entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen einschl. Vorrichtungen für interaktive Whiteboards, Fußbodenarbeiten.	72.273,92 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am Langen Esch“, Am Langen Esch 10, 49610 Quakenbrück: Energetische Sanierung des Daches gem. EnEV 2009 durch Abbruch Dacheindeck. einschließl. Unterkonstrukt., Traufenschäl., Dachflächenfenster, Betongesimse, Dachrinnen, etc. und Einbau einer Lattung, Konterlattung, Ziegeleindeckung, Wärmedämmung der Dachfläche u. -schräge, Decken, Absseiten und Mauerkrone, Dampfsperre, Binderauswechsel. und Dachflächenfenster etc.	362.723,16 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hengelage, Schulstraße 13 A ,49610 Quakenbrück: Energetische Sanierung der Fassade durch Einblasdämmung mit Polystyrolpartikelgranulat, Demontage der Heizkörper einschl. Dämmung, Schließen der Heizkörpernischen mit Rigipsplatten und Ausstattung mit Flachheizkörpern, Dämmung der Obergeschossecken und Erneuerung der Akustikdecken (Mineralfaserplatten) und Einbau Dampfbremse sowie Sanierung der Fußbödenbelege (EnEV 2009).	109.273,45 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Quakenbrück; Am Langen Esch 10; 49610 Quakenbrück: Angeschafft wurden: WLAN-Access, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel, Time for Kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, darüber hinaus Notebooks und ein Beamer für mobiles lernen.	5.065,69 €	Quakenbrück
Investitionspauschale	Grundschule Neustadt; Gänseweg 1; 49610 Quakenbrück; Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, Anschaffung von zwei Notebooks und eines Beamers für mobiles Lernen.	3.395,45 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Artland, Jahnstraße 22, 49610 Quakenbrück: Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel, Time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, des Weiteren zwei interaktiven Projektionstafeln und zwei Medianwagen mit 28 Notebooks.	42.100,67 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hengelage, Schulstraße 11a 49610 Quakenbrück: Folgendes wurde angeschafft: WLAN-Access Point, Firewall; 24 Port Switch, Patchpanel time for kids Schutzsoftware für den Aufbau der Netzinfrastruktur in den einzelnen Unterrichtsräumen, des weiteren zwölf Notebooks und ein Beamers für mobiles Lernen.	8.266,36 €	Quakenbrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Quakenbrück, Am Langen Esch10, Grundschule Hengelage, Schulstraße 11a, Grundschule Neustadt, Gänseweg 1, in 49610 Quakenbrück, Grundschule Badbergen, Jahnstr. 1, 49635 Badbergen: Es wurde eine Modernisierung durch Aufbau der Netzinfrastruktur in allen Unterrichtsräumen durchgeführt. Im einzelnen: Verlegen von Netzwerkkabeln, Einbau von Netzwerkdosen und Kabelkanälen, Aufbau eines Wlan-Netzes.	19.245,35 €	Quakenbrück
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Artland, Jahnstr. 22, 49610 Quakenbrück: Es wurde eine Modernisierung der Haupt- und Realschule Artland in Quakenbrück durch Ausbau der Netzwerkinfrastruktur in allen Unterrichtsräumen durchgeführt. Im einzelnen: Verlegen von Netzwerkkabel, Einbau von Netzwerkdosen und Kabelkanälen, Aufbau eines WLAN-Netzwerkes.	9.462,52 €	Quakenbrück
Investitionspauschale	Fachschule für Heilerziehungspflege, Breslauer Str. 14, 49610 Quakenbrück: Modernisierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Verbesserung der Medienausstattung (Anschaffung von Laptops, stationäre Beamer mit Deckenaufhängung, Verkabelung, Installation) sowie Mobiliarausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.024,69 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Quakenbrück, Bahnhofsumfeld; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	274.500,00 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL), Prof.-von-Klitzing-Str. 7, 49610 Quakenbrück: Bauliche Erweiterung (Anbau) der Laborkapazitäten für den Bereich Lebensmittelsicherheit, Neubau eines Technikums für die Bereiche Produkt- und Prozessentwicklung, Neubau eines Physiklabors.	7.800.000,00 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Hasetalschule Quakenbrück, Prof.-von-Klitzing-Str. 3, 49610 Quakenbrück: Austausch noch nicht sanierter Fenster- und Türelemente; Restwärmedämmung der Außenflächen; kompletter Austausch der Elektrostromnachtspeicherheizung gegen eine konventionelle Heizungsanlage (inkl. der Elektrowarmwasserbereitung im Bereich der Sporthalle).	500.000,00 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Hasetalschule (Außenstelle), Stettiner Straße 18, 49610 Quakenbrück: Ausb. u. Dämm. des DG (EnEV 2009). Dadurch werden ein Klassenraum, ein EDV-Schulungsraum, 2 Gruppenräume, ein Besprechungsraum mit Bibliothek, sowie Sanitärräume mit einem separaten Wickelraum zur Verfügung stehen. Zur Belichtung großflächige Dachausbauten einschl. zusätzlicher Gauben. Im EG Abriss vorh., baufälliger Zwischenbau u. Neubau für Klassenraum mit angeschlossenem Gruppenraum, ein Besprechungsraum, sowie Sanitärräume.	582.066,00 €	Quakenbrück

Kommunale Förderschwerpunkte	Hasetalschule, Prof.-von-Klitzing-Str. 3, 49610 Quakenbrück: Erweiterung der Außenstelle Stettiner Straße, Förderschule, Schulzweig Geistige Entwicklung, durch Ausbau des Dachgeschosses zur Errichtung von 3 Klassenräumen, 2 Gruppenräumen, 1 Computerraum, 1 Wickelraum, 1 Lehr- und Lehrmittelraum inkl. Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	20.754,00 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Artland Gymnasium, Am Deich 20, 49610 Quakenbrück: Erweiterung der Bibliothek durch Errichtung eines „multifunktionales Zentrums“ mit PC-Arbeitsplätzen, einer Mediothek und Leseecken (inkl. neuer Trennwände, Akustikdecke, energiesparender Beleuchtung). Ergänzung von Sportgeräten, Ausstattung von Aufenthaltsbereichen, Verdunklungsanlage für die Mensa, Ausstattung der Arbeitsgemeinschaften, Anschaffung interaktiver Whiteboards, EDV-Ausstattung im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	147.982,00 €	Quakenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Hasetalschule, Prof.-von-Klitzing Str. 3, 49610 Quakenbrück: Modernisierung der Förderschule Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung durch Ausweitung der Spielmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich, Modernisierung der Küche mit neuen Geräten und Einrichtungsgegenständen, Ausstattung des künstlerischen Bereiches im Rahmen der Ganztagsbetriebes.	35.964,00 €	Quakenbrück
Investitionspauschale	Grundschule Rieste mit Kindertagesstätte, Bahnhofstraße 39, 49597 Rieste Brandschutz: Erneuerung von Fluchtwegtreppen, Rauchschutztüre, Notausgängen und Herstellung von Rettungswegen in F 30, Sicherheitsbeleuchtung, Hausalarm; Umnutzung von Wohnraum in Unterrichtsräume, Kleingruppenräume und Lagerräume: Abbruchmaßnahmen, Trockenbauarbeiten, Akustikdecken, Innentüren, Bodenbelag, Malerarbeiten, Sanierung der elektrotechnischen Anlagen; Herstellung von Lehrer- und Schülertoiletten.	445.972,84 €	Rieste
Investitionspauschale	Neubau einer Schulmensa an der Johannisschule, Johannisstraße 3, 49134 Wallenhorst und Einrichtung. Die Johannisschule hatte ein Jahr zuvor den Ganztagsbetrieb aufgenommen. Bis dahin mussten die Kinder zeitversetzt in einem Klassenraum essen. Errichtet wurden: ein Essraum mit Ausgabeküche, Spülküche, Umkleideraum und WC für Personal, Putzmittel- und Abstellraum. Die Einrichtung besteht aus Edelstahl-Küchenzeile sowie Tischen und Stühlen im Essbereich.	372.322,96 €	Wallenhorst
Investitionspauschale	Grundschulen Lechtingen, Schulweg 10, 49134 Wallenhorst und Johannisschule, Johannisstr. 3, 49134 Wallenhorst: Einrichtung und Ausstattung von 2 PC-Räumen mit Hard- und Software einschl. Kopfhörern, Drucker sowie einer elektrisch betriebenen Lichtbildwand.	40.279,07 €	Wallenhorst
Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule, Hollager Str. 125 und Schulzentrum, Maria-Montessori-Str., 49134 Wallenhorst: Energetische Sanierung der Schulen durch Austausch der Fenster (EnEV 2009). In beiden Schulen waren Aluminiumfenster eingebaut - Alter über 40 Jahre -, in der Erich-Kästner-Schule und im Schulzentrum wurden je ca. 100 Fenster sehr unterschiedlicher Größe ausgetauscht.	456.191,15 €	Wallenhorst

Investitionspauschale	Kindertagesstätte Regenbogen, Leyer Str. 1, 49134 Wallenhorst: Umbau einer KiGa-Gruppe zur Krippengruppe mit kindgerechter Ausstattung (Schlafraum, Wickelraum, Flaschenküche.	62.823,67 €	Wallenhorst
Investitionspauschale	Hauptschule Alexanderschule, Maria-Montessori-Straße, 49134 Wallenhorst: Anschaffung eines Laptopwagens sowie eines Whiteboards.	39.563,07 €	Wallenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Erich-Kästner-Schule, Hollager Str. 125; GS Johannisstr. 3; GS Katharinaschule, Schneidling 18; GS Lechtingen, Schulweg 10; GS St. Bernhard-Schule, St. Bernhardsweg 3, alle 49134 Wallenhorst je 2 Beamer und zwei Leinwände.	40.624,62 €	Wallenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Alexanderschule (HS) und Realschule Wallenhorst, Maria-Montessori-Straße 1, 49134 Wallenhorst: Sanierung des Gebäudes durch Ausstattung mit Akustikdecken, Erneuerung des Fußbodens, der Beleuchtung und Wasserleitungen einschl. Malerarbeiten.	64.029,11 €	Wallenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Bernhard Schule, Grundschule in Wallenhorst, St. Bernhardsweg 3, 49134 Wallenhorst: Umbaumaßnahmen zur Einrichtung einer Schulmensa mit Ausgabeküche (Wanddurchbrüche, Versetzen und Erneuern von Fenstern/Heizkörpern, Einbau von Akustikdecken, Erneuerung Fußboden, Küchenausstattung/Möblierung des Essraumes). Anschaffung von Schränken, Stellwänden, Ausstellungs- und Moderationswänden entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	140.000,00 €	Wallenhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallen-Garten-Bad, Schulstraße 11, 49219 Glandorf: Energetische Fenstersanierung nach EnEV 2009 durch Austausch der Dachkuppeln. Die aus dem Jahre 1978 stammende Fensterfront wurde gegen eine neue 3-Fach-Verglasung ausgetauscht. Ebenso wurden die alten Dachkuppeln ausgetauscht und eine Dämmung im Kellerbereich angebracht. Der Wärmeverbrauch wird zukünftig durch diese Maßnahmen um ca. 20 - 25 % reduziert.	224.806,36 €	Glandorf
Investitionspauschale	GS Glandorf, Schulstr. 11: Ausbau der Netzwerkinfrastruktur, Notebooks und Router. GS Schwege, Matthias-Niehaus-Str. 12: Ausbau der Netzwerkinfrastruktur, Notebooks und Router. HRS Ludwig-Windhorst-Schule, Schulstr. 1: Lerninseln, Notebooks, Optimierung der Netzinfrastruktur; alle 49219 Glandorf.	31.795,79 €	Glandorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwege, Matthias-Niehaus-Str. 12, 49219 Glandorf: Umbau/Erweiterung der Toilettenanlage inkl. Behindertentoilette und direktem Zugang zum Schulgebäude. Gleichzeitig wurde der Eingangsbereich der Schule energetisch umgestaltet u. ein behindertengerechter Zugang zum Schulgebäude geschaffen. Im Rahmen des Förderschwerpunktes „Schulinfrastruktur“ wurde die Kostengruppe 300 - Bauwerk und Konstruktion - finanziert.	86.795,87 €	Glandorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schwege, Matthias-Niehaus Straße 12, 49219 Glandorf: Energetische Sanierung des Eingangsbereiches u. d. Toilettenanlage (EnEV 2009) durch Ergänzung u. Erneuerung der Heizung, Sanitär- und Elektroinstallationen, Erneuerung der Außenanlagen (Pflaster, Pflanzen, Begrünung) - Finanzierung der KGr. 300 (Bauwerk u. Konstruktion) erfolgte über den Kommunalen Förderschwerpunkt „Schulinfrastruktur“ (Hinweis auf Ident NI-459034-003).	61.372,01 €	Glandorf

LK Osterholz

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	111.868
Fläche:	650,73 km ²
Einwohner je km²:	172

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	52,1 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	29,14%	13 Sitze	Rainer A. Sekunde
SPD	38,03 %	17 Sitze	Björn Herrmann
FDP	2,04 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	18,69%	9 Sitze	Dörte Gedat
Die Linke	3,54%	2 Sitze	Bernd Rugen
Bürgerfraktion	3,78 %	2 Sitze	Wilfried Pallasch (Bürgerfraktion)
WG	2,37 %	1 Sitz	Wilfried Pallasch (Bürgerfraktion)
DIE LILIENTHALER	2,37 %	1 Sitz	

Landrat:	Dr. Jörg Mielke (parteilos)
Kreistagsvorsitzender:	Uwe Kempf (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 60 (Osterholz) und Wahlkreis 59 (Unterweser).

	Wahlkreis 60	Wahlkreis 59
CDU	39,65 %	41,7 %
SPD	29,40 %	30,9 %
FDP	7,96 %	6,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	10,27 %	8,2 %
Die Linke	8,74 %	8,2 %
Direkt gewählt:	Axel Miesner (CDU)	Astrid Vockert (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,4 %	56,9 %

LK Osterholz

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Osterholz	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Osterholz-Scharmbeck Projekt: OHZ bewegt.Kreativität	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Osterholz-Scharmbeck erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 52.200 € (60%).
Osterholz	Allgemeinbildende Schulen	Das ESF-Projekt „f³ - fit for future Niedersachsen Allgemeinbildung“ bietet allgemeinbildenden Schulen gemeinsam mit verschiedenen regionalen Akteuren die Möglichkeit zur Zusammenarbeit in der Erprobung und Implementierung unternehmerischer Kompetenzen in die Allgemeinbildung. Für die allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Osterholz , Stade und Harburg sind ESF-Mittel wie folgt bewilligt: 2010 : 72.266,84 €, 2011 : 221.048,04 €, 2012 : 151.126,41 €.
Osterholz	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Osterholz mit insgesamt 35.795 €.
Osterholz	Anerkennung von Ausflugsorten	Worpswede, 2009.
Osterholz	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 7 Ausbildungszuschüsse über 16.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 8 geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen von „Chance betriebliche Ausbildung“ über 24.000 €, 6 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose über 786.000 €, 5 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte über 754.000 €, 2 x 1 Regionale Anlaufstelle, die KMU in Weiterbildungsfragen berät und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördert, Förder-summe: 2.629.000 €.
Osterholz	Berufsbildende Schulen	Das ESF-Projekt „f³ - fit for future Niedersachsen Berufsbildung“ bietet berufsbildenden Schulen gemeinsam mit verschiedenen regionalen Akteuren die Möglichkeit zur Zusammenarbeit in der Erprobung und Implementierung unternehmerischer Kompetenzen in die berufliche Bildung. Für die berufsbildenden Schulen im Landkreis Osterholz und Stade sind ESF-Mittel wie folgt bewilligt: 2009 : 107.530,30 €, 2010 : 260.183,45 €, 2011 : 222.789,97 €.
Osterholz	Breitband Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): 2008 : 23.990 €.
Osterholz	Breitbandkompetenzzentrum Niedersachsen	Am 18. Juni 2008 startete das Breitbandkompetenzzentrum Niedersachsen mit dem Ziel, die niedersächsischen Regionen umfassend zum Thema Breitband zu beraten, Bedarfe zu ermitteln, technologisches Fachwissen zu organisieren und Pilotvorhaben zu begleiten. Seit November 2009 ist der Breitbandatlas Niedersachsen für alle Bürgerinnen und Bürger Niedersachsens im Internet einsehbar. Das Vorhaben ist finanziert durch die EU, das Land und den Landkreis Osterholz. EFRE-Mittel: 1.004.500 €.
Osterholz	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Osterholz vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 40.770 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Osterholz	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Osterholz-Scharmbeck für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 3.500.000 € erhalten.
Osterholz	Ehrenamtskarte	Die Stadt Grasberg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite

		Vergünstigungen gewährt.
Osterholz	Förderung der Breitbandversorgung KP II 1. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Grasberg OT Adolphsdorf, Otterstein, Tüschendorf; SG Hambergen OT Wallhöfen, Vollersode, Lübberstedt, Steden, Axstexdt-Süd; GMD Lilienthal OT Würden, Oberende, Frankenburg, Heidberg, Seebergen, Hexenberg, Worphausen; GMD Schwanewede OT Metjensande; GMD Worswede OT Hüttenbusch, Am Bergdorfer Schiffgraben; Osterholz-Scharmbeck: Pennigbüttel/Sandhausen. 2009 - 2011: 875.000 €.
Osterholz	Förderung der Breitbandversorgung KP II 3. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Grasberg; SG Hambergen; GMD Lilienthal; Stadt Osterholz-Scharmbeck OT Alt Heilhorn, Bargten, Garlstadt (Kaserne entfällt), Heilshorn, Hülseberg, Isehorn, Lange Heide, Ohlenstedt, Pennigbüttel, Teufelsmoor; GMD Ritterhude OT Stendorf, Lesumstotel/Werschnerege; GMD Worswede. 2010 – 2011: 875.000 €.
Osterholz	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Osterholz wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 62.576 €, 2008: 61.376 €, 2009: 59.015,80 €, 2010: 113.185 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Osterholz-Scharmbeck. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Osterholz	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 42.040 €.
Osterholz	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Kirchenkreisamtes Osterholz-Scharmbeck für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Osterholz	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 4.095.445 €.
Osterholz	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Osterholz im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 486.000 €.
Osterholz	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug im Landkreis Osterholz-Scharmbeck im Jahr 2010 insgesamt 16.764,17 € und im Jahr 2011 49.609,50 €.
Osterholz	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ die Gemeinde Worswede für ihr vorbildliches Klimaschutzprojekt Energiekindergartenhaus“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Osterholz	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. 2006 waren folgende Gesamtkosten förderungsfähig: Martins-Krankenhaus Lilienthal, Umbau des Funktionstraktes, 1.967.000 €.

Osterholz	Kreiskrankenhaus Osterholz	Energieeffizienz (EFRE): Optimierung des Funktionstraktes, energetische Sanierung 2011: Fördersumme: 1.561.688 €, Gesamtkosten: 2.082.251 €.
Osterholz	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist es, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Osterholz	Leader	Der Landkreis Osterholz hat sich mit einem Regionalen Entwicklungskonzept erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben und erhält seit 2007 Förderungen als Leader-Region „Kulturlandschaften Osterholz“.
Osterholz	Lokales Inklusionsnetzwerk zu Werte und Normenbildung im Elementarbereich	ESF-Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE), Projektträger: Stadt Osterholz-Scharmbeck, Projektzeitraum: 2008 - 2012 , Fördersumme: 640.000 € ESF-Mittel.
Osterholz	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Osterholz	MIN-NOVATION	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Ostsee-Anrainerstaaten ist das Europäische Institut für Innovation (EIFI) mit Sitz in Osterholz-Scharmbeck beteiligt. Ziel des Projektes ist die Schaffung eines Netzwerkes zur Koordinierung von Bergwerks- und Mineralabfällen. Das EIFI erhält für seine Projektbeteiligung ca. 199.000 € aus EFRE Mitteln, Förderzeitraum 2010 – 2013 .
Osterholz	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Osterholz 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Osterholz	North Sea - SEP (North Sea Sustainable Energy Planning)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten unter der Leitung der Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven ist die Stadt Osterholz-Scharmbeck, der Landkreis Osterholz, die Reon AG, Wopswede und die U.A.N (Kommunal Umweltaktion Nds.) beteiligt. Das Ziel von North Sea - SEP ist es, die Regionalentwicklung auf Basis eines energieorientierten Ansatzes zu fördern. Dazu ist es erforderlich, alle beteiligten Bereiche in die Entwicklung einzubeziehen. Dies ermöglicht die Schaffung einer Basis, auf der eine interaktive Entwicklung stattfinden kann. Dazu wird North Sea - SEP neue Methoden und Werkzeuge entwickeln, die die Regionalplanung und die Prozesse der Entscheidungsfindung bezüglich der systematischen Energieplanung unter-

		stützt. Stadt und Landkreis Osterholz sowie Reon AG und U.A.N. erhalten für ihre Projektbeteiligung zusammen ca. 330.000 € aus EFRE-Mitteln, Förderzeitraum 2009 – 2012 .
Osterholz	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Osterholz	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Osterholz insgesamt 671.693 €.
Osterholz	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Worpswede (Erholungsort), 2009.
Osterholz	PROLAND	2006: Bau der Hammebrücke, 630.000 € Gesamtbetrag EU- und Landesmittel, davon ca. 236.000 € Landesmittel. Für Erholungssuchende im Bereich der Hammeniederung wurde ein Besucherlenkungskonzept entworfen. Im Zuge dessen wurde der Bau einer Radfahr- und Fußgängerbrücke sowie entsprechende Zuwegungen finanziert.
Osterholz	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Für das Projekt „gemeinsame Bezüge-Abrechnung“ durch den LK Osterholz (LK Osterholz und Gemeinde Worpswede) wurden 2007 aus ikZ- Fördermitteln 5.000 € gewährt. Die Kooperation hat sich nach erfolgreicher Umsetzung bewährt und auf Dauer etabliert.
Osterholz	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Osterholz-Scharmbeck Projekt: WerkStadt Innenstadt	Die Partner in der Innenstadt haben vor allem die Gründung eines neuen Netzwerkes ins Auge gefasst. Daneben geht es um investive Maßnahmen, wie etwa die Erarbeitung und Umsetzung eines Beleuchtungskonzeptes. Darüber hinaus wird ein Eigentümer- und Händlernetzwerk initiiert in Hinsicht auf ein Besatzmanagement. Ziel ist, dieses Modellprojekt zum Grundstein für eine zukünftige, dauerhafte Zusammenarbeit der Innenstadtakteure zu machen. In diesem Zusammenhang wird auch an einem Vermarktungskonzept des Quartiers gearbeitet. 2007 betrug die Förderung des Landes Niedersachsen 40.000 €.
Osterholz	Regionale Berufsbildungskonferenz im Landkreis	Neue Initiative des Landkreises: Kommunales Übergangmanagement Schule – Beruf.
Osterholz	Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept in der Region Bremen	In der Region Bremen soll ein verbindliches „Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept“ erstellt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Informations- und Abstimmungsprozess mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen verbindliche Rahmenbedingungen für künftige räumliche Entwicklungsperspektiven sowie ein aktualisiertes Abstimmungsverfahren als Umsetzungsinstrument in einem Raumordnerischen Vertrag zu vereinbaren. 2011 begann der Abstimmungsprozess in den Kommunen.
Osterholz	Remise und das Gartendenkmal auf dem Barkenhoff Worpswede	Mit der Sanierung der Remise (derzeitige Künstlerateliers) und des Gartendenkmals wird der Museale Barkenhoff als eines der bedeutendsten Denkmale in Worpswede den heutigen Standards entsprechen. Mit den zusätzlichen Ausstellungsflächen wird die Funktionsfähigkeit des Vogelmuseums erhöht. Zur Mitfinanzierung der investiven Maßnahmen bewilligte das Land Niedersachsen 2010 eine Förderung i. H. v. 455.000 €. Die Maßnahme wird 2012 fertiggestellt, so dass im Heinrich-Vogeler-Jahr zusätzliche Ausstellungsflächen zur Verfügung stehen werden.
Osterholz	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land Niedersachsen geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB im Landkreis Osterholz wird seit 2009 gefördert. Träger: Amtmann-Schröter-Haus + MGH. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Osterholz	Smart Cities	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainer-Staaten ist die Stadt Osterholz-Scharmbeck und die Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth beteiligt. Ziel des Projektes ist es ein nachhaltiges Innovations-Netzwerk von Kommunen und Hochschulen zu etablieren. Besonderer Schwerpunkt der Arbeit liegt hierbei auf Technologie und öffentlicher Verwaltung. Neben dem Test und der Implementation neuer e-government Dienste sind Umsetzungen im Bereich der Mobilen Dienste und Bürgerbeteiligungen zur städtischen Entwicklung in diesem Bereich geplant. Die Einbindung Stadtplanerischer Aspekte insbesondere im Quartiermanagement ist dabei ebenso im Fokus wie die Einbindung lokaler

		KMU. Die Projektbeteiligung der Stadt Osterholz-Scharmbeck wird mit ca. 245.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 – 2011 .
Osterholz	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Osterholz-Scharmbeck (Mozartstraße-Drosselstraße)</u> 2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2006: Gesamtkosten 870.000 €, Landesförderung 580.000 €. 2007: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.194.999 €, Landesförderung 796.666 €. 2010: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2) Normalprogramm</u> <u>Ritterhude (Alt-Ritterhude, Ortskern)</u> 2003: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2004: Gesamtkosten 520.000 €, Landesförderung 346.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 720.000 €, Landesförderung 480.000 €. <u>3. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Worpswede (Ortskern)</u> 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €.
Osterholz	Sporthalle Moormannskamp	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Ritterhude eine Zuwendung i. H. v. 59.699 € für die Sanierung der Sporthalle Moormannskamp gewährt.
Osterholz	Sporthalle in Wallhöfen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Hambergen eine Zuwendung i. H. v. 94.253 € für die Sanierung der Sporthalle in Wallhöfen gewährt.
Osterholz	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 567.650 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (567.650 €). 2004: 396.550 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (204.950 €) und 6 Mietwohnungen (191.600 €). 2005: 661.950 €, 4 Eigentumsmaßnahmen. (128.000 €) und 16 Mietwohnungen (533.950 €). 2006: 114.500 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (114.500 €). 2007: 235.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (235.000 €). 2008: 169.600 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (169.600 €). 2009: 238.750 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (238.750 €). 2010: 239.450 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (239.450 €). 2011: 245.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (245.000 €).
Osterholz	Transferzentrum Energieeffizienz Elbe-Weser-Dreieck	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse

		dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Osterholz	Tourismuskoooperation Nordsee-Elbe-Weser	Der Kern des Projektes ist eine Studie, die zwei bis drei verschiedene Modelle einer touristischen Zusammenarbeit zwischen den Gebietskörperschaften vorstellt. Die Ergebnisse der Studie sollen als wesentliche Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für vor allem auf politischer Ebene herbeizuführende Beschlüsse der Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Tourismusorganisationen dienen. Projektlaufzeit 2011 - 2012 .
Osterholz	Touristische Infrastrukturförderung	• 2009/2010 gewährte das Land Niedersachsen dem Landkreis zur Erweiterung der großen Kunstschau Worpswede eine Zuwendung i. H. v. ca. 2,29 Mio. € (Projektzeitraum: 209 - 2011). • 2010 gewährte das Land Niedersachsen dem Landkreis zur Umsetzung der Machbarkeitsstudie zum „Masterplan Worpswede“ eine Zuwendung i. H. v. 410.800 € (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Osterholz	Worpswede ELER-Leader Bahnhof	Im Rahmen der Leaderförderung wurde der historische Bahnhof Worpswede von 2010 - 2011 restauriert. Aus dem Leaderbudget der Leaderregion Kulturlandschaft Osterholz betrug in 2010 die Förderung 35.545 € und in 2011 107.675 €.

LK Osterholz KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	87
Investitionsvolumen der Projekte:	24.990.838,11 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Dammschule, Damm 11, 28790 Schwanewede: Beschaffung 4 Notebooks, 2 Accesspoints, TIME FOR KIDS; Gymnasium Ritterhude, Moormannskamp 8, 27721 Ritterhude: Beschaffung von TIME FOR KIDS.	6.541,99 €	Osterholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Grasberg OT Adolphsdorf, Otterstein, Tüschendorf; SG Hambergen OT Wallhöfen, Vollersode, Lübberstedt, Steden, Axstexdt-Süd; GMD Lilienthal OT Wührden, Oberende, Frankenburg, Heidberg, Seebergen, Hexenberg; GMD Schwanewede OT Metjensande, Neuenkirchen; GMD Worpswede OT Hüttenbusch, Am Bergdorfer Schiffgraben.	1.049.535,00 €	Osterholz
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Grasberg; SG Hambergen; GMD Lilienthal; Stadt Osterholz-Scharmbeck OT Alt Heilhorn, Barten, Garlstedt, Heilshorn, Hülseberg, Isehorn, Lange Heide, Ohlenstedt, Pennigbüttel, Teufelsmoor; GMD Ritterhude OT Stendorf; GMD Schwanewede; GMD Worpswede.	3.203.216,00 €	Osterholz
Investitionspauschale	Findorffschule Grasberg (Haupt- und Realschule), Speckmannstrasse 13, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung eines Flachdaches durch Erneuerung der Dachdämmung und der Dachabdichtung. Energetische Sanierung eines Anbaues durch Austausch der Gebäudehülle (Dach, Fenster, Fassaden, Wände) und der Heizungs- und Elektroinstallation (einschließlich Beleuchtung). Im Zuge dessen auch Erneuerung aller Ausbaugewerke (wie zum Beispiel Fußböden, Decken, Innenwände).	1.033.120,85 €	Grasberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Findorffschule (Haupt- und Realschule), Speckmannstr. 13, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung der Sporthalle durch Austausch der Fenster, Einbau einer Pfosten-Riegel-Konstruktion, Installation von Fensterflügeln mit elektrischem Antrieb zur automatischen Querlüftung und Erneuerung des Sporthallenbodens (Gewerke 6, 10 und 13 der Gesamtmaßnahme) sowie Erstausrüstung mit Sonnenschutz für die neuen Fenster entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (erg. s. auch MI Nr. 356000-024).	316.855,76 €	Grasberg

Kommunale Förderschwerpunkte	Findorffschule Grasberg, Speckmannstr. 13, 28879 Grasberg: Beschaffung von 1 transportablen Präsentationskoffer mit Notebook, Beamer und Stereo-Lautsprechersystem sowie Unterweisung des Kollegiums. Weiterhin Beschaffung von TIME FOR KIDS, Kinder- und Jugendschutzsoftware im Internet, 1 mobile interaktive Projektionstafel mit Beamer und Notebook, Installation einer Lerninsel mit 5 PC-Systemen, 1 Drucker, 1 Scanner + Funknetzknuten, 300 USB-Sticks, 3 Notebooks und 4 Beamer.	16.218,55 €	Grasberg
Investitionspauschale	Sporthalle Findorffschule (HRS), Speckmannstr. 13, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung insb. durch Erneuerung der Dacheindeckung (m. Blitzschutz) und -dämmung, Anbringen eines flächendeckenden WDVS, Erneuerung Sporthallendecke mit Beleuchtung (Präsenzmelder) u. sanitären Anlagen, Einbau von Deckenstrahlern u. einer Lüftung mit Wärmerückgewinnung für die Umkleiden/Duschen.(Gewerke 1 bis 5, 7 bis 9, 11, 12 und 14 der Gesamtmaßnahme; erg. s. auch NI-356000-013).	1.100.397,06 €	Grasberg
Investitionspauschale	Grundschule Grasberg, Gefkensweg 18, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung des Daches - Altbauteil - Demontage der vorhandenen durchfeuchteten Dachabdichtung - Aufbringen einer neuen Wärmedämmung 035 i. M 20 cm dick mit neuen Abdichtungslagen - Einbau neuer Lichtkuppeln - Ausführung aller für die Sanierung notwendigen Nebenarbeiten wie z. B. Gerüst und Blitzschutzleitungen.	187.322,41 €	Grasberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Grasberg, Gefkensweg 18, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung durch die Erneuerung von Fenstern mit außenliegendem Sonnenschutz.	44.786,50 €	Grasberg
Investitionspauschale	Feuerwehrhauses in Grasberg, Wiesendamm 3, 28879 Grasberg: Energetische Sanierung des vorhandenen Flachdaches durch Dämmung und Neueindeckung sowie Einbau von gedämmten Hallenrolltoren und Erneuerung der Heizung durch Austausch der Kesselanlage gegen Brennwerttechnik gem. EnEV 2009.	104.302,10 €	Grasberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von zwei SMART Boards für die Grundschule Grasberg, Gefkensweg 19, und einem SMART Board für die Grundschule Rautendorf, Rautendorfer Str. 18a, alle in 28879 Grasberg.	13.906,99 €	Grasberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule am Wällenberg, Schulstraße 4, 27729 Hambergen: Beschaffung mobiler Computersysteme in Klassenstärke, um mobiles Lernen im Klassenraum zu ermöglichen. WLAN-Netze wurden ausgebaut, um den pädagogisch wichtigen Zugang zum Internet und zum pädagogischen Schulnetzwerk zu ermöglichen. Der Einsatz interaktiver Tafeln erweitert die methodischen Möglichkeiten im Unterricht und ermöglicht die Nutzung neuer didaktischer Konzepte.	35.705,75 €	Hambergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperativen Gesamtschule am Wällenberg, Schulstr. 4, 27729 Hambergen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fensterfassade der Aula zur Schulhofseite als Teilabschnitt im Rahmen des Ersatz-/Erweiterungsneubaues der Aula.	122.000,00 €	Hambergen

Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule am Wällenberg, Schulstr. 4, 27729 Hambergen: Energetische Sanierung der Aula (70er Jahre erbaut) durch Rück- und Wiederaufbau eines zweigeschossigen Gebäudes, das durch eine Stahlbeton-Mauerwerkskonstruktion unter energetisch neuesten Gesichtspunkten - verbesserter Wärmeschutz sowie zur techn. Gebäudeausrüstung Heizung und Lüftung etc. - entsteht. Energ. San. der Fensterfassade (durch Erneuerung) über den Förderschwerp. Schulinfrastruktur.	2.200.000,00 €	Hambergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hambergen, Schulstr. 2, 27729 Hambergen. Beschafft wurden: Laptops mit Laptopwagen, zwei Beamer, Lizenzen für schulformgerechte Lexika. Es soll mit dem mobilen Lernen erreicht werden, dass in Lerninseln bzw. in Kleingruppenarbeit in den Klassenräumen häufiger und gezielter mit dem Rechner Lösungen selbständig gefunden werden.	19.316,58 €	Hambergen
Kommunale Förderschwerpunkte	Christoph-Tornée-Schule, Zum Schoofmoor 9, 28865 Lilienthal: Energetische Sanierung von Flachdächern und Lichtkuppeln (EnEV 2009). Erneuerung der Dachabdichtung einschließlich Verbesserung der Dachdämmung und Dachhaut, Traufsanierung sowie Erneuerung der Lichtkuppeln mit 2-Scheiben Isolierglas.	55.014,63 €	Lilienthal
Investitionspauschale	Gymnasium Lilienthal, Zum Schoofmoor 13, 28865 Lilienthal: Beschaffung von 6 transportablen Präsentationskoffern mit Notebook, Beamer und Lautsprechern, Unterweisung des Kollegiums, TIME FOR KIDS, Installation einer Lerninsel mit 7 PC-Systemen, 1 Drucker, 1 Scanner.	23.580,03 €	Lilienthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Christoph-Tornée-Schule, Zum Schoofmoor 9, 28865 Lilienthal: Beschaffung 2 transportable Präsentationskoffer mit Notebook, Beamer, Accesspoint, TIME FOR KIDS, Installation von Datenleitungen für Netzwerkanlüsse in den Unterrichtsräumen.	25.828,60 €	Lilienthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau Kindergarten „Haus Pape“, Falkenberger Landstraße 40, 28865 Lilienthal: Neubau eines 2-Gruppen-Kindergartens.	394.358,74 €	Lilienthal
Investitionspauschale	Grundschule Trupermoor, Trupermoorer Landstr. 15, 28865 Lilienthal: Umbau des mit der Grundschule verbundenen Hausmeisterhauses zum Verwaltungsbereich (Schulleitung, Sekretariat, Beratungslehrerzimmer, Lehrerarbeitsplätze) und Umbauten/Schaffung eines Sanitätsraumes im Gebäudebestand. Energetische Sanierung durch Einbau von Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung und Dämmung der obersten Geschossdecken.	170.765,73 €	Lilienthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von 26 Notebooks, 6 Routern für den mobilen mediengestützten Unterricht und von 2 mobilen Smartboards mit Datenprojektor für den unterrichtsbegleitenden Einsatz an Grundschulen (GS) in 28865 Lilienthal. 1. GS Schroeterschule, Konventshof 3, - 2. GS Falkenberg, Peter-Sonnenschein-Straße 1, 3. GS Trupermoor, Trupermoorer Landstraße 15, 4. GS Worphausen, Lünghausener Straße 6, - 5. GS Seebergen, Am Mühlberg 40.	24.028,48 €	Lilienthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Lilienthal, Klosterstr. 16, 28865 Lilienthal: Energetische Sanierung der Fassade durch Komplettaustausch der Fenster gem. EnEV 2009. Holzfenster wurden gegen hochisolierte Kunststofffenster ausgetauscht.	198.351,55 €	Lilienthal

Investitionspauschale	Schulsporthalle Worphausen, Am Sande 5, 28865 Lilienthal: Energetische Sanierung durch Austausch der Rigitverglasung gegen neue Profilverglasung gem. EnEV 2009.	56.529,66 €	Lilienthal
Investitionspauschale	Schulsporthalle Trupermoor, Trupermoorer Landstraße 15, 28865 Lilienthal Energetische Sanierung durch Austausch der alten Rigitverglasung gegen neue Profilverglasung gem. EnEV 2009.	47.279,60 €	Lilienthal
Investitionspauschale	Beschaffung von 4 Notebooks (NTB) zum Einsatz in allen Jahrgangsstufen der GS Worphausen - Außenstelle Frankenburg, Hinter dem Berg 8, 28865 Lilienthal. Beschaffung von 2 Activeboards, 3 PCs für Steuerung Activeboards und Lernsoftware sowie 4 mobilen Präsentationswagen mit NTB, Beamer und 1 Videowagen mit NTB, Beamer, Camcorder und Videoschnittsoftware für den mobilen Einsatz in allen Jahrgangsstufen der Ganztagschule Lilienthal - HRS, Auf dem Kamp 1e, 28865 Lilienthal.	24.417,42 €	Lilienthal
Kommunale Förderschwerpunkte	Diakonisches Ausbildungs-Zentrum, Moorhuser Landstr.3, 28865 Lilienthal: Modernisierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft durch Erstausrüstung eines PC Raumes (4 PC's/1 Laptop, Mobiliar, Fußbodenbelag, Malerarbeiten) sowie Anschaffung einer Bobarth-Liege für den Bereich Ergotherapie entsprechend den aktuellen schülerischen Anforderungen.	7.265,00 €	Lilienthal
Aufstockungsprogramm	Berufsfachschule Altenpflege Osterholz-Scharmbeck, Am Stadtpark 3, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Energetische Sanierung der Schule in freier Trägerschaft durch den Austausch von Fenstern.	6.737,19 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen (Hauptstelle) Osterholz-Scharmbeck, Am Osterholze 2, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Energetische Sanierung von Flachdachbereichen (Dachdämmung, Dachhaut einschl. einiger Oberlichter); Austausch der alten Heizkesselanlage im Hauptgebäude gegen eine bedarfsgerechte Kesselanlage (Brennwerttechnik); Stilllegung der Nahwärmeleitung zur Sporthalle; Installation einer neuen Heizungskesselanlage in der Sporthalle; Erneuerung der Warmwasserbereitung.	448.984,62 €	Osterholz-Scharmbeck
Investitionspauschale	Tagungshaus Bredbeck - Bildungsstätte Landkreis Osterholz (Eigenbetrieb), An der Wassermühle 30, 27711 Osterholz-Scharmbeck. Satzungszweck ist die Erwachsenen- und Jugendbildung. Energetische Sanierung eines Anbaus des Haupthauses (Speisesaal/Küche und 1 Tagungsbereich) durch Dämmung der Gebäudehülle (Dach, Fassade, Fenster) und Austausch der Heizkesselanlage (Einbau eines BHKW und eines Nieder-temperaturheizkessels). Aktualisierung des Brand-schutzes und Einrichtung der zweiten Rettungswege.	546.759,78 €	Osterholz-Scharmbeck
Investitionspauschale	Kreismedienzentrum Osterholz, Bahnhofstr. 36, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Beschaffung Online-Unterrichtsmaterial.	85.000,00 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Am Osterholze, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Neubau einer barrierefreien Einfeld-Sporthalle für den Vereins-, Schul- und Breitensport mit Sanitär- und Umkleidebereichen (Lüftung mit Wärmerückgewinnung in diesen Bereichen) inkl. Grundausstattung (Tore, Sprossenwände, Basketballkörbe, Ringe, Netze) Herstellung des Außengeländes mit Zuwegung und Parkmöglichkeiten. Energieeffiziente Beleuchtung über Präsenzmelder.	1.064.514,05 €	Osterholz-Scharmbeck

Investitionspauschale	Gymnasium Osterholz-Scharmbeck, Loger Str. 7, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Beschaffung 2 Notebookwagen mit Funknetzzugang mit je 17 Notebooks, 1 Notebook mit DVD-Laufwerk, Lautsprecher, Netzwerkdrucker, Beamer, 1 interaktive Projektionstafel plus Datenprojektor, Unterweisung des Kollegiums, TIME FOR KIDS.	32.444,45 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Klosterplatz, Klosterplatz 2, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Beschaffung 1 Notebookwagen mit Funknetzzugang und 8 Notebooks, 1 Notebook mit DVD-Laufwerk, Lautsprecher, 1 Beamer, 1 Drucker, WLAN-Accesspoint, 1 interaktive Projektionstafel mit Projektor, Unterweisung des Kollegiums, Installation des Strom- und Datennetzes, TIME FOR KIDS.	14.295,36 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzischule, Am Osterholze 2 A, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Beschaffung 1 Notebookwagen mit Funknetzzugang mit 12 Notebooks, 1 Notebook mit DVD-Laufwerk, 1 Beamer, 1 Drucker, Lautsprecher, 1 Accesspoint, 1 höhenverstellbare interaktive Projektionstafel mit Notebook und Drucker, Unterweisung des Kollegiums, Installation I-Serv mit Hard- und Software, TIME FOR KIDS.	15.361,35 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Osterholz-Scharmbeck, Loger Str. 7, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Energetische Sanierung durch Sanierung des Flachdaches (Erneuerung und Verbesserung der Dachdämmung, Erneuerung der Lichtkuppeln mit 2-Scheiben-Isolierglas) sowie Austausch der Lüftungsanlage (inkl. Erneuerung der Lüftungskanäle) für das Forum.	426.506,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Menckeschule, Teichstraße 26, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.898,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	2. Grundschule Beethovensschule, Beethovenstraße 14, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV. Anschaffung eines interaktiven Whiteboards.	8.847,16 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	3. Findorffschule; Grundschule, Rübhofstraße 7, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.898,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Scharmbeckstotel, An der Wurth 20, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.898,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	5. Grundschule Pennigbüttel, Pennigbütteler Straße 118, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV. Anschaffung von vier Notebooks.	5.679,68 €	Osterholz-Scharmbeck

Kommunale Förderschwerpunkte	6.Grundschule Sandhausen, Sandhausener Straße 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.898,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	7. Grundschule Ohlenstedt, Biloher Straße 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV. Anschaffung von sechs Notebooks.	7.070,10 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	8. Grundschule Heilshorn, Am Sportplatz 4, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.898,84 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	9. Grundschule Lindenstraße, Lindenstraße 55, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Installation eines ESX-Servers sowie Absicherung durch eine USV und eines Backupsystems.	7.315,68 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	10. Grundschule Buschhausen, Buschhausener Straße 41, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV.	2.821,76 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	11. Heinrich-Horstmann-Schule, Mensingstraße 56, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Installation einer USV.	2.300,69 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	12. Realschule, Lange Straße 28, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Austausch des Schulservers sowie Absicherung durch eine USV und ein Backupsystem. Anschaffung von interaktiven Whiteboards, eines Netzwerkschranks sowie von Notebookwagen.. Aufbau einer WLAN-Infrastruktur mit flankierenden Verkabelungsmaßnahmen.	53.886,85 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	13. Integrierte Gesamtschule, Mensingstraße 56, 27711 Osterholz-Scharmbeck: Ausstattung der Schule mit einer Lösung zur Softwareverteilung. Implementierung eines Schulrouters zur Absicherung des Netzwerkes. Installation eines ESX-Servers sowie Absicherung durch eine USV und eines Backupsystems. Aufbau einer WLAN-Infrastruktur. Anschaffung eines Beamers.	14.780,65 €	Osterholz-Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	33.15 Feuerwehrgerätehaus, Alte Dorfstrasse 37, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Ortsteil Garlstedt: Garagenanbau und Instandsetzung der Elektrohaupt- und Einzelverteilung für das gesamte Feuerwehrgerätehaus.	76.000,00 €	Osterholz-Scharmbeck
Investitionspauschale	33.15 Feuerwehrgerätehaus, Myhler Strasse 18, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Ortsteil Sandhausen, Anbau eines neuen Aufenthalts-/ Schulungsraums an das Feuerwehrgerätehaus und Verlagerung der Umkleiden in den jetzigen Aufenthaltsraum.	65.000,00 €	Osterholz-Scharmbeck

Investitionspauschale	33.15 Feuerwehrgerätehaus, Westerbecker Weg 48, 27711 Osterholz- Scharmbeck, Ortsteil Freissenbüttel. Schaffung eines Schulungsraumes, Schaffung neuer Umkleidebereiche für Damen und Herren, Herrichtung eines Damen WC.	50.000,00 €	Osterholz- Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Baubetriebshof Stadt Osterholz- Scharmbeck, Im Hof 1a, Ortsteil Pennigbüttel, 27711 Osterholz- Scharmbeck: Neubau von 10 Schüttgutboxen zur Lagerung von Baustoffen für den Tief- und Straßenbau und zur Zwischenlagerung von Straßenkehrriht.	64.400,00 €	Osterholz- Scharmbeck
Investitionspauschale	Landkreis Osterholz, Sporthalle BBS Osterholz- Scharmbeck; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	4.202.176,00 €	Osterholz- Scharmbeck
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule / Oberschule in Osterholz- Scharmbeck, Am Barkhof, 27711 Osterholz- Scharmbeck: Neubau einer Mensa (Zimmerarbeiten, Schlosserarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Rohbauarbeiten, Heizungsarbeiten) - vgl. NI- 356007-019.	345.000,00 €	Osterholz- Scharmbeck
Investitionspauschale	Mensabau, Am Barkhof, 27711 Osterholz- Scharmbeck für die neue Oberschule Neubau gemeinsame Mensa für die Haupt- und Realschule (Stadt) und das Gymnasium (Landkreis Osterholz). Baukosten von 2,8 Mio. € zu 3/7 (1,2 Mio. €) auf die Stadt und zu 4/7 Landkreis Osterholz (1,6 Mio. €). Die Anschaffung von Ausstattungsgegenständen (Einbau der Küche und Einrichtung der Mensa) wird über den Förderbereich Schulinfrastruktur gefördert (Ident. Nr. 356007- 016, 345.000 €).	2.455.200,00 €	Osterholz- Scharmbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände der Grundschule Ritterhude, Jahnstraße 2-4 in 27721 Ritterhude (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Dämmung der Außenfassade, des Hallendaches und des Hallenbodens, Erneuerung der Fenster und Sanierung der Sanitärbereiche.	536.464,59 €	Ritterhude
Investitionspauschale	Grundschule Platjenwerbe, Schulstraße 21, 27721 Ritterhude: Energetische Sanierung durch Austausch der vorhandenen Beleuchtung und Ersatz durch Energiesparleuchten mit einem Lichtmanagementsystem, Dachdämmung durch Ergänzung und Erweiterung der vorhandenen Dämmung in der Kehlbalkenlage.	205.999,82 €	Ritterhude
Investitionspauschale	Grundschule Ihlpohl, Am Denkmal 9, 27721 Ritterhude: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Austausch der vorhandenen Beleuchtung und Ersatz durch Energiesparleuchten mit einem Lichtmanagementsystem, Dachdämmung durch Ergänzung und Erweiterung der vorhandenen Dämmung in der Kehlbalkenlage, Austausch der vorhandenen Fenster und Ersatz durch hoch wärmende Fensterelemente.	167.020,54 €	Ritterhude
Investitionspauschale	Grundschule Ritterhude, Jahnstraße 2-4, 27721 Ritterhude: Energetische Sanierung nach EnEV 2009, Austausch der vorhandenen Fenster und Ersatz durch hoch wärmedämmende Fensterelemente, Ersatz der Beleuchtung durch Energiesparleuchten mit einem Lichtmanagementsystem, Dachdämmung durch Ergänzung und Erweiterung der vorhandenen Dämmung in der Kehlbalkenlage, Austausch der Deckenbekleidung und Einbau von Akustikdecken.	171.167,29 €	Ritterhude

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ritterhude, Jahnstraße 2-4, 27721 Ritterhude Grundschule Ihlpohl, Am Denkmal 9, 27721 Ritterhude Grundschule Platjenwerbe, Schulstraße 21, 27721 Ritterhude Anschaffung von Notebooks	14.665,00 €	Ritterhude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ihlpohl, Am Denkmal 9, 27721 Ritterhude: Austausch der Deckenbekleidungen in den Klassen- und Versammlungsräumen und Einbau von Akustikdecken.	60.575,90 €	Ritterhude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Platjenwerbe, Schulstr. 21, 27721 Ritterhude: Austausch der Deckenbekleidungen in den Klassen- und Versammlungsräumen und Einbau von Akustikdecken.	65.390,50 €	Ritterhude
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Moormannskamp, Moormannskamp 8, 27721 Ritterhude: Anschaffung von Smartboards, Anschaffung von Notebookwagen, Neuanschaffung Schulserver.	26.544,51 €	Ritterhude
Investitionspauschale	Sporthalle der Heideschule, Ostlandstraße 27, 28790 Schwanewede: Energetische Sanierung der Lüftungs- und Heizungsanlage. Demontage der alten Lüftungsanlage mit den im Deckenbereich montierten Luftheizkörpern und den alten Lüftungskanälen, Anbau eines Technikraumes an die Sporthalle nebst Installation eines Zu- und Abluftgerätes mit Wärmerückgewinnung, Montage von Lüftungskanälen, Einbau von Heizwänden in der Halle, Erneuerung der Elektro-Hauptverteilungsanlage.	248.859,48 €	Schwanewede
Investitionspauschale	Grundschule Neuenkirchen, Schulstraße 20, 28790 Schwanewede, Energetische Sanierung der Sporthalle, Ausbau der alten Deckenkonstruktion mit einer 5 cm dicken Dämmung, Einbau einer neuen Deckenkonstruktion mit einer 18 cm dicken Mineralwolle-Dämmschicht und einer Verkleidung mit Akustik-Deckenplatten, Austausch der alten Beleuchtungsanlage durch eine Sporthallenbeleuchtung mit elektronisch gesteuerten Vorschaltgeräten, Erneuerung der Lüftungsauslässe, Isolierung der Lüftungskanäle.	169.867,08 €	Schwanewede
Investitionspauschale	Sporthalle Weser-Geest, An der Kaserne 125 a, 28790 Schwanewede: Energetische Sanierung: Austausch der Hallenbeleuchtung durch Leuchten mit elektronisch betriebenen Vorschaltgeräten, Installation von Präsenzmeldern in den Nebenräumen, Umstellung der Wärmeverteilung (bisher über die Lüftungsanlage) auf Heizkörperbeheizung durch den Einbau von Plattenheizkörpern, Einbau von Fensteröffnungen in der bisher fensterlosen Sporthalle inklusive Sanitärbereich. Überwiegende Nutzung durch örtliche Vereine.	116.180,03 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule, Waldweg 2, 28790 Schwanewede: Sanierung und Modernisierung von naturwissenschaftlichen Räumen (3 Physikräume mit 2 Sammlungen, 3 Biologieräume, 3 Chemieräume mit 1 Sammlung) - Erneuerung der Elektro- und EDV-Verteilung, Gas- und Wasseranschlüsse, Lüftungsanlagen, Verdunklungsanlagen, Bodenbeläge, Maurer- und Putzarbeiten, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Einrichtung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	285.792,08 €	Schwanewede

Kommunale Förderschwerpunkte	Waldschule Schwanewede, Waldweg 2, 28790 Schwanewede: Anschaffung von 16 Notebooks und 1 Notebookwagens, Beschaffung von 4 Activboards (mit integriertem Beamer und Lautsprecher) nebst Unterweisung des Kollegiums. Zudem wurden Maßnahmen zur Erweiterung der WLAN-Netzinfrastruktur durchgeführt: Verlegung von Datenleitungen und Montage von Anschlussdosen, Beschaffung von WLAN-Accesspoints, 1 Switch, 1 Controller.	55.004,79 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Heideschule, Ostlandstraße 27, 28790 Schwanewede: Anschaffung eines Activboards (mit integrierten Beamer und Lautsprecher) nebst Unterweisung des Kollegiums, Anschaffung von 7 Notebooks mit Zubehör.	8.466,09 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Wiesenschule, Wiesenstraße 52, 28790 Schwanewede: Anschaffung eines Activboards (mit integrierten Beamer und Lautsprecher) nebst Unterweisung des Kollegiums, Anschaffung eines ActivSlate Tablets zur mobilen Bedienung des Activboards, Anschaffung von 4 Notebooks.	8.252,80 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Dreienkampsschule, Sandbergweg 2, 28790 Schwanewede: Anschaffung von 24 Netbooks und 4 Notebooks, 1 Beamer und 4 WLAN-Accesspoints.	8.291,40 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meyenburg, Struckberg 20, 28790 Schwanewede: Anschaffung von 11 Notebooks	8.364,51 €	Schwanewede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenkirchen, Schulstraße 20, 28790 Schwanewede: Es wurden Maßnahmen zum Ausbau des Datennetzes durchgeführt: Kabelverlegungsarbeiten, Montage von Anschlussdosen und eines Netzwerkschranks.	8.522,49 €	Schwanewede
Investitionspauschale	Sporthalle Löhnhorst, Am Sportplatz 20, 28790 Schwanewede: Energ. San.: Dämmung d. Außenfassade d. Sporthalle u. d. Sanitärgebäudes m. einem Wärmedämmverbunds. (WDVS) aus Hartschaumplatten, Wärmeleitgruppe 035, Dicke 120 mm/ im Sockelber. 100 mm, Schlussbesch. des WDVS mit organisch gebundenem Putz / im Sockelbereich: strapazierfähiger Buntsteinputz, Anpassung der Dachentwässerung an das WDVS, Ern. der Außenwandbel. (Install. Energie-effizienter Leuchten). Überwiegend durch Vereine genutzt.	82.819,21 €	Schwanewede
Investitionspauschale	Dreienkampsschule, Sandbergweg 25, 28790 Schwanewede: Energetische Sanierung der Dachfläche über der Aula u. Schulküche: Demontage der vorhandenen Lichtkuppeln im Flachdachbereich, Aufstockung der Dachfläche mit einem Satteldach (Dachneigung: 8°), Einbau einer zusätzlichen Wärmedämmung im Dachbereich (Steinwolle-Dämmfilz, 12 cm, WLG 035), Eindeckung der Dachkonstruktion mit Faserzement-Wellplatten, Einbau neuer wärmedämmter Lichtkuppeln, die zur Raumbelüftung elektrisch geöffnet werden können.	95.024,26 €	Schwanewede
Investitionspauschale	Waldschule Schwanewede, Waldweg 2, 28790 Schwanewede: Energetische Sanierung der Ostfassade des am Waldweg gelegenen Schulgebäudetraktes mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) aus Hartschaumplatten, Wärmeleitgruppe 035, Dämmstoffdicke: 100 mm, Schlussbeschichtung des WDVS mit Fassaden-Kratzputz.	40.525,55 €	Schwanewede

Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Grundschule Wallhöfen, Wallhöfener Str. 12, 27729 Vollersode: Betonsteineindeckung wird ersetzt u. regendichtes Unterdach eingebaut, Flachdacheindeckung wird ersetzt u. dabei die Wärmedämmung verbessert, Erneuerung Haupt- und Seiteneingänge, Ersatz der Dämmung i. d. Geschossdecke, Einblasdämmung i. d. Hohlwand des Ziegelmauerwerkes, Innendämmung d. Laibungsfläche z. Vermeidung von Kondensfeuchte, Einbau feuchtegesteuerter Raumentlüftung, Einbau Brennwertkessel.	240.000,00 €	Vollersode
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wallhöfen, Wallhöfener Str. 12, 27729 Vollersode: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster.	100.000,00 €	Vollersode
Aufstockungsprogramm	Haupt- und Realschule Worpswede, Im Rusch 2, 27726 Worpswede: Installation Kommunikationsserver I-Serv mit entsprechender Hard- und Software, Funknetzknotten, Installation Strom- und Datennetz, 2 mobile interaktive Projektionstafeln plus Datenprojektoren, 17 Notebooks, 2 Drucker plus Medienwagen, Unterweisung des Kollegiums, TIME FOR KIDS, 1 Notebook mit DVD-Laufwerk, Lautsprecher, Notebook-Transportwagen mit Funknetz-zugang, 1 transportabler Präsentationskoffer mit Notebook und Beamer.	29.691,21 €	Worpswede
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hüttenbusch, Schulstr. 35: Die Einbindung von neuen Medien soll mehr und mehr in den Unterricht einfließen. Angeschafft wurden Medienwagen mit jeweils einem Laptop, ein DVD/VHS-Kombigerät, ein Beamer, ein Hifi-Verstärker und Lautsprecher. GS Worpswede, Im Rusch 2: Jede Klasse der Grundschule Worpswede hat einen Internetanschluss mit schnellen Rechnern/Notebooks erhalten. Darüber hinaus wurden Drucker, Scanner und Beamer beschafft. beide 27726 Worpswede.	15.193,11 €	Worpswede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hüttenbusch, Schulstraße 35, 27726 Worpswede: Die energetische Sanierung durch den Einbau neuer Fenster im EG und energiesparender tageslichtabhängiger Präsenzmelder für die Beleuchtung wurden durchgeführt. Die Steuerung der Heizungsanlage mit automatischen Ferntemperaturfühlern in den Räumen konnte nicht mehr ausgeführt werden.	45.731,27 €	Worpswede
Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad Worpswede, In de Wischen 11, 27726 Worpswede: 1. Umbau der Regelung für Heizung und Lüftung (Schaltschränkbau, neue Software, neue Unterstation inkl. Bedieneinheit), 2. Energetische Sanierung der Glasfassaden durch Austausch der Scheiben nach EnEV 2009 und Dämmung der vorhandenen Alurahmen, 3. Sanierung der Reinwasserkammern der Filteranlage.	137.676,39 €	Worpswede
Investitionspauschale	Turnhalle der Grundschule Hüttenbusch, Schulstraße 35, 27726 Worpswede: Energetische Sanierung: In dem Gebäude wurden folgende Maßnahmen umgesetzt: 1. Erneuerung der Dachdämmung gem. gültiger EnEV 2009 und -eindeckung (mit Trapezprofilen) 2. Erneuerung der MSR-Technik für die Heizungs- und Lüftungsregelung.	116.766,63 €	Worpswede
Investitionspauschale	Altes Rathaus, Bergstraße 1, 27726 Worpswede: An dem Gebäude wurden folgende Maßnahmen durchgeführt: 1. Erneuerung der Dachdämmung gem. gültiger EnEV 2009 und Dacheindeckung 2. Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen nach EnEV 2009.	99.272,93 €	Worpswede

Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Ostersode, Nordsoder Straße 13, 27726 Worpswede: Sanierung der Toilettenanlagen mit wassersparenden Spülungen und Neugestaltung und Möblierung des Dorfgemeinschaftsraumes.	9.918,97 €	Worpswede
Investitionspauschale	Kindergärten Spielkreis Mevenstedt, Möwenstr. 22, Kindergarten Hüttenbusch, Schulstraße 9, 27726 Worpswede: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster gem. gültiger EnEV 2009.	6.741,29 €	Worpswede
Investitionspauschale	Landkreis Osterholz, Sporthalle Haupt- und Realschule, Worpswede; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.309.827,00 €	Worpswede

LK Osterode

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	76.889
Fläche:	636,01 km ²
Einwohner je km²:	121

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,88 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	33,48 %	14 Sitze	Lutz Peters
SPD	45,36 %	19 Sitze	Herbert Lohrberg
FDP	3,86 %	2 Sitze	Hermann Seifert
Bündnis 90 /Die Grünen	10,44 %	4 Sitze	Raymond Rordorf
Die Linke	2,57 %	1 Sitz	
Bürgerinitiative Bad Lauterberg e. V. im LK OHA	1,99 %	1 Sitz	
NPD	1,95 %	1 Sitz	

Erster Kreisrat: Gero Geißleiter

Kreistagsvorsitzende: Helga Klages (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 12 (Osterode).

	Wahlkreis 12	
CDU	38,89 %	
SPD	37,53 %	
FDP	7,39 %	
Bündnis 90/Die Grünen	4,91 %	
Die Linke	6,80 %	
Direkt gewählt:	Karl-Heinz Hausmann (SPD), Osterode am Harz	
Wahlbeteiligung:	55,92 %	

LK Osterode

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Osterode am Harz	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Osterode mit insgesamt 15.515 €.
Osterode am Harz	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 8 Ausbildungszuschüsse über 19.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 4 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Fördersumme i. H. v. 12.000 € sowie 2 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose mit einer Fördersumme i. H. v. 232.000 €.
Osterode am Harz	Bad Grund: Entschuldungshilfe	Der Zukunftsvertrag wurde von den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde, dem Landkreis Osterode am Harz und dem Land am 24.03.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Auflösung der Samtgemeinde und Fusion der bisherigen Mitgliedsgemeinden zu einer neuen Gemeinde. In dem Zusammenhang wird vom Land eine Entschuldungshilfe bis zu 12.003.784 € geleistet.
Osterode am Harz	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Osterode erhielt die BISS eine Landesförderung in 2011 i. H. v. 22.550 €.
Osterode am Harz	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Osterode am Harz mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 392.954,91 €.
Osterode am Harz	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Osterode am Harz, 2009 : 36.330,46 €.
Osterode am Harz	Demografischer Wandel und Siedlungsentwicklung	Leitziel 4 der Regionalen Entwicklungsstrategie des Regionalverbandes Südniedersachsen e. V. „Die lebenswerte Wohnregion“ führte 2008 zum Modellvorhaben „Unterstützung von Gemeinden bei der Neuausrichtung ihrer Flächenpolitik im Rahmen der Regionalentwicklung“. Nach Abschluss wurde 2010 die Veranstaltungsreihe „Auf den Ortskern kommt es an!“ an fünf Terminen in Northeim durchgeführt, und die Gemeinden davon zu überzeugen, die Auswirkungen des demografischen Wandels auf ihre städtebauliche Entwicklung aktiv anzugehen. 2012 sollen die Ergebnisse der Veranstaltungsreihe aufbereitet und publiziert werden.
Osterode am Harz	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Steina: Stadt Bad Sachsa, Neuhof/Tettenborn/Nüxei: Stadt Bad Sachsa, Eisdorf: Gemeinde Eisdorf, Pöhlde: Stadt Herzberg am Harz, Hörden/Düna: Gemeinde Hörden/Stadt Osterode am Harz, Lerbach: Stadt Osterode am Harz, Schwiegershausen/Wulften: Stadt Osterode am Harz/Gemeinde Wulften, Willensen/Teichhütte: SG Bad Grund am Harz.
Osterode am Harz	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Osterode gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Osterode am Harz	Entwicklungspartnerschaft zwischen Land und Region „Südniedersachseninitiative“	Die Arbeit der Planungsgruppe konnte in 2008 erfolgreich abgeschlossen werden. Regionalbedeutsame Aktivitäten werden seitdem initiiert, begleitet und umgesetzt von der Dachmarke geniusgöttingen, die mit Landesunterstützung erfolgreich implementiert werden konnte und sich als Managementeinrichtung etabliert hat, und vom Regionalverband Südniedersachsen e. V., der vorrangig die Umsetzung der Regionalen Entwicklungs-Strategie (RES) Wissens-Region Göttingen sowie des regionalen Bildungsmanagements in Gestalt der ebenso etablierten Bildungsregion Göttingen betreibt.

Osterode am Harz	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Herzberg vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 40.200 € förderte.
Osterode am Harz	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Osterode am Harz wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 106.653,86 €, 2008 : 148.775 €, 2009 : 236.950 €, 2010 : 287.344 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Osterode am Harz.
Osterode am Harz	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 34.735,44 €.
Osterode am Harz	Frauenhäuser	In Osterode hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 6.600 € gefördert.
Osterode am Harz	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte sowohl die Freiwilligenagentur des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Osterode mit 16.000 € und das Jugend- und Bildungshaus Tettenborn e. V. mit der Freiwilligenagentur in Bad Sachsa 2011 mit 17.999,82 €.
Osterode am Harz	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Osterode eine Beratungseinrichtung mit 10.350 € gefördert.
Osterode am Harz	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der „StarQ für Menschen gGmbH“ Osterode für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Osterode am Harz	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. 702.031 €.
Osterode am Harz	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Osterode für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.028.641 €.
Osterode am Harz	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Herzberg 2010 insgesamt 17.470,53 €.
Osterode am Harz	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Mar-

		ketting/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Osterode am Harz	Nationalparke im Harz 2006	Die Nationalparke im Harz wurden 2006 zusammengeführt. Die Hauptverwaltung ist in Wernigerode, eine Außenstelle befindet sich in Sankt Andreasberg-Oderhaus.
Osterode am Harz	Naturpark Harz	Der Naturpark wurde am 11.10.2011 um 109 qm insbesondere im südlichen Landkreis Osterode erweitert (Karstlandschaft, Steingrabental, Mackenröder Wald).
Osterode am Harz	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Osterode 2010 mit insgesamt 4.083 €.
Osterode am Harz	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Osterode am Harz: 2008 : 25.000 €, 2009 : 15.000 €, 2010 : 10.000 €, 2011 : 5.000 €.
Osterode am Harz	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Grund (Ort mit Heilstollen-Kurbetrieb), 2009. Bad Lauterberg (Kneippheilbad), 2009. Bad Sachsa (Heilklimatischer Kurort), 2010. Walkenried (Mitgliedsgemeinde Zorge) (Luftkurort), 2010.
Osterode am Harz	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Osterode insgesamt 330.000 €.
Osterode am Harz	PROLAND	2005: Sanierung Klosterteiche Walkenried (Förderung über PROLAND). 500.000 € Gesamtbetrag, davon 250.000 € Landesmittel: Um die Verlandung der für die Vogelwelt bedeutsamen wertvollen Teichlandschaft zu verhindern, musste eine umfangreiche Sanierung durchgeführt werden.
Osterode am Harz	Projekt Bildungsregion Göttingen	Bildungsmanagement für die Intensivierung und Verbesserung der Zusammenarbeit der Anbieter und Nachfrager von Bildung und Qualifizierung sowie die Verantwortlichen für Kinder- und Jugendhilfe, Arbeitsmarkt und Sozialpolitik. Projekt soll einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der regional- und bildungspolitischen Ziele leisten. (Projektlaufzeit : 2008 - 2011 , Förderung mit Landesmitteln aus dem Regionalisierungsfonds i. H. v. 156.000 €).
Osterode am Harz	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	„Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit“, Beginn des Förderprogramms in 2007. Zuwendungen 2007 - 2009 : zwei IKZ-Projekte, Förderempfänger Landkreis Osterode am Harz, Samtgemeinde Hattorf am Harz, Fördervolumen insgesamt 26.800 €, Projektthemen Kreditmanagement, Wasserversorgung.
Osterode am Harz	Regionalmanagement Osterode	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einer integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet und seit 2006 im Regionalmanagement Osterode bis zur Umsetzungsreife weiterentwickelt. Das Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Bei den Projekten arbeiten alle Kommunen aus dem Landkreis Osterode am Harz zusammen. Förderzeitraum: 2007 - 2011 im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe.
Osterode am Harz	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an.

		Das SSB in Osterode wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Osterode. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Osterode am Harz	Sporthalle in Hattorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Hattorf eine Zuwendung i. H. v. 157.472 € für die Sanierung der Sporthalle in Hattorf gewährt.
Osterode am Harz	Sporthalle Schwiegershausen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Osterode/Harz eine Zuwendung i. H. v. 54.000 € für die Sanierung der Sporthalle Schwiegershausen gewährt.
Osterode am Harz	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließlich Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Bad Sachsa (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 724.500 €, Landesförderung 483.000 €. 2004: Gesamtkosten 744.900 €, Landesförderung 496.600 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 633.000 €, Landesförderung 422.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>Herzberg (Innenstadt-Schlossbereich)</u> 2003: Gesamtkosten 711.000 €, Landesförderung 474.000 €. 2004: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2005: Gesamtkosten 375.000 €; Landesförderung 125.000 €. 2006: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 675.000 €, Landesförderung 450.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.125.000 €, Landesförderung 750.000 €. <u>2. Programm Kleinere Städte und Gemeinden</u> <u>Samtgemeinde Hattorf</u> 2011: Gesamtkosten 79.500 €, Landesförderung 52.000 €. <u>Kommunales Netzwerk Osterode am Harz</u> 2011: Gesamtkosten 78.000 €, Landesförderung 52.000 €.
Osterode am Harz	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 148.300 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (148.300 €). 2004: 62.900 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (62.900 €). 2005: 22.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (22.200 €). 2006: 30.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (30.000 €). 2007: 401.400 €, 1 Eigentumsmaßnahme (20.000 €) und 16 Mietwohnungen (381.400 €). 2008: 112.750 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (112.750 €). 2009: 135.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (135.000 €). 2010: 571.150 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (95.000 €) und 14 Mietwohnungen (476.150 €). 2011: 465.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (105.000 €) und 12 Mietwohnungen (360.000 €).
Osterode am Harz	Transferzentren Energieeffizienz Süd-Niedersachsen Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förder-

		projektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Osterode am Harz	Touristischer Masterplan Harz Touristische Infrastrukturförderung	2007: Der Landkreis Osterode am Harz hat für die Erweiterung des Höhleninformationszentrums eine Zuwendung i. H. v. ca. 174.400 € erhalten (Projektzeitraum: 2007 - 2008). 2008: Die Kooperationsgemeinschaft der Harzer Sonnenseite hat für den Harzer-Bauden-Steig (Bad Lauterberg/Osterode) eine Zuwendung i. H. v. 83.600 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). 2009: Der Landkreis hat für ein einheitliches touristisches Leitsystem Harz im Landkreis Osterode eine Zuwendung i. H. v. 66.100 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). Zur Attraktivierung der Kurparkanlagen Bad Sachsa hat die Stadt Bad Sachsa eine Zuwendung i. H. v. 148.900 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). 2010: Die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG hat eine Zuwendung i. H. v. ca. 40.400 € zur Beschaffung eines Pistenspurgerätes erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2011). 2011: Für die kulturtouristische Inwertsetzung des UNESCO Welterbes Kloster Walkenried hat der LK Osterode eine Zuwendung i. H. v. 2 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2012 - 2014).
Osterode am Harz	Turnhalle Gymnasium Osterode	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Osterode am Harz eine Zuwendung i. H. v. 107.917 € gewährt.

LK Osterode KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	80
Investitionsvolumen der Projekte:	8.974.745,79 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bad Grund, Im Teufelstal 4-6, 37539 Bad Grund: Anschaffung von 4 Notebooks, D-Link Access Point, Epson LCD-Projektor, Windows 7; GS Eisdorf, Jahnstr. 17. 37534 Eisdorf: Anschaffung von 4 Notebooks einschl. Aufbewahrungstaschen u. Software, Aufbewahrungsschrank, Antivirensoftware, USB-Sticks; GS Gittelde, Dr. Heinrich Uhde Str. 8, 37534 Gittelde: 5 PCs inkl. Betriebssystem sowie Verkabelung von 4 Klassenräumen.	12.315,66 €	Bad Grund Eisdorf Gittelde
Investitionspauschale	Grundschule Gittelde, Dr. Heinrich-Uhde Str. 8, 37534 Gittelde, Grundschule Eisdorf, Jahnstraße 17, 37534 Eisdorf: Energetische Sanierung, Erneuerung der Innenbeleuchtung in den Klassen- und Funktionsräumen durch Einbau von energiesparenden Beleuchtungskörpern, Anpassung der Lichtsteuerung. Einbau einer nutzungsgesteuerten energieeffizienten Beleuchtungsanlage sowie Erneuerung des Innenanstriches zur Verbesserung der Lichtreflektion in der Sporthalle der Grundschule Gittelde.	52.653,00 €	Gittelde Eisdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hattorf am Harz, Schulstraße 2, 37197 Hattorf am Harz, Grundschule Hörden am Harz, Am Anger 10, 37412 Hörden am Harz und Grundschule Wulften am Harz, Schulstraße 11, 37199 Wulften am Harz: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wurde für jede Grundschule eine transportable Notebookausstattung (8 Plätze) einschl. Mediawagen mit Laptop für die Lehrkraft bereitgestellt.	13.230,00 €	Hattorf am Harz Hörden Wulften
Aufstockungsprogramm	Grundschule Bad Grund (Harz), Im Teufelstal 4-6, 37539 Bad Grund: Sanierung der Lehr-/Schulküche durch Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar, Erneuerung der Elektroversorgung, Fliesen- und Malerarbeiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	10.382,14 €	Bad Grund (Harz)
Kommunale Förderschwerpunkte	Offene Ganztagschule VHS Bad Grund, Schule im Teufelstal, 37534 Bad Grund (Harz), Bauliche Maßnahmen (Umbauten an einem Raum: Fußboden, Beleuchtung, Anstricharbeiten,) und die Anschaffung von Mobiliar zur Einrichtung einer Mensa.	30.263,99 €	Bad Grund (Harz)
Investitionspauschale	Schul-Sporthalle Bad Grund, Im Teufelstal, 37539 Bad Grund (Harz): Energetische Sanierung der Beleuchtungsanlage durch Einbau von energieeffizienteren Beleuchtungskörpern einschl. Regeltechnik.	22.328,75 €	Bad Grund (Harz)

Investitionspauschale	Schul-Turnhalle Bad Grund, Im Teufelstal, 37539 Bad Grund (Harz): Energetische Sanierung durch Einbau eines erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerkes zur Ergänzung der vorhandenen Heizungsanlage und der Brauchwassererwärmung sowie zur Produktion von Elektroenergie zur Sicherung des elektrischen Eigenbedarfs der Turnhallentechnik (Pumpen, Lüfter, Beleuchtung).	40.207,64 €	Bad Grund (Harz)
Investitionspauschale	Kindergarten Am Knollen 12, 37539 Bad Grund (Harz), Kindergarten Questhöfen 14, 37534 Gittelde, Kindergarten Jahnstra. 19, 37534 Eisdorf, Kindergarten Untere Harzstr. 23, 37539 Windhausen: Erneuerung der Innenbeleuchtung in den Gruppen- und Funktionsräumen durch Einbau von energieeffizienteren Beleuchtungskörpern einschl. Regeltechnik.	23.222,98 €	Bad Grund (Harz) Gittelde Eisdorf Windhausen
Investitionspauschale	Samtgemeinde Bad Grund, Grundschule Gittelde; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau-niveau zu sanieren.	218.000,00 €	Bad Grund (Harz)
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Zechenstraße 112, 37431 Bad Lauterberg im Harz; Ausstattung der Schule mit einem Klassensatz Notebooks für den mobilen Einsatz im Unterricht inkl. Notebookschrank, Ausstattung der Schule mit interaktiven Whiteboards, davon 1 für den mobilen Einsatz in mehreren Unterrichtsräumen.	24.745,26 €	Bad Lauterberg im Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Lutterbergschule, Bahnhofstraße 10, 37431 Bad Lauterberg im Harz; Ausstattung der Schule mit einem Klassensatz Notebooks für den mobilen Einsatz in der Schule und einem interaktiven Whiteboard.	13.079,86 €	Bad Lauterberg im Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von Hardware u. Vernetzung zur Umsetzung des Medienkonzepts „Mobiles Lernen“ in der Grundschule am Hausberg, Schanzenstr. 5, und für die Ausstattung von Medieninseln für den mobilen Einsatz in allen Klassen der Grundschule Barbis, Schützenstr. 1, beide in 37431 Bad Lauterberg.	14.455,51 €	Bad Lauterberg im Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Hausberg, Schanzenstr. 5, 37431 Bad Lauterberg im Harz: Modernisierung der Grundschule durch Neuausstattung von Klassenzimmern nach dem Konzept Flexibles Klassenzimmer mit notwendigem ergonomischem Mobiliar (Tische, Stühle) sowie Einrichtung einer Kletterstrecke auf dem Schulhof.	40.859,53 €	Bad Lauterberg im Harz
Investitionspauschale	Grundschule Barbis, Schützenstr. 2, Grundschule Bartolfelde, Ringstr. 20, 37431 Bad Lauterberg: Energetische Sanierungen des Flachdaches (GS Barbis), Austausch von Fensterelementen -Einfach- gegen Doppelverglasungen-, tw. Erneuerung der Außenisolierungen, Heizungs-erneuerung bzw. -umbau (Brennwerttechnik) gem. EnEV 2009.	527.246,95 €	Bad Lauterberg im Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule für Ergotherapie Dr. Muschinsky, Scharzfelder Str. 101, 37431 Bad Lauterberg: Neugestaltung des Eingangsbereiches einschl. Parkplatz (Pflasterarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	22.700,00 €	Bad Lauterberg im Harz

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Bad Sachsa, Ringstraße 27, 37441 Bad Sachsa; Ausstattung von Klassenräumen mit interaktiven Whiteboards inkl. Beamer und Notebooks.	14.140,56 €	Bad Sachsa
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Sachsa, Pfaffenwiese 16, 37441 Bad Sachsa: Anschaffung von Laptops für mobiles Lernen. Dadurch können Lerninseln überwiegend für die 2. bis 4. Klassen angeschafft werden. Durch die Möglichkeit, in Lerngruppen in den Klassenräumen am Computer zu arbeiten und auch ins Internet zu gehen, können neue Unterrichtsmethoden realisiert werden. Die Beschaffung umfasst ergänzend die Ausstattung mit einem Server und einem netzwerkfähigen Drucker.	11.999,71 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Grundschule Bad Sachsa, Pfaffenwiese 21, 37441 Bad Sachsa. Energetische Sanierung durch Abschottung der Seitenflure zur Verbesserung des Heizkostenverbrauchs durch Einbau von Fenster und Türelementen als verglaste Zwischenwand auf drei Etagen.	25.958,66 €	Bad Sachsa
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bad Sachsa, Pfaffenwiese 14, 37441 Bad Sachsa: Modernisierung durch Erstaussattung/Einbau von Außenjalousien des Hauptgebäude (Südseite) zur Verbesserung des Sonnen-/Wärmeschutzes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	32.231,93 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Obere Hindenburgstraße zwischen Uhrenplatz und Vitalhotel, 37441 Bad Sachsa. Lärmindernde Oberflächengestaltung durch Austausch der vorhandenen Betonstein-Fahrbahndecke. Im Bebauungsplan 1 mit Festsetzung Sondergebiet Kur ist das Betonsteinpflaster der oberen Hindenburgstraße sanierungsbedürftig und abgängig. Zur Verminderung der Fahrgeräusche lt. schalltechnischem Gutachten v. 16.04.2010 um 3,2 dB (A) wurde eine bituminöse Deckschicht eingebaut.	81.240,36 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Gymnasium Pädagogium „Bad Sachsa“, Ostertal 1-5, 37441 Bad Sachsa, Träger: Waldheimschule Pädagogium Bad Sachsa Kulenkampfstiftung e.V., energetische Sanierungen gemäß EnEV 2009: Wärmedämmung im Zuge der Brandschutzarbeiten an der Geschossdecke im 2. OG und Dachboden; zusätzliche Finanzierung durch den Träger.	68.778,83 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Grundschule Bad Sachsa, Pfaffenwiese 14, 37441 Bad Sachsa Energetische Sanierung der Grundschule gemäß EnEV 2009: Sanierung der Regelungstechnik und des Rohrnetzes, des Schornsteins, Dämmung des Daches und der obersten Geschossdecke, Erneuerung der Dachfenster der Aula und teilweise Innendämmung des Altbaus.	187.370,37 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Neuhoof, Am Kranichsteich, 37441 Bad Sachsa: Energetische Sanierung der Fenster und Türen durch Austausch der bodentiefen Fensterelemente und der Türen im Eingangsbereich gemäß EnEV 2009.	13.661,20 €	Bad Sachsa
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Tettenborn, Hinterstraße 1, 37441 Bad Sachsa: Energetische Sanierung der Heizkesselanlage (Ölheizkessel) zur Verminderung laufender Heizkosten inkl. Einbau von Wärmemengenzählern u. Wasserzählern (EnEV 2009).	16.888,36 €	Bad Sachsa

Kommunale Förderschwerpunkte	Internatsgymnasium Pädagogium Bad Sachsa, Ostertal 1-5, 37441 Bad Sachsa: Energetische Sanierung des Gebäudes für Kunst- und Musikunterricht (Austausch der Fenster, Erneuerung der Beleuchtung und Elektrik, Einbau von Rollos), Einbau von Akustikdecken, Austausch von Innentüren und Schaffung eines Lagerraumes für Musikinstrumente.	66.095,11 €	Bad Sachsa
Kommunale Förderschwerpunkte	Internatsgymnasium Pädagogium Bad Sachsa, Ostertal 1-5, 37441 Bad Sachsa: Für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht wird eine transportable Notebookausstattung in Klassenstärke nebst Infrastruktur bereitgestellt: 25 Netbooks (je 400 €) zu, Gesamtpreis von 10000,00 €, 1 Rollwagen mit integriertem Projektor (3000 €). Erweiterung des bestehenden Netzes durch WLAN-Accesspoints (2000 €). Kommunikationsserver mit Contentfilter, der den pädagogischen Bedürfnissen des Netzes gerecht wird (2000 €).	17.000,00 €	Bad Sachsa
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Badenhausen, Am Johannisborn 16, 37534 Badenhausen; Ausstattung der Schule mit Notebooks für den mobilen Einsatz in den Klassenräumen inkl. eines Aufbewahrungsschranks, Beschaffung eines mobilen Medienwagens inkl. Beamer für Präsentationen und eines interaktiven Whiteboards.	16.278,79 €	Badenhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Badenhausen, Am Bürgerpark, 37534 Badenhausen, Energetische Sanierung: Erneuerung der Innenbeleuchtung durch Einbau neuer energieeffizienterer Beleuchtungskörper.	14.913,02 €	Badenhausen
Investitionspauschale	Schulsporthalle Badenhausen, Am Johannisborn, 37534 Badenhausen, Austausch der Heizungsanlage gegen eine moderne energieeffizientere Anlage nach dem Stand der heutigen Technik. Die Samtgemeinde Bad Grund und der Landkreis Osterode am Harz sind gemeinsam Träger der Sporthalle. Die Samtgemeinde ist vertraglich verpflichtet sich an der Investition zu beteiligen.	67.246,11 €	Badenhausen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Badenhausen, Am Johannisborn 16, 37534 Badenhausen: Energetische Sanierung der Pausenhalle/Aula durch Austausch der Fensterfront. Umbau eines Klassenraumes und eines Nebenraumes zu einer Mensa mit Ausgabeküche inkl. Einrichtung und Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	270.000,00 €	Badenhausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eisdorf, Jahnstr. 17, 37534 Eisdorf: Sanierung der Schülertoiletten durch Erneuerung der Installation, Sanitärausstattung, Fliesen- und Malerarbeiten. Anschaffung von Mobiliar für das Schulleitungszimmer, Sekretariat und Lehrerzimmer entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	9.183,06 €	Eisdorf
Investitionspauschale	Offene Ganztagschule VGS Eisdorf, Jahnstr. 17, 37534 Eisdorf: Bauliche Maßnahmen (Umbau und hygiene-gerechte Renovierung von zwei Räumen im OG der Schule zu Nutzung als Mensa für 60 Schüler; Modernisierung der Schulküche; Einbau energieeffizienter Beleuchtung, Fußbodenerneuerung, Anstrich und Einrichtung mit funktionsgerechtem Mobiliar von Rektorzimmer, Schulsekretariat und Lehrerzimmer) und die Anschaffung von Mobiliar zur Einrichtung der Mensa.	26.268,22 €	Eisdorf

Investitionspauschale	Kultur- und Sportzentrum Eisdorf, Jahnstr. 19, 37534 Eisdorf: Energetische Sanierung der Beleuchtungsanlage durch Einbau energieeffizienterer Beleuchtungskörper und neuer Regeltechnik (tageslichtabhängig, Sensoren gesteuert).	26.805,11 €	Eisdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gittelde, Dr. Heinrich-Uhde Str. 8, 37534 Gittelde: Sanierung der Schülertoilettenanlage durch Erneuerung der Installation, Sanitärausstattung, Fliesen- und Malerarbeiten.	20.418,66 €	Gittelde
Investitionspauschale	Kindergarten, Questhöven 14, 37534 Gittelde, Energetische Sanierung durch Verbesserung der Wärmeisolierung (Außenwände) gem. EnEV 2009.	17.169,23 €	Gittelde
Aufstockungsprogramm	Haupt- und Realschule Hattorf am Harz, Kornhausstraße 8, 37197 Hattorf am Harz; Ausstattung der Schule mit Notebooks für den mobilen Einsatz inkl. eines mobilen Medienwagens und von Beamern für Präsentationen.	15.317,28 €	Hattorf am Harz
Investitionspauschale	Samtgemeinde Hattorf; Kindergarten Gemeinde Elbingeroode; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	120.397,00 €	Hattorf am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Hattorf am Harz, Kornhausstraße 8, 37197 Hattorf am Harz: Energetische Sanierung des Schulgebäudes, Austausch von Fenstern in Teilbereichen des Schulgebäudes, Wärmedämmung von Fassaden und Dachflächen in Teilbereichen des Schulgebäudes, Ausstattung / Möblierung der Mensa mit Speiseraum und Ausgabeküche.	1.022.000,00 €	Hattorf am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule (Oberschule) Hattorf am Harz, Kornhausstraße 8, 37197 Hattorf am Harz: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa mit Speiseraum und Ausgabeküche sowie Bau eines Vordaches für den Eingangsbereich und Anschaffung von EDV-/Multimedia-Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	624.400,00 €	Hattorf am Harz
Investitionspauschale	Rathaus Hattorf am Harz, Otto-Escher-Straße 12, 37197 Hattorf am Harz: Energetische Sanierung des Rathauses durch Dämmung der Außenwände, Austausch von Fenstern und Erneuerung der Heizungsanlage nach EnEV 2009.	92.800,00 €	Hattorf am Harz
Aufstockungsprogramm	Haupt- und Realschule Herzberg am Harz, Heidestraße 10, 37412 Herzberg am Harz; Ausstattung der Schule mit Notebooks für den mobilen Einsatz inkl. Beamer für Präsentationen, Beschaffung von interaktiven Whiteboards für Fachunterrichtsräume, Software.	17.545,96 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Herzberg, Domeserweg 5, 37412 Herzberg am Harz; Ausstattung der Schule mit einem Klassensatz Notebooks für den mobilen Einsatz im Unterricht inkl. eines Aufbewahrungsschranks, Vernetzung von Klassenräumen für den mobilen Einsatz der Notebooks im Unterricht.	26.552,50 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Mahnte-Grundschule, Berliner Str. 8, 37412 Herzberg am Harz; Energetische Sanierung der Schule durch Einbau von hochisoliertverglasten Fenstern und energieeffizienten Heizkörpern. Fassadensanierung durch Auftrag eines Wärmedämmverbundsystems (EnEV 2009).	307.150,43 €	Herzberg am Harz

Investitionspauschale	Grundschule Nicolaischule, Junkernstraße 26, 37412 Herzberg am Harz; Energetische Sanierung der Schule durch Austausch von Holzfenstern (Einfachverglasung) gegen wärmeverglaste Kunststofffenster (EnEV 2009) und alter Gussheizkörpern gegen Flachheizkörper einschl. Ventiltechnik, Dämmung der ungedämmten Obergeschossdecke gem. EnEV 2009.	41.918,55 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Für die Nicolai-Grundschule, Junkernstr. 26; Mahnte-Grundschule, Berliner Str. 8; Grundschule-Scharzfeld, Schulstr. 9 und die Grundschule-Pöhlde, Potsdamer Str. 19, alle 37412 Herzberg am Harz, wurden jeweils zusätzliche Laptops, die Schullizenz „Claas in the box“, weitere Schullizenzen für fachspezifische Lernprogramme und weiteres PC-Zubehör beschafft.	21.099,09 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Sportplatz am Eichholz, Am Sportplatz 13, 37412 Herzberg am Harz; Anbau von zwei weiteren Umkleieräumen sowie Sanierung und Erweiterung der Sanitäranlagen.	39.940,80 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Rotenberg Pöhlde/Harz, Postdamer Str. 19, 37412 Herzberg: Umgestaltung eines Klassenraumes zu einer Schulaula mit integrierter Lernwerkstatt einschl. Ausstattung (Sitzgelegenheiten, Podeste/Bühne, Bücherschrank/-regal, Lichtbildwand) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	5.945,88 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Nicolai Grundschule, Junkernstr. 26, 37412 Herzberg am Harz: Errichtung/Erstausrüstung einer Schulküche und Verlegung des bisherigen Werkraumes (Einbauküche/Essplätze, neue Beleuchtung, Maler-, Elektro-, Heizungs-, Sanitär-, Trockenbau-, Tischlerarbeiten, Bodenbelag Werkraum, vgl. NI-156009-012) sowie Umgestaltung eines Klassenraumes zum Medienraum (Computertische, Schrank/Regale, Stühle, Elektro-, Maler-, Bodenbelagsarbeiten) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	50.413,75 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Obdachlosenunterkünfte Am Eichelbach 54 und 56, 37412 Herzberg am Harz: Errichtung von Sanitäranlagen in den Obdachlosenunterkünften (Verlegung von Frischwasser- u. Abwasserleitungen u. Heizungsrohren, Fliesenarbeiten, Einbau von Sanitäröbekten u. Toilettentrennwänden).	17.990,95 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendzentrum Herzberg am Harz, Domeyerweg 1, 37412 Herzberg am Harz: Energetische Sanierung der Fassade durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems nach EnEV 2009.	30.651,98 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Feuerwehr Pöhlde, Potsdamer Straße 36, 37412 Herzberg am Harz: Energetische Sanierung des Feuerwehrhauses: Die asbesthaltigen Dachplatten wurden abmontiert und mit Blechprofilen der Firma Laukien neu eingedeckt. Deckendämmung aus Mineralfaserdämmstoff nach EnEV 2009.	45.775,03 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Grundschule Pöhlde, Potsdamer Straße 19, 37412 Herzberg am Harz: Energetische Sanierung der Fassade durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems nach EnEV 2009.	24.870,42 €	Herzberg am Harz

Investitionspauschale	Mahnte Grundschule, Berliner Str. 8, 37412 Herzberg am Harz: Umbau des ehemaligen Physikraums zu einer Schulküche durch Verlegung von Wasser- und Elektroleitung, eines Fliesenspiegels und Erneuerung des Fußbodens. Ausstattung mit einer Kochinsel mit zwei Kochbereichen, Spülen sowie einer Küchenzeile mit Kühl-Gefrierkombination, Backöfen und Geschirrspüler.	17.492,11 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Nicolai Grundschule, Junkernstraße 26, 37412 Herzberg am Harz: Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten für die Errichtung einer Schulküche (Mensa). Weitere Gewerke hierfür werden mit Fördermitteln aus dem Förderschwerpunkt Bau u. Ausstattung (siehe Ident-Nr. NI-156009-006) durchgeführt.	8.112,60 €	Herzberg am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Brücke Gropenborn, OT Sieber, Am Gropenborn, 37412 Herzberg am Harz: Beseitigung von Winterschäden durch Erneuerung des abgängigen Brückenbelages. Erneuerung des abgängigen Schrammbord aus Bauholz Eiche 20/22 cm sowie des Geländers u. Handlauf aus Dachprofil-Holz 16/16 cm (keine dem öffentlichen Verkehr gewidmete Straße; nur Landwirtschaft und 2 Anlieger).	50.102,68 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Stadt Herzberg am Harz, Turnhalle Nicolai; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	210.000,00 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Herzberg am Harz, Heidestraße 10, 37412 Herzberg am Harz; Umbau der Pausenhalle zu einer Mensa mit Ausgabeküche inkl. Einrichtung und Ausstattung (z.B. Tiefkühlgeräte) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen, Wände zur Abtrennung eines Speiseraum und einer Ausgabeküche werden eingezogen.	290.000,00 €	Herzberg am Harz
Investitionspauschale	Landkreis Osterode am Harz, Kreismedienzentrum, Neustädter Tor 1 - 3, 37520 Osterode am Harz; Beschaffung didaktisch aufbereiteter digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Mit dem Ankauf der Medien wird das NiLS beauftragt.	85.000,00 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Hauptschule Neustädter Tor, Spritzenhausplatz 9, 37520 Osterode am Harz; Ausstattung von allgemeinen Unterrichtsräumen mit interaktiven Whiteboards und Notebooks.	14.992,88 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule auf dem Röddenberg, Steiler Ackerweg 14, 37520 Osterode am Harz; Beschaffung von Notebooks (Klassensatz) für den mobilen Einsatz in der Schule und Ausstattung von allgemeinen Unterrichtsräumen mit interaktiven Whiteboards.	20.326,27 €	Osterode am Harz

Kommunale Förderschwerpunkte	Tilman-Riemenschneider-Gymnasium, Dörgestraße 34, 37520 Osterode am Harz; Ausstattung der Pausenhalle der Schule mit 2 Lerninseln mit jeweils 6 Schülerarbeitsplätzen (Möblierung, Vernetzung, PCs inkl. TFT-Monitore); Ausstattung der Schule mit einem Klassensatz Notebooks für den mobilen Einsatz in den Klassenräumen inkl. Notebookwagen, Ausstattung der Schule mit einem mobilen interaktiven Whiteboard.	26.668,67 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Wartbergsschule, Hohe Straße 42, 37520 Osterode am Harz; Ausstattung der Schule mit einem mobilen interaktiven Whiteboard und Notebooks für den mobilen Einsatz in der Schule, Vernetzung von Klassenräumen für den mobilen Einsatz der Notebooks.	20.570,33 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Städtischer Kindergarten Förste, Kindergartenstr. 1, 37520 Osterode am Harz: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fensterfassadenelemente einschl. Fenster, die Dämmung der obersten Geschossdecke sowie der Oberlichter, Dämmung der Attika, Einbau einer Abluftanlage in den WC-Bereichen.	48.914,63 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Errichtung einer Mensa an der Grundschule Röddenberg, Steiler Ackerweg 29, 37520 Osterode am Harz (räumliche Umgestaltung, Einbau Akustikdecke mit energiesparender Beleuchtung, Anschaffung Kücheneinrichtung/Möbiliar).	135.206,10 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Einsatz einer Netzwerkmanagementsoftware in der GS Am Jacobitor der Stadt Osterode am Harz, Herzberger Str. 6. 37520 Osterode am Harz: Es wurde ein einheitliches pädagogisches Schulnetzwerk geschaffen um den EDV-Einsatz im Schulunterricht zu vereinfachen. In das Netzwerk werden folgende Schulen der Stadt Osterode am Harz eingebunden: GS Sösetal, GS Lasfelde, GS Röddenberg.	32.841,78 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Lasfelde, An der Bahn 24, 37520 Osterode am Harz: Energetische Sanierung der Fenster durch Ersatz von teilweise Einfachverglasung gegen Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009) sowie der Oberlichter und Außenanstrich, Einbau von Akustikdecken im Bewegungsraum und in den Fluren, Innenanstrich sowie Erneuerung der Zaunanlage - Holzlattenzaun ersetzt durch Metallzaun.	58.848,94 €	Osterode am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Dreilinden, Hördener Breite 7, 37520 Osterode am Harz: Anbau eines 43 m²-Baukörpers, Umbau der vorhandenen Räume, Austausch Heizungsanlage, Austausch einiger Fensterelemente, Dämmung Fassade und oberste Geschossdecke in Teilbereichen gem. EnEV 2009, Erneuerung Teppichböden und Möbiliar, Sanierung von Materialschäden und Malerarbeiten, Sanierung eines Klassenraumes (Austausch Akustikdecke/Beleuchtung, Anstrich Wände etc.).	166.759,57 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Grundschule Jacobitor, Herzberger Str. 6, 37520 Osterode: Errichtung einer Mensa inkl. Innenausstattung als Anbau. Sie umfasst ca. 50 Sitzplätze, eine Ausgabeküche mit Schleuse und direktem Ausgang zur Anlieferung der Speisen. Durch mobile Trennwände kann die Pausenhalle mit der Mensa zu einer Aula umfunktioniert werden. Die neuen Außenwände, Fenster und Sohlen wurden gem. WärmeschutzVO errichtet und eine Dachflächenteilsanierung mit zusätzlicher Dämmung durchgeführt.	637.775,89 €	Osterode am Harz

Investitionspauschale	Sporthalle Dorste, An der Bundesstr. 5, 37520 Osterode: Energetische Sanierung und technische Instandsetzung des Flachdaches der Sporthalle mittels einer Gefälledämmung und Kunststoffabdichtungsbahnen. Die Glasbausteinwand wurde geschlossen und durch Oberlichter ersetzt (gemischte Nutzung).	66.024,71 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Tilman-Riemenschneider-Gymnasium Dörgestraße 34 37520 Osterode am Harz: Energetische Sanierung des Schulgebäudes. Austausch der Fenster in weiten Teilen des Gebäudes, Wärmedämmung auf den massiv konstruierten Fassaden des Gebäudes, Wärmedämmung der Dachkonstruktion in Teilbereichen des Schulgebäudes.	1.450.000,00 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Förderschule Wartbergsschule, Gebäude II, Hördener Breite 7, 37520 Osterode am Harz: Energetische Sanierung des Schulgebäudes, Wärmedämmung des Außenwände des Schulgebäudes, Austausch von Fenstern in Teilbereichen des Schulgebäudes. Anschaffung eines Konvektomatens zur Ergänzung der Küche.	390.000,00 €	Osterode am Harz
Investitionspauschale	Grundschule Walkenried, Schulweg 1, 37445 Walkenried, Energetische Sanierung der Fenster durch den Austausch von Stahl-Fensterelementen gegen neue wärmeschutzverglaste Stahlfenster (EnEV 2009).	150.050,82 €	Walkenried
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Walkenried, Schulweg 1, 37445 Walkenried: Energetische Sanierung durch den Einbau eines neuen Türelementes sowie Erneuerung der Notausgangstür.	9.848,61 €	Walkenried
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Samtgemeinde Walkenried, Schulweg 1, 37445 Walkenried: Anlagen von Lerninseln in den 2. - 4. Klassen. Durch die vorhandene Vernetzung in den Klassenräumen mit dem Server, ist die Möglichkeit gegeben in Lerngruppen in den Klassenräumen zu arbeiten. Neue Unterrichtsmethoden konnten realisiert werden. Unterrichtung über WLAN Medienerziehung im Klassenverband möglich.	5.400,00 €	Walkenried
Investitionspauschale	Haus der Vereine, Am Geiersberg 2, 37445 Walkenried: Energetische Sanierung der Außenfassade durch Verkleidung mit einem Wärmedämmverbundsystem sowie gleichzeitiger Austausch div. Fenster (EnEV 2009).	97.461,76 €	Walkenried
Investitionspauschale	Rathaus der Gemeinde Wieda, Otto-Haberlandt-Str. 49, 37447 Wieda: Energetische Sanierung des Eingangsbereichs durch Austausch der Eingangstür und von Fenstern nach der EnEV 2009.	13.898,16 €	Wieda
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftsanlage „Alte Burg“, Obere Harzstraße in 37539 Windhausen: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau einer neuen Heizung (Brennwerttechnik) gem. EnEV 2009 sowie Einbau einer ballwurfsicheren Beleuchtung und Austausch des Hallenbodens (Festbetrag).	81.800,00 €	Windhausen
Investitionspauschale	Grundschule Wulften am Harz, Schulstr. 11, 37199 Wulften am Harz: Erweiterungsbau/Energetische Sanierung durch die Einhausung des offenen Toilettenganges.	49.898,63 €	Wulften am Harz
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wulften am Harz, Schulstraße 11, 37199 Wulften am Harz: Energetische Sanierung der Schulturnhalle durch Dämmung der Außenwände, Erneuerung der Fenster im Hallenbereich, Erneuerung der elektrischen Anlage, daneben Erneuerung der Prallwände, Schalldämmmaßnahmen, Sanierung der Dusch- und Toilettenanlage.	210.000,00 €	Wulften am Harz

Investitionspauschale	„Hoheharzstraße“, 37449 Zorge im Abschnitt der Hausnummern 13 bis 16. Lärmschutz durch Beseitigung von Winterschäden (Asphaltarbeiten). Durch diese Sanierung wurden gravierende Schlaglöcher in der Straße mit starkem Gefälle geschlossen und damit auch eine deutliche Lärminderung erreicht.	52.642,47 €	Zorge

LK Peine

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	131.267
Fläche:	534,87 km ²
Einwohner je km²:	245,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,45 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	31,16 %	16 Sitze	Arnim Plett
SPD	46,81 %	23 Sitze	Günter Hesse
FDP	2,17 %	1 Sitz	Max Rother (Piraten)
Bündnis 90 /Die Grünen	11,49 %	6 Sitze	Jürgen Streichert
Die Linke	2,87 %	1 Sitz	
Peiner Bürgergemeinschaft	3,76 %	2 Sitze	Karl-Heinrich Belte
Piraten	1,70 %	1 Sitz	Max Rother (Piraten)

Landrat: Franz Einhaus (SPD)

Kreistagsvorsitzende: Eva Schlaugat (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 04 (Peine), Wahlkreis 02 (BS-Süd), Wahlkreis 11 (Salzgitter).

	Wahlkreis 04	Wahlkreis 02	Wahlkreis 11
CDU	37,8 %	39,6 %	36,1 %
SPD	38,1 %	33,5 %	41,2 %
FDP	7,0 %	7,7 %	5,5 %
Bündnis 90/Die Grünen	5,3 %	7,2 %	4,4 %
Die Linke	8,2 %	8,5 %	8,6 %
Direkt gewählt:	Matthias Möhle (SPD)	Carsten Höttcher (CDU)	Stefan Klein (SPD)
Wahlbeteiligung:	61,1 %	57,0 %	55,1 %

MdL über die Landesliste:

Elisabeth Heister-Neumann (CDU), (Wahlkreis 011) (betreut Wahlkreis 8, nachdem Wittich Schobert 2011 zum Bürgermeister von Helmstedt gewählt wurde)

Peine

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Peine	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Peine Projekt: Der Süden findet Stadt – Handel(n) verbindet	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Peine erhielt 2011 eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 56.190 € (60%).
Peine	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Peine mit insgesamt 37.128,47 €.
Peine	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 11 Ausbildungszuschüsse, Förderung: 26.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 13 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 39.000 €, 2 Modellprojekte betriebliche Ausbildung, Förderung: 345.000 € sowie 9 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 998.000 €.
Peine	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 4.700 €.
Peine	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Gemeinde Edemissen mit Eickenrode/Rietze/ Wehnsen als Verbundplanung und Edemissen-Altldorf, Gemeinde Hohenhameln mit Clauen/Bründeln als Verbundplanung und Hohenhameln-Altldorf, Gemeinde Lahstedt mit Oberg, Gemeinde Lengede mit Lengede Alter Ortskern und Stadt Peine mit Berkum und Dungenbeck.
Peine	Ehrenamtskarte	Peine gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Peine	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Peine vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 46.910 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Peine	Förderschwerpunkt Altlastensanierung Konjunkturpaket II	Altlastensanierung in der Umformerstation Ilseder Hütte sowie Abbrucharbeiten der Dorrbecken inklusive Geländeauffüllung. Zuwendung Bundesmittel: 30.674,96 €, Landesmittel: 2.045 €, Investitionsvolumen: 118.899,95 €. Förderbeginn: 2009, Auszahlung der Mittel ausschließl. 2009 .
Peine	Förderung der Breitbandversorgung KP II	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Vechelde OT Bodenstedt, Wedlenstedt, Denstorf, Klein Gleidingen; GMD Wendeburg OT Meerdorf, Sophiental, Bortfeld; GMD Edemissen OT Alvesse-Voigtholz, Edesse. 2010/2011 : 676.375 €.
Peine	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,269 Mio. €. Dieses löste eine förderfähige Gesamtinvestition i. H. v. 1,792 Mio. € aus und schaffte acht neue Dauerarbeitsplätze, davon drei Auszubildende. In 2010 wurden keine Hotelvorhaben gefördert.
Peine	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Peine wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 87.920,85 €, 2008 : 176.160,44 €, 2009 : 210.871,68 €, 2010 : 392.869,03 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die

		Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Peine.
Peine	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 44.974,05 €.
Peine	Frauenhäuser	In Peine hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 64.180 € gefördert.
Peine	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte 2011 den Mitmachtag, der von der Freiwilligenagentur (FWA) veranstaltet wurde, mit 4.936 €. Die FWA ist in der Trägerschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbands.
Peine	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigische Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“, in der die einzelnen Gärten und Parks im Braunschweiger Land vorgestellt werden. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. m. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Peine	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Peine eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Peine	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung ist die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Peine	ILEK Peiner Land ILEK-Projekt Börderegion	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Peiner Land arbeiten die Kommunen Edemissen, Lahstedt, Lengede, Ilsede, Vechelde, Wendeburg und Peine zusammen, beim Projekt Börderegion die Kommunen aus den Kreisen Peine, Hildesheim und der Region Hannover.
Peine	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Caritas Peine für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Peine	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 6.000 €, mit der zwölf Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Peine	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Mittel i. H. v. 646.827 €.
Peine	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt 2011 - 2013 in Peine für zwei Jugendwerkstätten insgesamt 995.251 €.
Peine	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Peine im Jahr 2010 insgesamt 15.000 €.
Peine	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ den Landkreis Peine aufgrund seines vorbildlichen Klimaschutzprojektes „Regionales Klimaschutzprojekt „Planet Pe“ mit einem Preisgeld i.

		H. v. 40.000 € ausgezeichnet.
Peine	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2007: Klinikum Peine, Neuordnung im Funktionstrakt, 1. BA: 6.250.000 €.
Peine	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Peine stellte das Land Niedersachsen 2010 Mittel i. H. v. 4.121,70 € zur Verfügung.
Peine	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Peine	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Peine 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Peine	Palliativstützpunkt	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstärkung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Peine: 25.000 € in 2009 , 15.000 € in 2010 und 10.000 € in 2011 .
Peine	Polizeistation Edemissen	Die Fertigstellung des Investorenneubaus der Polizeistation erfolgte Mitte 2011. Die Baukosten beliefen sich auf rd. 800.000 €. Die vom Land zu zahlende Jahresmiete beträgt rd. 46.000 €.
Peine	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Landes- und ESF-Förderung ist abhängig von den Bevölkerungszahlen in den Kommunen und beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für Peine insgesamt 527.009 €.
Peine	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis spätestens 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Peine	Regionale Bildungslandschaft	Zur Koordinierung der Bildungsaktivitäten in der Region und zur Förderung der schulischen Qualitätssicherung wurde am 01.08.2010 eine Lehrkraft mit halber Stelle an den Landkreis für die Dauer von drei Jahren abgeordnet.

Peine	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 28.244 €.
Peine	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Peine wird seit 2010 gefördert. Träger: Kreisarbeitsgemeinschaft freie Wohlfahrtspflege. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Peine	Silberkamp-Sporthalle in Peine	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Peine eine Zuwendung i. H. v. 65.000 € für die Sanierung der Silberkamp-Sporthalle gewährt.
Peine	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 299.150 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (299.150 €). 2004: 459.850 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (459.850 €). 2005: 71.500 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (71.500 €). 2006: 115.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (115.000 €). 2007: 389.000 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (389.000 €). 2008: 565.000 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (565.000 €). 2009: 2.212.500 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (202.500 €) sowie 67 Mietwohnungen (2.010.000 €). 2010: 113.400 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (1113.400 €) 2011: 65.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (65.000 €).
Peine	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Peine (Südstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2004: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2007: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2008: Gesamtkosten 825.000 €, Landesförderung 550.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.250.000 €, Landesförderung 850.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>PV Revitalis., Ilsede (Ilseder Hütte)</u> 2004: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2005: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. <u>Peine (Rosenhagen)</u> 2006: Gesamtkosten 420.000 €, Landesförderung 280.000 €. 2007: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2008: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €.

		2011: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €.
Peine	Sporthalle in Abbensen	Im Rahmen des Sportstättensanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Edemissen eine Zuwendung i. H. v. 67.890 € für die Sanierung der Sporthalle in Abbensen gewährt.
Peine	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Peine	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.

LK Peine KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	76
Investitionsvolumen der Projekte:	17.556.781,36 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen GMD Vechelde OT Bodenstedt, Wedlenstedt, Denstorf, Klein Gleidingen; GMD Wendeburg OT Meerdorf, Sophiental, Bortfeld; GMD Edemissen OT Alvesse-Voigtholz, Edesse.	773.000,00 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle Wipshausen, Turnhallenring 4 n 31324 Edemissen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere die Erneuerung der Glasfassaden, die Sanierung der Sanitärbereiche.	178.957,94 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Mühlenbergschule -Hauptschule Edemissen-, Am Mühlenberg 3, 31234 Edemissen: Anschaffung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints, Einweisung für interaktives Board, Notebook-Beamer-Koffer.	13.070,37 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Mühlenbergschule -Realschule Edemissen-, Am Mühlenberg 3, 31234 Edemissen: Anschaffung von interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints, Einweisung für interaktive Boards, Notebook-Beamer-Koffer.	12.313,25 €	Edemissen
Investitionspauschale	Ev. Kindertagesstätte Edemissen, Am Mühlenberg 5, 31234 Edemissen (Gebäude gehört der Gemeinde Edemissen): Energetische Sanierung: unter Einhaltung der EnEV 2009; Wärmedämmverbundsystem 130 mm Dämmung 035 für Außenflächen, Neuausbildung von Dachneigung auf Flachdachbereichen, Ausbildung von Dachüberständen, neue gedämmte Alu-Stehfalzeindeckung, Anpassung der Blitzschutzanlage.	429.157,50 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Abbensen, Am Maschende 11, 31234 Edemissen: Erwerb einer interaktiven, fest installierten Projektionstafel (Whiteboard) mit entsprechendem Zubehör.	5.255,01 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Drachenstark“ Edemissen, Am Mühlenberg 5, 31234 Edemissen: Erwerb einer interaktiven, mobilen Projektionstafel (Whiteboard) mit entsprechendem Zubehör.	6.269,26 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Plockhorst, Bahnhofstraße 3, 31234 Edemissen: Erwerb einer interaktiven, mobilen Projektionstafel (Whiteboard) mit entsprechendem Zubehör.	6.180,01 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wipshausen, Ersestraße 17, 31234 Edemissen: Erwerb einer interaktiven, fest installierten Projektionstafel (Whiteboard) mit entsprechendem Zubehör.	5.255,01 €	Edemissen

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Abbensen, Am Maschende 11, 31234 Edemissen: Sanierung/Modernisierung durch den Einbau einer Küche mit den erforderlichen Umbauarbeiten (Sanitär-, Elektro- und Fliesenarbeiten) sowie Einbau eines Schrankes in der Aula im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	23.087,48 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wipshausen, Ersestraße 17, 31234 Edemissen: Sanierung/Modernisierung durch den Einbau einer Küche mit den erforderlichen Umbauarbeiten (Sanitär-, Elektro- und Fliesenarbeiten) im Rahmen des Ganztags-schulbetriebes.	17.631,26 €	Edemissen
Investitionspauschale	Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Wipshausen, Rathaus-ring 1, 31234 Edemissen; Energetische Sanierung des Daches. Im Rahmen eines Anbaus für die Krippe wurde festgestellt, dass das vorhandene Dach nur minimal ge-dämmt war und den geltenden energetischen Vorschriften nicht mehr entsprach. Es wurde eine neue Wärme-dämmung gemäß EnEV 2009 aufgebracht. Teilweise war eine neue Holzunterkonstruktion erforderlich. Die auf-gebrachte Dämmschicht beträgt 180 mm.	77.872,23 €	Edemissen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Hohenhameln, Am Schulzentrum 26, 31249 Hohenhameln: Anschaffung und Einweisung eines inter-aktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 12 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	16.575,02 €	Hohenhameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hohenhameln, Harberstr. 16, 31249 Hohenhameln: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 7 Note-books, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassen-räumen (Server, Switches, Verkabelung), 1 Notebook-wagen.	15.352,87 €	Hohenhameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Hohenhameln, Haberstr. 16, 31249 Hohenhameln: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Physik durch Entkernung, Erneuerung der Decken, Einbau ener-giesparender Beleuchtung, neue Elektroleitungen, Instal-lation von Lüftungsanlagen, Medien-/Energiesäulen, Ver-dunkelungsanlagen, Maler- und Putzarbeiten, neue Fuß-böden, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar ent-sprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen.	143.143,00 €	Hohenhameln
Investitionspauschale	Grundschule „Um die Linde“, Ohlumer Str. 10, 31249 Ho-henhameln: Sanierung der Sanitäranlagen durch Rück-bau/Erneuerung der Sanitärausstattung einschl. Er-neuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen, Fußboden-erneuerung, Neuaufteilung der Räumlichkeiten durch das Errichten von Trennwänden, Fliesen- und Malerarbeiten.	77.790,26 €	Hohenhameln
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Clauen, An der Tränke 4, 31249 Hohenhameln: Be-schaffung von PCs für mobile Lerninseln; GS Um die Lin-de, Ohlumer Str. 10, 31249 Hohenhameln: Beschaffung von PCs für mobile Lerninseln, Vernetzung der Klassen.	12.500,00 €	Hohenhameln
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Equord, Hämelerwalder Str. 14, 31249 Ho-henhameln: Abbruch und Neubau des Kindergartens (wirt-schaftlicher als Sanierung).	708.352,00 €	Hohenhameln

Kommunale Förderschwerpunkte	Umformerstation Ilseder Hütte in der Ortschaft Groß Ilsede (31241): Abbruch u. Sanierung von Gebäudeteilen, Aushub u. Aufnahme kontaminierten Bodens, Auffüllen des Geländes mit geeignetem Material, Befestigung u. Herrichten der Geländeroberfläche als infrastrukturelle Maßnahmen zum Schutz u. der Verbesserung der Grundwasser- u. Bodenqualität u. zur baulichen Nachnutzung als Gewerbegebiet als komm. Aufgabe. Maßnahmenförderung erfolgt ohne Gewinn bringenden Erlös, nämlich als reiner Netto-Ansatz.	158.995,90 €	Ilsede
Investitionspauschale	Schulzentrum Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede: Energetische Sanierung durch Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems (WDVS) an die Außenfassade gem. EnEV 2009, Aufbringen einer Dachdämmung auf das Flachdach einschl. Neueindeckung, sowie eine teilweise Kellerdeckendämmung von unten in einigen Bereichen des Kellers.	1.355.188,39 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Groß Ilsede, Schulstr. 9, 31241 Ilsede: Anschaffung von interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 12 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	18.881,96 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Groß Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks sowie 2 Accesspoints, 1 Notebook-Beamer-Koffer.	11.313,64 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Sportzentrum Ilsede -Förderschule-, Schulstr. 30, 31241 Ilsede: Anschaffung und Einweisung von interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	14.351,01 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Ilseder Hütte -Förderschule-, Am Kraftwerk 6, 31241 Ilsede: Anschaffung eines Medienwagens inkl. interaktivem Board im Pocketformat, Notebook und Beamer, 4 Notebooks, 2 Accesspoints, 1 Server, 1 Switch, 2 Schülerarbeitsplätze.	8.946,70 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule -Förderschule-, Schulstr. 32, 31241 Ilsede: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	13.256,67 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Groß Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 5 Notebooks, 2 Accesspoints, sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung), 1 Active-view.	18.681,97 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Ilsede

Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Groß Ilsede, Schulstr. 9, 31241 Ilsede: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Chemie/Physik durch Entkernung, Erneuerung der Decken/Einbau energiesparender Beleuchtung, neue Elektroleitungen, Installation von Lüftungsanlagen, Medien-/Energiesäulen, Verdunkelungsanlagen, Maler- und Putzarbeiten, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen.	175.095,10 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Groß Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Physik durch Entkernung, Erneuerung der Decken/Einbau energiesparender Beleuchtung, neue Elektroleitungen, Installation von Lüftungsanlagen, Medien-/Energiesäulen, Verdunkelungsanlagen, Maler- und Putzarbeiten, neue Fußböden, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen.	190.774,92 €	Ilsede
Investitionspauschale	Kindergarten Zwergenland, Meerweg 14, 31241 Ilsede: Errichtung eines Erweiterungsanbaus an den Kindergarten Zwergenland zur Einrichtung einer Krippengruppe einschl. Mobiliar und Ausstattung.	262.691,68 €	Ilsede
Investitionspauschale	Grundschule Ölsburg, Fröbelstraße 18, 31241 Ilsede: Energetische Sanierung durch Rückbau Verwaltungstrakt: das Flachdach wurde von unten gedämmt und eine Akustikdecke wurde eingezogen, Erweiterung Lehrertoiletten, Brandschutzmaßnahmen.	193.339,48 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Maßnahme 1: GHS Groß Ilsede, Schulstraße 9, 31241 Ilsede; Ausstattung jedes Klassenraumes der GS mit je einem Notebook und je einem USB-Stick. Maßnahme 2: GS Ölsburg, Fröbelstraße 18, 31241 Ilsede; Beschaffung von zwei mobilen Multimedia-Towern und zwei mobilen Stativ-Projektionsbildwänden.	17.265,17 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ölsburg, Fröbelstr. 18. 31241 Ilsede: Umbau des östlichen Teils des Schulgrundstückes zur Spiellandschaft (Pausenhof). Umbau des Dachgeschosses zur Errichtung notwendiger Abstellräume im Rahmen der Zusammenlegung von Schulstandorten (Abbruch von Trennwänden, Deckenertüchtigung, Brandschutztüren, 2. Rettungsweg, Erneuerung Bodenbeläge, Elektroinstallation, Malerarbeiten).	58.127,81 €	Ilsede
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Adenstedt, Große Straße 68B in 31246 Lahstedt (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden, Erneuerung der Fensterflächen und Hallenbeleuchtung, Einbau einer Wärmerückgewinnungsanlage, Einbau Solaranlage zur Warmwasserbereitung.	219.978,02 €	Lahstedt
Aufstockungsprogramm	Feuerwehr Lahstedt, Ortswehr Gadenstedt, Am Breiten Tor 1, 31246 Lahstedt: Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs LF 10/6 im Rahmen der sonstigen Infrastrukturinvestitionen.	187.955,60 €	Lahstedt
Investitionspauschale	Kindergarten in der Ortschaft Oberg, Wohlenbergstraße 9, 31246 Lahstedt: Energetische Sanierung: Dämmung des Daches und der Außenwände inkl. Anstrich, Malerarbeiten an den Innenwänden, Deckensanierung mit neuer Beleuchtung und Sanierung der Sanitärräume, Erneuerung der Heizungsanlage durch Austausch der Kessels gegen Brennwerttechnik einschl. Steuerung und Regelung.	377.400,00 €	Lahstedt

Investitionspauschale	Gemeinde Lahstedt: Grundschule Gadenstedt und Außenstelle Adenstedt, Schulweg 6/ Große Straße 68, 31246 Lahstedt: Erweiterung des EDV-Netzwerkes und der Medienausstattung zur Stärkung der Medienkompetenz. In der Außenstelle Adenstedt: stabiles Kabelnetzwerk, 1 Beamer, 1 Medienwagen. GS Gadenstedt: 1 Beamer, 1 Medienwagen, 5 Tageslichtprojektoren, I-Serve.	6.133,77 €	Lahstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Groß Lafferde, Bernwardstraße 8, 31246 Lahstedt: Erweiterung der EDV-Ausstattung zur Stärkung der Medienkompetenz; Anschaffung von 6 Notebooks. GS Oberg, Peiner Weg 10, 31246 Lahstedt: Einrichtung eines WLAN-Netzes mit WLAN-Router, 3 Access Points, 6 Notebooks, Whiteboard und Rollwagenschrank.	9.587,74 €	Lahstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Gadenstedt, Große Straße 68, 31246 Lahstedt: Modernisierung durch Anschaffung eines Sonnenschutzes für das unter Denkmalschutz stehende Gebäude.	27.050,45 €	Lahstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Groß Lafferde, Bernwardstr. 8, 31246: Modernisierung der Schule durch Anschaffung eines Sonnenschutzes.	9.500,00 €	Lahstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Oberg, Peiner Weg 10, 31246 Lahstedt: Modernisierung der Schule durch Anschaffung eines Sonnenschutzes.	11.600,00 €	Lahstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Lahstedt, Turnhalle Lahstedt/ Oberg; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	270.882,00 €	Lahstedt
Investitionspauschale	Realschule Lengede, An der Realschule 2, 38268 Lengede: Energetische Sanierung der Fassade des Zentralgebäudes gem. EnEV 2009 durch Wärmedämmung und Abdichtung der Kelleraußenwände sowie der Fassade einschl. Verputz (WDVS), Wärmedämmung der Obergeschossdecke, Austausch eines Teils der Fenster einschl. Erdarbeiten, Gerüstbauarbeiten, Mauer- und Schneidearbeiten, Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten.	368.704,34 €	Lengede
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Lengede, Bodenstedter Weg 35, 38268 Lengede: 4 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Einrichtung und Ergänzung eines Schülernetzwerkes (Server, Zugriffslizenzen, 2 Drucker) sowie Notebook und Drucker für Schülerfirma.	16.522,48 €	Lengede
Kommunale Förderschwerpunkte	Willi-Frohwein-Realschule Lengede, An der Realschule 2, 38268 Lengede: 4 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Einrichtung bzw. Ergänzung eines Schülernetzwerkes (Server, Schullizenzen).	14.526,64 €	Lengede
Investitionspauschale	Grundschule Lengede, Hinter der Kippe 11, 38268 Lengede: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsleitungen und Heizkörper.	116.545,76 €	Lengede
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Lengede, Hinter der Kippe 11; GS Broistedt, Lebenstedter Str. 7; GS Woltwiesche; Breite Str. 27, alle 38268 Lengede: Zur Vorbereitung der Grundschüler der Grundschulen in Broistedt, Lengede und Woltwiesche auf die Unterrichtsmethoden der Weiterführenden Schulen wurden Whiteboards und Notebooks angeschafft.	22.848,50 €	Lengede

Kommunale Förderschwerpunkte	Neubau einer Mensa und eines Multifunktionsraumes an der Grundschule Broistedt, Lebenstedter Straße 7, 38268 Lengede.	758.000,00 €	Lengede
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Fröbelschule, Im Herrenfeld 12 in 31228 Peine (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden und des Hallendaches, Ersatz der Fenster, Erneuerung der Heizungsanlage und der Warmwasseraufbereitung.	543.025,41 €	Peine
Investitionspauschale	Gymnasium am Silberkamp, Am Silberkamp 36, 31224 Peine: Es ist eine Mensa mit Selbstkochküche und Ausstattung gebaut worden. Die Baumaßnahme wurde zusammen mit der Stadt Peine durchgeführt. Der Landkreis ist als Bauherr aufgetreten.	1.596.934,40 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Pestalozzische Schule Peine -Förderschule-, Herzbergweg 16, 31224 Peine: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 12 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen.	13.882,49 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Integrierte Gesamtschule Peine-Vöhrum, Pelikanstr. 16, 31228 Peine: Beamer, Leinwand, 2 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Aufrüstung des Servers, drahtlose Internetzugänge, 1 Farbdrucker, 1 Medienecke, 1 Notebookbeamerwagen, Vernetzung von Klassenräumen.	16.646,88 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule Peine-Vöhrum, Pelikanstr. 12, 31228 Peine: Sanierung von zwei Lehrküchen durch Entkernung, Erneuerung der Decken, Einbau energiesparender Beleuchtung, Erneuerung der Wasser- und Elektroleitungen, Fußböden, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Möbiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen.	309.466,63 €	Peine
Investitionspauschale	IGS Peine-Vöhrum, Pelikanstr. 16, 31228 Peine: Bauliche Erweiterung um einen Klassen- und Fachraumtrakt mit 9 Klassenräumen, 2 Kunst- und einem Musikraum sowie einem Lehrerzimmer und Sanitärbereichen als sog. Vierter Finger einschl. Klassenraumausstattung gem. EnEV 2009.	2.942.280,86 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	je 15 Laptops (1/2 Klassensatz), je 1 interaktive Projektionstafel und je 1 Eiki-Gerät mit div. Zubehör: 31224 Peine: Burgschule, Burgstr. 4; Eichendorffschule, Eichendorffstr. 2; GS Essinghausen, An der Kapelle 13; Wallschule, Luisenstr. 3; 31226 Peine: GS Dungenbeck, Festanger 44; Hinrich-Wilh.-Kopf, H.-W. Kopf Str. 22; GS Rosenthal, Pechschwarte 64; GS Schmedenstedt, Schmiedestide 19; 31228 Peine: Fröbelschule, Im Herrenfeld 12; GS Stederdorf, Soetebeerweg 5; Hainwaldschule, Hainwaldweg 7.	220.277,18 €	Peine
Investitionspauschale	GS Eichendorffschule, Eichendorffstr.2, 31224 Peine: Energetische Sanierung der Schulsporthalle mit Nebengebäuden (Eingang, Umkleiden, Geräteraum) durch Austausch der Fenster und Außentüren; Dämmung der Außenfassade nach EnEV 2009 und Verkleidung mit einer hinterlüfteten Vorhangfassade; Vergrößerung der Dachüberstände und Erneuerung der Attikaabdeckung, Wärmedämmung.	517.905,48 €	Peine

Investitionspauschale	VGS Fröbelschule, Im Herrenfeld 12, 31228 Peine, Energetische Sanierung des Hauptgebäudes und zweier Klassentrakte nach EnEV 2009: Dämmung der Außenfassade und Verkleidung mit einer hinterlüfteten Vorhangfassade, Vergrößerung der Dachüberstände und Neueindeckung der Dächer, Wärmedämmung der obersten Decke sowie der Kellerdecke, Einbau einer Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung, Erneuerung der Heizkörper, Austausch der Fenster und Außentüren, Sonnenschutz für die Klassenräume.	1.397.634,66 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eichendorffschule, Eichendorffstraße 2, 31224 Peine: Umbau einer Teilfläche der Aula zu einer Mensa und Anbau einer Ausgabeküche im Rahmen des Ganztagsbetriebes einschließlich Ausstattung.	377.498,08 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wallschule, Luisenstraße 3-5, 31224 Peine: Umbau des Kellergeschosses zur Errichtung einer Mensa und einer Ausgabeküche im Rahmen des Ganztagsbetriebes einschließlich Ausstattung.	537.292,76 €	Peine
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule -Hauptschule Vechelde-, Albert-Schweitzer-Str. 1, 38159 Vechelde: Anschaffung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 9 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	16.974,16 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Vechelde, Köchinger Str. 4 c, 38159 Vechelde: Anschaffung und Einweisung von interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	13.777,11 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule -Förderschule-, Albert-Schweitzer-Str. 2, 38159 Vechelde: Anschaffung eines Medienwagens inkl. interaktivem Board im Pocketformat, Notebook und Beamer, 9 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	9.618,55 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Julius-Spiegelberg-Gymnasium Vechelde, Berliner Str. 45, 38159 Vechelde: ein interaktives Board inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 4 Notebooks, 2 Accesspoints, 4 Beamer.	10.505,70 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Albert-Schweitzer-Schule, Hauptschule, Albert-Schweitzer-Str. 1, 38159 Vechelde: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Chemie/Physik/Biologie durch Entkernung, Erneuerung der Decken, Einbau energiesparender Beleuchtung, neue Elektroleitungen, Installation von Lüftungsanlagen, Medien-/Energiesäulen, Verdunkelungsanlagen, Maler- und Putzarbeiten, neue Fußböden, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend aktueller fachdidaktischer und methodischer Anforderungen.	230.720,35 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Kielhorn-Schule, Grundschule Vallstedt, Alvesser Straße 6, 38159 Vechelde: Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch Ausstattung mit energiesparender Beleuchtung, Einbau einer hellen abgehängten Akustikdecke und zusätzlicher Deckendämmung.	112.991,80 €	Vechelde

Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen an den drei Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Vechelde (Albert-Schweitzer-Schule Grundschule Vechelde, Albert-Schweitzer-Str. 1, Heinrich-Kielhorn-Schule Grundschule Vallstedt, Alvesser Str. 6, Grundschule Löwenherz, Ackerweg 2, alle in 38159 Vechelde, durch die Anschaffung mobiler digitaler Whiteboards und Notebooks zum umlaufenden Einsatz in den Klassen und Installation zentraler Accesspoints für die Internetnutzung per WLAN.	32.328,73 €	Vechelde
Investitionspauschale	Bürgerzentrum Vechelde, Hildesheimer Straße 5, 38159 Vechelde: Schaffung eines barrierefreien Zugangs für die zentrale Begegnungsstätte durch Bau einer Rollstuhlrampe mit Geländer und für das als Altentagesstätte genutzte Nebengebäude. Energetische Sanierung der einfachverglasten Fenster- und Türelemente in den Eingangsbereichen, einschl. Nebengebäuden (isolierverglaste Elemente) sowie in den Obergeschossen (Fenster) gem. EnEV 2009.	113.666,15 €	Vechelde
Investitionspauschale	GS Vallstedt, Alvesser Straße 6, 38159 Vechelde-Vallstedt: Ausbau des ungedämmten Dachbodens für den Ganztags schulbetrieb mit Werk- und Mehrzweckraum einschl. Sanierung des Treppenhauses mit Austausch der Fenster (EnEV 2009) und Anbau einer Außentreppe als zweiten Fluchtweg (Bauordnungsrecht). Energetische Sanierung der Heizungsanlage mit Wärmetauscher, Brenner einschl. Regelung durch Austausch gegen Heizungsanlage mit Erdgas- und Brennwerttechnik (EnEV 2009).	361.588,86 €	Vechelde
Investitionspauschale	Schulsporthalle Sierße, An der Bahn, 38159 Vechelde-Sierße: Energetische Sanierung der Lüftungsanlage durch den Einbau einer neuen Anlage (EnEV 2009) einschl. Einbau einer neuen Akustikdecke mit zusätzlicher Dämmung zum Dachboden. Erneuerung des Prallschutzes im Hallenbereich. Gemischte Nutzung der Halle.	155.054,42 €	Vechelde
Kommunale Förderschwerpunkte	Aueschule Wendeburg -Haupt- und Realschule-, Meyerholz 44, 38176 Wendeburg: Anschaffung und Einweisung eines interaktiven Boards inkl. Notebook und Drucker/Scanner, 12 Notebooks, 2 Accesspoints sowie die Vernetzung von Klassenräumen (Server, Switches, Verkabelung).	16.402,53 €	Wendeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wendeburg, Opferstr. 19, 38176 Wendeburg (Außenstelle Meerdorf): Energetische Sanierung des Daches (Dachdämmung und -indeckung).	90.000,00 €	Wendeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Für mobiles Lernen in den VGS Bortfeld, Lange Str. 19, und Wendeburg-Meerdorf, Schulstr. 2, in 38176 Wendeburg sollen jeweils ein Beamer mit je einer mobilen Bodenleinwand sowie je ein Klassensatz Schüler-Netbooks beschafft werden. Die Geräte sollen umlaufend in den insgesamt 6 bzw. 4 Klassen der Grundschulen im Rahmen eines vorliegenden Medienkonzeptes eingesetzt werden. Für den Internet-Zugang über WLAN sind in den Schulgebäuden insgesamt 11 Wireless Access Points zu installieren.	20.000,00 €	Wendeburg
Investitionspauschale	Erneuerung/Umrüstung der HQL bestückten Leuchten der Straßenbeleuchtungsanlage im Bereich der gesamten Gemeinde 38176 Wendeburg; durch die Maßnahme wird der Energieverbrauch deutlich gesenkt und der CO ₂ -Ausstoß wird um ca. 189.000 kg/a gemindert.	190.400,00 €	Wendeburg

Investitionspauschale	Kindergarten Wendeburg, Braunschweiger Str. 10, 38176 Wendeburg, Dachsanierung Kindergarten Wendeburg - Altbereich. Das z. T. schadhafte Dach wird mit neuen Ziegeln eingedeckt; Wärmedämmung gem. EnEV 2009.	29.000,00 €	Wendeburg
Investitionspauschale	Grundschule Bortfeld, Lange Straße 19, 38176 Wendeburg, Herstellung eines 2. Rettungsweges aus den Obergeschossen der Grundschule.	40.000,00 €	Wendeburg
Investitionspauschale	Rathaus Wendeburg, Am Anger 5, 38176 Wendeburg: Energetische Sanierung des Daches durch Aufsparrung und Dämmung einschl. Ziegeleindeckung sowie ordnungsgemäße Regenwasserableitung (EnEV 2009).	120.000,00 €	Wendeburg

LK Rotenburg (Wümme)

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	163.561
Fläche:	2.070,12 km ²
Einwohner je km²:	79

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	57,7 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	43,20 %	23 Sitze	Heinz-Günther Bargfrede
SPD	33,11 %	18 Sitze	Bernd Wölbern
FDP	3,01 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	12,65 %	7 Sitze	Thomas Lauber
Die Linke	1,61 %	1 Sitz	
WFB	4,98 %	3 Sitze	Bernd Petersen
NPD	1,23 %	1 Sitz	

SPD, Grüne und WFB haben eine Gruppenvereinbarung getroffen.

Landrat:	Hermann Luttmann (CDU)
Kreistagsvorsitzender:	Friedhelm Helberg (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 53 (Rotenburg) und Wahlkreis 54 (Bremervörde).

	Wahlkreis 53	Wahlkreis 54
CDU	44,26 %	51,12 %
SPD	26,51 %	25,76 %
FDP	9,64 %	7,84 %
Bündnis 90/Die Grünen	9,43 %	6,28 %
Die Linke	6,23 %	4,86 %
Direkt gewählt:	Mechthild Ross-Luttmann (CDU)	Hans-Heinrich Ehlen (CDU)
Wahlbeteiligung:	57,9 %	60,2 %

LK Rotenburg (Wümme)

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Rotenburg	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Rotenburg mit insgesamt 26.250 €.
Rotenburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 8 Ausbildungszuschüsse über 19.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ über 45.000 €, 27 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose über 3.978.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte über 230.000 €.
Rotenburg	Autobahn A20	Die Planungen für die Küstenautobahn A20 als künftiges Rückrat einer neuen norddeutschen Wirtschaftsachse wurden gemeinsam mit Wirtschaft und betroffenen Kommunen vorangebracht. Das Linienbestimmungsverfahren wurde am 25.06.2010 mit der förmlichen Bestimmung der Linie abgeschlossen. Die detaillierte Feinplanung erfolgt in sieben Planungsabschnitten und hat begonnen.
Rotenburg	Ausbau BAB A1	Ausbau erfolgt als ÖPP - A - Modell; Baubeginn 01.10.2008; voraussichtliche Fertigstellung 4. Quartal 2012.
Rotenburg	BAB A1 Bau einer AS Elsdorf	Die Anschlussstelle ist im Bau und wird im 4. Quartal 2012 fertiggestellt.
Rotenburg	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im LK Rotenburg erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 16.700 €.
Rotenburg	Breitband Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Oerel: Backbone von Basdahl nach Oerel, 2009/2010 : 100.000 €. Landkreis Rotenburg, 2009 : 30.000 €.
Rotenburg	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: DE Mulmshorn (Stadt Rotenburg), DE Basdahl / Volkmarst (Gem. Basdahl), VDE Elsdorf / Wilstedt (Gem. Elsdorf, SG Zeven), (OT Wilstedt, Elsdorf, Ehestorf, Hatzte), VDE Reeßum (Gem. Reeßum), (OT Reeßum, Taaken, Bittstedt, Schleeßel, Clüversborstel), VDE Selsingen (Gem. Selsingen), (OT Lavenstedt, Granstedt, Ober Ochtenhausen, Anderlingen, Deinstedt, Malstedt, Farven, Sandbostel, Haaßel, Parnewinkel), DE Oerel (Gem. Oerel), DE Klein Meckelsen (Samtgem. Sittensen), DE Hassendorf (Samtgem. Sottrum), DE Stuckenborstel (Samtgem. Sottrum), DE Tarmstedt (Samtgem. Tarmstedt), VDE Rosebruch (Stadt Visselhövede, Gem. Brockel, Bothel, Neuenkirchen), (OT Hertel, Rutenmühlen, Bellen, Neu Bretel, Bretel, Buchholz, Drögenbostel, Hiddingen, Schitschen).
Rotenburg	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Visselhövede für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 1.000.000 € erhalten.
Rotenburg	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Rotenburg gibt mit Unterstützung des Landes Niedersachsen die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.

Rotenburg	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen eine FFS in Bremervörde vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 64.120 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Rotenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen SG Fintel: OT Vahlde; SG Bothel: OT Hemsbünde, Worth, Westerwalsede; SG Selsingen: OT Sandbostel, Deinstedt, Ober Ochtenhausen, Bockhorst; SG Sittensen: OT Hamersen, Groß Meckelsen, Tiste, Kalbe; SG Tarmstedt: OT Breddorf, Hanstedt; SG Scheeßel: OT Ostervesede, 2009 - 2011: 875.000 €.
Rotenburg	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen SG Zeven OT Gyhum, Elsdorf, Heeslingen; Stadt Visselhövede OT Hellwege, Hemelberg, Stuckenborstel, Reeßum; SG Fintel OT Helvesiek; SG Scheeßel OT Westersevede, Jeersdorf, Wittkopsbostel; GMD Gnarrenburg OT Karlshöfen, Glinstedt, 2010/2011: 869.250 €.
Rotenburg	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbslose Frauen „Lets move“ der Grone-Schulen Niedersachsen, 2011: 127.915,32 ESF-Mittel. Projekt für erwerbslose Frauen „Famos“ des BNW Braunschweig, 2011: 29.913,07 € Landesmittel.
Rotenburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Rotenburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 181.977 €, 2008: 165.264,60 €, 2009: 194.190,88 €, 2010: 527.564,39 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Rotenburg (Wümme), Bremervörde und Zeven.
Rotenburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 48.965,65 €.
Rotenburg	Frauenhäuser	Im Landkreis Rotenburg hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 49.600 € gefördert.
Rotenburg	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur im LK Rotenburg 2011 mit 6.260 € sowie die Freiwilligenagentur in Tarmstedt mit 720 €.
Rotenburg	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Rotenburg 2010 mit insgesamt 2.664 € gefördert.
Rotenburg	Gedenkstätte Sandbostel	Das Land Niedersachsen fördert in den Jahren 2012 - 2013 den Ausbau der Gedenkstätte Sandbostel (Projektdauer 2010 - 2013) über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten mit Zuwendungen i. H. v. insgesamt 463.000 € (2012: 227.000 €, 2013: 236.000 €).
Rotenburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Rotenburg eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Rotenburg	ILEK Projekt Stader Geest Moorexpress Projekt Wümme-Wiesteriederung Projekt Börde Oste Wörpe	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden. Kommunen aus den Landkreisen Stade und Rotenburg arbeiten beim Projekt Stader Geest

		Moorexpress zusammen. Im Projekt GesundRegion Wümme-Wiesteniederung arbeiten Kommunen aus den Kreisen Rotenburg und Verden. Im Projekt Börde Oste Wörpe arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Rotenburg.
Rotenburg	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Kirchenkreisamtes Bremervörde-Zeven für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Rotenburg	Interreg-Projekt Bioenergy Promotion 1 und 2	Ziel des Interreg-Projektes ist die nachhaltige Entwicklung des regionalen Bioenergiepotentials und der Zusammenarbeit des BE-Sektors in den Ostsee-Anrainerländern. Im Landkreis Rotenburg/W. geht es um ein regionales Bioenergiekonzept, welches mit EFRE-Mitteln i. H. v. ca. 250.000 € gefördert wird; Förderzeitraum 2008 - 2013 .
Rotenburg	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landes-Mitteln gefördert. In den Landkreis fließen Mittel i. H. v. 1.943.948 €.
Rotenburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Rotenburg für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 965.473 €.
Rotenburg	Justizvollzugsanstalt	Die Landesregierung erprobt in einem Modellprojekt zur Verwaltungsmodernisierung eine Öffentlich-Private-Partnerschaft (ÖPP) im Justizvollzug. Auf dem Gelände der ehemaligen Kaserne in Bremervörde entstehen bis Ende 2012 rd. 300 Haftplätze im geschlossenen und offenen Männervollzug. Die Anstalt wird durch einen privaten Investor errichtet und - soweit es sich um nicht hoheitliche Leistungen handelt - teilweise auch betrieben werden.
Rotenburg	Kempowski-Stiftung Nartum/Ghym	Die Kempowski-Stiftung hat eine Zustiftung durch das Land Niedersachsen i. H. v. insgesamt 600.000 € erhalten. Dieser Betrag ist in drei Teilbeträgen von je 200.000 € in den Jahren 2009, 2010 und 2011 geleistet worden. Weiterhin hat der Landkreis Rotenburg/Wümme eine Zustiftung i. H. v. insgesamt 300.000 € in 2009, 2010 und 2011 geleistet. Eine weitere Zustiftung kommt von der Gemeinde Gyhum i. H. v. insgesamt 300.000 €. Dieser Betrag wird in fünf Teilbeträgen von je 60.000 € in den Jahren 2009, 2010, 2011, 2012 und 2013 geleistet.
Rotenburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2004: Diakoniekrankenhaus Rotenburg, Sanierung und Neustrukturierung der Intensivabteilung, 2. BA: 10.733.000 €. 2006: Diakoniekrankenhaus Rotenburg, Einhäusigkeit, Zusammenlegung Lungenklinik: 29.011.000 €.
Rotenburg	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Martin-Luther-Krankenhaus Zeven, Erweiterung der Radiologie: 390.000 €.
Rotenburg	Lager Sandbostel	Die Gründung einer Stiftung zur Erhaltung der kulturhistorisch bedeutsamen Anlage ist erfolgt; die Arbeit der Stiftung wurde aufgenommen; erste Sanierungs-/Erhaltungsmaßnahmen unter Einbindung von EU-Mitteln wurden durchgeführt; der Aufbau eines Dokumentationszentrums wurde begonnen.
Rotenburg	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist es, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Rotenburg	Leader	Aus zwei ILE-Konzepten sind 2007 Regionale Entwicklungskonzepte entstanden, mit denen sich die vorgenannten Regionen erfolgreich um die Teil-

		nahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden sind die Leader-Regionen: Moorexpress Stader Geest und GesundRegion Wümme-Wiestedeniederung.
Rotenburg	Leader, ILE	Mit der Machbarkeitsstudie „Wandern im Landkreis Rotenburg“ wird untersucht, wie das Wandern im Landkreis Rotenburg am besten etabliert werden kann. Dabei wird das Ziel verfolgt, den Landkreis Rotenburg in Niedersachsen als Wandererlebnis-Region mit einem erlebnisorientierten, themen- und zielgruppenspezifischen Wanderkonzept zu positionieren. Da das gesamte Gebiet des Landkreises Rotenburg durch die Leaderregionen GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung, Hohe-Heide und Moorexpress Stader Geest sowie die ILE-Region Börde-Oste-Wörpe abgedeckt werden, haben sich diese finanziell an der Konzepterstellung beteiligt. Gesamtkosten: 66.054 €, Anteil Landkreis Rotenburg: 11.420 €, Zuwendung: 41.610 € (aus ELER-Mitteln).
Rotenburg	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Rotenburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Rotenburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Bike- & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Rotenburg	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Rotenburg	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Rotenburg stellte 2010 das Land Niedersachsen Mittel i. H. v. 721,70 € zur Verfügung.
Rotenburg	Norddeutsche Erdgasleitung (NEL)	Das Planfeststellungsverfahren für die Norddeutsche Erdgasleitung (NEL) von Hittbergen - Achim ist mit Beschluss vom 11.02.2011 abgeschlossen worden. Die Bauarbeiten haben in 2011 begonnen. Die Leitung soll im August 2012 in Betrieb genommen werden.
Rotenburg	Ortsumgehung Elsdorf	Mit dem offiziellen ersten Spatenstich am 03.12.2010 erfolgte der Baubeginn für die Ortsumgehung im Zuge der Realisierung der neuen Autobahnanschlussstelle.
Rotenburg	Ortsumgehung Zeven	Entlastung des innerstädtischen Straßennetzes durch Neubau einer Westumgehung zwischen der Bremer Straße (L 122) und der B 71 südlich der Ortslage Zeven; das Planfeststellungsverfahren läuft beim Landkreis Rotenburg (Wümme); die Einleitung Flurbereinigungsverfahrens wurde beantragt.
Rotenburg	Palliativstützpunkt in Rotenburg	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstärkung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Rotenburg: 25.000

		€ in 2007 , 15.000 € in 2008 , 10.000 € in 2009 , 5.000 € in 2010 sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Rotenburg	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Rotenburg	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Rotenburg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bremervörde (Erholungsort), 2009.
Rotenburg	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE im Landkreis Rotenburg insgesamt 1.053.272 €.
Rotenburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde auf der Grundlage einer Zweckvereinbarung 2008 ein Kooperations-Projekt der Stadt Bremervörde, der SG'en Fintel, Sottrum, Selsingen, Sittensen sowie der Gemeinde Scheeßel durchgeführt. Das IKZ-Projekt „Zentrale Nutzung des Standesamtprogramms Autista“ wurde aus Mitteln der ikZ- Förderung mit 8.800 € gefördert. Der erfolgreiche Abschluss des Projektes eröffnet für die beteiligten Kommunen neue Möglichkeiten der ikZ und wird weitere Projekte befördern.
Rotenburg	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr dreizehn Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8. Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projektes „Streubst/Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Rotenburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land Niedersachsen geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Zeven wird seit 2008 gefördert. Träger: Deutsche Rote Kreuz. Förderung 2011: 38.284,28 € inkl. DUO.

Rotenburg	Sporthalle der Grundschule Karlshöfen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Gnarrenburg eine Zuwendung i. H. v. 62.970 € für die Sanierung der Sporthalle der Grundschule Karlshöfen gewährt.
Rotenburg	Sporthalle in Brockel	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Brockel eine Zuwendung i. H. v. 86.198,00 € für die Sanierung/Erweiterung des Umkleide-/Duschbereichs in der Sporthalle in Brockel gewährt.
Rotenburg	Sporthalle der BBS in Rotenburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Rotenburg/Wümme eine Zuwendung i. H. v. 151.011 € für die Sanierung der Sporthalle der BBS in Rotenburg gewährt.
Rotenburg	Sporthalle in Selsingen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Selsingen eine Zuwendung i. H. v. 98.880 € für die Sanierung der Sporthalle in Selsingen gewährt.
Rotenburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Visselhövede (Ortszentrum)</u> 2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2005: Gesamtkosten 145.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 455.000 €, Landesförderung 262.000 €. 2007: Gesamtkosten 752.500 €, Landesförderung 500.000 €. 2008: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.575.000 €, Landesförderung 1.050.000 €. Die Maßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2014. <u>Zeven (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 527.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 955.000 €, Landesförderung 584.000 €. 2006: Gesamtkosten 5.000 €, Landesförderung 0 €. Die Maßnahme ist abgeschlossen. <u>3. Stadtbau West:</u> <u>Bremervörde (Vörde-Kaserne)</u> 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 199.950 €, Landesförderung 133.300 €. <u>Bremervörde (Westerende)</u> 2009: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 100.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 368.850 €, Landesförderung 245.900 €. <u>Zeven (Auf der Worth)</u> 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.036.500 €, Landesförderung 691.000 €. 2010: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2011: Gesamtkosten 514.500 €, Landesförderung 343.000 €. <u>4. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Bremervörde (Innenstadt Süd)</u> 2008: Gesamtkosten 231.000 €, Landesförderung 154.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €.

		2010: Gesamtkosten 495.000 €, Landesförderung 330.000 €. 2011: Gesamtkosten 1.151.100 €, Landesförderung 767.400 €.
Rotenburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 646.850 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (646.850 €). 2004: 664.650 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (664.650 €). 2005: 342.500 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (342.500 €). 2006: 160.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (160.000 €). 2007: 595.000 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (595.000 €). 2008: 738.000 €, 24 Eigentumsmaßnahmen (738.000 €). 2009: 238.750 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (238.000 €). 2010: 615.000 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (615.000 €). 2011: 468.000 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (468.000 €).
Rotenburg	Stadt Bremervörde	Die Stadt Bremervörde erhielt für die Maßnahme „Optimierung der touristischen Infrastruktur durch Errichtung einer Servicestation nördlich des VÖRDER SEES“ 2011 aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 30.000 €.
Rotenburg	Stadt Zeven	Das Land Niedersachsen förderte in den Jahren 2009 und 2010 das Projekt „Stammsspieler statt Bankdrücker – alle Jungen spielen mit“ mit 10.200 € bzw. mit 6.600 €.
Rotenburg	Turnhalle Bremervörde-Elm	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Bremervörde eine Zuwendung i. H. v. 154.295 € für den Ersatzbau der Turnhalle Bremervörde-Elm gewährt.
Rotenburg	Turnhalle in Sittensen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Sittensen eine Zuwendung i. H. v. 74.100 € für die Sanierung der Turnhalle in Sittensen gewährt.
Rotenburg	Touristische Infrastrukturförderung	Zur Aufwertung des Landparks Lauenbrück hat die Scharnow Stiftung Tier hilft Mensch c/o LandPark Lauenbrück gGmbH 2008 vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. ca. 1,14 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2011).
Rotenburg	Transferzentrum Energieeffizienz Elbe-Weser-Dreieck	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.

LK Rotenburg (Wümme) KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	132
Investitionsvolumen der Projekte:	57.139.615,46 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Landesmaßnahmen	Berufsbildende Schulen in Verdener Str. 96, 27356 Rotenburg und Dammackerweg 12, 27404 Zeven. Umbau und Erneuerung der IT Infrastruktur in den Serverräumen der BBS Rotenburg und BBS Zeven. Neuinstallation der Datenschränke für Server einschl. Verkabelung. Die bestehenden alten Glasfaser, Switches wurden ersetzt, die Notstromversorgungen (USV) erneuert sowie die Anbindung eines zusätzlichen Klassenraums installiert. Inbetriebnahme 27.10.2009.	39.835,73 €	Rotenburg (Wümme) Zeven
Landesmaßnahmen	Gymn. Tetjus-Tügel-Str.9,27432 Bremervörde, Gymn. Gerberstr.14,27356 Rotenburg, Gymn. Bahnhofstr.62 ,27404 Zeven, Fördersch., Am Mahlersberg 8,27432 Bremervörde, Fördersch., Gerberstr.18,27356 Rotenburg, Fördersch., Schaeßeler Str.8,27404 Zeven, BBS, Tetjus-Tügel-Str.11,27432 Bremervörde, BBS, Verdener Str.96,27356 Rotenburg, BBS, Dammackerweg 12, 27404 Zeven: Erneuerung der Ausstattung von Räumen (Klassenraum-mobiliar, naturwissenschaftliche Fachraumausstattung, IT-Ausstattung, Theaterpodest).	217.719,89 €	Rotenburg (Wümme) Bremervörde Zeven
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Mahlersberg, Schubertstr.7, 27432 Bremervörde, Pestalozzischule Rotenburg, Gerberstr.18, 27356 Rotenburg, Janusz-Korczak-Schule, Schaeßeler Str. 3, 27404 Zeven, Gymnasium Bremervörde, Tetjeus-Tügel-Str. 9, 27432 Bremervörde, Ratsgymnasium Rotenburg, Gerberstr. 14, 27356 Rotenburg, St.-Viti-Gymnasium Zeven, Bahnhofstr. 62, 27404 Zeven Infrastrukturmaßnahmen (Bündelung der Internetzugänge, Kommunikationsserver und Sicherheitskomponenten) nebst Ausstattung (Whiteboards mit Zubehör).	165.850,28 €	Rotenburg (Wümme) Bremervörde Zeven
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Rotenburg, Verdener Str. 96, 27356 Rotenburg u. BBS Bremervörde, Tetjus-Tügel-Str. 11, 27432 Bremervörde: Errichtung eines regionalen Kompetenzzentrums für neue Antriebstechnik im Schulverbund. Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen in der beruflichen Erstausbildung der Berufe des Bereiches Fahrzeugtechnik, Entwicklung von Lernsituationen für die Themen Elektro- und Hybridantriebe, Zusammenarbeit mit industriellen Partnern für die Weiterbildung von Lehrkräften u. externen Teilnehmern.	556.000,00 €	Rotenburg (Wümme) Bremervörde

Investitionspauschale	BBS, Verdener Str. 96 u. Außenstelle, Freudenthalstr. 1/Ratsgymnasium Rotenburg, Gerberstr. 14 27356 Rotenburg/ BBS Zeven, Dammackerweg 12/FöS Janusz-Korczak-Schule Zeven, Scheeßeler Str. 3, 27404 Zeven/Gymnasium Bremervörde, Tetjus-Tügel-Str. 9/FöS, Schubertstr. 7, 27432 Bremervörde : Energetische Sanierung der Heizungsanlage/Wärmeverteilung durch Austausch veralteter in neue voreinstellbare Thermostatventile zur Energieeffizienzsteigerung (einschl. hydraulischem Abgleich).	79.754,64 €	Rotenburg (Wümme) Bremervörde Zeven
Investitionspauschale	HRS Fintauschule, Habichtalle 2, 27389 Stemmen: Beschaffungen für eine mobile Laptop-Klasse: Smartboard, MS Windows Vista Lizenzen, Festplattenspeicherplatz f. Server, Software Server, Klassensatz Macbooks, Desktop4Box, Rollwagen. GS Lauenbrück, Schülerweg 3, 27389 Lauenbrück: Beschaffung von Notebooks, Laptop-schrank. GS Fintel, Himberg 7, 27389 Fintel: Beschaffung von Beamern und Leinwand, Druckern, Notebooks, Monitore, Server, Software.	29.152,11 €	Stemmen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Basdahl, Bremerhavener Str. 2, 27432 Oerel: Beschaffung u. Installation von 1 Overheadprojektor, 1 Beamer, 1 Notebook, 1 Digitalkamera; GS Ebersdorf/Alfstedt, Großenhainer Str. 13, 27432 Oerel: Beschaffung u. Installation von 5 Notebooks; GS Hipstedt, Schulstr. 9, 27432 Oerel: Beschaffung u. Installation von 1 Beamer, 2 Notebooks, 1 PC-Lautsprechersystem.	6.907,59 €	Oerel
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Heinrich-Behnken-Schule, Schulstr. 13, 27446 Selsingen: Verkabelung aller Klassen- und Fachräume für integrativen Einsatz der EDV im Unterricht, Verbesserung der Medienkompetenz der Schüler und innovative Unterrichtsarbeit, 2. Grundschule Rhade, Am Sportplatz 2, 27404 Rhade: Beschaffung von 28 Notebooks für klassenweise Beschulung.	52.088,16 €	Selsingen Rhade
Kommunale Förderschwerpunkte	1. GS Ahausen, Verdener Weg 3, 27367 Sottrum: 2. GS Böttersen, Buchenende 7, 27367 Sottrum: 3. GS Horstedt, Winkeldorfer Str. 14, 27367 Sottrum: 4. GS am Eichkamp, Schulweg 4, 27367 Sottrum: 5. Morgenstern GS, Schillerstr. 11, 27367 Sottrum: 1-5: Anschaffung von mobilen Medienwagen + Ausstattung Notebooks, Beamer, Drucker, EDV Ausst., 6. Schule a d Wieste, Am Bullenworth 5, 27367 Sottrum: Anschaffung von Whiteboards für den interaktiven Unterricht, zugehörigen Notebooks, EDV Ausst.	64.330,46 €	Sottrum
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Rotenburg, Ausbau leistungsfähiger Hafenhinterlandanbindungen; Ertüchtigung der Strecke Bremerhaven-Wulsdorf - Bremervörde von Bahn-km 17,450 bis Bahn-km 33,480	7.007.566,30 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Rotenburg, Ausbau leistungsfähiger Hafenhinterlandanbindungen; Ertüchtigung der Strecke Rotenburg (Wümme) - Bremervörde, 1. Ausbaustufe und 2. Ausbaustufe - Teilmaßnahme 1.	22.729.985,36 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Lk Rotenburg, Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Fintel: OT Vahlde; SG Bothel: OT Hemsbünde, Worth, Westerwalsede; SG Selsingen: OT Sandbostel, Deinstedt, Ober Ochtenhausen, Bockhorst; SG Sittensen: OT Hamersen, Groß Meckelsen, Tiste, Kalbe; SG Tarmstedt: OT Breddorf, Hanstedt; SG Scheeßel: OT Ostervesede.	1.000.000,00 €	Rotenburg (Wümme)

Kommunale Förderschwerpunkte	LK Rotenburg, Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Zeven OT Gyhum, Elsdorf, Heeslingen; Stadt Visselhövede OT Hellwege, Hemelberg, Stuckenborstel, Reeßum; SG Fintel OT Helvesiek; SG Scheeßel OT Westersevede, Jeersdorf, Wittkopsbostel; GMD Gnarrenburg OT Karlshöfen, Glinstedt.	993.431,00 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von Whiteboards inkl. Beamer und PCs a) GS Klostergang, Klostergang 4, 27404 Zeven; Gosekamp-GS, Scheeßeler Straße 3, 27404 Zeven; GS Elsdorf, Schulstraße 12, 27404 Elsdorf; Oste-Grundschule Heeslingen, Kirchstraße 17, 27404 Zeven b) Gauß-Hauptschule, Kanalstraße 45, 27404 Zeven; Gauß-Realschule, Lühnenfeld 12, 27404 Zeven.	87.400,00 €	Zeven
Investitionspauschale	Grundschule Ahausen, Verdener Weg 3, 27367 Ahausen: Sanierung der Toilettenbereiche (Fliesen, Objekte, Isolierung der Decken), Rückbau von alten WC-Anlagen zu Gruppenräumen mit Isolierung.	177.541,86 €	Ahausen
Investitionspauschale	Kindergarten Alfstedt, Dorfstr. 19, 27432 Alfstedt: Energetische Sanierung Kindergartengebäude: Austausch der Fenster durch Einbau wärmeschutzverglaster Fenster nach EnEV 2009, Austausch der Heizungsanlage durch Einbau einer Gas-Brennwertheizung mit Solarkollektoren, Toilettensanierung durch Austausch von Sanitäranlagen und -leitungen (u. a. Einbau von Spülkästen mit Start/Stop-Spültechnik, kindgerechtes Tiefersetzen der Waschtischanlage).	34.517,37 €	Alfstedt
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshalle und Turnhalle Alfstedt, Hauptstr. 29, 27432 Alfstedt: Energetische Sanierung: Austausch der Fenster durch Einbau wärmeschutzverglaster Fenster nach EnEV 2009, Austausch der ungedämmten Eingangstür durch Einbau einer wärmeschutzverglasten Tür nach EnEV 2009, Sanierung und Wärmedämmung des Daches (Einbau von Kerndämmmatten, Abdichtung der Dachhaut).	39.529,34 €	Alfstedt
Investitionspauschale	Grundschule Basdahl, Bremerhavener Str. 2, 27432 Basdahl: Erweiterung des Schulgebäudes durch Umbau des ehemaligen Schulleiter-Wohnhauses (Schaffung neuer Gruppen- u. Verwaltungsräume) einschl. energetischer Sanierung: Austausch von Fenstern und Eingangstüren durch Einbau wärmeschutzverglaster Elemente nach EnEV 2009, Einbau Gas-Brennwertheizung, Sanierung u. Dämmung des Daches nach DIN 4108 u. EnEV 2009, Einbau Akustikdecken.	251.743,35 €	Basdahl
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bötersen, Buchenende 7, 27367 Bötersen: Energetische Sanierung: Außenwände (Anstrich des neuen WDVS) sowie Pflaster- und Entwässerungsarbeiten des Schulhofes; Vorhaben steht in Verbindung mit dem Vorhaben Identifikationsschlüssel NI-357406-004.	200.276,98 €	Bötersen
Investitionspauschale	Grundschule Bötersen, Buchenende 7, 27367 Bötersen: Energetische Sanierung: Dachraumdämmung, Außenwanddämmung und Fassadensanierung, Erneuerung der Fensteranlagen mit Sonnenschutzinstallation, Schornsteinkopfsanierung, Erneuerung der Regenrinnen und -fallrohre; Vorhaben steht in Verbindung mit dem Vorhaben Identifikationsschlüssel NI-357406-001.	263.490,25 €	Bötersen

Aufstockungsprogramm	Hauptschule Bremervörde, Birkenweg 6, 27432 Bremer- vörde: Anschaffung einer transportablen Notebookaus- stattung bestehend aus 12 Notebooks, einem mobilen interaktiven Whiteboard inkl. Beamer, Software und einer Basis-Intensivschulung für das Kollegium für den Um- gang mit dem Whiteboard. 10 Steuerrechner zur Ein- richtung von zwei Lerninseln außerhalb der Unterrichts- räume.	14.555,22 €	Bremervörde
Aufstockungsprogramm	Findorff-Realschule Bremervörde, Birkenweg 2, 27432 Bremervörde: Um mobiles Lernen zu fördern, wurden 6 mobile Medienwagen, ausgestattet mit Beamer, Note- book und Stereo-Lautsprechersystem, 3 Netzwerkdrucker und 2 interaktive Projektionstafeln beschafft. Ausbau der Netzwerkverbindung per Glasfaser für eine unein- geschränkte Internetnutzung. Der Einsatz erfolgt im A- Trakt Erdgeschoss, A-Trakt Obergeschoss, B-Trakt Hochparterre, B-Trakt Obergeschoss, D-Trakt Erd- geschoss und D-Trakt Obergeschoss.	25.759,43 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bevern, Küsterweg 2, 27432 Bremervörde: 1 abschließbarer mobiler Medienwagen ausgestattet mit Notebook, Lautsprechersystem und Beamer. Der mobile Medienwagen ist mit fertig verkabelten Geräten aus- gestattet, so dass dieser in den Klassenräumen und in der Pausenhalle sofort einsatzbereit ist. Weiterhin wurde ein WLAN-Router für eine drahtlose Verbindung be- schafft, um einen einfachen und schnellen Zugriff auf Internet zu ermöglichen.	1.853,07 €	Bremervörde
Investitionspauschale	Grundschule Elm, Schulstraße 5, 27432 Bremervörde: Einsatz des Systems „Eine Klasse Mobil“ bestehend aus einem "Beamer-Notebook-Koffersystem", das in allen 4 Klassenräumen der Grundschule Elm als mobile Einheit einsetzbar ist. Schüler/Innen haben damit die Möglichkeit, Ergebnisse eigener Internetrecherche oder eigener Arbei- ten am Computer zu präsentieren und zu erstellen. Die- ses System unterstützt das eigenständige Lernen der Schüler sowie ihre Förderung und Forderung im Unter- richt.	1.826,68 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Josef-Guggenmos-Grundschule Hesedorf, Landwehr- damm 62a, 27432 Bremervörde: Einsatz zur Förderung des mobilen Lernens durch 4 Notebooks inkl. WLAN, Office-Programm (Class in a box) und Lautsprechern sowie 45 x n-21 Sticks zur Möglichkeit einer flexiblen Nutzung zu Hause und in der Schule/Klassenraum. Zu- dem wurde eine moderne Präsentationstechnik beschafft bestehend aus: 1 Notebook, 1 Datenprojektor (Beamer) und 1 mobilen Projektionstafel für Präsentationen.	4.905,26 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Findorff-Schule Iselersheim, Lupinendamm 3, 27432 Bremervörde: Für ein solides Strom- und Datennetz wur- de die Errichtung eines lokalen Netzwerkes zur Nutzung mobiler Lerninseln durchgeführt. In allen Unterrichts- räumen der Schule wurden Netzwerkanschlüsse für den Zugriff auf das lokale Netzwerk bereitgestellt. In der Schule wurden Funknetzkomponenten installiert, be- stehend aus einem DSL-Router, aus der Installation eines Strom- und Datennetzes sowie 5 Wireless-Access-Points.	2.811,99 €	Bremervörde

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stadtmitte Bremervörde, Ludwig-Jahn-Straße 4, 27432 Bremervörde: Für die Grundschule Stadtmitte wurde zur Förderung und Unterstützung des Medienkonzeptes die Anschaffung einer Notebook-Beamer-Kofferlösung, einer digitalen Spiegelreflexkamera mit Zubehör sowie die Anschaffung eines Notebook-Asus X51 C durchgeführt.	4.395,74 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bremervörde-Enges, Birkenweg 4, 27432 Bremervörde: Anschaffung einer Präsentationslösung für den Unterricht bestehend aus einem Beamer, sechs Notebooks, einem DVD-Player, einem Multimedia-Tower und einer transportablen Leinwand.	5.487,28 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätte „Nord“, Neues Feld, 27432 Bremervörde: Neubau von Räumlichkeiten für die Betreuung einer Kindergartengruppe einschl. kindgerechter Ausstattung in der neu errichteten Kita mit Krippe.	544.537,70 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Familienbad „Delphino“, Am Lagerberg 36, 27432 Bremervörde: Einhausung des Außenschwimmbeckens des Bremervörder Familienbades zur energetischen Sanierung, Attraktivierung und nachhaltigen Sicherung des Fortbestandes des Bades.	342.061,15 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Bremervörde, Birkenweg 6, 27432 Bremervörde: Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa mit Ausgabeküchen und einem Speiseraum einschl. Einrichtung/Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	216.587,50 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Bremervörde- Vörde Kaserne, Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms "Stadtumbau West" des Bundes und der Länder; nur Anteil des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereit gestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	124.500,00 €	Bremervörde
Investitionspauschale	Bremervörde, Wesermünder Str./ Waldstraße; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	31.500,00 €	Bremervörde
Investitionspauschale	Schule Am Mahlersberg, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Schubertstr. 7, 27432 Bremervörde: Energetische Sanierung des Haupt- und Ostflügels (Verbesserung der Wärmedämmung der Außenfassade durch ein Wärmedämmverbundsystem, Erhöhung der Dachdämmung und neue Dacheindeckung mit Tonziegeln, Austausch der asbesthaltigen Baustoffe an Dach und Fassade, Erneuerung der Fenster durch Aluminiumelemente), Energetische Sanierung der Heizungsanlage/Wärmeverteilung durch Austausch von Thermostatventilen.	1.055.000,00 €	Bremervörde
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Bremervörde, Schubertstr. 7 27432 Bremervörde: Energetische Sanierung des Westflügels unter Einhaltung der EnEV 2009 - Wärmedämmung der Außenwand - Erneuerung der (asbesthaltigen) Dacheindeckung mit Wärmedämmung - Austausch aller nicht bereits erneuerten Fenster.	400.000,00 €	Bremervörde

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bothel, Außenstelle Brockel, Scheeßeler Str. 38, 27386 Brockel: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern sowie Fassaden-dämmung/Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems, Fußboden- und Decken-dämmung.	85.813,05 €	Brockel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ebersdorf/Alfstedt, Großenhainer Str. 13, 27432 Eberdorf: Energetische Sanierung durch die Erneuerung von zwei Geräteraumtoren in der Schulsport-halle.	9.784,18 €	Ebersdorf
Investitionspauschale	Grundschule Elsdorf, Schulstr. 12, 27404 Elsdorf, Ersatz von veralteten Fenstern durch neue Kunststoffenster gem. EnEV 2009 (Werkraum). Aufstocken von 2 Flach-dächern mit gedämmten Fertigbindern. Einbau energie-effizienter Beleuchtung in einzelnen Klassenräumen.	80.870,07 €	Elsdorf
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Elsdorf, Schulstraße 16, 27404 Elsdorf: Dämmung EG-Decke unter dem nicht ausgebauten Dachgeschossbereich, Einbau von 140 mm Mineralwolle 035. Einbau einer Dampfbremssolie zur Winddichtigkeit. Einzelbauteile nach EnEV 2009. Erneuerung Beleuchtung im Gruppenraum und Flur durch energieeffiziente Be-leuchtung.	24.249,41 €	Elsdorf
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 9, 27404 Elsdorf: Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungs-anlage durch Gas-Brennwerttechnik mit hydraulischem Abgleich, Einblasdämmung des Außenmauerwerks, Er-neuerung der Eingangstüren, einzelne Bauteile ent-sprechend EnEV 2009.	10.972,81 €	Elsdorf
Aufstockungsprogramm	Grundschule Fintel, Himberg 7, 27389 Fintel: Energeti-sche Sanierung durch Austausch der Fenster in den Klassenräumen. Es erfolgte die Erneuerung der alten Fenster (Baujahr 1990/1991; U-Wert 3,0) durch 2-fach-Verglasung (U-Wert 1,4) und Dämmung der Dächer des Schulgebäudes mittels einer Einblasdämmung sowie Erneuerung der Dachhaut des Klassentraktes.	76.525,78 €	Fintel
Aufstockungsprogramm	Grundschule Fintel, Himberg 7, 27389 Fintel: Energeti-sche Sanierung der Grundschule Fintel durch das An-bringen eines Wärmedämmverbundsystems mit Ver-blendriemchen und Dämmung sowie Neuversiegelung des Flachdaches.	187.425,71 €	Fintel
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Fintel, Kindergarten in Gemeinde Vahlde; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um ins-besondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugend-zentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	271.435,00 €	Fintel
Investitionspauschale	Gemeinde Fintel, Grundschule Lauenbrück; Fördermaß-nahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Förder-mittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schu-len, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau-niveau zu sanieren.	548.724,00 €	Fintel
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle Kuhstedt, Porten-straße 8 in 27442 Gnarrenburg (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassaden und des Hallendachs, Erneuerung der Fenster, Sporthallenboden mit Einbau Wärmedämmung, Heizungs- und Lüftungsanlage und Beleuchtung sowie Einbau Prallschutz.	156.253,35 €	Gnarrenburg

Investitionspauschale	Grundschule, Zum Flugplatz 5, 27442 Gnarrenburg-Karlshöfen, Energetische Sanierung: Vierer- und WC-Trakt sowie in der Pausenhalle und im Altbau, Austausch der Fenster durch neue Kunststoffenster. Die Luftschicht im Verblendmauerwerk wurde mit einer Einblasdämmung versehen. Die Decken im Vierertrakt, im WC-Trakt und der Pausenhalle sowie das Dach im Altbau wurden gedämmt. Die Heizungsfernleitung wurde saniert. Die Heizungsanlage wurde optimiert und saniert; alte Pumpen wurden ersetzt.	184.804,72 €	Gnarrenburg
Investitionspauschale	Kindertagesstätte in 27442 Gnarrenburg, Hindenburgstraße 96: Energetische Sanierung des Kindergartens: Austausch der 45 Fenster durch neue Kunststoffenster mit 3-fach-Verglasung, Flachdachsanierung durch neue Schalung, Wärmedämmung und Schweißbahn; Einbringung einer Kerndämmung in die zweischalige Außenwand; Wärmedämmverbundsystem für die Außenwandflächen nach EnEV 2009.	88.191,98 €	Gnarrenburg
Investitionspauschale	Rathaus in 27442 Gnarrenburg, Bahnhofstraße 1; Neugestaltung des Rathausvorplatzes, Erstellung von 2 bis 3 Ruhezonen mit Sitzgelegenheit, neuer Standort für Info-tafeln und Fahnenmasten, neue Zuwegung. Abschluss: 28.01.2010.	42.315,38 €	Gnarrenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Haupt- und Realschule Gnarrenburg, Hermann-Lamprecht-Straße 2 und Brilliter Weg 2/3a, 27442 Gnarrenburg: Einrichtung kabelloses Netzwerk (WLAN-Router, Access-Points, Filtersoftware usw.), Beschaffung von Whiteboards, Schulserver, Einrichtung einer Lerninsel mit stationären Computern.	29.891,47 €	Gnarrenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Karlshöfen, Zum Flugplatz 5, 27442 Gnarrenburg: Infrastruktur für mobiles Lernen in Form einer Einrichtung eines kabellosen Netzwerkes zur Abdeckung aller Klassenzimmer (WLAN-Router, Access-Points, usw.), Einrichtung einer Lerninsel mit stationären Rechnern.	8.680,23 €	Gnarrenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Klenkendorfer Mühle, Osterweder Straße 19, 27442 Gnarrenburg: Infrastruktur für mobiles Lernen in Form einer Einrichtung eines kabellosen Netzwerkes (WLAN-Router, Access-Points, usw.), Lerninsel mit stationären Rechnern.	6.232,32 €	Gnarrenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Gnarrenburg, Hermann-Lamprecht-Straße 2 und Brilliter Weg 2/3a, 27442 Gnarrenburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenster und Türen. Modernisierung der Fachunterrichtsräume Musik sowie Physik und Chemie (einschl. Sammlung) der Außenstelle durch Anschaffung fachlicher Ausstattung/Mobiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	106.951,87 €	Gnarrenburg
Investitionspauschale	Ortsmittelpunkt Gnarrenburg, Hermann-Lamprecht-Straße / Hindenburgstraße, 27442 Gnarrenburg: Umgestaltung und Neugliederung des Ortsmittelpunktes durch die Neuverlegung der vorhandenen, aber abgängigen Waschbetonplatten. Des Weiteren wurden Anpflanzungen und die Herstellung einer Sitzgelegenheit sowie kleinere gestalterische Maßnahmen durchgeführt. Es wurde ein Platz für Begegnungen geschaffen.	45.081,60 €	Gnarrenburg
Investitionspauschale	Turnhalle, Bergstraße 5, 27404 Gyhum: Energetische Sanierung der Lüftungsanlage, Einbau eines Zu- und Abluftsystems mit Wärmerückgewinnung (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	42.208,34 €	Gyhum

Investitionspauschale	Oste-Grundschule, Kirchstr. 12, 27404 Heeslingen: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009: Erneuerung der Fassade in 2 Treppenhausbereichen, Demontage der alten Fassade und Erstellen einer neuen Fassade in Holzrahmenbauweise, Ersatz von veralteten Fenstern durch neue Kunststofffenster, Energieeffiziente Beleuchtung in einzelnen Klassenräumen.	46.353,73 €	Heeslingen
Investitionspauschale	Turnhalle, Bremer Straße 2, 27404 Heeslingen: Erneuerung des Fußbodens, Abbruch der alten Sportbodenkonstruktion, Einbau einer neuen Stahlbetonsohle, Abdichtungsarbeiten, Aufbau eines neuen gedämmten Sportbodens (160 mm WLG 035) mit höherem Niveau (ca. 30 cm, Hochwasserschutz), einschließlich Nebenarbeiten (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	99.421,71 €	Heeslingen
Investitionspauschale	Grundschule in Hemslingen, Schulstr. 16, 27386 Hemslingen: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009 - Austausch der Fenster und der Treppenhausverglasung, Austausch der Außentüren - Fassadendämmung mittels Wärmeverbundsystem.	146.155,77 €	Hemslingen
Investitionspauschale	Grundschule Hipstedt, Schulstr. 9, 27432 Hipstedt: Sanierung und Modernisierung der Sanitärräume (je 1 Jungen- und Mädchen-WC, 2 Lehrer-WC) durch Anschaffung neuer, energiesparender und kindgerechter Sanitärausstattung, Einbau energiesparender Beleuchtung, Fliesen- und Malerarbeiten.	24.648,95 €	Hipstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Hipstedt, Schulstr. 11, 27432 Hipstedt: Erweiterung der Sporthalle durch einen energieeffizienten Anbau von zusätzlichen Umkleide-, Sanitär- und Aufenthaltsräumen (Wärmeschutz gem. DIN 4108 und EnEV 2009). Die Gebäudeerweiterung ist notwendig, um den gestiegenen Raumbedarf zu decken. Gemischt genutzte Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	213.918,14 €	Hipstedt
Investitionspauschale	Grundschule Horstedt, Winkeldorfer Str. 14, 27367 Horstedt: Sanierung der WC-Bereiche Lehrer und Schüler im Grundschulbereich (Fliesenarbeiten, Sanitärobjekte, Malerarbeiten), Sanierung der Sanitär- und Umkleidebereiche (Maurer-, Fliesen-, Maler-, Sanitärarbeiten), Reparatur der Lichtkuppeln, energetische Sanierung des Turnhallendaches (neue Eindeckung mit Erneuerung der Regenrinne, Wärmeschutzmaßnahmen).	143.255,90 €	Horstedt
Investitionspauschale	Grundschule in Kirchwalsede, Am Osterfelde 9, 27386 Kirchwalsede: Energetische Sanierung der Außenfassade mittels Aufbringen eines Wärmeverbundsystems, Austausch von Fenstern gegen wärmeisolierte Fenster (EnEV 2009) am Verwaltungstrakt.	264.231,20 €	Kirchwalsede
Investitionspauschale	Grundschule Klein Meckelsen, Schulstraße 11, 27419 Klein Meckelsen: Energetische Sanierung: Austausch der Fenster. Es werden ausgetauscht: 117 Kunststofffenster UW-1,0 (3-fach Verglasung), 12 Alu-Fenster UW-1,8 (2-fach-Verglasung), 9 Alu Türen UW 2,0 (2-fach-Verglasung).	201.228,09 €	Klein Meckelsen

Investitionspauschale	Grundschule Klein Meckelsen, Schulstraße 11, 27419 Klein Meckelsen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage der Turnhalle durch Einbau einer Gas-Brennwerttherme mit Pufferladesystem und Frischwassermodule, Heizkreisverteiler mit Heizkörperanschluss sowie der Lüftungsanlage. Erneuerung der Heizkörper der Nass- und Nebenräume, Erneuerung der regelbaren Ventilheizkörper mit voreinstellbaren Thermostaten. Die Heizung wird von der Schulheizung abgekoppelt.	47.247,47 €	Klein Meckelsen
Investitionspauschale	Bau eines Hochwasserschutzdammes in der Ortschaft Lauenbrück: Bau eines Dammes aus geeignetem Dammbaumaterial zum Rückhalt von Hochwasser einschl. Errichtung eines Wehres und eines Notüberlaufs. Der Hochwasserschutzdamm wird Wohn- und Gewerbegebiete in Lauenbrück vor Hochwasserereignissen schützen.	971.430,30 €	Lauenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Oerel, Am Ackerberg 7, 27432 Oerel: Ergänzung der Hard- und Software-Infrastruktur für mobiles Lernen, Grundschule: 1 Beamer einschl. Halterung, Lautsprecher, Projektionsfläche, Verkabelung einschl. Steckdosen und USB-Anschluss, 1 Notebook; Haupt- und Realschule: 5 Beamer einschl. Halterung, Lautsprecher, Projektionsfläche, Verkabelung einschl. Steckdosen und USB-Anschluss, 6 Notebooks, Netzwerkausbau.	19.250,73 €	Oerel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Oerel, Am Ackerberg 7, 27432 Oerel: Modernisierung durch Einbau von Akustikdecken und Wandpaneelen in 3 Klassenräumen zur Nutzung für Integrationsklassen mit hörgeschädigten Schülern, Erwerb von 4 Klassensätzen Schulmobiliar entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen, Errichtung einer überdachten Terrasse zur multifunktionalen Nutzung, Ausstattung des Schulhofaußengeländes mit einer Basketballkorbanlage und Schaukelanlage.	43.518,95 €	Oerel
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten u. Krippe Oerel, Logedamm 3, 27432 Oerel, Energetische Sanierung: Austausch Fenster durch Einbau wärmeschutzverglaster Fenster nach EnEV 2009, Austausch von zwei ungedämmten Eingangstüren durch Einbau wärmeschutzverglaster Türen nach EnEV 2009, Erneuerung Deckenverkleidung durch Einbau Akustikdecken, Erneuerung Beleuchtungskörper, Installation Solaranlage, Neugestaltung Außenanlagen: Anlegen Parkplatz, Errichtung Zaunanlage, Anschaffung Außenspielgeräte (Rutsche, Blockbohlenhaus).	55.119,14 €	Oerel
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Barchel, Barcheler Str. 9, 27432 Oerel-Barchel: Energetische Sanierung: Austausch der Öl-Heizungsanlage durch Einbau einer Gas-Brennwertheizung inkl. Abgassystem (Energieklasse A), Erneuerung der Kaltwasserleitungen.	15.152,62 €	Oerel
Investitionspauschale	Grundschule Rhade, Am Sportplatz 2, 27404 Rhade: Neubau eines Nebengebäudes für die Unterbringung diverser Spiel- und Sportgeräte. Schule beteiligt sich am Projekt Bewegte Schule. Außerdem Raum für Gegenstände für die Verkehrserziehung. Abschluss: 08.12.2009.	29.811,00 €	Rhade

Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände des Ratsgymnasiums in Rotenburg (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Gerberstr. 14 in 27356 Rotenburg, insbesondere durch Dämmung der Außenfassade und des Daches, den Austausch der Fenster, die Erneuerung des Sporthallenbodens, inkl. Dämmung, die Erneuerung der Beleuchtung, des Prallschutzes und der Geräteraumtore.	500.270,70 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Montessori Grundschule, Kiebitzweg 8, 27356 Rotenburg: Errichtung eines Computernetzes aus einem stationären PC sowie zwei Notebooks nebst Beamer für die beiden Schulklassen zur Realisierung der mobilen Computertechnologie (WLAN mit FritzBox) nach dem Medienkonzept. Es kommt kostenlose Software „Open Office“ zum Einsatz.	2.708,50 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Bernhard-Röper-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung/Emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, Am Bahnhof 3, 27356 Rotenburg: Modernisierung/Anschaffung von Ausstattung für einen zusätzlichen Klassenraum sowie den Werkraum und die Lehrküche (fachliche Ausstattung/Mobiliar) aufgrund des gestiegenen schulischen Bedarfs.	20.139,89 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Lindenschule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung in freier Trägerschaft, Lindenstr. 14, 27356 Rotenburg (Wümme): Umbau eines Hauswirtschaftsraumes zum Musikraum (Demontage der Einbaumöbel, Rückbau der Leitungen, Ergänzung der Elektro- und Beleuchtungsanlage, Erneuerung Fußboden, Schalldämmmaßnahmen an Wänden/Decken, fachliche Ausstattung/Mobiliar, Sicht- und Sonnenschutz) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	21.526,94 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Montessori Grundschule, Kiebitzweg 8, 27356 Rotenburg/Wümme: Umbau zwecks Einrichtung einer 2. Lerngruppe in der Schule in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Wanddurchbruch zwischen Klassenraum 2 und Bibliothek, Verlegen Teppichboden, Rückbau des vorderen Toilettenraumes in einen Materialraum).	5.162,90 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Rotenburg (Wümme), Verdener Str. 96, 27356 Rotenburg (Wümme): Energetische Sanierung des 3-geschossigen Hauptgebäudes (BJ 1969) durch Sanierung der wärmetauschenden Hülle entspr. EnEV 2009 - Austausch der Fenster, die seit Bezugsfertigkeit noch nicht erneuert wurden - Verbesserung der Fassadendämmung mit WDR-System - Dämmung und Erneuerung der Abdichtung des Flachdaches - Anpassung der Heizleistung an den verringerten Energiebedarf.	1.205.115,57 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Medienzentrum, Hopfengarten 2, 27356 Rotenburg: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Rotenburg (Wümme)

Investitionspauschale	Kantor-Helmke-Schule, Wümmeweg 6, 27356 Rotenburg (Wümme) Brandschutztechnische Sanierung durch Bildung von Brandabschnitten durch Einbau von Brandschutztüren, Errichtung von Fluchtwegen (Außenfluchttreppen), Brandschutzmaßnahmen an Decken und Wänden (F 90 Qualität), Erweiterung der Brandmeldeanlage sowie Anschlussarbeiten.	630.193,70 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Mehrgenerationenhaus Waffensen, Immentun 1, Ortsteil Waffensen, 27356 Rotenburg (Wümme): Umgestaltung und Verlagerung der Küche und Neuausstattung mit elektrischem Gerät, Schränken etc., Kofinanzierung durch Dritte (Verein).	55.113,12 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kantor-Helmke-Schule, Wümmeweg 8; GS Stadtschule, Freudenthalstraße 3; GS Schule am Grafel, Süderstraße 25; HS Theodor-Heuss-Schule, Gerberstraße 16; Realschule, In der Ahe 30, alle 27356 Rotenburg (Wümme): Beschaffung: mobile Lernstationen, Whiteboards, Notebooks, Mobilschrank mit Multimedia-Laptop, Drucker, Beamer und Leinwand, Aktivboards mit Software und Internetanbindung.	63.834,33 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Feuerwehr und Mehrzweckgebäude, Buschenstücken, 27356 Rotenburg: Energetische Sanierung der Pultdächer über dem Bereich Feuerwehr und Sanitärbereich des Mehrzweckgebäudes (ein Gebäude), durch Beseitigung der Undichtigkeiten und Dämmung.	24.254,45 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Stadtschule in Rotenburg, Grundschule, Freudenthalstr. 3, 27356 Rotenburg (Wümme): Brandschutztechnische Sanierung durch Einbau von T 30 Türen, Bau einer Außenfluchttreppe, Maßnahmen an Decken und Wänden und Böden, Sicherheitsbeleuchtung inkl. Nebenarbeiten.	226.075,83 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendzentrum, Bergstraße 20, 27356 Rotenburg (Wümme): Errichtung eines Anbaus als Gruppenraum von ca. 40 m² für Bewegungsangebote, Gesprächskreise und Aktivitäten (z. B. Basteln, Malerei u. ä.) u. a. im Rahmen des Kinderferienprogramms. In dem Zuge wurden im Altbestand auch Fenster (EnEV 2009) aus energetischer und schallschutztechnischer Sicht erneuert sowie Innentüren brandschutztechnisch ertüchtigt.	110.603,90 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Sportgelände der Ortschaft Unterstedt, 27356 Rotenburg (Wümme), Buschenstücken, OT Unterstedt: Erwerb und Inbetriebnahme einer Beregnungsanlage für den Sportplatz 2.	22.272,04 €	Rotenburg (Wümme)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinschaftshaus im Ortsteil Borchel, Borcheler Damm 80, 27356 Rotenburg (Wümme): Anbau eines Jugendbereiches (ca. 40 m²) mit Nebenräumen (Abstellraum, Flur, Sanitärbereich und Stuhllager) in Massivbauweise mit Klinkervorsatzschale am Gemeinschaftshaus für die Dorfjugend.	108.554,41 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Turnhalle, Zum Glind 21, 27356 Rotenburg Ortsteil Mulmshorn: Erneuerung des Lichtbandes im Firstbereich unter Verwendung von UV-beständigen Materialien, das auch zur Energieeinsparung beiträgt. Die Turnhalle (Nutzung durch Vereins- und Breitensport) steht im Eigentum des TuS Mulmshorn. Die Stadt hat vertraglich die Bauunterhaltung für das Objekt übernommen.	22.170,39 €	Rotenburg (Wümme)

Investitionspauschale	Rotenburger Ev. Fachschulen, Elise-Averdieck 17, 27356 Rotenburg (Wümme): Sanierung/Modernisierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch die Anschaffung von ergonomischem Mobiliar in vier Klassenräumen, Erstausrüstung von Gruppen-/Aufenthaltsräumen sowie notwendige Komplett-erneuerung des Parkettfußbodens im Musiksaal entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	29.328,00 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude des Landkreises Rotenburg (Wümme), Weicheler Damm 9-11, 27356 Rotenburg (Wümme): Um-/Ausbau des zweigeschossigen Altbaus - Umbau im EG und OG sowie Teilausbau des Dachgeschosses zur Optimierung der Nutzung, Energetische Sanierung der wärmetauschenden Hülle, Erneuerung der Dachflächen (Aufbringung einer Aufsparren-dämmung/Neueindeckung des Daches), Außenwand-dämmung durch Wärmedämmverbundsystem mit Putz-bzw. Riemchenverblenderoberfläche.	580.000,00 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude des Landkreises Rotenburg (Wümme), Weichelerdamm 9-11, 27356 Rotenburg (Wümme): Abriss eines eingeschossigen Gebädetraktes mit anschließendem Neubau nach derzeitigem energischen Standard, Abriss und Entsorgung des stark sanierungsbedürftigen Gebädetraktes und von Nebengebäuden, Neubau eines 2-geschossigen Bürogebäudes mit Archivkeller.	1.300.000,00 €	Rotenburg (Wümme)
Investitionspauschale	Gymnasium Eichenschule Scheeßel in freier Trägerschaft, Königsberger Str. 15 , 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung des Altbautraktes durch Fassaden-dämmung (Wärmedämmverbundsystem) sowie Sanierung der Kellerwände.	144.480,00 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Eichenschule Scheeßel, Königsberger Straße 15, 27383 Scheeßel: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen durch Beschaffung von Notebookwagen.	43.525,00 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Scheeßel, Schulstraße 1, 27383 Scheeßel: Modernisierung der Grundschule mit EDV-Vernetzung und Laptops. Die Grundschule wurde mit einem WLAN-Netzwerk ausgestattet, um auch in den Klassenräumen Zugriff auf Lernsoftware und das Internet über den zentralen Server zu erhalten. Als Hardware wurden hierfür ein Schulungswagen, 14 Notebookwagen sowie die entsprechende Software beschafft.	31.575,42 €	Scheeßel
Investitionspauschale	Grundschule Hetzwege, Buchenkamp 2, 27383 Scheeßel: Modernisierung der Grundschule mit EDV-Vernetzung und Laptops. Die Grundschule wurde mit einem EDV-Netzwerk ausgestattet, um von den Klassenräumen auf den zentralen Server zugreifen zu können. Hierüber besteht die Möglichkeit, Lernsoftware zu nutzen und ins Internet zu gehen. Als Hardware wurde ein Schulungswagen und 13 Laptops plus Zubehör sowie die entsprechende Lernsoftware beschafft.	8.133,46 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Beeke-Schule HRS Scheeßel, Vareler Weg 6/8, 27383 Scheeßel: Modernisierung der Schule. Die Beeke-Schule erhielt drei interaktive Whiteboards um neue Unterrichtsformen mit Zugriff auf digitale Speichermedien und Internet im Unterricht zu nutzen.	11.911,17 €	Scheeßel

Kommunale Förderschwerpunkte	Beeke-Schule, HRS Vareler Weg 8, 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung durch Austausch alter Metallrahmenfenster (EnEV2009), Schließen vorhandener Heizkörpernischen (2. BA), anschl. Dämmung und neue Heizkörper, Modern./Sanierung des Biologieraumes, Anschaffung fachlicher Ausstattung entspr. aktueller fachdidaktischer u. methodischer Anforderungen (Einbau neuer Arbeitsplätze mit Lehrerarbeitsplatz mit Wasser-, Abwasser-, Elektro- und Gasanschluss) sowie Mobiliar (Tische, Stühle etc.), Fußbodensanierung u. Malerarbeiten.	128.310,67 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Scheeßel, Schulstr. 1, und Grundschule Hetzwege, Buchenkamp 2, 27383 Scheeßel: Modernisierung der Grundschule, Beschaffung von drei interaktiven Whiteboards plus Zubehör, davon erhielt die Grundschule Scheeßel zwei interaktive Whiteboards und die Grundschule Hetzwege ein interaktives Whiteboard, um neue Unterrichtsformen mit Zugriff auf digitale Speichermedien und Internet im Unterricht zu nutzen.	15.844,05 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hetzwege, Buchenkamp 2, 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Metallrahmenfenster in neue 2 flg. DK-Fenster (EnEV2009) von acht Klassenräumen.	7.916,48 €	Scheeßel
Kommunale Förderschwerpunkte	Beeke-Schule, Vareler Weg 8, 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung der Schule: 1. BA Austausch Fenster (EnEV 2009) und Dämmung Heizkörpernischen sowie energetische Beleuchtungssanierung der Schulsporthalle.	296.000,00 €	Scheeßel
Investitionspauschale	Rathaus, Untervogtplatz 1, 27383 Scheeßel: Einbau eines behindertengerechten Fahrstuhls Barrierefreiheit.	75.000,00 €	Scheeßel
Investitionspauschale	Sporthaus Waidmannsruh, Helvesieker Weg 70, 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster (EnEV2009) und Sanierung der Duschen. (Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport).	95.186,00 €	Scheeßel
Investitionspauschale	Kultur- und Begegnungsstätte, am Meyerhof, 27383 Scheeßel: Energetische Sanierung bzw. Verbesserung der denkmalgeschützten Fenster (1-fach Verglasung) im Meyerhofhauptgebäude durch innen aufgesetzte Fensterflügel (Isolierverglasung, mit umlaufender Dichtung werden diese Flügel auf den vorhandenen Rahmen aufgesetzt).	11.000,00 €	Scheeßel
Investitionspauschale	Heinrich-Behnken-Schule Selsingen, Schulstr. 13, Projekt 2 - Vernetzung aller Klassen- und Fachräume mit aktiven Komponenten wie Router, Switches, Hubs, zum integrativen Einsatz der EDV im Unterricht, Verbesserung der Medienkompetenz der Schüler sowie Verbesserung der innovativen Unterrichtsarbeit (Smartboards).	33.206,87 €	Selsingen
Investitionspauschale	Heinrich-Behnken-Schule, Schulstr. 13, 27446 Selsingen Sanierung der Fußböden (Schulleiterin, Konrektorin, Schulsekretärin) mit Neuaufbau und neuem Belag (Nadelfilz) und Neuausstattung der Schulverwaltung (Schulleiterin, Konrektorin, Schulsekretärin) mit Wandschränken, Schreibtischen, Besprechungstisch, Kleinföbeln.	9.878,89 €	Selsingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Behnken-Schule, Schulstr. 13, 27446 Selsingen: Sanierung des Biologieraumes durch Erneuerung der technischen Einrichtungen mit Versorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze und der Sammlung entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen, Erneuerung der Schränke, Bodenbeläge und Schallschutzdecken.	42.717,67 €	Selsingen
Investitionspauschale	Grundschule Selsingen, Im Sick 6, 27446 Selsingen: Neubau einer Pausenhalle - 1. Bauabschnitt, zugleich auch Nutzungsmöglichkeit als Mensa/Schulküche im Rahmen von Ganztagsbeschulung (NI-357404-007).	450.000,00 €	Selsingen
Investitionspauschale	Grundschule Selsingen, Im Sick 6, 27446 Selsingen: Neubau und Ausstattung einer Pausenhalle die auch als Mensa im Rahmen von Ganztagsbeschulung genutzt werden soll. Der Rohbau erfolgt aus dem Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur (NI-357404-004). Einbau von Fenstern und Türen gem. EnEV 2009, Sonnenschutz, Toiletten, Heizung (Gasbrennwertkessel), Elektroinstallation usw.	436.000,00 €	Selsingen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Sittensen, Am Sportplatz 3, 27419 Sittensen: Energetische Sanierung: Austausch der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessel 460 KW.	47.448,57 €	Sittensen
Investitionspauschale	Grundschule Sittensen, Kurze Straße 7, 27419 Sittensen: Energetische Sanierung: Dämmung des Dachgeschosses (ehemals Flachdach) mit 120 mm starker Wärmedämmung WLG 35 Nachträgliche Wärmedämmung der zweischaligen Außenwände mit Hyperdämm-Mineralkörnung 0-3 mm, Baustoffklasse A 1.	24.661,42 €	Sittensen
Investitionspauschale	Grundschule Sittensen, Kurze Straße 7, 27419 Sittensen: Erneuerung der Akustikdecke inkl. 200 mm Wärmedämmung, Alte Turnhalle der Grundschule Sittensen.	25.524,12 €	Sittensen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Sittensen, Am Sportplatz 3, 27419 Sittensen: Energetische Sanierung: Austausch der bestehenden Alufenster (1-fach Verglasung). Es wurden ausgetauscht: 17 Alu Fenster UW 1,3 sowie 1 Türelement UW 1,3.	82.235,42 €	Sittensen
Investitionspauschale	Grundschule Sittensen, Kurze Straße 7, 27419 Sittensen: Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa bzw. eines Speiseraumes mit Essen- und Getränkeausgabe inkl. Erstaussstattung und Nebenräumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	536.690,06 €	Sittensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sittensen, Kurze Straße 3, 27419 Sittensen: Vernetzung sämtlicher Klassenräume sowie Einrichtung von Lerninseln für den Schulunterricht inkl. Server, Monitore und PCs. Anschaffung eines interaktiven Whiteboards. Haupt- und Realschule Sittensen, Am Sportplatz 3, 27419 Sittensen: Anschaffung von 10 interaktiven Whiteboards.	50.458,73 €	Sittensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kooperative Gesamtschule (KGS) Tarmstedt, Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt: Energetische Sanierung der Gebäudehülle (EnEV 2009) durch Aufbringen einer Faserzementfassade auf die bestehende Stahlskelettkonstruktion, Austausch der vorhandenen Fenster (EnEV 2009).	1.394.044,21 €	Tarmstedt

Investitionspauschale	Kooperative Gesamtschule Tarmstedt, Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt: Energetische Sanierung der vorhandenen Flachdächer (1. OG, Aufbringen einer Gefälledämmung, Erneuerung der Lichtkuppeln, 2. OG, Aufbringen einer zusätzlichen Dämmung, Herstellung geneigter Pultdächer).	339.423,91 €	Tarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Tarmstedt, Hauptstraße 6, 27412 Tarmstedt: Ausrüstung von 15 Klassenräumen mit Medien-ecken (PC, Drucker + Mobiliar); für den Schulunterricht: Anschaffung einer hochwertigen Spiegelreflexkamera für die Lehrer, Anschaffung von 2 digitalen Kompaktkameras für die Schüler.	14.800,00 €	Tarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	KGS Tarmstedt, Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt: Ausstattung von 6 Fachräumen mit Whiteboards und 10 Klassenräumen mit Beamern, Beschaffung von 15 einfachen Whiteboards als Projektionsflächen und 5 mobilen Computereinheiten (Laptop/Beamer/Wagen).	41.400,00 €	Tarmstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Vahlde, Dorfstraße 12, 27389 Vahlde, Erneuerung Fenster (Aluminium), Türen, Wärmedämmverbundsystem usw.	99.641,00 €	Vahlde
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle „Auf der Loge“, Auf der Loge 5 in 27374 Visselhövede: (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere die Erneuerung der Fensterfront, den Einbau einer Brennwertheizungsanlage mit Mini-BHKW (Blockheizkraftwerk), die Erneuerung des Eingangsbereiches und den Einbau von Sonnenschutzanlagen.	283.945,52 €	Visselhövede
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Visselhövede, Auf der Loge 7, 27374 Visselhövede: Energetische Sanierung der Schule (Teilabschnitt 1) durch Außen- und Fassadendämmung (Wärmedämmverbundsystem und Fensteraustausch) nach EnEV 2009. (Verweis auf Teilabschnitt 2, NI-357051-002).	258.300,00 €	Visselhövede
Investitionspauschale	Realschule Visselhövede, Auf der Loge 7, 27374 Visselhövede. Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster (Teilabschnitt 2). (Verweis auf Teilabschnitt 1, NI-357051-001).	110.037,06 €	Visselhövede
Kommunale Förderschwerpunkte	Schützenstraße, Gartenstraße, Waldweg, Lönsstraße, Am Brink, Surend, Lüdingen Straße 27374 Visselhövede: Beseitigung von Winterschäden an Fahrbahnen von kommunalen Straßen. Durch diese Sanierung wurden gravierende Schlaglöcher geschlossen und damit auch eine deutliche Lärminderung erreicht.	155.965,82 €	Visselhövede
Investitionspauschale	GS Jeddigen., Am Fuchsberg 8, Ausstattung in 4 Klassen (4 Rechner, 1 Medienwagen). GS Wittorf, Wittorfer Str. 87, 2 Rechner, 1 Medienwagen. HS Heidetor-Schule, Lönsstr. 13-17, 3 Whiteboards und zusätzlich 2 Kameras für Biologie und Physik. GS Kastanienschule, Große Str. 27, Netzwerkanschlüsse, 4 Medienwagen. RS Visselhövede, A. d. Loge 7, Projektionsflächen, Beamer, Lautsprechersysteme und Hardware; alle in 27374 Visselhövede.	37.500,00 €	Visselhövede
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wilstedt, Schulstraße 11, 27412 Wilstedt: Für einen flexiblen Computereinsatz im Unterricht erfolgte die Anschaffung von 12 Notebooks inkl. Zubehör mit 1 Transportwagen mit Ladevorrichtung.	7.769,51 €	Wilstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Martin-Luther-Krankenhaus, Doktor-Otto-Straße 2, 27404 Zeven: Erweiterung der Radiologie - CT durch Neubau auf dem Gelände des Krankenhauses mit unmittelbarer Anbindung an die vorhandenen Strukturen.	433.357,72 €	Zeven
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen Zeven, Dammackerweg 12, 27404 Zeven: Energetische Sanierung der wärme-tauschenden Hülle der Sporthalle (Baujahr 1976) - zusätzliche Außenwanddämmung durch WDV-System mit Putzfassade unter Einhaltung der EnEV 2009 - Austausch abgängiger Fenster gegen wärmegeämmte Aluminiumelemente - Erneuerung des Hallenbodens mit Dämmung - Erneuerung des Prallschutzes.	675.003,27 €	Zeven
Aufstockungsprogramm	Berufsbildende Schulen Zeven, Dammackerweg 12, 27404 Zeven: Um- und Erweiterungsbau im Aulabereich (BJ 1972/73) zur Schaffung einer Cafeteria/Mensa (auch für Ganztagschule GYM Zeven), behindertengerechter Umbau des Eingangsbereichs einschl. Sanierung/Anpassung der tiefer liegenden Aula, Erstellung einer behindertengerechten WC-Anlage, Erneuerung der bis dato mangelhaft gedämmten Außenwand der Aula durch den Erweiterungsbau der Cafeteria/Mensa entsprechend den Anforderungen der EnEV 2007.	1.056.549,30 €	Zeven
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Gosekamp-Grundschule Zeven, Scheeßeler Str. 2, 27404 Zeven: Umbau des Flachdaches zum Pultdach. Aufbringen einer Metalleindeckung, Einbau neuer Wärmedämmung im Dachbereich: Mineralwolle 200 mm WL035, Verkleidung der Attika mit einer vorgehängten Trespa-Fassadenplatte einschl. Aufbringen von Wärmedämmung: Mineralwolle 140 mm WL035, Neuinstallation Blitzschutzanlage. Herstellung der Kanalleitung zur Dachentwässerung.	256.991,00 €	Zeven
Investitionspauschale	Mehrgenerationenhaus, Godenstedter Str. 61, Zeven des Deutschen Roten Kreuzes a. Dachdämm. (EnEV 2009) auf vorhand. Flachdach. Ausbildung einer Gefälldämm. d=20 cm, Warmdach auf vorhand. Konstruktion. Anpassung der Attika durch neue Aufkantung und Zinkabdeckung. Anpassen der Fallrohre. Dachaufbauten umgebaut bzw. erneuert. b.) WDVS (EnEV 2009) auf der Außenwand d=14 cm. Fensterbänke eingesetzt, zwischen den Stützen farbig abgesetzt / mit Riemchen versehen. Charakter bleibt erhalten.	154.693,72 €	Zeven
Investitionspauschale	Klostergang-Grundschule, Im Klostergang 4, 27404 Zeven: Ersatz von veralteten Fenstern durch neue Kunststoffenster (Klassenräume und Nebengebäude) und Austausch von Dachflächenfenstern gem. EnEV 2009. Einbau energieeffizienter Beleuchtung in einzelnen Klassenräumen.	44.774,40 €	Zeven
Investitionspauschale	Kindergarten, Berliner Straße 5, 27404 Zeven: Energetische Sanierung der Fassade durch Wärmedämmverbundsystem auf den Außenwänden, Dämmung des Fußbodens mit Mineralfaserdämmung (Dachboden), Dämmung der Kriechkellerdecke einschließlich Nebenarbeiten, einzelne Bauteile entsprechend EnEV 2009.	78.763,69 €	Zeven

Kommunale Förderschwerpunkte	Zeven, Auf der Worth; Maßnahme des Städtebau- förderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Be- hebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militär- brachen.	214.500,00 €	Zeven
Investitionspauschale	St.-Viti-Gymnasium Zeven, Bahnhofstraße 62, 27404 Zeven: Neu-/Um-/Erweiterungsbau für eine Ganztags- schule, Umbau des Forums und angrenzender Räume für eine Ganztagschule, Erweiterung des Forums durch Umsetzen von Fassadenelementen, Neubau von Klas- senräumen im zusätzlichen 3. OG (als Ersatz für im Fo- rum wegfallende Räume).	1.390.000,00 €	Zeven
Investitionspauschale	C.-F. Gauß-Hauptschule, Kanalstr. 45, 27404 Zeven: Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa mit Aus- gabeküche einschl. Nebenräumen im Rahmen des Ganz- tagsbetriebes.	1.372.070,00 €	Zeven

Stadt Salzgitter

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	102.008
Fläche:	223,91 km ²
Einwohner je km²:	455,6

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	44,6 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	32,0 %	15 Sitze	Rolf Stratmann (CDU)
SPD	44,5 %	20 Sitze	Stefan Klein
FDP	1,8 %	1 Sitz	Rolf Stratmann (CDU)
Bündnis 90 /Die Grünen	9,4 %	4 Sitze	Marcel Bürger / Christa Garms-Babke
Die Linke	4,0 %	2 Sitze	Hermann Fleischer
MBS (Mündiger Bürger Salzgitter)	6,4 %	3 Sitze	Peter Kozlik
FUW (Freie Unabhängige Wähler)	1,5 %	1 Sitz	

Oberbürgermeister: Frank Klingebiel (CDU)

Vorsitzender des Rates: Bernd Grabb (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 10 (Wolfenbüttel-Süd/Salzgitter), Wahlkreis 11 (Salzgitter).

	Wahlkreis 10	Wahlkreis 11
CDU	38,0 %	36,1 %
SPD	38,6 %	41,2 %
FDP	6,0 %	5,5 %
Bündnis 90/Die Grünen	4,9 %	4,4 %
Die Linke	8,2 %	8,6 %
Direkt gewählt:	Marcus Bosse (SPD)	Stefan Klein (SPD)
Wahlbeteiligung:	61,1 %	55,1 %

MdL über die Landesliste:

Elisabeth Heister-Neumann (CDU, Wahlkreis 11) (betreut Wahlkreis 8, nachdem Wittich Schobert 2011 zum Bürgermeister von Helmstedt gewählt wurde)

Stadt Salzgitter

Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Salzgitter	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Salzgitter mit insgesamt 30.625 €.
Salzgitter	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 4 Ausbildungszuschüsse über 10.000 €, 10 geförderte Ausbildungsplätze i. R. v. „Chancen betriebliche Ausbildung“ über 30.000 € sowie 1 Qualifizierungsprojekt für Arbeitslose über 177.000 € bewilligt.
Salzgitter	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Salzgitter erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 36.300 €.
Salzgitter	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: SZ-Heerte, SZ-Lobmachersen, SZ-Sauingen/Üfingen.
Salzgitter	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die AWO eine FFS in Salzgitter vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 118.980 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Salzgitter	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Katholische Familienbildungsstätte Salzgitter mit 43.179,38 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Evangelische Familienbildungsstätte Salzgitter mit 43.000 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie zur Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Salzgitter	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „Miteinander-Füreinander“ des SOS-Mütterzentrums Salzgitter Mehrgenerationenhaus, Förderbetrag 2011 : rd. 25.000 € Landesmittel.
Salzgitter	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Stadt Salzgitter wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 232.954,00 €, 2008 : 233.475,00 €, 2009 : 382.357,01 €, 2010 : 397.568,52 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Salzgitter. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Salzgitter	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 208.498,78 €.
Salzgitter	Frauenhäuser	In Salzgitter hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 55.115 € gefördert.
Salzgitter	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für	2011 hat das Land Niedersachsen in Salzgitter eine Beratungseinrichtung mit 37.120 € gefördert.

	Frauen und Mädchen	
Salzgitter	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigische Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“, in der die einzelnen Gärten und Parks im Braunschweiger Land vorgestellt werden. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. m. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Salzgitter	Hochschule Ostfalia Standort Salzgitter	Das Land finanziert für die Hochschule den Neubau eines Hörsaal- und Seminargebäudes in Salzgitter-Calbecht i. H. v. 16,8 Mio. € (= Gesamtkosten). Der Fachbereich Medien-, Sport- und Tourismusmanagement erhält dort Instituts- Lehr- und Laborräume. Das Land Niedersachsen und die Hochschule haben mit Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in energetischer Hinsicht ein Pilotprojekt initiiert.
Salzgitter	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung ist die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Salzgitter	Integrationsberatungsstelle	2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Diakonie Braunschweig, Kreisstelle Salzgitter, für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Salzgitter	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 10.900 €, mit der 36 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 5.100 €, mit der 12 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Salzgitter	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Salzgitter für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.039.382 €.
Salzgitter	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Salzgitter	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. 2006 waren folgende Gesamtkosten förderungsfähig: Klinikum Salzgitter, Zusammenführung am Standort Lebenstedt: 38,609 Mio. €.
Salzgitter	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing / Regionalbewusstsein / Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Salzgitter	Niedersächsische Kooperations- und	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und

	Bildungsprojekte (NiKo)	Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Salzgitter 2010 mit insgesamt 26.000 €.
Salzgitter	Polizeiinspektion Salzgitter-Lebenstedt	Das Land Niedersachsen hat 2011 das bislang angemietete Dienstgebäude der Polizei angekauft.
Salzgitter	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Salzgitter-Bad (Ort mit Sole-Kurbetrieb), 2010.
Salzgitter	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Landes- und ESF-Förderung ist abhängig von den Bevölkerungszahlen in den Kommunen und beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für Salzgitter insgesamt 594.557 €.
Salzgitter	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis spätestens 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Salzgitter	Quartiersinitiative Niedersachsen (QiN) Projekt „Salzgitter-Bad: Wir geben der Altstadt die Würze!“	Schwerpunkt der Projektidee ist die nachhaltige Etablierung der Altstadt als funktionierenden und attraktiven Handelsstandort. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 45.400 €.
Salzgitter	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"</u> <u>Salzgitter (Fredenberg)</u> 2003: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 900.000 €. 2004: Gesamtkosten 570.000 €, Landesförderung 380.000 €. 2005: Gesamtkosten 697.500 €, Landesförderung 232.500 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 720.000 €, Landesförderung 480.000 €. 2008: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Salzgitter (Ost- und Westsiedlung)</u> 2005: Gesamtkosten 1.000.701 €, Landesförderung 333.567 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2007: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 € <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Salzgitter-Lebenstedt (City und Dorf)</u> 2003: Gesamtkosten 747.000 €, Landesförderung 498.000 €. 2004: Gesamtkosten 156.800 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 760.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 685.000 €, Landesförderung 450.000 € <u>3. Programm Stadtumbau West</u> <u>Salzgitter-Lebenstedt, Seeviertel</u> 2008: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €.

		2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.
Salzgitter	Stadt Salzgitter	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz hat das Land Niedersachsen 2011 die Stadt Salzgitter bei der Durchführung des Jugendkongresses „Gegen Extremismus – für Toleranz und Vielfalt“ mit 8.675 € und dem anschließenden Theaterstück „Respekt“ mit 8.000 € unterstützt.
Salzgitter	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 674.950 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (674.950 €). 2004: 283.200 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (283.200 €). 2005: 132.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (132.000 €). 2006: 130.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (130.000 €). 2007: 393.000 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (385.000 €) und 4 Mietwohnungen (8.000 €). 2008: 1.298.700 €, 20 Eigentumsmaßnahmen (630.000 €) und 103 Mietwohnungen (668.700 €). 2009: 1.397.400 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (629.400 €) und 22 Mietwohnungen (768.000 €). 2010: 277.400 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (277.400 €) 2011: 238.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (238.000 €).
Salzgitter	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Salzgitter	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.

Stadt Salzgitter KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	18
Investitionsvolumen der Projekte:	11.507.810,57 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Aufstockungsprogramm	Schule am Steinberg, Burgstr. 43, 38259 Salzgitter: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Natur (Werken) durch Anschaffung von neuen Ausstattungsgegenständen (Arbeitstische, Werkbank, Drehstühle, Regale, Schränke, Transportwagen, Werkzeug).	14.093,57 €	Salzgitter
Investitionspauschale	Medienzentrum Stadt Salzgitter, Wehrstr. 29, 38226 Salzgitter: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt.	85.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Salzgitter-Lebenstedt, Seeviertel Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteil des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	93.000,00 €	Salzgitter
Investitionspauschale	Kindergärten St. Lukas (Mammutring 7) und St. Markus (Nebelflucht 42) in 38226 Salzgitter. Jeweils bauliche Erweiterung um eine Krippengruppe mit Gruppen-, Ruhe- und Waschraum. Beschaffung der dazu gehörenden Möblierung. Räumliche Anpassung verschiedener Funktionsräume an die erhöhten Betreuungszahlen, durch Neubau oder Umbau, insbesondere Bewegungsräume, Küchen, Abstellräume, Garderoben und Personräume. Teilsanierung der bestehenden Bausubstanz, insbesondere Decken und Fußböden.	1.163.654,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Thiede, Am Sportpark 5, 38239 Salzgitter und Gymnasium Salzgitter-Bad, Am Eikel 22, 38259 Salzgitter: Energetische Sanierung durch Flachdachsanierung (Dachdämmung) am Hauptgebäude der Hauptschule und an mehreren Gebäudeteilen des Gymnasiums (Turnhalle, Aula, Verbindungsgänge, Sondertrakt).	404.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung des Flachdaches, der Fassaden (Fassadenverkleidung) und Fenster (Ersatz durch isolierverglaste Fenster) der Türme 1 und 2 der Berufsbildenden Schulen in 38228 Salzgitter-Lebenstedt, Hans-Böckler-Ring 18/20.	3.875.000,00 €	Salzgitter

Investitionspauschale	Aufbau eines Hochgeschwindigkeits-Bildungsnetzes für allgemeinbildende Schulen. Angebunden werden folgende Schulen: Kranich-Gymnasium, An der Windmühle 23, 38226 Salzgitter (SZ), Gymnasium am Fredenberg, Hans-Böckler-Ring 14, 38228 SZ, Gymnasium Salzgitter-Bad, Am Eikel 22, 38259 SZ, GHRS am Amselstieg, Pestalozzistr. 30, 38226 SZ, Grundschule am Sonnenberg, Sonnenbergweg 23, 38229 SZ.	460.063,00 €	Salzgitter
Investitionspauschale	Kita-Wirbelwind, Erich-Ollenhauer-Str. 185, 38226 Salzgitter: Energetische Sanierungsmaßnahmen durch Einbau neuer Fenster und Erneuerung des Daches, Bau eines Ruheraumes für die Schaffung von Krippenplätzen, dabei Umbau im Bestand, Sanierung des Sanitärbereiches.	568.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	GS/HS/RS Amselstieg, Pestalozzistr. 30, 38226 Salzgitter: Energetische Sanierung des Daches (Flachdach Wärmedämmung) und der Fassade (Fenster austausch und Dämmpaneele) sowie im Rahmen der Erweiterung zur Integrierten Gesamtschule eine Umgestaltung und Sanierung der WC-Bereiche.	2.139.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Emil-Langen-Realschule, Saldersche Straße 5a, 38226 Salzgitter: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Chemie durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtung einschließlich der Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden-/Deckenbeläge.	162.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Kranich-Gymnasium, An der Windmühle 23, 38226 Salzgitter: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Physik durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden-/Deckenbeläge.	124.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule an der Klunkau, Klunkau 5-7, 38226 Salzgitter: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Natur (Biologie) durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden-/Deckenbeläge.	110.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule, Erikastraße 10, 38259 Salzgitter: Sanierung des Fachunterrichtsraumes Hauswirtschaft, einschließlich Theorie- und Lagerraum, durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtung einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden-/Deckenbeläge.	123.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Amselstieg, Pestalozzistraße 30, 38226 Salzgitter: Sanierung von zwei Unterrichtsräumen Biologie durch Entkernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuausstattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden-/Deckenbeläge.	187.000,00 €	Salzgitter

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Salzgitter-Bad, Am Eikel 22, 38259 Salz- gitter: Sanierung von zwei Fachunterrichtsräumen Bio- logie und einem Fachunterrichtsraum Physik durch Ent- kernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen ein- schließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuaus- stattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden- /Deckenbeläge.	290.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule am Fredenberg, Hans-Böckler-Ring 14, 38228 Salzgitter: Teilerneuerung des Fachunterrichts- raumes Physik durch Anschaffung von Ausstattungs- gegenständen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium am Fredenberg, Hans-Böckler-Ring 14, 38228 Salzgitter: Sanierung der drei Fachunterrichts- räume Biologie, Physik und Chemie sowie des Sammlungs- und Vorbereitungsbereiches durch Ent- kernung, Erneuerung der technischen Einrichtungen ein- schließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, Neuaus- stattung der Arbeitsplätze, Erneuerung der Möbel/Schränke sowie Erneuerung der Boden- /Deckenbeläge.	437.000,00 €	Salzgitter
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Fredenberg, Hans-Böckler-Ring 18, 38228 Salz- gitter: Automatisierungstechnik: CNC-Dreh- u. Fräs- maschine, inkl. Nullpunktspannsystem, Optisches Werk- zeugvoreinstellgerät, Werkzeuge und Spannmittel, Industrieroboter, Messmaschine, Handmessplätze, Computerarbeitsplätze mit Monitoren, Systemmobiliar, interakt. Whiteboards, Herrichtung von 5 Räumen für Automatisierung d. Gesamtprozesses u. Teilprozess- nachbildung. Entwicklung u. Durchführung v. Quali- fizierungskonzepten f. d. Aus- u. Weiterbildung.	1.258.000,00 €	Salzgitter

LK Schaumburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 160.175

Fläche: 675,58 km²

Einwohner je km²: 237,1

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	50,4 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	31,6 %	17 Sitze	Gunter Feuerbach
SPD	43,1 %	24 Sitze	Eckhard Ilseemann
FDP	1,7 %	1 Sitz	Richard Wilmers (WIR)
Bündnis 90 /Die Grünen	11,5 %	6 Sitze	Michael Dombrowski
Die Linke	2,2 %	1 Sitz	
WGS	7,1 %	4 Sitze	Siegbert Held
WIR	2,19 %	1 Sitz	Richard Wilmers (WIR)

Landrat: Jörg Farr (parteilos)

Kreistagsvorsitzender: Werner Vehling (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 37 (Schaumburg).

	Wahlkreis 37	
CDU	39,9 %	
SPD	35,8 %	
FDP	7,4 %	
Bündnis 90/Die Grünen	7,2 %	
Die Linke	6,2 %	
Direkt gewählt:	Heiner Bartling (SPD)	
Wahlbeteiligung:	57,3 %	

LK Schaumburg

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Schaumburg	Allgemeinbildende Schulen	Der Landkreis Schaumburg führt in der Zeit vom 01.08.2010 - 31.07.2012 das ESF-Projekt „Persönliche Stärke-Profilverfahren (PS-Pro-Verfahren)“ durch. ESF-Mittel sind wie folgt bewilligt: 2010 : 20.868,60 €, 2011 : 42.935,46 €, 2012 : 26.577,40 €.
Schaumburg	Anerkennung von Ausflugsorten	Bückeburg, 2008. Rinteln, 2009.
Schaumburg	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Schaumburg mit insgesamt 27.875 €.
Schaumburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 13 Ausbildungszuschüsse über 32.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 12 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Fördersumme i. H. v. 36.000 € sowie 2 Projekte zur Qualifizierung von Arbeitslosen mit einer Fördersumme i. H. v. 535.000 €.
Schaumburg	Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im LK Schaumburg erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 30.623 €.
Schaumburg	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte den Breitbandausbau i. R. d. Clusteraus-schreibungen im Landkreis Schaumburg in den Jahren 2010 und 2011 mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.848.783,71 €.
Schaumburg	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Schaumburg, 2010 : 34.807 €.
Schaumburg	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorf-erneuerungsprogramm: Apelern/Lyhren/Reinsdorf, G Apelern, Rolfshagen, G Auetal, Deckbergen, ST Rinteln, Hohenrode, ST Rinteln, Probsthagen, ST Stadthagen, Rehren A/R, SG Nenndorf, Riepen, SG Nenndorf, Niedernwöhren, SG Niedernwöhren, Wiedensahl, SG Niedernwöhren, Vehlen, ST Obernkirchen, Sachsenhagen/Nienbrügge, SG Sachsenhagen.
Schaumburg	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Schaumburg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsen-weite Vergünstigungen gewährt.
Schaumburg	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Stadthagen vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 138.785 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Schaumburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Schaumburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 272.716,67 € und 2008 : 318.287,50 €, 2009 : 437.757 €, 2010 : 470.932 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in

		Bückeburg, Rinteln und Stadthagen.
Schaumburg	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2011 förderte das Land Niedersachsen ein Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 0,184 Mio. €. Dieses löste förderfähige Investitionen i. H. v. 1,534 Mio. € aus und schaffte 16,5 neue Dauerarbeitsplätze, davon zehn Auszubildende.
Schaumburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 55.938 €.
Schaumburg	Frauenhäuser	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen im Landkreis Schaumburg ein Frauenhaus mit 64.562 € gefördert.
Schaumburg	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Landkreises 2011 mit 4.000 €.
Schaumburg	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Stadthagen eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert. 1
Schaumburg	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der „Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schaumburg“ für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Schaumburg	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 6.475 €, mit der 30 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen drei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 9.375 €, mit der 68 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen bzw. Elternlotsen qualifizieren konnten.
Schaumburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Schaumburg im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 550.800 €.
Schaumburg	Justizbehörden in Bückeburg	Die Unterbringungsprobleme der drei Bückeburger Justizbehörden (Landgericht, Amtsgericht und Staatsanwaltschaft) wurden durch Umbau und Erweiterung des sog. Orangeriegebäudes gelöst.
Schaumburg	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Schaumburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Neubau Zentralkrankenhaus Schaumburg, Förderung 2011 : 5 Mio. €, vorgesehenes Gesamtfördervolumen: 95 Mio. €.
Schaumburg	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009 : Krankenhaus Bethel in Bückeburg, Zentralsterilisation: 200.000 €.
Schaumburg	Leader	Verschiedene Gemeinden aus dem Landkreis haben gemeinsam ein Regionales Entwicklungskonzept entwickelt und sich damit erfolgreich als Leader-Region „Schaumburger Land“ für die Förderperiode 2007 - 2013 beworben. Gleichzeitig beteiligen sich weitere Gemeinden aus dem Landkreis an der Leader-Region „Westliches Weserbergland“, die bereits von 2000 - 2008 als LEADER+-Region aktiv war.
Schaumburg	Life+Natur-Projekt	Life+Natur-Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014 ; Projektträger: NABU

		Landesverband Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 € Land.
Schaumburg	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Schaumburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Schaumburg 2011 mit insgesamt 24.350 €.
Schaumburg	Niedersächsisches Staatsbad Nenndorf	Die Sanierung der Rheumaklinik mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 4,07 Mio. € wurde 2010 durchgeführt. Die aufgrund des mangelhaften Brandschutzes erforderlichen Sanierungskosten tragen Erbbaurechtsnehmer (Württembergische Versicherung) und Erbbaurechtsgeber (Land Niedersachsen im Verhältnis von 60 : 40; Investitionskosten für das Land rd. 1,64 Mio. €).
Schaumburg	Niedersächsisches Staatsbad Nenndorf	Die zweite Etage des Badehauses ist fertiggestellt. Das MediFit ist bereits im Frühjahr 2009 eröffnet worden. Die Bauausführungen in den unteren Etagen (Moorbadehaus und Therapie) sind in der zweiten Jahreshälfte 2010 abgeschlossen worden. Das gesamte Investitionsvolumen beläuft sich auf ca. 11,1 Mio. €. Nach Abschluss der Arbeiten ist beabsichtigt, dem Unternehmen den Namen „Landgrafen-Klinik“ zu geben.
Schaumburg	Oberkirchener Sandsteinbruch	Im Sommer 2008 wurden weltweit einmalige Funde von Saurierfährten aus der Unteren Kreidezeit (vor rd. 140 Mio. Jahren) im Oberkirchener Sandsteinbruch, Landkreis Schaumburg, der Öffentlichkeit vorgestellt. Das Projekt bietet – neben der notwendigen Sicherung der Spuren – vielfältige Möglichkeiten, den Menschen diese paläontologische Fundstätte von Weltrang nahezubringen. Darüber hinaus bieten sich zahlreiche Anknüpfungspunkte zur Information über die in dieser Region äußerst vielfältige Nutzung natürlicher Rohstoffe – von der Glasverhüttung über den Steinkohlebergbau bis hin zur heutigen multifunktionalen Waldwirtschaft. Projekträger ist der Landkreis Schaumburg. Die Gesamtkosten betragen 250.000 €. Das Projekt wurde mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 125.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Juni 2009 - Dezember 2010).
Schaumburg	Palliativstützpunkt in Schaumburg gefördert	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Schaumburg: 2007: 25.000 €, 2008: 15.000 €, 2009: keine Inanspruchnahme der Förderung, 2010: 5.000 € sowie 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Schaumburg	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Eilsen (Ort mit Heilquellen-Kurbetrieb), 2010. Bad Nenndorf (Moorheilbad, Mineralheilbad), 2010.
Schaumburg	Pro-Aktiv-Center im	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter

	Landkreis Schaumburg	junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 643.916 € für das PACE.
Schaumburg	Projekt im Bereich der REK-Weserbergland plus ,Kooperative Regionalplanung als Teil strategischer Regionalentwicklung für ländliche Räume – kreisgrenzenüberschreitende Regionalentwicklung'	Durch die gezielte Ausrichtung der Regionalplanung auf die Ziele der Regionalen Entwicklungskooperation(REK) Weserbergland <i>plus</i> und die Koordination der Planungen in den Landkreisen der REK soll ein aktiver Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsziele erbracht werden, (Projektlaufzeit: 2008 - 2011 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 300.000 €).
Schaumburg	Projekt ,Umbau statt Zuwachs', regional abgestimmte Siedlungsentwicklung im Bereich der REK-Weserbergland plus	Durch Zusammenarbeit von Städten, Gemeinden und Landkreisen in der Weserbergland <i>plus</i> -Region sollen in regionaler Verantwortung Impulse zur Steuerung bzw. geordneten Kanalisierung von unvermeidlichen Umbau- und Schrumpfungsprozessen gesetzt und hierfür strategische Handlungsansätze modellhaft erprobt werden. Integrierte Konzepte für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung in der Region sollen kooperativ entwickelt werden. Ziel ist, Standortkonkurrenzen bzw. Standortwettbewerb zwischen Kommunen innerhalb der Region abzubauen und stattdessen partnerschaftliche regionale und kommunale Zusammenarbeit weiter zu festigen und auszubauen. Projektlaufzeit: 2010 - 2012 , Förderung Landesmittel Regionalisierungsfonds 399.000 €, Förderung 2011 : 144.000 €.
Schaumburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Stadthagen Projekt: Quartiersinitiative Nordstadt	Das Hauptziel des Zusammenschlusses privater Akteure des Quartiers, der Stadt sowie weiterer Multiplikatoren besteht darin, durch verschiedene Maßnahmen die Attraktivität des Viertels als Arbeits-, Wohn- und Erlebnisstandort zu steigern und das Image des Quartiers zu verbessern. Im Mittelpunkt stehen Projekte aus den Bereichen immobilienbezogene Impulsinvestitionen, städtebauliche Maßnahmen, quartiersbezogene Profilentwicklung und der Aufbau einer nachhaltig arbeitsfähigen Organisationsstruktur. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 74.000 €.
Schaumburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Stadthagen Projekt: Vom Hundemarkt zum Zukunftsraum – Visionen für die Nordstadt	Der Hundemarkt bildet das Zentrum des Stadthagener Nordstadtquartiers. Er dient ober- und unterirdisch als das größte zusammenhängende Parkplatzangebot für Kraftfahrzeuge im Altstadtbereich. Ziel ist, Zukunftsszenarien so plastisch zu visualisieren, dass sie dazu geeignet sind, eine öffentliche Meinungsbildung der privaten Immobilienanrainer zu schaffen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen die strategische Entscheidung für die Entwicklung des Projektraumes auf der politischen Ebene erleichtern bzw. beschleunigen. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 20.000 €.
Schaumburg	REK Weserbergland plus, Unterstützung in der Entwicklung/IKZ	Mit der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes 2007 - 2013 verfolgt die REK drei Tätigkeitsschwerpunkte: • Energieregion Weserbergland <i>plus</i>, • Gesundheitsregion Weserbergland <i>plus</i>, • Sicherung und Weiterentwicklung ländlicher Strukturen.
Schaumburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land Niedersachsen geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Stadthagen wird seit 2009 gefördert. Träger: Landkreis Schaumburg. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Schaumburg	Sporthalle in Rehren	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Auetal eine Zuwendung i. H. v. 62.832 € für die Sanierung der Sporthalle in Rehren gewährt.
Schaumburg	Stadt Stadthagen	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Gewaltprävention in der außerschulischen und schulischen Stadthäger Jugendarbeit“ im Jahr 2009 mit insgesamt 8.437 € und im Jahr 2010 mit insgesamt 17.197 €.
Schaumburg	Stadt Stadthagen	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Stadthagen braucht Zivilcourage“ mit insgesamt 20.000 €.
Schaumburg	Steinhuder Meer	Das Land Niedersachsen setzt erforderliche Maßnahmen im Umfang von jährlich bis zu 519.000 € zur Erhaltung des Ist-Zustandes um.

Schaumburg	Steinhuder Meer Neufassung Dümmer und Steinhuder Meer-Verordnung	Es sind Neuregelungen der Befahrensregelungen für das Steinhuder Meer in einer Verordnung erfolgt.
Schaumburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Bückeburg (Hannoversche Straße)</u> 2003: Gesamtkosten 275.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2004: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.190 000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 825.000 €, Landesförderung 550.000 €. 2008: Gesamtkosten 725.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.602.971 €, Landesförderung 1.068.647 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>Obernkirchen (Stadtmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 123.000 €, Landesförderung 0 €. 2004: Gesamtkosten 760.000 €, Landesförderung 0 €. <u>Rodenberg (Stadtmitte)</u> 2003: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2005: Gesamtkosten 150.000 €, Landesförderung 0 €. 2006: Gesamtkosten 150 000 €, Landesförderung 100.000 €. 2007: Gesamtkosten 430.000 €, Landesförderung 280.000 €. 2008: Gesamtkosten 235.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2009: Gesamtkosten 350.000 €, Landesförderung 0 €. 2010: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2011: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. <u>3. Stadtbau West</u> <u>Lauenau Ortsmitte</u> 2008: Gesamtkosten 690.000 €, Landesförderung 460.000 €. 2009: Gesamtkosten 990.000 €, Landesförderung 660.000 €. 2010: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2011: Gesamtkosten 915.000 €, Landesförderung 610.000 €. <u>4. Aktive Stadt und Ortsteilzentren</u> <u>Bad Nenndorf (Stadtzentrum)</u> 2008: Gesamtkosten 3.000.000 €, Landesförderung 2.000.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.500.000 €, Landesförderung 1.000.000 €. 2010: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2011: Gesamtkosten 949.500 €, Landesförderung 633.000 €. <u>5. Städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Rinteln (Historische Ortslage)</u> 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.
Schaumburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 1.350.850 €, 25 Eigentumsmaßnahmen (966.050 €) und 10 Mietwohnungen (384.800 €). 2004: 954.950 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (394.650 €) und 12 Mietwohnungen (560.300 €). 2005: 382.500 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (382.500 €). 2006: 478.200 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (461.000 €) und 2 Mietwohnungen (17.200 €). 2007: 579.700 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (579.700 €). 2008: 609.550 €, 21 Eigentumsmaßnahmen (609.550 €). 2009: 301.800 €, 8 Eigentumsmaßnahmen (263.800 €) und 1Mietwohnungen (38.000 €).

		2010: 378.250 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (378.250 €). 2011: 255.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (255.000 €).
Schaumburg	Steuerakademie Niedersachsen	Im Fachbereich Fortbildung der Steuerakademie Niedersachsen wird über die Fortbildung der Beschäftigten der Steuerverwaltung hinaus neu auch die Fortbildung der Beschäftigten der Bau- und Liegenschaftsverwaltung, der Landesweiten Bezüge- und Versorgungsstelle und des MF zusammengeführt. Die Steuerakademie wird zugleich im Laufe des Jahres 2012 umbenannt in Finanzakademie Niedersachsen. Zur Deckung des Raumbedarfs hat das Land im Frühjahr 2011 das in unmittelbarer Nachbarschaft zur Steuerakademie gelegene „Georg-Wilhelm-Haus“ von der Deutschen Rentenversicherung erworben. Es soll nach seinem Umbau ab Frühjahr 2012 als Wohn- und Schulungsheim für etwa 70 Studierende genutzt werden.
Schaumburg	Touristische Infrastrukturförderung	• 2007 hat die Stadt Rinteln zur Umsetzung des Radfernwegkonzeptes in der Stadt Rinteln vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 120.800 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2009). • 2008 wurde dem Hubschrauberzentrum e. V. für den Erweiterungsbau und die Attraktivierung des Hubschraubermuseums in Bückeburg vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. ca. 1,25 Mio. € gewährt (Projektzeitraum: 2008 - 2010). • 2010 hat die Stadt Bad Nenndorf zur Neugestaltung des historischen Kurparks vom Land Niedersachsen eine Zuwendung i. H. v. 1,405 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2011 - 2014).
Schaumburg	Transferzentrum Energieeffizienz Hannover und Umgebung	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Schaumburg	Weserbergland AG	Die Weserbergland AG wird durch Wirtschaft und öffentliche Hand der Landkreise Hameln-Pyrmont, Holzminden und Schaumburg gemeinsam getragen. Aufgaben der Weserbergland AG sind die Förderung der Wirtschaftsstruktur und Beschäftigungsentwicklung im Weserbergland. Dies geschieht insbesondere durch konkrete Projekte in den Bereichen Existenzgründung, Wachstum bestehender Unternehmen, Aufbau eines regionalen Unternehmensnetzwerkes.
Schaumburg	Zentrales Registergericht für den Landgerichtsbezirk in Stadthagen	Die Handels-, Genossenschafts- und Vereinsregister werden elektronisch an elf Registergerichten geführt und sind von allen anderen Amtsgerichten elektronisch einsehbar. Zudem sind die Handels- und Genossenschaftsregister bundesweit über die Internetplattform www.handelsregister.de einsehbar.

LK Schaumburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	183
Investitionsvolumen der Projekte:	20.255.307,60 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Medienzentrum Schaumburg, Jahnstr. 20, 31655 Stadthagen, Beschaffung didaktisch aufbereiteter Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen v. allen Lehrern u. Schülern genutzt werden. Die Medien werden über d. Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) u. d. Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über kommunale Medienzentren in Abstimmung mit dem Nils.	85.000,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Stadthagen, Hans-Christian-Andersen-Schule, Schachtstraße 55, 31655 Stadthagen: Vernetzung der allgemeinen Unterrichtsräume zum Einsatz von Notebooks in den Unterrichtsräumen. Albert-Schweizer-Schule, Eilsener Str. I 15, 31683 Obernkirchen: Panasonic SDR-H80 Schwarz, Edirol R-09HR MP3/WAV Recorder, Power Notebook, Notebooktasche, MP3-Recordertasche, Ersatzakkus für Notebook u. Videokamera.	12.089,16 €	Stadthagen Obernkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Bad Nenndorf, Bahnhofstr. 56, 31542 Bad Nenndorf: mobile Notebooks, Beamer und Lautsprecher. GS Haste, Schulstr. 18, 31559 Haste: mobile Notebookwagen inkl. Beamer und Lautsprecher.	22.837,00 €	Bad Nenndorf Haste
Investitionspauschale	Beschaffung von Medienausstattung: GS Meerbeck, Schulstr. 2, 31715 Meerbeck: 2 Laptops, 1 Beamer, 1 digitales Aufnahmegerät, 1 Visualisierungsgerät, 1 digitaler Fotoapparat, 1 Leinwand. GS Lauenhagen, Lüdersfelder Str. 21, 31714 Lauenhagen: 4 Laptops, 1 Beamer mit Deckenhalterung, 1 Stereoanlage mit Lautsprechern, 1 Laptop/Beamerwagen, 1 Visulight Objekt Kamera, 1 Leinwand.	10.138,90 €	Meerbeck Lauenhagen
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung in 1. der Julius-Rodenberg-Schule, Zweigstelle Apelern, Kirchplatz 2, 31552 Apelern: Kauf von 1 Server inkl. Software, Kauf von 13 Notebooks inkl. Software, Kauf von 2 Farblaserdruckern. PC-Servicearbeiten inkl. Material; Umstellung auf Windows-Server. 2. der Albert-Schweitzer-Schule, Schulstr. 1, 31867 Lauenau, Kauf von 1 Server inkl. Software, Kauf von 30 Notebooks inkl. Software. Schaffung von Datennetzwerk für die einzelnen Klassenräume inkl. Material.	54.733,13 €	Apelern Lauenau

Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung der Gebäude durch den Austausch der Fenster in 1. der Julius-Rodenberg-Schule Zweigstelle Apelern im Bereich des Altbaus, Am Kirchplatz 2, 31552 Apelern, und 2. der Albert-Schweitzer-Schule im Bereich des Altbaus, Schulstr. 1, 31867 Laue- nau.	217.608,64 €	Apelern Lauenau
Investitionspauschale	Erweiterung der Medienausstattung durch Beschaffung von Notebooks in der Grundschule Sachsenhagen: Gerda-Philippsohn-Schule, Am Ziegenbach 6, 31553 Sachsenhagen; Erweiterung der Medienausstattung durch Beschaffung von Activboard, Notebook, Beamer, Schulserver in der Grundschule Hagenburg: Wilhelm-Bock-GS, Steinhuder Meer Str. 4, 31558 Hagenburg.	18.678,00 €	Sachsenhagen Hagenburg
Investitionspauschale	Energetische Umrüstung der Straßenbeleuchtung in den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Sachsenhagen (komplett) - Auhagen, 31553 - Hagenburg 31558 - Sachsenhagen 31553 - Wölpinghausen 31556.	125.564,92 €	Auhagen Hagenburg Sachsenhagen Wölpinghausen
Investitionspauschale	Grundschule Auetal, Schulstraße 10, 31749 Auetal-OT Rehren: Energetische Sanierung der Grundschule durch die Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems an den Außenwänden sowie Austausch von Fenstern (nach EnEV 2009).	126.567,24 €	Auetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Auetal, Schulstraße 10, 31749 Auetal/Rehren: Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der vorhandenen Beleuchtungskörper und Einbau von Energiesparlampen.	33.228,42 €	Auetal
Investitionspauschale	Grundschule Auetal, Schulstraße 9, 31749 Auetal/Rehren: Einrichtung jeweils eines Medienstützpunktes auf drei Etagen (27 Netbooks, 3 LCD-Projektoren/Beamer, 3 Laserdrucker) sowie von Access Points für den Einsatz von Wireless Lan.	11.577,58 €	Auetal
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Bernsen, Eisenhammer 3, 31749 Auetal/Bernsen: Energetische Sanierung mittels Außen- dämmung des Kellers sowie Fassadendämmung mit WDVS und Austausch der Fenster gegen isolierverglaste Fenster (EnEV 2009). Dämmung der EG-Decke zum Dachboden sowie Austausch von Heizkörpern.	68.458,44 €	Auetal
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus der Gemeinde Auetal, Rehrener Str. 25, 31749 Auetal: Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungsanlage (Brennwerttechnik), Dämmung der Außenwände (Leibungsschließung, Dämmung in Hohlschicht) sowie Erneuerung der Fenster; bei dem Rathaus handelt es sich um ein Baudenkmal.	65.000,00 €	Auetal
Investitionspauschale	Fassadensanierung Steuerakademie Bad Eilsen, Bahnhofstraße 5, 31707 Bad Eilsen, energetische Sanierung durch Fassadenerneuerung als Wärmedämmverbundsystem und Fenstererneuerung.	1.598.998,93 €	Bad Eilsen
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeindeverwaltung Eilsen, Bückeburger Straße 4, 31707 Bad Eilsen: Einbau eines Brennwertkessels (EnEV 2009).	11.814,45 €	Bad Eilsen
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Eilsen, Bückeburger Straße 4, 31707 Bad Eilsen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Einbau von Kunststofffenstern mit Dreifach-Verglasung gem. EnEV 2009.	10.601,81 €	Bad Eilsen

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Bad Nenndorf, Horster Straße 42, 31542 Bad Nenndorf: Sanierung der Mädchen WC (Neugliederung und Sanierung der Objekte, Leitungssanierung Abwasser bzw. Brauchwasser).	17.901,00 €	Bad Nenndorf
Investitionspauschale	Gymnasium Bad Nenndorf Europaschule, Horster Straße 42, 31542 Bad Nenndorf: Materialien zur mobilen Messwerterfassung Fachbereiche Chemie und Biologie: 8 LabPro-Interface, 8 Leitfähigkeits-Sensor, 8 ph-Sensor, 8 Redoxsensor, 8 Salzgehalt-Sensor, 8 Kolorimeter, 8 Thermoelemente, 8 Tropfenzähler, 8 Blutdrucksensor, 8 EKG-Sensor, 8 Spirometer, 3 Interaktive Whiteboards, 1 Dokumentenkamera, 2 Accesspoint, 15 Netbooks.	30.887,56 €	Bad Nenndorf
Investitionspauschale	Sportzentrum Bad Nenndorf, Bahnhofstraße 65, 31548 Bad Nenndorf: Erneuerung Prallwand/Schwingboden sowie Erneuerung von 8 Schwingtoren in der Sporthalle, Komplettsanierung der Aschenbahn einschließlich Drainage, gemischte Nutzung.	381.647,00 €	Bad Nenndorf
Investitionspauschale	Grundschule Berlin Schule, Bahnhofstr. 56, 31542 Bad Nenndorf: Energetische Sanierung der Grundschule nach EnEV 2009 durch teilweisen Austausch von Fenstern und Türanlagen, Fassadendämmung, Dachdämmung und -abdichtung sowie dazugehörenden Planungsleistungen.	604.423,75 €	Bad Nenndorf
Investitionspauschale	Grundschule Berlin-Schule, Bahnhofstr. 56, 31542 Bad Nenndorf: Modernisierung durch die Erneuerung der Elektroverteilungen im Hausmeisterstand, im Hausanschlussraum, im Kellerlager und in der Lehrertoilette entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	26.403,05 €	Bad Nenndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	CJD Schule Schlaffhorst-Andersen, Bornstr. 20, 31542 Bad Nenndorf: Energetische Sanierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft für staatlich geprüfte Atem-, Sprech- und Stimmlehrer/-lehrerinnen durch Einbau eines mikroprozessorgesteuerten Heizsparsystems.	16.430,00 €	Bad Nenndorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Beckedorf, Schulweg, 31699 Beckedorf: Erneuerung der gesamten Innenbeleuchtung (Leuchtmittel und Technik) der Sporthalle mit Leuchten nach neuem technischen/ energetischen Standard. Gemischt genutzte Halle durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	11.054,14 €	Beckedorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Beckedorf, Riepener Straße 4, 31699 Beckedorf: Energetische Sanierung durch Einbau neuer wärmeschutzverglaster Fenster und einer Aluminiumeingangstüranlage (EnEV 2009).	18.255,70 €	Beckedorf
Investitionspauschale	Kindergarten Beckedorf, Schulweg 4, 31699 Beckedorf: Energetische Sanierung durch Einbau neuer wärmeschutzverglaster Fenster und Eingangstüren im Gebäude des Kindergartens (EnEV 2009).	17.191,57 €	Beckedorf
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Dr. Faust-Sporthalle, Unterwallweg 5 in 31675 Bückeburg (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden und die Sanierung der Sanitärbereiche.	467.647,05 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Graf-Wilhelm-Schule Bückeburg, Unterwallweg 5, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Aufbau eines Wärmedämmverbundsystems auf der alten Fassade sowie Erneuerung der Fenster (Austausch von alten Holz- und Kunststofffenstern) gem. EnEV 2009.	1.091.404,00 €	Bückeburg

Investitionspauschale	Gymnasium Adolfinum Bückeberg, Lulu-v.-Strauß- u. Torney-Str. 30, 31675 Bückeberg, Parkettsanierung im Forum (erforderliche Arbeiten: Demontage, Verlegung und Versiegelung des Parketts, Maler-Installateur- und Klempnerarbeiten), Klassenraumsanierung (die Sanierung umfasste Maler-, Fußbodenlege-, Elektro-, und Trockenbauarbeiten).	111.288,48 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Berufsbildende Schule Rinteln, Außenstelle Bückeberg, Marienschule, Am Oberstenhof 3, 31675 Bückeberg, energetische Sanierung nach EnEV 2009: Komplettsanierung des II. BA (Kompletterneuerung Dacheindeckung mit Unterkonstruktion und Wärmedämmung, Erneuerung aller Fenster, Abdichtung Kellerwände, Sanierung Kellerräume, Fassadensanierung-Wärmedämmverbundsystem, Neugestaltung der Außenflächen).	541.220,00 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Sportzentrum Bückeberg, Lulu-von-Strauß-und-Torney-Straße 30, 31675 Bückeberg, Sanierung der Duschen, Umkleideraum 2 und 3, Erneuerung der gesamten Sanitärinstallation, Teilerneuerung der Lüftungs- und Elektroinstallation, Wand- und Bodenflächen neu gefliest.	59.081,00 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Hauptschule Bückeberg, Graf-Wilhelm-Schule, Unterwallweg 5, 31675 Bückeberg: Anschaffung eines interaktiven Whiteboards und Beamers nebst Zubehör.	5.828,88 €	Bückeberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Bückeberg, Herderschule, Unterwallweg 5b, 31675 Bückeberg: 3 interaktive Whiteboards inklusive Notebook, Beamer und Lautsprechersystem.	15.084,44 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Gymnasium Adolfinum Bückeberg, Lulu-von-Strauß- und Torney Str. 30, 31675 Bückeberg: 2 Notebookwagen/ Medienwagen (Fächer und Anschlüsse für 16 Notebooks, einen Beamer, Lautsprecher, DVD-Player usw.); 32 Notebooks, 3 Beamer WXGA , 1 Digitaler Camcorder, 6 WLAN-Access-Points mit Anschluss ans vorhandene Glasfasernetz u. Installation, Anschaffung von Notebooks, iMac für Fachgruppe Kunst einschl. Zubehör, Whiteboards nebst Zubehör.	55.714,31 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Behördenhaus Bückeberg, Bahnhofstraße 25, 31675 Bückeberg: Energetische Sanierung: Sanierung Untergeschoss, Abbruch vorh. Fassadenverkleidung, Vorhangsfassade erneuert mit zusätzlicher Dämmung nach EnEV 2009, Dachentwässerung und Fenstereinfassungen erneuert, Malerarbeiten.	52.974,00 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Grundschule „Am Harri“ Ulmenallee 3, 31675 Bückeberg: Energetische Sanierung: Erneuerung der Elektronik und Beleuchtung (Einbau von T5-Leuchten Standard-Steuerung mit Präsenzmeldern). Sanierung der Außentüranlage zur Verbesserung der Wärmedämmung.	130.340,74 €	Bückeberg
Investitionspauschale	Grundschule „Am Harri“, Ulmenallee 3, 31675 Bückeberg: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen an allgemeinbildenden Schulen in Niedersachsen: Installation einer neuen EDV-Verkabelung zur Vernetzung aller Klassenräume für den Anschluss von Ausstattungen für das mobile Lernen in den kommenden Jahren.	28.132,87 €	Bückeberg

Investitionspauschale	Sportheim Jahnstadion, Graf-Wilhelm-Str. 13a, Bückeburg: Energetische Sanierung der alten Kesselanlage durch Einbau einer Brennwertkesselanlage mit Warmwasseraufbereitung (EnEV 2009). Zur Nutzung der Sonnenenergie wurden auf dem Flachdach 6 Vakuum-Röhrenkollektoren installiert (städtische Sportanlage).	83.703,08 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Grundschule Petzerfeld, Petzerstraße 43, 31675 Bückeburg: An- und Umbau im Zuge der Einrichtung als offene Ganztagschule: Umbau eines vorhandenen Werkraumes zu einem Speiseraum mit 40 Essplätzen. Schaffung eines neuen Werkraumes.	152.369,97 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Mehrfamilienhaus Postweg 3-5, Bückeburg: Sanierung der Dachhaut (Pfannendeckung) inkl. der Dachentwässerung. Des Weiteren wurden energetische Dämmarbeiten auf der oberen Geschossdecke durchgeführt. Das Haus gehört der Stadt.	48.788,82 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Erneuerung der Straßenbeleuchtung, Petzerfeld, Petzer Straße, 31675 Bückeburg: Austausch von Mastaufsätzen (Typ AEG Kofferleuchten gegen Aufsätze vom Typ Hellux-Ellipse 131) im Rahmen der energetischen Sanierung Reduzierung des CO2-Ausstoß an verschiedenen Hauptverkehrsstraßen in der Stadt Bückeburg.	65.069,64 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Evesen, Eveser Str. 61, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung (inkl. Notbeleuchtung, Elektroinstallation).	85.000,00 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule „Am Harri“, Ulmenallee 3, 31675 Bückeburg, in der Schulturnhalle wurde der ca. 30 Jahre alte Hallenboden entfernt und durch einen neuen Hallenboden ersetzt.	70.701,10 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Evesen, Eveser Str. 61, 31675 Bückeburg: Anbau eines Nebenraumes als Tisch- und Stuhllager sowie als Lagerraum für Putzmittel.	49.390,93 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Sanierung der Giebelfassade Stadthaus 1, Marktplatz 2-4, Bückeburg: Energetische Sanierung durch Austausch abgängiger Fensterelemente gegen Holzfenster mit Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009) und Teilsanierung der historischen Giebelfassaden.	8.547,35 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Evesen, Eveser Str. 61, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und Eingangelemente sowie einer Glasfront und Austausch von 2 Eingangstüranlagen im Pausengang (EnEV 2009).	19.872,59 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meinsen, Am Weidenhof 5, 31675 Bückeburg: Anschaffung von Möbeln für Küche und Mensa wegen der Erweiterung des Betreuungsangebotes.	8.039,49 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportheim Evesen, Am Sportfeld 11, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern und Außentüren gem. EnEV 2009. Anbau eines Lageraums für die Unterbringung von Sportgeräten. Benutzung durch örtliche Sportvereine.	34.659,70 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Straßenbeleuchtung im Bereich der Wohnstraßen An den Hofwiesen, An den Fischteichen, Dresdner Straße, Brandenburger Straße, Magdeburger Straße, Weimarer Straße u. a. der Stadt Bückeburg, 31675: Energetische Sanierung durch Austausch von Mastaufsätzen (Typ AEG Kofferleuchte gegen Aufsätze vom Typ Hellux- Ellipse 131) zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Reduzierung des CO2-Ausstoß.	39.056,63 €	Bückeburg

Investitionspauschale	Grundschule Evesen, Eveser Str. 61, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung der Schulsporthalle durch Rückbau des Dachaufbaus des Turnhallendaches mit neuer Dämmung gem. EnEV 2009 und neuer Dachentwässerung mit Entwässerungszuleitung in eine externe Zisterne (Rückbau vorhandener Dachabdichtung und Dämmung. Aufbringen einer neuen Gefälledämmung und Flachdachabdichtung, Montage einer neuen Dachentwässerung).	104.211,31 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Bernd-Blindow-Schule, Herminenstr. 17f, 31675 Bückeburg/Schulen Dr. Rohrbach der B-Blindow gGmbH, Heisenbergstr.17, 30627 Hannover: Modernisierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft durch Ausstattung der Unterrichtsräume mit fest eingebauten Datenprojektoren/Beamern und je einem Laptop einschließlich erforderlicher Installationsarbeiten.	33.606,43 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Immanuel-Schule Bückeburg, Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg (Schule in freier Trägerschaft); 5- Notebooks für Schülerinnen und Schüler	2.500,00 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Immanuel-Schule Bückeburg, Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung durch Austausch von Heizkörpern und Einbau von zwei neuen Umwälzpumpen für die Heizungsanlage.	12.579,87 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Kosmetikschule, Hinüberstr. 12, 31675 Bückeburg: Energetische Sanierung der Berufsfachschule in freier Trägerschaft, durch Einbau einer Außentür mit Wärmedämmung.	2.676,00 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Dr. Kurt-Blindow-Schule in Bückeburg, Herminenstr. 23a, 31675 Bückeburg: Umbau/Sanierung der Sanitäranlagen im Erdgeschoss der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen (Entkernung, Erneuerung der Sanitärausstattung und Beleuchtung, Fliesen- und Malerarbeiten).	15.000,00 €	Bückeburg
Investitionspauschale	Dr. Kurt-Blindow-Schule in Bückeburg, Herminenstr. 23a, 31675 Bückeburg: Erneuerung der Laborausstattung und Erweiterung der molekularbiologischen Untersuchungsmethoden (PCR) sowie Verbesserung der internen Internetstruktur Netzwerk-Technik/Server in der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	15.000,00 €	Bückeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Bock-Schule, Grundschule, Steinhuder Meer Str. 4, 31558 Hagenburg: Modernisierung durch Ausstattung mit einer Lautsprecheranlage mit Lautsprechern in jedem Klassenzimmer für Warnungen und Notfälle und ergonomisch höhenverstellbaren Stühlen und Tischen sowie Erneuerung des Linoleumfußbodens in drei Klassenzimmern entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	22.193,94 €	Hagenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Bock-Grundschule, Steinhuder-Meer-Str. 4, 31558 Hagenburg: Energetische Sanierung der Fenster mit Wärmeschutzverglasung und einer Erneuerung der Heizung (Gasbrennwertkessel) und Einzelraumsteuerung nach EnEV 2009.	103.907,31 €	Hagenburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Schulsporthalle, Steinhuder-Meer-Str. 7, 31558 Hagenburg: Energetische Sanierung mit Erneuerung der Heizungsanlage: Umwälzpumpen wurden durch Hocheffizienzpumpen ausgetauscht und der Kessel wurde durch einen Gasbrennwertkessel mit Warmwasseraufbereitung ersetzt nach EnEV 2009.	55.566,45 €	Hagenburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Haste, Schulstr. 18, 31559 Haste: Modernisierung durch die Ausstattung mit einer Alarmierungsanlage mit Zentralanlagen-Einheit, Sprechstellen, Meldern, feuersicherer Verkabelung und Lautsprechern in jedem Klassenraum sowie Erneuerung der elektrischen Anlage.	41.894,26 €	Haste
Investitionspauschale	Sporthalle Haste, Kirchweg, 31559 Haste: Komplett-sanierung der sanitären Anlagen, insbesondere der Armaturen und Objekte, Erneuerung der Abtrennungen, Fliesen- und Malerarbeiten, Beleuchtung (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	23.436,83 €	Haste
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Sporthalle der Grundschule Heeßen (Fördervoraussetzung: Nutzung durch Vereins-sport), Schulstraße 3 in 31707 Heeßen, insbesondere durch die Erneuerung der Fensterfront durch Dreifachverglasung, den Einbau einer Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung, den Einbau einer Deckenstrahlheizung, Erneuerung der elektrischen Leitungen und der Erneuerung der Sanitäranlagen.	373.741,05 €	Heeßen
Investitionspauschale	Grundschule Heeßen, Schulstraße 3A, 31707 Heeßen: Neubau eines naturnahen Schulhofes, Aufbau Spielgeräte, Weidentipis, Erstellung eines Steingartens, Kletteranlage aus Baumstämmen, Ruhebereich, Drainage.	74.112,28 €	Heeßen
Investitionspauschale	Grundschule Heeßen, Schulstraße 3A, 31707 Heeßen: Sanierungsmaßnahmen zur Trockenlegung der Kellerräume: Neuisolierung der Kelleraußenwände und des Kellerfußbodens, neue Gestaltung der Regenwasserableitung.	129.263,17 €	Heeßen
Aufstockungsprogramm	Energetische Sanierung der Grundschule Heeßen, Schulstraße 3A, 31707 Heeßen durch Austausch von Fenstern auf der Nordseite (Erd- und Obergeschoß) und auf der Süd- und Westseite nur im Obergeschoß gegen Isolierverglasung.	33.007,18 €	Heeßen
Investitionspauschale	Grundschule Heeßen, Schulstraße A, 31707 Heeßen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Erdgeschoss (Süd- und Westseite).	22.575,21 €	Heeßen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung eines Lehrernotebooks sowie Schüler-notebooks für einen Klassenverband der Grundschule Heeßen, Schulstraße 3A, 31707 Heeßen.	7.613,14 €	Heeßen
Investitionspauschale	HRS Helpsen, Leveser Allee 2, 31691 Helpsen: Multimedia-Wagen mit Netbooks, Einbindung Netbooks. lt. Konzept für Unterricht der HRS/IGS Helpsen, Anschaffung Ausbau des WLAN-Netzes (mobiler Einsatz von Laptops, Netbooks, Verbesserung Schulnetzwerk (Komplettlösung-Mischpult, transportable Boxen, Mikrofone) interaktive Projektionstafeln, Datenprojektoren (Beamer) Lautsprechersystem, Medienwagen/Schränke, Drucker, Unterweisung Kollegiums u. Installationskosten, alles für 4 Fachunterrichtsräume.	38.676,13 €	Helpsen

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Helpsen, Leveser Allee 2, 31691 Helpsen: Sanierung/Modernisierung der 4 Fachunterrichtsräume (Biologie/Chemie) Einbau v. Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung. Erneuerung Zuleitungen (Gas, Wasser, Strom, EDV), Fußboden, fachliche Ausstattung/Mobiliar einschl. Energiesäulen, Malerarbeiten entsprechend den aktuellen fachdidaktischen u. -methodischen Anforderungen.	250.455,00 €	Helpsen
Investitionspauschale	Kindergarten Hespe, Hauptstraße 18, 31693 Hespe: Energetische Sanierung des Kindergarten Hespe durch Einbau von wärmedämmenden Fenstern und Fassadensanierung (Wärmedämmverbundsystem) sowie Ausbau des Dachgeschosses einschl. Ausstattung zur Einrichtung einer vierten Kindergartengruppe.	143.421,08 €	Hespe
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Kobbensen, Im Dorfe, 31700 Heuerßen: Energetische Sanierung mittels Erneuerung der Heizungsanlage mit neuem Ölbrennwertgerät und witterungsgeführter Heizungsregelung für Schaltfeldeinbau.	8.000,01 €	Heuerßen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergartens Heuerßen, Kreisstraße 13, 31700 Heuerßen: Fassaden- Wandmauerwerksanierung, insbesondere mittels einer energetischen Verbesserung durch entsprechende Wärmedämmung am Kindergartengebäude.	6.536,91 €	Heuerßen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Heuerßen, Kreisstraße 13, 31700 Heuerßen: Energetische Sanierung durch zusätzliche Wärmedämmung (Wärmedämmverbundsystem) der Außenwände des gesamten Gebäudes gem. EnEV 2009.	40.733,52 €	Heuerßen
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus, Zum Mineralbad 2, 31867 Lauenau: Neubau eines Feuerwehrgerätehauses. Für das alte Feuerwehrgerätehaus steht eine aufwändige Dachsanierung an. Das derzeitige Gebäude Gartenstr. 20 liegt in einem Allgemeinen Wohngebiet und es hat in der Vergangenheit immer zu Konflikten mit der Nachbarschaft geführt.	824.534,99 €	Lauenau
Investitionspauschale	Lauenau, Ortsmitte; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	204.000,00 €	Lauenau
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lauenhagen, Lüdersfelder Str. 21, 31714 Lauenhagen: Anbau einer Außenfluchttreppe zur Schaffung eines zweiten Fluchtweges für das Obergeschoss (Brandschutzmaßnahme).	22.078,89 €	Lauenhagen
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Hülshagen, Auf der Horst 9, 31714 Lauenhagen: Sanierung der Toilettenanlagen.	27.269,54 €	Lauenhagen
Investitionspauschale	Schulturnhalle Lauenhagen, Im Bruche 21, 31714 Lauenhagen: Energetische Gebäudesanierung durch Austausch der Fensterelemente gem. EnEV 2009.	38.542,91 €	Lauenhagen
Investitionspauschale	Grundschule Lauenhagen, Lüdersfelder Str. 21, 31714 Lauenhagen: Energetische Gebäudesanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Gas-Brennwertkessel).	29.061,11 €	Lauenhagen

Investitionspauschale	Sporthalle Lindhorst, Parkstraße, 31698 Lindhorst: Sanierung und Austausch von Dachlichtbändern (1. 2. 3. Abschnitt), Sanierung Duschanlagen (Neugliederung u. Sanierung der Duschobjekte, Leitungssanierung, Erneuerung der Wand- und Bodenfliesen), Erneuerung der abgängigen Türeingangsanlage aus Aluminium, gemischte Nutzung.	148.826,00 €	Lindhorst
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Lindhorst, Magister-Nothold Schule, Glück-Auf-Str., 31698 Lindhorst: Vernetzung (2 Räume), 2 interaktive Boards mit Soundsystem und Seitentafeln, 2 Rechner für die Boards, 2 Monitore.	11.424,00 €	Lindhorst
Investitionspauschale	Grundschule Lindhorst mit Außenstelle Beckedorf, Glück-auf-Straße, 31698 Lindhorst: Geschenkte PC der Fa Kali u. Salz, werden im Filmraum für eine neue 'Medienecke' aufgestellt. Notwendig hierfür ist die Erweiterung des vorh. Strom- u. Datennetzes - lt. Kostenvoranschlag ca.1700 €. Zur Vervollständigung der Medienecke Filmraum ist ein 'Beamer'- KV ca.770 € - vorgesehen, um die im allgem. Unterricht erarbeiteten Dateien auf d. Leinwand anzuzeigen; Zeitraum: 07.08.09-21.10.09.	2.825,85 €	Lindhorst
Investitionspauschale	Samtgemeindebücherei, Glück-Auf-Straße, 31698 Lindhorst, durch ihren Standort im Schulzentrum Lindhorst insbesondere als Schulbücherei genutzt, Erweiterung durch eine EDV-Umstellung auf eine computergestützte Medien- und Leserverwaltung mit der dazugehörigen Ausstattung.	27.153,21 €	Lindhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lindhorst, Glück-Auf-Straße, 31698 Lindhorst: Modernisierung durch ergonomische Mobiliarausstattung von sechs Klassenräumen (höhenverstellbare Einzeltische und -stühle) und Ausstattung mit drei sog. Lerninseln (je 2 Bankelemente/Tisch) für den Flurbereich entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	40.006,61 €	Lindhorst
Investitionspauschale	Kindergarten Lindhorst, Grüner Weg 7, 31698 Lindhorst: Ersatz eines Zaunes an der Außenfläche und Sicherung der Einrichtung durch ein Tor im Haupteingangsbereich.	8.563,30 €	Lindhorst
Investitionspauschale	Freibad Lindhorst, In der Klahe 57, 31698 Lindhorst: Die seit 1972 eingebauten Pumpen für den Betrieb des Freibades wurden durch energieeffiziente Pumpen nach neuestem technischen Stand ausgetauscht. Durch die verbesserte Technik werden Energieeinsparungen von bis zu 60 % erwartet.	36.797,18 €	Lindhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Ottensen, Mühlenstraße 2, 31698 Lindhorst: Energetische Gebäudesanierung zur langfristigen Bausubstanzerhaltung und zur Verbesserung der energetischen Gebäudequalität durch zusätzliche Wärmedämmung und Erneuerung von Fenstern und Türen.	74.857,29 €	Lindhorst
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- u. Realschule Lindhorst, Glück-Auf-Str., 31698 Lindhorst: Energetische Sanierung durch Einbau v. Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung in Klassenräumen/Fluren, Erneuerung v. Lichtkuppeln in Dachflächen. Brandschutzmaßnahmen durch Einbau v. neuen Klassenraumtüren i. Fluchtwegbereich, Einbau v. Rauchschutztüren in Fluren/Treppenhäusern, Erweiterung Brandmeldeanlage/ELA. Einbau Leichtbauwand im naturwissenschaftl. Bereich, teilweise Fußboden-erneuerung.	298.513,00 €	Lindhorst

Investitionspauschale	Kindergarten Lüdersfeld, Niedernhagen 10, 31702 Lüdersfeld: Energetische Sanierung durch Einbau neuer wärmeschutzverglaster Fenster und einer zweiflügelige Eingangstür im gesamten Kindergartengebäude, Sanierung des Außenspielgeländes mit Neuanschaffung von Spielgeräten, Aufbau und Planung als Bewegungsschule zur vorschulischen Förderung.	31.869,30 €	Lüdersfeld
Investitionspauschale	Kindergarten Lüdersfeld, Niedernhagen 10, 31702 Lüdersfeld: Energetische Sanierung durch zusätzliche Wärmedämmung der Außenwände West- und Südseite am Gebäude des Kindergartens gem. EnEV 2009.	26.829,33 €	Lüdersfeld
Investitionspauschale	Kindergarten Lüdersfeld, Niedernhagen 10, 31702 Lüdersfeld: Energetische Sanierung durch zusätzliche Wärmedämmung der Außenwand Ostseite rechts und links am Gebäude des Kindergartens gem. EnEV 2009.	22.591,07 €	Lüdersfeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meerbeck, Schulstraße 2, 31715 Meerbeck: Energetische Sanierung: Erneuerung von 17 Holzfensterelementen durch Einbau von Aluminiumfensterelementen und Austausch von 12 Kunststofffenstern mit Wärmeschutzverglasung doppelt mit einem kWert von 1,1 nach EnEV.	39.178,18 €	Meerbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Meerbeck, Schulstr. 2, 31715 Meerbeck: Umbau und energetische Sanierung des Eingangsbereiches durch Erneuerung der Eingangstür.	7.211,04 €	Meerbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Meerbeck, Hauptstraße 5, 31715 Meerbeck: Energetische Maßnahmen durch Austausch von Fenstern (Einfachverglaste Fenster wurden durch neue Fenster nach EnEV 2009 ersetzt), Erneuerung des Warmwasserspeichers an der Zentralheizungsanlage, Wärmedämmung der obersten Geschossdecke, Wärmedämmung des Flachdachs.	26.314,45 €	Meerbeck
Investitionspauschale	Bauhof der Gemeinde Meerbeck, Schulstraße 6, 31715 Meerbeck: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Gas-Heizkessels. Einbau eines schadstoffreduzierten Gasvormischbrenners Buderus Logano G144 Eco 20 kW. Regelung über Regelgerät Logamatic 2107 für außen-temperaturabhängigen NT-Betrieb.	3.534,45 €	Meerbeck
Investitionspauschale	Grundschule Niedernwöhren, Hauptstr. 48, 31712 Niedernwöhren: Anbau von zwei Außenfluchttreppen und Einbau von zwei Fluchttüren zur Schaffung eines zweiten Fluchtweges im Obergeschoss (Brandschutzmaßnahme).	35.671,43 €	Niedernwöhren
Investitionspauschale	GS Niedernwöhren, Hauptstr. 48, 31712 Niedernwöhren: Beschaffung: 1 Visualiser, 2 Beamer, 1 transportabler Aktivlautsprecher, 1 interaktives Whiteboard-System, 2 mobile Leinwände.	7.236,22 €	Niedernwöhren
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus Niedernwöhren, Hauptstr. 38, 31712 Niedernwöhren: Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster durch den Einbau von 3-fach verglasten Kunststoff-Fenstern gem. EnEV 2009.	15.642,53 €	Niedernwöhren
Investitionspauschale	Schulturnhalle Niedernwöhren, Hauptstr. 48, 31712 Niedernwöhren: Energetische Sanierung: Erneuerung der Fenster durch den Einbau von neuen Kunststoff-Fenstern und Einbau einer neuen Nebeneingangstür gem. EnEV 2009.	13.194,01 €	Niedernwöhren

Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Niedernwöhren, Hauptstraße 46, 31712 Niedernwöhren: Energetische Sanierung des Daches durch Herstellung einer Dampfbremse, Erneuerung der Dachlattungen und Dachziegel, Anbringung einer neuen Wärmedämmung (120 mm). Erneuerung von 2 einfach verglasten Kunststofffenstern durch Einbau von 2 Kunststofffenstern mit Wärmeschutzverglasung doppelt mit einem kWert von 1,1 nach EnEV 2009.	78.516,29 €	Niedernwöhren
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule Nienstädt, Bahnhofstraße 20-22 in 31688 Nienstädt (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere Wärmedämmung der Außenfassaden, Erneuerung der Fenster und der Heizungs- und Lüftungsanlage.	352.902,93 €	Nienstädt
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Nienstädt, Bahnhofstr. 1, 31688 Nienstädt: Ein Fachraum der Grundschule Nienstädt wurde mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Darüber hinaus wurde für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht eine transportable Notebookausstattung beschafft.	19.180,36 €	Nienstädt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nienstädt, Bahnhofstr. 1, 31688 Nienstädt: Energetische Sanierung der Grundschule durch Austausch von Fenstern in Teilbereichen.	56.349,11 €	Nienstädt
Investitionspauschale	Sportanlage Nienstädt, Bahnhofstraße 20, 31688 Nienstädt: Energetische Sanierung des Zwischentraktes durch Fassadensanierung und Austausch von Fenstern.	68.710,23 €	Nienstädt
Investitionspauschale	Grundschule Nienstädt, Bahnhofstraße 1, 31688 Nienstädt: Einrichtung einer Mensa mit Mobiliar und Erweiterung der Lehrküche sowie kindgerechte Ausstattung von Horträumen zur Vorbereitung auf einen Ganztagschulbetrieb (Rechnungsvorlage 25.09.2009).	11.995,32 €	Nienstädt
Investitionspauschale	Grundschule Nienstädt, Bahnhofstraße 1, 31688 Nienstädt: Einrichtung und Ausstattung einer Schulküche zur Vorbereitung auf einen Ganztagschulbetrieb.	33.903,78 €	Nienstädt
Investitionspauschale	Schulturnhalle Liekwegen, Schulstraße 31, 31688 Nienstädt: Energetische Sanierung der Turnhalle Liekwegen durch Fassadensanierung und Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009 sowie Erneuerung der Heizungsinstallation im Sportübungsbereich.	209.300,32 €	Nienstädt
Aufstockungsprogramm	Hallenbad Nordsehl, Landstraße 71, 31717 Nordsehl: Energetische Sanierung: Ausbau der Glasbausteine und Einbau von 5 Aluminiumfenstern mit Wärmeschutzverglasung doppelt mit einem kWert von 1,1 sowie einer Aluminiumtür nach EnEV.	18.754,76 €	Nordsehl
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Obernkirchen, Schulzentrum am Ochsenbruch, Admiral-Schweer-Str. 3, 31683 Obernkirchen: Energetische Sanierung nach EnEV-2009: Austausch von Kunststofffenstern, die alten Kunststofffenster mussten ausgetauscht werden (nicht mehr funktionsfähig), durch hochgedämmte Kunststofffenster mit Isolierverglasung.	24.060,25 €	Obernkirchen
Investitionspauschale	HRS Obernkirchen, Schulzentrum am Ochsenbruch, Admiral-Schweer-Str. 2, 31683 Obernkirchen: Anschaffung eines Notebookwagens mit 10 Notebooks (Durabook S 15SN2) inklusive Installation und Anbindung an das bestehende System, Anschaffung von interaktiven Whiteboards nebst Zubehör.	32.104,67 €	Obernkirchen

Investitionspauschale	Grundschule Obernkirchen, Kammweg 9, 31683 Obernkirchen: Anschaffung von 14 Notebooks, 1 Notebookwagen mit WLAN und Raumverkabelungen.	16.361,50 €	Obernkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Obernkirchen, Kammweg 9, 31683 Obernkirchen: Energetische Sanierung der Fenster in den Klassenräumen im Obergeschoss (West- u. Südseite), Abbruch der vorhandenen Kunststofffenster und Einbau von neuen Aluminiumfenstern mit Isolierglas nach EnEV.	40.042,64 €	Obernkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Berg- und Stadtmuseum Obernkirchen, Kirchplatz 5, 31683 Obernkirchen: Sanierung der Fassadenflächen inkl. Putzentfernung, Rissanierung, Außenputz mit Anstrich, Sanierung der Holzfenster (Malerarbeiten) sowie der Traufen und Ortgänge im Dachbereich (Dachdecker-/Malerarbeiten), Sanierung einer Kellerdecke durch Ausbau maroder Holzbalkendecke, Einbau von Holzbalken mit Stahlträgern, Verkleidung der Decke (Gipsfaserplatten - F-90-Verkleidung), Innenputz- und Malerarbeiten.	140.345,81 €	Obernkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle, Kammweg 9, 31683 Obernkirchen: Energetische Sanierung der Sanitäranlage: Auswechseln der Rohrleitungen zu einem durchflossenen System, Erneuern der Wärmedämmung nach EnEV, Erneuern der Duschen mit Thermostatbatterien und Selbstschlussventilen, Steuerung der Aufladung und Energieeinsparung der Warmwasserspeicher, Demontage der alten Leitungen. Gemischt genutzte halle Schul-, Vereins- und Breitensport.	125.000,00 €	Obernkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Integrativer Kindergarten, Kammweg 11, 31683 Obernkirchen: Energetische Sanierung des Flachdaches und der Dachaufbauten; 1. Dachabdichtungsarbeiten Flachdachhauptfläche: vorhandene Dämmung erhalten, Einbau einer neuen 8 cm Dämmschicht und neuen Dachabdichtungsbahn, Sanierung der Lichtkuppeln; 2. Dachabdichtung der Dachaufbauten: Einbau einer neuen 6 cm Dämmplatte und neuen Dachabdichtungsbahn, Einbau von Faserzementplatten als Wandbehang, Sanierung von 25 Dachflächenfenstern.	124.200,00 €	Obernkirchen
Investitionspauschale	„Alte Schule“ in Pollhagen, Hauptstr. 69, 31718 Pollhagen: Energetische Gebäude-Sanierung des gemischt genutzten Gebäudes: der überwiegende Teil wird im Rahmen der sozialen Daseinsvorsorge vermietet und der andere Teil wird als Kindergarten genutzt. Austausch der Fensterelemente im 1. OG gem. EnEV 2009 und Sanierung des Giebels.	17.516,04 €	Pollhagen
Investitionspauschale	Förderschule Rinteln, Pestalozzischule, Kerschensteinerweg 1 31737 Rinteln: Elektroinstallationen wurden in mehreren Bauabschnitten saniert (erforderliche Arbeiten danach: Maler- u. Reparaturarbeiten), vorbeugender Brandschutz (Unterdecken in Fluren wurden erneuert, Schotten für Rauchschutztüren wurden ausgeführt).	166.690,00 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Schule am Ostertor, Ostertorstraße 23, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung, beim Anbau wurden im Obergeschoss die vorhandenen 3 Klassenzimmer saniert und die Fassade mit einem Wärmedämmverbundsystem nach EnEV 2009 energetisch verbessert, in der Turnhalle wurden die Duschen der Jungen (Neuinstallation der Leitungen, neue Fliesen - Komplettanierung -) und der Schwingboden erneuert.	188.121,00 €	Rinteln

Investitionspauschale	Berufsbildende Schule Rinteln, Außenstelle, Dauestraße 4, 31737 Rinteln: Sanierung Schüler- und Lehrertoiletten (Erneuerung Sanitärinstallation u. WC-Trennwände, neue Beleuchtung, Wand- und Bodenflächen neu gefliest), energetische Sanierung: Klassenräume (Installation einer Einzelraumregelung als Maßnahme zur Energieeinsparung).	190.010,00 €	Rinteln
Investitionspauschale	HS Rinteln, Schule Am Ostertor, Ostertorstraße 23, 31737 Rinteln: Interaktives Whiteboard „Cleverboard“ 105 Komplettsystem, 1 Grafiktablett "Cleverpad" Ergänzung zum Cleverboard, passendes Interaktiv-Tablett für Einsatz in Arbeitsgruppe, 1 PC zum Betrieb des Cleverboards, 1 Router (Access point), 2 Notebooks für den mobilen Einsatz, 1 Notebook-Beamer-Koffelösung.	9.490,28 €	Rinteln
Investitionspauschale	Realschule Rinteln, Hildburgschule, Klosterstraße 18, 31737 Rinteln: 3 Medienschränke (auf jeder Ebene einen) wie folgt bestückt: Medienschrank, 5 Laptops, 1 Beamer, Access point, Zubehör (Kabel, etc.) Whiteboards.	26.346,46 €	Rinteln
Investitionspauschale	Gymnasium Ernestinum Rinteln, Paul-Erdniß-Str. 1, 31737 Rinteln: 2 Einheiten mit folgender Ausstattung: mobiler Notebookschrank (mit entspr. technischer Einrichtung), 16 Notebooks, 1 Beamer, 1 Drucker, Softwarepaket (Microsoft Office 2007) 2 Einheiten (1 Beamer, 1 Netbook); interaktive Projekttafeln, Datenprojektoren, Lautsprechersystem, Medienwagen/Schränke, Notebooks, Drucker, Unterweisung Kollegen, Installationskosten, für 3 Fachunterrichtsräume, Smartboards nebst Zubehör.	60.845,09 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Rinteln, Paul-Erdniss-Straße 1, 31737 Rinteln: Sanierung/Modernisierung von 3 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen durch Erneuerung der technischen Infrastruktur (Strom, Wasser, Gas), Einbau energiesparender Beleuchtung, Anschaffung fachlicher Ausstattung/Möbiliar einschließlich Energiesäulen entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	144.969,00 €	Rinteln
Investitionspauschale	Berufsschulzentrum Rinteln, Burgfeldsweide 1, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung der 28 Jahre alten Heizungsanlage durch Austausch der Kesselanlage (Brennwerttechnik) einschl. Regelung und Steuerung.	143.467,00 €	Rinteln
Investitionspauschale	Sportzentrum Rinteln, Burgfeldsweide 4, 31737 Rinteln: Im Sportzentrum Rinteln wurde der Schwingboden der Dreifach-Halle und Gerätehalle auf der Westseite komplett erneuert (gemischte Nutzung durch Schul- und Vereinssport).	199.210,00 €	Rinteln
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen Rinteln, Burgfeldsweide 1, 31737 Rinteln: Errichtung eines Innovationszentrum „Luftfahrttechnik“, Schwerpunkt Antriebstechnik. Fachraumeinrichtungen für Unterricht in luftfahrttechnischen Berufen.	60.435,00 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Nord, Breite Str. 13, 31737 Rinteln: Anbau eines Mehrzweckraumes. Dieser Raum wird für Zusammenkünfte der 120 Schülerinnen und Schüler genutzt, weiterhin wurden dort zur Durchführung des Ganztagschulbetriebs eine Ausgabeküche und eine Mensa eingerichtet. Dafür wurde eine Küchenzeile und Inventar (Stühle, Tische und Geschirr) beschafft. Für Theaterveranstaltungen etc. wurde auch eine mobile Bühne eingebaut. In der Außenanlage wurden reduzierte Sitzstufen errichtet.	642.683,65 €	Rinteln

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rinteln Nord, Breite Straße 13, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachbodendecke (oberste Geschossdecke) im gesamten Schulbereich. Die Dämmung der obersten Geschossdecke erfolgte durch den Einbau von Mineralwolle, d=200mm, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, auf einer Dampfbremse. In Teilbereichen wurden zur Begehbarkeit Laufstege aus OSB-Platten, d=18mm, verlegt.	45.616,51 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Deckbergen, Karl-Büthe-Platz 2. 31737 Rinteln: Energ. San. durch Dämmung der Dachbodendecke (oberste Geschossdecke) im ges. Schulbereich. Dämmung Flachdach über Pausenhalle u. Flur Schulgebäude durch Verlegung einer Flachdachdämmung aus EPS 035, KPa d=100mm, inkl. Dampfsperre u. Abdichtung. Dachbodendämmung Schulgebäude durch Einbau von Mineralwolle-Dämmplatten, d=200 mm, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, auf einer Dampfbremse. Zur Begehbarkeit wurden Laufstege aus OSB-Platten, d=18mm, verlegt.	61.599,37 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rinteln Süd, Schulstraße 9, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch Dämmung der Dachbodendecke (oberste Geschoss-Decke) mit Bituperl- Dämmstoffkörnung, Einbaudicke 200 mm (verlegt auf 0,2 mm Folie) im Bereich des weißen Schulgebäudes. Die Abdeckung erfolgte durch Fasoperl. Abdeckplatten d= 8 mm und Verlegung von 18 mm OSB Platten.	26.041,14 €	Rinteln
Investitionspauschale	Grundschule Exten, Vor den Höfen 10, 31737 Rinteln: Umbau der ehemaligen Schulküche zur Mensa und Anbau eines Mehrzweckraumes einschließlich Ausstattung sowie Erstellung einer Spiel- und Sportfläche im Außenbereich.	280.880,56 €	Rinteln
Investitionspauschale	GS Exten, Vor den Höfen 10, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung: Dämmung Turnhallendecke u. Dachbodendecke Hauptgebäude durch Einbau von Steinwolle-Dämmplatten, d=200mm, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, auf PE-Folie (0,2mm). Dämmung Flachdach Pausenhalle, Mensa, Dusch- u. Umkleieräume Turnhalle durch Verlegung Wärmedämmung aus EPS, i.M.140mm, inkl. Dampfsperre u. Abdichtung. Dachbodendämmung, zur Begehbarkeit Einbau von Holzspanverlegeplatten V=100, d=19mm. nach EnEV 2009.	134.635,28 €	Rinteln
Investitionspauschale	Grundschule Krankenhagen, Am Kirchanger 12, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachbodendecke (oberste Geschossdecke) im Bereich der Turnhalle. Die Dämmung der obersten Geschossdecke erfolgte auf vorhandener Abdichtung durch den Einbau von Steinwolle-Dämmplatten, d=200mm, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K. Zur Begehbarkeit wurden Holzspanverlegeplatten V=100, d=19mm, als Laufstege verlegt.	19.253,88 €	Rinteln
Investitionspauschale	Grundschule Möllenbeck, Hildburgstraße 10, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachbodendecke (Oberste Geschossdecke) im Bereich des Schulgebäudes. Die Dämmung der obersten Geschossdecke erfolgte durch den Einbau von Steinwolle-Dämmplatten, d=200mm, Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, auf einer PE-Folie (0,2 mm). Zur Begehbarkeit wurden Holzspanverlegeplatten V100 verlegt.	16.064,86 €	Rinteln

Investitionspauschale	Erweiterung des Medienkonzeptes der Grundschule Süd mit Außenstelle Möllenbeck, Schulstraße 10, 31737 Rinteln, um den Bereich „Mobiles Lernen“ (Anschaffung von Whiteboards, Beamern, Notebooks und Druckern).	11.487,02 €	Rinteln
Investitionspauschale	Erweiterung des Medienkonzeptes der Grundschule Nord, Breite Straße 13, 31737 Rinteln, um den Bereich „Mobiles Lernen“ (Anschaffung von Whiteboards, Beamern, Notebooks und Druckern).	5.743,51 €	Rinteln
Investitionspauschale	Erweiterung des Medienkonzeptes der Grundschule Deckbergen mit Außenstelle Steinbergen, Karl-Büthe-Platz 2, 31737 Rinteln, um den Bereich „Mobiles Lernen“ (Anschaffung von Whiteboards, Beamern, Notebooks und Druckern).	11.487,02 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Erweiterung der Medienkonzepte der Grundschulen Exten, Vor den Höfen 10, und Grundschule Krankenhagen, Am Kirchanger 12, beide 31737 Rinteln, um den Bereich „Mobiles Lernen“ (Anschaffung von Whiteboards, Beamern, Notebooks und Druckern).	11.487,03 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtverwaltung Gebäude Klosterstraße 19, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung der Heizungsanlage (Einbau eines Gasbrennwertkessel) nach EnEV 2009.	29.261,50 €	Rinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus der Stadt Rinteln, Klosterstraße 19, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung der Dachbodendecke durch Dämmung.	7.153,06 €	Rinteln
Investitionspauschale	Grundschule Möllenbeck, Hildburgstraße 8, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung durch Austausch von Betonrahmenfenstern mit Einscheibenverglasung im Erdgeschoss gegen Holzfenster mit Wärmeschutzglas gem. EnEV 2009.	8.932,18 €	Rinteln
Investitionspauschale	Mehrzweckhalle Todenmann, Bleekebrink 4, 31737 Rinteln Energetische Sanierung durch Austausch der Glasbausteine gegen Kunststofffenster mit Wärmeschutzglas gem. EnEV 2009. Sport- und Veranstaltungshalle (Schul- und Vereinssport sowie Konzerte, Basare etc).	70.213,03 €	Rinteln
Investitionspauschale	Kindergartens „Minni Max“ Exten, Regetestraße 6 a, 31737 Rinteln: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Türanlagen gem. EnEV 2009.	15.772,26 €	Rinteln
Investitionspauschale	Rinteln, Historische Ortslage; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Be-zuschussung privater Modernisierungs- und Instand-setzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	600.000,00 €	Rinteln
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Julius-Rodenberg-Schule, Lange Straße 63, 31552 Rodenberg: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch der Heizkesselanlage gegen ein Niedertemperaturkessel (Brennwerttechnik) einschl. Warmwasserbereitung und Regeltechnik mit Fernüber-wachung gem. EnEV 2009.	136.758,90 €	Rodenberg
Investitionspauschale	Sporthalle Suntalstraße Rodenberg, Suntalstraße 17, 31552 Rodenberg: Teilerneuerung abgängiger Decken im Eingangsbereich (Abbruch der vorhandenen abgehängten Decke, Neuerstellung der abgehängten Decke einschl. Dämmung, Neuerstellung der Deckenleuchten), ge-mischte Nutzung.	25.053,00 €	Rodenberg

Investitionspauschale	HRS Rodenberg IGS, Suntalstraße 12, 31552 Rodenberg: Lerninseln (Gruppenraum u. Ruhebereich), Beamer mit Laptop u. Wagen, sowie Soundausstattung, jede Etage eine Einheit, Netzwerk Intranet (Software, Server, Support), interaktive Projektionstafeln, Datenprojektoren (Beamer) u. Stereo-Lautsprechersystem, Medienwagen o. Schränke, Notebooks, Drucker, Unterweisung des Kollegiums u. Installationskosten, alles für 5 Fachunterrichtsräume.	46.871,74 €	Rodenberg
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Rodenberg, Suntalstraße 19, 31691 Rodenberg: Sanierung/Modernisierung der 5 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume durch Erneuerung sämtlicher Versorgungsleitungen, Boden- und Wandbeläge, der fachlichen Ausstattung/Möbiliar entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	319.999,00 €	Rodenberg
Investitionspauschale	Gerda-Philipsohn-Schule, Grundschule, Am Ziegenbach, 31553 Sachsenhagen: Modernisierung durch die Ausstattung mit ergonomisch höhenverstellbaren Stühlen und Tischen für vier Klassenräume/Aula sowie Spielgeräte auf dem Schulhof entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	23.319,32 €	Sachsenhagen
Investitionspauschale	Gerda-Philipsohn Grundschule Sachsenhagen, Am Ziegenbach 6, 31553 Sachsenhagen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster mit Wärmeschutzverglasung und Erneuerung der Beleuchtung im Schulgebäude nach EnEV 2009.	89.653,01 €	Sachsenhagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Seggebruch, Bergkrug 2, 31691 Seggebruch: Energetische Sanierung durch Austausch der vorhandenen Heizungsanlage durch einen Brennwertkessel und Anbindung an das vorhandene Raumwärmemanagementsystem einschließlich Erneuerung des Schornsteinkopfes (EnEV 2009).	17.641,39 €	Seggebruch
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Bergkrug / Grundschule Seggebruch, Bergkrug 2, 31691 Seggebruch: Sonnenschutzmaßnahmen im gemeinsam genutzten Gebäude des Kindergarten Bergkrug / der Grundschule Seggebruch durch Einbau von Fassadenmarkisen.	22.278,54 €	Seggebruch
Kommunale Förderschwerpunkte	Hans Christian Andersen Schule/ Förderschule, Schachtstrasse 55, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der undichten Flachdächer und Abdichtung mit Rhepanol-Folie. Zusätzliche Dachdämmung nach Vorgabe der EnEV 2009.	237.087,70 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Schule am Schloßpark, Schulstraße 21-23, 31655 Stadthagen: Sanierung der Jungen/ Mädchen Toiletten (Komplettsanierung der WC, neue Objekte auf Vorwandinstallation, Neuverfliesung, neue Trennwände, neue Decke mit neuer Beleuchtung), energetische Sanierung der Heizanlage durch Einbau von Einzelraumthermostaten, Ansteuerung über Rechner, Einbau der Regelventile u. Installation der Software auf vorh. Rechner.	104.804,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Hinter der Burg, Außenstelle IGS, Schulstraße 19, 31655 Stadthagen: Sanierung von Teilbereichen des Daches des Altbaus (Dachdecker-, Klempner- und Elektroarbeiten), Einbau von Sonnenschutz in den Räumen 4,5,14,15 im Erdgeschoß, Sanierung der Mädchentoiletten (Maurer-, Estrich-, Tischler-, Fliesen-, Sanitär- und Elektroarbeiten).	199.969,00 €	Stadthagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Gymnasium Stadthagen, Schachtstraße 53, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung (Austausch der alten Fenster durch neue Aluminiumfenster mit Isolierverglasung an der ganzen Fassade), neue vorgehängte Ziegeltonfassade mit zusätzlicher Aufbau- dämmung nach EnEV 2009 (Fassade Bauteil A, West- und Südseite).	902.863,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsschulzentrum Stadthagen, Jahnstraße 21, 31655 Stadthagen: Sanierung Schülertoiletten III. BA (Neugliederung Leitungssanierung), Energetische Sanierung: I. BA EG Nordseite (neue Fenster, Entfernung der alten Fassade), Erneuerung der Innenhoffassade I. BA West- u. Südseite (neue Fenster, Entfernung der alten Fassade) bei beiden Bauabschnitten Erstellung einer hochgedämmten Pfosten-Riegelfassade mit Einzelelementen gem. EnEV 2009.	238.867,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Stadthagen, Schule am Schlosspark, Schulstraße 20-23, 31655 Stadthagen: 3 Bundle Flyer EDU; Smart Board SB 680 mit Remonda mit Flügeln, sowie 3 Audiosysteme für SB 680er Serie, 3 Notebooks zur Steuerung der Whiteboards, 3 Computerschränke zur Aufbewahrung der Notebooks, 3 EDV Verkabelungen mit Anschlussdose und Montage.	21.219,08 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Stadthagen, Schachtstraße 53, 31655 Stadthagen: Notebooks mit DVD-Laufwerk, Beamer, Verstärker mit Lautsprecher, Anschaffung von Notebooks einschließlich Zubehör, Whiteboards nebst Zubehör.	40.007,95 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ratsgymnasium Stadthagen, Büschingstraße 37, 31655 Stadthagen: Anschaffung von 4 Systemen bestehend aus interaktiver Schultafel mit Beamer und Notebook, Anschaffung von 4 mobilen Systemen eBeam Interaktive mit Rollschrank, Notebook und Beamer, Anschaffung von 2 TI-Displays für mobilen Einsatz GTR und CAS, Anschaffung eines Routers, Anschaffung von Notebooks einschließlich Zubehör.	41.960,00 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Wilhelm-Busch-Gymnasium, Schachtstraße 53, 31655 Stadthagen: interaktive Whiteboards, Laptops (Installation im Bereich naturwissenschaftliche Räume), 3 eBeam-Einheiten zur Nutzung in Klassen- und Kursräumen, um einer breiteren Lehrerschaft den Zugang zu digitalen Medien zu ermöglichen, interaktive Projektionstafeln, Datenprojektoren, Lautsprechersystem, Medienwagen/Schränke, Notebooks, Drucker, Unterweisung Kollegen, Installationskosten, für 3 Fachräume.	46.642,02 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Stadthagen, Schulstraße 22, 31655 Stadthagen: Einbau eines Fahrstuhls an der Haupt- und Realschule Stadthagen im Rahmen der barrierefreien Erschließung der Schule.	202.356,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-Gymnasium Stadthagen, Schachtstr.53, 31655 Stadthagen: Sanierung/Modernisierung 3 naturwissenschaftlicher Fachunterrichtsräume durch Einbau v. Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung. Erneuerung Zuleitungen (Gas, Wasser, Strom, EDV), Fußboden, fachliche Ausstattung/Mobiliar einschl. Energiesäulen, Malerarbeiten entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen. Einbau eines Fahrstuhls im Rahmen barrierefreien Erschließung der Schule.	350.368,00 €	Stadthagen

Investitionspauschale	Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Außenstelle, Schulstraße 22, 31655 Stadthagen: Sanierung/Modernisierung v. 2 naturwissenschaftl. Vorbereitungs- u. Sammlungsräumen durch Einbau v. Akustikdecken/energiesparender Beleuchtung. Erneuerung Zuleitungen (Gas, Wasser, Strom, EDV), Fußboden, fachliche Ausstattung/Möbiliar einschl. Energiesäulen, Malerarbeiten entsprechend den aktuellen fachdidaktischen u. methodischen Anforderungen. Einbau eines Fahrstuhls im Rahmen der barrierefreien Erschließung.	327.037,00 €	Stadthagen
Investitionspauschale	BBS Stadthagen, Jahnstr. 21, 31655 Stadthagen: Beschaffung eines 3D-Plotters im Bereich Technisches Design (Technische Produktdesigner/Technische Zeichner) für die Erstellung von Prototypen im Rahmen der rechnergestützten Produktentwicklung, einschließlich Beschaffung, Installation und Schulung. Mit den Mitteln wurden weiterhin Fortbildungsveranstaltungen gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben der Region durchgeführt.	44.540,27 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Grundschule „Am Stadtturm“, Loccumer Straße 33, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 (Erneuerung von Fenstern, Heizung (Brennwerttechnik) und Aufbau einschl. Isolierung der Fußböden im Erdgeschoss).	156.438,17 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Grundschule Am Sonnenbrink, Breslauer Str. 15, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Türen.	103.601,72 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Beschaffung von Notebooks für mobiles Lernen und ergonomischem Möbiliar für Computerecken für die Grundschulen Am Sonnenbrink, Breslauer Str. 15, Am Stadtturm, Loccumer Str. 33, und An der Bergkette, Schaumburger Weg 21, alle 31655 Stadthagen.	31.008,38 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Grundschule Obernwöhren, An der Bergkette 91, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der Turnhalle: Erneuerung der Heizung durch eine moderne Brennwerttechnik mit modulierenden Kessel, der die Heizleistung gesteuert -entsprechend Bedarf- abgibt. Die alten Fenster waren einfachverglast und wurden ersetzt. Die Dachdämmung war unzureichend und wurde nach heutigen Anforderungen ausgeführt. (EnEV 2009).	209.740,11 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Kindergarten Herminenstift, Herminenstr. 2, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizung durch eine moderne Brennwerttechnik mit modulierendem Kessel, der die Heizleistung gesteuert -entsprechend Bedarf- abgibt und Austausch von Heizkörpern. Erneuerung einer Haustüranlage gem. EnEV 2009.	25.018,52 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus Probsthagen, Kloppenburg 23, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der Heizung durch eine kombinierte Heizungs- und Lüftungsanlage. Eingebaut wird eine moderne Brennwerttechnik mit modulierendem Kessel, der die Heizleistung gesteuert -entsprechend Bedarf- abgibt. Der Elektro-Verteilerschrank (Nutzungsdauer 56 Jahre) ist für die Aufschaltung der neuen Heizungs- und Lüftungsanlage nicht mehr verwendungsfähig. Die Elektroinstallation wird erneuert.	29.989,73 €	Stadthagen

Investitionspauschale	Museum Amtspforte, Obernstr. 32, 31655 Stadthagen und Altes Rathaus, Am Markt 1, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau moderner Brennwerttechnik mit modulierendem Kessel, der die Heizleistung gesteuert -entsprechend des tatsächlichen Bedarfes- abgibt. Die erwartete Energieersparnis gegenüber den alten Heizanlagen liegt bei ca. 30 %.	26.206,76 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Stadtgarten-Cafe, Habichhorster Str. 1, 31655 Stadthagen (kommunales Gebäude): Energetische Sanierung der alten Fenster der Fachwerkfassade. In das vorhandene Fachwerk werden denkmalgerechte neue Holzfenster, entsprechend der historischen Aufteilung, mit Wärmeschutzverglasung Ug 1,1 eingebaut.	24.838,99 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Feuerwehrgerätehaus, Stadthäger Str.18, 31655 Stadthagen, Sporthaus Helmut-Paul-Stadion, Vornhäger Str. 50, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizung inkl. Warmwasserbereitung nach EnEV 2009. Die erwartete Energieeinsparung liegt bei 30%. Im Sporthaus wurde die abgehängte Decke energetisch saniert (zusätzliche Wärmedämmung) und eine effiziente Beleuchtung installiert.	43.545,47 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Kultur- und Kommunikationszentrum „Alte Polizei“, Obernstr. 29, 31655 Stadthagen: Erwerb von Einrichtungsgegenständen, EDV und Tontechnik Abschluss: 15.12.2009.	8.760,17 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle der Grundschule Am Sonnenbrink, Breslauer Str. 15, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster durch wärmegeämmte Iso-Fenster mit Frischluftsteuerung (EnEV 2009). (Schul-, Vereins- und Breitensport).	81.961,53 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthaus Wendthagen-Ehlen, Am Mühlenbach, 31655 Stadthagen Energetische Sanierung durch Dämmung des Flachdaches mit neuer Teerbahneneindeckung (EnEV 2009).	8.043,48 €	Stadthagen
Investitionspauschale	Grundschule Am Sonnenbrink, Breslauer Str. 16, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der alten Fenster durch Austausch gegen Wärmeschutzfenster (EnEV 2009) und Erneuerung der 40 Jahre alten Toiletten einschl. Rohrleitungen, Fliesen und Trennwänden, sowie Einbau einer Sonnenschutzanlage für die Räume an der Westseite.	191.705,04 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthaus, Sportplatzstr. 14, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der Heizung und Fenster. Die alten Elektro-Nachtspeicheröfen wurden durch eine Gas-Heizung mit Brennwerttechnik ersetzt, Glasbausteine und Einfachverglasung durch Wärmeschutzverglasung gem. EnEV 2009.	45.515,72 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Oberwöhren, Am Bückeberg 93, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der über 20 Jahre alten Heizung durch eine Heizanlage in Brennwerttechnik einschl. Regelung und Steuerung gem. EnEV 2009.	16.993,57 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Dr. W. Blindow Schulen, Hüttenstr. 15, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Fenster im Schulgebäude Hüttenstr. 35 und damit einhergehend wärmedämmende Maßnahmen an der Außenwand.	62.809,00 €	Stadthagen

Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungsgebäude LK Schaumburg, Jahnstraße 20, 31655 Stadthagen: Energetische Sanierung Innenhof (Entfernung der alten Fassade, neue Fenster, Erneuerung Dachanschluss), Neubau Fahrstuhl (barrierefreier Zugang), Sanierung Toilettenanlagen (Neugliederung und Sanierung der Objekte Leitungssanierung Ab- und Brauchwasser alte Rohre marode), Sanierung Fensterelemente (Ausbau alter Fenster, Erneuerung durch hochgedämmte Aluminiumfenster mit Isolierverglasung u. Erneuerung defekter Sonnenschutzanlagen).	745.000,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Fachschule Heilerziehungspflege, Ostring 10a, 31655 Stadthagen: Umbau/Neuausstattung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Zusammenlegung von zwei kleinen Räumen zu einem Unterrichtsraum einschl. Ausstattung und Sonnenschutz sowie Anschaffung von ergonomischen Stühlen/Tischen für zwei Unterrichtsräume und mobiler Tische für drei Gruppenräume entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	22.500,00 €	Stadthagen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Wiedensahl, Wilhelm-Busch-Straße 20, 31719 Wiedensahl: Energetische Gebäudesanierung durch Anbringung einer neuen Wärmedämmung (200 mm). Erneuerung von 10 einfach verglasten Kunststofffenstern durch Einbau von 10 Kunststofffenstern mit Wärmeschutzverglasung doppelt mit einem kWert von 1,1 nach EnEV 2009.	19.757,19 €	Wiedensahl

LK Stade

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	197.395
Fläche:	1.266 km ²
Einwohner je km²:	156

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	52,1 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	37,4 %	19 Sitze	Helmut Dammann-Tamke
SPD	32,0 %	17 Sitze	Hans-Uwe Hansen
FDP	2,3 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	13,2 %	7 Sitze	Ulrich Hemke
WGR	10,8 %	6 Sitze	Uwe Arndt
Die Linke	1,9 %	1 Sitz	
NPD	1,5 %	1 Sitz	

Landrat: Michael Roesberg (parteilos)

Kreistagsvorsitzender: Hermann Krusemark (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 56 (Stade) und Wahlkreis 55 (Buxtehude).

	Wahlkreis 56	Wahlkreis 55
CDU	46,9 %	45,7 %
SPD	29,1 %	26,4 %
FDP	6,7 %	8,4 %
Bündnis 90/Die Grünen	7,4 %	8,5 %
Die Linke	5,3 %	6,3 %
Direkt gewählt:	Kai Seefried (CDU)	Helmut Dammann-Tamke (CDU)
Wahlbeteiligung:	53,2 %	57,4 %

LK Stade

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Stade	Airbuswerke	Das Land Niedersachsen setzt sich für die langfristige Sicherung der deutschen Standorte ein: 12.000 Arbeitsplätze sind allein in Niedersachsen betroffen. Unverändert wichtig ist es, das eine breite Verbreitung derjenigen Arbeitspaketanteile auf die deutschen Standorte erfolgt, mit denen Zukunft sichernde Investitionen verbunden sein werden. Insbesondere der breite Einsatz der CFK-Technologie zählt dazu, dieser wird seit langem vom Land gezielt gefördert. Die Landesregierung bietet den Standorten Innovationspartnerschaften an.
Stade	Allgemeinbildende Schulen	Das ESF-Projekt „f³ - fit for future Niedersachsen Allgemeinbildung“ bietet allgemeinbildenden Schulen gemeinsam mit verschiedenen regionalen Akteuren die Möglichkeit zur Zusammenarbeit in der Erprobung und Implementierung unternehmerischer Kompetenzen in die Allgemeinbildung. Für die allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Osterholz, Stade und Harburg sind ESF-Mittel wie folgt bewilligt: 2010: 72.266,84 €, 2011: 221.048,04 €, 2012: 151.126,41 €.
Stade	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Stade mit insgesamt 30.400,64 €.
Stade	Anerkennung von Ausflugsorten	Stade, 2010.
Stade	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 26 Ausbildungszuschüsse über 61.000 € (das Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 45.000 €, 10 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 1.307.000 €, 2 x 1 Ausbildungsakquisiteur, der/die zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben soll, mit einer Förderung i. H. v. 284.000 € und 3 Projekte „Regionale Anlaufstelle“, die KMU in Weiterbildungsfragen beraten und für deren Beschäftigte berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördern, Fördersumme: 5.024.000 €.
Stade	Autobahn A26	Der erste Abschnitt von Stade bis Horneburg ist in Betrieb; weitere Abschnitte in Richtung Hamburg sind im Bau bzw. in Planung.
Stade	Autobahn A20	Die Planungen für die Küstenautobahn A20 als künftiges Rückgrat einer neuen norddeutschen Wirtschaftsachse wurden gemeinsam mit Wirtschaft und betroffenen Kommunen vorangebracht. Das Linienbestimmungsverfahren wurde am 25.06.2010 mit der förmlichen Bestimmung der Linie abgeschlossen. Die detaillierte Feinplanung erfolgt in sieben Planungsabschnitten und hat begonnen.
Stade	S-Bahn Neugraben - Stade	Im Dezember 2007 wurde mit der Verlängerung der S-Bahn von Hamburg-Neugraben nach Stade eine nachhaltige qualitative und quantitative Verbesserung des länderübergreifenden Nahverkehrsangebots auf der Relation Hamburg – Stade erreicht. Seit Aufnahme des S-Bahn-Betriebs konnte die Fahrgastnachfrage um 30 % gesteigert werden. Die LNVG hat auf diese Nachfragezuwächse reagiert und zum Fahrplanwechsel im Dezember 2009 das Fahrtenangebot erneut aufgestockt. Der Gesamtfinanzierungsanteil Niedersachsens an diesem Projekt beträgt 102,2 Mio. € (64,9 %). Dieser setzt sich wie folgt zusammen: 1) aus einem Anteil für Fahrzeuge, die insgesamt 88,46 Mio. € kosten und 2) aus einem Anteil für die Infrastrukturkosten (Netz sowie Stationen), die insgesamt 69,11 Mio. € betragen.
Stade	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Stade erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 19.900 €.
Stade	Berufsbildende Schulen	Das ESF-Projekt „f³ - fit for future Niedersachsen Berufsbildung“ bietet berufsbildenden Schulen gemeinsam mit verschiedenen regionalen Akteuren die Möglichkeit zur Zusammenarbeit in der Erprobung und Implementierung unternehmerischer Kompetenzen in die berufliche Bildung. Für die berufsbildenden Schulen im Landkreis Osterholz und Stade sind ESF-Mittel wie folgt bewilligt:

		2009: 107.530,30 €, 2010: 260.183,45 €, 2011: 222.789,97 €.
Stade	BIG: Bildung inklusiv gestalten	ESF Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE), Projektträger: Evangelische Erwachsenenbildung, Projektzeitraum: 2010 - 2012 , Fördersumme: 226.000 € ESF Mittel.
Stade	BSR Quick	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus zehn Ostsee-Anrainerstaaten ist die Hochschule21 in Buxtehude beteiligt. Ziel des Projektes ist der Aufbau eines Universitätsnetzwerkes im Ostseeraum zur Unterstützung von Innovationen von KMU. Für die Projektbeteiligung erhält die Hochschule21 ca. 105.000 € aus ERDF Mitteln.
Stade	1. Bildungskonferenz Landkreis Stade	25.09.07: Künftige Schwerpunkte – Bearbeitung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen; Begleitung durch LSCHB und MK; Entwicklung von entsprechenden Projekten im Rahmen der Ziel 1 - Förderung.
Stade	CFK – Nord	Das neue Forschungszentrum für die Anwendung von industriell verwendbaren CFK Strukturen in der Luftfahrt ist 2011 in Anwesenheit von MP McAllister eingeweiht worden. Gesamtförderung vom Land rd. 65 Mio. €, davon 20 Mio. € Bau, Rest für Projekte mit DLR und FhG, jeweils in enger Verzahnung und Beteiligung zur Industrie. Zurzeit sind rd. 100 hochqualifizierte Mitarbeiter tätig.
Stade	ClimaFruit	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus 4 Nordsee-Anrainerstaaten ist die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Obstbauversuchsanstalt Jork (OVA) beteiligt. Ziel des Projektes ist der Austausch von neuen Pflanzensorten / Cultivars sowie Expertenwissen im Beerenobstsektor, um vor dem Hintergrund der Klimaveränderung in einer einheitlichen Strategie mit nachhaltigen Anbaumethoden die langfristige Sicherung der Beerenobst-Industrie der Nordseeregion zu gewährleisten. Für die Projektbeteiligung erhält die OVA ca. 207.550 € aus ERDF Mitteln.
Stade	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Agathenburg, SG Horneburg, Deinste-Helmste, SG Fredenbeck, Hollenbeck, SG Harsefeld, Krautsand, Gem. Drochtersen, Oldendorf, SG Oldendorf, Schwinge, SG Fredenbeck, Wischhafen, SG Nordkehdingen.
Stade	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Stade gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Stade	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Stadt Buxtehude: 2.000.000 €. Gemeinde Drochtersen: 800.000 €. Flecken Freiburg/Elbe: 450.000 €. Flecken Harsefeld: 1.500.000 €. Gemeinde Himmelpforten: 700.000 €. Stadt Stade: 1.700.000 €.
Stade	Energiewirtschaft	Voraussetzung für die am Standort Stade geplanten Kraftwerksinvestitionen ist ein leistungsfähiger Anschluss an das bestehende Hochspannungsübertragungsnetz. Die vom zuständigen Netzbetreiber vorgesehenen Leitungstrassen wurden in die Prüfung im Rahmen der Änderung und Ergänzung des Landes-Raumordnungsprogramms einbezogen, um eine Beschleunigung der erforderlichen Zulassungsverfahren zu ermöglichen.
Stade	Esteburg – Obstbauzentrum Jork	Das Gesamtinvestitionsvolumen für Erweiterungsbauten bei der Obstbauversuchsanstalt Jork liegt bei 2,5 Mio. €. Neben Landesmitteln (1.875.000 €) erfolgt die Finanzierung der Investition durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen und den Obstbauversuchsring mit jeweils 312.500 €. Mit der Maßnahme werden die Voraussetzungen für eine flexible und dynamische Anpassung an sich permanent verändernde Forschungs-, Beratungs- und Aus-

		bildungsbedingungen geschaffen werden. Der Erweiterungsbau am Obstbauzentrum Jork hat Ministerpräsident McAllister am 16.12.2010 feierlich eröffnet. Die Um- und Anbauarbeiten wurden 2011 abgeschlossen.
Stade	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Stade vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 73.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Stade	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Stade mit 41.134,11 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Stade	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Samtgemeinde Harsefeld: Flecken Harsefeld – OT Ruschwedel, Gemeinde Ahlerstedt – OT Ahrensmoor, Gemeinde Bargstedt – OT Frankemoor/Frankenholz, 2009/2010 : 124.245 €. Samtgemeinde Harsefeld: Gemeinde Brest – OT Brest, Reithl, 2009/2010 : 105.215 €. Samtgemeinde Harsefeld: Gemeinde Brest – OT Wohlerst, 2009/2010 : 138.960 €. Samtgemeinde Lühe: Guderhandviertel, Mittelnkirchen, Neuenkirchen, 2010/2011 : 37.590 €.
Stade	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Fredenbeck OT Wedel; GMD Deinste; SG Harsefeld OT Düdenbüttel, Engelschott, Neuland, Mittelsdorf, Groß Sterneberg, Hammah; GMD Jork OT Jork; SG Horneburg OT Bliedersdorf, Nottensdorf; GMD Drochtersen OT Elbinsel Krautsand; SG Apensen OT Reve-nahe, Kammerbusch; SG Lühe OT Bachenbrock, Hollern-Twielenfleth. 2009 – 2011 : 838.200 €.
Stade	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Harsefeld OT Bargstedt, Kakerbeck, Oersdorf, Ahrenswolde, Hollenbeck; SG Oldendorf OT Burweg, Blumen-thal, Kranenburg, Hagenah; SG Horneburg OT Dollern; GMD Drochtersen OT Hüll; SG Nordkehdingen OT Süderdeich, Krummendeich, Hohenlucht, Bruch, Kaje-deich, Doesemoor, Wetterdeich, Hamelwördenermoor; SG Lühe GMD Guderhandviertel, Mittelnkirchen, Steinkirchen, 2010/2011 : 871.220 €.
Stade	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbslose Frauen „Hand in Hand“ der SBB Kompetenz gGmbH, Stade, 2011 : 183.922,15 € ESF-Mittel.
Stade Stadt und LK)	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Stadt Stade wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 32.300 €, 2008 : 31.700 €, 2009 : 151.202,68 €, 2010 : 199.999,50 €. Dem Landkreis Stade wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 125.479,17 €, 2008 : 138.628,54 €, 2009 : 247.374,84 €, 2010 : 469.189,10 €. Der Stadt Buxtehude wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 0,00 €, 2008 : 36.597,05 €, 2009 : 79.247,28 €, 2010 : 178.413 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Drochtersen, Freiburg (Elbe), Fredenbeck, Harsefeld, Jork, Steinkirchen, Himmelpforten und in Stade.
Stade	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund.

		Die Landesförderung betrug 2011 : Stadt Stade 18.359,34 €, LK Stade 57.170 €.
Stade	Frauenhäuser	Im Landkreis Stade hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 43.000 € gefördert.
Stade	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Freiwilligenagentur Linde e. V. in Stade mit 4.000 €.
Stade	Gemeinde Agathenburg	Die Gemeinde Agathenburg hat ein altes Gebäude transloziert und als Backhaus in der Dorfmitte aufgebaut. Das Projekt ist 2011 aus dem ELER-Fond mit Leadermitteln i. H. v. 60.410 € bezuschusst worden.
Stade	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Stade eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Stade	Grundschule Fredenbeck	Das Land Niedersachsen förderte das Projekt „Selbstbehauptung für Mädchen und Jungen der 1. Jahrgangsstufe der Grundschule Fredenbeck“ des Schulfördervereins Fredenbeck e. V. 2005 mit insgesamt 3.812 € und 2006 mit insgesamt 10.266 €.
Stade	Handwerkskammer (HWK) Braunschweig-Lüneburg-Stade	Das Technologiezentrum des Handwerks der HWK Braunschweig-Lüneburg-Stade wird insgesamt mit 2,5 Mio. € saniert und modernisiert. 2011 betrug der Landesanteil 0,72 Mio. € (EFRE-Mittel).
Stade	Handwerkskammer (HWK) Braunschweig-Lüneburg-Stade	Neubau eines Kompetenzzentrums für Innovative Gebäudetechnik der HWK Braunschweig-Lüneburg-Stade mit einer Gesamtinvestition von 5,2 Mio. €. 2011 betrug der Landesanteil 1,1 Mio. € (EFRE-Mittel).
Stade	Hansestadt Stade	Verleihung und Änderung von Bezeichnungen, hier im Dezember 2008 Hansestadt, nach § 14 Abs. 2 NGO auf Antrag.
Stade	Hochschulstandort Buxtehude	Auf der Grundlage des § 9 Absatz 9 des Gesetzes zur Fusion der Universität Lüneburg und der Fachhochschule Nordostniedersachsen und zur Änderung des Niedersächsischen Hochschulgesetzes vom 16.09.2004 erhält die sich am Standort gegründete private Hochschule 21 (HS 21) eine staatliche Förderung i. H. v. bis zu 49 % der für den Hochschulbetrieb notwendigen Kosten für die ersten fünf Jahre, anschließend bis zu 40 % dieser Kosten vom Land. Derzeit bietet die HS 21 die Studiengänge Bauingenieurwesen (dual), Bau- und Immobilienmanagement (dual), Bauen im Bestand (dual), Physiotherapie (dual) und seit dem Wintersemester 2009/2010 als weiteren Studiengang „Mechatronik (dual)“ an. Am 13.01.2011 weihte Ministerpräsident McAllister offiziell die neuen Labore für die angehenden Mechatronik-Ingenieure an der „Hochschule 21“ in Buxtehude ein, die mit 1 Mio. € aus dem KP II finanziert wurden.
Stade	Hochschulstandort Stade	Die PFH - Private Hochschule Göttingen hat am 10.01.2008 ihren Hochschulstandort auf dem CFK-Valley Stade campus offiziell eröffnet. Sie bietet dort die ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge „Verbundwerkstoffe / Composites“ und Weiterbildung im Bereich Faserverbundwerkstoffe an. Zum WS 2011/12 plant die PFH, dort ihren Studiengang „Business-Administration“ durchzuführen.
Stade	ILEK Projekt Kehdingen-Oste Projekt Stader Geest Moorexpress	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dies Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Kehdingen-Oste arbeiten Kommunen aus den Kreisen Stade und Cuxhaven zusammen. Kommunen aus den Landkreisen Stade und Rotenburg arbeiten beim Projekt Stader Geest Moorexpress zusammen.
Stade	Inklusiv aktiv	ESF Projekt Inklusion durch Enkulturation (IdE), Projektträger: Stadt Stade und Stadt Buxtehude, Projektzeitraum: 2011 – 2013 , Fördersumme: 290.000 € ESF-Mittel.
Stade	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Stade für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 31.500 €.

Stade	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 2.000 €, mit der elf Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Stade	Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe	Die Erarbeitung des Integrierten Bewirtschaftungsplanes Elbe konnte im Sommer 2011 abgeschlossen werden.
Stade	Innovationen durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 732.933,95 € bewilligt.
Stade	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.274.490 €.
Stade	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Stade für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.072.375 €.
Stade	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Buxtehude im Jahr 2010 insgesamt 18.000 €.
Stade	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 3.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Stade	„KLIMZUG NORD“ Strategische Anpassungsansätze zum Klimawandel in der Metropolregion Hamburg	Das Projekt KLIMZUG NORD ist ein Leitprojekt der Metropolregion Hamburg. Dadurch soll die positive wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung der Metropolregion an die klimatischen Veränderungen angepasst und deren Einfluss auf die bedeutende und in Norddeutschland typische Wirtschaftsstruktur Rechnung getragen werden. Der Landkreis Stade erhielt für die Durchführung des Projektmanagements sowie der Öffentlichkeitsarbeit von „KLIMZUG NORD“ im Jahre 2011 aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen einen Zuschuss i. H. v. 52.600 €.
Stade	Kompetenzzentrum CFK-Valley Stade	Aufbau des europaweit einzigartigen Kompetenzzentrums für Verbundwerkstoffe mit geschlossener Wertschöpfungskette: Unternehmensansiedlung, Produktentwicklung und Aus- und Weiterbildung.
Stade	Kommunenwettbewerb Klimaschutz 2010	Das Land hat im Rahmen des Wettbewerbs „Klima kommunal 2010“ den Landkreis Stade für sein vorbildliches Klimaschutzprojekt „Energiekonzept Berufsbildende Schulen“ mit einem Preisgeld i. H. v. 50.000 € ausgezeichnet.
Stade	Koordinierungsstelle zur Frauenförderung in Stade	Die Koordinierungsstelle zur Frauenförderung in Stade wird vom Land Niedersachsen und der europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung betrug im Jahr 2011 rd. 5.000 € sowie aus, EFRE-Mitteln rd. 150.000 €.
Stade	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Investitionen wurden getätigt: 2004: Elbe Klinikum Stade, Endausbau Psychiatrie, 2. Abschnitt: 2.471.000 €. Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2009: Klinik Dr. Hancken Stade, Erweiterung der Strahlentherapie: 1,5 Mio. €. 2010: Elbeklinikum Stade, Neubau Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie: 1 Mio. €. 2011: Elbeklinikum Stade, Neubau Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie: 0,6 Mio. €. 2011: Elbeklinikum Stade, Neu- und Umbau Funktionstrakt, ZNA, ITS, IMC, OP 1. BA: 3 Mio. €, Gesamtfördervolumen 8 Mio. €.

		2011: Elbeklinikum Buxtehude, Neu- und Umbau Funktionstrakt, ZNA, ITS, OP 1. BA: 2,5 Mio. €, Gesamtfördervolumen 9 Mio. €.
Stade	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Elbe Klinikum Buxtehude: 1,6 Mio. € in Elbe Klinikum Stade; 760.000 €. 2009: Klinik Dr. Hancken Stade, Aufstockung der Onkologie: 1 Mio. €.
Stade	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kulturstiftung Schloss Agathenburg.
Stade	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist es, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Stade	LIFE-Natur-Projekt "Wiedervernässung des Hohen Moores"	Laufzeit 2001 - 2006 ; 1,29 Mio. € Gesamumfang, davon 50 % EU, 42 % Land, 8 % Landkreis. Im Rahmen des Projektes wurden entwässerte Hochmoorflächen renaturiert.
Stade	Leader	Aus den ILE-Konzepten sind 2007 Regionale Entwicklungskonzepte entstanden, mit denen sich die vorgenannten Regionen erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben haben. Entstanden sind die Leader-Regionen: Kehdingen-Oste und Moorexpress Stader Geest. Die Region Altes Land und Horneburg hat sich ebenfalls mit einem Regionalen Entwicklungskonzept als Leader-Region beworben.
Stade	Maritime Landschaft Unterelbe	Für die Durchführung von Regionalprojekten wurden im Jahre 2011 Mittel i. H. v. 12.500 € aus dem Förderfonds der Metropolregion Hamburg zur Verfügung gestellt.
Stade	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Stade	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Stade	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Bike- & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Stade	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein „Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Stade	Metropolregion Hamburg	Der Landkreis Stade beteiligt sich an dem ländergrenzenübergreifenden Kooperationsprojekt zur Präsentation von fünf Kulturlandschaften der Metropolregion Hamburg auf der Internationalen Gartenschau 2013.
Stade	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Anbindung der VHS Stade (als Standort des Bundesprogramms „Lernen vor Ort“) an das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot

		transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln.
Stade	Palliativstützpunkt in Stade	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Stade: 25.000 € in 2006 , 15.000 € in 2007 , 10.000 € in 2008 , 5.000 € in 2009 sowie 5.000 € in 2010 und 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Stade	Partnerschaft Nord Brückenschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückenschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013 .
Stade	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013 .
Stade	Pro-Aktiv-Centren (PACE) Stade	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für die PACE im Landkreis Stade insgesamt 1.385.402 €.
Stade	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurden in einer Studie die Möglichkeiten, Chancen und Risiken einer weitestgehenden Kooperation der Samtgemeinden Himmelpforten und Oldendorf und deren Mitgliedsgemeinden untersucht. Aus Mitteln der ikZ- Förderung wurden 2008 für ein externes Gutachten 15.000 € bewilligt. Die Kooperation in den aufgezeigten Aufgabenfeldern soll schrittweise umgesetzt werden. Als Ergebnis des ikZ-Gutachtens wurde 2010/2011 die Möglichkeit einer freiwilligen Samtgemeinde-Fusion geprüft. Das Land hat seine Unterstützung für einen Zusammenschluss zugesichert.
Stade	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Im Zusammenhang mit der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesen auf Doppik lassen fünf Kommunen, SG'en Horneburg, Fredenbeck, Lühe, Harsefeld und die Gemeinde Drochtersen durch externen Gutachter eine optimale Aufgabenerledigung im Bereich der Kassenverwaltung prüfen. Das Ergebnis wird Grundlage für entscheidende Überlegungen bzgl. gemeinsamer Aufgabenwahrnehmung und Prozessoptimierung sein. Das Projekt wurde im Jahr 2009 wegen eines sektorenübergreifenden Ansatzes mit 17.000 € aus Mitteln der ikZ- Förderung bezuschusst.
Stade	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Buxtehude; Projekt: Standortinitiative Bahnhofstraße	Die Buxtehuder Bahnhofstraße verbindet den Bahnhof mit dem historischen Stadtkern. Die Quartiersinitiative will das Projektgebiet attraktivieren und deshalb das bekannte Buxtehuder Märchen vom Hasen und Igel interessant und abwechslungsreich präsentieren. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 40.000 €.

Stade	Radwegeverbindung zwischen Stade Haddorf und Hammah	Bau einer Radwegeverbindung von Stade-Haddorf und Hammah: Das Projekt wurde aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 12.500 € bezuschusst.
Stade	Rastanlagen am Elberadweg in der Gemeinde Jork	Errichtung von öffentlichen Sanitäranlagen mit Rastmöglichkeit am über-regionalen Elbe-Radweg in Höhe des Yachthafens Neuenschleuse, Jork, Orts- teil Borstel. Das Projekt wurde aus Mitteln des Förderfonds Ham- burg/Niedersachsen i. H. v. 45.000 € bezuschusst.
Stade	Ringofenziegelwerk Rusch	Die Erhaltung und der Umbau des ehemaligen Trocknungsbodens für das denkmalgeschützte Ringofenziegelwerk Rusch im Ritscher Außendeich ist in den Jahren 2010 und 2011 umgebaut worden. Gefördert worden ist das Projekt u. a. aus dem ELER-Fonds über die Leaderregion „Kehdingen-Oste“. Bezu- schusst wurde das Projekt mit Landesmitteln i. H. v. 130.290 €. Darüber hinaus hat die Klosterkammer Hannover eine Förderung i. H. v. 10.000 € zugesagt. Die Gesamtkosten betragen 500.000 €.
Stade	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den ge- sundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Wohl- fahrtsverband dNiedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 35.000 €.
Stade	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservice- büros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen An- bietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Stade wird seit 2011 gefördert. Träger: Landkreis. Förde- rung 2011 : 8.477 € inkl. DUO.
Stade	Sporthalle Harsefeld	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Harsefeld eine Zuwendung i. H. v. 103.371 € für die Sanierung der Sporthalle Harsefeld gewährt.
Stade	Sport- und Mehrzweckhalle	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Dollern eine Zuwendung i. H. v. 55.141 € für die Sanierung der Sport- und Mehrzweckhalle gewährt.
Stade	Dreifeldsporthalle bei der BBS Buxtehude	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Stade eine Zuwendung i. H. v. 74.400 € für die Sanierung der Dreif- feldsporthalle bei der BBS Buxtehude gewährt.
Stade	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bun- desmittel sind in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Stade (Altländer Viertel)</u> 2003: Gesamtkosten: 900.000 €, Landesförderung: 600.000 €. 2004: Gesamtkosten: 450.000 €, Landesförderung: 300.000 €. 2005: Gesamtkosten: 30.000 €, Landesförderung: 0 €. 2006: Gesamtkosten: 1.120.000 €, Landesförderung: 400.000 €. 2007: Gesamtkosten: 750.000 €, Landesförderung: 500.000 €. 2008: Gesamtkosten: 600.000 €, Landesförderung: 400.000 €. 2009: Gesamtkosten: 999.999 €, Landesförderung: 666.666 €. 2010: Gesamtkosten: 270.000 €, Landesförderung: 180.000 €. 2011: Gesamtkosten: 150.000 €, Landesförderung: 100.000 €. <u>2. Weitere Sanierungsmaßnahmen (Normalprogramm)</u> <u>Buxtehude (Alter Hafen)</u> 2008: Gesamtkosten: 840.000 €, Landesförderung: 560.000 €. 2009: Gesamtkosten: 750.000 €, Landesförderung: 500.000 €. Die Maßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2012. <u>Ortskern Freiburg/Elbe</u> 2003: Gesamtkosten: 65.000 €, Landesförderung: 0 €.

		2004: Gesamtkosten: 420.000 €, Landesförderung: 280.000 €. 2006: Gesamtkosten: 420.000 €, Landesförderung: 280.000 €. 2007: Gesamtkosten: 420.000 €, Landesförderung: 280.000 €. 2008: Gesamtkosten: 420.000 €, Landesförderung: 280.000 €. 2009: Gesamtkosten: 819.000 €, Landesförderung: 546.000 €. Die Maßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2014. <u>Stade (Salztorvorstadt D 2)</u> 2004: Gesamtkosten: 215.000 €, Landesförderung: 90.000 €. 2006: Gesamtkosten: 300.000 €, Landesförderung: 200.000 €. 2007: Gesamtkosten: 600.000 €, Landesförderung: 400.000 €. 2008: Gesamtkosten: 620.000 €, Landesförderung: 410.000 €. 2009: Gesamtkosten: 600.000 €, Landesförderung: 400.000 €. 2010: Gesamtkosten: 234.000 €, Landesförderung: 156.000 €. 2011: Gesamtkosten: 1.795.050 €, Landesförderung: 1.196.700 €. Die Maßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2013. <u>Harsefeld (Mitte)</u> 2004: Gesamtkosten: 450.000 €, Landesförderung: 300.000 €. 2005: Gesamtkosten: 231.000 €, Landesförderung: 77.000 €. 2006: Gesamtkosten: 450.000 €, Landesförderung: 300.000 €. 2007: Gesamtkosten: 750.000 €, Landesförderung: 500.000 €. 2008: Gesamtkosten: 900.000 €, Landesförderung: 600.000 €. 2009: Gesamtkosten: 750.000 €, Landesförderung: 500.000 €. 2010: Gesamtkosten: 1.228.707 €, Landesförderung: 819.138 €. 2011: Gesamtkosten: 2.008.437 €, Landesförderung: 1.338.958 €. <u>Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren</u> <u>Stade (Ortsteil Bützfleth)</u> 2009: Gesamtkosten: 450.000 €, Landesförderung: 300.000 €. 2010: Gesamtkosten: 300.000 €, Landesförderung: 200.000 €. 2011: Gesamtkosten: 649.500 €, Landesförderung: 433.000 €. <u>4. Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“</u> <u>SG Nordkehdingen (Kommunales Netzwerk)</u> 2011: Gesamtkosten: 57.000 €, Landesförderung: 38.000 €.
Stade	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 808.050 €, 12 Eigentumsmaßnahmen (562.450 €) und 8 Mietwohnungen (245.600 €). 2004: 500.200 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (308.500 €) und 4 Mietwohnungen (191.700 €). 2005: 898.150 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (179.500 €) und 15 Mietwohnungen (718.650 €). 2006: 385.400 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (255.000 €) und 8 Mietwohnungen (130.400 €). 2007: 342.100 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (217.500 €) und 84 Mietwohnungen (124.600 €). 2008: 1.596.400 €, 38 Eigentumsmaßnahmen (1.217.300 €) und 92 Mietwohnungen (379.100 €). 2009: 238.750 €, 9 Eigentumsmaßnahmen (238.750 €). 2010: 965.000 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (605.000 €) und 9 Mietwohnungen (360.000 €). 2011: 601.000 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (601.000 €).
Stade	Schiffsanleger in der Oste bei Großenwörden	Die Samtgemeinde Himmelpforten erhielt für die Herstellung eines Schiffsanlegers in der Oste auf Höhe von Großenwörden aus dem Förderfonds Hamburg/ Niedersachsen einen Zuschuss i. H. v. 81.600 €.

Stade	Schwerpunktabteilung für Gewinnabschöpfung	Neben der bereits bestehenden Schwerpunktabteilung für die Abschöpfung von Straftatgewinnen bei der Staatsanwaltschaft Hannover wurden landesweit fünf weitere eingerichtet, darunter eine bei der Staatsanwaltschaft Stade.
Stade	Staatsarchiv Stade	Niedersachsen und Hamburg unterzeichneten im Oktober 2009 die Vereinbarung über die Einrichtung eines gemeinsamen Grundbuch- und Grundaktenarchivs zusammen mit einem Neubau für das Staatsarchiv in Stade. Das Vorhaben hat ein Investitionsvolumen von ca. 22 Mio. €. Die Architektenauswahl ist nach europaweiter Ausschreibung im Dezember 2010 getroffen worden. Für das Jahr 2011 stand die Erstellung der sog. Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) und ihre Abstimmung mit dem Kooperationspartner Hamburg sowie die haushaltsrechtliche Anerkennung durch den Haushaltsausschuss des Landtages an. Auf dieser Grundlage kann dann unverzüglich die Ausführungsplanung (AFU-Bau) erstellt und der Bauauftrag ausgeschrieben werden, damit dann im Frühjahr 2012 die Bauausführung beginnen kann. Ziel bleibt es, das Vorhaben Ende 2013, ggf. Anfang 2014, fertig zu stellen.
Stade	Stieglitzhaus Buxtehude	Neubau von Kita, Stadtteil- und Servicezentrum; EFRE-Mittel: 2.000.000 €.
Stade	Transferzentrum Energieeffizienz Elbe-Weser-Dreieck	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzteams mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Stade	Touristische Infrastrukturförderung	Zur Erweiterung des Natureums um ein Elbe-Küsten-Forum ist für die Stiftung Natureum Niederelbe vom Land Niedersachsen eine Zuwendung in 2011 i. H. v. 395.000 € vorgesehen (Projektzeitraum: 2011 - 2012). Zur Verbesserung der radtouristischen Infrastruktur im Landkreis Stade ist für den Landkreis vom Land Niedersachsen in 2011 eine Zuwendung i. H. v. 175.600 € vorgesehen (Projektzeitraum: 2011). Für das Projekt „Orgel und Kulturtourismus in der Region Unterelbe“ hat die Orgelakademie Stade e. V. einen Zuschuss i. H. v. 224.600 € erhalten (Projektzeitraum: 2012 - 2014).
Stade	Turnhalle Himmelpforten	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Himmelpforten eine Zuwendung i. H. v. 83.889 € für die Sanierung der kleinen Turnhalle und Errichtung eines Sanitär- und Umkleetraktes gewährt.
Stade	Verein „ChemCoast e. V.“	Mit ChemCoast e. V. ist Anfang 2005 eine Institution geschaffen worden, die die gemeinsamen Anstrengungen der beteiligten norddeutschen Chemieunternehmen zur Stärkung ihrer Wirtschaftskraft und Zukunftsfähigkeit und zur Sicherung der Arbeitsplätze unterstützt und koordiniert. Das Land Niedersachsen begleitet diese Aktivitäten und ist über seine Ansiedlungsgesellschaft Mitglied im Verein.
Stade	Wachstumskonzept Süderelbe AG	Die Süderelbe AG hat am 01.01.2005 die Arbeit aufgenommen und seitdem etliche Projekte gestartet und Ansiedlungserfolge erzielt. Die SAG ist in die zwei Geschäftsbereiche „Immobilienberatung“ und „Clusterentwicklung“ eingeteilt, die auf das gemeinsame Unternehmensziel, der Standortentwicklung, hinarbeiten. Der Geschäftsbereich „Immobilienberatung“ wird von den vier Säulen getragen: Standortentwicklung, Unternehmensansiedlung, Investment und Beratung. Im Geschäftsbereich „Clusterentwicklung“ konzentriert sich die SAG auf die Kompetenzcluster Logistik und Hafen, Ernährungswirtschaft, Maschinenbau und Luftfahrt sowie Maritime Wirtschaft. Neben der Initiierung eigener Projekte zur Steigerung des wirtschaftlichen Wachstums vernetzt die SAG in der Region ansässige Unternehmen miteinander und trägt so ihren Teil zu Kooperationsprojekten und der Ausnutzung von Synergieeffekten bei. Das Schaffen von Arbeitsplätzen ist dabei das vorrangige Ziel des Unternehmens. So entsteht ein effizientes Netzwerk von unterschiedlich großen Unternehmen sowie Forschungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungseinrichtungen in den jeweiligen Clustern. Ergänzt werden die Kompetenzcluster durch Querschnittsprojekte in den Bereichen Standortentwicklung, Qualifizierung und Innovation.

Stade	Wanderpfad Daudieck	Die Herstellung und Etablierung des archäologischen Lehr- und Wanderpfades Daudieck ist 2011 aus dem ELER-Fonds im Rahmen mit einem Betrag i. H. v. 21.320 € bezuschusst worden.

LK Stade KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	132
Investitionsvolumen der Projekte:	31.008.162,08 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Kreisbildstelle Stade, Harsefelder Str. 44a, 21680 Stade: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen, von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen.	85.000,00 €	Stade
Investitionspauschale	Verbesserung der Medienausstattung an Schulen 1. Geestlandsschule Fredenbeck, Am Mühlenbeck 6, 21717 Fredenbeck: Anschaffung von 10 interaktiven Tafeln 2. Grundschule Fredenbeck, Raakamp 6, 21717 Fredenbeck: Anschaffung von 3 interaktiven Tafeln 3. Grundschule Mulsum-Kutenholz, Im Dänsch 2, 27449 Kutenholz: Anschaffung von Schulroutern und Netzwerkroutern für beide Schulstandorte. Außerdem Anschaffung von Mobiliar für die Einrichtung von 2 Medienecken unter Verwendung gesponserter Computer.	46.568,99 €	Fredenbeck Kutenholz
Kommunale Förderschwerpunkte	1. Rosenborn-GS, Meybohmstr. 9, 21698 Harsefeld, 2. GS am Feldbusch, Auf dem Klingenberg 60, 21698 Harsefeld, 3. GS Ahlerstedt, Zevener Str. 30, 21702 Ahlerstedt, 4. GS Bargstedt, Rosenweg 4, 21698 Harsefeld, 5. Haupt- u. Realschule Harsefeld, Jahnstr. 10, 21698 Harsefeld, 6. Schule am Auetal, Büntweg 5, 21702 Ahlerstedt Vernetzung, Anschaffung diverser Server mit Software, mobiler medialer Lerninseln, Whiteboard, Laptops und interaktiven Tafeln (Smartboards).	83.039,94 €	Harsefeld Ahlerstedt
Investitionspauschale	Schulzentrum Oldendorf, Schulstr. 2, 21726 Oldendorf: Notebooks inkl. Mäuse, interaktives Whiteboard, Ladungs- u. Aufbewahrungsstation, mobiler Server inkl. Lizenzen, mobiler Beamer; Grundschule Estorf, Osterberg 1, 21727 Estorf: Notebooks inkl. Mäuse, externe Festplatte, Aufbewahrungs- und Ladestation.	26.809,81 €	Oldendorf Estorf
Investitionspauschale	Schule am Auetal, Büntweg 5, 21702 Ahlerstedt: Schaffung einer Mensa mit Schulküche für einen künftigen ganztägigen Schulbetrieb. Die Gesamtbaumaßnahme wurde in einem Teilprojekt aus der Schulinfrastruktur gefördert (NI-359403-008). Das Investitionsvolumen im Nachweis der Investitionspauschale beinhaltet schwerpunktmäßig die technischen Ausbaugewerke und die Ausstattung.	341.294,74 €	Ahlerstedt
Investitionspauschale	Kindergarten Ahlerstedt, Schulweg 3, 21702 Ahlerstedt - Energetische Sanierung des Gebäudes - Erneuerung der Heizungsanlage - Kerndämmung 2-schaliges Mauerwerk - Wärmedämmmaßnahmen Kellergeschoss (Decke und Wände).	170.175,00 €	Ahlerstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Auetal, Büntweg 5, 21702 Ahlerstedt: Um- und Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa mit Schulküche einschl. Ausstattung (Teilabschnitt). Die Gesamtbaumaßn. wird in einem 2. Teilprojekt aus dem KP II, Investitionspauschale (NI-359403-001), gefördert. Bei dem Teilprojekt 1 handelt es sich schwerpunktmäßig um die Kosten für die Erstellung des Rohbaus, entspr. Honorarkosten sowie um die technischen Ausbaugewerke. Maßnahme ist Voraussetzung für einen künftigen ganztägigen Schulbetrieb.	246.701,31 €	Ahlerstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Apensen, Soltacker 5, 21641 Apensen: Schallabsorbierende Maßnahme durch Anbringung von Ecophon Wandpaneele Super G an Wänden und Ecophon Mater/Alpha an den Decken.	135.447,13 €	Apensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeindeverwaltung Apensen, Buxtehuder Straße 27, 21641 Apensen: Austausch der Verkabelung für Telefon und EDV Cat 5 durch Cat 7a zur Verbesserung des Datentransfers.	15.638,00 €	Apensen
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus, Buxtehuder Straße 27, 21641 Apensen: Energetische Sanierung Fenster: Vorh. Dachfenster wurden durch Energiesparscheibe VELUX THERMO-STAR kDFF=1,5 W/(m²K), Rw, R = 30 dB/Klasse2 ersetzt, Giebfenster wurden durch Verglasung Ug-Wert 1.1 ersetzt gem. EnEV 2009. Abgängige Tür bestehend aus Holz (ohne Dämmung) wurde durch Tür mit wärmegeämmter Füllung, die den Richtlinien des Denkmalschutzes entspricht, ersetzt.	49.246,30 €	Apensen
Investitionspauschale	Grundschule Isern-Hinnerk, Schulstraße 11, 21641 Apensen: Energetische Sanierung: Die vorh. Fenster wurden ausgetauscht. Einbau energiesparender Beleuchtung. Ausstattung mit ergonomischen Tischen und Stühlen.	53.209,57 €	Apensen
Investitionspauschale	Grundschule Isern-Hinnerk (Apensen/Beckdorf), Schulstraße 11, 21641 Apensen: Anschaffung einer Lerninsel und eines Laptop-Beamer-Boxen-Gerätes zum flexiblen Einsatz in allen Klassen der Grundschule Apensen und Beckdorf.	11.202,20 €	Apensen
Investitionspauschale	Schulzentrum Apensen, Soltacker 5, 21641 Apensen: Einrichtung eines Präsentationsraumes mit entsprechender Ausstattung und ein Notebook-Beamer-Koffer-System als mobiles Präsentationsmedium.	8.699,90 €	Apensen t
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Apensen, Soltacker 5, 21641 Apensen: Modernisierung der Ausstattung mit PC, Bildschirmen, Tastaturen, Tageslichtprojektoren, Kamera und Jugendbänke entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen wurde durchgeführt.	7.475,01 €	Apensen
Landesmaßnahmen	Grundschule Bargstedt, Rosenweg 4, 21698 Bargstedt (Schul-Nr. 17917) - Erneuerung des Sporthallenbodens mittels Wärme- und Trittschalldämmung mit Feuchtigkeitsisolierung und Sanierung der Heizungsrohre im Unterboden, Befestigung der Heizkörper, - Erwerb von Ausstattung und Herrichtung der Halle für den Badminton-sport. Nutzung für Schul-, Vereins- und Breitensport.	45.138,45 €	Bargstedt

Investitionspauschale	Sporthalle Beckdorf, Waldfrieden 6 in 21643 Beckdorf: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch des Kessels gegen Gasbrennwerttechnik gem. EnEV 2009, Einbau einer neuen Warmwasseraufbereitung und dem Einbau von Energiesparpumpen sowie modernster MSR Technik. Die Heizung wurde ergänzt um eine Lüftungsanlage in Kombination mit der Deckenstrahlheizung. Gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	108.403,54 €	Beckdorf
Investitionspauschale	Kindergarten Brest, Rehfinger Str. 4, 21698 Brest: Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde u. a. im Dach- und Deckenbereich entsprechend der Wärmeschutzverordnung /EnEV 2009 wärmegeklämt. Marode Fenster wurden erneuert. Einrichtung von 5 Krippenplätzen mit Spielbereich und kindgerechter Ausstattung.	82.727,56 €	Brest
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbe-Klinikum, Am Krankenhaus 1, 21614 Buxtehude, Baumaßn. wurde aufgrund der hygienischen Problematik durch Fehlen von getrennten reinen und unreinen Arbeitsräumen sowie nicht vorhandenen Entsorgungsräumen sowohl für Notaufnahme als auch für Rettungswagenpersonal erforderlich. Es wurde ein interdisziplinäres Ambulanz- und Aufnahmезentrum neu gebaut. Dafür wurden die Schock- und Eingriffsräume umstrukturiert, sowie die medizinischen und pflegerischen Aufnahmen in unmittelbarer Nähe untergebracht.	1.853.161,28 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Hochschule 21 gGmbH, Harburger Str. 6, 21614 Buxtehude; Das Vorhaben umfasste die apparative Erstaussstattung von drei Laboren für den Studiengang Mechatronik DUAL. Ausgestattet wurden ein Elektroniklabor, ein Mechatroniklabor sowie ein Produktions- und Fertigungslabor mit diversen Geräten, wie z. B. Oszilloskopen, Experimentierboards, Mehrkanalmessverstärker, 6-Achsroboter, Fräsmaschine, mot. gesteuerte Koordinatenmessmaschine, div. Spezial-Software etc.	1.002.282,00 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS Buxtehude, Konopkastraße 7, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung und Dämmung von Flachdächern sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der EnEV 2009.	1.205.661,21 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule-L Albert-Schweitzer-Schule, Harburger Straße 13, 21614 Buxtehude: Sanierung und Dämmung von Flachdächern und Fassaden sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	193.091,70 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Schwerpunkt Lernen, Albert-Schweitzer-Schule, Harburger Str. 14, 21614 Buxtehude: Verbesserung des Mobilen Lernens durch Anschaffung eines Notebooks sowie dreier interaktiver Whiteboards mit Beamern, einer dazu passenden Dokumentenkamera und dreier Mininetbooks.	12.299,60 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS, Konopkastr. 7, 21614 Buxtehude: Errichtung eines Innovations- u. Zukunftszentrums für Mechatronik- u. Robotiksysteme mit einem an die berufliche Erstausbildung des Berufes Mechatroniker/in sowie an die entsprechenden Berufe gerichteten Bildungsangebot. Erarbeitung handlungsorientierter Lernarrangements mit den Ausbildungsbetrieben. Über die berufl. Erstausbildung hinaus Angebot umfangreicher Qualifizierungsmaßnahmen. Kooperation mit Buxtehude Hochschule 21 auf dem Studiengang Mechatronik.	1.046.593,00 €	Buxtehude

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Buxtehude-Alt-kloster, Am Eichholz 2, 21614 Buxtehude: Die Mittel sollen für die Anschaffung von 4 Medienwagen (Laptop/Beamer) sowie für die Ausstattung des Schulgebäudes mit WLAN verwendet werden. Des Weiteren soll ein Schülerserver angeschafft werden.	19.653,71 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Harburger Straße, Halepaghenstraße 3, 21614 Buxtehude: Die Mittel sollen für die Anschaffung eines Whiteboards sowie für Computer für die Einrichtung einer Mediothek in der Schülerbücherei verwendet werden.	11.464,01 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hedendorf, Am Sportplatz 6, 21614 Buxtehude; GS Neukloster, Am Gleise 22, 21614 Buxtehude: Beschaffung eines Whiteboards sowie EDV-Vernetzung von Unterrichtsräumen.	11.148,08 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Am Rotkäppchenweg, Rotkäppchenweg 6, 21614 Buxtehude: Es soll ein Medienwagen (Laptop/Beamer) sowie diverse Lernsoftware (Deutsch, Englisch, Mathematik) angeschafft werden. Zugleich soll in der Schule für bestimmte Bereiche WLAN installiert werden.	16.361,72 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Stieglitzweg, Stieglitzweg 1L, 21614 Buxtehude: Es sollen Whiteboards sowie Schülercomputer angeschafft werden.	14.934,20 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Halepaghenschule/ Gymnasium, Konopkastraße 5, 21614 Buxtehude: Anschaffung von mobilen Medienstationen jeweils mit Beamer und Notebook für jedes Gebäudestockwerk und bautechnische Einrichtung der erforderlichen Anschlüsse in den Unterrichtsräumen. Anschaffung von programmierbaren Lego-Roboter-Kästen. Bautechnische Schaffung eines Anschlusspunktes für Internet durch Netzwerkerweiterung und Servererneuerung in der Außenstelle im Schulzentrum Nord.	51.469,56 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Nord/Schulzentrum Nord, Hansestraße 5, 21614 Buxtehude: Erneuerung vorh. Server durch einen Server für alle PC-Räume des SZ inkl. bautechnischer Schaffung eines Anschlusspunktes für Internet durch Netzwerkerweiterung und Servererneuerung. Ausstattung weiterer Klassenräume mit interaktiven Whiteboards. Notebooks zur Bereitstellung für den Einsatz im Unterricht.	16.755,71 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Hauptschule Nord/Schulzentrum Nord, Hansestraße 5, 21614 Buxtehude: Erneuerung vorh. Server durch einen Server für alle PC-Räume des SZ inkl. bautechnischer Schaffung eines Anschlusspunktes für Internet durch Netzwerkerweiterung und Servererneuerung. Notebooks mit Software/Zubehör, Beamer, Digitalkameras mit Zubehör, Multimedia-Center.	6.984,81 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Süd/Schulzentrum Süd, Berliner Straße 129a, 21614 Buxtehude: Ausstattung Klassenräume mit Medienwagen/-Ausstattung inkl. Zubehör.	19.740,39 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Süd/Schulzentrum Süd, Berliner Straße 127a, 21614 Buxtehude: Ausstattung mit Medienwagen inkl. Zubehör.	7.414,89 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Süd/Schulzentrum Süd, Torfweg 36, 21614 Buxtehude: Ausstattung von Klassenräumen mit interaktiven Whiteboards inkl. Beamer.	35.517,00 €	Buxtehude

Kommunale Förderschwerpunkte	Stieglitzweg 1 L (Zugang Schweriner Str.), 21614 Buxtehude, Errichtung von 4 Raummodulen mit einer Nutzfläche von insgesamt 60,83 m² in Fertigbauweise für die städtische Jugendarbeit. Der Jugendtreff -Rote Bude- setzt sich aus Aufenthalts- (54,96 m²) u. Sanitärräumen (3,14 m²) sowie einem Abstellraum (2,73 m²) zusammen. An drei Wochentagen werden hier betreute Angebote (kreatives u. sportliches Programm, zus. niedrigschwelliges pädag. Beratungsangebot) für die Altersgruppe ab 8 Jahren vorgehalten.	101.875,33 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Halepaghenschule(Gymnasium), Konopkastr. 5, 21614 Buxtehude: Rückbau eines nicht mehr benötigten Fotolabors zur Schaffung eines Fachunterrichtsraumes Kunst sowie Umgestaltung eines Kunstraumes zu einem Allgemeinen Unterrichtsraum den aktuellen schulischen Anforderungen entsprechend (inkl. neue Fenster, energiesparender Beleuchtung).	64.515,00 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Schulzentrums Nord, Haupt-, Realschule und Gymnasium, Hansestraße 15, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Außentüren.	165.505,19 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Grundschule Buxtehude-Altkloster, Am Eichholz 2, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung durch Erneuerung der einfachverglasten Dachfenster und Fenster zum Schulhof bzw. im Trakt Schulstraße.	31.604,78 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Modernisierung von vier Grundschulen in 21614 Buxtehude (1. Grundschule Altkloster, Am Eichholz 2 / 2. Grundschule Harburger Straße, Halepaghenstraße 3 / 3. Grundschule Am Rotkäppchenweg, Rotkäppchenweg 6 / 4. Grundschule Stieglitzweg, Stieglitzweg 1L) durch die Erneuerung der Telefonanlagen.	13.582,15 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita und Grundschule, Rotkäppchenweg 3, 21614 Buxtehude: Neubau einer Mensa zur gemeinsamen Mittagsverpflegung sowohl der Kita als auch von Schulkindern. Zusätzlich soll in dem Gebäude ein niedrigschwelliges Beratungsangebot für den Stadtteil (gemäß Sozialraumanalyse) angeboten werden (Elterncafe, Büro- u. Elterngesprächsräume).	943.126,87 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadtbibliothek, Fischerstr. 2, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachschrägen sowie der Geschossdecke von innen. Zusätzlich wurden Dachflächenfenster zur Opt. des Wärmeschutzes ausgetauscht. Es wurde der gesamte Bodenbelag innerhalb des Gebäudes erneuert und als wesentliche Maßnahme für die zukünftige Erreichbarkeit sämtlicher Etagen wurde ein Aufzug eingebaut. Notwendige Auslagerung sämtlicher Medien.	166.000,89 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Freizeithaus, Geschwister-Scholl-Platz 1, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung durch Dämmung der Dachschrägen u. der Geschossdecke von außen, inkl. einer neuen Dacheindeckung, Austausch aller Fenster mit 1-fach-Verglasung, Schutzanstrich für Fenster mit 2-fach Verglasung, sowie Austausch des Heizkessels gegen Brennwertgerät, Überprüfung sämtlicher Heizkörper u. Austausch der Thermostatventile, neuer Schornstein. Sanierung der Fachwerkfassade (Gefache).	240.015,91 €	Buxtehude

Investitionspauschale	Schulzentrums Süd, Torfweg 36, 21614 Buxtehude: Umbau der Realschul-Lehrküche und des Gymnasium-Kiosk des SZ Süd zu einer Mensa mit Ausgabeküche inkl. Ausstattung im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Der Landkreis Stade beteiligt sich an der Finanzierung.	377.973,49 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Harburger Straße, Halepaghenstr. 3, 21614 Buxtehude: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern. Schaffung eines zweiten Rettungsweges für die Turnhalle unter Berücksichtigung der aktuellen Sicherheitsbestimmungen (Einbau einer Treppe).	86.929,19 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Grundschule Neukloster, Am Gleise 22, 21614 Buxtehude: Erneuerung der technischen Einrichtung der Lehrküche, Einbau energiesparender Beleuchtung.	13.026,68 €	Buxtehude
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrums Nord (Hauptschule, Realschule, Gymnasium), Hanssestr. 15, 21614 Buxtehude: Sanierung/Modernisierung der Schulsporthalle durch Erneuerung/Neuausstattung der Duschanlage unter energetischen Aspekten sowie energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	90.264,32 €	Buxtehude
Investitionspauschale	Kindertageseinrichtung, Kirchweg 1 c, 21717 Deinste: Neubau einer eingruppigen Einrichtung einschl. Ausstattung für 15 Kindergartenplätze in einer altersübergreifenden Gruppe.	358.624,19 €	Deinste
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichhörnchen-Grundschule, Kreienborn 3, 21739 Dollern: Die Infrastruktur und die Ausstattung für die flexible und mobile Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechniken durch Lehrer und Schüler wurde erweitert und optimiert. Entsprechend der Ziele des Medienkonzeptes der Eichhörnchen-Grundschule wurden zusätzliche Beamer, Notebooks und Drucker beschafft. Außerdem wurden Schulungen durchgeführt.	13.335,49 €	Dollern
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichhörnchen Grundschule, Kreienborn 3, 21640 Dollern: Energetische Sanierung gem. EnEV 2009: Anbau 1. BA: Abbruch Fensterfront Leichtmetall, Erneuerung Fensterfront, Kunststoff, Ausbau u. Erneuerung Nebeneingangstür, Leichtmetall; Anschlüsse/Andichtungen; Überarbeiten der Fenster, 2. BA.; Dichtungen Füllungen.	36.705,50 €	Dollern
Kommunale Förderschwerpunkte	Eichhörnchen Grundschule, Kreienborn 3, 21739 Dollern: Energetische Sanierung des Satteldachs des Altbaus (Dachdämmung und -neueindeckung).	43.826,28 €	Dollern
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbmarschenschule Drochtersen (KGS), Schulstraße 13, 21706 Drochtersen, Neubau einer Mensa (Küche, Essbereich).	663.609,81 €	Drochtersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbmarschen-Schule Drochtersen, Schulstraße 13, 21706 Drochtersen: Herstellung der Möglichkeit, dass die Lehrkräfte mit den Schülern mobil und interaktiv lernen können. Dazu wurden diverse Fach- und Unterrichtsräume mit einer W-LAN-Anbindung an das vorhandene Netzwerk angeschlossen. Basierend auf dieser Infrastruktur wurden Laptops, mobile Laptop-Aufbewarungsstationen und mobile Multimediastationswagen angeschafft.	34.988,45 €	Drochtersen
Investitionspauschale	Grundschule Drochtersen, Schulsteig 7, 21706 Drochtersen: Komplette W-LAN-Vernetzung der Grundschule inklusive aller Fach- und Unterrichtsräume. Anschaffung eines Klassensatzes Laptops und eines mobilen Multimediawagens um die hergestellte W-LAN Infrastruktur optimal nutzen zu können.	8.400,14 €	Drochtersen

Investitionspauschale	Grundschule Assel, Johann-Grodtmann-Straße 11, 21706 Drochtersen: Ausstattung aller Unterrichtsräume mit einem Netzwerkzugang und optionaler W-LAN-Abdeckung für einen ortsunabhängigen Medienzugang. Anschaffung von einem Medienwagen mit Notebook und Beamer zur mobiler Präsentation medialer Inhalte.	6.344,20 €	Drochtersen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dornbusch, Dornbuscher Straße 33, 21706 Drochtersen: Ausstattung aller Unterrichtsräume mit einem Netzwerkzugang und optionaler W-LAN-Abdeckung für einen ortsunabhängigen Medienzugang mittels mobiler Arbeitsstationen.	5.284,22 €	Drochtersen
Investitionspauschale	Elbmarschenschule Drochtersen, Schulstr. 13, 21706 Drochtersen: Um- bzw. Erweiterungsbau im Rahmen des der Errichtung einer Mensa für den Ganztagsbetrieb (hier: Erweiterung des Lehrerzimmers und Umbau der Musikräume entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen).	215.211,00 €	Drochtersen
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshauses Düdenbüttel, An der Loge 16, 21709 Düdenbüttel: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern mit Wärmedämmverglasung gem. EnEV 2009 und Austausch der Ölheizung gegen Gasheizung mit Brennwertechnologie.	50.761,46 €	Düdenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Estorf, Osterberg 1, 21727 Estorf: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage und Heizungsregelung.	10.794,16 €	Estorf
Investitionspauschale	Grundschule Estorf, Osterberg 1, 21727 Estorf; Erneuerung der Heizungsanlage durch Austausch des Wärmeerzeugers (Gasbrennwertechnik EnEV 2009).	34.280,52 €	Estorf
Aufstockungsprogramm	Feuerwehrgerätehaus Estorf, Osterberg 3, 21727 Estorf; Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Austausch der alten Anlage durch hocheffiziente Gasbrennwertechnologie).	6.720,76 €	Estorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Geestlandschule Fredenbeck, Am Mühlenbeck 6, 21717 Fredenbeck: Energetische Sanierung im Gebäude IV (Hauptstraße 27, 21717 Fredenbeck): Austausch der Fenster (Südseite) nach ENEV 2009 sowie Verbesserung der Heiz- und Regeltechnik.	139.554,19 €	Fredenbeck
Investitionspauschale	Rathaus Fredenbeck, Schwingestraße 1, 21717 Fredenbeck: Energetische Sanierung durch Austausch des Heizkessels (Brennwertechnik), Erneuerung und Erweiterung der Heizungssteuerung gem. EnEV 2009, Einbau einer Lichtsteuerung, Austausch vorhandener Lampen durch energiesparende Lampen, Austausch von Fensterscheiben an der Süd- und Westfassade (Isolierverglasung).	155.706,08 €	Fredenbeck
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Schwerpunkt Lernen, Astrid-Lindgren-Schule, Allwörder Str. 22, 21729 Freiburg: Verbesserung des Mobilen Lernens durch Anschaffung von drei interaktiven Whiteboards mit Beamern und Lautsprechern sowie drei Notebooks.	12.181,73 €	Freiburg (Elbe)

Kommunale Förderschwerpunkte	Umkleidegebäude Sportplatz, Am Bassin 25, 21729 Freiburg/Elbe (Sportplatz wird auch als Schulsportanlage der Mittelpunktschule Freiburg genutzt) Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau eines Gas-Brennwertgerät mit 60 kW u. witterungsgeführter Regelung sowie Solaranlage für die Warmwasserbereitung, 800 l Warmwasserspeicher über Solaranlage. Erneuerung Wasserleitungen zu den Duschen/Waschbecken bzw. WC, Duscharmaturen und der Wasserdurchfluss werden auf 6 l je Minute reduziert.	83.108,72 €	Freiburg (Elbe)
Investitionspauschale	Schulzentrum Nordkehdingen, Allwörder Str. 18, 21729 Freiburg/Elbe: Vernetzung des Schulzentrums mit LAN (Haupt- und Realschule Kehdingen und Grundschule Freiburg) Anschaffung von Medienkoffern mit Laptops und Beamern.	31.958,51 €	Freiburg (Elbe)
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Kehdingen, Allwörder Str. 18, 21729 Freiburg/Elbe: Modernisierung durch Umbau von 3 Klassenräumen zu 2 Fachräumen Biologie und Sammlungsraum, Ausstattung mit einer flexiblen Raumeinrichtung und aller Schülerarbeits-tische mit Anschlüssen für Daten, Gas und Strom sowie Beamer und interaktive Whiteboards. Ausstattung der Sammlung Biologie und Modernisierung der Fachräume Chemie und Physik entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	75.000,00 €	Freiburg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Nordkehdingen, Mittelpunktschule Freiburg/E.; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	1.700.000,00 €	Freiburg (Elbe)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hammah, An der Lohe 19, 21714 Hammah, Beschaffung von Möbeln: Bestuhlung von Klassenräumen.	39.003,85 €	Hammah
Investitionspauschale	Schulturnhalle Grundschule Hammah, An der Lohe 19, 21714 Hammah: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern und Glasbausteine gegen Fenster mit Wärmedämmverglasung (EnEV 2009), Wärmedämmung der Decken und Erneuerung der Beleuchtung sowie Austausch der Duschen durch ein wassereinsparendes Duschsystem.	90.645,48 €	Hammah
Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule-L Balthasar-Leander-Schule, Meybohmstraße 1, 21698 Harsefeld: Sanierung und Dämmung der Obergeschossdecke sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEC 2009.	305.935,37 €	Harsefeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Harsefeld, Brakenweg 2, 21698 Harsefeld: Anschaffung zweier mobiler Notebookstationen (Notebooks inklusive Transportwagen) sowie einer Funkvernetzung in den Transportwagen für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht.	15.058,26 €	Harsefeld
Investitionspauschale	Förderschule Schwerpunkt Lernen, Balthasar-Leander-Schule, Meybohmstr. 1, 21698 Harsefeld: Verbesserung des Mobilen Lernens durch Beschaffung von Notebooks, die auch als mobile Lernstationen zusammengefasst werden können, und zweier interaktiver Whiteboards mit Beamern sowie zusätzlichem Installationsmaterial, um die Voraussetzungen zum Anschluss zu schaffen.	12.250,49 €	Harsefeld

Investitionspauschale	Rosenborn-Grundschule, Meybohmstraße 5, 21698 Harsefeld (Schul-Nr. 18193): Kindgerechte Umgestaltung der Schulhöflflächen einschließlich der damit in Verbindung stehenden Sanierung des Kelleraufganges, Erweiterung eines Spieltunnels, Aufstellung neuer Spielgeräte (Kletterwand/ - netz, Balancierbalken), Zeitraum: 13.07.09-13.10.09.	42.271,15 €	Harsefeld
Kommunale Förderschwerpunkte	Freibad Harsefeld, Quellenweg, 21698 Harsefeld - Neugestaltung Nichtschwimmerbereich mit Eltern-Schwimmanteil einschl. technischer Veränderung - Der Nichtschwimmerbereich ist durch sein 40-jähriges Alter stark sanierungsbedürftig und wird durch diese Maßnahme den heutigen Bedarfen angepasst. Erforderlich werden auch technische Maßnahmen im Zentralgebäude. Der Gesamtaufwand beträgt ca. 1,8 Mio. €, sodass lediglich ein kleiner Anteil über das Konjunkturpaket II finanziert wird.	93.659,85 €	Harsefeld
Kommunale Förderschwerpunkte	LK Stade: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Fredenbeck OT Wedel; GMD Deinste; SG Harsefeld OT Düdenbüttel, Engelschott, Neuland, Mittelsdorf, Groß Sterneberg, Hammah; GMD Jork OT Jork; SG Horneburg OT Bliedersdorf, Nottensdorf; GMD Drochtersen OT Elbinsel Krautsand; SG Apensen OT Revenahe, Kammerbusch; SG Lüste OT Bachenbrock, Hollern-Twielenfleth.	957.974,00 €	Stade
Investitionspauschale	LK Stade: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen SG Harsefeld OT Bargstedt, Kakerbeck, Oersdorf, Ahrenswohld, Hollenbeck; SG Oldendorf OT Burweg, Blumenthal, Kranenburg, Hagenah; SG Horneburg OT Dollern; GMD Drochtersen OT Hüll; SG Nordkehdingen OT Süderdeich, Krummendeich, Hohenlucht, Bruch, Kajeideich, Doesemoor, Wetterdeich, Hamelwördenemoor; SG Lüste GMD Guderhandviertel, Mittelnkirchen, Steinkirchen.	995.691,00 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Himmelpforten, Poststraße 23, 21709 Himmelpforten: Erstaussstattung und Ergänzung aller Klassenräume mit internetfähigen Rechnern (W-LAN-Netz), Arbeitsstationen und Notebooks sowie zur Bereitstellung fehlender Peripheriegeräte wie Drucker und Beamer usw.	13.849,18 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Porta-Coeli-Schule, Schulstraße 11, 21709 Himmelpforten: Schaffung von mobilen medialen Lerninseln. Auslegung als Thin-Client und Vernetzung mit einem zentralen, lokalen Terminal-Server. Der Server wurde so konfiguriert, dass ein Zugriff auf das System für Berechtigte jederzeit auch von außerhalb der Schule möglich ist. Da erst wenige Unterrichtsräume vernetzt sind, wurden Mittel für den Ausbau des schulischen Netzwerkes benötigt, weiterhin für die Beschaffung des zentralen Terminal-Servers.	30.263,97 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Himmelpforten, Mittelweg 2, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung durch Austausch der Altfenster gegen Fenster mit Wärmedämmverglasung (EnEV 2009).	22.217,73 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Grundschule Himmelpforten, Poststr. 23, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung durch Austausch der Fensterelemente in vier Klassenräumen sowie Dach-/Deckendämmung.	110.883,05 €	Himmelpforten

Investitionspauschale	Bauhof, Drechslerstraße 9, 21709 Himmelpforten: Beschaffung von einem Nutz-/Einsatzfahrzeug (VW Caddy Kombi mit Erdgasantrieb) zum Transport von Materialien und Mitarbeitern.	19.608,20 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Grundschule Himmelpforten, Poststraße 23, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung der Heizung durch Einbau einer neuen Gasheizung mit Brennwerttechnologie einschl. Regelung und Steuerung gem. EnEV 2009.	46.987,28 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Rathaus der Samtgemeinde Himmelpforten, Mittelweg 2, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung der Heizanlage durch Austausch gegen Gasheizung mit Brennwerttechnologie (EnEV 2009). Feuerwehrgerätehaus Engelschoff, Dorfstraße 41, 21710 Engelschoff Energetische Sanierung durch Ausbau von Elektroradiatoren und Einbau von Heizkörpern mit Anschluss an eine bestehende Heizung im Nachbargebäude gem. EnEV 2009.	23.819,65 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Kindergarten Himmelpforten, Poststraße 6, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung durch Wärmedämmung des Dachgeschosses und der Dachflächen sowie Fassadensanierung mittels WDVS gem. EnEV 2009.	54.888,05 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Grundschule Himmelpforten, Poststraße 23, 21709 Himmelpforten, Beschaffung eines Spezialklettergerüsts (Kletterpyramide TYP 650).	9.372,92 €	Himmelpforten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Himmelpforten, Poststraße 23, 21709 Himmelpforten: Energetische Sanierung des Betreuungsraumes durch Austausch der Fenster und Dämmung der Fassade gem. EnEV 2009, schallabsorbierende Maßnahmen durch Einbau von Akustikdecken zur Reduzierung der Nachhallzeit in der Aula.	28.615,16 €	Himmelpforten
Investitionspauschale	Haupt- u. Realschule Horneburg, Schanzenstr. 19, 21640 Horneburg: Beschaffung von zusätzlichen Beamern, sowie Notebooks und mobiler Medienwagen entsprechend der Ziele des gemeinsamen Medienkonzepts. Anschluss der Außenstelle der Schulen an das Netzwerk und Verbesserung der Datenverbindung zwischen den Gebäuden.	24.547,54 €	Horneburg
Investitionspauschale	Haupt- u. Realschule Horneburg, Schanzenstraße 19, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung der Fensterfronten im Anbau (1975) sowie rechts der Eingangstür (Kunststoff), inkl. Anschlüsse/Abdichtungen, Fensterbänke gem. EnEV 2009 und Sonnenschutz Südfassade.	110.326,11 €	Horneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schul-Sporthalle Hermannstraße 1, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung der Fensterfront, bodentief, Kunststoff im Forum und Stiefelgang Mauerwerkssockel, Erneuerung Haupteingangstür, Alu (EnEV 2009) und Abstützen und Ausrichten der Binder der Dachkonstruktion.	92.936,68 €	Horneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Horneburg, Leineweberstieg 7, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung durch den Austausch von Fassaden-, Fenster- und Türelementen am 1. Erweiterungsbauteil.	26.463,35 €	Horneburg
Investitionspauschale	Haupt- u. Realschule, Schanzenstraße 19, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung des Altbaus durch den Einbau von Akustikdecken und energiesparender Beleuchtung in den Klassenräumen.(Verweis auf Ergänzung durch NI-359405-011).	42.304,50 €	Horneburg

Investitionspauschale	Schul-Sporthalle, Herrmannstraße 1, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung der Warmwasseraufbereitung sowie der maroden Leitungssysteme für Heizung und Wasser, Instandsetzung der betriebstechnischen Anlagen (Hallenheizung) einschl. Regelung und Steuerung sowie Sanierung der raumluftechnischen Anlagen.	322.246,36 €	Horneburg
Investitionspauschale	Grundschule Horneburg, Leineweberstieg 7, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung der Sanitärbereiche / Duschen und der Schulsporthalle: Einbau wassersparender Duscharmaturen sowie Einbau einer Deckenverkleidung mit zusätzlicher Wärmedämmung und energiesparender Beleuchtung in der Sporthalle.	54.899,27 €	Horneburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- u. Realschule, Schanzenstraße 19, 21640 Horneburg: Energetische Sanierung des Altbaus durch den Einbau von Akustikdecken und energiesparender Beleuchtung in den Klassenräumen (s. a. NI-359405-008).	38.768,15 €	Horneburg
Investitionspauschale	Schulzentrum Altes Land in Jork, Schulstr. 5; GS Westerminnerweg 10; GS An der Este, Hinterstr. 7, alle 21635 Jork: Ausstattung mit Interaktiven Tafeln und Zubehör (Drucker, Workstations, Mobiliar wie Rollwagen) in allen Klassen- und Fachräumen. Ausstattung mit WLAN-Funkleitungen.	193.003,16 €	Jork
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Altes Land in Jork., Schulstr. 7, 21635 Jork. Energetische Fenstersanierung: Das Schulzentrum wurde in drei Bauabschnitten in den 60iger/70iger Jahren errichtet. Die vorhandene Fensterfassade wurde durch ein Schüco-AWS 75 SI Aluminium-Fenstersystem mit einem K-Wert von <1,4 ersetzt.	712.401,58 €	Jork
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerminnerweg, Westerminnerweg 10. 21635 Jork: Modernisierung (8 Klassenräume inkl. Gruppenräume im Hauptgebäude) durch den Einbau energiesparender Maßnahmen und Austausch von Heizkörpern (einschl. Maler- und Fußbodenarbeiten) wurde durchgeführt und abgeschlossen.	74.467,96 €	Jork
Investitionspauschale	Schulzentrums Altes Land in Jork, Schulstr. 5, 21635 Jork: Energetische Sanierung durch Einziehen einer neuen zusätzlichen Decke mit Wärmedämmung in einem Teil der Obergeschossräume und Einbau energiesparender Beleuchtung. Entfernung eines Lichtbandes aus Plexiglas im Flur und Einbau zweier Dachfenster mit Dämmung.	40.000,00 €	Jork
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Oldendorf, Schützenstraße 5, 21726 Oldendorf; Energetische Sanierung: Erneuerung der Heizungsanlage und Heizungsregelung (alte Ölheizung ausgetauscht gegen hocheffiziente Gasbrennwerttherme).	45.549,67 €	Oldendorf
Investitionspauschale	Grund-, Haupt- und Realschule Oldendorf (Schulzentrum Oldendorf), Schulstraße 2, 21726 Oldendorf: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage und Heizungsregelung.	69.907,11 €	Oldendorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle auf dem Gelände der Grund-, Haupt- und Realschule Oldendorf (Schulzentrum Oldendorf), Schulstraße 2, 21726 Oldendorf; Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Optimierung der Wärmeverteilung, Automatisierungstechnik bei Steuerung und Regelung sowie Raumluftechnik der Sporthalle (gemischt genutzte Halle Schul-, Vereins- und Breitensport).	205.759,92 €	Oldendorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sauensiek-Wiegersen, Zum Viertelsberg 2, 21644 Sauensiek: Energetische Sanierung wurde durch den Austausch der Fenstern vorgenommen. Die Errichtung eines Fahrradparcours zur Verkehrserziehung auf dem Schulgelände wurde ausgeführt.	28.153,78 €	Sauensiek
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wiegersen, Zum Viertelsberg 2, 21644 Sauensiek-Wiegersen: Die Rechner in den Klassenräumen sind veraltet und anfällig. Ersatzteile sind kaum noch zu beschaffen. Die Bildschirme entsprechen nicht der Norm hinsichtlich der Strahlung. Die Arbeit am PC ist ein wesentlicher Bestandteil des Medienkonzeptes der Grundschule Wiegersen. Die vorh. Anlagen werden den Anforderungen nicht mehr gerecht und sollen deshalb ersetzt werden.	8.490,65 €	Sauensiek
Kommunale Förderschwerpunkte	Klinik Dr. Hancken, Harsefelder Straße 8, 21680 Stade, Aufstockung Onkologie; mit der (Teil-)Aufstockung des Gebäudeteils B, d. h. das Gebäude wurde um ein Stockwerk erhöht bzw. erweitert, wurden die tagesklinischen Funktionen an einem Gebäudekomplex zentriert. Die Aufstockung entspricht dem Bedarf und führt zu einer langfristig guten Aufstellung, die eine Nachhaltigkeit für zukünftige Entwicklungen bietet.	1.230.962,62 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Elbe Klinikum, Bremervörder Str. 111, 21682 Stade, Neuordnung Notaufnahme durch Bau einer neuen Liegendkrankenvorfahrt (neue Zuwegung an das KH, Bau einer genügend hohen und großen Anschlussstelle am KH). Diese war nach dem Austausch alter Rettungswagen (RTW) durch konstruktionsbedingt höhere neue RTW erforderlich geworden.	847.119,69 €	Stade
Investitionspauschale	Freie Waldorfschule Stade in freier Trägerschaft, Henning-von-Tresckow-Weg 2, 21682 Stade: Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Austausch von Fenstern.	40.100,00 €	Stade
Investitionspauschale	BBS I, II und III Stade, Glückstädter Straße, 21682 Stade: Energetische Sanierung und Dämmung von Flachdächern sowie Erneuerung von Fenstern unter Beachtung der EnEV 2009.	3.441.132,12 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS III Stade, Wiesenstraße 16, 21682 Stade: Dämmung der Dachgeschossdecke sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009 sowie des Denkmalschutzes.	436.937,54 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Athenaeum, Harsefelder Str. 40, 21682 Stade: Verbesserung des Mobilen Lernens durch Anschaffung fahrbarer Medienstationen, Fachgruppennotebooks, interaktiver Whiteboards (mit Ersatzstiften und Anschlussmaterial), fest zu installierenden Beamern, Lautsprecher zu allen neu beschafften Beamern, Leinwände für Erdkunde und Chemie sowie einer leistungsfähigen Funkvernetzung.	45.170,67 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Vincent-Lübeck-Gymnasium, Glückstädter Str. 4, 21682 Stade: Verbesserung des Mobilen Lernens durch Anschaffung von Mini-PC zum Einsatz auf Medienwagen mit Beamern und Lautsprechersystemen, zweier mobiler Notebookstationen inkl. Transportwagen mit Funkvernetzung, interaktiver Whiteboards (mit Mini-PC und Beamer) sowie Aufbau eines mobilen Aufnahmestudios (einschl. Notendrucker).	45.658,39 €	Stade

Kommunale Förderschwerpunkte	Förderschule Schwerpunkt Lernen, Friedrich-Fröbel-Schule, Lönsweg 2, 21680 Stade und Förderschule Geistige Entwicklung Ottenbeck, Claus-von-Stauffenberg-Str. 25, 21684 Stade: Verbesserung des Mobilen Lernens durch die Anschaffung von jeweils vier interaktiven Whiteboards mit Beamern.	27.485,43 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasiums Athenaeum, Harsefelder Str. 40, 21680 Stade: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster u. Außentüren im historischen Altbau/Erw.Bau 1982. Modernisierung/Umbau der 3 FUR Physik/Sammlung (Zusammenlegung v. 2 AUR zu 1 neuen Physikraum durch Entkernung, Anschaffung neuer Einrichtung/Möblierung, Rückbau 1 kleinen FUR Physik zu einem AUR inkl. Ausstattung), Rückbau 1 Fotolabors/1 AUR zu 1 FUR Musik/Sammlung inkl. Ausstattung.	1.277.719,64 €	Stade
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude I des Landkreises Stade, Am Sande 2, 21682 Stade: Energetische Sanierung der Fenster durch Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	425.518,81 €	Stade
Investitionspauschale	Förderschule-L Friedrich-Fröbel-Schule, Lönsweg 4, 21680 Stade: Energetische Sanierung und Dämmung der Flachdächer sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	722.131,72 €	Stade
Investitionspauschale	Vincent-Lübeck-Gymnasium, Glückstädter Straße 4, 21682 Stade: Energetische Sanierung und Dämmung der Flachdächer sowie Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	262.735,67 €	Stade
Investitionspauschale	Gymnasium Athenaeum, Harsefelder Straße 40, 21680 Stade: Energetische Sanierungen der Obergeschossedecken unter Beachtung der ENEV 2009	375.186,32 €	Stade
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude II des Landkreises Stade, Am Sande 4, 21682 Stade: Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	229.473,20 €	Stade
Investitionspauschale	Verwaltungsgebäude V des Landkreises Stade (Gesundheitsamt), Heckenweg 7, 21682 Stade: Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	88.753,87 €	Stade
Investitionspauschale	Kreisbildstelle des Landkreises Stade, Harsefelder Straße 44a, 21680 Stade: Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEV 2009.	32.604,92 €	Stade
Investitionspauschale	Grundschule Hahle, Hahler Weg 49, 21680 Stade: Energetische Sanierung durch Dämmung der obersten Geschossdecke u. Fassade, Austausch v. Fenstern, Dämmung Heizkörpernischen, Einbau v. Raumthermostaten (Einzelraumsteuerung), Installation energiesparender Beleuchtung. Sanierung des Sanitärtraktes (Leitungen, Sanitärausstattung). Brandschutzmaßnahmen (RS-Türen in Fluren u. Treppenträumen, RWA-Klappen in Treppenträumen, T 30 RS-Klassenraumtüren, Brandschutz in zentr. Haustechnikräumen).	700.000,00 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hahle, Hahler Weg 49, 21680 Stade; Grundschule Wiepenkathen, Alte Dorfstr. 57, 21684 Stade; Grundschule Bockhorster Weg, Bockhorster Weg 26, 21680 Stade; Grundschule Haddorf, Am Rugen Hollen 3, 21683 Stade. Vernetzung bzw. Erweiterung der Vernetzung eines Raumes für die Einrichtung eines PC-Raumes mit zwischen 6 und 14 Schülerarbeitsplätzen sowie einem Lehrerarbeitsplatz. Die Investition betrifft ausschließlich die Vernetzung und nicht die Einrichtung/Ausstattung als PC-Raum.	42.950,00 €	Stade

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hagen, Kornstr. 7, 21684 Stade; Grundschule Ottenbeck, Claus-von-Stauffenberg-Weg 2, 21684 Stade: Vernetzung eines Raumes für die Einrichtung einer Medienecke mit 6 Schülerarbeitsplätzen.	17.050,00 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Camper Höhe, Timm-Kröger-Str. 15, 21680 Stade: Vernetzung von Allgemeinen Unterrichtsräumen und Fachunterrichtsräumen sowie für die Einrichtung von 3 PC-Räumen. Die Investition betrifft ausschließlich die Vernetzung und nicht die Einrichtung bzw. Ausstattung als PC-Räume.	140.000,00 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Camper Höhe, Timm-Kröger-Str. 15, 21680 Stade: Energetische Fassadensanierung in den Gebäudetrakten A, B und D durch Fassadenverkleidung einschließlich Wärmedämmung, Austausch der Fenster, Erweiterung der Heizungssteuerung und Erneuerung von Heizkörpern für Einzelraumregelung sowie Einbau von Energiesparleuchten.	1.750.000,00 €	Stade
Investitionspauschale	Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Stade, Thuner Straße 17, 21680 Stade: Erneuerung der Fenster unter Beachtung der ENEC 2009.	50.000,00 €	Stade
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Lühe, Striep 2, 21720 Steinkirchen: Installation von Whiteboards (interaktive Tafeln/ einschließlich Laptop) im Physik- und im Biologieraum des Schulzentrums.	12.247,37 €	Steinkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hollern-Twielenfleth, Bi de School 1, 21723 Hollern-Twielenfleth: Netzwerkverkabelung und mobile Lerninseln. GS Guderhandviertel, Guderhandviertel Nr. 77, 21720 Guderhandviertel: Mit der Investition wurden mobile, mediale Lerninseln geschaffen. Diese Lerninseln wurden als Thin-Client ausgelegt und mit einem zentralen, lokalen Terminal-Server vernetzt. GS Steinkirchen, Striep 2, 21720 Steinkirchen: 2 Laptops.	15.556,45 €	Hollern Guderhandviertel Steinkirchen
Investitionspauschale	Schulzentrum Lühe, Striep 2, 21720 Steinkirchen, Energ. San. d. Verbesserung der Dämmung der Außenwände, Erneuerung Beleuchtungsanlage, Anpassung Brandmeldeanlage, Schließen u. Dämmung Heizkörpernischen, Dämmung oberste Geschossdecken, Austausch v. Heizflächen bei gleichzeitiger Anpassung an den erforderlichen Wärmebedarf, Erneuerung Rohrnetz u. Verlegung Leitungen, hydraul. Abgleich Heizungsanlage, Aufteilung von Heizkreisen, Einzelraumregelung für insgesamt 8 Schulklassen inkl. DDC-Regelung.	429.623,71 €	Steinkirchen
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrums Lühe, Striep 2, 21720 Steinkirchen: Modernisierung durch kindgerechte Neugestaltung des Schulhofgeländes mit Spielgeräten, Beachvolleyballfeld, Balanciergeräten, Kletter- und Sitzgelegenheiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	84.228,00 €	Steinkirchen
Investitionspauschale	Turnhalle Wischhafen, Am Sportplatz 3, 21737 Wischhafen: Energetische Sanierung der Dacheindeckung mit einer 15 cm WLG 040 Isolierung. Hallendecke wird mit neuen Herakustikplatten versehen und die Beleuchtung mit neuen ballsicheren Rasterleuchten (58 W) ausgestattet. Der neuen Turnhallenboden wird als Schwingboden mit einer ca. 10 cm starken Isolierung eingebaut. Gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport.	83.792,35 €	Wischhafen

Investitionspauschale	Kindergarten Wischhafen, Ahornweg 2, 21737 Wischhafen: Erneuerung des Fußbodens, Estricharbeiten und neuer Belag sowie energetische Sanierung durch Wärmeisolierung der Kellerdecke (EnEV 2009).	65.677,63 €	Wischhafen
Investitionspauschale	Grundschule Wischhafen, Am Sportplatz 3, 21737 Wischhafen: Energetische Sanierung der teilweise noch einfach verglasten Fenster und Austausch gegen Fenstern mit einem Dämmwert von 1,1 kw ersetzt (ENEV 2009).	63.000,00 €	Wischhafen

LK Uelzen

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	93.841
Fläche:	1.454 km ²
Einwohner je km²:	64,5

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	56,4 %		Fraktionsvorsitzender
CDU	39,67 %	17 Sitze	Claus-Dieter Reese (CDU)
SPD	30,79 %	13 Sitze	Jacques Voigtländer
FDP	3,0 %	1 Sitz	Claus-Dieter Reese (CDU)
Bündnis 90 /Die Grünen	15,41 %	6 Sitze	Martin Feller (Grüne)
WG Keine A 39	1,67 %	1 Sitz	Martin Feller (Grüne)
RRP	1,47 %	1 Sitze	Claus-Dieter Reese (CDU)
UWG	7,73 %	1 Sitz	Klaus-Georg Franke

Landrat: Dr. Heiko Blume (CDU)

Kreistagsvorsitzender: Heinz-Hermann Schulze (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 47 (Uelzen).

	Wahlkreis 47	
CDU	44,5 %	
SPD	29,5 %	
FDP	6,5%	
Bündnis 90/Die Grünen	7,9 %	
Die Linke	5,6 %	
Direkt gewählt:	Jörg Hillmer (CDU)	
Wahlbeteiligung:	58,6 %	

LK Uelzen		
Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Uelzen	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Uelzen mit insgesamt 79.100 €.
Uelzen	Aquarius	Das Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainerstaaten hat zum Ziel, in Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft die Frage der Grundwassermengenbewirtschaftung mit Fokus auf die Aufrechterhaltung der Feldberegnung zu bearbeiten. Nunmehr sollen die hydrogeologischen „Problemzonen“ eingegrenzt werden, die wirtschaftliche Bedeutung der Feldberegnung und der diesbezügliche Mengenbedarf präzisiert und differenzierte Lösungsansätze erarbeitet werden. Projektträger ist die Landwirtschaftskammer, die für ihre Projektbeteiligung 467.500 € aus EFRE-Mitteln erhält, Förderzeitraum: 2009 - 2011 . Die Kofinanzierung erfolgt durch das Land Niedersachsen.
Uelzen	Arbeitskreis Modellregion Nordost-Niedersachsen	Zur nachhaltigen Entwicklung im ländlichen Raum wurde ein interministerieller Arbeitskreis eingesetzt. Zur ressortübergreifenden, integrativen Strategie für einen wirtschaftlichen Wandel in der Region hat der Dialogprozess in Arbeitsgesprächen zwischen Vertretern der Ministerien und Vertretern vor Ort begonnen. Erste Projekte zur Förderung und Stärkung des regionalen Verbundes wurden durchgeführt. Derzeit wird mit den drei Landkreisen Lüchow-Dannenberg, Uelzen und Lüneburg über eine themenbezogene Fortführung des Projektes diskutiert.
Uelzen	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 15 Ausbildungszuschüsse über 35.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 5 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 15.000 €, 34 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 5.504.000 €, 3 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 451.000 €.
Uelzen	Autobahn A39	Die neue Autobahnverbindung von Braunschweig, Wolfsburg über Lüneburg nach Hamburg verbessert die dringend erforderliche strukturelle Erschließung des größten autobahnfreien Raumes in Deutschland. Das Linienbestimmungsverfahren für die A39 einschließl. des niedersächsischen Teils der Querspange B 190n wurde mit der förmlichen Linienbestimmung durch das BMVBS am 31.10.2008 abgeschlossen. Die technische Feinplanung für sieben Planfeststellungsabschnitte läuft zurzeit.
Uelzen	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im Bereich Uelzen/Lüneburg/Lüchow-Dannenberg erhielt die BISS in 2011 eine Förderung i. H. v. 32.450 €.
Uelzen	Bildungsverbund Nordostniedersachsen	Durch das Land Niedersachsen gefördertes dreijähriges Projekt im Rahmen des Dialoges Land - Regionen. Aufbau eines landkreisübergreifenden Bildungsverbundes, der über ein Regionales Bildungsmanagement langfristig alle Bestrebungen zusammenführt, die in den drei Landkreisen zu Bildung und Qualifizierung unternommen werden. Der Bildungsverbund Nordost berät die an Bildung Beteiligten - Anbieter wie Nutzer -, koordiniert die inhaltliche Abstimmung von Bildungsangeboten und informiert die regionale Öffentlichkeit über den Entwicklungsprozess. (Projektlaufzeit: 2007 - 02/2010). Das Projekt wird ab 2010 von den drei Landkreisen als kommunales Projekt weitergeführt.
Uelzen	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Uelzen mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 185.762,50 €.
Uelzen	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Uelzen, 2009 : 40.323 €.
Uelzen	Ebstorf	Die Samtgemeinde Ebstorf erhielt im Jahr 2011 für die Erstellung einer Planungsstudie für den Baumkronenpfad Ebstorf eine Zuwendung aus den Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 13.490 €.

Uelzen	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 – 2013 erhalten: Stadt Bad Bevensen: 1.600.000 €. Gemeinde Bienenbüttel: 1.200.000 €. Stadt Uelzen: 2.600.000 €.
Uelzen	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zwei FFS in Uelzen vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 102.186 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Uelzen	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Uelzen mit 32.421,24 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Uelzen	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt drei Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 1,384 Mio. €. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 2,962 Mio. € aus und schafften 25,5 neue Dauerarbeitsplätze, davon zwölf Auszubildende. 2010 förderte das Land Niedersachsen drei Vorhaben mit einem Gesamtzuschuss i. H. v. 1,646 Mio. €. Es wurden förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 4,103 Mio. € ausgelöst und 40,55 neue Dauerarbeitsplätze, davon 12 Auszubildende, geschaffen.
Uelzen	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Uelzen wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 129.844 €, 2008 : 185.942,80 €, 2009 : 197.978,34 €, 2010 : 385.705 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Uelzen. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Uelzen	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 21.085 €.
Uelzen	Frauenhäuser	Im Landkreis Uelzen hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 54.000 € gefördert.
Uelzen	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte die Freiwilligenagentur des DRK Kreisverband Uelzen 2011 mit 15.123,41 €.
Uelzen	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern im Landkreis Uelzen 2011 mit insgesamt 1.406 € gefördert.
Uelzen	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	2011 hat das Land Niedersachsen in Uelzen eine Beratungseinrichtung mit 13.637 € gefördert.
Uelzen	Gemeinsame kommunale Anstalt öR „Gebäudewirtschaft“; Vorhaben der interkommunalen Zusammenarbeit	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde zum Jahresbeginn 2009 die gKA „Gebäudewirtschaft“ durch die Stadt Uelzen und den Landkreis Lüchow-Dannenberg errichtet. Die Schaffung einer einheitlichen IT-Struktur in der Kooperation Gebäudewirtschaft wurde aus Mitteln der iKZ-Förderung mit 25.000 € gefördert.
Uelzen	Gustav-Stresemann-Institut in Bad Bevensen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme für jugendliche Toleranztrainer mit einem Betrag i. H. v. 3.000 €.
Uelzen	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt

		187.500 € bewilligt.
Uelzen	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Caritas für die Landkreise Uelzen und Lüchow-Dannenberg für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Uelzen	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 2.340 €, mit der 12 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Uelzen	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.516.136 €.
Uelzen	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Uelzen für zwei Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.037.000 €.
Uelzen	JVA	2011 wird ein Projekt zum Übergangsmanagement zur beruflichen Integration von arbeitslosen Straffälligen mit ESF-Mitteln i. H. v. 240.000 € und ein weiteres mit ESF-Mitteln i. H. v. 184.965 € gefördert.
Uelzen	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Uelzen im Jahr 2010 insgesamt 17.732,78 € und 2011 insgesamt 18.000 €.
Uelzen	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Uelzen	Klosterflecken Ebstorf	Verleihung der Bezeichnung Klosterflecken an den Flecken Ebstorf gem. § 14 Abs. 2 Satz 2 NGO mit Wirkung vom 13.08.2010.
Uelzen	Krankenhausinvestitionen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Die Niedersächsische Landesregierung stellt in den Jahren 2008 - 2010 einen mehrjährigen Verpflichtungsrahmen i. H. v. 360 Mio. € für Krankenhausinvestitionsmaßnahmen zur Verfügung. 2008: Herz-Kreislauf-Klinik Bad Bevensen: 730.000 €. 2010: Psychiatrische Klinik Uelzen, Errichtung einer Tagesklinik in Dannenberg: 1 Mio. €, Gesamtfördervolumen 1,6 Mio. €. 2011: Psychiatrische Klinik Uelzen, Errichtung einer Tagesklinik in Dannenberg: 0,6 Mio. €.
Uelzen	Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg – Uelzen e. V	Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg-Uelzen e. V. in Uelzen wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase.
Uelzen	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks, das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird derzeit an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Uelzen	Leader Heideregion Uelzen	Der Landkreis Uelzen mit seinen Kommunen hat sich 2007 erfolgreich um Aufnahme in das aktuelle Leader-Programm beworben und ist jetzt Leader Heideregion Uelzen. Die Entwicklungsziele der Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet und in einem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) weiterentwickelt. Dies REK bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es sollte dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte

		Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht.
Uelzen	Modellvorhaben „Großräumige Kompensation“	Ziel des Modellvorhabens ist die zügige Umsetzung landesbedeutsamer Vorhaben, bei gleichzeitiger Schonung landwirtschaftlicher Nutzfläche und Optimierung der naturschutzfachlichen Kompensationspraxis. Das Vorhaben wird in enger Kooperation mit dem NLT und unter Mitwirkung von rd. 40 institutionellen Akteuren betrieben. In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Harburg, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Heidekreis und Gifhorn wurden Kompensationsflächensuchräume für Eingriffe durch landesbedeutsame Vorhaben (wie die A 39) ermittelt. Diese werden derzeit mit der Landwirtschaft abgestimmt.
Uelzen	Metropolregion Hamburg	Die Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle wurde am 01.07.2009 vollzogen. Die Aktualisierung des Verwaltungsabkommens ist erfolgt. Die kommunale Ebene ist verstärkt in die Zusammenarbeit einbezogen worden. Zugleich wird die Förderung durch die beteiligten vier Länder neu geregelt. Diese Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. Die Metropolregion wird durch den Abschluss eines Staatsvertrages und durch eine Verwaltungsvereinbarung um die Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg sowie durch den Hinzutritt des Landes Mecklenburg-Vorpommern erweitert. Die Einbindung der Wirtschaft in die Metropolregion soll 2012 erfolgen. Mit dem strategischen Handlungsrahmen 2011 - 2013 erfolgte eine Ausrichtung der Metropolregion auf die Handlungsfelder: Partnerschaft von Land und Stadt, Dynamischer Wirtschaftsraum, Grüne Metropolregion sowie Infrastruktur und Mobilität.
Uelzen	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird eine Studie zum Tagestourismus erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 81.396 € bezuschusst.
Uelzen	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wird ein „Bike & Ride-Konzept“ erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 15.256 € bezuschusst.
Uelzen	Metropolregion Hamburg	Für die Metropolregion Hamburg wurde ein Gutachten zur zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion erstellt. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 95.000 € bezuschusst.
Uelzen	Metropolregion Hamburg	Der Landkreis Uelzen beteiligt sich an dem ländergrenzenübergreifenden Kooperationsprojekt zur Präsentation von fünf Kulturlandschaften der Metropolregion Hamburg auf der Internationalen Gartenschau 2013.
Uelzen	MORO-Nord (Modellvorhaben der Raumordnung) Teilprojekt 11	Ziel des Modellvorhabens ist es, Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der Metropolregion Hamburg (MRH) und den angrenzenden Räumen aufzuzeigen und zu erproben. Das Modellvorhaben umfasst insgesamt dreizehn Teilprojekte. Das Teilprojekt 11 mit dem Titel „Position beziehen – Ländliche Räume in der überregionalen Partnerschaft“ hat sich zur Aufgabe gestellt, auszuloten, welche Chancen und Ansatzpunkte sich aus Sicht der Akteure der ländlichen Räume bieten, die Qualitäten der ländlichen Räume in eine großräumige Partnerschaft einzubringen. Hierzu ist, gemeinsam mit allen Teilräumen eine Gesamtschau der regionalen Entwicklungspotentiale, vorhandener Stärken und wichtiger Schlüsselakteure erstellt worden. Eine gemeinsame Erklärung und ein Positionspapier wurden im April 2010 veröffentlicht.
Uelzen	Naturerlebnisradweg „Ilmenau“	Der Landkreis Uelzen plant mit den beiden Landkreisen Lüneburg und Harburg einen „Naturerlebnisradweg Ilmenau“. Durch die Vernetzung bestehender regionaler und überregionaler Radwege in den drei Landkreisen mit minimalen Lückenschlüssen entsteht ein über 100 km langer Radweg. Durch die Einbindung bestehender Naturerlebnisangebote (z. B. kulturhistorischer Wassererlebnispfad Hardautal, Wasserlehrpfad „Wasser macht's möglich“ an der Schleuse Uelzen bei Esterholz) und die Einrichtung von „Naturinformationspunkten“ an ausgewählten Standorten erhält der Radfernweg seine besondere Note und ist in dieser Art einzigartig in der Lüneburger Heide. Das Projekt wird aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 39.127 € bezuschusst.
Uelzen	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung.

		Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Uelzen 2011 mit insgesamt 25.975,90 €.
Uelzen	Park & Ride und Bike & Ride-Anlage am Bahnhof Bienenbüttel	Die Zahl der Bahnpendler im HVV-Gebiet ist erheblich angestiegen. Um den problematischen Parksituationen Abhilfe zu schaffen und die Verknüpfung von Fahrrad und Bahn zu aktivieren, wurden 2011 im Bahnhofsumfeld Parkplätze und Fahrradabstellanlagen aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 33.282 € gefördert.
Uelzen	Partnerschaft Nord Brückschlag/Meta-Region Nord	Kern des Projektes „Meta-Region Nord“ ist die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im MORO Nord-Prozess begonnenen Stadt-Land-Partnerschaften. Es wird vor allem an die Arbeit des MORO Nord-Projektes „Brückschlag – Entwicklungskorridor Fehmarnbelt“ angeknüpft. Zur Stärkung und Konkretisierung von Ansätzen der Stadt-Land-Kooperation wird zudem Bezug auf die Ergebnisse der Stadt-Land-Projekte „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ aus dem MORO-Prozess genommen. Mit dem Projekt „Meta-Region Nord“ soll eine Konzentration auf die als wichtig erkannten Themen für die Entwicklungsachse Hamburg - Kopenhagen erfolgen, um diese vertiefen und soweit möglich zur Umsetzungsreife entwickeln zu können. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Uelzen	Partnerschaft Nord „Land-Stadt-Allianzen“	Im Zentrum des Projektes „Land-Stadt-Allianzen“ in der Projektpartnerschaft Nord stehen die Fortführung, Vertiefung und Konkretisierung der im Rahmen von MORO Nord v. a. mit den Projekten „Position beziehen“, „Aus der Region – Für die Region“ und „Heranrücken“ erfolgreich begonnenen Land-Stadt-Partnerschaften. Inhaltlicher Kern des Projektes ist die Weiterentwicklung von Regionalisierungsstrategien zur Stärkung regionalökonomischer Kreisläufe und Wertschöpfungsketten zwischen ländlichen und städtischen Teilräumen durch die Entwicklung von konkreten Projekten und durch die begleitende Erarbeitung eines strategischen Projektes „Netzwerkmanagement für regionale Kooperationsprojekte“. Projektlaufzeit: 2011 - 2013.
Uelzen	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Bad Bevensen (Jod-Sole-Heilbad), 2010. Bad Bodenteich (Kneippkurort), 2010.
Uelzen	Pro-Aktiv-Centren (PACE) im Landkreis Uelzen	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für PACE im Landkreis Uelzen insgesamt 564.806 €.
Uelzen	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Das Land Niedersachsen unterstützte 2009 aus Mitteln der ikZ-Förderung das Projekt „Vernetzung des Landkreises Uelzen mit der Stadt Uelzen, den SG'en Bevensen, Bodenteich, Altes Amt Ebstorf, Suderburg, Wrestedt und der Gemeinde Bienenbüttel“ mit 10.000 €. Hierbei kooperieren u. a. der Landkreis und die Stadt Uelzen im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung. Die Vernetzung mittels Glasfaser ist dabei Voraussetzung für die EDV-Kooperation (Gründung einer gemeinsamen kommunalen AöR) und bildet das technische Rückgrat für jede weitere (angestrebte) interkommunale Zusammenarbeit.
Uelzen	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde zum Jahresbeginn 2009 die gKA „Gebäudewirtschaft“ durch die Stadt Uelzen und den Landkreis Lüchow-Dannenberg errichtet. Die Schaffung der dafür notwendigen einheitlichen IT-Struktur in der Kooperation Gebäudewirtschaft wurde aus Mitteln der ikZ- Förderung mit 25.000 € gefördert. Die Kooperation lässt erhebliche Einsparungen bei der Ressourcenverwaltung Gebäudemanagement erwarten.
Uelzen	SAWA Auswirkungen des Klimawandels auf Gewässer	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Nordsee-Anrainer-Staaten ist die Landwirtschaftskammer Uelzen beteiligt. SAWA entwickelt eine Strategie zur Umsetzung der EU-Hochwasserrichtlinie, die im Einklang steht mit den Ansprüchen der bestehenden Wasserrahmenrichtlinie und die es ermöglicht, sich flexibel auf ändernde klimabedingte Anforderungen einzustellen.

		Für die Projektbeteiligung stehen ca.148.000 € aus EFRE-Mitteln zur Verfügung, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Uelzen	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Uelzen wird seit 2009 gefördert. Träger: Stadt Uelzen. Förderung 2011 : 45.998,99 € inkl. DUO.
Uelzen	Sporthalle an der Grundschule in Suhlendorf	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Rosche eine Zuwendung i. H. v. 189.265 € für die Sanierung der Sporthalle an der Grundschule in Suhlendorf gewährt.
Uelzen	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 84.400 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (84.400 €). 2004: 73.400 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (73.400 €). 2005: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (35.000 €). 2007: 45.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (45.000 €). 2008: 115.750 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (115.750 €). 2009: 75.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (75.000 €). 2010: 370.000 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (70.000 €) und 10 Mietwohnungen (300.000 €). 2011: 125.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (125.000 €).
Uelzen	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. 1. Normalprogramm Flecken Bad Bodenteich (Ortskern) 2006: Gesamtkosten 286.500 €, Landesförderung 191.000 €. 2007: Gesamtkosten 285.000 €, Landesförderung 190.000 €. 2008: Gesamtkosten 270.000 €, Landesförderung 180.000 €. 2009: Gesamtkosten 270.000 €, Landesförderung 180.000 €. 2010: Gesamtkosten 810.000 €, Landesförderung 540.000 €. Diese Gesamtmaßnahme ist ausgeführt und endet zum 31.12.2013. 2. Städtebaulicher Denkmalschutz Flecken Ebstorf (Klosterquartier) 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 3. Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“ SG Aue (Kommunales Netzwerk) 2011: Gesamtkosten 90.000 €, Landesförderung 60.000 €. SG Bevensen-Ebstorf/ Gemeinde Bienenbüttel (Kommunales Netzwerk) 2011: Gesamtkosten 51.000 €, Landesförderung 34.000 €. SG Rosche (Kommunales Netzwerk) 2011: Gesamtkosten 124.350 €, Landesförderung 82.900 €.
Uelzen	Touristische Infrastrukturförderung	2008: Die Heide Region Uelzen e. V. hat für einen Nordic Walking & Fitness Park Lüneburger Heide/Laufland Lüneburger Heide eine Zuwendung i. H. v. ca. 213.500 € erhalten (Projektzeitraum: 2008 - 2010). Zur Verbesserung der Angebotsqualität im Wassertourismus am Elbe-Seitenkanal hat die Stadt Uelzen einen Zuschuss i. H. v. 85.000 € erhalten. 2009: Die Kurgesellschaft Bad Bevensen erhielt zur Modernisierung von Einrichtungen der Jod-Sole-Therme eine Zuwendung i. H. v. ca. 5,797 Mio. € (Projektzeitraum: 2010 - 2012). 2010: Die Stadt Bad Bevensen erhielt zur Verbesserung der touristischen

		Infrastruktur im Bereich des Kurparks eine Zuwendung i. H. v. ca. 1,54 Mio. € (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Uelzen	Turnhalle in Suderburg	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Suderburg eine Zuwendung i. H. v. 115.968 € für die Sanierung der Turnhalle in Suderburg gewährt.
Uelzen	Turnhalle der Sternschule	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Uelzen eine Zuwendung i. H. v. 67.800 € für die Sanierung der Turnhalle der Sternschule gewährt.
Uelzen	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Uelzen	Waldbrandfrüherkennungssystem	Waldbrandfrüherkennungssystem (Landkreise GF, CE, SFA, DAN, UE, LG) Eler-Mittel: 1.600.000 €.
Uelzen	Wassertourismus am Elbe-Seitenkanal	Die Stadt Uelzen – stellvertretend für die weiteren beteiligten Gemeinden im Landkreis Uelzen – beabsichtigt im Rahmen des Projektes „Verbesserung der Angebotsqualität im Wassertourismus am Elbe-Seitenkanal“ für die Anlegestellen im Landkreis Uelzen und für den Sportboothafen Uelzen verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der Informationsqualität (z. B. überregionaler Standard der Informationstafeln des Blauen Bandes) und Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastrukturausstattung (z. B. behindertengerechter Umbau von Anlegestegen) durchzuführen. Das Projekt wurde in den Jahren 2009 - 2011 aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 14.200 € bezuschusst.
Uelzen	Woltersburger Mühle in der Stadt Uelzen	Für die nachhaltige Entwicklung der Woltersburger Mühle und ihres Umfeldes als Qualifizierungszentrum und für Naturerlebnis soll die Herstellung der Wehranlage Woltersburg mit Wasserkraft, sowie Brücken- und Wegebau und die Herstellung einer Fischaufstiegsanlage erfolgen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wurde 2011 mit Mitteln des Förderfonds Hamburg/Niedersachsen i. H. v. 70.700 € bezuschusst.
Uelzen	Zentrales Mahngericht	Seit dem 01.09.2005 werden alle Mahnverfahren aus ganz Niedersachsen in Uelzen zentral und taggenau bearbeitet. Durch die Verlagerung des zentralen Mahngerichts von Hannover nach Uelzen wurde der strukturschwache ländliche Raum gestärkt. Die gerichtlichen Mahnverfahren bei dem Zentralen Mahngericht wurden automatisiert.
Uelzen	Zukunftsvertrag kommunale Entschuldung	Im Rahmen des Zukunftsvertrages wurde am 26.08.2011 zwischen dem Landkreis Uelzen und dem Land ein Vertrag zur Entschuldung geschlossen, der eine Entschuldungshilfe i. H. v. 60 Mio. € vom Land ab 2012 vorsieht. (Verhandlungen zum Zukunftsvertrag werden im Landkreis Uelzen über den Jahreswechsel 2011/2012 hinaus noch mit der Samtgemeinde Rosche, der Samtgemeinde Suderburg und der Stadt Uelzen geführt.)
Uelzen	Zukunftsvertrag kommunale Fusion	Die Samtgemeinden Altes Amt Ebstorf und Bevensen zum 01.11.2011 zur neuen SG Bevensen-Ebstorf zusammengeschlossen. Nach dem Zukunftsvertrag wird 2012 vom Land eine Zinsentlastung i. H. v. 7,5 Mio. € gezahlt. Die Samtgemeinde Bodenteich wurde mit der zu einer Einheitsgemeinde umgewandelten Samtgemeinde Wrestedt zur neuen Samtgemeinde Aue zusammengeschlossen. Das Land Niedersachsen gewährt eine Entschuldungshilfe (auf die Liquiditätskredite) im Jahr 2012 i. H. v. 10.6 Mio. €.

LK Uelzen KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	47
Investitionsvolumen der Projekte:	16.803.528,32 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	1. Dohrmann-Schule, Lönsweg 12, 29549 Bad Bevensen: 1 Whiteboard inkl. Beamer und Rechner 2. Erich Kästner Schule, Billungstr. 2, 29562 Suhldorf: 1 Whiteboard inkl. Beamer 3. Pestalozzi-Schule, Emsberg 3, 29525 Uelzen: 12 Notebooks 4. Hauptschule Ebstorf, Fischerstr. 7, 29574 Ebstorf: 1 Whiteboard inkl. Beamer und Rechner 5. Gervasius-Realschule Ebstorf, Fischerstr. 5, 29574 Ebstorf: 3 Whiteboards inkl. Beamer und Rechner.	36.511,44 €	Bad Bevensen Suhldorf Uelzen Ebstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	6. RS Am Seepark, Am Leinenberg 11, 29389 Bad Bodenteich: 3 Whiteboards inkl. Beamer u. Rechner 7. HRS Rosche, Schulstr. 2-8, 29571 Rosche: 1 Whiteboard inkl. Beamer u. Rechner 8. HRS Suderburg: 2 Whiteboards inkl. Beamer u. Rechner, 1 Projektionskoffer mit Beamer u. Rechner, 1 Multimedia-Ecke mit 2 Notebooks, 1 mobiler Beamer 9. KGS Bad Bevensen: 8 Whiteboards inklusive Beamer u. Rechner, 15 Notebooks mit Notebookwagen, Lerninsel, 1 Camcorder.	97.482,65 €	Bad Bodenteich Rosche
Investitionspauschale	Kreismedienzentrum, Veerßer Str. 92, 29525 Uelzen: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Medien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS) und die Portale aller Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS I Uelzen, Scharnhorststr. 10, 29525 Uelzen: Errichtung eines Innovationszentrums für alternative Fahrzeugtechnik, Schwerpunkt Vernetzungstechnik. Einrichtung von 6 Stationsarbeitsplätzen Beleuchtung-CANBus-Hybridsysteme, Ausstattung der Theorie- u. Experimentierräume mit zeitgem. Experimentier- u. IT-Ausstattung.	147.477,59 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule An den Seewiesen, Hauptstraße 23 A, 29389 Bad Bodenteich Auetal Grundschule, Schulstraße 1, 29394 Lüder Drei Linden Grundschule, Schulstraße 2, 29594 Soltendieck Anschaffung von Notebooks mit Standardkonfiguration, Netzwerkdrucker und Unterrichtssoftware.	15.347,63 €	Bad Bodenteich Lüder Soltendieck
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung Notebookwagen und 16 Notebooks für GS Suhldorf, Schulstr. 2, 29562 Suhldorf, sowie Beschaffung Notebookwagen und 15 Notebooks für GS Rosche, Schulstr. 2-8, 29571 Rosche.	24.923,01 €	Suhldorf Rosche

Investitionspauschale	Vorhaben 1: Grundschule Suderburg, Gänsekamp 11, 29556 Suderburg: Anschaffung mobiler EDV-Geräte für den Einsatz im Grundschulunterricht wie folgt: a) 16 mobile Laptopstationen, b) 1 Beamer, c) Zubehör; Vorhaben 2: Grundschule Gerdau, Uelzener Straße 2, 29581 Gerdau Anschaffung mobiler EDV-Geräte für den Einsatz im Grundschulunterricht wie folgt: a) 6 mobile Laptopstationen, b) WLAN-Router, c) 2 Officehome und Studienlizenzen, d) Laptopzubehör, e) 1 Drucker.	11.223,82 €	Suderburg Gerdau
Investitionspauschale	Waldschule Bad Bevensen, Lönsweg 14, 29549 Bad Bevensen Sanierung; Brandschutztechnische Sanierung inkl. Erneuerung der elektrotechnischen Anlagen. - Erstellung von 3 Außentreppenanlagen mit Verbindungssteg auf ein Flachdach, - Schaffung von 3 neuen Außentüren nach EnEV 2009, - Erstellung von Abschottungen der Treppenhäuser zu den Fluren, - Demontage von Holzvertäfelungen und Einbau von Akustikdecken, - Erneuerung der elektrotechnischen Anlagen.	846.095,55 €	Bad Bevensen
Aufstockungsprogramm	Waldschule Bad Bevensen, Grundschule, Lönsweg 14. 29549 Bad Bevensen: Es wurde ein Umbau sowie die Modernisierung der Pausenhalle (Einbau von Sheddächern, einer Akustikdecke, energiesparender Beleuchtung, Putz- und Malerarbeiten) und des Eingangsbereiches (Dacherneuerung/Vollsparrendämmung, Einbau einer neuen Eingangstür, energiesparender Beleuchtung) durchgeführt.	314.829,00 €	Bad Bevensen
Investitionspauschale	Fritz-Reuter-Schule/KGS, Kl. Bünstorfer Str. 6, 29549 Bad Bevensen; Energ. Sanierung (teilw. Austausch von Fensterfassadenelementen, und Außentüren und Fenstern, mit Sonnenschutz, teilw. Dachsanierung, Austausch Lüftungsaggregat, Wärmedämmung Außenhaut); Brandschutzmaßn. (teilw. Decken, Außentreppen, baul. Brandschutz, Sanierung der Elektroinst. einschl. EDV und Alarmanlage, Anpassung Lüftungsleitungen); Allg. Sanierung (Fußbodenbeläge, Keller- und Außenwände, Schadstoffsanierung); Nebenarbeiten.	3.438.600,00 €	Bad Bevensen
Investitionspauschale	Fritz-Reuter-Schule (KGS), Kl. Bünstorfer Str. 6, 29549 Bad Bevensen: Sanierung des naturwissenschaftlichen Traktes durch Entkernung, teilweise Austausch von Fensterfassadenelementen einschl. Ausstattung mit Sonnenschutz/Außenjalousien, Austausch der kompletten Innenwände mit zusätzlichen Malerarbeiten, Erneuerung der Unterdecken und Fußbodenbeläge, Brandschutzertüchtigung von Türen sowie Austausch/Ergänzung von Fachraumausstattung-Teilprojekt.	744.800,00 €	Bad Bevensen
Aufstockungsprogramm	Grundschule Bienenbüttel, Bahnhofstr. 7, 29553 Bienenbüttel: Erweiterung des EDV-Servers in der Grundschule sowie die interne Vernetzung der Klassenräume.	14.460,70 €	Bienenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bienenbüttel, Bahnhofstr. 7, 29553 Bienenbüttel: Energetische Sanierung der Schulturnhalle durch das Aufbringen einer Dachschalung mit Trennlage und Dacheindeckung sowie Einbau einer mineralischen Dämmung in 200 mm Stärke, Dampfsperre, ballwurfsicheren Akustikdecke und energiesparender Beleuchtung in die Hallendecke.	148.775,93 €	Bienenbüttel

Investitionspauschale	Grundschule Bienenbüttel, Bahnhofstraße 7, 29553 Bienenbüttel Errichtung einer Mensa m. Speiseraum, Spülküche, Speiseausgabe (inkl. Ausstattung/Möblierung) u. Verlegung der Schulküche. Energetische Sanierung: Dämmung Decke, Austausch Fenster und Türen. Verlegung neuer Heizungsleitungen inkl. neuer Heizkörper, barrierefreier Zugang. Ferner wurden neue Wände in Leichtbauweise, Akustikdecke, neue Bodenbeläge, Schornsteinkopfsanierung, Anstricharbeiten, Elektro- und Sanitärarbeiten erforderlich.	209.506,25 €	Bienenbüttel
Investitionspauschale	Waldbad Bienenbüttel, Badweg 1, 29553 Bienenbüttel: Erhöhung der Attraktivität des Waldbades: Erneuerung der Sprungbretter, Anschaffung einer Rutsche inkl. eines neuen Schiebers und Erneuerung der Zuleitungen, Erneuerung der Chlordosieranlage (umgestellt auf eine Vollvakuumanlage), Sanierung der Empore (Treppenaufgang zu den Umkleidekabinen).	108.190,17 €	Bienenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule An den Seewiesen, Hauptstraße 23 A, 29389 Bad Bodenteich: Energetische Sanierung: Erneuerung der Dacheindeckung einschl. Dampfsperre etc. und Dämmung des Daches des Altbaues (EnEV 2009).	157.786,88 €	Bad Bodenteich
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Bad Bodenteich, Hauptstraße 23, 29389 Bad Bodenteich Energetische Sanierung: Erneuerung der Dacheindeckung einschl. Dampfsperre und Dämmung des Daches des Altbaues (EnEV 2009), teilweise Erneuerung von Fenstern mit Wärmeschutzverglasung.	106.466,40 €	Bad Bodenteich
Kommunale Förderschwerpunkte	Samtgemeinde Bodenteich, Spothalle der GS „An den Seewiesen“; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/-tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	460.530,00 €	Bad Bodenteich
Investitionspauschale	Mauritius- Schule, Kirchplatz 7, 29574 Ebstorf: Im Rahmen des Medienkonzeptes wurde für die Schule die Möglichkeit genutzt, die digitalen Medien zum Lernen und Präsentieren verstärkt im Unterricht einzusetzen. Damit dieses auch im Klassenraum für Referate, Unterrichtssequenzen u. ä. geschehen kann, wurden auf Basis der Vorschläge des NiBiS eine mobile, mediale Ausstattung, mit mobiler Projektionstafel, Beamer, Notebook, Drucker und einen Aufbewahrungsort (Medienwagen) angeschafft.	8.117,33 €	Ebstorf
Investitionspauschale	Mauritius-Schule, Kirchplatz 7, 29574 Ebstorf: Energetische Sanierung Dach 91er Bau, Ertüchtigung Dacheindeckung inkl. Deckendämmung n. EnEV 2009; Klassenraumoptimierung mit Erneuerung der 2-adrigen E-installation, Ergänzung Strom- u. EDV-Anschlüsse, Bau von Akustikwänden; Brandschutzm. (Fluchtwege, Brandmelde- u. Hausalarmierungsanlage, Alarmierungseinrichtungen); Energetische Sanierung Treppenhaus, Ersatz Einfach-Glas durch Iso-Glas Fenster 58er und 91er Bau n. EnEV 2009.	238.125,00 €	Ebstorf

Kommunale Förderschwerpunkte	Flecken Ebstorf, Klosterquartier; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und für die denkmalgerechte Umgestaltung historischer Straßen und Plätze eingesetzt.	300.000,00 €	Ebstorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle an der GS Gerdau, Uelzener Straße 2, 29581 Gerdau: Energetische Sanierung der alten Ölheizkesselanlage und Anschluss mit Nahwärmeleitung an Heizungsanlage, Demontage Lüftungsanlage und Einbau Deckenstrahlheizung, teilweise Erneuerung Flachdachabdichtung mit Gefälledämmung, Ersatz Fassadenbelichtung durch energetisch hochwertige Fensterelemente, Maler- und Elektroarbeiten sowie Einbau neuer Geräteraumtore und Prallschutzes (gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport).	402.917,82 €	Gerdau
Aufstockungsprogramm	Grundschule Gerdau, Uelzener Straße 2, 29581 Gerdau: Sanierung der Grundschule Gerdau durch räumliche Neugestaltung von Klassenräumen (Teilung/Raumteiler), Umgestaltung des bisherigen Lehrerzimmers zu einem Klassenraum und Errichtung eines neuen Lehrerzimmers an zentraler Stelle einschließlich Erneuerung der Fußböden und Beleuchtung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	32.405,11 €	Gerdau
Kommunale Förderschwerpunkte	In der Grundschule Himbergen, Göhrdestr. 1, 29584 Himbergen, soll eine EDV-Verkabelung eingerichtet werden, an der alle Klassenräume angeschlossen sind. In den Klassenräumen sollen Lerninseln, die mit jeweils 2-3 PCs und einem Internetzugang ausgestattet sind, eingerichtet werden. Ziel ist, den Schülerinnen und Schülern über einen Server Lernsoftware, Informationsmaterial und den Internetzugang in allen Klassenräumen zur Verfügung zu stellen.	25.468,85 €	Himbergen
Investitionspauschale	Auetal Grundschule Lüder, Schulstraße 2, 29394 Lüder: Umbau/Umnutzung von Abstellräumen zu einem Büro für die Schulleitung (Abbruch Wände, Einbau Akustikdecke, Erneuerung Fußboden, Zugangstür), Umbau des Heizungsraumes (Einbau einer Trennwand, Verkleidung der Decke und neue Zuluftführung für die Heizung). Energetische Sanierung durch Austausch der Außentür (Schularchiv) und der Einfachverglasung der Giebeltür sowie Wärmedämmung der EG-Decke über WC-Anlagen Ecke Südwest.	27.944,33 €	Lüder
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund-, Haupt- und Realschule Wipperau, Schulstr. 2-8, 29571 Rosche: Energetische Sanierung und Raumoptimierung: Austausch der Fenster nach EnEV 2009 im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume, Heizungsoptimierung und Austausch von Heizkörpern, Einbau energiesparender Beleuchtungskörper, Schallisolierung der Klassenraumdecken, Erneuerung der Fußböden, Malerarbeiten.	349.303,94 €	Rosche

Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhalle an der Grund-, Haupt- und Realschule Wipperaue, Schulstr. 2-8, 29571 Rosche: Energetische Sanierung Umkleide/Sanitärbereich durch Erneuerung der Warmwasseraufbereitung, Be- und Entlüftung, Wärmedämmung des Flachdaches, Sanierung und Erneuerung der Heizanlage gem. EnEV 2009, energetische Fußbodendämmung, Austausch der Fenster/Lichtkuppeln (Gemischt genutzte Halle für Schul-, Breiten- und Vereinssport).	893.695,24 €	Rosche
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rosche, Schulstr. 2-8, 29571 Rosche: Sanierung durch Einbau von Akustikdecken sowie Anschaffung von Mobiler (Schränke/Regale) für die Klassenräume entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	51.567,44 €	Rosche
Investitionspauschale	CJD Christopherusschule Göddenstedt, Alte Dorstr. 3, 29571 Rosche: Sanierung und kindgerechte Neugestaltung der schulischen Außenanlage der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, durch Anschaffung von Spiel- und Sportgeräten sowie der Errichtung von Ruhebereichen/Sitzgelegenheiten entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	16.536,08 €	Rosche
Investitionspauschale	Samtgemeinde Suderburg, Teilsanierung Grundschule Gerdau; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	505.258,00 €	Suderburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der alten Turnhalle auf dem Gelände des Lessinggymnasiums in Uelzen, Ilmenauer 47 in 29525 Uelzen (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere Einbau einer Deckenstrahlheizung, den Austausch von Fensterelementen, der Dämmung der Außenfassade, die Erneuerung des Hallenbodens mit Einbau einer Wärmedämmung, des Prallschutzes und der Geräteraumtore.	716.088,95 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von 21 Whiteboards, 8 Beamern, 24 Notebooks, 11 Lastenverteiltern, 8 Laptopschränken, 2 Notebook-Beamer-Koffern und interaktiver Software sowie Software-Installation, Demontage alter Tafeln und Umsetzung, Kabel, Verkabelungsarbeiten für Herzog-Ernst-Gymnasium, Albertstr. 41, Lessing-Gymnasium, Ilmenauer 49, Theodor-Heuss-Realschule, Ebstorfer Str. 1, und Hauptschulzweig der GHS Sternschule, Hagenskamp 6, 29525 Uelzen.	120.733,39 €	Uelzen
Investitionspauschale	Lessing-Gymnasiums, Ilmenauer 49, 29525 Uelzen; Umbau und Erweiterung des Ganztags schulbereiches durch Schaffung einer Küche, Mensa, Bibliothek, Verwaltung, Pausenhalle sowie Aufstockung des Musikbereiches.	1.950.603,21 €	Uelzen
Investitionspauschale	Herzog-Ernst-Gymnasiums, Albertstr. 41, 29525 Uelzen: Ausstattung des Physikraumes mit einer naturwissenschaftlichen Einrichtung (u. a. interaktive Tafel, absenkbares Versorgungssystem Gas, Elektro, EDV) sowie Einrichtung eines Physik-Sammlungsraumes zwecks fachgerechter Lagerung von Unterrichtsmaterialien.	50.713,57 €	Uelzen

Investitionspauschale	Herzog-Ernst-Gymnasium, Albertstraße 41, 29525 Uelzen: Umbau/Erweiterung zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche mit Neben- und Sozialräumen (Kellergeschoss) sowie einer Bücherei mit Erweiterung des Lehrerzimmers, eines Kommunikationsbereiches und Stillarbeitsplätzen (Erdgeschoss) im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	1.578.873,78 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung von 72 Notebooks inkl. 8 Transportwagen, 8 Access-Points sowie Verkabelungsarbeiten f. d. Grundschulen Hermann-Löns-Schule, Heinrich-Meyerholz-Str. 2, Holdenstedt, Holdenstedter Str. 49, Molzen, Zum Brandgehähe 14, Oldenstadt, Meyerholzweg 7, Veerßen, Feldstr. 27, Westerweyhe, Altes Dorf 18 A, GS-Zweige Sternschule, Hagenskamp 6 u. Lucas-Backmeister-Schule, Taubenstr. 7, Hauptschule Lucas-Backmeister-Schule nur Vernetzungskosten, alle 29525 Uelzen.	76.597,50 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Hermann-Löns-Schule, Heinrich-Meyerholz-Str. 2, in 29525 Uelzen: Sanierung der Toilettenanlage durch Austausch von WC-Becken, Urinalen, Waschtischen, Instandsetzung der Wasser- und Abwasserleitungen sowie Fliesenarbeiten, Abdichtung Kellersohle und Außenmauerwerk, Sanierung der Duschräume in der Turnhalle durch Austausch von Duschplätzen, Waschtischen, Instandsetzung der Wasser- und Abwasserleitungen, Einbau von Einzelthermostaten sowie Fliesenarbeiten.	186.885,89 €	Uelzen
Investitionspauschale	Grundschule Holdenstedt, Holdenstedter Str. 49, 29525 Uelzen: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels, Erneuerung der Heizungsunterverteilung und Schornsteinverrohrung (EnEV 2009) sowie Neuverlegung einer gedämmten Hauptzuleitung.	35.158,57 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Theater an der Ilmenau, Greyerstr. 3, 29525 Uelzen: Neubau eines Windfangs als Theaterhaupteingang sowie einer brandschutztechnischen Trennung (Brandwand) im Erd- und Kellergeschoss zur Realisierung der baulichen und funktionalen Trennung zwischen Theater und Gymnasium. Es wurde ein zusätzlicher Notausgang und ein Fensterelement mit Rauchabzug geschaffen.	240.606,73 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	BBS I, Scharnhorststr. 10, 29525 Uelzen; Umgestaltung der bisherigen Maschinenhalle Metalltechnik" für Ausbildungsplätze in der Kraftfahrzeugtechnik im Schwerpunkt der Bau- und Landmechanikerausbildung (zur Zusammenführung der Bereiche Kraftfahrzeugtechnik); Neubau einer Maschinenhalle für den Bereich "Metalltechnik".	740.000,00 €	Uelzen
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle der Grundschule in Wrestedt (Fördervorraussetzung Vereinssport), Bahnhofstraße 68 in 29559 Wrestedt, insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade und des Hallendaches, Austausch der Heizungsanlage und Sanierung der Sanitärbereiche.	725.900,00 €	Wrestedt
Investitionspauschale	Grundschule Wrestedt, Bahnhofstraße 68, 29559 Wrestedt: Energetische Sanierung durch Dachdämmung. Durch den Einbau der neuen wärmegeprägten Decke über dem EG wird der Luftaustausch von Erdgeschoss zum Dachraum unterbunden. Damit wurde entsprechend den Anforderungen der EnEV die Luftdichtigkeit des Gebäudes erhöht.	36.190,23 €	Wrestedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule Wrestedt, Bahnhofstr. 68, 29559 Wrestedt: Energetische Sanierung des Daches durch Austausch der Dacheindeckung (Wellplattendeckung), Nachrüstung der Brettbinder, Reparatur Binderobergurt, Vernagelung der Vertikalstäbe, Ergänzung der Wärmedämmung (EnEV 2009).	289.352,73 €	Wrestedt
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wrestedt, Bahnhofstr. 68, 29559 Wrestedt und GS Wieren, Ernst-Rust-Str. 11, 29568 Wrestedt: Einrichtung von mobilen PC-Arbeitsplätzen und Anschaffung einer mobilen Medieneinheit, bestehend aus Notebookwagen, 15 Notebooks, Beamer, Drucker, PC-Lautsprecher, Software und WLAN-Internetzugang.	18.965,28 €	Wrestedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wriedel, Kirchsteig 28, 29565 Wriedel: Energetische Sanierung der Grundschule Wriedel durch Austausch der Eingangstüren des Haupteinganges nach EnEV 2009 einschl. energetische Sanierung angrenzender Betonteile sowie Umgestaltung der Windfanganlage durch die Errichtung eines behindertengerechter Zuganges.	50.000,00 €	Wriedel
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wriedel, Kirchsteig 28, 29565 Wriedel: Im Rahmen des Medienkonzeptes wurde für die Schule die Möglichkeit genutzt, die digitalen Medien zum Lernen und Präsentieren verstärkt im Unterricht einzusetzen. Damit dieses auch im Klassenraum für Referate, Unterrichtssequenzen u. ä. geschehen kann, wurden auf Basis der Vorschläge des NiBiS eine mobile, mediale Ausstattung, mit mobiler Projektionstafel, Beamer, Notebook, Drucker und einen Aufbewahrungsort (Medienwagen) angeschafft.	8.117,33 €	Wriedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wriedel, Kirchsteig 28, 29565 Wriedel: Energetische Sanierung, Dach 37er- und 63er-Bau, Herstellen Wind- und Regendichtigkeit an Gebäudedach u. Windfang des Haupteinganges, Rückbau Dachdurchdringungen, inkl. Geschoßdeckendämmung 63er-Bau, Turnhalle und Schulgebäude, Ersatz der Industrieverglasung und Fenster durch Iso-Glas (EnEV 2009), Einbau von Geräteraumtoren zwischen Halle und unterkellertem Geräteraum, Prallschutz., Brandschutzm. Sanierung E-Technik. (s. NI-360403-001).	159.395,00 €	Wriedel

LK Vechta

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 139.705

Fläche: 812,54 km²

Einwohner je km²: 166,6

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,4 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	64,2 %	28 Sitze	Josef Schlarmann

SPD	20,2 %	9 Sitze	Eckhard Knospe

FDP	4,5 %	2 Sitze	Johannes Klostermann

Bündnis 90 /Die Grünen	5,2 %	2 Sitze	Jürgen Hillen

UWG	4,9 %	2 Sitze	Heinrich Luhr

Linke	1,0 %	1 Sitz	

Landrat:	Albert Focke (CDU)

Kreistagsvorsitzender:	Bernhard Echtermann (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 68 (Vechta), Wahlkreis 73 (Bersenbrück).

	Wahlkreis 68	Wahlkreis 73

CDU	65,5 %	58,5 %

SPD	16,4 %	23,1 %

FDP	9,0 %	7,6 %

Bündnis 90/Die Grünen	3,9 %	4,1 %

Die Linke	3,1 %	4,5 %

Direkt gewählt:	Dr. Stephan August Siemer (CDU)	Reinhold Coenen (CDU)

Wahlbeteiligung:	59,1 %	56,5 %

LK Vechta

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Vechta	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Vechta mit insgesamt 20.056 €.
Vechta	Anerkennung von Ausflugsorten	Damme, 2008.
Vechta	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 115 Ausbildungszuschüsse über 276.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 56 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 168.000 €, 2 Qualifizierungsprojekt für Arbeitslose, Förderung 231.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 164.000 € sowie 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 226.000 €.
Vechta	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Bakum, G Bakum, Hausstette, G Bakum, Märschendorf – Bokern, ST Lohne, Langförden, ST Vechta, Spreda/Deindrup, ST Vechta, Bahlen/Bockhorster Moor/Bünne/Höne/Schwege/Wulfenau, ST Dinklage, Holdorf, G Holdorf, Rechtenfeld, G Visbek, Visbek, G Visbek, Neuenkirchen, G Neuenkirchen – Vörden, Vörden, G Neuenkirchen – Vörden.
Vechta	Dümmmer: Entschlammung	Das Land Niedersachsen setzt erforderliche Maßnahmen im Umfang von jährlich bis zu 360.000 € zur Erhaltung des Ist-Zustandes um.
Vechta	Dümmmer und Steinhuder Meer-Verordnung: Änderung	Nach Abschluss einer Pilotphase Ende ist zu prüfen, ob eine Neuregelung der Befahrensbeschränkungen in der Verordnung erfolgt.
Vechta	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Caritas eine FFS in Vechta vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 59.910 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Vechta	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Lohne mit 31.967,34 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Vechta	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Vechta: Stadt Damme: Clemens-August-Dorf, 2009/2010 : 17.890 €. Landkreis Vechta: Calveslage, 2009/ 2010 : 46.670 €. Landkreis Vechta: Lutten, 2009/ 2010 : 125.060 €. Landkreis Vechta: Kroege, Ehrendorf, Südlohne, Zerhusen, 2010/2011 : 15.750 €. Landkreis Vechta: Gemeinde Neuenkirchen-Vörden - OT Wittenfelde, 2010/2011 : 27.168 30 €. Landkreis Vechta: Stadt Dinklage - OT Bahlen; Stadt Damme OT Osterfeine; Gemeinde Bakum - OT Schleddehausen/Daren, 2011/2012 : 41.666,40 €.

Vechta	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 1. Wettbewerb	Landkreis Vechta: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen GMD Bakum OT Elmelage, Hausstette; GMD Steinfeld OT Holthausen, Lehmden; GMD Damme OT Haverbeck, Osterdamme, Rüschendorf/Dümmerlohhausen; GMD Dinklage OT Langwege, Schwege, Wulfenau; GMD Goldenstedt OT Ellenstedt, Kardinal-Graf-v-Galen-Siedlung, Varenesch/Goldenstedt; GMD Langenberg OT Handorf, GMD Neuenkirchen-Vörden OT Hörsten; GMD Visbek OT Hagstedt/Halter, Erkte; GMD Lohne OT Brockdorf; Stadt Vechta OT Deindrup, Sprede. 2009 - 2011: 875.000 €.
Vechta	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Landkreis Vechta: Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Stadt Damme OT Glückauf, Sierhausen, Südfelde, Borringhausen; Stadt Dinklage OT Bünne, Höne, Wiek, GMD Goldenstedt OT Lahr, Varenesch, Arkeburg; GMD Holdorf OT Fladderlohausen; GMD Neuenkirchen-Vörden Wenstrup, Nellinghof-Schierberg, Ahe, Hinnenkamp, Greven, Astrup, Westrup; Stadt Lohne OT Krimpenfort, GMD Steinfeld OT Harpendorf, GMD Visbek OT Norddöllen, 2010/2011: 848.013 €.
Vechta	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Vechta wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 384.669,62 €, 2008: 351.175,00 €, 2009: 633.451,43 € 2010: 694.578,93 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Vechta, Bakum, Damme, Dinklage, Goldenstedt, Holdorf, Lohne, Neuenkirchen-Vörde, Steinfeld und Visbek. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Vechta	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 113.952,50 €.
Vechta	Forschungsverbund Ernährungswissenschaften Niedersachsen – Säule 1: „Nachhaltige Erzeugung tierischer Nahrungsmittel“	Das Land Niedersachsen initiiert den Forschungsverbund und stellt der Universität Vechta als Sprecherhochschule und den beteiligten Einrichtungen für den Zeitraum von fünf Jahren insgesamt 2,2 Mio. € zur Verfügung.
Vechta	Frauenhäuser	In Vechta hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 43.000 € gefördert.
Vechta	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur des Ludgerus-Werk e. V. in Lohne 2011 mit 16.000 €.
Vechta	ILEK Projekt Vechta	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt Vechta arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Vechta zusammen.
Vechta	Innovationen durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 58.244,99 € bewilligt.
Vechta	Integrationsberatungsstelle	2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Caritas Sozialwerks St. Elisabeth für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 €.

Vechta	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 7.860 €, mit der 28 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen zwei Qualifizierungsmaßnahmen i. H. v. 5.120 €, mit der 33 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Vechta	Institut für Gerontologie an der Universität Vechta	Strukturelle Neuorientierung der Universität Vechta mit den Schwerpunkten Lehrerbildung und Gerontologie/Soziale Dienstleistungen im Jahr 2006; für den neuen Schwerpunkt acht Professuren mit Ausstattung. Aufstockung der Landesmittel für die Hochschule um 1 Prozent je Jahr bis 2010.
Vechta	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt im Landkreis Vechta für vier Jugendwerkstätten im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 2.003.714 €.
Vechte	JVA	2012 wird der Umbau der Außenpforte und die Erneuerung der Außenumwehrung für rd. 7,8 Mio. € Landesmitteln fertiggestellt.
Vechta	JVA	Im Rahmen der Förderung der beruflichen Qualifizierung und Integration von arbeitslosen Straffälligen wurde mit ESF-Mitteln i. H. v. 95.294,20 € vom 01.01.2011 - 31.12.2011 die modulare Qualifizierung Malerin gefördert.
Vechta	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos in Damme auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Damme im Jahr 2010 insgesamt 17.620,90 € und in 2011 insgesamt 14.538,50 €.
Vechta	Kino	Das Land Niedersachsen förderte 2010 die Errichtung eines neuen Kinos mit insgesamt 50.000 €.
Vechta	Koordinierungsstelle Frauenförderung in Vechta und Cloppenburg	Die Koordinierungsstelle Frauenförderung in Vechta und Cloppenburg wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung betrug 2011 für den Landkreis Vechta rd. 39.000 € sowie aus EFRE-Mitteln rd. 78.000 €.
Vechta	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2006: Clemens-August-Klinik Neuenkirchen-Vörden, Erweiterung der Tagesklinik KJP: 711.000 €. 2010: Marienhospital Vechta, Gesamtanierung 4. BA; Gesamtkosten 10 Mio. €, Förderung in 2010: 2 Mio. €, Förderung in 2011: 4 Mio. €. Gesamtförderung: 10 Mio. €.
Vechta	LIFE+Natur Projekt	Life+Projekt „Management und Vernetzung von Amphibien in der Kulturlandschaft Niedersachsen“; Laufzeit 2010 - 2014; Projektträger: NABU Landesverband Niedersachsen; Gesamtumfang 1.068.000 €, davon 50 % EU, 500.000 Land.
Vechta	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht.

		Das Automotive Netzwerk „Automotive Northwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Vechta	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Vechta stellte 2010 das Land Niedersachsen Mittel i. H. v. 5.691,70 € zur Verfügung.
Vechta	Naturpark	Der Naturpark Dümmer wurde am 11.10.2011 auf dem Gebiet des Landkreises Vechta im Bereich der Dammer Berge erweitert.
Vechta	Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) - Landesinitiative Ernährungswirtschaft (LI EW)	NieKE wurde von 2010 - 2012 das Management der Geschäftsstelle der Landesinitiative Ernährungswirtschaft übertragen. Die thematischen Schwerpunkte werden fachlich durch die Partner der Landesinitiative, das Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA) an der Universität Vechta und das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik (DIL), Quakenbrück bearbeitet. Das Land Niedersachsen fördert NieKE LI EW 2010 - 2012 mit 175.000 € pro Jahr.
Vechta	Palliativstützpunkt in Damme	Seit Mitte 2006 gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für den landesweit flächendeckenden Aufbau von Palliativstützpunkten, um die Palliativversorgung in Niedersachsen nachhaltig zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen, die den Aufbau und die Verstetigung eines Palliativstützpunktes einschließl. der Kooperation der an diesem Palliativstützpunkt beteiligten Leistungserbringer sicherstellen. Förderhöhe für Damme: 25.000 € in 2007, 15.000 € in 2008, 10.000 € in 2009, 5.000 € in 2010, 5.000 € in 2011 zur Aufrechterhaltung der 24-Stunden-Hotline.
Vechta	Pro-Aktiv-Center (PACE) im Landkreis Vechta	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 716.816 € für das PACE in Vechta.
Vechta	PROLAND	Naturerlebnispunkt Dümmer (Förderung über PROLAND); 186.000 € Gesamtbetrag EU- und Landesmittel, davon ca. 93.000 € Landesmittel. Projektträger NLWKN. Ein Projekt zur Naturbeobachtung durch Errichtung eines Pavillons, der die Möglichkeit für Besucher bietet, zahlreiche Brut- und Rastvögel zu beobachten. Gleichzeitig wurde auch die Zuwegung neu gestaltet.
Vechta	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Steinfeld; Projekt: Steinfelder Miteinander – Mittendrin	Die Projektteilnehmer hatten sich als Aufgabe gestellt, zum einen die Aufenthaltsqualität im Quartier zu verbessern und andererseits die vorhandenen Kräfte innerhalb des Quartiers durch Geschäftsbetreiber, Grundstückseigentümer und Bewohner zu bündeln. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 30.000 €.
Vechta	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land Niedersachsen geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Vechta wird seit 2010 gefördert. Träger: Stiftung Niels-Stensen-Werk. Förderung 2011 : 20.494,97 € inkl. DUO.

Vechta	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 1.927.650 €, 39 Eigentumsmaßnahmen (1.927.650 €). 2004: 1.256.100 €, 30 Eigentumsmaßnahmen (1.256.100 €). 2005: 526.500 €, 17 Eigentumsmaßnahmen (526.500 €). 2006: 315.500 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (315.500 €). 2007: 777.500 €, 23 Eigentumsmaßnahmen (777.500 €). 2008: 1.526.500 €, 40 Eigentumsmaßnahmen (1.366.500 €) und 8 Mietwohnungen (160.000 €). 2009: 842.100 €, 24 Eigentumsmaßnahmen (842.100 €). 2010: 1.965.000 €, 49 Eigentumsmaßnahmen (1.965.000 €). 2011: 1.370.000 €, 37 Eigentumsmaßnahmen (1.330.000 €) und 1 Mietwohnung (40.000 €).
Vechta	Sporthalle Gymnasium Lohne	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Vechta eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle Gymnasium Lohne gewährt.
Vechta	Sporthalle der Hauptschule Damme	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Damme eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle der Hauptschule Damme gewährt.
Vechta	Stationäre Pflegeeinrichtung für körperbehinderte Menschen im Erwerbs- und Seniorenalter	Am 06.10.2008 hat das Pflegewohnheim des Kardinal-von-Galen-Hauses Pflegewohnheim gGmbH in Dinklage den Betrieb aufgenommen. Die stationäre Pflegeeinrichtung dient der Pflege wesentlich körperbehinderter Erwachsener, die pflegebedürftig i. S. d. § 14 SGB XI und in eine Pflegestufe nach § 15 SGB XI eingestuft sind.
Vechta	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher die in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2.) Normalprogramm:</u> <u>Damme (Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2004: Gesamtkosten 888.081 €, Landesförderung 500.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.450.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2007: Gesamtkosten 375.000 €, Landesförderung 250.000 €. 2008: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2009: Gesamtkosten 1.000.000 €, Landesförderung 0 €. Ausförderung 2007 / Abschluss 31.12.2010.
Vechta	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Vechta	Turnhalle Von-Galen-Schule	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Lohne eine Zuwendung i. H. v. 68.721 € für die Sanierung der Turnhalle Von-Galen-Schule gewährt.
Vechta	Universität Vechta	Der Hochschule Vechta wurde im Jahr 2010 durch Änderung des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) der Titel „Universität“ verliehen.
Vechta	Universität Vechta	Erwerb des KFH-Gebäudes mit 2,5 Mio. € Landesmitteln und Umbau des Gebäudes mit 2 Mio. € des KP II.

Vechta	Universität Vechta	Der Neubau eines Hörsaalgebäudes mit Seminarräumen (insgesamt 827 qm HNF) für knapp 5 Mio. € befindet sich derzeit im Bau. Die Einweihung ist vorgesehen im Oktober 2012.
Vechta	Universität Vechta	Im Rahmen des Programms „familienfreundliche Hochschule“ erhält die Hochschule für die Schaffung von Betreuungsplätzen für unter Dreijährige von wissenschaftlich arbeitenden Eltern Landesmittel für drei Jahre (2011 - 2013) i. H. v. 8.700 €.
Vechta	Universität Vechta	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (zwei Regelberufungen) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2010 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 750.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 330.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen.

LK Vechta KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	80
Investitionsvolumen der Projekte:	25.711.435,44 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Antonianum Vechta in 49377 Vechta, Willohstr. 19 - Gymnasium Damme in 49401 Damme, Nordhofe 1 - Gymnasium Lohne in 49393 Lohne, An der Kirchenziegelei 12 - Elisabethschule Vechta in 49377 Vechta, Lattweg 37 - Marienschule Damme in 49401 Damme, Grüner Weg 2 - Marienschule Lohne in 49393 Lohne, HilgeBeuken 2, Verbesserung der Medienausstattungen für mobiles Lernen durch Vernetzung weiterer Unterrichtsräume und Ergänzung der Ausstattungen für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht.	195.114,84 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum Landkreis Vechta in 49377 Vechta, Ravensberger Str. 20, Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über NiBiS und das Portal des Medienzentrums allen Schulen zur Verfügung gestellt. Zudem steht jeweils ein Exemplar in originärer Form als CD/DVD für den herkömmlichen Verleih zur Verfügung.	85.000,00 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandvers. mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in Bakum OT Elmelage, Hausstette; Steinfeld OT Holthausen, Lehmden; Damme OT Haverbeck, Osterdamme, Rüschen-dorf/Dümmerlohhausen; Dinklage OT Langwege, Schwege, Wulfenau; Goldenstedt OT Ellenstedt, Kardinal-Graf-v-Galen-Siedlung, Varenesch/Goldenstedt; Langenberg OT Handorf, Neuenkirchen-Vörden OT Hörsten; GMD Visbek OT Hagstedt/Halter, Erle; Lohne OT Brockdorf; Stadt Vechta OT Deindrup, Sprede.	1.000.000,00 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Stadt Damme OT Glückauf, Sierhausen, Südfelde, Borringhausen; Stadt Dinklage OT Bünne, Höne, Wiek, GMD Goldenstedt OT Lahr, Varenesch, Arkeburg; GMD Holdorf OT Fladderlohhausen; GMD Neuenkirchen-Vörden Wenstrup, Nellinghof-Schierberg, Ahe, Hinnenkamp, Greven, Astrup, Westrup; Stadt Lohne OT Krimpenfort, GMD Steinfeld OT Harpendorf, GMD Visbek OT Norddöllen.	969.158,00 €	Vechta
Investitionspauschale	St. Johannesschule in Bakum, Schulstr. 6, 49456 Bakum Neubau eines Musikraumes und einer Mensa mit Ausgabeküche.	704.345,81 €	Bakum

Kommunale Förderschwerpunkte	St. Johannes-Schule, Schulstraße 6, 49456 Bakum: Smartboard, Notebookwagen, Notebooks u. Software (Lieferung u. Installation), Installation Stromversorgung. Katharinenschule, Hopfenweg 1, 49456 Bakum: Notebook-Beamer-Koffer, 1 PC Intel Dual, 1 ELMO Visualiser, Projektor (Lieferung u. Installation) St. Christophorus-schule, Dorfstraße 6, 49456 Bakum: Flachbildmonitor, Notebook, Projektor, Medienschränk, Projektwagen, Lernsoftware Schullizenz Englisch 3. und 4. Klasse.	23.686,81 €	Bakum
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Johannes Schule, Haupt- und Realschule, Schulstr. 6, 49456 Bakum: Neubau einer Mensa und eines Musik- raumes entsprechend den aktuellen schulischen An- forderungen (hier: Ausstattung/Einrichtung).	68.512,85 €	Bakum
Investitionspauschale	Gymnasium Damme, Nordhofe1, 49401 Damme Energe- tische Sanierung durch umfassende Fassaden- und Dachsanierung von drei Klassentrakten und dem Aula- trakt gem. EnEV 2009 (neue vorgelagerte Klinkerfassade mit Wärmedämmung, Verkleinerung der Fensterfläche und Austausch der Fenster gegen Aluminiumfenster mit Dreifachverglasung u Flachdachsanierung mit Wärme- dämmung). Für die Aula wurde eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung eingebaut.	3.015.383,27 €	Damme
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Damme, Grüner Weg 3; GS Sierhausen, Rottinghau- ser Str. 61; GS Osterfeine, Vechtaer Weg 2; GS Rü- schendorf, Hauptstr. 31; HS Damme, Schützenstr. 17, RS Damme, Schützenstr. 6 alle in 49401 Damme. Be- schaffung: mobile Lerninseln, Laptops, Beamer, Whiteboards, Ausbau des Netzwerkes (WLAN), Medien- wagen.	58.155,27 €	Damme
Investitionspauschale	Kindergarten St. Viktor, 49401 Damme, Hunteburger Straße 4 (Träger: Kath. Kirchengem. St. Viktor), Energeti- sche Sanierung und Ausbau (ein Mitarbeiterzimmer ist neben einem Bewegungs- und Kleingruppenraum im Dachgeschoss neu entstanden). Mit der Sanierung wur- den neue Fenster eingebaut (EnEV 2009) und Maß- nahmen gegen aufsteigende Feuchtigkeit ergriffen. Außerdem wurden neue Bodenbeläge, Akustikdecken und Beleuchtung eingebaut.	357.874,76 €	Damme
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Damme, Grüner Weg 3, 49401 Damme: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster- fronten einschließlich Wärmedämmung und Einbau einer Beschattungsanlage, Ausstattung einiger Klassenräume mit energiesparenden Deckenleuchten einschließlich Austausch der Akustikdecken.	174.876,51 €	Damme
Investitionspauschale	Kindertagesstätte, Grüner Weg, 49401 Damme: Neubau (1 Regelgruppe und 1 Integrationsgruppe) auf einem stadteigenen Grundstück am Grünen Weg in Damme. Die gleichzeitig errichtete Krippengruppe wird beim Förder- programm RIK angemeldet. Träger der neuen Kinder- tagesstätte wird das Andreaswerk e.V., Vechta.	1.169.330,68 €	Damme
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kardinal-von-Galen, Klinghamer Weg 1, 49413 Dinklage: Verlegung/Installation eines Strom- und Datennetzes für den Internetzugang in jedem Klassen- raum, Installation eines Kommunikationsservers mit DSL- Router, Medienschränk mit Datenprojektor, Lautsprecher- system, Laserfarbdrucker und Scanner für zeitgerechten Unterricht, Notebooks, Lizenzpakete, Betriebs- und Unter- richtssoftware, Accesspoint für die Funkvernetzung, Un- terweisung des Kollegiums.	12.622,69 €	Dinklage

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Höner Mark, Höner Markweg 28, 49413 Dinklage: Verlegung/Installation eines Strom- und Daten-netzes für Internetzugang in Klassenräumen, Installation eines Servers mit DSL-Router, Medienschränk mit Da-tenprojektor, Lautsprechersystem, Farblaserdrucker und Scanner, Notebooks, Datenprojektoren, Lizenzpakete, Betriebs- und Unterrichtssoftware, Accesspoints für die Funkvernetzung, Flachbildschirme mit Halterung für PC und Flachbildschirm (stationäre PCs werden mobil), Un-terweisung Kollegium.	13.690,24 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule, Kösters Gang 11, 49413 Dinklage: Ausbau des Strom- und Datennetzes für den Internetzugang und Verbindung zum Schulserver, Ausrüstung von Klassen-räumen und einem neu eingerichteten Technikraum mit je einer multimediafähigen PC-Station einschl. eines Daten-projektors und einem Lautsprechersystem, Lizenzpakete, Betriebs- und Unterrichtssoftware, Accesspoint für die Funkvernetzung, Datenprojektoren und Lautsprecher-systeme für weitere Klassenräume.	12.287,47 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule, Kösters Gang 11, 49413 Dinklage: Ausbau des Strom- und Datennetzes für den Internetzugang und Verbindung zum Schulserver, Ausrüstung von Klassen-räumen mit je einer multimediafähigen PC-Station einschl. eines Datenprojektors und einem Lautsprecher-system, Lizenzpakete, Betriebs- und Unterrichtssoftware, Accesspoint für die Funkvernetzung, Datenprojektoren und Lautsprechersysteme für weitere Klassenräume.	12.157,75 €	Dinklage
Investitionspauschale	Stadtverwaltung, Am Markt 1, 49413 Dinklage: An-schaffung eines neuen Servers für die Stadtverwaltung.	18.469,99 €	Dinklage
Investitionspauschale	Freiwillige Feuerwehr Dinklage, Sanderstr. 63, 49413 Dinklage: Erwerb von Ausstattungsgegenständen - Wär-mebildkamera - Erkennung von Brandnestern - Strom-erzeuger - Sprungrettungsgerät - Tragkraftspritze.	36.357,34 €	Dinklage
Investitionspauschale	Bauhof, Höner Kirchweg 3 e, 49413 Dinklage: An-schaffung eines Unimogs U 300 und eines Pritschen-wagens für den städtischen Bauhof.	206.230,71 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kardinal-von-Galen, Klinghamer Weg 1, 49413 Dinklage: Sanierung/Modernisierung des Um-kleide- und Duschbereiches der Schulsportthalle (neue Heizkörper, Leitungsarbeiten, Erneuerung von Sanitär-ausstattungsgegenständen, Einbau einer zusätzlichen Dusche, Fliesen- und Malerarbeiten) sowie Herstellung einer ordnungsgemäßen Ableitung der Abwässer und Anschluss an die Kanalisation.	51.210,46 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Höner Mark, Höner Markweg 28, 49413 Dinklage: Modernisierung durch Installation eines neuen Verteilerkastens mit Nebenstellen und Zähler/Installation moderner und zusätzlicher FI-Sicherungen, Sanierung der Deckenbeleuchtung und Einbau energiesparender Beleuchtung, Sanierung der Mädchentoilette und der Lehrer-Toilette (Wanddurchbruch, Heizungs- und Sani-tärarbeiten, Einbau Trennwand/Leichtbauwand, Elektro-installation, Fliesen- und Malerarbeiten).	104.553,30 €	Dinklage
Investitionspauschale	Kindergarten St. Catharina, Höner-Mark-Weg 28, 49413 Dinklage: Sanierung der Toilettenanlagen für die Kinder und Erzieher, Einbau von neuen WC-Trennwänden.	68.071,87 €	Dinklage

Investitionspauschale	Freibad Dinklage, In der Wiek 14, 49413 Dinklage: Sanierung des Daches mit Demontage / Neumontage der Solaranlage nach einer neuen, erforderlichen Dachlattung und Austausch der asbesthaltigen Wellfaserzementplatten durch neue Wellfaserzementplatten.	91.724,62 €	Dinklage
Investitionspauschale	Bücherei Dinklage, Am Pfarrhof 6, 49413 Dinklage: Abbruch und Wiederaufbau der Bücherei in Dinklage der Kath. Kirchengemeinde. Ein Umbau der einzigen Bücherei in Dinklage wäre auch im Hinblick einer energetischen Sanierung nicht verhältnismäßig.	346.403,77 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Kardinal-von-Galen-Haus gGmbH, Förderschule in freier Trägerschaft, Schulstr. 7, 49413 Dinklage: Energetische Sanierung durch Komplettsanierung des Flachdaches (Dachdämmung und -neukonstruktion).	140.824,05 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Kardinal-von-Galen-Haus gGmbH, Schulstr. 7, 49413 Dinklage: Dieses Projekt ist Teil des didaktischen Konzeptes einer 5. Hauptschulklasse für die nächsten Schuljahre. Ausstattung eines Klassenraumes mit interaktiver Projektionstafel, Beamer u. Lautsprechersystem, Notebook mit Drucker, Schrank sowie technische Einweisung des Klassenteams.	8.899,25 €	Dinklage
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule Goldenstedt, Marienstraße 5, 49424 Goldenstedt: Energetische Sanierung - in 2 Gebäudeteilen wurde im Dachboden die Dämmung um 20 cm erhöht, Hohlräume i. d. Außenwänden wurden mit Dämmstoff aufgefüllt, Decken i. d. OG entfernt u. neue Dampfsperren mit Sparschalung u. Akustikdecke eingebaut. Die Fenster wurden gegen neue Kunststoffenster mit Isolierverglasung (U-Wert 1.1) ausgetauscht. In einem 3. Gebäudeteil erfolgte eine neue Verglasung. Im Keller wurde die Stahlbetondecke gedämmt.	428.824,54 €	Goldenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Marienschule Goldenstedt, Marienstraße 5; Huntetalschule, Marienstraße 2; Don-Bosco-Schule, Don-Bosco-Weg 1; St. Heinrich-Schule, Ellenstedter Straße 3; alle in 49424 Goldenstedt: Lerninseln mit Laptops, Netzwerkdruckern und Unterrichtssoftware; mobile Medienwagen mit Laptop und Beamer; Internetzugang in allen Klassenzimmern; Lernprogramme, Interaktives Board mit höhenverstellbarer Wandhalterung.	25.916,93 €	Goldenstedt
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der (Schul-)Turnhalle Goldenstedt, Marienstr. 5, 49424 Goldenstedt: Austausch der alten Fenster gegen neue Kunststoffenster mit Wärmeschutzverglasung und Sonnenschutz; Dämmung des Bodenraums; Dämmung der Außenwände mit Wärmedämmverbundsystem und Sparverblender; Austausch der alten Beleuchtungskörper gegen neue Energiesparlampen mit EVG; Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.	270.000,00 €	Goldenstedt
Investitionspauschale	Energetische Sanierung (Schul-)Turnhalle Lutten, Don-Bosco-Weg 1, 49424 Goldenstedt, Austausch alter Fenster gegen neue Kunststoffenster mit Wärmeschutzverglasung; Erneuerung der alten Decken in Sanitär- und Geräteräumen durch neue Decken mit Dampfsperre, Sparschalung u. Gipskartondecke; Dämmung des Hallendachs durch Austausch der Dachplatten, Dampfsperre und 24 cm Dämmung; Austausch alter Beleuchtungskörper gegen neue Energiesparlampen mit EVG; Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.	275.000,00 €	Goldenstedt

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Holdorf, Schulstraße 12, 49451 Holdorf: Infrastruktur für mobiles Lernen - Anschaffung eines Notebook Multimedia Centers.	14.999,00 €	Holdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Holdorf, Roggenkamp 1, und Barbaraschule, Steinfelder Damm 3, beide 49451 Holdorf, Infrastruktur für mobiles Lernen - Anschaffung von mobilen Rechnern (Notebooks).	7.906,32 €	Holdorf
Investitionspauschale	Rathaus Große Straße 19, 49451 Holdorf: Energetische Sanierung der alten Fenster durch neue Elemente mit Isolierverglasung (Ug-Wert=i.M. 1,25 W/m²K), sowie eine Verkleidung der ungedämmten Gebäudepfeiler. Ferner wurde die ungedämmte Betondecke des Eingangsbereiches verkleidet und gedämmt. Im Bereich des Haupteinganges wurde eine Windfanganlage errichtet.	145.131,01 €	Holdorf
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Schulstraße 12, 49451 Holdorf: Demontage der vorhandenen außen hängenden Dachrinne und Fallrohre. Lieferung und Montage einer ca. 15°- geneigten Binderkonstruktion auf dem vorhandenen Flachdach einschl. der Kehl- und Gradbinder. Erneuerung der außen liegenden Hängedachrinne und Fallrohre. Erneuerung und Verkleidung des Dachüberstandes. Energetische Sanierung durch Lieferung und Montage eines Thermodachelementes mit Dämmkern einschl. der dazugehörigen Unterkonstruktion.	158.056,32 €	Holdorf
Investitionspauschale	Grundschule Holdorf, Roggenkamp 1, 49451 Holdorf - Erneuerung des Bodenbelages im Werkraum, Vergrößerung des Werkraumes mit Durchbruch zum Nebenraum und Sicherheitstür, Anschaffung fachspezifischer Ausstattung (Aufbewahrungs- und Sicherheitsschränke, Werkhocker, Kreissäge mit Absauganlage, Werkraum-schneidemaschine, Bohrmaschine).	11.360,08 €	Holdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Barbara-Schule, Steinfelder Damm 3, 49451 Holdorf: Energetische Sanierung durch die Sanierung des Daches (Dachdämmung und -eindeckung).	78.796,66 €	Holdorf
Investitionspauschale	Von Staufenbergschule, Von-Stauffenberg-Straße 16, 49393 Lohne: Anschaffung von Mobiliar für die Förderschule, Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft, zur Einrichtung von Klassenzimmern und einem Lehrerzimmer für die Erweiterung um eine Lerngruppe entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	1.976,59 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	Adolf-Kolping-Schule in 49393 Lohne, Klapphakenstraße 22, Energetische Sanierung des 4-geschossigen Traktes durch vollflächige Fassadensanierung (neue vorgelagerte Klinkerfassade mit Wärmedämmung 160 mm Dämmplatten 0,035W/mK), Verkleinerung der Fensterflächen und Austausch der Fenster gegen hochwärmedämmte Aluminiumfenster Schüco AWS 75 SI und Dachsanierung mit Wärmedämmung des Flachdaches gem. EnEV 2009.	1.495.183,36 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	Gymnasium Lohne in 49393 Lohne, An der Kirchenziegelei 12, Energetische Sanierung durch Flachdachsanie rung der Aula (Bitumenflachdach mit 2% Gefälledämmung - im Mittel 18,8 cm Polystyrol-Hartschaumplattendämmung) und Erneuerung der Lüftungsanlage der Aula mit Wärmerückgewinnung gem. EnEV 2009.	168.991,08 €	Lohne (Oldenburg)

Kommunale Förderschwerpunkte	Handelslehranstalten (BBS I) in 49393 Lohne, Ostendorfstraße 1: Energetische Sanierung des 5-geschossigen Traktes durch Austausch der Fenster (Einfachverglasung und Waben) auf der Nord-, Ost- und Westseite gegen Alu-Fassadenelemente mit Wärmeschutz-Iso-Floatglas, U-Wert=1,2 W/m²K und Paneelen aus Delocolor, Dämmkern Hartschaum U-Wert=1,1 W/m²K gem. EnEV 2009.	324.342,86 €	Lohne (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Lohne, An der Kirchenziegelei 12, 49393 Lohne: Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa einschl. Ausstattung mit baulicher Anbindung an die Pausenhalle. Die Mensa ist mit einer Zubereitungsküche ausgestattet. Der Essbereich ist für 220 Sitzplätze ausgelegt.	1.445.131,93 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	BBS II Adolf-Kolping-Schule in 49393 Lohne, Klapphakenstr. 22, Errichtung eines Technologiezentrums zur Kunststoffertigung. Es wird eine Fertigungsstrecke aufgebaut, mit der der Prozess von der Idee bis zum fertigen Produkt abgebildet werden kann. Schwerpunkt der Anschaffung ist die Steuerungs- und Automatisierungstechnik.	1.010.000,00 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	Albert-Schweitzer-Realschule, Klapphakenstr. 31, 49393 Lohne: Energetische Sanierung durch kompletten Austausch der 30 Jahre alten Fenster im Schulgebäude (ohne den 2006 errichteten Anbau) entsprechend den Vorgaben der EnEV, Erneuerung der Sonnenschutzanlagen u. Schließen der Heizkörpernischen.	254.972,03 €	Lohne (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Ketteler-Schule (Grundschule), Bruchweg 11, 49393 Lohne; Energetische Sanierung der Schule durch Austausch der Fenster in dem 1977 errichteten Gebäudeteil entsprechend den Vorgaben der EnEV.	239.975,86 €	Lohne (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Ketteler-Schule, Bruchweg 12; Von-Galen-Schule, Josefstr. 22; GS Brockdorf, Langweger Str. 51; GS Kroke, Kroker Str. 43; Gertrudenschule, Gertrudenstr. 15; Franziskus-Schule, Hilge Beuken 10, alle 49393 Lohne: Beschaffung von Laptops, Servern, Software, Schaffung von Internetzugängen durch den Einsatz sog. HotSpots.	101.425,35 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	Ketteler-Schule (Grundschule), Bruchweg 12, 49393 Lohne: Energetische Sanierung durch Sanierung des Flachdaches (zusätzliche Wärmedämmung) sowie Austausch der Fensterelemente oberhalb der Dachflächen und in einem Teilbereich an der Westseite des Gebäudes.	402.156,64 €	Lohne (Oldenburg)
Investitionspauschale	Realschule Meyerhofstr. 6, 49393 Lohne; Energetische Sanierung des Schulgebäudes durch Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems im Bereich der Fliesenfassade und Dämmung der Hohlräume (Einblasverfahren) im Bereich der Verblenderfassade, Austausch der Fenster (U-Wert 1,1), Austausch Sonnenschutz, Schließen der Heizkörpernischen.	558.092,76 €	Lohne (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Holdorfer Straße 7, 49434 Neuenkirchen-Vörden: Modernisierung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume (Physik, Chemie, Sammlung) durch Neuausstattung mit naturwissenschaftlichen Einrichtungen (Schüler- und Lehrerexperimentiertische, Energiesäulen, Spülentisch, Demonstrationsabzug, Abluftanlage, Laborreinigungsgerät) einschl. der hierfür notwendigen Gas-/Wasser-/Elektroinstallationen sowie die Integration von Video- und Audiosystemen.	109.990,07 €	Neuenkirchen-Vörden

Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Neuenkirchen, Holdorfer Straße 7, 49434 Neuenkirchen-Vörden: Beschaffung einer transportablen Notebookausstattung in Klassenstärke für den Unterricht GS Neuenkirchen, Im Herrengarten 22, 49434 Neuenkirchen-Vörden: Beschaffung eines Beamer-Koffersystems. GS Vörden, Schulstraße 3, 49434 Neuenkirchen-Vörden Vernetzung der Klassenräume über Wireless-Access-Points und Beschaffung von Hardware für mobilen Unterricht.	34.378,88 €	Neuenkirchen-Vörden
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Neuenkirchen, Holdorfer Straße 7, 49434 Neuenkirchen-Vörden: Sanierung der Toilettenanlage der HRS Neuenkirchen sowie energetische Sanierung durch zusätzliche Isolierungsmaßnahmen an den Gebäuden (Fassade und Dach) sowie den Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009.	310.000,00 €	Neuenkirchen-Vörden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Neuenkirchen, Im Herrengarten 20, 49434 Neuenkirchen-Vörden; Energetische Sanierung in Teilbereich (Altbau) nach EnEV2009 durch Austausch einer Tür und 11 Fenstern, Isolierung der obersten Geschossdecke, Erneuerung abgehängter Decken zwecks Winddichtigkeit, technische Aktualisierung der Heizung und hydraulischer Abgleich sowie Austausch von Teppichböden in Klassenräumen gegen anderes Material.	90.000,00 €	Neuenkirchen-Vörden
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der kleinen Sporthalle (Förder Voraussetzung: Nutzung durch Vereinssport), Am Mühlentbach 17 in 49439 Steinfeld (Oldb), insbesondere durch die Dämmung des Daches, Austausch der Fenster, Erneuerung der Heizungsanlage, Ersatz der Glasbauwand und Sanierung der Sanitärbereiche.	561.518,91 €	Steinfeld (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	St. Johannes-Schule, Grundschule, Dammer Str. 13, 49439 Steinfeld: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und Türen sowie der aufgrund dieser Baumaßnahme erforderlichen Anpassungen (Anputzarbeiten).	110.853,95 €	Steinfeld (Oldenburg)
Investitionspauschale	St. Antoniusschule Mühlen, Dorfstraße 7, 49439 Steinfeld - Verbesserung mobiles Lernen (Beschaffung: Notebooks, Datenprojektor, Projektionstafeln) St. Johannes-Schule Steinfeld, Dammer Str. 13, 49439 Steinfeld - Anschaffung für Mobiles Lernen (Notebooks einschl. Software und Produkte für IT-Sicherheit, Verbesserung der Vernetzung) Don-Bosco-Schule, Am Mühlentbach 5, 49439 Steinfeld - Verbesserung Mobiles Lernen (Beschaffung: Lerninseln, Drucker, Beamer u. mobiles Whiteboard).	37.817,01 €	Steinfeld (Oldenburg)
Investitionspauschale	St. Johannes-Schule, Dammer Str. 13, 49439 Steinfeld. Es wurde eine energetische Sanierung nach EnEV 2009 des Klassenbereichs Süd durch Einbau neuer Aluminiumfenster mit Wärmeschutzverglasung sowie Anputz- und Malerarbeiten durchgeführt sowie die Komplettsanierung der Schüler toilettenanlagen einschl. wassersparender Technik, Erneuerung der Sanitär Objekte, Fliesen, Rohre und Leitungen.	163.780,23 €	Steinfeld (Oldenburg)

Investitionspauschale	Don-Bosco-Schule, Am Mühlenbach 5, 49439 Steinfeld. Es wurden Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Lehrerzimmers einschl. energetischer Sanierung nach EnEV 2009 der Fenster sowie Dämmungsarbeiten im Bereich des Flachdaches durchgeführt sowie die Sanierung der Lehrertoilettenanlagen einschl. wassersparender Technik, Erneuerung der Sanitärobjekte, Fliesen, Rohre und Leitungen sowie Erneuerung und Dämmung der Decke vorgenommen.	179.152,44 €	Steinfeld (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Jugendtreff, Am Mühlenbach 20, 49439 Steinfeld: Energetische Sanierung durch Dämmung der Obergeschosssdecke. Zusätzlich wurde eine Toilettenanlage neu hergerichtet, eine Fußbodensanierung sowie die Erneuerung der gesamten Elektrik einschl. Einbau energiesparender Leuchten vorgenommen.	39.591,54 €	Steinfeld (Oldenburg)
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Sporthalle auf dem Gelände des Gymnasiums Antonianum, Willohstraße 19 in 49377 Vechta (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Wärmedämmung der Außenfassade und des Hallendaches, Erneuerung der Fenster, Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage nebst Beleuchtung, Sanierung der Sanitärbereiche und Erneuerung des Sporthallenbodens und des Prallschutzes.	1.942.994,72 €	Vechta
Landesmaßnahmen	Energetische Sanierung der Turnhalle der Overbergschule in Vechta, Overbergstraße 12 in 49377 Vechta (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch die Dämmung des Hallendaches, den Austausch der Fenster und der Glasbausteinwand, die Erneuerung der Hallenbeleuchtung und der Heizungsanlage sowie Sanierung der Sanitärbereiche.	277.116,92 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Hochschule Vechta, Postfach 15 53, 49364 Vechta; Das sog. ehemalige KFH-Gebäude (Driverstraße 23) wurde komplett umgebaut und saniert. Dabei wurde insbesondere die Heizung, Elektrik sowie die gesamte Infrastruktur erneuert und die behindertengerechte Erreichbarkeit sichergestellt.	1.999.082,49 €	Vechta
Investitionspauschale	Janusz-Korczak-Schule Vechta, Am Brook 2, 49377 Vechta: Erstaussstattung der Förderschule Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft mit einer Schulküche entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	11.985,00 €	Vechta
Investitionspauschale	Justus-von-Liebig-Schule in 49377 Vechta, Kolpingstraße 17, Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster gegen Aluminiumfenster mit 2fach-Verglasung (UG 1,0) an der Südseite komplett und Westseite tw. Flachdachsanierung mit 20cm Mineralwolle-Wärmedämmung, Erneuerung der Heizungsanlage mit Brennwertkessel und Solarunterstützung der Warmwasserbereitung (für Duschen der innenliegenden Gymnastikhalle) gem. EnEV 2009.	457.519,50 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Lärmschutzmaßnahme: Errichtung einer Schallschutzwand an der Südseite der Falkenrotter Straße in 49377 Vechta zwischen der Theodor-Heuss-Straße und der Straße Schollage. Auf dem 2 bis 3 m breiten Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Radweg wird eine 3,20 m hohe schlanke Schallschutzwand errichtet, wegen des zu schützenden Baumbestands in trapezartigem Grundriss. Die Ausfachung der Felder erfolgt mit beschichteten Stahlplatten-Elementen, ergänzt durch eine extensive dauerhafte Wandbepflanzung.	400.000,00 €	Vechta

Investitionspauschale	Neubau einer Kindertagesstätte mit zwei Kindergarten- gruppen mit zusammen maximal 50 Betreuungsplätzen zur Optimierung des Betreuungsangebots. Das Gebäude in der Heinestraße (Hausnummer wird nachgereicht) im Stadtteil Vechta - Stukenborg / Klänenesch wird in massi- ver Bauweise errichtet und dient der Optimierung des Kinderbetreuungsangebots in Vechta.	790.000,00 €	Vechta
Investitionspauschale	Alexanderschule; Mühlenstr. 29; Christophorusschule, Brüsseler Str. 37; Liobaschule, Antoniusstr. 27; Over- bergschule, Overbergstr. 12; Kath. GS Langförden, Schulstr. 2; Kath. GS Hagen, Landwehrstr. 5; Marien- schule, Oythe 19; Martin-Luther-Schule, Philosophenweg 17; Geschw.-Scholl-Schule, Driverstr. 12, alle 49377 Vechta: Interaktive Whiteboards, Beamer, Notebooks, Lerninseln mit Rechnern, Druckern, Monitoren und Scan- nern, Netzwerkanbindung, Anbau der interaktiven Tafeln.	78.500,00 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Geschwister-Scholl-Schule, Haupt- und Realschule, Driverstr. 12, 49377 Vechta: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtungstechnik einschl. Nebenarbeiten.	175.000,00 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Langförden, Schulstr. 2, 49377 Vechta: Energetische Sanierung durch Einbau energieein- sparender Beleuchtungstechnik sowie Austausch der 40 Jahre alten Holzfenster und Einbau neuer Kunststoff- fenster im Altbau einschl. Nebenarbeiten.	59.556,00 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludgerus HS/RS Vechta, Lattweg 35, 49377 Vechta: Die Schule verfolgt bereits seit 1996 ein Medienkonzept dass stetig fortgeschrieben wurde zuletzt bestätigt im Rahmen der Schulinspektion 2005. Im Rahmen dieses Konzeptes wurde ein Inter- und Intranet mit eigenem Schulserver (I- Serv) aufgebaut. Die Maßnahme enthält die Implementie- rung von mobilen Computersystemen (4 Multimedia- koffern) und interaktiver Tafelsysteme (3 interaktive Whiteboards) sowie eine LAN Netzwerkerweiterung.	29.877,13 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Kolleg St. Thomas, Dominikanerweg 45, 49377 Vechta: Hardware, pädag. Netzwerksoftware, mobile Koffer- systeme, 16 Notebooks.	73.334,67 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Kolleg St. Thomas, Dominikanerweg 45, 49377 Vechta: Energetische Sanierung durch Einbau einer neuen Brennwertkesselanlage sowie Hocheffizienzpumpen, Austausch von Konvektoren gegen Niedertemperatur- Heizflächen.	82.639,37 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Liebfrauenschule Vechta. Gymnasium in freier Träger- schaft, Marienstr. 4, 49377 Vechta: Energetische Sanie- rung durch Austausch von Fenstern, Einbau energie- sparender Beleuchtung in den Klassenräumen. Einbau eines Anprallschutzes in der Schulsporthalle, Sanierung des Schulhofes (Schaffung zusätzlicher Fahrradstell- plätze, Spielfläche/Spielgeräte) und des Verbindungs- ganges zwischen den Schulgeländen.	103.146,19 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schulen der Schwestern U.L.F. (Unserer Lieben Frau e.V.) in freier Trägerschaft, Landwehrstr. 2, 49377 Vechta: Energetische Sanierung durch Anschluss des Heizungssystems an das Blockheizkraftwerk sowie Sanierung der Toilettenanlagen (Erneuerung der Leitun- gen und Sanitärausstattung).	61.897,75 €	Vechta

Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung eines Klassensatzes für die Liebfrauens- schule Vechta, Marienstr. 4, 49377 Vechta, mit ca. 30 Notebooks für mobiles Lernen, Umstellung des Schul- servers auf IServ Portalserver inkl. WLAN- / Druck- u. Backupmodul, Ausbau des WLAN-Netzwerks, Einrichtung weiterer Lerninseln. Ziel: Vermittlung von Medien- kompetenz im Klassen- und Kursverband und/oder in Arbeitsgruppen gem. Medienkonzept, Steigerung der Unterrichtsqualität durch mob. Computereinsatz und indiv. Förderung durch E-Learning.	32.325,37 €	Vechta
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Erlte/Hagstedt, Standort Erlte, Erlte 60, 49429 Visbek: Energetische Sanierung eines Klassen- zimmers durch Einbau neuer Fenster mit Isolierver- glasung, Erneuerung der Heizkörper und Rohre, Er- neuerung des Fußbodens, Maler- und Maurerarbeiten, Erneuerung der Eingangstür sowie Anschaffung einer Kletterwand für den Schulhof und Erstaussattung des Lehrmittelraumes mit Mobiliar.	29.923,85 €	Visbek
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerbertschule Visbek, Vitusstr. 21, 49429 Visbek: Moder- nisierung des Schulhofes durch den Bau eines Multi- funktionsfeldes (28 x 12 Meter) für verschiedene Sport- arten/Spielflächen.	57.837,06 €	Visbek
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Rechterfeld, Am Sportplatz 3, 49429 Visbek: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster- fassade im Eingangsbereich der Pausenhalle und der Fenster in den Räumen des Schulleiters/Lehrerzimmers sowie Erneuerung der Heizungsanlage (Austausch des alten Wärmeerzeugers und der Heizkörper in der Pausenhalle, hydraulischer Abgleich der Heizungs- anlage).	40.627,26 €	Visbek
Kommunale Förderschwerpunkte	Benediktschule Visbek (Haupt- und Realschule), Over- bergstr. 10 A, 49429 Visbek: Anschaffung von 4 White- Board-Tafeln inkl. Zubehör (PCs, Monitore, Audioanlagen sowie Schoolpads) und 2 Laptops für den Unterricht.	18.252,11 €	Visbek
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerbertschule Visbek (Grundschule): Anschaffung von 3 White-Board-Tafeln inkl. Zubehör (PCs, Monitore, Audio- anlagen sowie Schoolpads) und 16 Laptops für den Schulunterricht.	19.322,18 €	Visbek
Kommunale Förderschwerpunkte	Gerbertschule, Vitusstraße 21, 49429 Visbek: Energeti- sche San. gem. EnEV 2009: 1. Dämmung der Außen- wände, 2. neue Fenster und Türelemente, 3. Ern. der Dämmung des Flachdachs, 4. Dämmung der Dachaus- bauten sowie 5. Schließung der Heizkörpernischen, 6. Ern. Heizung (Brennwertkesselanlage mit Zubehör, Sa- nierung Schornstein, Regelungstechnik, Elektrotechnik, Verteiler, Pumpen, 7. Ern. der Heizflächen und Th.-Vent., 8. Austausch von 18 Klassenzimmertüren im Altbau, 9. Nebenarb. (Elektro-Maler-Maurer).	799.160,21 €	Visbek
Investitionspauschale	Bauhof der Gemeinde Visbek, Dieckhus-Kamp 20, 49429 Visbek Anschaffung eines Unimogs (Mercedes-Benz U 300) sowie zwei Bulli VW T5 Doka TDI (knapp 2 und 3,5 Jahre alt), einer als 4 Motion mit Allradantrieb als Ersatz für die 16 und 17 Jahre alten Bullis des Bauhofs.	171.073,00 €	Visbek

LK Verden

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	133.425
Fläche:	787,7 km ²
Einwohner je km²:	169

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	53,5 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	36,25 %	18 Sitze	Wilhelm Hogrefe
SPD	37,16 %	19 Sitze	Heiko Oetjen
FDP	3,31 %	2 Sitze	
Bündnis 90 /Die Grünen	17,87 %	9 Sitze	Ulla Schobert
Die Linke	2,16 %	1 Sitz	
NPD	1,55 %	1 Sitz	

SPD, CDU und Grüne arbeiten zusammen.

Landrat:	Peter Bohlmann (SPD)
Kreistagsvorsitzender:	Siegfried Ukat (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 60 (Osterholz) und Wahlkreis 61 (Verden).

	Wahlkreis 60	Wahlkreis 61
CDU	39,65 %	41,39 %
SPD	29,40 %	29,47 %
FDP	7,96 %	8,49 %
Bündnis 90/Die Grünen	10,27 %	8,95 %
Die Linke	8,74 %	6,71 %
Direkt gewählt:	Axel Miesner (CDU)	Wilhelm Hogrefe (CDU)
Wahlbeteiligung:	56,4 %	57,7 %

LK Verden

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Verden	Aller-Weser-Halle in Verden	Einbau einer zentralen Holzheizung im Wärmeverbund mit mehreren Gebäuden; EFRE-Mittel: 2.872.500 €.
Verden	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Verden i. H. v. 41.013 €.
Verden	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 10 Ausbildungszuschüsse über 25.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 7 geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen von „Chance betriebliche Ausbildung“ über 21.000 €, 15 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 2.164.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 168.000 €, 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 241.000 €.
Verden	Autobahn A1 Buchholz - Bremer Kreuz	Ausbau erfolgt als ÖPP - A - Modell; vorrausichtliche Fertigstellung: 4. Quartal 2012.
Verden	Autobahnpolizei in Langwedel	Durch einen Landes-Neubau direkt neben dem bisherigen Standort an der A27 wird die Unterbringung erheblich verbessert. Die Baukosten betragen rd. 1 Mio. €. Die Fertigstellung des Gebäudes ist in 2011 erfolgt.
Verden	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. In Verden erhielt die BISS in 2011 eine Landesförderung i. H. v. 24.850 €.
Verden	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 23.741 €.
Verden	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Verden 2010 : 26.770 €.
Verden	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Wulmstorf (Samtgem. Thedinghausen), Lintler Geest (Gem. Kirchlinteln), (OT Brunsbrock, Sehlingen, Bendingbostel, Kreepen, Schafwinkel).
Verden	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 haben folgende Kommunen des Landkreises folgendes Budget für den Förderzeitraum 2007 - 2013 erhalten: Stadt Achim: 1.800.000 €. Stadt Verden: 2.300.000 €.
Verden	Ehrenamtskarte	Die Städte Achim und Verden geben mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Verden	Erbhof Thedinghausen	Mit Bundesmitteln des BKM und Landesmitteln aus dem ELER-Programm (180.000 €) wird die Sanierung des Schlosses, insbesondere die Wiederherstellung des Renaissancesaales und seine Umnutzung für kulturelle Zwecke gefördert.
Verden	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Verden vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 114.690 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.

Verden	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Achim: Rollen, 2010/2011 : 25.308 €, Gemeinde Kirchlinteln: Stadt Verden – Hutbergen, Gemeinde Kirchlinteln – Weitzmühlen, Hohenaverbergen, Otersen, Wittlohe, 2011/2012 : 66.727,60 €, Samtgemeinde Thedinghausen: Erschließung Dörverden: OT Barnstedt, Borstel, Hülsen. Kirchlinteln: OT Stemmen, Hinter den Brüchen. Thedinghausen: OT Horstedt, Dibbersen & Oeningstedt. Verden: Döhlbergen, Rieda, 2011/2012 : 198.887,12 €.
Verden	Förderung der Breitbandversorgung KP II, 3. Wettbewerb	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 MBit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten/Ortsteilen Stadt Achim OT Badenermoor; GMD Dörverden OT Barne; GMD Kirchlinteln OT Brunsbrock, Odeweg, Kreepen, Schafwinkel; Flecken Langwedel OT Giersberg, Steinberg; Flecken Ottersberg OT Am Bahnhof, Grasdorf, Wümmingen; SG Thedinghausen GMD Blender OT Ritzenbergen, GMD Riede OT Felde, GMD Thedinghausen OT Morsum, Wulmstorf, Beppen, 2010/2011 : 137.480 €.
Verden	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Verden wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 129.153,31 €, 2008 : 305.459,04 €, 2009 : 565.860 €, 2010 : 608.395,29 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Verden und Achim. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Verden	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 42.543 €
Verden	Frauenhäuser	Im Landkreis Verden hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 54.000 € gefördert.
Verden	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Freiwilligenagentur Zeitspende der Stadt Verden mit 5.200 €.
Verden	Gewaltberatungseinrichtungen und Notrufe für Frauen und Mädchen	Im Jahr 2011 hat das Land Niedersachsen in Verden eine Beratungseinrichtung mit 35.000 € gefördert.
Verden	Grundschulturnhalle Westen/Hüsten	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Dörverden eine Zuwendung i. H. v. 228.438 € für die Sanierung der Grundschulturnhalle Westen/Hüsten gewährt.
Verden	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Caritasverbands Verden für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Verden	Innovationen durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden 2007 - 2011 an EFRE-Mitteln insgesamt 295.020 € bewilligt.
Verden	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.377.275 €.

Verden	ILEK Projekt Stader Geest Moorexpress Projekt Wümme- Wiesteniederung Projekt Börde Oste Wörpe Projekt Mitte Niedersachsen	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dieses Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden. Kommunen aus den Landkreisen Stade und Rotenburg arbeiten beim Projekt Stader Geest Moorexpress zusammen. Im Projekt Wümme-Wiesteniederung arbeiten Kommunen aus den Kreisen Rotenburg und Verden. Im Projekt Börde Oste Wörpe arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Rotenburg. Beim Projekt Mitte Niedersachsen arbeiten Kommunen aus den Kreisen Diepholz, Nienburg und Verden zusammen. Seit Februar 2009 Aufbau eines Netzwerks Kulturschaffender „Kulturnetz Mitte Niedersachsen“.
Verden	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Verden im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.142.012 €.
Verden	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Verden im Jahr 2010 insgesamt 18.000 € und im Jahr 2011 35.472,25 €.
Verden	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Verden	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Landkreis Verden	Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Landkreis Verden in Verden wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung 2011 betrug für den Landkreis Verden rd. 7.000 €, sowie aus EFRE-Mitteln rd. 150.000 €.
Verden	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2005: Aller-Weser-Klinik Verden, Sanierung Gynäkologie/Geburtshilfe: 1.744.000 €.
Verden	Krankenhausfinanzierung aus dem Konjunkturprogramm II „Initiative Niedersachsen“	2009: Aller-Weser-Klinik Verden: 1,5 Mio. €.
Verden	Landkreis Verden	Das Land Niedersachsen unterstützte gem. der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Extremismus und für Demokratie und Toleranz den Landkreis Verden bei der Durchführung der Jugendprojekte zur Auseinandersetzung mit Demokratie und Zivilcourage, gegen Fremdenfeindlichkeit mit 6.352 €.
Verden	Landesinitiative Gartenhorizonte	Aufbau eines landesweiten Gartennetzwerks das die auf diesem Gebiet tätigen Akteure unter einem Dach vereint. Ziel ist es, die Stärken Niedersachsens im Bereich „Gärten, Parks und Gartenbau“ bekannt zu machen. Die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Potenzialanalyse liegen vor. Ressortübergreifend wird an konkreten Handlungsschritten gearbeitet.
Verden	Leader	Aus dem ILE-Konzept ist 2007 ein Regionales Entwicklungskonzept entstanden, mit dem sich die vorgenannte Region erfolgreich um die Teilnahme am Leader-Prozess beworben hat. Entstanden sind die Leader-Regionen GesundRegion Wümme-Wiesteniederung Aller-Leide-Tal und Hohe Heide.
Verden	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011.

		In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE- Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Avialbelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Verden	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land förderte NiKo in Verden 2011 mit insgesamt 51.000 €.
Verden	Niedersachsenhalle Verden Konjunkturpaket II/ Aufstockungsprogramm	Die Niedersachsenhalle in Verden, einem zentralen Vermarktungszentrum für Pferde und Rinder bedarf einer grundlegenden Modernisierung. Die Planungen sind abgeschlossen. Die Landesregierung hat für 2010 und 2011 bis zu 1,5 Mio. € bewilligt, davon wurden in 2010 entsprechend dem Baufortschritt 670.000 € ausgezahlt.
Verden	Norddeutsche Erdgasleitung (NEL)	Das Planfeststellungsverfahren für die Norddeutsche Erdgasleitung (NEL) von Hittbergen - Achim ist mit Beschluss vom 11.02.11 abgeschlossen worden. Die Bauarbeiten haben in 2011 begonnen. Die Leitung soll im August 2012 in Betrieb genommen werden.
Verden	Otto Modersohn Museum	Das Projekt „Anbauten an das Otto Modersohn Museum“ wird mit EFRE-Mitteln i. H. v. 445.881,50 € bei Gesamtkosten von rd. 700.000 € gefördert. Es handelt sich um eine erforderliche Baumaßnahme, um wichtige bautechnische Standards (Klimabrücke, Garderobe, Schließfächer) zu erfüllen und mit der Erweiterung das Werk Otto Modersohns geschlossen präsentieren zu können.
Verden	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Verden	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für das PACE in Verden 579.839 €.
Verden	Projektverbund Gartenhorizonte	Seit 2005 arbeiten mehrere mit dem Themenfeld „Gartenkultur“ befasste Einzelprojekte im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg im Projektverbund Gartenhorizonte zusammen, um gemeinsam Gärten und Parks stärker in das öffentliche Bewusstsein zu heben. 2009 konnten zwei neue Projekte für die Mitarbeit im Verbund (nunmehr 13 Projekte) gewonnen werden. Der Verbund war auf Veranstaltungen in Horstedt (8. Kräutertag des Projektes „Kräuterregion Wiesteniederung“) und Ilhorn (Apfeltag des Projektes „Streubst / Obstbaumalleen“) präsent. Derzeit laufen die Planungen für eine Neuauflage der eigenen Informationsbroschüre.
Verden	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Achim Projekt: Achim wird sichtbar!	Die Innenstadt Achims erfordert besonderen Einsatz, um die Entwicklungsmöglichkeiten auszuschöpfen. Aufbauend auf einer detaillierten Analyse hat die Stadt Achim eine nachhaltige Innenstadt-Gesamtkonzeption mit einem großen Maßnahmenbündel erarbeitet. Eingebettet in diese Gesamtkonzeption ist auch die Realisierung des Beleuchtungskonzeptes „Achim wird sichtbar!“ Das Quartier umfasst den kleinstädtischen Innenstadtbereich rd. um die Fußgängerzone „Obernstraße“. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 38.000 €.

Verden	Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept in der Region Bremen	In der Region Bremen soll auf Grundlage eines vorliegenden Gutachterberichts ein verbindliches „Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept“ erstellt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Informations- und Abstimmungsprozess mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen verbindliche Rahmenbedingungen für künftige räumliche Entwicklungsperspektiven sowie ein aktualisiertes Abstimmungsverfahren als Umsetzungsinstrument in einem raumordnerischen Vertrag zu vereinbaren. 2011 beginnt der Abstimmungsprozess in den Kommunen.
Verden	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Verden wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Goslar. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Verden	Schwerpunktstaatsanwaltschaft Korruptionsbekämpfung	Mit den Staatsanwaltschaften Hannover (seit 2001), Verden (seit 2006), Braunschweig (seit 2007) und Osnabrück (seit 2007) existiert nunmehr ein landesweites und flächendeckendes Netz zur Korruptionsbekämpfung. Ziel ist eine wirksamere Korruptionsbekämpfung durch Spezialisierung und Zentralisierung.
Verden	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Achim (Magdeburger Viertel)</u> 2003 : Gesamtkosten: 615.000 €, Landesförderung: 410.000 €. 2004 : Gesamtkosten: 225.000 €, Landesförderung: 150.000 €. 2005 : Gesamtkosten: 577.300 €, Landesförderung: 192.433 €. 2006 : Gesamtkosten: 777.350 €, Landesförderung: 384.900 €. 2007 : Gesamtkosten: 386.380 €, Landesförderung: 240.000 €. 2008 : Gesamtkosten: 750.000 €, Landesförderung: 500.000 €. 2009 : Gesamtkosten: 600.000 €, Landesförderung: 400.000 €. 2010 : Gesamtkosten: 375.000 €, Landesförderung: 250.000 €. 2011 : Gesamtkosten: 150.000 €, Landesförderung: 100.000 €. <u>2. Stadtumbau West</u> <u>Oyten (Ortszentrum)</u> 2008 : Gesamtkosten: 700.500 €, Landesförderung: 467.000 €. 2009 : Gesamtkosten: 1.200.000 €, Landesförderung: 800.000 €. 2010 : Gesamtkosten: 375.000 €, Landesförderung: 250.000 €. 2011 : Gesamtkosten: 780.000 €, Landesförderung: 520.000 €.
Verden	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003 : 3.398.350 €, 40 Eigentumsmaßnahmen (2.068.450 €) und 42 Mietwohnungen (1.329.900 €). 2004 : 1.174.650 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (1.174.650 €). 2005 : 452.000 €, 14 Eigentumsmaßnahmen (452.000 €). 2006 : 432.500 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (432.500 €). 2007 : 590.000 €, 19 Eigentumsmaßnahmen (590.000 €). 2008 : 1.390.600 €, 36 Eigentumsmaßnahmen (1.240.600 €) und 5 Mietwohnungen (150.000 €). 2009 : 1.031.400 €, 29 Eigentumsmaßnahmen (1.031.400 €). 2010 : 515.000 €, 13 Eigentumsmaßnahmen (515.000 €). 2011 : 633.200 €, 18 Eigentumsmaßnahmen (633.200 €).
Verden	Sporthalle Otterstedt (Beekehalle)	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Flecken Ottersberg eine Zuwendung i. H. v. 56.996 € für die Sanierung der Sporthalle Otterstedt gewährt.

Verden	Touristische Infrastrukturförderung	Die AG Urlaub und Freizeit auf dem Landes hat 2010 vom Land Niedersachsen für das Projekt „Kinderland Niedersachsen – Kinder herzlich willkommen“ eine Zuwendung i. H. v. 107.200 € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Verden	Transferzentrum Energieeffizienz Elbe-Weser-Dreieck	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich fördert das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“. Mit diesem Projekt, dass das Land insgesamt mit 365.000 € fördert, wird die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes wird die Landesregierung nutzen, um den Leitfaden „Betriebliches Energiemanagement“ zu aktualisieren. Damit erhalten alle Unternehmen in Niedersachsen die Möglichkeit, von den Ergebnissen der Transferzentren Energieeffizienz zu profitieren.

LK Verden KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte im Landkreis Verden:	121
Investitionsvolumen der Projekte im Landkreis Verden:	41.884.555,69 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Kreismedienzentrum Verden, Lindhooper Str. 67, 27283 Verden. Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an Schulen von allen Lehrkräften und Schüler/innen genutzt werden. Die Medien werden über NiBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgte über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NiLS.	85.000,00 €	Verden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blender, Verdener Weg 1, 27337 Blender: Anschaffung von Laptops und Druckern; Grundschule Morsum, Morsumer Schulstr. 38, 27321 Thedinghausen-Morsum: Anschaffung von Note-, bzw. Netbooks, Beamer, Whiteboard, Lernsoftware.	7.440,00 €	Blender Thedinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Ausbau der Breitbandversorgung mit mind. 2 Mbit/s durch Ertüchtigung von Kabelverzweigern in den Orten / Ortsteilen Stadt Achim OT Badenermoor; GMD Dörverden OT Barme; GMD Kirchlinteln OT Brunsbrock, Odeweg, Kreepen, Schafwinkel; Flecken Langwedel OT Giersberg, Steinberg; Flecken Ottersberg OT Am Bahnhof, Grasdorf, Wümmingen; Bornmoor; SG Thedinghausen GMD Blender OT Ritzenbergen, GMD Riede OT Felde, GMD Thedinghausen OT Morsum, Wulmstorf, Beppen.	157.126,95 €	Achim
Aufstockungsprogramm	Cato Bontjes van Beek-Gymnasium, Bergstraße 26, 28832 Achim: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenster und Türen (U-Werte 1,1 Fenster, Rahmen 1, 4-2, 2, Sonnenschutz); Ersetzen der Beleuchtung einschließl. der Notbeleuchtung; Herrichten der Außenanlagen; Austausch der Schließanlage; Austausch der Außentüren.	1.160.000,00 €	Achim
Investitionspauschale	Arbeit im Landkreis Verden kAöR, Obernstraße 8, 28832 Achim Energetische Sanierung: Verbesserung des energetischen Standards bei den Dachflächen durch den Einbau der maximal möglichen Dämmschicht zwischen den Sparren; Einbau zusätzlicher Dachflächenfenster zur besseren Belüftung und Belichtung sowie der Einsparung von Beleuchtungsenergie.	38.956,72 €	Achim
Investitionspauschale	Cato Bontjes van Beek-Gymnasium, Bergstraße 26, 28832 Achim; Ausstattung von 8 Fachunterrichtsräumen mit elektronischen Tafeln, Beamern, Rechnern und Internetzugang; Neueinrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ).	49.649,00 €	Achim

Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium, Am Marktplatz 18, 28832 Achim; Neueinrichtung einer Netbook-Klasse mit WLAN-Anbindung; Neueinrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ).	22.940,00 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Aller-Weser-Klinik gGmbH (AWK) - Krankenhaus Achim, Bierdener Mühle 2, 28832 Achim: Sanierung der Flachdächer auf drei verschiedenen Gebäudeebenen mit insgesamt 5.500 qm (neuer thermischer Aufbau nach EnEV 2007 mit 2 x 100 mm Mineralwolle, Abdichtung und Kies-schüttung) und Erneuerung der Blitzschutzanlagen. Gemein-schaftliche Förderung des LK Verden und der Stadt Achim (Gesamt-volumen 796.111 € s. a. NI-361001-011).	602.245,56 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich Kästner-Schule, Ackerstraße 8, 28832 Achim: Neu-einrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ); Anschaffung eines Notebookwagens mit 8 Notebooks, WLAN-Router, Beamer, Laser-Drucker und Aktivboxen.	9.100,00 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid Lindgren-Schule in 28832 Achim, Karlstraße 3: Neubau eines Ganztagsbereiches an der Grundschule auf dem Schulgelände. Dazu wurde in konventioneller Bau-weise eine Mensa mit Ausgaben- und Spülbereich sowie zwei Gruppenräumen, sanitären Anlagen und einem Leh-verbüro in einem separaten Anbau hergestellt.	1.049.040,84 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid-Lindgren-Schule, Karlstraße 2, 28832 Achim: Ener-getische Sanierung durch Sanierung des Flachdaches durch Aufdachdämmung mit Gefälle und Trapezblechein-deckung inkl. neuer Dachentwässerung (Bauabschnitt 1).	336.054,60 €	Achim
Investitionspauschale	Grundschule Bierden, Steinweg 39, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Vernetzung der Klassenräume eingesetzt. Die restlichen Mittel wurden entsprechend für mobile Rechner inkl. Installations-arbeiten und Zubehör für den Einsatz bei offenen Unter-richtsformen, im Stationenlernen und bei Partner- und Gruppenarbeit angeschafft.	10.458,47 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Astrid Lindgren-Schule, Karlstraße 3, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Vernetzung der Klassenräume eingesetzt. Für die restlichen Mittel wurden mobile Rechner inkl. Installationsarbeiten und Zubehör für den Einsatz bei offenen Unterrichtsformen, im Stationenlernen und bei Partner- und Gruppenarbeit an-geschafft.	10.439,56 €	Achim
Investitionspauschale	Grundschule am Paulsberg, Im Orte 3-7, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Ver-netzung der Klassenräume eingesetzt. Für die restlichen Mittel wurden mobile Rechner inkl. Installationsarbeiten und Zubehör für den Einsatz bei offenen Unterrichts-formen, im Stationenlernen und bei Partner- und Gruppenarbeit angeschafft.	10.639,09 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Uesen Alte Dorfstraße 1, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Vernetzung der Klassenräume eingesetzt.	10.455,35 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Baden, Holzbaden 6, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Vernetzung der Klassenräume eingesetzt.	11.758,04 €	Achim

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Uphusen, An der Schule 2, 28832 Achim. Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für den Ausbau der Vernetzung der Klassenräume eingesetzt. Für die restlichen Mittel wurden mobile Rechner inkl. Installationsarbeiten und Zubehör für den Einsatz bei offenen Unterrichtsformen, im Stationenlernen und bei Partner- und Gruppenarbeit angeschafft.	10.806,23 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Achim, Waldenburger Straße 8, 28832 Achim: Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für die Anschaffung von interaktiven Tafeln und Notebooks eingesetzt.	10.462,48 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Achim, Waldenburger Straße 12, 28832 Achim: Auf Grundlage des erweiterten Medienkonzeptes der Schule wurden die Fördermittel für die Anschaffung von Notebooks inkl. Zubehör und interaktiven Tafeln eingesetzt.	10.697,42 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Aller-Weser-Klinik gGmbH (AWK), Bierdener Mühle 2, 28832 Achim: Energetische Sanierung der Flachdächer auf drei verschiedenen Gebäudeebenen mit insgesamt 5.500 qm (neuer thermischer Aufbau nach EnEV 2007 mit 2 x 100 mm Mineralwolle, Abdichtung und Kiesauschüttung) und Erneuerung der Blitzschutzanlagen. Gemeinsch. Förderung der Stadt Achim und des LK Verden (Gesamtvolumen 796.111€, s. a. NI-361000-023).	193.865,71 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadt Achim, Astrid-Lindgren-Schule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	1.415.777,00 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium am Markt, Am Marktplatz 18, 28832 Achim: Ausbau/Erstausrüstung eines Chemie-Fachunterrichtsraumes mit einem Sammlungsraum sowie Umbau/Sanierung und Erstausrüstung von 7 Allgemeinen Unterrichtsräumen und 3 naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräumen (einschl. Erneuerung der Beleuchtung/Deckenisolierung, teilweise der Fenster) entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	490.000,00 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	Cato Bontjes van Beek-Gymnasium, Bergstraße 26, 28832 Achim: Umbau/Modernisierung von 2 Biologie-Fachunterrichtsräumen durch Erneuerung der Ver- und Versorgungsleitungen und Decken, Einbau energiesparender Beleuchtung, Erneuerung der fachlichen Ausstattung einschl. Energiesäulen entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	150.000,00 €	Achim

Investitionspauschale	Erich Kästner-Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Ackerstraße 8, 28832 Achim: Umbau/Modernisierung Lehrerzimmer und Bibliothek werden durch 2 Wanddurchbrüche umgestaltet und verbunden. Zur Errichtung eines Internetzugangs werden Elektro- und Datenkabel verlegt. Ein Abstellraum wird durch Wanddurchbruch und Fenstereinbau mit einem AUR verbunden und soll als Gruppenraum genutzt werden. Malerarbeiten werden durchgeführt und zusätzliches Mobiliar wird für diese Bereiche angeschafft.	20.000,00 €	Achim
Landesmaßnahmen	Verstärkung der Hochwasserschutzdeiche zwischen der Ortslage Ritzenbergen und dem Wehr Intschede in der Gemeinde Blender: Herstellung des Deiches nach den heutigen Anforderungen der Deichgeometrie, Umbau des vorhandenen Weges zum Deichverteidigungsweg einschl. der erforderlichen Entwässerungsanlagen, Herstellung eines neuen Deichverteidigungsweges einschl. der Entwässerungsanlagen in dem Bereich, an dem bislang kein Weg vorhanden war. Die Deichbaumaßnahme erhöht den Schutz vor Hochwassergefahren in der Region.	616.000,00 €	Blender
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blender, Verdener Weg 1, 27337 Blender: Modernisierung durch Neuausstattung von zwei allgemeinen Unterrichtsräumen mit ergonomischen Tischen und Stühlen, der Schulbücherei mit Mobiliar sowie des Computerraumes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	17.742,07 €	Blender
Landesmaßnahmen	Verstärkung des Allerdeiches zwischen den Ortschaften Hülsen und Westen in der Gemeinde Dörverden: bauliche Anpassung der bestehenden Hochwasserschutzdeiche nach den Anforderungen an die Deichgeometrie einschl. Bau eines Deichverteidigungsweges. Durch die Verstärkung und Erhöhung des Deiches wird nach derzeitigem Stand ein ausreichender Schutz vor Hochwassergefahren gewährleistet.	259.381,27 €	Dörverden
Investitionspauschale	Grundschule Westen, Zum Sportplatz 35, 27313 Dörverden: Energetische Sanierung durch Einbau von neuen Fensteranlagen in 2 Treppenhäusern infolge Austausch von Glasbausteinen gegen wärmegeämmte Teile sowie Einbau von Tür- und Fensteranlagen einschließlich Nebenarbeiten in den Erdgeschoßeingängen, Erweiterung der Schließanlage infolge neuer Türelemente.	44.702,71 €	Dörverden
Investitionspauschale	Grundschule Dörverden, Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden: Energetische Sanierung: Austausch v. 5 Fensteranl., Einbau Eingangstürelement, Dachsanierung im Bereich der GS a. d. 2-geschossigen Klassentrakt (Süd/Ostrakt). Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Blitzschutzarbeiten Energetische Sanierung a. e. Außenwand. Auswechselung Beleuchtungsanlagen, Umbau Eingang, wärmegeämmter Fenster- und Türelemente, Tiefbauarbeiten.	187.994,17 €	Dörverden

Investitionspauschale	Haupt- und Realschule, Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden, Energetische Sanierung: Dachsanierung Verwaltungstrakt und Lehrerzimmer: der Flachdachteil (Verwaltungstrakt) wurde zum Satteldach umgebaut, Wärmedämmung d. ges. Dachfläche, Blitzschutz. Umbau v. Dachgauben z. Entlüftung d. Verwaltungstraktes, Anpassung d. Alarmanl. u. Abluftschächte Erneuer. v. Beleuchtungsanlagen, Austausch der 5-teiligen Fensteranlage im Bereich der Werkräume (Ostgiebel), Einbau einer Sonnenschutzanlage im Bereich der Lernwerkstatt.	125.779,95 €	Dörverden
Investitionspauschale	Grundschule Dörverden, Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden: Beschaffung von 24 Schülernotebooks und 1 Lehrernotebook mit den dazugehörenden Komponenten wie Beamer, Drucker, betriebsfertige Installation und Einrichtung der Geräte.	18.286,67 €	Dörverden
Investitionspauschale	Grundschule Westen, Zum Sportplatz 35, 27313 Dörverden: Beschaffung von 20 Schülernotebooks und 1 Lehrernotebook mit den dazugehörenden Komponenten wie Drucker, betriebsfertige Installation und Einrichtung der Geräte.	15.844,31 €	Dörverden
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule, Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden: Ausstattung mit einer Außenverdunkelung von zwei Computerräumen, insbesondere als Hitzeschutz im Sommer, mit Fluchtwegsicherung und mit einem Netzwerk- und Kommunikationsserver IServ als internet-basierendes Verbindungs- und Kommunikationsmedium mit dazugehörenden Servern. Anschaffung von interaktiven Whiteboards mit Beamer und Zubehör entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	39.440,54 €	Dörverden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Dörverden, Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden: Vernetzung der Grundschule in eine Server-Clientstruktur durch Aufbau einer Serverstruktur, Verbindung per WLAN über Access-Points, Ausstattung mit einem Notebookwagen und TFT-Monitoren. Einrichtung eines kleinen Raumes für Gruppenarbeit sowie von 2 Lerninseln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Sanierung der Sanitäranlagen für Jungen/Lehrkräfte (neue Sanitärausstattung, Leitungsarbeiten).	46.905,56 €	Dörverden
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westen, Zum Sportplatz 35, 27313 Dörverden: Vernetzung durch erstmalige Verkabelung der gesamten Schule über zwei Ebenen in eine Server-Clientstruktur. Verbindung per WLAN über Access-Points in alle Klassen und Gruppenräume, von denen zwei mit Lerninseln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen ausgestattet werden.	18.120,00 €	Dörverden
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Lindhoop, Schulstr. 3, 27308 Kirchlinteln: Energetische Sanierung des Flachdaches (EnEV 2009) Trakt C (über II-geschossigem Teil): Aufbau einer neuen nach außen geneigten Dachkonstruktion mit Dämmung und Neueindeckung des Daches.	242.181,14 €	Kirchlinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Lindhoop, Schulzentrum Kirchlinteln, Schulstr. 3, 27308 Kirchlinteln: Energetische Sanierung nach EnEV 2009 Gebäudeteil C, I-geschossiger Teil, durch Errichtung eines neuen Walmdaches (bisher Flachdach) mit neuer Holzunterkonstruktion und ausreichenden Dachüberständen inkl. außen liegenden Rinnen und Entwässerungen der flach geneigten Dächer mit Aluminiumprofilblecheindeckung, Einbringung zusätzlicher Wärmedämmung.	150.100,00 €	Kirchlinteln

Investitionspauschale	Grundschule Luttum, Vor den Schüttenbrüchen 7, 27308 Kirchlinteln: Beschaffung von 1 Multimedia-Carts mit Beamer, Lautsprechern und Notebooks inkl. DVD-Playern, Visulight Objekt-Kamera.	6.886,91 €	Kirchlinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Lindhoop - Ganztagschule, Schulstr. 3, 27308 Kirchlinteln: Beschaffung von 6 interaktiven Tafeln mit Zubehör, 1 Kamera.	30.659,77 €	Kirchlinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Lintler Geest-Schule, Grundschule, Bendingbosteler Dorfstr. 20, 27308 Kirchlinteln: Beschaffung mobiler Rechner.	18.826,45 €	Kirchlinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Luttum, Vor den Schüttenbrüchen 7, 27308 Kirchlinteln: Energetische Sanierung der Turnhalle nach EnEV 2009 durch Einbau neuer Hallendecke einschl. Einblasdämmung, Heizungsarbeiten (Deckenstrahlheizplatten), Honorare Architekt, Statiker, Fachplaner Heizung.	216.314,89 €	Kirchlinteln
Kommunale Förderschwerpunkte	Helene-Grulke-Schule, Helene-Grulke-Str. 5, 27299 Langwedel: Modernisierung/Kindgerechte Neugestaltung des Schulhofes der Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung in freier Trägerschaft in Cluvenhagen, durch Anschaffung von Spiel- und Sportgeräten (Sechseckschaukel, Total Hip Outdoor Trainingsgerät, Hüpfplatte) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	5.588,24 €	Langwedel
Investitionspauschale	Helene-Grulke-Schule, Helene-Grulke-Str. 5, 27299 Langwedel/Cluvenhagen: Für den flexiblen Einsatz im Unterricht Beschaffung einer transportablen Laptopausrüstung für eine Schulklasse - (Inhalt: 2 Laptops mit USB-Sticks, Drucker sowie Software).	2.000,00 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsfachschule Altenpflege Langwedel, Große Straße 63, 27299 Langwedel: Anschaffung von zwei Beamer/Laptops für die Schule in freier Trägerschaft sowie Anschaffung von fest installierten Leinwänden für zwei Klassenräume und flexible Tafeln für zwei Unterrichtsräume entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	3.559,12 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulturnhalle Grundschule Völkersen, Völkenser Landstraße 70, 27299 Langwedel-Völkersen: Energetische Sanierung durch Dachdämmung und Außenwanddämmung (Wärmeverbundsystem), Austausch von Altfenstern und Türen gegen Isoverglasung und Rahmen mit Innendämmung nach EnEV 2009.	291.968,03 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Bauhof Langwedel, Gerstenkamp 10, 27299 Langwedel: Beschaffung eines Holzerkleinerers TYP Tünnissen TS 190 M (Multischredder) (Bestellung nach Marktbeobachtung Anf. August 2009).	20.599,00 €	Langwedel
Investitionspauschale	Ausstattung der Haupt- und Realschule Langwedel, Suhrfeldstr. 1-3, 27299 Langwedel und der Grundschule Völkersen, Völkenser Landstr. 70, 27299 Langwedel-Völkersen mit interaktiven Tafeln (sogenannte Whiteboards).	27.495,76 €	Langwedel
Investitionspauschale	Rathaus Langwedel, Große Str. 1, 27299 Langwedel: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Erneuerung der Regel- und Steuereinheit inkl. elektrischer Anschlüsse.	16.328,47 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung von Whiteboards für die Grundschule Langwedel, Marienstr.44, 27299 Langwedel.	7.448,01 €	Langwedel

Investitionspauschale	Beschaffung von Whiteboards für die Grundschule Etelsen, Schulstr.8, 27299 Langwedel.	10.547,14 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Goldbach, Haupt- und Realschule, Suhrfeldstr. 1-3, 27299 Langwedel: Sanierung des Chemieraumes durch Entkernung, Erneuerung der Ver- und Entsorgung, des Mobiliars, des Fußbodens/der Decke entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	150.000,00 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Langwedel-Etelsen, Schulstr. 8, 27299 Langwedel: Energetische Sanierung des Sportbodens durch Wärmedämmung und Verlegung eines neuen Schwingbodens; Einbau neuer Geräteraumtore in der Turnhalle (gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breiten-sport).	153.748,58 €	Langwedel
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Langwedel, Suhrfeldstr.1 - 3, 27299 Langwedel: Physikraum und Sammlungsraum; bauliche Sanierung der Wände, der Decke und des Fußbodens mit Schwerpunkt bei den Sicherheitseinrichtungen und des Brandschutzes(z.B. schwerentflammbarer Fußboden).	300.000,00 €	Langwedel
Investitionspauschale	Ausstattung von Fachräumen mit moderner Präsentationstechnik, bestehend aus: Interaktiver Projektionstafel, Datenprojektor (Beamer) und Stereo-Lautsprechersystem, Medienwagen oder Schrank, Notebook, Drucker. Weiter wird für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht eine transportable Notebookausstattung angeschafft. Freie Rudolf-Steiner-Schule Ottersberg, Amtshof 5, 28870 Ottersberg.	20.000,00 €	Ottersberg
Investitionspauschale	Grundschule Posthausen, Schulstr. 3, 28870 Ottersberg: Energetische Sanierung des Eingangsbereiches der Grundschule Posthausen durch Ersetzen der Eingangstüren durch wärmegeämmte Türen und durch Austausch der Fenster nach EnEV 2009.	275.385,37 €	Ottersberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Rudolf-Steiner-Schule Ottersberg, Amtshof 5, 28870 Ottersberg: Energetische Sanierung der IGS in freier Trägerschaft durch Dämmung der Außenfassade eines Schulgebäudes (Wärmedämmverbundsystem einschl. Putz- und Malerarbeiten).	59.330,00 €	Ottersberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Herstellung einer strukturierten Verkabelung mit einem Anschluss für Klassen mit den erforderlichen Datenverteilern, Datenanschlussdosen und Leitungsanlagen und Einführung der Kommunikationsplattform IServ Hardware und Installation in der GS Posthausen, Schulstr. 3; GS Fischerhude, Wilhelmshauser Str. 13; Gymnasium Ottersberg, Am Brink 9, und der Haupt- und Realschule Wümmeschule, Am Brink 9, alle 28870 Ottersberg.	50.913,00 €	Ottersberg
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Wümmeschule, Am Brink 9,28870 Ottersberg: Sanierung der Jungen WC-Anlage im Bauteil C (Entkernung, Erneuerung der Leitungen/Sanitärausstattung, Fliesenarbeiten). Herstellen einer strukturierten Vernetzung mit einem Anschluss für Klassen sowie der erforderlichen Datenverteiltern, Datenanschlussdosen und Leitungsanlagen.	102.038,00 €	Ottersberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fischerhude, Wilhelmshauser Straße 13, 28870 Ottersberg: Modernisierung durch Herstellen einer strukturierten Vernetzung mit einem Anschluss für Klassen sowie der erforderlichen Datenverteiltern, Datenanschlussdosen und Leitungsanlagen.	42.959,00 €	Ottersberg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fischerhude, Wilhelmhauser Str. 13, 28870 Ottersberg: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Fenster durch neue doppel verglaste Fenster entsprechend EnEV 2009.	76.990,19 €	Ottersberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Ottersberg, Am Brink 9, 28870 Ottersberg: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009.	39.305,70 €	Ottersberg
Investitionspauschale	Grundschule Posthausen, Schulstr. 3, Grundschule Fischerhude, Wilhelmhauser Str. 13, Wümmeschule, Am Brink 9, Gymnasium Ottersberg, Am Brink 9, 28870 Ottersberg: Beschaffung von Medienausstattung wie Medienwagen, Medianotebooks, Lehrer-PCs, Netzwerklasendrukker.	70.000,00 €	Ottersberg
Investitionspauschale	Grundschule Bassen, Dohmstr. 21, 28876 Oyten: Energetische Sanierung durch Austausch Heizungskessels in Brennwertheizung (inkl. Erweiterung der Heizungsanlage auf fest installierten Schulklassencontainer), Einbau Klein-Blockheizkraftwerkes, Austausch einfachverglaster Fenster, Einbau Bewegungsmelder zur Einsparung von Stromenergie sowie Erneuerung von Handwaschbecken durch Unterschrankwaschbecken in Klassenräumen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Außenspielgerät Kletterkombination.	146.270,68 €	Oyten
Investitionspauschale	Grundschule Oyten, Schulstraße 21, 28876 Oyten; Grundschule Sagehorn, Pestalozzistraße 19, 28876 Oyten und Grundschule Bassen, Dohmstraße 21, 28876 Oyten: Anschaffung von interaktiven Whiteboards, Laptops und Beamer.	20.033,28 €	Oyten
Aufstockungsprogramm	Schulzentrum Oyten, Pestalozzistraße 10, 28876 Oyten: Grundvernetzung mit drei Unterverteilungen, aktiven Netzwerkkomponenten und Anschaffung eines Servers mit IServ-Plattform.	29.609,55 €	Oyten
Aufstockungsprogramm	Grundschule Sagehorn, Pestalozzistraße 19, 28876 Oyten: Erneuerung der Medienausstattung (Tageslichtprojektoren, Flachbildschirme, 1 Server für internes Schulnetz) und Nachrüsten einer Verdunklungsmöglichkeit für das Forum.	13.496,44 €	Oyten
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Bassen, Dohmstraße 21, 28876 Oyten: Energetische Sanierung (Austausch von Fenstern, Ausblasen Luftzwischenraum im Mauerwerk) und Gebäudesanierung (Erneuerung des Fahrradständers, Nachrüsten einer Verdunklungsmöglichkeit für das Forum und Erneuerung des Lichtbandes in der Schulsporthalle).	63.982,31 €	Oyten
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr Oyten, Hauptstraße 63, 28876 Oyten: Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW) (Bus bzw. Transporter).	75.565,69 €	Oyten
Kommunale Förderschwerpunkte	Freiwillige Feuerwehr Bassen, Bassener Dorfstraße 3, 28876 Oyten: Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW) (Bus bzw. Transporter).	60.785,67 €	Oyten
Investitionspauschale	Rathaus Oyten, Hauptstraße 55, 28876 Oyten: Erneuerung der Licht- und Tontechnik im Bürgersaal für Veranstaltungen.	79.234,01 €	Oyten

Investitionspauschale	Schulzentrum Oyten, Pestalozzistraße 10, 28876 Oyten: Energetische Sanierung (Erneuerung der Heizungsregelungstechnik), Verbesserung der Ausstattung (Neuanschaffung Physiksammlung, Werkbänke, Traverse mit Beamer für die Aula, Umbau eines Bioraumes zum EDV-Fachraum (mit Ausstattung), EDV-Vernetzung des Teilbereiches C und Anschaffung von Whiteboards und mobilen Einheiten aus Laptop und Beamer für den Schulunterricht.	221.276,29 €	Oyten
Investitionspauschale	Jugendzentrum / Bauhof Oyten, Hauptstraße 63, 28876 Oyten: Energetische Sanierung des Objektes durch Dachsanierung: Asbestentsorgung (Entsorgung des alten Daches) und Neueindeckung des Daches mit Wärmedämmung nach EnEV 2009.	67.094,53 €	Oyten
Investitionspauschale	Oyten, Ortszentrum; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	247.500,00 €	Oyten
Investitionspauschale	Gemeinde Oyten, Grundschule Oyten; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	650.137,00 €	Oyten
Investitionspauschale	Ilse-Lichtenstein-Rother-Schule, Grundschule, Schulstr. 13, 27339 Riede: Modernisierung durch die Neuausstattung des Fachbereiches EDV mit ergonomischen Tischen und Stühlen. Schaffung der Infrastruktur für mobiles Lernen und Anschaffung eines Laptopwagens. Fachliche Ausstattung des Fachbereiches Werken mit Mobiliar/Werkzeug entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	27.577,80 €	Riede
Investitionspauschale	Ilse-Lichtenstein-Rother-Schule Riede, Schulstr. 13, 27339 Riede; Anschaffung von Laptops.	5.396,65 €	Riede
Investitionspauschale	Aller-Weser-Klinik, Sedanstr. 1, 27283 Verden (Aller); Umbau und Erweiterung der Interdisziplinären Aufnahme (1. OG), Ergänzung der Intensivstation mit einer IMC-Einheit (2. OG). Der Umbaubereich wurde vorwiegend entkernt und die neue Struktur aus Leichtbauwänden erstellt. Die vorhandene Intensivstation wurde in den zurzeit leer stehenden Stationsbereich verlagert und um vier IMC-Betten mit verbessertem Nebenraumangebot erweitert.	1.738.281,37 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Janusz-Korczak-Schule, An der Kleinbahn 10, 27283 Verden: Errichtung einer Werkhütte für den handwerklich-praktischen Arbeitsbereich der Förderschule Schwerpunkt Lernen in freier Trägerschaft durch Anschaffung eines Blockhauses einschl. Ausstattung mit Werkzeugen, Maschinen und Multifunktionswerkbänken entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	5.950,00 €	Verden (Aller)

Kommunale Förderschwerpunkte	Berufsbildende Schule, Neue Schulstr. 5, 27283 Verden-Dauelsen. Energetische Sanierung durch Austausch von Fenster (U-Werte 1,3) und der Außenfassade; Sanierung der Toilettenanlagen; Ersetzen des Flachdaches durch ein Satteldach.	1.150.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium am Wall, Windmühlenstraße 9, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungsanlage (Brennwert Strom: 5,5 kW, Brennwert Wärme: 12,5 kW) und Pumpensteuerung; Einbau eines Fahrstuhls.	389.773,81 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Domgymnasium, Grüne Straße 32, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern (U-Werte 1,3); Umbau von naturwissenschaftlichen Fachräumen.	428.110,12 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Kreishaus Landkreis Verden, Lindhooper Straße 67, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung durch Austausch der Heizungspumpen und durch Austausch von Fenstern im Altbau (moderner U-Wert und Sonnenschutz) EnEV 2009; Austausch von Regenrinnen und Fallrohren.	402.569,65 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	1. Gymnasium am Wall, Windmühlenstraße 9, 27283 Verden (Aller); Ausstattung von 8 Fachunterrichtsräumen mit elektronischen Tafeln, Beamern, Rechnern und Internetzugang; Neueinrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ).	43.349,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Domgymnasium Verden, Grüne Straße 32, 27283 Verden (Aller); Ausstattung von 8 Fachunterrichtsräumen mit elektronischen Tafeln, Beamern, Rechnern und Internetzugang; Neueinrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ).	43.347,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen, Neue Schulstraße 5, 27283 Verden (Aller): Um eine zeitgemäße Aus- und Weiterbildung zu ermöglichen, soll die vorhandene Ausstattung im Bereich der Fertigungsautomatisierung (CNC-Technik) durch ein modernes Dreh- / Fräszentrum ergänzt werden. In der Messtechnik, der Werkzeugspannung und im Bereich CAD/CAM sind Hard- und Softwareanschaffungen geplant, um auch Bildungsmaßnahmen für die modern ausgestatteten Betriebe der Region anzubieten.	261.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Deutsches Pferdmuseum e. V. Verden, Holzmarkt 9, 27283 Verden. Zuwendung des Landkreises Verden zur energetischen Sanierung des kulturhistorisch wertvollen Museums. Ersatz der 80 mm-Dämmung im DG durch 200 mm-Dämmung, zusätzliche DG-Isolierung zur Verbesserung der Winddichtigkeit, Einbau zusätzlicher Glascheiben in 25 einfach verglaste Außenfenster (sog. Stallgassenfenster mit ca. 36 m² Fensterfläche) und Austausch der undichten Außentür.	91.295,63 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Aller-Weser-Klinik gGmbH - Krankenhaus Verden, Sedanstr. 1, 27283 Verden (Aller): Sanierung und Modernisierung der Heizzentrale und der Wärmeverteilung u. a. durch Erneuerung der Kesselanlagen mit Brennwertnutzung, Sanierung der Schornsteinanlage, Einbau eines Blockheizkraftwerks und Erneuerung der MSR-Anlage. Teilprojekt des LK Verden im Rahmen einer gemeinschaftlichen Förderung mit der Stadt Verden (Gesamt-volumen 380.000 € mit 225.000 € Zuw. des LK Verden und 151.000 € Zuw. der Stadt Verden).	227.000,00 €	Verden (Aller)

Kommunale Förderschwerpunkte	Andreasschule Verden, Jahnstraße 6, 27283 Verden (Aller): Ausstattung eines Fachunterrichtsraumes mit elektronischer Tafel, Beamer, Rechner und Internetzugang; Neueinrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (IServ).	7.615,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Historisches Museum Verden e. V., Untere Straße 13, 27283 Verden (Aller): Zuwendung des Landkreises Verden zur energetischen Sanierung der Gebäudeheizung gem. EnEV 2009. Hierzu erfolgte der Austausch der Kesselanlage mit neuem Heizungsraum und allen Installationen für Gasanschluss, Wärmeverteilung und Abgas-system (Brennwertheizkessel 14 - 80 kw in Kombination mit einem Mini-BHKW 1,3 - 3,0 kw elektrische Leistung und 4,0 - 8,0 kw Heizleistung).	55.801,72 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrtechnische Zentrale Verden, Schnuckenstall 1, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung: Heizungs-erneuerung durch Austausch 2 vorh. Gasheizkessel (je 210 kW) einschl. Ausdehnungsgefäß, Brauchwasserspeicher, Umwälzpumpen und Schornsteinanlage. Heizungsanlage versorgt auch die benachbarte Kreisstraßenmeisterei. Zum Einbau kamen 2 Gas-Brennwertkessel (je 160 kW) gem. EnEV 2009. Isolierung von Seminarräumen im Dachgeschoss (EnEV 2009).	63.118,12 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Städt. Kitas: Borsteler Dorfstraße 51, Carl-Hesse-Straße 55, Am Kindergarten 3, Heckenweg 19, Neißestraße 12, Mühlenweg 9, Am Schulberg 4, 27283 Verden: Erneuerung und Ergänzung der EDV durch energieeffizientere Komponenten. Vernetzung der Kitas zur Koordination der Arbeit, insbesondere bei der Umsetzung des Nifbe-Projektes Fitte-Kita-Kids - Gesundheitsförderndes Bewegungsprogramm in dem mit Videoaufzeichnungen gearbeitet wird.	7.640,12 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule am Sachsenhain, Mühlenweg 9, 27283 Verden (Aller): Es wurden zwei komplett ausgestattete AV-Medien-Wagen mit DVD/VHS-Kombigerät, HiFi-Verstärker, Einbaulautsprecher, Steckdosenleiste und Schulbeamer, eine Digitalkamera sowie 25 Kopfhörer beschafft. Die Geräte werden u. a. überwiegend im Englisch- und Sachunterricht in den Klassenräumen zum Einsatz kommen. Zu den AV-Medien-Wagen wurde auch jeweils ein Notebook beschafft.	5.095,73 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Grundschule Nicolaischule, Zollstraße 12, 27283 Verden (Aller): Beschaffung von einem Beamer und einem Smartboard zur weiterführenden Nutzung elektronischer Medien im Klassenverband.	5.443,31 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Grundschule Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule, Jahnstraße 2, 27283 Verden (Aller): Es wurde ein Paket „Mobiles Lernen im Unterricht“ beschafft, bestehend aus 6 Notebooks, drahtlose Vernetzung, digitaler Camcorder und Kamera, Smartboard mit Zubehör und Beamer. Damit soll Mobiles Lernen in Gruppen (Internet-Recherche u. a.) weiterentwickelt, Projekte und Unterrichtsergebnisse digital dokumentiert und aufbereitete Dokumentationen und Arbeitsergebnisse am Smartboard präsentiert werden.	9.005,46 €	Verden (Aller)

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Walle, Achtern Hoff 27, 27283 Verden (Aller): Es wurde ein Notebookwagen mit 10 Notebooks sowie Foto- und Videosoftware beschafft. Damit soll in den Klassenräumen das Medienkonzept mit den Schwerpunkten -Vermittlung von Grundkenntnissen PC und Internet-, -Nutzung von PC-Programmen in einer Pflichtstunde im dritten Schuljahr-, -vertiefende Arbeit in einer AG (ganzjährig)- und -Anwendung von Foto- und Videotechnik- umgesetzt werden.	9.898,10 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Hauptschule Klaus-Störtebeker-Schule, Am Meldauer Berg 30, 27283 Verden (Aller): Es wurden 2 Notebookwagen mit je 8 Notebooks beschafft, die in den Klassen zum Einsatz kommen. Dadurch werden die Schüler in die Lage versetzt, in der gewohnten Lernumgebung im normalen Klassenraum pädagogisch fundierten Einsatz des Computers zu erleben. Dabei können, im Gegensatz zum Computerraum, auch andere Arbeitsformen (z. B. Gruppenarbeit) genutzt werden.	17.579,68 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Realschule, Trift 1, 27283 Verden (Aller): Es wurden 2 Notebookwagen mit je 17 Notebooks und 3 Beamer/Beamerkofer beschafft. Für effizienten ITG-Unterricht und für die Durchführung von Klassenarbeiten ist es unerlässlich, dass jedem Schüler ein Gerät zur Verfügung steht. Mobile Lösungen bieten sich hier an, da durch sie auch die Einbindung in den Regelunterricht leichter gelingt. Mobile Beamerlösungen ermöglichen es, im Unterricht auf interaktive Medien zurückzugreifen.	33.833,53 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Realschule Verden, Trift 1, 27283 Verden (Aller): Um-/Erweiterungsbau zur Schaffung einer Mensa mit Ausgabeküche, Aula und Aufenthaltsräumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes, sowie Schaffung zusätzlicher Unterrichtsräume/Erweiterung des Verwaltungsbereiches im Rahmen der Aufgabe der Außenstelle an der Jahnschule einschließlich Nebenräume und Ausstattung.	3.410.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Kita, Neißestraße 12, 27283 Verden (Aller) Energ. San.: Aust. Fenster (Holzf. m. Wärmeschutzvergl., U-Wert 1,1 bzw. 1,5 W/m²K), Ern. der Heizung- und Sanitärausst. (Selbstschlussarmaturen m. Temperaturbegrenzung, Dusche mit Th-Ventil, Warmwasser- und Zirkulationsleitungen d. Klein-Durchlauferhitzer ersetzt, vorh. Fußbodenheizung auf Einzelraumregelung umgestellt.), Ern. der Beleuchtung durch neue Leuchtkörper mit EEV, Leistung vor Sanierung 6,38 kW, Leistung nach Sanierung 3,88 kW.	160.533,23 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Neuanlage eines öffentlichen Spielplatzes nördlich der Realschule Verden, Trift 1, 27283 Verden. Neuanlage eines öffentlichen Basketball- und Bolzplatzes/Treffpunktes in der Ortschaft Borstel, südlich der Salzstraße in 27283 Verden. Neuanlage eines öffentlichen Treffpunkts (Platz mit Sitzgelegenheiten, Boulespiel, Schach- und Mühletischen, Wipptieren, Bepflanzung usw.) im Wohnquartier Maulhoop, im Kreuzungsbereich der Straßen Oderplatz und Mainstraße in 27283 Verden.	100.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Historisches Museum Verden e. V. , Untere Str. 13, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung durch Dämmung der oberen Geschossdecken zum Dachboden, Dämmung des Daches und Erneuerung der Dachfenster, Erneuerung der Fenster, teilweise Innendämmung der Außenwände mit denkmalgerechten Materialien.	200.000,00 €	Verden (Aller)

Kommunale Förderschwerpunkte	Bürgerhaus (16. Jahrhundert), Große Fischstr. 27, 27283 Verden: Wettbewerb Energetische Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in der Verdener Altstadt. Die Maßnahme dient dem privaten Denkmalschutz (Anschubfinanzierung). Denkmalgerechte Fassadensanierung, energetische Sanierung durch Einbau denkmalgerechter isolierverglaster Fenster, Innenraumdämmung (Mineraldämmplatten), Fußbodendämmung, Einbau eines Brennwertkessels (Gas), Einbau einer Solaranlage.	390.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Aller-Weser-Klinik gGmbH, Krankenhaus Verden, Sedanstraße 1, 27283 Verden (Aller): Energetische Sanierung und Modernisierung der Heizzentrale und der Wärmeverteilung durch Erneuerung der Kesselanlagen mit Brennwertnutzung, Sanierung der Schornsteinanlage, Einbau eines BHKW und Erneuerung der MSR-Anlage. Teilprojekt der Stadt Verden im Rahmen einer gemeinschaftl. Förderung mit dem Landkreis Verden (Gesamt volumen 380.000 € mit 151.000 € Zuweisung der Stadt und 225.000 € Zuweisung des Landkreises).	153.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Bürgerhaus (19. Jahrhundert), Anita-Augspurg-Platz 13, 27283 Verden; Wettbewerb Energetische Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in der Verdener Altstadt. Die Maßnahme dient dem privaten Denkmalschutz (Anschubfinanzierung). Energetische Sanierung durch Innendämmung der Außenwände, Ausbau DG und Fußbodendämmung im EG, Einbau eines Brennwertkessels (Gas) im OG und DG, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung im OG, im EG Nutzung und Optimierung Niedertemperatur-Kessel des Nachbargebäudes.	100.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Wohn- und Geschäftshaus (19. Jahrhundert), Große Straße 102, 27283 Verden; Wettbewerb Energetische Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in der Verdener Altstadt. Die Maßnahme dient dem privaten Denkmalschutz (Anschubfinanzierung). Denkmalgerechte Fassadensanierung der westlichen Giebel und östlichen Fenster, energetische Sanierung durch Erneuerung der Dämmung mit einem Wärmeverbundsystem (WDVS), Dachdämmung, Einbau einer neuen Brennwertanlage im DG, ggf. weitere Maßnahmen.	117.000,00 €	Verden (Aller)
Kommunale Förderschwerpunkte	Bürgerhaus (Anfang 19. Jahrhundert), Stienchenstraße 10, 27283 Verden; Wettbewerb Energetische Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in der Verdener Altstadt. Die Maßnahme dient dem privaten Denkmalschutz (Anschubfinanzierung). Denkmalgerechte Fassadensanierung, Energetische Sanierung durch Dämmung der Außenwände mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS), Austausch der Fenster und Türen, Dämmen des Dachs und Fußbodens im EG, Einbau einer Brennwertanlage (Gas), neue Thermostatventile.	65.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Klaus-Störtebeker-Schule, Am Meldauerberg 30 in 27283 Verden (Aller). Austausch aller bisher nicht sanierten Fensterelemente mit minderwertigen Dämmeigenschaften gem. EnEV 2009.	400.000,00 €	Verden (Aller)

Investitionspauschale	Niedersachsenhalle Verden GmbH, Lindhooper Straße 92, 27283 Verden; Niedersachsenhalle; Erhalt des für das Agrarland Niedersachsen bedeutenden Vermarktungsstandortes Verden für Pferde und Rinder durch Sanierungs- und Umbaumaßnahmen der Niedersachsenhalle (Auktionshalle), Neubau einer Stallanlage und Abreithalle sowie Neugestaltung des Eingangsbereichs, von Außenanlagen und Parkplatz. (siehe auch NI-361000-030).	8.944.642,80 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Gymnasium am Wall, Windmühlenstraße 9, 27283 Verden (Aller): Umgestaltung/Modernisierung von zwei Biologie-Fachunterrichtsräumen durch Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen, der Decken/Fußböden sowie der fachlichen Ausstattung einschl. Medienlifte entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und methodischen Anforderungen.	135.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Domgymnasium Verden, Grüne Straße 32, 27283 Verden (Aller): Sanierung/Zusammenlegung von 6 naturwissenschaftlichen FUR und 4 Sammlungsräumen durch Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen, Lüftungssysteme, Einbau energiesparender Beleuchtung, Erneuerung der fachlichen Ausstattung einschl. Teleskop-Hubsäulen-Einheiten entsprechend der aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen. Die frei werdenden Räume werden zu Kunst- und AUR umgebaut.	450.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Andreasschule Verden, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Jahnstraße 6, 27283 Verden (Aller): Sanierung/Modernisierung des Naturwissenschaftlichen Fachbereichs durch Einbau energiesparender Beleuchtung, Sanierung der Wände/Türen, Erneuerung der fachlichen Ausstattung einschl. Energie-Modulen und Standsäulen, Fliesenarbeiten entsprechend den aktuellen fachdidaktischen und -methodischen Anforderungen.	40.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen Verden, Neue Schulstraße 5, 27283 Verden (Aller): Modernisierung durch Einrichtung einer informationstechnischen Infrastruktur, pädagogisches Netzwerk (Server, Internetanbindung).	3.000,00 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Niedersachsenhalle Verden GmbH, Lindhooper Str. 92, 27283 Verden: Modernisierung der Vermarktungseinrichtungen im Bereich der Niedersachsenhalle Verden durch Umbau der Auktionshalle und der Stallanlagen. Gemeinschaftliche Förderung des Niedersächsischen ML, der Stadt Verden aus allgem. Haushaltsmitteln und des LK Verden aus KP II (insgesamt 8.944.642,80 € mit 1.500.000,00 € Zuw. des Nds. ML, 750.000,00 € Zuw. des LK Verden, 750.000,00 € Zuw. der Stadt Verden und 5.944.642,80 € Eigenmittel der GmbH).	8.944.642,80 €	Verden (Aller)
Investitionspauschale	Erneuerung des Schöpfwerkes am Gewässer Eiter, (Gemarkung "Eißel bei Thedinghausen" Kennz. 032158, Flur 4, Flurstück 5; nördlich der Ortschaft Eißel bzw. Ortschaft Thedinghausen): Rohbauarbeiten am Schöpfwerksgebäude, Umbau der bestehenden Pumpen, Einbau einer weiteren neuen Pumpe einschl. einer Pumpensteuerung sowie Einbau eines Schiebers. Die Erneuerung gewährleistet eine ausreichende Schöpfwerksleistung bei Hochwasserereignissen.	511.677,61 €	Thedinghausen

Investitionspauschale	Gudewill-Schule, Jahnstraße 9, 27321 Thedinghausen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Lüftungsanlage im naturwissenschaftlichen Bereich und Erneuerung von Fenstern (Holz-Alu-Fenster).	272.947,30 €	Thedinghausen
Landesmaßnahmen	Gudewill-Schule, Haupt- und Realschule, Jahnstr. 9, 27321 Thedinghausen: Modernisierung des Hauswirtschaftsbereiches durch den Einbau einer Lernküche mit Elektrogeräten, Fliesen- u. Malerarbeiten sowie Neuausstattung des Theorieraumes mit Tischen und Stühlen. Ausstattung der Fachbereiche Musik, Kunst, NTW; Informatik und Sprachen mit neuen Medien (Aktivboards, Laptop, Beamer) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	69.473,05 €	Thedinghausen
Investitionspauschale	Grundschule Morsum, Morsumer Schulstr. 38, 27321 Thedinghausen-Morsum: Modernisierung durch Neuausstattung mit Mobiliar (Regale, Sitzcken/-elemente, Tische) für die Schülerbücherei und den Differenzierungsunterricht sowie Einbau von Scheinwerfern im Mehrzweckraum/Bühne.	17.248,18 €	Thedinghausen
Investitionspauschale	Nils Holgersson Grundschule Thedinghausen, Lehmstr. 30, 27321 Thedinghausen: Modernisierung durch Umgestaltung des Schulhofs mit der Anlage eines Bolzplatzes und der Erweiterung der Sandkiste.	24.330,11 €	Thedinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Gudewill-Schule Thedinghausen, Jahnstr. 9, 27321 Thedinghausen: Vernetzung eines Teils des Schulgebäudes und Ausstattung einiger Fachbereiche mit Medien (Laptops, Beamer).	46.650,19 €	Thedinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Nils Holgersson Grundschule Thedinghausen, Lehmstr. 30, 27321 Thedinghausen: Anschaffung von Laptops.	5.197,00 €	Thedinghausen
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Morsum, Morsumer Schulstraße 38, 27321 Thedinghausen-Morsum: Teilabriss (2/3 der Turnhalle bis auf die Tribünen und Nebenräumlichkeiten), Wiederaufbau einer Dreifeldhalle durch Vergrößerung der alten Halle nach EnEV 2009.	966.263,13 €	Thedinghausen

LK Wesermarsch

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 90.527

Fläche: 821,92 km²

Einwohner je km²: 110,4

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	51,7 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	31,3 %	13 Sitze	Dieter Kohlmann
SPD	37,8 %	16 Sitze	Karin Logemann
FDP	6,5 %	3 Sitze	Manfred Wolf
Bündnis 90 /Die Grünen	14,7 %	6 Sitze	Jürgen Janssen
UW	5,3 %	2 Sitze	Walter Erfmann
Linke	3,6 %	2 Sitze	Thomas Bartsch

Landrat: Michael Höbrink (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Kurt Winterboer (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 71 (Wesermarsch).

	Wahlkreis 71	
CDU	41,2 %	
SPD	33,9 %	
FDP	7,3 %	
Bündnis 90/Die Grünen	6,9 %	
Die Linke	7,7 %	
Direkt gewählt:	Björn Thümmler (CDU)	
Wahlbeteiligung:	57,7 %	

LK Wesermarsch

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Wesermarsch	Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen Nordenham & Brake Projekt: 1 Fluss / Stadt 2	Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes von Privatwirtschaft und öffentlicher Hand ist die Stärkung und Belebung der niedersächsischen Zentren. Die Städte Nordenham und Brake erhielten 2011 gemeinschaftlich eine Landesförderung als Zuschuss i. H. v. 40.000 €.
Wesermarsch	Ambulante sozial- pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Wesermarsch mit insgesamt 35.640,50 €.
Wesermarsch	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 3 Ausbildungszuschüsse über 8.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 7 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 21.000 €, 3 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 319.000 €, 1 Qualifizierungsprojekt für Beschäftigte, Förderung: 68.000 €, 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 216.000 €.
Wesermarsch	Autobahn A20	Die Planungen für die Küstenautobahn als künftiges Rückgrat einer neuen norddeutschen Wirtschaftsachse wurden gemeinsam mit Wirtschaft und den betroffenen Kommunen bis zum Raumordnungsverfahren vorangebracht. Zusammen mit der A20 wird sie zu einer durchgängigen Europäischen Magistrale für den Straßenverkehr zwischen Ostseeraum und den angrenzenden westeuropäischen Staaten. Das Linienbestimmungsverfahren wurde am 25.06.2010 mit der förmlichen Bestimmung der Linie abgeschlossen. Die detaillierte Feinplanung erfolgt in sieben Planungsabschnitten und hat begonnen.
Wesermarsch	Bahnübergang Berliner Straße	Der vorhandene Bahnübergang lässt sich nicht mehr um weitere Gleise erweitern. Die Hafeninfrastrukturgesellschaft NPorts beabsichtigt, den Bahnübergang daher durch einen höhenungleichen Bahnübergang (= Überführung durch eine Brücke) zu ersetzen. Hierdurch wird auch die Gleisanbindung der Hafenanlagen verbessert. Die Maßnahme wird bis 2012 durchgeführt und ist mit Investitionen i. H. v. rd. 1,9 Mio. € verbunden.
Wesermarsch	Beratungsstellen im Bereich Gewalt gegen Kinder	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 28.425 € für die Beratungsstelle in Brake.
Wesermarsch	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Wesermarsch mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 1.165.500 €.
Wesermarsch	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Jade/ Jadeaußendeich, G Jade, Blexen, ST Nordenham, Hammelwarder Moor, G Ovelgönne, Schwei, G Stadland.
Wesermarsch	EADS Lemwerder	Das Land konnte durch intensive Gespräche erreichen, dass nach Schließung des EADS – Werkes in Lemwerder die vorhandenen Arbeitspakete in der Region (Varel, Nordenham) gehalten wurden. Keine Arbeitsplatzverluste, stattdessen Erweiterung einer Offshore – Fertigung auf dem Gelände.
Wesermarsch	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Wesermarsch gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Wesermarsch	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchttilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Brake vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 30.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher

		Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Wesermarsch	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)	Projekt für erwerbssuchende Frauen „TaW – Tourismus am Wattenmeer“ der KVHS Wesermarsch GmbH, Förderbetrag 2011 : 115.105,10 € Landesmittel und 12.305,66 € ESF-Mittel.
Wesermarsch	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Wesermarsch wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 62.824,50 €, 2008 : 106.942,40 €, 2009 : 211.351,50 €, 2010 : 272.155,30 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Nordenham, Brake, Ovelgönne, Elsfleth, Berne, Lemwerder und Jade.
Wesermarsch	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert es die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/ Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 33.577,50 €.
Wesermarsch	Früherkennung und Frühförderung	Das Land hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern des CVJM Sozialwerks Wesermarsch 2011 mit insgesamt 1.850 € gefördert.
Wesermarsch	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Einweihung des Neubaus für den Fachbereich Seefahrt in Elsfleth für 5,295 Mio. €, Beteiligung Reederei 300.000 €, sonst. Landesmittel.
Wesermarsch	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	FB Seefahrt in Elsfleth: Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II für 1,58 Mio. €.
Wesermarsch	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Refugium Wesermarsch e. V. für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 32.000 €.
Wesermarsch	Interreg IVB-Cluster-Projekt WaterCap	Das Interreg IVB-Cluster-Projekt WaterCap beschäftigt sich mit Fragen zu Wassermanagement im Klimawandel, Anpassung an veränderte/neue Rahmenbedingungen und Vermarktungs- und Kommunikationsstrategien der Projektergebnisse. Die Partner setzen sich zusammen aus Projekten des Interreg-Nordsee- und ergänzend des Ostsee-Programmes. Die niedersächsischen Partner Seeconsult GmbH, Uni Oldenburg und der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (Brake) erhalten zusammen eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. 72.000 €, Förderzeitraum: 2011 - 2013 .
Wesermarsch	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 1.139.288 €.
Wesermarsch	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt im Landkreis Wesermarsch 2011 - 2013 insgesamt 1.045.799 €.
Wesermarsch	Kooperationsprogramm Naturschutz	Für die praktische Umsetzung des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 sowie für die Erhaltung einer struktur- und artenreichen Kulturlandschaft ist der von der EU mitfinanzierte Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz eines der wichtigsten Instrumente. Gemeinsam mit den Landbewirtschaftern wird auf freiwilliger Grundlage das Ziel einer naturschutzgerechten Nutzung von Ackerflächen bzw. -randstreifen, von Dauergrünlandflächen und von störungsarmen Rast- und Nahrungsflächen für nordische Gastvögel bzw. Pflege von besonderen Biotoptypen wie Sand- und Moorheiden durch den Abschluss von fünfjährigen Verträgen verfolgt. 2011 standen im Landkreis Wesermarsch insgesamt ca. 2.821 ha mit einem finanziellen Gesamtvolumen von jährlich rd. 510.328 € unter Vertrag. Die Schwerpunkte der Vertragsabschlüsse in diesem Natur-

		raum umfassen die Bereiche „Nordische Gastvögel auf Dauergrünland“ und „Dauergrünland - handlungsorientiertes Honorierungsprinzip“.
Wesermarsch	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. Folgende Gesamtkosten waren von 2003 - 2007 förderungsfähig: 2004: Wesermarschlinik Nordenham, Sanierung OP: 3.593.000 €.
Wesermarsch	Leader	Der Landkreis Wesermarsch war bereits von 2000 - 2008 als LEADER+-Region „Wesermarsch in Bewegung“ aktiv. Die Region wurde auch für die Förderperiode 2007 - 2013 als Leader-Region ausgewählt.
Wesermarsch	Maritimes Cluster Norddeutschland	Am 01.01.2011 wurde das Maritime Cluster Norddeutschland zusammen mit Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen gegründet. Das Projekt ist erst einmal auf drei Jahre befristet. Die Hauptgeschäftsstelle liegt in Kiel. Darüber hinaus hat jedes Land eine Landesgeschäftsstelle. Die niedersächsische liegt in Elsfleth. Mit dem Cluster sollen die Unternehmen der maritimen Branchen besser vernetzt, Wettbewerbsfähigkeit soll gestärkt, Arbeitsplätze sollen gesichert werden. Das Land Niedersachsen finanziert das gemeinsame Cluster pro Jahr mit 250.000 € aus dem WFF.
Wesermarsch	Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Aviabelt e. V., - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie, - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Wesermarsch	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.
Wesermarsch	Nautikausbildung in Elsfleth	Schaffung von insgesamt zwei auf zehn Jahre von einer Reederei finanzierten Stiftungsprofessuren; Maritimes Kompetenzzentrum. Darüber hinaus zusätzliche Unterstützung der nautischen Ausbildung aus Mitteln des Verbandes Deutscher Reeder in 2007 - 2009 und der Freien und Hansestadt Hamburg in 2008/09. Der Bachelor-Studiengang Nautik (dual) wurde zur Abrundung des Ausbildungsangebotes eingerichtet.
Wesermarsch	Niedersachsenkai	Das Projekt Norderweiterung/Niedersachsenkai wurde in den achtziger Jahren geplant. Das Projekt wurde 2005 wieder aufgegriffen. Anlass war das dynamische Wachstum im seewärtigen Güterumschlag in Brake. Die erste Ausbaustufe, die im Jahr 2009 fertiggestellt und in Betrieb genommen wurde, umfasst eine Kaianlage mit einer Gesamtlänge von 270 m, etwa 30 ha Hafenfläche sowie die erforderliche Gleis- und Straßenanbindung. Hierfür investierte die Hafeninfrastrukturgesellschaft NPorts rd. 41 Mio. €.

Wesermarsch	Niedersachsenkai 2. Großschiffsliedplatz	Seit dem Frühjahr 2010 verlängert NPorts die Kaianlage am Niedersachsenkai um 180 m (60 m nach Süden und um 120 m nach Norden), sodass nach Fertigstellung eine Kailänge von 450 m für zwei Großschiffe zur Verfügung steht. Es ist eine Investitionssumme von 17,5 Mio. € eingeplant und die Kaianlage wird am 04.05.2012 in Betrieb genommen.
Wesermarsch	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in der Wesermarsch 2011 mit insgesamt 47.336,52 €.
Wesermarsch	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Butjadingen, OT Burhave mit Fedderwardersiel (Nordseebad), 2010. Butjadingen, OT Tossens (Nordseebad), 2010.
Wesermarsch	Pilotprojektes der interkommunalen Zu- sammenarbeit (Wilhelms- haven, Friesland, Wittmund, Wesermarsch)	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der „Zweckverband Veterinäramt JadeWeser“ aufgebaut. Arbeitsbeginn nach der Umzugsphase in zentrale Räumlichkeiten im TCN in Roffhausen war der 01.01.2007.
Wesermarsch	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 428.450 € für das PACE in Wesermarsch.
Wesermarsch	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Nordenham Projekt: Standortmarketing und Projektentwicklung Innenstadt	Die Projektbeteiligten – Stadtverwaltung, Nordenham Marketing & Touristik als Vertreter für die Geschäftsinhaber und die Nordenhamer Siedlungsgesellschaft (GNSG) – haben sich zum Ziel gesetzt, die Kleinstruktur der Ladenflächen in der Innenstadt so zu verändern, dass großflächige Läden als Magnetbetriebe und zur Beseitigung von Angebotsdefiziten angesiedelt werden können. 2008 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 32.000 €.
Wesermarsch	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Nordenham Projekt: Nordenham – Innenstadt gemeinsam entwickeln!	Die QiN-Akteure vor Ort wollen den mit der QiN-Initiative 2008 eingeschlagenen Weg zur Strukturverbesserung und Weiterentwicklung der Nordenhamer Innenstadt gemeinsam konsequent fortführen. Eine wichtige Grundlage hierfür ist die Vertiefung der Zusammenarbeit in der Projektgruppe, die alle relevanten innerstädtischen Akteure repräsentiert. Ziel ist eine sich selbsttragende Organisation der Verantwortlichkeiten für die Innenstadt und eine Verstärkung des Entwicklungsprozesses. 2009 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 74.000 €.
Wesermarsch	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: „WeserWasserLicht“, Nordenham	Das Projekt soll die tatsächlich vorhandene, jedoch nicht wahrnehmbare Nähe der Fußgängerzone und des umgebenden Terrains zur Weser erlebbar machen. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 61.200 €.
Wesermarsch	Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept in der Region Bremen	In der Region Bremen soll auf Grundlage eines vorliegenden Gutachterberichts ein verbindliches „Regionales Zentren- und Einzelhandelskonzept“ erstellt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Informations- und Abstimmungsprozess mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen verbindliche Rahmenbedingungen für künftige räumliche Entwicklungsperspektiven sowie ein aktualisiertes Abstimmungsverfahren als Umsetzungsinstrument in einem Raumordnungsinstrument Vertrag zu vereinbaren. 2011 beginnt der Abstimmungsprozess in den Kommunen.
Wesermarsch	Schiffahrtsmuseum Brake „Haus Elsflath“	Um- und musealer Ausbau des Hauptgebäudes im Rahmen von KP II i. H. v. 400.000 €.
Wesermarsch	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Brake wird seit 2010 gefördert. Träger: Landkreis Goslar. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.

Wesermarsch	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 959.240 €, 22 Eigentumsmaßnahmen (815.340 €) und 6 Mietwohnungen (143.900 €). 2004: 185.450 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (185.450 €). 2005: 93.500 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (93.500 €). 2006: 57.500 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (57.500 €). 2007: 144.250 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (144.250 €). 2008: 109.500 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (89.500 €) und 3 Mietwohnungen (20.000 €). 2009: 127.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (127.000 €). 2010: 220.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (220.000 €). 2011: 298.300 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (298.300 €).
Wesermarsch	Ernst-Rodiek-Sporthalle in Lemwerder	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramm 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Lemwerder eine Zuwendung i. H. v. 89.964 € für die Sanierung der Ernst-Rodiek-Sporthalle in Lemwerder gewährt.
Wesermarsch	Sporthalle in Brake	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Brake eine Zuwendung i. H. v. 121.800 € für die Sanierung der Sporthalle in Brake gewährt.
Wesermarsch	Sporthalle Burhave	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Butjadingen eine Zuwendung i. H. v. 117.604 € für die Sanierung der Sporthalle Burhave gewährt.
Wesermarsch	Sporthalle in Schwei	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Stadland eine Zuwendung i. H. v. 238.500 € für den Ersatzbau einer Sporthalle in Schwei gewährt.
Wesermarsch	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Nordenham (Einswarden)</u> 2003: Gesamtkosten 1.306.800 €, Landesförderung 871.200 €. 2004: Gesamtkosten 264.900 €, Landesförderung 176.600 €. 2006: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 000.000 €, Landesförderung 000.000 €. Ausförderung 2008, Abschluss 31.12.2012. <u>2. Normalprogramm</u> <u>Nordenham (City-Süd)</u> 2007: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2008: Gesamtkosten 705.000 €, Landesförderung 470.000 €. 2009: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2010: Gesamtkosten 755.850 €, Landesförderung 503.900 €. 2011: Gesamtkosten 2.160.000 €, Landesförderung 1.440.000 €. <u>Programmkomponente „Stadtumbau West“</u> <u>Brake (Bahnhofstraße):</u> 2010: Gesamtkosten 2.790.000 €, Landesförderung 930.000 €. Aufnahme 2010 / Ausförderung 2010 / Abschluss 31.12.2016 (Förderung ausschließl. mit Bundesmitteln / Fördersatz 1/3).
Wesermarsch	Stollhammer Wisch	Das Land setzt seit 2009 Mittel der Jagdabgabe i. H. v. jährlich 12.000 € für die Prädatorenregulierung zur Optimierung des Wiesenbrüterschutzes ein.
Wesermarsch	SUSCOD (Sustainable coastal development in practice)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist - unter Federführung der Province of North-Holland - auch die Stadt Nordenham beteiligt. Das Projekt befasst sich mit der Zurverfügungstellung eines Werkzeuges zur Umsetzung eines integrierten Küstenzonenmanagements (IKZM). Anders als bei anderen Ansätzen steht nicht die Einrichtung einer neuen Stelle im Vordergrund, vielmehr soll web-basiert ein Instrument für Praktiker, die im Bereich der Küstenentwicklung und des Küstenschutzes arbeiten, zur Verfügung gestellt werden. Die Projektbeteiligung wird mit ca. 222.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2009 - 2013 .

Wesermarsch	Technologiezentrum Nordenham	Initiierung des Technologiezentrums Nordenham für die fabrikationsgerechte Transformation von CFK – Produkten in die Produktion. Fördervolumen ca. 13 Mio. €, Beginn 2010, Inbetriebnahme Sommer 2011. Integration der A 400 – Arbeitsplätze aus Lemwerder in den Betrieb Nordenham.
Wesermarsch	Tourismuskoooperation Nordsee-Elbe-Weser	Kern des Projektes ist eine Studie, die zwei bis drei verschiedenen Modelle einer touristischen Zusammenarbeit zwischen den Gebietskörperschaften vorstellt. Die Ergebnisse der Studie sollen als wesentliche Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für vor allem auf politischer Ebene herbeizuführende Beschlüsse der Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Tourismusorganisationen dienen; Empfehlungen für konkrete Beschlussfassungen werden hierzu erarbeitet. Projektlaufzeit: 2011 – 2012.
Wesermarsch	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Wesermarsch	Turnhalle in Abbehausen	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Nordenham eine Zuwendung i. H. v. 112.250 € für die Sanierung der Turnhalle in Abbehausen gewährt.
Wesermarsch	Weservertiefung	Die Vertiefung von Außenweser und Unterweser ist zur Sicherstellung einer ausreichenden seewärtigen Zufahrt für die Seehäfen Bremen, Brake, Nordenham und Bremerhaven zu sehen. Insbesondere die aktuelle tideabhängige Erreichbarkeit des Seehafens Brake von 11,90 m entspricht nicht mehr den ökonomischen Anforderungen der Massengutschifffahrt. Niedersachsen hatte deshalb im Jahr 2000 zur Sicherung und zum Ausbau der Wettbewerbsposition der Weser-Seehäfen beim Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVBW) beantragt, die Unterweser zwischen Nordenham und Bremen um bis zu einem Meter zu vertiefen. Gleichzeitig hatte Bremen beim BMVBW beantragt, die Außenweser an die Entwicklungen im Schiffsverkehr anzupassen. Beide unabhängig voneinander beantragten Anpassungsmaßnahmen sind jeweils von grundsätzlicher Bedeutung für die maritime Wirtschaft Niedersachsens und Bremens. Gegen die Weservertiefung laufen derzeit Klageverfahren beim Bundesverwaltungsgericht.

LK Wesermarsch KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	85
Investitionsvolumen der Projekte:	24.716.965,27 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer: Medienzentrum Wesermarsch, Gerd-Köster-Str. 4, 26919 Brake.	85.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	Schulzentrum Berne, Am Schulplatz 3, 27804 Berne: Erneuerung der Dachabdichtung. Schließen und Dämmen von vorhandenen Lichtkuppeln. Energetische Sanierung durch Austausch vorhandener Lichtkuppeln in Kuppeln mit hoher Wärmedämmung. 20 Dachkuppeln werden geschlossen, 28 Kuppeln werden erneuert. (Nebenarbeiten: Maler- und Elektroarbeiten).	85.539,37 €	Berne
Investitionspauschale	Medienausstattung der Haupt- und Realschule Berne, Am Schulplatz 3, 27804 Berne: Beschaffung von mobilen interaktiven Whiteboards mit Zubehör, eines mobilen PC-Arbeitsplatzes, mobilen Multimedia-Stationen mit Zubehör (Notebook, Projektionsfläche, Lautsprecher-system).	15.769,46 €	Berne
Kommunale Förderschwerpunkte	Comenius-Schule Grundschule Berne, Kinnerpadd 2, 27804 Berne: Modernisierung durch Einbau eines Sonnenschutzes für die Klassenzimmer.	23.483,17 €	Berne
Kommunale Förderschwerpunkte	1.Comenius-Schule Berne, Kinnerpadd 2, 27804 Berne: Beschaffung von 10 Notebooks, Herstellung eines Notebookwagens, Vernetzung der Notebooks, Unterweisung und Schulung der Lehrkräfte 2. Grundschule Ganspe, Schulweg 6, 27804 Berne: Beschaffung von 10 Notebooks, Vernetzung der Notebooks, Unterweisung und Schulung der Lehrkräfte.	10.993,86 €	Berne
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ganspe, Schulweg 6, 27804 Berne: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungssteuerung.	11.816,83 €	Berne
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Neuenkoop, Neuenkooper Str. 57, 27804 Berne: Energetische Sanierung der Fassade durch Austausch der alten Wandelemente gegen Vakuumauswandelemente einschl. Fenster- und Türelemente nach EnEV 2009.	32.728,95 €	Berne
Investitionspauschale	Sporthalle Berne, Schwarzer Weg 23, 27804 Berne: Neubau einer Zweifeldsporthalle nach Totalverlust aufgrund Brandschaden einschl. Umkleiden und Sanitärbereiche und Ausstattung. Die Fördermittel ergänzen die Versicherungssumme (1.597.656,63 €). Gemischte Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport.	2.382.332,82 €	Berne

Investitionspauschale	Kindergarten Ganspe, Schulweg 6 a , 27804 Berne: Umbau und Herrichtung eines Teils des bestehenden Gebäudekomplexes Grundschule Ganspe zur Einrichtung eines Kindergartens einschl. Ausstattung (Neu-Schaffung einer Einrichtung der frühkindlichen Infrastruktur). Räumliche Trennung von Schule und Kita, Herrichtung von Gruppenräumen, kindgerechten Sanitäranlagen und Aufenthalts- und Funktionsräumen für das Personal.	76.527,57 €	Berne
Investitionspauschale	Schiffahrtsmuseum der oldenburgischen Weserhäfen in Brake e. V., Breite Straße 9, 26919 Brake; Das Vorhaben umfasste den Um- und Ausbau des Hauptgebäudes der Villa Steenken in der Wasserstr. 14, Elsfleth. Das Gebäude wurde baulich für die museale Nutzung hergerichtet und als Museum eingerichtet. Insbesondere Austausch der Fenster, Ausstattung mit behindertengerechten Strukturen, Einbau von Datenloggern und Fensterabschattungen zur klimatechnischen Überwachung der konservatorischen Bedingungen.	820.241,46 €	Brake (Unterweser)
Landesmaßnahmen	Paddstock-Schule, Weserstr. 1/1a, 26919 Brake: Energetische Sanierung der Förderschule mit Schwerpunkt emotionaler und sozialer Entwicklung in freier Trägerschaft durch Erneuerung der Heizungsanlage (Einbau eines neuen Gaskessels mit Brennwerttechnik und integrierter Umwälzpumpe).	25.012,00 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Brake, Philosophenweg 4, 26919 Brake: Energ. San. des Flachdaches durch zus. Wd. Erneuerung Lichtkuppeln und Blitzschutzanlage. Energ. San. durch Austausch von Fenstern und Türen. Vergrößerung des Lehrerzimmers durch Einbeziehung des Lichthofes. Hierdurch Verringerung d. Wärmeübertragungsflächen, Minimierung v. Wärmeverl. Schaffung von neuen Rettungswegen und Bildung von Rauch- und Brandschutzabschnitten. Energetische San. der Lüftungsanlage durch Erneuerung.	1.300.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	Umbau / Sanierung der Bibliothek bei den Berufsbildenden Schulen, Gerd-Köster-Str. 4, 26919 Brake: Energ. San. der Dachfläche (1.OG) durch neue Wd und Dachabdichtung. Energ. Erneuerung der Fassadenelemente durch Austausch. Bildung von Rauch- u. Brandschutzabschnitten einschl. Herrichtung eines 2. baul. Rettungsweges. Einb. einer Aufzuganlage. Energ. San. der Lüftungsanlage. Schließung der Erdgeschossdecke zur Erreichung von 2 Nutzungseinheiten. Einbau von Verwaltungs- u. Besprechungsräumen.	1.250.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen, Gerd-Köster-Str. 4, 26919 Brake, Umbau Forum; Energetische Sanierung der Lüftungsanlage durch Erneuerung, Einbau einer Entrauchungsanlage, Rauch- u. Brandschutzmaßnahmen durch Einbau v. Rauchschutzelementen u. Abtrennung des Bühnenbereiches zum Requisitenlagerraum, Erneuerung der elektr. Anlage durch energ. effizientere Verbraucher, Erneuerung der Akustikdecke, Erneuerung der elektr. Bühnentechnik.	750.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	Medienausstattung der Pestalozzischule Brake, Kantstr. 12, 26919 Brake: Beschaffung eines interaktiven Whiteboards mit Zubehör, 14 Notebooks mit dazugehörigem Transport-Rollenkoffer und ein Schulserver mit W-Lan Zugang (inkl. Soft- und Hardware)	13.569,00 €	Brake (Unterweser)

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung der Hauptschule Klippkanne, Bahnhofstr. 76, 26919 Brake: Beschaffung eines interaktiven Whiteboards mit Zubehör, Notebooks in Verbindung mit W-Lan zur Ausstattung mobiler Schülerarbeitsplätze mit externem DVD-Brenner, W-Lan-Router mit Repeater	7.528,10 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung der Realschule Brake, Philosophenweg 4, 26919 Brake: Beschaffung von Notebooks/Netbooks und eines interaktiven Whiteboards zur Förderung des mobilen Lernens mit entsprechender Software und Netzwerkfrucker, für vorhandene Medienwagen sollen entsprechende Beamer beschafft werden.	19.467,20 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung des Gymnasiums Brake, Philosophenweg 3, 26919 Brake Beschaffung von einem interaktiven Whiteboard mit Zubehör (Beamer, Notebook, Schreibfläche etc.), mobile Stationen für die Internetrecherche, mobiles Multimediasystem (Notebook, Beamer), 5 Tischgruppen in Segmentform mit Anschlussmöglichkeiten für Notebooks samt Versorgungsleitungen und höhenverstellbarer Bestuhlung für 32 Arbeitsplätze, Herstellung eines Funknetzwerks und Software für die Zugangskontrolle mobiles Lernen.	33.582,35 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Golzwarden, Schmalenflether Straße 15, 26919 Brake: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Dacheindeckung mit einem Unterdach und Verbesserung der Wärmedämmung nach EnEV 2009.	107.751,80 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Verlässliche Grundschule Hammelwarden, Stedinger Landstraße 18, 26919 Brake: Abbruch und Neubau eines WC-Traktes, weil der Altbau aus baulicher und energetischer Sicht abgängig ist. Das Schulgebäude erhält ein neues Dach mit Wärmedämmung und eine Erneuerung der Fassade einschließlich Fenster gemäß EnEV 2007.	400.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	Hallenbad, Philosophenweg 8, 26919 Brake: Energetische Sanierung der Südfassade (Umkleidebereiche) sowie eines Teiles der Nord- und der Westfassade (Technikbereich) durch komplette Entfernung der vorhandenen Waschbetonplattenverkleidung und Aufbringung einer Wärmedämmung sowie einer Tonplatten- und Aluminiumverkleidung auf Grundlage der EnEV 2007, Erneuerung der Schwimmhallendecke über dem Hauptbecken mit Beleuchtung und Belüftungsanlagen.	212.000,00 €	Brake (Unterweser)
Investitionspauschale	VGS Eichendorffschule, Georgstr. 7: Laptop, Beamer und Zubehör VGS Harrien, Wilhelmstr. 5: Aufbau eines Schulnetzwerkes sowie Aufbau einer Mediathek VGS Kirchhammelwarden; Stedinger Landstr. 18: Mobile Medienausstattung und Präsentationszubehör VGS Boitwarden, Golzwarder Str. 90: Aufbau einer Mediathek/Schulnetzwerk und Beschaffung von Präsentationszubehör VGS Golzwarden, Schmalenflether Str. 15: Ausstattung mit Präsentationszubehör und Aufbau eines Schulnetzwerkes; alle 26919 Brake.	23.310,00 €	Brake (Unterweser)
Kommunale Förderschwerpunkte	Zinzendorfschule Tossens, Gymnasium in freier Trägerschaft, Auf dem Int 7, 36969 Butjadingen: Energetische Sanierung durch Dämmung des Flachdaches (und Neueindeckung) sowie Fassadendämmung.	57.242,93 €	Butjadingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle in Burhave, Schulstraße 6, 26969 Butjadingen - Sanierung von Leimbindern (gemischt genutzte Sporthalle - Schul-, Vereins- und Breitensport)	89.245,31 €	Butjadingen

Investitionspauschale	Turnhalle Tossens, Schulstraße 1, 26969 Butjadingen - Erneuerung des Satteldaches als energetische Sanierung nach EnEV 2009 (bisher Satteldach ohne Isolierung) (gemischt genutzte Sporthalle - Schul-, Vereins- und Breitensport).	38.073,34 €	Butjadingen
Investitionspauschale	Turnhalle Stollhamm, Am Sportplatz 1, 26969 Butjadingen - Erneuerung des Wellasbestdaches durch Isolierpaneele (energetische Sanierung nach EnEV 2009). Das Dach war bisher nur unzureichend isoliert. (gemischt genutzte Sporthalle Schul-, Vereins- und Breitensport).	71.206,49 €	Butjadingen
Investitionspauschale	Investition in die durch Schul-, Vereins- und Breitensport gemischt genutzten Sportplätze: Sportplatz Stollhamm, Ulmenstraße, 26969 Butjadingen, Laufbahnsanierung: Erneuerung der Rotgrand-Deckschicht und Sportplatz Waddens, Am Sportplatz, 26969 Butjadingen: Anlaufbahnsanierung der Sprunggrube, Erneuerung der Rotgrand-Deckschicht.	9.905,02 €	Butjadingen
Investitionspauschale	Sporthalle in Burhave, Schulstraße 6, 26969 Butjadingen: Erneuerung der Trennvorhanganlage (neuer Antrieb und neuer Lederbehang 23 x 7 m etc.) der 2-Feld-Sporthalle (gemischt genutzte Sporthalle - Schul-, Vereins- und Breitensport).	17.159,80 €	Butjadingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Turnhallen Tossens, Schulstraße 1, Tossens, 26969 Butjadingen und Stollhamm, Sportplatz 1, Stollhamm, 26969 Butjadingen: Energetische Sanierung der ungedämmten Eingangstüren und Fluchttüren sowie Ersatz von Fenstern mit Einscheibenglas nach EnEV 2009 (gemischt genutzte Sporthallen Vereins- und Breitensport, sowie Schulsport).	19.829,78 €	Butjadingen
Investitionspauschale	Grundschule Burhave, Schulstr. 6, 26969 Butjadingen-Burhave: Energetische Sanierung des Pausenganges durch Austausch von einfachverglasten Tür- und Fensterelementen sowie Modernisierung des Schulhofes durch Anschaffung eines neuen Spielgerätes.	32.000,00 €	Butjadingen
Investitionspauschale	Bereitstellung einer transportablen Notebookausstattung (jeweils ein Paket von 5 bzw. 10 Einheiten) für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht. Die Ausstattung ist für die folgenden Grundschulen vorgesehen: Grundschule Burhave, Schulstraße 6, 26969 Butjadingen-Burhave Grundschule Stollhamm, Schulstraße 6, 26969 Butjadingen-Stollhamm.	10.600,00 €	Butjadingen
Kommunale Förderschwerpunkte	FH Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Energetische Sanierung: Die Maßnahme umfasste die Fassaden-sanierung des Gebäudes Weserstraße 52 am Standort Elsfleth. Neben der Erneuerung der Außenwandkonstruktion inkl. Einbau von Wärmedämmung wurden sämtliche Fenster ausgetauscht sowie eine Fluchttreppe installiert.	1.685.248,82 €	Elsfleth
Landesmaßnahmen	Medienausstattung der Haupt- und Realschule Elsfleth, Wurfstr. 6, 26931 Elsfleth: Beschafft werden Lerninselbereiche mit Zubehör (Lerninseln mit Computern, Monitoren, Tastaturen, Drucker etc.), W-LAN Einrichtung für die Förderung des mobilen Lernens.	17.909,00 €	Elsfleth

Kommunale Förderschwerpunkte	Hallenbad, Wurpstraße 10, 26931 Elsfleth: Energetische Sanierung der Fensterfronten durch Austausch der vorh. ungedämmten Fenster- und Türelemente aus dem Jahr 1973 durch neue gedämmte Fenster- und Türelemente, Dämmung des Hallenbaddaches durch Austausch der vorhanden geringen Dachdämmung aus dem Jahr 1973 gegen eine den heutigen Standards und Vorschriften entsprechende Dämmung.	92.382,44 €	Elsfleth
Kommunale Förderschwerpunkte	Stadthalle, Oberrege 16, 26931 Elsfleth: Energetische Sanierung durch Austausch der vorhandenen Kesselanlage aus dem Jahr 1981 gegen eine moderne Brennwertanlage und Optimierung der Lüftungsanlage und deren Steuerung. Erneuerung der Lüftungsgitter im Hallenbereich.	46.568,03 €	Elsfleth
Investitionspauschale	Grundschule Moorriem, Eckfleth 2, 26931 Elsfleth: Energetische Sanierung durch Dämmung der Kellerdecke (Teilkeller mit PS-Schaumplatten) und des Toilettenanbaus (mit 200 mm starker Mineralwolle). Neue energiesparende Beleuchtung in Teil der Schule (Teilweise MK-Programm Schulinfrastruktur Bau- und Ausstattung). Energetische Flachdachsanierung (Atelierbereich), Dämmung mit 160 mm starker Mineralwolle, Dämmung Dachboden.	39.945,79 €	Elsfleth
Investitionspauschale	Grundschule Moorriem, Eckfleth 4, 26931 Elsfleth: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage sowie teilweiser Erneuerung der Beleuchtung.	42.931,90 €	Elsfleth
Investitionspauschale	Grundschule, Alte Straße 1: Ausstattung der Klassen mit Laptops und Laptoptaschen, 1 Accesspoint Wireless Lan Grundschule Lienen, Am Liener Deich 15: Ausstattung Klassenräume mit Beamer, Beamerwagen, Laptops, Laptoptaschen, 1 Accesspoint Wireless Lan Grundschule Moorriem; Eckfleth 2, alle in 26931 Elsfleth Ausstattung der Klassenräume mit Laptops, mobiler Beamer, Beamerwagen, Laptoptaschen, 1 Accesspoint Wireless Lan.	14.176,59 €	Elsfleth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Lienen, Am Liener Deich 15, 26931 Elsfleth; Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und Türen nach EnEV 2009, neue energiesparende Beleuchtung durch Präsenzmelder geschaltet (energiesparende Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten) inkl. Akustikdecke. Dämmung der obersten Geschossdecke gem. EnEV 2009. Optimierung der Heizungsanlage. Dämmung der Heizkörpernischen.	69.004,07 €	Elsfleth
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Alte Straße, Alte Straße 1, 26931 Elsfleth; Energetische Sanierung durch Dämmung der oberen Geschossdecke nach EnEV 2009, Erneuerung Heizkessel (Brennwertkessel), Optimierung Anlagentechnik/Steuerung (energiesparende Pumpen), neue energiesparende Beleuchtung durch Präsenzmelder geschaltet (energiesparende Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten) inkl. Akustikdecke. Erneuerung und Dämmung Fußböden nach EnEV 2009. Erneuerung Fenster und Türen nach EnEV 2009.	100.996,92 €	Elsfleth
Investitionspauschale	Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch, Schulort Elsfleth: Anschaffung eines Offshore Heavy Lift Crane Simulators - Einrichtung eines Maritime Safety Training Centers Elsfleth für die Berufsausbildung Schiffsmechaniker/in.	6.869.414,00 €	Elsfleth

Investitionspauschale	Jade-Gymnasium, Schulstr. 12, 26349 Jade: Anschaffung mobiler interaktiver Präsentationseinheiten (Beamer, Steuerrechner, Whiteboards), Einrichtung einer Lerninsel (PCs mit Monitor sowie Betriebssystem u. Office) mit Netzwerkanbindung und W-LAN, 2 Notebooks, Schulserver.	35.886,99 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	Jade-Gymnasium in freier Trägerschaft, Schulstr. 12, 26349 Jade: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Beleuchtungsanlage in einem Stockwerk. Sanierung von zwei Klassenräumen (Fußbodensanierung, Ausstattung mit ergonomischem Mobiliar) sowie Anschaffung von flexiblen/ergonomischen Schülereinzeln- und -gruppenarbeitsplätzen. Modernisierung/Neuausstattung des Fachpraxisraums Chemie inkl. Anschaffung eines Abzugs sowie der Sammlung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	139.742,15 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung der Haupt- und Realschule Jade, Schulstr. 14, 26349 Jade: Beschafft werden mobile Multimediasationen mit Zubehör (Notebook, Soundsystem, Transportwagen, Beamer/Wiedergabemedien etc.), ein interaktives Whiteboard mit Zubehör, Servermodul für die Schule(IServ), W-LAN Vernetzung zur Förderung des mobilen Lernens.	14.685,25 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	HRS Jade, Schulstr.14, 26349 Jade: Um-/Erweiterungsbau zur Errichtung einer Mensa/Ausgabeküche, eines Internetcafé, Verwaltungstraktes mit Lehrer- und Elternsprechzimmer, Musikbereiches/Lager, Biologieraumes mit Sammlung inkl. Nebenräumen u. Ausstattung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen. Infolge der Neugestaltung werden wärmetechn. optimierte Bauteile eingebracht. Energetische S. durch Austausch der Fenster (Ruhebereich, Bücherei), Einbau Außentüren (Fluchtweg).	1.137.559,52 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Jade, Schulstr.14, 26349 Jade: Energetische Sanierung durch Einbau von Holz-/Alufenster mit Dreifachverglasung einschl. aller Nebenarbeiten. Anbau eines Raumes für Schulhof- und Hausmeistergeräte, je eines Raumes für Schülerfirma und Sozialpädagogen jeweils einschl. Außenarbeiten (Pflaster etc.) (sah. NI-461000-024).	176.000,00 €	Jade
Investitionspauschale	Grundschule Schweiburg, Kirchenstr. 67, 26349 Jade-Schweiburg: Energetische Sanierung der Schulporthalle durch Dämmung der Außenwandhohltschicht und Austausch der Fenster.	20.468,79 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mentzhausen, Middelreeg 11, 26349 Jade-Mentzhausen und Grundschule Schweiburg, Kirchenstr. 11, 26349 Jade-Schweiburg: Modernisierung der Schulpausenhöfe durch Ergänzung der Spielgeräte.	5.718,18 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	26349 Jade, Ortsteile Diekmannshausen (Grüne Straße, Jadestraße), Schweiburg (Blumenstraße, Tulpenstraße, Gartenstraße), Jaderberg (Eichenallee, Moorstrich, Oldenburger Straße, Poststraße, Schulstraße, u. a.); Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung durch Erneuerung von 121 Straßenbeleuchtungskörpern zur Energie- und Co2-Einsparung und Sanierung von Anschlussäulen.	79.545,70 €	Jade

Investitionspauschale	Anschaffung eines Schulportalsservers für die Grundschule Jaderberg, Am Hesterbusch 1, inklusive Schulung und Multimedianeotebook; Ausstattung der Klassen und der Schulbücherei der Grundschule Schweiburg, Kirchenstr. 67, mit Notebooks; Anschaffung eines Laptops für den EDV - Unterricht zur Ergänzung der Unterrichtsvorbereitung an der Grundschule Mentzhausen, Middelreeg 111, alle 26349 Jade.	10.382,82 €	Jade
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung des Kindergartens Jaderberg (Tiergartenstr. 50, 26349 Jade - Jaderberg) durch Austausch der Heizungsanlage, Hohlschichtdämmung der Außenwände, Austausch von Fenstern und Türen und Wärmedämmung des Daches (EnEV 2009).	39.897,24 €	Jade
Investitionspauschale	Kindergarten Schweiburg Kirchenstr. 67, 26349 Jade – Schweiburg: Energetische Sanierung der Fassade durch Dämmung des Außenmauerwerkes. Einblasen von Dämmstoff ID 35 in vorhandene Luftschicht des zweischaligen Außenmauerwerkes.	3.014,86 €	Jade
Investitionspauschale	Schulsporthalle Jaderberg, Jader Str. 16, 26349 Jade - Jaderberg, Energetische Sanierung des Sanitärtraktes insbesondere durch Dämmung des Daches (Entfernung der vorhandenen Wärmedämmung und ersetzen durch Klemmfilz 180 mm dick, dampfdiffusionsoffene Folie), Außenwand (Einbringen einer Vollkerndämmung, Austausch der alten Fenster durch Fenster gemäß EnEV 2009), Dämmung des Betonfußbodens, komplette Sanierung der Sanitäranlagen.	131.562,04 €	Jade
Investitionspauschale	Eschhofschule Lemwerder, Schulstraße 19, 27809 Lemwerder: Energetische Sanierung des Unterrichtsgebäudes durch Erneuerung der alten Holzfenster mit neuen Alu-Fenstern (U-Wert 1,0) und einer Außentür mit Wärmeschutzverglasung gem. EnEV. Energetische Sanierung der Fassadenelemente im Verwaltungsgebäude durch Austausch der alten Holzfenster mit Alu-Fenstern (Wärmeschutzverglasung U-Wert 1,0). Zus. Dämmung der vorhandenen Brüstungselemente und neue Außenverkleidung als Witterungsschutz.	140.620,25 €	Lemwerder
Investitionspauschale	Medienausstattung der Eschhofschule (HRS) Lemwerder, Schulstr. 18, 27809 Lemwerder: Beschafft wird ein mobiles interaktives Whiteboard mit Zubehör, zwei mobile Arbeitsplätze (PC, Monitor und Drucker), drei mobile Multimediationen mit Zubehör (Notebook, Beamer, Projektionsfläche, Lautsprechersystem).	13.519,27 €	Lemwerder
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung des Gymnasiums Lemwerder, An der Kirche 15, 27809 Lemwerder: Beschaffung von einem interaktiven Whiteboard mit Zubehör (Beamer, Notebook, Schreibfläche etc.), Laptops mit Betriebssystem und 2 Laptops ohne Betriebssystem, 1 Farblaserdrucker, 1 Multimediatelefon, Access-Points für W-LAN, Serverprogramm (IServ).	12.692,01 €	Lemwerder
Kommunale Förderschwerpunkte	Die 3 Grundschulen in Lemwerder (GS-Deichshausen, Tecklenburger Str. 26; GS Mitte, An der Kirche 17 und GS West, Ritzenbütteler Str. 75 alle 27809 Lemwerder) wurden mit Laptops ausgestattet und es wurde W-LAN in den Klassenzimmern eingerichtet.	10.420,39 €	Lemwerder

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Deichshausen, Tecklenburger Str. 26 und Grundschule Lemwerder-West, Ritzenbütteler Str. 75, in 27809 Lemwerder: Energetische Sanierung durch nachträgliche Kerndämmung von zweischaligen Außenwänden.	35.635,98 €	Lemwerder
Kommunale Förderschwerpunkte	Sport- und Freizeitzentrum Lemwerder, An der Kirche 14, 27809 Lemwerder, Errichtung eines Kunstrasenplatzes (Tennenspielfeld - Fußball), Herstellung eines Minispiel-feldes und Einbau notwendiger Beregnung und Be-leuchtung, Einfriedung und Wegepflasterung. Jetzt ist Vereinen und Schulen die ganzjährige Nutzung ermög-licht. Die neuen Anlagen entsprechen den DIN-Vorschriften.	583.068,84 €	Lemwerder
Investitionspauschale	Schule Am Siel, Fröbelstrasse 1, 26954 Nordenham: Umbau Allg. Unterrichtsraum (AUR) zu einem Klassen-raum für geistig Behinderte. Einbau von Kochzeile und wischbaren Bodenbelag. Abtrennung eines Raumes zur Einzeltherapie. Umbau eines AUR in einen Snoezelen-Raum. Bes. Verkabelung für spez. EDV, Einbau eines Rollladens, Herst. von Anschlüssen für ein Wasserbett. Energ. San. gem. EnEV (Erweiterung Lehrerzimmer und teilw. Rückbau alter Außenfassaden).	135.000,00 €	Nordenham
Aufstockungsprogramm	Medienausstattung der Schule am Siel, Föbelstr. 6, 26954 Nordenham: Beschaffung von interaktiven White-boards mit Zubehör, eines Schul-Servers (IServ) mit er-forderlicher Hard- und Software.	12.247,70 €	Nordenham
Investitionspauschale	Medienausstattung der Hauptschule Abbehausen, Am Schulhof 2, 26954 Nordenham: Beschaffung eines inter-aktiven Whiteboards mit Zubehör, ein Multimediawagen mit Zubehör, Notebooks in Verbindung mit W-Lan für mobile Schülerarbeitsplätze, DSL-Router mit Funknetz-knoten.	8.569,16 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung der Hauptschule und Realschule am Luisenhof, Am Luisenhof 10, 26954 Nordenham: Be-schaffung von Logo Mindstorm Lernprogrammen mit ent-sprechendem Zubehör (Midstorm-Education, Handbuch etc.), 4 Multimedia-Projektionswagen mit Zubehör (Bea-mer, Drucker, Lautsprecher etc.), Printserver mit Note-books und W-LAN Repeater, Schulserver-Voll-Lizenz.	21.009,00 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung Realschule I Nordenham, Pestaloz-zistr. 9, 26954 Nordenham, Beschaffung von 30 Netbooks mit entsprechender Lernsoftware, W-LAN Access-Points, Notebook mit DVD-Laufwerk, Netzwerklaserdrucker, Beamer, Erweiterung des Strom- und Datennetzes.	18.592,56 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung des Gymnasiums Nordenham, Bahn-hofstr. 52, 26954 Nordenham: Beschafft werden 9 inter-aktive Whiteboards mit Zubehör (Beamer, Notebook, Schreibfläche, Wandmontage etc.) und mobile Multi-mediawagen mit Zubehör (Notebook, Beamer, Sound-system, Transportwagen) zur Unterstützung des mobilen Lernens.	35.028,36 €	Nordenham

Kommunale Förderschwerpunkte	GS und Gymnasium Süd, Südstr. 22, 26954 Nordenham, Energetische Sanierung: Vernadelung, Dämmung u. Hydrophobierung Außenmauerwerk GS, Austausch We- serwaben (Fenster) gegen Pfosten-Riegel-Konstruktion mit Isolierverglasung (Treppenhaus GS), Austausch Fenster GS Nords. (Iso), z. T. Gymn., Austausch Außen- türen GS, San. Flachdach (Dämmung u. Neueindeckung in eingeschoss. Bereichen), Blitzschutz, Austausch Fens- ter Flurbereich (Iso), Glasbausteine ausgetauscht (Iso), San. Decken 1. OG, 2. OG (+ Dämm.).	309.955,44 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Sporthalle Abbehausen in 26954 Nordenham, Ortsteil Abbehausen, Enjebuhner Str. 14 a: Energetische Sanie- rung: Austausch der über 20 Jahre alten Heizkessel- anlage gegen eine Brennwertanlage mit gleichzeitiger Erneuerung der vorh. Steuerung; Änderung des Lüftungs- konzeptes in den Umkleideräumen/ Duschen. Ver- stärkung der Dämmung der Flachdächer auf bis zu 14 cm (EnEV 2009) und Aufbringung einer Bitumen- Schweißbahn mit den erforderlichen Anpassungsarbeiten. Gemischte Nutzung d. Schul-, Vereins- und Breitensport.	497.592,54 €	Nordenham
Investitionspauschale	Grundschule Abbehausen, Am Schulhof 1, 26954 Nor- denham: Einrichtung von 6 Lerninseln in den Klassen- räumen (Thin-Client-System) zur Förderung des mobilen Lernens.	23.351,84 €	Nordenham
Investitionspauschale	GS Friedr.-Aug.-Hütte, Margaretenstr. 30, 26955 Norden- ham: Anschaffung eines Smartboards für den mobilen Einsatz. Förderung des mobilen Lernens durch den Ein- satz interaktiver Lernprogramme bzw. Lernsoftware. GS Phiesewarden, Ringstr. 66, 26954 Nordenham: Schaffung von 3 Lerninseln für das mobile Lernen.	12.110,31 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blexen, Fährstr. 31, 26954 Nordenham: Anschaffung eines Notebookwagens mit 16 Notebooks für das mobile Lernen in Klassenzimmern und Lerninseln.	9.871,17 €	Nordenham
Investitionspauschale	Stadt Nordenham, Grundschule Einswarden; Fördermaß- nahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Förder- mittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schu- len, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubau- niveau zu sanieren. Die Modernisierung erfolgt in einem Gebiet, das in das Städtebauförderungsprogramm des Bundes und der Länder aufgenommen ist.	450.000,00 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Grund- und Hauptschule Abbehausen in 26954 Norden- ham (Ortsteil Abbehausen), Am Schulhof 1: Energetische Sanierung: Austausch der Fenster Einfach- gegen Isolier- verglasung Erneuerung der Beleuchtungsanlagen mit effizienten Leuchtmitteln, Dämmung (Außenwand, Hohl- schicht, Geschoss- und Kellerdecke, Dach, Leitungen), Austausch Rippen- gegen Plattenheizkörper, Schließen und Dämmen der Heizkörpernischen, Einbau elektroni- scher Heizungsregelung, vorbereitende und Folge- arbeiten.	587.000,00 €	Nordenham
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Friedrich-August-Hütte, Margarethenstr. 30, 26954 Nordenham: Energetische Sanierung der Fried- rich-August-Hütte (FAH) Schule in Nordenham, Bau- abschnitt III, durch Sanierung des Auladachs mit Blitz- schutz inklusive Unterdecke (Dämmung) sowie Akustik- decke und Beleuchtung. Austausch der Heiz- anlage/Heizkörper/Leitungen einschließlich notwendiger Maler- und Bodenbelagsarbeiten.	170.000,00 €	Nordenham

Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung der Schöpfwerke Strückhausen (vom Strückhauser Sieltief in das Braker Sieltief) und Rüdershausen-Altendorf (vom Popkenhöger Tief in das Braker Sieltief): Einbau von Rechenreinigungsanlagen. Der Einbau dieser zusätzlichen Maschinentechnik gewährleistet eine ausreichende Schöpfwerksleistung bei Hochwasserereignissen.	268.401,17 €	Ovelgönne
Aufstockungsprogramm	Paddstock-Schule Förderschule ESE, Kirchenstr. 29a, 26939 Ovelgönne: Beschaffung einer multimedialen Lerninsel, bestehend aus Notebooks, einschließlich Einrichtung eines W-LANs.	3.365,00 €	Ovelgönne
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ovelgönne, Kirchenstr. 29, 26939 Ovelgönne: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fensterfront und einer Tür in der Pausenhalle.	34.319,84 €	Ovelgönne
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ovelgönne, Kirchenstr. 29 d, 26939 Ovelgönne: Anschaffung eines Beamers, eines Laptops, acht PCs mit Flachbildschirmen, acht Kopfhörer sowie Software von Budenberg und Klett. Grundschule Großenmeer, Dorfweg 17, 26939 Ovelgönne: Anschaffung eines Laptops, zwölf Flachbildschirme, neue Tastaturen, ein Rollwagen für einen Beamer sowie Software von Budenberg, Klett und Uniwort.	9.935,60 €	Ovelgönne
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Großenmeer, Dorfweg 17, 26939 Ovelgönne: Anbau (Neubau) einer Kindertagesstätte mit Kindergarten, Kinderkrippe und Kinderhort. Aus der Investitionspauschale erfolgte der Bau des Kindergartens (50 Plätze) und Kinderhorts (20 Plätze). Der Bau der Kinderkrippe (15 Plätze) erfolgte aus RIK (Richtlinie Investitionen Kinderbetreuung)-Mitteln (nicht im Investitionsvolumen enthalten).	754.048,16 €	Ovelgönne
Kommunale Förderschwerpunkte	Gemeinde Ovelgönne, Grundschule und Kindergarten Ovelgönne; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten und -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	875.882,00 €	Ovelgönne
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Rodenkirchen, Schulstraße 14 in 26935 Stadland (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Dämmung der Außenfassade, des Daches, der Hallendecke und des Hallenbodens, den Austausch der Fenster und der Glasbausteine, die Erneuerung der Heizkörper und der Beleuchtung sowie der Sanierung der Sanitärbereiche.	475.574,87 €	Stadland
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstatt. der Haupt- u. Realschule Rodenkirchen, 26935 Stadland. Beschaffung von 3 mobilen Multimediaeinheiten mit Zubehör (Soundsystem, Notebook, Koffer, Wiedergabemedien/Beamer, Farblaserdrucker, Digitalkamera bzw. Camcorder, 3 mobile Komplettsysteme mit W-LAN zur Unterstützung des mobilen Lernens.	18.501,23 €	Stadland
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Rodenkirchen, Am Markt 8, 26935 Stadland – Rodenkirchen: Einsatz von vier Stück Rolltore, wärmegeklämt, mit elektrischem Wellenantrieb.	26.160,81 €	Stadland

Investitionspauschale	Grundschule Rodenkirchen, Schulstr. 14 a, 26935 Stadland: Energetische Sanierung durch Erweiterung der bestehenden Heizungsanlage zur Nutzung der regenerativen Energie. Einbau von Solarkollektoren und Einbau eines Wärmespeichers/-tauscher. Nutzung der aus Solar gewonnenen Wärme für die Beheizung des Schulgebäudes und zur Erwärmung des Brauchwassers für die in der Grundschule integrierte Turnhalle.	40.361,47 €	Stadland
Kommunale Förderschwerpunkte	Verbesserung der Medienausstattung an den Grundschulen Rodenkirchen, Schulstr. 14 a, 26935 Stadland; Schwei, Schulstr. 13, 26936 Stadland und Seefeld, Schulstr. 15, 26937 Stadland: Es erfolgt die Ausstattung aller Schulen mit jeweils einen Medienwagen einschl. Laptop. Die Schulen Schwei und Seefeld erhalten zusätzlich je einen Beamer. Grundschule Rodenkirchen: Anschaffung eines PC zur Verknüpfung Büchereien.	12.088,49 €	Stadland
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Regenbogen, Ostlandstraße 3, 26935 Stadland – Rodenkirchen: Energetische Sanierung / Rohbaumaßnahmen: Fundamenterneuerung, Verblendarbeiten, Hohlraum- und Dachgeschossdämmung, Komplette Erneuerung der Türen und Fenster gem. EnEV 2009, Fliesen- und Malerarbeiten, Fassadenverkleidung in Zinkblech.	307.084,10 €	Stadland

Stadt Wilhelmshaven

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 81.253

Fläche: 106,91 km²

Einwohner je km²: 760,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	50,8 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	33,4 %	15 Sitze	Stephan Hellwig

SPD	32,1 %	14 Sitze	Karlheinz Föhlinger

FDP	3,0 %	1 Sitz	

Bündnis 90 /Die Grünen	14,2 %	6 Sitze	Werner Biehl

WBV	4,9 %	2 Sitze	Stefan Becker

FW	4,4 %	2 Sitze	Frank Walpurgis

BASU	3,1 %	2 Sitze	Joachim Tjaden

Linke	2,9 %	1 Sitz	

Piraten	1,7 %	1 Sitz	

Grüne/WBV-Fraktionen und Piraten bilden eine Gruppe.

Oberbürgermeister:	Andreas Wagner (CDU)

Ratsvorsitzende:	Ursula Glaser (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 69 (Wilhelmshaven).

	Wahlkreis 69	

CDU	37,1 %	

SPD	29,2 %	

FDP	7,7 %	

Bündnis 90/Die Grünen	8,1 %	

Die Linke	11,3 %	

Direkt gewählt:	Dr. Uwe Biester (CDU)	

Wahlbeteiligung:	51,7 %	

Stadt Wilhelmshaven

Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Wilhelms-haven	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e. V. mit insgesamt 44.845 €.
Wilhelms-haven	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Wilhelmshaven mit insgesamt 18.398,63 €.
Wilhelms-haven	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 13 Ausbildungszuschüsse über 32.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 4 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“ mit einer Förderung i. H. v. 12.000 €, 9 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 860.000 €, 2 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 62.000 €, 1 Modellprojekt betriebliche Ausbildung, Förderung: 248.000 €.
Wilhelms-haven	Beratungsstellen im Bereich Gewalt gegen Kinder	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 33.110 €.
Wilhelms-haven	Biosphärenreservat	Das Projekt sieht den Aufbau eines Partnernetzwerkes mit touristischen Leistungsträgern und Partnern aus Landwirtschaft, Naturschutz und Handel vor. Es soll ein Gütesiegel etabliert werden, das den natürlichen und kulturellen Reichtum der Wattenmeerregion bewahrt, fördert und gleichzeitig sein natur- und kulturtouristisches Potenzial erschließt. Wesentlicher Baustein des Projektes ist die Gewinnung von Partnerunternehmen und touristischen Anbietern, die die Ziele des Nationalparks und UNESCO-Biosphärenreservats unterstützen und davon profitieren können. Projektträger ist die Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer. Die Gesamtkosten betragen 176.600 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 88.300 € unterstützt. (Durchführungszeit: Okt. 2010 - Apr. 2012).
Wilhelms-haven	E-CLIC (European Collaborative Innovation Centres for broadband media services)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist die Hochschule Bremen und die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven, Standort Wilhelmshaven beteiligt. Ziel ist es, die innovativen Kapazitäten der Nordsee-Region insbesondere in dem Bereich innovativer Produkte und Dienstleistungen Breitband- und Medienbereich zu stärken. Hierzu werden angegliedert an Hochschulen Innovationszentren eingerichtet die als Cluster, insbesondere im Bereich der Medien arbeiten. Die Projektbeteiligung der FH wird mit ca. 349.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum 2008 – 2011 .
Wilhelms-haven	EFRE-Förderung zur Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete	Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete vom 10.08.2007 hat die Stadt Wilhelmshaven für den Förderzeitraum 2007 - 2013 insgesamt 1.900.000 € erhalten.
Wilhelms-haven	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Wilhelmshaven vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 90.783 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Wilhelms-haven	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Wilhelmshaven mit 35.011,71 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Wilhelms-haven	Familienhebammenzentrale	Um insbesondere neue Zugangswege zu Familien mit Migrationshintergrund zu erschließen, fördert das Land Niedersachsen ab 2010 den Aufbau einer Familienhebammenzentrale. Die Landesförderung betrug 2011 insgesamt 11.840 €.

Wilhelms- haven	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Stadt Wilhelmshaven wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 116.275 €, 2008: 90.527 €, 2009: 115.777,80 €, 2010: 278.659,80 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Wilhelmshaven. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Wilhelms- haven	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 31.960 €.
Wilhelms- haven	Forum Wilhelmshaven – Erhältet die Südzentrale	Das Kultbauwerk Südzentrale, ein Kraftwerksbau der Kaiserzeit in Wilhelmshaven, fasziniert Neugierige und Stadtbegeisterte. Nach vielen Jahren des Leerstands und gänzlich ungenutzt verfällt der Bau zusehends. Das „Forum Wilhelmshaven – Erhältet die Südzentrale“ führte 2011 am 18.06.2011 eine Veranstaltung durch mit dem Ziel, dieses baukulturell für Wilhelmshaven wichtige Gebäude für mögliche Nachnutzungen nachhaltig in den Mittelpunkt öffentlichen Interesses zu stellen und einem möglichen Abriss entgegenzuwirken. Diese Veranstaltung wurde 2011 mit Projektfördermitteln i. H. v. 1.000 € der Landesinitiative Baukultur des Landes Niedersachsen unterstützt.
Wilhelms- haven	Forschungsinstitut Senckenberg am Meer	Am Deutschen Zentrum für Marine Biodiversitätsforschung wurde in Kofinanzierung mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine Nachwuchsgruppe zum Thema „Molekulare Taxonomie mariner Organismen“ eingerichtet. Damit wird Wilhelmshaven als nationales Zentrum mariner Taxonomie ausgebaut. Für die ersten drei Jahre stellt das Land Niedersachsen eine Summe von 250.000 € zur Verfügung.
Wilhelms- haven	Frauenhäuser	In Wilhelmshaven hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit 54.000 € gefördert.
Wilhelms- haven	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und –zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur beim Paritätischen in Wilhelmshaven 2011 mit 12.345,11 €.
Wilhelms- haven	Früherkennung und Frühförderung	Das Land Niedersachsen hat interdisziplinäre Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung bei behinderten und von Behinderung bedrohten Kindern in der Stadt Wilhelmshaven 2011 mit insgesamt 1.628 € gefördert.
Wilhelms- haven	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Mit Gesetz zur Entwicklung der Fachhochschulen in Niedersachsen vom 18. Juni 2009 wurde die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven mit Ablauf des 31. August 2009 aufgelöst und zum 1. September 2009 die Fachhochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth errichtet. Damit wird den regionalen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung getragen, der Hochschulstandort wird national und international konkurrenzfähig. Bis Mitte 2010 wurde ein Hochschulentwicklungsplan erarbeitet, der die Basis für eine zukunftsfähige Profilbildung und Weiterentwicklung der Hochschule ist.
Wilhelms- haven	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Das Land finanziert die Herrichtung frei gewordener Flächen zu Arbeitsräumen und Laboren für rd. 4,78 Mio. €. Die Maßnahme ist noch im Bau.
Wilhelms- haven	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/Elsfleth	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II für 1,94 Mio. €.
Wilhelms- haven	Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ (IfV)	Neu- und Erweiterungsbau am IfV aus Mitteln des KP II. für 3,5 Mio. €. Die Gutachter der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen haben 2004 dringend empfohlen, die unzulängliche räumliche Ausstattung - insbesondere die der Labore - durch eine Baumaßnahme zu kompensieren, um die hervorragenden Forschungsleistungen des Instituts auch zukünftig zu. Die Fertigstellung erfolgte im Sommer 2011.

Wilhelms- haven	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle des Diakonischen Werkes Friesland - Wilhelmshaven für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 42.000 €.
Wilhelms- haven	Integrationslotsen	Das Land Niedersachsen förderte 2010 eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 3.150 €, mit der zwölf Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten. 2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 3.225 €, mit der neun Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Wilhelms- haven	Interreg IVB-Projekt PROWAD	Das Interreg IVB-Projekt will Chancen und Perspektiven der nachhaltigen Entwicklung der Wattenmeer-Region als Weltkulturerbe ausloten. Leader Partner des Projektes ist das Common Wadden Sea Secretariat mit Sitz in Wilhelmshaven, das bei einem Gesamtprojektvolumen aller Partner i. H. v. 1.344.000 € eine Förderung aus EFRE-Mitteln i. H. v. ca. 475.000 € erhält, Förderzeitraum: 2012 - 2014.
Wilhelms- haven	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 5.514.413 €.
Wilhelms- haven	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus ESF- und Landes-Mitteln beträgt in Wilhelmshaven im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 1.568.700 €.
Wilhelms- haven	JadeWeserPort	Die Inbetriebnahme des JadeWeserPorts erfolgt am 05.08.2012. Das Vorhaben ist mit rd. 1 Mrd. € das größte Infrastrukturprojekt des Landes. Das Land Niedersachsen stellt 485 Mio. € für Infrastruktur und Projektfolgekosten zur Verfügung. Der ganze Nordwesten wird vom neuen Tiefwasserhafen erheblich profitieren. Bereits in der Bauphase sind spürbare Beschäftigungseffekte in der gesamten Region zu verzeichnen. Mit der vollständigen Auslastung etwa im Jahr 2017 werden rd. 2.000 Arbeitsplätze geschaffen, davon 900 im Bereich Hafenterminal und ca. 1.100 bei hafenabhängigen Unternehmen. Zudem hat der JadeWeserPort eine erhebliche Ausstrahlung auf andere industrielle Großprojekte. EFRE Mittel: 33.000.000 €. 2007 und 2009 sind für das Projekt landeseigene Grundstücke in der Größenordnung von rd. 3,2 Mio. qm und rd. 3,4 Mio. qm auf die JadeWeserPort Logistics Zone GmbH & Co KG (ehem. JadeWeserPort Infrastruktur und Beteiligungen GmbH & Co KG) übertragen worden.
Wilhelms- haven	Kino	Im Jahr 2011 vergab das Land Niedersachsen Preisgelder i. H. v. 1.000 € für hervorragende Kinofilmprogramme.
Wilhelms- haven	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	Klinikum Wilhelmshaven, OP-Erneuerung und bauliche Umstrukturierung; Gesamtkosten 18 Mio. €, Förderung in 2010 : 4 Mio. €, Förderung in 2011 : 8 Mio. €.
Wilhelms- haven	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunsthalle Wilhelmshaven.
Wilhelms- haven	Landesbühne Nord Wilhelmshaven	Ziel- und Leistungsvereinbarung zur Erweiterung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, Berücksichtigung des demographischen Wandels, Integration von Migrantinnen und Migranten, Besucherforschung und der Vernetzung mit anderen Kultureinrichtungen. Planungssicherheit durch Festbetragsförderung und anteilige

		Beteiligung an Tarifsteigerungen bis Ende 2014.
Wilhelms- haven	Metropolregion Bremen- Oldenburg im Nordwesten e. V.	April 2005: Anerkennung der Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), formelle Gründung der Metropolregion am 22.11.2006, engagierte Kooperation der Länder, Kommunen und Wirtschaft: Vertreter der Landesregierung sind in den Vereinsgremien der Metropolregion mit Sitz und Stimme vertreten. Das Land Niedersachsen ist im Vorstand. Im Juli 2010 trat der Landkreis Osnabrück der Metropolregion bei. Der Beitritt der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim erfolgte im Januar 2011. In den Zukunftsfeldern Automotive, Luft- und Raumfahrt, Ernährung, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Innovation und Logistik wurden bereits beachtliche Erfolge erzielt. Beispielsweise wurden der Aufbau von Clustermanagements in den Bereichen Automotive und Gesundheitswirtschaft eingeleitet sowie die Beteiligung an dem Projekt „Elektromobilität – Modellregion Bremen-Oldenburg“ erreicht. Das Automotive Netzwerk „Automotive Nordwest“ der Metropolregion wird mit 105.000 € EFRE-Fördermitteln entwickelt. Das seit 2007 existierende Netzwerk soll damit professionalisiert werden. Ziel ist die Organisation von Wachstum und Beschäftigung. Mit einer Anschubfinanzierung i. H. v. 135.000 € für drei Jahre unterstützt die Metropolregion die Etablierung eines Clustermanagements in der Gesundheitswirtschaft. Die im Rahmen der Zukunftsfelder angestoßenen Netzwerkaktivitäten wurden in 2011 gestärkt und weiter ausgebaut. Weiteres Beispiel: Ausbau der Netzwerkaktivitäten im Bereich Luft- und Raumfahrt durch eine - aktive Clusterarbeit im Avialabelt e. V. - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Windenergie - Vernetzung der Bereiche Luftfahrt und Automobilwirtschaft.
Wilhelms- haven	Modellprojekt „Chancen nutzen, Perspektiven schaffen“	Modellprojekt zu einer ergänzenden und frühzeitigen (schulbegleitenden) Qualifizierung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund für den erfolgreichen Einstieg in den Beruf. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und mit Förderung der Bundesagentur für Arbeit an sieben verschiedenen Hauptschulen in Niedersachsen begonnen. Für den Standort Wilhelmshaven stellte das Land Niedersachsen 2010 Mittel i. H. v. 7.691,70 € zur Verfügung.
Wilhelms- haven	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €, sowie die entsprechende Arbeit in den Nationalparkzentren mit jeweils 145.000 €.
Wilhelms- haven	7. Nationale maritime Konferenz	Zentrale maritime Veranstaltung auf Einladung der Bundeskanzlerin, welche das Land auf Bitte des Bundes gemeinsam mit der Stadt am 27./28.5.2011 auf dem Gelände des JadeWeserPort direkt an der Kaikante mit über 1.000 Teilnehmenden erfolgreich durchgeführt wurde.
Wilhelms- haven	Niedersachsenbrücke	Die Hafeninfrastrukturgesellschaft NPorts ertüchtigt für rd. 25 Mio. € den Anleger Niedersachsenbrücke. Hierfür wird die Liegewanne für Schiffsgößen mit ca. 18,50 m Tiefgang (200.000tdw-Klasse) vertieft. Zukünftig ist eine Steigerung der Umschlagsmenge auf ca. 6,0 - 8,0 Mio. to. per anno möglich. Die Inbetriebnahme wird in der ersten Jahreshälfte 2012 erfolgen.
Wilhelms- haven	Pilotprojekt der inter- kommunalen Zusammenarbeit (Wilhelmshaven, Friesland, Wesermarsch)	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der „Zweckverband Veterinäramt JadeWeser“ aufgebaut. Arbeitsbeginn nach der Umzugsphase in zentrale Räumlichkeiten im TCN in Roffhausen war der 01.01.2007.
Wilhelms- haven	Polizeiinspektion Wilhelmshaven-Friesland	Im Dezember 2008 hat das Land das Dienstgebäude der ehem. Marine-Stammdienststelle für rd. 2,59 Mio. € vom Bund erworben. Danach Umbau der bestehenden Liegenschaft (Stammdienststelle der Marine). Maßnahmekosten: rd. 19,85 Mio. €. Die Fertigstellung erfolgt Mitte 2012.
Wilhelms- haven	Produktionsschule Jade Arbeit	In dem ESF-Projekt „Produktionsschule Wilhelmshaven Jade Arbeit“ des Bildungswerkes der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH in Zusammenarbeit mit der BBS Friedensstraße Wilhelmshaven sollen benachteiligte

		Jugendliche die Ausbildungs- bzw. Arbeitsreife erlangen. Für das Projekt sind folgende ESF-Mitteln bewilligt: 2008: 43.106,10 €, 2009: 181.090,21 €, 2010: 202.977,66 €, 2011: 128.346,76 €.
Wilhelms- haven	Pro-Aktiv-Center (PACE) in Wilhelmshaven	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 215.492 € für das PACE in Wilhelmshaven.
Wilhelms- haven	Smart Cities	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist die Stadt Osterholz-Scharmbeck und die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven beteiligt. Ziel des Projektes ist es ein nachhaltiges Innovations-Netzwerk von Kommunen und Hochschulen zu etablieren. Besonderer Schwerpunkt der Arbeit liegt auf Technologie und öffentlicher Verwaltung. Neben dem Test und der Implementation neuer E-Government Dienste sind Umsetzungen im Bereich der Mobilen Dienste und Bürgerbeteiligungen zur städtischen Entwicklung in diesem Bereich geplant. Die Einbindung Stadtplanerischer Aspekte insbesondere im Quartiermanagement ist dabei ebenso im Fokus wie die Einbindung lokaler KMU. Die Projektbeteiligung der FH Wilhelmshaven wird mit ca. 100.000 € aus EFRE-Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2008 - 2011 .
Wilhelms- haven	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 904.200 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (126.900 €) und 21 Mietwohnungen (777.300 €). 2004: 621.600 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (61.400 €) und 13 Mietwohnungen (560.200 €). 2005: 206.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (99.500 €) und 4 Mietwohnungen (106.500 €). 2006: 355.500 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (67.500 €) und 14 Mietwohnungen (288.000 €). 2007: 35.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (35.000 €). 2008: 1.056.000 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (130.000 €) und 34 Mietwohnungen (926.000 €). 2009: 185.000 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (185.000 €). 2010: 964.500 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (40.000 €) und 49 Mietwohnungen (924.500 €). 2011: 135.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (135.000 €).
Wilhelms- haven	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln . Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>1. Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> <u>Wilhelmshaven (Südstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2004: Gesamtkosten 0 €, Landesförderung 0 €. 2005: Gesamtkosten 2.736.000 €, Landesförderung 912.000 €. 2006: Gesamtkosten 975.000 €, Landesförderung 650.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.087.500 €, Landesförderung 725.000 €. 2008: Gesamtkosten 700.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 1.508.000 €, Landesförderung 972.000 €. 2010: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. <u>2. Programmkomponente „Stadtumbau West“</u> <u>Wilhelmshaven (Jadestraße/Wiesbadenbrücke)</u> 2008: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2009: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2010: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2011: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €.

Wilhelms- haven	Sporthalle Rüstersiel	Im Rahmen des Sportstätten-sanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Stadt Wilhelmshaven eine Zuwendung i. H. v. 102.363 € für die Sanierung der Sporthalle Rüstersiel gewährt.
Wilhelms- haven	TIDE (Tidal River Development)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus vier Nordsee-Anrainerstaaten ist – unter Federführung der Hamburg Port Authority – die Universität Bremen, der Bremer Senator für Wirtschaft und Häfen und das NLKWN, Wilhelmshaven beteiligt. TIDE fokussiert auf Tideästuar der Nordsee-Region, die gleichzeitig als Schifffahrtswege zu großen, ökonomisch bedeutenden Seehäfen führen. Sie alle sind ähnlichen Problemstellungen ausgesetzt wie z.B. verändertes Tidegeschehen und damit hoher Sedimenttransport sowie Bedrohung der Systemfunktionen der Ästuar, die sich im Zuge der Globalisierung und des erwarteten Klimawandels noch erheblich verschärfen werden. Durch enge Zusammenarbeit und Wissensaustausch mit den Projektpartnern aus einer Kombination von Wissenschaft, Hafenverwaltungen und Umweltbehörden werden geeignete Maßnahmen und Bewertungskriterien für eine nachhaltige integrierte Bewirtschaftung der Ästuar entwickelt. Die Projektbeteiligung der NLWKN wird mit ca. 227.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt, Förderzeitraum: 2010 - 2013 .
Wilhelms- haven	Transferzentrum Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienzclubs mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Wilhelms- haven	Vereins „ChemCoast e. V.“	Mit ChemCoast e. V. ist Anfang 2005 eine Institution geschaffen worden, die die gemeinsamen Anstrengungen der beteiligten norddeutschen Chemieunternehmen zur Stärkung ihrer Wirtschaftskraft und Zukunftsfähigkeit und zur Sicherung der Arbeitsplätze unterstützt und koordiniert. Das Land Niedersachsen begleitet diese Aktivitäten und ist über seine Ansiedlungsgesellschaft Mitglied im Verein (hier Standort Wilhelmshaven).
Wilhelms- haven	Verein zur Förderung kommunaler Prävention e. V., Wilhelmshaven	Das Land Niedersachsen förderte 2011 das Projekt „Soziale Umfeldanalyse“ mit insgesamt 7.000 €.
Wilhelms- haven	Wattenmeerhaus Wilhelmshaven	Das Wattenmeerhaus Wilhelmshaven ist das Hauptinformations- und Bildungszentrum für den Nationalpark und das UNESCO-Biosphärenreservat Wattenmeer. Das Projekt sieht die Öffnung eines sichtbehindernden Arkadenganges entlang der Promenade und den Bau einer direkten Brückenverbindung vom Südstrand in den 2. Stock des Gebäudes vor, um die Wahrnehmung des Hauses zu verbessern und den Zugang entscheidend zu erleichtern. Gleichzeitig sollen die Außenanlagen und der Haupteingang am westlich gelegenen Parkplatz attraktiver gestaltet werden, um auf den Erlebnischarakter des Wattenmeerhauses aufmerksam zu machen und die abweisende Strenge des Gebäudekomplexes zu mildern. Projekträger ist die Stadt Wilhelmshaven. Die Gesamtkosten betragen rd. 806.000 €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 403.000 € unterstützt (Durchführungszeit: Juni 2008 - Oktober 2012).

Stadt Wilhelmshaven KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	40
Investitionsvolumen der Projekte:	18.929.624,53 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Landesmaßnahmen	Umbaumaßnahmen im Institut für Vogelforschung, „Vogelwarte Helgoland“, An der Vogelwarte 21, 26386 Wilhelmshaven, Erweiterungsbau für Labore, Bibliothek und Seminarräume, sowie energetische und brandschutz-technische Sanierung des Altbaus.	3.499.589,39 €	Wilhelmshaven
Landesmaßnahmen	Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/ Elsfleth, 26389 Wilhelmshaven; Die Maßnahme umfasste verschiedene baul. u. technische Brandschutzmaßnahmen am Standort Friedrich-Paffrath-Straße 101, 26389 Wilhelmshaven. Schwerpunktmäßig handelte es sich um den Einbau von T-30-Türen, T-30-Rauchschutztüren, F-30-Decken, Schließung von offenen Treppenräumen und Aktualisierung der Brandmeldeanlage.	1.932.812,84 €	Wilhelmshaven
Landesmaßnahmen	Stiftung Deutsches Marinemuseum, Südstrand 125, 26382 Wilhelmshaven; Das Vorhaben umfasste die Erweiterung und Neukonzeption der Dauerausstellung des Museums. Errichtet wurde ein Neubau zur Vergrößerung der Ausstellungsfläche. Darüber hinaus wurde nach diversen Umbaumaßnahmen die bisherige Dauerausstellung neu gestaltet, so dass ein barrierefreier Rundgang ermöglicht worden ist.	962.876,80 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Erneuerung der Spundwand im Hafen 'Rüstersiel' (Wilhelmshaven); Entfernung der maroden Spundwand und Setzen einer neuen Spundwand einschl. rückwärtiger baulicher Sicherung der Wand. Die Maßnahme führt zur dauerhaften Standsicherheit des entsprechenden Uferbereiches. Der Abflussquerschnitt des Flusses 'Maade' bleibt gewährleistet und verbessert somit den Hochwasserschutz.	1.201.111,11 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Nogatstraße, Nogatstr. 1, 26388 Wilhelmshaven: Bauliche und energetische Sanierung des eingeschossigen Altbautraktes durch neue Fassaden- sowie Tür- und Fensterelemente und Erneuerung der Heizungsanlage (Gastherme - Brennwerttechnik) gem. EnEV 2009, Neueindeckung und Dämmung des Daches, Teilsanierung des Außenmauerwerks, Renovierungsarbeiten in einigen Unterrichtsräumen.	565.052,34 €	Wilhelmshaven

Kommunale Förderschwerpunkte	Wasserturmschule, Störtebekerstr. 49, 26386 Wilhelmshaven: Erneuerung des baulich und energetisch schlechten Pavillons. Energetische Sanierung durch Wärmedämmung der Außenfassade (Wärmedämmverbundsystem) und des Daches (Erneuerung der Ziegel und erstmalige Dachdämmung) und Einbau einer neuen Heizungsanlage (Gastherme). Umbaumaßnahmen wegen Umnutzung von Flächen.	2.069.023,09 €	Wilhelmshaven
Investitionspauschale	Stadtbücherei Virchowstraße 29, 26382 Wilhelmshaven: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und Glasfassadenelemente gegen wärmegeämmte und wärmeschutzverglaste Fenster und Glassfassadenelemente (EnEV). Beseitigung von Kältebrücken.	312.378,91 €	Wilhelmshaven
Investitionspauschale	Feuerwehr Mozartstraße, Mozartstr. 9 - 13, 26382 Wilhelmshaven: Neubau eines Betriebsgebäudes für Wache 1: Fahrzeughalle (3 Feuerwehrfahrzeuge, 2 Rettungsfahrzeuge), Werkstätten, Lager, Sattelkammer, Kleiderkammer, Sportraum, Schulungsraum sowie Schlafräume mit Aufenthaltsräumen einschl. Umkleiden und WC-Bereich.	2.939.155,22 €	Wilhelmshaven
Investitionspauschale	BBS Friedenstraße, Friedenstr. 60 - 62, 26386 Wilhelmshaven: Energetische Sanierung und Erneuerung der Flachdächer durch verbesserte Wärmedämmung und Anstrich der Fenster.	939.792,96 €	Wilhelmshaven
Investitionspauschale	Realschule Agnes-Miegel-Schule, Warthestraße 10, 26388 Wilhelmshaven: Umbau eines Traktes zum Ganztagsbereich (Küche mit Essensausgabe, Mensa, Aufenthaltsraum für Nachmittagsbetreuung inkl. Einrichtung einer Schülerbibliothek), Neugestaltung des Schulhofes vor diesem Trakt und Schaffung neuer Sitzgelegenheiten.	365.858,21 €	Wilhelmshaven
Investitionspauschale	Grundschule Hafenschule, Werftstraße 20, 26382 Wilhelmshaven: Energetische Sanierung (neue Dacheindeckung und -dämmung, Einbau neuer Holzfenster mit Wärmeschutzverglasung, Bau einer neuen Heizzentrale, Einbau bedarfsgerechter Heizkörper, Sanierung der Wände durch Einbringen einer Horizontalsperre, Malerarbeiten an der sanierten Fassade bzw. den Wänden/neue Bodenbeläge) sowie Einbau eines Fahrstuhles mit massiver Schachtkonstruktion im Rahmen integrativer Beschulung.	865.008,36 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Wilhelmshaven, Ubbostr. 5, 26386 Wilhelmshaven: Medienausstattung - Online-Lizenzen Niedersachsen.	85.000,00 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Albrechtsraße, Albrechtstraße 1, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 1 Stk. interaktiver Projektionstafel. Die Schule wurde zwischenzeitlich geschlossen.	4.146,26 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Altengroden, Ubbostr. 5, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafel.	7.862,63 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Finkenburgschule, Posener Str. 111, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	7.862,63 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Hafenschule, Werftstr. 20, 26382 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	7.862,63 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kirchreihe, Kirchreihe 11, 26384 Wilhelmshaven: Beschaffung von 3 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	11.579,00 €	Wilhelmshaven

Kommunale Förderschwerpunkte	GS Mühlenweg, Schellingstr. 15, 26384 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	9.953,76 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Peterstraße, Peterstr. 126a, 26382 Wilhelmshaven: Beschaffung von 3 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	11.856,60 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Rheinstraße, Rheinstr. 73, 26382 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	8.292,52 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Rüstersiel, Achtern Diek 7, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	8.292,52 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Sengwarden, Hauptstr. 26, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 1 Stk. interaktiver Projektionstafel.	4.146,26 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Siebethsburg, Edenburgstr. 1, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 1 Stk. interaktiver Projektionstafel.	4.423,86 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Voslapp, Tiarksstr. 31, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 3 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	12.286,49 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Wiesenhof, Am Wiesenhof 142, 26389 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	8.292,52 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Herbartschule, Albrechtstr. 81, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 1 Stk. interaktiver Projektionstafel.	4.146,26 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	FÖS Wasserturmschule, Störtebekerstr. 49, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiver Projektionstafeln.	8.140,23 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Bremer Straße, Bremer Str. 84, 26382 Wilhelmshaven: Beschaffung von 3 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	12.286,49 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	HS Nogatstraße, Nogatstr. 1, 26388 Wilhelmshaven: Beschaffung von 3 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	12.008,89 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	IGS Wilhelmshaven, Friedenstr. 107, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 9 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	41.624,42 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Agnes-Miegel-Schule, Warthestr. 10, 26388 Wilhelmshaven (mittlerweile RS Marion-Dönhoff-Schule): Beschaffung von 4 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	19.871,51 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	RS Freiherr vom Stein Schule, Paul-Hug-Str. 43, 26382 Wilhelmshaven: Beschaffung von 2 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	12.279,20 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium am Mühlenweg, Mühlenweg 63, 26384 Wilhelmshaven: Beschaffung von 6 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	24.017,77 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Käthe Kollwitz Gymnasium, tom-Brok-Str. 15, 26386 Wilhelmshaven: Beschaffung von 6 Stk. interaktiven Projektionstafeln.	24.017,77 €	Wilhelmshaven

Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskus HS/RS, Mitscherlichstr. 23, 26382 Wilhelmshaven: 10 Notebooks, 2 mobile Medienkoffer, 1 Medienwagen, 1 Smartboard. Im Sj. 08/09 wurde die erste elternfinanzierte Notebookklasse eingerichtet. Der Schulträger stellte die notwendige baul. Maßnahmen sowie erstmalig ein interaktives Whiteboard zur Verfügung. In dieser Zeit wurden die inhaltlichen Konzepte zur entsprechenden Nutzung erarbeitet. Diese Arbeit ist auf weitere Klassen ausgeweitet worden.	22.539,46 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Cäcilien Schule Wilhelmshaven, Peterstr. 69, 26382 Wilhelmshaven: Zur Erweiterung des bislang fachraumbezogenen Medienangebotes ist die Schule raumübergreifend vernetzt worden. Hiermit wird eine breitere fachübergreifende Implementierung neuer Medien befördert. Vor diesem Hintergrund sind im Rahmen der Maßnahme 3 Laptops/Beamerkombinationen, 5 Notebooks und 5 Digitalkameras, ein interaktives Whiteboard und ein Notebookwagen beschafft worden.	29.722,62 €	Wilhelmshaven
Aufstockungsprogramm	Wilhelmshaven, Jadestraße; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms „Stadtumbau West“ des Bundes und der Länder: nur Anteile des Aufstockungsprogramms. Die zusätzlich bereitgestellten Fördermittel dienen der Behebung von städtebaulichen Funktionsverlusten, dem Rückbau von nicht mehr benötigtem Wohnraum und der Revitalisierung von Verkehrs-, Industrie- und Militärbrachen.	124.500,00 €	Wilhelmshaven
Aufstockungsprogramm	Stadt Wilhelmshaven, Turnhalle der Integrierten Gesamtschule; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	2.115.663,00 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Franziskusschule, Mitscherlichstr. 23, 26382 Wilhelmshaven: Energetische Sanierung der Haupt- und Realschule in freier Trägerschaft durch Einbringen eines Einblasdämmsystems in die Putzfassade, in Teilbereichen nachträgliche Dämmung von Dachgeschossräumen, in zugänglichen Kellerräumen Dämmung der Geschosdecke sowie Einbau einer neuen Heizungsanlage.	305.791,00 €	Wilhelmshaven
Kommunale Förderschwerpunkte	Cäcilien Schule, Peterstr. 69, 26382 Wilhelmshaven: Energetische Sanierung des Gymnasiums in freier Trägerschaft durch Austausch von Fenstern/Türen, Dachdämmung im Bereich der Naturwissenschaften/der Alten und Neuen Turnhalle sowie Austausch von Heizkörpern inkl. Schließung von Heizkörpernischen unter Berücksichtigung der EnEV.	328.499,00 €	Wilhelmshaven

LK Wittmund

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 57.328

Fläche: 656,68 km²

Einwohner je km²: 87,2

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	56,0 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	41,8 %	17 Sitze	Johann Pieper

SPD	37,9 %	16 Sitze	Heinz Buss

FDP	2,8 %	1 Sitz	

Bündnis 90 /Die Grünen	9,9 %	4 Sitze	Martin Mammen

DIE LINKE	1,8 %	1 Sitz	

EBI	2,5 %	1 Sitz	

BFB	1,7 %	1 Sitz	

FWG	1,4 %	1 Sitz	

Landrat:	Matthias Köring (parteilos)

Kreistagsvorsitzender:	Johannes Schild (CDU)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 87 (Wittmund/Inseln).

	Wahlkreis 87	

CDU	43,1 %	

SPD	34,7 %	

FDP	6,8 %	

Bündnis 90/Die Grünen	5,1 %	

Die Linke	6,1 %	

Direkt gewählt:	Hermann Dinkla (CDU)	

Wahlbeteiligung:	55,9 %	

LK Wittmund		
Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Wittmund	Ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Wittmund mit insgesamt 10.028 €.
Wittmund	Anlegebrücke im Hafen Langeoog	Über die Anlegebrücke Langeoog wird der gesamte Inselversorgungsverkehr der Insel abgewickelt. Die Anlegebrücke (Baujahr 1951/78) im Hafen von Langeoog wurde durch NPorts bis 2011 aufgrund ihres Alters und jetzigen baulichen Zustandes instandgesetzt. Investitionen rd. 4,2 Mio. € (NPorts).
Wittmund	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 20 Ausbildungszuschüsse, Förderung: 44.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 15 geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen von „Chance betriebliche Ausbildung“, Förderung: 45.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose, Förderung: 486.000 €, 3 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 412.000 €.
Wittmund	Breitbandausbau	Das Land Niedersachsen förderte 2010 und 2011 den Breitbandausbau i. R. d. Clusterausschreibungen im Landkreis Wittmund mit Landesmitteln und Mitteln aus dem KP II i. H. v. 933.826,43 €.
Wittmund	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Wittmund, 2009 : 42.190 €.
Wittmund	C2CI (Cradle to Cradle Islands)	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus sechs Nordsee-Anrainerstaaten ist – neben den Nordfriesischen Inseln und Halligen auch die Ostfriesische Insel Spiekeroog und der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband beteiligt. Das C2CI-Projekt zielt darauf ab, einen wesentlichen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeitsentwicklung auf touristisch geprägten Nordseeinseln zu leisten, um dadurch gewinnbringende Wirtschaftsinitiativen zu forcieren. Die Projektbeteiligungen werden bei der Gemeinde Spiekeroog mit ca. 200.000 € und beim OOWV mit ca. 100.000 € aus EFRE Mitteln unterstützt.
Wittmund	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Bensersiel, Marx, Reepsholt, Langeoog, Buttforde.
Wittmund	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Wittmund gibt mit Unterstützung der niedersächsischen Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Wittmund	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Wittmund vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 30.700 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Wittmund	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Wittmund, Ardorf, Wittmund, Carolinensiel, Harlesiel, Freideburg, 2010/2011 : 116.338,68 €. Gemeinde Friedeburg: Ortsteile der Gemeinden Wittmund, Neuschoo, Utrap, Schweindorf, 2011/2012 : 198.157,77 €.
Wittmund	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Wittmund wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 60.800 €, 2008 : 89.250 €, 2009 : 168.130 €, 2010 : 217.000 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Wittmund.

Wittmund	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 39.750 €.
Wittmund	Förderung von einzelbetrieblichen Investitionsvorhaben im Hotelgewerbe	2009 förderte das Land Niedersachsen insgesamt sechs Hotelvorhaben mit einem Gesamtzuschuss von 6,065 Mio. €. Diese lösten förderfähige Gesamtinvestitionen i. H. v. 19,764 Mio. € aus und schafften 34,5 neue Dauerarbeitsplätze, davon elf Auszubildende. In 2010 wurden keine Hotelvorhaben gefördert. 2011 wurde ein Vorhaben mit einem Zuschuss von 0,708 Mio. € und einem Investitionsvolumen von 4,72 Mio. € gefördert. Mit diesem Vorhaben wurden zehn Dauerarbeitsplätze, davon vier Ausbildungsplätze geschaffen.
Wittmund	„Gulfscheune, Gemeinde Dunum	Sanierung einer Gulfscheune mit ELER-Mitteln: 155.000 €.
Wittmund	ILEK/ReM „Mittleres Ostfriesland“	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Es soll dazu beitragen, dass bisher örtlich isolierte Einzelmaßnahmen besser aufeinander abgestimmt werden und eine gemeindeübergreifende Entwicklung der ländlichen Regionen entsteht. Beim Projekt „Mittleres Ostfriesland“ arbeiten Kommunen aus dem Landkreis Aurich und Wittmund sowie die kreisfreie Stadt Emden zusammen. Die Maßnahmen werden mit Hilfe eines Regionalmanagements umgesetzt.
Wittmund	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2010 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Wittmund für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Wittmund	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. insgesamt 2.490.052 €.
Wittmund	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Landkreis Wittmund im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 495.000 €.
Wittmund	Kooperative Regionalleitstelle in Ostfriesland	Errichtung einer Kooperativen Regionalleitstelle in den Räumlichkeiten des Landkreises Wittmund. Beteiligte Partner sind die Landkreise Wittmund, Aurich und Leer und die Polizeidirektion Osnabrück. Die Inbetriebnahme der Leitstelle ist für 2013 geplant (ohne Polizeibereich).
Wittmund	Kooperative Regionalleitstelle in Wittmund	Errichtung einer Kooperativen Regionalleitstelle als Neubau des Landkreises Wittmund. Beteiligte Partner sind die Landkreise Wittmund, Aurich und Leer sowie die Polizeidirektion Osnabrück. Die Inbetriebnahme der Leitstelle ist für Mitte 2013 geplant.
Wittmund	Nationalparkhäuser	Das Land Niedersachsen fördert seit 2005 die Informations- und Umweltbildungsarbeit in den Nationalparkhäusern mit jeweils rd. 60.000 €.
Wittmund	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Wittmund 2011 mit insgesamt 46.171,15 €.
Wittmund	Pilotprojektes der interkommunalen Zusammenarbeit (Wilhelmshaven, Friesland, Wesermarsch Wittmund)	Mit Unterstützung des Landes Niedersachsen wurde im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der „Zweckverband Veterinäramt JadeWeser“ aufgebaut. Arbeitsbeginn nach der Umzugsphase in zentrale Räumlichkeiten im TCN in Roffhausen war der 01.01.2007.

Wittmund	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Esens, OT Bengersiel (Nordseeheilbad), 2010. Carolinensiel-Harlesiel (Nordseebad), 2010. Langeoog (Nordseeheilbad), 2010. Neuharlingersiel (Nordseeheilbad), 2010. Spiekeroog (Nordseeheilbad), 2010. Wittmund, OT Carolinensiel-Harlesiel (Nordseebad), 2010. Werdum (Luftkurort), 2008. Esens (Kernort) (Erholungsort), 2010. Friedeburg (Kernort) (Erholungsort), 2010. Wittmund (Kernort) (Erholungsort), 2010.
Wittmund	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 244.282 € für PACE in Wittmund.
Wittmund	Seniorenservicebüro (SSB)	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Wittmund wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis. Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Wittmund	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 677.500 €, 15 Eigentumsmaßnahmen. (677.500 €). 2004: 544.750 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (299.150 €) und 8 Mietwohnungen (245.600 €). 2005: 24.000 €, 1 Eigentumsmaßnahmen (24.000 €). 2006: 192.500 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (192.500 €). 2007: 171.500 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (171.500 €). 2008: 326.550 €, 3 Eigentumsmaßnahmen (97.800 €) und 6 Mietwohnungen (228.750 €). 2009: 540.800 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (100.800 €) und 11 Mietwohnungen (440.000 €). 2010: 128.800 €, 2 Eigentumsmaßnahmen (8.800 €) und 3 Mietwohnungen (120.000 €). 2011: 100.000 €, 3 Mietwohnungen (100.000 €).
Wittmund	Sporthalle in Westerholt	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Holtriem eine Zuwendung i. H. v. 250.000 € für die Sanierung der Sporthalle in Westerholt gewährt.
Wittmund	Sporthalle in Dunum	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Samtgemeinde Esens eine Zuwendung i. H. v. 117.070 € für die Sanierung der Sporthalle gewährt.
Wittmund	Dreifachturnhalle der KGS Wittmund	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde dem Landkreis Wittmund eine Zuwendung i. H. v. 193.602 € für die Sanierung der Dreifachturnhalle der KGS Wittmund gewährt.
Wittmund	Touristische Infrastrukturförderung	2009: Der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. hat zur Erstellung eines „Gutachtens für optimierte Touristen-Logistik an der Nordsee - Verbesserung der Personenbeförderung von und zu den Inseln“ einen Zuschuss i. H. v. ca. 19.400 € erhalten (Projektzeitraum: 2009 - 2010). 2010: Der Kurverein Neuharlingersiel e. V. hat zur „Attraktivierung des Kurmittelhauses in Neuharlingersiel“ einen Zuschuss i. H. v. 2 Mio. € erhalten (Projektzeitraum: 2010 - 2011). 2011: Die Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel GmbH hat zur „Erneuerung des Solehallenbades sowie für Umstrukturierungen im Foyer“ eine Zuwendung i. H. v. 2 Mio. € erhalten.
Wittmund	Transferzentrum	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie-

	Energieeffizienz Oldenburg-Ostfriesland	und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Wittmund	Umweltzentrum Spiekeroog	2006 wurde das Umweltzentrum Wittbülten an der Hermann Lietz-Schule Spiekeroog eröffnet. Es st mit ca. 50.000 Besuchern in den ersten beiden Jahren ein fester Bestandteil eines nachhaltigen Tourismusangebotes auf Spiekeroog. In einem zweiten BA sollen jetzt in einem Nebengebäude ein Nasslabor, Büroarbeitsplätze und Unterbringungsmöglichkeiten für Betreiber geschaffen werden. Projektträger ist das Umweltzentrum Wittbülten: Die Gesamtkosten betragen 1,47 Mio. €. Das Projekt wird mit EFRE-Fördermitteln i. H. v. 735.000 € unterstützt (Durchführungszeit: April 2010 - Oktober 2011).

LK Wittmund KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	47
Investitionsvolumen der Projekte:	12.844.403,86 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Landkreis Wittmund, Schloßstr. 11, 26409 Wittmund: Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Medien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen von allen Lehrkräften und Schülern genutzt werden dürfen. Die Medien werden über NiBiS (Niedersächsischer Bildungsserver) und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt.	85.000,00 €	Wittmund
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Esens-Nord, Walpurgisstr. 11, 26427 Esens: Anschaffung von 14 Klassencomputern mit Zubehör und Software, 14 Monitoren, 1 Farblaserdrucker, 4 Notebooks inklusive Installation, Aufbau, etc. aller Geräte. GS Esens-Süd, Schulstr. 3, 26427 Esens: Anschaffung von 2 Smartboards und 1 Notebook-Beamer-Lösung.	24.543,82 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blomberg/Neuschoo, Hauptstraße 36, 26487 Blomberg: Anschaffung von 20 Mini-Notebooks, 2 Beamer, 2 Notebookwagen für die Standorte in Blomberg, Hauptstraße 36, und 26487 Blomberg, Schaftrift 36. GS Utharp/Ochtersum, Hermann-Heeren-Weg 2, 26556 Utharp: Anschaffung von 1 Laptop, 10 Mini-Notebooks, 1 Beamer, 2 digitale Kameras für die Standorte Hermann-Heeren-Weg 2 und 26489 Ochtersum, Negenmeertener Str. 4.	11.213,62 €	Blomberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Blomberg/Neuschoo, Hauptstr. 36, 26487 Blomberg, Standort Blomberg: Energetische Sanierung durch Dämmung der Hohlschicht und Erhöhung der Dämmstärke des Daches. Sanierung der Kellerräume im Rahmen der Herstellung von Archiv- und Lagerräumlichkeiten durch Neuverputzen der Außenwände, Horizontal-sperre gegen Feuchtigkeit, Einbau einer Dampfbremse, Neuaufbau des Fußbodens, Deckenisolierung, Malerarbeiten.	51.033,94 €	Blomberg
Kommunale Förderschwerpunkte	Nds. Internatsgymnasium, Auricher Str. 58, 26427 Esens; Baumaßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf dem Schulgelände (Kurvenabflachung, Erneuerung der Fahrbahnoberfläche, Installation einer Schrankenanlage).	348.167,79 €	Esens

Kommunale Förderschwerpunkte	Herbert-Jander-Schule, Walpurgisstraße 11a, 26427 Esens: Einbindung in das kreisweite pädagogische Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	9.516,62 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-Gittermann-Realschule, Walpurgisstraße 9, 26427 Esens: Einbindung in das kreisweite pädagogische Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	9.718,67 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Christian-Wilhelm-Schneider-Schule, Walpurgisstraße 7a, 26427 Esens: Einbindung in d. kreisweite päd. Netzwerk, Einrichtung d. Server u. Benutzerverwaltung, Anpassung d. Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	21.293,62 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule-Esens-Nord, Walpurgisstraße 11, 26427 Esens: Energetische Sanierung des Altbautraktes durch Dachdämmung und nachträgliche Kerndämmung der Außenfassade. Erneuerung der Zaunanlage des Kleinspielfeldes entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	75.193,51 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Esens, Am Markt 2-4, 26427 Esens: Energetische Sanierung: Erneuerung des über 30 Jahre alten Heizkessels (Brennwerttechnik) sowie Erneuerung der Steuerung und des Schornsteins. Austausch der über 30 Jahre alten Fenster gegen Fenster, die der EnEV entsprechen, teilweise im denkmalgeschützten Bereich des Gebäudes. Im denkmalgeschützten Gebäudeteil werden Holzfenster entsprechend dem historischen Vorbild eingebaut, im Anbau aus den 70er Jahren werden Kunststofffenster eingebaut.	150.000,00 €	Esens
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Esens, Grundschule Dunum; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	233.400,00 €	Esens
Aufstockungsprogramm	Samtgemeinde Esens, Grundschule Stedesdorf; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubaulniveau zu sanieren.	289.056,00 €	Esens

Aufstockungsprogramm	Landkreis Wittmund, Dreifachsporthalle Gemeinde Esens; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	718.120,00 €	Esens
Kommunale Förderschwerpunkte	Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule in Reepsholt, Langstraßer Weg 17 in 26446 Friedeburg (Fördervoraussetzung: Vereinssport), insbesondere durch Dämmung der Außenfassaden, des Hallendaches und der Hallendecke, Austausch der Fenster, Erneuerung der Heizungsanlage, der Hallenbeleuchtung und des Sporthallenbodens mit Einbau einer Wärmedämmung, Sanierung der Sanitärbereiche und Einbau eines Prallschutzes.	429.886,42 €	Friedeburg
Investitionspauschale	Schule Altes Amt Friedeburg, Lüttmoorland 1, 26446 Friedeburg: Energetische Sanierung: neue Lüftungsanlage, Innen- und Außenbeleuchtung, Thermostatköpfe, Lichtkuppeln, Dämmung der Decke, neue PC; Sanierung durch Erneuerung von Dachbahnen, der abgehängten Decken, der Bodenbeläge, des Anstriches, der Türen, der WC-Anlagen, der Hauptverteilung, der Sicherheitsbeleuchtungsanlage, der Evakuierungsanlage u. a.; Umbauarbeiten durch Versetzen von Wänden und Türen.	2.510.000,00 €	Friedeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule „Altes Amt Friedeburg“, Lüttmoorland 1, 26446 Friedeburg: Erweiterungsbau zur Schaffung von 2 Klassenräumen, 1 Mathematikwerkstatt, 1 Mensa mit Ausgabeküche/Kiosk und Nebenräumen (Umkleide-, Aufenthaltsraum/WC für Personal, Lager und Kühlung) einschl. Einrichtung zur Unterbringung der Schule im Gebäude I (Gebäude II wird wegen Sanierungsbedarf/zurückgehender Schülerzahl aufgegeben).	969.500,00 €	Friedeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule „Altes Amt Friedeburg“, Lüttmoorland 1, 26446 Friedeburg: Einbindung in das kreisweite päd. Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	19.434,23 €	Friedeburg
Investitionspauschale	Kindergarten Friedeburg, Am Glockenturm, Schulweg 4, 26446 Friedeburg: Energetische Sanierung der abgängigen und alten Holzfenstern durch Austausch gegen Kunststofffenster mit Doppelverglasung, Erneuerung Fußbodenbeläge, Austausch/Erneuerung der veralteten und abgängigen Heizungsanlage (Brennwertkessel und Steuerung), Schimmelpilzbeseitigung/Innendämmung der Außenwände.	70.857,81 €	Friedeburg
Investitionspauschale	Kinderkrippe „Wurzelzwerge“, Kirchstraße 6, 26446 Friedeburg; (Hauseigentümer: Gemeinde Friedeburg) Energetische Sanierung durch - Sanierung Außenwände mit Dämmung - Erneuerung Fußbodenbeläge mit Dämmung - Deckenabhängung mit Dämmung - Innen- und Außentüren tlw. erneuern - tlw. Erneuerung der Fenster in Kunststoff mit Doppelverglasung - Sanierung Sanitärbereich.	11.995,60 €	Friedeburg

Investitionspauschale	Grundschule, Langstraßer Weg 17, 26446 Friedeburg: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Hauptdaches einschl. Wärmedämmung. Pausenhalle: Geringe Vergrößerung, Erneuerung der Sanitäranlagen, Isolierung des Spitzdaches, Erneuerung der Fensterfront und Eingangsbereich durch doppelverglaste Kunststofffenster, Erneuerung des Fußbodens einschließlich Wärmedämmung, Erneuerung der Innendecke einschließlich Wärmeisolierung - Wärmedämmung durch Hohl-schicht-isolierung.	342.219,96 €	Friedeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Friedeburg, Preefelder Weg 3, 26446 Friedeburg: Energetische Sanierung des Standortes Wiesede, durch Ersatz der alten Glasbausteinfassade im Eingangsbereich gegen eine neue wärmedämmte Aluminium-Glas-Fassade sowie des Schulkinder Gartens durch Dachdämmung u. -eindeckung, Austausch der Fenster/Außentüren nach EnEV 2009.	79.821,10 €	Friedeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Medienausstattung Grundschule Horsten, Horster Hauptstr. 42, 26446 Friedeburg: Modernisierung und Erweiterung der Netzwerkinfrastruktur (Verlegung von Netzwerk- und Stromkabel, Überspannungsschutz, Netzwerkschrank, Schaffung von WLAN-Zugangspunkten).	21.501,73 €	Friedeburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ehem. Deponie (Altlast, nicht vollst. durch Geb. u. Beitr. zu finanzieren) auf Langeoog (26465): Rekult. u. Sanierung der Altablagerung m. Erdarbeiten, Aufbringen Oberflächenabdichtung, Entwässerung/Umverlegung von Gräben, Herst. Oberflächenbefestigung als infrastr. Maßnahmen zum Schutz und der Verbesserung der Grundwasser- und Bodenqualität und zur öffentl. Nachnutzung als komm. Bauhof (nicht vollst. durch Geb. u. Beitr. zu finanzieren) und für touristische Zwecke (kostenfr. Aussichtspunkt).	1.808.741,92 €	Langeoog
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Langeoog, Kirchstraße 20, 26465 Langeoog: Einbindung in das kreisweite pädagogische Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	26.022,95 €	Langeoog
Investitionspauschale	Schulsportanlage Inselschule Langeoog (Grundschule, Hauptschule, Sonderschule, Realschule) Kirchstraße 5, 26465 Langeoog: Neugestaltung der Schulsportanlage mit Laufbahn, Weitsprunganlage und Hochsprunganlage. Gemischte Nutzung Schul-, Vereins- und Breitensport.	130.000,00 €	Langeoog
Investitionspauschale	Kita, Serierner Weg 16, 26427 Neuharlingersiel: Um- und Erweiterung des Kinderspielkreises zu einem 1-gruppigen Kiga für 25 Kinder nach EnEV-Standard. Energetische Sanierung durch Fenster- u. Dacherneuerung im Altbau-bereich, neue Heizungsanlage (Brennwerttechnik u. technische Gebäudebe- u. Entlüftungsanlage). Erneuerung der Sanitäranlagen u. Innenausstattung, Einbau einer neuen Küche, Bodenbelags- und Malerarbeiten.	425.000,00 €	Neuharlingersiel

Investitionspauschale	Grundschul-Gebäude, Schaftrift 36, 26487 Neuschoo: Energetische Sanierung durch Austausch der Holzeingangstüren, nachträgliche Dämmung Hohlschicht, Austausch Glasbausteinflächen in Kunststofffenster mit Dreifachverglasung, Beseitigung Wärmebrücken in Fassade, Dämmung Dachkonstruktion, Dampfsperre einschl. Verkleidung, waagerechte Dämmung Sanitärtrakt und Klassenräume, Zelluloseeinblasdämmung auf Flachdach; Einbau eines Behinderten WC's; Erneuerung/Erweiterung des Sporthallentrakts.	315.727,22 €	Neuschoo
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Spiekeroog, Süderloog 50, 26474 Spiekeroog: Einbindung in das kreisweite pädagogische Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	22.331,53 €	Spiekeroog
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Spiekeroog, Süderloog 50, 26474 Spiekeroog: Beschaffung von 3 PCs für eine Lerninsel und Einbindung in das kreisweite pädagogische Netzwerk für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, E-Mail und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	1.492,87 €	Spiekeroog
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Spiekeroog, Süderloog 50, 26474 Spiekeroog: Erstausrüstung des Fachbereiches Kunst und textiles Gestalten (Grundschulbereich) mit der notwendigen Grundeinrichtung (Material- und Rollschränken, Rollwagen) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	4.023,03 €	Spiekeroog
Kommunale Förderschwerpunkte	Inselschule Spiekeroog, Süderloog, 26474 Spiekeroog: Erneuerung und Umbau eines Basketballfeldes im Außenbereich in ein multifunktionales Sport- und Spielfeld.	33.203,57 €	Spiekeroog
Investitionspauschale	Hermann Lietz Schule, Hellerpad 2, 26474 Spiekeroog: Vernetzung und Anbindung verschiedener Unterrichtsbereiche, wie die Unterrichtsräume der Naturwissenschaften, des Medienraumes etc. an das hauseigene DSL-Netz, welches die Schule per Richtfunkanlage vom Festland erhält.	9.808,00 €	Spiekeroog
Investitionspauschale	Hermann-Lietz-Schule Spiekeroog, Hellerpad 2, 26474 Spiekeroog: Modernisierung der Schule in freier Trägerschaft durch Austausch des Warmwasserspeichers mit Ladepumpensystem (Energieeinsparung).	14.681,00 €	Spiekeroog
Kommunale Förderschwerpunkte	KITA, Gastriege 31, 26427 Werdum: Neubau eines 1-gruppigen Kindergartens für 25 Kinder auf dem Grundstück des vorhandenen Kinderspielkreises nach EnEV-Standard als Ersatzbau für die nicht mehr zeitgemäße und räumlich beengte Einrichtung. Neugestaltung des Außengeländes. Bewegungsraum und Spielempore sind hervorzuheben.	500.000,00 €	Werdum

Kommunale Förderschwerpunkte	David-Fabrizius-Ganztagsschule, Ewigsweg 13, 26556 Westerholt: Einbindung in das kreisweite päd. Netzwerk, Einr. d. Server u. Benutzerverwaltung, Anpassung d. Netzwerkstruktur, Ausbau d. WLAN-Netzes, Internetfilter, Einbindung d. PC-Arbeitsplätze, Einr. v. Lerninseln u. allgemein zugänglich PCs bzw. Laptops f. d. individuellen Zugang. Schüler u. Lehrer verfügen über pers. Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email u. z. Lernplattform über d. Internet möglich ist.	20.904,86 €	Westerholt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Westerholt, Auricher Str. 52, 26556 Westerholt, Standort Willmsfeld: Einbau einer technisch-biologischen Kleinkläranlage mit Außensteuersäule einschl. aller Anschlüsse. Die Grundschule in Willmsfeld liegt nicht im Einzugsgebiet einer zentralen öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage. Die Entsorgung erfolgt daher über eine Kleinkläranlage.	7.802,27 €	Westerholt
Investitionspauschale	Grundschule Westerholt/Willmsfeld, Ewigsweg 9, 26556 Westerholt: Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen im Rahmen des Medienkonzeptes der Grundschule Westerholt/Willmsfeld durch Anschaffung von insgesamt 16 Laptops, 1 Drucker, 1 Router, 1 Beamer, 1 Laptop-Locker und 1 Klassensatz Unterrichts-Software für die Standorte in 26556 Westerholt, Ewigsweg 9 und Auricher Straße 52. Beamer und Drucker wurden in das Medienkonzept für mobiles Lernen eingefügt und auch genutzt.	9.573,64 €	Westerholt
Aufstockungsprogramm	Grundschule, Ewigsweg 9, 26556 Westerholt: Energetische Sanierung durch Dämmung der Hohlschicht und der Dachkonstruktion, Austausch schlecht isolierter Fenster einschl. Einbau von Außenraffstores, Einbau hochschalldämmender Akustikdecken, Austausch der Beleuchtung, Rückbau der Klimawände, Installation eines Zu- und Abluftsystems, Austausch abgängiger Heizkörper und Rohrleitungen, Austausch abgängiger Innenelemente und Fliesenbeläge sowie Malerarbeiten.	379.310,56 €	Westerholt
Investitionspauschale	Krankenhaus Wittmund gGmbH (alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Wittmund), Dohuser Weg 10, 26409 Wittmund: Sanierung der Stromversorgung durch Einbau einer Netzersatzanlage sowie von Mittelspannungs- und Niederspannungsanlagen.	782.954,28 €	Wittmund
Investitionspauschale	Landkreis Wittmund, Am Markt 9 und Schloßstraße 11, 26409 Wittmund (Verwaltungsgebäude I und II) Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau neuer Brennwertkessel entsprechend der EnEV 2009.	61.622,38 €	Wittmund
Kommunale Förderschwerpunkte	Alexander-von-Humboldt-Schule, Brandenburger Straße 4, 26409 Wittmund: Einbindung in d. kreisweite päd. Netzwerk, Einrichtung d. Server u. Benutzerverwaltung, Anp. d. Netzwerkstruktur, Ausbau d. WLAN-Netzes, Internetfilter, Einbindung d. PC-Arbeitsplätze, Einrichtung v. Lerninseln u. allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops f. d. individuellen Zugang. Schüler u. Lehrer verfügen über pers. Benutzerkonten, über d. d. Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	62.686,19 €	Wittmund

Kommunale Förderschwerpunkte	Schule-an-der-Lessingstraße, Lessingstraße 13, 26409 Wittmund: Einbindung in das kreisweite päd. Netzwerk, Einrichtung der Server und Benutzerverwaltung, Anpassung der Netzwerkstruktur, Internetfilter, Einbindung der PC-Arbeitsplätze, Einrichtung von Lerninseln und allgemein zugänglichen PCs bzw. Laptops für den individuellen Zugang. Schüler und Lehrer verfügen über persönliche Benutzerkonten, über die der Zugang in der Schule, Email und zur Lernplattform über das Internet möglich ist.	24.071,29 €	Wittmund
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulnummer: 73581 Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wittmund, Leepenser Weg 26-28, 26409 Wittmund - Umstellung d. bisherigen Ofentechnik auf eine effiziente Wärmerückgewinnung bei gleichzeitiger Installation eines vernetzten Energiemanagementsystems (Integration des bewussten Umgangs mit Energieressourcen u. umweltschonenden Produktionsweisen in die Unterrichtskonzeption des Ausbildungsberufes Bäcker/Bäckerin). Durchführung von Lehrerfortbildungen.	177.987,25 €	Wittmund
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Wittmund, Standort Willen, Brink 52, 26409 Wittmund: neben Neubaumaßnahmen über Finanzierung der Investitionspauschale wurden im Altbaubereich als energetische Verbesserungen eine Hohlschichtdämmung und ein Neubau der Sohle mit Dämmung durchgeführt. Eine Erneuerung der Heizkörper, Heizleitungen und der Elektroanlage wurde ebenfalls durchgeführt. Das Dach über dem Sanitär- und Altbaubereich wurde neu eingedeckt.	161.162,00 €	Wittmund
Kommunale Förderschwerpunkte	1. GS Burhufe, Upsteder Str.7: Anschaffung v. mobilen Rechnern mit Zubehör u. Aufbewahrungsschrank 2. GS Wittmund, Lessingstr. 14: Anschaffung v. mobilen Rechnern, Aufbewahrungsschränken u. zwei Aktivboard inkl. Software, Beamer, Rechner u. Zubehör 3. GS Carolinensiel, Wittmunder Str. 22: Anschaffung von mobilen Rechnern mit Zubehör u. Aufbewahrungsschrank 4. GS Leerhufe/Ardorf, Klosterstr. 4: Anschaffung v. mobilen Rechnern, Printer, Zubehör u. Aufbewahrungsschrank alle in 26409 Wittmund.	39.499,57 €	Wittmund
Investitionspauschale	Grundschule Wittmund, Nebenstandort Willen, Brink 52, 26409 Wittmund: Abriss eines Klassenraumflachdach-Anbaus und eines Flachdachmehrzweckgebäudes und Errichtung eines Anbaus (EnEV 2009) mit Klassenraum, Werkraum, Mehrzweckraum, Computerraum und einem Raum für die schulische Betreuung.	844.063,04 €	Wittmund
Aufstockungsprogramm	Landkreis Wittmund, Sportzentrum der KGS Wittmund; Fördermaßnahme: Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen. Die Fördermittel fließen den Kommunen zu, um insbesondere Schulen, Kindergärten/ -tagesstätten, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen energetisch auf Neubauniveau zu sanieren.	500.260,00 €	Wittmund

LK Wolfenbüttel

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner: 121.869

Fläche: 722,53 km²

Einwohner je km²: 168,7

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	55,8 %		Fraktionsvorsitzender

CDU	35,4 %	17 Sitze	Frank Oesterhelweg

SPD	40,9 %	19 Sitze	Falk Hensel

FDP	2,2 %	1 Sitz	

Bündnis 90 /Die Grünen	15,8 %	7 Sitze	Bertold Brücher

Die Linke	2,7 %	1 Sitz	

Piraten	2,1 %	1 Sitz	

Die LINKE und die Piraten haben eine gemeinsame Gruppe gebildet, ebenso CDU und FDP.

Landrat: Jörg Röhmann (SPD)

Kreistagsvorsitzender: Oliver Ganzauer (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 09 (Wolfenbüttel-Nord), Wahlkreis 10 (Wolfenbüttel-Süd/Salzgitter).

	Wahlkreis 09	Wahlkreis 10

CDU	40,7 %	38,0 %

SPD	31,8 %	38,6 %

FDP	8,0 %	6,0 %

Bündnis 90/Die Grünen	9,2 %	4,9 %

Die Linke	6,7 %	8,2 %

Direkt gewählt:	Frank Oesterhelweg (CDU), Werlaburgdorf	Marcus Bosse (SPD), Schöppenstedt

Wahlbeteiligung:	62 %	61,1 %

MdL über die Landesliste:

Dörthe Weddige-Degenhard (SPD), Wolfenbüttel

Björn Försterling (FDP), Wolfenbüttel

Victor Perli (DIE LINKE), Wolfenbüttel

LK Wolfenbüttel

Ldkrs.	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Wolfenbüttel	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Wolfenbüttel mit insgesamt 48.400 €.
Wolfenbüttel	Anerkennung von Ausflugsorten	Wolfenbüttel, 2009.
Wolfenbüttel	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 elf Ausbildungszuschüsse über 26.000 € (das Programm wurde Mitte 2008 eingestellt) sowie neun geförderte Ausbildungsplätze im Rahmen von „Chance betriebliche Ausbildung“ über 27.000 € bewilligt.
Wolfenbüttel	Beatae Mariae Virginis	Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Sanierung abgeschlossen, gefördert mit Bundes- und Landes-Mitteln, 2005 - 2009 Förderung mit 430.000 € Landesmitteln.
Wolfenbüttel	Breitband, Machbarkeitsstudie	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Landkreis Wolfenbüttel ohne Baddeckenstedt, 2009 : 34.190 €. Gustedt, 2010/2011 : 65.700 €.
Wolfenbüttel	Breitband, Planungsarbeiten	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Gemeinde Elbe: Ortschaften Groß Elbe, Klein Elbe, Wartjenstedt, Gustedt, 2009 : 6.426 €. Gemeinde Haverlah: Ortschaft Steinlah, 2009 : 3.998,40 €.
Wolfenbüttel	Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel e. V.	Fortsetzung der Zielvereinbarung von 2010 - 2013. Das Land fördert die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel e. V. bei der Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben nach folgenden Zielen: Weiterentwicklung der kulturellen Bildung. ▪ Fort- und Weiterbildung von haupt-, neben- und ehrenamtlich Tätigen im Kulturbereich. Dazu gehören auch - Aufbau und Entwicklung berufsbegleitender Fortbildungs- und Beratungsangebote. - Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements. ▪ Entwicklung eines Fortbildungssystems mit den niedersächsischen Freien Trägern. ▪ Vernetzung unterschiedlicher Anbieter kultureller Bildung. ▪ Verarbeitung des aktuellen kulturfachlichen und kulturpolitischen Diskurses. Für den Bereich des Landes Niedersachsen übernimmt die BAW grundsätzlich die Durchführung, Koordination und Kommunikation der Fortbildung nach Bedarf der durch Zielvereinbarung mit dem MWK einbezogenen niedersächsischen Kulturverbände.
Wolfenbüttel	Dorferneuerung	Folgende Ortschaften befinden sich derzeit im niedersächsischen Dorferneuerungsprogramm: Gemeinde Baddeckenstedt mit Baddeckenstedt-Altendorf, Gemeinde Börßum mit Börßum, Gemeinde Cremlingen mit Hemkenrode und Destedt, Gemeinde Erkerode mit Lucklum, Gemeinde Haverlah mit Steinlah, Gemeinde Heiningen mit Heiningen, Gemeinde Schladen mit Wehre, Stadt Schöppenstedt mit Sambleben, Gemeinde Sickte mit Volzum und Neuerkerode, Gemeinde Uehrde mit Warle und Stadt Wolfenbüttel mit Leinde und Salzdahlum.

Wolfenbüttel	Ehrenamtskarte	Der Landkreis Wolfenbüttel gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Wolfenbüttel	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes wird durch die Diakonie eine FFS in Wolfenbüttel vorgehalten, welche das Land Niedersachsen 2011 mit Mitteln i. H. v. 104.743 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Wolfenbüttel	Familienbildungsstätten	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die Familienbildungsstätte Wolfenbüttel mit 43.179,38 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Wolfenbüttel	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Niedersachsen Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Dem Landkreis Wolfenbüttel wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007: 251.246,00 €, 2008: 202.665,15 €, 2009: 314.291 €, 2010: 354.404,77 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Wolfenbüttel, Remlingen, Baddeckenstedt, Cremlingen, Börßum, Schladen, Schöppenstedt und Sickinge. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Wolfenbüttel	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 40.150 €.
Wolfenbüttel	Frauenhäuser	In Wolfenbüttel hat das Land Niedersachsen im Jahr 2011 ein Frauenhaus mit 49.600 € gefördert.
Wolfenbüttel	Freiwilligenagentur	Freiwilligenagenturen und -zentren sind lokale Einrichtungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Das Land förderte die Freiwilligenagentur Wolfenbüttel- Projekt Jugend und Integration 2011 mit 12.789 €.
Wolfenbüttel	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigsche Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. m. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Wolfenbüttel	Herzog August Bibliothek	Zur Verbesserung der Servicequalität und Anpassung des aktiven und passiven Brandschutzes an aktuelle Anforderungen wird ab 2011 an der Herzog August Bibliothek in unmittelbarer Nähe zum Hauptgebäude, der Bibliotheca Augusta, der Neubau eines Magazins errichtet. Die Gesamtkosten wurden vom Staatlichen Baumanagement Braunschweig mit 8 Mio. € ermittelt.
Wolfenbüttel	Herzog August Bibliothek, Forschungsprojekte	Unterstützung einer Reihe wissenschaftlicher Forschungs- und Erschließungsprojekte an der Herzog August Bibliothek mit einem Gesamtvolumen von über 2 Mio. €: Forschungs- und Erschließungsprojekt „Wissensproduktion an der Universität Helmstedt“. Laufzeit: drei Jahre, Beginn im Herbst 2009, Umfang: 676.500 €. Forschungsprojekt „Obrigkeitskritik und Fürstenberatung: Die Oberhofprediger in Braunschweig-Wolfenbüttel 1570-1714“. Laufzeit: fünf Jahre, Beginn 2009, Umfang: 743.000 €. Forschungsprojekt „Rekonstruktion niedersächsischer Klosterbibliotheken“, Laufzeit: fünf Jahre, Beginn 2008, Umfang: 740.000 €. Erschließungsprojekt „Erschließung und Digitalisierung der grafischen Sammlung der HAB“, Laufzeit: drei Jahre, Beginn 2008, Umfang: 136.000 €.
Wolfenbüttel	Hochschule Braunschweig/	Im Hauptgebäude der Hochschule wurden für rd. 5 Mio. € die Maschinenhalle und die Aula saniert. Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Übergabe erfolg-

	Wolfenbüttel	te im Dezember 2010.
Wolfenbüttel	Hochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel	Die Hochschule hat aus eigenen Mitteln ein Gebäude am Exer in den ehemaligen Kasernen angekauft und zum Hörsaal umgebaut. Die Gesamtkosten betrugen rd. 3,5 Mio. €. Das Gebäude wurde im September 2010 eingeweiht.
Wolfenbüttel	Hochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel	Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des KP II i. H. v. 2,91 Mio. €. Die Maßnahme wurde im Dezember 2010 abgeschlossen.
Wolfenbüttel	Hochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel	Im Rahmen des Professorinnenprogramms (zwei Vorgriffsberufungen und eine Regelberufung) erhält die Hochschule für den Zeitraum von 2009 - 2014 insgesamt eine Bundesförderung i. H. v. 900.000 € und eine Landesförderung i. H. v. 400.000 € (hiervon 100.000 € für gleichstellungsfördernde Maßnahmen).
Wolfenbüttel	Höchstspannungsleitung	Als Voraussetzung für die gesicherte Stromversorgung ist die Trasse für eine neue 380 kV-Leitung zwischen Wahle (Landkreis Peine) und Mecklar (Landkreis Hersfeld-Rotenburg in Hessen) geprüft und am 30.11.2011 landesplanerisch festgestellt worden. Planfeststellungsverfahren folgt, Fertigstellung der Leitung: 2015.
Wolfenbüttel	ILEK-Projekt Nördliches Harzvorland	Die Entwicklungsziele einer Region, die Handlungsfelder, die räumlichen und sachlichen Schwerpunkte sowie die Strategie zur Erreichung dieser Ziele, wurden in einem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet. Dies Konzept bildet die Grundlage für investive Maßnahmen und deren Förderung. Beim Projekt Nördliches Harzvorland arbeiten Kommunen aus den Kreisen Wolfenbüttel und Goslar zusammen.
Wolfenbüttel	Innovation durch Hochschulen	Im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Innovationen und wissensbasierter Gesellschaft durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Berufsakademien wurden im 2007 - 2010 an EFRE-Mitteln insgesamt 1.747.610 € bewilligt.
Wolfenbüttel	Integrationsberatungsstelle	Im Jahr 2011 erhielt die Integrationsberatungsstelle der Diakonie Braunschweig, Kreisstelle Wolfenbüttel, für ihre Beratungstätigkeit zur Verbesserung der rechtlichen, sozialen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Migrantinnen und Migranten sowie Deutscher ausländischer Herkunft vom Land Niedersachsen einen Personal- und Sachkostenzuschuss i. H. v. 21.000 €.
Wolfenbüttel	Integrationslotsen	2011 förderte das Land Niedersachsen eine Qualifizierungsmaßnahme i. H. v. 6.226 €, mit der 31 Lehrgangsteilnehmende (überwiegend Personen mit eigenem Migrationshintergrund) sich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Integrationslotsen qualifizieren konnten.
Wolfenbüttel	Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen	Die Grundlage der Förderung bilden die für die Jahre 2008 und 2009 jeweils abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern. Die energetische Sanierung von Kindergärten, Schulen, Jugendzentren sowie Sport- und Mehrzweckhallen wird jeweils zur Hälfte aus Bundes- und Landesmitteln gefördert. In den Landkreis fließen Fördermittel i. H. v. 133.333 €.
Wolfenbüttel	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Wolfenbüttel im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 546.357 €.
Wolfenbüttel	JVA Wolfenbüttel	Das Übergangsmanagement und die modulare Qualifizierung in der Übergangsstation wird 2011 mit ESF-Mitteln i. H. v. 177.907,50 € gefördert.
Wolfenbüttel	Kirche und Scheunen des Rittergutes Lucklum, Gemeinde Erkerode	Mit Bundes- und Landes-Mitteln aus dem ELER-Programm und Landesmitteln der Denkmalpflege wird der Eigentümer des geschichtlich bedeutenden Gutes bei der aufwändigen Sanierung unterstützt.
Wolfenbüttel	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhaus- finanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. 2004 waren folgende Gesamtkosten förderungsfähig: Städtisches Klinikum Wolfenbüttel, Neustrukturierung, Konzentration Gynäkologie/Geburtshilfe: 17,195 Mio. €.
Wolfenbüttel	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt

		vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunstverein Wolfenbüttel.
Wolfenbüttel	Landesmusikakademie in Wolfenbüttel	Die Landesmusikakademie Niedersachsen ist seit Sommer 2009 in Betrieb. Ziel der Landesmusikakademie Niedersachsen ist es, als „Haus der Musik“ für Förderung von hochbegabten Kindern und Jugendlichen in Form der Landesjugendauswahlensembles sowie für den Bereich der Laienmusikkultur Infrastruktur zum Probenbetrieb und zur Weiterbildung zur Verfügung zu stellen. Die Akademie besteht aus folgenden Gebäuden: Akademie mit Probenräumen und dem von der Stadt Wolfenbüttel betriebenen Jugendgästehaus (Investitionsvolumen 11,2 Mio. €, 7 Mio. € vom Land und 4,2 Mio. € von der Stadt) sowie der bislang noch nicht sanierten Villa Seeliger (Baudenkmal im Eigentum der Stadt Wolfenbüttel) mit Proben- und Verwaltungsräumen. In 2012 soll die Sanierung der Villa Seeliger abgeschlossen werden. Die Kosten wurden auf nunmehr 2,943 Mio. € begrenzt; das ursprüngliche Raumprogramm wurde leicht reduziert. Das Land Niedersachsen hat der Stadt Wolfenbüttel dafür Mittel i. H. v. 217.500 € zur Verfügung gestellt. Hinzu kommen weitere 150.000 € aus EFRE-Mitteln. Die restlichen Mittel werden von den Stiftungen und aus Eigenmitteln des Landesmusikrat Niedersachsen e. V. aufgebracht.
Wolfenbüttel	Lessing-Theater Stadt Wolfenbüttel	Baudenkmal von nationaler Bedeutung, Sanierung geplant, Aufnahme in KP II, Sanierung zukünftig gefördert mit Bundes- und Landes-Mitteln, 171.000 € Landesmittel als Kofinanzierung in 2009 bereitgestellt.
Wolfenbüttel	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-B-S-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Wolfenbüttel	Modellvorhaben „Bildungsberatung“	Einbindung der KVHS Wolfenbüttel in das Modellvorhaben „Bildungsberatung“, an dem landesweit acht Einrichtungen teilnehmen. Das Modellvorhaben zielt darauf ab, ein landesweites Angebot zur Bildungsberatung zu schaffen und nachhaltig zu verankern. Die Beratungsstellen sollen u. a. das kommunale bzw. regionale Bildungsangebot transparenter machen und sowohl die regionale als auch die landesweite Bildungsberatung bedarfsgerecht weiterentwickeln.
Wolfenbüttel	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Wolfenbüttel 2011 mit insgesamt 26.000 €.
Wolfenbüttel	Polizeistation Schöppenstedt	Fertigstellung des neuen Landesbaus Ende 2006. Baukosten: rd. 900.000 €. Die bisherige Unterbringung war wegen erheblicher und andauernder Schimmelpilzbelastung nicht mehr tragbar.
Wolfenbüttel	Prädikatisierung von Heilbädern, Kurorten und Erholungsorten	Hornburg (Erholungsort), 2010.
Wolfenbüttel	Pro-Aktiv-Center (PACE)	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Landes- und ESF-Förderung ist abhängig von den Bevölkerungszahlen in den Kommunen und beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für Wolfen-

		büttel insgesamt 474.400 €.
Wolfenbüttel	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	„Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit“, Beginn des Förderprogramms in 2007. <u>Zuwendungen 2007 - 2010:</u> Ein IKZ-Projekt, Förderempfänger Samtgemeinde Sickte, Fördervolumen 30.000 €, Projektthema E-Government. Ein IKZ-Projekt, Förderempfänger Samtgemeinde Baddeckenstedt, Fördervolumen 30.000 €, Projektthema: Konzept zur Zusammenarbeit der Samtgemeinden Baddeckenstedt (Landkreis Wolfenbüttel) und Lutter am Bbge. (Landkreis Goslar). Förderprojekte sind abgeschlossen.
Wolfenbüttel	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis spätestens 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und –forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Wolfenbüttel	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: „Alte Heinrichstadt Wolfenbüttel“	Im Vordergrund des Projektes steht, eigenverantwortliches Engagement zu fördern und dadurch individuell auf das Quartier zugeschnittene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Besonders im Hinblick auf den eingesetzten Trading-Down-Prozess, den daraus resultierenden Wertverlusten für Immobilien und der niedrigen Aufenthaltsqualität sowie den mittelfristig zu erwartenden Geschäftsaufgaben ist es notwendig, aktiv das Umfeld zu gestalten und alle Anlieger zu aktivieren. 2007 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 24.000 €.
Wolfenbüttel	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Projekt: "Leben und Arbeiten zwischen Schlossplatz und Ziegenmarkt – ein Gestaltungsregelwerk für die Fußgängerzone"	Anlässlich der notwendigen Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen der Fußgängerzone ist eine grundlegende Neugestaltung geboten, die aus einem Guss erfolgen soll. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 19.170 €.
Wolfenbüttel	REMOWE	An diesem Interreg IV B Projekt mit Partnern aus fünf Ostsee-Anrainerstaaten ist die Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel mit dem Standort Wolfenbüttel beteiligt. Ziel des Projektes ist die Findung von Lösungen für die Nutzung von Abfallprodukten von Städten, landwirtschaftlichen und Industriebetrieben für eine nachhaltige Energieerzeugung (Strom, Wärme, Brennstoff) zur Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes. Förderung mit EFRE Mitteln i. H. v. ca. 132.000 €, Förderzeitraum: 2009 - 2012 .
Wolfenbüttel	Rittergut Lucklum	Sanierung bauhistorisch wertvoller Scheunen und Kirche mit Mitteln des BKM-Sonderprogramms und Landesmitteln der Denkmalpflege.
Wolfenbüttel	Schriftliches Kulturgut	Auch im Jahr 2009 wurden für die Restaurierung der wertvollen historischen Bestände der HAB ca. 105.000 € zusätzlich zum Grundhaushalt bereitgestellt. Die Leiterin der dortigen Arbeitsstelle Erhaltung und Restaurierung nimmt zusätzlich die Aufgaben einer Landesfachberaterin zu Fragen des Erhalts des Schriftlichen Kulturguts in Niedersachsen wahr.
Wolfenbüttel	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 28.965 €.
Wolfenbüttel	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land Niedersachsen geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Wolfenbüttel wird seit 2008 gefördert. Träger: Landkreis Goslar.

		Förderung 2011 : 46.000 € inkl. DUO.
Wolfenbüttel	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 265.000 €, 6 Eigentumsmaßnahmen (235.250 €) und 1 Mietwohnung (29.750 €). 2004: 151.700 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (151.700 €). 2005: 149.050 €, 5 Eigentumsmaßnahmen (149.050 €). 2006: 104.000 €, 4 Eigentumsmaßnahmen (104.000 €). 2007: 240.000 €, 7 Eigentumsmaßnahmen (240.000 €). 2008: 480.000 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (480.000 €). 2009: 331.000 €, 11 Eigentumsmaßnahmen (331.000 €). 2010: 263.000 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (263.000 €). 2011: 418.500 €, 16 Eigentumsmaßnahmen (418.500 €).
Wolfenbüttel	Sporthalle in Destedt	Im Rahmen des Sportstättenanierungsprogramms 2007 - 2011 wurde der Gemeinde Cremlingen eine Zuwendung i. H. v. 66.402 € für die Sanierung der Sporthalle in Destedt gewährt.
Wolfenbüttel	Staatsarchiv Wolfenbüttel	2002 - 2005: Trockenlegung der Fundamente, Sanierung der Kellermagazine unter Einbau einer Klimaanlage sowie einer kapazitätserweiternden Rollregalanlage; Kosten: rd. 1 Mio. €. 2007: Sanierung der Betonfassaden und Erneuerung der Fenster in den Magazingebäuden; Kosten: 410.000 €. 2008: Dachsanierung des Dienstwohnungsgebäudes; Kosten: 20.000 €. 2009: Sanierung der Grundmauern und der Kellerabdichtung des Dienstwohnungsgebäudes; Kosten: 40.000 €. Ab 2010: Erneuerung der Brandmeldeanlage (1. BA der Umsetzung des Brandschutz- und Sicherheitskonzeptes); Kosten: 106.000 €.
Wolfenbüttel	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher die in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>2. Normalprogramm:</u> <u>Wolfenbüttel (Historische Innenstadt)</u> 2003: Gesamtkosten 154.000 €, Landesförderung 498.000 €. 2004: Gesamtkosten 1.354.000 €, Landesförderung 800.000 €. 2005: Gesamtkosten 2.051.000 €, Landesförderung 427.000 €. 2006: Gesamtkosten 1.872.000 €, Landesförderung 1.200.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.275.000 €, Landesförderung 850.000 €. 2008: Gesamtkosten 950.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2009: Gesamtkosten 950.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 1.350.000 €, Landesförderung 100.000 €. <u>3. Programm Städtebaulicher Denkmalschutz</u> <u>Hornburg, Stadtkern</u> 2009: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €. 2010: Gesamtkosten 225.000 €, Landesförderung 150.000 €. 2011: Gesamtkosten 300.000 €, Landesförderung 200.000 €.
Wolfenbüttel	Stiftung „Niedersächsisches Wirtschaftsarchiv Braunschweig“	Am 03.05.2005 haben das Land Niedersachsen, die Norddeutsche Landesbank Girozentrale, die Öffentliche Versicherung Braunschweig und die Industrie- und Handelskammer Braunschweig die Stiftung Niedersächsisches Wirtschaftsarchiv Braunschweig mit Sitz in Wolfenbüttel als selbständige rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts errichtet. Das Land Niedersachsen bringt das Nutzungsrecht über mindestens 20 Jahre an den erforderlichen Räumlichkeiten ein. Es stellt Archivierungsmaterialien

		im Wert von 5.000 EUR per anno für mindestens zehn Jahre zur Verfügung. Die Geschäftsführung der Stiftung hat im Nebenamt die Leitung des Niedersächsischen Landesarchivs - Staatsarchiv Wolfenbüttel - inne.
Wolfenbüttel	Transferzentrum Energieeffizienz Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land Niedersachsen insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztsche mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Wolfenbüttel	Umbildung der Samtgemeinde Schladen zu einer Einheitsgemeinde	Der Zukunftsvertrag wurde von den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde, der Samtgemeinde, dem Landkreis Wolfenbüttel und dem Land am 17.11.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Auflösung der Samtgemeinde und Fusion der bisherigen Mitgliedsgemeinden zu einer neuen Gemeinde zum 1.11.2013. In dem Zusammenhang leistet das Land eine Entschuldungshilfe bis zu 11,38 Mio. €.
Wolfenbüttel	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.
Wolfenbüttel	Zusammenschluss der Samtgemeinden Asse und Schöppenstedt	Der Zukunftsvertrag wurde von beiden Samtgemeinden, dem Landkreis Wolfenbüttel und dem Land am 5.10.2011 unterzeichnet. Ziel ist die Bildung einer neuen Samtgemeinde zum 1.1.2015. In dem Zusammenhang leistet das Land eine Entschuldungshilfe bis zu 32,7 Mio. €.

LK Wolfenbüttel KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	115
Investitionsvolumen der Projekte:	21.110.687,96 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Kommunale Förderschwerpunkte	Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel -Bildungsstelle-Harzstr. 2-5, 38300 Wolfenbüttel, Verbesserung der Schulinfrastruktur -Medienausstattung-, Beschaffung digitaler Online-Medien (Online-Lizenzen).	85.000,00 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Schule am Teichgarten, FÖS Lernen und Sprache, Lindener Str. 11, 38300 Wolfenbüttel, Beschaffungen: 15 multimediafähige Notebooks für Schülerinnen und Schüler, 1 multimediafähiges Notebook mit DVD-Laufwerk für die Lehrkraft. Ludwig-von-Strümpell-Schule, FÖS Lernen, Wallpforte 5a, 38170 Schöppenstedt: Einrichtung Medienecke mit 3 Radiorekorder, 2 Notebooks, 1 Leinwand, 1 Medienwagen.	11.274,80 €	Wolfenbüttel Schöppenstedt
Investitionspauschale	Schule im Innerstetal, Haupt- und Realschule, Lichtenberger Str. 4, 38371 Baddeckenstedt, Haupt- und Realschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen, Elm-Asse-Schule, Haupt- und Realschule, Wallpforte 6, 38170 Schöppenstedt, Haupt- und Realschule Sickte, Schulweg 2, 38173 Sickte: Ausstattung von Klassenräumen mit interaktiven Projektionstafeln (Whiteboards), damit das mobile Lernen gefördert wird.	73.393,66 €	Baddeckenstedt Remlingen Schöppenstedt Sickte
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel: Erweiterung u. Erneuerung der IT-Infrastruktur durch Anschaffung neuer Switche (Datenverteiler). Anbindung diverser Außenstellen an das Landkreisnetz zur Nutzung neuer Funktionen wie IP-Telefonie und virtuelle Arbeitsplätze.	54.129,53 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Kissenbrück, Vahlberger Weg 1, 38324 Kissenbrück: Einrichtung der neuen Schulbibliothek/ -mediathek mit der erforderlichen Hard- und Software (Beamer, Leinwand, 2 PC); GS Denkte, Am Zehnttor 6, 38321 Denkte: Beschaffung von: 1 Leinwand, 2 Projektionswänden, 1 Overheadprojektor, 1 Projektortisch, 1 Notebook, 1 Camcorder, 1 Bildschirm 22, 8 CD-SoundSystem, 2 PC, 8 Kabeltrommeln, 1 Drucker, 15 Optical Mouse, 10 Kopfhörer, Software Lernwerkstatt Version 7.	8.928,01 €	Kissenbrück Denkte

Investitionspauschale	Grundschule Denkte, Am Zehnttor 6, 38321 Denkte (30 St.); Grundschule Kissenbrück, Vahlberger Weg 1, 38324 Kissenbrück (21 Stück); Grund- Haupt- und Realschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen (83 Stück) Erstaussstattung mit Funkrauchmeldern entsprechend den Brandschutzbestimmungen in Schulen. (Grund- Haupt- und Realschule Remlingen nur 31% der Kosten, Ergänzungsmittel LK Wolfenbüttel Ident-Nr. 158000-026).	5.520,52 €	Denkte Kissenbrück Remlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Kita Denkte, Im Windhuck 34 a, 38321 Denkte (14 Stück), Kita Kissenbrück, Keileckenstr.12, 38324 Kissenbrück (25 Stück), Kita Remlingen, Am Ammerbeek 1, 38319 Remlingen (18 Stück), Kita Wittmar, Kurt-Schumacher-Weg 1, 38329 Wittmar (15 Stück) Erstaussstattung mit Funkrauchmeldern entsprechend den Brandschutzbestimmungen in Kindergärten.	5.180,21 €	Denkte Kissenbrück Remlingen Wittmar
Investitionspauschale	Grundschule Schöppenstedt, Wallpforte 5b, 38170 Schöppenstedt: Erwerb von 2 mobilen SMART-Boards, 2 Laptops, 1 Digitalkamera. Grundschule Winnigstedt, Hauptstr. 6, 38170 Winnigstedt: Erwerb von 1 mobilem Smart-Bord.	14.539,74 €	Schöppenstedt Winnigstedt
Investitionspauschale	Grundschule Dettum, Kirschenallee 1, 38173 Dettum und Grundschule Sickte, Bahnhofstraße 4, 38173 Sickte: Medienausstattung für d. mobilen Einsatz von Rechnern. Anschaffung von 1 Notebook/ Klasse (insgesamt 8 Klassen je GS), die mit Windows XP, Office 2007, Antivirensoftware, Lernsoftware ausgestattet wurden. Es wurde jeweils 1 mobiler Rechner für die Lehrkräfte u. 1 Digitalkamera angeschafft. Weitere Anschaffungen: 1 Monitor, 16 Mäuse, 1 Lautsprecher, 1 Kopfhörer, 10 Headsets.	13.967,43 €	Dettum Sickte
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrgerätehaus Hauptstraße 2, 38312 Achim. Sanierung des alten Daches durch Dachschalung mit diffusionsoffener Unterspannbahn und Konterlattung aus Holz. Darauf wird die Dachlattung gesetzt und es erfolgt ein Tonziegelaufbau. Hierdurch wird eine energetische Verbesserung des Gebäudes erreicht.	51.955,54 €	Achim
Kommunale Förderschwerpunkte	38271 Baddeckenstedt: Lichtenberger-, Hildesheimer-, Mohnhof-, Jahn-, Alte Post-, Dorf-, Berggarten-, Rhener-, Schulstr.; An der Warthe, Unterm Bodenberg, Kleine Wiese; Am Liesen-, Am Kornfeld; Am Scheidebusch, Zum Ziegeleiteich, Am Ton-, Voigt-, Kirchkamp; Erlen-, Birken-, Lärchen-, Grase- Kamp-, Bockern-, Brunnen-, Drift-, Siedler-, Wartjenstedter Weg; Zur Quelle, Viehtrift, Am Spritzenhaus; OT Binder: Gesamter Ort, Energetische Sanierung: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf NAV-Technik.	38.324,28 €	Baddeckenstedt
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Schule im Innerstetal, Baddeckenstedt, Lichtenberger Str. 4, 38271 Baddeckenstedt, Brandschutzmaßnahme im Bereich eines Schultraktes. Einrichtung von Brandabschnittstüren, Einbau einer Fluchttreppe, Erneuerung der Deckenkonstruktionen und Fußbodenbeläge im Flur. Installation von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Rauchmelder. Die Maßnahme ist komplett inklusive aller technischen Installationsgewerke und Nebenarbeiten, wie Maler-, Maurer-, Bodenlegerarbeiten etc.	650.000,00 €	Baddeckenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Börßum, Schulstr.1, 38312 Börßum: Modernisierung durch den Einbau von Akustikdecken.	61.034,16 €	Börßum

Investitionspauschale	Kindergarten Börßum, Dahlgrundsweg 5, 38312 Börßum Energetische Sanierung der Fassade durch Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems und Dachdecker - arbeiten inkl. Dämmung gem. EnEV 2009 Heizungs- und Sanitärarbeiten sowie neue Fenster gem. EnEV 2009 (Ostseite) inkl. Tischlerarbeiten.	185.861,86 €	Börßum
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Börßum, Schulstraße 1, 38312 Börßum: Anschaffung eines Notebook-Multimedia-Centers mit interaktivem Whiteboard.	18.835,56 €	Börßum
Investitionspauschale	Grundschule Hohenassel, Burgdorfer Str. 12, 38272 Burgdorf: Sanierung der Schulsporthalle durch Erneuerung des Schwingfußbodens.	55.725,20 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Sportheim, Am Walde, 38272 Burgdorf: Energetische Sanierung durch Austausch der einfachverglasten Fenster sowie durch den Einbau einer neuen Kesselanlage (Brennwerttechnik), Dämmung von Heizungsleitungen, Trennung der Warmwasseraufbereitung vom Heizkreislauf durch Einbau von 2 Durchlauferhitzern (EnEV 2009), Windfang im Eingangsbereich, Erneuerung der Terrassenüberdachung, Dämmung der Decke im Aufenthaltsraum.	47.156,76 €	Burgdorf
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindertagesstätten, Schulweg 11, 38312 Cramme und Kindergartenweg 1, 38312 Flöthe sowie des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald, Alter Holzweg 1a, 38312 Dorstadt. Einrichtung einer Experimentierecke mit den Bereichen Elektrizität, Natur/Pflanzen, Vergrößerungen, Experimente zur Körperwahrnehmung, Technik, Kraft/Gewicht, Wassereperimente. Für den Zweckverband wurde dieser Experimentierbereich in einem Bauwagen (gebrauchte Anschaffung) umgesetzt, damit eine naturbezogene Exkursion möglich ist.	13.028,83 €	Cramme
Investitionspauschale	Grundschule Erich-Kästner-Schule, Wanneweg 5, 38162 Cremlingen-Weddel: Sanierung der Schülertoiletten durch Erneuerung der Leitungen/Sanitärausstattung, Fliesenarbeiten.	69.604,87 €	Cremlingen
Investitionspauschale	Sport- und Veranstaltungshalle, Ostdeutsche Straße 8b, 38162 Cremlingen: Sanierung des Flachdaches durch Wärmedämmung von 200 mm gem. EnEV und bituminöser Abdichtung nach DIN einschl. Attikaerneuerung, Brandschutz durch Einbau einer neuen Hallendecke (F 30), Einbau von RWA-Klappen, Zugluftöffnungen und weiteren Notausgängen, Einbau einer BMA, Einbau neuer Hallenbeleuchtung mit tageslichtabhängiger Steuerung, Umstellung der Heizungsregelung auf Hoch-effizienzpumpentechnik.	1.137.048,00 €	Cremlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Destedt, 38162 Cremlingen: zentr. Schulserver einschl. Betriebssystem, 4 Lerninseln (mit 8 PCsystemen, 4 Netzwerkdrucker, 4 Scanner, 8 USB-Sticks), 1 Beamer, 1 Dokumentenkamera; GS Schandelah: 2 Beamer, 1 Dokumentenkamera, 4 Notebooks, 5 PCs und 5 Bildschirme, 1 Digitalkamera, 1 Laserdrucker mit Faxfunktion, 1 Fritzbox f. WLAN, GS Erich-Kästner-Schule: 10 Notebooks, 1 Multimediawagen, 1 Farblaserdrucker; 1 Smartboard, 12 USB-Sticks, 1 Dokumentenkamera.	29.836,00 €	Cremlingen

Investitionspauschale	Grundschule Denkte, Am Zehnttor 6, 38321 Denkte, Sanierung des Klassenraumes 3 b, Entfernung der alten Holzpaneelen, Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten, Klempnerarbeiten (Einbau von drei neuen Heizkörpern und einem neuen Waschbecken). Vorhaben wird zurückgezogen; Ersatzvorhaben: NI-158401-008.	7.379,70 €	Denkte
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Denkte, Am Zehnttor 6, 38321 Groß Denkte: Modernisierung durch Ausstattung von 2 Räumen sowie der Klassenzimmer mit neuen Schränken entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	13.865,62 €	Denkte
Investitionspauschale	Grundschule Denkte, Am Zehnttor 6, 38321 Denkte, Sanierung von 4 Klassenräumen: Entfernen der alten Holzpaneelen von den Wänden, neue Verkleidung (Trockenbau) mit anschließenden Malerarbeiten, Einbau neuer Heizkörper und Waschbecken, tlw. neuer Bodenbelag und neue Beleuchtungskörper.	35.749,02 €	Denkte
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Phantasia, Im Windhuck 34, 38321 Denkte-Groß Denkte, Energetische Sanierung durch Einbau von 7 neuen Fenstern und 2 neuen Außentüren nach EnEV 2009 sowie einer Blitzschutzanlage.	14.652,06 €	Denkte
Investitionspauschale	Freibad Denkte, Mühlenweg, 38321 Denkte - Groß Denkte: Erneuerung des Durchlauferhitzer für die Duschen, neue Treppenanlage im Maschinenraum, neue Durchsageanlage, Pflasterarbeiten um das Schwimmbecken herum und Sanierung des Kinderplanschbeckens.	14.999,97 €	Denkte
Investitionspauschale	Grundschule Dettum, Kirschenallee 1, 38173 Dettum: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern.	42.155,00 €	Dettum
Investitionspauschale	GS Dettum, Kirschenallee 5, 38173 Dettum: Energ. San. nach EnEV 09 Fenster (3-fachvergl.) u. Eingangstür, d. Flurdaches (WLG 035) m. Polisterol Hartschaumplatten u. Einbau v. Oberlichtern (Isoverg. 3-fach Ug 0,7 K), Maßn. d. vorbeugenden Brandschutzes, Abdichtung d. Pavillondaches, der Außenwand, Ersetzen 8 Nachtspeicheröfen d. Flachheizkörper, Sanierung d. Pausenhofüberdachung, Anschaffung v. 30 ergonom. Stühlen, San. WC-Bereich (Austausch v. alten Toiletten u. neue Fliesen im SanBereich).	227.226,36 €	Dettum
Kommunale Förderschwerpunkte	Freibad Dettum, Elmstraße, 38173 Dettum: Sanierung des schadhafte Beckenkopfes des Schwimmerbeckens einschl. Vorbereitung des Fliesenrandes und Fliesenarbeiten. Anschaffung eines Defibrilators. Sanierung der Wasserabläufe und Anarbeiten am Beckenkopf.	71.656,39 €	Dettum
Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus (Sporthalle) Dorstadt, Schulweg 12, 38312 Dorstadt: Sanierung der Sanitärbereiche inkl. Fliesen- und Malerarbeiten. Erneuerung eines Fensters im Sanitärbereich.	34.106,62 €	Dorstadt
Investitionspauschale	Grundschule Elbe, Dammweg 4, 38274 Elbe: Anschaffung Interakt. Whiteboards d. Fa. Smart (schülerorientierter Unterricht mit Schulbuchverlagsoftware, Speicherung/ Überarbeitung v. Tafelbildern, effiziente Nutzung v. Arbeitsmaterialien. Im Herbst 2009 erfolgte d. Vernetzung mit d. Medienstelle Wolfenbüttel. Für die Boards Beschaffung v. LehrerPC u. Monitore. Aufwertung d. Netzwerkes, Anschaffung eines akt. Server u. u. a. automatische Filterung d. Internet-Inhalte d. PC.	19.994,92 €	Elbe

Investitionspauschale	Dorfgemeinschaftshaus, Bismarckstraße 3, 38312 Kl. Flöthe: Energetische Sanierung des alten Daches mit einer Dachschalung mit diffusionsoffener Unterspannbahn und Konterlattung aus Holz. Dachlattung mit Tonziegelaufbau. Als Dämmung wurde eine 140mm Mineralfaserdämmung eingebaut (EnEV 2009).	41.620,15 €	Flöthe
Kommunale Förderschwerpunkte	Dorfgemeinschaftshaus Haverlah, Gänsemarkt 1, 38275 Haverlah: Energetische Sanierung des Daches und neuer barrierefreier Zugang: Das alte vorhandene Dach wurde komplett entfernt und durch ein neues Harzer Doppel-dach mit Wärmedämmung nach EnEV 2009 ersetzt. Ferner wurde ein barrierefreier Zugang über eine rollstuhl-gerechte Rampe geschaffen und eine neue gedämmte und verbreiterte Eingangstür eingebaut.	49.736,13 €	Haverlah
Investitionspauschale	38277 Heere: Am Blecke, Auf der Höhe, August-Winnecke-Str., Bäckerstr., Beekstr., Eichenweg, Ellenhof, Gasse, Hackelinkamp, Hainbergstr., Hauptstr., Innersteweg, Knappenburg, Landstr., Langer Phal, Lärchenweg, Lehmkuhlenstr., Mühlenweg, Prinzwinkel, Schmiedestr., Schützenstr., Springstr., Teichgarten, Thiestr., Wiesenweg, Winkel, Energetische Sanierung: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf NAV-Technik	16.555,17 €	Heere
Investitionspauschale	Kindertagesstätte „Tausendfüßler“, Schützenstraße 1 in 38277 Heere: Energetische Sanierung der Außenwände mit einem Wärmeverbundsystem, neue Dacheindeckung, Erneuerung der Fenster, Innenraumsanierung(Installation Akustikdecke, Sanierung Waschräume, Erzieherinnen-toilette und Küche).	300.000,00 €	Heere
Investitionspauschale	Energetische Sanierung der alten Turnhalle der Clemens-Schule in Hornburg, Vor dem Braunschweiger Tor 10 in 38315 Hornburg (Fördervoraussetzung: Vereins-sport), insbesondere Sanierung der Sanitär- und Umkleidebereiche, Erneuerung Sporthallenboden mit Einbau einer Wärmedämmung, Einbau Prallschutz, Sanierung Hallendach mit Einbau Wärmedämmung.	127.798,78 €	Hornburg
Investitionspauschale	Clemens-Schule Hornburg, Königsberger Straße, 38315 Hornburg Beschaffung Notebook-Multimedia-Center „Das mobile Klassenzimmer“	17.862,78 €	Hornburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Clemens-Schule Hornburg, Königsberger Str. 2a, 38315 Hornburg: Sanierung der Sanitäranlagen (Westtrakt der Grundschule) durch Entkernung, Erneuerung der Trennwände/Leitungen, Anschaffung neuer Sanitärausstattungsgegenstände.	39.181,88 €	Hornburg
Aufstockungsprogramm	Clemens-Schule Hornburg, Königsberger Str. 2a, 38315 Hornburg: Energetische Sanierung des Schulgebäudes gem. EnEV 2009 durch Erneuerung des Turnhallen- und Schulgebäudedaches mit Einbau einer Wärmedämmung, sowie Dämmung der Nord-Ostfassade und Austausch der Fenster unter Berücksichtigung des sommerlichen - und winterlichen Wärmeschutzes. Austausch und Dämmung der erdverlegten Heizwärmeleitung zwischen Turnhalle und Schulgebäude.	707.046,63 €	Hornburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hornburg, Innenbereich Stadtkern; Maßnahme des Städtebauförderungsprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz. Die bereitgestellten Fördermittel werden für die Bezuschussung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen zur Sicherung und Erhaltung der historischen Bausubstanz eingesetzt.	300.000,00 €	Hornburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Kissenbrück, Vahlberger Weg 1, 38324 Kissenbrück: Modernisierung/Umbau eines Klassenraumes zu einer Schulbibliothek /-mediathek entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen, so dass er als Unterrichts-/Filmraum und zur Gruppenarbeit genutzt werden kann (vgl. NI-158401-014).	11.981,34 €	Kissenbrück
Investitionspauschale	Grundschule Kissenbrück, Vahlberger Weg 1, 38324 Kissenbrück: Brandschutzmaßnahmen: Einbau von 5 Fluchttüren, dadurch bedingt neue Außenjalousien und Änderung der Heizkörper. Energetische Sanierung von 2 Flachdächern einschl. Dämmung (von Kaltdach zu Warmdach einschl. Eindeckung), neue Regenwasserbeseitigungsanlage (von innen liegender zu außenliegender Entwässerung) neue Blitzschutzanlage, Schulmobiliar, Umbau eines Klassenraumes zur Schulmediathek (sh. NI-158401-006).	72.984,50 €	Kissenbrück
Kommunale Förderschwerpunkte	Kindergarten Kissenbrück, Keileckenstr. 12, 38324 Kissenbrück: Energetische Sanierung mittels Austausch der Deckenbeleuchtung und Einbau von 13 neuen Fenstern und einer Außentür nach EnEV 2009, Malerarbeiten.	14.267,26 €	Kissenbrück
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Einbau einer neuen Deckenunterkonstruktion in 4 Klassenräumen, Verkleidung mit Rigipsplatten, gleichzeitig erforderliche Neuverlegung der Elektrokabel und Installation einer neuen Beleuchtungsanlage (Gesamtkosten: 28.964,95 Euro; hier werden nur 69 % der Kosten eingestellt, 31 % der Ausgaben werden von der Samtgemeinde Asse getragen, siehe auch Projekt NI-158401-012).	19.985,82 €	Remlingen
Investitionspauschale	Grundschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Verbesserung der Medienausstattung und der Unterrichtssituation: 3 Headsets mit Taschensender und 1 Empfänger für den Bereich Theater und Musik, 1 Beamer, 10 Notebooks, 8 TFT- Bildschirme.	8.000,00 €	Remlingen
Investitionspauschale	Grundschule Remlingen, Schöppenstedter Straße 44, 38319 Remlingen: Modernisierung durch Ausstattung von 3 Klassenräumen mit ergonomisch höhenverstellbaren Stühlen und Tischen. Ausstattung von Klassenräumen mit Schränken / Regalen und magnetischen Tafeln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	23.453,04 €	Remlingen
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Erneuerung (Erwerb und Einbau) von insgesamt vier Eingangstüren der Haupt- und Realschule in Remlingen; Fassadensanierung im Wärmedämm-Verbundsystem; Einbau neuer Fenster nach EnEV 2009. (hier werden nur 31 % der Kosten eingestellt, 69 % der Ausgaben werden vom Landkreis Wolfenbüttel, auch KP II-Mittel, getragen. Siehe hierzu Ident: NI-158000-025).	76.485,83 €	Remlingen
Kommunale Förderschwerpunkte	Verwaltungsgebäude der Samtgemeinde Asse, Im Winkel 4, 38319 Remlingen: Erneuerung der Haupteingangstür und Erneuerung des Bodenbelages im Eingangsbereich und im Bereich des Bürgerbüros.	23.584,71 €	Remlingen

Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: in 4 Klassenräumen Einbau einer neuen Deckenunterkonstruktion, Verkleidung mit Rigipsplatten, gleichzeitig erforderliche Neuverlegung der Elektrokabel und Installation einer neuen Beleuchtungsanlage (Gesamtkosten: 28.964,95 Euro; hier werden nur 31 % der Kosten eingestellt, 69 % trägt der Landkreis Wolfenbüttel, siehe auch Nachweis NI-158000-025).	8.979,13 €	Remlingen
Investitionspauschale	Kindergarten Remlingen, Am Ammerbeek 1, 38319 Remlingen: Sanierung von Rissen in der Fassade einschl. Anstrich; Einbau einer Fluchttür im Rahmen vom Brandschutzmaßnahmen; Erneuerung der Küche einschl. Geräte; Erneuerung der Deckenabhängung mit Einbau neuer Beleuchtungsanlagen; Teilerneuerung des Zauns im Außenbereich.	35.468,99 €	Remlingen
Investitionspauschale	Schulturnhalle Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Energetische Sanierung des Turnhallenflachdaches inkl. Dämmung, neuer Regenwasserbeseitigungsanlage (von innenliegend auf außenliegend) und neuer Blitzschutzanlage, Sanierung Sanitär- und Umkleieräume inkl. neuer Beleuchtung und Einrichtung (hier werden nur 31 % der Kosten eingestellt, 69 % trägt der Landkreis Wolfenbüttel, auch über KP II - Ident: NI-158000-021).	46.322,79 €	Remlingen
Investitionspauschale	Freibad Remlingen, Schöppenstedter Str. 51, 38319 Remlingen: Austausch der Umwälzpumpen und der Schwimmbadklappen, neuer Drehzahlregler für Tauchmotorpumpe, Fliesenarbeiten und Erneuerung des Mobiliars im Schwimmmeisterraum und den Umkleiden.	14.234,28 €	Remlingen
Investitionspauschale	HRS Remlingen, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Erneuerung von 4 Eingangstüren Fassaden-sanierung im WDVS; Einbau neuer Fenster nach EnEV 2009, Rauchmelderinst., Energetische Sanierung des Turnhallenflachdaches inkl. Dämmung, neue Regenwasserbeseitigungsanlage und neue Blitzschutzanlage, Sanierung Sanitär- und Umkleieräume inkl. Beleuchtung, (Gesamtsumme: 394.400,98 € davon Samtgemeinde Asse 122.264,30 € (auch KP II), Landkreis Wolfenbüttel 272.136,68 €, Verhältnis 31% zu 69%).	272.136,68 €	Remlingen
Investitionspauschale	Grund- Haupt- und Realschule, Schöppenstedter Str. 44, 38319 Remlingen: Erneuerung der WC-Anlage (Armaturen, Objekte, Fliesen- und Malerarbeiten) und der Geräteräume auf der Schulsportanlage. (31% der Kosten aus KP II, 69% trägt der Landkreis Wolfenbüttel, jedoch nicht über KP II).	26.907,10 €	Remlingen
Investitionspauschale	Errichtung einer Hochwasserschutzanlage im Bereich der Okerstraße in Schladen: Bau einer Stahlbetonwand (Länge 255m) mit landseitig vorgesetztem Klinkermauerwerk einschl. eines angrenzenden Dammbauwerkes (Länge 25m) mit Geländeprofilierung. Durch diese Maßnahme wurde Hochwasserschutz in der Ortslage von Schladen sichergestellt.	677.684,64 €	Schladen

Investitionspauschale	Feuerwehrtechnische Zentrale Landkreis Wolfenbüttel, Franz- Kaufmann- Straße 35, 38315 Schladen: Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme einer Wärmebildkamera für die Atemschutzausbildung der Feuerwehren aus dem Kreis Wolfenbüttel. Die Kamera ist auf der Atemübungsstrecke fest montiert und dient der Überwachung der Kriechstrecke die aufgrund der Rauchbildung in dem Übungsraum nicht überblickt werden kann (Lieferschein 09.09.2009).	10.877,79 €	Schladen
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ), Franz-Kaufmann-Straße 38, 38315 Schladen: Anschaffung von 24 Lungenautomaten, 12 Atemschutzgeräte mit Trägervorrichtung sowie die 24 Atemschutzflaschen zur Ausstattung der Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehr Schladen. Zeitraum der Durchführung der Maßnahme: 23.09.2009-16.11.2009.	17.947,82 €	Schladen
Investitionspauschale	Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) , Franz- Kaufmann- Straße 38, 38315 Schladen: Anschaffung von 55 digitalen Meldeempfängern (Swissphone DME II BOSS 910) inkl. Swissphone Programmierset zur Alarmierung der Stabsmitglieder sowie der Führungskräfte der Katastrophenschutzereinheit im Landkreis Wolfenbüttel. Das Programmierset wird in der FTZ Schladen installiert. Zeitraum der Durchführung der Maßnahme: 14.10.2009-16.11.2009.	12.315,07 €	Schladen
Investitionspauschale	Feuerwehrtechnische Zentrale, Franz-Kaufmann-Str. 38, 38315 Schladen - Anschaffung von einem mobilen Warn- und Informationssystem für den Katastrophenfall (Steuergerät mit Audio-Textspeicher sowie 3 Sirenen- und 5 Sondersignalen), - Beschaffung v. 2 Einsatzboxen (Zeltbeleuchtung, 5 Elektro-Heizautomaten) zur Ausstattung von Einsatzzelten für den Gefahrgutverbund LK Wolfenbüttel.	17.632,77 €	Schladen
Investitionspauschale	Werla-Schule, Haupt- und Realschule, Franz-Kaufmann-Str. 33, 38315 Schladen: Bereitstellung von multimediafähigen transportablen Notebooks in 7 Fachräumen für den flexiblen Computereinsatz im Unterricht. Außerhalb der Unterrichtsräume: Einsatz mobiler Computersysteme mit Beamer und speziellen Transportwagen in 4 Flurbereichen. Einrichtung einer Lerninsel mit stationären Computern in der Schülerbücherei u. einer Informationsstation mit Laserdrucker, W-Lan im Pausenhallenbereich.	19.162,45 €	Schladen
Kommunale Förderschwerpunkte	Feuerwehrtechnische Zentrale in Schladen, Franz-Kaufmann-Straße 38 in 38315 Schladen, Errichtung von drei neuen Beton-Fertigaragen mit allen Nebenarbeiten und haustechnischen Anschlüssen, inkl. Erdbau- und Pflasterarbeiten auf Grund von Platzmangel. Durch Aufgabe der Werksfeuerwehr der Fa. Crop Science notwendige Einlagerung des Materials zur chemischen Brandbekämpfung und Einlagerung von Material des Katastrophenschutzes aus anderen Gebäuden wurde der Anbau notwendig.	50.000,00 €	Schladen
Investitionspauschale	Werla-Schule, Haupt- und Realschule, Franz-Kaufmann-Str. 36, 38315 Schladen: Energetische Sanierung durch Dachdämmung und Dämmung der Treppenhäuser, sowie Einbau neuer Fenster.	70.000,00 €	Schladen

Investitionspauschale	Grundschule Schöppenstedt, Wallpforte 5 b, 38170 Schöppenstedt, 2. Abschnitt. Energetische Sanierung von Holzrahmen-Isolierglasfenster durch Kunststofffenster nach EnEV 2009 der Nord-, Süd- und Ostseite des in den Jahren 1978/79 errichteten Schulgebäudes. Die Fenster der Westseite wurden bereits in einem 1. Abschnitt ausgewechselt. Die neuen Fenster haben einen Uw-Wert von 1,5 W/m²K (Element) bzw. 1,1 w/m²K (Verglasung).	124.671,51 €	Schöppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Schöppenstedt, Wallpforte 5 b, 38170 Schöppenstedt: Energetische Sanierung durch Erneuerung der unwirtschaftlichen Heizkesselanlage (Gas-Niedertemperaturkessel, Bj. 1980) durch einen modernen Gas-Brennwertkessel einschl. Erneuerung des Abgasystems und der Regelungsanlage, Einbau von Hocheffizienzpumpen.	54.818,01 €	Schöppenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Schöppenstedt, Wallpforte 5 b, 38170 Schöppenstedt: Erneuerung von Decken in 8 Klassen- und 6 Gruppenräumen im OG: Ecophon Focus E, außerdem Belegung der Rückwände (Klassenr.) mit Ecophon Wandabsorbern mit textiler Oberfläche. Deutliche Verkürzung der Nachhallzeiten und Verbesserung der Sprachverständlichkeit. Erneuerung der Deckenbeleuchtung mit stromsparenden dimmbaren, tageslicht-gesteuerten Einbau-Rasterleuchten: bis zu 70 % Energieeinsparung gegenüber der Altanlage.	72.310,72 €	Schöppenstedt
Investitionspauschale	Grundschule Schöppenstedt, Wallpforte 5 b, 38170 Schöppenstedt: Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes durch Ersatz von verglasten Trennwänden durch nichtbrennbare feuerhemmende Wände und Türen, Einbau einer Brandabschnittstür zur Bildung zweier voneinander unabhängiger Fluchtwege, Verschließen von Durchbrüchen zwischen Wänden und Geschossdecken und Einbau eines Feuerwehrschranks.	40.000,00 €	Schöppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Rathaus Schöppenstedt, Markt 3, 38170 Schöppenstedt: Energetische Sanierung der Holzfenster-/Türrahmen durch Austausch gegen Kunststofffenster, Ersatz der Elt-Speicherheizung gegen Warmwasserheizung einschl. Regelungstechnik und Steuerung (Gas-Brennwertkessel mit vorgeschaltetem Mini-BHKW zur Stromerzeugung und Austausch der Heizkörper (Flachheizkörper) nach EnEV 2009. Sanierung der Fassade mit Neuanstrich.	366.000,00 €	Schöppenstedt
Investitionspauschale	Elm-Asse-Schule Schöppenstedt, Wallpforte 5-6, 38170 Schöppenstedt; Errichtung eines neuen Zuganges in das Gebäude zur Nutzung der bereits bestehenden Räumlichkeiten, damit die neu geschaffene Mensa mit Speiseraum nicht als Durchgangsraum zur Lehrküche genutzt werden muss (Zugang vom Schulhof aus in die Lehrküche).	15.000,00 €	Schöppenstedt
Kommunale Förderschwerpunkte	Ludwig-von-Strümpell-Schule Wallpforte 5a in 38170 Schöppenstedt, Brandschutzmaßnahme komplette Schule Einrichtung von Brandabschnittstüren Einbau einer Fluchttreppe Erneuerung Deckenkonstruktionen und Fußbodenbeläge Flur. Installation von Rauch- u. Wärmeabzugsanl. u. Rauchmelder. Schaffung von Abstellräumen (Garagen) als Ersatz für entfallene Abstellflächen in Rettungswegen. Maßnahme komplett inkl. aller techn. Installationsgew. u. Nebenarbeiten, wie Maler-, Maurer-, Bodenleger etc. herstellen.	580.000,00 €	Schöppenstedt

Investitionspauschale	Elm-Asse-Schule, Haupt- und Realschule, Wallpforte 5-6, 38170 Schöppenstedt: Umbau von Räumen zur Errichtung eines Speiseraumes mit Ausgabeküche im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	100.000,00 €	Schöppenstedt
Investitionspauschale	Turnhalle Veltheim (Ohe), Wasserweg 5 in 38173 Sickte (Fördervoraussetzung: Vereinssport): Energetische Sanierung, insbesondere Sanierung des Hallendaches mit Einbau einer Wärmedämmung.	73.607,74 €	Sickte
Investitionspauschale	GS Sickte, Bahnhofstraße 4, 38173 Sickte: Kindgerechte, altersgerechte Umgestaltung des Außengeländes. Anschaffung einer neuen Spielanlage (3 Türme mit Rutsche, Kletterwand, Rutschstange u. weiteren Anbauten), Schaffung eines Pflasterweges u. Errichten einer Tribüne (Amphitheater). Ersetzen des alten Staketenzaunes durch einen langlebigen u. wartungsfreundlichen Doppelstabbettenzaun.	36.167,10 €	Sickte
Kommunale Förderschwerpunkte	Freibad Sickte, Schöninger Str., 38173 Sickte: Sanierung des Kinderplanschbeckens, Anschaffung v. 2 Sonnensegeln (Kinderplanschbecken). Gestaltung der Liegewiesen, Strauch- und Buschanpflanzungen. Ern. der Startblockbeschichtung. San. der Bodenbeschichtung zw. den Schwimmbecken und im Eingangs- und Umkleebereich, Umrüstung der Halbvakuum-Chlorgasanlage in eine Vollvakuum-Anlage. Ein Defibrillator erhöht die Sicherheit der Badegäste.	66.196,68 €	Sickte
Investitionspauschale	Haupt- und Realschule, Schulweg 2 in 38173 Sickte, Mensaneubau, Neuschaffung von zwei eingeschossigen Gebäudeteilen zur Unterbringung einer Mensa mit Küchenräumen und Speisevorbereitung und Nebenräumen, einer WC-Anlage und einem Verwaltungstrakt innerhalb eines Innenhofes der Schule, inkl. aller erforderlichen Rohbau- und Ausbaugewerke sowie Planungs- und Fachingenieurleistungen.	1.324.000,00 €	Sickte
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Sickte, Schulstraße 2, 38173 Sickte: Energetische Sanierung des Hauptschultraktes durch Erneuerung der Flachdächer/Lichtkuppeln inkl. Wärmedämmung und Unterkonstruktionsarbeiten.	130.000,00 €	Sickte
Investitionspauschale	Fachhochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel, Salzdahlumer Straße 46/ 48, 38302 Wolfenbüttel; Das Vorhaben umfasste die Erweiterung der Cafeteria im Hauptgebäude der Fachhochschule am Standort Wolfenbüttel um studentische Arbeitsräume und Aufenthaltsbereiche. Neben der räumlichen Erweiterung erfolgten auch eine energetische Sanierung des Gebäudeteils mit Austausch der einfach verglasten Glasfassade, brandschutztechnischen Ertüchtigung sowie die Sanierung des Daches.	1.292.451,04 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Fachhochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel, Salzdahlumer Straße 46/ 48, 38302 Wolfenbüttel; Die Maßnahme umfasste eine Erweiterung (Aufstockung) des Verwaltungstraktes am Standort Wolfenbüttel, Salzdahlumer Str. 46/ 48 um zusätzliche Büroflächen. Mit der Aufstockung verbunden war auch eine Fassadensanierung mit energetischer Optimierung am vorhandenen Verwaltungsgebäude.	541.795,61 €	Wolfenbüttel

Landesmaßnahmen	Fachhochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel, Salzdahlumer Straße 46/ 48, 38302 Wolfenbüttel; Die Maßnahme umfasste den Umbau und die Sanierung der Küchentechnik der Mensa am Standort Wolfenbüttel, Salzdahlumer Str. 46. Nach 30 Jahren Küchenbetrieb erfolgte eine Sanierung und Modernisierung, u. a. mit folgendem Inhalt: bauliche Umgestaltung, Erneuerung des gesamten Fußbodenaufbaus, Erneuerung der Lüftungsanlage, Koch- und Spültechnik sowie der Kühltechnik.	1.801.404,85 €	Wolfenbüttel
Landesmaßnahmen	Landesmusikakademie gGmbH, Am Seeliger Park 1, 38300 Wolfenbüttel; Die Räume der Landesmusikakademie Niedersachsen (Am Seeliger Park 1, 38300 Wolfenbüttel) sind mit diversen Musikinstrumenten, insbesondere Tasteninstrumenten (Klaviere und Flügel) sowie Medien und Bühnenausstattung, ausgestattet worden.	543.661,73 €	Wolfenbüttel
Landesmaßnahmen	Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel (Volkshochschule), Harzstr. 2-5, 38300 Wolfenbüttel: Lieferung und Einbau einer Klimaanlage in einen EDV-Schulungsraum zur Verbesserung der Lerninfrastruktur und der Qualität der Bildungsangebote.	7.449,63 €	Wolfenbüttel
Landesmaßnahmen	Peter-Räuber-Schule, FÖS Geistige Entwicklung, Lindener Str. 13, 38300 Wolfenbüttel: Für den mobilen Einsatz im Unterricht wurden mobile Arbeitsplätze in Kombination mit einem mobilen Lehrerarbeitsplatz bereit gestellt. Die Schule wurde mit Funknetzknuten vernetzt, damit die methodisch-didaktischen Vorgaben für den IuK-gestützten Unterricht mobil in Fach- und Klassenräumen mit Schülergruppen und Klassen erfüllt werden können.	5.732,58 €	Wolfenbüttel
Aufstockungsprogramm	Feuerwehrhauptwache, Friedrich-Ebert-Str. 1, 38304 Wolfenbüttel: Beschaffung eines Gerätewagens Gefahrgut - GW- G - zum überregionalen Einsatz bei Gefahrguteinsätzen. Der Gerätewagen dient als Ersatzbeschaffung, da der derzeitige Gerätewagen ausgesondert worden ist.	244.773,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr.11, 38300 Wolfenbüttel: Neuanschaffung v. zentral zu verwaltenden Servern(Servervirtualisierung) im Straßenverkehrsamt, Halchtersche Str. in Wolfenbüttel verbunden mit der Neuanschaffung einer Richtfunkverbindung zwischen dem Landkreis und dem Straßenverkehrsamt in der Halchterschen Str. in Wolfenbüttel.	32.223,29 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel: Neuanschaffung von zentral zu verwaltenden Arbeitsplätzen (Desktop Virtualisierung) sowie die Einrichtung eines Druckservers verbunden mit der Einrichtung einer Datensicherungssoftware (HP Data Protector).	65.481,54 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel: Anschaffung v. Rack Consolen (Steuerung zur direkten Administration der Server aus dem Serverraum), sowie die Anschaffung einer redundanten ASG 320 Firewall inkl. angepasstem Lizenzmodul.	23.351,36 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel: Zur Einrichtung des Katastrophenschutzstabes wurde technische Ausrüstung angeschafft: 15 PCs, Laptop, Peripheriegeräte und Software für den Kreisbrandmeister und die technische Einsatzleitung.	53.252,29 €	Wolfenbüttel

Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, Einrichtung und Beschaffung eines eGovernment-Systems für die Bauverwaltung.	6.426,00 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, Einrichtung von Softwaremodulen für die Waffenverwaltung, für die Abfrage beim Bundeszentralregister sowie für die elektronische Bestellung v. Reiseausweisen bei der Bundesdruckerei.	14.199,08 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel VHS, Harzstr. 3, 38300 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung des Daches durch Erneuerung der Dachfläche und der Ziegelverkleidungen an den Giebeln, Einbau einer Wärmedämmung gem. EnEV 2009, Erneuerung der Dachrinnen und Fallrohre sowie des Blitzschutzes und alle dazu anfallenden Nebenarbeiten, auch Gerüstbau- und Sicherungsmaßnahmen.	101.096,85 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel: Anschaffung einer Software zur Auswertung von Mailanhängen sowie zur Archivierung von Maildaten.	5.604,90 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel - Volkshochschule, Harzstr. 2-3, 38300 Wolfenbüttel Beschaffung von Präsentationsmedien und Mobiliar für flexible Raumnutzung zur Verbesserung der Lerninfrastruktur. Es soll aktives Lernen mit wechselnden Arbeitsformen durch flexiblere Nutzungsmöglichkeiten gefördert werden.	39.264,34 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Grundschule Karlstraße 38300 Wolfenbüttel, Karlstraße 21: Energetische Sanierung durch Ersatz der einfachverglasten Fensterelemente durch wärmedämmtechnisch zeitgerechte und der Denkmalpflege entsprechende Fenster, Überarbeiten und Instandsetzen der Fassade, Trockenlegung und Dämmung des Kellermauerwerks, Einbau einer Wärmedämmung im Bereich der Decke des 2. OG, Ersatz der Beleuchtungskörper durch energetisch aktuelle in den Klassenräumen und Fluren.	1.045.415,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Sportheim Meeschestadion, Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1, 38300 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Flachdachbereichs des Anbaus mit neuer Wärmedämmung gemäß aktueller Anforderungen. Überwiegende Nutzung durch Sportvereine.	12.290,73 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Sportheim Okerstadion in 38300 Wolfenbüttel, Harztorwall 22: Energetische Sanierung: Ersatz der Holzfenster durch energetisch optimierte Kunststofffenster.	17.772,96 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Sporthalle, Braunschweiger Str. 32, 38300 Wolfenbüttel, Energ. Sanierung durch Rückbau des Flachdachs über dem Sanitärtrakt und Wiederherstellung mit einer Gefälledämmung mit außenliegender Entwässerung, Erneuerung der Unterdecken in diesem Bereich, Ersatz der vorhandenen Aluminium-Lichtbänder durch den heutigen Standard entsprechende thermisch getrennte Aluminiumelemente mit elektr. Fensterantrieben, Erneuerung der Kesselanlage und des Warmwasser-bereiters, Nutzung überwiegend durch Vereine.	180.401,58 €	Wolfenbüttel

Investitionspauschale	Sportanlage BV Germania Schweigerstraße, 38302 Wolfenbüttel: Ersatzbau. Der bisherige Platz liegt in einem hochwassergefährdeten Gebiet, um anderen bestehen erhebliche Nutzungskonflikte mit der direkt angrenzenden Wohnbebauung (Lärmbelästigung). Die Anlage wird je einen Platz mit Kunst- und Naturrasen und einen Nebenplatz mit Naturrasen umfassen. Außerdem sind eine dreistufige Tribüne, eine Flutlicht- und Lautsprecheranlage, ein Sportheim mit Gastrobereich geplant.	2.500.000,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule, Cranachstr.1, 38300 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung durch Austausch der Fenster- und Außentüren. Das Gebäude wurde in Stahlbetonskelettbauweise mit Betonfassadenelementen konzipiert und mit ungedämmten Metallprofilen für die Fenster- und Außentüren bestückt. Ebenfalls werden die thermisch nicht getrennten Stahlbetonstützen gedämmt.	600.000,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Theodor-Heuss-Gymnasium, Karl-von-Hörsten-Straße 7-9, 38304 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage einschließlich PWW(Pumpen-Warmwasser) Verteilungssystem, Regelanlage und Trinkwasserhauptverteilung.	314.088,16 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Gymnasium Große Schule, Rosenwall 12, 38300 WF; Theodor-Heuss-Gymnasium, Karl-von-Hörsten-Str. 7-9, 38304 WF; Gymnasium im Schloss, Schlossplatz 13, 38304 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	122.821,21 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Leibniz-Realschule, Cranachstraße 5, 38300 WF; Lessing-Realschule, Ravensberger Straße 17, 38304 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	37.689,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Wilhelm-Raabe-Schule Grund- und Hauptschule, Adersheimer Str. 60, 38304 WF; Erich Kästner-Hauptschule, Cranachstr. 1, 38300 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	35.735,81 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	GS Groß Stöckheim, Gemeindeweg 4, 38304 WF; GS am Geitelplatz, Geitelplatz 5, 38302 WF; GS Salzdahlum, Braunschweiger Str. 6, 38302 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	33.369,78 €	Wolfenbüttel

Investitionspauschale	GS Fümmelse, Fümmelser Str. 65, 38304 WF; GS Halchter, Harzburger Str. 16, 38304 WF; GS Harztorwall, Robert-Everlien-Platz 1, 38300 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	21.220,73 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch-GS, Cranachstr. 2, 38300 WF; GS Karlstraße; Karlstr. 21, 38300 WF; GS Adersheim, Kirchgasse 2, 38304 WF. Anschaffung versch. aktiver Komponenten wie Server, Switches und WLAN-Komponenten. Die mob. Geräte (Aktive Whiteboards, Laptops, Laptopwagen, Laptop-Beamer-Kombination und MP3-Rekorder) dienen dazu, die im Medienkonzept der Schulen und der Stadt WF vorgestellten Ziele im Hinblick auf mobiles Lernen zu realisieren.	29.170,98 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fümmelse, Fümmelser Straße 65, 38304 Wolfenbüttel: Vergrößerung des Lehrerzimmers durch die Errichtung einer neuen Flurtrennwand inkl. Einbau einer Tür, Teilabriss der jetzigen Flurtrennwand, Verlegung bzw. Neuerrichtung von Abwasser- und Wasseranschluss, Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Nebenarbeiten.	19.306,00 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Geitelplatz, Geitelplatz 5, 38302 Wolfenbüttel: Erneuerung des Anstriches der Holzfenster im Mitteltrakt, Erneuerung der Trink- und Schmutzwasserleitungen im Bereich des Kriechkellers.	21.587,35 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Wilhelm-Busch Grundschule, Cranachstraße 3, 38300 Wolfenbüttel: Sanierung der Pausenhalle durch Erneuerung der abgängigen Decken- und Wandbekleidungen einschließlich der Beleuchtungs- und Beschallungsanlagen.	81.782,77 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Ravensberger Straße, 38304 Wolfenbüttel, Hoffmann-von-Fallersleben Straße (Teilstück), 38304 Wolfenbüttel: Beseitigung von Winterschäden: Deckenerneuerung im Tiefenbau (Fräsarbeiten, Verstärkung mit Gittergewebe, Einbau der Deckschicht), Anpassung der Fahrbahntentwässerung (Regulieren der Entwässerungsrinne, Anpassung der Bordanlage).	160.000,00 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Oskar Kämmer Schule in Wolfenbüttel, Berufsbildende Schule in freier Trägerschaft, Wullenweberstr.1 A, 38304 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung durch Austausch von Fensterelementen und abschnittsweise Fassadenerneuerung.	82.751,90 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Landesmusikakademie gGmbH, Lange Laube 22, 30159 Hannover; Ausstattung der Räume der Landesmusikakademie Niedersachsen (Am Seeliger Park 1, 38300 Wolfenbüttel) mit diversen Musikinstrumenten.	450.000,00 €	Wolfenbüttel
Kommunale Förderschwerpunkte	Carl-Gotthard-Langhans-Schule, Wolfenbüttel; Dachsanierung Block A: (Ziegeleindeckung Satteldach, inkl. Vollwärmeschutz) Erneuerung der Dächer, Ziegel- und Flachdächer; Einbau von Wärmedämmung mit Erneuerung der Dachrinnen, Fallrohre, Blitzschutz und alle dazu anfallenden Nebenarbeiten, auch Gerüstbau- und Sicherungsmaßnahmen.	80.000,00 €	Wolfenbüttel

Investitionspauschale	Hauptgebäude Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 WF, Fenster u. Fassaden: Neubau Westseite, nördl. Treppenturm, Wärmedämmung; Einbau neuer Fenster, Sanierung Dachrand Dachrinnen und Blitzschutz teilerneuert, Sonnenschutz- u. Elektro. Bereich Altbau: wärmedämmte Innenfenster, denkmalgeschützte Fassade sanieren. Sanierung und Umgestaltung des Sitzungssaales: Ern. Bodenbelag, Sanierung der Fenster, Anschaffung eines Beamers sowie Anbringen von Bodencontainern und Einrichten von W-LAN.	660.000,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Gebäude Harztorwall 25 Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 WF, Brandschutz: Brandabschnittstüren, Einbau eines 2. Flucht- und Rettungsweges für das Untergeschoss und brandschutztechnische Änderungen am Fluchttreppenhaus. Installation Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Rauchmelder. Nebenarbeiten (Maler, Maurer, Bodenleger). Energetische Sanierung der Fassade durch Einbau neuer Fenster und Aufbringung von Vollwärmeschutz inkl. Blitzschutzarbeiten und Erneuerung der Dachrinnen.	387.000,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Schule am Teichgarten, Förderschule Schwerpunkt Lernen und Sprache, Lindener Str. 11, 38300 Wolfenbüttel: Energetische Sanierung durch Erneuerung des Flachdaches inkl. Wärmedämmung und Herstellen eines neuen Blitzschutzes.	170.000,00 €	Wolfenbüttel
Investitionspauschale	Peter-Räuber-Schule, Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung, Lindener Str. 13, 38300 Wolfenbüttel: Behindertengerechte Gestaltung einer neu zu errichtenden Schulhoffläche durch die Errichtung von Rampen, Freizeit-/Spielmöglichkeiten, Pflasterarbeiten.	45.000,00 €	Wolfenbüttel

Stadt Wolfsburg

Einwohner/Fläche (LSKN/Stand 30.06.2011)

Einwohner:	121.878
Fläche:	204,05 km ²
Einwohner je km²:	597,29

Ergebnisse der letzten Kommunalwahl am 11.09.2011

Wahlbeteiligung:	49,4 %		Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender
CDU	31,6 %	14 Sitze	Peter Kassel
SPD	37,7 %	17 Sitze	Hans-Georg Bachmann
P.U.G. (Parteilpolitisch Unabhängige Gemeinschaft Wolfsburg)	11,9 %	5 Sitze	Bärbel Weist
FDP	2,4 %	1 Sitz	
Bündnis 90 /Die Grünen	9,9 %	5 Sitze	Sieghard Wilhelm
PIRATEN	3,9 %	2 Sitze	Piroska Evenburg
WL (Wolfsburger Liste)	1,5 %	1 Sitz	
WTZ (Wählergemeins- schaft Team Zukunft Wolfsburg)	1,2 %	1 Sitz	

Oberbürgermeister: Klaus-Dieter Mohrs (SPD)

Ratsvorsitzender: Ralf Krüger (SPD)

Ergebnisse der letzten Landtagswahl am 27.01.2008 (Zweitstimmen)

Wahlkreis 05 (Gifhorn-Nord/Wolfsburg), Wahlkreis 07 (Wolfsburg).

	Wahlkreis 05	Wahlkreis 07
CDU	47,5 %	42,8 %
SPD	30,1 %	31,6 %
FDP	6,4 %	6,8 %
Bündnis 90/Die Grünen	5,2 %	6,5 %
Die Linke	6,8 %	8,1%
Direkt gewählt:	Ingrid Klopp (CDU)	Angelika Jahns (CDU)
Wahlbeteiligung:	55,3 %	51,5 %

MdL über die Landesliste:

Pia-Beate Zimmermann (Linke), Wolfsburg.

Stadt Wolfsburg

Kreisfreie Stadt	Projekt/Maßnahme	Beschreibung
Wolfsburg	Aidshilfe	Das Land Niedersachsen förderte 2011 die AIDS-Hilfe Wolfsburg e. V. mit insgesamt 40.850 €.
Wolfsburg	Ambulante sozial-pädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige	Das Land Niedersachsen förderte 2011 ambulante sozialpädagogische Angebote der Jugendhilfe für junge Straffällige in Wolfsburg mit insgesamt 17.500 €.
Wolfsburg	Anerkennung von Ausflugsorten	Wolfsburg, 2010.
Wolfsburg	Arbeitsmarktförderung	In der aktuellen ESF-Förderperiode wurden bis Ende 2011 bewilligt: 17 Ausbildungszuschüsse über 39.000 € (Programm wurde Mitte 2008 eingestellt), 7 Projekte „Chance betriebliche Ausbildung – geförderte Ausbildungsplätze“, Förderung: 21.000 €, 4 Qualifizierungsprojekte für Beschäftigte, Förderung: 443.000 €, 2 Qualifizierungsprojekt für Arbeitslose, Förderung: 281.000 €, 2 Projekte „Ausbildungsakquisiteure“, der zusätzliche Ausbildungsplätze einwerben soll, mit 193.000 €.
Wolfsburg	Autobahn A39	Die neue Autobahnverbindung von Braunschweig, Wolfsburg über Lüneburg nach Hamburg verbessert die dringend erforderliche strukturelle Erschließung des größten autobahnfreien Raumes in Deutschland. Das Linienbestimmungsverfahren für die A39 einschließl. des niedersächsischen Teils der Querspange B 190n wurde mit der förmlichen Linienbestimmung durch das BMVBS am 31.10.2008 abgeschlossen. Die technische Feinplanung für sieben Planfeststellungsabschnitte läuft zurzeit.
Wolfsburg	Beratungsstelle im Bereich Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, die von Gewalt betroffen sind, und deren Eltern einschließl. der Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote. 2011 betrug die Landesförderung 24.077 €.
Wolfsburg	Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt (BISS)	Im Jahr 2006 wurden die pro-aktiv arbeitenden BISS flächendeckend in Niedersachsen eingerichtet. Im Bereich Wolfsburg erhielt die BISS 2011 eine Förderung i. H. v. 23.500 €.
Wolfsburg	Ehrenamtskarte	Wolfsburg gibt mit Unterstützung der Landesregierung die landesweit gültige Ehrenamtskarte aus, welche dem Inhaber niedersachsenweite Vergünstigungen gewährt.
Wolfsburg	Fachstellen für Sucht und Suchtprävention (FFS)	Innerhalb des flächendeckenden niedersächsischen Suchthilfenetzes werden durch die Diakonie und den Paritätischen Niedersachsen zwei FFS in Wolfsburg vorgehalten, welche das Land 2011 mit Mitteln i. H. v. 239.042 € förderte. Ein Ansatz in gleicher Höhe ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Wolfsburg	Familienbildungsstätte	Das Land Niedersachsen fördert 2011 die Familienbildungsstätte Wolfsburg mit 35.875,66 € zur teilweisen Deckung von Personalausgaben der hauptberuflichen pädagogischen Fachkräfte und mit 12.000 € im Bereich Familien mit Migrationshintergrund sowie Stärkung der Erziehungskompetenz durch Erziehungslotsen.
Wolfsburg	Förderung der Breitbandversorgung	Mittel aus GAK (Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“): Stadt Wolfsburg: Heiligendorf, 2009/2010 : 83.367 €. Stadt Wolfsburg: Neuhaus, 2009/2010 : 96.983,60 €. Stadt Wolfsburg: Brackstedt, 2009/2010 : 132.444,90 €. Stadt Wolfsburg: Velsstove, 2009/2010 : 52.274,20 €. Stadt Wolfsburg: Barnstorf Siedlung Waldhof, 2010/2011 : 25126,20 €.
Wolfsburg	Förderung von familienfreundlichen Infrastrukturen und zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige (Landesprogramm „Familien mit Zukunft – Kinder bilden und betreuen“)	Von 2007 - 2010 hat das Land Zuwendungen für die Verbesserung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebots insbesondere für unter Dreijährige, der frühkindlichen Bildung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Vernetzung von Betreuungsangeboten gewährt. Der Stadt Wolfsburg wurden im Rahmen des Landesprogramms bisher bewilligt: 2007 : 143.504 €, 2008 : 205.863,91 €, 2009 : 259.506,24 €, 2010 : 393.628,82 €. In diesen Beträgen enthalten sind auch Zuwendungen für die Einrichtung und den Betrieb von Familien- und Kinderservicebüros in Wolfsburg.

		burg. Die Antragsverfahren 2011 sind noch nicht vollständig abgeschlossen.
Wolfsburg	Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen und Frühen Hilfen (Richtlinie Familienförderung)	Ab 2011 ermöglicht das Land Niedersachsen eine Weiterentwicklung der Familienbüros. Ferner fördert das Land die Stärkung der Familien durch mehr Angebote der Eltern- und Familienbildung zur Stärkung der Erziehungsverantwortung, Bildung/Erziehung von Kindern mit begleitender Elternarbeit und die Stärkung benachteiligter Kinder. Vorrangige Zielgruppen sind sozial benachteiligte Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Die Landesförderung betrug 2011 34.575 €.
Wolfsburg	Frauenhäuser	In Wolfsburg hat das Land Niedersachsen 2011 ein Frauenhaus mit insgesamt 63.385 € gefördert.
Wolfsburg	Forum Architektur der Stadt Wolfsburg	Das Forum Architektur der Stadt Wolfsburg führte 2010 das Projekt „Architektur für Kinder“ im Rahmen des Aufrufes „bautraum 2010“ der Bundesstiftung Baukultur, der Bundesarchitektenkammer und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz durch. Das Land Niedersachsen engagierte sich in der Jury des Wettbewerbes „Schule baut“ und unterstützte die Öffentlichkeitsarbeit dieser Aktionen mit Projektfördermitteln i. H. v. 3500 €.
Wolfsburg	Gärten und Parks im Braunschweiger Land	Die Braunschweigsche Landschaft e. V. entwickelt unter Mitwirkung der Regierungsvertretung Braunschweig eine Internetseite „Gärten und Parks“. Veranstaltungen in den Gärten und Parks, Infos zur Gartenkultur u. a. sollen in späteren Schritten ergänzt werden. Für Anfang 2012 ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Parks in Form einer Broschüre beabsichtigt.
Wolfsburg	Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Geplant wird derzeit ein Laborgebäude für die Fakultät für Fahrzeugtechnik. Die Maßnahme soll in zwei Bauabschnitten realisiert werden. Die Kosten für den 1. BA betragen 14 Mio. €.
Wolfsburg	Jugendwerkstatt	In Jugendwerkstätten werden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen beruflich qualifiziert, persönlich stabilisiert und sozial integriert. Die Förderung aus Landes- und ESF-Mitteln beträgt in Wolfsburg im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 insgesamt 550.800 €.
Wolfsburg	Kino	Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit stellen die Kinos auf digitale Projektion um. Die Förderung mit Landes- und EU-Mitteln betrug in Wolfsburg im Jahr 2011 insgesamt 18.000 €.
Wolfsburg	Krankenhausfinanzierung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	In den Haushaltsjahren 2004 - 2007 ist für die Aufstellung von Investitionsprogrammen für Krankenhausbaumaßnahmen nach § 6 KHG ein Verpflichtungsrahmen von 477,5 Mio. € bereitgestellt worden. 2006 waren folgende Gesamtkosten förderungsfähig: Klinikum Wolfsburg, Verlagerung der internistischen Intensivabteilung, 2. BA: 2.158.000 €.
Wolfsburg	Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Wolfsburg – Gifhorn e. V. der Arbeit und Leben gGmbH Wolfsburg	Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Wolfsburg – Gifhorn in Wolfsburg wird vom Land Niedersachsen und der Europäischen Union gefördert. Ziel ist die berufliche Gleichstellung von Frauen und ihre Integration in das Erwerbsleben nach der Familienphase. Die Landesförderung 2011 betrug für Wolfsburg rd. 37.000 €, die Förderung mit EFRE-Mitteln rd. 74.000 €.
Wolfsburg	Kunstvereinsförderung	Das Land Niedersachsen fördert 2011 Ausstellungsprogramme mit Mitteln i. H. v. 700.000 € und Maßnahmen der Kunstvermittlung mit Mitteln i. H. v. 200.000 €. Das kulturpolitische Förderinteresse im Ausstellungsbereich liegt vorrangig in der Unterstützung der zeitgenössischen Kunst. In dieser Region wird folgende Institution gefördert: Kunstverein Wolfsburg.
Wolfsburg	Landesgartenschau	2004: 650.000 Besucher in Wolfsburg.
Wolfsburg	Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität Niedersachsen	Im März 2004 nahm die Landesinitiative Brennstoffzelle Niedersachsen, jetzt Landesinitiative Brennstoffzelle und Elektromobilität, die Arbeit auf. Sie besteht aus einem Entwicklungsverbund mit drei Kompetenzknoten in Oldenburg, Clausthal und Wolfsburg sowie einer Geschäftsstelle in Göttingen. Die Landesinitiative wurde in 2009 um das Thema Batterietechnologie und in 2010 um das Thema Elektromobilität erweitert. Die derzeitige Laufzeit endet 2012 mit einer Verlängerungsoption bis 2014.
Wolfsburg	Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	Im April 2005 wurde die Metropolregion durch die Ministerkonferenz für Raumordnung anerkannt. Ein Neustart wurde im April 2009 mit der Gründung der Metropolregion H-BS-GÖ-WOB GmbH vorgenommen. Das Land Niedersachsen ist seitdem Gesellschafter und durch die Chefin der Niedersächsischen Staatskanzlei im Aufsichtsrat vertreten. Das Land fördert mit jährlich bis zu rd. 95.000 € Projekte der Metropolregion. Auch Mittel des EFRE und des Bundes werden eingesetzt, aktuell i. H. v. 375.000 € zum Austausch der an der Wertschöpfungskette Automobilwirtschaft beteiligten

		Branchen wie der Zulieferindustrie, der Energiewirtschaft, der Finanzwirtschaft, der Verbände und der Bildungsträger (Automobil Cluster). Die Ministerien bringen darüber hinaus ihre Fachkompetenzen in den Projektgruppen der Metropolregion ein. Gemäß dem Arbeitsprogramm für die Jahre 2012/2013 stehen die Kernthemen „Mobilität“, „Energie“, „Gesundheitswirtschaft“, „Kultur“ sowie die Querschnittsthemen „Wissensvernetzung“, „Talentgewinnung“, „Internationalisierung“ im Fokus. Darüber hinaus gehören „Marketing/Regionalbewusstsein/Lobbying“ zu den zentralen Aufgaben der Metropolregion.
Wolfsburg	Niedersächsische Kooperations- und Bildungsprojekte (NiKo)	Zielsetzung von NiKo ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule, Jugendhilfe und Elternhaus durch gezielte Vernetzung im Sozialraum und Bereitstellung von Angeboten für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Erziehung. Das Land Niedersachsen förderte NiKo in Wolfsburg 2011 mit insgesamt 23.705,67 €.
Wolfsburg	Pro-Aktiv-Centren (PACE) in Wolfsburg	Zielsetzung von PACE ist die berufliche und soziale Integration benachteiligter junger Menschen durch individuelles Fallmanagement, Kompetenzfeststellung und Förderplanung. Die Förderung mit Landes- und ESF-Mitteln beträgt im Bewilligungszeitraum 2011 - 2013 für PACE in Wolfsburg insgesamt 556.672 €.
Wolfsburg	Projektförderung Interkommunale Zusammenarbeit und Fusionsbegleitung	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung kommunaler Fusionsvorhaben und zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit Beginn des Förderprogramms in 2007. <u>Zuwendungen 2010:</u> Ein IKZ-Projekt/Fusionsbegleitung, Förderempfänger Stadt Wolfsburg, Fördervolumen 44.000 €, Projektthema: Gutachten zur Weiterentwicklung der Region Wolfsburg-Gifhorn-Helmstedt. Projektbeginn: 2010, Fördersumme 2010: 44.000 €. Das Förderprojekt lief bis April 2011.
Wolfsburg	projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH	Die Aufsichtsräte der Wolfsburg AG und der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH haben im Dezember 2009 einem Kooperationsvertrag zugestimmt, der die Zusammenführung beider Gesellschaften bis 2012 regelt. Insbesondere in den sechs Kooperationsfeldern Bildung, Energie, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung wird die Arbeit vorangetrieben. Beide Gesellschaften treten neben der inhaltlichen Arbeit in den sechs definierten Kooperationsfeldern auch in der Außenkommunikation gemeinsam auf.
Wolfsburg	QiN Quartiersinitiative Niedersachsen Fallersleben Projekt: Belebung durch Wandel – Kampstraße in Wolfsburg-	Die Kampstraße am Rand der Innenstadt von Fallersleben soll mit einer gleichwertigen Einkaufsqualität wie die Kernstraßen der Innenstadt ausgestattet werden. 2010 betrug die Förderung durch das Land Niedersachsen 37.600 €.
Wolfsburg	Regionalverbund Ausbildung e. V.	70 zusätzliche Ausbildungsplätze für marktbenachteiligte Jugendliche; Projektlaufzeit 2008 - 2013, Gesamthöhe der ESF-Mittel: 604.100 €, in Jahren aufgeteilt: 2008: 2.100 €, 2009: 109.400 €, 2010: 205.200 €, 2011: 193.800 €, 2012: 85.500 €, 2013: 8.100 €.
Wolfsburg	Selbsthilfekontaktstelle	Die Selbsthilfekontaktstellen („Kontakt- und Informationsberatungsstellen im Selbsthilfebereich“, KIB) in Niedersachsen sind Fachinstitutionen für den gesundheitlichen und psychosozialen Selbsthilfebereich. Der Paritätische Niedersachsen e. V. erhielt vom Land Niedersachsen 2011 eine Förderung i. H. v. insgesamt 27.334,73 €.
Wolfsburg	Seniorenservicebüro	Seit 2008 fördert das Land Niedersachsen den Aufbau eines Seniorenservicebüros (SSB) pro Landkreis und kreisfreier Stadt. Die Büros bauen ein lokales Netzwerk von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern auf. Sie bieten auch das vom Land geförderte Qualifizierungsprogramm DUO an. Das SSB in Wolfsburg wird seit 2008 gefördert. Träger: Stadt Wolfsburg. Förderung 2011: 38.398,18 € inkl. DUO.

Wolfsburg	Soziale Wohnraumförderung	Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung wurden Darlehen in folgender Höhe gewährt: 2003: 1.361.600 €, 40 Eigentumsmaßnahmen (1.361.600 €). 2004: 817.400 €, 26 Eigentumsmaßnahmen (817.400 €). 2005: 282.100 €, 10 Eigentumsmaßnahmen (282.100 €). 2006: 725.800 €, 25 Eigentumsmaßnahmen (725.800 €). 2007: 932.000 €, 32 Eigentumsmaßnahmen (932.000 €). 2008: 3.563.350 €, 47 Eigentumsmaßnahmen (1.586.200 €) und 75 Mietwohnungen (1.977.150 €). 2009: 1.274.000 €, 35 Eigentumsmaßnahmen (1.274.000 €). 2010: 770.000 €, 21 Eigentumsmaßnahmen (770.000 €). 2011: 570.000 €, 15 Eigentumsmaßnahmen (570.000 €).
Wolfsburg	Städtebauförderung	Die Landesförderung besteht i. d. R. zur Hälfte aus Bundesmitteln. Diese Mittel werden vom Bund an das Land überwiesen und in den Haushaltsplan des Landes aufgenommen. Die Bundesmittel sind daher in den aufgeführten Beträgen enthalten. Im Programmjahr 2005 haben die Kommunen den Landesteil ersetzt, es wurden <u>keine Landesmittel</u> zur Verfügung gestellt, sondern ggf. ausschließl. Bundesmittel. <u>Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“</u> Wolfsburg (Westhagen) 2003: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2004: Gesamtkosten 450.000 €, Landesförderung 300.000 €. 2006: Gesamtkosten 600.000 €, Landesförderung 400.000 €. 2007: Gesamtkosten 1.050.000 €, Landesförderung 700.000 €. 2008: Gesamtkosten 900.000 €, Landesförderung 600.000 €. 2009: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2010: Gesamtkosten 750.000 €, Landesförderung 500.000 €. 2011: Gesamtkosten 555.000 €, Landesförderung 370.000 €.
Wolfsburg	Tag der Niedersachsen	2005: 285.000 Besucher in Wolfsburg.
Wolfsburg	Touristische Infrastrukturförderung	2009 erhielt der Motorsportclub Wolfsburg e. V. vom Land Niedersachsen für den Yachthafen Wolfsburg zur Förderung des Wassersporttourismus durch Qualitätssteigerung des Hafens und des Hafengeländes eine Zuwendung i. H. v. 45.500 € (Projektzeitraum: 2009 - 2011). 2010 erhielt die Tourismusregion Braunschweiger Land e. V. vom Land Niedersachsen für das Projekt „ZeitOrte - Expedition ins Zeitreiseland“ eine Zuwendung i. H. v. 379.400 € (Projektzeitraum: 2010 - 2012).
Wolfsburg	Transferzentren Energieeffizienz Hannover und Umgebung Lüneburg Braunschweig-Harz	Zur Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Energie- und Kosteneinsparung im betrieblichen Bereich hat das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz gemeinsam mit der Dienstleistungsgesellschaft der Niedersächsischen Wirtschaft die Einrichtung von sog. „Transferzentren Energieeffizienz“ gefördert. Mit diesem Projekt, für das das Land insgesamt 356.500 € zur Verfügung gestellt hat (davon 67.960 € in 2010), wurde die Selbstorganisation niedersächsischer Betriebe im Bereich Energieeffizienz unterstützt. Seit März 2009 sind an sieben regionalen Standorten in Niedersachsen sog. Effizienztische mit Praktikern aus Gewerbebetrieben eingerichtet worden. Die Ergebnisse dieses Förderprojektes sind in der Neuauflage des Leitfadens „Betriebliches Energiemanagement“ enthalten. Das Projekt ist im Dezember 2010 abgeschlossen worden.
Wolfsburg	Wegweiser demographischer Wandel für den Großraum Braunschweig	Zentraler Baustein des in einem Zeitrahmen von zwölf Monaten abzuarbeitenden Modellprojektes ist neben einer umfassenden Bewertung der demographischen sowie der raum- und siedlungsstrukturellen Ausgangslage eine Veranstaltungsreihe (u. a. Workshops, Foren), die der Sensibilisierung und Mobilisierung der kommunalen und regionalen Entscheidungsträger in den Kommunen und Fachverwaltungen dient. Projekt wird in März 2012 abgeschlossen sein.

Stadt Wolfsburg KP II

Initiative Niedersachsen; Umsetzung des Konjunkturprogramms II	
Anzahl der Projekte:	107
Investitionsvolumen:	12.074.934,49 €

Programm	Beschreibung	Gesamtvolumen	Ort
Investitionspauschale	Ferdinand-Porsche-Realschule, Kettelerstr.2, 38440 Wolfsburg; Schulzentrum Fallersleben, Karl-Heiße-Str. 32, 38442 Wolfsburg, Pestalozzischule, Heinrich-Heine-Str. 2, 38440 Wolfsburg, Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade mit Wärmeverbundsystem und Erneuerung der Fenster des Osttraktes bzw. Trakt B nach EnEV 2009. Pestalozzischule ohne Fenstersanierung.	1.000.383,10 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Eichendorff, Im Holze 40, 38444 Wolfsburg; Schulzentrum Kreuzheide, Franz-Marc-Str. 2, 38448 Wolfsburg; GS Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 Wolfsburg; Moorkämpeschule, Schlesierweg 24, 38448 Wolfsburg; Pestalozzischule, Heinrich-Heine-Str. 2, 38440 Wolfsburg; GS Wendschott, Am Teich 3, 38448 Wolfsburg; jeweils Sanitärmodernisierung durch Erneuerung der Sanitär-objekte, Fliesen, Rohre und Leitungen, tlw. Elektroarbeiten und wassersparende Armaturen.	653.463,72 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Hellwinkelschule, Schreiberstr. 1, 38446 Wolfsburg; Heidgartenschule, Zum Heidgarten 42, 38448 Wolfsburg, Grundschule Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 Wolfsburg, Erich-Kästner-Schule, Bonhoeffer Str. 33, 38444 Wolfsburg, Hellwinkelschule (Dep. Nordsteimke), An der Kirche 1, 38446 Wolfsburg, jeweils Kauf von Schulausstattung (u. a. Stahl- und Materialschränke, Transportroller, Materialkisten, Regale, Küchenzeile).	18.667,51 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Gymnasium Schulzentrum Fallersleben, Karl-Heise-Str. 32, 38442 Wolfsburg, Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 Wolfsburg, Gymnasium Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 Wolfsburg, Theodor-Heuss-Gymnasium, Martin-Luther-Str. 23, 38440 Wolfsburg, Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen für die Ausstattung naturwissenschaftlicher Fachräume (Experimentierkästen, Modelle, Waagen, Transformator, etc.).	154.713,94 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	12 Spielplätze in Wolfsburg (1, Am Sandgraben; 2, Posener Str.; 3, Walter-Kollo-Str.; 4, Lindenstraße; 5, Bartenslebenring II; 6, An den Boldwiesen; 7, Theodor-Heuss-Straße I; 8, Schulzentrum Fallersleben; 9, Schlesierweg; 10, Freizeitpark Westhagen; 11, Am Krokusplan Ost; 12, Carl-Grete-Str.); Modernisierung und Umgestaltung der Spielplätze durch den Aufbau neuer Spielgeräte, teilweise Erneuerung und Umgestaltung des Bodens.	647.997,75 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	11 Spielplätze in Wolfsburg: Schillerteich Stadtmitte, 38440 WOB; Meinstraße, 38448 WOB; Brahmsring, 38440 WOB; A. d. Kochsbreite, 38448 WOB; Buchenberg, 38444 WOB; A. d. Mühlenriede, 38442 WOB ; Bolzplatz Westhagen, 38444 WOB; Am Eichelkamp, 38440 WOB; Steinweg/Heiligendorf, 38444 WOB; Am Haselborn/Warmenau, 38448 WOB; Zum Siekberg/Almke; 38446 WOB: Umbau der Spielskulptur, Modernisierung durch Erneuerung und Ergänzung der Spielgeräte, teilweise Bodenerneuerung.	155.033,33 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Brunnenanlage Dunantplatz in 38440 WOB: Erneuerung Brunnenkammer, Röhren, Pumpenanlage, Wasser- und Elektroinstallation, Platzerneuerung; Brunnenanlagen Grabschhand Rathaus Vorplatz, 38440 WOB ; Dessauer Straße, 38444 WOB , Marktplatz 38444 WOB; Brandenburger Platz, 38440 WOB; Hansaplatz, 38448 WOB; Marktplatz Rabenberg, 38444 WOB: Einbau neuer Pumpen und neuer Elektronik, Investition zur attraktiven Stadtgestaltung: Steigerung der Aufenthaltsqualität der Quartiere, somit Förderung d. Einzelhandels.	296.790,29 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	7 Spielplätze in Wolfsburg (Spielplatz Im Holze/Rabenberg, 38444 Wolfsburg; Bürgerpark Vorsfelde, 38444 Wolfsburg; Rostocker Str. Westhagen, 38444 Wolfsburg; Burgallee Neuhaus, 38446 Wolfsburg; Ziegeltrift, Fallersleben, 38442 Wolfsburg; Vierherren Sülfeld, 38442 Wolfsburg; Festplatz Ehmen, 38442 Wolfsburg); Umgestaltung der Spielplätze durch den Aufbau neuer Spielgeräte, teilweise Erneuerung des Bodens.	90.508,39 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Ehmen, Mörser Straße 50, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 24 Netbooks, 1 Beamer, 24 x Accesspoint, 2 x Netbookwagen.	18.191,96 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eichendorff, Im Holze 40, 38444 Wolfsburg; Anschaffung von 4 x Laptop mit Tasche, 2 x Digitales Whiteboard.	14.650,64 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x Digitales Whiteboard.	11.983,30 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heidgarten, Zum Heidgarten 42, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x Digitales Whiteboard, 2 Mediensäulen.	13.439,77 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 Wolfsburg; Anschaffung von 14 x Netbook, 2 x Accesspoint, 1 x Netbookwagen.	10.309,19 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hellwinkelschule, Schreiberstr. 1, 38446 Wolfsburg; Anschaffung von 13 x Laptop, 1 x Laptopwagen.	24.744,68 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Mörse, An der Lehmkuhle 11, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 14 x Netbook, 2 x Accesspoint, 1 x Netbookwagen	9.826,56 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Regenbogenschule, Dessauer Straße 1, 38444 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x 10 Laptops, 2 Schränke für jeweils 12 Notebooks, 1 mobiles Whiteboard, 4 Großschriftastaturen, 4 Trackballs für Maussteuerung, Vorlesegeräte.	33.807,15 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Sülfeld, Dorfstr. 8, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 20 x Netbooks, 1 x Beamer, 1 x Drucker, 2 x Accesspoint, 1 x Laptopwagen.	13.435,21 €	Wolfsburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Käferschule, Lavinia-Fontana-Straße 1, 38446 Wolfsburg; Anschaffung von 28 x Laptop, 2 x Laptopwagen, 1 x Digitales Whiteboard.	33.689,63 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Peter-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x Laptop, 2 x Digitales Whiteboard.	14.113,40 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Fallersleben, Karl-Heise-Straße 32, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 25 x Laptop, 2 x Accesspoint, 1 x Laptopwagen, 1 x Digitales Whiteboard, 50 x MP3-Player.	38.126,70 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hauptschule Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x Digitales Whiteboard, 1 x Dokumentenkamera.	12.133,51 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ferdinand-Porsche-Realschule, Kettelerstraße 2, 38440 Wolfsburg; Anschaffung von 5 x Digitales Whiteboard.	17.791,69 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	2 Schulen in Wolfsburg (Realschule Kreuzheide, Franz-Marc-Straße 2, 38448 Wolfsburg, Henri-Dunant-Realschule, Halberstädter Straße 30, 38444 Wolfsburg); Anschaffung von 3 x Digitales Whiteboard, 30 x MP 3 Player.	17.257,38 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Hoffmann-von-Fallersleben-Realschule, Karl-Heise-Str. 32, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 2 x Laptop, 2 x Digitales Whiteboard.	10.892,52 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Realschule Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 3 x PC mit Monitor, 3 x Digitales Whiteboard, 1 x Dokumentenkamera.	15.966,55 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Fallersleben, Karl-Heise-Straße 32, 38442 Wolfsburg; Anschaffung von 56 x Laptop, 5 x Access Point, 4 x Laptopwagen.	68.670,84 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 Wolfsburg; Anschaffung von 32 x Laptop, 4 x Accesspoint, 2 x Laptopwagen, 1 x Digitales Whiteboard, 12 GPS-Gerät.	47.308,34 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Theodor-Heuss-Gymnasium, Martin-Luther-Straße 23, 38440 Wolfsburg; Anschaffung von 48 x Laptop, 4 x Beamer, 6 x Accesspoint, 3 x Laptopwagen, 12 x GPS-Gerät.	59.949,59 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Vorsfelde- Kreuzheide, Im Eichholz, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 7 x PC mit Monitor, 1 x Beamer, 1 x Laserdrucker.	7.589,53 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Wolfsburg-Kolleg, Danziger Straße 17, 38440 Wolfsburg; Anschaffung von 10 x Netbook, 1 x Netbookwagen.	7.662,79 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Deutsch-Italienische Gesamtschule, Örtzestraße 1 a, 38448 Wolfsburg; Anschaffung von 1 x CNC-Fräse.	6.539,47 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Straße 1, 38444 Wolfsburg; Anschaffung von 1 x Lerninsel (5 PCs), 10 x Laptop, 1 x Beamer, 1 x Accesspoint, 1 x Digitale Kamera, 1 x Digitale Videokamera.	26.210,74 €	Wolfsburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Medienzentrum Wolfsburg, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg: Beschaffung digitaler Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit von allen Schulen genutzt werden dürfen; Bereitstellung über den Niedersächsischen Bildungsserver und die Portale der Medienzentren in allen Schulen; Beschaffung über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Bildungsserver.	85.000,00 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Regenbogenschule, Dessauer Straße 1, 38444 Wolfsburg; Peter-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28, 38448 Wolfsburg; BBS I, Schachtweg 2, 38440 Wolfsburg; Grundschule Wohltberg, Danziger Straße 17, 38440 Wolfsburg; Grundschule Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 Wolfsburg; Grundschule Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 Wolfsburg; jeweils Kauf von Schulausstattung (Trampolin, Turnmatten, Schränke, Tafel, Stühle, Tische, Garderobe, Stellwände, Bildertrockenwagen).	17.908,72 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Grundschule Laagberg, Masurenweg 9, 38440 Wolfsburg; Energetische Sanierung durch Dämmung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem) und Erneuerung der Fenster des Trakt C (entsprechend EnergieeinsparVO).	270.899,23 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	BBS I, Dep. Schreiberstraße 1, 38446 Wolfsburg (Berufsbildende Schule); Energetische Sanierung durch Sanierung des Daches und Wärmedämmung von Trakt A und B (nach EnergieeinsparVO).	74.102,39 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 Wolfsburg; Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizzentrale der Sporthalle, Einbau neuer Armaturen, Warmwasserbereitung und Dämmung der Leitungen.	130.224,50 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 Wolfsburg; Heidgartenschule, Zum Heidgarten, 38448 Wolfsburg; jeweils Sanitärmodernisierung durch Erneuerung der Sanitärobjekte, Wand- und Bodenfliesen, Rohrleitungen, Maler- und Elektroarbeiten, Einbau wassersparender Armaturen.	212.857,68 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Erich-Kästner-Schule, Bonhoeffer Str. 33, 38444 Wolfsburg; Grundschule Ehmén, Mörser Str. 50, 38442 Wolfsburg; Schulzentrum Westhagen, Halberstädter Straße 30, 38444 Wolfsburg: Sanitärmodernisierung durch Erneuerung der Sanitärobjekte, Fliesen, Einbau wassersparender Armaturen, Maler- und Elektroarbeiten.	363.223,21 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Laagberg, Masurenweg 9, 38440 Wolfsburg: Umbau/Sanierung im Rahmen des Ganztagsbetriebes zur Errichtung eines multifunktionalen Speiseraumes, Ausbau von Gruppenräumen, Einrichtung eines PC-Raums, Modernisierung der Klassenräume (Akustikdecken, Erneuerung der Elektroinstallation/Beleuchtung einschl. Malerarbeiten). Brandschutzmaßnahmen zur Anpassung an die heutigen Sicherheitsstandards.	650.897,75 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Erich-Kästner-Grundschule, Bonhoeffer Str. 33, 38444 Wolfsburg: Sanierung/Modernisierung durch Herrichtung des Außengeländes zur Verbesserung der Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten inkl. Ruhezonen, Sitzmöglichkeiten, Aktivbereiche, Sportbereich im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	168.454,92 €	Wolfsburg

Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Fallersleben, Standort Glockenberg, Am Alten Gut 10, 38442 Wolfsburg: Sanierung/Modernisierung durch Herrichtung des Außengeländes zur Verbesserung der Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten inkl. Ruhezonen, Sitzmöglichkeiten, Spielgeräte und Aktivbereiche im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	170.208,75 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Eichendorff, Im Holze 40, 38444 Wolfsburg: Umbau/Sanierung des ehemaligen Hausmeisterhauses zur Schaffung notwendiger Räume im Rahmen des Ganztagsbetriebes sowie des ehemaligen Schulkindergartens zur Schaffung eines Speiseraumes mit Ausgabeküche und Sanitäreinrichtungen.	122.295,74 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Grundschule Hellwinkel, Schreiberstraße 1, 38446 Wolfsburg: Umbau/Sanierung der ehemaligen Hausmeisterwohnung zur Schaffung eines multifunktionalen Speiseraumes im Rahmen des Ganztagesbetriebes.	130.972,65 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Schulzentrum Westhagen, Halberstädter Straße 30, 38444 Wolfsburg (Albert-Schweitzer-Gymnasium, Henri-Dunant-Realschule, Hauptschule Westhagen): Umbau der Cafeteria für die Mittagsversorgung sowie der notwendigen Aufenthaltsbereiche. Umstrukturierung/Modernisierung der naturwissenschaftlichen Bereiche und Umgestaltung des Werk- und Kunstbereiches entsprechend aktueller fachdidaktischer und -methodischer Anforderungen.	1.033.044,24 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Schulen in Wolfsburg (Grundschule Mörse, An der Lehmkuhle 11, 38442 Wolfsburg; Ratsgymnasium, Pestalozzi-allee 2, 38440 Wolfsburg; Hoffmann-von-Fallersleben-Realschule, Karl-Heise-Straße 32, 38442 Wolfsburg; Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler-Straße 1, 38444 Wolfsburg); Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung für die Ausstattung naturwissenschaftliche Fachräume (Mikroskope, Transformator, Laborhebebühne, Kraftmesser, Netzgeräte, Transportbox u. ä.).	34.454,71 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	H.-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg; Peter-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28; Grundschule Mörse, An der Lehmkuhle 11; Regenbogenschule, Dessauer Straße 1; BBS I, Schachtweg 2; Hellwinkelschule, Schreiberstr. 1; Laagbergschule, Masurenweg 9; Grundschule Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30; Heidgartenschule, Zum Heidgarten 42; Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Straße 1; Kauf von Schulausstattung (Schränke, Materialwagen, Stellwände, Overheadprojektor, Arbeitshocker, Küchenzeile u. ä.).	137.070,54 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Käferschule, Lavinia-Fontana-Str. 1; Grundschule Mörse, An der Lehmkuhle 11; BBS Anne-Marie-Tausch, Bonhoeferstr. 33; Grundschule Fallersleben- Eulenschule, Schloßplatz 1; Grundschule Alt-Wolfsburg; Am Lerchengarten 30; Grundschule Hellwinkel, Schreiberstr. 1; Erich-Kästner-Schule, Bonhoeferstr. 33; BBS I, Schachtweg 2; Eichendorffschule, Im Holze 40; jeweils Beschaffung von Schulausstattung (Vorhänge, Vertikallamellen, Regale, Möbel).	52.819,77 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Mehrgenerationenhaus, Freizeitzentrum Nord, Hansaplatz 18, 38448 Wolfsburg; Umbau und Modernisierung der Cafeteria (inkl. Küche) und des Clubraums zu einem zentralen Begegnungsbereich für z.B. Familien, Senioren, Jugend.	355.870,28 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Zentrum für junge Kultur GmbH (Stadt Wolfsburg ist 100 %-tiger Gesellschafter), Schachtweg 31, 38440 Wolfsburg (ehemals Hallenbad); Ausbau der Sauna des ehemaligen Hallenbades zu Büro- und Übungsräumen für Bands für das Begegnungszentrum Zentrum für Junge Kultur (Jugendzentrum). Modernisierung und Erneuerung durch die Beschaffung und Installation einer Deckenstrahlheizung. Die Einrichtung wird von der Stadt Wolfsburg getragen.	134.552,69 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Spielplätze Kiebitzweg, 38446 Wolfsburg Hellwinkel; Altmarkring /Mörse, 38442 Wolfsburg; kindgerechte und sichere Neugestaltung der Spielplätze durch Beschaffung neuer moderner Spielgeräte, Erneuerung des Bodens.	18.190,22 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	8 Schulen in Wolfsburg (Grundschule Hellwinkel, Schreiberstr. 1 u. Friedrich-von-Schiller-Grundschule, Walter-Flex-Weg, 38446 WOB; Grundschule Laagberg, Masurenweg 9 u. BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB; Eichendorff-Grundschule, Im Holze 40 u. Hauptschule Westhagen, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule, Walter-Flex-Weg 8, 38448 WOB; Hoffmann-von-Fallersleben Realschule, Karl-Heise-Str. 32, 38442 WOB); jeweils Kauf von Schulausstattung (Möbel, Digitales Schwarzes Brett).	48.303,66 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Grundschule Ehmen, Mörser Str. 50, 38442 Wolfsburg; Grundschule Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 Wolfsburg; Grundschule Wohlthberg, Danziger Str. 17, 38440 Wolfsburg; Grundschule Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 Wolfsburg; Grundschule Hattorf, Schultwetge 1, 38444 Wolfsburg; jeweils Kauf von Schulausstattung (Möbel, Ausstattung Ganztagsbereich).	15.301,49 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Schloss Wolfsburg, Schloßstraße 8, 38448 Wolfsburg; Grundsanierung der Druckwerkstatt in der Städtischen Galerie (Schloss Wolfsburg): Neuanschaffung und Reparatur von Inventar, allgemeine Renovierungsarbeiten, Einbau eines Fensters mit Belüftungsanlage, Arbeiten an der Elektroinstallation, Erweiterung der Brandmeldeanlage, Einrichtung eines zweiten Fluchtweges, Einbau einer Brandschutztür, Sanierung des Sanitärbereichs (Objekte, Armaturen, Fliesenarbeiten).	71.280,83 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Kindertagesstätte St. Christophorus, Kettelerstr. 1, 38440 Wolfsburg; Energetische Sanierung des Südflügels (Dämmung der Außenwände mit Wärmeverbundsystem 10 cm, teilweise Austausch von Fenstern, Türen und Heizkörpern, Neuregulierung der Heizungsanlage, Ersatz der vorhandenen Umwälzpumpen für die Fußbodenheizung, Warmwasserzubereitung und normale Heizung durch Hocheffizienzpumpen) (Eigenanteil d. Dritte).	112.922,91 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Kindertagesstätte Stephanus II, Bonhoefferstraße 30, 38444 Wolfsburg; Energetische Sanierung des Daches durch Wärmedämmung des Flachdaches (Baustoffklasse A1, nichtbrennbare Ausführung), sowie Abdichtung des Daches mit neuer Dachhaut (Eigenanteil d. Dritte).	136.498,37 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Schulzentrum Fallersleben, K.-Heise-Str. 32, 38442 WOB; Ratsgymn., Pestalozziallee 2, 38440 WOB ; F.-Porsche-Realschule, Kettelerstr. 2, 38440 WOB; Regenbogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB; GS Eichendorff, Im Holze 40, 38444 WOB; BBS II Kleiststr. 44, 38440 WOB; A.-Schweitzer-Gymn. Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; H.-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB; GS Wendschott, Am Teiche 3, 38448 WOB; Beschaffung v. Funktionsmodellen, Gruppenexperimentierboxen, Präparaten, Mikroskopen, Skeletten, Werkbänken, Werkzeugen.	116.161,82 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Ehmen, Mörser Str. 50, 38442 WOB ; H.-Dunant-Realschule, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB ; Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; Schulzentrum Vorsfelde-Realschule, Im Eichholz 7, 38448 WOB ; Porsche-Realschule, Kettelerstr. 2, 38440 WOB; Förderschule, W-Flex Weg 8, 38446 WOB; GS Reislingen S/W, Lavinia-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB; Th.-Heuss-Gymn., M.-Luther-Str.23, 38440 WOB; GS Wendschott, Am Teiche 3, 38448 WOB Wolfsburg; Beschaffung v. Möbeln u. Einrichtungsgegenständen f. d. Klassenräume.	101.909,87 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Eichendorf, Im Holze 40, 38444 WOB; GS Wohltberg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; Regenbogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB ; GS Reislingen S/W, Lavinia-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; F.-v.-Schiller-Schule, Walter-Flex-Weg 8, 38446 WOB; Realschule Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Gymn. Fallersleben, Karl-Heise-Str. 32, 38442 WOB; GS Alt-Wob, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; E.-Kästner GS, Bonhoefferstr. 33, 38444 WOB ; H.-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB ; Neuanschaffung v. Stühlen, Schränken u. Tischen.	35.868,93 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	3 Spielplätze: Spielzone Reislingen Süd-West, 38446 Wolfsburg; Spielplatz Nahestr., 38446 Wolfsburg; Spielplatz Am Wipperteich, 38448 Wolfsburg; kindgerechte und sichere Neugestaltung der Spielplätze durch Beschaffung neuer moderner Spielgeräte, Ersatz eines Pavillons durch Tische und Bänke. Beginn: 27.11.09.	50.657,01 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	BBS Anne-Marie-Tausch, Bonhoefferstr. 33, 38444 Wolfsburg; Ersatz der alten Hauswirtschaftsküche durch Beschaffung neuer Küchenmöbel und Geräte.	43.138,90 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 Wolfsburg; GS Laagberg, Masurenweg 9, 38440 WOB ; SZ Vorsfelde, HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB ; GS Fallersleben, Am alten Gut 10, 38442 WOB; BBS II, Außenstelle Dieselstr., Dieselstr. 46, 38446 WOB; Peter-Pan-Schule, Förderschule für geistige Entwicklung, Am Lerchengarten 28, 38448 WOB; GS Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; Neuanschaffung von Stühlen, Tischen, Litfaßsäule, Backöfen, Kühlautomaten, Möbel flexibles Klassenzimmer, Ballschränke, Hochstühle.	28.987,68 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Hellwinkelschule (Dep. Nordsteimke), An der Kirche 1, 38446 Wolfsburg; Grundschule Heidgarten, Zum Heidgarten 42, 38448 Wolfsburg; H.-Nordhoff-Gesamtschule, Dependance Stralsunder Ring, Stralsunder Ring 45, 38444 Wolfsburg; H.-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg; Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage / Heizungszentrale und Dämmung der Leitungen nach EnEV 2009; Erneuerung der Armaturen der Sporthalle Grundschule Heidgarten.	213.935,17 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Brunnenanlage Föhrenkrug; Pestalozzi Allee, 38440 Wolfsburg; Verkleinerung der Brunnenanlage und Integration in eine neu gestaltete Grün- und Platzfläche. Zusätzlich wurde diese Fläche behindertengerecht hergestellt.	188.897,12 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	F-v-Schiller-Schule, Walter-Flex-Weg 8, 38446 Wolfsburg; F-v-Sch., Im Eichholz 7, 38448 WOB; H-v-Fallersleben-Realschule, Karl-Heise-Str. 32, 38442 WOB ; F-Porsche-Realschule, Kettelerstr. 2, 38440 WOB ; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB ; GS Hattorf, Schultwegte 1, 38444 WOB ; P-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28, 38448 WOB ; H-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB ; Eichendorffschule. Im Holze 40, 38444 WOB; Hellwinkelschule, Schreberstr. 1, 38446 WOB; Laagbergschule, Masurenweg 9, 38440 WOB; Neuanschaffung v. Tischen, Stühlen, div. Möbel.	36.364,51 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Ehmen, Mörser Str. 50, 38442 Wolfsburg; HS Westhagen, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB ; GS Sülfeld, Dorfstr. 8, 38442 WOB ; H-v-Fallersleben-Realschule, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; GS Wohltberg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; Ratsgym, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; GS Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 WOB; GS Hattorf, Schultwetge 1, 38444 WOB; Gym. Kreuzheide-Vorsfelde, F-Marc-Str. 2, 38448 WOB; GS Eichendorff, Im Holze 40, 38444 WOB; Neuanschaffung von Ausstattung: Sonnenschutzvorhänge, Drehstühle.	43.375,06 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Wob-Kolleg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; BBS-A-M-Tausch, Bonhoefferstr. 33, 38444 WOB; H-v-Fallersleben-Realschule, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; HS Westhagen, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; GS Laagberg, Masurenweg 9, 38440 WOB; BBS II, Dieselstr. 46, 38446 WOB; Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; Regenbogenschule Dessauer Str. 1, 38444 WOB; Neuanschaffung von Ausstattung: Schränke, Stellwände, Regale, Vorhänge, Kochstellen, Musikinstrumente, div. Möbel.	27.335,20 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	H-Dunant-Realschule, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB; GS Hattorf, Schultwegte 1, 38444 WOB; GS Laagberg, Masurenweg 9, 38440 WOB; Regenbogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB; Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Realschule Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; HS Westhagen, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; BBS II, Kleistatr. 44, 38440; Neuanschaffung v. Sportgeräten, Schaukästen, Tischen, Regalen, Tageslichtprojektoren.	22.916,15 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; Käferschule, Lavinia-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; Eichendorffschule. Im Holze 40, 38444 WOB; L-da-Vinci-Gesamtschule, Örtzestr. 1a, 38448 WOB; HS Vorsfelde, Im Eichholz, 7, 38448 WOB; BBS II, Dieselstr. 46, 38446 WOB; Hellwinkelschule, Schreiberstr. 1, 38446 WOB; T-Heuss-Gymnasium, M-Luther-Str.23, 38440 WOB; P-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28, 38448 WOB; GS Alt-Wob, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; Neuanschaffung v. Musikinstrumenten, elektr. Leinwand, Schränke, Tische, Stühle.	24.289,05 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	F-Porsche-RS, Kettelerstr.2,38440 WOB; BBS II, Kleiststr.44,38440 WOB; Ratsgym., Pestalozziallee 2,38440 WOB; Eichendorffsch., Im Holze 40,38444 WOB; Wob-Kolleg, Danziger Str.17, 38440 WOB; GS Ehmen, Mörser Str.50, 38442 WOB; Regenbogensch., Dessauer Str.1, 38444 WOB; HS Fallersleben, K-Heise-Str.32, 38442 WOB; HS Westhagen, Halberstädter Str.30, 38444 WOB; Pestalozzisch., H-Heine-Str.2,38440 WOB; H-Norhoff-Gesamtsch., Suhler Str.1,38444 WOB; Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung u. a. Naturwiss. Experimentierboxen, Chemik.schränke, Mobiliar, Skelett.	43.160,60 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Grundschule Fallersleben, Am alten Gut 10, 38442 WOB: Energetische Sanierung der Fassade durch Wärmeverbundsystem des Klassentraktes und der dort untergebrachten Musikschule (EnEV 2009).	52.256,56 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Pestalozzischule, H.-Heine-Str. 2, 38440 Wolfsburg; SZ Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 Wolfsburg :Ergänzungs-/Ersatzbeschaffung von Mobiliar und Geräten für den Werkunterricht.	16.475,99 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Ratsgymn., Pestalozziallee 2, BBS I, Schachtweg 2, GS Wohltberg, Danziger Str. 17, Eichendorffsch., Im Holze 40, Pestalozzischule, H-Heine-Str. 2, F-Porsche-RS, Kettelerstr. 2, 38440 WOB; H.-v.-Fallersleben RS, K-Heise-Str. 32, GS Mörsse, A. d. Lehmkuhle 11, GS Fallersleben, A. alt. Gut 10, 38442 WOB; BBS-A-M-Tausch, Bonhoeferstr. 33, 38444 WOB; GS Hellwinkel, Schreiberstr. 1, 38446 WOB; GS Alt-Wob, Lerchengarten 30, GS Vorsfelde Wolfsburg Str. 4, SZ Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Neuanschaffung Möbel, tech. Gerät.	78.589,56 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Ratsgym., Pestalozziallee 2, 38440 WOB; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB, BBS II, Dieselstr. 46, 38446; GS Fallersleben, A. alten Gut 10, 38442 WOB; GS Wohltberg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; alle in Wolfsburg: Neuanschaffung von Ausstattung: Stühlen, Tischen, Schränken, sonstige Möbel.	98.571,58 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Fr.-v.-Schillerschule, Walter-Flex-Weg 8, 38446 Wolfsburg; GS Fallersleben, Am alten Gut 10, 38442 Wolfsburg; GS Mörsse, An der Lehmkuhle 11, 38442 Wolfsburg: Erneuerung der Sanitärbereiche Objekte, Wand- und Bodenfliesen, Rohrleitungen, Trennwände; Maler- und Elektroarbeiten, Einbau wassersparender Armaturen.	403.794,47 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	GS Fallersleben, Schlossplatz 1, 38442 WOB; Gym. Fallersleben, K.-Heise-Str. 32, 38442 WOB; H.-Dunant-Realschule, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; GS Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; RS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; Hellwinkelschule, Schreberstr. 1, 38446 WOB; Neuanschaffung von Stühlen, Musikinstrumenten, Regalschränken, Sonnenschutz- und Verdunkelungsvorhängen, Tafelsystemen, Schränken.	95.403,52 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; GS Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 WOB; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB; Pestalozzischule, H.-Heine-Str. 2, 38440 WOB; H.-Dunant-RS, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; HS Fallersleben, K.-Heise-Str. 32, 38442 WOB; alle in Wolfsburg; Neuanschaffung von Ausstattung: Bandschleifmaschine, Universalprüfmaschine, Rundbiegemaschine, Solarwaage, CVK-Experimentierboxen, Guss-eisengewichte, elektr. Kompaktwaagen u. ä.	58.577,91 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Waldorfschule, Robert-Schumann-Str. 7, 38444 Wolfsburg; Energetische Sanierung der Außenfassade der Ostseite des Haupttraktes durch Aufbringen einer Wärmedämmung mit Putz und Anstrich einschl. Erneuerung der Fenster sowie Dachsanierung des Unterstufentraktes durch Errichtung eines leicht geneigten Daches (4%) mit Dämmung sowie Erneuerung der Dachrinnen mit Fallrohr und Abflüssen gem. EnEV 2009.	279.826,91 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Hoffmann-v-Fallersleben-RS, Karl-Heise-Str. 32, 38442 Wolfsburg; HS Vorsfelde, Standort Kreuzheide, Franz-Marc-Str. 2, 38448 WOB; GS Wohlberg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; Neuanschaffung v. Experimentierboxen, Magneten, Destillationsbausätzen, Elektrochemiebausätzen, Digitalmultimeter, Salamander, Mini-Gelenken, Kristallierschalen, Bechergläsern, Thermometern u. ä.	8.666,54 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Wolfsburg-Kolleg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; GS Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 WOB; GS Altstadt Vorsfelde, Wolfsburger Str. 4a, 38448 WOB; HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Käferschule, Standort Neuhaus, Parkweg 1a, 38446 WOB; H.-Dunant-RS, Halberstädter Str. 30; 38444 WOB; RS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Neuanschaffung v. Stahlkufenstühlen, Klassenschränken, Wandschränken, Musikinstrumenten u. ä.	19.837,78 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	BBS I, Schreberstr. 1, 38440 Wolfsburg; Pestalozzischule, H.-Heine-Str. 2, 38440 WOB; H.-Dunant-RS, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; F.-v.-Schiller-Schule, Walter-Flex-Weg 8, 38446 WOB; Ratsgym. Pestalozziallee 2, 38440 WOB; GS Wendschott, Am Teiche 3a, 38448 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB; Neuanschaffung v. Schränken, Stühlen, Tischen, Tageslichtprojektoren, Rollcontainern, Regalen, Stellwänden u. ä.	32.503,17 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg; Dachsanierung mit Wärmedämmung gem. EnEV 2009.	242.193,61 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Laagbergschule, Masurenweg 9, 38440 Wolfsburg; Erneuerung der Sanitärobjekte, Wand- u. Bodenfliesen, Rohrleitungen, Trennwände; Maler- u. Elektroarbeiten, wassersparende Armaturen.	137.701,46 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Ratsgym, Pestalozziallee 2, 38440 Wolfsburg; GS Mörse, An der Lehmkuhle 11, 38442 WOB; Förderschule für körperl. u. motorische Entwicklung, Im Eichholz 7, 38448 WOB; HS Westhagen, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; Neubeschaffung von Sonnenschutzvorhängen, Garagenschränken, Einbaukühlschrank und div. Möbeln.	15.579,48 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	F.-Porsche-RS, Kettelerstr. 2, 38440 Wolfsburg; BBS A.-M.-Tausch, Bonhoefferstr.33, 38444 Wolfsburg; GS Sül-feld, Dorfstr. 8, 38442 Wolfsburg; Käferschule Neuhaus, Parkweg 1a, 38446 Wolfsburg; Pestalozzischule, H.-Heine-Str. 2, 38440 Wolfsburg; Anschaffung von Tischen, Stühlen, Schränken, Regalen, Fernseher, Mischpult.	19.207,25 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Ratsgymnasium, Pestalozziallee 2, 38440 Wolfsburg: Energetische Sanierung des Daches der Aula mit Wärmedämmung (d=160 mm WLG 035), Dampfsperre und neuen Abdichtungsbahnen sowie Erneuerung der Traufbleche gem. EnEV 2009.	99.667,33 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	HS Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 WOB; Leonardo-da-Vinci-GS, Örtzestr. 1a, 38448 WOB; Ratsgym, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; Th-Heuss-Gym, M-Luther-Str. 23, 38440 WOB; Gym-Fallersleben, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; HS Kreuzheide, F-Marc-Str. 2, 38448 WOB; GS Hattorf, Schultwetge 1, 38444 WOB; BBS A-M-Tausch, Bonhoefferstr. 33, 38444 WOB; Anschaffung v. Experimentierplatten, Tess-Schülerübungssets, Taschenrechner, Tischfarbkamera, Werkzeugsätze, Geräteschrankwand Chemie, Laborarbeitstisch, Bandsäge.	60.580,04 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Spielplatz Königswiese, 38440 Wolfsburg: Ersatz von Altgeräten durch neue Spielgeräte, Palisadeneinbau, Bau eines Bankplatzes.	37.481,22 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 Wolfsburg: Erneuerung der WC-Anlagen durch Austausch der Sanitäröbekte, Wand- und Bodenfliesen, Rohrleitungen, Trennwände; Maler- und Elektroarbeiten, wassersparende Armaturen.	131.731,36 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Mörse, An der Lehmkuhle 11, 38442 WOB; Gym. Fallersleben, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; Regenbogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB; H.-Nordhoff-Gesamtsch., Suhler Str.1, 38444 WOB; GS Alt-Wolfsburg, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; H-v-Fallersleben-RS, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; Ausstattung von Fachräumen: Neuanschaffung von Experimentierboxen, Stereomikroskop, Umweltmesskoffer, Waage, Kraftmesser, Homo-Skelett, Gerätesätze Flammenfärbung u. ä.	19.588,61 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	P-Pan-Schule, Am Lerchengarten 28, 38448 WOB; Hellwinkelschule, Schreiberstr. 1, 38446 WOB; GS Mörse, A. d. Lehmkuhle 11, 38442 WOB; Ratsgym., Pestalozziallee 2, 38440 WOB; Regenbogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB; GS Alt-Wob, Am Lerchengarten 30, 38448 WOB; F-v-Schiller-GS, W.-Flex-Weg 8, 38446 WOB; BBS II, Dieselstr. 46, 38446 WOB; E-Kästner-GS, Bonhoefferstr. 33, 38444 WOB; GS Ehmen, Mörser Str. 50, 38442; GS Sül-feld, Dorfstr. 8, 38442 WOB; Ausstatt. v. Klassen: Neuanschaffung div. Schulmobiliars.	35.910,57 €	Wolfsburg

Kommunale Förderschwerpunkte	BBS II, Kleiststr. 44, 38440 Wolfsburg: Einrichtung eines Innovationszentrums für alternative Fahrzeugtechnik, Schwerpunkt Hybrid- und Elektromotorik. (Ausbildungsberufe im Berufsbereich Fahrzeugtechnik). Beschaffung Demostand CarTrain (Simulationswand für div. Hybrid- und Elektroantriebe), Errichtung Schülerarbeitsplätze für Grundlagenversuche Hybridantrieb, Demostand Brennstoffzelle, Präsentationsstation mit Laptop, Beamer. Beschaffung Laptops mit Werkstatt- und Diagnosesoftware.	170.057,27 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Heiligendorf, Grüner Jäger 17, 38444 Wolfsburg; Ferdinand-Porsche-RS, Kettelerstr. 2, 38440 Wolfsburg; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 Wolfsburg. Neuanschaffungen für Fachräume: Splitbox, Minimikroskope, Kompaktlichtset, Magnetbilderrahmen, Werkraummaterialien, Anschlussarbeiten Universalprüfmaschine.	5.848,19 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Hellwinkel, Schreberstr. 1, 38446 WOB; GS Laagberg, Masurenweg 9, 38440 WOB; Porsche RS, Kettelerstr. 2, 38440 WOB; GS Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 WOB; GS Heidgarten, Zum Heidgarten 42, 38448 WOB; Pestalozzischule, H-Heine-Str. 2, 38440 WOB; F-v-Schiller-Schule, W-Flex-Weg 8, 38446 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB; Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; GS Hattorf, Schultwetge 1, 38444 WOB; GS Alt-Wob, Lerchengarten 30, 38448; Neuanschaffung v. Mobiliar: Stühle, Tische, Schränke, sonst. Schulausstattung.	31.672,29 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Wohltberg, Danziger Str. 17, 38440 WOB; Regentogenschule, Dessauer Str. 1, 38444 WOB; Ratsgym, Pestalozziallee 2, 38440 WOB; E-Kästner-Schule, Bonhoefferstr. 33, 38444 WOB; Käferschule, L-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; Pestalozzischule, H-Heine-Str. 2, 38440 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB; H-Ch-Andersen-Schule, Stralsunder Ring 45, 38444 WOB; GS Wendschott, Am Teiche 3a, 38448 WOB; H-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB; Eichendorffschule, Im Holze 40, 38444 WOB; Neuanschaffung Regale u. diverse Schulmöbel.	45.280,57 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Realschule Vorsfelde, Im Eichholz 7, 38448 Wolfsburg Neuanschaffung von Büromöbeln und Ausstattung für die Verwaltung einschl. Neuausstattung des Lehrerzimmers.	37.419,55 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	GS Sülfeld, Dorstr. 8, 38442 WOB; T-Heuss-Gym, M-Luther-Str. 23, 38440 WOB; H-Nordhoff-Gesamtsch., Suhler Str. 1, 38444 WOB; Käferschule, L-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; GS Hattorf, Schultwetge 1, 38444 WOB; Pestalozzischule, H-Heine-Str. 2, 38440 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440 WOB; BBS I, Schreberstr. 1, 38446 WOB; Gym. Kreuzheide, F-Marc-Str. 2, 38448 WOB; GS Altstadt Vorsfelde, Wolfsburger Str. 4, 38448 WOB; Neuanschaffung von Verdunkelungsvorhängen, Sonnenschutzvorhängen, div. Schulmöbel u. ä.	31.693,67 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Gym. Kreuzheide, F-Marc-Str. 38448 WOB; T-Heuss-Gym, M-Luther-Str. 23, 38440 WOB; H-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB; HS Fallersleben, K-Heise-Str. 32, 38442 WOB; A-Schweitzer-Gym, Halberstädter Str. 30, 38444 WOB; Neuanschaffung von Möbeln für naturwissenschaftliche Räume, Werkische, Drehspindelhocker, Hochschränke, Spektralphotometer u. ä.	155.526,86 €	Wolfsburg

Investitionspauschale	Grundschule Hasenwinkel, Schulstrasse 16, 38446 Wolfsburg-Neindorf: Errichtung eines nicht vorhandenen Rektorzimmers/Konferenzraumes (Teilung eines neben dem Sekretariat liegenden Zimmers, Erstaussstattung Mobiliar).	23.009,00 €	Wolfsburg
Investitionspauschale	Evangelische Waldschule Eichelkamp Wolfsburg (GS), Düsterhoopring 11a, 38440 Wolfsburg: Schulübernahme seit 01.08.2007; Anschaffungen zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen: Ausstattung beider 4. Klassen mit interaktiven Projektionstafeln (Smartboards), PCs als Lerninseln für Unterricht und Ganztagsangebote (Lesen lernen).	15.732,50 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Evangelische Waldschule Eichelkamp, Grundschule, Düsterhoopring 11a, 38440 Wolfsburg: Modernisierung/Erstaussstattung der Mensa/Aufenthaltsräume (Mobiliar, Spülmaschine) im Rahmen des Ganztagsbetriebes, Anschaffung von Schränken für die Schulbibliothek, zweier Trocknungswagen für Bilder sowie von flexibler Bestuhlung entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	19.146,32 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Haupt- und Realschule Eichendorffschule Wolfsburg in Wolfsburg Fraunteichstraße 4a, 38440 Wolfsburg Beschaffung Transportabler Beamer zum individuellen Einsatz in den Klassenräumen, 4 interaktive Whiteboards inkl. Montage, Dokumentenkamera für Fachklassenräume.	19.589,11 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Gymnasium Eichendorffschule, Fraunteichstraße 4a, 38440 Wolfsburg: Leitungsverbindung zum Fachklassen- trakt u. Trakt 2 u. 3 zur Internetverbindung, Leitungsver- bindung zum Neubau und zur Aula zur Internetanbindung, Installation für Beameranlage; 10 Netbooks für Einsatz in den Klassen, abschließbarer Schrank u. Tischgestell/- platte zur sicheren Aufbewahrung u. Lagerung der 10 Netbooks, 3 Laptops zum mobilen Einsatz in den Klassen, LCD Monitor mit Wandhalterung.	12.839,74 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Anschaffung 15 Stk. mobiler Rechner, damit Computer und EDV genutzt werden können. Es sollen neben den bestehenden LAN-Anschlüssen auch W-LAN Stationen installiert werden. Die Computer sollen flexibel in allen Unterrichten nach Bedarf eingesetzt werden. Bisherige Ausstattung umfasst ca. 6 Arbeitsplätze, die mit veralteter Technik (älter als 5 Jahre) ausgerüstet sind und nur noch zum Teil mit kleinen Gruppen genutzt werden können. Freie Waldorfschule, Robert-Schumann-Str. 7, 38444 Wolfsburg.	15.000,00 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	Freie Waldorfschule Wolfsburg, Robert-Schuman-Str. 7, 38444 Wolfsburg: Ausbau und Einrichtung einer Schul- küche im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	242.325,81 €	Wolfsburg
Kommunale Förderschwerpunkte	GS Laagberg, Masurenweg 9, 38440 WOB; GS Altstadt Vorsfelde, Wolfsburger Str. 4, 38448 WOB; Gym. Vorsfel- de, Im Eichholz 7, 38448 WOB; HS Vorsfelde, Im Eich- holz 7, 38448 WOB; BBS I, Schachtweg 2, 38440; L-da- Vinci-Gesamtschule, Ötze-Str. 1a, 38448 WOB; Neu- anschaffung von div. Schülertischen und Stühlen, Wand- tafelsystemen, Möbel für Verwaltung und Lehrerzimmer u. ä.	173.327,43 €	Wolfsburg

Kommunale Förderschwerpunkte	H-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Str. 1, 38444 WOB; GS Fallersleben, Am Alten Gut 10, 38442 WOB; BBS II, Kleiststr. 44, 38440 WOB; GS Sülfeld, Dorfstr. 8, 38442 WOB; Käferschule, L-Fontana-Str. 1, 38446 WOB; Architektenauftrag Innenraumgestaltung Haus C H-Nordhoff-Gesamtschule, Neuanschaffung von Vertikallamellen, Dachfensterrollos, Küchenmöbel und -geräte, Tische, Stühle u. ä.	56.119,77 €	Wolfsburg